Port. 12/17/57 c Th

Emma Johanna Elisa-
Baronesse de Bernewitz.

25 +

Univ. of Ill. Library

53
2092

Nouveau

Dictionnaire de Poche

Français - Allemand et Allemand - Français,

rédigé

par

J. Martin.

Vingt - deuxième Édition revue et augmentée.

Neues

Französisch-Deutsches und Deutsch-Französisches

Taschenwörterbuch,

herausgegeben

von

J. Martin.

Zweiundzwanzigste, durchgesehene und vermehrte Ausgabe.

Leipzig,
bei Breitkopf und Härtel.

Vorrede.

Die Hülfsmittel zur Erlernung der französischen Sprache, die Sprachlehren und Wörterbücher, haben sich in neuerer Zeit in eben dem Maaße vermehrt, als die Nothwendigkeit, die französische Sprache zu erlernen, in Deutschland allgemeiner und dringender geworden ist. Aus Sprachlehren und Wörterbüchern allein erlernt man jedoch keine lebende Sprache, mit welcher man nur durch mündliche Mittheilung und Uebung vertrauter wird. Auch haben unter Tausenden, welche die französische Sprache erlernen, nur wenige das Bedürfniß, Zeit, Lust und Mittel, diese Sprache methodisch und gründlich zu studiren und die hierzu vorhandenen Hülfsmittel zu benutzen. Eine kurze Sprachlehre, ein Taschenwörterbuch sind für die Meisten völlig hinlänglich. Selbst viele Taschenwörterbücher enthalten für den gewöhnlichen Bedarf noch sehr viel Ueberflüssiges und Unnützes. Um sich einer gewissen Vollständigkeit rühmen zu können, haben sie eine Menge Wörter und Redensarten aufgenommen, die niemand je in einem Taschenwörterbuche aufsucht, und die daher nur den Preis und die Bogenzahl, aber nicht die Nützlichkeit des Buches erhöhen.

Der Redacteur und der Verleger dieses neuen Taschenwörterbuches glauben daher dem Wunsche und dem Bedarfe Vieler entgegen zu kommen, wenn sie den Freunden der französischen Sprache, besonders aber für

Reisende und für Schulen, ein eigentliches Taschenwörterbuch liefern, welches mit einer so großen Vollständigkeit, als davon mit Recht gefordert werden kann, und mit einem gedrängten, jedoch das Auge nicht angreifenden, Drucke einen äußerst niedrigen Preis verbindet.

Für den Druck dieses Wörterbuchs ist die Einrichtung getroffen, daß, statt Einer großen Auflage, nach und nach mehrere kleine Auflagen abgedruckt werden können, welches ihm den wichtigen Vortheil gewährt, daß es in jedem neuen Abdrucke berichtigt, verbessert und vermehrt erscheinen, und in eben dem Maaße, als es Beifall und Theilnahme findet, sie immer mehr verdienen kann.

Abkürzungen.

adj. Adjectif, Beiwort. — *adv.* Adverbe, Nebenwort. — *art.* Article, Geschlechtswort. — *conj.* Conjonction, Bindewort. — *f.* féminin, weibl. Geschlechts. — *int.* Interjection, Empfindungswort. — *m.* masculin, männl. Geschlechts. — *part.* Participe, Mittelwort. — *partic.* Particule, Partikel. — *pl.* Pluriel, Mehrzahl. — *prép.* Préposition, Vorwort. — *pron.* Pronom, Fürwort. — q. quelqu'un, jemand, einen. — qc. quelque chose, etwas. — *subs.* Substantif, Hauptwort. — *v.* voyez, siehe. — *v. a.* Verbe actif, actives Zeitwort. — *v. aux.* Verbe auxiliaire, Hülfszeitwort. — *v. i.* Verbe impersonnel, unpersönl. Zeitwort. — *v. ir.* Verbe irrégulier, unregelmäßiges Zeitwort. — *v. n.* Verbe neutre, neutrales Zeitwort. — *v. r.* Verbe réfléchi ou réciproque, zurückführendes od. gegenseitig actives Zeitwort. — *v. rég.* Verbe régulier, regelmäßiges Zeitwort.

A.

A, *prép.* zu, an, in, nach, bei, auf, bis ꝛc.
Abaisse, *f.* der Bodenteig am Gebackenen.
Abaissement, *m.* das Niedrigermachen, Abtragen; Niedrigerwerden, Fallen, Sinken.
Abaisser, *v. a.* herunterlassen, niederlassen; niedriger machen, abtragen; erniedrigen. s' —, *v. r.* sich senken, sich setzen, fallen, sich legen, nachlassen.
Abajoue, *f.* der Hängebacken.
Abalourdir, *v. a.* betäuben, verdutzen.
Abandon, *m.* die Verlassenheit; gänzliche Dahingebung; (angenehme) Nachlässigkeit; Vernachlässigung; laisser à l'– Preis geben.
Abandonné, ée, *adj.* verlassen; liederlich.
Abandonnée, *f.* das liederliche Mensch.
Abandonnement, *m.* die Verlassung; Abtretung, Überlassung; liederliche Lebensart.
Abandonner, *v. a.* verlassen, aufgeben; Preis geben; überlassen, abtreten. s' —, *v. r.* sich überlassen, sich hingeben, sich Preis geben.
Abasourdir, *v. a.* betäuben, bestürzt machen.
Abatage, *m.* das Holzfällen, der Holzschlag; Hauerlohn.
Abatant, *m.* der Fallladen, die Fensterklappe; [Fallthür; der Klapptisch.
Abâtardir, *v. a.* verderben, verschlimmern. s' —, *v. r.* ausarten, schlimmer werden.
Abâtardissement, *m.* die Ausartung.
Abatis, *m.* der Schutt, Abraum, die Späne; der Verhau; Windbruch).
Abat-jour, *m.* das schräge Fenster.
Abattement, *m.* die Mattigkeit, Ermattung; Niedergeschlagenheit.
Abattre, *v. a.* abschlagen, abhauen, umhauen, fällen, umwerfen, zu Boden werfen; abmähen; abbrechen, niederreißen; abschießen; entkräften, demüthigen, niederschlagen. s' —, *v. r.* einfallen, einstürzen; stürzen; herabschießen; muthlos werden.
Abattu, ue, *adj.* niedergeschlagen. [schirm.
Abat-vent, *m.* das Wetterdach; der Wind-
Abat-voix, *m.* der Kanzeldeckel.
Abbatial, ale, *adj.* abteilich, äbtlich.
Abbaye, *f.* die Abtei.
Abbé, *m.* der Abt; Weltgeistliche.
Abbesse, *f.* die Aebtissin.
Abc, *m.* das Abc, Alphabet.
Abcéder, *v. n.* schwären.
Abcès, *m.* das Geschwür, die Eiterbeule.
Abdication, *f.* die Abdankung, Niederlegung (einer Würde oder eines Amtes).
Abdiquer, *v. a.* abdanken, niederlegen.
Abdomen, *m.* der Schmeerbauch.
Abécédaire, *m.* das Abcbuch. —, *adj.* der, die noch im Abc ist.
Abeille, *f.* die Biene. [Wasserleitungsrecht.
Abénévis, *m.* das
Abéquer, *v. a.* junge Vögel füttern od. ätzen.
Aberration, *f.* die Abirrung, Abweichung.
Abétir, *v. a.* dumm machen, zum Viehe machen. —, *v. n.* dumm werden.
Abhorrer, *v. a.* verabscheuen.
Abîme, *m.* der Abgrund, Schlund.
Abîmer, *v. a.* in einen Abgrund werfen; zu Grunde richten, verderben. —, *v. n.* versinken, untergehen; zu Grunde gehen. s' —, *v. r.* sich in den Abgrund stürzen; untergehen; sich zu Grunde richten; sich vertiefen.
Abject, ecte, *adj.* verworfen, verächtlich, niedrig.
Abjection, *f.* die Verachtung; Niedrigkeit.
Abjuration, *f.* die Abschwörung.
Abjurer, *v. a.* abschwören; entsagen.
Able, Ablette, *m.* der Weißfisch.
Ablution, *f.* das Abwaschen.
Abnégation, *f.* die Verleugnung, Entsagung.
Aboi, Aboiement, *m.* das Bellen, Gebell.
Abois, *m. pl.* der Todeskampf, die letzten Züge.
Abolir, *v. a.* abschaffen, abbringen, aufheben, vernichten. s' —, *v. r.* abkommen.
Abolissement, *m.* die Abschaffung.

Abolition, *f.* die Abschaffung; Verzeihung eines Verbrechens, Begnadigung.
Abominable, *adj.* abscheulich.
Abomination, *f.* der Abscheu, Gräuel.
Abondance, *f.* der Überfluß.
Abondant, ante, *adj.* überflüssig, reichlich.
d'Abondant, *adv.* überdieß.
Abonder, *v. n.* im Überflusse, oder Überfluß haben; — en son sens, auf seinem Kopfe bestehen.
Abonné, *m.* der Abonnent.
Abonnement, *m.* der Pachtvergleich wegen ungewisser Einkünfte; die Unterzeichnung oder Vorauszahlung auf den Besitz od. Genuß einer Sache.
Abonner, *v. a.* ungewisse Einkünfte um ein Gewisses anschlagen oder verpachten. s' —, *v. r.* sich um eine gewisse Summe vergleichen; pour qc., auf den Besitz od. Genuß einer Sache unterzeichnen, voraus bezahlen, sich abonniren.
Abonnir, *v. a.* verbessern. — *v. n. et* s' —, *v. r.* besser werden.
Abord, *m.* der Zugang, Eingang; die Anlände; häufige Ankunft; der Zutritt, Empfang, die Aufnahme; der feindliche Angriff.
d'Abord, *adv.* Anfangs; sogleich; zuerst.
d'Abord que, *conj.* so bald (als).
Abordable, *adj.* wo man landen kann, zugänglich; il n'est point —, es hält schwer, vor ihn zu kommen.
Abordage, *m.* das Entern, Anlegen; Zusammenstoßen zweier Schiffe; Übersegeln.
Aborder, *v. a.* sich nähern; an Bord legen, entern; übersegeln; anreden; angreifen.
Aborigènes, *m. pl.* die Ureinwohner, *pl.*
Abornement, *m.* die Grenzsetzung.
Aborner, *v. a.* die Grenze bezeichnen, Grenzsteine setzen.
Abortif, ive, *adj.* unzeitig, frühzeitig.
Abouchement, *m.* die mündliche Unterredung.
Aboucher, *v. a.* eine mündliche Unterredung anstellen od. vermitteln; s'—, sich besprechen.
Aboutir, *v. n.* sich an etwas endigen, sich bis dahin erstrecken, bis an etwas gehen; an etwas grenzen od. stoßen; auf etwas zulaufen od. ausgehen; auf etwas hinaus laufen; zum Zwecke haben, zu etwas dienen; Eiter setzen, reifen, aufgehen.
Aboutissant, ante, *adj.* anstoßend, grenzend.
Aboutissants, *m. pl.* die Grenzen, Enden.
Aboutissement, *m.* die Reife eines Geschwürs; das Stück zum Anstücken.
Aboyer, *v. n.* bellen.
Aboyeur, *m.* der Saubeller (Jagdhund).
Abrégé, *m.* der kurze Inhalt, Auszug; die Abkürzung; en —, in der Kürze.
Abréger, *v. a. et n.* abkürzen, verkürzen.
Abreuver, *v. a.* tränken, durchfeuchten.
Abreuvoir, *m.* die Tränke.
Abréviation, *f.* die Abkürzung, Abbreviatur.
Abri, *m.* der Schutz, Schirm, die Zuflucht.
à l' Abri, *adv.* in Sicherheit, geschützt, bedeckt.
Abricot, *m.* die Aprikose.
Abricoté, *m.* überzuckerte Aprikosenstückchen [od. -kerne.
Abricotier, *m.* der Aprikosenbaum.
Abriter, *v. a.* (vor Wind und Wetter) schützen, unter Dach bringen.
Abrogation, *f.* die Aufhebung, Abschaffung.
Abroger, *v. a.* abschaffen, aufheben
ex Abrupto, *adv.* plötzlich, auf ein Mal.
Abrutir, *v. a.* dumm, zum Viehe machen. s'—, *v. r.* dumm, zum Viehe werden.
Abrutissement, *m.* die viehische Dummheit.
Absence, *f.* die Abwesenheit; Zerstreuung.
Absent, ente, *adj.* abwesend; zerstreut.
s' Absenter, *v. r.* sich wegbegeben.
Absinthe, *f.* der Wermuth.
Absolu, ue, *adj.* unumschränkt; unabhängig; eigenmächtig, gebieterisch.
Absolument, *adv.* unumschränkt; eigenmächtig; schlechterdings, durchaus.
Absolution, *f.* die Lossprechung; Entlassung, Vergebung der Sünden.
Absolutoire, *adj.* lossprechend.
Absorbé, ée, *adj.* dans qc., ganz worein vertieft, versunken.
Absorber, *v. a.* in sich ziehen, einsaugen, einschlucken; verzehren; s' —, sich verzehren; dans qc., sich in etwas verlieren, vertiefen.
Absorption, *f.* das Einsaugen.
Absoudre, *v. a. ir.* los sprechen, frei sprechen; die Sünde erlassen.
Absoute, *f.* die öffentliche Absolution am grünen Donnerstage.
Abstème, *m. et f.* der od. die sich des Weins enthält.
s' Abstenir, *v. r. ir.* sich enthalten.
Absterger, *v. a.* eine Wunde oder ein Geschwür reinigen.
Abstinence, *f.* die Enthaltsamkeit.
Abstinent, ente, *adj.* enthaltsam, mäßig.
Abstraction, *f.* die Abstraction, Absonderung; Zerstreuung
Abstraire, *v. a. ir.* abstrahiren, in Gedanken abziehen, absondern.

Abstrait, aite, *adj.* abstract; dunkel; zerstreut.
Abstrus, use, *adj.* dunkel, schwer.
Absurde, *adj.* ungereimt, abgeschmackt.
Absurdité, *f.* die Ungereimtheit ꝛc.
Abus, *m.* der Mißbrauch; Irrthum, Fehler; [Betrug.
Abuser, *v. a.* betrügen; verführen. —, *v. n.* (de) mißbrauchen. s' —, *v. r.* sich betrügen, sich irren.
Abusif, ive, *adj.* mißbräuchlich.
Abuter, *v. a.* um den Anschub werfen.
Acabit, *m.* die gute oder schlechte Eigenschaft (von Früchten).
Acacia, *m.* der Acacienbaum, Schotendorn.
Académicien, *m.* der Akademiker.
Académie, *f.* die Akademie.
Académique, *adj.* akademisch.
Académiste, *m.* der Akademist.
s' Acagnarder, *v. r.* faulenzen.
Acajou, *m.* der Nierenbaum; bois d' —, das Acajouholz (eine Art Mahagoniholz).
Acariâtre, *adj.* zänkisch, mürrisch, widerspenstig, wunderlich.
Accablant, ante, *adj.* drückend, beschwerlich, lästig; traurig.
Accablement, *m.* die Überhäufung; Niedergeschlagenheit, der Kummer.
Accabler, *v. a.* zu Boden drücken; überhäufen, beschweren, überladen; überwältigen.
Accaparement, *m.* der Aufkauf.
Accaparer, *v. a.* aufkaufen.
Accapareur, *m.* der Aufkäufer, Kornjude.
Accéder, *v. n.* beitreten.
Accélérateur, trice, *adj.* beschleunigend.
Accélération, *f.* die Beschleunigung.
Accélérer, *v. a.* beschleunigen. [*pl.*
Accent, *m.* der Accent. Accents, *pl.* Töne,
Accentuer, *v. a.* mit einem Tonzeichen bezeichnen, accentuiren.
Acceptable, *adj.* annehmlich.
Acceptant, *m.* der Annehmer.
Acceptation, *f.* die Annahme.
Accepter, *v. a.* annehmen, genehmigen.
Accepteur, *m.* der Annehmer eines Wechsels.
Acception, *f.* die Bedeutung eines Wortes; — de personnes, das Ansehen der Person.
Accès, *m.* der Zugang; Zutritt; Anfall, die
Accessible, *adj.* zugänglich. [Anwandlung.
Accession, *f.* der Beitritt.
Accessoire, *adj.* was hinzu kommt. —, *m.* der Zusatz, das Zubehör, die Nebensache.
Accident, *m.* der Zufall, Unfall.
Accidentel, elle, *adj.* zufällig.
Accise, *f.* die Accise. [geschrei.
Acclamation, *f.* der Zuruf, das Freuden-
Acclamer, *v. a.* freudig zurufen.
Acclimater, *v. a.* ans Klima gewöhnen.
Accolade, *f.* die Umhalsung, Umarmung; Klammer; der Ritterschlag.
Accolage, *m.* das Anbinden der Reben.
Accoler, *v. a.* umhalsen, umarmen; (Zeilen ꝛc.) zusammen klammern; (Weinstöcke) an die Pfähle binden.
Accommodable, *adj.* beizulegen.
Accommodage, *m.* die Zubereitung, Zurichtung. [fährig.
Accommodant, ante, *adj.* gefällig, will-
Accommodation, *f.* die Vermittelung, Beilegung.
Accommodé, ée, *adj.* eingerichtet, zugerichtet, gekleidet; wohlhabend, bemittelt.
Accommodement, *m.* die Einrichtung; Beilegung, der Vergleich.
Accommoder, *v. a.* Bequemlichkeit verschaffen, bequem, anständig seyn; bequem einrichten; zubereiten, zurichten; frisiren; bedienen; schlichten, beilegen, s' —, *v. r.* sich bequemen, sich schicken; es sich bequem machen; sich ankleiden; sich vergleichen; s' —, (de) sich etwas wohl gefallen lassen; sich etwas anmaßen.
Accompagnement, *m.* die Begleitung.
Accompagner, *v. a.* begleiten.
Accompli, ie, *adj.* vollendet; vollkommen.
Accomplir, *v. a.* vollenden; erfüllen; vollziehen. s' —, *v. r.* in Erfüllung gehen, erfüllt werden. [endung.
Accomplissement, *m.* die Erfüllung, Voll-
Accord, *m.* die Zusammenstimmung, der Zusammenklang, Accord; Vertrag, Vergleich; die Übereinstimmung, das richtige Verhältniß.
d' Accord, *int.* ich lasse es gelten! gut!
Accorder, *v. a.* stimmen; vereinigen, vergleichen; gewähren, bewilligen; zugeben, gelten lassen, einräumen. s' —, *v. r.* eins werden, überein stimmen; sich vereinigen, sich vergleichen; sich zusammen schicken.
Accordoir, *m.* der Stimmhammer; das Stimmhorn.
Accostable, *adj.* leutselig, umgänglich.
Accoster, *v. a.* q., sich einem nähern, zu ihm treten, um mit ihm zu reden.
Accoter, *v. a.* anlehnen, stützen.
Accotoir, *m.* die Lehne, das Seitenkissen

Accouchée, *f.* die Wöchnerinn. [derkunft.
Accouchement, *m.* die Entbindung, Nie-
Accoucher, *v. n.* niederkommen, in die Wochen kommen, entbunden werden. —, *v. a.* entbinden, die Geburtshülfe leisten.
Accoucheur, *m.* der Geburtshelfer.
Accoucheuse, *f.* die Hebamme, Wehmutter.
s' Accouder, *v. r.* sich auf den Elbogen stützen, sich auflegen.
Accouer, *v. a.* einem Hirsche den Genickfang geben. [kissen.
Accoudoir, *m.* die Armlehne, das Fenster-
Accouplement, *m.* die Paarung; Begattung.
Accoupler, *v. a.* paaren; zusammen jochen. s'—, *v. r.* sich paaren, sich begatten.
Accourcir, *v. a.* verkürzen; abkürzen.
Accourcissement, *m.* die Verkürzung.
Accourir, *v. n. ir.* herzu laufen, herbei eilen.
Accoutrer, *v. a.* kleiden, heraus putzen.
Accoutumé, ée, *adj.* gewohnt, gewöhnt; être accoutumé à . . ., od. avoir accoutumé de . . ., pflegen.
à l' Accoutumée, *adv.* gewöhnlicher Weise.
Accoutumer, *v. a.* gewöhnen (à, an, zu . . .).
Accréditer, *v. a.* in Ansehen, in guten Ruf bringen; beglaubigen.
Accroc, *m.* der Riß (im Kleide ꝛc.), wenn man hangen geblieben ist; das Hinderniß.
Accroche, *f.* das Hinderniß, der Aufenthalt.
Accrocher, *v. a.* aufhängen, anhängen; entern; anhängig machen; aufhalten, hindern.
Accroire, *v. n.* faire — qe à q., einem etwas weiß machen; en faire — à q., einem etwas aufheften; s'en faire —, sich etwas
Accroissement, *m.* der Zuwachs. [einbilden.
Accroître, *v. a. ir.* vermehren, vergrößern, erweitern. — *v. n. ir.* wachsen, zunehmen, sich vermehren; zuwachsen. s' —, *v. r. ir.* zunehmen, sich vermehren, sich vergrößern.
s' Accroupir, *v. r.* niederhocken, kauern.
Accroupissement, *m.* das Kauern.
Accueil, *m.* die Aufnahme, der Empfang.
Accueillir, *v. a. ir.* bewillkommnen, empfangen, aufnehmen; überfallen.
Accul, *m.* der enge Ort ohne Ausgang; *pl.* Pfähle, eine abgefeuerte Kanone aufzuhalten.
Acculer, *v. a.* in die Enge treiben; s'—, sich in einen Winkel drängen; sich den Rücken
Accumulation, *f.* die Häufung. [frei machen.
Accumuler, *v. a.* häufen, anhäufen.
Accusateur, *m.* -trice, *f.* der Ankläger, die Anklägerinn.
Accusation, *f.* die Anklage, Beschuldigung.
Accusé, *m.* der Beklagte.
Accuser, *v. a.* anklagen, beschuldigen; angeben; anzeigen, melden.
Acensement, *m.* der Zinspacht.
Acenser, *v. a.* in Zinspacht geben.
A ce que, *conj.* wie, zu Folge dessen, was.
Acerbe, *adj.* herbe.
Acéré, ée, *adj.* verstählt; scharf.
Acérer, *v. a.* stählen, verstählen.
Acéteux, euse, *adj.* essigartig, säuerlich.
Achalandé, ée, *adj.* Kundschaft habend.
Achalander, *v. a.* in Kundschaft bringen. s' —, *v. r.* in Kundschaft kommen.
Acharné, ée, *adj.* erbittert, begierig; erpicht, hitzig. [Erbitterung, Wuth.
Acharnement, *m.* die Fleischgier, Raubgier;
Acharner, *v. a.* gierig machen; erbittern.
Achat, *m.* der Kauf, Einkauf, Ankauf.
Ache, *f.* der Eppich.
Acheminé, ée, *adj.* ein wenig zugeritten.
Acheminement, *m.* der Weg, das Mittel.
Acheminer, *v. a.* in Gang bringen, einleiten. s' —, *v. r.* sich auf den Weg machen; im Gange sein.
Acheter, *v. a.* kaufen, einkaufen; abkaufen; erkaufen. [Käuferinn.
Acheteur, *m.* -euse, *f.* der Käufer, die
Achèvement, *m.* die Endigung, Vollendung.
Achever, *v. a.* endigen, vollenden, fertig machen; ausarbeiten.
Achillée, *f.* die Schafgarbe.
Achoppement, *m.* la pierre d'—, der Stein des Anstoßes.
Achores, *m. pl.* der Ansprung (Grind).
Acide, *adj.* sauer, scharf.
Acidité, *f.* die Säure, Schärfe.
Acier, *m.* der Stahl.
Acierie, *f.* die Stahlmanufactur, Stahlhütte, der Stahlhammer.
Acoquinant, ante, *adj.* zur Faulheit od. Liederlichkeit reizend. [verwöhnen.
Acoquiner, *v. a.* faul od. liederlich machen,
Acorus, *m.* der Kalmus.
Acoustique, *f.* die Gehörlehre. —, *adj.* zum Gehöre gehörig; cornet—, das Hörrohr.
Acquéreur, *m.* der Erwerber.
Acquérir, *v. a. ir.* erwerben, erlangen, an sich bringen, kaufen.

Acquêt, *m.* der Erwerb, Kauf.
Acquêter, *v. a.* (Vermögen, Grundstücke) erwerben.
Acquiescement, *m.* die Einwilligung, Fügung.
Acquiescer, *v. n.* sich gefallen lassen, einwilligen, eingehen.
Acquis, *m.* der Erwerb durch eigenen Fleiß, die Wissenschaft, Kenntnisse, *pl.*
Acquisition, *f.* die Erwerbung; das erworbene Gut; der Kauf.
Acquit, *m.* die Quittung; der Schein; die Bezahlung; Entledigung; der Aussatz (im Billard).
Acquit-à-caution, *m.* der Zollschein, Passirzettel.
Acquittement, *m.* die Zahlung, Entrichtung.
Acquitter, *v. a.* frei machen, zahlen, bezahlen, entrichten. s' —, *v. r.* sich von Schulden frei machen, bezahlen, sich entledigen; sich aussetzen (auf dem Billard).
Acre, *f.* der Morgen Landes.
Acre, *adj.* herbe; scharf, beißend.
Acreté, *f* die Herbe; Schärfe.
Acrimonie, *f.* die Schärfe, Säure.
Acrochordon, *m.* die Hängewarze.
Acrotères, *m. pl.* kleine Fußgestelle, *pl.*
Acte, *m.* die Handlung, That, das Werk; die Acte; das Protokoll, die Urkunde ꝛc.; der Actus; Act, Aufzug. Actes, *pl.* die Verhandlungen, Beschlüsse; Acten, Protokolle, Urkunden ꝛc.; — des Apôtres, die Apostelgeschichte.
Acteur, *m.* der Schauspieler.
Actif, ive, *adj.* wirksam, wirkend; thätig, geschäftig; lebhaft.
Action, *f.* die Handlung, That; Wirkung; Bewegung; das Gefecht, Treffen; die Stellung, der körperliche Ausdruck, Anstand; die Actie; Klage vor Gericht; das Klagerecht; die Lebhaftigkeit, Heftigkeit.
Actionnaire, *m.* der Actienbesitzer; Actienhändler.
Actionner, *v. a.* belangen, verklagen.
Activer, *v. a.* in Thätigkeit setzen.
Activité, *f.* die Wirksamkeit; Thätigkeit; Lebhaftigkeit.
Actrice, *f.* die Schauspielerinn.
Actuel, elle, *adj.* wirklich; jetzig.
Actuellement, *adv.* jetzt, gegenwärtig.
Adage, *m.* das Sprichwort.
Adaptation, *f.* die Anpassung, Anwendung.
Adapter, *v. a.* anpassen, anwenden.
Addition, *f.* die Hinzufügung; der Zusatz, die Zusammenzählung.
Additionnel, elle, *adj.* hinzugefügt, angehängt, neu.
Additionner, *v. a.* addiren, zusammenzählen.
Adélaïde, *f.* Adelheid.
Adent, *m.* die Verzahnung, Verzapfung.
Adept, *m.* der Adept, Goldmacher.
Adéquat, ate, *adj.* vollständig, angemessen.
Adhérence, *f.* das Anhangen; die Anhänglichkeit.
Adhérent, ente, *adj.* anhangend; beipflichtend.
Adhérent, *m.* der Anhänger.
Adhérer, *v. n.* anhangen, ankleben; angewachsen seyn.
Adhésion, *f.* das Anhangen; der Beitritt.
Ad honores, *adv.* Titular...., Ehren...; un titre —, ein Ehrentitel.
Adiante, *m.* die Steinraute (Pflanze).
Adieu! *int.* Gott befohlen! Lebe wohl!
Adieu, *m.* das Lebewohl, der Abschied.
Adige, *m.* die Etsch (Fluß).
Adirer, *v. a.* verlegen, verlieren.
Adition, *f.* — d'hérédité, die Antretung einer Erbschaft.
Adjacent, ente, *adj.* anliegend, angrenzend.
Adjectif, *adj. et m.* das Beiwort.
Adjection, *f.* der Zusatz, die Beifügung.
Adjoindre, *v. a. ir.* zuordnen, adjungiren.
Adjoint, *m.* der Amtsgehülfe, Adjunct.
Adjudant, *m.* der Adjutant.
Adjudication, *f.* die gerichtliche Zusprechung, Zuerkennung.
Adjuger, *v. a.* gerichtlich zuerkennen, zusprechen.
Adjuration, *f.* die Beschwörung.
Adjurer, *v. a.* beschwören, heftig bitten.
Admettre, *v. a. ir.* zulassen, den Zutritt verstatten; gelangen lassen; annehmen, gelten lassen.
Adminicule, *m.* der Behelf; das Hülfsmittel.
Administrateur, *m.* -trice, *f.* der Verwalter, Administrator; die Verwalterinn.
Administration, *f.* die Verwaltung; Austheilung (der Sacramente).
Administrer, *v. a.* verwalten; (die Sacramente) ausspenden, austheilen.
Admirable, *adj.* bewundernswürdig.
Admirateur, *m.* -trice, *f.* der Bewunderer.
Admiratif, ive, *adj.* eine Verwunderung anzeigend.
Admiration, *f.* die Bewunderung; Verwunderung.
Admirer, *v. a.* bewundern; sich wundern.
Admissible, *adj.* zulässig, gültig.
Admission, *f.* die Zulassung.
Admonéter, *v. a.* eine Weisung ertheilen.
Admoniteur, *m.* der erinnert, ermahnt.
Admonition, *f.* die Erinnerung, Ermahnung.

Adolescence, *f.* das Jünglingsalter, die Jugend.
Adolescent, *m.* der Jüngling.
Adolphe, *m.* Adolph.
Adoniser, *v. a.* schön heraus putzen.
Adonné, ée, *adj.* ergeben.
s' Adonner, *v. r.* à qc., sich einer Sache ergeben, widmen.
Adopter, *v. a.* an Kindes Statt annehmen; annehmen, sich zueignen.
Adoptif, ive, *adj.* an Kindes Statt angenommen.
Adoption, *f.* die Annehmung an Kindes Statt.
Adorable, *adj.* anbetungswürdig.
Adorateur, *m.* der Anbeter.
Adoration, *f.* die Anbetung; Verehrung.
Adoratrice, *f.* die Anbeterinn.
Adorer, *v. a.* anbeten; verehren.
Adosser, *v. a.* anlehnen; anbauen.
Adoucir, *v. a.* süß machen, versüßen; mildern, lindern, erleichtern, mäßigen; sanfter machen; besänftigen. s' —, *v. r.* süß werden; gelinder, sanfter werden; sich besänftigen.
Adoucissant, ante, *adj.* besänftigend, schmerzlindernd.
Adoucissement, *m.* die Versüßung; Milderung, Linderung.
Adoucisseur, *m.* der Glasschleifer.
Adresse, *f.* die Adresse, Aufschrift; Behörde; der Empfehlungsbrief; die Geschicklichkeit; Gewandtheit; Feinheit, List; tours d' —, Taschenspielerkünste, Kunststückchen, *pl.*
Adresser, *v. a.* an Jemanden od. wohin richten, überschreiben, weisen, schicken. —, *v. n.* gut zielen, treffen. s' —, *v. r.* à q., sich an Jemanden wenden.
Adroit, oite, *adj.* geschickt, gewandt; listig, fein.
Adulateur, *m.* –trice, *f.* der Schmeichler, Fuchsschwänzer; die Schmeichlerinn.
Adulation, *f.* die niedrige Schmeichelei.
Aduler, *v. a.* auf eine niedrige Art schmeicheln.
Adulte, *adj.* erwachsen, mannbar.
Adultère, *m.* der Ehebruch.
Adultére, *adj. et subs.* ehebrecherisch; der Ehebrecher, die Ehebrecherinn; verfälscht, unächt.
Adultérer, *v. a.* verfälschen.
Adultérin, ine, *adj.* im Ehebruche erzeugt.
Aduste, *adj.* entzündet, verbrannt.
Adustion, *f.* die Entzündung. (Beides nur von dem Blute und den Säften.)
Adverbe, *m.* das Nebenwort.
Adverbial, ale, *adj.* nebenwörtlich.
Adversaire, *m. et f.* der Gegner, die Gegnerinn; der Widersacher, Feind.
Adverse, *adj.* widrig; partie —, die Gegenpartei.
Adversité, *f.* die Widerwärtigkeit, Noth.
Aérer, *v. a.* lüften, auslüften.
Aérien, enne, *adj.* zur Luft gehörig; luftig.
Aéronaute, Aérostateur, *m.* der Luftschiffer.
Aérostat, *m.* der Luftball, das Luftschiff.
Aérostation, *f.* die Luftschifffahrt.
Aérostatique, *adj.* zur Luftschifffahrt gehörig; ballon —, der Luftball.
Affabilité, *f.* die Leutseligkeit, Gesprächigkeit.
Affable, *adj.* leutselig, freundlich, gesprächig.
Affadir, *v. a.* den Geschmack einer Sache verderben, Ekel machen.
Affadissement, *m.* der Ekel; — de coeur, die Übelkeit.
Affaiblir, *v. a.* schwächen, entkräften. s' —, *v. r.* schwächer werden; sich vermindern, abnehmen.
Affaiblissant, ante, *adj.* schwächend, entkräftend.
Affaiblissement, *m.* die Schwächung, Entkräftung, Abnahme.
Affaire, *f.* das Geschäft, die Verrichtung; Angelegenheit, Sache; der Rechtshandel, Proceß; Streit, Handel; Vorfall, die Begebenheit; das Treffen; homme d'affaires, der Geschäftsbesorger, Sachwalter; chargé d' affaires, der Geschäftsträger.
Affairé, ée, *adj.* beschäftigt.
Affaissement, *m.* das Sinken, Einsinken.
Affaisser, *v. a.* senken od. biegen machen; zu Boden drücken. s' —, *v. r.* sich senken.
Affaiter, *v. a.* abrichten (Falken).
Affamé, ée, *adj.* ausgehungert; hungrig; zu mager, enge, knapp.
Affamer, *v. a.* aushungern; zu enge oder knapp machen.
Affectation, *f.* das gezwungene Wesen; Geziere; sonderbare Bestreben.
Affecté, ée, *adj.* erkünstelt, gezwungen, gesucht, angenommen, verstellt; auf etwas haftend.
Affecter, *v. a.* Vorliebe für etwas blicken lassen; erkünsteln, erzwingen, vorgeben, annehmen; sich stellen, sich das Ansehen geben, zu scheinen suchen, mit etwas prahlen; begierig nach etwas streben; (à) mit etwas verknüpfen, verbinden; (à od. pour) zu etwas widmen, bestimmen, anweisen; verpfänden; einen Eindruck machen, angreifen, rühren, bewegen.
Affectif, ive, *adj.* rührend.
Affection, *f.* die Liebe, Gunst, Gewogenheit, das Wohlwollen.

Affectionné, ée, *adj.* geneigt, gewogen.
Affectionner, *v. a.* geneigt, gewogen seyn; sich sehr angelegen seyn lassen.
Affectueux, euse, *adj.* herzrührend, einnehmend, liebreich.
Affermer, *v. a.* verpachten; pachten.
Affermir, *v. a.* befestigen.
Affermissement, *m.* die Befestigung.
Affété, ée, *adj.* gezwungen, geziert.
Affèterie, *f.* die Ziererei.
Affiche, *f.* der Anschlagezettel, Anschlag, Zettel.
Afficher, *v. a.* öffentlich anschlagen, ankleben; zur Schau ausstellen, aushängen; s' — pour ..., sich ausgeben für ...
Afficheur, *m.* der etwas öffentlich anschlägt.
Affidé, ée, *adj.* vertraut. —, *subs.* der, die Vertraute.
Affiler, *v. a.* wetzen, scharf machen, abziehen, schleifen.
Affiliation, *f.* die Annehmung an Kindes Statt; Aufnahme in einen Orden; Verbindung.
Affilier, *v. a.* an Kindes Statt annehmen; in einen Orden aufnehmen; verbinden.
Affinage, *m.* das Feinmachen, Läutern, Reinigen.
Affiner, *v. a.* fein machen, läutern, reinigen.
Affinerie, *f.* die Zucker-Raffinerie; Drahtzieherei; Drahtrollen, *pl.*
Affineur, *m.* der Metallarbeiter; Drahtzieher; Zuckerraffineur.
Affinité, *f.* die Schwägerschaft; Verwandtschaft.
Affinoir, *m.* die Feinhechel.
Affiquet, *m.* die Strickscheide. Affiquets, *pl.* der Frauenzimmerputz.
Affirmatif, ive, *adj.* bejahend.
Affirmation, *f.* die Bejahung.
Affirmative, *f.* die bejahende Meinung.
Affirmer, *v. a.* bejahen, bekräftigen.
Affliction, *f.* die Trübsal, Bekümmerniß, Betrübniß, der Kummer, das Herzeleid.
Affictive, *adj. f.* peine —, die Leibesstrafe.
Affligé, ée, *adj.* betrübt, bekümmert.
Affligeant, ante, *adj.* betrübend, traurig.
Affliger, *v. a.* betrüben, bekümmern, kränken; quälen.
Affluence, *f.* der Zufluß; Zulauf.
Affluer, *v. n.* zufließen, hinein fließen.
Affolé, ée, *adj.* de ..., vernarrt in ...
Affoler, *v. a.* zum Narren machen, bethören.
Affourche, *f.* ancre d' —, der Gabelanker.
Affourcher, *v. a.* den Gabelanker auswerfen.
Affranchi, *m.* der Freigelassene.
Affranchir, *v. a.* befreien, frei machen, frei geben, frei lassen.
Affranchissement, *m.* die Befreiung; Freilassung, das Freimachen.
Affres, *f. pl.* de la mort, die Schrecken des Todes.
Affrétement, *m.* die Miethung eines Schiffes.
Affréter, *v. a.* ein Schiff miethen, um es zu befrachten.
Affréteur, *m.* der Befrachter eines gemietheten Schiffes.
Affreux, euse, *adj.* schrecklich, abscheulich, entsetzlich, fürchterlich, gräulich.
Affriander, *v. a.* näschig machen, anlocken.
Affrioler, *v. a.* anlocken; reizen.
Affront, *m.* der Schimpf, die Beschimpfung; Schande, Schmach.
Affronter, *v. a.* die Stirn bieten, trotzen; grob beleidigen; betrügen.
Affronterie, *f.* der freche Betrug.
Affronteur, *m.* der freche Betrüger.
Affublement, *m.* die Verkappung, Vermummung.
Affubler, *v. a.* einhüllen, verhüllen, vermummen, verkappen.
Affût, *m.* die Laffette; der Schaft (einer Flinte ꝛc.); Anstand auf der Jagd.
Affûtage, *m.* das Richten der Kanonen; Handwerkszeug eines Tischlers ꝛc.
Affûter, *v. a.* (Kanonen) zum Schusse richten; schärfen.
Afin que, Afin de, *conj.* damit, auf daß, um.
Africain, aine, *adj.* africanisch. —, *subs.* der Africaner, die -inn.
Afrique, *f.* Africa.
Agaçant, ante, *adj.* reizend, anzüglich.
Agace, *f.* die Holzkrähe, Elster.
Agacement, *m.* das Stumpfwerden der Zähne.
Agacer, *v. a.* stumpf machen (Zähne, Messer ꝛc.); sticheln; necken, reizen.
Agacerie, *f.* die Neckerei.
Agaric, *m.* der Schwamm, Baumschwamm.
Agate, *f.* der Achat, Achatstein.
Age, *m.* das Alter; Zeitalter.
Agé, ée, *adj.* alt, bejahrt.
Agence, *f.* die Agentschaft; Agentenstelle.
Agencement, *m.* die geschickte Einrichtung, Anordnung, Zusammenpassung.
Agencer, *v. a.* schicklich einrichten, zierlich ordnen; heraus putzen, schmücken.
Agenda, *m.* das Denkbuch; die Schreibtafel.
s' Agenouiller, *v. r.* niederknien.
Agenouilloir, *m.* das Kniepolster.
Agent, *m.* das thätige od. wirkende Wesen;

der Agent; Beamte; — de change, der Wechſelmäkler.
Aggravant, ante, *adj.* ſchwerer machend.
Aggraver, *v. a.* ſchwerer machen, erſchweren.
Agile, *adj.* behend, gewandt, leicht.
Agilité, *f.* die Behendigkeit, Gewandtheit.
Agio, *m.* das Agio, Aufgeld.
Agiotage, *m.* der Wucher mit Wechſeln ꝛc.
Agioter, *v. a.* mit Wechſeln, Actien ꝛc. Geld
Agioteur, *m.* der Wucherer. [wuchern.
Agir, *v. a.* handeln, thun, thätig ſeyn; wirken: — en ..., ſich betragen, handeln als ...; il s'agit, es betrifft, iſt die Rede von. ..., es kommt an auf....
Agissant, ante, *adj.* thätig; wirkſam.
Agitateur, *m.* der Aufwiegler.
Agitation, *f.* die Bewegung; Gemüthsbewegung, Unruhe.
Agiter, *v. a.* hin und her bewegen, heftig bewegen; beunruhigen; in Bewegung bringen, aufwiegeln; — une question, une affaire, eine Frage, eine Sache abhandeln, darüber ſtreiten. [Seite.
Agnat, *m.* der Blutsfreund von väterlicher
Agnation, *f.* die Verwandtſchaft von väterli-
Agneau, *m.* das Lamm. [cher Seite.
Agneler, *v. n.* lammen.
Agon, *m.* das Kampfſpiel der Alten.
Agonie, *f.* der Todeskampf, die Todesangſt.
Agonisant, ante, *adj.* mit dem Tode ringend.
Agoniser, *v. n.* mit dem Tode ringen. [mer.
Agrafe, *f.* das Häkchen, die Spange; Klam-
Agrafer, *v. a.* anhaken, einhaken; zuhäkeln.
Agrandir, *v. a.* vergrößern, erweitern; erhöhen, erheben, empor bringen. [nahme.
Agrandissement, *m.* die Vergrößerung; Zu-
Agréable, *adj.* angenehm. — *m.* das Angenehme.
Agréer, *v. a.* genehmigen, annehmen; (ein Schiff) ausrüſten. —, *v. n.* angenehm, anſtändig ſeyn, gefallen.
Agréeur, *m.* der Takelmeiſter, Rheder. [ſchaft.
Agrégation, *f.* die Aufnahme in eine Geſell-
Agréger, *v. a.* in eine Geſellſchaft, Gemeinſchaft aufnehmen.
Agrément, *m.* die Genehmigung, Bewilligung, der Beifall; die Annehmlichkeit; Anmuth, das Vergnügen. Agréments, *pl.* der Putz auf Kleidern ꝛc.
Agrès, *m. pl.* das Takelwerk, Tauwerk.
Agresseur, *m* der angreifende Theil.
Agression, *f.* der Angriff, erſte Anfall.
Agreste, *adj.* ländlich; wild; bäueriſch.
Agricole, *adj. et subs.* Ackerbau treibend.
Agriculteur, *m.* der Ackersmann, Landwirth.
Agriculture, *f.* der Ackerbau, Feldbau.
Agrie, *f.* die Raute (eine Art Flechte oder Zittermaal). [ten, ſich anklammern.
s'Agriffer, *v. r.* ſich mit den Klauen feſt hal-
Agronome, *m.* der Ackerbauverſtändige; Schriftſteller über den Ackerbau.
Aguerrir, *v. a.* abrichten, abhärten, gewöhnen (zum Kriegsleben ꝛc.)
Aguets, *m. pl.* der Hinterhalt, die Lauer.
Ah! *int.* ach! o!
Ahan, *m.* die ſaure Arbeit.
Aheurté, ée, *adj.* ſtarrköpfig.
Aheurtement, *m.* der Eigenſinn.
s'Aheurter, *v. r.* à qc., eigenſinnig auf et-
Ahi! *int.* ach, ei, o weh! [was beſtehen.
Ahuri, rie, *adj.* beſtürzt, erſchrocken.
Aide, *f.* die Hülfe, der Beiſtand; die Gehülfinn; Beikirche; à l' —, mit Hülfe; zu Hülfe!
Aide, *m.* der Gehülfe, Helfer, Beiſtand; — de camp, der Generaladjutant; — major, der Regimentsadjutant; — d'artillerie, der Stückjunker.
Aider, *v. a.* helfen, beiſtehen.
Aides, *f. pl.* die Steuer, Trankſteuer.
Aïe! *int.* o weh! au! ach!
Aïeul, *m.* der Großvater; Ahnherr.
Aïeule, *f.* die Großmutter; Ahnfrau.
Aïeux, *m. pl.* die Vorältern; Vorfahren.
Aigayer, *v. a.* ſpülen, ſchwemmen, waſchen.
Aigle, *m.* der Adler; das metallene Pult in
Aigle, *f.* der Adler (Fahne ꝛc). [der Kirche.
Aiglon, *m.* der junge Adler.
Aigre, *adj.* ſauer, herbe; ſpröde (von Metallen); widerwärtig, hart; ſtörrig.
Aigre-de-cèdre, *m.* eine Art Limonade.
Aigre-doux, ouce, *adj.* ſäuerlich ſüß.
Aigrefin, *m.* der Schellfiſch; Schlaukopf.
Aigrelet, ette, *adj.* ein wenig ſäuerlich.
Aigrement, *adv.* empfindlich, bitter.
Aigremoine, *f.* der Odermennig.
Aigret, ette, *adj.* angenehm ſäuerlich.
Aigrette, *f.* der Buſchreiher; ein Buſch von Reiherfedern; die Zitternadel; Quaſte auf dem Kopfe der Pferde ꝛc.
Aigreur, *f.* die Säure; Erbitterung.
Aigrir, *v. a.* ſauer machen; ſäuern; erbittern.
Aigu, uë, *adj.* ſcharf, ſpitzig, durchdringend.

Aigue-marine, *f.* der Aquamarin.
Aiguière, *f.* die Gießkanne.
Aiguiérée, *f.* eine Gießkanne voll.
Aiguille, *f.* die Nadel; Nähnadel; Zunge am Wagebalken; Kirchthurmspitze; der Zeiger an einer Uhr.
Aiguillée, *f.* der Faden, die in Faden zum Nähen geschnittene Strähne.
Aiguiller, *v. a.* den Staar stechen.
Aiguillette, *f.* die Nestel, das Schnürband, der Senkel, Schnürsenkel.
Aiguillettier, *m.* der Nestelmacher.
Aiguillier, *m.* der Nadler; die Nadelbüchse.
Aiguillon, *m.* der Stachel.
Aiguillonner, *v. a.* antreiben.
Aiguisement, *m.* das Schärfen ꝛc.
Aiguiser, *v. a.* schärfen, schleifen, wetzen; spitzig machen.
Ail, *m.* der Knoblauch.
Aile, *f.* der Flügel.
Ailé, ée, *adj.* geflügelt.
Aileron, *m.* die Flügelspitze; der Afterflügel; die Floßfeder; Schaufel am Mühlrade.
Ailette, *f.* die Oberstemme in Schuhen.
Aillade, *f.* die Knoblauchbrühe.
Ailler, *m.* das Wachtelnetz.
Ailleurs, *adv.* anderswo, anderwärts. D'ailleurs, *conj.* überdieß, außerdem, sonst.
Aimable, *adj.* liebenswürdig.
Aimant, *m.* der Magnet.
Aimant, ante, *adj.* menschenfreundlich.
Aimanter, *v. a.* mit Magnet bestreichen.
Aimantin, ine, *adj.* magnetisch.
Aimer, *v. a.* lieben, lieb haben; gern sehen; — à..., gern ...; — mieux, lieber haben, lieber wollen.
Aine, *f.* die Schamleiste.
Aîné, ée, *adj. et subs.* älter, erstgeboren; der, die ältere, älteste (Sohn, Tochter).
Aînesse, *f.* die Erstgeburt.
Ainsi, *adv. et conj.* so, also.
Air, *m.* die Luft; der Wind; die Art, das Ansehen, die Miene, Gestalt, der Anstand; die Melodie, Weise; das Lied, die Arie.
Airain, *m.* das Erz, Kupfererz.
Aire, *f.* die Tenne; das Nest eines Raubvogels, der Horst; Vogelherd; Hof um die Sonne ꝛc.; der Flächeninhalt; — de vent, der Compaßstrich, Windstrich.
Airée, *f.* eine Tenne voll Garben.
Airelle, *f.* die Heidelbeere; der Heidelbeerbusch.
Airer, *v. n.* horsten, nisten.
Ais, *m.* das Bret, die Diele, Bohle.
Aisance, *f.* die Leichtigkeit, Ungezwungenheit. Aisances, *pl.* das heimliche Gemach, der Abtritt.
Aise, *f.* die Freude; Bequemlichkeit, Gemächlichkeit; das gute Auskommen, der Wohlstand. à l'Aise, *adv.* bequem, gemächlich.
Aise, *adj.* froh, freudig.
Aisé, ée, *adj.* leicht; bequem, gemächlich; ungezwungen, frei; wohlhabend, bemittelt.
Aisement, *m.* das heimliche Gemach.
Aisément, *adv.* leicht, bequem.
Aisseau, *m.* Aissette, *f.* das Spundmesser, die kleine Axt, Holzhaue.
Aisselle, *f.* die Achsel, Achselhöhle.
Aix-la-Chapelle, *m.* Aachen.
Ajournement, *m.* der Vorbeschied.
Ajourner, *v. a.* vorbescheiden, vorladen; aussetzen, verschieben.
Ajouter, *v. a.* hinzu setzen, hinzu fügen, beifügen, hinzu thun; hinzu dichten; — foi, Glauben beimessen.
Ajustement, *m.* die Berichtigung; Einrichtung, Zurichtung; Anpassung; der Anzug, Putz; Vertrag, Vergleich.
Ajuster, *v. a.* richtig machen, berichtigen; zurecht machen, einrichten, zurichten; anpassen, passen; zielen; vereinigen; zierlich ankleiden, putzen, schmücken. s' —, *v. r.* sich anschicken, sich zurecht machen; sich putzen; sich wonach richten; sich schicken, passen; mit einander eins werden.
Ajustoir, *m.* die Münzwage.
Alambic, *m.* der Brennkolben, die Destillirblase, Branntweinblase.
Alambiqué, ée, *adj.* zu weit hergeholt, gekünstelt.
s'Alambiquer, *v. r.* l'esprit, sich den Kopf zerbrechen.
Alan, *m.* der Saufänger, Hetzhund.
Alarme, *f.* der Lärm, Auflauf; Schrecken; die Unruhe, Bestürzung, Furcht.
Alarmer, *v. a.* in Furcht und Schrecken setzen, beunruhigen. s' —, *v. r.* erschrecken; sich beunruhigen.
Albâtre, *m.* der Alabaster.
Alberge, *f.* die Herzpfirsiche.
Albergier, *m.* der Herzpfirsichbaum.
Albert, *m.* Albrecht.
Albugo, *f.* der weiße Augenflecken.
Album, *m.* das Stammbuch.
Alcali, *m.* das Alkali, Laugensalz.
Alcalin, ine, *adj.* alkalisch.
Alcaliser, *v. a.* alkalisiren, auslaugen.
Alchimie, *f.* die Alchymie; Goldmacherei.

Alchimille, *f.* der Löwenfuß (Pflanze).
Alchimique, *adj.* alchymisch.
Alchimiste, *m.* der Alchymist, Goldmacher.
Alcoran, *m.* der Koran.
Alcove, *f.* der Alkoven.
Alcyon, *m.* die Seeamsel; der Eisvogel.
Alègre, *adj.* munter, lustig, aufgeräumt.
Alégresse, *f.* die Freudigkeit, Munterkeit.
Alêne, *f.* die Ahle, der Pfriem, Ort.
Alénier, *m.* der Ahlenschmied.
A l'entour, Alentour, *adv.* rings herum; d'alentour, umliegend; les alentours, die Umgebungen.
Alerte, *adj.* munter, wachsam; lebhaft, lustig. —, *f.* der unvermuthete Lärm.
Alevin, *m.* die Fischbrut, Satzfische, *pl.*
Alevinage, *m.* der Fischsamen, junge Satz.
Aleviner, *v. a.* mit Fischbrut besetzen.
Alezan, Alzan, ane, *adj.* fuchsroth (von Pferden); un cheval alezan od. un alezan, ein Fuchs.
Alfane, *f.* die arabische Stute.
Alfénic, *m.* der weiße Gerstenzucker.
Algarade, *f.* die grobe Beleidigung.
Algèbre, *f.* die Algebra, Buchstabenrechnung.
Algébrique, *adj.* algebraisch.
Algébriser, *v. n.* die Algebra treiben.
Algébriste, *m.* der Algebraist.
Algèr, *m.* Algier.
Algérien, *m.* der Algierer.
Algue, *f.* das Meergras.
Aliboron, *m.* der Schlaukopf.
Aliénable, *adj.* veräußerlich.
Aliénation, *f.* die Veräußerung; — d'esprit, die Verrückung des Verstandes, der Wahnsinn.
Aliéner, *v. a.* veräußern; abwendig machen; — l'esprit, den Verstand verrücken; être aliéné d'esprit, verrückt seyn.
Alignement, *m.* die Abmessung nach der Schnur, das Richten.
Aligner, *v. a.* nach der Schnur abmessen, abstecken, setzen od. stellen, richten. s' —, *v. r.* sich in Linie stellen.
Aliment, *m.* das Nahrungsmittel, die Speise.
Aliments, *pl.* der Unterhalt.
Alimentaire, *adj.* zum Unterhalte gehörig.
Alimenter, *v. a.* ernähren, beköstigen.
Alinéa, *m.* der Anfang einer neuen Zeile, Absatz. — *int.* abgesetzt.
Alinger, *v. a.* mit Wäsche versehen.
Alité, ée, *adj.* bettlägerig.
Aliter, *v. a.* bettlägerig machen. s' —, *v. r.* bettlägerig werden, sich legen.
Alivrer, *v. a.* pfundweise zusammenlegen.
Allaiter, *v. a.* säugen, stillen.
Alléchement, *m.* die Lockung, Lockspeise.
Allécher, *v. a.* locken, an sich locken.
Allée, *f.* der Gang, die Allee.
Allégateur, *m.* der Anführer (einer Stelle ꝛc).
Allégation, *f.* die Anführung (e. Stelle ꝛc).
Allége, *f.* der Lichter, das Fahrzeug zum Ausladen.
Alléger, *v. a.* erleichtern; lindern; lichten, löschen, ausladen (ein Schiff).
Allégir, *v. a.* verkleinern, vermindern.
Allégorie, *f.* die Allegorie.
Allégorique, *adj.* allgeorisch, verblümt.
Allégoriser, *v. a.* verblümt reden oder auslegen.
Allégro, *adj.* lebhaft, munter. —, *m.* das Allegro.
Alléguer, *v. a.* anführen, anziehen (eine Schriftstelle ꝛc.); vorbringen, angeben.
Allemagne, *f.* Deutschland.
Allemand, ande, *adj.* deutsch. —, *subs.* der, die Deutsche.
Aller, *v. n. ir.* gehen; reisen; stehen, anstehen (von Kleidungsstücken, Farben ꝛc.). Il y va, *v. i.* (de) es gilt, es betrifft. s'en Aller, *v. r.* weggehen, fortgehen, gehen; ausgehen, auslaufen; verfliegen, verdunsten; hingehen, vergehen, sich abnutzen.
Aller, *m.* das Gehen.
Alliage, *m.* die Metallversetzung, Legirung, der Zusatz; die Beimischung.
Alliance, *f.* die Verbindung; Verwandtschaft; das Bündniß, der Bund, die Allianz.
Allié, ée, *adj.* verbunden, verwandt; verschwägert; vermischt. —, *subs.* der, die Verwandte; der Bundesgenoß.
Allier, *v. a.* vermischen, versetzen, legiren; verbinden, vereinigen. s' —, *v. r.* ein Bündniß schließen.
Allocation, *f.* die Gutheißung einer Post in einer Rechnung.
Allodial, ale, *adj.* eigenerblich; un bien allodial, ein Freilehn.
Allodialité, *f.* die Lehnzinsfreiheit.
Allouable, *adj.* in den Rechten gültig.
Allouer, *v. a.* gelten lassen, gut heißen.
Allumer, *v. a.* anzünden, anbrennen, anstecken; entzünden, erregen.
Allumette, *f.* das Schwefelhölzchen.
Allure, *f.* der Gang; die Spur.

lusion, *f.* die Anspielung.
lluvion, *f.* die Anschwemmung.
lmanach, *m.* der Almanach, Kalender.
lmandine, *f.* der Karfunkel, feinste Rubin.
loès, *m.* die Aloe; der Aloesaft.
loi, *m.* der Gehalt des Goldes oder Silbers.
longe, *f.* das Verlängerungsstück, der Anlongement, *m.* die Verlängerung. [satz.
longer, *v. a.* verlängern, länger machen, usdehnen; verzögern. s' —, *v. r.* länger erden; sich dehnen.
lopécie, *f.* das Ausfallen der Haare.
lors, *adv.* damals; alsdann, dann.
lôse, *f.* die Else, der Maifisch.
louette, *f.* die Lerche.
lourdir, *v. a.* betäuben, dumm machen. ' —, *v. r.* betäubt, dumm werden.
louvi, ie, *adj.* heißhungrig.
loyau, *m.* das Lendenstück von Ochsen.
lpes, *f. pl.* die Alpen, *pl.*
lphabet, *m.* das Alphabet, Abc; Abcbuch.
lphabétique, *adj.* alphabetisch.
lsace, *f.* die Elsaß.
ltérable, *adj.* einer Veränderung fähig.
ltérant, ante, *adj.* Durst erweckend.
ltération, *f.* die nachtheilige Veränderung; Verfälschung; Gemüthsbewegung; Bestürzung; der heftige Durst.
ltercation, *f.* der Zank, Streit, Hader.
ltéré, ée, *adj.* verändert, verdorben, verfälscht; durstig; bestürzt.
ltérer, *v. a.* verändern, verderben, verfälschen; eine Gemüthsbewegung erregen, bestürzt machen; Durst erregen. ' —, *v. r.* chlechter werden, verderben.
lternatif, ive, *adj.* abwechselnd.
lternative, *f.* die Wahl (unter zwe Dingen); die Abwechselung.
lternativement, *adv.* wechselsweise.
ltesse, *f.* die Hoheit, Durchlaucht.
lthée, *f.* der Eibisch (Pflanze).
ltier, iére, *adj.* hochmüthig, stolz.
lumineux, euse, *adj.* alaunartig; alaunig.
lun, *m.* der Alaun.
luner, *v. a.* alaunen, in Alaunwasser tauchen.
lunier, *m.* der Alaunsieder. [chen.
luniére, *f.* die Alaunhütte, das Alaunwerk.
lvéole, *m.* die Zahnlade; Honigzelle; Ohrenmabilité, *f.* die Liebenswürdigkeit. [höhle.
madote, *f.* die Amadotenbirn.
madou, *m.* der Feuerschwamm, Zunder.
Amadouer, *v. a.* liebkosen, schmeicheln.
Amadoueur, *m.* der Schmeichler.
Amaigrir, *v. a.* mager machen, auszehren, ausmergeln. —, *v. n.* mager werden. s' —, *v. r.* eintrocknen, schwinden.
Amaigrissement, *m.* das Magerwerden.
Amalgamation, *f.* die Verquickung.
Amalgame, *f.* das Amalgama; die genaue Verbindung.
Amalgamer, *v. a.* amalgamiren, verquicken; genau mit einander verbinden.
Amande, *f.* die Mandel; der Mandelkern; Kern des Steinobstes; amandes lissées, mit Zucker überzogene Mandeln; amandes à la praline, gebrannte Mandeln.
Amandé, *m.* der Mandeltrank, die Mandelmilch.
Amandier, *m.* der Mandelbaum.
Amant, *m.* – ante, *f.* der, die Geliebte, der Liebhaber. Amants, *pl.* Verliebte, Liebende, [*pl.*
Amaranthe, *f.* das Tausendschön.
Amaranthe, *adj.* amaranthfarbig.
Amarque, *f.* die Bake. [kerseile, *pl.*
Amarrage, *m.* das Ankern; die großen An-
Amarre, *f.* das Schiffsseil, Tau.
Amarrer, *v. a.* mit einem Tau anbinden.
Amas, *m.* die Anhäufung; der Haufen.
Amasser, *v. a.* häufen, anhäufen, sammeln, zusammen bringen.
Amassette, *f.* der Spatel zum Farbenreiben.
Amateur, *m.* -trice, *f.* der Liebhaber, die
Amaurose, *f.* der schwarze Staar. [-inn.
Amazone, *f.* die Amazone.
Ambages, *f. pl.* die Umschweife, *pl.*
Ambassade, *f.* die Gesandtschaft.
Ambassadeur, *m.* der Gesandte.
Ambassadrice, *f.* die Gesandtinn; Gesandte.
Ambe, *m.* die Ambe (im Lotto).
Ambidextre, *adj.* rechts und links zugleich.
Ambigu, ue, *adj.* zweideutig.
Ambigu, *m.* der Mischmasch.
Ambiguité, *f.* die Zweideutigkeit.
Ambitieux, euse, *adj.* ehrgeizig, ehrsüchtig, ehrbegierig. —, *subs.* der, die Ehrgeizige.
Ambition, *f.* der Ehrgeiz, die Ehrsucht.
Ambitionner, *v. a.* aus Ehrsucht streben, begierig verlangen, sich bewerben.
Amble, *m.* der Paß des Pferdes, Zeltergang.
Ambleur, *m.* der Unterbereiter.
Amblyopie, *f.* die Dunkelheit des Gesichts.
Ambon, *m.* die Emporkirche.

Ambre, *m.* der Ambra; Amber; — jaune, der Bernstein, Agtstein.
Ambré, ée, *adj.* nach Ambra riechend.
Ambrer, *v. a.* mit Ambra räuchern.
Ambrette, *f.* die Bisamblume.
Ambroise, *m.* Ambrosius.
Ambroisie, *f.* die Götterspeise.
Ambulance, *f.* das Feldlazareth.
Ambulant, ante, *adj.* umherziehend, unstät.
Ambulatoire, *adj.* was nicht an einem Orte bleibt; veränderlich.
Ame, *f.* die Seele; das Motto eines Sinnbildes; Stimmholz, die Stimme (in den Geigen ꝛc.)
Amélie, *f.* Amalie.
Amélioration, *f.* die Verbesserung.
Améliorer, *v. a.* verbessern.
Amen! *int.* Amen, es werde wahr.
Aménage, *m.* die Zufuhre; Fuhre. [Wälder).
Aménager, *v. a.* schonen (das Holz, die
Amendable, *adj.* straffällig; verbesserlich.
Amende, *f.* die Geldstrafe, Geldbuße; — honorable, die Kirchenbuße. [Düngen.
Amendement, *m.* die Verbesserung; das
Amender, *v. a.* Geldstrafe erlegen; bessern, verbessern; düngen. —, *v. n.* besser werden, sich bessern.
Amener, *v. a.* herbei führen oder bringen, herführen, mitbringen; näher ziehen oder
Aménité, *f.* die Unmuth, Lieblichkeit. [rücken.
Aménuiser, *v. a.* dünner machen, abhobeln.
Amer, ère, *adj.* bitter.
Amer, *m.* das Bittere; die Galle.
Amèrement, *adv.* bitter; bitterlich.
Américain, aine, *adj.* americanisch. —, *subs.* der Americaner, die Americanerinn.
Amérique, *f.* America.
Amertume, *f.* die Bitterkeit; der Schmerz, Gram, Harm, Kummer.
Améthyste, *f.* der Amethyst.
Ameublement, *m.* die Ausmöblirung.
Ameublir, *v. a.* umstechen, locker machen.
Ameuter, *v. a.* zusammen koppeln (Hunde); aufwiegeln. s'—, *v. r.* sich zusammen rotten.
Amfigouri, *m.* das verworrene Gewäsch.
Ami, *m.* der Freund; Liebhaber.
Ami, ie, *adj.* geneigt, günstig, hold.
A mi ..., *adj.* halb.
Amiable, *adj.* freundschaftlich; leutselig.
Amiablement, *adv.* freundschaftlich, gütlich.
Amiante, *m.* der Bergflachs, Steinflachs.
Amical, ale, *adj.* freundschaftlich.
Amidon, *m.* die weiße Stärke, das Kraftmehl.
Amidonier, *m.* der Stärkemacher, Stärkehändler.
Amie, *f.* die Freundinn.
Amignarder, Amignoter, *v. a.* liebkosen, schmeicheln, verzärteln, verwöhnen.
Amincir, *v. a.* dünner machen.
Amineur, *m.* der geschworne Salzmesser.
Amiral, *m.* der Admiral; das Admiralschiff.
Amirale, *f.* die Admiralinn; Admiralitätsgaleere.
Amirante, *m.* der Admiral von Spanien.
Amirauté, *f.* die Admiralswürde; Admiralität.
Amissible, *adj.* verlierbar.
Amitié, *f.* die Freundschaft; Gewogenheit, Zuneigung; Weichheit (des Tuches ꝛc.); Amitiés, *pl.* die Freundschaftsbezeigungen, Gefälligkeiten, Höflichkeiten; Empfehlung.
Ammi, *m.* der Amei (Pfl.); Ameisamen.
Ammoniac, aque, *adj.* sel ammoniac, der Salmiak; gomme ammoniaque, das Ammoniakharz.
Amnistie, *f.* die Amnestie, Vergebung und Vergessung; — générale, der Generalpardon.
Amodiateur, *m.* der Pachter.
Amodiation, *f.* der Pacht; das Verpachten.
Amodier, *v. a.* verpachten; pachten.
Amoindrir, *v. a.* vermindern, verringern. —, *v. n.* sich vermindern; sich verringern.
Amoindrissement, *m.* die Verminderung ꝛc.
A moins que, A moins de, *conj.* wenn nicht, wofern nicht.
Amollir, *v. a.* erweichen, weich machen; weichlich od. weibisch machen; s' —, weich werden; weichlich werden.
Amollissement, *m.* die Erweichung; das Weichlichmachen.
Amomi, *m.* die neue Würze.
Amonceler, *v. a.* aufhäufen, anhäufen.
Amont, *adv.* aufwärts, gegen den Strom; vent d' —, der Ostwind.
Amontal, ale, *adj.* östlich, ostwärts.
Amorce, *f.* der Köder, die Lockspeise; das Zündpulver, Zündkraut.
Amorcer, *v. a.* ködern; Zündkraut aufschütten, mit Zündpulver versehen; locken, reizen.
Amorçoir, *m.* der Vorbohrer. [vorbohren
Amortir, *v. a.* die Kraft benehmen, schwächen, dämpfen, ertödten, löschen, tilgen. s'— *v. r.* sich legen, nachlassen.
Amortissable, *adj.* tilgbar, aufheblich.

Amortissement, *m.* die Tilgung.
Amour, *m.* die Liebe; Brunst, Brunft; der Liebesgott; Amours, *f. pl.* das verliebte Wesen; der geliebte Gegenstand, der, die Geliebte; Liebhaberei. [(de, in).
s'Amouracher, *v. r.* sich thöricht verlieben
Amourette, *f.* die Buhlschaft, Liebschaft.
Amoureux, euse, *adj.* verliebt.
Amoureux, *m.* der Liebhaber, Verliebte.
Amovibilité, *f.* die Entsetzbarkeit ꝛc.
Amovible, *adj.* entsetzbar; widerruflich.
Amphibie, *adj.* beidlebig. —, *m.* die Amphibie, das beidlebige Thier.
Amphibologie, *f.* die Zweideutigkeit.
Amphibologique, *adj.* zweideutig.
Amphisbène, *f.* die Ringelschlange.
Amphithéâtre, *m.* das Amphitheater.
Ample, *adj.* weit, geräumig, breit; weitläufig; reichlich.
Ampleur, *f.* die Weite.
Amplier, *v. a.* aufschieben.
Amplificateur, *m.* der Erweiterer.
Amplification, *f.* die Erweiterung, Ausführung; Vergrößerung. [führen; vergrößern.
Amplifier, *v. a.* erweitern, weitläufig aus-
Amplissime, *adj.* hochberühmt.
Amplitude, *f.* die (astronom.) Weite. [Haut.
Ampoule, *f.* die Wasserblase, Blase auf der
Ampoulé, ée, *adj.* schwülstig, hochtrabend.
Ampoulette, *f.* die Sanduhr auf einem Schiffe; Brandröhre einer Bombe.
Amputation, *f.* die Ablösung eines Gliedes.
Amputer, *v. a.* abschneiden, ablösen.
Amulette, *m.* das Amulet, Angehänge.
Amusable, *adj.* leicht zu unterhalten, der Unterhaltung fähig. [gend.
Amusant, ante, *adj.* unterhaltend, belusti-
Amusement, *m.* der Zeitvertreib, die Unterhaltung, Belustigung, das Vergnügen; Aufhalten.
Amuser, *v. a.* unterhalten, die Zeit vertreiben, belustigen, vergnügen, ergötzen; aufhalten, hinhalten. s'—, *v. r.* sich die Zeit vertreiben (mit, à). [Spielwerk.
Amusettes, *f. pl.* der Zeitvertreib, das
Amygdales, *f. pl.* die Mandeln (am Halse).
An, *m.* das Jahr.
Anabaptisme, *m.* die Lehre der Wiedertäufer.
Anabaptiste, *m.* der Wiedertäufer.
Anachorète, *m.* der Einsiedler, Waldbruder.
Anachronisme, *m.* der Fehler in der Zeitrechnung, die Zeitverwechselung.
Anagallis, *m.* das Gauchheil (Pflanze).
Anagramme, *f.* das Anagramm, die künstliche Buchstabenversetzung eines Wortes.
Analogie, *f.* die Ähnlichkeit, Gleichförmigkeit, Übereinstimmung; Sprachähnlichkeit.
Analogique, *adj.* ähnlich, gleichförmig.
Analogue, *adj.* ähnlich, gleich, übereinstimmend, angemessen, passend.
Analyse, *f.* die Auflösung, Zergliederung, Auseinandersetzung. [ander-setzen.
Analyser, *v. a.* auflösen, zergliedern, ausein-
Analyste, *m.* der Analytiker.
Analytique, *adj.* analytisch, auflösend.
Ananas, *m.* die Ananas.
Anarchie, *f.* die Anarchie, Gesetzlosigkeit.
Anarchique, *adj.* anarchisch, gesetzlos.
Anathématiser, *v. a.* in den Kirchenbann thun; verfluchen.
Anathématisme, *m.* der Bannstrahl.
Anathème, *m.* der Bannfluch, Kirchenbann; die Verfluchung; der Verbannte.
Anatomie, *f.* die Anatomie, Zergliederungskunst, Zergliederung; genaue Untersuchung.
Anatomique, *adj.* anatomisch.
Anatomiser, *v. a.* zergliedern, zerlegen; genau untersuchen.
Anatomiste, *m.* der Anatomiker, Zergliederer.
Ancêtres, *m. pl.* die Vorältern, Vorfahren; Ahnen.
Anche, *f.* das Mundstück.
Anchois. *m.* die Anschove, Pardelle.
Ancien, ienne, *adj.* alt; ehemalig.
Ancien, *m.* der Alte, alte Schriftsteller; der Aelteste, ältere College; Kirchenälteste.
Anciennement, *adv.* vor Alters.
Ancienneté, *f.* das Alterthum; Dienstalter.
Ancrage, *m.* das Ankern; der Ankergrund.
Ancre, *f.* der Anker.
Ancrer, *v. n.* ankern. s'—, *v. r.* sich festAndain, *m.* der Schwaden. [setzen.
Andouille, *f.* die Wurst.
Andouiller, *m.* die Augensprosse, Weidsprosse (am Hirschgeweihe ꝛc.).
Andouillette, *f.* das Kalbfleischklöschen.
André, *m.* Andreas.
Androgyne, *m.* der Zwitter.
Ane, *m.* der Esel; Bock (der Handwerker).
Anéantir, *v. a.* vernichten, zerstören. s'—, *v. r.* zu nichte werden.
Anéantissement, *f.* die Vernichtung.
Anecdote, *f.* die Anekdote.
Anée, *f.* die Eselstracht, Eselslast.

Anémone, *f.* die Anemone, das Windröschen.
Anerie, *f.* die Eselei, grobe Dummheit.
Anesse, *f.* die Eselinn.
Anet, *m.* der Dill, die Dille.
Anévrisme, *m.* die Pulsadergeschwulst.
Anfractueux, euse, *adj.* krummgängig.
Anfractuosité, *f.* die Krümme, Krümmung.
Angar, *m.* das Schirmdach, der Schoppen.
Ange, *m.* der Engel; die Kettenkugel.
Ange, *f.* der Engelfisch; die Essigmücke.
Angélique, *adj.* englisch. [Sprache.
Anglais, *m.* das Englische, die englische
Anglais, aise, *adj.* englisch. —, *subs.* der Engländer, die Engländerinn.
Angle, *m.* der Winkel.
Angleterre, *f.* England.
Angleux, euse, *adj.* winklig, eckig; noix angleuse, die Steinnuß.
Anglican, ane, *adj.* anglicanisch, englisch.
Anglicisme, *m.* die englische Spracheigenheit.
Angoisse, *f.* die Herzensangst, Bangigkeit.
Anguille, *f.* der Aal.
Anguillière, *f.* der Aalteich, Aalhälter.
Angulaire, *adj.* eckig; pierre —, der Eckstein.
Anguleux, euse, *adj.* winklig, eckig.
Anicroche, *f.* das Hinderniß, der Aufenthalt.
Anier, *m.* der Eseltreiber.
Anil, *m.* die Indigopflanze.
Animadversion, *f.* der richterliche Verweis.
Animal, *m.* das Thier.
Animal, ale, *adj.* thierisch; sinnlich.
Animalcule, *m.* das Thierchen.
Animalité, *f.* die Thierheit.
Animation, *f.* die Belebung, Beseelung.
Animé, ée, *adj.* belebt, aufgebracht.
Animer, *v. a.* beleben, beseelen; anfeuern, anreizen, rege machen; zum Zorne reizen, aufbringen. s' —, *v. r.* Leben bekommen; in Zorn gerathen, hitzig werden.
Animosité, *f.* der Unwille, Zorn, die Hitze, Erbitterung.
Anis, *m.* der Anis.
Aniser, *v. a.* mit Anis würzen.
Annal, ale, *adj.* jährig, auf ein Jahr.
Annales, *f. pl.* die Jahrbücher, Annalen, *pl.*
Annaliste, *m.* der Verfasser eines Jahrbuches.
Anneau, *m.* der Ring; die runde Haarlocke.
Année, *f.* das Jahr; der Jahrgang; jährliche Ertrag, die jährlichen Einkünfte.
Anneler, *v. a.* kräuseln, ringeln.
Annelet, *m.* der Ringel, das Ringelchen.
Annelure, *f.* das Kräuseln.
Annexe, *f.* das Zubehör eines Gutes, Beigut; der Anhang; die Tochterkirche.
Annexer, *v. a.* anhängen, beifügen, verknüpfen, verbinden.
Annexion, *f.* die Beifügung, Verknüpfung.
Annihilation, *f.* die Vernichtung.
Annihiler, *v. a.* vernichten.
Anniversaire, *adj.* alljährlich.
Anniversaire, *m.* das Jahrgedächtniß, der jährliche Gedächtnißtag, die Jahresfeier.
Annoise, *f.* das Johanniskraut.
Annonce, *f.* die Ankündigung, Anzeige.
Annoncer, *v. a.* ankündigen, ansagen, melden, anmelden; abkündigen; verkündigen.
Annonceur, *m.* der Ankündiger.
Annonciation, *f.* Mariä Verkündigung.
Annotateur, *m.* der über ein Buch ꝛc. Anmerkungen macht.
Annotation, *f.* die Anmerkung.
Annoter, *v. a.* anmerken.
Annuel, elle, *adj.* jährig, jährlich.
Annulaire, *adj.* geringelt; ringelförmig; doigt —, der Goldfinger, Ringfinger.
Annuler, *v. a.* vernichten, für null und nichtig erklären. [heben.
Anoblir, *v. a.* adeln, in den Adelstand erAnoblissement, *m.* die Erhebung in den Adelstand.
Anodin, ine, *adj.* schmerzstillend.
Anomal, ale, *adj.* unregelmäßig.
Anomalie, *f.* die Abweichung von der Regel.
Anon, *m.* der junge Esel, das Eselsfüllen.
Anonnement, *m.* das Werfen eines Esels; Stottern. [stottern.
Anonner, *v. n.* ein Eselsfüllen werfen; Anonyme, *adv.* ungenannt. —, *m.* der Ungenannte.
Anse, *f.* die Handhabe, der Griff, Henkel, das Ohr; die Bucht, der kleine Meerbusen.
Anséatique, *adj. f.* ville —, die Hansestadt.
Ansette, *f.* das Henkelchen.
Antagoniste, *m.* der Widersacher, Gegner.
Antarctique, *adj. m.* pôle —, der Südpol.
Antécédent, ente, *adj.* vorhergehend, vorig.
Antécédent, *m.* der Vordersatz; das Vorderglied.
Antechrist, *m.* der Antichrist, Widerchrist.
Antenne, *f.* die Segelstange. Antennes, *pl.* die Fühlhörner der Insecten.
Antépénultième, *adj.* letzte ohne zwei.
Antérieur, eure, *adj.* vorhergehend.

Antérieurement, *adv.* eher, vorher, zuvor.
Antériorité, *f.* das Ehersеyn; der Vorzug.
Antestature, *f.* die kleine Verschanzung.
Anthère, *f.* die Staubkolbe.
Anthologie, *f.* die (poet.) Blumenlese.
Anthora, *m.* das Giftheil (Pflanze).
Anthos, *m.* die Rosmarinblüthe.
Anthrax, *m.* die Pestbeule.
Anthropologie, *f.* die Lehre vom menschlichen Körper.
Antropophage, *m.* der Menschenfresser.
Antropophagie, *f.* das Menschenfressen.
Anti..., vor; gegen, wider; um....
Anticabinet, *m.* das Vorsälchen.
Antichambre, *f.* das Vorzimmer, Vorgemach.
Antichrétien, ienne, *adj.* widerchristlich.
Anticipation, *f.* das Vorausempfangen, Zuvorkommen, die Vorausnahme, der Vorgriff, Eingriff.
Anticiper, *v. a.* vor der Zeit thun, zuvor kommen, voraus nehmen oder genießen, mit etwas vorgreifen; — sur qc., in etwas Eingriffe thun.
Anticour, *f.* der Vorhof.
Anticritique, *f.* die Gegenkritik.
Antidate, *f.* das zurückgesetzte Datum.
Antidater, *v. a.* das Datum falsch zurück setzen.
Antidote, *m.* das Gegengift.
Antienne, *f.* der Vorgesang; die Botschaft.
Antifébrile, *adj. et m.* das Fiebermittel.
Antilogie, *f.* der Widerspruch.
Antilope, *f.* die Antilope, Hirschziege.
Antimoine, *m.* das Spießglas.
Antimonarchique, *adj.* der monarchischen Regierungsform entgegen.
Antimonial, ale, *adj.* zum Spießglase gehörig.
Antinational, ale, *adj.* wider den Charakter, Geschmack ꝛc. der Nation.
Antinomie, *f.* der Widerspruch zweier Gesetze.
Antipape, *m.* der Gegenpapst.
Antipathie, *f.* der natürliche Widerwille, die Abneigung.
Antipathique, *adj.* von Natur zuwider.
Antipestilentiel, elle, *adj.* gegen die Pest.
Antiphonaire, Antiphonier, *m.* das Chorbuch.
Antiphrase, *f.* der Gegensinn, die Ironie.
Antipode, *m.* der Gegenfüßler.
Antiquaille, *f.* der alte Plunder.
Antiquaire, *m.* der Alterthumskenner; Alterthumsforscher; Antiquar.
Antique, *adj.* alt, alterthümlich, uralt; altväterisch, altfränkisch.
Antique, *f.* die Antike, das Alterthumsstück.
Antiquité, *f.* das Alterthum.
Antisalle, *f.* der Vorsaal.
Antithèse, *f.* der Gegensatz.
Antitype, *m.* das Gegenbild.
Antivénérien, ienne, *adj. et m.* das Mittel gegen venerische Krankheiten.
Antivérolique, *adj.* gegen die Blattern.
Antoine, *m.* Anton.
Antoinette, *f.* Antonia, Antonette.
Antre, *m.* die unterirdische Höhle, das Loch.
s'Anuiter, *v. r.* sich verspäten, in die Nacht hinein reisen.
Anus, *m.* die Öffnung des Hintern.
Anvers, *m.* Antwerpen.
Anxiété, *f.* die Angst, Bangigkeit.
Août, *m.* der August, Augustmonat; die Ernte.
Aoûté, ée, *adj.* reif, zeitig.
Aoûteron, *m.* der Schnitter.
Apaiser, *v. a.* besänftigen, beruhigen, zufrieden stellen; stillen, lindern. s'—, *v. r.* sich beruhigen, sich zufrieden geben; sich legen, nachlassen.
Apanage, *m.* das Leibgedinge, die Abfindung; der Anhang zu etwas, das Zubehör.
Apanager, *v. a.* Leibgedinge geben, abtheilen, abfinden; beschenken.
Apanagiste, *m.* der abgefundene Herr.
Apanthropie, *f.* die Menschenscheu.
A-part, *adv.* bei Seite, beiseits.
Aparté, *m.* was ein Schauspieler für sich allein od. bei Seite spricht.
Apathie, *f.* die Leidenschaftslosigkeit, Gefühllosigkeit, Unempfindlichkeit.
Apathique, *adj.* ohne Leidenschaften, gefühllos.
Apédeute, *m.* der Unwissende.
Apennins, *m. pl.* die Apenninen, *pl.*
Apercevable, *adj.* merklich, merkbar.
Apercevoir, *v. a.* wahrnehmen, bemerken, erblicken, sehen, gewahr werden. s'—*v. r.* (de) merken, gewahr od. inne werden, sehen, anfangen einzusehen.
Aperçu, *m.* die Darstellung, kurze Übersicht, Bemerkung.
Apéritif, ive, *adj.* öffnend.
Apétale, *adj.* blätterlos.
Apétissement, *m.* das Verkleinern, Kleinerwerden.
Apétisser, *v. a.* verkleinern, kleiner machen. —, *v. n.* et s'—, *v. r.* kleiner werden, einlaufen.
A peu près, *adv.* beinahe, fast, ungefähr.
Aphorisme, *m.* der Lehrspruch.

Aphronitre, *m.* der Salpeterschaum.
Aphte, *m.* die Schwämme (im Munde).
Api, *m.* oder pomme d'api, *f.* der Franzapfel.
Aplanir, *v. a.* ebenen, eben oder gleich machen; leichter, bequemer machen, heben, ausgleichen; s' —, gleich und eben werden; leichter werden.
Aplanissement, *m.* das Ebenen; Ebenwerden; die Hebung der Schwierigkeiten ꝛc.
Aplanisseur, *m.* der Tuchbereiter.
Aplatir, *v. a.* platt machen, platt schlagen, plätten. s' —, *v. r.* platt werden.
Aplatissement, *m.* das Plattmachen; Plattwerden.
Aplets, *m. pl.* die Heringsnetze, *pl.*
Aplomb, *m.* die gerade Richtung, der lothrechte Stand.
Apocalypse, *f.* die Offenbarung Johannis.
Apocalyptique, *adj.* dunkel, geheimnißvoll.
Apocryphe, *adj.* nicht aus göttlicher Eingebung geschrieben; unächt, unglaubwürdig.
Apode, *m.* die Mauerschwalbe.
Apodictique, *adj.* überzeugend, augenscheinlich.
Apographe, *m.* die Abschrift (eines Documents).
Apologie, *f.* die Vertheidigungsrede, Schutzrede, Schutzschrift.
Apologiste, *m.* der Vertheidiger, Schutzredner.
Apologue, *m.* die (lehrreiche) Fabel.
Apophthegme, *m.* der Lehrspruch, Denkspruch, Kernspruch.
Apoplectique, *adj.* von dem od. wider den Schlagfluß.
Apoplexie *f.* der Schlagfluß, Schlag.
Apore, *m.* die schwere mathematische Aufgabe.
Apostasie, *f.* der Abfall (vom Glauben).
Apostasier, *v. n.* abfallen, abtrünnig werden.
Apostat, *m.* -ate, *f.* der, die Abtrünnige. —, *adj.* abtrünnig.
Apostème, Apostume. *m.* das Geschwür.
Aposter, *v. a.* zu etwas Bösem bestellen, abrichten; auf die Lauer stellen.
Apostille, *f.* die Randglosse, Anmerkung; Nachschrift.
Apostiller, *v. a.* Randglossen machen, Anmerkungen auf den Rand schreiben.
Apostolat, *m.* das Apostelamt.
Apostolique, *adj.* apostolisch; päpstlich.
Apostrophe, *f.* die Anrede; der Verweis; der Apostroph, das Auslassungszeichen.
Apostropher, *v. a. q.*, sich in seiner Rede an Jemanden wenden, anreden; einen Verweis geben.
Apostume, v. Apostème.
Apostumer, *v. a.* schwären, eitern.
Apothéose, *f.* die Vergötterung.
Apothéoser, *v. a.* vergöttern.
Apothicaire, *m.* der Apotheker.
Apothicairerie, *f.* die Apotheke; Apothekerkunst.
Apothicairesse, *f.* die Apothekerinn.
Apôtre, *m.* der Apostel.
Apozème, *m.* der Kräutertrank.
Apparaître, *v. n. ir.* erscheinen, sich sehen lassen; il m'apparaît que etc., mich dünkt, mir scheint, ich finde, daß ꝛc.
Apparat, *m.* der Prunk, die Pracht, Prahlerei; große Vorbereitung, Anstalt; Sammlung.
Apparaux, *m. pl.* das Schiffsgeräth.
Appareil, *m.* die Zurüstung, Zubereitung, Anstalt; Pracht, der Pomp; das Zubehör zum Verbinden; der Verband; die Zuthat zu den Speisen.
Appareillage, *m.* das Gehen unter Segel.
Appareiller, *v. a.* paaren, paarweise setzen, legen ꝛc. —, *v. n.* sich segelfertig machen. —, *v. r.* sich paaren, sich begatten.
Appareilleuse, *f.* die Kupplerinn.
Apparemment, *adv.* vermuthlich, dem Ansehen nach, wie es scheint.
Apparence, *f.* der Schein, Anschein, das Ansehen; die Wahrscheinlichkeit.
Apparent, ente, *adj.* augenscheinlich, sichtbar; scheinbar; ansehnlich, hervorstechend; angesehen, vornehm.
Apparenté, ée, *adj.* verschwägert, verwandt, befreundet.
s'Apparenter, *v. r.* sich verschwägern, sich befreunden.
Appareſſer, *v. a.* faul, träge machen. s' —, *v. r.* faul, träge werden.
Appariement, *m.* die Paarung.
Apparier, *v. r.* paaren s' —, *v. r.* sich paaren.
Appariteur, *m.* der Gerichtsdiener, Consistorialbote; Pedell.
Apparition, *f.* die Erscheinung.
Apparoir, *v. n. ir.* faire — de ..., erweisen, darthun, aufweisen; il appert, es erhellt.
Apparoître, *v.* Apparaître.
Apparoné, ée, *adj.* vom Visirer bezeichnet, geeicht.
Appartement, *m.* die Reihe Zimmer; das Stockwerk.
Appartenance, *f.* das Zubehör; zugehörige Stück.
Appartenant, ante, *adj.* zugehörig.

Appartenir, *v. n. ir.* gehören, zugehören; angehören.
Appas, *m. pl.* die Lockung, der Reiz; die Reize, *pl.*; Anmuth.
Appât, ℨ. die Lockspeise, der Köder; die [Stopfnudeln, *pl.*
Appâter, *v. a.* ködern, ätzen, anlocken; nudeln, stopfen, füttern.
Appauvrir, *v. a.* arm machen. s' —, *v. r.* arm werden, verarmen.
Appauvrissement, *m.* das Armmachen; die [Verarmung.
Appeau, *m.* die Lockpfeife; der Lockvogel; das Viertelstundenglöckchen in Uhren.
Appel, *m.* die Appellation; das Ablesen; Verlesen der Namen; die Ausforderung; der Appel.
Appelant, *m.* der Appellant; Lockvogel.
Appeler, *v. a.* nennen, heißen; rufen; locken; rufen oder holen lassen; abrufen; aufrufen, verlesen. —, *v. n.* appelliren (de ... à ..., von ... an ...). s' —, *v. r.* sich nennen, heißen.
Appellatif, *adj. m.* nom —, das Gattungswort, der Gattungsname.
Appellation, *f.* die Appellation; — des lettres, das Buchstabiren.
Appendice, *f.* der Anhang zu einem Werke.
Appendre, *v. a.* aufhängen (zum Andenken).
Appentis, *m.* das Schirmdach an einer Mauer, der angebaute Schoppen.
Appesantir, *v. a.* schwer, schwerfällig machen. s' —, *v. r.* schwer, schwerfälliger werden.
Appesantissement, *m.* die Schwerfälligkeit.
Appétence, *f.* der Instinct, Naturtrieb.
Appéter, *v. a.* aus Naturtrieb begehren.
Appétissant, ante, *adj.* appetitlich.
Appétit, *m.* die Begierde, Lust, Eßlust, der
Appétitif, ive, *adj.* begehrend. [Appetit.
Appétition, *f.* das Begehren. [Waaren).
s'Appiétrir, *v. r.* an Güte abnehmen (von
Appitoiement, *m.* das Mitleiden.
Appitoyer, *v. a.* zum Mitleiden bewegen.
Applaudir, *v. n. et a.* beklatschen, Beifall zuklatschen; mit Beifall aufnehmen, Beifall geben. s' —, *v. r.* sich Glück zu etwas wünschen; sich etwas auf eine Sache einbilden.
Applaudissement, *m.* das Händeklatschen, [der Beifall.
Applicable, *adj.* anwendbar.
Application, *f.* das Auflegen; die Anwendung; der Fleiß, die Emsigkeit, Aufmerksamkeit, Achtsamkeit.
Appliqué, ée, *adj.* fleißig, beflissen, achtsam.
Appliquer, *v. a.* auflegen, überlegen, anlegen, auftragen; anwenden, deuten auf ..., anpassen, anbringen; zu etwas anwenden. s' —, *v. r.* sich genau anlegen; — à qc. sich auf etwas legen, sich dessen befleißigen; — qc., sich etwas zueignen; etwas auf sich deuten.
Appoint, *m.* die Ausgleichungsmünze, Scheidemünze; der Nachschuß. [Gefreite.
Appointé, *m.* der höher besoldete Soldat,
Appointement, *m.* der gerichtliche Bescheid, das Beiurtheil; (pl.) die Besoldung, der Gehalt.
Appointer, *v. a.* (die Parteien) bescheiden.
Apport, *m.* der Marktplatz; Zulauf daselbst.
Apports, *pl.* das Eingebrachte einer Frau.
Apportage, *m.* der Trägerlohn.
Apporter, *v. a.* bringen, mitbringen, hertragen, herführen; zubringen; veranlassen, verursachen; anwenden; beibringen, anführen.
Apposer, *v. a.* aufdrucken; ankleben; hinzu setzen, beifügen, anhängen. [(der Siegel).
Apposition, *f.* die Aufdruckung, Anlegung
Appréciateur, *m.* der Schätzer.
Appréciatif, *adj. m.* aimer Dieu d'un amour —, Gott über Alles lieben.
Appréciation, *f.* die Schätzung.
Apprécier, *v. a.* schätzen, tariren.
Appréhender, *v. a.* fürchten, befürchten; ergreifen, sich einer Person versichern.
Appréhension, *f.* die Furcht, Besorgniß; das Ergreifen, die Verhaftnehmung.
Apprendre, *v. a. ir.* lernen; vernehmen, erfahren, hören; lehren; berichten.
Apprenti, *m.* -ie, *f.* der Lehrling, Lehrbursche, Lehrjunge; das Lehrmädchen. [jahre, *pl.*
Apprentissage, *m.* die Lehre, Lehrzeit, Lehr-
Apprêt, *m.* die Zurüstung, Zubereitung; Zurichtung; Appretur; peinture d' —, die Glasmalerei.
Apprêter, *v. a.* zubereiten, zurichten, zurecht machen, fertig machen; appretiren. s' —, *v. r.* sich in Bereitschaft setzen, sich gefaßt, fertig machen, sich anschicken.
Apprêteur, *m.* der Zubereiter; Glasmaler.
Appris, ise, *adj.* unterrichtet, gesittet.
Apprivoiser, *v. a.* zahm machen, zähmen, bändigen. s' —, *v. r.* zahm werden; vertraut
Approbateur, *m.* der etwas billigt. [werden.
Approbatif, ive, *adj.* billigend.
Approbation, *f.* die Billigung, Genehmigung, der Beifall.

Approchant, ante, *adj.* beikommend, ähnlich.
Approchant, *prép. et adv.* ungefähr, beinahe.
Approche, *f.* die Annäherung, Heranahung; der Zutritt. Approches, *pl.* die Laufgräben, *pl.*
Approcher, *v. a.* nähern. —, *v. n.* (de) heran nahen, näher kommen; beikommen, ähnlich seyn. s'—, *v. r.* (de) sich nähern, hinzu gehen.
Approfondir, *v. a.* tief oder tiefer machen; ergründen, ergrübeln.
Approfondissement, *m.* das Tiefermachen, die Ergründung.
Appropriation, *f.* die Zueignung.
Approprier, *v. a.* gehörig einrichten, bequem machen, anpassen. s'—, *v. r.* sich zueignen, anmaßen.
Approuver, *v. a.* billigen, genehmigen, gut heißen, seinen Beifall geben, loben.
Approvisionnement, *m.* die Verproviantirung.
Approvisionner, *v. a.* verproviantiren.
Approximatif, ive, *adj.* annähernd.
Approximation, *f.* die Annäherung zur Wurzel durch Brüche.
Appui, *m.* die Stütze; Lehne; Brustmauer.
Appui-main, *m.* der Malerstock.
Appuyer, *v. a.* stützen; lehnen, anlehnen, legen, auflegen; unterstützen.
Apre, *adj.* rauh, herbe, streng; hart, scharf.
Après, *prép.* nach; d'après, nach (nach einem Muster). —, *adv.* hernach, nachher.
Après-demain, *adv.* übermorgen.
Après-dînée, *f.* der Nachmittag.
Après-midi, *f.* der Nachmittag.
Après que, *conj.* nachdem.
Après-soupée, *f.* Après-souper, *m.* die Zeit nach dem Abendessen.
Apreté, *f.* die Rauhigkeit, Herbigkeit, Schärfe, Strenge, Härte.
Aptitude, *f.* das natürliche Geschick.
Apurement, *m.* die schließliche Ablegung und Anerkennung einer Rechnung.
Apurer, *v. a.* eine Rechnung schließlich ablegen, durch Belege klar machen, für richtig erkennen.
Apyre, *adj.* feuerfest, unbrennbar.
Aquatile, *adj.* was im Wasser lebt, wächst.
Aquatique, *adj.* sumpfig, voll Wasser; was im Wasser lebt, wächst.
Aqueduc, *m.* die Wasserleitung.
Aqueux, euse, *adj.* wässerig.
Aquilin, *adj. m.* nez —, die Habichtsnase.
Aquilon, *m.* der Nordwind.
Arabe, *adj.* arabisch. —, *m.* der Araber.
Arabesse, *f.* die Araberinn.
Arabesque, *adj.* auf arabische Art, arabisch.
Arabesques, *f. pl.* Arabesken, *pl.*
Arabie, *f.* Arabien.
Arack, *m.* der Arack, Rack.
Araignée, *f.* die Spinne.
Aramber, *v. a.* entern.
Aramer, *v. a.* in Rahmen spannen (Tuch).
Arbalète, *f.* die Armbrust. [brustmacher.
Arbalétrier, *m.* der Armbrustschütze; Arm-
Arbitrage, *m.* der Schiedsspruch; die Vergleichung verschiedener Wechselcourse.
Arbitraire, *adj.* willkürlich.
Arbitral, ale, *adj.* schiedsrichterlich.
Arbitrateur, *m.* der Schiedsmann.
Arbitration, *f.* die Schätzung.
Arbitre, *m.* der Schiedsrichter; Gebieter; le libre — oder le franc —, der freie Wille, die Willkür.
Arbitrer, *v. a.* (als Schiedsrichter) entscheiden; überhaupt schätzen.
Arbolade, *f.* eine Art Ragout.
Arborer, *v. a.* aufrichten, aufstellen, aufstecken.
Arbouse, *f.* die Sandbeere.
Arbre, *m.* der Baum; Wellbaum, die Welle.
Arbrisseau, *m.* das Bäumchen, der Strauch.
Arbuste, *m.* die Staude, der Strauch.
Arc, *m.* der Bogen.
Arcade, *f.* die Bogenwölbung, der Schwibbogen; Bogengang; Bogen an einer Brille.
Arcane, *m.* das Geheimniß, geheime Mittel.
Arcanée, Arcane, *f.* der Röthel.
Arc-boutant, *m.* der Gewölbpfeiler, Strebepfeiler; die Hauptperson.
Arc-bouter, *v. a.* stützen.
Arceau, *m.* die Krümmung (an einem Gewölbe), der Bogen.
Arc-en-ciel, *m.* der Regenbogen.
Archal, *m.* fil d'—, der Messingdraht.
Archange, *m.* der Erzengel.
Arche, *f.* der Brückenbogen, das Joch; die Arche (Noä); — d'alliance, die Bundeslade.
Archelet, *m.* der kleine Bogen, Drehbogen.
Archéologie, *f.* die Alterthumskunde.
Archer, *m.* der Bogenschütze; Häscher.
Archet, *m.* der Bogen, Fiedelbogen; Bügel, Spriegel; Schwitzkasten.
Archétype, *m.* das Urbild, Originalstück.
Archevêché, *m.* das Erzbisthum, Erzstift.
Archevêque, *m.* der Erzbischof.
Archichambellan, *m.* der Erzkämmerer, Oberkammerherr.

Archidiaconat, *m.* das Archidiaconat.
Archidiacre, *m.* der Archidiaconus.
Archiduc, *m.* der Erzherzog.
Archiduché, *m.* das Erzherzogthum.
Archiduchesse, *f.* die Erzherzoginn.
Archiéchanson, *m.* der Erzschenk; — tranchant, der Erztruchseß.
Archiépiscopal, ale, *adj.* erzbischöflich.
Archiépiscopat, *m.* die erzbischöfliche Würde.
Archimaréchal, *m.* der Erzmarschall.
Archiprêtre, *m.* der Erzpriester.
Archiprêtré, *m.* das Erzpriesterthum.
Architecte, *m.* der Baumeister.
Architecture, *f.* die Baukunst; Bauart.
Architrave, *f.* der Architrab, Unterbalken, Bindebalken, Querbalken.
Architriclin, *m.* der Speisemeister. [*pl.*
Archives, *f. pl.* das Archiv; die Urkunden,
Archiviste, *m.* der Archivar.
Archures, *f. pl.* der Mühlbottich.
Arçon, *m.* der Sattelbogen, Sattelbaum; Fachbogen. [schlagen.
Arçonner, *v. a.* fachen, mit dem Fachbogen
Arcot, *m.* die Krätze, Schlacken, *pl.* [Nordpol.
Arctique, *adj.* nördlich; pôle —, der
Ardélion, *m.* der leichtsinnige Mensch.
Ardent, ente, *adj.* feurig, brennend, glühend, heiß, hitzig, heftig, eifrig.
Ardent, *m.* das Irrlicht, der Irrwisch.
Ardeur, *f.* die Hitze; Heftigkeit, das Feuer; der Eifer, die Inbrunst.
Ardillon, *m.* der Dorn in der Schnalle.
Ardoise, *f.* der Schiefer, Schieferstein.
Ardoisé, ée, *adj.* schieferfarben.
Ardoisière, *f.* der Schieferbruch.
Are, *m.* das Are (neue Ackermaaß).
Arène, *f.* der Kampfplatz, Sand.
Aréner, *v. n.* sich senken (von Gebäuden).
Aréole, *f.* der Warzenzirkel auf der Brust.
Aréomètre, *m.* die Wasserwage.
Arête, *f.* die Gräte; Kante. Arêtes, *pl.*
Arêtier, *m.* der Ecksparren. [die Mauke.
Argent, *m.* das Silber.
Argenter, *v. a.* versilbern. [zeug.
Argenterie, *f.* das Silbergeschirr, Silber-
Argenteux, euse, *adj.* viel Geld habend.
Argentier, *m.* der Silberdiener.
Argentin, ine, *adj.* silberfarbig; silberhell.
Argenture, *f.* die Versilberung.
Argile, *f.* der Thon.
Argileux, euse, *adj.* thonicht; thonig.
Argot, *m.* die Diebssprache, das Rothwälsch.
Argue, *f.* die Drahtwinde; Gold- und Silbergrobdrahtzieherei.
Arguër, *v. a.* beschuldigen, bestrafen.
Argument, *m.* der Schluß, Beweisgrund, Grund; Beweis; Inhalt.
Argumentant, *m.* der Opponent.
Argumentation, *f.* die Anführung der Gründe, der Beweis.
Argumenter, *v. a.* Schlüsse machen, schließen.
Aride, *adj.* dürre; trocken.
Aridité, *f.* die Dürre; Trockenheit.
Aridure, *f.* die Auszehrung, Dörrsucht.
Ariette, *f.* die Ariette, kleine, leichte Arie.
Aristocrate, *m.* der Aristokrat.
Aristocratie, *f.* die Aristokratie.
Aristocratique, *adj.* aristokratisch.
Arithméticien, *m.* der Rechenmeister.
Arithmétique, *f.* die Arithmetik, Rechen-
Arithmétique, *adj.* arithmetisch. [kunst.
Arlequin, *m.* der Harlekin, Hanswurst.
Arlequinade, *f.* das Possenspiel, der Hanswurststreich.
Armadille, *m.* der Armadill, das Gürtelthier.
Armadille, *f.* die kleine spanische Flotte.
Armateur, *m.* der Kaper, Seefreibeuter; Commißfahrer; Rheder; das Kaperschiff.
Armature, *f.* der Beschlag, das Eisenwerk.
Arme, *f.* das Gewehr; Armes, *f. pl.* die Waffen, *pl.* das Gewehr; die Rüstung.
Armée, *f.* die Armee, das Kriegsheer, Heer.
Armement, *m.* die Kriegsrüstung; Bewaffnung, Bemannung eines Schiffs.
Armer, *v. a.* bewaffnen, ausrüsten. —, *v. n.* Truppen werben, sich zum Kriege rüsten.
s' —, *v. r.* sich waffnen, sich bewaffnen; sich
Armet, *m.* die Pickelhaube. [rüsten.
Armistice, *m.* der Waffenstillstand.
Armoire, *f.* der Schrank.
Armoiries, *f. pl.* das Wapen.
Armoise, *f.* der Beifuß (Pflanze).
Armorial, *m.* das Wapenbuch.
Armorial, ale, *adj.* zum Wapen gehörig.
Armorier, *v. a.* Wapen auf etwas malen ꝛc.
Armoriste, *m.* der Wapenverständige.
Armure, *f.* die Rüstung; Bewaffnung.
Armurier, *m.* der Waffenschmied; Gewehr-
Arnaud, *m.* Arnold. [händler.
Aromate, *m.* das Gewürz.
Aromatique, *adj.* gewürzhaft.
Aromatiser, *v. a.* würzen.

Arpailleur, *m.* der Goldwäscher, Goldsucher.
Arpégement, *m.* das Harpeggiren (in der Musik).
Arpéger, *v. n.* harpeggiren.
Arpent, *m.* der Morgen Landes. [meßkunst.
Arpentage, *m.* das Feldmessen; die Feld-
Arpenter, *v. a.* ein Feld messen, ausmessen.
Arpenteur, *m.* der Feldmesser, Landmesser.
Arqué, ée, *adj.* bogenförmig, krumm.
Arquebusade, *f.* der Büchsenschuß.
Arquebuse, *f.* die Büchse, das Feuerrohr.
Arquebuser, *v. a.* erschießen.
Arquebuserie, *f.* die Büchsenmacherkunst; Büchsenmacherarbeit.
Arquebusier, *m.* der Büchsenmacher, Büchsenschmied; Büchsenschütze.
Arquer, *v. n.* sich krümmen, sich biegen.
d'Arrache-pied, *adv.* unabläßig, ohne Absatz.
Arracher, *v. a.* heraus reißen, ausreißen; raufen, rupfen, ausraufen; abreißen, wegreißen, losreißen; entreißen.
Arracheur, *m.* de dents, der Zahnbrecher.
Arrangé, ée, *adj.* eingerichtet, ordentlich.
Arrangement, *m.* die Ordnung, Aufstellung; Anordnung, Einrichtung; Ausgleichung, der Vergleich; (*pl.*) Maßregeln, *pl.*
Arranger, *v. a.* ordnen, aufräumen, in Ordnung bringen, anordnen, einrichten. s'— *v. r.* sich einrichten; sich vergleichen, eine Abfindung treffen.
Arrentement, *m.* die Verpachtung; das [Pachten.
Arrenter, *v. a.* verpachten; pachten.
Arrérager, *v. n.* se laisser —, seine Zinsen oder Steuern aufsummen lassen.
Arrérages, *m. pl.* der Rückstand.
Arrestation, *f.* die Verhaftnehmung.
Arrêt, *m.* das Urtheil, Urtel, der Rechtsspruch, Bescheid; Entschluß; Arrest, Verhaft, Beschlag; der Aufenthalt, das Stillhalten, Stillstehen.
Arrêté, *m.* der gefaßte Schluß, Beschluß; — d'un compte, der Abschluß einer Rechnung.
Arrêter, *v. a.* aufhalten; abhalten, zurück halten; anhalten; verhaften, in Verhaft nehmen, einziehen; mit Arrest belegen, in Beschlag nehmen; miethen, dingen; festsetzen, bestimmen; beschließen. —, *v. n.* an einem Orte anhalten, halten, bleiben. s' —, *v. r.* sich aufhalten, sich verweilen, stehen bleiben, still stehen, anhalten; aufhören.
Arrher, *v. a.* Geld darauf geben.
Arrhes, *f. pl.* das Aufgeld, Handgeld.
en Arrière, *adv.* zurück, hinten nach; rückwärts; hinterrücks.
Arriéré, ée, *adj.* im Rückstande.
Arrière-ban, *m.* der Heerbann.
Arrière-corps, *m.* das Hintergebäude.
Arrière-cour, *f.* der Hinterhof.
Arrière-faix, *m.* die Nachgeburt.
Arrière-garde, *f.* der Nachtrab.
Arrière-neveu, *m.* Arrière-nièce, *f.* der Enkel, die Enkelinn des Bruders oder der Schwester; *pl. m.* die spätesten Nachkommen, *pl.*
Arrière-panage, *m.* die Nachhut.
Arrière-petite-fille, *f.* die Urenkelinn.
Arrière-petit-fils, *m.* der Urenkel.
Arrière-point, *m.* das Steppen.
Arrière-pointeuse, *f.* die Stepperinn.
Arriérer, *v. a.* zurück halten, aufschieben (eine Zahlung). —, *v. n. et* s' —, *v. r.* zurück bleiben.
Arrière-saison, *f.* das Spätjahr, der Nachherbst.
Arrivage, *m.* die Anlandung, Ankunft der Waaren zu Schiffe.
Arrivée, *f.* die Ankunft.
Arriver, *v. n.* ankommen, anlangen, anlanden; sich zutragen, geschehen; begegnen, widerfahren, zustoßen.
Arroche, *f.* die Melde (ein Kraut).
Arrogance, *f.* die Anmaßung, der Dünkel, Hochmuth, Übermuth.
Arrogant, ante, *adj.* anmaßend, hochmüthig, übermüthig.
s'Arroger, *v. r.* sich anmaßen, zuschreiben.
Arrondir, *v. a.* runden, rund machen. s' —, *v. r.* rund werden; seine Besitzungen, Länder ꝛc. erweitern u. zusammenhängig machen.
Arrondissement, *m.* das Rundmachen, die Rundung; Erweiterung; der Bezirk.
Arrosage, *m.* das Wässern, Feuchten.
Arrosement, *m.* die Begießung, Besprengung, Befeuchtung, Wässerung.
Arroser, *v. a.* befeuchten, begießen, besprengen, benetzen, netzen, wässern.
Arrosoir, *m.* die Gießkanne.
Arsenal, *m.* das Zeughaus.
Arsenic, *m.* der Arsenik.
Arsenical, ale, *adj.* arsenikalisch, giftig.
Art, *m.* die Kunst; Geschicklichkeit.
Artère, *f.* die Pulsader, Schlagader.
Artériel, elle, *adj.* zu den Pulsadern gehörig.
Arthritique, *adj.* gichtisch.
Artichaut, *m.* die Artischocke.
Article, *m.* das Gelenk, Glied; der Artikel, das Stück, der Theil, Punkt.

Articulaire, *adj.* maladie —, die Gliederkrankheit.
Articulation, *f.* die Knochenfügung, das Gelenk; die deutliche Aussprache.
Articulé, ée, *adj.* deutlich, vernehmlich.
Articuler, *v. a.* sylbenmäßig oder deutlich aussprechen; artikelweise abfassen.
Artifice, *m.* die Kunst, Geschicklichkeit; der Kunstgriff, die Arglist, Ränke, *pl.*
Artificiel, elle, *adj.* künstlich, gekünstelt.
Artificier, *m.* der Feuerwerker.
Artificieux, euse, *adj.* fein, listig, pfiffig.
Artiller, Artillier, *m.* der Stückgießer;
Artillerie, *f.* die Artillerie. [Constabler.
Artilleur, *m.* der Artillerist.
Artisan, *m.* der Handwerker; Urheber.
Artison, Artuson, *m.* der Holzwurm.
Artisonné, ée, *adj.* wurmstichig.
Artiste, *m.* der Künstler; Schauspieler.
Artistement, *adv.* künstlich.
As, *m.* das Aß, die Eins, das Daus.
Asbeste, *m.* der Asbest, Steinflachs.
Ascarides, *m.pl.* die Spulwürmer, *pl.* [hend.
Ascendant, ante, *adj.* aufsteigend, aufge-
Ascendant, *m.* der Blutsfreund in aufsteigender Linie; Aufgang (eines Sternes); Geburtsstern; die Gewalt über Jemandes Gemüth. [Himmelfahrtstag.
Ascension, *f.* die Himmelfahrt Christi; der
Ascite, *f.* die Bauchwassersucht.
Asiatique, *adj.* asiatisch. —, *subs.* der
Asie, *f.* Asien. [Asiat, die Asiatinn.
Asile, *m.* die Freistätte, Zuflucht.
Aspalathe, *m.* das Rhodiserholz.
Aspect, *m.* der Anblick; die Ansicht.
Asperge, *f.* der Spargel.
Asperger, *v. a.* besprengen.
Aspergès, *m.* der Weihwedel.
Aspérité, *f.* die Härte, Rauhigkeit.
Aspersion, *f.* die Besprengung.
Aspersoir, *m.* der Weihwedel, Sprengwedel.
Asphalte, *m.* das Bergpech, Judenpech.
Aspic, *m.* die Natter; Spieke (Pflanze).
Aspirant, *m.* der Bewerber. [werk.
Aspirante, *adj. f.* pompe —, das Saug-
Aspiration, *f.* das Athemholen, Einathmen; Ziehen einer Pumpe; die Aussprechung mit einem Hauche, der Hauch.
Aspirer, *v. a.* Athem holen, einathmen; das *H* mit einem Hauche aussprechen, hauchen; — à qc., nach etwas streben.

Assa foetida, *f.* der Teufelsdreck.
Assabler, *v. a.* versanden. s' —, *v. r.* mit Sand verschüttet werden; auf dem Sande sitzen bleiben.
Assaillant, *m.* der angreifende Theil. Assaillants, *pl.* die Stürmenden, *pl.*
Assaillir, *v. a. ir.* angreifen, stürmen, bestürmen; anfallen.
Assainir, *v. a.* gesund machen.
Assaisonnement, *m.* das Würzen; die
Assaisonner, *v. a.* würzen. [Würze.
Assassin, *m.* der Meuchelmörder.
Assassin, ine, *adj.* meuchelmörderisch.
Assassinant, ante, *adj.* höchst beschwerlich.
Assassinat, *m.* der Meuchelmord.
Assassiner, *v. a.* meuchelmörderisch umbringen, ermorden; quälen.
Assaut, *m.* der Anfall, Angriff, Sturm; Kampf, Wettstreit. [Lande.
Asséeur, *m.* der Steuereinnehmer auf dem
Assemblage, *m.* die Zusammenfügung; Sammlung, der Haufen.
Assemblée, *f.* die Versammlung; Zusammenkunft; Gesellschaft; der Sammelplatz; battre l' —, die Vergatterung schlagen.
Assembler, *v. a.* versammeln, zusammen bringen; zusammen fügen, legen, nehmen ꝛc.
Assener, *v. a.* einen Schlag ꝛc. versetzen.
Assentiment, *m.* die Beistimmung.
Assentir, *v. a. ir.* beistimmen.
Asseoir, *v. a. ir.* niedersetzen; setzen, legen; fest setzen. s' —, *v. r.* sich setzen, sich niedersetzen. [setzen.
Assermenter, *v. a.* beeidigen.
Assertion, *f.* die Behauptung.
Asservir, *v. a.* unterjochen, unterwerfen, sich unterwürfig machen.
Asservissement, *m.* die Unterwerfung, Unterjochung; Unterwürfigkeit.
Assesseur, *m.* der Beisitzer, Assessor.
Assette, *f.* der Hammer der Schieferdecker.
Assez, *adv.* genug, zur Genüge; ziemlich.
Assidu, ue, *adj.* emsig, fleißig, anhaltend.
Assiduité, *f.* die Emsigkeit, der Fleiß.
Assiégeant, ante, *adj.* belagernd.
Assiégeants, *m. pl.* die Belagerer, *pl.*
Assiéger, *v. a.* belagern; umgeben.
Assiégés, *m. pl.* die Belagerten, *pl.*
Assiette, *f.* die Lage; der Stand; Teller; die Stimmung, Fassung.
Assiettée, *f.* ein Teller voll.
Assignat, *m.* die Staatsanweisung; das Assignat, Papiergeld.

Assignation, *f.* die Anweisung; Vorladung vor Gericht; Bestellung. [vor Gericht laden.
Assigner, *v. a.* anweisen; angeben, anzeigen;
Assimilation, *f.* die Verähnlichung.
Assimiler, *v. a.* verähnlichen.
Assise, *f.* die Schicht Steine in einer Mauer; — de parpin, die Querschicht.
Assises, *f. pl.* der außerordentliche Gerichtstag in einem Untergerichte.
Assistance, *f.* der Beistand, die Hülfe; Anwesenden, *pl.*; Beiwohnung, der Beisitz.
Assistant, ante, *adj.* anwesend; les assistants, die Anwesenden.
Assistant, *m.* der Helfer, Beistand.
Assister, *v. a.* beistehen, helfen. —, *v. n.* beiwohnen, gegenwärtig seyn.
Association, *f.* die Vereinigung, Verbindung; Handelsgesellschaft. [schafter.
Associé, *m.* der Mitgenoß, Handelsgesell-
Assister, *v. a.* zugesellen. s' —, *v. r.* sich verbinden, in Gesellschaft treten; sich zu einem gesellen.
Assommer, *v. a.* todt schlagen, erschlagen; halb todt schlagen; überlästig seyn, beschwerlich fallen; zu Grunde richten.
Assommoir, *m.* eine Art Rattenfalle.
Assomption, *f.* Mariä Himmelfahrt.
Assonnance, *f.* der unvollkommene Gleichlaut einiger Wörter am Ende.
Assonnant, ante, *adj.* fast gleichlautend.
Assorti, ie, *adj.* was sich wohl zusammen schickt; mit Waaren wohl versehen.
Assortiment, *m.* das Sortiment.
Assortir, *v. a.* schicklich mit einander vereinigen, zusammen wählen, zusammen thun. —, *v. n. et* s' —, *v. r.* sich zusammen schicken.
Assortissant, ante; *adj.* passend.
Assoté, ée, *adj.* vernarrt (de, in).
Assoupi, ie, *adj.* schlaftrunken.
Assoupir, *v. a.* einschläfern; lindern, hemmen, unterdrücken. s'—, *v. r.* einschlummern.
Assoupissant, ante, *adj.* einschläfernd.
Assoupissement, *m.* die Schläfrigkeit, Schlaftrunkenheit; Trägheit, der Schlummer; die Hemmung.
Assouplir, *v. a.* biegsam, geschmeidig machen.
Assourdir, *v. a.* betäuben, taub machen. s' —, *v. r.* taub werden.
Assouvir, *v. a.* völlig sättigen, satt machen.
Assouvissement, *m.* die Sättigung.
Assujettir, *v. a.* unterwürfig machen, bezwingen; nöthigen, zwingen; fest machen, befestigen. s' —, *v. r.* sich unterwerfen.
Assujettissant, ante, *adj.* zwangvoll.
Assujettissement, *m.* die Unterwürfigkeit, der Zwang.
Assurance, *f.* die Gewißheit; Sicherheit; Versicherung; Dreistigkeit, das Zutrauen.
Assuré, ée, *adj.* versichert; sicher; beherzt, dreist.
Assuré, *m.* der Versicherte.
Assurément, *adv.* sicherlich, gewiß.
Assurer, *v. a.* versichern; gewiß machen, bezeugen; beherzt machen; fest stehend machen. s' —, *v. r.* sich versichern; (dans qc., en. q.) sich verlassen auf ...
Assureur, *m.* der Versicherer.
Aster, *m.* die Sternblume, Aster.
Astérisme, *m.* das Sternbild, Gestirn.
Astérisque, *m.* das Sternchen.
Asthmatique, *adj.* engbrüstig.
Asthme, *m.* die Engbrüstigkeit.
Astre, *m.* das Gestirn, der Stern.
Astreindre, *v. a. ir.* nöthigen, zwingen. s' —, *v. r.* à qc., sich an etwas binden, dazu verbindlich machen.
Astringent, ente, *adj.* zusammenziehend.
Astrolabe, *m.* das Astrolabium, die Winkelscheibe.
Astrologie, *f.* die Sterndeutekunst.
Astrologique, *adj.* astrologisch.
Astrologue, *m.* der Sterndeuter.
Astronome, *m.* der Sternkundige.
Astronomie, *f.* die Sternkunde.
Astronomique, *adj.* astronomisch.
Astuce, *f.* die Arglist.
Astucieux, euse, *adj.* arglistig.
Asymétrie, *f.* das Unebenmaß.
Atabale, *m.* die Kesseltrommel.
Atelier, *m.* die Werkstätte, Werkstatt.
Atermoiement, *m.* die Verlängerung der Zahlungsfrist.
Atermoyer, *v. a.* verlängern, prolongiren.
Athée, *m. et f.* der Atheist, Gottesleugner, die Gottesleugnerinn. —, *adj.* atheistisch.
Athéisme, *m.* die Atheisterei, Gottesleugnung.
Athlète, *m.* der Athlet, Wettkämpfer.
Atlas, *m.* der Atlas, die Sammlung von Landkarten.
Atmosphère, *f.* der Dunstkreis, Luftkreis.
Atome, *m.* das Atom, Sonnenstäubchen.
Atour, *m.* der weibliche Putz, Staat.
Atourner, *v. a.* putzen, heraus putzen.

A-tout, *m.* der Trumpf.
Atrabilaire, *adj.* gallsüchtig ; hämisch.
Atre, *m.* der Heerd, Feuerheerd.
Atroce, *adj.* abscheulich, grausam.
Atrocité, *f.* die Abscheulichkeit.
Atrophie, *f.* die Dörrsucht. [Tisch setzen.
s'Attabler, *v. r.* sich zu Tische oder an den
Attachant, ante, *adj.* anziehend, zuthulich.
Attache, *f.* das Band, die Schnur, der Riemen, die Schleife, der Haken, Haft.
Attaché, ée, *adj.* angebunden ꝛc. ; zugethan, sehr ergeben.
Attachement, *m.* die Anhänglichkeit.
Attacher, *v. a.* befestigen, anbinden, anheften, anhängen, anschlagen, anstecken, annähen ꝛc. ; anziehen, einnehmen, verbindlich machen; binden, fesseln (à, an ...) s' –, *v. r.* sich anhängen, ankleben, sich hängen an ...
Attaquants, *m. pl.* der angreifende Theil.
Attaque, *f.* der Angriff, Anfall.
Attaquer, *v. a.* angreifen, anfallen. s' —, *v. r.* à q., mit einem anbinden, sich an ihm vergreifen.
Atteindre, *v. a. et n. ir.* erreichen, erlangen, treffen ; einholen ; gelangen.
Atteinte, *f.* die Verletzung; Streifung, der Streifschuß, die Streifwunde, Quetschung ; Anwandlung ; der Eingriff.
Attel, *m.* das Kummethorn.
Attelage, *m.* das Gespann ; der Zug Pferde; das Wagengeschirr.
Atteler, *v. a.* spannen, anspannen.
Attelle, *f.* die Schiene, Beinschiene.
Atteloire, *f.* der Deichselnagel.
Attenant, ante, *adj.* anstoßend, angrenzend.
Attenant, *adv. et prép.* dicht an, neben an.
en Attendant, *adj.* unterdessen, so lange bis.
Attendre, *v. a.* warten, abwarten, erwarten; hoffen, sich versprechen. s' —, *v. r.* à qc., etwas erwarten, vermuthen.
Attendrir, *v. a.* weich, mürbe machen; erweichen, rühren. s' —, *v. r.* weich, mürbe werden ; erweicht werden.
Attendrissant, ante, *adj.* rührend.
Attendrissement, *m.* die Rührung.
Attendu, *prép.* in Rücksicht, in Betracht.
Attendu que, *conj.* weil.
Attentat, *m.* der Eingriff in Rechte, die Freveltat, der Frevel.
Attentatoire, *adj.* widerrechtlich.
Attente, *f.* das Warten, die Erwartung.
Attenter, *v. n.* à od. sur qc., sich an etwas vergreifen, mit etwas freveln.
Attentif, ive, *adj.* aufmerksam.
Attention, *f.* die Aufmerksamkeit ; Achtung, Höflichkeit, Gefälligkeit.
Atténuant, ante, *adj.* verdünnend.
Atténuation, *f.* die Entkräftung. [dünnen.
Atténuer, *v. a.* schwächen, entkräften ; ver-
Attérage, *m.* die Anländе.
Attérir, *v. n.* landen, ans Land fahren.
Atterrer, *v. a.* zu Boden werfen.
Atterrissement, *m.* der Anwachs des Ufers.
Attestation, *f.* das schriftliche Zeugniß.
Attester, *v. a.* bezeugen ; zum Zeugen anrufen.
Atticisme, *m.* der feine Geschmack im Reden.
Attiédir, *v. a.* lau machen, abkühlen. s' —, *v. r.* lau werden.
Attiédissement, *m.* die Laulichkeit.
Attifer, *v. a.* sorgfältig putzen. [stuhl.
Attique-faux, *m.* der Untersatz, Säulen-
Attirail, *m.* das Zubehör, Geräthe, Zeug ; Geschlepp, Gepäck ꝛc.
Attirant, ante, *adj.* anziehend, reizend.
Attirer, *v. a.* herbei ziehen, an sich ziehen, anziehen. s' —, *v. r.* sich zuziehen, sich er-
Attiser, *v. a.* schüren, anschüren. [werben.
Attitude, *f.* die Stellung, Leibesstellung, Lage.
Attouchement, *m.* das Anrühren, die Berührung, das Befühlen.
Attractif, ive, *adj.* anziehend.
Attraction, *f.* die anziehende Kraft.
Attraire, *v. a.* anziehen, anlocken.
Attrait, *m.* der Reiz ; Hang, die Neigung.
Attrape, *f.* die Schlinge, Falle, der Fallstrick.
Attrape-mouche, *f.* die Fliegenfalle (Pfl.)
Attraper, *v. a.* fangen, ertappen, erwischen, erhaschen, erschnappen, bekommen ; treffen, recht ausdrücken ; überlisten, anführen.
Attrapoire, *f.* die Falle, der Fallstrick.
Attrayant, ante, *adj.* anziehend, reizend.
Attribuer, *v. a.* zueignen ; zuschreiben, beilegen, beimessen.
Attribut, *m.* die Eigenschaft ; das Zeichen, Beizeichen ; Prädicat.
Attribution, *f.* die Zueignung; das Vorrecht.
Attristant, ante, *adj.* betrübend, traurig.
Attrister, *v. a.* betrüben, traurig machen.
Attrition, *f.* die Zerknirschung, Reue.
Attroupement, *m.* der Zusammenlauf, Auflauf.

Attrouper, *v. a.* haufenweise versammeln, Auflauf verursachen. s' —, *v. r.* zusammen laufen.
Au, *partic.* dem, in dem, im, in den, an dem, [am, auf dem, nach dem ꝛc.
Aubade, *f.* das Morgenständchen; der Lärm zur Beschimpfung.
Aubain, *m.* der Ausländer, Fremdling.
Aubaine, *f.* der Heimfall der Verlassenschaft eines Fremden an den Landesherrn; unverhoffte Gewinn, Fund.
Aube, *f.* das Chorhemd; — du jour, der Anbruch des Tages; — de moulin, die Schaufel am Mühlrade.
Aubépin, *m.* Aubépine, *f.* der Weißdorn.
Aubère, *adj.* cheval —, der od. die Falbe.
Auberge, *f.* das Wirthshaus, der Gasthof, die Herberge.
Aubergiste, *m.* der Gastwirth, Wirth.
Auberon, *m.* der Schließhaken. [wurf.
Auberonière, *f.* das Hakenblatt, der Anker, Aubier, *m.* der Wasserholunder; Splint.
Aubifoin, *m.* die blaue Kornblume.
Aubin, *m.* der gebrochene Gang eines Pferdes zwischen dem Paß und Galopp; das
Aubours, *m.* der Bohnenbaum. [Eiweiß.
Aucun, une, *pron.* keiner, keine, kein; irgend einer, eine, ein.
Aucunement, *adv.* keinesweges.
Audace, *f.* die Kühnheit, Verwegenheit; Hutkrämpenschnur.
Audacieux, euse, *adj.* kühn, verwegen.
Au-deçà, *adv. et prép.* diesseits.
Au-delà, *adv. et prép.* jenseits. [darunter.
Au-dessous, *prép.* unter, unterhalb. —, *adv.*
Au-dessus, *prép.* über, oberhalb. —, *adv.*
Au-devant, *adv. et prép.* entgegen. [darüber.
Audience, *f.* das Gehör; Verhör; die Sitzung eines Gerichts u. die dabei versammelten Richter selbst; die Gerichtsstube, das Audienzzimmer; die zuhörende Versammlung.
Audiencier, *adj. et m.* huissier —, der Gerichtsdiener bei einer Sitzung.
Auditeur, *m.* der Zuhörer. [dienend.
Auditif, ive, *adj.* zum Gehöre gehörig oder
Audition, *f.* — des témoins, das Zeugenverhör; — de compte, die Abhörung einer Rechnung. [Zuhörer; Gerichtsstube.
Auditoire, *m.* der Hörsaal, Lehrsaal; die
Auge, *f.* der Trog; Freßtrog ꝛc.; das Mühlgerinne; Gips- oder Kalkfaß.
Augée, *f.* ein Trog voll.
Auget, *m.* das Vogelnäpfchen.
Augmentation, *f.* die Vermehrung.
Augmenter, *v. a.* vermehren; vergrößern; erweitern. — *v. n. et* s' —, *v. r.* sich vermehren, sich vergrößern, zunehmen, wachsen,
Augsbourg, *m.* Augsburg. [steigen.
Augure, *m.* das Wahrsagen aus dem Fluge und Geschreie der Vögel; der Wahrsager; die Vorbedeutung.
Augurer, *v. a.* eine Vorbedeutung aus etwas ziehen, muthmaßen, prophezeihen.
Auguste, *adj.* groß, hoch, erhaben.
Auguste, *m. f.* August; Augusta.
Aujourd'hui, *adj.* heut; heut zu Tage.
Aumône, *f.* das Almosen.
Aumôner, *v. a.* als ein Almosen geben.
Aumônerie, *f.* das Almosenpflegeramt.
Aumônier, *m.* der Almosenpfleger; Feldprediger, Schiffsprediger; Klingelsackträger.
Aumônier, ière, *adj.* wohlthätig gegen die Armen. [Almosenbeutel, Klingelbeutel.
Aumônière, *f.* die Almosenpflegerinn; der
Aunage, *m.* das Messen mit der Elle; Ellenmaaß.
Aunaie, *f.* der Erlenwald. [lenmaaß.
Aune, *m.* die Erle, der Erlenbaum.
Aune, *f.* die Elle.
Aunée, *f.* der Alant (Pflanze).
Auner, *v. a.* mit der Elle messen, ausmessen.
Auneur, *m.* der geschworne Messer.
Auparavant, *adv.* zuvor, vorher.
Au-pis-aller, *adv.* im schlimmsten Falle.
Auprès, *prép.* bei, nahe bei, neben an; in Vergleichung mit, gegen. [die Strahlenkrone.
Auréole, *f.* die Glorie, der Heiligenschein,
Auriculaire, *adj.* confession —, die Ohrenbeichte; témoin —, der Ohrenzeuge; doigt —, der Ohrfinger.
Aurone, *f.* die Eberraute, Stabwurz.
Aurore, *f.* die Morgenröthe; — boréale, das Nordlicht.
Aurore, *adj.* aurorfarben, hochgelb.
Auspice, *m.* der Wahrsager aus dem Fluge, Gesange ꝛc. der Vögel; das Wahrsagen daher; das Zeichen; auspices, *pl.* der Schutz, die Begünstigung, Anführung, Regierung ꝛc.
Aussi, *conj. et adv.* auch, gleichfalls; aber auch; überdieß, noch; eben so, so.
Aussitôt, *adv.* sogleich, gleich. den Augenblick. — que, *conj.* so bald als.
Austère, *adj.* streng; rauh; herbe.
Austérité, *f.* die Strenge, Härte.

Austral, ale, *adj.* südlich.
Autant, *adv.* eben so viel, so viel; eben so sehr. — que, *conj.* in so fern, in so weit; d' — plus, um so viel mehr; d' — mieux, etc.,
Autel, *m.* der Altar. [desto besser ꝛc.
Auteur, *m.* der Urheber, Stifter; Verfasser, Schriftsteller; die Urheberinn ꝛc.; Verfasserinn. [heit.
Authenticité, *f.* die Rechtsgültigkeit, Aechtheit;
Authentique, *adj.* rechtsgültig, rechtsbeständig, ächt, glaubwürdig.
Authentiquer, *v. a.* beglaubigen.
Autocrate, Autocrateur, *m.* — trice, *f.* der Selbstherrscher, die -inn. [sition.
Auto-da-fé, *m.* das Halsgericht der Inqui-
Autographe, *adj.* eigenhändig geschrieben. —, *m.* die Urschrift, eigene Handschrift.
Automate, *m.* das sich selbst bewegende Kunstwerk, der Automat; Dummkopf.
Automnal, ale, *adj.* herbstlich, Herbst ...
Automne, *m. et f.* der Herbst.
Autorisation, *f.* die Bevollmächtigung; Gutheißung, Bestätigung.
Autoriser, *v. a.* bevollmächtigen; gut heißen, billigen; berechtigen. s' —, *v. r.* sich in Ansehen setzen.
Autorité, *f.* die (gesetzmäßige) Macht, Gewalt; das Ansehen; Zeugniß. [um, umher.
Autour, *prép.* um, herum; —, *adv.* her-
Autour, *m.* der Habicht. [richten.
Autourserie, *f.* die Kunst, Habichte abzu-
Autoursier, *m.* ein Falkenier, der Habichte abrichtet. [quer durch, durch.
Au-travers, A-travers, *prép.* mitten durch,
Autre, *pron. et adj.* ander, andere; l'un, l'autre, einander; l'un et l'autre, beide; l'un ou l'autre, einer von beiden; ni l'un ni l'autre, keiner von beiden.
Autrefois, *adv.* ehemals, ehedem, vor diesem.
Autrement, *adv.* anders; sonst, wo nicht.
Autre-part, *adv.* anderswo; anderswohin; d' —, anderswoher; übrigens, überdieß, zu-
Autriche, *f.* Östreich. [dem.
Autrichien, ienne, *adj.* östreichisch. —, *subs.* der Östreicher, die Östreicherinn.
Autruche, *f.* der Strauß, Straußvogel.
Autrui, *m.* ein Anderer, der Andere, Nächste.
Auvent, *m.* das Schirmdach, Wetterdach).
Auxiliaire, *adj.* helfend, Hülfs ...
s'Avachir, *v. r.* schlaff, weich werden; zu dick und fett werden.

Aval, *m.* die Wechselbürgschaft. [wind.
Aval, *adv.* Strom ab; vent d' —, der Abend-
Avalanche, Avalange, *f.* die Lauwine.
Avaler, *v. a* verschlucken, hinunter schlucken, hinunter schlürfen, ausschlürfen; in den Keller hinunter lassen, schroten. —, *v. n.* den Strom hinunter fahren. [riemen.
Avaloire, *f.* das große Maul; der Schwanz-
Avance, *f.* der Vorsprung; die Vorarbeit; der Vorschuß; Verlag; Überbau; Überhang; *pl.* erste Schritt, Antrag, das Zuvorkommen.
d'Avance, par Avance, *adv.* voraus.
Avancement, *m.* der Fortgang; die Beförderung; Standeserhöhung.
Avancer, *v. a.* fortrücken, vorwärts bringen, rücken, schieben ꝛc.; vorwärts strecken, ausstrecken, heraus strecken; fördern, beschleunigen; befördern; in Aufnahme bringen; vorschießen, verlegen; voraus bezahlen; vorbringen, behaupten. –, *v. n.* vorwärts gehen, vorrücken, zu zeitig gehen; vorragen, heraus ragen, vorstehen; weiter kommen, zunehmen. s' —, *v. r.* vorwärts gehen, hervor treten; sich nähern, heran rücken, vorrücken; in Aufnahme kommen. [muthwillige Beleidigung.
Avanie, *f.* die Plackerei, Gelderpressung;
Avant, *prép.* vor, eher als; *adv.* weit vor, tief hinein, weit hin; en-, vorwärts, weiter hinaus; - que, - de, *conj.* ehe, ehe als, bevor
Avantage, *m.* der Vortheil; Vorzug; die Überlegenheit, Oberhand; der Voraus; das Vorgeben im Spiele. [chen; begünstigen.
Avantager, *v. a.* zum Voraus geben, verma-
Avantageux, euse, *adj.* vortheilhaft.
Avant-bras, *m.* der Vorderarm.
Avant-corps, *m.* der Vorbau; das Vorder-
Avant-cour, *f.* der Vorhof. [haus.
Avant-coureur, *m.* der Vorläufer, Vorbote.
Avant-dernier, ère, *adj.* vorletzte.
Avant-garde, *f.* der Vortrab.
Avant-goût, *m.* der Vorschmack.
Avant-hier, *adv.* vorgestern.
Avant-main, *m.* die flache Hand.
Avant-mur, *m.* die Vormauer.
Avant-pied, *m.* der Vorderfuß.
Avant-pêche, *f.* die Frühpfirsiche.
Avant-propos, *m.* der Vorbericht.
Avant-toit, *m.* das Vordach).
Avant-train, *m.* das Vorgestell eines Wagens; der Protzwagen.
Avant-veille, *f.* der zweite Tag vorher.

Avare, *adj.* geizig, karg. —, *subs.* der Avarice, *f.* der Geiz. [Geizige, Geizhals.
Avaricieux, euse, *adj.* geizig, karg.
Avarie, *f.* die Haverei.
Avarié, ée, *adj.* verdorben, beschädigt.
A vau-l'eau, *adv.* aller —, den Strom hinunter fahren; rückgängig werden; *v.* aussi
Avec, *prép.* mit, nebst, sammt; aus. [Aval.
Aveindre, *v. a. ir.* hervor langen.
Aveline, *f.* die Haselnuß, Lampertsnuß.
Avelinier, *m.* die Haselstaude.
Avénage, *m.* der Haberzins, Haberzehent.
Avenant, ante, *adj.* artig, hübsch.
Avénement, *m.* die Ankunft des Messias; Gelangung (zur Regierung ꝛc.).
Avenir, *v. n. ir.* sich zutragen, geschehen.
Avenir, *m.* die Zukunft. à l' —, *adv.* in Zukunft, ins Künftige.
Avent, *m.* der Advent, die Adventzeit.
Aventure, *f.* der Zufall; das Abenteuer; der seltsame Vorfall; Liebeshandel.
Aventurer, *v. a.* wagen, in Gefahr setzen.
Aventurier, *m.* der Abenteurer; Landstreicher; Glücksritter; Waghals.
Aventurière, *f.* die herumziehende Buhlschwester.
Avenue, *f.* der Zugang.
Avérer, *v. a.* als wahr beweisen, bewähren.
Averse, *f.* der Gußregen, Platzregen. [stark.
Averse, *adj.* il pleut —, es regnet sehr
Aversion, *f.* der Abscheu, Widerwille, die Abneigung; Abgeneigtheit.
Avertin, *m.* der Taumel, Schwindel.
Avertineux, euse, *adj.* taumelig, närrisch.
Avertir, *v. a.* benachrichtigen, Nachricht geben, berichten; warnen.
Avertissement, *m.* die Nachricht; Anzeige, Ankündigung, Bekanntmachung; kleine Vorrede; Warnung, Erinnerung.
Aveu, *m.* das Geständniß, Bekenntniß; die Beistimmung, Gutheißung.
Aveugle, *adj.* blind. [willigung.
Aveuglement, *m.* die Blindheit; Verblendung.
Aveuglément, *adj.* blindlings. [dung.
Aveugler, *v. a.* blind machen, blenden; verblenden.
à l'Aveuglette, *adv.* blindlings. [blenden.
Avictuaillement, *m.* die Verproviantirung der Schiffe.
Avictuailleur, *m.* der ein Schiff verproviantirt.
Avide, *adj.* gierig, begierig. [viantirt.
Avidité, *f.* die Gierigkeit, Begierde.
Avilir, *v. a* schlecht, verächtlich machen, erniedrigen, herab würdigen.
Avilissant, ante, *adj.* erniedrigend.
Avilissement, *m.* der verächtliche Zustand, die Verachtung, Herabwürdigung.
Aviné ée, *adj.* mit Wein angefeuchtet, weingrün; des Weins gewohnt.
Aviner, *v. a.* mit Wein anfeuchten.
Aviron, *m.* das Ruder für kleine Fahrzeuge.
Avis, *m.* die Meinung; das Gutachten; der Rath, Vorschlag; die Berathschlagung; Benachrichtigung, Nachricht; der Bericht.
Avisé, ée, *adj.* klug, vorsichtig, behutsam.
Aviser, *v. a.* erblicken, ansichtig werden. —, *v. n.* à qc., auf etwas bedacht seyn. s' —, *v. r.* d. qc., an oder auf etwas denken; sich etwas einfallen lassen.
Avitaillement, *m.* die Verproviantirung.
Avitailler, *v. a.* verproviantiren. [viantirt.
Avitailleur, *m.* der einen Platz ꝛc. verpro-
Aviver, *v. a.* lebhaft, hell, glänzend machen, glätten, poliren. [*pl.* Feifel.
Avives, *f. pl.* die Kehldrüsen des Pferdes,
Avocasser, *v. n.* Rabulisterei treiben.
Avocasserie, *f.* die Rabulisterei.
Avocat, *m.* der Advocat, Sachwalter.
Avoine, *f.* der Hafer, Haber.
Avoir, *v. a. ir.* haben; bekommen. Il y a, *v. i.* es ist, es sind, es giebt; seit, vor.
Avoir, *m.* das Vermögen, Hab und Gut, die Habseligkeit; Activschulden der Kaufleute, *pl.*
Avoisiner, *v. a.* nahe liegen, grenzen an ...
Avortement, *m.* das unzeitige Gebären, Verwerfen; Abtreiben der Frucht.
Avorter, *v. n.* zu früh gebären, mißgebären; verwerfen; fehlschlagen, verunglücken.
Avorton, *m.* die unzeitige Geburt, unzeitige Frucht, der Krüppel.
Avoué, *m.* der Schirmvogt einer Kirche; Sachwalter; eingestellter Soldat für einen andern.
Avouer, *v. a.* bekennen, gestehen; — qc., sich zu etwas bekennen. s' —, *v. r.* sich für oder als etwas bekennen; s' – de q., sich auf Jemanden berufen.
Avril, *m.* der April. [Mittelpunkt).
Axe, *m.* die Achse (gerade Linie durch einen
Axiome, *m.* der Grundsatz, das Axiom.
Axonge, *f.* das Fett, der Schmeer, Schmalz.
Azur, *m.* der Lasurstein, das Lasurblau.
Azuré, ée, *adj.* lasurblau, hochblau.
Azyme, *adj. et subs. m.* ungesäuert; la fête des azymes, das Fest der ungesäuerten Brode.

LIBRARY
UNIVERSITY OF ILLINOIS

B.

Babeure, *m.* die Buttermilch.
Babiche, *f.* die kleine Hündinn, das Schooßhündchen.
Babil, *m.* das Geschwätz, Geplauder.
Babillard, *m.* -arde, *f.* der Schwätzer, die Schwätzerinn. —, *adj.* geschwätzig.
Babiller, *v. n.* plaudern, schwatzen.
Babine, *f.* die Lefze der Thiere.
Babiole, *f.* das Spielzeug; die Tändelei.
Bâbord, *m.* das Backbord (die linke Seite des Schiffes).
Babouches, *f. pl.* eine Art türkischer Schuhe; Überschuhe.
Babouin, Babou, *m.* der Pavian.
Babouin, *m.* -ine, *f.* das Äffchen (von Kindern.)
Bac, *m.* die Fähre.
Bacaliau, *m.* der gedörrte Stockfisch.
Baccalauréat, *m.* die Würde eines Baccalaureus.
Bacchanales, *f. pl.* das Bacchusfest.
Bacchante, *f.* die Bacchantinn.
Bacchas, *m.* die Citronensaftthefen, *pl.*
Bacchus, *m.* Bachus, der Gott des Weines.
Bacha, *m.* der Bassa, Bascha.
Bache, *f.* die Decke, Plane.
Bachelier, *m.* der Baccalaureus.
Bacher, *v. a.* mit der Plane bedecken.
Bachique, *adj.* dem Bachus gehörig od. gewidmet; chanson —, das Trinkgeld.
Bachot, *m.* der Nachen, die kleine Fähre.
Bachotage, *m.* das Übersetzen; Fährgeld.
Bachoteur, *m.* der Fährmann.
Bacile, *m.* der Meerfenchel.
Bacler, *v. a.* sperren, mit Ketten ꝛc. verschließen.
Badaud, *m.* -aude, *f.* der Maulaffe.
Badaudage, *m.* Badauderie, *f.* das Betragen eines Maulaffen.
Badauder, *v. n.* dumm angaffen, Maulaffen feil haben.
Badiane, *f.* der Sternanis.
Badigeon, *m.* der Steinmörtel; Bildhauerkitt.
Badin, ine, *adj.* scherzhaft, lustig; muthwillig; läppisch. —, *subs.* der Spaßvogel, Schäfer.
Badinage, *m.* der Scherz, Spaß, die Schäkerei; Weise, eigne Art des Betragens; Anmuth, Munterkeit.
Badinant, *m.* das Beipferd, Handpferd.
Badiner, *v. a.* scherzen, spaßen, schäkern, tändeln; flattern.
Badinerie, *f.* die Spielerei. Tändelei.
Badines, *f. pl.* die kleine Feuerzange.
Bafouer, *v. a.* verächtlich behandeln, ausschelten, schmähen.
Bâfre, *f.* der fette Schmaus, das Fressen.
Bâfrer, *v. n.* gierig und unmäßig fressen.
Bâfreur, *m.* der Fresser, Vielfraß.
Bagace, Bagasse, *f.* das ausgepreßte Zuckerrohr.
Bagage, *m.* das Reisegeräth; Gepäck.
Bagarre, *f.* der lärmende Zank, Tumult.
Bagasse, *f.* die gemeine Hure.
Bagatelle, *f.* die Kleinigkeit, Lapperei.
Bagne, *m.* der Sclavenkerker.
Bagnolet, *m.* Bagnolette, *f.* der Frauenzimmerschleier, der das Gesicht nur halb bedeckt.
Bague, *f.* der Ring, Fingerring.
Baguenaude, *f.* die Schaflinse.
Baguenauder, *v. n.* Kindereien treiben.
Baguenaudier, *m.* der Schaflinsenbaum.
Baguer, *v. a.* in Falten reihen.
Baguette, *f.* der Stecken, die Gerte, Spießruthe; der Ladestock; Pauken-, Trommelschlägel, Trommelklöppel; Racketenstab.
Baguier, *m.* das Schmuckkästchen.
Bahut, *m.* der große Koffer, die Truhe.
Bahutier, *m.* der Koffermacher, Kistenmacher.
Bai, baie, *adj.* braun, braunroth (von Pferden); cheval —, der Braune.
Baie, *f.* die Beere; Bai, Bucht.
Baigner, *v. a.* baden; benetzen, befeuchten; bespülen.
Baigneur, *m.* -euse, *f.* der, die sich badet; der Badegast; Bader ꝛc.
Baignoir, *m.* der Badeort, Badeplatz.
Baignoire, *f.* die Badewanne.
Bail, *m.* der Pacht, die Verpachtung; der Pacht- oder Miethcontract.
Bâillement, *m.* das Gähnen.
Bâiller, *v. n.* gähnen; von einander klaffen.
Bailler, *v. a.* geben, übergeben.
Baillet, *adj.* rothgelb, fahl (von Pferden).
Bâilleur, *m.* der oft gähnt.
Bailleur, *m.* - eresse, *f.* der Verpachter, Vermiether, die -inn.
Bailli, *m.* der Amtmann; Landvogt; Landrichter, Ballei.
Bailliage, *m.* das Amt; Amthaus; die Landvogtei; Ballei.
Baillive, *f.* die Amtmänninn.
Bâillon, *m.* der Knebel.
Bâillonner, *v. a.* knebeln, einen Knebel in den Mund stecken.
Bailloque, *f.* die bunte Feder, Straußfeder.
Bain, *m.* das Bad; Badehaus; die Badestube; Badewanne.

Baïonnette, *f.* das Bajonett.
Baisemain, *m.* der Handfuß des Vasallen.
Baisemains, *m. pl.* das Compliment, der Gruß, die Empfehlung.
Baisement, *m.* der Fußkuß bei dem Papste.
Baiser, *v. a.* küssen. se —, *v. r.* sich küssen; sich berühren, an einander stoßen.
Baiser, *m.* der Kuß.
Baisotter, *v. a.* oft küssen.
Baisse, *f.* das Abnehmen, Fallen.
Baisser, *v. a.* niederlassen, herunter lassen, niedriger machen; abnehmen, —, *v. n.* niedriger werden; fallen, abnehmen, sinken. se —, *v. r.* sich bücken.
Baissière, *f.* die Neige, der Bodensatz.
Baisure, *f.* der Kleberauft.
Bajoue, *f.* der Schweinskinnbacken.
Bal, *m.* der Ball, die Tanzgesellschaft.
Baladin, *m.* -ine, *f.* der Pickelhering, Possenreißer, die Possenreißerinn.
Balafre, *f.* die Schmarre; Schramme, Narbe.
Balafrer, *v. a.* eine Schmarre hauen, zerfetzen.
Balai, *m.* der Besen, Kehrbesen.
Balais, *adj. m.* rubis —, der Rubin-Ballaß, blaßrothe Rubin.
Balance, *f.* die Wage; Wagschale; das Gleichgewicht; die Ungewißheit, der Zweifel.
Balancé, *m.* der Schwebeschritt.
Balancement, *m.* die Schwebung, Schwingung, Haltung des Gleichgewichts.
Balancer, *v. a.* im Gleichgewichte halten; schaukeln; hin u. her überlegen. se —, *v. r.* im Gehen wackeln; sich schaukeln; schweben, —, *v. n.* das Gleichgewicht halten; unschlüssig, zweifelhaft seyn.
Balancier, *m.* der Wage- und Gewichtmacher; die Unruhe (in Uhrwerken ꝛc.).
Balançoire, *f.* das Schaukelholz; die Schaukel.
Balasse, *f.* der Spreusack, Bettsack.
Balast, *m.* der Ballast.
Balayer, *v. a.* kehren, fegen, auskehren, abkehren.
Balayeur, *m.* -euse, *f.* der Kehrer, Kehrmann, Gassenkehrer, die Kehrfrau.
Balayures, *f. pl.* das Kehricht.
Balbutiement, *m.* das Stammeln, Stottern.
Balbutier, *v. n.* stammeln, stottern.
Balcon, *m.* der Altan, unbedeckte Erker.
Baldaquin, *m.* der Thronhimmel, Tragehimmel, Baldachin.
Baleine, *f.* der Wallfisch; das Fischbein.
Baleineau, Baleinon, *m.* der junge Wallfisch.
Balenas, *m.* das Geburtsglied des Wallfisches, der Wallfischpensel.
Balèvre, *f.* die Unterlippe.
Baline, *f.* das Packtuch.
Balise, *f.* die Bake, das Seezeichen.
Balisier, *m.* das Blumenrohr.
Baliste, *f.* die Wurfmaschine, große Steinschleuder der Alten.
Baliveau, *m.* das Laßreiß; *pl.* Rüstbäume.
Baliverne, *f.* der Schwank, die Posse.
Baliverner, *v. n.* Schwänke machen.
Ballade, *f.* die Ballade.
Balle, *f.* der Ball; die Kugel, Flintenkugel ꝛc.; Spreu; der Ballen; Hausirkasten.
Baller, *v. n.* (tanzen); il va les bras ballants, er schlenkert mit den Armen.
Ballet, *m.* das Ballet.
Ballon, *m.* der Blasenball, Ballon.
Ballot, *m.* der Ballen, große Pack.
Ballottage, *m.* das Kugelgreifen bei einer Wahl, die Kugelwahl.
Ballotte, *f.* die Wahlkugel, Looskugel.
Ballotter, *v. a.* durch Kugeln loosen od. wählen. —, *v. a.* überlegen; zum Besten haben
Balourd, *m.* -ourde, *f.* der Tölpel. [vexiren
Balourdise, *f.* die Tölpelei.
Balsamine, *f.* die Balsamine.
Balsamique, *adj.* balsamisch.
Baltique, *adj.* la mer —, die Ostsee.
Balustrade, *f.* das durchbrochene Geländer die zierliche Einfassung.
Balustre, *m.* die Geländerdocke.
Balustré, ée, *adj.* mit einem Geländer versehen
Bambin, *m.* der Säugling, das liebe Kind.
Bambochade, *f.* die groteske Malerei.
Bamboche, *f.* die große Puppe; der Knirps
Bambusstock.
Bambou, *m.* das Bambusrohr.
Ban, *m.* die öffentliche Ausrufung od. Ankündigung; das Aufgebot der Verlobten; der Bann, die Acht; der Heerbann.
Banal, ale, *adj.* der Zwanggerechtigkeit unterworfen, Zwang ...
Banalité, *f.* die Zwanggerechtigkeit.
Banane, *f.* die Paradiesfeige.
Bananier, *m.* der Paradiesfeigenbaum.
Banc, *m.* die Bank; Sandbank; Ruderbank
Bancelle, *f.* die lange und schmale Bank.
Bandage, *m.* die Binde; der Verband; der Bruchband; der Spanner zu einer Büchse oder Armbrust.

Bandagiste, *m.* der Bruchbandmacher.
Bande, *f.* die Binde; das Band; die Schiene; der Streifen; Gurt od. Riemen am Degengehenk; die Bande, Rotte; der Trupp. [de.
Bandeau, *m.* die Binde, Stirnbinde, Kopfbin-
Bandége, *m.* eine Art Thee- od. Kaffeebret.
Bandelette, *f.* die kleine Binde, das Bändchen, Streifchen; die Opferbinde.
Bander, *v. a.* binden, verbinden; spannen, steif, straff machen. —, *v. n.* gespannt, steif, straff seyn. se —, *v r.* sich hartnäckig widersetzen, sich auflehnen, zusammen rotten.
Bandereau, *m.* die Trompetenschnur.
Banderole, *f.* der Wimpel; die Quaste.
Bandit, *m.* der Bandit; Landstreicher.
Bandoulier, *m.* der Buschklepper, Strauchdieb; Lotterbube, Taugenichts.
Bandoulière, *f.* das Bandelier.
Banlieue, *f.* das Weichbild, der Stadtbezirk.
Banne, *f.* das grobe Tuch, die Plane; das Schirmtuch vor Kramläden; der Wagenkorb.
Banner, *v. a.* mit einer Plane bedecken.
Banneret, *adj.* seigneur —, der Bannerherr.
Banneton, *m.* der Fischkasten.
Bannette, *f.* der Waarenkorb.
Banni, *m.* der Verwiesene, Verbannte.
Bannière, *f.* das Panier, die Fahne; Flagge.
Bannir, *v. a.* verbannen, verweisen.
Bannissement, *m.* die Verbannung.
Banque, *f.* die Bank, Wechselbank; das Banco; die Spielbank; Wechselgeschäfte, *pl.*
Banquereau, *m.* die kleine Sandbank.
Banqueroute, *f.* der Bankerott.
Banqueroutier, *m.* der Bankerottirer.
Banquet, *m.* das große Gastmahl, Gastgebot, Bankett; Mundstücklock am Gebiß.
Banqueter, *v. n.* schmausen, prassen.
Banquette, *f.* der Stuhl ohne Lehne.
Banquier, *m.* der Banquier, Wechsler.
Banse, *f.* der große Waarenkorb.
Baptême, *m.* die Taufe; das Pathengeld; Gevatterstück; Hänseln.
Baptiser, *v. a.* taufen; hänseln. [Tauf ....
Baptismal, ale, *adj.* zur Taufe gehörig;
Baptiste, *m.* der Täufer; Baptista.
Baptistère, *m.* die Taufcapelle; der Ort des Taufsteins. —, *adj.* extrait —, od. baptistère, *m.* der Taufschein; registre —, das Taufbuch.
Baquet, *m.* der kleine Kübel, Handzuber.
Baqueter, *v. a.* mit der Schaufel ausschöpfen.
Baquetures, *f. pl.* der Tropfwein, Leckwein, Zapfenwein. [wälsch; Kauderwälsch.
Baragouin, Baragouinage, *m.* das Roth-
Baragouiner, *v. a. et n.* wälschen.
Baragouineur, *m.* -euse, *f.* der oder die Kauderwälsch redet.
Baraque, *f.* die Feldhütte, Soldatenhütte.
se Baraquer, *v. r.* sich Hütten aufbauen.
Barat *m.* Baratterie, *f.* der Unterschleif, die Betrügerei mit Waaren.
Barateur, *m.* der Betrüger.
Baratte, *f.* das Butterfaß.
Baratter, *v. a.* buttern, Butter machen.
Barbacane, *f.* die Schießscharte.
Barbare, *adj.* barbarisch.
Barbare, *m.* der Barbar. [Unwissenheit.
Barbarie, *f.* die Barbarei; Wildheit; grobe
Barbarisme, *m.* der Sprachfehler.
Barbe, *f.* der Bart.
Barbe, *f.* Barbara, Bärbel. [barei).
Barbe, *m.* der Barber (Pferd aus der Bar-
Barbeau, *m.* die Barbe; Kornblume.
Barbelé, ée, *adj.* zackig, mit Widerhaken.
Barbet, *m.* -ette, *f.* der Pudel, Pudelhund.
Barbette, *f.* der Brustschleier der Nonnen.
Barbichon, *m.* der kleine Pudel.
Barbier, *m.* der Barbier. [der Fische.
Barbillon, *m.* die kleine Barbe; der Bart
Barbon, *m.* der Graubart.
Barbonnage, *m.* das mürrische Wesen.
Barbote, *f.* die Quappe, Aalraupe.
Barboter, *v. n.* schnattern; im Wasser plätschern; zwischen den Zähnen murmeln.
Barboteur, *m.* die zahme Ente.
Barbotine, *f.* der Wurmsame.
Barbouillage, *m.* die Schmiererei, Sudelei.
Barbouiller, *v. a.* beschmieren, besudeln, beklecken; grob anstreichen; schlecht schreiben, schmieren, sudeln. se —, *v. r.* sich besudeln; verwirrt reden, stammeln. [Sudler.
Barbouilleur, *m.* der Tüncher; Schmierer,
Barboute, *f.* der Lumpenzucker.
Barbu, ue, *adj.* bärtig.
Barbue, *f.* die Butte, Bütte (ein Seefisch).
Barbuquet, *m.* die aufgesprungene Lippe.
Bard, *m.* die Tragbahre.
Bardane, *f.* die Klette, das Klettenkraut.
Barde, *f.* die Speckschnitte.
Barde, *m.* der Barde.
Bardeau, *m.* die Schindel, Dachschindel.
Bardelle, *f.* das Reitkissen.

Barder, *v. a.* auf eine Trage laden; Vögel zum Braten mit Speck umwickeln.
Bardeur, *m.* der Bahrenträger.
Bardit, *m.* der Bardengesang.
Bardot, *m.* das junge Maulthier.
Baret, *m.* das Geschrei des Elephanten ꝛc.
Barguignage, *m.* das Zaudern, die Unschlüssigkeit.
Barguigner, *v. n.* unschlüssig seyn, zaudern, sich lange besinnen, knickern.
Barguigneur, *m.* der Zauderer.
Baril, *m.* das Fäßchen, Tönnchen.
Barillet, *m.* das kleine Fäßchen od. Tönnchen; die Trommel in Uhren; der Pumpenstiefel.
Bariolage, *m.* die buntscheckige Malerei.
Bariolé, ée, *adj.* buntscheckig, bunt.
Barlong, ongue, *adj.* zipflig, ungleich.
Baromètre, *m.* das Wetterglas.
Baron, *m.* der Baron, Freiherr.
Baronne, *f.* die Baronesse, Freifrau.
Baronnet, *m.* der Baronet (in England).
Baronnie, *f.* die Baronie, Freiherrschaft.
Baroque, *adj.* schiefrund (von Perlen); unregelmäßig, ungleich; sonderbar, seltsam.
Barque, *f.* die Barke; der Nachen.
Barquerolle, *f.* ein kleines Luftschiff ohne Masten.
Barrage, *m.* das Wegegeld, Pflastergeld.
Barrager, *m.* der Wegezöllner.
Barre, *f.* die Stange, das Querholz, der Riegel, Querbaum; Stallbaum, Standbaum; Strich; Tactstrich.
Barreau, *m.* die Gitterstange, der Riegel; Ort, wo die Advocaten vor Gericht sitzen; sämmtliche Advocaten daselbst; das Gericht.
Barrer, *v. a.* verriegeln, versperren; vergittern; durchstreichen, ausstreichen.
Barrette, *f.* das Barett; der Cardinalshut.
Barricade, *f.* die Sperrung, Verrammelung; das Schutzgatter.
Barricader, *v. n.* sperren, verrammeln.
Barrière, *f.* der Schlagbaum, Fallbaum; das Gatter; die Landwehr; Grenzfestung, Vormauer; Schranken; das Hinderniß, der Einhalt.
Barrique, *f.* das große Faß.
Barrure, *f.* das Querholz in der Laute.
Barthélemi, *m.* Bartholomäus, Barthel.
Bas, basse, *adj.* niedrig; untere; seicht, nicht tief; leise, sacht; gering; geringhaltig; niederträchtig, schlecht.
Bas, *m.* der Strumpf; Untertheil.
Bas, *adv.* nieder, niedrig, unten; leise sacht; à bas, *adv.* herunter; en bas, *adv.* unten.
Basalte, *m.* der Basalt, Säulenstein.
Basane, *f.* das braune Schafleder.
Basané, ée, *adj.* schwarzbraun.
Bascule, *f.* der Schwengel; das Schaukelbret; die Klappe; der Schlagbalken.
Bas-dessus, *m.* der zweite Discant.
Base, *f.* die Grundfeste, der Grund, Fuß; die Grundlinie; Grundfläche.
Basement, *m.* das Fundament, die Grundlage.
Baser, *v. a.* gründen (sur ..., auf ...).
Bas-fond, *m.* die Untiefe.
Basilic, *m.* die Basilie; der Basilisk.
Basilicon, *m.* die Königssalbe, Wundsalbe.
Basin, *m.* der Basin (Zeug).
Bas-officier, *m.* der Unterofficier.
Bas-Palatinat, *m.* die Unterpfalz.
Basque, *f.* der Schooß am Rocke ꝛc.
Basque, *m.* der Biscaier; tambour de —, die Schellentrommel.
Bas-relief, *m.* die halb erhabene Bildhauerarbeit.
Bas-Rhin, *m.* der Niederrhein.
Basse, *f.* der Baß, die Baßstimme; der Bassist; die Baßgeige; Baßsaite.
Basse-contre, *f.* der Baß, tiefe Baß; Bassist.
Basse-cour, *f.* der Viehhof, Hühnerhof.
Basse-fosse, *f.* das tiefe Gefängniß, Loch.
Basse-lice, *f.* die tiefschäftige Tapete.
Basse-licier, *m.* der Weber solcher Tapeten.
Bassement, *adv.* niedrig, niederträchtig.
Basses, *f. pl.* die Untiefen, *pl.*
Basse-Saxe, *f.* Niedersachsen.
Bassesse, *f.* die Niedrigkeit, Niederträchtigkeit.
Basset, *m.* der Dachshund, Dachs.
Basse-taille, *f.* der tiefe Tenor; tiefe Tenoristen.
Bassette, *f.* das Bassetspiel.
Bassin, *m.* das Becken; die Wagschale.
Bassine, *f.* das große Becken; die Feuchtmulde.
Bassiner, *v. a.* mit der Wärmpfanne wärmen; bähen; netzen.
Bassinet, *m.* der oberste breite Rand eines Kirchenleuchters; die Zündpfanne; das Nierenbecken.
Bassinoire, *f.* der Bettwärmer, die Wärmflasche, Wärmpfanne.
Basson, *m.* das Fagott; der Fagottist.
Bastant, ante, *adj.* hinlänglich, gewachsen.
Baste, *m.* die Baste.
Bastinguage, *m.* die Verschanzung eines Schiffs.
Bastingue, *f.* die Schanzkleidung, Schanzdecke.
se Bastinguer, *v. r.* die Schanzkleidung vorspannen.
Bastion, *m.* die Bastion, das Bollwerk.

Bastonnade, *f.* die Stockschläge, Prügel, *pl.*
Bas-ventre, *m.* der Unterleib.
Bat, *m.* der Schwanz eines Fisches. [Packpferd.
Bât, *m.* der Saumsattel; cheval de —, das
Bataille, *f.* die Schlacht, das Treffen; champ de —, das Schlachtfeld, die Wahlstatt; cheval de —, das Streitroß; Steckenpferd.
Batailler, *v. n.* sich heftig herum streiten, schlagen, zanken.
Bataillon, *m.* das Bataillon. [
Bâtard, *m.* -arde, *f.* das uneheliche Kind, der Bastard, Bankert; Blendling.
Bâtard, -arde, *adj.* unehelich; unächt, falsch; von zwei Arten abstammend.
Bâtardeau, *m.* die Abdämmung; das Wehr.
Bâtardière, *f.* die Baumschule von gepfropften wilden Stämmen.
Bâtardise, *f.* die uneheliche Geburt.
Batate, Patate, *f.* die Kartoffel.
Bateau, *m.* das Flußschiff, Fahrzeug.
Batelage, *m.* die Taschenspielerei.
Batelée, *f.* die Ladung eines Flußschiffes; der Haufen Leute.
Batelet, *m.* der kleine Nachen, Kahn.
Bateleur, *m.* der Taschenspieler, Marktschreier, Gaukler.
Batelier, *m.* der Schiffer. [
Bâter, *v. a.* (ein Lastthier) satteln.
Bâti, *m.* der Anschlagfaden.
Bâtier, *m.* der Saumsattelmacher.
Batifoler, *v. n.* schäkern, tändeln.
Bâtiment, *m.* der Bau, das Gebäude; Schiff; Fahrzeug. [schlagen.
Bâtir, *v. a.* bauen; verloren heften, anBâtisse, *f.* der Bau, die Bauart.
Bâtisseur, *m.* der Bauliebhaber, Baulustige.
Batiste, *f.* der Batist.
Bâton, *m.* der Stock, Stab, Stecken. Prügel; die Stange; le tour du —, der Nebenvortheil.
Bâtonner, *v. a.* prügeln. [
Bâtonnier, *m.* der Stabverwahrer; Stabträger; Vorsteher der Advocaten.
Battage, *m.* das Dreschen; der Dreschерlohn.
Battant, *m.* der Glockenschwengel, Glockenklöppel; Thürflügel.
Batte, *f.* der Schlägel, Bläuel, Waschbläuel; die Pritsche (des Harlekins).
Battement, *m.* das Schlagen, Klopfen; — de mains, das Händeklatschen.
Batterie, *f.* die Schlägerei; Batterie; der Deckel auf der Zündpfanne; Trommelschlag; — de cuisine, das (kupferne) Küchengeschirr.
Batteur, *m.* der Schläger, Raufer; — en grange, der Dreschер; — de pavé, der Pflastertreter, Müßiggänger.
Battoir, *m.* der Schlägel; Waschbläuel; die Tennenpatsche; das Schlagracket.
Battre, *v. a.* schlagen; klopfen; stampfen; querlen; - en brêche, en ruine, Bresche, zu Grunde schießen. se —, *v. r.* sich schlagen,
Battu, *m.* der Lahn. [sich balgen.
Battue, *f.* das Klopfen bei der Treibejagd.
Baudet, *m.* der Esel. Baudets, *pl.* das Holzgestell der Bretschneider, der Sägebock.
Baudouin, *m.* Balduin.
Baudour, *f.* Bathilde, Bathildis. [gehenk.
Baudrier, *m.* das Wehrgehänge, Degen-
Baudruche, *m.* die Goldschlägerhaut.
Bauge, *f.* die Sühllache der wilden Schweine, der Kleiberlehm.
Baume, *m.* der Balsam.
Baumier, *m.* der Balsambaum.
Bavard, *m.* -arde, *f.* der Schwätzer, die Schwätzerinn. —, *adj.* geschwätzig.
Bavarder, *v. n.* schwatzen, waschen.
Bavarderie, *f.* die Geschwätzigkeit; das Geschwätz.
Bavardise, *f.* das Gewäsch, die Plauderei.
Bavarois, oise, *adj.* baierisch, aus Baiern. —, *subs.* der Baier, die Baierinn.
Bavaroise, *f.* ein Getränk aus Thee mit Syrup *de Capillaire*.
Bave, *f.* der Geifer. Speichel; das Gift der Schlangen; der Schleim der Schnecken.
Baver, *v. a.* geifern.
Bavette, *f.* das Geifertuch, Geiferlätzchen.
Baveux, euse, *adj.* geifernd.
Bavière, *f.* Baiern, das Baierland.
Bavoche, *adj.* unsauber abgezeichnet oder abgedruckt.
Bavocher, *v. a.* unsauber abzeichnen oder abdrucken. [stich; Mißdruck.
Bavochure, *f.* der unreine Abriß od. Kupfer-
Bavolet, *m.* eine Art Schleier od. Kopfputz
Bayer, *v. n.* gaffen. [der Bauermädchen.
Bayeur, *m.* -euse, *f.* der Gaffer, die Gaffe-
Bazzo, Batz, *m.* der Batzen. [rinn.
Béant, ante, *adj.* klaffend, aufgesperrt.
Béat, *m.* -ate, *f.* der Andächtler, Frömmling, der oder die Scheinheilige, Betschwester.
Béatification, *f.* die Seligsprechung.
Béatifier, *v. a.* selig sprechen, unter die Zahl der Seligen versetzen.
Béatifique, *adj.* seligmachend.

Béatilles, *f. pl.* allerlei Leckerbissen in Pasteten, Torten ꝛc.
Béatitude, *f.* die Seligkeit.
Béatrice, *f.* Beatrix.
Beau, bel, belle, *adj.* schön. —, *adv.* il a beau faire, er bemüht sich umsonst; il a beau parler, er hat gut reden. Tout beau! *int.* gemach! sachte!
Beaucoup, *adv.* viel; sehr.
Beau-fils, *m.* der Stiefsohn; Schwiegersohn.
Beau-frère, *m.* der Schwager; Stiefbruder.
Beau-père, *m.* der Stiefvater; Schwiegervater.
Beaupré, *m.* das Bogspriet.
Beauté, *f.* die Schönheit.
Bec, *m.* der Schnabel; die Spitze, Schneppe, Schnauze, Röhre.
Bécarre, *m. et adj.* das Quadrat in der Musik.
Bécasse, *f.* die Schnepfe.
Bécasseau, *m.* die junge Schnepfe.
Bécassine, *f.* die Wasserschnepfe.
Bec-de-lièvre, *m.* die Hasenscharte.
Bec-figue, *m.* die Feigenschnepfe.
Bêche, *f.* das Grabscheit, der Spaten.
Bêcher, *v. a.* mit dem Grabscheite graben.
Bêchet, *m.* das Kameel mit zwei Buckeln.
Béchique, *adj. et m.* gut für die Brust, das Brustmittel; tablettes béchiques, die Brustküchelchen.
Becquée, *f.* ein Schnabel voll.
Becqueter, *v. a.* mit dem Schnabel hacken, od. picken, bepicken. se —, *v. r.* sich schnäbeln, sich mit dem Schnabel herum beißen.
Bedeau, *m.* der Pedell; Küsterfamulus.
Bée, *adj.* à gueule —, ganz und gar offen.
Beffroi, *m.* die Warte, der Wachthurm; die Sturm-, Lärmglocke; der Glockenstuhl.
Bégaiement, *m.* das Stammeln, Stottern; Lallen.
Bégayer, *v. n.* stammeln, stottern; lallen.
Bègue, *adj.* stammelnd, stotternd. —, *m.* der Stammler, Stotterer.
Bégueule, *f.* der Maulaffe.
Béguin, *m.* das Kinderhäubchen.
Béguine, *f.* die Beghine; Betschwester.
Beignet, *m.* der Pfannkuchen, das Küchelchen, das Kräppelchen.
Béjaune, *m.* der Gelbschnabel.
Bêlant, ante, *adj.* blökend.
Bêlement, *m.* das Blöken der Schafe.
Bélemnite, *f.* der Belemnit, Luchsstein.
Bel-esprit, *m.* der Schöngeist.
Belette, *f.* das Wiesel.
Belgique, *f.* Belgien, die Niederlande. —, *adj.* niederländisch.
Bélier, *m.* der Widder, Schafbock; Mauerbrecher, Sturmbock der Alten.
Belière, *f.* der Glockenring; Lampenring.
Belître, *m.* der liederliche Bettler, Lumpen-
Belîtrerie, *f.* die liederliche Bettelei. [kerl.
Bella-donna, Belle-dame, *f.* der Waldnachtschatten. [—, *m.* der Schönling.
Bellâtre, *adj.* gekünstelt schön, fade schön.
Belle, *f.* die Schöne; Geliebte.
Belle-de-jour, *f.* die Affodillilie.
Belle-de-nuit, *f.* Schweizerhosen (Pfl.).
Belle-fille, *f.* die Stieftochter; Schwiegertochter.
Bellement, *adv.* gemach! sachte!
Belle-mère, *f.* die Stiefmutter; Schwiegermutter. [gerinn.
Belle-soeur, *f.* die Stiefschwester; Schwä-
Belligérant, ante, *adj.* Krieg führend, krie-
Belliqueux, euse, *adj.* kriegerisch. [gend.
Bellot, otte, *adj.* niedlich, schön.
Belvéder, *m.* der Ort, von welchem man eine schöne Aussicht hat.
Bémol, *m. et adj.* das b vor einer Note in der Musik.
Bénédicité, *m.* das Gebet vor Tische, Tischgebet.
Bénédiction, *f.* der Segen; die Einsegnung.
Bénéfice, *m.* die Rechtswohlthat, Freiheit; der Nutzen, Gewinn; die Pfründe.
Bénéficence, *f.* die Gutthätigkeit.
Bénéficier, *m.* der Pfründenbesitzer.
Bénéficier, *v. a.* zur Ausbeute bringen. —, *v. n.* sur qc., an od. bei etwas gewinnen.
Benêt, *adj.* dumm, einfältig. —, *m.* der Tropf, Pinsel, Dummkopf.
Bénévole, *adj.* günstig, geneigt.
Bénignité, *f.* die Güte, Leutseligkeit.
Bénin, bénigne, *adj.* gütig, liebreich, leutselig; günstig, geneigt.
Bénir, *v. a.* einweihen, weihen; einsegnen, segnen; preisen, loben.
Bénit, ite, *adj.* geweiht, eingeweiht.
Bénitier, *m.* der Weihkessel.
Benjoin, *m.* das oder die Benzoe.
Bénoît, *m.* Benedict.
Bequettes, *f. pl.* die Drahtzange.
Béquillard, *m.* der an der Krücke geht.
Béquille, *f.* die Krücke.
Bercail, *m.* der Schafstall.
Berceau, *m.* die Wiege; Laube.
Bercer, *v. a.* (ein Kind) wiegen; einschlä-

fern, einwiegen, einnehmen; se de — qc., sich mit etwas schmeicheln.
Berche, *f.* die kleine Schiffskanone.
Bergame, *f.* Bergamo (Stadt); eine Art schlechter Tapeten.
Bergamote, *f.* die Bergamottbirn, Bergamotte; Bergamottpomeranze.
Berge, *f.* das hohe und steile Ufer; der abschüssige Rand eines Weges ꝛc. [ferinn.
Berger, *m.* — ère, *f.* der Schäfer, die Schä-
Bergère, *f.* eine Art Frauenzimmerhaube; der bequeme Lehnstuhl, Großvaterstuhl.
Bergerette, *f.* ein Trank aus Wein u. Honig.
Bergerie, *f.* der Schafstall, die Schäferei.
Bergeries, *pl.* die Schäfergedichte, Hirten-
Bergeronnette, *f.* die Bachstelze. [lieder, *pl.*
Berle, *f.* der Wassereppich.
Berline, *f.* die Berline (Art Kutsche).
Berlue, *f.* die Blitze vor den Augen, *pl.* Blendung des Gesichts; Verblendung, Unachtsamkeit. [werth.
Bernable, *adj.* prellenswerth; auslachens-
Bernard, *m.* Bernhard.
Berne, *f.* die Prelle, Fuchsprelle.
Bernement, *m.* das Prellen.
Berner, *v. a.* prellen; lächerlich machen, schrauben, aufziehen.
Berneur, *m.* der Preller; grobe Spötter.
Bérubleu, *m.* das Berggrün.
Besace, *f.* der Quersack; Bettelsack; Bettelstab.
Besacier, *m.* der einen Quersack trägt; Bett-
Besaigre, *adj.* säuerlich werdend. [ler.
Besaiguë, *f.* die Querart; Zwerchart.
Beset, *m.* alle (beide) Aß im Bretspiele.
Besicles, *f. pl.* eine Art Brille; Larve mit gläsernen Augen.
Besogne, *f.* die Arbeit, das Geschäft.
Besoin, *m.* das Bedürfniß, die Noth; Nothdurft; avoir — (de), nöthig haben, brauchen, bedürfen.
Bestial, ale, *adj.* viehisch. [lichkeit.
Bestialité, *f.* das viehische Betragen, die Sodomiterei.
Bestiaux, *m. pl.* (von Bétail) das Vieh.
Bestiole, *f.* das Thierchen.
Bétail, *m.* das Vieh, zahme Vieh. [Labet.
Bête, *f.* das Thier, Vieh; Wild; la —, das
Bête, *adj.* dumm, einfältig, albern.
Bêtement, *adv.* dumm, einfältig.
Bêtise, *f.* die Dummheit, Einfalt.
Bette, *f* die Bete, der Mangold.
Betterave, *f.* die rothe Rübe.
Bétuse, *f.* das Fischfaß.
Beuglement, *m.* das Brüllen des Rindviehes.
Beugler, *v. n.* brüllen, blöken.
Beurre, *m.* die Butter.
Beurré, *m.* die Butterbirn, Schmalzbirn.
Beurrée, *f.* das Butterbrod, die Butterbämme.
Beurrer, *v. a.* mit Butter bestreichen od. anmachen; in zerlassene Butter tunken.
Beurrier, *m.* — ière, *f.* der Butterhändler, die Butterhändlerinn.
Béveau, *m.* das Winkelmaß, die Schmiege.
Bévue, *f.* der Fehler, Bock, Schnitzer.
Bézoard, *m.* der Bezoar, Bezoarstein.
Biais, *m.* das Schräge, Schiefe; die Quere; Seite; Art und Weise, der Ausweg; de bais, *adv.* schräg, schief, die Quere.
Biaisement, *m.* die Quere, Krümme; der Ausweg, krumme Weg, die Winkelzüge.
Biaiser, *v. n.* schräg gehen, schief seyn; nicht offen handeln, krumme Wege nehmen; kluge Auswege wählen.
Biberon, *m.* der Zecher; das Nutschkännchen.
Bible, *f.* die Bibel, heilige Schrift.
Bibliographe, *m.* der Bücherkenner.
Bibliographie, *f.* die Bücherkenntniß.
Bibliomane, *m.* der Büchernarr.
Bibliomanie, *f.* die Büchersucht.
Bibliophile, *m.* der Bücherliebhaber.
Bibliothécaire, *m.* der Bibliothekar.
Bibliothèque, *f.* die Bibliothek.
Biche, *f.* die Hirschkuh, Hindinn.
Bichon, *m.* -onne, *f.* eine Art kleiner Hunde.
Bicoque, *f.* der kleine, schlecht befestigte Ort, das Nest; Häuschen.
Bidet, *m.* der Klepper, das kleine Pferd.
Bien, *m.* das Gut, Gute; Wohl, Beste, der Vortheil; das Gut, Vermögen, die Habe.
Bien, *adv.* wohl, gut; viel, sehr, stark; ungefähr, etwa; zwar; gern.
Bien-aimé, ée, *adj.* vielgeliebt. —, *subs.* der, die Vielgeliebte, der Liebling.
Bien-aise, *adj.* zufrieden, vergnügt, froh.
Bien-dire, *m.* die Wohlredenheit.
Bien-disant, ante, *adj.* beredtsam.
Bien-être, *m.* der Wohlstand. [haben.
Bien-faire, *v. a.* wohl od. Gutes thun, Glück
Bienfaisance, *f.* die Wohlthätigkeit.
Bienfaisant, ante, *adj.* wohlthätig.
Bienfait, *m.* die Wohlthat.
Bienfaiteur, *m.* -trice, *f.* der Wohlthäter, die Wohlthäterinn.

Bien-fonds, *m.* das Grundstück.
Bienheureux, euse, *adj.* sehr glücklich; selig.
Bien loin que od. de, *conj.* weit gefehlt, an-
Biennal, ale, *adj.* zweijährig. [statt daß.
Bien que, *conj.* obwohl, obschon, wiewohl, obgleich. [ständigkeit.
Bienséance, *f.* der Wohlstand, die Wohlan-
Bienséant, ante, *adj.* wohlanständig.
Bientôt, *adj.* bald, in Kurzem.
Bienveillance, *f.* die Wohlgewogenheit, Gewogenheit, Gunst.
Bienveillant, ante, *adj.* gewogen.
Bienvenu, ue, *adj.* willkommen. [schmaus.
Bienvenue, *f.* der Willkommen; Antritts-
Bienvoulu, ue, *adj.* wohlgelitten, beliebt.
Bière, *f.* der Sarg.
Bière, *f.* das Bier.
Biffer, *v. a.* ausstreichen, durchstreichen.
Bifurcation, *f.* die gabelförmige Theilung.
se Bifurquer, *v. r.* sich in zwei Zacken theilen.
Bigaille, *f.* das Insectengeschmeiß.
Bigame, *adj.* in zweifacher Ehe lebend. —, *subs.* ein Mann, der zwei Weiber, eine Frau, die zwei Männer zugleich hat.
Bigamie, *f.* die doppelte Ehe.
Bigarade, *f.* die große saure Pomeranze.
Bigarré, ée, *adj.* buntscheckig.
Bigarreau, *m.* die Herzkirsche.
Bigarreautier, *m.* der Herzkirschbaum.
Bigarrer, *v. a.* buntscheckig machen.
Bigarrure, *f.* das Buntscheckige.
Bigle, *m.* eine Art Jagdhund.
Bigle, *adj.* schielend.
Bigler, *v. n.* schielen.
Bigorne, *f.* der Hornamboß.
Bigorner, *v. a.* rund schmieden od. schlagen.
Bigot, ote, *adj.* abergläubisch, andächtig, scheinheilig. —, *subs.* der Frömmler, Betbruder, die Betschwester.
Bigoterie, *f.* die Frömmelei, Andächtelei.
Biguer, *v. a.* tauschen, wechseln (Karten).
Bijou, *m.* das Kleinod; der Juwel; bijoux, *pl.* die Juwelen, der Schmuck, das Ge-
Bijouterie, *f.* der Juwelenhandel. [schmeide.
Bijoutier, *m.* der Juwelenhändler.
Bil, Bill, *m.* die Bill.
Bilan, *m.* die Bilanz.
Bilboquet, *m.* der Kugelfänger (ein Stäbchen); das Kugelfangen (Spiel); Gaukel-
Bile, *f.* die Galle. [männchen, Stehaufchen.
Bilieux, euse, *adj.* gallicht, gallsüchtig.
Billard, *m.* das Billard, der Billardstock.
Billarder, *v. n.* billardiren.
Bille, *f.* die Billardkugel; der Packstock.
Billebarrer, *v. a.* buntscheckig machen.
Billebaude, *f.* die Verwirrung; feu de —, das Heckfeuer. [ziehen.
Biller, *v. a.* mit dem Packstocke fest zusammen-
Billet, *m.* das Billet, Briefchen; der Zettel; Schein, Schuldschein; Wechsel; das Lotterieloos, Loos; der Paß.
Billeter, *v. a.* Zettelchen an etwas heften.
Billion, *m.* tausend Millionen.
Billon, *m.* das geringhaltige Gold od. Silber; die Scheidemünze; verrufene Münze.
Billonnage, *m.* die Kipperei u. Wipperei.
Billonnement, *m.* das Kippen u. Wippen.
Billonner, *v. n.* mit verrufenem Gelde wuchern, tippen und wippen.
Billonneur, *m.* der Kipper und Wipper.
Billot, *m.* der Klotz, Block, Stock; Klöppel der Hunde; die Stange der Koppelpferde; Unterlage unter einem Hebebaume; Mausefalle mit einem Klötzchen. [*pl.*
Bimbelot, *m.* das Spielzeug, die Spielsachen,
Bimbeloterie, *f.* das Spielwerk, die Spielsachen, *pl.* der Handel damit.
Bimbelotier, *m.* der Spielzeug verfertigt und damit handelt.
Binard, *m.* der Blockwagen. [zweite Hacke.
Binement, Binage, *m.* das Zwiebrachen; die
Biner, *v. a.* zum zweiten Male brachen, umackern, od. einen Weinberg hacken. —, *v. n.* an einem Tage zwei Messen lesen.
Binet, *m.* der Lichtknecht. [zugleich.
Binocle, *m.* das Fernrohr für beide Augen
Biographe, *m.* der Lebensbeschreiber.
Biographie, *f.* die Lebensbeschreibung.
Bipédal, ale, *adj.* zwei Schuhe lang.
Bipède, *adj.* zweifüßig. — *m.* das zweifüßige Thier.
Biquet, *m.* das Zickelchen; die Goldwage.
Birambrot, *m.* die Bierkaltschale.
Bis, bise, *adj.* braun, schwarz.
Bisaïeul, der Urgroßvater.
Bisaïeule, *f.* die Urgroßmutter.
Bisannuel, elle, *adj.* zweijährig.
Bis-blanc, *adj.* halb weiß (vom Brode).
Biscaïen, *m.* eine Art Flinte, die weit trägt.
Bisché, *adj. m.* oeuf —, das angebrütete Ei.
Biscornu, ue, *adj.* übel gestaltet, unförmlich; seltsam, wunderlich.

Biscotin, *m.* das Zuckerplätzchen.
Biscuit, *m.* das Zuckerbrod; der Zwieback;
Bise, *f.* der Nordostwind. [das rauhe Steingut.
Biseau, *m.* jede schräge Fläche; die Bahn an schneidenden Instrumenten; der schräge Rand am Messerrücken ꝛc.; der geschliffene Rand an Spiegelgläsern.
Biser, *v. a.* umfärben. —, *v. n.* schwarz werden, ausarten (vom Getreide).
Bisette, *f.* die schmale Zwirnspitze; bisettière, *f.* die sie macht.
Bismuth, *m.* der Wismuth.
Bison, *m.* der Bisenochs, Buckelochs. [voraus.
Bisque, *f.* die Kraftsuppe; (im Ballsp.) 15
Bissac, *m.* der Quersack; Bettelsack.
Bissexte, *m.* der Schalttag.
Bissextil, ile, *adj.* an bissextil, année bissextile, das Schaltjahr.
Bistoquet, *m.* die Masse im Billardspiele.
Bistorte, *f.* die Schlangenwurz, Natterwurz.
Bistouri, *m.* das Einschnittmesser.
Bistourner, *v. a.* die Hoden eines Thieres verdrehen od. quetschen.
Bistre, *f.* der Bister, das Rußschwarz.
Bitume, *m.* das Erdpech, Bergharz.
Bitumineux, euse, *adj.* erdpechartig.
Bivalve, *f.* das zweischalige Schalthier.
Bivalve, *adj.* zweischalig.
Biviaire, *adj.* wo sich zwei Wege scheiden.
Bivoie, *f.* die Wegescheide.
Bivouac, Bivac, *m.* die außerordentliche Nachtwache im Lager, Feldwache.
Bivouaquer, Bivaquer, *v. n.* die Nacht über unter freiem Himmel im Gewehre stehen.
Bizarre, *adj.* seltsam, wunderlich, eigensinnig, sonderbar. [derliche Wesen, der Eigensinn.
Bizarrerie, *f.* das seltsame Betragen, wun-
Blafard, arde, *adj.* bleich, blaß, matt.
Blaireau, *m.* der Dachs.
Blâmable, *adj.* tadelhaft.
Blâme, *m.* der Tadel, Vorwurf.
Blâmer, *v. a.* tadeln; verargen.
Blanc, blanche, *adj.* weiß; blank; rein.
Blanc, *m.* das Weiß, die weiße Farbe, weiße Schminke; ein Weißer; die Schießscheibe, oder das Ziel darin; das Blanket.
en Blanc, *adv.* uneingebunden; unbeschrieben; ungefärbt; roh.
Blanc-bec, *m.* der Gelbschnabel, junge Laffe.
lanchaille, allerlei kleine Weißfische.
Blanchâtre, *adj.* weißlich.
Blanche, *f.* die halbe Tactnote; Karte ohne Bild.
Blancher, *m.* der Gärber des Schmalleders.
Blancherie, *f.* die Bleiche; der Weißblech-
Blanchet, *m.* das weiße Kamisol. [hammer.
Blancheur, *f.* die Weiße, weiße Farbe.
Blanchîment, *m.* das Bleichen; Weißsieden.
Blanchir, *v. a.* weißen, weiß machen; tünchen; bleichen; waschen. —, *v. n.* weiß werden; bleichen.
Blanchissage, *m.* das Bleichen; Waschen, die Wäsche; der Bleicherlohn; Wäscherlohn.
Blanchisserie, *f.* die Bleiche; das Waschhaus.
Blanchisseur, *m.* -euse, *f.* der Bleicher; Wäscher; die -inn ꝛc.
Blanc-seing, Blanc-signé, *m.* das Blankett.
Blanque, *f.* der Glückstopf; das Stechbuch; die Niete.
Blanquette, *f.* die Zuckerbirn; eine Art geringer weißer Wein; sehr schwaches Bier. Weißbier; das weiße Fricassee.
Blaser, *v. a.* verderben, zu Grunde richten (seine Gesundheit). se —, *v. r.* sich um seine Gesundheit bringen.
Blason, *m.* das Wapen; die Wapenkunst.
Blasonnement, *m.* die Erklärung der Wapen.
Blasonner, *v. a.* Wapen ausmalen od. erklären, übel abschildern, verleumden.
Blasonneur, *m.* der Wapenkundige.
Blasphémateur, *m.* der Gotteslästerer.
Blasphématoire, *adj.* gotteslästerlich.
Blasphème, *m.* die Gotteslästerung.
Blasphémer, *v. a. et n.* (Gott) lästern, fluchen.
Blatier, *m.* der Kornhändler.
Blaude, *f.* der Fuhrmannskittel.
Blé, *m.* das Getreide, Korn, die Saat.
Blêche, *adj.* weichlich, weibisch. —, *m.* der
Blême, *adj.* blaß, bleich. [weibische Mensch.
Blêmir, *v. n.* erblassen, sich entfärben.
Blesser, *v. a.* verwunden, verletzen, beschädigen; wehe thun, drücken; beleidigen, Schaden thun, kränken. se —, *v. a.* sich verwunden, sich wehe oder Schaden thun; vor der Zeit niederkommen.
Blessure, *f.* die Wunde, Verwundung, Verletzung; Beleidigung, Kränkung.
Blet, ette, *adj.* teigicht, halb faul.
Blette, *f.* der Hahnenkamm (Kraut).
Bleu, bleue, *adj.* blau.
Bleu, *m.* das Blau, Blaue, die blaue Farbe. — céleste, Himmelblau; — mourant,
Bleuâtre, *adj.* bläulich. [Blaßblau.

Bleuir, *v. a.* blau machen. —, *v. n.* blau werden.
Blindage, *m.* die Verschanzung mit Blend[werk; das Blendwerk.
Blinder, *v. a.* mit Blendwerk decken.
Blindes, *f. pl.* das Blendwerk, Deckwerk.
Bloc, *m.* der Block, Klotz; Haufe; en —, im Bausch und Bogen.
Blocage, *m.* Blocaille, *f.* die Füllsteine.
Blocus, *m.* die Einschließung, Blockade.
Blond, onde, *adj.* blond, weißgelblich.
Blond, *m.* die blonde Farbe; Mannsperson mit blonden Haaren.
Blonde, *f.* die Blonde; Blondine.
Blondin, *m.* -ine, *f.* der Blondin, die Blondine; der junge Stutzer.
Blondir, *v. n.* blond, gelb werden.
Bloquer, *v. a.* einschließen, sperren, blockiren; mit Bruchsteinen ꝛc. ausfüllen.
se Blottir, *v. r.* sich ducken, sich kauern, niederhocken; sich zusammenschmiegen.
Blouse, *f.* das Loch, der Beutel am Billard.
Blouser, *v. a.* (im Billardspiele) la bille, den Ball machen; se—soi-même, sich verlaufen.
Blousse, *f.* die kurzhaarige Wolle.
Bluet, *m.* die Kornblume.
Bluette, *f.* das Fünkchen.
Bluteau, Blutoir, *m.* der Mühlbeutel, Beutel.
Bluter, *v. a.* (Mehl) beuteln.
Bluterie, *f.* die Beutelkammer.
Bobèche, *f.* die Leuchterdille.
Bobine, *f.* die Spule.
Bobiner, *v. a.* spulen, aufspulen.
Bocage, *m.* das Gebüsch, Lustwäldchen.
Bocal, *m.* der Becher, Pokal; die Glaskugel
Bocard, *m.* das Pochwerk. [bei der Lichtarbeit.
Bocarder, *v. a.* (Erz) pochen, stampfen.
Boësse, *f.* die Kratzbürste.
Boësser, *v. a.* mit der Kratzbürste putzen.
Boeuf, *m.* der Ochs; das Rindfleisch.
Bogue, *f.* die äußere Kastanienschale.
Bohème, *f.* Böhmen.
Bohémien, *m.* -ienne, *f.* der Zigeuner, die
Boie, *f.* der Boi (Zeug). [-inn.
Boire, *v. a. et n. ir.* trinken; saufen; einsaugen; durchschlagen (vom Papiere).
Boire, *m.* das Trinken, Getränk.
Bois, *m.* das Holz; der Wald, die Holzung; das Holzwerk; der Schaft; das Geweih, Gehörn; der Kegel; Stein im Bretspiele.
Boisage, *m.* das Täfelwerk, Täfelholz.
Boisé, ée, *adj.* mit Holzung versehen.
Boiser, *v. a.* täfeln.
Boiserie, *f.* das Täfelwerk, Getäfel.
Boiseux, euse, *adj.* holzartig, holzicht.
Bois-gentil, *m.* der Seidelbast.
Boisseau, *m.* der Scheffel.
Boisselée, *f.* ein Scheffel voll. [telmacher.
Boisselier, *m.* der Scheffel-, Sieb-, Schach-
Boisson, *f.* das Getränk.
Boîte, *f.* die Schachtel; Büchse; Kapsel; das Kästchen; Gehäuse; eine Art Böller.
Boite, *f.* die Zeit, da junger Wein trinkbar ist.
Boiter, *v. n.* hinken, lahm gehen.
Boiteux, euse, *adj.* hinkend. —, *subs.* der, die Hinkende. [der Wundärzte.
Boîtier, *m.* die Salbenbüchse, das Bindezeug
Bol, *m.* der Bolus, Fettthon.
Boitout, *m.* ein Glas ohne Fuß.
Bol, Bolus, *m.* der medicinische Bissen.
Bolaire, *adj. f.* terre —, die Bolarerde, der feine Fettthon.
Bombance, *f.* das schwelgerische Gastmahl; faire —, flott leben.
Bombarde, *f.* das Steingeschoß; die Donnerbüchse; der Baßbrummer (in der Orgel).
Bombardement, *m.* das Bombardiren.
Bombarder, *v. a.* bombardiren.
Bombardier, *m.* der Bombardirer.
Bombasin, *m.* der Baumbast (Zeug).
Bombe, *f.* die Bombe.
Bombement, *m.* die Wölbung, Bäuchung.
Bomber, *v. a.* wölben; schweifen. —, *v. n.* bogenförmig erhaben seyn.
Bomerie, *f.* die Bodmerei.
Bon, bonne, *adj.* gut; gütig; groß, stark, derb, kräftig; einfältig. —, *m.* das Gute; Beste; der Vortheil, Gewinn; die Genehmigung. —, *adj. et int.* gut! ei! meinet[wegen! recht so!
Bonace, *f.* die Meeresstille.
Bonasse, *adj.* einfältig gut.
Bonbon, *m.* das Zuckerwerk, der Bonbon.
Bonbonnière, *f.* die kleine Schachtel zum oder mit Bonbon.
Bon-chrétien, *m.* eine Art Birnen.
Boncore, *m.* eine Narzissensorte.
Bond, *m.* der Aufsprung; Sprung.
Bonde, *f.* der Zapfen an einem Teiche, das Schutzbret; Spundloch; der Spund.
Bondir, *v. n.* aufspringen, aufprallen; hüpfen,
Bondissant, ante, *adj.* hüpfend. [springen.
Bondissement, *m.* das Hüpfen; Heben des Magens, Aufstoßen.

Bondon, *m.* der Spund; das Spundloch.
Bondonner, *v. a.* spünden, zuspünden.
Bondonnière, *f.* der Spundbohrer.
Bonheur, *m.* das Glück.
Bonhomie, *f.* die Gutmüthigkeit.
Bonifier, *v. a.* verbessern; vergüten.
Bonjour, *m.* guten Tag! guten Morgen!
Bon-mot, *m.* der witzige oder lustige Einfall, Witz.
Bonne, *f.* die Hofmeisterinn, Wärterinn.
Bonnement, *adv.* aufrichtig, redlich, treuherzig; genau, eigentlich.
Bonnet, *m.* die Mütze, Kappe; Haube; der Doctorhut.
Bonnetade, *f.* das tiefe Compliment.
Bonneter, *v. a.* q., einem tiefe Complimente machen, ihm die Aufwartung öfters machen.
Bonneterie, *f.* die Kunst und Zunft der Strumpfwirker; Strumpfwirkerwaare.
Bonneteur, *m.* der höfliche Betrüger.
Bonnetier, *m.* der Strumpfwirker, Mützen- oder Haubenmacher; Strumpfhändler ꝛc.
Bon-sens, *m.* der gesunde Menschenverstand.
Bonsoir, *m.* guten Abend! gute Nacht!
Bonté, *f.* die Güte; Gütigkeit.
Boquillon, *m.* der Holzhauer.
Borax, *m.* der Borax.
Borborygme, Borborisme, *m.* das Knurren im Leibe.
Bord, *m.* der Rand; das Ufer, die Küste; der Bord; das Schiff; die Besetzung, Einfassung, Borde, Tresse.
Bordage, *m.* die Schiffsverkleidung.
Bordé, *m.* die Bordirung, Besetzung.
Bordée, *f.* der Schlag (Lauf eines lavirenden (Schiffs); die Lage (Abfeuerung aller Kanonen auf einer Seite des Schiffes).
Bordel, *m.* das Hurenhaus, Bordell.
Border, *v. a.* besetzen, einfassen, verbrämen; sich an etwas hin erstrecken, umgeben; langs an etwas hinsegeln.
Bordereau, *m.* der Sortenzettel; das kleine Handbuch der Kaufleute, Rechnungsbuch; der Auszug aus einer Rechnung.
Bordigue, *f.* der Fischzaun.
Bordure, *f.* die Einfassung, Besetzung, das Gebräme; der Rahmen; Rand.
Boréal, ale, *adj.* nördlich.
Borée, *m.* der Boreas, Nordwind.
Borgne, *adj. et subs.* einäugig; der, die Einäugige; cabaret —, eine Winkelschenke; collége —, eine Winkelschule.
Borne, *f.* der Grenzstein. Bornes, *pl.* die Grenzen, *pl.*
Borne, ée, *adj.* begrenzt; eingeschränkt.
Borner, *v. a.* mit Grenzsteinen bezeichnen; begrenzen; einschränken.
Bornoyer, *v. a.* nach dem Augenmaße abmessen.
Bosquet, *m.* das Lustwäldchen.
Bosse, *f.* der Buckel, Höcker; die Beule.
Bosselage, *m.* die getriebene Arbeit.
Bosseler, *v. a.* getriebene Arbeit machen.
Bosseman, *m.* der Bootsmann.
Bossetier, *m.* der Gelbgießer, Rothgießer.
Bossette, *f.* die Buckel am Pferdegeschirre.
Bossu, ue, *adj.* bucklig, ausgewachsen; höckerig. —, *subs.* der, die Bucklige.
Bossué, ée, *adj.* voll Beulen.
Bossuer, *v. a.* Beulen in Gefäße schlagen.
Bosuel, *m.* die wohlriechende Tulpe.
Bot, *adj. m.* pied —, der Klumpfuß.
Bot, *m.* das Boot. —, *adj.* botanisch.
Botanique, *f.* die Kräuterkunde; Botanik.
Botaniste, *m.* der Botaniker.
Botrys, *m.* das Traubenkraut.
Botte, *f.* der Stiefel; das Bund, Bündel; der Aushang vor Kaufmannsläden; Schlag an einer Landkutsche; Einsteigetritt an einer Kutsche. Bottes, *pl.* Klumpen Koth oder Schnee an den Schuhen ꝛc.
Botté, ée, *adj.* gestiefelt.
Bottelage, *m.* das Heubinden.
Botteler, *v. a.* in Bündel zusammen binden.
Botteleur, *m.* der Heubinder.
Botter, *v. a.* Stiefeln machen; — q., einem die Stiefeln anziehen. se —, *v. r.* Stiefeln anziehen; sich Koth- oder Schneeklumpen an die Füße treten.
Bottier, *m.* der Stiefelschuster.
Bottine, *f.* der Halbstiefel.
Bouc, *m.* der Bock, Ziegenbock; Schlauch.
Boucage, *m.* die Pfefferwurz.
Boucassin, *m.* der Futterbarchent.
Boucaut, *m.* das Packfaß.
Bouche, *f.* der Mund; das Maul; die Mundküche; Öffnung, Mündung; das Loch, Ofenloch; de —, *adv.* mündlich.
Bouchée, *f.* ein Mund voll, der Bissen.
Boucher, *v. a.* verstopfen, zustopfen; versperren.
Boucher, *m.* der Fleischer.
Boucherie, *f.* das Schlachthaus, die Schlachtbank; Fleischbank; das Gemetzel, Blutbad.
Boucheture, *f.* die Verzäunung, das Gehäge.
Bouchoir, *m.* der Schieber, das Ofenblech.
Bouchon, *m.* der Stöpsel, Pfropf; Wisch; Pack, Klump; das Wein- od. Bierzeichen.

Bouchonner, *v. a.* in einen Klumpen zusammen drücken, zerknüllen.
Bouchot, *m.* das Fischwehr am Meere.
Boucle, *f.* der Ring; die Schnalle; Locke.
Bouclement, *m.* das Beringen einer Stute.
Boucler, *v. a.* schnallen, zuschnallen; in Locken legen, locken; beringen, Ringe anlegen
Bouclier, *m.* der Schild. [(einer Stute).
Boucon, *m.* der Giftbissen, das Gift.
Bouder, *v. a. et n.* maulen, das Maul hängen, schmollen, trotzen.
Bouderie, *f.* das Maulen, Schmollen.
Boudeur, euse, *adj.* sauertöpfisch. —, *subs.* der Trotzkopf, Maulhänger.
Boudin, *m.* die Wurst, Blutwurst.
Boudine, *f.* das Knöpfchen in der Mitte einer runden Glasscheibe. [horn.
Boudinière, *f.* der Wursttrichter, das Wurst-
Boudoir, *m.* der Schmollwinkel; das Cabi-
Boue, *f.* der Koth, Dreck; Eiter. [nettchen.
Bouée, *f.* die Ankerboie; Bake.
Boueur, *m.* der Gassenkehrer, Dreckkarrenmann; Aufseher über die Dreckkarren.
Boueux, euse, *adj.* kothig, dreckig.
Bouffant, ante, *adj.* bauschig, aufgeblasen.
Bouffée, *f.* der jählinge Stoß von Wind, Rauch &c.; Sturz, Anfall, Fieberanfall; Rülps
Bouffer, *v. a.* die Backen aufblasen; bauschen. —, *v. a.* aufblasen (Fleisch).
Bouffette, *f.* die kleine Quaste, Troddel.
Bouffi, ie, *adj.* aufgedunsen; aufgeblasen; schwülstig.
Bouffir, *v. a. et n.* aufblasen, aufschwellen.
Bouffissure, *f.* das aufgedunsene Wesen, die Geschwulst.
Bouffon, *m.* -onne, *f.* der Possenreißer, Lustigmacher, Narr; die Lustigmacherinn. —, *adj.* lustig, drollig, possierlich, spaßhaft.
Bouffonner, *v. n.* Possen reißen, Spaß machen.
Bouffonnerie, *f.* die Possen, *pl.* der Spaß.
Bouge, *m.* der Verschlag, das Kämmerchen; die kleine schlechte Stube. [stockschachtel.
Bougeoir, *m.* der Handleuchter; die Wachs-
Bouger, *v. n.* von seiner Stelle weichen.
Bougette, *f.* das Ränzel.
Bougie, *f.* das Wachslicht, der Wachsstock.
Bougran, *m.* der Schetter, die Steifleinwand.
Bougre, *m.* der Knabenschänder, Schuft.
Bougresse, *f.* die liederliche Vettel.
Bouillant, ante, *adj.* siedend, kochend; aufbrausend, hitzig.
Bouille, *f.* die Störstange der Fischer; der Tuchstempel, Zeugstempel.
Bouiller, *v. a.* mit der Störstange Wasser trüben; stempeln, plombiren.
Bouilli, *m.* gekochtes Fleisch, Rindfleisch.
Bouillie, *f.* der Brei, das Muß.
Bouillir, *v. a. ir.* sieden, kochen; brausen; gähren; faire —, kochen lassen, kochen.
Bouillitoire, *m.* das Weißsieden.
Bouilloir, *m.* das Geschirr zum Weißsieden.
Bouilloire, *f.* der Siedkessel, Kochkessel.
Bouillon, *m.* der Wall, die Aufwallung, der Brudel; die Fleischbrühe; der Bausch.
Bouillonnant, ante, *adj.* wallend; sprudelnd.
Bouillonnement, *m.* das Aufwallen, Brudeln, Sprudeln.
Bouillonner, *v. n.* brudeln, aufsieden, aufwallen; wallen; sprudeln.
Bouis, *v.* Buis.
Boulaie, *f.* das Birkenwäldchen.
Boulanger, *m.* der Bäcker.
Boulanger, *v. n.* Brod backen. [die Backstube.
Boulangerie, *f.* die Bäckerei; das Backhaus,
Boule, *f.* die Kugel; der Kloß.
Bouleau, *m.* die Birke.
Bouler, *v. n.* den Kropf aufblasen; an der Wurzel auswachsen.
Boulet, *m.* die Kanonenkugel, Stückkugel; Köthe (das unterste Gelenk am Pferdefuße).
Bouleté, ée, *adj.* cheval —, ein Pferd, welches überköthet.
Boulette, *f.* das Fleischklößchen.
Bouleux, *m.* der Karrengaul.
Boulevard, *m.* das Bollwerk, der Wall.
Bouleversement, *m.* der Umsturz, die Zerstörung; Zerrüttung. [kehren.
Bouleverser, *v. a.* umstürzen, gänzlich um-
Bouli, *m.* der siamische Theetopf.
Boulimie, *f.* der Heißhunger, das Freßfieber.
Boulin, *m.* das Taubennest.
Bouliner, *v. a.* im Feldlager stehlen, mausen.
Boulineur, *m.* der Lagerdieb.
Boulingrin, *m.* der Rasenplatz.
Bouloir, *m.* die Rührstange.
Boulon, *m.* der Riegelnagel, Bolzen.
Boulonner, *v. a.* mit einem Bolzen befesti-
Bouque, *f.* die enge Durchfahrt. [gen.
Bouquer, *v. n. et a.* gezwungen küssen; zu Kreuze kriechen.
Bouquet, *m.* der Strauß, Blumenstrauß; Büschel; das Gedicht auf einen Namenstag;

eine Sammlung artiger Erzählungen, Denk-
Bouquetier, *m.* der Blumentopf. [sprüche ꝛc.
Bouquetière, *f.* die Sträußerfrau.
Bouquetin, *m.* der Steinbock, wilde Bock.
Bouquin, *m.* der alte Bock; Rammler; das alte schlechte Buch, die alte Scharteke.
Bouquiner, *v. n.* rammeln (von Hasen); alte Scharteken aufsuchen. [chern.
Bouquinerie, *f.* der Trödel mit alten Bü-
Bouquineur, *m.* der alte Scharteken kauft ꝛc.
Bouquiniste, *m.* der Büchertrödler.
Boura, *f.* eine Art seidener und wollener
Bouracan, *m.* der Berkan. [Zeug.
Bouracanier, *m.* der Berkanweber.
Bourbe, *f.* der Schlamm, Morast.
Bourbelier, *m.* die Wilde-Schweinsbrust.
Bourbeux, euse, *adj.* morastig, schlammig.
Bourbier, *m.* der Morast, Sumpf, die Kothlache, Mitzpfütze.
Bourbillon, *m.* der Butzen, Eiterstock.
Bourdaine, *f.* der Faulbaum.
Bourdalou, Bourdaloue, *m.* eine Art länglicher Nachtgeschirre.
Bourdaloue, *f.* eine Art schlechten Zeuges; die Hutresse, das Hutband mit einer Schnalle.
Bourde, *f.* die grobe Lüge; das Beisegel.
Bourder, *v. n.* lügen.
Bourdon, *m.* die Hummel; Drohne, Brutbiene; der Pilgerstab; der Brummbaß; die Schnarrpfeife am Dudelsacke; der Regalzug in der Orgel.
Bourdonnant, ante, *adj.* sumsend, brummend.
Bourdonnement, *m.* das Sumsen; Gebrumme, Gemurmel; — d'oreille, das Ohrensausen. [men, murmeln.
Bourdonner, *v. n.* sumsen, summen; brum-
Bourdonnet, *m.* der Meißel, die Wieke.
Bourg, *m.* der Marktflecken, Flecken.
Bourgade, *f.* der kleine Marktflecken.
Bourgeois, *m.* der Bürger; Kunde.
Bourgeois, oise, *adj.* bürgerlich.
Bourgeoise, *f.* die Bürgerinn; Bürgersfrau.
Bourgeoisie, *f.* die Bürgerschaft; der Bürgerstand. [Schößling; die Pocke, Finne.
Bourgeon, *m.* die Knospe, Sprosse; der
Bourgeonné, ée, *adj.* finnig; ausgeschlagen.
Bourgeonner, *v. n.* Knospen treiben, schossen, ausschlagen; im Gesichte finnig werden.
Bourgmestre, *m.* der Burgemeister.
Bourgogne, *f.* Burgund.
Bourgogne, *m.* der Burgunder (Wein).
Bourguignette, *f.* eine Art Sturmhaube.
Bourrache, *f.* der Borragen, Borretsch.
Bourrade, *f.* das Rahmen (ein Fang, den der Hund dem Hasen, oder der Falke dem Rebhuhne giebt); der Stoß mit der Flintenkolbe, Rippenstoß, Puff.
Bourrasque, *f.* der Windstoß; Unfall, Sturm.
Bourre, *f.* das Füllhaar; der Pfropf auf die Ladung, die Vorladung; das Unnütze, Ueberflüssige in Büchern.
Bourreau, *m.* der Henker, Scharfrichter.
Bourrée, *f.* das Reisbund, die Welle.
Bourreler, *v. a.* peinigen, qualen.
Bourrelet, Bourlet, *m.* der Wulst; Fallhut.
Bourrelier, *m.* der Kummetmacher.
Bourrer, *v. a.* den Pfropf auf die Ladung stoßen; rahmen (*v.* Bourrade); Stöße, Püffe geben; scharf zusetzen.
Bourriche, *f.* der Korb ohne Henkel.
Bourriers, *m. pl.* die Spreu. [mähre.
Bourrique, *f.* der Esel, die Eselinn; Schind-
Bourriquet, *m.* das Eselchen.
Bourru, ue, *adj.* mürrisch; wollicht.
Boursault, *m.* eine Art Weiden.
Bourse, *f.* der Beutel, Geldbeutel, die Börse, Kaufmannsbörse; der Haarbeutel; die Stipendiencasse; das Stipendium. Bourses, *pl.* die Satteltaschen, *pl.* der Hodensack.
Bourse-à-pasteur, *f.* das Täschelkraut.
Boursier, *m.* der Beutler, Täschner; Stipendiat, Convictorist. [beisteuern.
Boursiller, *v. n.* Geld zusammen schießen;
Bourson, *m.* die Hosentasche, Uhrtasche.
Boursouflage, *m.* der Schwulst in der Schreibart.
Boursouflé, ée, *adj.* aufgedunsen, aufgeschwollen; aufgeblasen, schwülstig. [machen.
Boursoufler, *v. a.* aufblasen, aufschwellen
Boursouflure, *f.* die Geschwulst, der Schwulst.
Bouse, Bouze, *f.* der Kuhmist.
Bousillage, *m.* das Kleibewerk, die Lehmarbeit, Lehmwand; Pfuscherei.
Bousiller, *v. a.* mit Stroh u. Lehm mauern od. damit verkleiden; pfuschen, hinsudeln.
Bousilleur, *m.* -euse, *f.* der Lehmklecker, Pfuscher, Sudler, die Sudlerinn.
Bousin, Boursin, *m.* die Steinrinde.
Bousquier, *v. n.* Beute machen (zur See).
Boussole, *f.* der Compaß, Seecompaß.
Bout, *m.* das Ende; die Spitze, der Zipfel, die Ecke; das Endchen, Stückchen, Restchen;

Beschläge am Ende eines Dinges; à — *adv.* zu Stande, fertig; venir à — de qc., mit etwas zu Stande kommen; au-du compte, *adv.* wenns um und um kommt, endlich).
Boutade, *f.* der schnelle Einfall, die Laune,
Boutargue, *f.* der Botargo. [der Schuß.
Bout-d'aile, *m.* die Eckfeder.
Bouté, ée, *adj.* geradbeinig (von Pferden).
Boutée, *f.* die Stütze.
Boute-en-train, *m.* der Sangvogel, der andere zum Singen aufmuntert; Aufmunterer.
Boute-feu, *m.* der Mordbrenner; Aufwiegler; die Zündruthe.
Boute-hors, *m.* das Kämmerchenspiel.
Bouteille, *f.* die Flasche; Wasserblase.
Bouterolle, *f.* das Ortband.
Boute-selle, *m.* das Zeichen mit der Trompete zum Satteln und Aufsitzen.
Boute-tout-cuire, *m.* der Erzverschwender.
Boutique, *f.* die Bude; der Laden, Kaufmannsladen; der Kram; die Werkstatt, das Handwerkszeug.
Boutiquier, *m.* der Krämer (spottweise).
Boutoir, *m.* der Rüssel eines wilden Schweins; das Wirkeisen.
Bouton, *m.* die Knospe; der Knopf; die Finne, Blüthe, Hitzblatter; das Visirkorn; der Drücker einer Uhr; die Darre der Vögel.
Boutonné, ée, *adj.* zugeknöpft; finnig; verschlossen, geheimnißvoll. [zuknöpfen.
Boutonner, *v. n.* Knospen treiben. — *v. a.*
Boutonnerie, *f.* die Knopfmacherwaare; das
Boutonnier, *m.* der Knopfmacher. [-handwerk.
Boutonnière, *f.* das Knopfloch). [sylben, *pl.*
Bouts-rimés, *m. pl.* vorgeschriebene Reim-
Bout-saigneux, *m.* das blutige Halsstück eines geschlachteten Hammels ꝛc. [schößling.
Bouture, *f.* das Steckreis; der Wurzel-
Bouvement, *m.* das Kehlzeug, die Kehlhobel,
Bouverie, *f.* der Ochsenstall. [*pl.*
Bouvet, *m.* der Falzhobel.
Bouvier, *m.* der Ochsenhirt; Lümmel.
Bouvier, *adj. m.* ver —, der Engerling.
Bouvillon, *m.* der junge Ochs.
Bouvreuil, *m.* der Gimpel.
se Boxer, *v. r.* sich boxen.
Boyau, *m.* der Darm.
Boyaudier, *m.* der Darmsaitenmacher.
Bracelet, *m.* das Armband.
Brachio, *m.* das Junge eines Bären.
Bracmane, Bramin, *m.* der Bramine.
Braconner, *v. n.* in fremdem Gehäge jagen.
Braconnier, *m.* der Wilddieb.
Bractéate, *f.* die Blechmünze, Hohlmünze.
Bractéole, *f.* das Goldblättchen.
Brai, *m.* der Schiffstheer.
Braïe, *f.* die Windel.
Braie, *f.* das getheerte Leder od. gepichte Segeltuch unten am Maste; ein Stück Pergament am Preßdeckel.
Braillard, arde, *adj. et subs.* schreiend; der Schreier, die Schreierinn.
Brailler, *v. n.* schreien, plärren, kreischen.
Brailleur, *m.* der Schreier.
Braiment, Braire, *m.* das Geschrei der Esel.
Braire, *v n. ir.* wie ein Esel schreien. [*pl.*
Braise, *f.* die Kohlengluth, glühende Kohlen,
Braisier, *m.* der Kohlenkasten der Bäcker.
Braisière, *f.* der Gluthkessel; die Löschpfanne der Bäcker.
Bramer, *v. n.* wie ein Hirsch schreien.
Bran, *m.* der Menschenkoth; — de son, die gröbste Kleie; — de scie, die Sägespäne, *pl.*
Brancades, *f. pl.* die Galeerensclavenketten.
Brancard, *m.* die Tragbahre; die Krankensänfte; Steintrage; der Schwangbaum einer Kutsche. [sänfte ꝛc.
Brancardier, *m.* der Träger einer Kranken-
Branchage, *m.* das Astwerk.
Branche, *f.* der Ast; Zweig; Arm eines großen Leuchters; Balken der Schnellwage; die Nebenlinie eines Stammbaumes; der Bügel am Degen; die Röhre einer Trompete.
Brancher, *v. a.* an den ersten besten Baum hängen. —, *v. n.* (von Vögeln) auf einem Aste oder Zweige sitzen.
Branchette, *f.* das Aestchen.
Branchier, *adj. m.* oiseau —, der Aestling, junge Raubvogel. [*pl.*
Branchies, *f. pl.* die Fischohren, Kiemen,
Branchu, ue, *adj.* ästig. [die Heide.
Brande, *f.* das kleine Gesträuch, Buschwerk;
Brandebourg, *m.* Brandenburg; eine Art verzierter Knopflöcher.
Brandebourg, *f.* eine Art Ueberrock.
Brandevin, *m.* der Branntwein.
Brandevinier, *m.* der Branntweinbrenner, Branntweinschenk (bei den Armeen).
Brandillement, *m.* das Schaukeln.
Brandiller, *v. a.* schaukeln, schwingen; baumeln; schlenkern.
Brandilloire, *f.* die Schaukel.

Brandon, *m.* die Strohfackel, Fackel; das Feuer; der Brand, Feuerbrand; Strohpfahl od. -wisch auf einem gerichtlich zu verkaufenden Acker ꝛc.
Branlant, ante, *adj.* wackelnd, wackelig.
Branle, *m.* das Wackeln, der Schwung; Reihentanz, Vorreihen; die Hangematte.
Branlement, *m.* das Wackeln, Schütteln.
Branler, *v. a. et n.* schütteln, schlenkern; wackeln; wanken; weichen.
Branloire, *f.* das Schaukelbret.
Braque, *m. et f.* der Brack, die Bracke, der Schweißhund, Spürhund.
Braquement, *m.* das Lenken (eines Wagens ꝛc.); Richten (einer Kanone ꝛc.).
Braquer, *v. a.* richten; lenken.
Braques, *f. pl.* die Krebsscheren, *pl.*
Bras, *m.* der Arm; Wandleuchter; die Krebsschere; Floßfeder des Wallfisches.
Braser, *v. a.* Eisen schweißen, löthen.
Brasier, *m.* die Gluth; Gluthpfanne.
Brasiller, *v. a.* ein wenig rösten.
Brassage, *m.* der Schlagschatz.
Brassard, *m.* die Armschiene, das Armstück am Harnisch; der Ballonstaucher.
Brasse, *f.* die Klafter, der Faden.
Brassée, *f.* ein Arm voll.
Brasser, *v. a.* stark umrühren; brauen.
Brasserie, *f.* die Brauerei; das Brauhaus.
Brasseur, *m.* der Brauer, Bierbrauer.
Brassières, *f. pl.* das Weiberkamisölchen, Brüstchen; Nachtjäckchen der Kinder.
Brassin, *m.* der Braukessel, die Braupfanne; Bravache, *m.* der Großprahler. [das Gebräude.
Bravade, *f.* das Trotzbieten, Hohnsprechen, die beleidigende Prahlerei. [geputzt.
Brave, *adj.* tapfer; brav, wacker; stattlich
Brave, *m.* der tapfere Mann; Schläger, Renommist, Wagehals.
Braver, *v. a.* trotzen, Trotz bieten, trotzig begegnen; nicht scheuen, verachten.
Braverie, *f.* die Prahlerei mit Kleidern.
Bravoure, *f.* die Tapferkeit, Herzhaftigkeit; bravoures, *pl.* Heldenthaten, *pl.*
Brayer, *m.* das Bruchband; die Achse an der Schnellwage; Gürtel des Fahnenschuhes; lederne Riemen des Glockenklöppels.
Brayer, *v. a.* theeren (ein Schiff).
Brayette, *f.* der Hosenschlitz.
Brayon, *m.* das Tellereisen (Falle).
Bréant, *m.* die Goldammer.
Brebis, *f.* das Schaf.
Brèche, *f.* der Bruch, Riß, die Lücke; der Wallbruch, die Bresche; Scharte; der Schaden, Abbruch, Nachtheil; die Breccia (eine Art Marmor).
Brèche-dent, *adj.* zahnlückig. [Art Marmor).
Brechet, *m.* das Brustbein, die Herzgrube.
Bredouille, *f.* die doppelte Partie im Toccateglispiele; die Marke od. der Zahlpfennig, womit man sie bemerkt.
Bredouillement, *m.* das Stottern.
Bredouiller, *v. n.* stottern, stammeln, mit der Zunge anstoßen. —, *v. a.* herstottern.
Bredouilleur, *m.* — euse, *f.* der Stotterer, Stammler, die -inn.
Bref, *m.* das Breve; der kleine Kirchenkalender; Paß.
Bref, ève, *adj.* kurz.
Bref, *adv.* kurz, mit einem Worte.
Bréhaigne, *adj. f.* unfruchtbar, gelt.
Brelan, *m.* das Trischak oder Krimpenspiel; das Spielhaus. [liegen.
Brelander, *v. n.* immer in Spielhäusern
Brelandier, *m.* der Erzspieler.
Brelandinier, *m.* der Standkrämer.
Brelle, *f.* die Bauholzflöße.
Breloque, *f.* die Berlocke, artige Kleinigkeit (zum Anhängen). [ner Zeug.
Breluche, *f.* eine Art Droguet, halbwolle-
Brême, *f.* der Brassen (ein Fisch). [sudelt.
Breneux, euse, *adj.* mit Menschenkoth be-
Brésil, *m.* Brasilien; das Brasilienholz.
Brésiller, *v. a.* zerbröckeln; mit Brasilienholz färben.
Breste, *f.* der kleine Vogelfang. [raufen.
Brétailler, *v. n.* öfters fechten; sich gern
Brétailleur, *m.* der sich gern im Fechten übt; der Raufer, Renommist.
Bretauder, *v. a.* die Ohren stutzen; die Haare kurz abschneiden; ungleich scheren.
Bretelle, *f.* das Tragband, der Tragriemen.
Bretelles, *pl.* der Hosenträger, die Hosenhebe.
Breton, *m.* die weiße Muschel zu Grotten-
Brette, *f.* der Hieber. [werk.
Bretté, Brettelé, ée, *adj.* zackig, gezackt.
Bretter, Bretteler, *v. a.* berappen; mit einem zackigen Instrumente bearbeiten, abkratzen ꝛc.
Bretteur, *m.* der Raufer, Renommist.
Bretture, *f.* die Zacken od. Zähne, *pl.* [büsch.
Breuil, *m.* der Brühl, das verzäunte Ge-
Breuvage, *m.* das Getränk, der Trank.
Brève, *f.* die kurze Sylbe; Zweiviertelnote.

Brevet, *m.* das Diplom, der Gnadenbrief; das Patent; — d'apprentissage, der Lehrcontract, Lehrbrief.
Breveter, *v. a.* ein Patent ertheilen.
Bréviaire, *m.* das Brevier.
Bribe, *f.* das große Stück Brod, der Runken. Bribes, *pl.* die Brocken, *pl.*
Bricole, *f.* der Sprungriemen am Geschirr der Kutschpferde; das Abprallen. Bricoles, *pl.* die Tragriemen, *pl.* das Garn zum Fangen der Rehe ꝛc. [suchen.
Bricoler, *v. n.* abprallen machen; Ausflüchte
Bride, *f.* der Zaum, Zügel; Riegel an den Knopflöchern, am Hemdenschlitze ꝛc.; das Band zum Zubinden der Haube oder Mütze unter dem Kinne.
Brider, *v. a.* zäumen, aufzäumen; fest zubinden; drücken, zu enge seyn.
Bridoir, *m.* das Nachthaubenband.
Bridon, *m.* die Trense.
Brief, ève, *adj.* kurz.
Brièvement, *adv.* kürzlich, kurz.
Briéveté, *f.* die Kürze.
Brifer, *v. a.* gierig essen, fressen.
Brifeur, *m.* der Vielfraß, Fresser.
Brigade, *f.* die Brigade; der Trupp.
Brigadier, *m.* der Brigadier.
Brigand, *m.* der Straßenräuber; Erpresser.
Brigandage, *m.* die Straßenräuberei; Erpressung.
Brigander, *v. n.* Straßenraub treiben, rauben.
Brigandine, *f.* eine Art Panzer.
Brignole, *f.* die Brunelle.
Brigue, *f.* die Bewerbung durch Andere; Cabale; Partei, der Anhang. [anhalten.
Briguer, *v. a.* sich eifrig um etwas bewerben,
Brillant, ante, *adj.* glänzend; lebhaft.
Brillant, *m.* der Glanz; Brillant. [theilen.
Brillanter, *v. a.* brillantiren; Glanz er-
Briller, *v. n.* glänzen, schimmern.
Brimbale, *f.* der Pumpenschwengel.
Brimbaler, *v. a.* mit etwas klimpern.
Brimborions, *m. pl.* die Kleinigkeiten, *pl.*
Brin, *m.* das Hälmchen, Spitzchen; Sprößchen; der gerade Stamm, Wuchs; das Stückchen, Bißchen, Körnchen, Splitterchen, Fäschen.
Brin-à-Brin, *adv.* stückchenweise. [chen.
Brin-d'estoc, *m.* der Springstock.
Brioche, *f.* der Butterstollen; das Käskäulchen; der Prophetenkuchen. [stein.
Brique, *f.* der Ziegelstein, Backstein, Mauer-
Briquet, *m.* der Feuerstahl.
Briquetage, *m.* ein Haufen Ziegelsteine; das Ziegelgemäuer; die nachgemalten Ziegelstei-
Briqueter, *v. a.* auf Ziegelart anstreichen. [ne.
Briqueterie, *f.* die Ziegelbrennerei, Ziegelscheune; das Ziegelstreichen. [Ziegelbrenner.
Briquetier, *m.* der Ziegler, Ziegelstreicher,
Bris, *m.* das Aufbrechen; die Trümmer, *pl.*
Brisant, *m.* die Brandung. Brisants, *pl.* verborgene Klippen, *pl.*
Brise-cou, *m.* die Halsbreche.
Brisées, *f. pl.* eingeknickte oder abgebrochene Zweige zur Bezeichnung, die Spur; aller sur les-de q., einem ins Gehäge gehen.
Brise-glace, *m.* der Eisbock, Eisbrecher.
Brisement, *m.* das Brechen der Wellen; — de coeur, die Zerknirschung des Herzens.
Briser, *v. a.* brechen, zerbrechen, zerschlagen, zerstoßen, zerschmeißen. se —, *v. r.* brechen, zerbrechen; scheitern; sich zusammen legen
Brise-vent, *m.* der Windschirm. [lassen.
Brisoir, *m.* die Breche, Flachs-, Hanfbreche.
Brisure, *f.* der Bruch, Sprung.
Broc, *m.* die Schleifkanne. [dern ꝛc. handeln.
Brocanter, *v. n. et a.* mit Kunstsachen, Bil-
Brocanteur, *m.* der Kunsthändler.
Brocard, *m.* die Stichelei.
Brocarder, *v. a.* sticheln.
Brocart, *m.* der Brocat.
Brocatelle, *f.* der Brocatell (eine Art geringer Brocat); eine Art Marmor.
Broche, *f.* der Bratspieß, Spieß, Lichtspieß; die große Stricknadel; der Zapfen am Fasse; die Spille an der Spule; Spindel am Spinnrade ꝛc.; der Nagel an der Scheibe; Dorn im Schlosse, die Zwecke, Absatzzwecke; Schu-
Brochée, *f.* ein Spieß voll. [sterpfrieme.
Brocher, *v. a.* mit Seide, Gold oder Silber durchwirken, durchziehen; stricken; brochiren, heften; anzwecken, aufzwecken; flüchtig entwerfen, hinsudeln.
Brochet, *m.* der Hecht. [werfen, hinsudeln.
Brocheton, *m.* der kleine Hecht.
Brochette, *f.* der Speiler, Spreißel; kleine Bratspieß; *pl.* daran gebratene Scheibchen Kalbsmilch, Stückchen Leber ꝛc.
Brochetter, *v. a.* anspeilern.
Brochoir, *m.* der Niethammer.
Brochure, *f.* die kleine Schrift, Flugschrift.
Brocoli, *m.* der Brocoli, Spargelkohl.
Brodequin, *m.* eine Art Halbstiefel. Brodequins, *pl.* eine Art kurzer Stiefelstrüm

pfe; die spanischen Stiefeln, *pl.* der polnische Bock (eine Art Tortur).
Broder, *v. a.* sticken; ausnähen.
Broderie, *f.* die Stickerei.
Brodeur, *m.* -euse, *f.* der Sticker, die Stickerinn.
Brodoir, *m.* die Seidenspule der Hutmacher.
Broiement, *m.* das Zerreiben, Zerstoßen.
Bromos, *m.* die Trespe (Grasart).
Bronchade, *f.* der Fehltritt, das Stolpern der Pferde.
Broncher, *v. n.* stolpern, straucheln; fehlen, irren; in der Rede anstoßen.
Bronze, *m.* das Erz; Glockengut; eine Bildsäule, oder Denkmünze von Erz.
Bronzer, *v. a.* eine Erzfarbe geben, bronziren; blau anlaufen lassen.
Broquart, *m.* der Spießhirsch.
Broquette, *f.* die Zwecke, der kleine Nagel.
Brossailles, *v.* Broussailles.
Brosse, *f.* die Bürste, Kleiderbürste; der große Pinsel von Sauborsten.
Brosser, *v. a.* bürsten, ausbürsten, abbürsten, abkehren. —, *v. n.* in den dicksten Wäldern umher streichen.
Brossier, *m.* der Bürstenbinder.
Brou, Brout, *m.* die grüne Nußschale.
Brouailles, *f. pl.* die Eingeweide der Fische und Vögel, die man zum Essen zurichtet.
Brouée, *f.* der feine Regen, Nebel.
Brouet, *m.* eine Art Kraftsuppe.
Brouette, *f.* der Schubkarren; Handwagen mit zwei Rädern.
Brouetter, *v. a.* karren, wegkarren; in einem Handwagen herum fahren.
Brouettier, *m.* der Schubkärrner.
Brouhaha, *m.* der lärmende Beifall der Zuschauer.
Brouillamini, *m.* der Wirrwarr.
Brouillard, *m.* der Nebel.
Brouillard, *adj. m.* papier —, das Löschpapier.
Brouiller, *v. a.* durch einander mischen oder rühren, vermengen; trübe machen; verwirren, in Unordnung bringen; veruneinigen, entzweien. —, *v. n.* alles unter einander werfen oder mengen. se —, *v. r.* irre werden; sich trüben; sich entzweien.
Brouillerie, *f.* die Uneinigkeit, der Zwist, Streit.
Brouillon, onne, *adj.* Verwirrung od. Unruhe stiftend. —, *subs.* der unruhige Kopf, Zankstifter.
Brouillon, *m.* der Entwurf, das Concept; die Kladde, Stratze.
Brouir, *v. a.* versengen, verderben.
Brouissure, *f.* der Schade an Gewächsen von Reif, Mehlthau ꝛc.
Broussailles, *f. pl.* das Gesträuch.
Broussin-d'érable, *m.* der Maser, das Maserholz vom Ahornbaume.
Brout, *m.* das Treibreis.
Brouter, *v. a. et n.* abfressen.
Broutilles, *f. pl.* das Reisholz; der Plunder.
Broye, *f.* die Hanf- od. Flachsbreche.
Broyer, *v. a.* reiben, zerreiben, stoßen.
Broyeur, *m.* der Farbenreiber.
Broyon, *m.* die Rührkeule; der Läufer zum Abreiben der Farbe.
Bru, *f.* die Schwiegertochter, Schnur.
Brugnon, *m.* die Blutpfirsische.
Bruine, *f.* der kalte Staubregen.
Bruiné, ée, *adj.* durch kalte Regen beschädigt.
Bruiner, *v. i.* dünn und kalt regnen.
Bruire, *v. n. ir.* brausen, rauschen, sausen.
Bruissement, *m.* das Brausen ꝛc.
Bruit, *m.* der Lärmen, das Geräusch, Getöse; Gerassel ꝛc.; Krachen, der Knall; das Aufsehen; Gerücht, der Auflauf; Zank; Ruf.
Brûlant, ante, *adj.* brennend; heiß, hitzig.
Brûlé, *m.* der Brand, brandichte Geruch od. Geschmack.
Brûler, *v. a. et n.* brennen; verbrennen, abbrennen; ausbrennen; erhitzen, entzünden.
Brûlot, *m.* das Brandschiff, der Brander; versalzene und verpfefferte Bissen; Hitzkopf.
Brûlure, *f.* der Brandschaden; das Brandmaal; der Brandflecken.
Brumal, ale, *adj.* was zur Winterszeit ist.
Brume, *f.* der dicke Nebel auf der See.
Brun, brune, *adj.* braun.
Brun, *m.* das Braun, die braune Farbe.
Brune, *f.* die Braune, Brünette; sur la —, in der Abenddämmerung.
Brunet, *m.* -ette, *f.* der schwarzbraune Mann, das schwarzbraune Mädchen.
Brunette, *f.* das zärtliche Liedchen.
Brunir, *v. a.* braun machen od. anstreichen; poliren, glätten. —, *v. n.* braun werden.
Brunissage, *m.* das Poliren, Glätten.
Brunisseur, *m.* der Polirer.
Brunissoir, *m.* der Polirstahl, Brünirstahl, das Glätteisen, Glättbein.
Brusque, *adj.* auffahrend, hastig.
Brusquer, *v. a.* mit Ungestüm begegnen, hart anlassen, anfahren; hitzig mit etwas verfahren, rasch durchsetzen.

Brusquerie, *f.* die ungestüme Begegnung.
Brut, ute, *adj.* roh, unbearbeitet.
Brutal, ale, *adj.* viehisch; grob.
Brutaliser, *v.a.* grob begegnen, mißhandeln.
Brutalité, *f.* die viehische Begierde; Rohheit; Grobheit.
Brute, *f.* das unvernünftige Thier, Vieh.
Brute-bonne, *f.* eine Art Franzbirn.
Bruxelles, *f.* Brüssel.
Bruyant, ante, *adj.* lärmend, rauschend, [voll. [brausend, geräuschvoll.
Bruyère, *f.* die Heide; das Heidekraut.
Buanderie, *f.* das Waschhaus.
Buandier, *m.* der Wäscher.
Bubale, *m.* der Zwergbüffel.
Bube, *f.* die Blatter oder Blase.
Bubon, *m.* die Drüsenbeule.
Buccin, *m.* die Hornschnecke, das Kinkhorn.
Bûche, *f.* das Scheit Holz; der Klotz, dumme Mensch; die Heringsbüse.
Bûcher, *m.* der Holzstall, Holzschuppen, die Holzkammer; der Scheiterhaufen.
Bûcheron, *m.* der Holzhauer.
Bûchette, *f.* die Späne, *pl.* das kleine Holz.
Bucolique, *adj.* poëme —, das Hirtengedicht.
Bude, *f.* Ofen (Stadt).
Buffet, *m.* der Silberschrank; Schenktisch; Aufsatz auf die Tafel; das Orgelgehäuse; —d'orgues, das Positiv.
Buffeter, *v. a.* Weinfässer anbohren (von Fuhrleuten).
Buffle, *m.* der Büffel, Büffelochs; das Büffelleder; Collet, Coller.
Buffletin, *m.* das Büffeltalb; Fell davon.
Buire, *f.* die große Schenkkanne.
Buis, *m.* der Buchsbaum.
Buisson, *m.* der Busch, Strauch; das Gebüsch.
Buissonneux, euse, *adj.* buschig.
Bulbe, *f.* die Gewächszwiebel.
Bulbeux, euse, *adj.* zwiebelartig.
Bulle, *f.* die Bulle; Blase.
Bulletin, *m.* der Wahlzettel; Berichtzettel; das Tagebuch eines Arztes; die geschriebene Zeitung; der Einquartierungszettel; Gesundheitspaß; Passirzettel.
Bulteau, *m.* der rund gezogene Baum.
Buraliste, *m.* der Einnehmer bei einer Casse.
Burat, *m.* der Borat (ein Zeug).
Bure, *f.* eine grobe Sorte Tücher u. Zeuge.
Bureau, *m.* eine Art dicker Zeug; der Zähltisch; Schreibtisch, Schreibschrank, die Schreibcommode; Schreibstube, Amtsstube, Expedition; Gerichtsstube.
Buret, *m.* die Purpurschnecke.
Burette, *f.* der kleine Krug; das Kännchen [bei der Messe.
Burettier, *m.* der Altardiener.
Burgrave, *m.* der Burggraf.
Burgraviat, *m.* die Burggrafschaft.
Burgravine, *f* die Burggräfinn.
Burin, *m.* der Grabstichel; Zahnmeißel.
Buriner, *v. a.* stechen, eingraben; die Zähne mit dem Zahnmeißel putzen.
Burlesque, *adj.* possierlich, närrisch.
Busc, *m.* das Blankscheit.
Buse, *f.* der Bußaar; Dummkopf.
Busquer, *v. a.* ein Blankscheit in die Schnürbrust stecken.
Busquière, *f.* die Scheide des Blankscheites; [der Vorsteckla
Buste, *m.* das Brustbild, Bruststück.
But, *m.* das Ziel; der Zweck, die Absicht.
Butée, *f.* der Eckbogen einer Brücke.
Buter, *v. n.* treffen; — à qc., nach etwas zielen, sein Absehen darauf richten. se —, *v. r.* à qc., sich fest zu etwas entschließen; einander völlig entgegen seyn.
Butin, *m.* die Beute.
Butiner, *v. n.* Beute machen.
Butireux, euse, *adj.* butterartig, fahnicht.
Butor, *m.* die Rohrdommel; der Tölpel.
Butorde, *f.* die dumme Gans.
Butte, *f.* der Erdhügel; der Stand der Scheibenschützen; das Schießhaus; être en — qc., einem Dinge ausgesetzt seyn.
Butter, *v. a.* stützen; mit Erdschollen bedecken.
Buttière, *f.* die Scheibenbüchse.
Buvable, *adj.* trinkbar.
Buveau, *m.* die Schmiege.
Buvetier, *m.* der Herrenschenk.
Buvette *f.* die Herrenschenke; der Rathskeller; das Kränzchen.
Buveur, *m.* -euse, *f.* der Trinker, Säufer [die = inn
Buvoter, *v. n.* nippen.

C.

Ça, *adv.* her, hierher. —! *int.* wohlan nun! frisch!
Ça, *pron.* (für cela) dieses, das.
Cabale, *f.* die Kabbala; Cabale.
Cabaler, *v. n.* Cabalen machen.
Cabane, *f.* die Hütte; Vogelhecke.

se Cabaner, *v. r.* sich Hütten bauen. [niß.
Cabanon, *m.* das Hüttchen; kleine Gefängs
Cabaret, *m.* die Schenke, das Wirthshaus; Kaffeebret, Theebret. [wirth, die -inn.
Cabaretier, *m.* -ière, *f.* der Wirth, Schenk-
Cabas, *m.* der Feigenkorb.
Cabestan, *m.* die Schiffswinde, Spille.
Cabillaud, *m.* der Kabeljau.
Cabinet, *m.* das Cabinett.
Câble, *m.* das Kabeltau, Ankertau.
Câbler, *v. n.* ein Seil drehen.
Caboche, *f.* der breitköpfige Schuhnagel; alte Hufnagel; Kopf.
Cabosse, *f.* die Hülse der Cacaobohne.
Cabotage, *m.* die Küstenfahrt.
Caboter, *v. n.* an den Küsten hin schiffen; Küstenhandel treiben.
Cabotier, Caboteur, *m.* Cabotière, *f.* das kleine Fahrzeug, der Küstenfahrer.
Cabre, *f.* der Hebebock, Krahn.
Cabrer, *v. n.* faire — un cheval, ein Pferd bäumen machen. se —, *v. r.* sich bäumen, sich entrüsten.
Cabri, *m.* die junge Ziege, das Böckchen.
Cabriole, *f.* die Capriole, der Luftsprung, Bocksprung. [len schneiden.
Cabrioler, *v. n.* Luftsprünge machen, Capriо-
Cabriolet, *m.* das Carriol, die Carriole.
Cabrioleur, *m.* der Capriolenmacher, Luft-
Cabron, *m.* das junge Ziegenfell. [springer.
Cabus, *adj. m.* chou —, der Kopfkohl.
Caca, *m.* die Kacke.
Cacao, *m.* der Cacao, die Cacaobohne.
Cacaotier, Cacaoyer, *m.* der Cacaobaum.
Cache, *f.* der Versteckwinkel; die geheime Schublade, das verborgene Fach.
Cachectique, *adj.* ungesund.
Cacher, *v. a.* verstecken, verbergen; verhüllen; verhehlen, verheimlichen.
Cachet, *m.* das Petschaft, Siegel.
Cacheter, *v. a.* siegeln, zusiegeln, versiegeln.
Cachette, *f.* der Schlupfwinkel, das Schlupfloch; en —, *adv.* heimlich.
Cachexie, *f.* die üble Gesundheit.
Cachot, *m.* der Kerker; Narrenkasten.
Cacophonie, *f.* der Übelklang, Übellaut.
Cadastre, *m.* das Steuerregister.
Cadavéreux, euse, *adj.* leichenhaft, aashaft.
Cadavre, *m.* der todte Körper, Leichnam, die Leiche.
Cadeau, *m.* der zierliche Federzug, Zug um Buchstaben; das kleine Vergnügen, Gastmahl; kleine Geschenk.
Cadenas *m.* das Vorlegeschloß, Tafelbesteck.
Cadenasser, *v. a.* ein Schloß vorlegen.
Cadence, *f.* die Cadenz, der Tact.
Cadencer, *v. n. et a.* die Cadenz, den Tact beobachten; (Perioden) ründen.
Cadenette, *f.* der geflochtene Zopf.
Cadet, ette, *adj. et subs.* der, die jüngere od. jüngste (Sohn, Tochter, Bruder, Schwe-
Cadette, *f.* die Steinplatte. [ster, College ꝛc.).
Cadetter, *v. a.* mit Platten pflastern.
Cadis, *m.* eine Art wollener Sarsche.
Cadisé, *m.* eine Art Droguet.
Cadmie, *f.* die Cadmie; der Kobalt.
Cadole, *f.* die Thürklinke.
Cadran, *m.* die Sonnenuhr; das Zifferblatt.
Cadre, *m.* der Rahmen, die Einfassung.
Cadrer, *v. a.* viereckig machen. —, *v. n.* passen, übereinstimmen. [fallen.
Caduc, uque, *adj.* hinfällig; baufällig; ver-
Caducée, *m.* der Mercuriusstab; Heroldsstab.
Caducité, *f.* die Hinfälligkeit; Baufälligkeit.
Cafard, arde, *adj. et subs.* heuchlerisch, scheinheilig; der Heuchler ꝛc.; halbseiden.
Cafarderie, *f.* die Heuchelei. [Kaffeehaus.
Café, *m.* der Kaffee, die Kaffeebohne; das
Caféier, *m.* der Kaffeepflanzer.
Caféière, Caféyère, *f.* die Kaffeepflanzung.
Cafetan, *m.* der Kaftan.
Cafetier, *m.* der Kaffeeschenk.
Cafetière, *f.* der Kaffeetopf, die Kaffekanne.
Cafier, *m.* der Kaffeebaum.
Cage, *f.* der Käfig, Vogelbauer; das Gefängniß; Fenstergitter; der Fliegenschrank;
Cagée, *f.* ein Käfig voll. [das Gehäuse.
Cagnard, arde, *adj. et subs.* faul und liederlich; der Faulenzer, Tagedieb.
Cagnarder, *v. n.* faulenzen.
Cagnardise, *f.* die Faulenzerei.
Cagneux, euse, *adj.* krummbeinig.
Cagot, ote, *adj. et subs.* heuchlerisch, scheinheilig; der Heuchler, Duckmäuser ꝛc.
Cagoterie, *f.* die Scheinheiligkeit, Heuchelei.
Cagou, *m.* der Kalmäuser.
Cahier, *m.* das Heft (von einigen Bogen Papier ꝛc.); die Lage eines Buches.
Cahot, *m.* der Stoß, Schlag eines Wagens.
Cahotage, *m.* das Stoßen, Schlagen eines Fuhrwerks. [einem Wagen).
Cahoter, *v. a.* stoßen, rütteln, stauchen (von

Cahute, *f.* die schlechte Hütte.
Caïeu, *m.* die Nebenzwiebel, Zwiebelbrut; Blume aus einer jungen Zwiebel.
Caille, *f.* die Wachtel.
Caillé, *m.* die geronnene Milch.
Caillebotte, *f.* das Stück geronnene Milch.
Caillebotté, ée, *adj.* geronnen.
Caille-lait, *m.* das Labkraut.
Caillement, *m.* das Gerinnen.
Cailler, *v. a.* gerinnen lassen. se —, *v. r.* gerinnen, zusammenlaufen.
Cailletage, *m.* das läppische Plaudern.
Cailleteau, *m.* die junge Wachtel.
Caillette, *f.* der Labmagen; die läppische, plauderhafte Person, Klatsche.
Caillot, *m.* ein Stück od. Klumpen geronnenes Blutes.
Caillot-rosat, *m.* die Rosenbirn.
Caillou, *m.* der Kiesel, Kieselstein.
Cailloutage, *m.* der Haufen Kieselsteine; die Arbeit davon.
Caimander, *v. n.* aus Faulheit betteln. —, *v. a.* erbetteln.
Caisse, *f.* die Kiste; der Kasten; die Casse, Geldcasse; Trommel.
Caissetin, *m.* die Rosinenkiste.
Caissier, *m.* der Cassirer.
Caisson, *m.* der Proviantwagen, Pulverwagen; Kasten unter dem Kutscherssitze.
Cajoler, *v. a.* schmeicheln, liebkosen.
Cajolerie, *f.* die Schmeichelei.
Cajoleur, *m.* -euse, *f.* der Schmeichler, die -inn.
Cajute, *f.* die Kajüte.
Cal, *m.* die Hornhaut, Schwiele.
Calade, *f.* der abhängige Ort auf der Reitbahn zum kleinen Galopp.
Calambourg, *v.* Calembourg.
Calamine, *f.* der Galmei.
Calamistrer, *v. a.* (Haare) kräuseln.
Calamite, *f.* der Magnet; die Magnetnadel.
Calamité, *f.* das Unglück, Elend, die Noth, Trübsal.
Calamiteux, euse, *adj.* unglücksvoll, trübselig, jammervoll.
Calandre, *f.* die Rolle, Zeugrolle, Mange; Kalandralerche; Schnarrdrossel; der Kornwurm.
Calandrer, *v. a.* rollen, mangen.
Calandreur, *m.* der Zeugroller.
Calcaire, *adj.* kalkartig.
Calcédoine, *f.* der Chalcedonier.
Calcinable, *adj.* was sich calciniren läßt.
Calcination, *f.* das Verkalken.
Calciner, *v. a.* verkalken, calciniren.
Calcographe, *m.* der Bildgraber, Kupferstecher.
Calcul, *m.* die Rechnung, Berechnung; der Blasenstein, Nierenstein.
Calculable, *adj.* was sich berechnen läßt.
Calculateur, *m.* der Rechner; Rechnungsführer.
Calculer, *v. a.* rechnen, berechnen.
Calculeux, euse, *adj.* griesig, steinig.
Cale, *f.* die platte Mütze oder Haube; der Untersatz, die Unterlage; Bucht, der Schlupfhafen; das abhängige Ufer am Meere; Kielholen.
Calebasse, *f.* der Flaschenkürbis; die Kürbisflasche; unreif abgefallene Pflaume.
Calebassier, *m.* der Flaschenkürbisbaum.
Calèche, *f.* die Kalesche; eine Art taffetener Sonnenhüte.
Caleçon, *m.* Caleçons, *pl.* die Unterhosen,
Caleçonnier, *m.* der Unterhosen macht.
Caléfaction, *f.* die Wärmung.
Calemar, *m.* die Federbüchse, das Pennal.
Calembourg, *m.* das Wortspiel.
Calencar, Calencas, *m.* der Zitz.
Calendrier, *m.* der Kalender.
Calepin, *m.* das Wörterbuch, Collectaneenbuch.
Caler, *v. a.* einen Keil, eine Unterlage ꝛc. unter etwas legen; — la voile, das Segel streichen; nachgeben. —, *v. n.* nachgeben.
Calfat, *m.* das Werg zum Kalfatern, dieses selbst u. das Instrument dazu; der Kalfaterer.
Calfatage, *m.* das in die Spalten des Schiffes gestopfte Werg.
Calfater, *v. a.* kalfatern.
Calfateur, *m.* der Kalfaterer.
Calfeutrage, *m.* das Verstopfen.
Calfeutrer, *v. a.* Ritze vermachen, verstopfen, verkleistern.
Calibre, *m.* der Caliber; das Maaß; Modell.
Calibrer, *v. a.* calibriren; abmessen.
Calice, *m.* der Kelch; Blumenkelch.
à Califourchon, *adv.* reitend, rittlings.
Câlin, *m.* der träge und einfaltige Mensch.
se Câliner, *v. r.* faulenzen.
Calleux, euse, *adj.* schwielig, harthäutig.
Calligraphe, *m.* der Schönschreiber.
Calligraphie, *f.* die Schönschreibekunst.
Callosité, *f.* die Härte der Haut.
Calmande, *f.* der Kalmank.
Calmant, *m.* das schmerzstillende Mittel.
Calmar, Cornet, *m.* der Tintenfisch, Blackfisch.
Calme, *adj.* still, ruhig.
Calme, *m.* die Windstille; Stille, Ruhe.
Calmer, *v. a.* stillen, beruhigen.
Calmouc, *m.* der Calmuk.

Calomniateur, *m.* der Verleumder.
Calomnie, *f.* die Verleumdung.
Calomnier, *v. a.* verleumden.
Calomnieux, euse, *adj.* verleumderisch.
Calotte, *f.* die Plattmütze, das Käppchen.
Calottier, *m.* der Plattmützen macht.
Calottin, *m.* der Narr, Geck.
Calque, *m.* der Abdruck einer kalkirten Zeichnung ꝛc., die Durchzeichnung.
Calquer, *v. a.* kalkiren, auf frischem Kalke abdrucken; durchzeichnen, nachzeichnen.
Calvaire, *m.* die Schädelstätte.
Calvanier, *m.* der Garbenschichter, Panser.
Calville, *f.* der Schlotterapfel.
Calvinisme, *m.* die Lehre des Calvin.
Calviniste, *m.* der Calvinist, Reformirte.
Calvitie, *f.* die Kahlheit, Platte. [mälde.
Camaïeu, *m.* der Camee; das einfarbige Ge-
Camail, *m.* das Bischofsmäntelchen.
Camarade, *m. et f.* der Camerad, Mitgenoß, Gefährte, die Gefährtinn, Gespielinn.
Camard, arde, *adj.* stumpfnasig; nez camard, die stumpfe Nase. —, *subs.* die Stumpfnase.
Cambage, *m.* die Biersteuer; Bierbrauerei.
Cambiste, *m.* der Wechsler. [de heraustritt.
Cambouis, *m.* die Wagenschmiere, die am Ra-
Cambrai, *m.* Kämerich (Stadt); toile de —, das Kammertuch. [krümmen.
Cambrer, *v. a.* bogenförmig ausarbeiten,
Cambrure, *f.* die bogenförmige Krümmung.
Came, *f.* die Gienmuschel, Gähnmuschel.
Caméade, *f.* der Bergpfeffer.
Camelée, *f.* der Zeiland (Strauch).
Caméléon, *m.* das Chamäleon.
Caméléopard, *m.* der Kameelpardel.
Camelot, *m.* der Camelott.
Camelote, *f.* die schlechte Arbeit.
Camelоté, ée, *adj.* auf Camelott-Art.
Camelotier, *m.* eine Art schlechtes Papier.
Camelotine, *f.* der dünne Camelott.
Camérier, *m.* der päpstliche Kämmerer.
Camerlingue, *m.* der Cardinalkämmerling.
Camerlingat, *m.* dessen Würde.
Camion, *m.* der kleine Baumwagen; die kleine Stecknadel.
Camisade, *f.* der nächtliche Ueberfall.
Camisole, *f.* das Kamisol, Westchen.
Camomille, *f.* die Kamille.
Camouflet, *m.* der Rauch von einer angezündeten Papierdüte, den man einem unter die Nase bläst; die Beschimpfung, der derbe Verweis; die Flattermine.
Camp, *m.* das Lager, Feldlager.
Campagnard, arde, *adj. et subs.* der, die auf dem Lande wohnt, der Landmann, die Frau vom Lande; ländlich; campagnards, *pl.* Landleute, *pl.* [Landgut; der Feldzug.
Campagne, *f.* das Feld, Land, Gefilde;
Campagnol, *m.* die kleine Feldratze.
Campane, *f.* die Troddel, Quaste.
Campanelle, Campanette, *f.* das Waldglöckchen, die Waldnarzisse.
Campanille, *f.* das Glockenthürmchen, die Haube auf demselben.
Campanule, *f.* die Glockenblume.
Campêche, *m.* das Campeche-Holz.
Campement, *m.* das Lagern; Feldlager.
Camper, *v. a.* lagern; fest hinstellen. —, *v. n.* gelagert seyn, im Lager stehen. se —, *v. r.* sich lagern; sich hinstellen, hinpflanzen.
Camphre, *m.* der Campher.
Camphré, ée, *adj.* mit Campher angemacht.
Camphrée, *f.* die Campherpflanze.
Campine, *f.* eine Art ganz kleiner gemästeter junger Hühner. [den, *pl.*; Erholung.
Campos, *m.* der Schulfeiertag, die Freistun-
Camus, use, *adj. et subs.* stumpf, platt, stumpfnasig; die Stumpfnase; il est (od. le voilà) —, er hat eine Nase bekommen; on l'a rendu—, man hat ihn mit einer langen Nase abziehen lassen. [penpack, Gesindel.
Canaille, *f.* der niedrigste Pöbel, das Lum-
Canal, *m.* der Canal; die Röhre, Rinne; Wasserleitung; das Bett eines Flusses; die
Canapé, *m.* das Canapee. [Meerenge.
Canapsa, *m.* der Schnappsack, das Ränzel.
Canard, *m.* die Ente, der Enterich; Wasser-
Canarder, *v. a.* niederschießen. [hund.
Canardière, *f.* die Entenhütte; der Ententeich.
Canari, *m.* der Canarienvogel.
Canasse, Canastre, *m.* der Knaster.
Cancelle, *m.* der kleine Meerkrebs.
Canceller, *v. a.* gerichtlich durchstreichen.
Cancer, *m.* der Krebs (Geschwür).
Canche, *f.* die Schmiele (Halm).
Cancre, *m.* die Krabbe (Meerkrebs); der
Candelabre, *m.* der Armleuchter. [Knicker, Filz.
Candeur, *f.* die Offenherzigkeit, Redlichkeit.
Candi, ie, *adj.* candirt; du sucre candi, der Candelzucker, Zuckercand.
Candidat, *m.* der Candidat.

Candide, *adj.* offenherzig, redlich.
Candir, *v. n.* se —, *v. r.* sich candiren.
Cane, *f.* die Ente, das Entenweibchen.
Canepetière, *f.* der Grieltrappe.
Canepin, *m.* das zarte Schafleder.
Canequin, *m.* der weiße indianische Kattun.
Caneter, *v. n.* wie eine Ente watscheln.
Caneton, *m.* die junge Ente.
Canette, *f.* die kleine Seidenspule; das Kännchen; die junge oder kleine Ente.
Canevas, *m.* der Cannevaß; der erste Entwurf, Plan.
Caniche, *f.* die Pudelhündinn.
Caniculaires, *adj. pl.* jours —, die Hundstage.
Canicule, *f.* der Hundsstern; die Hundstage.
Canif, *m.* das Federmesser.
Canine, *adj. f.* faim —, der Heißhunger; dent —, der Spitzzahn, Augenzahn.
Cannage, *m.* das Ausmessen nach der Elle.
Canne, *f.* die Elle (von 1 2/3 Pariser Stab); das Schilf, Rohr; spanische Rohr.
Cannelas, *m.* der überzuckerte Zimmet.
Canneler, *v. a.* auskehlen, reifeln, reifen.
Cannelle, *f.* die Zimmetrinde, der Zimmet.
Cannelle, *f.* der Hahn am Fasse.
Cannellé, ée, *adj.* zimmetfarbig.
Cannellier, *m.* der Zimmetbaum.
Cannelure, *f.* die Auskehlung, Hohlkehle.
Canner, *v. a.* mit der Elle (canne) ausmessen.
Cannetille, *f.* die Cantille.
Cannetiller, *v. a.* mit Cantille auszieren.
Cannibale, *m.* der Cannibale, Menschenfresser.
Canon, *m.* die Kanone, das Stück, Geschütz; der Lauf einer Flinte ꝛc.; das Rohr, die Röhre.
Canon, *m.* der Kanon, die Regel, Vorschrift in Betreff des Glaubens ꝛc.; der Inbegriff der für göttlich gehaltenen Bücher; die Fuge in der Musik; le droit —, das kanonische Recht.
Canonial, ale, *adj.* einen Stiftsherrn angehend, ihm gehörig.
Canonicat, *m.* die Stiftspfründe; Domherrnstelle.
Canonique, *adj.* kanonisch.
Canonisation, *f.* die Heiligsprechung.
Canoniser, *v. a.* heilig sprechen.
Canoniste, *m.* der Lehrer des kanonischen Rechts.
Canonnade, *f.* das Kanoniren, Kanonenfeuer.
Canonner, *v. a.* beschießen, kanoniren.
Canonnier, *m.* der Kanonier, Constabler.
Canonnière, *f.* das Soldatenzelt; Constablerzelt; die Schießscharte; Klatschbüchse.
Canot, *m.* der kleine Kahn, Nachen.
Cantate, *f.* die Cantate.
Cantatrice, *f.* die Sängerinn.
Cantharide, *f.* die spanische Fliege.
Cantine, *f.* das Flaschenfutter, der Flaschenkeller; die Schenke in Festungen.
Cantinier, *m.* der Schenkwirth in Festungen.
Cantique, *m.* das geistliche Lied; — des cantiques, das hohe Lied Salomonis.
Canton, *m.* der Bezirk, Kreis, Canton.
Cantonade, *f.* die innere Seite des Theaters.
Cantonnement, *m.* das Cantoniren.
Cantonner, *v. n. et a.* cantoniren. se —, *v. r.* sich zusammenziehen, sich festsetzen.
Cantonnière, *f.* der schmale Vorhang zu den Füßen des Bettes.
Canule, *f.* das Spritzenröhrchen; Röhrchen, eine Wunde damit offen zu halten.
Cap, *m.* das Vorgebirge, Cap.
Capable, *adj.* fähig, tüchtig, geschickt.
Capacité, *f.* die Fähigkeit, Tüchtigkeit; Weite, der Umfang, Raum, Inhalt.
Caparaçon, *m.* die Pferdedecke.
Caparaçonner, *v. a.* — un cheval, einem Pferde die Decke auflegen.
Cape, *f.* der Mantel mit einer Kappe; die Kappe, Kapuze.
Capelan, *m.* der armselige Priester.
Capelet, *m.* die Stollbeule an Pferden.
Capeline, *f.* der Sonnenhut.
Capendu, *m.* pomme de —, der Name eines Winterapfels.
Capillaire, *adj.* haarförmig.
Capillament, *m.* Capillature, *f.* das zarte Wurzel- oder Blätterwerk.
Capilotade, *f.* das Eingeschnittene (eine Art Ragout).
Capitaine, *m.* der Hauptmann, Capitän; Feldherr.
Capital, ale, *adj.* hauptsächlichste (Haupt...), vornehmste, wichtigste.
Capital, *m.* das Capital; die Hauptsache.
Capitale, *f.* die Hauptstadt; der große Buchstab.
Capitaliste, *m.* der Capitalist.
Capitan, *m.* der Aufschneider, Prahler.
Capitane, *f.* die Hauptgaleere.
Capitation, *f.* die Personensteuer, das Kopfgeld.
Capiteux, euse, *adj.* berauschend.
Capiton, *m.* die grobe Flockseide; das Seidenwurm-Ei.
Capitulaire, *adj.* zu einem Stifte od. Capitel gehörig.
Capitulairement, *adv.* im Capitel, im Stifte.

Capitulant, *adj. et m.* der eine Stimme im Capitel hat.
Capitulation, *f.* die Capitulation.
Capituler, *v. n.* capituliren.
Capon, *m.* der schlaue Spieler; Ankerhaken.
Caponner, *v. n.* im Spiele betrügen. —, *v. a.* — l'ancre, den Anker mit dem Haken gewinnen.
Caporal, *m.* der Corporal.
Capot, *m.* der Caputrock; (im Spiele) der
Capote, *f.* der Weiberregenmantel. [Matsch.
Capre, *m.* der Caper; das Caperschiff.
Câpre, *f.* die Kaper.
Caprice, *m.* der Eigensinn, die Grille; Laune.
Capricieux, euse, *adj.* eigensinnig.
Capricorne, *m.* der Steinbock (im Thierkreise).
Câprier, *m.* der Kapernstrauch. [Puls.
Caprisant, *adj. m.* pouls —, ein ungleicher
Capron, *m.* eine Art großer Erdbeeren.
Capse, *f.* die Kapsel oder Büchse zum Stimmensammeln.
Capsule, *f.* die Kapsel; Samenkapsel.
Captateur, *m.* der Erbschleicher.
Captation, *f.* die Erschleichung.
Captatoire, *adj.* erschlichen.
Capter, *v. a.* erschleichen.
Captieux, euse, *adj.* verfänglich.
Captif, ive, *adj.* gefangen.
Captiver, *v. a.* fesseln, unterwerfen; (Jemandes Gewogenheit) gewinnen. se —, *v. r.* sich
Captivité, *f.* die Gefangenschaft. [zwingen.
Capture, *f.* der Fang, die Beute; Wegnehmung verbotener Waaren; Verhaftung.
Capuce, *m.* die Capuze, Mönchskappe.
Capuchon, *m.* die Capuze, Regenkappe;
Capucin, *m.* der Capuciner. [Mönchskappe.
Capucinade, *f.* die lächerliche Predigt, abgeschmackte Rede; der dumme Streich.
Caquage, *m.* das Einsalzen und Einlegen der Heringe.
Caque, *f.* die Heringstonne; das Pulvertönnchen. [nen packen.
Caquer, *v. a.* Heringe einsalzen und in Tonnen
Caquet, *m.* das Geplauder, Geschwätz.
Caquète, *f.* die Fischbutte.
Caqueter, *v. n.* plaudern, schwatzen.
Caqueterie, *f.* das Plaudern, Schwatzen.
Caqueteur, *m.* der Plauderer, Schwätzer.
Caquetoire, *f.* der Plauderstuhl.
Caqueur, *m.* der Heringssalzer, -packer.
Car, *conj.* denn.
Carabé, *m.* der Bernstein.
Carabin, *m.* der im Spiele etwas Weniges wagt, oder in Gesellschaft oder bei einem Streite nur einige beißende Worte sagt und sich sogleich entfernt.
Carabinade, *f.* die Handlung eines Carabin.
Carabine, *f.* der Carabiner.
Carabiner, *v. a.* ein Flintenrohr ziehen. —, *v. n.* wie ein Carabinier schießen; etwas wagen und gleich davon gehen.
Carabinier, *m.* der Carabinier.
Caracol, *m.* escalier en —, die Wendeltreppe.
Caracole, *f.* das Herumtummeln des Pferdes.
Caracoler, *v. n.* schnelle Wendungen mit dem Pferde machen, es herum tummeln.
Caracouler, *v. n.* ruchsen, gurren.
Caractère, *m.* der Character; das Zeichen; der Buchstab, die Schrift; Handschrift, Hand; der Titel, Amtsname.
Caractériser, *v. a.* bezeichnen, schildern. se —, *v. r.* sich recht kenntlich machen.
Caractéristique, *adj.* charakteristisch.
Caractéristique, *f.* die Charakteristik.
Carafe, *f.* das Fläschchen, die Caraffine.
Carafon, *m.* der Kühleimer; die Kühlflasche.
Caramel, *m.* der braune Zuckerkand.
Carat, *m.* das Karat.
Caravane, *f.* die Karavane. [Karavane.
Caravanier, *m.* der Kameelführer bei einer
Carbatine, *f.* das frisch abgezogene Thierfell.
Carboncle, *m.* die Pestbeule; der Carbunkel.
Carbonnade, *f.* der Rostbraten. [esels.
Carcadoire, *f.* die Halskette eines Maul-
Carcailler *v. n.* wie eine Wachtel schlagen.
Carcan, *m.* das Halseisen; der Pranger.
Carcasse, *f.* das Gerippe; der Rumpf; die Carcasse, Brandkugel.
Carcinomateux, euse, *adj.* krebsartig.
Carcinome, *m.* der Krebsschaden, Krebs.
Cardamome, *m.* die Cardamome.
Cardasse, *f.* die Kardätsche, große Kratze zur Flockseide; der indische Feigenbaum.
Carde, *f.* die eßbare Rippe in der Mitte der Blätter einiger Pflanzen; der Wollkamm, die Streiche, Kardätsche, Krämpel.
Cardée, *f.* eine Kardätsche voll.
Carder, *v. a.* Wolle ꝛc. kämmen, kardätschen, krämpeln, streichen.
Cardeur, *m.* der Wollkämmer.
Cardialgie, *f.* das Herzgespann, Herzweh.
Cardiaque, *adj.* herzstärkend. —, *m.* die Herzstärkung.

Cardier, *m.* der Krämpeln ꝛc. macht.
Cardinal, *m.* der Cardinal; Cardinalsvogel.
Cardinal, ale, *adj.* hauptsächlich, Haupt ...
Cardinalat, *m.* die Cardinalswürde.
Cardiogme, *m.* das Sodbrennen.
Cardon, *m.* die spanische Artischocke.
Carême, *m.* die Fasten, Fastenzeit; die Fastenpredigten.
Carême-prenant, *m.* die drei Tage vor Aschermittwoch, der Fastendienstag, die Fastnacht; der Fastnachtsnarr.
Carénage, *m.* das Werft, Schiffswerft; [Kielholen.
Carène, *f.* der Schiffskiel; Schiffsraum.
Caréner, *v. a.* un vaisseau, ein Schiff kielholen (auf die Seite legen, um es unten auszubessern).
Caressant, ante, *adj.* liebkosend.
Caresse, *f.* die Liebkosung, Schmeichelei.
Caresser, *v. a.* liebkosen, streicheln, schmeicheln.
Caret, *m.* die Caretschildkröte.
Cargaison, *f.* die Schiffsladung.
Caricature, *f.* die Caricatur.
Carie, *f.* der Knochenfraß; Wurmstich; die Fäulniß des Getreides.
Carié, ée, *adj.* angefault; wurmstichig.
Carier, *v. a.* anfressen. se —, *v. r.* anfaulen.
Carinthie, *f.* Kärnthen.
Carme, *m.* der Carmeliter.
Carmelite, *f.* die Carmeliternonne.
Carmes, *m.* alle Vieren (im Würfeln).
Carmin, *m.* der Carmin, das Carminroth.
Carnage, *m.* das Blutbad, Niedermetzeln; die Fällung des Wildes; das Luder, Aas.
Carnassier, ière, *adj.* fleischfressend, fleischgierig; viel Fleisch essend.
Carnassière, *f.* die Jagdtasche.
Carnation, *f.* die Fleischhaltung, Fleischfarbe.
Carnaval, *m.* das Carnaval.
Carne, *f.* die Ecke, Kante.
Carnèle, *f.* der gekerbte Rand der Münzen.
Carneler, *v. a.* riefen, rändern.
se Carnifier, *v. r.* zu Fleisch werden.
Carniole, *f.* Krain.
Carnivore, *adj.* fleischfressend.
Carnosité, *f.* der Fleischauswuchs.
Carogne, *f.* das Rabenaas, Schindluder.
Caroncule, *f.* die kleine Drüse.
Carotique, *adj.* schlafsüchtig.
Carotte, *f.* die gelbe Rübe, Möhre; Tabaksstange.
Carotter, *v. n.* filzig spielen.
Carottier, *m.* der furchtsame und knauserige [Spieler.
Caroube, Carouge, *m.* das Johannisbrod.
Caroubier, *m.* der Johannisbrodbaum.
Carpe, *f.* der Karpfen.
Carpe, *m.* die Vorderhand, Handwurzel.
Carpeau, Carpillon, *m.* der kleine Karpfen, Setzkarpfen.
Carpettes, *f. pl.* das Packtuch.
Carquèse, *m.* der Frittofen, Calcinirofen in
Carquois, *m.* der Köcher. [der Glashütte.
Carrare, *m.* der cararische Marmor.
Carre, *f.* der oberste Theil (des Hutkopfs, des Kleides); die stumpfe Spitze (am Schuhe).
Carré, *m.* das Viereck, Quadrat; Feld auf dem Dam- oder Schachbrete; Gartenstück ins Gevierte; — de mouton, das Vorderviertel eines Hammels.
Carré, ée, *adj.* viereckig; Quadrat ..., vierschrötig.
Carreau, *m.* die viereckige Platte, Fliese; Kachel; viereckige Glasscheibe, Fensterscheibe; das viereckige Beet; Gassenpflaster; der Fußboden; das Kissen; Polster; Bügeleisen; (in der Karte) Rauten.
Carrefour, *m.* der Kreuzweg, Scheideweg; [die Straßenecke.
Carrelage, *m.* das Pflastern, Belegen mit Steinplatten; das Pflaster; der Pflasterlohn.
Carreler, *v. a.* mit Steinplatten oder Fliesen belegen, pflastern; besohlen.
Carrelet, *m.* die Platteiße; vierschneidige Nähnadel; Ahle, der Ort.
Carreleur, *m.* der Steinleger.
Carrelure, *f.* die neuen Sohlen an Schuhen ꝛc.
Carrément, *adv.* ins Gevierte, viereckig.
Carrer, *v. a.* viereckig machen. se — *v. r.* sich breit machen, sich brüsten.
Carrier, *m.* der Steinbrecher.
Carrière, *f.* der Steinbruch; die Laufbahn, Rennbahn, der volle Lauf eines Pferdes; der Lebenslauf, das Leben.
Carrillon, *m.* das Glockenspiel, die Spieluhr; der Lärm, das Geschrei.
Carrillonner, *v. n.* das Glockenspiel spielen; ein schönes Geläut machen.
Carrillonneur, *m.* der Glockenspieler.
Carriole, *f.* das Carriol, die Carriole.
Carrosse, *m.* die Kutsche. [Kutschpferd.
Carrossier, *m.* der Kutschenmacher; das
Carrousel, *m.* das Carroussel. [schwärmen.
Carrousse, *subs.* faire —, schmausen und
Carrure, *f.* die Schulterbreite.
Cartaux, *m. pl.* die Seekarten, *pl.*
Cartayer, *v. n.* die Halbspur fahren.

Carte, *f.* die Karte; Spielkarte; das Kartenblatt; die Rechnung eines Wirthes; — de géographie od. — géographique, die Landkarte; — marine, die Seekarte; — blanche, die unbedingte Vollmacht. Cartes, *pl.* die Karten, *pl.* das Kartenspiel; Kartengeld.
Cartel, *m.* das Cartell; der Ausforderungsbrief, die Ausforderung.
Cartelle, *f.* die Bohle, das dicke Bret. Cartelles, *pl.* das Holz zum Einlegen.
Cartero, *m.* die Brieftasche.
Carthame, *m.* der Saflor.
Cartier, *m.* der Kartenmacher; Kartenhändler; Kartenumschlag.
Cartilage, *m.* der Knorpel.
Cartilagineux, euse, *adj.* knorpelig.
Cartisane, *f.* die auf Karten oder Pergament gewickelte Seide, Gold- od. Silberfaden, *pl.*
Carton, *m.* die Pappe, der Pappendeckel; das umgedruckte Blatt.
Cartonner, *v. a.* von Pappe machen; in Pappe einbinden; ein umgedrucktes Blatt einlegen.
Cartonnier, *m.* der Pappenmacher.
Cartouche, *m.* die zierliche Einfassung.
Cartouche, *f.* die Patrone; Kartätsche.
Cartouchier, *m.* die Patrontasche.
Carus, *m.* die große Schlafsucht.
Carvi, *m.* der Feldkümmel.
Cas, *m.* der Fall; Zustand; die That; faire — de ..., achten, werth halten; au — que, *conj.* im Fall daß; en — de ..., im Falle des ... ꝛc.
Casse, *adj.* voix —, eine dumpfe Stimme.
Casanier, ière, *adj. et subs.* der, die immer zu Hause sitzt, der Stubenhocker.
Casaque, *f.* der Reiserock, Reitrock.
Casaquin, *m.* der kurze Überrock, Hausrock.
Cascade, *f.* der Wasserfall.
Case, *f.* das Feld auf dem Dam- od. Schachbrete; Band im Bretspiele; die Negerhütte.
Casemate, *f.* die Casematte.
Caserette, *f.* die Käseform.
Caserne, *f.* die Caserne.
Caserner, *v. a.* in Casernen legen. —, *v. n.* in Casernen liegen.
Caseux, euse, *adj.* käsig; täsicht.
Casimir, *m.* der Casimir.
Caspienne, *adj. f.* mer —, das caspische Meer.
Casque, *m.* der Helm.
Cassade, *f.* die Spaßlüge, Nothlüge.
Cassant, ante, *adj.* zerbrechlich; brüchig.
Cassation, *f.* die Vernichtung, Aufhebung.
Casse, *f.* die Cassia; das Federkästchen am Schreibzeuge; der Schriftkasten; die Scheidekapelle; Verabschiedung, Cassirung.
Cassé, ée, *adj.* zerbrochen ꝛc.; alt, von Kräften, schwach.
Casse-cou, *m.* die Halsbrecherei.
Casse-noisette, *m.* der Nußknacker.
Casse-noix, *m.* der Nußknacker; Nußhäher.
Casser, *v. a.* brechen, zerbrechen, zerstoßen, zerschlagen; vernichten, für ungültig erklären, aufheben; abdanken, verabschieden; schwächen, entkräften. se —, *v. r.* brechen; zerbrechen; alt und schwach werden.
Casserolle, *f.* die Casserolle, das Castrol.
Casse-tête, *m.* die kopfbrechende Arbeit; der betäubende Lärm; Kopfreißer (starke Wein).
Cassetin, *m.* das Fach im Schriftkasten.
Cassette, *f.* das Kästchen; die Schatulle.
Cassine, *f.* das kleine Landhaus.
Cassolette, *f.* das Räucherpfännchen.
Cassonade, *f.* der Farinzucker.
Cassure, *f.* der Bruch (Ort, wo etwas entzwei ist).
Caste, *f.* der ostindische Familienstamm; die Menschenclasse, Bürgerclasse.
Castillan, *m.* der Castilianer.
Castille, *f.* Castilien; der Zwist.
Castine, *f.* der Flußspath.
Castor, *m.* der Biber; Castorhut.
Castoréum, *m.* das Bibergeil.
Castrat, *m.* der Castrat.
Castration, *f.* die Entmannung.
Casuel, elle, *adj.* zufällig; zerbrechlich.
Casuel, *m.* die Accidenzien, Sporteln, *pl.*
Casuiste, *m.* der Casuist.
Catacombes, *f. pl.* die Katakomben (Leichengrüfte ꝛc. der Alten), *pl.*
Catafalque, *m.* das Leichengerüst, Trauergerüst.
Catalan, ane, *subs.* der Catalonier, die -in.
Catalepsie, *f.* die Starrsucht.
Catalogne, *f.* Catalonien.
Catalogue, *m.* der Katalog, das Bücherverzeichniß.
Cataplasme, *m.* der erweichende Umschlag.
Catapulte, *f.* die Wurfmaschine der Alten.
Cataracte, *f.* der Augenstaar, graue Staar; Wasserfall.
se Cataracter, *v. r.* den Staar bekommen.
Catarre, *m.* der Katarrh, Fluß im Körper, das Flußfieber.
Catarreux, euse, *adj.* flüssig, zu Flüssen geneigt.
Catastrophe, *f.* die letzte Hauptbegebenheit in einem Trauerspiele; das traurige Ende.
Catéchèse, *f.* die Katechismuslehre.

Catéchiser, *v. a.* den Katechismus lehren.
Catéchisme, *m.* der Katechismus; die Kinderlehre.
Catéchiste, *m.* der Katechet.
Catéchistique, *adj.* nach dem Katechismus.
Catéchuménat, *m.* die Zeit, da man Katechumene ist.
Catéchumène, *subs. et adj.* der, die im Christenthume unterrichtet wird, der Katechismusschüler, die -inn.
Catégorie, *f.* die Kategorie, Classe, Art, das Fach.
Catégorique, *adj.* kategorisch, bestimmt und entscheidend.
Cathartique, *adj.* reinigend, abführend.
Cathédrale, *f.* oder *adj. f.* église —, die Hauptkirche, Domkirche, der Dom.
Cathérétique, *adj.* beitzend, ätzend.
Catholicisme, *m.* der Allgemeinglaube, römisch-katholische Glaube.
Catholicité, *f.* der katholische Glaube, die gesammten katholischen Länder, *pl.*
Catholicon, *m.* das allgemeine Arzneimittel; allgemeine Wörterbuch.
Catholique, *adj.* katholisch. —, *subs.* der Katholik, die Katholikinn.
Cati, *m.* die Zubereitung der wollenen Zeuge, der Glanz vom Pressen.
Catiches, *f. pl.* der Otterbau.
en Catimini, *adv.* im Verborgenen.
Catir, *v. a.* Tuch, Zeuge ꝛc. pressen.
Catisseur, *m.* der Zeugpresser.
Catoptrique, *f.* die Katoptrik.
Cauchemar, *m.* der Alp, das Alpdrücken.
Causant, ante, *adj.* gern plaudernd.
Causatif, ive, *adj.* eine Ursache anzeigend.
Cause, *f.* die Ursache; Sache, Angelegenheit; Rechtssache, der Prozeß; die Partei; à —, *prép.* wegen, um ... willen; à — que, *conj.* weil.
Causer, *v. a.* verursachen; veranlassen.
Causer, *v. n.* plaudern, schwatzen.
Causerie, *f.* das Geplauder, Gewäsch.
Causeur, euse, *adj. et subs.* plauderhaft, schwatzhaft; der Schwätzer, die Schwätzerinn.
Causticité, *f.* die Schmähsucht.
Caustique, *adj.* ätzend; beißend, satyrisch. —, *m.* das Ätzmittel.
Cautèle, *f.* die Vorsicht; Arglist.
Cauteleux, euse, *adj.* arglistig, hinterlistig.
Cautère, *m.* das Fontanell; Ätzmittel.
Cautérétique, *m. et adj.* un remède —, ein Ätzmittel.
Cautérisation, *f.* das Brennen Setzen eines Fontanells.
Cautériser, *v. a.* brennen, ätzen, ein Fontanell setzen; wegbeitzen.
Caution, *f.* die Bürgschaft; der Bürge.
Cautionnement, *m.* die Verbürgung.
Cautionner, *v. a.* bürgen, Bürgschaft leisten, sich verbürgen.
Cavalcade, *f.* der Aufzug zu Pferde, Ritt.
Cavale, *f.* die Stute, das Mutterpferd.
Cavalerie, *f.* die Reiterei.
Cavalier, *m.* der Reiter; Cavalier.
Cavalier, ière, *adj.* frei, artig; zu frei.
Cave, *f.* der Keller; das Flaschenfutter; Toilettenkästchen; vor sich hingelegte Spielgeld.
Caveau, *m.* der kleine Keller; die Gruft.
Cavée, *f.* der Hohlweg.
Caver, *v. a. et n.* aushöhlen, ausgraben; Geld zum Spielen vor sich legen.
Caverne, *f.* die Höhle.
Caverneux, euse, *adj.* voller Höhlen.
Cavesson, *m.* der Kappzaum.
Caviar, *m.* der Caviar.
Cavillation, *f.* die Sophisterei.
Cavin, *m.* der hohle Weg oder Graben.
Cavité, *f.* die Höhlung, Höhle.
Ce, cet, cette, *pron.* dieser, diese, dieses; das; ce qui, ce que, was, welches.
Céans, *adv.* hier in diesem Hause, hierin.
Ceci, *pron.* dieses hier, dieß.
Cécité, *f.* die Blindheit.
Céder, *v. a.* abtreten. —, *v. n.* nachgeben, weichen; — à qc., sich in etwas schicken.
Cédille, *f.* das Häkchen unter dem C (ç).
Cèdre, *m.* die Ceder; das Cedernholz.
Cédule, *f.* der kleine Zettel; Schuldschein.
Ceindre, *v. a. ir.* gürten, umgürten; anlegen; umgeben.
Ceinture, *f.* der Gürtel, Gurt; Bund.
Ceinturier, *m.* der Gürtler, Riemer.
Ceinturon, *m.* das Degengehenk, Degenkoppel.
Cela, *pron.* dieses, das, jenes.
Céladon, *m.* das Seladongrün.
Célébration, *f.* die Feier.
Célèbre, *adj.* berühmt.
Célébrer, *v. a.* sehr rühmen; feiern.
Célébrité, *f.* die Feierlichkeit; der Ruhm.
Céler, *v. a.* verhehlen; verschweigen.
Céleri, *m.* der Sellerie.
Célérité, *f.* die Geschwindigkeit.
Céleste, *adj.* himmlisch.
Célibat, *m.* der ledige Stand.
Célibataire, *m.* der Hagestolz.

Cellererie, *f.* das Kellneramt im Kloster.
Cellerier, *m.* der Kellner (im Kloster). [keller.
Cellier, *m.* das Speisegewölbe, der Speise-
Cellulaire, *adj.* zellig; zellicht; tissu —, das Zellgewebe.
Cellule, *f.* die Zelle; das kleine Fach.
Celui, celle, *pron.* derjenige, diejenige, dasjenige, dieser, diese, dieses, der, die, das.
Cénacle, *m.* der Speisesaal der Alten.
Cendre, *f.* die Asche; — de plomb, der
Cendré, ée, *adj.* aschgrau. [Vogelschrot.
Cendrée, *f.* der Bleischaum; Vogelschrot.
Cendreux, euse, *adj.* aschig; aschicht.
Cendrier, *m.* das Aschenloch.
Cène, *f.* das Abendmahl Christi.
Cénobite, *m.* der Klostermönch.
Cénobitique, *adj.* vie —, das Klosterleben.
Cénotaphe, *m.* das leere Grab, Ehrengrab-
Cens, *m.* der Zins, Grundzins. [mahl.
Censal, *m.* der Mäkler.
Censé, ée, *adj.* wofür gehalten.
Censerie, *f.* die Mäklerei; der Mäklerlohn.
Censeur, *m.* der Censor.
Censier, *m.* der Pachter eines Meierhofs.
Censitaire, *m.* der Zinsmann. [theilung.
Censure, *f.* die Censur; der Tadel; die Beur-
Censurer, *v. a.* tadeln, beurtheilen.
Cent, *adj.* hundert. —, *m.* das Hundert.
Centaine, *f.* das Hundert.
Centenaire, *adj.* hundertjährig. —, *m.* der hundertjährige Mann.
Centième, *adj.* der, die, das hundertste.
Centime, *m.* der Centime (der hundertste Theil des Franken, oder 22/5 Deniers in alter Münze). [pelte Gedicht ꝛc.).
Centon, der Cento (das zusammengestop-
Central, ale, *adj.* central.
Centre, *m.* der Mittelpunkt.
Centuple, *adj.* hundertfach.
Centupler, *v. a.* verhundertfachen. [derten.
Centurie, *f.* die Centurie, Anzahl von Hun-
Cep, *m.* der Weinstock, die Rebe.
Cepée, *f.* der Busch von Schößlingen.
Cependant, *adv.* unterdessen, indessen; dessen ungeachtet, jedoch, doch.
Cerceau, *m.* der Reif, Faßreif; Sprenkel.
Cercelle, *f.* die Kriechente.
Cercle, *m.* der Zirkel, Kreis; Reif, Ring.
Cercler, *v. a.* Reife um etwas legen.
Cerclier, *m.* der Reifmacher.
Cercueil, *m.* der Sarg.
Cérémonial, *m.* das Ceremonienbuch; Cere-
Cérémonial, ale, *adj.* Ceremonial... [moniell.
Cérémonie, *f.* die Ceremonie. [machend.
Cérémonieux, euse, *adj.* zu viel Ceremonien
Cerf, *m.* der Hirsch.
Cerfeuil, *m.* der Kerbel. [papierne Drache.
Cerf-volant, *m.* der Hirschkäfer, Schröter;
Cerisaie, *f.* der Kirschgarten.
Cerise, *f.* die Kirsche.
Cerisier, *m.* der Kirschbaum.
Cerne, *m.* der Kreis, Zauberkreis; blaue Rand um die Augen ꝛc.
Cerné, ée, *adj.* avoir les yeux cernés, blau um die Augen sehen. [schen Nuß.
Cerneau, *m.* die Hälfte einer frischen wäl-
Cerner, *v. a.* rund herum ausschneiden; einschließen, umgeben. [sichtigen.
Cerquemaner, *v. a.* Grenzsteine setzen od. be-
Cerquemaneur, *m.* der Grenzscheider.
Cerre, *m.* die Zirneiche.
Certain, aine, *adj.* gewiß, zuverlässig; bestimmt. —, *pron.* ein gewisser, eine gewisse.
Certeau, *m.* eine Art Birnen. [irgend ein.
Certes, *adv.* gewiß, in Wahrheit.
Certificat, *m.* das Zeugniß, der Schein.
Certificateur, *m.* der Bescheiniger; Rück-
Certification, *f.* die Bescheinigung. [bürge.
Certifier, *v. a.* bescheinigen, versichern.
Certitude, *f.* die Gewißheit; Beständigkeit.
Cérumen, *m.* das Ohrenschmalz.
Céruse, *f.* das Bleiweiß.
Cervaison, *f.* die Hirschfeiste.
Cerveau, *m.* das Gehirn; der Verstand.
Cervelas, *m.* die Cervelatwurst, Hirnwurst.
Cervelle, *f.* das Gehirn; der Verstand.
Cervoise, *f.* das Kräuterbier.
César, *m.* Cäsar, der Kaiser. [serschnitt.
Césarienne, *adj. f.* opération —, der Kai-
Cessation, *f.* das Aufhören. [hörlich.
Cesse, *f.* das Aufhören; sans —, unauf-
Cesser, *v. n. et a.* aufhören; einstellen.
Cession, *f.* die Abtretung, Überlassung.
C'est, *v. i.* es ist; das ist, das heißt; c'est pourquoi, *conj.* deswegen, darum; c'est que, *conj.* weil, die Ursache ist, daß; ce n'est pas que, *conj.* nicht als wenn, nicht als ob; si ce n'est que, es sey denn daß.
Ceste, *m.* der Gürtel der Venus; Streithandschuh.
Chablis, *m.* der Windfall, Windbruch.
Chacun, une, *pron.* jeder, jede, jedes.

Chafouin, ine, *adj. et subs.* klein und mager, unansehnlich.
Chagrin, *m.* der Kummer, Gram; Verdruß; Ärger; Chagrin; der Chagrin-Taffet.
Chagrin, ine, Chagrinant, ante, *adj.* verdrießlich, ärgerlich.
Chagriner, *v. a.* Verdruß, Gram verursachen; ärgern.
Chaîne, *f.* die Kette; Galeerenstrafe.
Chaînetier, *m.* der Kettler, Nadler.
Chaînette, *f.* das Kettchen; die Uhrkette ꝛc.
Chaînon, *m.* das Glied, Gelenk einer Kette.
Chair, *f.* das Fleisch; die Haut.
Chaire, *f.* der bischöfliche Kirchenstuhl; die Kanzel; das Katheder, Lehrstuhl; das öffentliche Lehramt, die Professur.
Chaise, *f.* der Stuhl; die Sänfte; Chaise.
Chaland, *m.* — ande, *f.* der Kunde, Käufer.
Chalandise, *f.* die Kundschaft, Kunden, *pl.*
Châle, *m.* der Shawl, das Leibtuch.
Châlet, *m.* die Käsehütte in der Schweiz.
Chaleur, *f.* die Wärme; Hitze; Brunst; das Feuer, der Eifer.
Chalibé, ée, *adj.* mit Stahl versetzt; eau —, Stahlwasser.
Chalon, *m.* das große Schleppnetz; eine Art Sarsche.
Chaloupe, *f.* die Schaluppe.
Chalumeau, *m.* das Röhrchen, der Halm; die Rohrpfeife; Schäferpfeife, Schalmei; das Löthröhrchen.
Chamade, *f.* die Schamade (das Zeichen mit der Trommel zur Übergabe einer Stadt).
Chamailler, *v. n. et* se —, sich herum schlagen, balgen, streiten ꝛc.
Chamaillis, *m.* das Gefecht, Gebalge; der Zank.
Chamarrer, *v. a.* verbrämen, besetzen.
Chamarrure, *f.* die Verbrämung, Besetzung.
Chambellan, *m.* der Kammerherr, Kämmerer; die Marschallstafel.
Chambranle, *m.* die hölzerne Einfassung, das Simswerk.
Chambre, *f.* die Kammer; das Gemach, Zimmer, die Stube.
Chambrée, *f.* die Cameradschaft.
Chambrelan, *m.* der Pfuscher; Bewohner einer Kammer ꝛc. allein.
Chambrer, *v. n.* beisammen wohnen, Cameradschaft machen. —, *v. a.* in einem Zimmer eingeschlossen halten; bei Seite führen.
Chambrette, *f.* das Kämmerchen.
Chambrier, *m.* der Kämmerer, Verwalter in einem Kloster.
Chambrière, *f.* die Kammermagd; das Stubenmädchen.
Chameau, *m.* das Kameel; Kameelhaar.
Chamelier, *m.* der Kameeltreiber.
Chamois, *m.* die Gemse; das Gemsenfell; eine Art Isabellfarbe.
Chamoiserie, *f.* die Sämischgärberei.
Chamoiseur, *m.* der Sämischgärber.
Champ, *m.* der Acker, das Feld; Land; sur le champ, *adv.* auf der Stelle, sogleich.
Champagne, *m.* der Champagnerwein.
Champeaux, *m. pl.* die Wiesen, *pl.*
Champêtre, *adj.* ländlich, Land...—, *m.* die Flur, das Gefilde.
Champignon, *m.* der Erdschwamm, Feldschwamm.
Champignonnière, *f.* das Mistbeet zu Erdschwämmen.
Champion, *m.* der Kämpfer; Held.
Chance, *f.* eine Art Wurfspiel; der Glücksfall, das Glück.
Chancelant, ante, *adj.* wankend; wankelmüthig.
Chanceler, *v. n.* wanken, taumeln; wankelmüthig seyn.
Chancelier, *m.* der Kanzler.
Chancellerie, *f.* die Kanzellei.
Chanceux, euse, *adj.* glücklich, unglücklich.
Chanci, ie, *adj.* schimmelig.
Chancir, *v. n.* se —, *v. r.* schimmeln.
Chancissure, *f.* der Schimmel.
Chancre, *m.* das Krebsgeschwür, der Krebs.
Chancreux, euse, *adj.* krebsartig.
Chandeleur, *f.* Lichtmesse, das Fest der Reinigung Mariä.
Chandelier, *m.* der Leuchter; Lichtzieher.
Chandelle, *f.* das Licht, Talglicht.
Chanfrein, *m.* der Vordertheil des Pferdekopfes, die Bläße.
Change, *m.* der Tausch, Wechsel; die Wechselbank; das Agio; der Wechselcours; die Wechselgeschäfte, *pl.* donner le —, von der Spur abbringen, täuschen; prendre le —, sich täuschen lassen, sich versehen.
Changeant, ante, *adj.* veränderlich, schielend (von Farben).
Changement, *m.* die Änderung, Veränderung
Changer, *v. a.* tauschen, vertauschen; wechseln, verwechseln; ändern, verändern, abändern; verwandeln. —, *v. n.* anders werden sich ändern; ändern, umwechseln, umtauschen
Changeur, *m.* der Wechsler.
Chanlatte, *f.* der Traufhaken.
Chanoine, *m.* der Canonicus, Domherr.
Chanoinesse, *f.* die Canonissinn.
Chanoinie, *f.* das Canonicat.
Chanson, *f.* das Lied; leere Geschwätz; chan-

Chansonner, *v. a.* q., ein Liedchen auf Jeman=
Chansonnette, *f.* das Liedchen. [den machen.
Chansonnier, *m.* der Liederdichter.
Chant, *m.* der Gesang; die Melodie. [gen.
Chantant, ante, *adj.* singbar, leicht zu sin=
Chanteau, *m.* das Stück Brod, der Abschnitt, Ranft; ein Stück abgeschnittenes Tuch oder Zeug; der Zwickel an Mänteln und Kleidern.
Chantepleure, *f.* der Seihtrichter.
Chanter, *v. a. et n.* singen; besingen; krähen.
Chanterelle, *f.* die Quinte auf der Geige ꝛc.; der Lockvogel. [=inn.
Chanteur, *m.* -euse, *f.* der Sänger, die
Chantier, *m.* der Holzhof; Bauhof, Zimmerplatz, das Werft; der Stapel; Lagerbaum, das Kellerlager.
Chantourné, *m.* das zierliche Häuptenstück einer Bettstelle.
Chantourner, *v. a.* ausschneiden, ausschwei=
Chantre, *m.* der Sänger, Cantor. [fen.
Chantrerie, *f.* die Cantorei, Cantorstelle.
Chanvre, *m.* der Hanf.
Chanvrier, *m.* der Hanfbereiter.
Chaos, *m.* der Chaos.
Chape, *f.* der Chormantel; Cardinalsrock; die Kappe, der Überzug, das Futteral; der Mantel (einer Kanone ꝛc.); die Formkappe; die Klappe an Handschuhen; der Blasenhut, Deckel (einer Orgelpfeife ꝛc.); Schnallhaken.
Chapeau, *m.* der Hut.
Chapelain, *m.* der Capellan.
Chapeler, *v. a.* — du pain, die Brodrinde oben abschneiden, abschaben.
Chapelet, *m.* der Rosenkranz, das Paternoster; Paternosterwerk.
Chapelier, *m.* der Hutmacher.
Chapelle, *f.* die Capelle; das Griffbret.
Chapellenie, *f.* die Capellanstelle, Pfründe.
Chapelure, *f.* die abgeschabte Brodrinde.
Chaperon, *m.* eine Art Kappe; die Trauerkappe ꝛc.; der gestickte Zierath hinten auf den Mänteln der Prälaten ꝛc. [verkappen.
Chaperonner, *v. n.* (den Falken) hauben oder
Chaperonnier, *m.* der Falke mit einer Haube.
Chapier, *m.* der Kirchendiener im Chormantel; der Chormantelschrank.
Chapiteau, *m.* der Knauf, das Capital einer Säule; der Aufsatz oder Kranz auf Schränken ꝛc.; die Lichtmanschette.
Chapitre, *m.* das Capitel. [Capitel lesen.
Chapitrer, *v. a.* einen Verweis geben, das
Chapon, *m.* der Kapaun.
Chaponneau, *m.* der junge Kapaun.
Chaponner, *v. a.* kappen. kapaunen.
Chaponnière, *f.* die Kapaunenpfanne.
Chaque, *pron.* jeder, jede, jedes.
Char, *m.* der Wagen.
Charade, *f.* das Sylbenräthsel.
Charançon, *m.* der Kornwurm. [der Ungarn.
Charavari, *m.* weite und lange Beinkleider
Charbon, *m.* die Kohle; Pestbeule; das Blutgeschwür; der Brand im Getreide.
Charbonnée, *f.* der Rostbraten.
Charbonner, *v. a.* mit Kohle schwärzen, schreiben oder zeichnen.
Charbonneux, euse, *adj.* pestbeulenartig.
Charbonnier, *m.* der Kohlenbrenner, Köhler. Kohlenträger; Kohlenhändler; das Kohlenhaus. [brennerei; Kohlmeise.
Charbonnière, *f.* die Köhlerinn; Kohlen=
Charbouiller, *v. a.* durch Mehlthau verderben. [im Getreide.
Charbucle, *f.* eine Art Mehlthau od. Brand
Charcuter, *v. a.* ungeschickt vorschneiden.
Charcuterie, *f.* der Speck= und Wursthandel.
Charcutier, *m.* der Speckhändler.
Chardon, *m.* die Distel; eiserne Spitze.
Chardonneret, *m.* der Distelfink, Stieglitz.
Chardonnière, *f.* das Distelfeld.
Charge, *f.* die Last; Ladung; Beschwerde, Sorge; Auflage, Abgabe; das Amt; die Stelle; der Auftrag; Angriff.
Chargeant, eante, *adj.* schwer; beschwerlich.
Chargement, *m.* die Schiffsladung; der
Chargeoir, *m.* die Ladeschaufel. [Frachtbrief.
Charger, *v. a.* laden; belästigen, beschweren; überladen; übertreiben; — q. de qc., einem etwas auftragen; se — de qc., sich mit etwas belästigen, etwas übernehmen.
Chargeur, *m.* der Auflader; Befrachter; Stücklader. [Fuhrwesen; der Fuhrlohn.
Chariage, *m.* die Fuhre; das Fuhrwerk;
Charier, *v. a. et n.* fahren, herbei oder mit
Chariot, *m.* der Wagen. [sich führen,
Charitable, *adj.* liebreich, gutthätig.
Charité, *f.* die Liebe, christliche Liebe; das Liebeswerk; Almosen; Armenhaus, Hospital.
Charivari, *m.* der verwirrte Lärmen; Polterabend. [ber; Aufschneider.
Charlatan, *m.* der Marktschreier, Quacksal=
Charlataner, *v. a.* beschwatzen. [schneiderei.
Charlatanerie, *f.* die Marktschreierei; Auf=

Charlatanisme, *m.* das Marktschreierwesen.
Charles, *m.* Karl.
Charmant, ante, *adj.* reizend, bezaubernd.
Charme, *m.* der Zauber, das Zauberwerk; Zaubermittel; der Reiz; die Hagebuche, Weißbuche.
Charmer, *v. a.* bezaubern, besprechen; entzücken.
Charmeur, *m.* der Zauberer.
Charmille, *f.* die junge Hagebuche; der damit bepflanzte Ort.
Charmoie, *f.* die Hagebuchenhecke.
Charnage, *m.* die Fleischzeit der Katholiken.
Charnaigre, *m.* der Stäuber (Jagdhund).
Charnel, elle, *adj.* fleischlich.
Charneux, euse, *adj.* fleischig.
Charnier, *m.* das Beinhaus; die Fleischkammer.
Charnière, *f.* das Gewinde, Scharnier.
Charnon, *m.* das Gelenk eines Scharniers.
Charnu, ue, *adj.* fleischig.
Charnure, *f.* die Fleischtheile, *pl.* das Fleisch.
Charogne, *f.* das Aas, Luder.
Charoyeur, *m.* der Kärrner, Fuhrmann.
Charpente, *f.* das Zimmerwerk.
Charpenter, *v. a.* zimmern; zerschneiden, zerfetzen.
Charpenterie, *f.* die Zimmerkunst; Zimmerarbeit.
Charpentier, *m.* der Zimmermann.
Charpie, *f.* die Charpie, das Schabsel.
Charrée, *f.* die Laugenasche.
Charretée, *f.* ein Karren voll.
Charretier, *m.* der Kärrner, Fuhrmann.
Charrette, *f.* der Karren.
Charrier, *m.* das Laugentuch, Aschentuch.
Charroi, *m.* das Fahren; die Fuhre.
Charron, *m.* der Wagner, Stellmacher.
Charronnage, *m.* die Wagnerarbeit.
Charrue, *f.* der Pflug.
Charte, Chartre, *f.* alte Briefschaften, *pl.* die alte Urkunde.
Chartil, *m.* das Karrengestell; der Erntewagen; Wagenschoppen.
Chartre, *f.* die Auszehrung der Kinder.
Chartreuse, *f.* die Carthause, das Carthäuserkloster.
Chartreux, *m.* — euse, *f.* der Carthäuser, die Carthäuserinn.
Chartrier, *m.* das Archiv einer Kirche ꝛc.; der Archivar davon.
Chas, *m.* das Nadelöhr; die Schlichte; Bleiwage.
Chasse, *f.* die Jagd; Jägerei; Flucht, der Spielraum.
Châsse, *f.* das Reliquienkästchen; die Einfassung einer Brille ꝛc.; der Wageknoben.
Chassé, *m.* ein gewisser Seitenschritt im Tanzen.
Chasse-chien, Chasse-coquin, *m.* der Hundepeitscher, Bettelvogt.
Chasselas, *m.* der Gutedel (Wein).
Chasse-marée, *m.* der Fischführer.
Chasse-mouches, *m.* der Fliegenwedel.
Chasse-mulet, *m.* der Eseltreiber.
Chasser, *v. a. et n.* jagen; verjagen, wegjagen, fortjagen, vertreiben; treiben.
Chasseur, *m.* der Jäger.
Chassie, *f.* die Augenbutter; das Augentriefen.
Chassieux, euse, *adj.* triefäugig.
Châssis, *m.* der Rahmen; das Gestell.
Chaste, *adj.* keusch, züchtig.
Chasteté, *f.* die Keuschheit.
Chasuble, *f.* das Meßgewand, die Casel.
Chat, *m.* die Katze.
Châtaigne, *f.* die Kastanie.
Châtaigneraie, *f.*, der Kastanienwald.
Châtaignier, *m.* der Kastanienbaum.
Châtain, *adj. m.* kastanienbraun.
Château, *m.* das Schloß, die Burg; das Castell.
Châtelain, *m.* der Castellan, Burgvogt; Schloßverwalter.
Châtellenie, *f.* die Castellanei.
Chat-huant, *m.* die Nachteule, das Käuzchen.
Châtiable, *adj.* werth gezüchtigt zu werden.
Châtier, *v. a.* züchtigen, strafen.
Chatière, *f.* das Katzenloch.
Châtiment, *m.* die Züchtigung, Strafe.
Chaton, *m.* das Kätzchen; der Kasten des Steines am Ringe.
Chatouillement, *m.* das Kitzeln; der Kitzel.
Chatouiller, *v. a.* kitzeln.
Chatouilleux, euse, *adj.* kitzlig.
Châtré, *m.* der Verschnittene, Castrat.
Châtrer, *v. a.* castriren, entmannen, verschneiden; beschneiden, verstümmeln.
Châtreur, *m.* der Verschneider, Schweinschneider.
Chatte, *f.* die Katze, Kieze.
Chatlée, *f.* ein Wurf junger Katzen.
Chattemite, *f.* der Schleicher, Gleißner.
Chatter, *v. n.* junge Katzen werfen.
Chaud, aude, *adj.* warm, heiß, hitzig; läufig, rossig.
Chaud, *m.* die Wärme, Hitze.
Chaud, *adv.* warm, heiß; tout —, sogleich.
Chaude, *f.* die Glühung.
Chaudeau, *m.* die Brautsuppe.
Chaude-pisse, *f.* der Tripper.
Chaudier, *v. n.* läufig werden.
Chaudière, *f.* der große Kessel.

Chaudron, *m.* der Kessel, Küchenkessel.
Chaudronnée, *f.* ein Kessel voll.
Chaudronnerie, *f.* das Kupfergeschirr.
Chaudronnier, *m.* der Kupferschmied.
Chauffage, *m.* die Feuerung; bois de —, das Brennholz; droit de —, das Holzungsrecht.
Chauffe-chemise, *m.* der Wärmkorb.
Chauffe-lit, *m.* der Bettwärmer.
Chauffe-pied, *m.* der Fußwärmer.
Chauffer, *v. a.* wärmen, erwärmen, heitzen; warm werden, warm seyn.
Chaufferette, *f.* das Feuerstübchen, die Kieke.
Chaufferie, *f.* die Esse in einer Schmiede.
Chaufournier, *m.* der Kalkbrenner.
Chaume, *m.* die Stoppel; das Stoppelfeld; Dachstroh.
Chaumer, *v. a. et n.* abstoppeln.
Chaumière, *f.* die Strohhütte.
Chaumine, *f.* das Strohhüttchen.
Chaussant, ante, *adj.* leicht anzuziehen (von Strümpfen).
Chausse, *f.* ein Streifen seidener ꝛc. Zeug, den die Doctoren bei Ceremonien auf der linken Schulter tragen; der Filtrirsack.
Chausséage, *m.* das Chaussee-Geld.
Chaussée, *f.* die Chaussee, der Dammweg.
Chausse-pied, *m.* der Anzieher.
Chausser, *v. a.* q., einem Schuhe od. Strümpfe anziehen; für Jemanden Schuhe machen. —, *v. n.* anliegen (von Schuhen und Strümpfen).
Chausses, *f. pl.* die Hosen, *pl.*
Chaussetier, *m.* der Strumpf- und Mützenmacher.
Chausse-trape, *f.* die Fußangel; das Fuchseisen, Wolfseisen.
Chaussette, *f.* der Unterziehstrumpf.
Chausson, *m.* die Socke; der Tanzschuh; Filzschuh.
Chaussure, *f.* das Fußwerk, der Beinanzug.
Chauve, *adj.* kahl.
Chauve-souris, *f.* die Fledermaus.
Chauveté, *f.* die Kahlheit.
Chauvir, *v. n.* des oreilles, die Ohren spitzen (von Pferden, Eseln ꝛc.).
Chaux, *f.* der Kalk.
Chef, *m.* das Haupt, Oberhaupt; der Anführer, Befehlshaber, General; Hauptpunkt; das erste Ende am Zeuge ꝛc.
Chef-d'oeuvre, *m.* das Meisterstück.
Chef-lieu, *m.* der Hauptort.
se Chêmer, *v. r.* mager werden.
Chemin, *m.* der Weg, die Straße.
Cheminée, *f.* der Kamin; Schornstein.
Cheminer, *v. n.* gehen, wandern.
Chemise, *f.* das Hemd.
Chemisette, *f.* das Halbhemd; Futterhemd; Kamisölchen.
Chênaie, *f.* der Eichwald.
Chenapan, *m.* der Schnapphahn, Spitzbube.
Chêne, *m.* die Eiche.
Chêneau, *m.* die junge Eiche.
Chenet, *m.* der Feuerbock, Brandbock.
Chêneteau, *m.* die junge Eiche, das Laßreis.
Chêne-vert, *m.* die Steineiche.
Chenevière, *f.* der Hanfacker.
Chenevis, *m.* der Hanfsame; huile de —, das Hanföl.
Chenevotte, *f.* der Hanfstängel; die Schäben, *pl.*
Chenil, *m.* der Hundestall.
Chenille, *f.* die Raupe; auf Sammetart gewirkte seidene Schnüre; eine Art Oberrock.
Chenu, ue, *adj.* eisgrau vor Alter; schneeweiß.
Cheptel, Chepteil, *m.* der Viehpacht.
Cher, ère, *adj.* lieb, werth; kostbar, theuer.
Cher, *adv.* theuer.
Chercher, *v. a. et n.* suchen; nachsuchen.
Chercheur, *m.* der Sucher.
Chère, *f.* die Mahlzeit, das Essen; die Bewirthung.
Chérir, *v. a.* zärtlich lieben, sehr lieb und werth halten.
Chérissable, *adj.* liebenswürdig.
Cherté, *f.* die Theurung.
Chérubin, *m.* der Cherub, die Cherubim.
Chervis, *m.* die Zuckerwurzel.
Chétif, ive, *adj.* schlecht, elend.
Chétolier, *m.* der Viehpachter.
Cheval, *m.* das Pferd, Roß. Chevaux, *pl.* die Pferde; Reiterei, Reiter, *pl.* Chevaulégers, die leichte Reiterei; un Chevauléger, ein leichter Reiter.
Chevalement, *m.* das Stützen; die Stütze.
Chevaler, *v. a.* stützen. — *v. n.* auf dem Bocke arbeiten.
Chevalerie, *f.* die Ritterschaft.
Chevalet, *m.* die Folterbank; der Soldatenesel; Steg der Seiteninstrumente; die Stütze, der Bock, das Gestell, Gerüst.
Chevalier, *m.* der Ritter.
Chevauchée, *f.* der Umritt eines Beamten.
Chevaucher, *v. a. et n.* reiten.
à Chevauchons, *adv.* rittlings, reitend.
Chévecier, *m.* der oberste Domherr.
Chevelu, ue, *adj.* langhaarig.
Chevelure, *f.* das Haupthaar.
Chevet, *m.* das Kopfkissen, der Pfühl.
Cheveu, *m.* das Haar, Haupthaar.
Cheville, *f.* der Pflock, lange Nagel, Bolzen;

Wirbel an Saiteninstrumenten; das Flickwort; der Knöchel am Fuße.
Cheviller, *v. a.* anpflöcken.
Chèvre, *f.* die Züge; das Hebezeug.
Chevreau, *m.* die junge Ziege, das Zickelchen.
Chèvre-feuille, *m.* das Jelängerjelieber, Geißblatt.
Chevrette, *f.* die Hindinn, Rehziege, Ricke.
Chevreuil, *m.* das Reh, der Rehbock.
Chevrier, *m.* der Ziegenhirt.
Chevrillard, *m.* das Rehkalb.
Chevron, *m.* der Sparren.
Chevroter, *v. n.* zickeln, junge Ziegen werfen; hüpfen; meckern; die Geduld verlieren, verdrießlich werden. [Bockfell.
Chevrotin, *m.* das zubereitete Ziegenfell,
Chevrotine, *f.* der Ziegenschrot, Rehschrot.
Chez, *prép.* bei, zu, in Jemandes Hause ꝛc.
Chiasse, *f.* der Metallschaum; Würmerdreck.
Chicane, *f.* die Chicane.
Chicaner, *v. n. et a.* chicaniren; das Recht verdrehen, Rechtskniffe anwenden; Ränke gebrauchen; Händel anfangen; ärgerlich seyn, zu schaffen machen. [Streitigkeiten, *pl.*
Chicanerie, *f.* die Rechtskniffe; spitzfindige
Chicaneur, *m.* der Rechtsverdreher.
Chicanier, *m.* der über Kleinigkeiten Streit anfängt. —, *adj.* verdrießlich, ärgerlich.
Chiche, *adj.* karg, knauserig, sparsam.
Chicorée, *f.* die Cichorie, der Wegewart.
Chicot, *m.* der Stumpf, Sturz; Knoten am Baumstamme; Stift von einem Zahne; Splitter.
Chien, *m.* der Hund; Hahn am Schlosse eines Gewehrs; Chienne, *f.* die Hündinn, Betze.
Chiendent, *m.* die Quecke, das Queckengras.
Chien-marin, *m.* der Seehund.
Chienner, *v. n.* junge Hunde werfen.
Chier, *v. n.* scheißen.
Chiffe, *f.* der dünne, schlechte Zeug.
Chiffon, *m.* der Lumpen, Lappen.
Chiffonner, *v. a.* zerknittern, zerknüllen.
Chiffonnier, *m.* der Lumpensammler; Mährchenträger; Krittler, Stänker.
Chiffre, *m.* die Ziffer, Zahl; das Zeichen, die Geheimschrift; Geheimsprache; der Schriftzug.
Chiffrer, *v. a.* beziffern; mit geheimen Zeichen schreiben. —, *v. n.* rechnen.
Chiffreur, *m.* der Rechner.
Chignon, *m.* der Nacken.
Chimère, *f.* die Chimäre, das Hirngespinnst,
Chimérique, *adj.* eingebildet. [die Grille.
Chimie, *f.* die Chymie, Scheidekunst.
Chimique, *adj.* chymisch).
Chimiste, *m.* der Chymiker.
Chine, *f.* China (Kaiserthum).
Chinois, oise, *adj. et subs.* chinesisch; der Chinese, die Chinesinn.
Chiourme, *f.* die Ruderknechte auf einer Galeere, *pl.* die Ruderbank.
Chipoter, *v. n.* zaudern, tändeln; knaupeln; um jede Kleinigkeit zanken.
Chipotier, *m.* der Zauderer; Zänker.
Chique, *f.* das Schnellkäulchen; der gekaute
Chiquenaude, *f.* der Nasenstüber. [Tabak.
Chiquer, *v. a.* Tabak kauen.
Chiquet, *m.* das Bißchen, ein Wenig. [hat.
Chiragre, *f.* die Handgicht. —, *m.* der diese
Chirologie, *f.* die Fingersprache.
Chiromancie, *f.* die Wahrsagerei aus den Händen.
Chiromancien, *m.* der aus den Händen wahrsagt. [rurgisch.
Chirurgical, ale, Chirurgique, *adj.* chi-
Chirurgie, *f.* die Wundarzneikunst.
Chirurgien, *m.* der Wundarzt.
Chiûre, *f.* der Fliedendreck, Mückenschiß.
Chlorose, *f.* die Bleichsucht.
Choc, *m.* der Stoß, Anfall.
Chocolat, *m.* die Schokolate.
Chocolatier, *m.* der Schokolatenmacher, Schokolatenschenk.
Chocolatière, *f.* die Schokolatenkanne.
Choeur, *m.* der oder das Chor.
Choir, *v. n. ir.* fallen.
Choisir, *v. a.* wählen, erwählen.
Choix, *m.* die Wahl.
Chômable, *adj.* zu feiern.
Chômage, *m.* das Feiern. [brach liegen.
Chômer, *v. n. et a.* feiern; ohne Arbeit seyn;
Chopine, *f.* der Schoppen, das Nößel.
Chopiner, *v. n.* oft und viel trinken.
Chopinette, *f.* das Schöppchen ꝛc.
Choquant, ante, *adj.* anstößig, widerwärtig.
Choquer, *v. a.* an etwas stoßen, anstoßen; anstößig seyn, beleidigen, mißfallen.
Chorégraphie, *f.* die Tanzzeichnung
Chorévêque, *m.* der Chorbischof.
Choriste, *m.* der Chorsänger.
Chose, *f.* das Ding, die Sache.
Chou, *m.* der Kohl, das Kraut.

Choucas, *m.* die Dohle.
Chouette, *f.* die Eule, Nachteule.
Chou-fleur, *m.* der Blumenkohl.
Chou-navet, *m.* die Kohlrübe.
Chou-rave, Chou-de-Siam, *m.* der Kohlrabi.
Choyer, *v. a.* sehr in Acht nehmen, schonen; se —, sich pflegen und warten.
Chrême, *m.* der Chrysam.
Chrémeau, *m.* das Taufmützchen.
Chrétien, *m.* der Christ; Christian.
Chrétien, ienne, *adj.* christlich.
Chrétienté, *f.* die Christenheit.
Chrie, *f.* die Chrie, Aufgabe, Stilübung.
Christ, *m.* Christus.
Christianisme, *m.* das Christenthum.
Chronique, *f.* die Chronik.
Chronique, *adj.* langwierig (von Krankheiten.
Chronographie, *f.* die Zeitbeschreibung.
Chronologie, *f.* die Zeitrechnung, Zeitkunde.
Chronologique, *adj.* chronologisch.
Chronologiste, Chronologue, *m.* der Zeitrechner, Chronolog.
Chrysalide, *f.* die Puppe einer Raupe.
Chrysoprase, *f.* Chrysoprasin, *m.* der Chrysopras.
Chucheter, *v. n.* zirpen, zwitschern.
Chuchoter, *v. n.* flistern, zischeln, raunen.
Chuchoterie, *f.* das Flistern, Zischeln.
Chut! *int.* still! st!
Chute, *f.* der Fall, das Fallen.
Chyle, *m.* der Nahrungssaft.
Ci, *adv.* hier; ci-après, nachher, hernach; ci-contre, hier daneben, gegen über; ci-devant, vorhin; vor diesem, vormals, weiland; vormalig; ci-dessus, hier oben; ci-dessous, hier unten; ci-joint, beigehend, hierbei.
Ciboire, *m.* das Ciborium, Gefäß der geweihten Hostie.
Ciboule, *f.* die kleine Zwiebel, Zipolle.
Ciboulette, *f.* die kleine Zipolle.
Cicatrice, *f.* die Narbe.
Cicatricule, *f.* das Närbchen.
Cicatriser, *v. a.* Narben machen. se —, *v. r.* sich vernarben.
Cicerole, *f.* die kleine Kichererbse.
Cidre, *m.* der Cider, Obstwein.
Ciel, *m.* der Himmel.
Cierge, *m.* die Wachskerze.
Ciergier, *m.* der Wachskerzenmacher.
Cigale, *f.* die Heuschreckengrille.
Cigare, *m.* die Cigarre.
Cigogne, *f.* der Storch.
Cigogneau, *m.* der junge Storch.
Ciguë, *f.* der Schierling; Gifttrank davon.
Cil, *m.* ein Härchen am Augenliede. Cils, *pl.* die Augenwimpern, *pl.*
Cilice, *m.* das härne Hemd, Bußkleid.
Cillement, *m.* das Blinzen mit den Augen.
Ciller, *v. a. et n.* blinzen.
Cime, *f.* der Gipfel, Wipfel, die Spitze.
Ciment, *m.* das Cement, der Wasserkitt; Kitt.
Cimenter, *v. a.* mit Cement mauern; kitten, verkitten; befestigen.
Cimentier, *m.* der Cementirer, Cementmacher.
Cimeterre, *m.* der Säbel, Pallasch.
Cimetière, *m.* der Kirchhof, Gottesacker.
Cimier, *m.* das Lendenstück, der Ziemer.
Cinabre, *m.* der Zinnober.
Cinéraire, *adj. f.* urne —, der Aschenkrug, die Urne.
Cingler, *v. n.* stark segeln. —, *v. a. et n.* hauen; ins Gesicht schneiden oder schlagen (vom Winde ꝛc.).
Cinnamome, *m.* der Cinnamet (Gewürz).
Cinq, *adj.* fünf. —, *m.* die Fünf; der Fünfer.
Cinquantaine, *f.* eine Zahl von funfzig.
Cinquante, *adj.* funfzig.
Cinquantième, *adj.* funfzigste. —, *m.* ein Funfzigtheil.
Cinquième, *adj.* fünfte. —, *m.* das Fünftel; der Quintaner. —, *f.* die fünfte Classe, Quinte.
Cinquièmement, *adv.* fünftens.
Cintre, *m.* der Bogen, das Gewölbe, Lehrbogen zu Wölbungen.
Cintrer, *v. n.* wölben.
Cioutat, *m.* die Petersilientraube.
Cipollini, *m.* der grüne italien. Marmor.
Cirage, *m.* das Wichsen, die Wichse.
Circée, *f.* der Alraun, das Hexenkraut.
Circoncire, *v. a. ir.* beschneiden.
Circoncis, *m.* der Beschnittene.
Circonciseur, *m.* der Beschneider.
Circoncision, *f.* die Beschneidung.
Circonférence, *f.* der Umfang, Umkreis.
Circonflexe, *adj.* accent —, der Circumflex.
Circonlocution, *f.* die Umschreibung mit Worten.
Circonscription, *f.* die Umgrenzung.
Circonscrire, *v. a. ir.* umgrenzen; umschreiben.
Circonspect, ecte, *adj.* vorsichtig, bedächtig, behutsam.
Circonspection, *f.* die Vorsichtigkeit, Behutsamkeit, Bedächtsamkeit.
Circonstance, *f.* der Umstand.
Circonstancié, ée, *adj.* umständlich.

Circonstancier, *v. a.* umständlich erzählen.
Circonvallation, *f.* die äußere Umschanzung.
Circonvenir, *v. a. ir.* überlisten.
Circonvention, *f.* die Hinterlist.
Circonvoisin, -ine, *adj.* umliegend, benachbart.
Circonvolution, *f.* die Windung.
Circuit, *m.* der Umfang, Bezirk.
Circulaire, *adj.* cirkelrund; cirkelförmig. —, *f.* das Circularschreiben, der Umlauf.
Circulant, ante, *adj.* was im Umlaufe ist.
Circulation, *f.* der Umlauf, Kreislauf.
Circuler, *v. n.* umlaufen, im Umlaufe seyn.
Cire, *f.* das Wachs; die Wachslichter, *pl.* das Ohrenschmalz; — d'Espagne, — à cacheter, das Siegellack.
Cirer, *v. a.* wichsen.
Cirier, *m.* der Wachszieher; Wachsbossirer.
Ciroëne, *m.* das Wachspflaster.
Ciron, *m.* die Milbe, Miete.
Cirure, *f.* das Wichsen; die Wichse.
Cisailles, *f. pl.* die Blechschere.
Ciseau, *m.* der Meißel.
Ciseaux, *m. pl.* die Schere.
Ciseler, *v. a.* ausmeißeln, ausstechen; schneiden (Sammet).
Ciselet, *m.* der Grabmeißel.
Citadelle, *f.* die Citadelle.
Citation, *f.* die Anführung; Vorladung.
Citer, *v. a.* anführen; vorladen.
Citérieur, eure, *adj.* diesseitig.
Citerne, *f.* die Cisterne, der Wasserkasten.
Citerneau, *m.* das kleine Wasserbehältniß.
Citoyen, *m.* der Bürger, Staatsbürger.
Citragon, *m.* die Citronenmelisse.
Citrin, ine, *adj.* citronenfarbig.
Citron, *m.* die Citrone.
Citronnat, *m.* der Citronat.
Citronné, ée, *adj.* mit Citrone gewürzt.
Citronnier, *m.* der Citronenbaum.
Citrouille, *f.* der Kürbis.
Cive, *f.* der Schnittlauch.
Civet, *m.* der Hasenpfeffer, das Hasenschwarz.
Civette, *f.* der kleine Schnittlauch; die Zibethkatze; der Zibeth.
Civière, *f.* die Tragbahre, Trage.
Civil, ile, *adj.* bürgerlich; höflich.
Civilisation, *f.* die Sittenverbesserung.
Civiliser, *v. a.* höflich, gesittet machen.
Civilité, *f.* die Höflichkeit.
Civique, *adj.* bürgerlich.
Civisme, *m.* die Bürgerliebe; Bürgertugend.
Clabaud, *m.* der Kläffer, Hund; der grobe Schwätzer; Schlapphut.
Clabaudage, *m.* das Kläffen; unnütze Geschwätz und Schreien.
Clabauder, *v. n.* kläffen, klaffen, lärmen und schreien, keifen.
Clabauderie, *f.* das Geschrei, Getreisch.
Clabaudeur, *m.* der Schreier.
Claie, *f.* die Hürde, Horde, Flechte; Schleife zum Hinausschleifen der Missethäter.
Clair, aire, *adj. et adv.* klar, hell, deutlich.
Clair, *m.* die Helle, das Licht.
Clairet, *m.* oder *adj.* vin-, *m.* der Bleicher, bleichrothe Wein; eau clairette, der Claret (Art Branntwein).
Claire-voie, *f.* die Öffnung in einer Gartenmauer ꝛc. zur Aussicht; à claire-voie, *adv.* dünn, locker gewebt; durchsichtig geflochten.
Clairière, *f.* der lichte Fleck im Walde.
Clair-obscur, *m.* das Helldunkel (in der Malerei, die Haltung der Lichter u. Schatten).
Clairon, *m.* das Klarin (Art Trompete); Zinkenregister in der Orgel.
Clair-semé, ée, *adj.* dünn gesäet.
Clair-voyance, *f.* die Scharfsichtigkeit.
Clair-voyant, ante, *adj.* scharfsichtig.
Clameur, *f.* das große Geschrei.
Clandestin, ine, *adj.* heimlich.
Clapet, *m.* die Klappe.
Clapier, *m.* der Kaninchengang; das Kaninchenbehältniß; Hauskaninchen.
Clapir, *v. n.* quieken, schreien (von Kaninchen). se —, *v. r.* sich verbergen.
Claque, *f.* der Klatsch, Klitsch; eine Art Überschuhe.
Claquebois, *m.* die Strohfiedel.
Claquement, *m.* — de dents, das Zähnklappern; — de mains, das Händeklatschen.
Claquemurer, *v. a.* einkerkern, einsperren.
Claque-oreille, *m.* der Schlapphut.
Claquer, *v. n.* klatschen; klappern.
Claquet, *m.* die Klapper.
Clarification, *f.* die Abklärung.
Clarifier, *v. a.* klären, abklären.
Clarine, *f.* die Kuhschelle.
Clarinette, *f.* die Clarinette; der Clarinettist.
Clarté, *f.* die Klarheit, Helle, das Licht.
Classe, *f.* die Classe, Ordnung.
Classer, *v. a.* in Classen eintheilen.
Classification, *f.* die Classenvertheilung.
Classique, *adj.* classisch.
Clatir, *v. n.* belfern.
Claudication, *f.* das Hinken.
Clause, *f.* die Clausel, Bedingung.
Claustral, *adj.* klösterlich.

Claveau, *m.* die Schafpocken, *pl.* Claveaux, *m. pl.* der Schlußstein an einem Bogen.
Clavecin, *m.* das Clavier.
Claveciniste, *m.* der Clavierspieler.
Clavelé, ée, *adj.* pockig (von Schafen).
Clavelée, *f.* die Schafpocken, *pl.*
Clavette, *f.* das Vorsteckeisen.
Cavicule, *f.* das Schlüsselbein.
Clavier, *m.* der Schlüsselring; das Clavier an einer Orgel.
Clayer, *m.* die große Flechte, Hürde.
Clayon, *m.* der Käsekorb, Trockenkorb.
Clayonnage, *m.* die Hürdung.
Clef, *f.* der Schlüssel.
Clémence, *f.* die Gnade, Huld.
Clément, ente, *adj.* gnädig.
Clepsydre, *f.* die Wasseruhr.
Clerc, *m.* der Geistliche; Schreiber.
Clergé, *m.* die Clerisei, Geistlichkeit.
Clérical, ale, *adj.* geistlich.
Cléricature, *f.* der geistliche Stand.
Client, *m.* der Client. [Patrons, *pl.* der Schutz.
Clientèle, *f.* die sämmtlichen Clienten eines
Clisoire, *f.* die Spritze von Holunder.
Clignement, *m.* das Blinzen mit den Augen.
Cligne-musette, *f.* die blinde Kuh.
Cligner, *v. a.* blinzen, blinzeln.
Clignotement, *m.* das beständige Blinzeln.
Clignoter, *v. n.* oft blinzeln.
Climat, *m.* der Himmelsstrich; das Klima.
Clin-d'oeil, *m.* der Augenwink.
Clinche, *f.* der Drücker an der Thürklinke.
Clinquant, *m.* der Lahn; das Flittergold; der Flitterstaat.
Clique, *f.* die Rotte.
Cliquet, *m.* die Mühlklapper; der Schneller am Büchsenschlosse ꝛc., die Schlagfeder.
Cliqueter, *v. n.* klappern.
Cliquetis, *m.* das Getöse, Geklapper.
Cliquette, *f.* die Klapper.
Clisse, *f.* die Käsehorde, Hürde; Schiene.
Clissé, ée, *adj.* umflochten; geschient.
Cloaque, *f.* die Cloak, Abzucht.
Cloaque, *m.* die Cloak, Mistgrube.
Cloche, *f.* die Glocke; Blase auf der Haut.
Clochement, *m.* das Hinken.
à Cloche-pied, *adv.* auf einem Beine.
Clocher, *m.* der Glockenthurm.
Clocher, *v. n.* hinken, lahm gehen.
Clocher, *v. a.* mit einer Glasglocke bedecken.
Clocheton, *m.* die kleine Glocke.
Clochette, *f.* das Glöckchen, die Klingel; Schelle; Glockenblume.
Cloison, *f.* der Verschlag.
Cloisonnage, *m.* die Scheidewände, *pl.*
Cloisonner, *v. a.* verschlagen, abscheiden.
Cloître, *m.* das Kloster; der Kreuzgang.
Cloîtrer, *v. a.* in ein Kloster stecken.
Cloîtrier, *m.* der Klostermönch.
Clopin-clopant, *adv.* ein wenig hinkend.
Clopiner, *v. n.* knappen, ein wenig hinken.
Cloporte, *m.* die Assel; der Kellerwurm.
Clopoteux, euse, *adj.* sehr stürmisch (von der
Clorre, *v. a. ir.* schließen; verschließen. [See).
Clos, *m.* das eingeschlossene Stück Land.
Clossement, *m.* das Glucken der Henne.
Closser, *v. n.* glucken. [Beschluß.
Clôture, *f.* die Einzäunung; der Abschluß,
Clôturer, *v. a.* abschließen; einzäunen.
Clou, *m.* der Nagel; das Blutgeschwür.
Clouer, *v. a.* nageln, annageln.
Clouter, *v. a.* mit Nägeln beschlagen.
Clouterie, *f.* die Nagelschmiede; der Nagel-
Cloutier, *m.* der Nagelschmied. [handel.
Club, *m.* der Club.
Clubiste, *m.* der Clubist.
Clystère, *m.* das Klystier.
Co-accusé, *m.* der Mitbeklagte.
Clysse, *f.* der Clyssus (eine Art Spiritus).
Coactif, ive, *adj.* zwingend.
Coaction, *f.* der Zwang.
Coadjuteur, *m.* der Coadjutor.
Coadjutorerie, *f.* die Würde eines Coadjutors.
Coagulation, *f.* das Gerinnen; Gerinnenmachen. [gerinnen.
Coaguler, *v. a.* gerinnen machen. se —, *v. r.*
se Coaliser, *v. r.* sich verbinden.
Coalition, *f.* der Verein.
Coassement, *m.* das Quaken.
Coasser, *v. n.* quaken.
Cobalt, *m.* der Kobalt.
Cocagne, pays de —, das Schlaraffenland, mât de —, die Kletterstange.
Cocarde, *f.* die Cocarde, Hutschleife.
Coche, *m.* die Landkutsche; — d'eau, das Marktschiff.
Coche, *f.* der Einschnitt, die Kerbe.
Cochenille, *f.* die Cochenille.
Cocheniller, *v. a.* mit Cochenille färben.
Cocher, *m.* der Kutscher.
Cocher, *v. a.* treten (vom Hahne ꝛc.).
Cochère, *adj. f.* porte —, der Thorweg.

Cochet, *m.* das Hähnchen.
Cochevis, *m.* die Haubenlerche. [Spanferkel.
Cochon, *m.* das Schwein; — de lait, das
Cochonnée, *f.* der Wurf (Ferkel).
Cochonner, *v. n.* ferkeln.
Cochonnerie, *f.* die Schweinerei.
Coco, *m.* die Cocosnuß.
Cocon, *m.* die Puppe des Seidenwurms.
Cocotier, *m.* der Cocosbaum.
Coction, *f.* die Kochung; Verdauung.
Cocu, *m.* der Hahnrei.
Cocuage, *m.* die Hahnreischaft.
Code, *m.* der Coder, das Gesetzbuch.
Coercitif, ive, *adj.* zwingend.
Coercition, *f.* das Zwangrecht.
Co-état, *m.* der Mitstand.
Coéternel, elle, *adj.* gleich ewig.
Coeur, *m.* das Herz; die Mitte; der Griebs; Kern des Holzes.
Coexistence, *f.* das Zugleichseyn.
Coexister, *v. n.* zugleich seyn.
se Coffiner, *v. r.* sich krümmen, sich werfen.
Coffre, *m.* der Koffer; Kasten.
Coffrer, *v. a.* einsperren.
Coffret, *m.* das Kästchen; der kleine Koffer.
Coffretier, *m.* der Koffermacher, Kistenma- [cher.
Cognat, *m.* der Seitenverwandte.
Cognation, *f.* die Verwandtschaft von einem gemeinschaftlichen Stammvater her.
Cognée, *f.* die Axt, das Beil. [Arbeiter.
Cogne-fêtu, *m.* der Selbstplacker, mühselige
Cogner, *v. a.* einschlagen, einkeilen. —, *v. n.* schlagen, stoßen, klopfen.
Cohabitation, *f.* die eheliche Beiwohnung.
Cohabiter, *v. n.* ehelich beiwohnen.
Cohéritier, *m.* der Miterbe.
Cohorte, *f.* die römische Kriegsschar; Schar.
Cohue, *f.* der lärmende Haufe, das Gewühl.
Coï, ie, *adj.* still, ruhig.
Coiffe, *f.* die Haube, Weiberhaube.
Coiffer, *v. a.* den Kopf bedecken, aufsetzen, putzen; gut frisiren; (eine Flasche) verpichen ꝛc. —, *v. n.* gut sitzen, gut stehen, se — de qch., sich von etwas einnehmen lassen, vernarren in. . . .
Coiffeur, *m.* der Damenfriseur; -euse, *f.* die Putzmacherinn, Haubensteckerinn.
Coiffure, *f.* die Kopfzierde, der Kopfputz.
Coin, *m.* der Winkel, die Ecke; der Eckschrank; der Zwickel; Keil; Stämpel; das Gepräge; die Quitte.
Coïncidence, *f.* das Aufeinandertreffen.
Coïncident, ente, *adj.* miteinfallend (von Lichtstrahlen).
Coïncider, *v. n.* auf einander treffen; zusam- [men treffen.
Coïon, *m.* der Bärenhäuter.
Coïonner, *v. a.* schimpflich behandeln, hudeln.
Coïonnerie, *f.* die Bärenhäuterei; Hude- [lei, Grobheit.
Coït, *m.* die Begattung.
Col, *m.* der Hals; die Halsbinde; der enge Paß zwischen Gebirgen.
Colachon, *m.* eine Art Laute.
Colaphiser, *v. a.* Ohrfeigen geben.
Colation, *f.* die Zwischenmahlzeit ꝛc.
Colature, *f.* das Durchseihen; Durchgeseihte.
Colchique, *m.* die Wiesenzeitlose (Pfl.)
Colera-morbus, *m.* die schwarze Sucht.
Colère, *f.* der Zorn.
Colère, *adj.* zornig; zornmüthig.
Colérique, *adj.* cholerisch.
Colibri, *m.* der Colibri. [Flittertram.
Colifichet, *m.* geringe Zierathen, *pl.* der
Colin-maillard, *m.* das Blindekuhspiel; die
Colique, *f.* die Kolik. [blinde Kuh.
Collaborateur, *m.* der Mitarbeiter.
Collatéral, ale, *adj.* zur Seitenlinie gehörig.
Collateur, *m.* der eine Pfründe zu vergeben hat.
Collation, *f.* die Vergebung einer Pfründe; das leichte Abendessen, Vesperbrod.
Collationner, *v. a.* collationiren, gegen einander halten, vergleichen. —, *v. n.* eine Zwischenmahlzeit halten, vespern.
Colle, *f.* der Leim, Kleister; Schlief; blaue Dunst, die Lüge.
Collecte, *f.* die Almosensammlung, Collecte.
Collecteur, *m.* der Einsammler.
Collectif, ive, *adj.* in der einfachen Zahl eine Menge ausdrückend.
Collection, *f.* die Sammlung.
Collége, *m.* das Collegium; die Schule, Schulanstalt; das Schulgebäude. [dantisch.
Collégial, ale, *adj.* zur Schule gehörig, pe-
Collègue, *m.* der College, Amtsgenoß.
Coller, *v. a.* leimen, kleistern.
Collerette, *f.* eine Art Halstuch.
Collet, *m.* der Kragen; Hals; Überschlag der Geistlichen ꝛc.; Koller, das Collet.
Colleter, *v. a.* beim Kragen od. Halse fassen, anpacken. —, *v. n.* Schlingen stellen.
Colletin, *m.* das Wamms ohne Ärmel.
Collier, *m.* das Halsband; die Ordenskette.
Colline, *f.* der Hügel.

Colliquation, *f.* die Schmelzung.
Collision, *f.* der Zusammenstoß.
Colloque, *m.* das Gespräch.
Colluder, *v.n.* ein heimliches Verständniß haben.
Collusion, *f.* das heimliche Verständniß.
Collyre, *m.* das äußerliche Augenmittel.
Colombe, *f.* die Taube.
Colombier, *m.* das Taubenhaus.
Colombin, *m.* das Bleierz.
Colombin, ine, *adj.* taubenhalsfarbig.
Colombine, *f.* der Taubenmist.
Colon, *m.* der Colonist.
Côlon, *m.* der Grimmdarm.
Colonel, *m.* der Oberste.
Colonel, elle, *adj.* dem Obersten gehörig; la colonelle, die Leibcompagnie.
Colonial, ale, *adj.* Colonial ...
Colonie, *f.* die Colonie.
Colonnade, *f.* der Säulengang.
Colonne, *f.* die Säule.
Colophane, *f.* das Geigenharz.
Colorant, ante, *adj.* färbend, Farbe gebend.
Colorer, *v. a.* färben; beschönigen.
Colorier, *v.a.* coloriren, die Farbe auftragen.
Coloris, *m.* das Colorit.
Coloriste, *m.* der Colorist.
Colossal, ale, *adj.* kolossalisch, übergroß.
Colosse, *m.* der Koloß, die Riesengestalt.
Colportage, *m.* das Hausiren.
Colporter, *v. a.* hausiren, hausiren gehen.
Colporteur, *m.* der Hausirer.
Colzat, *m.* die Rübsaat, der Raps.
Combat, *m.* der Kampf, das Gefecht; der Streit.
Combattant, *m.* der Kämpfer, Streiter.
Combattre, *v. a. et n.* kämpfen, fechten, schlagen, streiten; bekämpfen, bestreiten.
Combien, *adv.* wie viel, wie sehr, wie.
Combinaison, *f.* die Zusammensetzung; Verbindung, Vereinigung.
Combiner, *v. a.* zusammen setzen, verbinden, vereinigen.
Comble, *m.* das übermaß; Dachwerk, der Forst; Gipfel, höchste Grad.
Comble, *adj.* übervoll, gehäuft.
Combler, *v. a.* häufen; ausfüllen, zuschütten; überhäufen.
Combuger, *v. a.* einquellen, einbühnen.
Combustibilité, *f.* die Brennbarkeit.
Combustible, *adj.* brennbar, verbrennlich.
Combustion, *f.* die Verbrennung; der Aufruhr.
Comédie, *f.* die Komödie, das Lustspiel.
Comédien, *m.* der Schauspieler.
Comestible, *adj.* eßbar. Comestibles, *m. pl.* die Eßwaaren.
Comète, *f.* der Komet.
Comique, *adj.* komisch.
Comite, *m.* der Galeerenvogt.
Comité, *m.* der Ausschuß (berathschlagender Personen).
Comma, *m.* das Komma.
Commandant, *m.* der Befehlshaber, Commandant.
Commande, *f.* de —, bestellt, verordnet.
Commandement, *m.* der Befehl, das Gebot; Commando.
Commander, *v. a. et n.* befehlen, gebieten; beordern; verordnen; bestellen; commandiren, anführen, das Commando haben; herrschen, beherrschen.
Commanderie, *f.* die Comthurey.
Commandeur, *f.* der Comthur.
Commandite, *f.* eine Gesellschaftshandlung, bei welcher Einige das Geld hergeben, Andere die Geschäfte besorgen.
Comme, *adv.* wie; so wie; fast; gleichsam.
Commémoraison, *f.* die Gedächtnißfeier eines Heiligen od. Verstorbenen.
Commémoratif, ive, *adj.* erinnernd.
Commémoration, *f.* das Andenken, die Gedächtnißfeier.
Commençant, *m.* der Anfänger.
Commencement, *m.* der Anfang.
Commencer, *v. a. et n.* anfangen.
Commende, *f.* die Commende, Ordenspfründe.
Commensal, *adj. et m.* der Tischgenoß.
Comment, *adv.* wie.
Commentaire, *m.* der Commentar.
Commentateur, *m.* der Ausleger.
Commenter, *v. a.* auslegen, erklären. —, *v. n.* übel auslegen; hinzu setzen.
Commer, *v.n.* üble Vergleichungen anstellen.
Commérage, *m.* das Geschwätz, Geklatsch.
Commerçable, *adj.* verkäuflich.
Commerçant, *m.* der Handelsherr.
Commerçant, ante, *adj.* handelnd.
Commerce, *m.* die Handlung, der Handel, das Gewerbe; der Umgang.
Commercer, *v.n.* Handlung treiben, handeln.
Commercial, ale, *adj.* zum Handel gehörig.
Commère, *f.* die Gevatterinn; Stadtklatsche.
Commettant, *m.* der Committent, Auftragende.
Commettre, *v. a. ir.* begehen, auftragen, übertragen, anvertrauen, zu etwas ernennen; — avec ..., zusammenhetzen, entzweien; se —, sich einer Verlegenheit aussetzen; — avec q., sich mit einem messen.

Commis, *m.* der Factor, Handlungsdiener, Schreiber, Secretär.
Commisération, *f.* die Erbarmung.
Commissaire, *m.* der Commissär.
Commission, *f.* die Commission, der Auftrag; péché de —, die Begehungssünde.
Commissionnaire, *m.* der Commissionär.
Commode, *adj.* bequem, gemächlich.
Commode, *f.* die Commode. [mächlich.
Commodément, *adv.* bequem, füglich, ge-
Commodité, *f.* die Bequemlichkeit, Gemächlichkeit; gute Gelegenheit. Commodités, *pl.* das heimliche Gemach, der Abtritt.
Commotion, *f.* die Erschütterung vom Fallen, Schlagen ꝛc.
Commuer, *v. a.* une peine en une autre, eine Strafe in eine andere verwandeln.
Commun, une, *adj.* gemein; gemeinschaftlich; allgemein; gewöhnlich, schlecht.
Commun, *m.* das Gemeinschaftliche; Gemeine; die gemeine Volksclasse; das Gesinde; en —, *adv.* gemeinschaftlich.
Communauté, *f.* die Gemeine; Zunft, Innung; Gemeinschaft (der Güter).
Communaux, *m. pl.* die Gemeinheit, Gemeinweiden, -hölzer, *pl.*
Commune, *f.* die Gemeinde; das Gemeindehaus. Communes, *pl.* das Gemeingut; Landvolk.
Communément, *adv.* gemeiniglich, gewöhnlich.
Communiant, *m.* der Communicant. [lich.
Communicabilité, *f.* die Mittheilbarkeit.
Communicable, *adj.* mittheilbar.
Communicatif, ive, *adj.* mittheilsam.
Communication, *f.* die Mittheilung; Gemeinschaft, der Umgang, die Verbindung; Vereinigung.
Communier, *v. a.* das Abendmahl reichen. —, *v. n.* communiciren, zum Abendmahle gehen. [meinde; Communion.
Communion, *f.* die Gemeine, Glaubensge-
Communiquant, ante, *adj.* mittheilend.
Communiquer, *v. a.* mittheilen. —, *v. n.* sich mit Jemanden unterreden (de..., wegen); mit Jemanden umgehen; —, od. se —, an einander stoßen (von Zimmern ꝛc.). [derung.
Commutation, *f.* die Vertauschung, Umän-
Commutative, *adj. f.* justice —, die Gerechtigkeit im Handel und Wandel.
Compacité, *f.* die Dichte, Dichtigkeit.
Compacte, *adj.* dicht, fest.

Compagne, *f.* die Gesellschafterinn, Gespielinn, Gefährtinn; Gattinn. [gesellschaft.
Compagnie, *f.* die Gesellschaft; Handlungs-
Compagnon, *m.* der Camerad; Gefährte; Gehülfe; Gesellschafter; Handwerksgesell.
Compagnonnage, *m.* die Gesellenjahre, *pl.* die Versammlung der Handwerksgesellen.
Comparable, *adj.* vergleichbar. [Gleichniß.
Comparaison, *f.* die Vergleichung; das
Comparaître, *v. n.* erscheinen (vor Gericht).
Comparant, ante, *adj.* der oder die vor Gericht erscheint. [haltend.
Comparatif, ive, *adj.* eine Vergleichung ent-
Comparatif, *m.* der Comparativ.
Comparativement, *adv.* vergleichungsweise.
Comparer, *v. a.* vergleichen. [stellen.
Comparoir, *v. n.* vor Gericht erscheinen, sich
Compartiment, *m.* die zierliche Ein- oder Abtheilung (mehrerer Figuren neben einander).
Comparution, *f.* die Erscheinung vor Gericht.
Compas, *m.* der Zirkel; die Maßlade der Schuster; das Schrägemaß, die Schmiege; der Compaß.
Compassement, *m.* die abgemessene Eintheilung oder Einrichtung.
Compasser, *v. a.* abzirkeln, abmessen.
Compassion, *f.* das Mitleiden.
Compaternité, *f.* die Gevatterschaft; geistliche Verwandtschaft.
Compatibilité, *f.* die Vereinbarkeit, Verträglichkeit zweier Dinge.
Compatible, *adj.* vereinbar, verträglich.
Compatir, *v. n.* Mitleiden haben.
Compatissant, ante, *adj.* mitleidig.
Compatriote, *m. et f.* der Landsmann, die Landsmännin.
Compendium, *m.* der kurze Begriff, Auszug.
Compensation, *f.* der Ersatz, die Vergütung; gegenseitige Aufhebung. [aufheben.
Compenser, *v. a.* ersetzen; gegen einander
Compérage, *m.* die Gevatterschaft. [schafter.
Compère, *m.* der Gevatter; lustige Gesell-
Compétence, *f* die Befugniß eines Richters.
Compétent, ente, *adj.* gehörig; befugt.
Compéter, *v. n.* rechtmäßig zukommen.
Compétiteur, *m.* der Mitwerber.
Compilateur, *m.* der Compilator, Sammler; Zusammenstoppler.
Compilation, *f.* das Zusammentragen aus andern Schriften, die Sammlung.

Compiler, *v. a.* aus Schriften sammeln, zusammen stoppeln.
Complaignant, ante, *adj.* vor Gerichte klagend. —, *subs.* der Kläger, die Klägerinn.
Complainte, *f.* die Klage vor Gericht.
Complaire, *v. n. ir.* sich gefällig erweisen, willfahren. se —, *v. r.* sich selbst gefallen.
Complaisance, *f.* die Gefälligkeit.
Complaisant, ante, *adj.* gefällig, willfährig. —, *m.* der Augendiener.
Complant, *m.* die Pflanzung von Weinstöcken.
Complanter, *v. a.* bepflanzen (mit Weinstöcken).
Complément, *m.* das Ergänzungsstück.
Complet, ète, *adj.* vollständig, vollzählig.
Complétement, *m.* die Ergänzung.
Compléter, *v. a.* vollständig machen, ergänzen.
Complexe, *adj.* zusammengesetzt.
Complexion, *f.* die Leibesbeschaffenheit.
Complication, *f.* der Zusammenfluß, die Verflechtung.
Complice, *adj. et subs.* mitschuldig; der, die Mitschuldige.
Complicité, *f.* die Mitschuld.
Compliment, *m.* das Compliment, der Gruß; Glückwunsch.
Complimenter, *v. a.* Complimente machen, seinen Glückwunsch abstatten.
Complimenteur, *m.* der viele Complimente macht.
Compliqué, ée, *adj.* verwickelt, verflochten.
Complot, *m.* das Complott.
Comploter, *v. a.* ein Complott machen.
Componction, *f.* die Zerknirschung des Herzens.
Comporter, *v. a. et n.* leiden, gestatten, erlauben. se —, *v. r.* sich aufführen, sich betragen.
Composé, *m.* das Zusammengesetzte, Gemisch.
Composer, *v. a.* zusammen setzen; verfertigen, ausarbeiten; setzen (Schrift, Noten). —, *v. n.* sich vergleichen, abfinden. se —, *v. r.* sich gehörig anstellen oder geberden.
Compositeur, *m.* der Componist; Setzer; amiable —, der einen Streit gütlich beilegt.
Composition, *f.* die Zusammensetzung; Ausarbeitung, der Aufsatz; das Setzen, die Setzkunst; der Satz; Vergleich, Vertrag; de bonne —, de facile —, leicht zu bereden,
Composoir, *m.* das Setzbret. [zu behandeln.
Composteur, *m.* der Winkelhaken der Schriftsetzer.
Compote, *f.* das Obstmuß.
Compréhensible, *adj.* begreiflich.
Compréhension, *f.* die Fassungskraft.
Comprendre, *v. a. ir.* in sich enthalten, begreifen; mit melden; fassen, verstehen.
Compresse, *f.* das Bäuschchen auf Wunden.
Compressible, *adj.* was sich zusammendrücken läßt.
Compression, *f.* die Zusammendrückung, der Druck.
Comprimer, *v. a.* zusammen drücken.
Compromettre, *v. n. ir.* mit einander eins werden, eine streitige Sache dem Ausspruche eines Schiedsrichters zu überlassen. —, *v. a.* q., einen in Verlegenheit bringen, mit verwickeln.
Compromis, *m.* das Compromiß.
Compromissaire, *m.* der erwählte Schiedsrichter.
Comptabilité, *f.* das Rechnungsgeschäft; die Verantwortlichkeit.
Comptable, *adj.* verbunden Rechnung abzulegen, verantwortlich. —, *m.* der Rechnungsbeamte.
Comptant, *adj. m. et adv.* bar. —, *m.* das bare Geld, die Barschaft.
Compte, *m.* die Rechnung; Zahl; das Zählen; der Wurf im Zählen; die Rechenschaft; der Vortheil.
Compte-pas, *m.* der Schrittmesser, Wegemesser.
Compter, *v. a.* zählen; rechnen; hinzählen, auszahlen; dafür halten. —, *v. n.* rechnen; berechnen.
Compteur, *m.* der Zähler, Rechner; Vorfall in Uhren.
Comptoir, *m.* der Zähltisch, Rechentisch; Waarentisch; das Handelshaus, die Schreibstube; Factorei.
Comptoriste, *m.* der Buchhalter.
Comtal, ale, *adj.* gräflich.
Comte, *m.* der Graf.
Comté, *m.* die Grafschaft.
Comtesse, *f.* die Gräfinn.
Concassation, *f.* das Zerstoßen, Stoßen.
Concassé, *m.* der gestoßene Pfeffer.
Concasser, *v. a.* gröblich klein stoßen.
Concave, *adj.* rund ausgehöhlt.
Concavité, *f.* die runde Höhlung.
Concéder, *v. a.* bewilligen, verwilligen.
Concélébrer, *v. a.* mitfeiern.
Concentration, *f.* die Vereinigung in einen Punkt.
Concentrer, *v. a.* auf einen Punkt zusammen ziehen, zusammen drängen.
Conception, *f.* die Empfängniß; Begreifungskraft; der Begriff.
Concernant, *prép.* betreffend, anlangend.
Concerner, *v. a.* betreffen, angehen.
Concert, *m.* das Concert; die Übereinstimmung; de —, *adv.* verabredeter Maßen.
Concertant, ante, *adj.* concertirend. —, *subs.* der Concertspieler, -sängerin.

Concerté, ée, *adj.* verabredet; gezwungen.
Concerter, *v. a.* ein Musikstück mit einander probiren; verabreden. —, *v. n.* ein Concert aufführen.
Concerto, *m.* das Concert.
Concession, *f.* die Bewilligung, Verleihung.
Concetti, *m. pl.* sinnreich scheinende Einfälle.
Concevable, *adj.* begreiflich.
Concevoir, *v. a. et n.* empfangen, schwanger werden; begreifen, abfassen.
Conchoïde, *f.* die Schneckenlinie.
Conchyle, *m.* die Purpurschnecke.
Conchyliologie, *f.* die Muschellehre.
Concierge, *m. et f.* der Hausverwalter, Schloßverwalter, Burgvogt, die Hausverwalterinn ꝛc.; der Kerkermeister.
Conciergerie, *f.* die Burgvogtei; das Gefängniß und die Wohnung des Aufsehers darüber.
Conciliable, *adj.* vereinbar.
Concile, *m.* die Kirchenversammlung; deren Schlüsse, *pl.*
Conciliation, *f.* die Vergleichung. [schaffen.
Concilier, *v. a.* vergleichen, vereinigen; verConcis, ise, *adj.* kurz gefaßt, gedrängt.
Concision, *f.* die Gedrängtheit, Kürze.
Concitoyen, *m.* der Mitbürger.
Concluant, ante, *adj.* beweisend, bündig.
enclure, *v. a. et n. ir.* schließen, abschließen.
Conclusion, *f.* der Schluß, die Folgerung; der Beschluß, das Ende.
Concoction, *f.* die Verdauung.
Concombre, *m.* die Gurke.
Concordance, *f.* die Uebereinstimmung.
Concordant, ante, *adj.* übereinstimmend.
Concordat, *m.* das Concordat.
Concorde, *f.* die Eintracht, Einigkeit.
Concourir, *v. n. ir.* mitwirken; mitwerben.
Concours, *m.* der Zusammenlauf; die Mitwirkung; Mitwerbung.
Concret, ète, *adj.* concret, angewandt.
Concubinage, *m.* die Kebsehe.
Concubinaire, *m.* der ein Kebsweib hat.
Concubine, *f.* das Kebsweib.
Concupiscence, *f.* die böse Begierde, Lust.
Concurrence, *f.* die Mitwerbung.
Concurrent, *m.* der Mitwerber.
Concussion, *f.* die Erpressung, Plackerei.
Concussionnaire, *m.* der Placker, Leuteschinder.
Condamnable, *adj.* verdammlich; strafbar.
Condamnation, *f.* die Verurtheilung.
Condamner, *v. a.* verdammen, verurtheilen; verwerfen; vermauern, vernageln; se —, *v. r.* sich schuldig geben.
Condensation, *f.* die Verdichtung.
Condenser, *v. a.* verdichten, verdicken.
Condescendance, *f.* das Nachgeben; die Herablassung.
Condescendant, ante, *adj.* nachgebend, herablassend.
Condescendre, *v. n.* nachgeben, Nachsicht haben, willfahren.
Condigne, *adj.* angemessen.
Condisciple, *m.* der Mitschüler.
Condition, *f.* der Zustand; die Beschaffenheit; der Stand; der Dienst, die Bedienung; Bedingung.
Conditionné, ée, *adj.* beschaffen.
Conditionnel, elle, *adj.* bedingt.
Conditionnellement, *adv.* mit Bedingung.
Conditionner, *v. a.* mit den gehörigen Eigenschaften versehen, verklauseln.
Condoléance, *f.* die Beileidsbezeigung.
Condor, *m.* der Condor, Greifgeier.
Conducteur, *m.* -trice, *f.* der Führer, die -inn.
Conduire, *v. a. ir.* leiten, führen; die Aufsicht über etwas haben; anführen; begleiten. se —, *v. r.* sich aufführen.
Conduit, *m.* die Röhre, Rinne.
Conduite, *f.* die Führung, Leitung; Begleitung; Aufsicht; Regierung; Anführung; Aufführung; Röhrleitung.
Cône, *m.* der Kegel; tegelförmige Zapfen.
Confabulateur, *m.* der sich vertraut unterhält.
Confabulation, *f.* das vertraute Gespräch.
Confabuler, *v. n.* mit einander schwatzen.
Confection, *f.* die Latwerge; Verfertigung.
Confédératif, ive, *adj.* ein Bündniß betreffend.
Confédération, *f.* das Bündniß.
Confédéré, ée, *adj.* verbündet.
se Confédérer, *v. a.* sich verbünden.
Conférence, *f.* die Vergleichung, Gegeneinanderhaltung; Conferenz, Geschäftsunterredung.
Conférencier, *m.* der bei einer Conferenz den Vorsitz hat.
Conférer, *v. a.* vergleichen, gegen einander halten; verleihen; gewähren. —, *v. n.* Unterhandlung pflegen, verhandeln.
Confesse, *subs* die Beichte; aller à —, zur Beichte gehen; venir de —, aus der Beichte kommen.
Confesser, *v. a.* bekennen; beichten; Beichte hören. se —, *v. r.* beichten.
Confesseur, *m.* der Beichtvater; Bekenne

Confession, *f.* das Bekenntniß; die Beichte.
Confessionnal, *m.* der Beichtstuhl.
Confiance, *f.* das Vertrauen, die Zuversicht; das Zutrauen; die Dreistigkeit; das Selbstvertrauen.
Confiant, ante, *adj.* zutraulich; eingebildet.
Confidemment, *adv.* im Vertrauen.
Confidence, *f.* das Vertrauen, die Anvertrauung.
Confident, *m.* -ente, *f.* der, die Vertraute.
Confier, *v. a.* vertrauen, anvertrauen. se —, *v. r.* vertrauen, sich verlassen.
Configuration, *f.* die äußerliche Bildung, Gestalt.
Confiner, *v. n.* angrenzen, anstoßen. —, *v. a.* an einen entfernten Ort verweisen.
Confins, *m. pl.* die Grenzen, *pl.*
Confire, *v. a. ir.* einmachen, einlegen.
Confirmatif, ive, *adj.* bestätigend.
Confirmation, *f.* die Bestätigung, Bekräftigung; Firmelung; Confirmation.
Confirmer, *v. a.* bestärken, bestätigen; firmeln, einsegnen, confirmiren.
Confiscable, *adj.* verfällig.
Confiscation, *f.* die gerichtliche Einziehung, Wegnehmung confiscirter Güter.
Confiserie, *f.* die Zuckerbäckerei.
Confiseur, *m.* der Zuckerbäcker, Conditor.
Confisquer, *v. a.* gerichtlich einziehen, wegnehmen, confisciren.
Confiture, *f.* das Confect, Zuckergebackene.
Confiturier, *m.* der Zuckerbäcker.
Conflagration, *f.* der große Brand.
Conflit, *m.* der Stoß, Streit.
Confluent, *m.* der Zusammenfluß zweier Flüsse.
Confondre, *v. a.* vermengen, verwechseln; verwirren, bestürzt machen, beschämen.
Confondu, ue, *adj.* bestürzt, betroffen; beschämt.
Conformation, *f.* die Bildung.
Conforme, *adj.* gleichförmig, gemäß.
Conformément, *adv.* gemäß, nach.
Conformer, *v. a.* gleichförmig machen, einrichten. se —, *v. r.* sich nach etwas richten.
Conformité, *f.* die Gleichförmigkeit, Gemäßheit.
Confortatif, ive, *adj.* stärkend.
Confortation, *f.* die Stärkung.
Conforter, *v. a.* stärken.
Confraterniser, *v. a.* verbrüdern, verbinden.
Confraternité, *f.* die Verbrüderung; Brüderschaft.
Confrère, *m.* der Mitbruder; Amtsgenoß.
Confrérie, *f.* die andächtige Brüderschaft.
Confrontation, *f.* die Stellung der Zeugen gegen den Beklagten; Gegeneinanderstellung derselben; Vergleichung zweier Schriften ꝛc.
Confronter, *v. a.* die Zeugen mit dem Beklagten zusammen stellen; mit einander vergleichen.
Confus, use, *adj.* vermischt; verwirrt; verworren, dunkel; beschämt; bestürzt.
Confusion, *f.* die Unordnung, Verwirrung; Beschämung.
Confutation, *f.* die Widerlegung.
Confuter, *v. a.* widerlegen.
Congé, *m.* der Urlaub; Abschied; die Aufkündigung der Miethe ꝛc.
Congédier, *v. a.* verabschieden, beurlauben; abdanken, entlassen.
Congélable, *adj.* gefrierbar; gerinnbar.
Congélation, *f.* die Gefrierung; Gerinnung.
Congéler, *v. a.* gefrieren machen; gerinnen machen. se —, *v. r.* gefrieren; gerinnen.
Conglutination, *f.* die Zusammenleimung; das Zähemachen.
Conglutiner, *v. a.* zusammen leimen; zähe machen.
Congratulation, *f.* der Glückwunsch.
Congratuler, *v. a.* Glück wünschen.
Congrégation, *f.* die Congregation, Versammlung.
Congrès, *m.* der Congreß.
Congru, ue, *adj.* richtig, nach den Regeln der Grammatik; schicklich.
Congrûment, *adv.* richtig, gehörig.
Coniglobe, *m.* der Sternkegel.
Conique, *adj.* kegelförmig, konisch.
Conjectural, ale, *adj.* muthmaßlich.
Conjecture, *f.* die Muthmaßung.
Conjecturer, *v. a.* muthmaßen, vermuthen.
Conjoindre, *v. a. ir.* zusammen fügen, vereinigen.
Conjointement, *adv.* vereinigt, mit einander.
Conjoints, *m. pl.* die Ehegatten, *pl.*
Conjonctif, ive, *adj.* verbindend.
Conjonctif, *m.* der Conjunctiv.
Conjonction, *f.* die Zusammenfügung, Verbindung; das Bindewort.
Conjoncture, *f.* der Umstand, die Lage; conjonctures, *pl.* die Zeitumstände, *pl.*
Conjugaison, *f.* die Conjugation.
Conjugal, ale, *adj.* ehelich.
Conjuguer, *v. a.* conjugiren.
Conjurateur, *m.* der Verschworne; Beschwörer.
Conjuration, *f.* die Verschwörung; Beschwörung.

Conjurer, *v. a.* sich verschwören; beschwören; bannen.
Conjurés, *m. pl.* die Verschwornen, *pl.*
Connaissable, *adj.* kennbar; merklich.
Connaissance, *f.* die Kenntniß, Erkenntniß; das Bewußtseyn; die Bekanntschaft.
Connaissement, *m.* der Frachtbrief zur See.
Connaisseur, *m.* -euse, *f.* der Kenner, die Kennerinnn.
Connaître, *v. a. ir.* kennen; kennen lernen; erkennen; einsehen. —, *v. n.* de qc., in einer Sache erkennen, als Richter sprechen.
Connétable, *m.* der Connetable.
Connétablie, *f.* das Marschallsgericht.
Connexion, *f.* die Verbindung, der Zusammenhang.
Connivence, *f.* die Nachsicht.
Conniver, *v. n.* à ... nachsehen, übersehen, durch die Finger sehen.
Connotation, *f.* die Nebenbedeutung.
Connu, ue, *adj.* bekannt.
Conque, *f.* die große Muschel.
Conquérant, *m.* der Eroberer.
Conquérir, *v. a. ir.* erobern.
Conquêt, *m.* die Errungenschaft.
Conquête, *f.* die Eroberung.
Consacrer, *v. a.* weihen, einweihen, einsegnen; widmen.
Consanguin, ine, *adj.* blutsverwandt, von einem Vater her.
Consanguinité, *f.* die Blutsfreundschaft.
Conscience, *f.* das Gewissen, Bewußtseyn.
Consciencieux, euse, *adj.* gewissenhaft.
Conscription, *f.* die Aufschreibung, Aushebung der Mannschaft zu Kriegsdiensten.
Conscrit, *m.* der Conscribirte.
Consécration, *f.* die Einweihung, Einsegnung.
Consécutif, ive, *adj.* auf einander folgend.
Conseil, *m.* der Rath; Rathschlag; Rathschluß; Rathgeber.
Conseiller, *v. a.* rathen, Rath geben.
Conseiller, *m.* der Rathgeber; Rath.
Conseillère, *f.* die Rathgeberinn; Räthinn.
Consentant, ante, *adj.* einwilligend.
Consentement, *m.* die Einwilligung.
Consentir, *v. n. ir.* einwilligen.
Conséquemment, *adv.* folgerecht; folglich.
Conséquence, *f* die Folgerung; Folge; Folgerichtigkeit; Wichtigkeit.
Conséquent, *m.* der Folgesatz.
par Conséquent, *conj.* folglich.
Conséquent, ente, *adj.* folgerecht.
Conservateur, *m.* -trice, *f.* der Erhalter, die -inn.
Conservation, *f.* die Erhaltung.
Conservatoire, *m.* das Versorgungshaus für Frauenzimmer; die öffentliche Kunstkammer; das musikalische Institut.
Conserve, *f.* die Conserve, der Kräuterzucker; das Begleitungsschiff; der Wasserbehälter.
Conserves, *pl.* die Conservationsbrille.
Conserver, *v. a.* erhalten, aufbewahren; beibehalten. se —, *v. r.* sich halten; sich erhalten.
Considérable, *adj.* ansehnlich; beträchtlich; wichtig.
Considérant, ante, *adj.* bedachtsam.
Considération, *f.* die Betrachtung, Überlegung; Bedachtsamkeit, der Beweggrund; die Rücksicht; Wichtigkeit; Achtung; das Ansehen.
Considérément, *adv.* bedächtlich.
Considérer, *v. a.* betrachten; überlegen, erwägen; Rücksicht nehmen; achten, schätzen.
Consignataire, *m.* der gerichtlich verordnete Verwahrer.
Consignation, *f.* die Niederlegung einer Summe oder Sache an die dazu bestellte Person.
Consigne, *f.* die Ordre der Schildwachen; der Thorschreiber in einer Festung.
Consigner, *v. a.* verwahrlich niederlegen; aufzeichnen. —, *v. n.* Ordre geben.
Consistance, *f.* die Dicke, Derbheit; Festigkeit, Dauer.
Consistant, ante, *adj.* bestehend.
Consister, *v. n.* en ou dans qc., in oder aus etwas bestehen.
Consistoire, *m.* das Consistorium.
Consistorial, ale, *adj.* consistorial.
Consolable, *adj.* tröstbar.
Consolant, ante, *adj.* tröstend, tröstlich.
Consolateur, *m.* -trice, *f.* der Tröster, die -inn.
Consolation, *f.* der Trost.
Console, *f.* der Kragstein; das Spiegeltischchen.
Consoler, *v. a.* trösten.
Consolidant, *m.* das zusammenheilende Mittel.
Consolidation, *f.* die Zuheilung; Befestigung.
Consolider, *v. a.* zuheilen; befestigen.
Consommateur, *m.* der Verzehrer; Vollender (von Christo).
Consommation, *f.* die Vollendung; der Verbrauch.
Consommé, *m.* die Kraftbrühe.
Consommer, *v. a.* vollenden, erfüllen, vollziehen; verbrauchen, verzehren, aufzehren.
Consomption, *f.* der Verbrauch; die Auszehrung.
Consonnance, *f.* der Gleichklang; Gleichlaut.

Consonnant, *adj. m.* gleichklingend.
Consonne, *adj.* mitlautend. —, *f.* der Mitlauter; Mitlaut.
Consorts, *m. pl.* die Mitgenossen, *pl.*
Consoude, *f.* die Wallwurz, der Rittersporn.
Conspirateur, *m.* der Mitverschworne.
Conspiration, *f.* die Verschwörung.
Conspirer, *v. n.* miteinander verbunden seyn; sich zusammen verschwören; sich zu etwas vereinigen, mitwirken. —, *v. a.* la perte etc. de q., einem den Untergang ꝛc. schwören.
Conspuer, *v. a.* anspeien.
Constance, *f.* die Standhaftigkeit; Beständigkeit.
Constant, ante, *adj.* standhaft, beständig; gewiß.
Constater, *v. a.* darthun, beweisen.
Constellation, *f.* das Gestirn, Sternbild.
Conster, *v. i.* gewiß seyn, erhellen.
Consternation, *f.* die Bestürzung.
Consterné, ée, *adj.* bestürzt.
Consterner, *v. a.* bestürzen.
Constipation, *f.* die Verstopfung.
Constiper, *v. a.* verstopfen, hartleibig machen.
Constitué, ée, *adj.* bien ou mal —, von guter oder schlechter Leibesbeschaffenheit.
Constituer, *v. a.* ausmachen (ein Ganzes); bestehen lassen; setzen, bestellen, verordnen.
Constitutif, ive, *adj.* wesentlich ausmachend.
Constitution, *f.* die Zusammensetzung, Anordnung; Errichtung einer Leibrente ꝛc.; das Gesetz; die Verfassung, Staatsverfassung; Leibesbeschaffenheit.
Constitutionnel, elle, *adj.* verfassungsmäßig.
Construction, *f.* die Erbauung, der Bau; die Bauart, Anordnung; Wortfügung; Vorzeichnung.
Construire, *v. a. ir.* bauen, erbauen, errichten; anordnen; gehörig ordnen (Wörter); vorzeichnen, aufreißen.
Consul, *m.* der Consul.
Consulaire, *adj.* consularisch.
Cosulat, *m.* das Consulat.
Consultant, *adj. et m.* der guten Rath ertheilt, der Rathgeber.
Consultation, *f.* die Berathschlagung.
Consulter, *v. a.* um Rath fragen, sich Raths erholen. —, *v. n.* rathschlagen, berathschlagen.
Consumant, ante, *adj.* verzehrend.
Consumer, *v. a.* verzehren.
Contadin, *m.* der Landmann.
Contagieux, euse, *adj.* ansteckend.
Contagion, *f.* die Ansteckung; Seuche.
Conte, *m.* die Erzählung; das Mährchen.
Contemplateur, *m.* der Betrachter.
Contemplatif, ive, *adj.* betrachtend, beschaulich.
Contemplation, *f.* die Betrachtung.
Contempler, *v. a.* aufmerksam betrachten. —, *v. n.* nachsinnen.
Contemporain, aine, *adj.* gleichzeitig —, *subs.* der Zeitgenoß.
Contempteur, *m.* der Verächter.
Contenance, *f.* der Inhalt; Anstand, die Stellung; Fassung.
Contenant, ante, *adj.* enthaltend.
Contenant, *m.* das Enthaltende.
Contendant, ante, *adj.* streitend; les contendants, die streitenden Parteien, *pl.*
Contenir, *v. a. ir.* halten, enthalten; zurück halten. se —, *v. r.* an sich halten, sich enthalten; sich mäßigen.
Content, ente, *adj.* vergnügt, zufrieden.
Contentement, *m.* die Zufriedenheit, das Vergnügen.
Contenter, *v. a.* befriedigen. se —, *v. r.* sich begnügen, zufrieden seyn.
Contentieusement, *adv.* mit Streit.
Contentieux, euse, *adj.* streitig; zänkisch.
Contention, *f.* der Streit; die Heftigkeit; Anstrengung.
Contenu, *m.* der Inhalt.
Conter, *v. a.* erzählen.
Conterie, *f.* grobe Glasperlen, *pl.*
Contestable, *adj.* streitig.
Contestant, ante, *adj. et m.* vor Gericht streitend, les deux contestants, die streitenden Parteien.
Contestation, *f.* der Streit, Hader.
Contester, *v. a.* streiten, streitig machen.
Conteur, *m.* der Erzähler; Schwätzer.
Contexture, *f.* das Gewebe, die Verbindung.
Contigu, ue, *adj.* anstoßend, angrenzend.
Contiguité, *f.* das Aneinanderstoßen.
Continence, *f.* die Enthaltsamkeit.
Continent, ente, *adj.* enthaltsam.
Continent, *m.* das feste Land.
Continental, ale, *adj.* auf dem festen Lande.
Contingence, *f.* die Zufälligkeit.
Contingent, ente, *adj.* zufällig.
Contingent, *m.* der Antheil, das Contingent.
Continu, ue, *adj.* stät, fortwährend.
Continuateur, *m.* der Fortsetzer.
Continuation, *f.* die Fortsetzung; Fortdauer.
à la Continue, *adv.* in die Länge, mit der Zeit.
Continuel, elle, *adj.* fortdauernd, unaufhörlich, beständig.

Continuer, *v. a.* fortsetzen; verlängern. —, *v. n.* fortdauern. se —, *v. r.* fortgehen, fortgesetzt werden. [Dauer.
Continuité, *f.* der Zusammenhang; die stäte
Contorsion, *f.* die Verdrehung; Verzerrung, Verziehung.
Contour, *m.* der Umriß; Umfang.
Contourné, ée, *adj.* schief, krumm. [forschen.
Contourner, *v. a.* einen Umriß geben; aus-
Contractants, *m. pl.* ou parties contractantes, *f. pl.* die Contrahenten, *pl.*
Contracter, *v. a. et n.* einen Vertrag, Handel ꝛc. machen od. schließen. se —, *v. r.* sich zusammen ziehen.
Contraction, *f.* die Zusammenziehung.
Contractuel, elle, *adj.* vertragmäßig.
Contradicteur, *m.* der Widersprecher.
Contradiction, *f.* der Widerspruch.
Contradictoire, *adj.* widersprechend.
Contraignable, *adj.* dem Gerichtszwange unterworfen. [drücken.
Contraindre, *v. a. ir.* zwingen, nöthigen;
Contraint, ainte, *adj.* gezwungen; eingepreßt, eingeschlossen.
Contrainte, *f.* der Zwang. [schädlich.
Contraire, *adj.* entgegengesetzt, zuwider;
Contraire, *m.* das Gegentheil; au contraire, im Gegentheil, hingegen.
Contrariant, ante, *adj.* widersprechend.
Contrarier, *v. a.* widersprechen, hindern, entgegen seyn. [derniß.
Contrariété, *f.* der Widerspruch; das Hin-
Contraste, *m.* der Contrast, Abstich.
Contraster, *v. a.* abstechen machen. —, *v. n.* abstechen, contrastiren.
Contrat, *m.* der Contract, Vertrag.
Contravention, *f.* das Zuwiderhandeln, die Übertretung.
Contra-yerva, *f.* die Giftwurz.
Contre, *prép.* wider, gegen; neben, nahe an. —, *adv.* dagegen.
Contre-allée, *f.* die Seitenallee.
Contre-amiral, *m.* der Contre-Admiral; dessen Schiff. [Fechten.
Contre-appel, *m.* die Gegenfinte beim
Contre-balancer, *v. a.* gegen einander abwägen; die Wage halten. [Schleichhandel.
Contrebande, *f.* die verbotene Waare; der
Contrebandier, *m.* -ière, *f.* der Schleichhändler, die -inn.
Contre-basse, *f.* die große Baßgeige.
Contre-batterie, *f.* die Gegenbatterie.
à Contre-biais, *adv.* verkehrt. [Strebe.
Contreboutant, *m.* der Strebepfeiler, die
Contrebouter, *v. a.* mit Streben versehen, stützen. [machen.
Contre-calquer, *v. a.* einen Gegenabdruck
Contrecarrer, *v. a.* entgegen arbeiten.
Contr' échange, *m.* der Gegentausch.
Contre-charme, *m.* der Gegenzauber.
Contre-châssis, *m.* das Vorfenster. [mine.
Contre-coeur, *m.* das Rückenblatt im Ka-
à Contre-coeur, *adv.* mit Widerwillen.
Contre-coup, *m.* der Gegenschlag; Gegenstoß; Rückprall, die Empfindung von einem Schlage oder Stoße.
Contre-danse, *f.* der Contretanz.
Contredire, *v. a. ir.* widersprechen.
Contredisant, ante, *adj.* der od. die gern wi-
Contredit, *m.* der Widerspruch. [derspricht.
Contrée, *f.* die Gegend, Landschaft.
Contrefaçon, *f.* das betrügliche Nachmachen.
Contrefacteur, *m.* der Nachdrucker.
Contrefaction, *f.* der Nachdruck.
Contrefaire, *v. a. ir.* nachmachen; nachspotten; nachdrucken; verstellen.
Contrefaiseur, *m.* der Nachäffer.
Contrefait, aite, *adj.* verunstaltet, ungestalt
Contre-fenêtre, *f.* das Vorfenster.
Contre-finesse, *f.* die Gegenlist.
Contre-fugue, *f.* die Doppelfuge.
Contre-gage, *m.* das Gegenpfand.
Contre-gager, *v. a.* Gegenpfand geben.
Contre-hâtier, *m.* der große Bratbock.
Contre-jour, *m.* das Gegenlicht.
Contre-lettre, *f.* der Gegenschein, Rückschein, die Gegenverschreibung.
Contre-maître, *m.* der Hochbootsmann; Aufseher in einer Fabrik od. Manufactur.
Contremandement, *m.* der Gegenbefehl.
Contremander, *v. a.* Gegenbefehl geben; ab-
Contre-marche, *f.* der Gegenmarsch. [sagen.
Contre-marque, *f.* das Gegenzeichen.
Contre-marquer, *v. a.* mit einem Gegenzeichen versehen.
Contre-mine, *f.* die Gegenmine.
Contre-miner, *v. a.* Gegenminen machen.
Contre-mont, *adv.* à —, gegen den Strom.
Contre-mur, *m.* die Gegenmauer.
Contre-ordre, *m.* der Gegenbefehl.
Contre-partie, *f.* das Register des Gegenschreibers; die Gegenstimme (in der Musik).

Contre-percer, *v. a.* entgegen bohren.
Contre-peser, *v. a.* das Gleichgewicht halten.
Contre-pied, *m.* die Gegenspur; das Gegentheil.
Contre-pleige, *m.* der Rückbürge.
Contre-pleiger, *v. a.* Rückbürge werden.
Contre-poids, *m.* das Gegengewicht.
Contre-poil, *m.* der Gegenstrich des Haares; à —, wider den Strich; verkehrt.
Contre-point, *m.* der Contrapunkt.
Contre-pointer, *v. a.* abnähen, steppen.
Contre-poison, *m.* das Gegengift.
Contre-porte, *f.* die doppelte Thür.
Contre-porter, *v. a.* hausiren gehen (mit...).
Contre-porteur, *m.* der Hausirer.
Contre-position, *f.* das unrechte Eintragen in die Handlungsbücher.
Contrépreuve, *f.* die Gegenprobe.
Contrépreuver, *v. a.* eine Gegenprobe abziehen.
Contre-révolution, *f.* die Gegenrevolution.
Contre-révolutionnaire, *adj.* revolutionswidrig. —, *m.* der Anhänger der Gegenrevolution.
Contre-ruse, *f.* die Gegenlist.
Contrescarpe, *f.* die Gegenböschung.
Centre-scel, *m.* das Gegensiegel.
Contre-scéller, *v. a.* ein Gegensiegel aufdrucken.
Contre-seing, *m.* die Gegenunterschrift.
Contre-sens, *m.* der Widersinn.
Contre-signer, *v. a.* mit unterschreiben.
Contre-temps, *m.* das Hinderniß, der Querstrich; das Contratempo.
Contre-tirer, *v. a.* einen Widerdruck von einem Kupferstiche machen.
Contrevallation, *f.* die Gegenverschanzung.
Contrevenant, *m.* der Übertreter.
Contrevenir, *v. n. ir.* zuwider handeln, übertreten.
Contrevent, *m.* der Fensterladen, die Windstütze.
Contreventer, *v. n.* wider den Wind befestigen.
Contre-vérité, *f.* die Rede wider die Wahrheit.
Contribuable, *adj.* steuerbar.
Contribuer, *v. a. et n.* beitragen; beisteiern; Brandschatzung geben.
Contribution, *f.* der Beitrag; die Kriegssteuer, Brandschatzung.
Contrister, *v. a.* betrüben, traurig machen.
Contrit, ite, *adj.* reuig, zerknirscht.
Contrition, *f.* die Zerknirschung des Herzens.
Contrôle, *m.* das Gegenbuch, Gegenregister; Amt eines Gegenschreibers; die Gegenschreiberei.
Contrôler, *v. a.* ins Gegenregister eintragen; tadeln.
Contrôleur, *m.* der Gegenschreiber; Tadler.
Controuver, *v. a.* erdichten, ersinnen.
Controverse, *f.* die Streitsache, der Streit.
Controversé, ée, *adj.* streitig.
Controversiste, *m.* der Glaubensstreitigkeiten abhandelt.
Contus, use, *adj.* gequetscht.
Contusion, *f.* die Quetschung.
Convaincant, ante, *adj.* überzeugend.
Convaincre, *v. a. ir.* überzeugen; überführen, überweisen.
Convalescence, *f.* die Genesung.
Convalescent, ente, *adj.* genesend.
Convenable, *adj.* schicklich; zuträglich, rathsam.
Convenance, *f.* die Übereinkunft, das Verhältniß; die Schicklichkeit, der Wohlstand.
Convenir, *v. n. ir.* überein kommen, eins werden, sich verabreden; gestehen, zugeben; sich schicken, anstehen, gebühren, geziemen. —, *v. i.* rathsam seyn.
Conventicule, *m.* die heimliche Versammlung.
Convention, *f.* die Übereinkunft, der Vergleich, Vertrag; Convent.
Conventionnel, elle, *adj.* vertragmäßig.
Conventualité, *f.* der Bestand eines Klosters; das Klosterleben.
Conventuel, elle, *adj.* klösterlich.
Conventuel, *m.* der Conventual.
Convers, erse, *adj.* frère convers, der Laienbruder; soeur converse, die Laienschwester.
Conversation, *f.* die Unterredung, das Gespräch; der Umgang.
Converser, *v. n.* sich unterreden; Umgang haben.
Conversion, *f.* die Verwandlung, Umprägung; Bekehrung.
Converti, ie, *subs.* le nouveau —, la nouvelle —, der, die Neubekehrte, Proselyt, die -inn; les nouveaux convertis, die Neubekehrten, *pl.* das Proselytenhaus.
Convertir, *v. a.* verwandeln, umsetzen; bekehren.
Convertissement, *m.* die Umsetzung; Verarbeitung.
Convertisseur, *m.* der Bekehrer.
Convexe, *adj.* runderhaben.
Convexité, *f.* die Runderhabenheit.
Conviction, *f.* die Überzeugung; Überführung.
Convié, *m.* der Eingeladene, Gast.
Convier, *v. a.* einladen.
Convive, *m.* der Gast.
Convocation, *f.* die Zusammenberufung.
Convoi, *m.* die Leichenbegleitung; das Geleit, die Bedeckung; Zufuhr mit Bedeckung;

das Geleitschiff; die Kauffahrteiflotte mit
Convoiter, *v. a.* gelüsten. [demselben.
Convoitise, *f.* die Lüsternheit, Begierde.
Convoler, *v. n.* — en secondes noces, zur zweiten Ehe schreiten.
Convoquer, *v. a.* zusammen berufen.
Convoyer, *v. a.* begleiten, geleiten.
Convulsé, ée, *adj.* in Zuckungen versetzt.
Convulsif, ive, *adj.* convulsivisch.
Convulsion, *f.* die Zuckung. [haftet.
Convulsionnaire, *adj.* mit Zuckungen be-
Coobligé, *m.* der Mitverpflichtete.
Coopérateur, *m.* der Mitarbeiter.
Coopération, *f.* die Mitwirkung.
Coopérer, *v. n.* mitwirken, mitarbeiten.
Cooptation, *f.* die Wahl und Aufnahme eines Mitglieds.
Coopter, *v. a.* wählen und aufnehmen.
Copal, *m.* der Kopal, das Kopalgummi.
Copartageant, eante, *adj. et subs.* theilhabend; der Theilhaber.
Copeau, *m* der Span, Hobelspan.
Copie *f.* die Copie.
Copier, *v. a.* copiren.
Copieux, euse, *adj.* häufig, reichlich.
Copiste, *m.* der Copist.
Copreneur, *m.* der Mitpachter.
Copropriétaire, *m.* der Miteigenthümer.
Copter, *v. a.* anschlagen (an die Glocke).
Copulatif, ive, *adj.* verbindend.
Copulation, *f.* — charnelle, der Beischlaf.
Copulative, *f.* das Bindewort.
Copule, *f.* das Verbindungswort.
Coq, *m.* der Hahn. [Quodlibet.
Coq-à-l'âne, *m.* die ungereimte Rede, das
Coquâtre, *m.* der Halbkapaun.
Coque, *f.* die Schale der Eier, Nüsse ꝛc.
Coquelicot, *m.* die Klatschrose.
Coqueliner, *v. n.* krähen.
Coqueluche, *f.* die Mönchskappe; überall beliebte Person; der Keichhusten.
Coqueluchon, *m.* eine Art Kappe od. Kapuze.
Coquemar, *m.* der Flaschenkessel.
Coquereau, *m.* das kleine Schiffchen.
Coqueret, *m.* die Judenkirsche; der Juden-
Coquerico, *m.* das Krähen. [kirschbaum.
Coqueriquer, *v. n.* krähen. [gespinnste, *pl.*
Coquesigrues, *f. pl.* Kinderpossen, Hirn-
Coquet, ette, *adj.* gefallsüchtig, buhlerisch. —, *subs.* der, die Gefallsüchtige, Buhlerinn.
Coqueter, *v. n.* gefallsüchtig seyn, buhlen.
Coquetier, *m.* der Eierhändler, das Eiernäpfchen.
Coquetterie, *f.* die Gefallsucht, Buhlerei.
Coquillage, *m.* das Muschelwerk; die Muschel.
Coquille, *f.* die Muschelschale; zerbrochene Eier: od. Nußschale; das Schneckengehäuse; die Waaren, schlechten Waaren, *pl.*
Coquillier, *m.* die Muschelsammlung.
Coquin, *m.* -ine, *f.* der Schurke; das liederliche Mensch.
Coquinaille, *f.* das Lumpengesindel.
Coquinerie, *f.* der Schurkenstreich.
Cor, *m.* der Leichdorn, das Hühnerauge; Horn, Waldhorn.
Corail, *m.* die Koralle. [Corailler, *v. n.* schreien wie ein Rabe.
Corailleur, *m.* der Korallenfischer.
Corallin, ine, *adj.* korallenfarbig.
Corassin, *m.* die Karausche.
Corbeau, *m.* der Rabe.
Corbeille, *f.* der Korb.
Corbeillée, *f.* ein Korb voll.
Corbillard, *m.* das Marktschiff; der große Wagen mit einem Korbe.
Corbillat, *m.* der junge Rabe.
Corbillon, *m.* das Körbchen.
Cordage, *m.* das Strickwerk, Tauwerk, Tau.
Cordager, *v. n.* Seile drehen.
Corde, *f.* der Strick, das Seil, Tau; der Strang; die Sehne; Saite; Klafter; der Faden des Tuches ꝛc.
Cordeau, *m.* die Schnur, Meßschnur.
Cordeler, *v. a.* flechten.
Cordelette, *f.* das Strickchen, Schnürchen.
Cordelier, *m.* der Franciscaner.
Cordelle, *f.* das Schnürchen; Ziehseil.
Corder, *v. a.* drehen, spinnen; messen, klaftern; beschnüren. se —, *v. r.* pelzicht ꝛc. werden (von Rüben ꝛc.).
Corderie, *f.* die Seilerbahn.
Cordial, ale, *adj.* herzstärkend; herzlich.
Cordial, *m.* die Herzstärkung.
Cordialité, *f.* die Herzlichkeit.
Cordier, *m.* der Seiler.
Cordon, *m.* die Schnur; Hutschnur; Nabelschnur; das Band; der Rand an Münzen.
Cordonner, *v. a.* flechten; drehen; rändern.
Cordonnerie, *f.* das Schusterhandwerk; der Schuhmarkt.
Cordonnet, *m.* das Schnürchen.
Cordonnier, *m.* der Schuhmacher.

Cordouan, *m.* der Corduan.
Cordouanier, *m.* der Corduanmacher.
Coriace, *adj.* zähe.
Coriandre, *f.* der Coriander.
Corme, *m.* der Speierling.
Cormier, *m.* der Speierlingsbaum.
Cormoran, *m.* der Seerabe.
Cornac, *m.* der Elephantenführer.
Cornaline, *f.* der Carneol.
Cornard, *m.* der Hahnrei.
Corne, *f.* das Horn; der Huf.
Cornée, *f.* die Hornhaut des Auges.
Corneille, *f.* die Krähe.
Cornemuse, *f.* der Dudelsack.
Corner, *v. n.* duten, blasen; klingen (von Ohren); müffig riechen. —, *v. a.* ausposaunen.
Cornet, *m.* das Hörnchen, Horn; der Sprachtrichter; Tintenstecher; Würfelbecher; Schröpfkopf; Tintenfisch; die Düte; Hippe (Kuchen).
Cornetier, *m.* der Hornarbeiter.
Cornette, *f.* die Weibermütze, Cornette; Standarte, Fahne.
Cornette, *m.* der Cornet, Reiterfähnrich.
Corneur, *m.* der Hornbläser.
Corniche, *f.* das Karnieß. [gurke.
Cornichon, *m.* das Hörnchen; die Pfeffer-
Cornillas, *m.* die junge Krähe.
Cornouille, *f.* die Kornelkirsche.
Cornouiller, *m.* der Kornelkirschbaum.
Cornu, ue, *adj.* gehörnt; eckig.
Cornue, *f.* die Retorte. [Satze; Folgesatz.
Corollaire, *m.* der Zusatz zu einem bewiesenen
Corporal, *m.* das geweihte Meßtuch.
Corporalier, *m.* das Futteral des Meß-
Corporation, *f.* die Zunft. [tuches.
Corporel, elle, *adj.* körperlich, leiblich.
Corporifier, *v. a.* einen Körper beilegen; verkörpern. se —, *v. r.* sich einverleiben.
Corps, *m.* der Körper, Leib; Rumpf; Leichnam; das Corps.
Corpulence, *f.* die Leibesdicke.
Correct, ecte, *adj.* fehlerfrei, richtig.
Correcteur, *m.* der Verbesserer; Züchtiger.
Correctif, *m.* das Milderungsmittel.
Correction, *f.* die Verbesserung; die Zucht; Strafe; der Verweis; die Richtigkeit; Druckverbesserung.
Correctionnel, elle, *adj.* verbessernd.
Corrégence, *f.* die Mitregierung.
Corrégent, *m.* der Mitregent.
Corrélatif, ive, *adj.* sich auf einander beziehend.
Corrélation, *f.* die wechselseitige Beziehung.
Correspondance, *f.* die Übereinstimmung; der Briefwechsel; Verkehr; Correspondent.
Correspondant, *m.* der Correspondent.
Correspondre, *v. n.* übereinkommen, entsprechen.
Corridor, *m.* der Gang (vor Zimmern).
Corriger, *v. a.* bessern, verbessern; berichtigen; tadeln, strafen; mildern.
Corrigible, *adj.* verbesserlich.
Corroboratif, ive, *adj.* stärkend.
Corroborer, *v. a.* stärken.
Corrodant, ante, *adj.* beißend, fressend.
Corroder, *v. a.* beißen, wegbeißen; anfressen.
Corroi, *m.* das Lederbereiten, Gärben; der geschlagene Thon.
Corrompre, *v. a.* verderben; verführen; bestechen; verfälschen. se —, *v. r.* verderben; faulen, verwesen.
Corrosif, ive, *adj.* ätzend, fressend.
Corrosif, *m.* das Ätzmittel.
Corrosion, *f.* das Aetzen, Durchfressen.
Corroyer, *v. a.* (Leder) bereiten; (Thonerde) schlagen; (Mörtel) einrühren; (Eisen) [schweißen.
Corroyeur, *m.* der Lederbereiter.
Corrude, *f.* der wilde Spargel.
Corrupteur, *m.* -trice, *f.* der Verderber, Verführer, Bestecher ꝛc. —, *adj.* verderblich.
Corruptibilité, *f.* die Verderblichkeit; Verweslichkeit. [bestechlich.
Corruptible, *adj.* verderblich; verweslich;
Corruption, *f.* das Verderben; die Fäulniß; Verwesung; das Verderbniß; die Bestechung; Verderbung.
Cors, *m. pl.* die Enden am Geweihe, *pl.*
Corsage, *m.* die Leibesgestalt, der Leib.
Corsaire, *m.* der Corsar, Seeräuber; das Raubschiff; der Leuteschinder.
Corsé, *adj. m.* drap —, starkes, dickes Buch.
Corset, *m.* das Corsett, Leibchen, Mieder.
Corselet, *m.* der Küraß der Pikenier.
Cortége, *m.* das Gefolge, Staatsgefolge.
Cortès, *m.* die Versammlung der Stände in Spanien.
Coruscation, *f.* das Strahlen. [Frohnbar. —, *m.* der
Corvéable, *adj.* frohnbar.
Corvée, *f.* die Frohne. [Fröhner.
Corvette, *f.* die Corvette, das Rennschiff.
Cosaque, *m.* der Kosak.
Co-seigneur, *m.* der Mitlehnsherr.

Cosmétique, *adj.* was die Haut schön macht. —, *m.* das Schönheitsmittel.
Cosmographe, *m.* der Weltbeschreiber.
Cosmographie, *f.* die Weltbeschreibung.
Cosmographique, *adj.* kosmographisch.
Cosmologie, *f.* die Weltlehre.
Cosmologique, *adj.* kosmologisch.
Cosmopolitain, Cosmopolite, *adj.* der Welt-
Cosse, *f.* die Hülse, Schote. [bürger.
Cosser, *v. n. et* se —, *v. r.* stutzen, mit den Hörnern stoßen. [Weinstocke.
Cosson, *m.* der Kornwurm; das Auge am
Cossu, ue, *adj.* dickhülsig; wohlhabend.
Costume, *m.* das Costume, die Tracht.
Costumer, *v. a.* nach dem Costume kleiden.
Cote, *f.* der Buchstab oder die Ziffer, womit man Acten ꝛc. bezeichnet oder numerirt.
Côte, *f.* die Rippe; Küste, Seeküste.
Côté, *m.* die Seite; Gegend.
Coteau, *m.* der Abhang, kleine Hügel.
Côtelette, *f.* das Hammelrippchen ꝛc. mit dem Fleische.
Coter, *v. a.* mit Ziffern oder Buchstaben bezeichnen; nach der Zahl anführen.
Coterie, *f.* die geschlossene Gesellschaft, das Kränzchen.
Cothurne, *m.* der hohe Schuh der tragischen Schauspieler; die Tragödie.
Côtier, *adj. et m.* pilote —, der Lothse.
Côtière, *f.* eine Reihe von Küsten; das Gartenbeet an einer Mauer hin.
Cotigniac, *m.* das Quittenbrod.
Cotillon, *m.* der Unterrock.
Cotier, *v. a.* anstoßen, quetschen (Obst).
Cotisation, *f.* der Anschlag, die Schätzung.
Cotiser, *v. a.* anschlagen, schätzen.
Cotissure, *f.* der Anstoß, Fleck am Obste.
Coton, *m.* die Baumwolle; das Milchhaar; Wollichte auf Früchten ꝛc.
Cotonné, ée, *adj.* wollicht, kraus.
se Cotonner, *v. r.* wollicht ꝛc. werden.
Cotonneux, euse, *adj.* pelzicht, stocklicht (von Rüben ꝛc.).
Cotonnier, *m.* die Baumwollenstaude.
Cotôyer, *v. a.* längs einer Sache hingehen
Cotret, *m.* das Reisbund. [oder fahren.
Cotte, *f.* der Weiberrock.
Cotteron, *m.* das kurze Weiberröckchen.
Cotuteur, *m.* der Mitvormund.
Cou, *m.* der Hals.
Couchant, *m.* der Niedergang der Sonne, Westen. —, *adj.* soleil —, die untergehende Sonne; chien —, der Hühnerhund.
Couche, *f.* das Bett, Ehebett; die Bettstelle; das Kindbett, Wochenbett, die Wochen; die Niederkunft; Windel; Lage, Schicht; der Grund zum Malen ꝛc.; Satz im Spiele; das Beet, Mistbeet.
Couchée, *f.* das Nachtlager.
Coucher, *v. a.* niederlegen; ins Bett legen; hinlegen; auftragen (Farben ꝛc.); setzen (im Spiele). —, *v. n.* liegen; schlafen, übernachten. se —, *v. r.* sich niederlegen, zu Bette gehen; sich hinlegen; untergehen (von der Sonne ꝛc.)
Coucher, *m.* das Schlafengehen; Nachtlager; Bettzeug; der Untergang (der Sonne).
Couchette, *f.* das geringe Bettchen.
Coucheur, *m.* -euse, *f.* der Schlafgesell,
Coucou, *m.* der Kuckuck. [die -inn.
Coude, *m.* der Elbogen; die Krümme, das
Coudé, ée, *adj.* gekrümmt, bauchig. [Knie.
Coudée, *f.* die Elbogenlänge.
Coude-pied, *m.* die Fußbiege, der Spann.
Couder, *v. a.* (knieförmig) umbiegen.
Coudoyer, *v. a.* mit dem Elbogen stoßen.
Coudraie, *f.* das Haselgebüsch.
Coudre, *v. a. ir.* nähen; heften.
Coudre, Coudrier, *m.* der Haselstrauch.
Couenne, *f.* die Schwarte.
Couenneux, euse. *adj.* schwartig.
Coulage, *m.* der Abgang durch Auslaufen.
Coulant, ante, *adj.* fließend.
Coulant, *m.* der Anhänger (von Edelsteinen).
Coulée, *f.* die geschobene Schrift.
Coulement, *m.* das Fließen.
Couler, *v. n.* fließen, laufen, rinnen; auslaufen; unreif abfallen; gleiten, rutschen, schleichen; verfließen. —, *v. a.* seihen, durchseihen; gießen; unvermerkt hinein bringen, schieben ꝛc.; verleben.
Couleur, *f.* die Farbe; der Schein, Vorwand.
Couleuvre, *f.* die Natter, Schlange.
Couleuvrée, *f.* die Zaunrübe.
Couleuvreau, *m.* die junge Natter ꝛc.
Coulevrine, *f.* die Feldschlange (Geschütz).
Coulis, *m.* die durchgeseihte Kraftbrühe.
Coulis, *adj. m.* vent —, der Zugwind.
Coulisse, *f.* der Falz; die Rinne; das Schiebfenster; der Schiebladen; die Schiebewand.
Couloir, *m.* der Seiher, Durchschlag; geheime Gang.

Couloire, *f.* der Seihkorb; Durchschlag.
Coulpe, *f.* die Sündenschuld.
Coulure, *f.* das Auslaufen; Abfallen der Weinbeeren.
Coup, *m.* der Schlag, Stoß, Hieb, Stich; Schnitt; Streich; Wurf; Strich; Schuß, Knall; Zug; Trunk; un —, ein Mal; pour le —, für dieß Mal; tout à —, *adv* plötzlich; tout d'un —, auf ein Mal; à — sûr, gewiß; après —, nach geschehener That; à tous coups, sehr oft.
Coupable, *adj.* schuldig; strafbar. —, *m.* [der Schuldige.
Coupant, ante, *adj.* schneidend.
Coupe, *f.* das Schneiden, der Schnitt; Zuschnitt; das Holzfällen; der Holzschlag; das Abheben der Karten.
Coupe, *f.* die Schale, der Kelch.
Coupé, *m.* ein gewisser Tanzschritt.
Coupe-gorge, *m.* die Mördergrube.
Coupe-jarret, *m.* der Mörder.
Coupelle, *f.* die Capelle, der Probirtiegel.
Coupeller, *v. a.* auf der Capelle probiren, abtreiben, reinigen.
Couper, *v. a.* schneiden, abschneiden, zuschneiden; beschneiden; zerschneiden; durchschneiden; hauen, abhauen; (im Kartenspiele) abheben, stechen. —, *v. n.* schneiden, scharf seyn. se —, *v. r.* sich schneiden; sich [widersprechen.
Couperet, *m.* das Hackmesser.
Couperose, *f.* das Kupferwasser.
Couperosé, ée, *adj.* kupfrig, finnig.
Coupeur, *m.* der etwas schneidet, abschneidet; der Weinleser; — de bourse, der Beutelschneider.
Couple, *f.* das Paar; die Koppel.
Couple, *m.* ein Paar Verliebte od. Eheleute.
Coupler, *v. a.* zusammen koppeln.
Couplet, *m.* die Strophe.
Coupleter, *v. a.* in Versen durchziehen.
Coupoir, *m.* die Blechschere.
Coupole, *f.* die Kuppel, das Helmdach.
Coupon, *m.* ein Restchen Tuch, Zeug ꝛc.; der Coupon, die Zinsleiste.
Coupure, *f.* der Schnitt; Einschnitt.
Cour, *f.* der Hof.
Courable, *adj.* jagdbar. [das Herz.
Courage, *m.* die Herzhaftigkeit, der Muth,
Courageux, euse, *adj.* muthig, herzhaft. [tig.
Couramment, *adv.* geläufig, ohne Anstoß, fer-
Courant, ante, *adj.* laufend; fließend; gangbar. [laufende Termin.
Courant, *m.* die Fluth, der Strom, Lauf;
Courbatu, ue, *adj.* steif auf den Beinen.
Courbature, *f.* die Steife, Steifigkeit.
Courbe, Courbé, ée, *adj.* krumm.
Courbe, *f.* die krumme Linie.
Courber, *v. a.* krümmen, biegen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* krumm werden; sich bücken.
Courbette, *f.* die Curbette (Bogensprung
Courbure, *f.* die Krümmung. [des Pferdes).
Courcaillet, *m.* das Schlagen der Wachtel; die Wachtelpfeife.
Coureur, *m.* der Läufer; Renner,
Coureuse, *f.* die Landläuferinn.
Courge, *f.* der Kürbiß.
Courir, *v. n. et a ir.* laufen, rennen; jagen; reisen, durchreisen; gangbar seyn.
Courlis, Courlieu, *m.* der Brachvogel, Wettervogel, Regenvogel.
Couronne, *f.* der Kranz; die Krone.
Couronnement, *m.* die Krönung.
Couronner, *v. a.* krönen; bekränzen.
Courre, *v. a. ir.* laufen, jagen.
Courrier, *m.* der Courier, Eilbote.
Courroie, *f.* der Riemen.
Courroucer, *v. a.* erzürnen, aufbringen.
Courroux, *m.* der Zorn, Grimm.
Cours, *m.* der Lauf; Gang, Fortgang; Verlauf; die Gangbarkeit; Breite; der Spazierplatz; Cursus.
Course, *f.* das Laufen, der Lauf; Wettlauf, die Reise; der Gang; die Streiferei; Caperei; Laufbahn.
Coursier, *m.* der Renner, das Rennpferd.
Courson, *m.* der Zapfen (die verschnittene Weinranke); der kleine Ast.
Court, courte, *adj. et adv.* kurz.
Courtage, *m.* die Mäkelei; Mäklergebühr.
Courtaud, aude, *adj.* abgestutzt.
Courtaud, *m.* das Stutzohr, der Stutzschwanz (Pferd); die Baßpfeife am Dudelsacke; der Ladendiener.
Courtauder, *v. a.* stutzen, abstutzen.
Court-bouillon, *m.* die kurze Brühe.
Courte-haleine, *f.* die Engbrüstigkeit.
Courte-pointe, *f.* die abgenähte od. gesteppte Bettdecke. Courte-pointier, der sie macht.
Courtier, *m.* der Mäkler, Unterhändler.
Courtine, *f.* der Bettvorhang; Mittelwall.
Courtisan, *m.* der Hofmann, Höfling.
Courtisanne, *f.* die vornehme Hure.
Courtiser, *v. a.* schmeicheln.
Courtoisie, *f.* die Höflichkeit, Ritterfitte.

Cous, *m* der Wetzstein, Schleifstein.
Cousin, *m.* der Vetter; die Schnake, kleine Mücke; eine Art Kuchen.
Cousinage, *m.* die Vetterschaft.
Cousine, *f.* die Base, Muhme.
Cousiner, *v. a.* Vetter nennen. —, *v. n.* schmarotzen gehen.
Cousinière, *f.* der Mückenflor; Bettumhang davon.
Cousoir, *m.* die Heftlade.
Coussin, *m.* das Kissen, Polster.
Coussinet, *m.* das kleine Kissen.
Coût, *m.* die Kosten, *pl.*
Coûtant, *adj. m.* prix –, der Einkaufspreis.
Couteau, *m.* das Messer; — de chasse, der Hirschfänger.
Coutelas, *m.* der kurze und breite Säbel.
Coutelier, *m.* der Messerschmied.
Coutelière, *f.* das Messerbesteck.
Coutellerie, *f.* das Messerschmiedhandwerk; die Messerschmiedarbeit; Werkstatt.
Coûter, *v. a. et n. i.* kosten.
Coûteux, euse, *adj.* kostbar, kostspielig.
Coutier, *m.* der Zwillichweber.
Coutil, Coutis, *m.* der Zwillich.
Coutre, *m.* das Pflugeisen, Sech.
Coutume, *f.* die Gewohnheit; der Gebrauch.
Coutumier, ière, *adj.* hergebracht, dem Herkommen gemäß.
Couture, *f.* die Naht; Nähterei; Narbe.
Couturière, *f.* die Nähterinn.
Couvain, *m.* die Brut (der Insekten).
Couvée, *f.* die junge Brut; Brut.
Couvent, *m.* das Kloster.
Couver, *v. a. et n.* brüten, ausbrüten.
Couvercle, *m.* der Deckel.
Couvert, *m.* das Tischgeräth, Tischzeug; Gedeck; Besteck; Obdach; der Umschlag eines Briefes ꝛc. mettre le —, den Tisch decken.
à Couvert, *adv.* (de) bedeckt, sicher.
Couverte, *f.* die Glasur.
Couvertement, *adv.* heimlich.
Couverture, *f.* die Decke; Bettdecke; das Dach; der Überzug; Band, die Schale eines Buchs.
Couverturier, *m.* der Deckenmacher.
Couvet, *m.* der Kohlentopf.
Couveuse, *f* die Brüthenne. [Ei; faule Ei.
Couvi, *adj. m.* oeuf —, das angebrütete
Couvre-chef, *m.* die Kopfhülle.
Couvre-feu, *m.* das Feuerblech; der Kohlendeckel; Bratschirm; die Feuerglocke.
Couvre-pied, *m.* die Fußdecke.
Couvreur, *m.* der Decker, Dachdecker.
Couvrir, *v. a. ir.* decken, bedecken, zudecken, überdecken; überziehen, besetzen; kleiden; verdecken; belegen, bespringen, beschlagen.
Crabe, *m.* die Krabbe, der Taschenkrebs.
Crac! *int.* plötzlich, pump! — *m.* das Krachen, der Krach.
Cracovie, *f.* Cracau.
Crachat, *m.* der Auswurf, Speichel.
Crachement, *m.* das Ausspeien.
Cracher, *v. a. et n* speien, ausspeien, auswerfen.
Cracheur, *m.* -euse, *f.* der, die oft ausspeit.
Crachoir, *m.* der Speinapf.
Crachotement, *m.* das öftere Ausspeien.
Crachoter, *v. n.* öfters ausspeien
Craie, *f.* die Kreide.
Craindre, *v. a ir.* fürchten, sich fürchten, befürchten, besorgen; scheuen, sich scheuen.
Crainte, *f.* die Furcht, Besorgniß.
Craintif, ive, *adj.* furchtsam, ängstlich.
Carmoisi, *adj. et m.* das Carmesin, Carmesinroth.
Crampe, *f.* der Krampf.
Crampon, *m.* die Krampe, Klammer.
Cramponner, *v. a.* anklammern.
Cramponnet, *m.* die kleine Krampe.
Cran, *m.* die Kerbe, der Einschnitt.
Crâne, *m.* die Hirnschale.
Cranequin, *m.* die Wippe, der Spanner.
Crapaud, *m.* die Kröte.
Crapaudaille, *v.* Crépodaille.
Crapaudière, *f.* das Krötenloch.
Crapaudine, *f.* der Krötenstein; die Pfanne nebst Zapfen am Thorflügel; das durchlöcherte Blech vor Wasserröhren.
Crapoussin, *m.* -ine *f.* der Krüppel.
Crapule, *f.* die Völlerei, Schwelgerei.
Crapuler, *v. n.* schwelgen.
Crapuleux, euse, *adj.* schwelgerisch.
Craquelin, *m.* die Brezel.
Craquelot, *m.* der frische Bückling.
Craquement, *m.* das Krachen, Knacken, Knarren, Knirschen.
Craquer, *v. n.* krachen, knacken, knarren, knirschen; prahlen, lügen.
Craquerie, *f.* die Windmacherei.
Craquètement, *m.* das Zähneknirschen.
Craqueter, *v. n.* prasseln; knistern; (vom Storche) klappern.
Craqueur, *m.* -euse, *f.* der Prahler, die [s inn.
Crassane, *f.* eine Art guter Birnen. [schaum.
Crasse, *f.* der Schmutz, Test, Metall-

Crasse, *adj. f.* dick, stark, grob.
Crasseux, euse, *adj.* schmutzig. —, *subs.* der Schmutzbarthel; Geizhals.
Cratère, *m.* der Crater, Schlund eines Vulkans; die Trinkschale (der Alten). [rei ꝛc.).
Craticuler, *v. a.* übergattern (eine Male-
Cravan, *m.* die Baumgans, schottische Gans; eine Art Seemuschel.
Cravate, *m.* das croatische Pferd; der croatische Reiter. [Halskrause.
Cravate, *f.* das Halstuch, die Halsbinde,
Crayon, *m.* der Bleistift, Zeichenstift ꝛc.; die Zeichnung; Skizze; der Abriß.
Crayonner, *v. n.* zeichnen; skizziren.
Crayonneur, *m.* der Zeichner.
Crayonneux, euse, *adj.* kreidig; kreidicht.
Créance, *f.* die Schuldforderung; der geheime Auftrag eines Ministers. [-inn.
Créancier, *m.* -ère, *f.* der Gläubiger, die
Créat, *m.* der Unterbereiter.
Créateur, *m.* der Schöpfer. [nennung.
Création, *f.* die Schöpfung; Errichtung, Er-
Créature, *f.* das Geschöpf, die Creatur.
Crécelle, *f.* die Schnarre, Klapper.
Crécerelle, *f.* der Wannenweiher (Falke).
Crèche, *f.* die Krippe.
Crédence, *f.* der Credenztisch (am Altare).
Crédibilité, *f.* die Glaubwürdigkeit.
Crédit, *m.* der Credit.
Créditer, *v. a.* gut schreiben, creditiren.
Créditeur, *m.* der Gläubiger.
Crédule, *adj.* leichtgläubig.
Crédulité, *f.* die Leichtgläubigkeit. [richten.
Créer, *v. a.* schaffen, erschaffen; stiften, er-
Crémaillère, *f.* der Kesselhaken.
Crémaillon, *m* der kleine Kesselhaken.
Crême, *f.* der Rahm, die Sahne.
Crêmer, *v. n.* Rahm geben, sahnen.
Crémière, *f.* die Sahnenfrau.
Créneau, *m.* die Zinne, Schießscharte.
Créneler, *v. a.* kerben; rändern; mit Zinnen oder Schießscharten versehen.
Crénelure, *f.* die ausgezackte Arbeit.
Crépage, *m.* das Krausmachen des Flores; die Krausung desselben.
Crêpe, *m.* der Flor, Trauerflor.
Crêpe, *f.* das Krausbrod.
Crêpé, *m.* die Kreppe (Frisur).
Crêper, *v. a.* krausen, kräuseln. se —, *v. r.* kraus werden.
Crépi, *m.* Crépissure, *f.* der Kalkwurf.
Crépine, *f.* die Franse.
Crépir, *v. a.* bewerfen (Mauern); krispeln
Crépitation, *f.* das Prasseln. [Leder).
Crépodaille, *f.* der dünne Haubenflor.
Crépon, *m.* der Krepp (Zeug).
Crépu, ue, *adj.* kraus (von Haaren).
Crépuscule, *m.* die Dämmerung.
Cresson, *m.* die Kresse. [wächst.
Cressonnière, *f.* ein Ort, wo viele Kresse
Crétacé, ée, *adj.* kreidenartig.
Crête, *f.* der Kamm (der Hähne ꝛc.); die Haube, der Schopf (der Vögel); die aufgeworfene Erde.
Crêté, ée, *adj.* mit einem Kamme.
Crételer, *v. n.* tackern.
Creton, *m.* die Griebe. [höhlen; ergründen.
Creuser, *v. a. et n.* graben, ausgraben; aus-
Creuset, *m.* der Schmelztiegel. [verwirrt.
Creux, euse, *adj.* hohl; tief; leer, eitel;
Creux, *m.* die Höhle; Grube; der tiefe Ton, Baß; Bassist; le — de la main, die hohle
Crevasse, *f.* der Riß, Spalt. [Hand.
Crevasser, *v. a.* Risse machen. se —, *v. r.* Risse bekommen, aufbersten.
Creve-coeur, *m.* das Herzeleid.
Crever, *v. a.* bersten machen, zersprengen. —, *v. n.* bersten, platzen, zerplatzen, zerspringen; elend umkommen, verrecken, krepiren. se —, *v. r.* bersten, platzen. [krebs).
Crevette, *f.* die Steuertrabbe (kleiner See-
Cri, *m.* der Schrei; das Geschrei; der Aus-
Criailler, *v. n.* stets schreien, schmälen. [ruf.
Criaillerie, *f.* das Geschrei, Gezänk.
Criailleur, *m.* der Schreier, Zänker.
Criant, ante, *adj.* schreiend, himmelschreiend.
Criard, arde, *adj.* schreiend; zänkisch. —, *subs.* der Schreier, die Schreierinn.
Criarde, *f.* die raschelnde Leinwand.
Crible, *m.* das Sieb, Kornsieb.
Cribler, *v. a.* sieben, sichten.
Cribleur, *m.* der Sieber.
Criblure, *f.* das Weggesiebte.
Cric, *m.* die Wagenwinde.
Criée, *f.* der gerichtliche Ausruf.
Crier, *v. n. et a.* schreien; ausrufen; wei-
Crierie, *f.* das Geschrei. [nen; knarren.
Crieur, *m.* der Schreier; Ausrufer.
Crime, *m.* das Verbrechen; der Frevel.
Criminel, elle, *adj.* strafbar, schuldig; verbrecherisch; peinlich. —, *subs.* der Verbrecher, die Verbrecherinn.

Crin, *m.* das Haar der Pferde:c.; crins, *pl.*
Crinier, *m.* der Haarbereiter. [die Mähne.
Crinière, *f.* die Mähne; der Kamm des Pferdes; die Mähnendecke; störrige Menschenhaare, *pl.* die schlechte Perrücke.
Crinon, *m.* die Dürrmade, der Mitesser.
Crique, *f.* der kleine Seehafen.
Criquet, *m.* die Kracke.
Crise, *f.* die Krise, der Entscheidungspunkt.
Crispation, *f.* das Kräuseln, Krauswerden, der Krampf.
Crisser, *v. n.* knirschen (mit den Zähnen).
Cristal, *m.* der Krystall; das Krystallglas.
Cristallin, *m.* die Krystalllinse; der Krystallhimmel. [linisch.
Cristallin, ine, *adj.* krystallhell, krystal-
Cristallisation, *f.* das Krystallisiren; Kry-
Cristalliser, *v. a.* krystallisiren. [stallisirte.
Critiquable, *adj.* tadelhaft.
Critique, *adj* kritisch. —, *m.* der Kritiker, Kunstrichter; Splitterrichter. —, *f.* die Kritik; Krittelei. [bekritteln.
Critiquer, *v. a.* beurtheilen; tadeln, mustern,
Croassement, *m.* das Krächzen der Raben.
Croasser, *v. n.* krächzen (wie ein Rabe).
Croc, *m.* der Haken; feine Spieler, Betrüger. Crocs, *pl.* die Hakenzähne, *pl.* der große Knebelbart.
Croc-en-jambe, *m.* das Beinstellen; donner le—à q., einem ein Bein unterschlagen, ein Bein stellen. [der Musik).
Croche, *adj.* krumm. —, *f.* das Achtel (in
Crochet, *m.* das Häkchen; der Haken; Dieterich; die Schnellwage.
Crocheter, *v. a.* mit einem Haken aufmachen.
Crocheteur, *m.* der Reffträger.
Crochetons, *m. pl.* die Arme am Reffe, *pl.*
Crochetoral, ale, *adj.* grob, ungeschliffen.
Crochu, ue, *adj.* krumm, gebogen.
Crocodile, *m.* das Krokodill.
Crocomagma, *m.* das Safranplätzchen.
Croire, *v. a. et n. ir.* glauben; dafür halten.
Croisade, *f.* der Kreuzzug.
Croisé, *m.* der Kreuzfahrer, Kreuzbruder.
Croisé, ée, *adj.* geköpert.
Croisée, *f.* das Fensterkreuz; Fenster; Ankerkreuz; der Kreuzhaspel; Köper. [gen.
Croisement, *m.* das Kreuzen der Degenklin-
Croiser, *v. a.* kreuzweise legen, stellen :c.; köpern; mit einem Kreuze bezeichnen; durchkreuzen. —, *v. n.* kreuzen (auf der See); über einander gehen (von Kleidern). se —, *v. r.* sich durchkreuzen; sich zum Kreuzzuge rüsten. [Schiffes.
Croiseur, *m.* der Capitän eines kreuzenden
Croisière, *f.* die Gegend, wo Schiffe kreuzen.
Croisillon, *m.* das Querholz eines Kreuzes.
Croissance, *f.* das Wachsthum.
Croissant, *m.* der zunehmende Mond; halbe Mond; das sichelförmige Gartenmesser; der Ausschnitt an der Geige.
Croisure, *f.* der Köper.
Croît, *m.* die Zuzucht, der Zuwachs an Vieh.
Croître, *v. n. ir.* wachsen; zunehmen.
Croix, *f.* das Kreuz.
Croix-de-par-Dieu, *f.* das Abc, Abcbuch.
Cromorne, *m.* das Trompetenregister in der
Cron, *m.* der Muschelsand. [Orgel.
Crone, *m.* der Krahn (Hebezeug).
Croquant, ante, *adj.* unter den Zähnen krachend; une croquante, eine solche Torte.
Croquant, *m.* der verächtliche Kerl.
Croque, *f.* à la-au sel, blos mit Salz.
Croquer, *v. n.* unter den Zähnen krachen. —, *v. a.* knarpeln; schnell verzehren; verthun; wegmausen; roh entwerfen.
Croquet, *m* der harte Pfefferkuchen.
Croquignole, *f.* der Nasenstüber.
Croquignoler, *v. a.* Nasenstüber geben.
Croquis, *m* der erste, rohe Entwurf.
Crosse, *f.* der Bischofsstab, Krummstab; Kolben, die Kolbe; — de fusil, die Flintenkolbe.
Crossé, ée, *adj.* mit einem Bischofsstabe.
Crosser, *v. n.* mit dem Kolben spielen.
Crossette, *f.* der Schößling.
Crotte, *f.* der Koth, Gassenkoth.
Crotté, ée, *adj.* kothig.
Crotter, *v. a.* kothig machen.
Crottin, *m.* der trockene Mist.
Croulant, ante, *adj.* baufällig.
Croulement, *m.* der Einsturz.
Crouler, *v. n.* einstürzen, sich senken. —, *v. a.* un vaisseau, ein Schiff vom Stapel laufen lassen. [nachgiebt.
Croulier, ière, *adj.* was unter den Füßen
Croulière, *f.* die Erde, in welche man sinkt.
Croupade, *f.* die Crupade (ein gewisser Sprung eines Schulpferdes).
Croupe, *f.* das Kreuz der Pferde :c.; die Bergspitze; der Antheil an einem Geldge
à Croupetons, *adj.* hockend. [schäfte.

Croupier, *m.* der Spielgehülfe.
Croupière, *f.* der Schwanzriemen. [Bürzel.
Croupion, *m.* das Steißbein; der Steiß,
Croupir, *v. n.* still stehen und faulen;— dans qch., in etwas stecken bleiben und verderben.
Croupissant, ante, *adj.* still stehend und verderbend.
Croustille, *f.* das Brodrindchen.
Croustiller, *v. n.* ein Rindchen Brod beim Trinken essen. [lustig.
Croustilleux, euse, *adj.* drollig, schnakisch,
Croûte, *f.* die Rinde, Kruste.
Croûtelette, *f.* das Brodrindchen. [mälden.
Croutier, *m.* der Trödler mit schlechten Ge-
Croûton, *m.* das Stückchen Brodrinde.
Croyable, *adj.* glaublich, glaubhaft.
Croyance, *f.* der Glaube.
Croyant, *m.* -ante, *f.* der, die Gläubige.
Cru, *m.* das Gewächs; der Grund u. Boden.
Cru, crue, *adj.* roh; unverdaulich. à Cru, *adv.* auf der bloßen Haut, ohne Sattel.
Cruauté, *f.* die Grausamkeit.
Cruche, *f.* der Krug; Dummkopf.
Crucherie, *f.* die große Dummheit.
Cruchon, *m.* das Krügelchen.
Crucifiement, *m.* die Kreuzigung.
Crucifier, *v. a.* kreuzigen.
Crucifix, *m.* das Crucifix.
Crudité, *f.* die Rohheit; Unverdaulichkeit.
Crue, *f.* der Anwachs, Zuwachs; die Vermehrung; der Wuchs, Wachsthum.
Cruel, elle, *adj.* grausam.
Crypte, *f.* die unterirdische Gruft.
Cryptographie, *f.* die Geheimschreibkunst.
Cube, *m.* der Würfel; die Kubikzahl. -, *adj.*
Cubique, *adj.* kubisch, würfelig. [kubisch.
Cubital, *m.* das Elbogenpolster.
Cucurbite, *f.* der Destillirkolben. [tuches.
Cueille, *f.* die Bahn (Breite) des Segel-
Cueilleret, *m.* das Steuerbuch, Zinsregister.
Cueillette, *f.* die Collecte.
Cueilleur, *m.* der Einsammler.
Cueillir, *v. a. ir.* einsammeln, lesen, pflücken, abbrechen.
Cueilloir, *m.* daß Obst- od. Blumenkörbchen.
Cuider, *m.* der lange Obstkorb.
Cuiller, *f.* der Löffel; die Kelle.
Cuillerée, *f.* ein Löffel voll.
Cuilleron, *m.* die Schale des Löffels.
Cuillier, *m.* die Löffelgans.
Cuir, *m.* die Haut, das Fell; Leder.
Cuirasse, *f.* der Küraß.
Cuirassé, ée, *adj.* geharnischt.
Cuirasser, *v. a.* mit einem Küraß versehen.
Cuirassier, *m.* der Küraßier.
Cuire, *v. a. et n. ir.* kochen, sieden; braten; backen; brennen (Töpfe ꝛc.); verdauen; brennen, schmerzen.
Cuisant, ante, *adj* brennend, schmerzend.
Cuisine, *f.* die Küche; Kochkunst; Gewürzbüchse, Gewürzlade.
Cuisiner, *v. n.* die Küche besorgen, kochen.
Cuisinier, *m.* der Koch. [pfanne.
Cuisinière, *f.* die Köchinn; eiserne Brat-
Cuissart, *m.* der Beinharnisch.
Cuisse, *f.* der Schenkel; die Keule.
Cuisson, *f.* das Kochen; Braten; Backen; der Schmerz.
Cuissot, *m.* die Keule von einem Wilde.
Cuistre, *m.* der Schulfuchs.
Cuite, *f.* das Brennen (der Ziegel ꝛc.); der Brand (Töpfe ꝛc.). [Messing.
Cuivre, *m.* das Kupfer; — jaune, das
Cuivrette, *f.* die Klappe am Fagott ꝛc.
Cuivreux, euse, *adj.* kupferhaltig, kupferig.
Cul, *m.* der Hintere, Steiß; das Hintertheil; Untertheil, der Boden.
Culasse, *f.* die Schwanzschraube; der Stoß an der Kanone.
Culbute, *f.* der Burzelbaum, Fall.
Culbuter, *v. a. et n.* burzeln, sich überstürzen; fallen; über den Haufen werfen; stürzen.
Cul-de-basse-fosse, *m.* der tiefe Kerker.
Cul-de-jatte, *m.* der Krüppel.
Cul-de-lampe, *m.* der Schlußzierath (in Büchern); Zierath an Decken ꝛc.
Cul-de-sac, *m.* die Gasse ohne Ausgang, der Sack.
Culeron, *m.* das Ende vom Schwanzriemen.
Culier, *adj. m.* boyau —, der Mastdarm.
Culière, *f.* der Gußstein unter der Dachtraufe.
Culot, *m.* das Nestküchlein; Nesthöckchen; der Jüngste in einer Gesellschaft.
Culotte, *f.* die Beinkleider, Hosen, *pl.*
Culte, *m.* der Gottesdienst; die Verehrung.
Cultivable, *adj.* zum Anbau tauglich.
Cultivateur, *m.* der Ackermann, Bauer.
Cultivation, *f.* das Anbauen.
Cultiver, *v. a.* bauen, anbauen, anpflanzen; bilden, ausbilden; zu erhalten suchen.
Culture, *f.* der Bau, Anbau; die Ausbildung,
Cumin, *m.* der Kümmel. [Bildung

Cumuler, *v. a.* häufen (Beweise).
Cupide, *adj.* begierig, lüstern.
Cupidité, *f.* die Begierde, Lüsternheit.
Curage, *m.* das Reinigen, Schlämmen.
Curatelle, *f.* die Pflege, Curatel; Vormundschaft.
Curateur, *m.* -trice, *f.* der Curator, Pfleger, die -inn; der Vormund ꝛc.
Curatif, ive, *adj.* heilend.
Curation, *f.* die Heilart, Cur.
Curcuma, *m.* die Curcumei, Gelbwurz.
Cure, *f.* die Cur; Pfarre.
Curé, *m.* der Pfarrer.
Cure-dent, *m.* der Zahnstocher.
Curée, *f.* das Jägerrecht (der Hunde ꝛc.)
Cure-oreille, *m.* der Ohrlöffel.
Cure-pied, *m.* der Hufräumer.
Curer, *v. a.* räumen, ausräumen, reinigen, schlämmen; se — les dents, les oreilles, sich in den Zähnen stochern, sich die Ohren ausräumen.
Cureur de puits, *m.* der Brunnenfeger.
Curial, ale, *adj.* zur Pfarre gehörig.
Curieux, euse, *adj.* neugierig; wißbegierig; neu, selten, vortrefflich; vorwitzig, naseweis. —, *subs.* der, die Neugierige ꝛc.; der Kunstliebhaber ꝛc.
Curiosité, *f.* die Neugierde; Wißbegierde; Liebhaberei; der Vorwitz; die Seltenheit; der Raritätenkasten.
Curoir, Curon, *m.* die Pflugreute.
Cursive, *f.* die Currentschrift.
Curures, *f. pl.* der ausgeworfene Schlamm.
Curviligne, *adj.* krummlinig.
Curvité, *f.* die Krümme.
Cussoné, ée, *adj* wurmstichig.
Custode, *m.* der Custos.
Custode, *f.* das Ohrkissen in einer Kutsche; die Pistolenholfterkappe; der Altarvorhang.
Cutanée, *adj.* maladie —, die Hautkrankheit.
Cutter, *m.* der Kutter.
Cuve, *f.* die Kufe, Bütte, Wanne, der Bottich, Zuber.
Cuvean, *m.* die kleine Kufe ꝛc.
Cuver, *v. n.* in der Bütte ꝛc. stehen lassen. —, *v. a.* — son vin etc., seinen Rausch ausschlafen.
Cuvette, *f.* das Spülfaß, der Schwänkkessel.
Cuvier, *m.* das Laugenfaß, Waschfaß.
Cycle, *m.* der Zirkel von einer Anzahl Jahre.
Cyclique, *adj.* poëte —, der Gelegenheitsdichter; poëme —, das Gelegenheitsgedicht.
Cygne, *m.* der Schwan.
Cylindre, *m.* der Cylinder, die Walze.
Cylindrique, *adj.* cylindrisch.
Cymbale, *f.* die Cymbel.
Cynique, *adj.* cynisch, unfläthig, unzüchtig. —, *m.* der Cyniker, unfläthige Mensch.
Cyprès, *m.* die Cypresse.

D.

Da, *int.* oui-da, ja doch, ja; nenni-da, nein doch, nicht doch.
Dactyle, *m.* der Dactylus.
Dactylolalie, Dactylologie, *f.* die Fingersprache.
Dactylonomie, *f.* die Fingerrechenkunst.
Dada, *m.* das Steckenpferd.
Dadais, *m.* der alberne Mensch, Schöps.
Dagorne, *f.* die einhörnige Kuh; das alte mürrische Weib.
Dague, *f.* eine Art Dolch.
Dagues, *f. pl* die Spieße eines Hirsches, *pl.*
Daguet, *m.* der Spießhirsch, Spießer.
Daigner, *v. a.* würdigen, geruhen, die Gewogenheit haben.
Daim, *m.* der Damhirsch.
Daine, *f.* die Damhirschkuh.
Dais, *m.* der Thronhimmel, Himmel.
Dalle, *f.* die Steinplatte; Rinne; der Gußstein; Wetzstein der Mäher; Schnitt von einem Fische.
Dalmatique, *f.* das Meßgewand.
Dam, *m.* à son etc. —, zu seinem ꝛc. Schaden.
Damas, *m.* der Damast; die Damascener-Pflaume; Damascener-Klinge, der Säbel.
Damasquiner, *v. a.* damasciren.
Damasquineur, *m.* der Damascirer.
Damasquinure, Damasquine, *f.* die damascirte Arbeit.
Damassé, ée, *adj.* damasten.
Damassé, *m.* der damastene Zeug.
Damasser, *v. a.* auf Damastart weben.
Damassure, *f.* die Damastarbeit.
Dame, *f.* die Dame, Frau, Gebieterinn; der Bretstein; König der Kegel; die Königinn im Schach und in der Karte.
Dame-dame, *m.* eine Art Käse.
Dame-damée, *f.* eine sehr vornehme Frau, die den Titel Dame hat.
Dame-jeanne, *f.* die große Trinkflasche.
Damer, *v. a.* aufdamen.
Dameret, Damoiseau, *m.* der Jungfernknecht, Putznarr.

Damier, *m.* das Dambret.
Damnable, *adj.* verdammlich; abscheulich.
Damnation, *f.* die Verdammniß.
Damné, ée, *adj.* verdammt; un —, ein Verdammter.
Damner, *v. a.* verdammen. se —, *v. r.* sich in die Verdammniß stürzen.
Dandin, *m.* der einfältige Mensch.
Dandinement, *m.* das Schaukeln.
Dandiner, *v. n. et* se —, *v. r* sich hin und her wiegen, schaukeln, wackeln.
Danemarc, *m.* Dänemark.
Danger, *m.* die Gefahr.
Dangereux, euse, *adj.* gefährlich.
Danois, oise, *adj. et subs.* dänisch; der Däne, die Däninn.
Dans, *prép.* in; bei; aus ꝛc.
Danse, *f.* der Tanz.
Danser, *v n. et a.* tanzen.
Danseur, *m.* -euse, *f.* der Tänzer, die -inn.
Danube, *m.* die Donau.
Dard, *m.* der Wurfpfeil, Wurfspieß; die Pfeilschlange.
Darder, *v. a.* werfen, abschießen; durchstoßen (mit einem Wurfspieße ꝛc.).
Dariole, *f.* die Rahmtorte.
Dardille, *f.* der Nelkenstiel.
Dardiller, *v. n.* in Stengel schießen (von Blumen).
Darne, *f* der Schnitt von einem Fische.
Darse, *f.* der innere Theil eines Hafens.
Dartre, *f.* die Schwinde, Flechte, das Zittermaal.
Dartreux, euse, *adj.* mit Flechten behaftet.
Date, *f.* das Datum.
Dater, *v. a.* datiren.
Dation, *f.* die Schenkung.
Datte, *f.* die Dattel.
Datlier, *m.* der Dattelbaum.
Dature, *f.* der Stechapfel.
Daube, *f.* das Dämpfen der Speisen; gedämpfte Fleisch.
Dauber, *v. a.* Fleisch dämpfen; aufziehen, foppen; mit Fäusten schlagen.
Dauphin, *m.* der Delphin, das Meerschwein.
Davantage, *adv.* mehr; darüber.
De, *prép.* von, mit, bei, zu, aus.
Dé, *m.* der Würfel; Fingerhut.
Débâcle, *f.* Débâclement, *m* der Eisbruch; die Räumung eines Hafens; Unordnung einer Flotte ꝛc.
Débâcler, *v. a.* (einen Hafen ꝛc.) räumen; (eine Thür ꝛc.) aufbrechen. —, *v. n.* los gehen, aufgehen (vom Eise).
Débâcleur, *m.* der Hafenmeister.
Déballer, *v. a.* auspacken.
à la Débandade, *adv.* in der größten Unordnung.
Débandement, *m.* das unordentliche Auseinanderlaufen der Soldaten.
Débander, *v. a.* abspannen, los lassen; los binden. se —, *v. r.* los gehen, nachlassen, aus einander laufen (von Soldaten).
Débanquer, *v. a.* die Bank sprengen.
Débaptiser, *v. a.* umtaufen.
Débarbouiller, *v. a.* abwaschen, reinigen (die Hände und das Gesicht).
Débarcadour, *m.* der bequeme Ort zur Ausladung eines Schiffes.
Débarder, *v. a.* ausladen, ans Land bringen.
Débardeur, *m.* der Ausladen des Holzes.
Débarqué, *m.* nouveau, *m.* der Ankömmling aus der Provinz in die Hauptstadt.
Débarquement, *m.* die Ausschiffung, Ausladung; Landung.
Débarquer, *v. a.* ausschiffen; aussetzen. —, *v. n.* landen, aussteigen.
Débarrasser, *v. a.* wegräumen; los machen, befreien; wieder in Ordnung bringen.
Débarrer, *v. a.* den Schlagbaum ꝛc. wegnehmen; aufriegeln.
Débat, *m.* die Streitigkeit, der Wortstreit.
Débâter, *v. a.* absatteln (ein Lastthier).
Débattre, *v a* streiten, bestreiten. se —, *v. r.* sich sträuben; sich quälen.
Débattu, ue, *adj.* bestritten, genau untersucht.
Débauche, *f.* die Ausschweifung, Schwelgerei, Liederlichkeit; der Schmaus.
Débauché, ée, *adj.* ausschweifend, liederlich.
Débauché, *m.* der Schwelger, Liederliche.
Débaucher, *v. a.* verführen, abspenstig machen. se —, *v. r.* ausschweifen.
Débaucheur, *m.* der Verführer, Kuppler.
Débiffer, *v. a.* schwächen, verderben.
Débile, *adj.* schwach, kraftlos.
Débilitation, *f.* die Schwächung.
Débilité, *f.* die Schwachheit, Schwäche.
Débiliter, *v. a.* schwächen.
Débit, *m.* der Verkauf, Vertrieb; Vortrag.
Débitant, *m.* der Krämer.
Débiter, *v. a.* verkaufen, vertreiben; vortragen, erzählen; ausbreiten; als Schuld anschreiben od. berechnen, debitiren.
Débiteur, *m.* -euse, *f.* der oder die Neuigkeiten ausbreitet.
Débiteur, *m.* -trice, *f.* der Schuldner, die -inn.

Déblai, *m.* der Abraum, die ausgegrabene Erde; Wegschaffung derselben.
Déblayer, *v. a* Schutt wegführen; aufräumen; wegschaffen.
Déboire, *m.* der üble Nachgeschmack; Ekel; die Kränkung.
Déboîtement, *m.* die Verrenkung.
Déboîter, *v. a.* verrenken; aus den Fugen bringen.
Débonder, *v. a.* den Zapfen herausziehen. —, *v. n et* se —, *v. r.* heraus strömen; los brechen.
Débondonner, *v. a.* aufspünden.
Débonnaire, *adj.* sanftmüthig, gutherzig.
Débordé, ée, *adj.* ausschweifend, liederlich.
Débordement, *m.* die Ergießung, Überschwemmung; Fluth, der Strom; die Ausschweifung.
Déborder, *v. a.* den Rand, Saum ꝛc. abtrennen, abschneiden ꝛc. —, *v. n. et* se —, *v. r.* austreten; hervorragen.
Débotter, *v. a.* die Stiefeln ausziehen.
Débouché, *m.* der Ausweg, das Mittel zum Absatze der Waaren ꝛc.
Débouchement, *m.* die Eröffnung; der Ausweg; das Hervorrücken.
Déboucher, *v. a.* das Verstepfte öffnen, aufmachen. —, *v. n.* aus einem engen Passe hervor rücken.
Déboucler, *v. a.* aufschnallen, abschnallen; die Haarlocken ausmachen.
Débouilli, *m.* die Farbenprobe.
Débouillir, *v. a. ir.* die Farbe eines Zeuges probiren.
Débouquer, *v. n.* aus Meerengen ꝛc. heraus fahren.
Débourber, *v. a.* aus dem Kothe ziehen; davon reinigen, schlämmen.
Débourgeoiser, *v. a.* eine feinere Lebensart beibringen.
Débourrer, *v. a.* die gröbste Wolle wegnehmen; zustutzen. se —, *v. r.* das Ungesittete ablegen, sich bilden.
Débours, *m.* der Vorschuß.
Déboursé, *m.* die Auslage, der Vorschuß.
Déboursement, *m.* die Auszahlung; Auslage.
Débourser, *v. a.* zahlen, auszahlen; auslegen, vorschießen.
Débout, *adj.* stehend, aufrecht.
Débouter, *v. a.* abweisen (vor Gericht).
Déboutonner, *v. a.* aufknöpfen.
se Débrailler, *v. r.* sich Hals und Brust entblößen.
Débrider, *v. a.* abzäumen; in Eil verrichten; sans —, in einem fort.
Débris, *m.* die Trümmer.
Débrouillement, *m.* die Entwickelung.
Débrouiller, *v. a.* das Verwirrte in Ordnung bringen; aus einander setzen.
Débrutir, *v. a.* glatt machen, abschleifen.
Débucher, *v. n.* das Lager verlassen (vom Wilde).
Débusquement, *m.* die Vertreibung.
Débusquer, *v. a.* verjagen, vertreiben; — q., einen ausstechen.
Début, *m.* der Anfang, erste Wurf ꝛc. (im Spiele); die Antrittsrolle, -rede ꝛc.
Débuter, *v. a.* vom Ziele abspielen. —, *v. n.* anfangen; seine Antrittsrede ꝛc. halten.
Deçà, *prép. et adv.* diesseits.
Décacheter, *v. a.* entsiegeln.
Décadence, *f.* der Verfall, die Abnahme.
Décagone, *adj.* zehneckig. —, *m.* das Zehneck.
Décagramme, *m.* ein Gewicht von 10 Grammes.
Décaisser, *v. a.* (aus der Kiste ꝛc.) auspacken.
Décalitre, *m.* ein Maß von 10 Litres.
Décalogue, *m.* die zehn Gebote.
Décalquer, *v. a.* einen Widerdruck von einem Kupfer machen.
Décampement, *m.* der Aufbruch.
Décamper, *v. n.* das Lager abbrechen oder verlassen, aufbrechen; sich davon machen.
Décanat, *m.* das Decanat, die Dechantenwürde.
Décantation, *f.* das Abklären.
Décanter, *v. a.* abklären.
Décapitation, *f.* die Enthauptung.
Décapiter, *v. a.* enthaupten.
Décarreler, *v. a.* das Pflaster aufheben, die Steinplatten heraus nehmen.
Décasyllabe, *adj.* zehnsylbig.
Décédé, ée, *adj* verstorben, todt.
Décéder, *v. n.* verscheiden, sterben.
Déceler, *v. a.* entdecken, verrathen.
Décembre, *m.* der December, Christmonat.
Décence, *f.* der Wohlstand.
Décennal, ale, *adj.* zehnjährig.
Décent, ente, *adj.* anständig, wohlanständig.
Déception, *f.* die Gefährde, der Betrug.
De ce que, *conj.* weil, deswegen, daß.
Décerner, *v. a.* gerichtlich beschließen, zuerkennen.
Décès, *m.* der Hintritt, Tod.
Décevoir, *v. a.* betrügen, täuschen.
Déchaînement, *m.* das Wüthen, Toben, Schmähen.
Déchaîner, *v. a.* los ketten, los lassen; aufhetzen. se —, *v. r.* sich von Ketten los ma-

chen; toben, wüthen, in Schmähungen ausbrechen, los ziehen.
Déchalander, *v* Désachalander.
Déchanter, *v. n.* es näher geben, nachlassen.
Décharge, *f.* die Abladung; Ausladung; das Abfeuern, die Salve; Lossprechung; Quittung; Erleichterung, Entladung; der Abfluß; die Gerülltammer; der Kehrichtwinkel. [ladung.
Déchargement, *m.* die Abladung; Aus-
Déchargeoir, *m.* der Zeugbaum, Rollbaum.
Décharger, *v. a.* abladen; ausladen, löschen; entladen, entledigen, erleichtern; los schießen, abfeuern; die Ladung heraus ziehen; frei sprechen; quittiren; auslöschen, abschreiben. se —, *v. r.* sich entladen, sich entledigen; sich ergießen (von Flüssen); sich abtragen; verschießen (von Farben).
Déchargeur, *m.* der Ablader, Auslader.
Décharné, ée, *adj.* sehr mager, hager.
Décharner, *v. a.* das Fleisch ablösen; mager machen. [Pflock ꝛc.).
Déchasser, *v. a.* heraus schlagen (einen
Déchaussé, ée, *adj.* barfuß.
Déchaussement, *m.* das Aufhacken der Erde um die Bäume ꝛc.
Déchausser, *v. a.* Schuhe und Strümpfe ausziehen; die Erde (um Bäume) aufgraben, aufhacken.
Déchéance, *f.* der Verlust eines Rechtes.
Déchet, *m.* der Abfall, Abgang, Verlust.
Déchevelé, ée, *adj.* mit fliegenden oder zerzausten Haaren.
Décheveler, *v. a.* die Haare zerzausen.
Déchevêtrer, *v. a.* abhalftern.
Déchiffrable, *adj* was sich entziffern läßt.
Déchiffrement, *m.* die Entzifferung.
Déchiffrer, *v. a.* entziffern.
Déchiqueté, ée, *adj.* ausgezackt.
Déchiqueter, *v. a.* auszacken, ausschneiden.
Déchiqueture, *f.* der zackige Ausschnitt.
Déchirant, ante, *adj.* herzzerreißend.
Déchirement, *m.* die Zerreißung.
Déchirer, *v. a.* zerreißen; aufreißen; verlästern, herunter reißen.
Déchirure, *f.* der Riß, das Loch.
Déchoir, *v. n. ir.* verfallen, in Verfall gerathen; abnehmen, abfallen.
Déciare, Décigramme etc. *m.* ein Zehntheil des Are, des Gramme etc.
Décider, *v. a. et n* entscheiden; bestimmen, zum Entschlusse bringen. se —, *v. r.* sich entschließen.
Décimable, *adj.* zehentbar, zehentpflichtig.
Décimal, ale, *adj.* zum Zehenten gehörig;
Décimateur, *m.* der Zehentherr. [decimal.
Décimation, *f.* die Loosung um den zehnten Mann.
Décime, *f.* der Zehent (der Geistlichen).
Décime, *m.* der Decime, 1/10 des Franken (2 Sous).
Décimer, *v. a.* um den zehnten Mann loosen.
Décirer, *v. a.* das Wachs abmachen.
Décisif, ive, *adj.* entscheidend.
Décision, *f.* die Entscheidung, der Ausspruch.
Déclamateur, *m.* der Redner, Declamator.
Déclamation, *f.* die Declamation; das Wortgepränge; der heftige Ausfall mit Scheltworten ꝛc.
Déclamatoire, *adj.* declamatorisch.
Déclamer, *v. a et n.* declamiren; heftig los ziehen, eifern.
Déclaration, *f.* die Erklärung; Darlegung; Angabe, Anzeige; das Verzeichniß.
Déclarer, *v. a.* erklären; kund thun, entdekken; angeben, anzeigen; öffentlich ernennen. se —, *v. r.* sich erklären; sich zeigen, aus-
Déclencher, *v. a.* aufklinken. [brechen.
Déclic, *m.* der Rammblock. [Flintenschlosse.
Déclin, *m.* das Abnehmen; der Schneller im
Déclinable, *adj.* zu decliniren.
Déclinaison, *f.* die Declination.
Décliner, *v. n.* abnehmen, zu Ende gehen, abweichen. —, *v. a* abändern, decliniren; sagen (seinen Namen).
Déclivité, *f.* die Abschüssigkeit.
Déclos, ose, *adj.* offen, nicht mehr umzäunt.
Déclorre, *v. a. ir.* die Umzäunung wegneh-
Déclouer, *v. a.* abnageln, los brechen. [men.
Décocher, *v. a.* einen Pfeil ꝛc. abschießen.
Décoction, *f.* der Absud, das Decoct.
Décoiffer, *v a.* den Kopfputz abnehmen; die Haare in Unordnung bringen; aufmachen, (eine vermachte Flasche). [des Täufers).
Décollation, *f.* die Enthauptung (Johannis
Décoller, *v. a.* enthaupten; (das Geleimte) los machen.
Décolleter, *v. a.* die Brust ꝛc. entblößen.
Décoloré, ée, *adj.* blaß, verschossen.
Décolorer, *v. a.* blaß machen. se —, *v. r.* die Farbe verlieren.
Décombrer, *v. a.* den Schutt wegräumen.

Décombres, *m pl.* der Schutt.
Décomposer, *v. a.* zerlegen, zersetzen; zertheilen; aus einander setzen.
Décomposition, *f.* die Zerlegung.
Décompte, *m.* die Abrechnung, der Abzug des Vorausbezahlten.
Décompter, *v. a. et n.* abrechnen, abziehen.
Déconcerter, *v. a.* (ein Concert) irre machen; verwirren, vereiteln; außer Fassung bringen. se —, *v. r.* aus der Fassung kommen.
Déconfire, *v a. ir.* in die Pfanne hauen; aus aller Fassung bringen. [Ruin, Bankerott.
Déconfiture, *f.* die Niederlage; der völlige
Déconforter, *v. a.* den Muth benehmen. se —, *v. r.* den Muth verlieren.
Déconseiller, *v. a.* abrathen, widerrathen.
Décontenancer, *v. a.* aus der Fassung bringen.
Déconvenue, *f.* die Widerwärtigkeit. [zeichen.
Décorateur, *m.* der Verzierer. [zeichen.
Décoration, *f.* die Verzierung; das Ehren-
Décorder, *v. a.* aufdrehen (ein Seil).
Décorer, *v. a.* verzieren; zieren.
Decortication, *f.* das Abrinden, Abschälen.
Décorum, *m.* der Wohlstand.
Découcher, *v. n.* wo anders schlafen. —, *v. a.* aus dem Bette vertreiben.
Découdre, *v. a. ir.* abtrennen, auftrennen; se —, aufgehen. en —, *v. n.* eins gegen einander wagen.
Découlement, *m.* der Abfluß. [ander wagen.
Découler, *v. n.* herab fließen.
Découpé, *m.* das Blumenstück.
Découper, *v. a.* zerschneiden; ausschneiden.
Découpler, *v. a.* los koppeln; los hetzen.
Découpure, *f.* der Ausschnitt; die ausgeschnittene Arbeit.
Découragé, ée, *adj.* muthlos, verzagt.
Décourageant, ante, *adj.* muthlos machend.
Découragement, *m.* die Muthlosigkeit, der Kleinmuth.
Décourager, *v. a.* muthlos machen; abschrekken; se —, *v. r.* muthlos werden.
Décours, *m.* das Abnehmen. [rissen.
Décousu, ue, *adj.* unzusammenhängend, zer-
Décousure *f.* die aufgegangene Naht.
à Découvert, *adv.* unbedeckt; offen, frei.
Découverte, *f.* die Entdeckung.
Découvrir, *v. a. ir.* aufdecken; entblößen; entdecken. se —, *v. r.* sich aufdecken; den Hut oder die Mütze abnehmen; eine Blöße geben; sich bloß geben.
Décrasser, *v. a.* säubern, reinigen.
Décréditement, *m.* der Verlust des Credits.
Décréditer, *v. a.* um den Credit bringen. se —, *v. r.* den Credit verlieren.
Décrépit, ite, *adj.* betagt, abgelebt.
Décrépitude, *f.* das hohe Alter.
Décret, *m.* das Decret.
Décréter, *v. a.* decretiren, beschließen, verordnen; — une maison, ein Haus gerichtlich zum Verkaufe anschlagen. [üble Ruf.
Décri, *m.* die Verrufung; das Geschrei, der
Décrier, *v. a.* verrufen, verbieten; ins Ge-
Décrire, *v. a. ir.* beschreiben. [schrei bringen.
Décrocher, *v. a.* los haken, los häkeln.
Décroire, *v. a. ir.* nicht glauben, leugnen.
Décroissement, *m.* die Abnahme.
Décroître, *v. n. ir.* abnehmen.
Décrotter, *v. a.* vom Kothe säubern, putzen.
Décrotteur, *m.* der Schuhputzer.
Décrottoire, *f.* die Schuhbürste.
Décuple, *m.* das Zehnfache. —, *adj.* zehnmal größer.
Décupler, *v a.* zehnfach vermehren.
Dédaigner, *v. a.* verschmähen, verachten.
Dédaigneux, euse, *adj.* geringschätzig, höhnisch. [achtung.
Dédain, *m.* die Geringschätzung, stolze Ver-
Dédale, *m.* das Labyrinth.
Dédamer, *v. n.* (im Bretspiele) die Dame aufmachen oder verschieben.
Dedans, *adv.* darin, hinein, inwendig. —, *m.* das Innere, Inwendige.
Dédicace, *f.* die Einweihung, Kirchweihe Kirchmesse; Zueignung. [nungsschrift
Dédicatoire, *adj. f.* épître —, die Zueig
Dédier, *v. a.* einweihen; widmen; zueignen
Dédire, *v. a. ir.* q., Jemandes Wort ꝛc. umstoßen, nicht gelten lassen. se —, *v. r.* sein Wort zurück nehmen, zurück treten.
Dédit, *m.* der Widerruf; Reukauf.
Dédommagement, *m.* die Schadloshaltung Entschädigung. [digen
Dédommager, *v. a.* schadlos halten, entschä
Dédorer, *v. a.* die Vergoldung wegmachen se —, *v. r.* die Vergoldung verlieren.
Dédormir, *v. n.* faire — de l'eau, Wasser verschlagen lassen. [zertheilen
Dédoubler, *v. a.* das Futter heraus trennen
Déduction, *f.* der Abzug; die ausführliche Erzählung, Ausführung, der Rechtserweis
Déduire, *v. a. ir.* abziehen; ausführlich erzählen, erweisen.

Déesse, *f.* die Göttinn.
se Défâcher, *v. r.* wieder gut werden.
Défaillance, *f.* die Schwachheit; Ohnmacht.
Défaillant, ante, *adj.* schwach, ohnmächtig.
Défaillir, *v. n. ir.* mangeln, fehlen; an Kräften abnehmen.
Défaire, *v. a. ir.* zu nichte machen, zernichten; los machen, abmachen; aufmachen; umbringen; gänzlich schlagen (den Feind). se —, *v. r.* aufgehen, los gehen; sich umbringen; aus der Fassung kommen; schal werden; se — de qc., sich etwas vom Halse schaffen, es abschaffen, verkaufen, veräußern.
Défait, aite, *adj* abgezehrt, mager.
Défaite, *f.* die Niederlage; der Abgang der Waaren; die Ausrede, Ausflucht.
Défalcation, *f.* der Abzug.
Défalquer, *v. a.* abziehen, abrechnen.
Défaut, *m.* der Fehler, Mangel; das Nichterscheinen vor Gericht; à mon —, in Ermangelung meiner.
Défaveur, *f.* die Ungunst, der Mißcredit.
Défavorable, *adj.* ungünstig.
Défection, *f.* die Abtrünnigkeit, der Abfall.
Défectueux, euse, *adj.* mangelhaft, unvollständig.
Défectuosité, *f.* die Unvollständigkeit.
Défendeur, *m.* -eresse, *f.* der, die Beklagte.
Défendre, *v. a* vertheidigen; schützen; verbieten. se —, *v. r.* sich vertheidigen, sich wehren ꝛc.; se — de qc., sich etwas verbitten, es von sich ablehnen; sich enthalten.
Défends, *m.* en —, gehägt.
Défense, *f.* die Vertheidigung, Gegenwehr; das Verbot. Défenses, *pl* die Vertheidigungsschrift; Hauzähne, *pl.*
Défenseur, *m.* der Vertheidiger, Beschützer.
Défensif, ive, *adj.* zur Vertheidigung.
Défensive, *f.* être od. se tenir sur la —, sich vertheidigungsweise halten.
Déférant, ante, *adj.* nachgebend; gefällig.
Déférence, *f.* die Nachgiebigkeit.
Déférent, *m.* das Münzzeichen.
Déférer, *v. n.* aus Achtung nachgeben, willfahren, beistimmen. —, *v. a.* aus Achtung zuerkennen, übertragen.
Déferrer, *v a.* das Beschläge abmachen, die Hufeisen abreißen; aus der Fassung bringen. se —, *v. r.* das Eisen verlieren; aus der Fassung kommen.
Défets, *m. pl.* der Defect.
Défi, *m.* die Ausforderung.
Défiance, *f.* das Mißtrauen, der Argwohn.
Défiant, ante, *adj.* mißtrauisch, argwöhnisch.
Déficit, *m.* das Fehlende.
Défier, *v. a.* heraus fordern; auffordern; Trotz bieten.
se Défier, *v. r* nicht trauen, mißtrauen, muthmaßen.
Défigurer, *v. a.* verunstalten, entstellen.
Défilé, *m.* der enge Weg, Paß.
Défiler, *v. a.* abreihen, von dem Faden abziehen. —, *v. n.* hinter einander gehen od. vorbei ziehen.
Définir, *v. a.* bestimmen; erklären; genau beschreiben; entscheiden.
Définitif, ive, *adj.* entscheidend; en définitive, durch ein Endurtheil; endlich.
Définition, *f* die Bestimmung; Entscheidung.
Défleurir, *v. n.* verblühen. —, *v. a.* abblüthen; das Blaue von Pflaumen ꝛc. wegwischen.
Défloration, *f.* die Beraubung der Jungferschaft.
Déflorer, *v. a.* entjungfern.
Défoncer, *v. a.* den Boden einschlagen, ausstoßen. se —, *v. r.* den Boden verlieren.
Déformer, *v. a.* aus der Form bringen, verunstalten.
Défourner, *v. a.* aus dem Backofen nehmen.
Défrai, *m.* die Freihaltung.
Défrayer, *v. a.* frei halten.
Défrichement, *m.* das Urbarmachen.
Défricher, *v. a.* urbar machen.
Défricheur, *m.* der Anbauer.
Défriser, *v. a.* die Krause der Haare verderben.
Défroncer, *v. a.* die Falten ausmachen.
Défroque, *f.* die Verlassenschaft (eines Mönches ꝛc.)
Défroquer, *v. a.* die Kutte ablegen, ausziehen; se —, den Mönchsstand verlassen.
Défructu, *m.* Holz, Licht, Obst, Salat ꝛc. das derjenige zu einem Picknick giebt, bei dem es gehalten wird.
Défunt, unte, *adj.* unlängst verstorben. —, *subs.* der, die Verstorbene.
Dégagé, ée, *adj.* frei, ungezwungen.
Dégagement, *m.* das Losmachen; die Befreiung; Einlösung, Auslösung; Erleichterung; Erfüllung oder Zurücknehmung (seines Wortes); Ungezwungenheit; der Nebenausgang.
Dégager, *v. a.* einlösen, auslösen; losmachen, befreien; erleichtern; halten oder zurück nehmen (sein Wort ꝛc.).
Dégaîne, *f.* die Art; der Streich.

Dégaîner, *v. a.* aus der Scheide ziehen. —, *v n.* vom Leder ziehen.
Déganter, *v a.* die Handschuhe ausziehen.
Dégarnir, *v. a.* entblößen; wegnehmen; ausleeren. se —, *v. r.* sich leichter als gewöhnlich kleiden.
Dégât, *m.* die Verwüstung, Verheerung.
Dégauchir, *v. a.* zurichten (Holz ꝛc.)
Dégauchissement, *m.* das Zurichten.
Dégel, *m.* das Aufthauen, Thauwetter.
Dégeler, *v. a. et n. et* se —, *v. r.* aufthauen.
Dégénération, *f.* die Ausartung.
Dégénérer, *v. a.* ausarten.
Dégingandé, ée, *adj* wie lendenlahm.
Dégluer, *v. a.* vom Vogelleime ꝛc los machen.
Dégoiser, *v. a.* zwitschern; ausschwatzen, plaudern. se —, *v. r.* sich von der Leimruthe losmachen; se — les yeux, sich die Augenbutter auswischen. [schlämmung; das Ergießen.
Dégorgement, *m.* die Ausräumung; Aus-
Dégorger, *v. a.* ausräumen, ausschlämmen; abschwemmen. se —, *v. r.* sich ergießen; sich abschlämmen, sich reinigen.
Dégoter, *v. a.* von seinem Posten vertreiben.
Dégourdi, *m.* der verschmitzte Kopf.
Dégourdir, *v. a.* die Erstarrung benehmen; gelenk, munterer, manierlicher machen; faire —, verschlagen lassen. se —, *v. r.* wieder gelenk werden, aufthauen; das steife Wesen ablegen. [Erstarrung.
Dégourdissement, *m.* die Benehmung der
Dégoût, *m.* der Ekel; Widerwille.
Dégoûtant, ante, *adj.* ekelhaft, widerlich.
Dégoûter, *v. a.* Ekel verursachen; unangenehm machen, verleiden. se —, *v. r.* Ekel bekommen; überdrüssig werden.
Dégouttant, ante, *adj.* triefend, tröpfelnd.
Dégoutter, *v. n.* tropfen, triefen.
Dégradation, *f.* die Entsetzung (von einer Würde ꝛc.); Beschädigung; der Schade; das Schlechterwerden, der Verfall.
Dégrader, *v. a.* seiner Würden und Ehren entsetzen; herab setzen; beschädigen; verschlimmern.
Dégraffer, *v. a.* los häkeln, aufhaken.
Dégraisser, *v. a.* das Fett abschöpfen; vom Fette oder von Fettflecken reinigen.
Dégraisseur, *m.* der Fleckausmacher.
Dégravoyer, *v. a.* den Sand oder die Erde unten wegspülen und dadurch beschädigen.
Dégré, *m.* die Treppe; Stufe; der Grad.
Dégringoler, *v. a.* schnell herunter springen oder laufen.
Dégrosser, *v. a* Draht dünner ziehen.
Dégrossir, *v. a.* aus dem Gröbsten arbeiten, zuhauen.
Déguenillé, ée, *adj.* zerrissen, zerlumpt.
Déguisement, *m.* die Verkleidung; Verstellung. [hehlen.
Déguiser, *v. a.* verkleiden; verstellen; ver-
Déhâler, *v. a. et n.* den Sonnenbrand auf der Haut vertreiben. se —, *v. r.* wieder weiß werden.
Déhanché, ée, *adj.* lendenlahm.
Déharder, *v. a.* los koppeln.
Déharnachement, *m.* das Abschirren.
Déharnacher, *v. a.* abschirren.
Déhonté, ée, *adj.* schamlos.
Dehors, *adv.* hinaus, draußen; auswärts.
Dehors, *m.* das Äußere, die Außenseite; *pl.* der äußerliche Schein.
Déification, *f.* die Vergötterung.
Déifier, *v. a.* vergöttern.
Déisme, *m.* der Deismus.
Déiste, *m.* der Deist.
Déité, *f.* die Gottheit.
Déjà, *adv.* schon, bereits.
Déjection, *f.* der Stuhlgang.
se Déjeter, *v. r.* sich werfen, krümmen.
Déjeûné, Déjeûner, *m.* das Frühstück.
Déjeûner, *v n.* frühstücken.
Déjoindre, *v. a. ir.* von einander reißen, brechen ꝛc.; se —, aus einander gehen.
Déjouer, *v. n.* spielen (von Flaggen). —, *v. a.* vereiteln. [fliegen, od. jagen.
Déjucher, *v. n. et a.* von der Stange hüpfen,
De-là, *adv.* von da, von diesem Orte.
Delà, *prép.* jenseit, jenseits. [stand.
Délabrement, *m.* der Verfall, zerrüttete Zu-
Délabrer, *v. a.* zerreißen; verderben, zerrütten.
Délacer, *v. a.* aufschnüren. [ten.
Délai, *m.* der Aufschub; die Frist.
Délaissement, *m.* die Hülflosigkeit; Verlassung.
Délaisser, *v. a.* verlassen, hülflos lassen.
Délassement, *m.* das Ausruhen, die Erholung.
Délasser, *v. a.* Erholung verschaffen, erquicken. se —, *v. r.* ausruhen, sich erholen.
Délateur, *m.* trice, *f.* der Angeber, die Angeberinn
Délation, *f* die Angebung.
Délatter, *v. a.* ablatten.

Délaver, *v. a.* eine Farbe blaß machen.
Délayant, *adj* verdünnend. — *m.* das verdünnende Mittel.
Délayement, *m.* das Einrühren; die Verdünnung.
Délayer, *v. a.* einrühren; verdünnen.
Délectable, *adj.* angenehm, lieblich.
Délectation, *f* die Ergötzung, Luſt.
Délecter, *v. a.* ergötzen, vergnügen.
Délégation, *f.* die Abordnung; Anweiſung.
Délégué, *m.* der Abgeordnete.
Déléguer, *v. a.* abordnen; anweiſen.
Délester, *v. a.* den Ballaſt ausladen.
Délibérant, ante, *adj.* überlegend.
Délibération, *f.* die Berathſchlagung, Überlegung; der gefaßte Schluß.
Délibéré, ée, *adj* überlegt; beſchloſſen; frei, ungezwungen; entſchloſſen; de propos délibéré, mit gutem Bedacht, mit Vorſatz.
Délibérément, *adv* entſchloſſen, beherzt; mit gutem Bedacht.
Délibérer, *v. n. et a.* berathſchlagen, überlegen; beſchließen, ſich entſchließen.
Délicat, ate, *adj.* köſtlich, lieblich; zart, zärtlich, fein; niedlich; weichlich, ſchwächlich; empfindlich, eigen, kel; zartfühlend; [nnreich; mißlich.
Délicater, *v. a.* verzärteln.
Délicatesse, *f.* der Wohlgeſchmack; die Zartheit, Feinheit; Niedlichkeit; Weichlichkeit; Schwächlichkeit; Empfindlichkeit; das Zart-
Délice, *m.* die Luſt, das Vergnügen. [gefühl.
Délices, *f. pl.* die Wonne; Wolluſt.
Délicieux, euse, *adj.* köſtlich, lieblich.
Délié, ée, *adj.* dünn, zart; fein.
Délier, *v. a.* los binden, aufbinden, löſen.
Délinéation, *f.* der Riß, Entwurf.
Délinquant, *m.* der Miſſethäter, Delinquent.
Délinquer, *v. n.* ein Verbrechen begehen.
Délire, *m.* der Wahnwitz, Wahnſinn, das Faſeln.
Délit, *m.* das Verbrechen, der Frevel.
Délivrance, *f.* die Befreiung, Errettung, Erlöſung; Entbindung; Lieferung, Auslie-
Délivre, *m.* die Nachgeburt. [ferung.
Délivrer, *v. a.* befreien, erretten, erlöſen; entbinden; liefern, ausliefern, überliefern, zuſtellen. se —, *v. r.* ſich befreien; entbunden werden.
Délogement, *m.* das Ausziehen; der Abzug, Abmarſch.
Déloger, *v. a.* vertreiben. —, *v. n.* ausziehen; aufbrechen, abziehen, abmarſchiren.
Déloyal, ale, *adj* treulos, untreu.
Déloyauté, *f.* die Treuloſigkeit, Untreue.
Déluge, *m.* die Sündfluth; Fluth, der Strom.
Démagogie, *f.* die Volkspartei.
Démagogue, *m.* der Dämagog, Volksanführer.
Démaigrir, *v. a.* ſpitzig zuhauen, behauen.
Démaillotter, *v. a.* auswickeln (aus den Windeln).
Demain, *adv.* morgen.
Démancher, *v. a* den Stiel od. Heft abmachen. se —, *v. r.* vom Stiele ꝛc. los gehen; hapern.
Demande, *f.* die Bitte, das Geſuch, Begehren, Anliegen; die Forderung; Frage; Klage.
Demander, *v. a. et n.* bitten, anſuchen, anhalten; fragen; verlangen, fordern, begehren; betteln; erfordern: wünſchen.
Demandeur, *m.* -euse, *f.* der Bettler, die Bettlerinn. [-inn.
Démandeur, *m.* -eresse, *f.* der Kläger, die
Démangeaison, *f.* das Jucken; der Kitzel.
Démanger, *v. a.* jucken.
Démantelement, *m.* das Abreißen der Ringmauer.
Démanteler, *v. a.* die Ringmauer niederreißen.
Démantibuler, *v. a.* aus den Fugen, aus dem Geſchicke bringen, verderben.
Démarcation, *f* ligne de —, die Grenzlinie, Scheidelinie.
Démarche, *f.* der Gang; Schritt, das Verfahren.
Démarier, *v. a.* die Ehe trennen, ſcheiden. se —, *v. r.* ſich ſcheiden laſſen.
Démarquer, *v. a.* das Zeichen wegmachen ꝛc. — *v. n.* nicht mehr zeichnen (von Pferden).
Démarrage, *m* das Losreißen eines Schiffes von ſeinen Ankertauen.
Démarrer, *v. a.* von den Tauen los machen; von der Stelle bringen. —, *v. n.* abſegeln; von der Stelle weichen.
Démasquer, *v. a.* entlarven.
Démastiquer, *v. a.* los kitten.
Démâter, *v. a.* entmaſten.
Démêlé, *m.* der Streit, Zank, die Händel, *pl.*
Démêler, *v. a.* aus einander machen, ſuchen, wirren ꝛc.; heraus ſuchen, ausſondern; unterſcheiden; erkennen; aus einander ſetzen; avoir qc. à — avec q. etwas mit einem auszumachen haben. se —, *v. r.* ſich heraus wickeln.
Démembrement, *m.* die Zerſtückelung.
Démembrer, *v. a.* zergliedern, zerſtücken, zerſtückeln, zertheilen.
Déménagement, *m.* das Ausräumen, der Auszug.

Déménager, *v. a.* ausräumen. —, *v. n.* ausziehen.
Démence, *f.* der Wahnsinn, Wahnwitz.
se Démener, *v. r.* sich heftig hin und her bewegen, zerarbeiten.
Démenti, *m.* die Beschuldigung einer Lüge; donner un —, Lügen strafen; il en aura le —, er wird daran zum Lügner werden.
Démentir, *v. a. ir.* Lügen strafen; widerlegen. se —, *v. r.* sich widersprechen; sein Wort zurück ziehen ꝛc.; schadhaft od. schlecht
Démérite, *m.* die Verschuldung. [werden.
Déméríter, *v. n.* verschulden. [mäßig.
Démésuré, ée, *adj.* -ément, *adv.* über-
Démettre, *v. a. ir.* absetzen (vom Amte ꝛc.); verrenken.
Démeublement, *m.* die Ausräumung.
Démeubler, *v. a.* ausräumen (Hausrath).
Demeurant, ante, *adj.* wohnhaft.
au Demeurant, *adv.* übrigens.
Demeure, *f.* die Wohnung, der Wohnort; Aufenthalt; die Dauer; der Rückstand.
Demeurer, *v. n.* wohnen; bleiben; sich aufhalten; ausbleiben; en— là, dabei stehen bleiben, es dabei bewenden lassen.
Demi, ie, *adj.* halb. Demi, *adv.* halb, beinahe; à Demi, halb, zur Hälfte.
Demie, *f* die halbe Stunde. [eines Amtes.
Démission, *f.* die Abdankung, Niederlegung
Démocrate, *m.* der Demokrat.
Démocratie, *f.* die Volksregierung.
Démocratique, *adj.* demokratisch.
Demoiselle, *f.* die Jungfer, das Fräulein, Frauenzimmer; die Handramme; eine Art Bettwärmer.
Démolir, *v. a.* niederreißen, abbrechen.
Démolition, *f.* die Niederreißung.
Démon, *m.* der Dämon; böse Geist.
Démoniaque, *adj.* vom Teufel besessen. —, *subs.* der, die Besessene, Rasende.
Démonstratif, ive, *adj.* beweisend; überzeugend; anzeigend. [gung.
Démonstration, *f.* der Beweis; die Bezei-
Démonter, *v. a.* q., einen Reiter absetzen, abwerfen, unberitten machen; aus der Fassung bringen; verwirren.
Démontrable, *adj.* erweislich.
Démontrer, *v. a.* beweisen; erklären.
Démordre, *v. n.* los lassen; ablassen.
Démunir, *v. a.* entblößen (von Kriegsbedürfnissen ꝛc.).
Démurer, *v. a.* wieder aufbrechen (das Zugemauerte).
Dénaire, *adj.* gezehnt.
Dénatter, *v. a.* aufflechten.
Dénaturé, ée, *adj.* unnatürlich, unmenschlich.
Dénaturer, *v. a.* die Natur einer Sache verändern.
Dendrite, *f.* der Dendrit, Baumstein.
Dénégation, *f.* das Leugnen vor Gericht.
Déni, *m.* die Weigerung, Versagung.
Déniaisé, *m.* der listige Mensch.
Déniaisement, *m.* das Klügermachen.
Déniaiser, *v. a.* klüger machen, witzigen; übertölpeln.
Dénicher, *v. a.* aus dem Neste nehmen; verjagen; ausfindig machen. — *v. n.* ausfliegen; sich davon machen.
Dénier, *v. a.* leugnen, verweigern.
Denier, *m.* der Denier; Pfennig, Heller; (*pl.*) das Geld, die Gelder; *pl.* eine Summe Geldes; die Interessen der Scrupel (Gewicht). — à Dieu, do Draufgeld, Miethgeld.
Dénigrement, *m.* die Anschwärzung.
Dénigrer, *v. a.* anschwärzen, verleumden.
Dénombrement, *m.* die Zählung.
Dénominateur, *m.* der Nenner eines Bruchs.
Dénominatif, ive, *adj.* benennend.
Dénomination, *f* die Benennung.
Dénommer, *v* namhaft machen.
Dénoncer, *v.* ankündigen; angeben.
Dénonciateur, *m.* der Angeber.
Dénonciation, *f.* die Ankündigung; Angabe, Anzeige.
Dénotation, *f.* die Bezeichnung.
Dénoter, *a.* bezeichnen; anzeigen.
Dénouement, *m.* die Entwickelung, der Ausgang.
Dénouer, *v. a.* aufknüpfen, los knüpfen; den Knoten lösen, entwickeln; geschmeidiger machen. se —, *v. r.* sich auflösen, aufgehen; sich entwickeln; geschmeidiger werden.
Denrée, *f.* die Eßwaare; *pl.* Lebensmittel, *pl.*
Dense, *adj.* dicht, fest.
Densité, *f.* die Dichte, Dichtheit.
Dent, *f.* der Zahn; Zacken; die Scharte.
Dentale, *adj. f.* lettre —, der Zahnbuchstab.
Dent-de-loup, *f.* der Glättzahn; Vorstecker.
Denté, *adj.* gezahnt, zackig.
Dentée, *f.* der Hieb mit den Zähnen.
Denteler, *v. a.* zähneln, auszacken.
Dentelle, *f.* die Spitze, Kante.
Dentelure, *f.* die ausgezackte Arbeit.
Denticule, Denelet, *m.* der Kälberzahn (Zierath).
Dentier, *m.* die Reihe Zähne, das Gebiß.

Dentifrice, *m.* das Zahnmittel, Zahnpulver.
Dentiste, *m.* der Zahnarzt.
Dentition, *f.* das Zahnen.
Denture, *f.* das Gebiß, die Zähne, *pl.*
Dénué, ée, *adj.* entblößt, ohne.
Dénuement, *m.* die Entblößung.
Dénuer, *v. a.* entblößen, berauben.
Dépaqueter, *v. a.* auspacken.
De par, *prép.* auf Befehl, im Namen.
Déparager. *v. a* unter ihrem Stande verheirathen (ein Mädchen). [zusammen gehört).
Dépareiller, *v.a* von einander trennen (was
Déparer, *v. a.* des Schmuckes berauben, verunstalten, verstellen. [Dinge trennen.
Déparier, *v. a.* paarweise zusammengehörige
Déparler, *v. n.* aufhören zu reden.
Départ, *m.* die Abreise, Abfahrt; Scheidung.
Départager, *v. n.* die Gleichheit der Stimmen aufheben.
Département, *m.* die Vertheilung; Abtheilung, das Departement.
Départir, *v. a.* vertheilen, austheilen. se —, *v. r.* de qc., von etwas abstehen.
Dépasser, *v. a.* wieder heraus ziehen; vorbei segeln; im Laufen zuvor kommen; übertreffen.
Dépaver, *v. a.* daß Pflaster aufreißen.
Dépayser, *v. a.* in die Fremde schicken; die Landesart abgewöhnen, manierlicher ma-
Dépécement, *m.* die Zerstückelung. [chen.
Dépécer, *v. a.* zerstücken, zerstückeln, zerschlagen, zerhacken.
Dépêche, *f.* die Depesche; *pl.* wichtige Briefschaften, Papiere, *pl.*
Dépêcher, *v. a.* fördern, beschleunigen; abfertigen; in die andere Welt schicken. se —, *v. r.* eilen.
Dépeindre, *v. a. ir.* schildern, abmalen.
Dépenaillé, ée, *adj.* zerlumpt.
Dépendamment, *adv.* vermittelst.
Dépendance, *f.* die Abhängigkeit. Dépendances, *pl.* die zu einem Gute ꝛc. gehörigen Stücke, Pertinentien, *pl.*
Dépendant, ante, *adj.* abhängig.
Dépendre, *v.a.* abhängen, herunter nehmen. —, *v. n.* abhängig seyn, abhangen.
Dépens, *m. pl.* die Kosten, Unkosten, *pl.*
Dépense, *f.* die Ausgabe; der Aufwand; die Rechnung darüber; Speisekammer.
Dépenser, *v. a.* ausgeben, aufwenden, verthun, verzehren.
Dépensier, ière, *adj. et subs.* verschwenderisch; der Verschwender.
Déperdition, *f.* der Verlust, Abgang.
Dépérir, *v. n.* schlechter, schwächer werden, abnehmen; verfallen, baufällig werden.
Dépérissement, *m.* der Verfall, die Abnahme.
Dépêtrer, *v. a.* die Füße los wickeln, herauszichen. —, *v. r.* sich los machen.
Dépeuplement, *m.* die Entvölkerung.
Dépeupler, *v a.* entvölkern.
Dépiécer, *v. a.* zergliedern, zerstücken.
Dépilatif, ive, *adj.* Haare wegbeitzend.
Dépilation, *f.* das Wegbeitzen der Haare.
Dépilatoire, *m.* die Haarbeitze. [sich haaren.
Dépiler, *v. a.* die Haare wegbeitzen; se —,
Depiquer, *v. a.* den Verdruß benehmen.
Dépit, *m.* der Verdruß, Unwille, Aerger; en — de. . ., einem od. einer Sache zum Trotze, zum Possen.
Dépiter, *v. a.* ärgern, unwillig machen.
Déplacement, *m.* die Verrückung.
Déplacer, *v. a.* verrücken, verschieben, versetzen, wegstellen; seine Stelle nehmen.
Déplaire, *v. n. ir.* mißfallen; Verdruß machen. se —, *v. r.* mißvergnügt seyn; ungern an einem Orte seyn.
Déplaisance, *f.* der Widerwille.
Déplaisant, ante, *adj.* unangenehm, widerlich. [gen, der Verdruß.
Déplaisir, *m.* das Mißfallen, Mißvergnü-
Déplanter, *v. a.* verpflanzen, versetzen.
Déplantoir, *m.* der Hohlspatel.
Déplier, *v. a.* entfalten, aus einander legen.
Déplisser, *v. a.* die Falten ausmachen.
Déplorable, *adj.* bejammernswürdig, erbärmlich.
Déplorer, *v. a.* bejammern, beweinen.
Déployer, *v. a.* entfalten, ausbreiten; zeigen, ausframen.
Déplumé, ée, *adj.* ohne Federn, kahl.
se Déplumer, *v. r.* die Federn verlieren.
Dépolir, *v. a.* den Glanz benehmen.
Dépopulation, *f.* die Entvölkerung.
Déportation, *f.* die Landesverweisung.
Déportement, *m.* das (schlechte) Betragen.
Déporter, *v. a.* des Landes verweisen.
se Déporter, *v. r.* abstehen (de ..., von ...).
Déposant, ante, *adj. et subs.* vor Gericht aussagend, der Zeuge.
Déposer, *v. a.* absetzen; niederlegen. —, *v. n.* gerichtlich aussagen, zeugen.

Dépositaire, *m. et f.* der Verwahrer ꝛc.
Déposition, *f.* die Absetzung; Zeugenaussage.
Déposséder, *v. a.* aus dem Besitze treiben.
Dépossession, *f.* die Vertreibung.
Déposter, *v. a.* von seinem Posten vertreiben.
Dépôt, *m.* das Depositum, anvertraute Gut; die Hinterlegung; der Verwahrungsort; die Niederlage. [machen.
Dépoudrer, *v. a.* den Puder aus den Haaren
Dépouille, *f.* der Balg, die abgelegte Haut; abgelegte Kleider, *pl.* Beute; Ernte; Verlassenschaft, der Nachlaß.
Dépouillement, *m.* die freiwillige Beraubung; der Auszug aus einer Rechnung.
Dépouiller, *v. a.* ausziehen; abbalgen, abziehen; entblößen; entblättern, berauben; ablegen; abernten.
Dépourvoir, *v. a. ir.* entblößen.
au Dépourvu, *adv.* unversehens.
Dépravation, *f.* die Verderbniß.
Dépravé, ée, *adj.* verdorben.
Dépraver, *v. a.* verderben.
Déprécation, *f.* die Abbitte.
Déprécier, *v. a.* herab würdigen.
Déprédateur, *m.* der Plünderer, Erpresser.
Déprédation, *f.* die Verwüstung; Veruntreuung; Erpressung.
Déprédер, *v. a.* plündern und verwüsten.
Déprendre, *v. a. ir.* los machen.
Dépresser, *v. a.* aus der Presse heben; den Preßglanz benehmen. [Druck.
Dépression, *f.* die Niederdrückung; der
Déprévenir, *v. a.* Vorurtheile benehmen. se —, *v. r.* seine Vorurtheile fahren lassen.
Déprier, *v. a.* absagen.
Déprimer, *v. a.* unterdrücken, erniedrigen.
Dépriser, *v. a.* gering schätzen, verringern.
Dépuceler, *v. a.* entjungfern.
Dépucellement, *m.* die Entjungferung.
Depuis, *prép.* seit, von ... an. —, *adv.* seitdem, zeither; — que, *conj.* seitdem.
Dépurer, *v. a.* reinigen, läutern.
Députation, *f.* die Abordnung, Abgeordneten, *pl.*
Député, *m.* der Abgeordnete.
Députer, *v. a.* abordnen, absenden.
Déracinement, *m.* die Entwurzelung.
Déraciner, *v. a.* entwurzeln, ausrotten.
Déraison, *f.* die Unvernunft.
Déraisonnable, *adj.* unvernünftig.
Déraisonner, *v. n.* unvernünftig reden.
Dérangement, *m.* die Unordnung; Zerrüttung.
Déranger, *v. a.* in Unordnung bringen, verrücken; stören.
Dératé, ée, *adj.* munter, lustig; schlau.
Dérater, *v. a.* die Milz benehmen.
Dérayure, *f.* die Scheidefurche.
Déréglé, ée, *adj.* unordentlich, liederlich.
Dérèglement, *m.* die Unregelmäßigkeit.
Déréglément, *adv.* unordentlich.
Dérégler, *v. a.* in Unordnung bringen, verderben. se —, *v. r.* in Unordnung kommen.
Dérider, *v. a.* entrunzeln, entfalten.
Dérision, *f.* die Verlachung, der Spott.
Dérisoire, *adj.* spöttisch.
Dérivation, *f.* die Ableitung, Herleitung.
Dérivé, *m.* das abgeleitete Wort.
Dériver, *v. n.* von etwas herkommen, entspringen; hergeleitet werden; vom Ufer abstoßen. —, *v. a.* ableiten, herleiten. [höchste.
Dernier, ière, *adj.* letzte; vorige; äußerste;
Dernièrement, *adv.* neulich, jüngst, letzthin.
Dérobé, ée, *adj.* heimlich, verborgen.
à la Dérobée, *adv.* verstohlner Weise.
Dérober, *v. a.* stehlen, entwenden; entziehen; verbergen; abziehen (Bohnen).
Dérocher, *v. a.* vom Felsen herabstürzen (von Thieren); reinigen (Gold).
Dérogation, *f.* die Abstellung, Schmälerung; der Abbruch.
Dérogeance, *f.* der Nachtheil, Abbruch.
Dérogeant, ante, *adj.* nachtheilig.
Déroger, *v. a.* abschaffen, wieder aufheben; Abbruch thun; — à la noblesse, den Adel verwirken, sich entadeln.
Déroidir, *v. a.* schlaff machen.
Dérougir, *v. a.* die Röthe benehmen. —, *v. n.* die Röthe verlieren.
Dérouiller, *v. a.* den Rost abputzen; gesitteter machen. se —, *v. r.* gesitteter werden.
Dérouler, *v a.* aufrollen, aufwickeln; auseinander rollen, abwickeln.
Déroute, *f.* die unordentliche Flucht einer Armee; Verwirrung, Zerrüttung.
Dérouter, *v. a.* irre führen; vereiteln; aus der Fassung bringen.
Derrière, *prép.* hinter, —*adv.* hinten, hinten nach, zurück. —, *m.* das Hintertheil; der Hinterste.
Dervis, Derviche, *m.* der Derwisch. [tere.
Des, *partic.* der; einige.
Dès, *prép.* seit, von ... an; dès que, *conj.* so bald als. [legung des Irrthums.
Désabusement, *m.* die Zurechtweisung; Ab-

Désabuser, *v. a.* den Irrthum benehmen; zurecht weisen, belehren.
Désaccord, *m.* die Uneinigkeit.
Désaccorder, *v. a.* verstimmen.
Désaccoupler, *v. a.* los koppeln.
Désaccoutumer, *v. a.* abgewöhnen.
Désachalander, *v. a.* um die Kunden bringen.
Désaffectionné, ée, *adj.* abgünstig, ungeneigt.
Désagencer, *v. a.* aus der zierlichen Ordnung bringen.
Désagréable, *adj.* unangenehm.
Désagréer, *v. n.* unangenehm seyn, mißfallen. – *v. a.* abtakeln (ein Schiff). [Mißstand.
Désagrément, *m.* die Unannehmlichkeit; der
Désajuster, *v. a.* aus der Ordnung bringen, verrücken. [then od. verbinden.
se Désallier, *v. r.* sich unschicklich verheira-
Désaltérer, *v. a.* den Durst löschen.
Désancrer, *v. n.* den Anker lichten.
Désappliquer, *v. a.* von dem Fleiße abziehen.
Désapprendre, *v. a. ir.* verlernen.
Désapprobation, *f.* die Mißbilligung.
Désapprobateur, *m.* der mißbilligt. —, *adj.* mißbilligend. [genthums.
Désappropriation, *f.* die Entsagung des Ei-
se Désapproprier, *v. r.* entsagen (dem Eigen-
Désapprouver, *v. a.* mißbilligen. [thume.)
Désarçonner, *v. a.* aus dem Sattel heben.
Désargenter, *v. a.* die Versilberung abmachen; ausbeuteln.
Désarmement, *m.* die Entwaffnung; Abdankung der Soldaten. [pen abdanken.
Désarmer, *v. a. et n.* entwaffnen; die Trup-
Désarroi, *m.* die Unordnung.
Désassembler, *v. a.* aus einander nehmen.
Désassocier, *v. a.* eine oder von einer Gesellschaft trennen. se —, *v. r.* von einer Gesellschaft abgehen. [trennen.
Désassortir, *v. a.* zusammengehörige Dinge
Désastre, *m.* der Unstern, das Unglück.
Desastreux, euse, *adj.* unglücklich, traurig.
Désattrister, *v. a.* von der Traurigkeit befreien.
Désavantage, *m.* der Nachtheil. [günstig.
Désavantageux, euse, *adj.* nachtheilig; un-
Désaveu, *m.* die Ableugnung; Widerrufung; Nichtanerkennung.
Désaveugler, *v. a.* die Augen öffnen.
Désavouer, *v. a.* leugnen; nicht anerkennen, sich nicht zu etwas bekennen.

Desceller, *v. a.* vom Kitte los reißen; entsiegeln.
Descendance, *f.* die Herkunft, Abkunft.
Descendant, ante, *adj.* absteigend.
Descendant, *m.* der Abkömmling. Descendans, *pl.* die Nachkommen, *pl.*
Descendre, *v. n. et a.* absteigen, herunter steigen, gehen, reiten, fahren ꝛc.; herunter gehen oder reichen, herab hangen; niederlassen, herunter lassen od. nehmen ꝛc.; niedriger stimmen; sich herab lassen; erniedrigt werden; abstammen; eine (feindliche) Landung thun.
Descente, *f.* das Herabsteigen, -fahren ꝛc.; Herunternehmen; der Abhang; Darmbruch; die (feindliche) Landung.
Descriptif, ive, *adj.* beschreibend.
Description, *f.* die Beschreibung; das Verzeichniß (der Mobilien).
Désemballage, *m.* das Auspacken.
Désemballer, *v. a.* auspacken. [schiffen.
Désembarquement, *m.* das Wiederaus-
Désembarquer, *v. a.* wieder ausschiffen.
Désembourber, *v. a.* aus dem Kothe herausziehen.
Désemparer, *v. a. et n.* abziehen, räumen.
Désemplir, *v. a.* abfüllen, ein wenig leer machen. —, *v. a. et* se — *v. r.* leer werden.
Désemprisonner, *v. a.* auf freien Fuß stellen, entlassen. [chen.
Désenchaîner, *v. a.* von den Ketten losma-
Désenchantement, *m.* die Entzauberung.
Désenchanter, *v. a.* entzaubern.
Désenclouer, *v. a.* den Nagel heraus ziehen.
Désendormi, ie, *adj.* halb wach, halb im Schlafe.
Désenfler, *v. a.* die Geschwulst vertreiben. —, *v. n.* die Geschwulst verlieren. [schwulst.
Désenflure, *f.* das Abnehmen der Ge-
Désenger, *v. a.* reinigen (vom Ungeziefer).
Désengrener, *v. a.* das Eingreifen der Theile in einander verhindern.
Désenivrer, *v. a.* nüchtern machen. —, *v. n.* nüchtern werden. [einer Schlinge.
Désenlacement, *m.* das Losmachen von
Désenlacer, *v. a.* von der Schlinge los machen.
Désennuyer, *v. a.* die lange Weile vertreiben. se —, *v. r.* sich die lange Weile vertreiben. [machen.
Désenrayer, *v. a.* die Hemmkette los

Désenrhumer, *v. a.* den Schnupfen vertreiben. se —, *v. r.* den Schnupfen verlieren.
Désenrôler, *v. a.* aus der Rolle, Liste ausstreichen, den Abschied geben. se —, *v. r.* seinen Abschied nehmen.
Désenrouer, *v. a.* die Heiserkeit vertreiben. se —, *v. r.* die Heiserkeit verlieren.
Désensevelir, *v. a.* wieder aus dem Leichentuche nehmen.
Désensorceler, *v. a.* entzaubern.
Désensorcellement, *m.* die Entzauberung.
Désentêter, *v. a.* aus dem Kopfe bringen.
Désentortiller, *v. a.* wieder los wickeln.
Désentraver, *v. a.* un cheval, einem Pferde die Spannstricke von den Füßen los machen.
Désenvenimer, *v. a.* das Gift benehmen.
Déséquipper, *v. a.* die Mannschaft vom Schiffe nehmen.
Désert, erte, *adj.* wüst, öde.
Désert, *m.* die Wüste, Wüstenei, Einöde.
Déserter, *v. a. et n.* verlassen; ausreißen, überlaufen; öde machen, verwüsten.
Déserteur, *m.* der Ausreißer; Abtrünnige.
Désertion, *f.* das Ausreißen.
à la Désespérade, *adv.* ganz verzweifelt.
Désespéré, ée, *adj.* verzweifelt. —, *m.* der Verzweifelte, Rasende.
Désespérément, *adv.* verzweifelt; äußerst.
Désespérer, *v. n.* verzweifeln. —, *v. a.* zur Verzweiflung bringen. se —, *v. r.* in Verzweiflung seyn od. gerathen.
Désespoir, *m.* die Verzweiflung.
Déshabillé, *m.* das Nachtkleid; Hauskleid.
Déshabiller, *v. a.* auskleiden.
Déshabituer, *v. a.* abgewöhnen.
Déshériter, *v. a.* enterben.
Déshonnête, *adj.* unehrbar, unanständig.
Déshonneur, *m.* die Unehre, Schande.
Déshonorable, Déshonorant, ante, *adj.* entehrend.
Déshonorer, *v. a.* entehren. [fühle berauben.
Déshumaniser, *v. a.* der menschlichen Ge-
Désignatif, ive, *adj.* bezeichnend.
Désignation, *f.* die Bezeichnung; Ernennung. [stimmen; ernennen.
Désigner, *v. a.* bezeichnen; anzeigen; be-
Désincorporer, *v. a.* absondern, wieder
Désinence, *f.* die Wortendung. [trennen.
Désinfatuer, *v. a.* aus dem Kopfe bringen. (eine thörichte Liebe ꝛc.). [freien.
Désinfecter, *v. a.* von der Ansteckung be-
Désinfection, *f.* die Befreiung von der Ansteckung. [teiisch.
Désintéressé, ée, *adj.* uneigennützig; unpar-
Désintéressement, *m.* die Uneigennützigkeit.
Désintéresser, *v. a.* abfinden.
Désir, *m.* das Verlangen, die Begierde, Sehnsucht, der Wunsch.
Désirable, *adj.* wünschenswerth.
Désirer, *v. a.* verlangen, begehren, wünschen.
Désireux, euse, *adj.* begierig.
Désistement, *m.* das Abstehen, der Verzicht.
se Désister, *v. r.* abstehen, ablassen.
Dès-lors, *adv.* damals, von da an.
Désobéir, *v. n.* ungehorsam seyn.
Désobéissance, *f.* der Ungehorsam.
Désobéissant, ante, *adj.* ungehorsam.
Désobligeant, ante, *adj.* unhöflich, unartig.
Désobliger, *v. a* unartig begegnen, vor den Kopf stoßen.
Désoccupation, *f.* die Geschäftlosigkeit.
Désoccupé, ée, *adj.* unbeschäftigt.
se Désoccuper, *v. r.* sich der Geschäfte entschlagen.
Désoeuvré, ée, *adj.* geschäftlos, müßig.
Désoeuvrement, *m.* die Unthätigkeit.
Désolant, ante, *adj.* betrübt; unleidlich.
Désolateur, *m.* der Verwüster, Verheerer.
Désolation, *f.* die Verwüstung; Trostlo-
Désolé, ée, *adj.* trostlos. [sigkeit.
Désoler, *v. a.* verwüsten; trostlos machen, betrüben. [fung.
Désopilation, *f.* das Öffnen der Verstop-
Désopiler, *v. a.* die Verstopfung heben.
Désordonné, ée, *adj.* -nément, *adv.* unordentlich; liederlich, unmäßig.
Désordre, *m.* die Unordnung; Ausschweifung; Uneinigkeit.
Désorganisation, *f.* die Zerrüttung.
Désorganiser, *v. a.* auflösen, zerrütten.
Désorienter, *v. a.* (in Absicht der Himmelsgegend) irre machen.
Désormais, *adv.* in Zukunft, von nun an.
Désosser, *v a.* ausbeinen; ausgräten.
Despote, *m.* der Despot.
Despotique, *adj.* despotisch.
Despotisme, *m.* der Despotismus.
Despumer, *v. a.* abschäumen.
Desquamation, *f.* das Abschuppen.
se Dessaisir, *v. r.* wieder abtreten; heraus geben.
Dessaisissement, *m.* die Abtretung.

Dessaisonner, *v. a.* unregelmäßig bestellen
Dessalé, *m.* der listige Fuchs. [das Feld).
Dessaler, *v. a.* wässern, auswässern.
Dessangler, *v. a* abgürten, aufgürten.
Dessaouler, *v.* Dessoûler.
Desséchant, ante, *adj.* austrocknend.
Desséchement, *m.* die Austrocknung.
Dessécher, *v. a.* austrocknen, ausdörren.
Dessein, *m.* das Vorhaben, die Absicht, der Entwurf, Anschlag; à —, mit Fleiß; in der
Desseller, *v. a.* absatteln. [Absicht.
Desserre, *f.* das Losmachen; être dur à la —, geizig, zähe seyn, nicht gern geben.
Desserrer, *v. a.* los oder locker machen, von
Dessert, *m.* der Nachtisch. [einander machen.
Desserte, *f.* die abgetragenen Speisen, *pl.* einstweilige Versehung des Kirchendienstes.
Desservant, *m.* der stellvertretende Priester.
Desservir, *v. a.* die Speisen abtragen; einen Possen spielen; einen Kirchendienst an Jemandes Stelle versehen.
Dessiccation, *f.* die Austrocknung.
Dessiller, *v. a.* öffnen (die Augen).
Dessin, *m.* die Zeichnung, der Riß; die Zeichenkunst.
Dessinateur, *m.* der Zeichner.
Dessiner, *v. a.* zeichnen, reißen. [gehen.
Dessouder, *v. a.* auflöthen. se —, *v. r.* los
Dessoûler, *v. a.* wieder nüchtern machen. —, *v. n.* wieder nüchtern werden.
Dessous, *adv.* darunter, unten —, *prép.* unter. —, *m.* das Untere, der Untertheil.
Dessus, *adv et prép.* auf, darauf. —, *m.* der Obertheil; die Aufschrift; Oberhand; Oberstelle; der Discant; Discantist.
Destin, *m.* Destinée, *f.* das Schicksal, Verhängniß, Geschick.
Destination, *f.* die Bestimmung.
Destiner, *v. a.* bestimmen. —, *v. n.* beDestituable, *adj.* absetzbar. [schließen.
Destitué, ée, *adj.* entblößt (de, von).
Destituer, *v. a.* absetzen, entsetzen.
Destitution, *f.* die Absetzung.
Destructeur, *m.* -trice, *f.* der Zerstörer, die Zerstörerinn. — *adj.* zerstörend.
Destructibilité, *f.* die Zerstörbarkeit.
Destructif, ive, *adj.* zerstörend.
Destruction, *f.* die Zerstörung, der UnterDesuétude, *f.* das Abkommen. [gang.
Désunion, *f.* die Trennung; Uneinigkeit.
Désunir, *v. a.* trennen; veruneinigen.
Détachement, *m.* die Losmachung; das Detachement.
Détacher, *v. a.* los machen, los brechen, los reißen, abreißen, abbinden ꝛc.; trennen; detachiren; Flecken ausmachen. se —, *v. r* los gehen, aufgehen, abgehen ꝛc.
Détâcheur, *v.* Dégraisseur.
Détail, *m.* der einzelne Verkauf; die umständliche Erzählung, genauen Umstände, *pl.* en —, einzeln; umständlich.
Détailler, *v. a.* zerhauen, zerstücken; stückweise oder einzeln verkaufen, ausschneiden; umständlich erzählen oder beschreiben.
Détailleur, *m.* der Krämer.
Détalage, *m.* das Einlegen. [fortpacken.
Détaler, *v. a. et n.* einpacken, einlegen; sich
Déteindre, *v. a. et ir.* die Farbe benehmen, se —, *v. ir.* verschießen.
Dételer, *v. a.* ausspannen, abspannen.
Détendre, *v. a.* abspannen, los machen; aus einander nehmen. se —, *v. r.* nachlassen.
Détenir, *v. a. ir.* vorenthalten.
Détente, *f.* der Drücker an Schießgewehren; das Losdrücken. [Besitzer, die -inn.
Détenteur, *m.* -trice, *f.* der unrechtmäßige
Détention, *f.* die Gefangenschaft; Vorenthaltung.
Détenu, ue, *adj.* in Verhaft; bettlägerig.
Déterger, *v. a.* reinigen (eine Wunde ꝛc.).
Détérioration, *f.* die Verschlimmerung.
Détériorer, *v. a.* verschlimmern, verderben.
Déterminant, ante, *adj.* bestimmend.
Déterminatif, ive, *adj.* näher bestimmend.
Détermination, *f.* die Entschließung; Bestimmung.
Déterminé, ée, *adj.* entschlossen, verwegen.
Déterminé, *m.* der tollkühne Mensch.
Déterminément, *adv.* entschlossen, schlechterdings; bestimmt, ausdrücklich.
Déterminer, *v. a.* entscheiden; zum Entschluß bringen; bestimmen. —, *v. n.* beschließen. se —, *v. r.* sich entschließen.
Déterrer, *v. a.* ausgraben; entdecken.
Détersif, ive, *adj.* reinigend, abführend.
Détestable, *adj.* abscheulich. [scheu.
Détestation, *f.* die Verabscheuung; der AbDétester, *v. a.* verabscheuen; verwünschen.
Détirer, *v. a.* ausdehnen, recken.
Détiser, *v. a.* aus einander schüren.
Détonation, *f.* das falsche Singen; die Verpuffung.

Détonner, *v. n.* falsch singen; aus dem Tone kommen; verpuffen.
Détordre, *v. a.* aufdrehen; verdrehen.
Détorquer, *v. a.* verdrehen.
Détorse, *f.* die Verrenkung.
Détortiller, *v. a.* aufwickeln, aufdrehen.
Détouper, *v. a.* das Zugestopfte aufmachen.
Détour, *m.* die Krümme; der Umweg; die Ausrede.
Détourné, ée, *adj.* abgelegen.
Détourner, *v. a.* abbringen, ablenken, abwenden; auf die Seite schaffen. —, *v. n.* umlenken, seitwärts gehen. se —, *v. r.* einen Umweg nehmen.
Détracter, *v. n.* verleumden.
Détracteur, *m.* der Verleumder.
Détraction, *f.* die Verleumdung.
Détraquer, *v. a.* aus dem Geschicke bringen; verderben. se —, *v. r.* aus dem Geschicke kommen, unrichtig gehen.
Détrempe, *f.* die Wasserfarbe; Malerei damit.
Détremper, *v. a.* einrühren, anrühren.
Détripler, *v. a.* das dritte Glied eines Bataillons in die zwei ersten treten lassen.
Détresse, *f.* die Herzensangst; Noth.
Détriment, *m.* der Schade, Nachtheil.
Détroit, *m.* die Meerenge; der enge Paß; Gerichtsbezirk.
Détromper, *v. a.* aus dem Irrthume reißen. se —, *v. r.* seinen Irrthum einsehen.
Détrôner, *v. a.* von dem Throne stoßen.
Détrônisation, *f.* die Entthronung.
Détrousser, *v. a.* abstecken; abkrämpen; ausplündern.
Détruire, *v. a. ir.* einreißen, zerstören, verderben; zu Grunde richten. se —, *v. r.* einDette, *f.* die Schuld. [gehen, einfallen.
Deuil, *m.* die Traurigkeit, das Leid; die Trauer; der Leichenzug.
Deutéronome, *m.* das fünfte Buch Mosis.
Deux, *adj.* zwei; beide; zweierlei.
Deuxième, *adj.* zweite.
Deux-Ponts, *m. pl.* Zweibrücken.
Dévaliser, *v. a.* plündern, berauben.
Devancer, *v. a.* zuvor kommen; vorgehen; voran gehen; vorher gehen; übertreffen.
Devancier, *m.* der Vorgänger, Vorfahr; Devanciers, *pl.* die Vorfahren, *pl.*
Devant, *prép.* vor. —, *adv.* vorn, voran. —, *m.* das Vorderste, der Vordertheil.
Devantière, *f.* der Reitrock der Weiber.
Devanture, *f.* der Vordertheil.
Dévastateur, *m.* der Verheerer. —, *adj.* verheerend.
Dévastation, *f.* die Verwüstung, Verheerung.
Dévaster, *v. a.* verwüsten, verheeren.
Développement, *m.* die Aufwickelung; Entwickelung.
Développer, *v. a.* aufwickeln, aus einander wickeln; entwickeln; entdecken. se —, *v. r.* sich los wickeln; sich entwickeln.
Devenir, *v. n. ir.* werden.
Dévergondé, ée, *adj.* schamlos.
Déverrouiller, *v. a.* aufriegeln.
Devers, *prép.* gegen, gegen ... zu.
Dévers, erse, *adj.* nicht senkrecht, schief.
Déversé, ée, *adj.* krumm, geworfen.
Déverser, *v n.* schief stehen, hängen.
se Dévêtir, *v. r.* sich auskleiden, sich leichter kleiden.
Déviation, *f.* die Abweichung.
Dévider, *v. a.* abhaspeln, abweifen; abwinden, abwickeln.
Dévideur, *m* -euse, *f.* der Haspler, Garnwinder, die -inn.
Dévidoir, *m.* der Haspel; die Weife.
Dévier, *v. n.* vom Wege abkommen; abweichen. —, *v. a.* irre leiten, abwendig machen.
Devin, Devineur, *m.* der Wahrsager.
Deviner, *v. a.* wahrsagen; rathen, errathen.
Devineresse, *f.* die Wahrsagerinn.
Devis, *m.* der Bauanschlag.
Dévisager, *v. a.* das Gesicht schänden.
Devise, *f.* das Sinnbild; der Wahlspruch.
Dévisser, *v. a.* abschrauben, aufschrauben.
Dévoiement, *m.* der Durchfall.
Dévoilement, *m.* die Enthüllung.
Dévoiler, *v. a.* entschleiern; enthüllen.
Devoir, *v. a.* schuldig seyn; zu danken haben; sollen, müssen.
Devoir, *m.* die Schuldigkeit, Pflicht.
Dévole, *f.* faire la —, (im Kartenspiele) matsch machen od. werden.
Dévolution, *f.* der Heimfall.
Dévorant, ante, *adj.* fressend, reißend.
Dévorer, *v. a.* fressen, verschlingen.
Dévot, ote, *adj.* andächtig, fromm. —, *subs.* der, die Andächtige; der Frömmler, die Betschwester.
Dévotion, *f.* die Andacht, Frömmigkeit; gänzliche Ergebenheit.
Dévoué, ée, *adj.* gewidmet; ergeben.
Dévouement, *m.* die Ergebenheit.
Dévouer, *v. a.* widmen. se —, *v. r.* sich widmen; sich aufopfern.

Dévoyer, *v. a.* irre führen.
Dextérité, *f.* die Geschicklichkeit, Fertigkeit.
Dextrement, *adv.* geschickt.
Dia! *int.* wist! schwude!
Diable, *m.* der Teufel.
Diablement, *adv.* verteufelt, äußerst.
Diablerie, *f.* die Teufelei; Hexerei.
Diablesse, *f.* das Teufelsweib.
Diablezot! *int.* so ein dummer Teufel bin ich nicht! [zuckerte Chocoladentüchelchen, *pl.*
Diablotin, *m.* das Teufelchen; (*pl.*) über-
Diabolique, *adj.* teuflisch.
Diaconat, *m.* das Diaconat.
Diaconesse, *f.* die Diaconissin.
Diacoustique, *f* die Lehre vom Schalle, wie er durch die Luft geht.
Diacre, *m.* der Diaconus.
Diadème, *m.* das Diadem.
Diagonal, ale, *adj.* schräg.
Dialecte, *m.* die Mundart.
Dialecticien, *m.* der Vernunftlehrer.
Dialectique, *f.* die Vernunftlehre.
Dialogue, *m.* das Gespräch.
Dialoguer, *v. a.* redend einführen.
Dialthée, *m.* die Salbe aus Eibischsaft.
Diamant, *m.* der Diamant, Demant.
Diamantaire, *m.* der Demantschneider; Demanthändler.
Diamétral, ale, *adj.* zum Durchmesser gehörig. [gerade entgegen.
Diamétralement, *adv.* — opposé, einander
Diamètre, *m.* der Durchmesser.
Diantre, *m.* der Teufel.
Diaphane, *adj.* durchsichtig.
Diaphanéité, *f.* die Durchsichtigkeit.
Diarrhée, *f.* der Durchfall, Bauchfluß.
Dictateur, *m.* der Dictator.
Dictature, *f.* die Dictatur.
Dictée, *f.* das Dictiren; Dictirte.
Dicter, *v. a.* dictiren, vorsagen; in den Mund legen; eingeben; vorschreiben.
Diction, *f.* der Vortrag, Ausdruck.
Dictionnaire, *m.* das Wörterbuch.
Dicton, *m.* die sprichwörtliche Redensart.
Didactique, *adj.* didaktisch, lehrend. —, *f.* die Lehrkunst.
Dièse, diésis, *m.* das Kreuz in der Musik.
Diète, *f.* die Lebensordnung, Diät; der Reichstag, Landtag, [die Diätetik.
Diététique, *adj.* zur Diät gehörig. —, *f.*
Dieu, *m* Gott.
Diffamant, ante, *adj.* schimpflich.
Diffamateur, *m.* der Verleumder.
Diffamation, *f.* die Verleumdung.
Diffamatoire, *adj* ehrenrührig.
Diffamer, *v. a.* verschreien, beschimpfen.
Différence, *f.* der Unterschied, die Verschie-
Différencier, *v. a.* unterscheiden. [denheit.
Différent, *m.* der Streit; die streitige Sache.
Différent, ente, *adj.* verschieden.
Différer, *v. a.* aufschieben, verschieben. —, *v. n.* verschieden seyn.
Difficile, *adj.* schwer; eigensinnig.
Difficulté, *f.* die Schwierigkeit; Bedenklichkeit, Einwendung; der Einwurf; die Beschwerlichkeit; der Zwist.
Difficulter, *v. a.* erschweren.
Difficultueux, euse, *adj.* schwierig, der, die viel Schwierigkeiten macht.
Difforme, *adj* unförmlich; ungestaltet.
Difformer, *v. a.* verunstalten. [staltheit.
Difformité, *f.* die Unförmlichkeit; Unge-
Diffus, use, *adj.* -usément, *adv.* weitläufig.
Diffusion, *f.* die Ausbreitung; Weitläufigkeit.
Digérer, *v a.* verdauen; überdenken; ver-
Digeste, *m.* die Pandekten, *pl.* [schmerzen.
Digesteur, *m.* die Kochmaschine.
Digestif, ive, *adj.* die Verdauung befördernd. —, *m.* das Verdauungsmittel.
Digestion, *f.* die Verdauung.
Digitale, *f.* die Fingerhutblume; der klein-
Digne, *adj.* werth, würdig. [ste Lachs.
Dignitaire, *m* der eine Würde bekleidet.
Dignité, *f.* die Würde.
Digression, *f.* die Abschweifung.
Digue, *f.* der Damm, Deich.
Diguer, *v. a.* spornen.
Dilacération, *f.* die Zerreißung.
Dilacérer, *v. a.* zerreißen.
Dilapidation, *f* die Verschwendung.
Dilapider, *v. a.* verschwenden.
Dilatabilité, *f.* die Dehnbarkeit.
Dilatable, *adj.* dehnbar.
Dilatation, *f.* die Ausdehnung.
Dilater, *v. a.* erweitern, ausdehnen.
Dilatoire, *adj.* verzögernd, aufzüglich.
Dilection, *f.* die Liebe; Liebden.
Dilemme, *m.* der Wechselschluß.
Diligence, *f.* die Emsigkeit, Geschwindigkeit; Betreibung; der Fleiß; die Geschwindkutsche, der Postwagen.

Diligent, ente, *adj.* emsig, geschwind, fleißig.
Diligenter, *v. a.* beschleunigen, betreiben. —, *v. n.* od. se —, *v. r.* Fleiß anwenden.
Dimanche, *m.* der Sonntag.
Dîme, *f.* der Zehent.
Dîme, *m.* Dîmerie, *f.* die Zehentflur, das Zehentgebiet.
Dimension, *f.* die Ausmessung.
Dîmer, *v. a.* zehenten.
Dîmeur, *m.* der Zehentherr.
Dîmier, *m.* der Zehentknecht.
Diminuer, *v. a.* vermindern, verringern, verkleinern. —, *v. n.* abnehmen.
Diminutif, ive, *adj.* verkleinernd. —, *m.* das Verkleinerungswort.
Diminution, *f.* die Verminderung, Verringerung; der Nachlaß.
Dinanderie, *f.* die Messingwaare.
Dînatoire, *adj.* heure —, die Stunde der Mittagsmahlzeit; déjeûner —, ein großes Frühstück.
Dinde, *f.* die Truthenne.
Dindon, *m.* der Truthahn.
Dindonneau, *m.* der junge Truthahn.
Dindonnière, *f.* der die Truthühner hütet; das Dorffräulein.
Dîné, Dîner, *m.* das Mittagsessen.
Dînée, *f.* die Mittagszeche; das Mittagsquartier.
Dîner, *v. n.* zu Mittage essen.
Dîneur, *m.* der Mittagsesser; starke Esser.
Diocésain, aine, *adj et subs.* der, die zum Kirchsprengel gehört.
Diocèse, *m.* der Kirchsprengel, die Diöces.
Diphthongue, *f.* der Doppellaut; Doppellauter.
Diplomatique, *f.* die Diplomatik. —, *adj.* diplomatisch.
Diplome, *m.* das Diplom.
Dire, *v a. ir.* sagen, sprechen; hersagen; befehlen, heißen; bedeuten; trouver à —, vermissen; etwas auszusetzen haben (à qc. an etwas).
Direct, ecte, *adj.* gerade, unmittelbar.
Directe, *f.* die Lehnsherrlichkeit.
Directeur, *m.* -trice, *f* der Führer, Vorsteher, Director; die Führerinn, Vorsteherinn ꝛc.
Direction, *f.* die Führung, Leitung, Aufsicht, Direction; Richtung.
Directoire, *m.* das Directorium.
Diriger, *v. a.* führen, leiten, vorstehen; richten.
Discale, *m* der Abgang am Gewicht.
Disception, *f.* der Streit, die Untersuchung.
Discernement, *m.* der Unterschied; die Unterscheidungskraft.
Discerner, *v. a.* unterscheiden.
Disciple, *m* der Schüler.
Discipliable, *adj.* gelehrig, folgsam.
Discipline, *f.* die Zucht u. Ordnung; Schulzucht; Mannszucht; Lehre; Geißel.
Discipliné, ée, *adj.* gezogen; abgerichtet.
Discipliner, *v. a.* in Zucht und Ordnung halten, zur Kriegszucht gewöhnen; geißeln.
Discontinuation, *f.* die Unterbrechung; sans —, ohne Aufhören.
Discontinuer, *v. a.* aufhören, unterbrechen.
Disconvenance, *f.* die Ungleichheit.
Disconvenir, *v. n. ir.* leugnen.
Discord, orde, *adj* verstimmt. [falsch.
Discordant, ante, *adj.* nicht stimmend,
Discorder, *v. n.* nicht stimmen.
Discorde, *f.* die Uneinigkeit, Zwietracht; pomme de —, der Zankapfel.
Discoureur, *m.* -euse, *f.* der Schwätzer, die -inn.
Discourir, *v. n. ir.* reden, sich unterhalten.
Discours, *m.* das Gespräch, die Rede; Abhandlung.
Discrédit, *m.* der Mißcredit.
Discrédité, ée, *adj.* im übeln Credit.
Discréditer, *v. a* in Mißcredit bringen.
Discret, ète, *adj* bescheiden; verständig, vorsichtig, besonnen; verschwiegen.
Discrétion, *f.* die Bescheidenheit; Besonnenheit; Verschwiegenheit; das Belieben.
Discrimen, *m.* die Binde zum Aderlassen auf der Stirn.
Disculper, *v. a.* rechtfertigen.
Discussion, *f.* die Erörterung; der Wortwechsel.
Discuter, *v. a.* untersuchen, erörtern.
Disert, erte, *adj.* beredt, redselig.
Disette, *f.* der Mangel, die Noth.
Disgrace, *f.* die Ungnade; der Unfall.
Disgracié, ée, *adj.* in Ungnade gefallen; ungestaltet.
Disgracier, *v. a.* q., Ungnade auf Jemanden werfen.
Disgracieux, euse, *adj.* unangenehm.
Disjoindre, *v. a. ir.* trennen (untörperliche Dinge).
Dislocation, *f.* die Verrenkung.
Disloquer, *v. a.* verrenken.
Disparaître, *v. a ir.* verschwinden.
Disparate, *f.* die Unschicklichkeit; seltsame Ungleichheit des Charakters.
Disparate, *adj.* nicht zusammen passend.
Disparité, *f.* die Ungleichheit.
Disparition, *f.* das Verschwinden.

Dispendieux, euse, *adj.* kostspielig.
Dispensateur, *m.* der Ausspender.
Dispensation, *f.* die Ausspendung.
Dispense, *f.* der Erlaß; die Dispensation.
Dispenser, *v. a.* austheilen; erlassen, überheben.
Disperser, *v. a.* ausstreuen; zerstreuen; vertheilen.
Dispersion, *f.* die Zerstreuung.
Disponible, *adj.* worüber man verfügen kann.
Dispos, *adj. m.* munter, behend.
Disposé, ée, *adj.* bereit; geneigt, gesinnt.
Disposer, *v. a.* ordnen, anordnen; vorbereiten, geneigt machen, vermögen; zubereiten, einrichten, veranstalten, besorgen. —, *v. n.* (de) schalten und walten, verfügen; veräußern. se —, *v. r.* sich anschicken, gefaßt machen.
Dispositif, ive, *adj.* vorbereitend.
Disposition, *f.* die Anordnung, Einrichtung; Verfügung, Veranstaltung, Anstalt; freie Macht und Gewalt; Anlage, natürliche Fähigkeit, Neigung; Gesinnung, Stimmung; Bereitschaft zu etwas.
Disproportion, *f.* die Ungleichheit, das Mißverhältniß.
Disproportionné, ée, *adj.* unverhältnißmäßig, ungleich.
Disputable, *adj.* streitig.
Dispute, *f.* der Streit, Wortwechsel; die Disputation.
Disputer, *v. n. et a.* streiten, Worte wechseln; disputiren; streitig machen.
Disputeur, *m.* der gern streitet.
Disque, *m.* die Wurfscheibe; Scheibe.
Disquisition, *f.* die Untersuchung; Abhandlung.
Dissection, *f.* die Öffnung, Zerschneidung.
Dissemblable, *adj.* unähnlich.
Dissemblance, *f.* die Unähnlichkeit.
Disséminer, *v. a* zerstreuen; ausstreuen.
Dissention, *f.* die Uneinigkeit, Mißhelligkeit.
Disséquer, *v. a.* öffnen, zerschneiden, zerlegen (einen Körper).
Dissertation, *f.* die gelehrte Abhandlung.
Disserter, *v. n.* abhandeln.
Dissidence, *f.* die Spaltung, Trennung.
Dissident, *m.* der Dissident.
Dissimilaire, *adj.* ungleichartig.
Dissimilitude, *f.* die Ungleichheit

Dissimulation, *f.* die Verhehlung, Verstellung.
Dissimulé, ée, *adj.* versteckt, verstellt. —, *subs.* der Duckmäuser.
Dissimuler, *v. a.* sich verstellen, nicht merken lassen, verhehlen.
Dissipateur, *m.* der Verschwender.
Dissipation, *f.* die Verschwendung; Zerstreuung.
Dissiper, *v. a.* verschwenden, durchbringen; zerstreuen; se —, sich zerstreuen.
Dissolu, ue, *adj.* liederlich; schändlich.
Dissoluble, *adj.* auflösbar.
Dissolution, *f.* die Auflösung, Trennung, Scheidung; Liederlichkeit.
Dissonance, *f.* der Mißklang.
Dissonant, ante, *adj.* falsch klingend.
Dissoudre, *v a. ir.* auflösen; trennen.
Dissuader, *v. a.* widerrathen, abrathen.
Dissuasion, *f.* das Abrathen, Widerrathen.
Dissyllabe, *adj.* zweisylbig.
Distance, *f.* der Abstand, die Entfernung.
Distant, ante, *adj.* entfernt.
Distillateur, *m.* der Destillirer, Branntweinbrenner.
Distillation, *f.* das Destilliren, Abziehen, Brennen; das abgezogene oder gebrannte Wasser.
Distiller, *v. a.* destilliren, abziehen, brennen. *v. n.* —, tropfen, herab tröpfeln.
Distinct, incte, *adj.* unterschieden; deutlich, vernehmlich.
Distinctif, ive, *adj.* unterscheidend.
Distinction, *f.* die Unterscheidung; der Unterschied; die Auszeichnung; der vornehme Stand.
Distinguer, *v. a.* unterscheiden; auszeichnen. se —, *v. r.* sich auszeichnen, sich hervor thun.
Distique, *m.* das Distichon, der Doppelvers.
Distorsion, *f.* die Verdrehung, Verzerrung.
Distraction, *f.* die Zerstreuung; Zertheilung; Zertrennung.
Distraire, *v. a. ir.* zerstreuen; von etwas abbringen; zerstücken; zertheilen; trennen.
Distrait, aite, *adj.* zerstreut, unachtsam.
Distribuer, *v. a.* vertheilen, austheilen; eintheilen, abtheilen.
Distributif, ive, *adj.* austheilend; zutheilend; eintheilend.
Distribution, *f.* die Vertheilung ꝛc.

District, *m.* der Bezirk, Distrikt.
Dit, *m.* der Spruch, das sinnreiche Wort.
Diurétique, *adj. et m.* harntreibend.
Divaguer, *v. n.* ausschweifen (im Reden ꝛc.).
Divan, *m.* der Divan, türkische Staatsrath.
Divers, erse, *adj.* verschieden, mancherlei.
Diversifiable, *adj.* auf verschiedene Art abzuändern.
Diversifier, *v. a.* auf verschiedene Art machen od. abändern.
Diversion, *f.* die Ablenkung, Diversion.
Diversité, *f.* die Verschiedenheit, Mannichfaltigkeit.
Divertir, *v. a.* belustigen, vergnügen, ergötzen; unterschlagen, entwenden, anders wohin verwenden (Gelder). s' —, *v. r.* sich ergötzen, sich belustigen.
Divertissant, ante, *adj.* belustigend, lustig.
Divertissement, *m.* die Belustigung, Ergötzlichkeit, Lustbarkeit; Unterschlagung, Einwendung; üble Verwendung.
Dividende, *m.* der Dividend; Antheil.
Divin, ine, *adj.* göttlich.
Divination, *f* die Wahrsagerkunst; Wahrsagung.
Divinatoire, *adj.* l'art —, die Wahrsagerkunst; la baguette —, die Wünschelruthe.
Diviniser, *v. a.* göttlich verehren.
Divinité, *f* die Gottheit.
Divis, *m.* par —, zertheilt, theilweise.
Diviser, *v. a.* theilen; eintheilen, abtheilen; vertheilen; trennen, uneins machen.
Diviseur, *m.* der Theiler.
Divisibilité, *f.* die Theilbarkeit.
Divisible, *adj.* theilbar.
Division, *f.* die Theilung; Eintheilung, Abtheilung; Vertheilung; Spaltung, Uneinigkeit.
Divorce, *m.* die Ehescheidung; Uneinigkeit.
Divorcer, *v. n.* die Ehe trennen.
Divulgation, *f.* die Ausbreitung.
Divulguer, *v. a.* ausbreiten, ausposaunen.
Dix, *adj.* zehn. —, *m* der zehnte; die Zehn; der Zehner.
Dixième, *adj.* zehnte. —, *m.* das Zehntel.
Dixièmement, *adv.* zehntens.
Dizaine, *f.* der Zehner.
Dizeau, *m.* zehn Garben ꝛc.
Docile, *adj.* gelehrig; folgsam.
Docilité, *f.* die Gelehrigkeit; Folgsamkeit.
Docte, *adj.* gelehrt.
Docteur, *m.* der Doctor; Lehrer.
Doctoral, ale, *adj.* zur Doctorwürde gehörig, Doctor ...
Doctorat, *m.* die Doctorwürde.
Doctorerie, *f.* das Doctorwerden (in der Theologie).
Doctrinal, ale, *adj.* gelehrt.
Doctrine, *f.* die Gelehrsamkeit; Lehre.
Document, *m.* das Document, die Urkunde.
Dodine, *f.* eine Art Tunke an Enten.
Dodiner, *v. n.* spielen (von der Unruhe in Uhren). se —, *v. r.* sich pflegen.
Dodu, ue, *adj.* dick und fett, fleischig.
Doge, *m.* der Doge. Dogesse, *f.* dessen Gemahlinn.
Dogmatique, *adj* dogmatisch.
Dogmatiser, *v. n.* eine falsche Religionslehre aufbringen; im entscheidenden Tone sprechen.
Dogme, *m.* der Lehrsatz; die Glaubenslehre.
Dogue, *m.* die Dogge (Hund).
se Doguer, *v. r.* sich stoßen.
Doguin, *m.* -ine, *f.* die kleine Dogge, der Mopshund.
Doigt, *m.* der Finger; die Zehe; ein Fingerhut voll, ein Tröpfchen.
Doigter, *v. a.* die Finger setzen, Applicatur haben.
Doigter, *m.* die Fingersetzung, Applicatur.
Doigtier, *m.* der Fingerling, Däumling.
Doléances, *f. pl.* die Klagen, *pl.*
Dolent, ente, *adj.* traurig, kläglich.
Doler, *v. a.* hobeln.
Doliman, *m.* der Dolman.
Doloire, *f.* das Hobeleisen; Bindemesser.
Domaine, *m.* das Kammergut, Krongut.
Domanial, ale, *adj.* zu den Domänen gehörig.
Dôme, *m.* der Dom, die Haube, Kuppel, das Helmdach; die Domkirche.
Domesticité, *f.* die Hausgenossenschaft; der Bedientenstand.
Domestique, *adj.* häuslich; einheimisch; zahm.
Domestique, *m. et f.* der Dienstbote, Bediente; das Gesinde, Hauswesen.
Domicile, *m.* der Wohnort; die Wohnung.
Domicilié, ée, *adj.* wohnhaft, ansässig.
se Domicilier, *v. r.* sich häuslich niederlassen.
Dominant, ante, *adj.* herrschend.
Dominateur, *m.* der Beherrscher.
Domination, *f.* die Herrschaft; Regierung.
Dominer, *v. a. et n.* herrschen, beherrschen.
Dominicain, *m.* der Dominicaner.

Dominicale, *f.* das Sonntagsevangelium.
Dominicale, *adj. f.* oraison —, das Vaterunser; lettre —, der Sonntagsbuchstab.
Domino, *m.* der Domino; das Ballkleid; Dominospiel.
Dominoterie, *f.* die Verfertigung und der Handel mit buntem Papiere ꝛc.
Dominotier, *m.* der buntes oder türkisches Papier macht, damit handelt.
Dommage, *m.* der Schade.
Dommageable, *adj.* schädlich.
Domptable, *adj.* bezwinglich; zähmbar.
Dompter, *v. a.* bezwingen; zähmen, bändigen.
Don, *m.* das Geschenk; die Gabe.
Donataire, *m.* der Beschenkte.
Donateur, *m.* der Schenkgeber.
Donation, *f.* die Schenkung.
Donc, *conj.* also, folglich; denn, doch.
Dondon, *m* die dicke, hübsche, lustige Weibsperson.
Donjon, *m.* der Schloßthurm.
Donnant, ante, *adj.* freigebig.
Donne, *f.* das Kartengeben; der Einsatz.
Donner, *v. a.* geben, weg-, her-, hin-, abgeben; schenken; verursachen, machen, zugestehen, bewilligen, lassen; beilegen, beimessen. —, *v. n.* stoßen, anstoßen, anschlagen; gerathen, verfallen; (von Zimmern, Thüren und Fenstern) gehen. se —, *v. r* sich geben ꝛc.; sich ergeben; sich ausgeben.
Dont, *partic.* dessen, deren, von welchem, von welcher ꝛc., aus welchem ꝛc., davon, wovon, womit, worüber ꝛc.
Donte, *f.* der Bauch einer Laute ꝛc.
Donzelle, *f.* die Mamsell, das Mädchen.
Dorénavant, *adv.* künftig, ins Künftige.
Dorer, *v. a.* vergolden.
Doreur, *m.* der Vergolder.
Dorloter, *v. a.* verzärteln.
Dormant, ante, *adj.* schlafend; stehend.
Dormants, *m. pl.* les sept —, die Siebenschläfer, *pl.*
Dormeur, *m.* der Schläfer, Langschläfer.
Dormeuse, *f* die Langschläferinn; Nachthaube; der bequeme Reisewagen.
Dormir, *v. n. ir.* schlafen; still stehen (vom Wasser). —, *m.* das Schlafen, der Schlaf.
Doroir, *m.* der Vergoldpinsel; Streichpinsel.
Dortoir, *m.* der Schlafsaal, das Schlafzimmer (im Kloster).
Dorure, *f.* die Vergoldung.
Dos, *m.* der Rücken.
Dose, *f.* die Dosis.
Dosse, *f.* das Futterbret.
Dossier, *m.* die Lehne; Rückwand; das Kopfbret am Bette; der Umschlag um ein Packt Acten.
Dot, *f.* das Heirathsgut, die Mitgift.
Dotation, *f.* die Ausstattung, Begabung einer Kirche ꝛc. mit Einkünften u. diese selbst.
Doter, *v. a.* ausstatten; mit Einkünften versehen (eine Kirche ꝛc.)
Douaire, *m.* das Witthum, Leibgedinge.
Douairière, *f.* die Witwe von Stande.
Douane, *f.* das Zollhaus; der Zoll.
Douaner, *v. a.* mit dem Bleisiegel versehen.
Douanier, *m.* der Zolleinnehmer, Zöllner.
Double, *adj.* doppelt; falsch. —, *m.* das Doppelte; au —, *adv.* doppelt.
Doubler, *v. a.* verdoppeln; füttern.
Doublet, *m.* die Dublette; der Pasch.
Doublure, *f.* das Futter, Unterfutter.
Douceâtre, *adj.* süßlich.
Doucement, *adv. et int.* leise; sanft; sachte; gemächlich; gelind; langsam; behutsam; ruhig; heimlich.
Doucerette, *f.* die das sanfte, fromme Mädchen macht.
Doucereux, euse, *adj.* süßlich, ekelhaft; süß, zu verliebt.
Doucet, ette, *adj.* ein wenig süß, freundlich und verliebt.
Douceur, *f.* die Süßigkeit; Lieblichkeit; Anmuth; Sanftheit; Sanftmuth; Zartheit; die kleine Verehrung; das Trinkgeld. Douceurs, *pl.* verliebte Worte, Schmeicheleien, *pl*
Douche, *f.* das Gießbad.
Doucher, *v. a.* ein Gießbad geben.
Douer, *v. a.* begaben; mit einem Leibgedinge versehen.
Douille, *f.* die Dille.
Douillet, ette, *adj.* zart, weich, weichlich, zärtlich; un douillet, ein Weichling.
Douleur, *f.* der Schmerz.
Douloureux, euse, *adj.* schmerzhaft; schmerzlich.
Doute, *m.* der Zweifel; die Besorgniß.
Douter, *v. n.* zweifeln. se —, *v. r.* vermuthen.
Douteux, euse, *adj.* zweifelhaft.

Douvain, *m.* das Faßdaubenholz, Stabholz.
Douve, *f.* die Daube, Faßdaube.
Doux, douce, *adj.* süß; lieblich, anmuthig; sanft; gelind, weich, zart; ruhig; sanftmüthig; freundlich, gütig, liebreich, fromm.
Doux, *adv.* sachte, leise, sanft.
Douzaine, *f.* das Dutzend.
Douze, *adj.* zwölf. —, *m.* der zwölfte; die Zwölf.
Douzième, *adj.* zwölfte. —, *m.* das Zwölftel.
Douzièmement, *adv.* zwölftens.
Doyen, *m.* der Älteste; Decanus; Dechant.
Doyenné, *m.* das Decanat; die Dechanei.
Drachme, *f.* die Drachme; das Quentchen.
Dracuncule, *m.* der Hautwurm.
Dragée, *f.* kleines Zuckerwerk, die Zuckerkörner, *pl.* der Schrot (zum Schießen).
Drageoir, *m.* die Confectschale od. -büchse.
Drageoire, *f.* die Zarge, der Falz.
Drageon, *m.* der Schößling.
Drageonner, *v. n.* Schößlinge treiben.
Dragon, *m.* der Drache; Dragoner; Flecken (im Auge).
Dragonne, *f.* der Dragonermarsch; die Degenquaste.
Dramatique, *adj.* dramatisch.
Drame, *m.* das Drama, Schauspiel.
Drap, *m.* das Tuch; Betttuch.
Drapeau, *m.* der Lappen; die Fahne.
Draper, *v a.* mit schwarzem Tuche ausschlagen.
Draperie, *f.* die Tuchmanufactur; der Tuchhandel; die Tuchwaaren, *pl.*; das Gewand, die Gewänder, *pl.* (in der Malerei ꝛc.).
Drapier, *m.* der Tuchmacher; Tuchhändler.
Drèche, *f.* das Malz.
Drège, *f* das Schleppnetz; die Riffel.
Drége, *v. a.* (Flachs) riffeln.
Dresser, *v. a. et n.* richten, gerade richten, in die Höhe richten, halten oder strecken; in die Höhe stehen; aufrichten, aufstellen, aufsetzen; ebenen; zurichten, zurecht machen; (Speisen) anrichten; abrichten, unterrichten.
Dressoir, *m.* der Anrichttisch.
Drille, *m.* der Kerl.
Drille, *f.* der Lumpen.
Drillier, *m.* der Lumpensammler.
Drogue, *f.* die Materialwaare, Spezereien, *pl.* Farbewaare, Apothekerwaare, Species; schlechte Waare.
Droguer, *v. a.* zu viel Arzenei verordnen od. eingeben; verfälschen.
Droguerie, *f.* die Materialwaaren, *pl.*
Droguet, *m.* der Drogett (Zeug).
Droguier, *m.* der Naturalienschrank; das Arzeneikästchen.
Droguiste, *m* der Spezereihändler, Materialist.
Droit, oite, *adj.* gerade; recht; redlich.
Droit, *adv* gerade; gerades Weges.
Droit, *m.* das Recht; die Rechtsgelehrsamkeit; Auflage, Abgabe; Gebühr.
Droite, *f.* die rechte Hand; rechte Seite.
Droitier, ière, *adj.* der, die rechts ist.
Droiture, *f.* die Geradheit, Redlichkeit; en —, gerade zu, gerades Weges.
Drôle, *adj.* drollig, lustig, schnakisch.
Drôle, *m.* der verschmitzte Kerl; Bube.
Drôlerie, *f.* die Drolligkeit, der Schwank.
Drôlesse, *f.* die Bübinn.
Dromadaire, *m.* das Trampelthier.
Dropax, *m.* das Pechpflaster.
Drouine, *f.* der Kesselflickersack.
Drouineur, *m.* der Kesselflicker.
Dru, ue, *adj.* flück; munter, aufgeräumt; dicht.
Dru, *adv.* dicht, dick, stark.
Dû, *m.* die Schuld, Forderung; Pflicht.
Dû, ûe, *adj.* schuldig, gebührend.
Duc, *m.* der Herzog; die Horneule.
Ducal, ale, *adj.* herzoglich.
Ducat, *m.* der Ducaten.
Duché, *m.* das Herzogthum.
Duchesse, *f.* die Herzoginn.
Ductile, *adj.* geschmeidig, dehnbar.
Ductilité, *f.* die Dehnbarkeit.
Duel, *m.* der Zweikampf, das Duell.
Duelliste, *m.* der Duellant; Schläger.
Dulie, *f.* culte de —, die Verehrung der Heiligen.
Dûment, *adv.* wie sichs gehört, gebührt.
Dune, *f.* die Düne, der Sandhügel.
Duo, *m.* das Duett.
Dupe, *f.* der oder die betrogen worden oder leicht zu betrügen ist, der Narr, Tropf.
Duper, *v. a.* betrügen, anführen.
Duperie, *f.* die Betrügerei.
Duplicité, *f.* das Doppelseyn; die Falschheit.
Dur, dure, *adj.* hart; rauh; schwer.
Dur, *adv.* hart, schwer.
Durable, *adj.* dauerhaft.

Duracine, *f.* die Herzpfirsische.
Durant, *prép.* während.
Durcir, *v a.* härten. —, *v. n. et* se —, *v. r.* hart werden.
Dure, *f.* die harte, bloße Erde.
Durée, *f.* die Dauer.
Durer, *v n.* dauern, währen.
Duret, ette, Duriuscule, *adj.* härtlich.
Dureté, *f.* die Härte. Duretés, *pl.* Grobheiten, *pl.*
Durillon, *m.* die Schwiele.
Durillonner, *v. n.* hart werden, Schwielen bekommen.
Dusil, *m.* der hölzerne Zapfen am Fasse.
Duvet, *m.* die Flaumfeder.
Dyscole, *adj. et subs.* der Sonderling.
Dyssenterie, *f.* die Ruhr, rothe Ruhr.
Dysurie, *f.* die Harnstrenge.

E.

Eau, *f.* das Wasser. Eaux, *pl.* die Wasser; Bäder, *pl.* das Bad.
Eaux-et-forêts, *f. pl.* das Oberforstamt.
Ebahi, ie, *adj.* erstaunt, verdutzt.
Ebarber, *v. a.* beschneiden (das Rauhe); schleißen (Federn).
Ebats, *m. pl.* die Freude, Lust.
s'Ebattre, *v. r.* sich erlustigen, sich ergötzen.
Ebauche, *f.* der Entwurf.
Ebaucher, *v a.* leicht oder obenhin entwerfen; aus dem Groben arbeiten.
Ebe, *f.* die Ebbe.
Ebène, *f.* das Ebenholz.
Ebener, *v. a.* schwarz beitzen.
Ebenier, *m.* der Ebenholzbaum.
Ebeniste, *m.* der Kunsttischler, Ebenist.
Eblouir, *v. a.* blenden; verblenden.
Eblouissant, ante, *adj.* blendend.
Eblouissement, *m.* die Blendung; Verblendung.
Eborgner, *v. a.* einäugig, machen; das Licht benehmen.
s'Ebouffer, *v. r.* — de rire, vor Lachen fast zerplatzen.
Ebouillir, *v. n. ir.* einkochen.
Eboulement, *m.* das Einstürzen.
Ebouler, *v. n. et* s' —, *v r* einstürzen.
Eboulis, *m.* der Schutt.
Ebourgeonner, *v. a.* die überflüssigen Knospen oder Schoßreiser abbrechen.
Ebouriffé, ée, *adj.* zerzaust.
Ebrancher, *v. a.* ausästen, beschneiteln.
Ebranlement, *m.* die Erschütterung.
Ebranler, *v. a.* erschüttern. s' —, *v. r.* schüttern, erschüttert werden.
Ebrécher, *v. a.* schartig, lückig machen.
Ebrouement, *m.* das Schnauben eines Pferdes.
Ebrouer, *v. a.* in Wasser ausspülen. s' —, *v. r.* schnauben.
Ebruiter, *v. a.* ausplaudern. s' —, *v. r.* ruchtbar werden.
Ebuard, *m.* der Keil zum Holzspalten.
Ebullition, *f.* die Aufwallung; Wallung; der Ausschlag (auf der Haut).
Ecaché, ée, *adj.* platt, breit.
Ecacher, *v. a.* quetschen, platt drücken.
Ecacheur d'or, *m.* der Goldschläger.
Ecaille, *f.* die Schuppe; Schale.
Ecailler, *v. a.* schuppen, abschuppen. s' —, *v. r.* sich schuppen, sich schiefern.
Ecailler, *m.* der Austernhändler.
Ecailleux, euse, *adj.* schuppicht, schieericht.
Ecaillon, *m.* der Hakenzahn eines Pferdes.
Ecale, *f.* die Eierschale; Nußschale; Schale, Hülse.
Ecaler, *v. a.* schälen, aushülsen. s' —, *v. r.* sich schälen.
Ecarlate, *f.* der Scharlach.
Ecarlatine, *adj. f.* fièvre —, das Scharlachfieber.
Ecarquiller, *v. a.* les jambes, die Beine aus einander sperren; —, les yeux, die Augen aufsperren.
Ecart, *m.* der Seitensprung, Seitenschritt; das Ausweichen; die Ausschweifung; das Ablegen, die abgelegten Karten, *pl.*
à l'Ecart, *adv.* bei Seite, beiseits, abwärs.
Ecarteler, *v. a.* viertheilen.
Ecartement, *m* die Absonderung; Entwechung; der Abtritt von einer Bedienung.
Ecarter, *v a.* entfernen; absondern; zestreuen; aus dem Geleise fahren; (im Kartenspiele) ablegen. s' —, *v. r.* sich entferne n vom Wege abgehen.
Ecclésiaste, *m.* der Prediger Salomo.
Ecclésiastique, *adj.* geistlich. —, *m.* der Geistliche; das Buch Jesus Sirach.
Ecervelé, ée, *adj.* hirnlos, unbesonnen.

Echafaud, *m.* das Gerüst; Blutgerüst, Schaffot.
Echafaudage, *m.* das Aufschlagen eines Gerüstes; das Gerüst.
Echafauder, *v. n.* ein Gerüst aufrichten.
Echalas, *m.* der Weinpfahl, Pfahl.
Echalasser, *v. a.* mit Pfählen versehen.
Echalier, *m.* der Pfahlzaun.
Echalotte, *f.* die Schalotte.
Echancrer, *v. a* rund ausschneiden, ausschweifen.
Echancrure, *f.* der runde Ausschnitt.
Echandole, *f.* die Dachschindel.
Echange, *m.* der Tausch; die Auswechselung; en —, *adv.* dagegen, dafür.
Echanger, *v. a.* vertauschen; auswechseln.
Echanson, *m.* der Mundschenk.
Echansonnerie, *f.* das Schenkamt; die Hoffellerei.
Echantillon, *m.* die Probe, das Muster.
Echantillonner, *v. a.* mit dem Probegewichte od. -maße vergleichen.
Echanvrer, *v. a.* schwingen (Hanf ꝛc.).
Echanvroir, *m.* die Hanf- od. Flachsschwinge.
Echappatoire, *f.* die Ausflucht.
Echappé, *m.* das Zwitterpferd.
Echappée, *f.* die Übereilung, der unbesonnene Streich.
Echapper, *v. a. et n.* entgehen, entlaufen, entrinnen, entspringen, entwischen, entkommen; entfahren, entfallen. s' —, *v. r.* entfliehen, entlaufen ꝛc.; sich vergessen; sich übereilen.
Echarbot, *m.* die Wassernuß, Stachelnuß.
Echarde, *f.* der Dorn; Splitter.
Echardonner, *v. a.* Disteln ausgäten.
Echardonnoir, *m.* die Distelhacke.
Echarpe, *f.* die Schärpe, Feldbinde; Binde.
Echarper, *v. a.* einen Querhieb geben.
Echasses, *f. pl.* die Stelzen, *pl.*
Echauboulé, ée, *adj.* voll Hitzplattern.
Echauboulure, *f.* die Hitzplatter.
Echauder, *v. a.* brühen; abbrühen; verbrühen.
Echaudoir, *m.* der Brühkessel; das Brühhaus.
Echauffé, *m.* sentir l' —, brandicht riechen.
Echauffement, *m.* die Erwärmung; Erhitzung.
Echauffer, *v. a.* erwärmen; erhitzen. —, *v. n.* warm werden. s' —, *v. r.* warm werden; sich erhitzen; hitzig werden.
Echauffourée, *f.* das unbesonnene Unternehmen; das unvermuthete Zusammenstoßen.
Echauffure, *f.* die Hitzplatter.
Echauguette, *f.* die Warte.
Echéance, *f.* die Verfallzeit.
Echec, *m.* Schach; der Verlust, die Schlappe.
Echecs, *pl.* das Schachspiel.
Echelier, *m.* die Krahnleiter.
Echelle, *f.* die Leiter.
Echelon, *m.* die Sprosse; Stufe.
Echenal, Echeneau, *m.* die hölzerne Dachrinne.
Echeniller, *v. a.* raupen, abraupen.
Echenilloir, *m.* die Raupenschere.
Echeveau, *m.* die Strähne; das Gebind.
Echevin, *m.* der Schöppe.
Echevinage, *m.* das Schöppenamt.
Echillon, *m.* die Wasserhose.
Echine, *f.* der Rückgrat.
Echinée, *f.* das Rückenstück vom Schweine.
Echiner, *v. a.* den Rückgrat zerbrechen, lendenlahm machen; todt schlagen.
Echiquier, *m.* das Schachbret; Finanzcollegium; die Schatzkammer.
Echo, *m.* das Echo, der Wiederhall.
Echoir, *v. n. ir.* zufallen, zu Theil werden; fällig seyn.
Echoppe, *f.* die kleine Krambude.
Echouement, *m.* das Stranden; Scheitern.
Echouer, *v. n.* stranden; scheitern. —, *v. a.* auf den Strand setzen.
Ecimer, *v. a.* einen Baum köpfen.
Eclabousser, *v. a.* mit Koth bespritzen.
Eclaboussure, *f.* der angespritzte Koth.
Eclair, *m.* der Blitz; das Wetterleuchten.
Eclairage, *m.* die gewöhnliche Beleuchtung einer Stadt.
Eclairci, *m.* der freie Platz im Walde.
Eclaircir, *v. a.* aufhellen, erhellen, hell machen; abklären; lichten, dünn machen; aufklären, erläutern.
Eclaircissement, *m.* die Aufklärung, der Aufschluß; die Erklärung.
Eclairer, *v. n.* leuchten, blitzen; scheinen. —, *v. a.* erleuchten, beleuchten; aufklären.
Eclanche, *f.* die Schöpsenkeule.
Eclat, *m.* die Spleiße, der Span, Splitter; das Stück; der Glanz; starke Schall, Schlag, Knall; das Geräusch, Aufsehen.
Eclatant, ante, *adj.* glänzend; hell klingend.
Eclater, *v. n.* reißen, spalten; zersplittern,

zerspringen; knallen, prasseln; glänzen, ruchtbar werden, ausbrechen. s'—, *v. r* reißen, spalten, zerplatzen.
Eclipse, *f.* die Verfinsterung, Finsterniß (eines Planeten).
Eclipser, *v. a.* verfinstern, verdunkeln. s'—, *v. r.* verfinstert werden; sich entfernen, unsichtbar werden.
Ecliptique, *f* die Sonnenbahn.
Eclisse, *f.* die Schiene.
Eclisser, *v. a.* schienen.
Ecloppé, ée, *adj.* ein wenig hinkend.
Eclore, *v. n. ir.* auskriechen (aus dem Ei); aufblühen; anbrechen (vom Tage); an den Tag kommen.
Ecluse, *f.* die Schleuse.
Ecofrai, *m.* der Werktisch.
Ecolâtre, *m.* der Scholaster.
Ecole, *f.* die Schule.
Ecolier, *m.* -ière, *f.* der Schüler, die Schülerinn.
Econduire, *v. a. ir* abweisen.
Econome, *adj.* ökonomisch.
Econome, *m.* der Ökonom.
Economie, *f.* die Ökonomie; Sparsamkeit; zweckmäßige Anordnung, Einrichtung.
Economique, *adj.* ökonomisch.
Economiser, *v. a.* haushälterisch verwalten; sparen, wirthschaften.
Ecoperche, *f.* der Krahnbalken.
Ecorce, *f.* die Baumrinde; Schale.
Ecorcer, *v. a.* schälen, abrinden.
Ecorcher, *v. a.* schinden, beschädigen.
Ecorcherie, *f.* die Schindgrube, der Schinderanger.
Ecorcheur, *m.* der Schinder.
Ecorchure, *f.* die beschundene Haut.
Ecore, *f.* der jähe Ort am Meerufer.
Ecorner, *v. a.* die Hörner od. Ecken abstoßen, bestoßen; schmälern.
Ecornifler, *v. a.* schmarotzen.
Ecornifflerie, *f.* die Schmarotzerei.
Ecornifleur, *m.* der Schmarotzer.
Ecossais, aise, *adj.* schottisch. —, *subs.* der Schotte, Schottländer.
Ecosse, *f.* Schottland.
Ecosser, *v. a.* aushülsen.
Ecot, *m.* die Zeche; das Gelag.
Ecouane, Ecouanette, *f.* die Feinraspel.
Ecouer, *v. a.* den Schwanz stutzen.
Ecoufle, *m.* die Weihe, der Hühnergeier.
Ecoulement, *m.* der Abfluß, Ausfluß.
Ecouler, *v. n.* ablaufen, abfließen. s'—, *v. r.* abfließen, ablaufen, auslaufen; verfließen, verlaufen.
Ecourter, *v a.* stutzen, abstutzen.
Ecoutant, ante, *adj.* zuhörend.
Ecoute, *f.* der Horchwinkel; être aux écoutes, horchen, auf der Lauer seyn.
Ecouter, *v. a.* hören, zuhören; horchen, behorchen; anhören.
Ecouvillon, *m.* der Stückwischer; Ofenwischer.
Ecouvillonner, *v. a.* ausputzen, auswischen.
Ecran, *m.* der Feuerschirm, Ofenschirm.
Ecraser, *v. a.* zerschmettern, zerquetschen, zertreten, zerdrücken; vernichten.
Ecrémer, *v. a.* abrahmen, absahnen.
Ecrevisse, *f.* der Krebs.
s'Ecrier, *v. r.* schreien, ausrufen.
Ecrille, *f.* das Fischwehr.
Ecrin, *m.* das Schmuckkästchen.
Ecrire, *v. a. ir.* schreiben.
Ecrit, *m.* die Schrift; par—, schriftlich.
Ecriteau, *m.* die Aufschrift (auf Büchsen ꝛc.); der angeschlagene Zettel; die ausgehängte Tafel.
Ecritoire, *f.* das Schreibezeug.
Ecriture, *f.* die Schrift; Handschrift; heilige Schrift.
Ecrivaïlleur, Ecrivassier, *m.* der Schmierer.
Ecrivain, *m.* der Schreiber; Schreibmeister; Schriftsteller.
Ecrou, *m.* die Schraubenmutter; Liste der Gefangenen.
Ecrouelles, *f. pl.* der Kropf.
Ecrouer, *v. a.* in die Liste der Gefangenen einschreiben.
Ecroulement, *m.* der Einsturz.
s'Ecrouler, *v. r.* einsinken, einstürzen.
Ecroûter, *v. a.* abrinden (Brod).
Ecru, ue, *adj.* roh; ungebleicht.
Ecu, *m.* der Schild; Thaler.
Ecueil, *m.* die Klippe.
Ecuelle, *f.* der Napf.
Ecuellée, *f.* ein Napf voll.
Eculer, *v. a.* (Schuhe ꝛc.) übertreten.
Ecume, *f.* der Schaum.
Ecumer, *v. n. et a.* schäumen, abschäumen.
Ecumeux, euse, *adj.* schäumend.
Ecumoire, *f.* der Schaumlöffel.
Ecurer, *v. a.* scheuern, reinigen, fegen.

Ecureuil, *m.* das Eichhörnchen.
Ecureur, *m.* der ſcheuert; — de puits, der Brunnenfeger.
Ecureuse, *f.* die Scheuerfrau.
Ecurie, *f.* der Stall, Pferdeſtall.
Ecusson, *m.* das Wappenſchild; Schlüſſellochblech.
Ecussonner, *v. a.* äugeln, oculiren.
Ecussonnoir, *m.* das Oculirmeſſer.
Ecuyer, *m.* der Schildknappe, Waffenträger; Stallbereiter; Bereiter; Damenbegleiter.
Edenté, ée, *adj.* zahnlos.
Edenter, *v. a.* die Zähne ausbrechen, verderben.
Edifiant, ante, *adj.* erbaulich.
Edificateur, *m.* der Erbauer, Bauherr.
Edification, *f.* die Erbauung.
Edifice, *m.* das Gebäude.
Edifier, *v. a* bauen; erbauen.
Edit, *m.* das Edict.
Editeur, *m.* der Herausgeber.
Edition, *f.* die Ausgabe; Auflage.
Edredon *m.* die Eiderdunen, *pl.*
Education, *f.* die Erziehung.
Efaufiler, *v. a.* ausfaſen, ausfaſern.
Effacer, *v. a.* ausſtreichen, auswiſchen, auslöſchen; ausradiren; vertilgen; übertreffen.
Effaçure, *f.* das Ausgeſtrichene.
Effaner, *v. a.* abblatten, ſchröpfen.
Effaré, ée, *adj.* beſtürzt, außer ſich.
Effarer, *v. a.* beſtürzt machen. s' —, *v. r.* beſtürzt werden.
Effaroucher, *v. a.* verſcheuchen; abſchrecken.
Effectif, ive, *adj.* wirklich; bar; wahrhaft.
Effectif, *m.* der wirkliche Vorrath.
Effectivement, *adv.* wirklich, in der That.
Effectuer, *v. a.* bewerkſtelligen, bewirken; ausrichten.
Efféminé, ée, *adj.* weibiſch.
Effémineer, *v. a.* weibiſch oder weichlich machen. s' —, *v. r.* weibiſch od. weichlich werden.
Effervescence, *f.* das Aufbrauſen.
Effet, *m.* die Wirkung; That; das Vermögensſtück; Staatspapier, der Wechſel; effets, *pl* die Güter, *pl.* das Vermögen.
Effeuiller, *v. a.* entblättern, ablauben. s' —, *v. r.* das Laub verlieren.
Efficace, *adj.* kräftig, wirkſam.
Efficace, *f.* die Wirkſamkeit.
Efficacité, *f* die Kraft, Wirkung.
Efficient, ente, *adj.* wirkend.
Effigie, *f.* das Bildniß, Bild.
Effigier, *v. a.* im Bildniſſe hinrichten
Effilé, *m.* die Franſe; das Trauertuch mit Franſen.
Effilé, ée, *adj.* hager, ſchmal, dünn.
Effiler, *v. a.* ausfaſen, ausfädeln. s' —, *v. r.* ſich ausfaſen.
Effilure, *f.* das Ausgefaſete.
Effioler, *v. a.* ſchröpfen (Getreide).
Effianquer, *v. a.* abmärgeln.
Effleurer, *v. a.* ſtreifen; ritzen; nur obenhin berühren.
Effondrer, *v. a.* tief umgraben; einſtoßen; ausnehmen (Geflügel).
Effondrilles, *f. pl.* der Satz, Bodenſatz.
s'Efforcer, *v. r.* ſich anſtrengen, ſich bemühen.
Effort, *m.* die Anſtrengung.
Effraction, *f.* der Einbruch.
Effrayant, ante, *adj.* fürchterlich, ſchrecklich.
Effrayer, *v. a. et* s' —, *v. r.* erſchrecken.
Effréné, ée, *adj.* unbändig, zügellos.
Effroi, *m.* der Schrecken.
Effronté, ée, *adj.* unverſchämt, frech.
Effronterie, *f.* die Unverſchämtheit.
Effroyable, *adj.* ſchrecklich, fürchterlich, entſetzlich.
Effusion, *f.* der Ausguß; die Vergießung; Ergießung.
Efourceau, *m.* der Blockkarren.
Egagropile, *f.* die Gemſenkugel.
Egal, ale, *adj.* gleich.
Egal, *m.* mon —, meines Gleichen.
Egaler, *v. a.* gleich machen; ebenen; vergleichen; gleich kommen. s' —, *v. r* ſich gleich ſtellen.
Egalité, *f.* die Gleichheit.
Egard, *m.* die Achtung; Rückſicht; eu — à ..., in Betracht, in Rückſicht; à l' — de, in Anſehung, in Betreff.
Egarement, *m.* die Verirrung; Ausſchweifung; der Irrthum.
Egarer, *v. a.* irre führen; irre machen. s' —, *v. r.* ſich verirren.
Egayer, *v. a.* aufmuntern, aufheitern, luſtig, aufgeräumt machen.
Egide, *f.* der Schild der Minerva; Schutz.
Eglantier, *m.* der wilde Roſenſtock.
Eglantine, *f.* die wilde Roſe, Hageroſe.
Eglise, *f.* die Kirche.
Eglogue, *f.* das Hirtengedicht.

Egohine, *f.* die Handsäge, Lochsäge.
Egoïser, *v. n.* zu viel von sich selbst sprechen.
Egoïsme, *m.* der Egoismus, die Selbstsucht.
Egoïste, *m.* der Egoist, Selbstsüchtige.
Egorger, *v. a.* die Kehle abschneiden, schlachten, abwürgen; erwürgen.
Egorgeur, *m.* der Würger, Mörder.
s'Egosiller, *v r.* sich heiser schreien.
Egout, *m.* der Abfluß; die Traufe; Dachrinne; Gosse; Abzucht, der Cloak.
Egoutter, *v. a. et n.* abtropfen lassen. s' —, *v. r.* abtropfen.
Egouttoir, *m.* das Tropfbret; der Durchschlag.
Egrapper, *v. a.* abbeeren.
Egratigner, *v. a.* kratzen, ritzen, aufkratzen.
Egratignure, *f.* der Ritz, die Schramme.
Egrener, *v. a.* auskörnen; abbeeren.
Egrenoire, *f.* der kleine Käfich.
Egrillard, arde, *adj.* lebhaft, lustig.
Egrilloir, *m.* der Teichrechen, Rechen.
Egrugeoir, *m.* die Stampfbüchse.
Egruger, *v. a.* klein stoßen; schroten.
Egrugeûre, *f.* das Gestoßene.
Egueuler, *v. a.* die Schneppe ꝛc. abbrechen. s' —, *v. r.* sich ganz heiser schreien.
Egypte, *f.* Aegypten.
Egyptien, enne, *adj.* ägyptisch. —, *subs.* der Aegypter ꝛc.; Zigeuner ꝛc.
Eh! *int.* ei, ei doch!
Ehanché, ée, *adj.* lendenlahm.
Eherber, *v. a.* ausgäten.
Ehonté, ée, *adj.* schamlos; entehrt.
Ehouper, *v. a.* köpfen (Bäume).
Elaboration, *f.* die Ausarbeitung.
Elaguer, *v. a* beschneiden, ausputzen (Bäume); abkürzen.
Elan, *m.* das Elennthier; der Satz, Sprung; die schnelle und lebhafte Regung.
Elancé, ée, *adj.* dünnleibig.
Elancement, *m.* das Stechen, der Stich (im Körper); der Stoßseufzer, das Stoßgebet.
Elancer, *v. n.* stechen. s' —, *v. r.* schießen, stürzen, rennen, springen ꝛc.; schnell aufspringen.
Elargir, *v. a.* erweitern, weiter, breiter machen, ausweiten; in Freiheit setzen.
Elargissement, *m* die Erweiterung; Ausweitung; Loslassung.
Elargissure, *f.* das angesetzte Stück.
Elasticité, *f.* die Schnellkraft, Federkraft.
Elastique, *adj.* elastisch, federhart.
Electeur, *m.* der Wahlherr; Churfürst.
Electif, ive, *adj.* Wahl...
Election, *f.* die Wahl, Erwählung; das Steueramt.
Electoral, ale, *adj.* churfürstlich.
Electorat, *m.* die Chur, Churwürde; das Churfürstenthum.
Electrice, *f.* die Churfürstinn.
Electricité, *f.* die Elektricität.
Electrique, *adj.* elektrisch.
Electriser, *v. a.* elektrisiren.
Electuaire, *m* die Latwerge.
Elégance, *f.* die Zierlichkeit, Schönheit.
Elégant, ante, *adj.* zierlich, schön, nett.
Elégiaque, *adj.* elegisch.
Elégie, *f.* die Elegie, das Klagelied.
Elément, *m.* das Element. Eléments, *pl.* die Anfangsgründe; Grundsätze, *pl.*
Elémentaire, *adj.* elementarisch.
Eléphant, *m.* der Elephant.
Elévation, *f.* die Erhöhung; Höhe; Anhöhe; Erhebung; Erhabenheit, der Aufriß.
Elève, *m. et f.* der Zögling; Schüler.
Elevé, ée, *adj.* erhaben, hoch.
Elever, *v. a.* erhöhen; erheben; aufführen, aufrichten; aufziehen; erziehen. s' —, *v. r.* sich erheben, aufsteigen.
Elevure, *f.* die Hitzplatter.
Elider, *v. a.* einen Buchstaben auslassen od. wegwerfen.
Elie, *m.* Elias.
Eligibilité, *f.* die Wahlfähigkeit.
Eligible, *adj.* wahlfähig.
s'Elimer, *v. r.* sich abtragen, abnutzen.
Elire, *v. a. ir.* wählen, erwählen.
Elision, *f.* die Auslassung od. Wegwerfung eines Buchstabens.
Elite, *f.* der Kern, die Auswahl.
Elixir, *m.* das Elixir; Beste.
Ellébore, *m.* die Niesewurz.
Ellipse, *f.* die erlaubte Auslassung; Ellipse.
Elocution, *f.* die Ausrede, der Vortrag.
Eloge, *m.* das Lob, der Lobspruch, die Lobeserhebung; Lobrede.
Eloignement, *m.* die Entfernung; Ferne; Abwesenheit; Abneigung, der Widerwille.
Eloigner, *v. a.* entfernen; verschieben; verzögern; abwendig machen.
Eloquence, *f.* die Beredtsamkeit.
Eloquent, ente, *adj.* beredt.

Elu, *m.* der Auserwählte; Untersteuerrath.
Elucidation, *f.* die Aufklärung, Erläuterung.
Elucubration, *f.* das bei vielen Nachtwachen ausgearbeitete gelehrte Werk.
Eluder, *v. a.* vereiteln; listig ausweichen.
Elysée, *m.* das Elysium. —, *adj.* champs élysées, od. champs élysiens, die elysäischen Felder, *pl.*
Email, *m.* der Schmelz, das Schmelzglas.
Emailler, *v. a.* emailliren.
Emailleur, *m.* der Schmelzarbeiter.
Emaillure, *f.* die Schmelzarbeit.
Emanation, *f.* der Ausfluß.
Emancipation, *f.* die Freilassung von der väterlichen od. vormundschaftlichen Gewalt.
Emanciper, *v. a.* für mündig erklären. s' —, *v. r.* sich zu viel Freiheit heraus nehmen.
Emaner, *v. n.* ausfließen, herrühren.
Emarger, *v. a.* am Rande aufzeichnen, auswerfen.
Emasculer, *v. a.* entmannen.
Emballage, *m.* das Einballen, Verpacken; das Packzeug; der Packerlohn.
Emballer, *v. a.* einballen, einpacken.
Emballeur, *m* der Ballenbinder.
Embarcadère, *m* der Ort zum Einschiffen.
Embarcation, *f.* das kleine Fahrzeug.
Embargo, *m.* der Beschlag auf Schiffe.
Embarillé, ée, *adj.* in Fässer eingepackt.
Embarquement, *m.* die Einschiffung.
Embarquer, *v. a.* einschiffen.
Embarras, *m.* das Hinderniß, die Sperrung im Wege; Schwierigkeit; Verlegenheit.
Embarrassant, ante, *adj.* beschwerlich, lästig; in Verlegenheit setzend.
Embarrasser, *v. a.* versperren; hindern, hemmen; verwickeln, verwirren; in Verlegenheit setzen. s' —, *v. r.* sich verwickeln; sich Verlegenheit machen, sich beunruhigen, sich bekümmern.
Embasement, *m.* die Grundmauer.
Embatage, *m.* das Beschienen der Räder.
Embâter, *v. a.* den Saumsattel auflegen.
Embattre, *v. a.* Räder beschienen.
Embaucher, *v. a.* einen Gesellen in Arbeit bringen; mit List anwerben.
Embaucheur, *m.* der den Gesellen Arbeit verschafft; listige Werber.
Embaumement, *m.* das Einbalsamiren.
Embaumer, *v. a.* balsamiren, einbalsamiren; durchräuchern.
Embéguiner, *v. a.* den Kopf verhüllen; in den Kopf setzen.
Embellir, *v. a.* verschönern. —, *v. n. et* s' —, *v. r* schöner werden.
Embellissement, *m* die Verschönerung.
d'Emblée, *adv.* im ersten Anfalle, wie mit Sturm.
Emblématique, *adj.* sinnbildlich.
Emblème, *m.* das Sinnbild.
Emboîtement, *m.* die Einfügung.
Emboîter, *v. a.* fügen, einfügen.
Emboîture, *f* die Fuge; Einfügung.
Embonpoint, *m.* die Wohlbeleibtheit.
Embordurer, *v. a.* in Rahmen einfassen.
Embouchement, *m.* der Ansatz.
Emboucher, *v. a.* ein Gebiß anlegen; ansetzen (die Trompete ꝛc.). s' —, *v. r.* sich ergießen (von Flüssen).
Embouchoir, *m.* das Stiefelholz.
Embouchure, *f.* die Mündung; das Mundstück; Gebiß; der Ansatz (bei der Flöte ꝛc.)
Embourber, *v. a.* in den Koth ꝛc. hinein führen. s' —, *v. r.* in einen Morast gerathen, im Kothe stecken bleiben.
Embourrer, *v.* Rembourrer.
Embourser, *v. a.* in den Beutel stecken.
Embrasement, *m.* die Feuersbrunst, der Brand; Aufruhr.
Embraser, *v. a.* anzünden, in Brand stecken; entzünden; in Feuer u. Flammen setzen.
Embrassade, *f.* die herzliche Umarmung.
Embrassement, *m.* die Umarmung.
Embrasser, *v. a.* umarmen; umfassen, umklaftern; umgeben; enthalten; ergreifen.
Embrasure, *f.* die Schießscharte; der Fensterbogen; schräge Ausschnitt an Thüren.
Embrener, *v. a.* mit Menschenkoth besudeln.
Embrocher, *v. a.* an den Spieß stecken.
Embrouillement, *m.* die Verwirrung.
Embrouiller, *v. a.* verwirrrn.
Embrumé, ée, *adj.* nebelig.
Embryon, *m.* der Embryo.
Embûche, *f.* die hinterlistige Nachstellung, Schlinge, Falle.
Embuscade, *f.* der Hinterhalt.
s'Embusquer, *v. r.* sich in einen Hinterhalt legen.
Emeraude, *f.* der Schmaragd.
Emeri, *m.* der Schmirgel.
Emérillon, *m.* der Lerchenfalke.
Emérillonné, ée, *adj.* munter, lustig

Emérite, *adj. m.* der Ausgediente.
Emerveiller, *v. a.* in Verwunderung setzen. s' —, *v. r.* sich verwundern, erstaunen.
Emétique, *m.* das Brechmittel.
Emettre, *v. a. ir.* äußern; ausgeben; ergehen lassen, bekannt machen.
Emeute, *f.* der Aufstand, Auflauf.
Emier Emietter, *v. a.* krümeln, zerbröckeln.
Emigrant, ante, *adj. et subs.* auswandernd; der Emigrant, die Emigrantinn.
Emigration, *f.* die Auswanderung.
Emigré, ée, *adj. et subs.* ausgewandert; der, die Ausgewanderte.
Emigrer, *v. n.* auswandern.
Emincée, *f.* das Schnittchen Fleisch.
Emincer, *v. a.* dünn schneiden (Fleisch).
Eminence, *f.* die Anhöhe; Eminenz (Titel).
Eminent, ente, *adj.* erhaben, hoch; vortrefflich, vorzüglich.
Eminentissime, *adj. m.* Hochwürdigster (Titel der Cardinäle).
Emissaire, *m.* der Kundschafter, Emissar.
Emission, *f.* die Äußerung.
Emmagasiner, *v. a.* in ein Magazin bringen.
Emmaillotter, *v. a.* in Windeln wickeln.
Emmancher, *v. a.* stielen, mit einem Stiele od. Hefte versehen.
Emmancheur, *m.* der Stiel- od. Heftmacher.
Emmantelée, *adj. f.* corneille —, die Nebelkrähe.
Emmariné, ée, *adj.* der See gewohnt.
Emmariner, *v. a.* (ein Schiff) bemannen.
Emménagement, *m.* die Einrichtung der Wirthschaft.
s'Emménager, *v. r.* sich einrichten.
Emmener, *v. a.* wegführen, fortführen, mitnehmen.
Emmenotter, *v. a.* Handfesseln anlegen.
Emmieller, *v. a.* mit Honig bestreichen oder süß machen.
Emmiellure, *f* das Honigpflaster.
Emmitoufler, *v. a.* einhüllen, einmummen.
Emmortaiser, *v. a.* in ein Zapfenloch einpassen, verzapfen.
Emmuseler, *v. a.* einen Maulkorb anlegen.
Emoëller, *v. a.* das Mark heraus nehmen.
Emollient, ente, *adj.* erweichend.
Emolument, *m.* der Nutzen, Vortheil; *pl.* die Nebeneinkünfte, Accidenzien, *pl.*
Emolumenter, *v. n.* auf seinen Nutzen bedacht seyn.
Emonde, *f.* der Vogelmist.
Emonder, *v. a* ausputzen, schneiteln.
Emondes, *f. pl.* das Reisholz.
Emotion, *f.* die außerordentliche Bewegung, Gemüthsbewegung, Wallung; Gährung.
Emotter, *v. a.* die Erdschollen zerschlagen.
Emoucher, *v. a.* die Fliegen abwehren.
Emouchet, *m.* das Männchen vom Sperber.
Emouchette, *f.* das Fliegennetz, Mückengarn.
Emouchoir, *m.* der Fliegenwedel.
Emoudre, *v. a. ir.* schleifen.
Emouleur, *m.* der Schleifer.
Emousser, *v. a.* stumpf machen, abstumpfen; abmoosen. s' —, *v. r.* stumpf werden.
Emouvoir, *v. a. ir.* bewegen, rege machen, in Bewegung setzen; rühren; reizen. s' —, *v. r.* sich bewegen; bewegt, gerührt werden; unruhig, aufrührerisch werden.
Empailler, *v. a.* mit Stroh versehen, ausstopfen ꝛc.; in Stroh einpacken.
Empalement, *m.* das Spießen.
Empaler, *v. a.* spießen.
Empan, *m.* die Spanne.
Empanacher, *v. a.* mit einem Federbusche zieren.
Empaqueter, *v. a.* einpacken.
s'Emparer, *v. r.* de qc., sich einer Sache bemächtigen.
Empasme, *m* das wohlriechende Pulver.
Empasteler, *v. a.* mit Waid färben.
Empatement, *m.* die Grundmauer.
Empâtement, *m.* das Klebrigseyn; die Verschleimung; das Stopfen, Nudeln; dicke Auftragen der Farben, die Impastirung.
Empater, *v. a.* Speichen einzapfen.
Empâter, *v. a.* teigig, klebrig machen; stopfen, nudeln; Farbe dick und fett auftragen, impastiren.
Empaumer, *v. a.* mit der flachen Hand oder mit dem Racket auffangen und wegschlagen; packen.
Empeau, *m.* das Pfropfen in die Rinde; Pfropfreis.
Empêchement, *m.* das Hinderniß, die Abhaltung.
Empêcher, *v. a.* hindern, verhindern; abhalten. s' —, *v. r.* de qc., sich einer Sache enthalten.
Empeigne, *f.* das Oberleder an Schuhen.
Empellement, *m.* das Schutzbret.
Empenner, *a. v.* befiedern (Pfeile).

Empereur, *m.* der Kaiser.
Empesage, *m.* das Stärken der Wäsche.
Empesé, ée, *adj.* steif, gezwungen.
Empeser, *v. a.* stärken (Leinenzeug).
Empester, *v. a.* verpesten, vergiften.
Empêtrer, *v. a.* die Füße binden oder verwickeln. s' —, *v. r.* sich verwickeln.
Emphase, *f.* der Nachdruck im Reden.
Emphatique, *adj.* nachdrücklich.
Empiéter, *v. a. et n.* sich etwas zueignen, Eingriff in etwas thun.
Empiffrer, *v. a.* mit Essen voll stopfen.
Empiler, *v. a.* aufstapeln, schichten.
Empire, *m.* die Gewalt, Herrschaft; Regierung; das Reich, Kaiserthum.
Empirer, *v. a.* verschlimmern. —, *v n.* schlimmer werden, sich verschlimmern.
Empirique, *adj.* empirisch. —, *m.* der Empiriker, Erfahrungsarzt; Quacksalber.
Emplacement, *m.* die Baustelle, der Platz.
Emplâtre, *m.* das Pflaster.
Emplâtrier, *m.* der Pflasterkasten.
Emplette, *f.* der Einkauf.
Emplir, *v. a.* füllen, anfüllen. s' —, *v. r.* sich anfüllen, voll werden.
Emploi, *m.* der Gebrauch, die Anwendung ꝛc.; Bedienung, das Amt, der Dienst, die Versorgung.
Employé, *m.* der Angestellte.
Employer, *v. a.* anwenden, verwenden, gebrauchen; anstellen, unterbringen, versorgen. s' —, *v. r* sich zu etwas brauchen lassen; sich verwenden.
Emplumer, *v. a* befiedern, bekielen.
Empocher, *v. a.* in die Tasche stecken.
Empoigner, *v. a.* ergreifen, fassen.
Empois, *m.* die Stärke (zum Leinenzeuge).
Empoisonnement, *m.* die Vergiftung.
Empoisonner, *v. a.* vergiften.
Empoisonneur, *m.* der Giftmischer.
Empoisser, *v. a.* pichen, auspichen.
Empoissonner, *v. a.* mit jungen Fischen od. Brut besetzen.
Emporté, ée, *adj.* auffahrend, aufgebracht, heftig, hitzig. —, *subs.* der Hitzkopf.
Emportement, *m.* die heftige Bewegung, das Auffahren, Aufbrausen, der Jähzorn, die Hitze.
Emporter, *v. a.* wegnehmen, wegtragen, wegholen, wegbringen, wegreißen, hinraffen, mit sich nehmen; hinreißen; nach sich ziehen; erlangen; l' —, den Vorzug haben oder erhalten, übertreffen, überwiegen. s' —, *v. r.* sich heftig erzürnen, sich ereifern, auffahren.
Empoter, *v. a.* in Töpfe setzen od. legen.
Empreindre, *v. a. ir.* aufdrucken; einprägen.
Empreinte, *f.* der Abdruck, das Gepräge.
Empressé, ée, *adj.* eifrig, emsig, geschäftig.
Empressement, *m.* der Eifer, Diensteifer.
s' Empresser, *v. r.* sich beeifern, sich bestreben, sich eifrig bemühen.
Emprisonnement, *m.* die Verhaftung, der Verhaft.
Emprisonner, *v. a.* ins Gefängniß setzen.
Emprunt, *m.* die Entlehnung; Anleihe, das Darlehn.
Emprunter, *v. a.* lehnen, entlehnen, borgen.
Empuantir, *v. a.* mit Gestank erfüllen. s' —, *v. r.* stinkend werden.
Empyrée, *adj. et m.* der Feuerhimmel.
Emulateur, *m.* -trice, *f.* der Nacheiferer, die Nacheifererinn.
Emulation, *f.* die Nacheiferung, der Wetteifer.
Emule, *m* der Nacheiferer, Wetteiferer.
Emulsion, *f.* die Samenmilch, der Kühltrank.
En, *prép.* in, an, bei, nach, auf, mit ꝛc. —, *partic.* davon, daran, damit, dadurch, darüber, darum, daraus, deswegen ꝛc., dessen, deren, welchen, welche, welches.
Encadrement, *m.* die Einfassung.
Encadrer, *v. a.* mit einem Rahmen einfassen; unterstecken (Truppen).
Encaisser, *v. a.* in Kisten oder Kasten legen, setzen oder packen.
Encan, *m.* die Versteigerung, Auction.
s'Encapuchonner, *v. r.* sich verkappen.
Encaquer, *v. a.* in Fässer schlagen oder einpacken.
s'Encasteler, *v. r.* hufzwängig werden.
Encastelure, *f.* der Hufzwang.
Encastiller, *v. a.* in Rahmen fassen.
Encastrer, *v. a.* einfugen, einlassen.
Encaume, *m.* der Brandflecken.
Encaustique, *f.* die Wachsmalerei.
Encaver, *v. a.* (in den Keller) einschroten, einlegen.
Encaveur, *m.* der Wein-, Bierschröter.
Enceindre, *v. a. ir.* umgeben, einschließen.
Enceinte *f.* der Umfang; die Einschließung.
Enceinte, *adj. f.* schwanger.
Encens, *m.* der Weihrauch; das Lob.

Encensement, *m.* das Räuchern.
Encenser, *v. a.* räuchern; beräuchern; sehr loben, Weihrauch streuen.
Encensoir, *m.* das Rauchfaß.
Enchaînement, *m.* die Verkettung, Kette.
Enchaîner, *v. a.* an die Kette legen, anlegen, anfesseln; verketten; fesseln.
Enchanteler, *v. a.* auf Lagerbäume legen.
Enchantement, *m.* die Bezauberung; Zauberei.
Enchanter, *v. a.* bezaubern; entzücken.
Enchanterie, *f.* die Zauberei.
Enchanteur, *m.* -eresse, *f.* der Zauberer, die Zaubererinn. —, *adj.* bezaubernd.
Enchâsser, *v. a.* fassen (Edelsteine ꝛc.); einschalten.
Enchâssure, *f.* die Fassung.
Enchère, *f.* das Gebot bei Versteigerungen; folle —, der Reukauf.
Enchérir, *v. a.* den Preis hinauf treiben, steigern, theuer machen. —, *v. n.* theurer werden, aufschlagen; — sur qc., es einem zuvor thun.
Enchérissement, *m.* das Steigern, der Aufschlag.
Enchérisseur, *m.* der Steigerer; Meistbietende.
Enchevêtrer, *v. a.* die Halfter anlegen. s'—, *v. r.* sich verhalftern; sich verwickeln.
Enchifrenement, *m* der Stockschnupfen.
Enchifrener, *v. a.* den Stockschnupfen verursachen.
Enclave, *f.* der Bezirk; das Stück Land, Gut ꝛc., das sich in eines Andern Gebiet hinein erstreckt.
Enclaver, *v. a.* einschließen, in einen Bezirk hinein ziehen.
Enclin, ine, *adj.* geneigt.
Encloître r, *v. a.* ins Kloster sperren.
Enclorre, *v. a. ir.* einschließen, umgeben.
Enclos, *m.* der innere Platz od. Bezirk; das Gehäge.
Enclôture, *f.* die Einfassung einer Stickerei.
Enclouer, *v. a.* vernageln (Kanonen, Pferde).
Enclouûre, *f.* das Vernageln eines Pferdes; das Hinderniß.
Enclume, *f.* der Amboß.
Enclumeau, *m.* der Handamboß.
Encocher, *v. a.* in die Kerbe legen.
Encoffrer, *v. a.* in einen Kasten ꝛc. schließen, einsperren.
Encoignure, *f* der Winkel, die Ecke; der Eckschrank.
Encolure, *f.* der Hals eines Pferdes; das äußerliche Ansehen.
Encombrant, ante, *adj.* sperrig.
Encombrement, *m.* das Versperren durch Schutt; sperrige Wesen.
Encombrer, *v. a.* verschütten, durch Schutt versperren.
Encore, *adv.* noch; noch einmal; überdieß, auch; wenigstens; — que, *conj.* obgleich, obschon, wiewohl.
Encorner, *v. a.* mit Horn beschlagen.
Encouragement, *m.* die Aufmunterung ꝛc.
Encourager, *v. a.* Muth machen, aufmuntern, ermuntern, antreiben.
Encourir, *v. a. ir.* qc., sich etwas zuziehen, in etwas verfallen.
Encrasser, *v. a.* schmutzig machen, beschmutzen. s' —, *v. r* schmutzig werden, sich beschmutzen; sich wegwerfen.
Encre, *f.* die Tinte; Druckerschwärze; — de la Chine, die Tusche.
Encrier, *m.* das Tintefaß; Farbebret.
s'Encuirasser, *v. r.* vom Schmutze ganz steif werden.
Encuver, *v. a.* in eine Kufe ꝛc. thun, einweichen.
Encyclopédie, *f.* die Encyklopädie.
Encyclopédique, *adv.* encyklopädisch.
En-deçà, *prép. et adv.* diesseits.
En-delà, *adv.* weiter, weiter hin.
Endémique, *adj.* endemisch, einheimisch, örtlich (von Krankheiten).
Endente, *f.* die Zusammenfügung zweier Breter.
Endenter, *v. a.* zahnen, mit Zacken versehen.
Endetté, ée, *adj.* verschuldet, in Schulden.
Endetter, *v. a.* mit Schulden beladen, in Schulden setzen. s' —, *v. r.* Schulden machen.
Endêvé, ée, *adj.* störrisch, verdrüßlich.
Endiablé, ée, *adj.* teuflisch, verteufelt.
s'Endimancher, *v. r.* seinen Sonntagsstaat anziehen.
Endive, *f.* die Endivie.
Endoctriner, *v. a.* unterrichten.
Endolori, ie, *adj.* Schmerzen empfindend.
Endommager, *v. a.* beschädigen, Schaden thun.
Endormir, *v. a. ir.* einschläfern. s' —, *v. r* einschlafen; schläfrig werden.

Endosse, *f.* die Last, Mühe.
Endossement, *m.* das Indossement.
Endosser, *v a.* anlegen (den Küraß ꝛc.); indossiren; — q de qc., einem etwas aufbürden.
Endosseur, *m.* der Indossent.
Endroit, *m.* der Ort, die Stelle, der Platz; die rechte Seite eines Zeuges.
Enduire, *v. a. ir.* überziehen, überstreichen, bewerfen
Enduit, *m.* der Anwurf, die Tünche.
Endurant, ante, *adj.* geduldig.
Endurcir, *v. a.* härten; abhärten; verhärten. s' —, *v. r.* hart werden; sich abhärten; sich verhärten.
Endurcissement, *m.* die Verstocktheit.
Endurer, *v. a.* leiden, erdulden, ertragen.
Energie *f.* der Nachdruck, die Kraft.
Energique, *adj.* kraftvoll, nachdrücklich.
Energumène, *m. et f.* der, die Besessene.
Enerver, *v. a.* entnerven, entkräften.
Enfaîteau, *m.* der Forstziegel.
Enfaîtement, *m.* die Verfirstung eines Daches.
Enfaîter, *v. a.* verfirsten (ein Dach).
Enfance, *f.* die Kindheit; Kinderei.
Enfant, *m. et f.* das Kind.
Enfantement, *m* das Gebären, die Geburt.
Enfanter, *v. a.* gebären; machen.
Enfantillage, *m.* das kindische Wesen.
Enfantin, ine, *adj.* kindisch.
Enfariner, *v. a.* mit Mehl bestreuen oder weiß machen.
Enfer, *m.* die Hölle.
Enfermé, *m.* sentir l' —, dumpfig, moderig riechen.
Enfermer, *v. a.* einschließen, verschließen; einsperren; umgeben; enthalten, in sich fassen.
Enferrer, *v. a.* durchstechen, durchbohren; s'—, sich mit seinen eignen Worten schlagen.
Enfilade, *f.* die Reihe (Zimmer in einer Linie); die Brücke (im Bretspiele).
Enfiler, *v. a.* einfädeln; anreihen; einschlagen (einen Weg); durchbohren; bestreichen, beschießen; (im Bretspiele) eine Brücke machen. s' —, *v. r.* sich selbst spießen; sich verwickeln.
Enfin, *adv.* endlich, zuletzt; kurz, mit einem Worte.
Enflammer, *v. a.* entzünden; entflammen.
Enflé, ée, *adj.* geschwollen; schwülstig.
Enfler, *v. a.* aufblasen; aufschwellen, anschwellen; aufblähen. — *v. n. et* s' —, *v. r.* schwellen, anlaufen; sich aufblähen.
Enflure, *f.* die Geschwulst.
Enfoncement, *m.* das Einschlagen, Einstoßen ꝛc.; die Vertiefung, der Hintergrund.
Enfoncer, *v. a.* tief hinein schlagen, stoßen, drücken ꝛc.; versenken; einschlagen, einstoßen, eintreten; einbrechen; vertiefen. —, *v. n.* versinken. s' —, *v. r.* sich vertiefen.
Enfonçure, *f.* der Boden, die Bodenbreter; Grube, Tiefe.
Enforcir, *v. a.* verstärken. —, *v. n. et* s' —, *v. r.* stärker werden.
Enformer, *v. a.* über die Form schlagen.
Enfouir, *v. a.* vergraben.
Enfourchure, *f.* das Gabelgehörn.
Enfourner, *v. a.* in den Ofen schieben.
Enfreindre, *v. a. ir.* übertreten, brechen.
s'Enfuir, *v. r. ir.* entfliehen, entlaufen, davon laufen; auslaufen; überlaufen.
Enfumer, *v. a.* räuchern, einräuchern.
Enfutailler, *v. a.* in Fässer packen.
Engageant, ante, *adj.* einnehmend.
Engagement, *m.* die Verpfändung; das Pfand; die Verbindlichkeit, Verpflichtung; Einlassung; Anwerbung; Capitulation (eines Soldaten); das Handgeld desselben; Handgemenge, Treffen.
Engager, *v. a.* verpfänden, versetzen; bewegen, vermögen, veranlassen; verpflichten, verbindlich machen; anwerben, in Dienste nehmen. s' —, *v. r.* sich verbindlich od. anheischig machen, sich verdingen, sich versprechen; sich verbürgen; sich anwerben lassen, Dienste nehmen; sich verwickeln; sich einlassen.
Engeance, *f.* die Art, Brut; das Gezücht.
Engelure, *f.* die Frostbeule.
Engendrer, *v. a.* zeugen, erzeugen.
Engerber, *v. a.* in Garben binden; auf einander legen.
Engin, *m.* die Winde, das Hebezeug; Werkzeug.
Engloutir, *v. a.* verschlingen, verschlucken.
Engluer, *v. a.* mit Vogelleim bestreichen. s' —, *v. r.* an der Leimruthe kleben bleiben.
Engorgement, *m.* die Verschleimung ꝛc.
Engorger, *v. a.* verschleimen, verstopfen, verschlämmen.
Engouer, *v. a.* würgen; ersticken wollen.

s' —, *v. r.* sich verschlucken, worgen; (de) hartnäckig eigenommen seyn (für).
s'Engouffrer, *v. r.* sich verfangen (vom Winde); sich in einen Abgrund verlieren.
Engourdir, *v. a.* erstarren machen. s' —, *v. r.* erstarren.
Engourdissement, *m.* die Erstarrung.
Engrais, *m.* die Mast; der Dünger.
Engraissement, *m* das Mästen; Fettwerden; Düngen.
Engraisser, *v. a.* mästen; düngen; fettig machen. —, *v. n.* fett werden.
Engranger, *v. a.* in die Scheuer bringen, einfahren.
Engrenage, *m.* das Eingreifen (von Rädern).
Engrener, *v. a. et n.* aufschütten (in der Mühle). —, *v. n. et* s' —, *v. r.* eingreifen, in einander greifen.
Engrosser, *v. a.* schwängern.
s'Engrumeler, *v. r.* gerinnen.
Enguenillé, ée, *adj.* zerlumpt.
Enhardir, *v. a.* beherzt, kühn machen. s' —, *v. r.* sich erkühnen.
Enharnachement, *m.* das Anschirren.
Enharnacher, *v. a.* anschirren.
Enigmatique, *adj.* räthselhaft.
Enigme, *f.* das Räthsel.
Enivrant, ante, *adj.* berauschend.
Enivré, ée, *adj.* betrunken, berauscht.
Enivrement, *m.* die Trunkenheit; der Taumel.
Enivrer, *v. a* betrinken, berauschen, trunken machen.
Enjambée, *f.* der Schritt (über etwas).
Enjamber, *v. a. et n.* über etwas schreiten, überschreiten; weit schreiten.
Enjeu, *m.* der Satz im Spiele, Einsatz.
Enjoindre, *v. a. ir.* einschärfen, einbinden.
Enjôler, *v. a.* durch Schmeichelei anlocken, hintergehen.
Enjolivement, *m.* der Zierath, die Verzierung.
Enjoliver, *v. a.* verzieren.
Enjolivure, *f.* der kleine Zierath.
Enjoué, ée, *adj.* lustig, fröhlich.
Enjouement, *m.* die Lustigkeit.
Enlacement, *m.* das Ineinanderflechten.
Enlacer, *v. a.* flechten, in einander schlingen.
Enlaidir, *v. a.* häßlich machen. —, *v. n.* häßlich werden.
Enlèvement, *m.* die Entführung ꝛc.
Enlever, *v. a.* aufheben; entführen; wegreißen, fortreißen; wegnehmen, wegraffen; wegkaufen, aufkaufen; hinreißen, entzücken.
Enligner, *v. a.* nach der Schnur richten.
Enluminer, *v. a.* ausmalen, illuminiren.
Enluminure, *f.* das Ausmalen; Ausgemalte.
Ennemi, *m.* -ie, *f.* der Feind, die Feindinn. —, *adj.* feindselig, feinschaftlich; feindlich.
Ennoblir, *v. a.* veredeln.
Ennui, *m.* die lange Weile; der Verdruß.
Ennuyant, ante, Ennuyeux, euse, *adj.* langweilig, verdrüßlich.
Ennuyer, *v. a.* lange Weile verursachen, ermüden. s' —, *v. r.* lange Weile haben.
Enoncer, *v. a.* ausdrücken, vorbringen.
Enonciation, *f.* der Ausdruck; Vortrag.
Enorgueillir, *v. a.* stolz machen. s' —, *v. r.* stolz werden.
Enorme, *adj.* übermäßig, unmäßig, ungeheuer; abscheulich.
Enormité, *f.* die Übermäßigkeit, Abscheulichkeit.
Enquérant, ante, *adj.* vorwitzig.
s'Enquérir, *v. r. ir.* sich erkundigen, nachfragen.
Enquête, *f.* die gerichtliche Untersuchung.
s'Enquêter, *v. r.* sich erkundigen, nachfragen.
Enraciner, *v n. et* s' —, *v. r.* anwurzeln, einwurzeln.
Enragé, ée, *adj.* rasend, toll, wüthend.
Enrageant, ante, *adj.* toll machend.
Enrager, *v. a.* rasend, toll werden.
Enrayer, *v. a.* Speichen einsetzen; (ein Rad) sperren, einhängen.
Enrayoir, *m.* die Wagenrunge.
Enrayure, *f.* die Hemmkette, Radsperre.
Enrégimenter, *v a.* zu einem Regimente machen.
Enregistrement, *m.* das Einschreiben.
Enregistrer, *v. a.* ins Protocoll einschreiben, eintragen.
Enrhumé, ée, *adj.* être —, den Schnupfen habend.
Enrhumer, *v. a.* den Schnupfen verursachen. s' —, *v. r.* den Schnupfen bekommen.
Enrichir, *v. a.* bereichern. s' —, *v. r.* reich werden.
Enrichissement, *m.* die Bereicherung; Zierde.
Enrôlement, *m.* die Werbung; Werbeliste.
Enrôler, *v. a.* werben, anwerben. s' —, *v. r.* sich anwerben lassen.

Enrôleur, *m.* der Werber.
Enroué, ée, *adj.* heiser.
Enrouement, *m.* die Heiserkeit.
Enrouer, *v. a.* heiser machen. s' —, *v. r.* heiser werden.
Enrouiller, *v. a.* rostig machen. s' —, *v. r.* rostig werden, verrosten.
Enroulement, *m.* der Schnörkel.
Enrouler, *v. a.* in einander rollen.
Enrue, *f.* die breite und tiefe Furche.
Ensablement, *m.* der Sandhaufen; die Un-
Ensabler, *v. a.* auf den Sand setzen. [tiefe.
Ensacher, *v. a.* einsacken.
Ensanglanter, *v. a.* mit Blut besudeln, blutig machen.
Enseigne, *f.* das Kennzeichen; Schild an Häusern; die Fahne; Standarte; Fähnrichsstelle.
Enseigne, *m.* der Fähnrich; Standartenjunker.
Enseignement, *m.* die Unterweisung; Lehre.
Enseigner, *v a.* unterrichten, unterweisen, lehren.
Ensemble, *adv.* zugleich, mit einander, zusammen. —, das Ganze.
Ensemencer, *v. a.* besäen, einsäen.
Ensevelir, *v. a.* begraben, beerdigen.
Ensevelissement, *m.* die Beerdigung.
Ensorceler, *v. a.* bezaubern, beheren.
Ensorceleur, *m.* der Zauberer.
Ensorcellement, *m.* die Bezauberung; Hexerei.
Ensoufrer, *v. a.* schwefeln.
Ensouple, Ensuple, *f.* der Weberbaum.
Ensuite, *adv. et prép.* hierauf, nachher.
s'Ensuivre, *v. r. ir.* folgen (de, aus).
Entablement, *m.* das Gesims, Gebälk.
Entacher, *v. a.* anstecken, verderben.
Entaille, Entaillure, *f.* der Einschnitt.
Entailler, *v. a.* einschneiden, einkerben.
Entamer, *v. a.* anschneiden, anreißen, angreifen; ritzen, aufritzen; verletzen; einhauen; anfangen, eröffnen.
Entamure, *f.* der Anschnitt; die Schramme.
En tant que, *conj* in so fern, als.
Entassement, *m.* die Anhäufung.
Entasser, *v. a.* aufhäufen, anhäufen.
Ente, *f.* das Pfropfreis; der gepfropfte Stamm.
Entendement, *m.* der Verstand, die Vernunft.
Entendre, *v. a. et n.* hören, vernehmen; anhören; verstehen, begreifen; meinen; wollen; — à qc., in etwas willigen. s' —, *v. r.* sich verstehen (à oder en qc., auf etwas; avec q., mit einem).
Entendu, ue, *adj.* erfahren, geschickt; eingerichtet, angeordnet. Bien entendu, *adv.* allerdings. Bien entendu que, *conj.* wohl verstanden daß ꝛc.
Entente, *f.* der Sinn, Verstand eines Wortes; die Anordnung.
Enter, *v. a.* pfropfen, impfen; einzapfen, einfalzen.
Enterrement, *m.* das Begräbniß, die Leiche.
Enterrer, *v. a.* begraben; vergraben.
Entêté, ée, *adj.* eigensinnig, starrköpfig.
Entêtement, *m.* der Eigensinn, Starrsinn.
Entêter, *v. a.* den Kopf einnehmen. s' —, *v r.* de qc., sich etwas in den Kopf setzen, eigensinnig dabei beharren.
Enthousiasme, *m.* die Begeisterung, Entzückung; Schwärmerei.
Enthousiasmer, *v. a.* begeistern, entzücken.
Enthousiaste, *m.* der Schwärmer. —, *adj.* enthusiastisch.
Entiché, ée, *adj.* angefault, anbrüchig.
Entier, ière, *adj.* ganz; gänzlich, völlig; halsstarrig.
Entièrement, *adv.* ganz, gänzlich.
Entoilage, *m.* die feine Leinwand zu Spitzen; gewirkte Spitzen, *pl.*
Entoiler, *v. a.* feine Leinwand ꝛc. an Spitzen annähen; auf Leinwand ziehen.
Entoir, *m.* das Pfropfmesser.
Entoiser, *v a.* auftlaftern.
Entonner, *v. a.* fassen, in Fässer thun; anstimmen. s' —, *v. r.* sich fangen (vom Winde).
Entonnoir, *m.* der Trichter.
Entorse, *f.* die Verdrehung, Verrenkung.
Entortillé, ée, *adj.* verwickelt, verwirrt.
Entortillement, *m.* die Windung; Verwickelung.
Entortiller, *v. a.* umwickeln, umwinden; verwickeln. s' —, *v. r.* sich um etwas herum wickeln.
Entourage, *m.* die Umgebung.
Entourer, *v. a.* umgeben, umringen.
Entournure, *f.* der Ärmelausschnitt.
Entours, *m. pl.* die umliegende Gegend; Umgebungen, *pl.*
Entr'acte, *m.* der Zwischenact.

Entrailles, *f. pl.* das Eingeweide.
Entraînant, ante, *adj.* hinreißend.
Entraîner, *v. a.* fortreißen, wegreißen; hinreißen; an sich ziehen; — avec soi, nach sich ziehen.
Entraver, *v. a.* die Füsse fesseln (Pferden); hindern, hemmen.
Entraves, *f. pl.* die Fessel, Spannkette, Spannriemen, Spannstricke, *pl. sing.* das Hinderniß.
Entre, *prép.* zwischen; unter; in.
Entre-bâillé, ée, *adj.* halb offen.
Entrebandes, *f. pl.* die Sahlleiste, das Salbende.
Entrechat, *m.* der Kreuzsprung, Luftsprung.
s'Entre-choquer, *v. r.* einander stoßen.
Entre-colonnes, Entre-colonnement, *m.* die Säulenweite.
Entrecouper, *v. a.* durchschneiden; unterbrechen.
Entre-deux, *m.* das Mittelstück, die Scheidewand; der Zwischenraum.
Entrée, *f.* der Eingang, die Einfahrt; der Eintritt; Einzug; Zutritt; Anfang; das Voressen; Eintrittsgeld; der Eingangszoll.
Entrefaites, *f. pl.* sur ces —, mittlerweile.
Entregent, *m.* die Artigkeit im Betragen.
Entrelacement, *m.* das Durchschlingen; Geschlungene.
Entrelacer, *v. a.* in einander schlingen, durchschlingen, durchflechten.
Entrelacs, *m. pl.* die durchflochtene Arbeit.
Entrelardé, ée, *adj.* durchwachsen.
Entrelarder, *v a* durchspicken.
Entre-ligne, *f.* der Raum zwischen zwei Linien; das dazwischen Geschriebene.
Entre-luire, *v. n. ir.* zwischen durchscheinen.
Entremêler, *v. a.* untermengen, untermischen. s' —, *v. r.* sich mischen (de, in).
Entremets, *m. pl.* das Beiessen, Zwischengericht.
Entremetteur, *m.* der Unterhändler.
Entremetteuse, *f.* die Unterhändlerinn, Kupplerinn.
s'Entremettre, *v. r.* sich ins Mittel schlagen, sich verwenden; sich in etwas mischen.
Entremise, *f.* die Vermittelung.
Entreposer, *v. a.* in eine Niederlage legen.
Entrepôt, *m.* die Niederlage; lieu d' —, der Stapelplatz.
Entreprenant, ante, *adj.* unternehmend.
Entreprendre, *v. a. ir.* unternehmen, übernehmen; — q., mit einem anbinden.
Entrepreneur, *m.* der Unternehmer.
Entreprise, *f.* die Unternehmung.
Entrer, *v n.* hinein od. herein gehen, treten, fahren, reiten ꝛc., eingehen, eintreten, einlaufen ꝛc.
Entresol, *m.* das Halbgeschoß.
s'Entre-suivre, *v. r ir.* auf einander folgen.
Entretemps, *m.* die Zwischenzeit.
Entretenir, *v. a. ir.* zusammen halten; unterhalten; erhalten; aufhalten.
Entretien, *m.* die Unterhaltung, Erhaltung; der Unterhalt; die Unterredung.
Entrevoir, *v. a. ir.* nur halb sehen; von weitem merken. s' —, *v. r.* einander sehen, sprechen od. besuchen.
Entrevue, *f.* die Zusammenkunft.
Entr'ouir, *v. a. ir.* nur halb, nicht deutlich hören.
Entr'ouvrir, *v. a. ir.* halb oder ein wenig öffnen.
Enture, *f.* der Einschnitt zum Pfropfen.
Enumération, *f.* die Herzählung.
Enumérer, *v. a.* herzählen, aufzählen.
Envahir, *v. a.* einfallen, an sich reißen.
Enveloppe, *f.* der Umschlag; die Decke, Hülle.
Envelopper, *v. a.* einwickeln, einschlagen, umwickeln, einhüllen, verhüllen.
Envenimer, *v. a.* vergiften.
Envers, *prép.* gegen.
Envers, *m.* die linke Seite eines Zeuges ꝛc; à l' —, *adv.* verkehrt.
à l'Envi, *adv.* um die Wette.
Envie, *f.* der Neid, die Mißgunst; Lust; das Verlangen; Muttermaal; der Nietnagel.
Envieilli, ie, *adj.* alt, eingewurzelt.
Envier, *v. a.* beneiden, mißgönnen.
Envieux, euse, *adj.* mißgünstig, neidisch. —, *subs.* der Neider.
Enviné, ée, *adj.* nach Wein riechend.
Environ, *adv. et prép.* ungefähr.
Environner, *v. a.* umgeben, umringen.
Environs, *m. pl.* die umliegende Gegend, die Umgebung.
Envisager, *v. a.* in das Gesicht sehen; ansehen, betrachten.
Envoi, *m.* die Versendung, Sendung.
Envoisiné, ée, *adj.* Nachbarn habend.
s'Envoler, *v. r* davon fliegen, wegfliegen.
Envoyé, *m.* der Gesandte, Abgesandte.

Envoyer, *v. a.* senden, schicken, ab-, übersenden od. -schicken.
Eolipyle, *m.* die Dampfkugel.
Epagneul, *m.* -eule, *f.* der zottige Hund.
Epais, aisse, *adj.* dick, dicht. —, *m.* die Dicke.
Epaisseur, *f.* die Dicke; Dichte.
Epaissir, *v. a.* verdicken. —, *v. n. et* s' —, *v. r.* dick od. dicker werden, sich verdicken.
Epaississement, *m.* die Verdickung.
Epamprer, *v. a.* ablauben (den Weinstock).
Epanchement, *m.* die Ergießung.
Epancher, *v. a.* ausgießen, verschütten.
Epandre, *v. a.* streuen, ausstreuen; ergießen. s' —, *v. r.* sich ergießen.
Epanouir, *v. a.* la rate, belustigen. s' —, *v. r.* aufblühen, aufbrechen, sich öffnen
Epanouissement, *m.* das Aufblühen.
Eparcet, *m.* die Esparsette (Klee).
Epargnant, ante, *adj.* sparsam, haushälterisch.
Epargne, *f.* die Sparsamkeit; Ersparniß.
Epargner, *v. a.* sparen; ersparen, erübrigen; schonen, verschonen.
Eparpiller, *v. a.* zerstreuen, verzetteln.
Epars, arse, *adj.* zerstreut.
Epars, *m.* die Sprosse einer Wagenleiter.
Eparvin, *m.* der Spath (der Pferde).
Epaté, ée, *adj.* dick, platt (von der Nase); ohne Fuß (von Gläsern.)
Epaule, *f.* die Schulter, Achsel; der Bug.
Epaulé, ée, *adj.* buglahm.
Epaulée, *f.* das Schieben mit der Schulter.
Epaulement, *m.* die Schulterwehr.
Epauler, *v. a.* buglahm machen; beistehen; decken (im Kriege).
Epaulette, *f.* das Achselstück; Achselband; die Achselnaht.
Epaulière, *f.* das Schulterblech am Harnische.
Epave, *adj.* herrenlos, verlaufen.
Epeautre, *m.* der Spelz, Dinkel.
Epée, *f.* der Degen; das Seitengewehr; Schwert.
Epeiche, *f.* der Rothspecht.
Epeler, *v. a.* buchstabiren.
Epellation, *f.* das Buchstabiren.
Eperdu, ue, *adj.* bestürzt, ganz außer sich.
Eperdument, *adv.* heftig, aufs Aeußerste.
Eperlan, *m* der Stint (ein Fisch).
Eperon, *m.* der Sporn.
Eperonnier, *m.* der Sporer.
Epervier, *m.* der Sperber.
Ephélides, *f. pl* die Sommersprossen, Leberflecken, *pl.*
Ephémère, *adj.* eintägig, nur einen Tag während; kurz dauernd. —, *m.* das Haft, die Eintagsfliege.
Ephémérides, *f. pl.* das Tagebuch.
Epi, *m.* die Ähre.
Epice, *f.* das Gewürz, die Würze; *pl.* Gerichtssporteln, *pl.*
Epicer, *v. a.* würzen.
Epicerie, *f.* die Spezerei, Spezereiwaare; der Gewürzhandel.
Epicier, *m.* der Spezerei- od. Gewürzhändler, Würzkrämer.
Epicurien, *m.* der Epikuräer.
Epidémie, *f.* die herrschende Seuche.
Epidémique, *adj.* epidemisch.
Epiderme, *m.* das Oberhäutchen.
Epier, *v. n.* in Ähren schießen.
Epier, *v. a.* belauern, ausspähen.
Epierrer, *v. a.* von Steinen reinigen.
Epieu, *m.* der Saufpieß, das Fangeisen.
Epiglotte, *f.* der Kehldeckel, das Zäpfchen.
Epigramme, *f.* das Sinngedicht, Epigramm.
Epigraphe, *f.* die Überschrift eines Gebäudes; das Motto.
Epilepsie, *f.* die fallende Sucht.
Epileptique, *adj.* fallsüchtig.
Epilogue, *m.* der Epilog, die Schlußrede.
Epiloguer, *v. n. et a.* tadeln.
Epilogueur, *m.* der Tadler, Glossenmacher.
Epinards, *m. pl.* der Spinat.
Epine, *f.* der Dorn; Dornstrauch; — du dos, der Rückgrat.
Epinette, *f.* das Spinett.
Epineux, euse, *adj.* dornig, stachlig; kitzlig, bedenklich, mißlich.
Epine-vinette, *f.* der Saurach, die Berberisbeere.
Epingle, *f.* die Stecknadel. Epingles, *pl.* das Trinkgeld, Nadelgeld; Schlüsselgeld.
Epinglier, *m.* der Nadler.
Epinière, *adj. f.* moëlle —, das Rückenmark.
Epiphanie, *f.* das Fest der Erscheinung Christi, Dreikönigsfest.
Epiphore, *f.* das Rinnen der Augen.
Epiplocèle *f.* der Netzbruch.
Epiploon, *m.* das Netz (im Leibe).
Epique, *adj.* zum Heldengedichte gehörig.
Episcopal, ale, *adj.* bischöflich.
Episcopat, *m.* die bischöfliche Würde.

Episcopiser, *v. n.* nach der bischöflichen Würde streben.
Episode, *m.* die Episode.
Epispastique, *m.* das Zugpflaster.
Epistolaire, *adj.* style —, der Briefstil.
Epitaphe, *f.* die Grabschrift.
Epithalame, *m.* das Hochzeitgedicht.
Epithème, *m.* das Magenpflaster.
Epithète, *f.* das Beiwort; der Beiname.
Epitome, *m.* der kurze Begriff, Auszug.
Epître, *f.* der Brief, das Sendschreiben, die Epistel.
Epizootie, *f.* die Viehseuche.
Eplaigner, *v. a.* aufkratzen (Tuch).
Eplaigneur, *m.* der Tuchbereiter.
Eploré, ée, *adj.* ganz in Thränen.
Epluchement, *m.* das Ausklauben ꝛc.
Eplucher, *v. a.* klauben, ausklauben, lesen, säubern, reinigen, heraus rupfen, ausputzen.
Epluchеur, *m.* der etwas säubert; — de phrases, der Wortklauber.
Epluchures, *f. pl.* das Weggelesene, Abgeputzte.
Epointer, *v. a.* die Spitze abbrechen.
Eponge, *f.* der Schwamm.
Eponger, *v. a.* mit einem Schwamme abwischen.
Epopée, *f.* das Heldengedicht.
Epoque, *f.* die Epoche, der Zeitpunkt.
Epoudrer, *v. a.* abstäuben, ausstäuben.
s'Epouffer, *v. r.* heimlich davon laufen.
Epouiller, *v. a.* lausen.
Epoullin, *m.* die Weberspule.
Epoumonner, *v. a.* außer Athem setzen. s'—, *v r.* sich außer Athem laufen, schreien ꝛc.
Epousailles, *f. pl.* die Trauung, Vermählung.
Epouse, *f.* die Gattinn, Gemahlinn.
Epousée, *f.* die Braut (am Hochzeittage).
Epouser, *v. a.* heirathen, nehmen; sich etwas annehmen, es mit etwas halten.
Epousseter, *v. a.* ausklopfen, auskehren.
Epouvantable, *adj.* erschrecklich, entsetzlich.
Epouvantail, *m.* das Schreckbild, die Scheuche.
Epouvante, *f.* der Schrecken.
Epouvanter, *v. a. et* s' —, *v. r.* erschrecken.
Epoux, *m.* der Mann, Gatte, Gemahl.
Epoux, *pl.* die Eheleute, *pl.* das Ehepaar.
Epreindre, *v. a. ir.* ausdrücken.
Epreinte, *f.* der Stuhlzwang.
s'Eprendre, *v. r. ir.* sich einnehmen lassen.
Epreuve, *f.* die Probe, der Versuch; Probebogen, Correcturbogen; Probedruck.
Epris, ise, *adj.* eingenommen, verliebt.
Eprouvé, ée, *adj.* erprobt, bewährt.
Eprouver, *v a.* probiren, versuchen; prüfen, erfahren, empfinden.
Epucer, *v. a.* flöhen.
Epuisement, *m.* die Erschöpfung.
Epuiser, *v. a.* ausschöpfen, erschöpfen.
Epurer, *v. a.* reinigen, läutern. s' —, *v. r.* sich reinigen; sich verfeinern.
Equarrir, *v. a.* viereckig schneiden, behauen ꝛc.
Equarrissage, *m.* die Abvierung.
Equateur, *m.* der Äquator, die Linie.
Equation, *f.* die Gleichmachung; Gleichung.
Equerre, *f.* das Winkelmaß.
Equestre, *adj.* ritterlich zu Pferde (von Bildsäulen).
Equidistant, ante, *adj.* gleich weit von einander abstehend.
Equilatéral, ale, Equilatère, *adj.* gleichseitig.
Equilibre, *m.* das Gleichgewicht.
Equinoxe, *m* die Tag- u. Nachtgleiche.
Equipage, *m.* das Geräth, Gepäck; Kutsche und Pferde; der Aufzug; das Schiffsvolk, die Mannschaft.
Equipée, *f.* die Unbesonnenheit.
Equipement, *m.* die Ausrüstung.
Equiper, *v. a.* ausrüsten; ausstaffiren.
Equipollent, ente, *adj.* gleichgeltend, gleich.
Equipollent, *m.* der gleiche Werth; à l' —, *adv.* nach Verhältniß.
Equipoller, *v. a.* dem Werthe nach gleich seyn.
Equitable, *adj.* billig.
Equitation, *f.* die Reitkunst.
Equité, *f.* die Billigkeit.
Equivalent, ente, *adj.* das Äquivalent.
Equivaloir, *v. n. ir.* gleichen Werth haben.
Equivoque, *adj.* zweideutig.
Equivoque, *f.* die Zweideutigkeit.
Equivoquer, *v. n.* zweideutig reden oder schreiben. s' —, *v. r.* sich versprechen.
Erable, *m.* der Ahorn.
Eradication, *f.* die Entwurzelung.
Erafler, *v. a.* aufritzen, schrammen.
Eraflure, *f.* der Ritz, die Schramme.
Eraillé, ée, *adj.* rothstreifig (von Augen).
Erailler, *v. a.* verschieben, verzerren, schlitzen.
Erater, *v. a.* die Milz ausschneiden.
Ere, *f.* die Zeitrechnung.

Erection, *f.* die Aufrichtung, Errichtung.
Ereinter, *v. a.* kreuzlahm machen.
Erémitique, *adj.* einsiedlerisch.
Ergot, *m.* der Sporn am Federviehe ꝛc.; das weiche Horn über dem Hufe ꝛc.; das Mutterkorn.
Ergoter, *v. n.* über jede Kleinigkeit streiten; zanken.
Ergoterie, *f.* das Zanken über Kleinigkeiten.
Ergoteur, *m.* der Widersprecher, Haberecht.
Eriger, *v. a.* aufrichten, errichten; erheben. s' —, *v. r.* sich zu etwas aufwerfen.
Erminette, *f.* das Hohlbeil.
Ermitage, *m.* die Einsiedelei.
Ermite, *m.* der Einsiedler.
Erotique, *adj.* zur Liebe gehörig, verliebt.
Errant, ante, *adj.* irrend, herum irrend.
Errata, *m.* das Verzeichniß der Druckfehler in einem Buche.
Erre, *f.* der Gang; *pl.* die Fährte, Spur.
Errer, *v. n.* irren, irre gehen, herum irren; sich irren.
Erreur, *f.* der Irrthum; das Versehen.
Erroné, ée, *adj.* irrig.
Eructation, *f.* das Aufstoßen aus dem Magen.
Erudit, *adj.* gelehrt. —, *m.* der Gelehrte; Halbgelehrte.
Erudition, *f.* die Gelehrsamkeit.
Erugineux, euse, *adj.* grünrostig.
Eruption, *f.* der Ausbruch; Hautausschlag.
Erysipèle, *f.* der Rothlauf, die Rose.
Escabeau, *m.* Escabelle, *f.* der Fußschemel, die Hütsche.
Escadre, *f.* das Geschwader.
Escadron, *m.* die Schwadrone.
Escadronner, *v. n.* sich in Schwadronen stellen.
Escalade, *f.* die Ersteigung mit Sturmleitern.
Escalader, *v. a.* mit Sturmleitern ersteigen; auf einer Leiter steigen (in ꝛc.).
Escalier, *m.* die Treppe, Stiege.
Escamote, *f.* die Muskate (das Taschenspielerkügelchen).
Escamoter, *v. a.* Taschenspielerkünste machen; wegmausen.
Escamoteur, *m.* der Taschenspieler; Mauser.
Escamper, *v. n.* davon laufen.
Escampette, *f.* prendre de la poudre d' —, das Hasenpanier ergreifen.
Escarbillard, arde, *adj.* lustig, aufgeräumt.
Escarbot, *m.* der Käfer
Escarboucle, *f.* der Carbunkel, Karfunkel.
Escarcelle, *f.* die Bügeltasche.
Escargot, *m.* die Schnecke mit einem Gehäuse.
Escarmouche, *f.* das Scharmützel.
Escarmoucher, *v. n.* scharmuziren.
Escarpe, *f.* die innere Böschung des Grabens.
Escarpé, ée, *adj.* steil, jähe, schroff.
Escarper, *v. a.* steil, jähe machen.
Escarpin, *m.* der leichte Schuh, umgewandte Schuh, Tanzschuh.
Escarpolette, *f.* die Strickschaukel.
Escarre, *f.* der Grind, Schorf; Riß.
Escaut, *m.* die Schelde (ein Fluß).
Esclandre, *m.* der verdrüßliche Zufall, schimpfliche Lärm.
Esclavage, *m.* die Sclaverei.
Esclave, *m. et f.* der Sclave, die Sclavinn. —, *adj.* sclavisch.
Escompte, *m.* der Disconto, Abzug (von Wechseln); Wechselhandel.
Escompter, *v. a.* discontiren.
Escopette, *f.* die Stutzbüchse, der Stutz.
Escorte, *f.* das Geleit, die Bedeckung.
Ecorter, *v. a.* geleiten, decken.
Escouade, *f.* die Corporalschaft.
Escourgée, *f.* die lederne Peitsche, Geißel.
Escourgeon, *m.* die Frühgerste.
Escousse, *f.* der Anlauf zum Springen.
Escrime, *f.* die Fechtkunst.
Escrimer, *v. n.* fechten.
Escrimeur, *m.* der Fechter.
Escroc, *m.* der Gaudieb, Gauner.
Escroquer, *v. a.* abliften, schnellen, prellen.
Escroquerie, *f.* die Gaunerei, Prellerei.
Escroqueur, *m.* der listige Betrüger.
Espace, *m.* der Raum; die Strecke, Weite.
Espacement, *m.* der Zwischenraum.
Espacer, *v. a.* den gehörigen Raum zwischen etwas lassen, gehörig von einander stellen ꝛc.
Espade, *m.* das Schwingmesser.
Espadeur, *m.* der Hanfschwinger.
Epadon, *m.* der Haudegen, Schwertfisch.
Espadonner, *v. n.* hauen.
Espagne, *f.* Spanien.
Espagnol, *m.* -ole, *f.* der Spanier, die Spanierinn. —, *adj.* spanisch.
Espagnolette, *f.* der Spaniolett (Halbtuch); die eiserne Thür- od. Fensterstange.
Espalier, *m.* das Spalier.
Espèce, *f.* die Gattung, Art. Espèces, *pl.*

die Münzsorten, Geldsorten; Sachen von Geldes Werth; die Gestalten im Abendmahle; die Species.
Espérance, *f.* die Hoffnung, Erwartung.
Espérer, *v. a.* hoffen.
Espiègle, *adj. et subs.* verschmitzt, schlau; possierlich; muthwillig; ein Eulenspiegel.
Espièglerie, *f.* der Muthwille, Eulenspiegelstreich.
Espion, *m.* -onne, *f.* der Spion.
Espionner, *v. a.* spioniren.
Esplanade, *f.* der freie, ebene Platz.
Espoir, *m.* die Hoffnung.
Esponton, *m.* der Sponton.
Esprit, *m.* der Geist; die Seele; das Gemüth; der Verstand; Sinn; Witz, Kopf, die Einsicht; das Gespenst.
Esquif, *m.* das kleine Boot, der Kahn.
Esquille, *f.* der Knochensplitter.
Esquiman, *m.* der Bootsmannsgehülfe.
Esquinancie, *f.* die Bräune (Halskrankheit).
Esquine, *f.* der Rückgrat eines Pferdes; die Chinawurzel.
Esquipot, *m.* die Sparbüchse.
Esquisse, *f.* die Skizze, der erste Entwurf.
Esquisser, *v. a.* skizziren, entwerfen.
Esquiver, *v. a. et n.* ausweichen, vermeiden. s' —, *v. r.* sich sachte davon schleichen.
Essai, *m.* der Versuch, die Probe.
Essaim, *m.* der Bienenschwarm; Schwarm.
Essaimer, *v. n.* schwärmen (von Bienen).
Essanger, *v a.* (Wäsche) einweichen.
Essarter, *v. a.* urbar machen.
Essayer, *v. a. et n.* probiren, versuchen.
Essayeur, *m.* der Münzwardein.
Esse, *f.* die Linse am Rade, der Achsennagel.
Esseau, *m.* die Dachschindel.
Essence, *f.* das Wesen; die Essenz.
Essentiel, elle, *adj.* wesentlich; nothwendig. —, *m.* das Wesentliche, die Hauptsache.
Esseulé, ée, *adj.* verlassen, ganz allein.
Essieu, *m.* die Achse am Wagen.
Essor, *m.* der Aufflug, Schwung.
Essorer, *v. a.* an der Luft trocknen. s' —, *v. r* sich in die Luft schwingen, steigen.
Essoriller, *v. a.* die Ohren stutzen.
Essoucher, *v. a.* ausstocken.
Essoufler, *v. a.* aus dem Athem bringen; s' —, aus dem Athem kommen.
Essui, *m.* der Trockenplatz.
Essuie-main, *m.* das Handtuch, die Quehle.
Essuyer, *v. a.* abtrocknen, abwischen; ausstehen, aushalten; leiden, erdulden.
Est, *m.* der Ost, Osten.
Estaffette, *f.* die Staffette.
Estaffier, *m.* der Bediente, Nachtreter.
Estafilade, *f.* die Schmarre; der Riß.
Estafilader, *v. a.* zerfetzen.
Estame, *f.* die gestrickte wollene Arbeit; bas d' —, gestrickte wollene Strümpfe, *pl.*
Estaminet, *m. v.* Tabagie.
Estampe, *f.* der Kupferstich, Abdruck..
Estamper, *v. a.* prägen; abdrucken, abziehen.
Estampille, *f.* der Stempel mit dem Namenszuge.
Estampiller, *v. a.* stempeln.
Esthétique, *f.* die Ästhetik, Geschmackslehre.
Esthétique, *adj.* ästhetisch.
Estimable, *adj.* schätzbar.
Estimateur, *m.* der Schätzer.
Estimation, *f.* die Schätzung.
Estime, *f.* die Achtung, Hochachtung.
Etimer, *v. a.* schätzen; achten, hochachten; meinen, dafür halten.
Estoc, *m.* (ehedem) der Stoßdegen; das Geschlecht.
Estocade, *f.* der Stoßdegen; Stoß; die Bettelei.
Estocader, *v. n.* fechten, stoßen.
Estomac, *m.* der Magen.
s'Estomaquer, *v. r.* sich ärgern.
Estrade, *f.* die Erhöhung des Fußbodens, der Auftritt.
Estramaçon, *m.* der Haudegen.
Estrapade, *f.* das Wippen; der Schnellgalgen.
Estrapader, *v. a.* wippen.
Estrapasser, *v. a.* un cheval, ein Pferd sehr abmatten.
Estrasse, *f.* die Flockseide.
Estropiat, *m.* der Krüppel.
Estropié, ée, *adj.* verkrüppelt, verstümmelt; gelähmt.
Estropier, *v. a.* zum Krüppel machen; lähmen; verkrüppeln, verstümmeln.
Esturgeon, *m.* der Stör.
Et, *conj.* und.
Etablage, *m.* das Stallgeld, Standgeld.
Etable, *f.* der Stall, Viehstall.
Etabler, *v. a.* stallen, einstallen.
Etableries, *f. pl.* die Stallungen, *pl.*
Etabli, *m.* der Werktisch, die Werkbank.

Etablir, *v. a.* fest setzen od. stellen; versorgen; bestellen, anstellen, einsetzen; einführen, aufbringen; stiften, errichten, anlegen. s'—, *v. r.* sich wohnhaft niederlassen, sich setzen, eine Handlung ꝛc. anfangen; sich einrichten; errichtet werden, aufkommen.
Etablissement, *m.* die Befestigung; Errichtung, Stiftung, Anlegung, Einführung ꝛc.; Anlage, Anstalt; Versorgung; Niederlassung.
Etage, *m.* das Stockwerk, der Stock; die Stufe, der Stand.
Etagères, *f. pl.* das Gestell, Bücherbret.
Etaiement, *m.* das Stützen.
Etaim, *m.* die Kammwolle.
Etain, *m.* das Zinn.
Etal, Etau, *m.* die Fleischbank, der Stand.
Etalage, *m.* das Auslegen, Auskramen; Standgeld.
Etaler, *v. a.* auskramen, auslegen.
Etaleur, *m.* der kleine Standkrämer.
Etalier, *m.* der Bankschlächter.
Etalon, *m.* der Hengst, Beschäler; die Eiche, das Eichmaß.
Etalonnement, *m.* das Eichen, die Eiche.
Etalonner, *v. a.* eichen (Gewichte od. Maße).
Etalonneur, *m.* der Eicher, Eichherr.
Etamage, *m.* das Verzinnen.
Etamer, *v. a.* verzinnen.
Etamine, *f.* das Beuteltuch, Seihetuch; der Etamin (ein Zeug). Etamines, *f. pl.* die Staubfäden, *pl.*
Etamure, *f.* die Verzinnung.
Etancher, *v. a.* stillen, hemmen; löschen (den Durst); verstopfen (Ritze).
Etançon, *m.* die Stütze.
Etançonner, *v. a.* stützen.
Etang, *m.* der Teich, Weiher.
Etape, *f.* der Stapel, die Niederlage; der Ort der Magazine für durchziehende Truppen, und die tägliche Ration u. Portion daraus für dieselben.
Etapier, *m.* der Proviantcommissar.
Etat, *m.* der Stand; die Liste, Rechnung, das Verzeichniß; der Überschlag, Anschlag; Staat; der Stab; — major, der Generalstab. Etats, *pl.* die Staaten; Stände, *pl.*
Etau, *m.* der Schraubstock.
Etayer, *v. a.* stützen, unterstützen.
Eté, *m.* der Sommer.
Eteignoir, *m.* das Löschhorn, Löschhütchen.
Eteindre, *v. a. ir.* löschen, auslöschen; dämpfen, schwächen; tilgen. s'—, *v. r.* verlöschen, erlöschen, auslöschen.
Etendard, *m.* die Standarte; Fahne.
Etendoir, *m.* das Aufhängekreuz.
Etendre, *v. a.* ausbreiten, ausstrecken, hinstrecken; ausdehnen, ausspannen, strecken; streichen, aufstreichen; aufschmieren; verlängern. s'—, *v. r.* sich ausbreiten ꝛc., sich erstrecken.
Etendue, *f.* die Ausdehnung; Weite, Strecke, der Strich; Umfang.
Eternel, *m.* der Ewige, Gott.
Eternel, elle, *adj.* ewig.
Eterniser, *v. a.* verewigen.
Eternité, *f.* die Ewigkeit.
Eternuer, *v. a.* niesen.
Eternument, *m.* das Niesen.
Etêter, *v. a.* abköpfen, koppen (Bäume).
Eteuf, *m.* der Ball, Spielball.
Eteule, Esteuble, *f.* die Stoppel.
Ether, *m.* der Äther, die Himmelsluft.
Ethéré, ée, *adj.* ätherisch.
Ethique, *f.* die Sittenlehre.
Etienne, *m.* Stephan.
Etincelant, ante, *adj.* funkelnd.
Etinceler, *v. n.* funkeln, schimmern.
Etincelette, *f.* das Fünkchen.
Etincelle, *f.* der Funken.
Etincellement, *m.* das Funkeln.
s'Etioler, *v. r.* dünn aufschießen (von Pflanzen, Zweigen ꝛc.).
Etique, *adj.* schwindsüchtig; abgezehrt.
Etiqueter, *v. a.* einen Bezeichnungszettel auf etwas machen, zeichnen, überschreiben.
Etiquette, *f.* der Bezeichnungszettel auf Arzneigläsern, Packeten ꝛc., die Aufschrift; Hofsitte, Sitte, der Gebrauch.
Etoffe, *f.* der Stoff, Zeug; die Abkunft.
Etoffer, *v. a.* das Gehörige zu etwas nehmen, ausstoffen; mit Allem wohl versehen.
Etoile, *f.* der Stern, die Blässe (an der Stirn eines Pferdes); — tombante, die Sternputze, Sternschnuppe.
Etoilé, ée, *adj.* gestirnt.
Etole, *f.* die Stole (Meßgewand).
Etonnant, ante, *adj.* erstaunlich, wunderbar.
Etonnement, *m.* das Erstaunen, die Verwunderung; Bewunderung; Erschütterung.
Etonner, *v. a.* in Erstaunen setzen, verwundern; erschüttern. —, *v. r.* sich wundern, sich verwundern, erstaunen; erschrecken..

Etou, *m.* der Schlachttisch.
Etouffant, ante, *adj.* erstickend; schwül.
Etouffement, *m.* die Beklemmung.
Etouffer, *v. a. et n.* ersticken.
Etouffoir, *m.* der Kohlendämpfer.
Etoupe, *f.* das Werrig, Werk.
Etouper, *v. a.* mit Werrig verstopfen.
Etouperie, *f.* die werkene Leinwand.
Etoupille, *f.* die Stoppine, der Zündstrick.
Etoupiller, *v. a.* mit Stoppinen versehen.
Etourderie, *f.* die Unbesonnenheit.
Etourdi, ie, *adj. et subs.* unbesonnen; der, die Unbesonnene.
Etourdir, *v. a.* betäuben; bestürzt machen.
Etourdissant, ante, *adj.* betäubend.
Etourdissement, *m.* die Betäubung; Bestürzung.
Etourneau, *m.* der Staar; Grauschimmel.
Etrange, *adj.* seltsam, ungewöhnlich, fremd, sonderbar.
Etranger, ère, *adj.* fremd, ausländisch.
Etranger, *m.* -ère, *f.* der, die Fremde, der Fremdling, Ausländer.
Etranger, *v. a.* verjagen, verscheuchen. s'—, *v. r.* sich von einem Orte weggewöhnen.
Etranglement, *m.* die Zusammenziehung.
Etrangler, *v. a. et n.* erwürgen, erdrosseln; ersticken; zu enge stellen, machen od. seyn.
Etranguillon, *m.* die Kehlsucht der Pferde; die Würgbirn.
Etrape, *f.* die Stoppelsichel.
Etraper, *v. a.* die Stoppeln abschneiden.
Etre, *v. n. et aux. ir.* seyn. —, *m.* das Daseyn, Wesen.
Etrécir, *v. a.* enger, schmäler machen. s'—, *v. r.* enger, schmäler werden, einlaufen, eingehen.
Etrécissement, *m.* Etrécissure, *f.* die Verengung.
Etrein, *m.* die Streu.
Etreindre, *v. a. ir.* fest zusammen drücken od. ziehen.
Etreinte, *f.* das Zusammendrücken, -ziehen.
Etrenne, *f.* das Neujahrsgeschenk; Handgeld, der Handkauf; erste Gebrauch.
Etrenner, *v. a.* ein Neujahrsgeschenk geben; Handgeld zu lösen geben; den ersten Gebrauch von etwas machen. —, *v. n.* Handgeld lösen.
Etrésillon, *m.* die Strebe, Stütze.
Etrésillonner, *v. a.* mit Streben versehen.
Etrier, *m.* der Steigbügel.
Etrière, *f.* der Steigbügelriemen.
Etrille, *f.* die Striegel.
Etriller, *v. a.* striegeln.
Etripper, *v. a.* ausnehmen (ein Thier).
Etrivière, *f.* der Steigriemen.
Etroit, oite, *adj.* enge; schmal; genau, streng, scharf.
à l'Etroit, *adv.* enge; knapp, genau.
Etron, *m.* der Koth, Dreck.
Etronçonner, *v. a.* bis auf den Stamm köpfen (einen Baum).
Etude, *f.* das Studiren; die Erlernung; Wissenschaft, Gelehrsamkeit; das gezwungene Wesen, die Verstellung; Studirstube, Schreibstube. Etudes, *pl.* die Studien, Musterstücke, *pl.*
Etudiant, *m.* der Student, Studirende.
Etudier, *v. n. et a.* studiren. s'—, *v. r.* à qc., auf etwas sinnen, sich auf etwas legen, sich befleißigen.
Etudiole, *m.* das Schreibschränkchen.
Etui, *m.* das Futteral; Besteck.
Etuve, *f.* die Schwitz-, Badestube; das Schwitz-, Dampfbad; der Trockenofen.
Etuvée, *f.* das Dämpfen od. Schmoren; die gedämpfte od. geschmorte Speise.
Etuvement, *m.* die Bähung.
Etuver, *v. a.* bähen.
Etuviste, *m.* der Bader.
Etymologie, *f.* die Etymologie, Wortforschung.
Etymologique, *adj.* etymologisch.
Etymologiste, *m.* der Wortforscher.
Eucharistie, *f.* das heilige Abendmahl.
Eugène, *m.* Eugenius.
Eunuque, *m.* der Verschnittene.
Euphonie, *f.* der Wohlklang, Wohllaut.
Europe, *f.* Europa.
Européen, enne, *adj.* europäisch. —, *subs.* der Europäer, die Europäerinn.
Evacuant, ante, Evacuatif, ive, *adj.* ausleerend, abführend.
Evacuation, *f.* die Ausleerung; Räumung.
Evacuer, *v. a.* ausleeren, abführen; räumen.
s'Evader, *v. r.* entwischen, durchgehen.
s'Evaltonner, *v. r.* sich zu viel heraus nehmen; sich übernehmen.
Evaluation, *f.* die Schätzung, Würdigung, der Anschlag.
Evaluer, *v. a.* schätzen, anschlagen, würdigen

Evangélique, *adj.* evangelisch.
Evangéliser, *v. a. et n.* das Evangelium predigen.
Evangéliste, *m.* der Evangelist.
Evangile, *m.* das Evangelium.
s'Evanouir, *v. r.* ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen; schwinden, verschwinden.
Evanouissement, *m.* die Ohnmacht.
Evaporation, *f.* die Ausdünstung.
Evaporé, ée, *adj. et subs.* luftig, windig, leichtsinnig.
s'Evaporer, *v. r.* verdunsten, ausdunsten, abdunsten.
Evaser, *v. a.* eine Öffnung erweitern.
Evasion, *f.* die Entweichung; Ausflucht.
Evêché, *m.* das Bisthum.
Eveil, *m.* die Nachricht, Warnung.
Eveillé, ée, *adj.* aufgeweckt, aufgeräumt, munter, lustig.
Eveiller, *v. a.* wecken, erwecken, aufwecken; aufmuntern. s' —, *v. r.* erwachen.
Evénement, *m.* der Ausgang einer Sache; die Begebenheit, das Ereigniß, der Vorfall, Fall.
Event, *m.* der faule Geruch oder Geschmack von Nahrungsmitteln; die freie, frische Luft; das Luftloch, Zugloch.
Eventail, *m.* der Fächer.
Eventailliste, *m.* der Fächermacher.
Eventaire, *m.* der Obstkorb.
Eventé, ée, *adj.* windig, leichtsinnig.
Eventer, *v. a.* fächeln, fächern, Luft machen, lüften, auslüften; wittern, auswittern. s' —, *v. r.* sich fächeln; sich verriechen.
Eventoir, *m.* der Feuerwedel.
Eventrer, *v. a.* ausnehmen, ausweiden.
Eventuel, elle, *adj.* auf den möglichen Fall gemacht ꝛc. (von Verträgen ꝛc.).
Evêque, *f.* der Bischof.
Everrer, *v. a.* un chien, einem Hunde den Wurm schneiden.
Eversion, *f.* der Umsturz.
s'Evertuer, *v. r.* sich angreifen, sich ermannen.
Evidence, *f.* die Augenscheinlichkeit, augenscheinliche Gewißheit.
Evident, ente, *adj.* augenscheinlich, klar.
Evider, *v. a.* die Stärke auswaschen oder ausreiben; ausschneiden, ausschweifen.
Evier, *m.* der Gußstein.
Eviter, *v. a.* meiden, vermeiden, ausweichen; ersparen.
Evolution, *f.* die Evolution, militär. Bewegung od. Schwenkung.
Evoquer, *v. a.* erscheinen lassen, citiren (Geister).
Exact, acte, *adj.* genau, pünktlich.
Exacteur, *m.* der Erpresser, Leuteschinder.
Exaction, *f.* die Beitreibung der Gefälle, Erpressung.
Exactitude, *f.* die Genauigkeit.
Exagératif, ive, *adj.* übertrieben.
Exagération, *f.* die Übertreibung.
Exagérer, *v. a.* übertreiben, vergrößern.
Exaltation, *f.* die Erhöhung, Erhebung; Überspannung, der Geistesschwung.
Exalter, *v. a.* erheben, rühmen, preisen; durch Feuer reinigen; erhitzen, begeistern.
Examen, *m.* die Prüfung, Untersuchung.
Examinateur, *m.* der Prüfer, Untersucher.
Examiner, *v. a.* prüfen, untersuchen; genau betrachten oder ansehen.
Exanthème, *m.* der Hautausschlag.
Exaspération, *f.* die Erbitterung.
Exaspérer, *v. n.* schlimmer machen; erbittern.
Exaucer, *v. a.* erhören.
Excavation, *f.* die Aushöhlung; Vertiefung.
Excédant, ante, *adj.* über eine bestimmte Zahl.
Excédant, *m.* der Überschuß.
Excédé, ée, *adj.* abgemattet.
Excéder, *v. a.* überschreiten; übersteigen; — q., einem zu viel thun. s' —, *v. r.* de qc., einer Sache zu viel thun, sie übertreiben.
Excellence, *f.* die Vortrefflichkeit; Excellenz (Titel).
Excellent, ente, *adj.* vortrefflich.
Excellentissime, *adj.* ganz vortrefflich.
Exceller, *v. n.* vortrefflich seyn, den Vorzug haben, übertreffen.
Excepté, *prép.* ausgenommen, außer.
Excepter, *v. a.* ausnehmen, ausschließen.
Exception, *f.* die Ausnahme; Einwendung.
Excès, *m.* das Übermaß, der Überfluß; die Ausschweifung; der Unfug, Frevel; à l' —, über alle Maßen.
Excessif, ive, *adj.* übermäßig, unmäßig, übertrieben.
Excise, *f.* die Trankſteuer.
Excitatif, ive, *adj.* erregend, antreibend.
Exciter, *v. a.* erregen, rege machen; reizen; anreizen, aufmuntern.
Exclamatif, ive, *adj.* eine Ausrufung ent-

haltend; point—, das Ausrufungszeichen.
Exclamation, *f.* die Ausrufung, der Ausruf.
Exclure, *v. a. ir.* ausschließen, absondern.
Exclusif, ive, *adj.* ausschließend, ausschließlich.
Exclusion, *f.* die Ausschließung, der Ausschluß.
Exclusivement, *adv.* mit Ausschluß.
Excommunication, *f.* der Kirchenbann.
Excommunier, *v. a.* in den Kirchenbann thun.
Excorier, *v. a.* aufschärfen, ritzen.
Excrément, *m.* der Auswurf, Koth.
Excrétion, *f.* die Absonderung.
Excroissance, *f.* das Gewächs am Körper.
Excursion, *f.* die Streiferei.
Excusable, *adj.* zu entschuldigen.
Excuse, *f.* die Entschuldigung.
Excuser, *v. a.* entschuldigen; verzeihen.
Exécrable, *adj.* abscheulich.
Exécration, *f.* der Abscheu; Fluch.
Exécuter, *v. a.* ausführen, vollziehen, vollstrecken; aufführen (Musik, Schauspiele ꝛc.); pfänden, auspfänden, die Hülfe thun; mit Schärfe eintreiben; hinrichten.
Exécuteur, *m.* der Vollzieher; Scharfrichter.
Exécutif, ive, *adj.* vollziehend, ausübend.
Exécution, *f.* die Ausführung, Vollstreckung, Vollziehung; Aufführung; die richterliche Hülfe, Auspfändung; gewaltsame Eintreibung; Hinrichtung.
Exécutoire, *adj.* executorisch, vollstreckbar.
Exégèse, *f.* die Erklärung, Auslegung.
Exemplaire, *m.* das Muster; Exemplar.
Exemplaire, *adj.* exemplarisch, musterhaft.
Exemple, *m.* das Muster, Beispiel, Exempel.
Exemple, *f.* die Vorschrift; Schreiberei, das Geschriebene (darnach).
Exempt, empte, *adj.* befreit, frei.
Exempt, *m.* der Gefreite.
Exempter, *v. a.* befreien, verschonen.
Exemption, *f.* die Befreiung.
Exercer, *v. a.* üben; treiben, ausüben; verwalten.
Exercice, *m.* die Übung, Ausübung; Waffen- od. Kriegsübung; Leibesbewegung; Verwaltung; Arbeit, Mühe. Exercices, *pl.* die ritterlichen Übungen; Schulübungen, akademischen Arbeiten, *pl.*
s'Exfolier, *v. r.* sich abblättern, sich schiefern (von Knochen).
Exhalaison, *f.* die Ausdünstung.
Exhalation, *f.* die Abdampfung.
Exhaler, *v. a.* ausdünsten, ausdüften. s'—, *v. r.* aus:, verdunsten, verrauchen.
Exhaussement, *m.* die Erhöhung.
Exhausser, *v. a.* erhöhen, höher machen.
Exhérédation, *f.* die Enterbung.
Exhéréder, *v. a.* enterben.
Exhiber, *v. a.* aufweisen, vorlegen.
Exhibition, *f.* die Aufweisung, Vorlegung.
Exhortation, *f.* die Ermahnung..
Exhorter, *v. a.* ermahnen.
Exhumation, *f.* die Wiederausgrabung einer Leiche.
Exhumer, *v. a.* wieder ausgraben.
Exigeant, eante, *adj.* begehrlich.
Exigence, *f.* das Erforderniß.
Exiger, *v. a.* fordern, verlangen; eintreiben, beitreiben; erfordern.
Exigu, ue, *adj.* gering, klein.
Exil, *m.* die Verweisung an einen gewissen Ort, das Elend.
Exiler, *v. a.* verweisen; ins Elend schicken. s'—, *v. r.* sich entfernen.
Existant, ante, *adj.* vorhanden.
Existence, *f.* das Daseyn, die Existenz.
Exister, *v. n.* da seyn, seyn, existiren.
Exode, *m.* das zweite Buch Mosis.
Exoine, *f.* die Ehehaften, *pl.*
Exomphale, *f.* der Nabelbruch.
Exorable, *adj.* erbittlich.
Exorbitant, ante, *adj.* übermäßig.
Exorciser, *v. a.* beschwören.
Exorcisme, *m.* die Beschwörungsformel.
Exorciste, *m.* der Beschwörer, Teufelsbanner.
Exorde, *m.* der Eingang einer Rede.
Exotique, *adj.* fremd, ausländisch.
Expansible, *adj.* ausdehnbar.
Expansion, *f.* die Ausdehnung.
Expatrier, *v. a.* verweisen. s'—, *v. r.* sein Vaterland verlassen, auswandern.
Expectant, *m.* der Anwartschaft hat.
Expectative, *f.* die Anwartschaft.
Expectorant, ante, *adj.* brustreinigend.
Expectoration, *f.* der Auswurf.
Expectorer, *v. a.* auswerfen, aushusten.
Expédient, *m.* das Mittel, der Ausweg.
Expédient, *adj. m.* rathsam, dienlich.
Expédier, *v. a.* fördern, befördern, geschwind fertig machen oder werden; ausfertigen;

abfertigen; zufertigen, absenden; aus der Welt schaffen.
Expéditeur, *m.* der Spediteur.
Expéditif, ive, *adj.* geschwind, ausrichtsam.
Expédition, *f.* die Beförderung; Ausfertigung; Abfertigung; Zufertigung, Versendung; der Feldzug, Zug; die gerichtliche Abschrift.
Expérience, *f.* die Erfahrung; der Versuch.
Expérimental, ale, *adj.* auf Erfahrung gegründet.
Expérimenté, ée, *adj.* versucht; erfahren.
Expérimenter, *v. a.* einen Versuch machen od. anstellen. –, *v. n.* die Erfahrung machen.
Expert, erte, *adj.* erfahren, geübt.
Expert, *m.* der Werk-, Kunstverständige.
Expiation, *f.* die Büßung, Abbüßung; Versöhnung.
Expiatoire, *adj.* aussöhnend, versöhnend.
Expier, *v. a.* büßen, abbüßen.
Expiration, *f.* der Ablauf (einer Zeit); die Ausathmung.
Expirer, *v. n.* den Geist aufgeben, verscheiden; zu Ende gehen, verfließen.
Explétif, ive, *adj.* ausfüllend (von Wörtern).
Explicable, *adj.* erklärbar.
Explicatif, ive, *adj.* erklärend.
Explication, *f.* die Erklärung; Auslegung.
Explicite, *adj.* klar, bestimmt, ausdrücklich.
Expliquer, *v. a.* erklären; auslegen.
Exploit, *m.* die That, Heldenthat; Verrichtung eines Gerichtsbedienten.
Exploitable, *adj.* was gerichtlich verpfändet ꝛc. werden kann; schlagbar, nutzbar.
Exploitant, *adj. m.* huissier —, ein Gerichtsdiener, der einen richterlichen Auftrag zu verrichten hat.
Exploitation, *f.* die Nutzung eines Pachtgutes ꝛc.; der gerichtliche Beschlag und Verkauf desselben; — des mines, der Bergbau.
Exploiter, *v. n.* sein Amt als Gerichtsdiener verrichten, vorfordern, pfänden ꝛc. —, *v. a.* nutzen (ein Pachtgut, Holz ꝛc.); bauen (ein Bergwerk ꝛc).
Explorateur, *m.* der Ausspäher, Kundschafter.
Explosion, *f.* das gewaltsame Auseinanderfahren der zusammengepreßten Luft; der Knall daher; Auswurf eines Vulkans.
Exportation, *f.* die Ausfuhr.
Exporter, *v. a.* ausführen (Landeserzeugnisse).
Exposé, *m.* das Anbringen (bei Gericht).
Exposer, *v. a.* ausstellen, aussetzen; auslegen; darlegen, vor Augen legen; ausführlich erzählen, vortragen; bloß stellen, in Gefahr setzen; s' —, *v. r.* sich einer Gefahr aussetzen.
Exposition, *f.* die Ausstellung, Aussetzung; Auslegung; Lage (eines Ortes ꝛc.); Darlegung; Aussage.
Exprès, *m.* der eigene Bote.
Exprès, *adv.* ausdrücklich, vorsätzlich.
Exprès, esse, *adj.* ausdrücklich, bestimmt.
Expressif, ive, *adj.* nachdrücklich, ausdrucksvoll.
Expression, *f.* das Ausdrücken; der Ausdruck.
Exprimable, *adj.* mit Worten auszudrücken.
Exprimer, *v. a.* ausdrücken, auspressen, ausdrucken.
Ex-professo, *adv.* eigens, geflissentlich.
Expulser, *v. a.* austreiben, ausstoßen.
Expulsion, *f.* die Vertreibung.
Exquis, ise, *adj.* köstlich, auserlesen.
Exsudation, *f.* das Ausschwitzen.
Exsuder, *v. n.* ausschwitzen.
Extant, ante, *adj.* vorhanden.
Extase, *f.* die Entzückung, das Entzücken.
s'Extasier, *v. r.* entzückt seyn od. werden.
Extatique, *adj.* entzückend.
Extensible, *adj.* dehnbar.
Extension, *f.* die Ausdehnung.
Exténuation, *f.* die Entkräftung.
Exténuer, *v. a.* entkräften, ausmärgeln.
Extérieur, eure, *adj.* äußerlich, äußere.
Extérieur, *m.* das Äußere; äußere Ansehen.
Exterminateur, *m.* der Vertilger. —, *adj. m.* ange —, der Würgengel.
Extermination, *f.* die Ausrottung, Vertilgung.
Exterminer, *v. a.* ausrotten, vertilgen.
Externe, *adj.* äußerlich, auswendig. —, *m.* der Extraner.
Extinction, *f.* die Auslöschung, Löschung; Verlöschung; Erlöschung; Tilgung.
Extirpateur, *m.* der Ausrotter.
Extirpation, *f.* die Ausrottung.
Extirper, *v. a.* ausrotten.
Extorquer, *v. a.* erpressen, abdringen, abzwingen, erzwingen.
Extorsion, *f.* die Erpressung.
Extraction, *f.* die Ausziehung; Abkunft.
Extraire, *v. a. ir.* ausziehen; einen Auszug machen.

:trait, *m.* der Auszug; Extract.
:trajudiciaire, *adj.* außergerichtlich.
:traordinaire, *adj.* außerordentlich. —, . das Außerordentliche, Ungewöhnliche; :e Nebenausgabe; das außerordentliche eitungsblatt, die Beilage.
:travagance, *f.* die Ungereimtheit, Ausschweifung.
:travagant, ante, *adj.* ungereimt, närrisch, usschweifend. —, *subs.* der Narr, die :ärrinn.
:travaguer, *v. n.* faseln, schwärmen.
Extravaser, *v. r.* austreten, sich ergießen.
:trême, *adj.* äußerst; ausnehmend, übertrieen. —, *m.* das gerade entgegengesetzte Ding.
:trêmement, *adv.* äußerst, überaus.
:trême-onction, *f.* die letzte Ölung.
:trémité, *f.* das Äußerste; äußerste Ende; :nde, die äußerste Verlegenheit oder Noth; bertreibung, das übermaß.
:trinsèque, *adj.* äußerlich.
:xubérance, *f.* der überfluß.
:xulcération, *f.* das Schwären.
:xulcérer, *v. a.* Geschwüre verursachen.
:x-voto, *m.* das Gelübdegeschenk.

F.

able, *f.* die Fabel; Fabellehre; das Mährchen.
abliau, *m.* die Erzählung in Versen (alte Art franz. Gedichte).
abricant, *m.* der Fabrikant.
abricateur, *m.* der Werkmeister, Fabrikant. — de fausse monnaie, der falsche Münzer.
abrication, *f.* die Verfertigung.
abrice, *m.* Fabricius.
abricien, *m.* der Bauherr geistl. Gebäude.
abrique, *f.* die Fabrik; Verfertigung; Arbeit; der Bau einer Kirche; die Einkünfte der Casse derselben; die Münze.
abriquer, *v. a.* verfertigen, fabriciren.
abuleux, euse, *adj.* falbelhaft.
abuliste, *m.* der Fabeldichter.
açade, *f.* die Vorderseite eines Gebäudes.
ace, *f.* das Angesicht; Gesicht; die Seite, Fläche; Vorderseite; das Ansehen, die Gestalt.
acé, ée, *adj.* bien —, von guter Gesichtsbildung.

Facétie, *f.* die Posse, der Schwank.
Facétieux, euse, *adj.* kurzweilig, drollig, lustig.
Facette, *f.* die kleine Seite oder Fläche.
Fâché, ée, *adj.* erzürnt, unwillig, böse.
Fâcher, *v. a.* ärgern, erzürnen, böse machen; leid thun. se —, *v. r.* sich ärgern, böse werden.
Fâcheux, euse, *adj.* ärgerlich, verdrüßlich; beschwerlich.
Facile, *adj.* leicht; gefällig, nachsichtig.
Facilité, *f.* die Leichtigkeit; Gefälligkeit.
Faciliter, *v. a.* erleichtern.
Façon, *f.* die Form, Gestalt; das Machwerk; Macherlohn; die Hacke, Bearbeitung (des Weinbergs); Bestellung (der Äcker); Art, Weise; der Anstand, das Ansehen. Façons, *pl.* die Umstände, Ceremonien; Ziereréien, *pl.* de Façon que, *adv.* so daß, dergestalt daß.
Façonner, *v. a.* formen, bilden, modeln; bestellen, bearbeiten. —, *v. n.* Umstände machen.
Façonnier, ière, *adj.* viel Umstände machend.
Facteur, *m.* der Factor; Botenmeister; Briefträger; — d'orgues, de clavecin, der Orgelbauer, Claviermacher.
Factice, *adj.* nachgemacht, gekünstelt.
Factieux, euse, *adj.* aufrührerisch. —, *m.* der Aufrührer, Aufwiegler.
Faction, *f.* die Partei; das Schildwachestehen, die Schildwache.
Factionnaire, *m.* der Wache stehende Soldat.
Factorerie, *f.* die Factorei.
Factoton, *m.* der Alles in Allem ist.
Factum, *m.* die Thatgeschichte.
Facture, *f.* die Factur, Waarenrechnung.
Faculté, *f.* die Kraft, das Vermögen; die Gabe; Eigenschaft, das Recht, die Befugniß; Facultät.
Fadaise, *f.* die Albernheit.
Fade, *adj.* unschmackhaft.
Fadeur, *f.* die Unschmackhaftigkeit; das abgeschmackte Wesen.
Fagot, *m.* das Reisbund, die Welle.
Fagotage, *m.* das Wellenmachen; Reisholz.
Fagoter, *v. a.* Reisbündel oder Wellen machen; unordentlich zusammen binden ꝛc.; lächerlich kleiden.
Fagotin, *m.* der geputzte Affe; Possenreißer.
Fagoue, *f.* die Brustdrüse (der Thiere).
Faguenas, *m.* der garstige Geruch von Schweiß ꝛc.

Faible, *adj.* schwach. —, *m.* die Schwäche; schwache Seite; Schwachheit.
Faiblesse, *f.* die Schwäche, Schwachheit; Ohnmacht.
Faiblir, *v. n.* schwach werden; nachlassen.
Faïence, *f.* das unächte Porzellan.
Faïencerie, *f.* die Faïencefabrik.
Faïencier, *m.* der mit unächtem Porzellan handelt.
Failli, *m.* der Fallit, Bankerottirer.
Faillibilité, *f.* die Fehlbarkeit.
Faillible, *adj.* fehlbar, der od. die irren kann.
Faillir, *v. n. ir.* fehlen; irren, sich versehen; mangeln; schwach werden; zu Ende gehen; falliren, bankerott werden od. machen.
Faillite, *f.* das Falliment, der Bankerott.
Faim, *f.* der Hunger.
Faim-valle, *f.* die Freßsucht der Pferde.
Faîne, *f.* die Buchecker, Buchmast.
Fainéant, ante, *adj.* müßig, faul. —, *subs.* der Müßiggänger, Faulenzer.
Fainéanter, *v. a.* müßig gehen, faulenzen.
Fainéantise, *f.* der Müßiggang, die Faulenzerei.
Faire, *v. a. ir.* machen; thun; lassen; fordern od. bieten. — q. à qc., einen zu etwas gewöhnen, abrichten. —, *v. n.* bien ou mal, gut od. schlecht zusammen stehen. Il fait, *v. i.* es ist. se —, *v. r.* geschehen, sich zutragen; werden, gemacht werden; sich bilden; sich anstellen; sich für etwas ausgeben.
Faisable, *adj.* thunlich.
Faisan, *m.* der Fasan; coq —, der Fasanhahn; poule faisane, die Fasanhenne.
Faisandeau, *m.* der junge Fasan.
Faisander, *v. n. et* se —, *v. r.* wildenzen, wildpern.
Faisanderie, *f.* die Fasanerie, das Fasanenhaus.
Faisandier, *m.* der Fasanenwärter.
Faisceau, *m.* das Bund, Bündel, Büschel.
Faiseur, *m.* der Macher, Arbeiter ꝛc.
Faisselle, *f.* die Käseform.
Faisserie, *f.* die durchbrochene Korbmacherarbeit.
Faissier, *m.* der Korbmacher, der durchbrochene Arbeit macht.
Fait, *m.* die That, Thatsache; Sache; der Fall; Antheil. en — de, in Sachen, in Betreff; si —, o ja! ja freilich.
Faîtage, *m.* die Dachstuhlfette, der Dachstuhl.
Faîte, *m.* die Firste, der Forst; Gipfel.
Faîtière, *f.* der Forstziegel, Hohlziegel; die Querstange (auf Zelten).
Faix, *m.* die Last, Bürde.
Falaise, *f.* das jähe, steile Gestade.
Falbala, *m.* die Falbel.
Falloir, *v. i. ir.* müssen; nöthig haben, bedürfen, brauchen; s'en —, fehlen, mangeln.
Falot, *m.* die Stocklaterne.
Falot, ote, *adj.* närrisch, lächerlich.
Falotier, *m.* der Laternenanzünder.
Falourde, *f.* das Bund Knüttelholz.
Falsificateur, *m.* der Verfälscher.
Falsification, *f.* die Verfälschung.
Falsifier, *v. a.* verfälschen; nachmachen.
Falun, *m.* die Muschelerde zum Düngen.
Falunière, *f.* die Muschelgrube.
Fâme, *f.* das Gerücht, der Ruf.
Fâmé, ée, *adj.* bien ou mal —, in einem guten od. schlechten Rufe.
Famélique, *adj.* hungerig, nimmer satt.
Fameux, euse, *adj.* berühmt; berüchtigt.
se Familiariser, *v. r.* vertraut werden; sich vertraut od. gemein machen.
Familiarité, *f.* die Vertraulichkeit, der vertrauliche Umgang.
Familier, ière, *adj.* vertraut, vertraulich; im vertraulichen Umgange gewöhnlich; bekannt, geläufig.
Famille, *f.* die Familie.
Famine, *f.* die Hungersnoth.
Fanage, *m.* das Heumachen; der Lohn dafür.
Fanal, *m.* die Schiffslaterne, Seeleuchte.
Fanatique, *adj.* schwärmerisch, fanatisch. —, *m.* der Schwärmer, Fantast.
Fanatiser, *v. a.* schwärmerisch machen.
Fanatisme, *m.* die Schwärmerei, der Fanatismus.
Fane, *f.* das Blatt einer Pflanze.
Faner, *v. a.* Heu machen; welk machen. se —, *v. r.* welken, verwelken.
Faneur, *m.* der Heumacher.
Fanfare, *f.* das Trompetenstück.
Fanfaron, *m.* der Prahler, Aufschneider.
Fanfaron, onne, *adj.* prahlerisch.
Fanfaronnade, Fanfaronnerie, *f.* die Prahlerei.
Fanfreluche, *f.* der Flitterstaat.
Fange, *f.* der Koth.
Fangeux, euse, *adj.* kothig.
Fanion, *m.* die Bagagefahne.

Fanon, *m.* die Wamme, Wampe (des Rindviehes); die Zote (am Pferdefuße); die breite Binde am linken Arme des Meßpriesters. *pl.* **Fanons**, *pl.* die Barten des Wallfisches.
Fantaisie, *f.* die Fantasie, Einbildungskraft; Einbildung, der Gedanke, Einfall, Sinn, die Laune, Grille.
Fantasque, *adj.* fantastisch, wunderlich,
Fantassin, *m.* der Infanterist.
Fantastique, *adj.* fantastisch, eingebildet.
Fantôme, *m.* das Gespenst; Trugbild; Hirngespinnst, die Grille; der Schatten.
Faon, *m.* das Hirschkalb.
Faonner, *v. n.* Junge bekommen, setzen (von Hirschkühen und Rehziegen).
Faquin, *m.* der Schurke.
Faquinerie, *f.* der Schurkenstreich.
Faraillon, *m.* die kleine Sandbank.
Farce, *f.* das Füllsel, die Fülle; das lustige Nachspiel, Possenspiel; die Posse.
Farceur, *m.* der Hanswurst; Possenreißer.
Farcin, *m.* der Wurm (der Pferde ꝛc.).
Farcir, *v. a.* füllen (mit Füllsel); anfüllen.
Farcissure, *f.* das Füllen mit einem Füllsel.
Fard, *m.* die Schminke; Verstellung.
Fardeau, *m.* die Last, Bürde.
Farder, *v. a.* schminken.
Farfadet, *m.* der Kobold; Leichtsinnige.
Farfouiller, *v. a.* durchsuchen. —, *v. n.* herum wühlen, herum stören.
Faribole, *f.* die Posse, das alberne Zeug.
Farine, *f.* das Mehl.
Fariner, *v. a.* mit Mehl bestreuen ꝛc.
Farineux, euse, *adj.* mehlig; mehlicht.
Farinier, *m.* der Mehlhändler.
Farinière, *f.* der Mehlkasten, die -kammer.
Farlouze, *f.* die Wiesenlerche.
Farouche, *adj.* wild; leutescheu.
Fasce, *f.* der Balken, die Binde (in Wapen).
Fascinage, *m.* das Faschinenwerk.
Fascination, *f.* die Verblendung.
Fascine, *f.* die Faschine.
Fasciner, *v. a.* bezaubern, verblenden.
Faséole, *f.* die Faseole, Schminkbohne.
Faste, *m.* das Gepränge, die Pracht; der Prunk; Schwulst.
Fastidieux, euse, *adj.* langweilig, verdrüßlich.
Fastueux, euse, *adj.* prunkvoll, prächtig.
Fat, *m.* der Laffe, Geck.
Fatal, ale, *adj* unglücklich.
Fatalité, *f.* das Verhängniß; das Unglück, Mißgeschick.
Fatigant, ante, *adj.* ermüdend, beschwerlich.
Fatigue, *f.* die Beschwerlichkeit; Ermüdung.
Fatigué, ée, *adj.* müde.
Fatiguer, *v. a.* ermüden, abmatten.
Fatras, *m.* der Haufen, Plunder.
Fatuité, *f.* die Albernheit; das läppische Zeug.
Faubourg, *m.* die Vorstadt.
Fauchage, *m.* das Mähen, Abmähen.
Fauchaison, *f.* die Mähezeit, Heuernte.
Fauche, *f.* das Mähen.
Faucher, *v. a.* mähen, abmähen.
Fauchet, *m.* die Harke, der Rechen.
Faucheur, *m.* der Mäher.
Faucille, *f.* die Sichel.
Faucillon, *m.* die Hippe, der Kneif.
Faucon, *m.* der Falke, die Falkaune.
Fauconneau, *m.* das Falkonett.
Fauconnerie, *f.* die Falkonierkunst; Falkenbeitze; Falknerei.
Fauconnier, *m.* der Falkenier.
Fauconnière, *f.* die Falkeniertasche.
Faufiler, *v. a.* verloren heften, anschlagen, reihen. se —, *v. r.* od. être faufilé avec q., sich mit einem genau verbinden, Umgang haben.
Faussaire, *m.* der Verfälscher.
Fausse-attaque, *f.* der blinde Angriff.
Fausse-braie, *f.* der Unterwall, Zwinger.
Fausse-couche, *f.* die unzeitige Geburt.
Fausse-fenêtre, *f.* das blinde Fenster.
Fausse-fleur, *f.* die taube Blüthe.
Fausse-manche, *f.* der Halbärmel, Vorärmel.
Faussement, *adv.* fälschlich.
Fausse-page, *f.* der Schmutztitel.
Fausse-porte, *f.* die blinde Thür; die Vorthür; Hinterthür; das äußerste Thor.
Fausser, *v. a.* verdrehen, verbiegen; brechen, nicht erfüllen.
Fausset, *m.* der kleine Zapfen am Fasse, das Falsett, die Fistel.
Fausseté, *f.* die Falschheit; Unwahrheit.
Faute, *f.* der Fehler; das Versehen, Vergehen, die Schuld; der Mangel. sans —, *adv.* unfehlbar, ganz gewiß.
Fauteuil, *m.* der Lehnstuhl, Armstuhl.
Fauteur, *m.* -trice, *f.* der Begünstiger ꝛc.
Fautif, ive, *adj.* fehlerhaft, unrichtig.

Fauve, *adj.* falb, fahl; bêtes fauves, das Rothwild.
Fauvette, *f.* die Grasmücke.
Faux, *f.* die Sense.
Faux, fausse, *adj.* falsch; unwahr; unächt, nachgemacht, verfälscht.
Faux, *m.* das Falsche, Unwahre.
Faux, à Faux, *adv.* falsch, fälschlich.
Faux-bourdon, *m.* die einförmige Musik od. dergl. Gesang.
Faux-feu, *m.* das Versagen eines Schießgewehres.
Faux-frais, *m. pl.* die kleinen Unkosten, *pl.*
Faux-fuyant, *m.* der Abweg, Schlupfweg; die Ausflucht, Ausrede.
Faux-germe, *m.* das Monkalb.
Faux-jour, *m.* das falsche Licht; der Schein.
Faux-monnayeur, *m.* der falsche Münzer.
Faux-pas, *m.* der Fehltritt.
Faux-pli, *m.* die unrechte Falte.
Faux-semblant, *m* der falsche Schein.
Faveur, *f.* die Gunst; Gunstbezeigung, Gewogenheit, Gefälligkeit; das Ansehen, der Credit; jours de —, die Respecttage, *pl.*
Favorable, *adj.* günstig, geneigt, gewogen.
Favori, *m.* ite, *f.* der Günstling, Liebling. —, *adj.* Lieblings..., Leib...
Favoriser, *v. a.* begünstigen, günstig seyn.
Fébricitant, ante, *adj. et subs.* der, die das Fieber hat.
Fébrifuge, *m.* das Fiebermittel.
Fébrile, *adj.* fieberhaft.
Fécale, *adj. f.* matière —, der Menschenkoth.
Fécer, *v. n.* Hefen setzen.
Féces, *f. pl.* der Bodensatz, die Hefen, *pl.*
Fécond, onde, *adj.* fruchtbar.
Fécondation, *f.* die Befruchtung.
Féconder, *v. a.* befruchten, fruchtbar machen.
Fécondité, *f.* die Fruchtbarkeit.
Fédératif, ive, *adj.* verbündet.
Fédération, *f.* die Verbündung, der Bund.
Fédéré, *m.* der Verbündete.
Fée, *f.* die Fee, Zauberinn.
Féerie, *f.* die Zauberkunst der Feen.
Feindre, *v. a. ir.* sich verstellen, sich stellen als ob..., vorgeben; erdichten. —, *v. n.* Anstand nehmen, Bedenken tragen; ein wenig hinken.
Feinte, *f.* die Verstellung; List, Finte.
Félatier, *m.* der Glasbläser.
Fêle, *f.* das Blaserohr (in der Glashütte).
Fêler, *v. a.* zersprengen, Sprünge in etwa machen. se —, *v. r.* springen, Risse bekommen.
Félicitation, *f.* der Glückwunsch.
Félicité, *f.* die Glückseligkeit, Seligkeit.
Féliciter, *v. a.* Glück wünschen.
Félon, onne, *adj.* treulos, eidbrüchig.
Félonie, *f.* die Untreue eines Vasallen, der Lehnsfrevel.
Fêlure, *f.* der Riß, Spalt, Sprung.
Femelle, *f.* das Weibchen. —, *adj.* weiblich.
Féminin, ine, *adj.* weiblich; weibisch.
Femme, *f.* das Weib, die Frau; das Frauenzimmer, die Frauensperson.
Fenaison, *f.* die Heuernte.
Fendant, *m.* der Eisenfresser, Prahlhans.
Fenderie, *f.* das Zerhauen des Eisens in Stangen; der Stabhammer.
Fendeur, *m.* der Spalter, Stabeisenschmied — de bois, der Holzhacker.
Fendre, *v. a. et n.* spalten, zerspalten, zerhauen, zersprengen, durchschneiden; zersprengen; schlitzen, aufreißen. se —, *v. r.* sich spalten, bersten.
Fenêtrage, *m.* das Fensterwerk.
Fenêtre, *f.* das Fenster.
Fenil, *m.* der Heuschoppen, Heuboden.
Fenin, *m.* der Pfennig.
Fenouil, *m.* der Fenchel.
Fenouillette, *f.* der Fenchelbranntwein, Fenchelapfel.
Fente, *f.* die Spalte, der Spalt, Riß, Sprung, Schlitz.
Féodal, ale, *adj.* lehnbar; seigneur —, der Lehnsherr; droit —, das Lehnrecht.
Féodalité, *f.* die Lehnbarkeit; Lehnspflicht, das Lehnwesen.
Fer, *m.* das Eisen. Fers, *pl.* die Fesseln, Ketten und Bande, *pl.*
Fer-blanc, *m.* das Weißblech, Blech.
Ferblantier, *m.* der Blechschmied, Klempner.
Fer-chaud, *m.* das Sodbrennen.
Férie, *f.* der Wochentag außer Sonnabend u. Sonntag (in der katholischen Kirche).
Féries, *pl.* die Ferien, Feiertage, *pl.*
Férir, *v. a.* sans coup —, ohne Schwertstreich.
Ferler, *v. a.* die Segel einziehen.
Ferlet, *m.* die Rieshänge.
Fermage, *m.* das Pachtgeld, der Pacht.
Fermaillé, *m.* das eiserne Gitter.

Fermant, ante, *adj.* à jour fermant, mit Ende des Tages; à nuit fermante, bei einbrechender Nacht; à portes fermantes, mit Thorschluß.
Ferme, *f.* das Pachtgut, die Meierei; der Pacht; Dachstuhl.
Ferme, *adj. et adv.* fest; stark; standhaft. —, *int.* frisch! unerschrocken!
Ferment, *m.* das Gährungsmittel.
Fermentatif, ive, *adj.* gähren machend.
Fermentation, *f.* die Gährung.
Fermenter, *v. n.* gähren.
Fermer, *v. a.* zuschließen, zumachen, zuthun; verschließen, schließen, sperren; zustopfen, stopfen; einschließen, umgeben. —, *v. n. et* se —, *v. r.* schließen, zugehen, sich schließen.
Fermeté, *f.* die Festigkeit; Standhaftigkeit.
Fermeture, *f.* die Verschließung; der Schluß.
Fermier, *m.* -ière, *f.* der Pachter, die Pachterinn.
Fermoir, *m.* die Clausur, das Beschläge an Büchern; das Stemmeisen; der Stechbeutel.
Fernambouc, *m.* das Fernambukholz.
Féroce, *adj.* wild, grimmig.
Férocité, *f.* die Wildheit, Grausamkeit.
Ferraille, *f.* das alte Eisenwerk.
Ferrailler, *v. n.* fuchteln; streiten.
Ferrailleur, *m.* der Raufer, Renommist.
Ferrant, *adj. m.* maréchal —, der Hufschmied.
Ferrement, *m.* das Brechzeug; Eisenwerk.
Ferrer, *v. a.* beschlagen.
Ferret, *m.* der Schnürsenkelstift.
Ferron, *m.* der Eisenhändler (mit Stangeneisen).
Ferronnerie, *f.* die Eisenschmiede; das Eisengewölbe.
Ferronnier, *m.* der Eisenhändler.
Ferrugineux, euse, *adj.* eisenhaltig.
Ferrure, *f.* der Beschlag, das Beschläge.
Fertile, *adj.* fruchtbar.
Fertiliser, *v. a.* fruchtbar machen.
Fertilité, *f.* die Fruchtbarkeit.
Férule, *f.* der Plätzer; die Zuchtruthe.
Fervent, ente, *adj.* eifrig, brünstig.
Ferveur, *f.* der Eifer, die Inbrunst; Hitze.
Fesse, *f.* die Hinterbacke; fesses, *pl.* die Hinterpacken; *pl.* der Hintere.
Fesse-cahier, *m.* der Abschreiber (um Lohn).
Fessée, *f.* die Streiche auf den Hintern, *pl.*
Fesse-mathieu, *m.* der Wucherer.
Fesser, *v. a.* auf den Hintern schlagen.
Fesseur, *m.* der Arschpauker.
Fessier, *m.* der Hintere, Steiß, das Gesäß.
Fessu, ue, *adj.* dickarschig.
Festin, *m.* das Fest, Gastmahl, die Gasterei.
Festiner, *v. a.* festlich bewirthen.
Feston, *m.* das Blumengehänge, die Fruchtschnur.
Festonner, *v. a.* zierlich ausschneiden.
Fête, *f.* das Fest; der Feiertag; Namenstag.
Fête-Dieu, *f.* das Frohnleichnamsfest.
Fêter, *v. a.* feiern; Ehre erweisen, mit Achtung aufnehmen, achten.
Fétide, *adj.* stinkend.
Fétoyer, *v. a.* einen festlich bewirthen.
Fétu, *m.* das Strohhälmchen, der Splitter.
Fétus, *m.* die Frucht im Mutterleibe.
Feu, *m.* das Feuer; die Feuerstätte.
Feu, feue, *adj.* verstorben, selig.
Feudataire, *m. et f.* der Lehnsmann, die Lehenfrau.
Feudiste, *m.* der Lehensverständige.
Feuillage, *m.* das Laub; Laubwerk.
Feuillantine, *f.* das Blättergebackene.
Feuille, *f.* das Blatt; der Bogen Papier; die Folie.
Feuillée, *f.* die Laube; der Baumschlag (in der Malerei).
Feuille-morte, *adj. et m.* braungelb.
Feuiller, *m.* der Baumschlag.
Feuillet, *m.* das Blatt von einem Bogen Papier; Leistchen.
Feuilletage, *m.* der Blätterteig; das Blättergebackene.
Feuilleté, ée, *adj.* blätterig.
Feuilleter, *v. a.* blättern, durchblättern; nachschlagen.
Feuillette, *f.* das Faß (von 120 Kannen, ein Weinmaß).
Feuillu, ue, *adj.* dick belaubt.
Feuillure, *f.* der Anschlag, Falz.
Feurre, *m.* das Futterstroh.
Feutre, *m.* der Filz.
Feutrer, *v. a.* filzen.
Fève, *f.* die Bohne.
Féverole, *f.* die kleine Bohne, weiße Bohne.
Février, *m.* der Februar, Hornung.
Fi, *int.* pfui!
Fiacre, *m.* die Miethkutsche; der Miethkutscher.

Fiançailles, *f. pl.* die Verlobung, das Verlöbniß.
Fiancé, *m.* ée, *f.* der, die Verlobte.
Fiancer, *v a.* verloben, sich verloben.
Fibre, *f.* die Fiber, Faser, Zaser.
Fibreux, euse, *adj.* faserig.
Fibrille, *f.* das Fäserchen, Fäschen.
Fic, *m.* die Feigwarze.
Ficeler, *v. a.* mit Bindfaden binden.
Ficelle, *f.* der Bindfaden.
Ficellier, *m.* die Bindfadenrolle.
Fiche, *f.* die Fische; das Fischband; die Spielmarke; der Pflock, Wirbel.
Ficher, *v. a.* einschlagen, hinein treiben, einrammen.
Ficheron, *m.* der Vorstecker.
Fichoir, *m.* die (hölzerne) Klammer.
Fichu, ue, *adj.* sehr schlecht, erbärmlich.
Fichu, *m.* das (dreieckige) Weiberhalstuch.
Fictif, ive, *adj.* erdichtet, ersonnen.
Fiction, *f.* die Dichtung, Erdichtung.
Fidéjusseur, *m.* der Bürge.
Fidéjussion, *f.* die Bürgschaft.
Fidèle, *adj.* treu, getreu; gläubig. —, *subs.* der, die Gläubige.
Fidélité, *f.* die Treue.
Fief, *m.* das Lehn.
Fieffant, *m.* der Lehnsherr.
Fieffataire, *m.* der Lehnsmann.
Fieffer, *v. a.* zu Lehen geben.
Fiel, *m.* die Galle.
Fiente, *f.* der Mist (von Thieren).
Fienter, *v. n.* misten.
Fier, *v. a.* anvertrauen. se —, *v. r.* à q., sich vertrauen; trauen.
Fier, ère, *adj.* stolz; trotzig; muthig, kühn; stark, heftig.
Fierté, *f.* der Stolz, Muth (der Pferde).
Fièvre, *f.* das Fieber.
Fiévreux, euse, *adj.* das Fieber verursachend.
Fivrotte, *f.* das kleine Fieber.
Fifre, *m.* die Querpfeife; der Querpfeifer.
Figer, *v. a.* dick, gestehen machen. se —, *v. r.* gestehen, sich verdicken.
Figue, *f.* die Feige.
Figuerie, *f.* der Feigengarten.
Figuier, *m.* der Feigenbaum.
Figurant, *m.* -ante, *f.* der Tänzer, die Tänzerinn (im Ballet).
Figuratif, ive, *adj.* vorbildlich.
Figure, *f.* die Figur, Gestalt, das Bild.
Figuré, ée, *adj.* figürlich, bildlich.
Figurer, *v. a.* abbilden; vorbilden. —, *v. n.* wohl oder schlecht zusammen stehen; Figur machen. se —, *v. r.* sich vorstellen.
Fil, *m.* der Faden; das Garn; der Zwirn; Draht; die Schärfe, Schneide; der Strom.
Filage, *m.* das Spinnen; Gespinnst.
Filament, *m.* die Faser, Zaser.
Filandière, *f.* die Spinnerinn.
Filandres, *f. pl.* die Sommerfäden; Fleischfasern, *pl.*
Filandreux, euse, *adj.* faserig.
Filamenteux, euse, *adj.* faserig, fasig.
Filardeau, *m.* der kleine Hecht zum Backen.
Filasse, *f.* der gehechelte Flachs od. Hanf.
Filassier, *m.* -ière, *f.* der Flachs- od. Hanfbereiter, -händler, die -inn.
File, *f.* die Reihe, das Glied.
Filé, *m.* der Golddraht, Silberdraht.
Filer, *v. a.* spinnen. —, *v. n.* sich (wie ein Faden) ziehen; in einer Reihe hinter einander hergehen.
Filerie, *f.* die Hanfspinnerei.
Filet, *m.* das Fädchen; Fäserchen; Zungenband; der Lendenbraten; das Netz, Garn; netzförmig gestrickte Gewebe.
Fileur, *m.* -euse, *f.* der Spinner, die -inn.
Filial, alè, *adj.* kindlich.
Filiation, *f.* die Abkunft (eines Kindes); Kindschaft; Verbindung.
Filigrane, *m.* die feine Drahtarbeit.
Fille, *f.* die Tochter; das Mädchen; die Jungfer.
Fillette, *f.* das Jüngferchen.
Filleul, *m.* -eule, *f.* der, die Pathe.
Filon, *m.* der Erzgang, Gang.
Filoselle, *f.* die Floretseide, Flockseide.
Filou, *m.* der Spitzbube, Gauner.
Filouter, *v. a.* listig stehlen, betrügen.
Filouterie, *f.* die Beutelschneiderei, Spitzbüberei; Gaunerei.
Fils, *m.* der Sohn.
Filtration, *f.* die Durchseihung.
Filtre, *m.* das Seihtuch, der Seihsack.
Filtrer, *v. a.* seihen, durchseihen; einflößen. se —, *v. r.* durchsickern.
Filure, *f.* das Gespinnst, der Faden.
Fin, *f.* das Ende; der Zweck, die Absicht.
Fin, fine, *adj.* fein; listig, schlau.
Fin, *m.* der Hauptpunkt, das Wichtigste.
Final, ale, *adj.* endlich; beharrlich.

Finale, *f.* die Endsylbe.
Finance, *f.* die Barschaft; Auflage, Abgabe ꝛc. Finances, *pl.* die Finanzen, Staatseinkünfte, *pl.* Finanzwissenschaft, das Finanzwesen.
Financer, *v. a. et n.* in die Schatzkammer zahlen; Geld hergeben.
Financier, *m.* der Finanzbediente; Cameralist; Finanzpachter.
Financier, *v. n.* mit Ränken umgehen.
Finasserie, *f.* die Ränke, *pl.*
Finaud, aude, *adj.* pfiffig, ränkevoll.
Finesse, *f.* die Feinheit; List, der Kniff.
Finet, ette, *adj.* verschmitzt, schlau.
Finir, *v. a.* endigen; beschließen; vollenden. —, *v. n.* sich endigen, ein Ende nehmen.
Fini, ie, *adj.* vollendet, vollkommen; endlich.
Fiole, *f.* das gläserne Fläschchen.
Firmament, *m.* das Firmament.
Fisc, *m.* der Fiscus.
Fiscal, ale, *adj.* fiscalisch. —, *m.* der Fiscal.
Fistule, *f.* die Fistel (Geschwür).
Fistuleux, euse, *adj.* fistelartig.
Fixation, *f.* die Festsetzung (des Preises).
Fixe, *adj.* fest, unbeweglich; gewiß, bestimmt; feuerbeständig.
Fixer, *v. a.* fest setzen, bestimmen; figiren, feuerbeständig machen; heften (die Augen auf ...); auf sich ziehen (Blicke). se —, *v. r.* à qc., sich zu etwas entschließen
Flacon, *m.* die Flasche.
Flagellation, *f.* die Geißelung.
Flageller, *v. a.* geißeln.
Flageolet, *m.* das Flaschenett.
Flageoleur, *m.* der Flaschenettbläser.
Flagorner, *v. n.* fuchsschwänzen.
Flagornerie, *f.* die Fuchsschwänzerei.
Flagorneur, *m.* -euse, *f.* der Fuchsschwänzer, die Fuchsschwänzerinn.
Flagrant, *adj.* en-délit, auf frischer That.
Flair, *m.* die feine Witterung (der Thiere).
Flairer, *v. a.* riechen, wittern.
Flambant, ante, *adj.* flammend.
Flambart, *m.* die halb ausgebrannte Kohle; das Irrlicht am Maste.
Flambe, *f.* die Schwertlilie.
Flambé, ée, *adj.* verdorben, verloren, hin.
Flambeau, *m.* die Wachsfackel, Fackel; der hohe Leuchter.
Flamber, *v. n.* flammen; flackern, fackeln. —, *v. a.* durch die Flamme ziehen od. darüber halten; sengen; mit zerlassenem Specke begießen.
Flamberge, *f.* der Raufdegen, die Fuchtel.
Flamboyant, ante, *adj.* blinkend, blitzend.
Flamboyer, *v. n.* blinken, blitzen.
Flamme, *f.* die Flamme; der Wimpel; Schnäpper, das Laßeisen.
Flammèche, *f.* das Flämmchen.
Flammette, *f.* der Schröpfschnäpper.
Flan, *m.* der Fladen, (Kuchen).
Flanc, *m.* die Seite, Dünnung, Flanke.
Flanchet, das Seitenstück vom Ochsen oder Stockfische
Flanconnade, *f.* der Seitenstoß.
Flandrin, *m.* der lange hagere Kerl.
Flanelle, *f.* der Flanell.
Flanquer, *v. a.* von der Seite her bestreichen od. decken; an die Seite setzen; versetzen (eine Ohrfeige ꝛc.); legen, werfen, stellen. se —, *v. r.* sich hinpflanzen, hinlegen, wo einfinden.
Flaque, *f.* die Pfütze, Lache.
Flaquée, *f.* der Guß (Wasser ꝛc.).
Flaquer, *v. a.* schütten, gießen, werfen.
Flasque, *adj.* schlaff, matt, schwach.
Flasque, *f.* die Pulverflasche, der Pulverbeutel.
Flasque, *m.* die Laffettenwand.
Flatter, *v. a.* schmeicheln.
Flatterie, *f.* die Schmeichelei.
Flatteur, *m.* -euse, *f.* der Schmeichler, die Schmeichlerinn. —, *adj.* schmeichelhaft, einschmeichelnd.
Flatuosité, *f.* die Blähung.
Fléau, *m.* der Dreschflegel, Flegel; Wagebalken; die Plage, Landplage, Geißel.
Flèche, *f.* der Pfeil; die Thurmspitze; Spitze; der Kutschenbaum, Langbaum, Fächerstab.
Fléchir, *v. a.* beugen, biegen; bewegen, rühren, erweichen. —, *v. n.* sich beugen, sich biegen; bewegt werden, sich erweichen lassen.
Fléchissement, *m.* die Beugung.
Flegmatique, *adj.* phlegmathisch. —, *m.* der Phlegmaticus.
Flegme, *m.* das Phlegma; der Schleim; die natürliche Trägheit, Kaltblütigkeit.
Flegmon, *m.* das Blutgeschwür.
Flétrir, *v. a.* welken, welk machen; beschimpfen, schänden; brandmarken. se —, *v. r.* welken, verwelken.

Flétrissure, *f.* das Verwelken; der Schandfleck; das Brandmaal.
Fleur, *f.* die Blume, Blüthe; der weiße od. bläuliche Staub auf Pflaumen &c.; das Erste, Beste, der Kern; die Narbenseite des Leders.
Fleuraison, *f.* der Flor, die Blüthezeit.
Fleurdeliser, *v. a.* mit Lilien zieren; brandmarken.
Fleurer, *v. n.* riechen, ausdusten.
Fleuret, *m.* das Rappier; die Floretseide; das Floretband.
Fleurette, *f.* das Blümchen; Fleurettes, *pl.* Schmeicheleien, Galanterien, *pl.*
Fleuri, ie, *adj.* blühend; blumig.
Fleurir, *v. n.* blühen.
Fleurisme, *m.* die Blumenliebhaberei.
Fleurissant, ante, *adj.* blühend.
Fleuriste, *m.* der Blumist; Blumenmaler.
Fleuron, *m.* das Blumenwerk, der Blumenzierath; Buchdruckerstock, die Vignette.
Fleuve, *m.* der große Fluß, Strom.
Flexibilité, *f.* die Biegsamkeit.
Flexible, *adj.* biegsam; lenksam.
Flexion, *f.* die Biegung.
Flibustier, *m.* der Freibeuter in den amerikanischen Gewässern.
Flocon, *m.* die Flocke, der Flocken.
Florence, *f.* Florenz; der florentiner Taffet.
Florès, faire —, flott leben.
Florin, *m.* der Floren, Gulden.
Florissant, ante, *adj.* blühend.
Flot, *m.* die Welle, Woge; Fluth. Flots, *pl.* der Strom, die Menge.
Flottable, *adj* flößbar.
Flottage, *m.* das Flößen, die Flöße.
Flottant, ante, *adj.* schwimmend; liegend, flatternd; wankelmüthig.
Flotte, *f.* die Flotte.
Flotté, *adj. m.* bois —, das Floßholz.
Flotter, *v. n.* schwimmen (auf dem Wasser); fliegen, flattern, schweben; schwanken. —, *v. a.* flößen (Holz).
Flottille, *f.* die kleine Flotte.
Fluant, *adj. m.* papier —, das Löschpapier.
Fluctuation, *f.* das Schwappern; Schwanken, die Unbestimmtheit.
Fluctueux, euse, *adj.* wallend, wogend; unschlüssig.
Fluer, *v. n.* fließen.
Fluet, ette, *adj.* schwächlich, kränklich.
Fluide, *adj.* flüssig —, *m.* der flüssige Körper.
Fluidité, *f.* die Flüssigkeit.
Fluor, *m.* der Fluß (falsche Edelstein).
Flûte, *f.* die Flöte, Pfeife; der Butterstecher.
Flûtée, *adj. f.* voix —, die Flötenstimme.
Flûter, *v. n.* flöten; auf der Flöte blasen; saufen.
Flux, *m.* die Fluth; der Fluß; — de bouche, der Speichelfluß; das Mundwerk; — de ventre, der Durchfall.
Fluxion, *f.* der Fluß im Körper.
Fluxionnaire, *adj.* flüssig.
Foerre, Foarre, *m.* das Langstroh.
Foi, *f* der Glaube; das Wort, die Zusage, Treue; Beglaubigung; de bonne —, aufrichtig, redlich; en — de quoi, zu Urkund dessen.
Foible, etc. *v.* Faible, etc.
Foie, *m.* die Leber.
Foin, *m.* das Heu.
Foin! *int.* pfui! potz Stern!
Foire, *f.* die Messe; der Jahrmarkt; Durchfall.
Fois, *f.* das Mal; à la —, auf ein Mal, zugleich.
Foison, *f.* der Überfluß; à —, im Überflusse.
Foisonner, *v. n.* Überfluß haben; sich stark vermehren.
Fol, *v.* Fou.
Folâtre, *adj.* muthwillig, leichtfertig.
Folâtrer, *v n* Muthwillen treiben.
Folâtrerie, *f.* die Schäferei, der Muthwille.
Folichon, onne, *adj.* närrisch, lustig. —, *subs.* der Schäker, Narr.
Folie, *f.* die Narrheit; Thorheit.
Follement, *adv.* närrisch, thöricht.
Follet, ette, *adj.* possenhaft, kindisch; poil follet, das Milchhaar; esprit follet, der Poltergeist; feu follet, das Irrlicht.
Folliculaire, *m.* der gallsüchtige Scribler.
Fomentation, *f.* die Bähung, der Umschlag.
Fomenter, *v. a.* bähen, durch Umschläge stärken; unterhalten.
Fonçailles, *f. pl.* die Bodenbreter eines Bettes, Bettbreter, *pl.*
Foncé, ée, *adj.* reich; gründlich unterrichtet; dunkel (von Farben).
Foncer, *v. a.* einen Boden einsetzen; (eine Farbe) dunkeln. —, *v. n.* — sur q., über einen herfallen.
Foncier, ière, *adj.* gründlich; Grund...
Foncièrement, *adv.* gründlich; im Grunde.
Fonction, *f.* die Amtsverrichtung, Verrichtung, das Geschäft.
Fonctionnaire, *m.* der Beamte.

Fond, *m.* der Boden; Grund; die Tiefe; der Rücksitz (in einer Kutsche ꝛc.); der Hintergrund (eines Gemäldes ꝛc.); à —, gründlich.
Fondamental, ale, *adj.* zum Grunde gehörig, dazu dienlich; Grund ...
Fondant, ante, *adj.* saftig (vom Obste).
Fondateur, *m.* -trice *f.* der Stifter, die -inn.
Fondation, *f.* die Gründung, Stiftung.
Fondement, *m.* der Grundgraben; das Fundament; der Grund; Grundsatz; der Hintere, das Gesäß.
Fonder, *v. a.* gründen, stiften.
Fonderie, *f.* die Gießerei, Schmelzhütte; Schmelzkunst.
Fondeur, *m.* der Gießer; Schmelzer.
Fondre, *v. a. et n.* schmelzen, zerlassen, gießen; abnehmen; versinken, einsinken; auf etwas schießen, stürzen, los brechen; (sur ...) los stürmen, plötzlich anfallen oder überfallen. se —, *v. r.* schmelzen.
Fondrière, *f.* die Schluchte.
Fondrilles, *f. pl.* der Bodensatz.
Fonds, *m.* der Grund und Boden; die Geldanlage, das Capital; Waarenlager; der Vorrath; livres de —, Verlagsbücher.
Fongueux, euse, *adj.* schwammicht.
Fongus, *m.* der schwammichte Auswuchs.
Fontaine, *f.* die Quelle; der Röhrbrunnen; Springbrunnen; die Wasserkunst; das Wasserfaß, Handfaß; der Hahn am Brunnen ꝛc.
Fontanelle, *f.* das Blättchen auf dem Kopfe der Kinder.
Fontange, *f.* die Bandschleife auf dem Kopfputze; der Kopfputz damit.
Fonte, *f.* die Schmelzung; der Guß; das Metall.
Fontenier, *m.* der Röhrmeister, Kunstmeister.
Fonticule, *m.* das Fontanell.
Fonts, *m. pl.* (de baptême), der Taufstein.
For, *m.* der Richterstuhl, das Gericht.
Forain, aine, *adj.* fremd; ausländisch.
Forban, *m* der Seeräuber.
Forçat, *m.* der Ruderknecht, Galeerensclave.
Force, *f.* die Kraft, Stärke; Macht; Gewalt; à — de ..., durch, vermittelst viel. —, *adj.* viel.
Forcément, *adv.* aus Zwang, mit Gewalt.
Forcené, ée, *adj.* rasend, toll.
Forcer, *v. a.* zwingen, nöthigen, Gewalt anthun; mit Gewalt nehmen, einnehmen, eindringen ꝛc.; einbrechen, aufsprengen; verdrehen. se —, *v. r.* sich zwingen, sich Zwang od. Gewalt anthun.
Forces, *f. pl.* die Macht, Kriegsmacht, die Truppen, *pl.* die Tuchschere, Schafschere ꝛc.
Forcettes, *f. pl.* die kleine Tuchschere.
Forer, *v. a.* bohren.
Forestier, *m.* der Förster, Forstbediente.
Forestier, ière, *adj.* Forst ..., Wald...
Foret, *m.* der Bohrer, Zwickbohrer.
Forêt, *f.* der Wald; Forst.
Forfaire, *v. n. ir.* pflichtwidrig handeln, sich vergehen. —, *v. a.* verwirken.
Forfait, *m.* die Übelthat, Missethat; Verdingung einer Arbeit, der Accord; Bauschkauf.
Forfaiture, *f.* die Pflichtvergessenheit.
Forfante, *m.* der Windmacher, Betrüger.
Forfanterie, *f.* die Windbeutelei.
Forge, *f.* die Schmiede; der Eisenhammer, das Hammerwerk.
Forgeable, *adj.* schmiedbar.
Forger, *v. a.* schmieden.
Forgeron, *m.* der Schmied; Hammerschmied.
Forgeur, *m.* der Schmied.
se Formaliser, *v. r.* de qc., etwas übel nehmen; sich über etwas aufhalten.
Formaliste, *m.* der sich genau an die Formeln bindet; der viel Umstände macht.
Formalité, *f.* die Förmlichkeit, Formalität.
Format, *m.* das Format.
Formation, *f.* die Bildung.
Forme, *f.* die Form, Gestalt; Hutform, der Stock; Leisten (der Schuhmacher); die Docke zum Schiffbau; Polsterbank; der Chorstuhl.
Formel, elle, *adj.* förmlich, ausdrücklich.
Former, *v. a.* formen, bilden; machen, thun; erzeugen, hervorbringen; errichten.
Formidable, *adj.* furchtbar.
Formier, *m.* der Leistenschneider.
Formulaire, *m.* das Formular, Formelbuch.
Formule, *f.* die Formel; das Recept.
Formuler, *v. n.* Recepte schreiben.
Fornicateur, *m.* -trice, *f.* der Hurer, die Hure.
Fornication, *f.* die Hurerei.
Fort, forte, *adj.* stark; fest.
Fort, *m.* die Stärke; der stärkste Grad; kleine befestigte Ort, die Schanze; das Dickicht.
Fort, *adv* stark; sehr.
Forteresse, *f.* die (kleine) Festung.
Fortifiant, ante, *adj.* stärkend.
Fortificateur, *m.* der Kriegsbaumeister.

Fortification, *f.* das Festungswerk; die Kriegsbaukunst; Befestigung; der Festungsbau.
Fortifier, *v. a.* befestigen; stärken; bestärken. se —, *v. r.* stärker werden.
Fortin, *m.* die kleine Schanze.
Fortuit, ite, *adj.* zufällig, unvermuthet.
Fortunal, *m.* der Wirbelwind zur See.
Fortune, *f.* das Glück, Unglück, Schicksal; die Glücksumstände, *pl.* das Vermögen.
Fortuné, ée, *adj* glücklich; beglückt.
Forure, *f.* das Bohrloch; Loch im Schlüsselrohre. [Schacht.
Fosse, *f.* die Grube; Gruft, das Grab; der
Fossé, *m.* der Graben.
Fossette, *f.* das Grübchen.
Fossile, *adj. et m.* aus der Erde gegraben; das Fossil.
Fossoyer, *v. a.* mit Gräben einschließen; graben.
Fossoyeur, *m.* der Todtengräber.
Fou, fol, folle, *adj.* närrisch, wahnsinnig, toll; thöricht; ausgelassen, lustig; einfältig.
Fou, *m.* folle, *f.* der Narr; die Närrinn.
Fou, (im Schach) der Läufer.
Fouace, *f.* der Aschenkuchen.
Foudre, *f.* (*m.*) der Blitz, Blitzstrahl, Donner, Donnerschlag; Donnerkeil.
Foudre, *m.* das Fuder (Weinmaß).
Foudroiement, *m.* das Einschlagen oder Erschlagen vom Blitze.
Foudroyant, ante, *adj.* donnernd, Blitze schleudernd; niederschmetternd.
Foudroyer, *v. a. et n.* niederdonnern, zerschmettern; donnern, schelten.
Fouée, *f.* die Fackeljagd.
Fouet, *m.* die Peitsche; Vorschnur, Schmitze; Ruthe; der Staupbesen.
Fouetter, *v. a.* peitschen; stäupen, schlagen. —, *v. n.* heftig anschlagen; bestreichen (vom Geschütz); schneiden (vom Winde).
Fougade, Fougasse, *f.* die Flattermine.
Fouge, *f.* die Schweinswühle.
Fouger, *v. n.* ausbrechen, wühlen.
Fougère, *f.* das Farnkraut.
Fougue, *f.* der Jähzorn; die Wuth; Hitze, das Feuer; die Begeisterung.
Fougueux, euse, *adj.* jähzornig, hitzig, wild.
Fouille, *f.* das Aufgraben, Aufwühlen.
Fouille-merde, *m.* der Dreckkäfer.
Fouiller, *v. a. et n.* wühlen, auf-, um-, durchwühlen; herum wühlen; aufgraben; durchsuchen, suchen, visitiren.
Fouine, *f.* der Hausmarder.
Fouir, *v. a.* graben; umgraben.
Foulage, *m.* das Walken.
Foule, *f.* das Gedränge; der Haufen, die Menge; Bedrückung; das Walken.
Fouler, *v. a.* treten, niedertreten; niederdrücken; walken; drücken, verletzen; verstauchen; (durch) Erpressungen) mitnehmen.
Foulerie, *f.* die Walkmühle, Walke.
Fouleur, *m.* der Traubentreter; Walker.
Foulon, *m.* der Walker, Walkmüller.
Foulure, *f* die Quetschung, Verstauchung; Drückung; das Walken.
Four, *m.* der Ofen, Backofen; das Backhaus.
Fourbe, *adj.* betrüglich, schelmisch; arglistig. —, *m.* der Schelm, Spitzbube, Betrüger.
Fourbe, *f.* der Betrug, Schelmstreich.
Fourber, *v. a.* betrügen.
Fourberie, *f.* die Betrügerei.
Fourbir, *v. a.* putzen, poliren.
Fourbisseur, *m.* der Schwertfeger.
Fourbu, ue, *adj.* rehe, verschlagen (von Pferden).
Fourbure, *f.* die Rehe, das Verschlagen.
Fourche, *f.* die große Gabel.
Fourcher, *v. n. et* se —, *v. r.* sich gabelweise theilen, sich spalten.
Fourchette, *f.* die Gabel; Eßgabel.
Fourchon, *m.* die Zinke einer Gabel.
Fourchu, ue, *adj.* gabelig; gespalten.
Fourgon, *m.* der Gabelwagen; die Ofengabel.
Fourgonner, *v. n.* das Feuer schüren; herum stören.
Fourmi, *f.* die Ameise.
Fourmilière, *f.* der Ameisenhaufen.
Fourmi-lion, *m.* der Ameisenlöwe.
Fourmillement, *m.* das Kriebeln od. Jucken.
Fourmiller, *v. n.* wimmeln; kriebeln.
Fournage, *m.* der Backofenzins; das Backgeld.
Fournaise, *f.* der große Ofen, Schmelzofen.
Fourneau, *m.* der Ofen; die Minenkammer; der Meiler.
Fournée, *f.* ein Ofen voll, das Gebäck, der Brand.
Fournier, *m.* der Zwangbäcker.
Fournil, *m.* das Backhaus, die Backstube.
Fourniment, *m.* die Pulverflasche, das Pulverhorn.
Fournir, *v. a.* versorgen, versehen; liefern,

verschaffen; beitragen, beisteuern; (eine Summe) voll machen. —, *v. n.* à qc., etwas bestreiten, demselben gewachsen seyn.
Fournissement, *m.* das hergeschossene Capital, die Einlage.
Fournisseur, *m.* der Lieferant.
Fourniture, *f.* der Vorrath; die Lieferung; Zuthat (bei Schneidern ꝛc.); Beikräuter zum Salate, *pl.*
Fourrage, *m.* das Futter, die Fütterung; das Futterholen, Futterschneiden; das Commando dabei.
Fourrager, *v. n.* auf Fütterung ausgehen, Futter schneiden oder einholen, fouragiren. —, *v. a.* alles Futter wegnehmen, verheeren.
Fourrageur, *m.* der aufs Futterholen ausreitet.
Fourreau, *m.* der Überzug, die Kappe, das Futteral, die Scheide, Degenscheide; — de pistolet, die Pistolenholfter.
Fourrelier, *m.* der Holfter-, Scheidenmacher.
Fourrer, *v. a.* stecken, hinein stecken, schieben, stoßen ꝛc.; heimlich zustecken; einschieben, einflicken; füttern (mit Pelz). se —, *v. r.* sich stecken (in, unter ꝛc.); sich verstecken od. verkriechen; sich in etwas mischen; sich eindringen, einflicken; sich warm anziehen.
Fourreur, *m.* der Rauchhändler; Kürschner.
Fourrier, *m.* der Fourier.
Fourrière, *f.* das Holzamt; der Holzhof; mettre en —, pfänden (ein Stück Vieh).
Fourrure, *f.* der Pelz, das Pelzfutter, Rauchwerk; der Pelzrock, Pelzmantel.
Fourvoyer, *v. a.* irre führen. se —, *v. r.* sich verirren.
Fouteau, *m.* die Buche.
Foutelaie, *f.* der Buchenwald.
Foyer, *m.* der Heerd; die Wärmstube auf dem Theater; der Brennpunkt.
Fracas, *m.* die Zerschmetterung; das Krachen, Getöse; der Lärm.
Fracasser, *v. a.* zerschmettern, zertrümmern.
Fraction, *f.* das Brechen; der Bruch.
Fractionnaire, *adj.* einen Bruch in sich enthaltend.
Fracture, *f.* das Aufbrechen; der Beinbruch.
Fracturé, ée, *adj.* gebrochen, zerschellt.
Fragile, *adj.* zerbrechlich; gebrechlich; schwach; vergänglich, unbeständig.
Fragilité, *f.* die Zerbrechlichkeit; Gebrechlichkeit; Vergänglichkeit, Unbeständigkeit.
Fragment, *m.* das Bruchstück.
Frai, *m.* der Laich; das Laichen; die Laichzeit; junge Fischbrut; Abnutzung der Münzen.
Fraîcheur, *f.* die Kühle, Kühlung; frische Witterung, frische Farbe.
Frairie, *f.* die Schmaus-, Spielgesellschaft.
Frais, fraîche, *adj.* frisch; kühl; neu.
Frais, *m.* das Kühle; die frische Luft.
Frais, *m. pl.* die Kosten, Unkosten, *pl.*
Fraise, *f.* die Erdbeere; das Gekröse; die Krause, Halskrause.
Fraiser, *v. a.* krausen, falten.
Fraisette, *f.* die Handkrause bei der Trauer.
Fraisier, *m.* die Erdbeerpflanze.
Framboise, *f.* die Himbeere.
Framboiser, *v. a.* mit Himbeersaft einmachen.
Framboisier, *m.* der Himbeerenstrauch.
Franc, *m.* der Frank (20 Sous).
Franc, anche, *adj.* frei, freimüthig, offenherzig, redlich; wahr, wirklich; ganz, völlig; zahm (von Bäumen).
Franc, *adv.* frei heraus; völlig, ganz.
Français, aise, *adj.* französisch. —, *subs.* der Franzose, die Französinn.
Franc-arbitre, *m.* der freie Wille.
France, *f.* Frankreich.
Franche-maçonnerie, *f* die Freimaurerei.
Franchir, *v. a.* über etwas springen, setzen, gehen ꝛc.; übersteigen; überschreiten.
Franchise, *f.* die Freiheit; Freistätte; Freimüthigkeit.
Franciscain, *m.* der Franciscaner.
Franciser, *v. a.* eine französische Endung geben; französisch einrichten. se —, *v. r.* sich nach französischer Art bilden.
Franc-maçon, *m.* der Freimaurer.
François, *m.* Franciscus, Franz.
Françoise, *f.* Francisca.
Francolin, *m.* das Berghaselhuhn.
Franconie, *f.* Franken, Frankenland.
Frange, *f.* die Franse.
Franger, *v. a.* mit Fransen besetzen.
Frappant, ante, *adj.* auffallend; treffend.
Frappe, *f.* das Gepräge, der Schlag.
Frapper, *v. a et n.* schlagen; klopfen, anklopfen, pochen; auffallen, Eindruck machen stark rühren.
Frasque, *f.* der Schabernack, Streich.
Frater, *m.* der Barbiergeselle.
Fraternel, elle, *adj.* brüderlich.
Fraterniser, *v. n.* brüderlich leben.
Fraternité, *f.* die Brüderschaft; Verbrüderung.

Fratricide, *m.* der Brudermord, Schwestermord; der Brudermörder ꝛc.
Fraude, *f.* der Betrug.
Frauder, *v. a.* betrügen.
Fraudeur, *m.* der Betrüger.
Frauduleux, euse, *adj.* betrüglich; betrügerisch.
Frayer, *v. a.* bahnen; streifen. —, *v. n.* streichen, laichen; sich abreiben; sich vertragen.
Frayeur, *f.* der Schrecken.
Fredaine, *f.* der Streich.
Frédéric, *m.* Friedrich, Fritz.
Frédérique, *f.* Friederike.
Fredon, *m.* der Triller (im Singen).
Fredonner, *v. n.* trillern.
Frégate, *f.* die Fregatte.
Frein, *m.* das Gebiß (am Pferdezaume); der Zaum.
Frelater, *v. a.* verfälschen (Wein).
Frêle, *adj.* spröde, zerbrechlich; schwach.
Frêle, *f.* das Fräulein.
Frelon, *m.* die Horniß, Blattwespe.
Freluche, *f* das seidene Quästchen.
Freluquet, *m.* der Hasenfuß, Stutzer.
Frémir, *v. n.* schaudern, zittern; zischen, brausen.
Frémissement, *m.* der Schauder, Schauer, das Zittern; Zischen.
Frêne, *m.* die Esche.
Frénésie, *f.* die Hirnwuth; Raserei.
Frénétique, *adj. et m.* die Hirnwuth habend; wahnsinnig.
Fréquemment, *adv.* oft, öfters, häufig.
Fréquence, *f.* die öftere Wiederholung; Menge, Vielheit.
Fréquent, ente, *adj.* öfter, häufig, gemein.
Fréquentation, *f.* der Umgang.
Fréquenter, *v. a. et n.* besuchen; mit einem umgehen.
Frère, *m.* der Bruder.
Fresque, *f.* die Fresco-Malerei.
Fressure, *f.* das Geschlinge (vom Kalbe ꝛc).
Fret, *m.* die Vermiethung eines Schiffes; die Schiffsmiethe; Schiffsfracht.
Fréter, *v. a.* ein Schiff vermiethen oder [miethen.
Fréteur, *m.* der Rheder.
Frétillant, ante, *adj.* unruhig, in beständiger Bewegung.
Frétiller, *v. n.* hüpfen und springen; — de la queue, mit dem Schwanze wedeln.
Frétin, *m.* die Fischbrut; der Ausschuß.
Frette, *f.* der eiserne Ring um etwas.
Friable, *adj.* zerreiblich.
Friand, ande, *adj.* lecker, leckerhaft; naschhaft. —, *subs.* das Leckermaul.
Friandise, *f.* die Leckerei, Näscherei; Naschhaftigkeit.
Fricandeau, *m* die gespickte Kalbfleischschnitte.
Fricassée, *f.* das Fricassee.
Fricasser, *v. a.* fricassiren.
Fricasseur, *m.* der Sudelkoch.
Friche, *f.* die Brache, das Brachfeld; en —, *adv.* brach.
Friction, *f.* die Reibung.
Frigotter, *v. n.* zwitschern (von Finken).
Frileux, euse, *adj.* frostig.
Frimas, *m.* der Reif.
Frime, *f.* die Miene, der Schein.
Fringant, ante, *adj.* sehr lebhaft, munter.
Fringuer, *v. a.* ausschwenken (ein Glas).
Friper, *v. a.* zerknittern; verderben, abnutzen; verthun.
Friperie, *f.* der Trödel, Trödelmarkt; Trödelkram; die Trödelwaare.
Fripier, *m.* -ière, *f.* der Trödelmann, die Trödelfrau.
Fripon, *m.* -onne, *f.* der Schelm, Betrüger, Spitzbube, die Spitzbübinn; der Schalk, loser Vogel. —, *adj.* schelmisch, schalkhaft.
Friponner, *v. a.* stehlen, mausen; betrügen —, *v. n.* Schelmstreiche machen.
Friponnerie, *f.* der Schelmstreich.
Friquet, *m.* der Waldspatz; die Eierschaufel
Frire, *v. a. et n. ir.* in der Pfanne backen braten.
Frise, *f.* der Fries.
Friser, *v. a.* kräuseln, frisiren; streifen. — *v. n.* sich kräuseln.
Friseur, *m.* der Friseur.
Frison, *m.* der kurze Unterrock, Friesrock.
Frisotter, *v. a.* fein kräuseln; zierlich falten
Frisque, *adj.* artig.
Frisson, *m.* der Schauer, Frost; Schauder.
Frissonnement, *m.* der leichte Schauer Schauder.
Frissonner, *v. n.* schauern, schaudern.
Frisure, *f.* das Kräuseln; die Frisur.
Friture, *f.* das Backen oder Braten in d Pfanne; die Butter ꝛc. dazu; gebackene Fisch
Frivole, *adj.* eitel, nichtig, fahl; schlecht kleinlich; unnütz; leichtsinnig.

Frivolité, *f.* das Unnütze, der Leichtsinn.
Froc, *m.* die Mönchskutte.
Froid, *m.* die Kalte; der Frost; Kaltsinn.
Froid, oide, *adj.* kalt; kaltblütig, kaltsinnig; frostig.
à Froid, *adv.* kalt, ohne Feuer.
Froideur, *f.* die Kälte; der Kaltsinn.
Froidir, *v. n. et* se —, *v. r.* kalt werden.
Froidure, *f.* die Kälte in der Luft.
Froidureux, euse, *adj.* frostig.
Froisser, *v. a.* quetschen, zerquetschen; an einander reiben; wund reiben; zerknittern.
Froissure, *f.* die Quetschung.
Frôler, *v. a.* streifen (qc., an etwas).
Fromage, *m.* der Käse.
Fromager, *m.* -ère, *f.* der Käsemacher, -krämer, die Käsemacherinn ꝛc.
Fromager, *m.* der Käsenapf, die Käseform.
Fromagerie, *f.* das Käsehaus.
Fromageux, euse, *adj.* käsig; käsicht.
Froment, *m.* der Weizen.
Froncement, *m.* das Runzeln (der Stirn).
Froncer, *v. a.* falten, fälteln; — le sourcil, die Stirn runzeln.
Froncis, *m.* die Falten, *pl.*
Froncle, *v.* Furoncle.
Fronde, *f.* die Schleuder.
Fronder, *v. a.* schleudern, werfen; tadeln. —, *v. n.* auf die Regierung schimpfen.
Frondeur, *m.* der Schleuderer; Tadler; der immer auf die Regierung schimpft.
Front, *m.* die Stirn; Frechheit, Unverschämtheit, Dreistigkeit; Vorderseite, Fronte.
de Front, *adv.* von vorn; neben einander.
Frontail, *m.* das Stirntuch der Pferde.
Frontal, *m.* die Stirnbinde, das Kopftuch; der Stirnnebel; *v.* auch das folgende.
Fronteau, *m.* das Stirnband der Juden; der Stirnriemen am Pferdezaume; das Stirntuch der Trauerpferde; — de mire, das Visir an Kanonen.
Frontière, *f.* die Grenze. —, *adj.* an der Grenze liegend, Grenz ...
Frontispice, *m.* die Vorderseite eines Gebäudes; das Titelblatt.
Fronton, *m.* der Thür-, Fenstergiebel.
Frottage, *m.* das Reiben, Bohnen ꝛc.
Frotter, *v. a.* reiben; scheuern; bohnen; bestreichen; se — à q., sich an einem reiben; sich zu ihm halten.
Frotteur, *m.* der Bohner.
Frottoir, *m.* der Reibe-, Bohnlappen; die Reibe-, Bohnbürste; das Wischtuch.
Fructifier, *v. n.* Frucht bringen, Früchte tragen.
Fructueux, euse, *adj.* Frucht tragend; nützlich, einträglich.
Frugal, ale, *adj.* genügsam, mäßig, nüchtern; spärlich, einfach.
Frugalité, *f.* die Genügsamkeit, Mäßigkeit; Spärlichkeit ꝛc.
Fruit, *m.* die Frucht; das Obst; der Nachtisch; Nutzen; Ertrag. Fruits, *pl* die Früchte, *pl.* das Obst; die Einkünfte, *pl.*
Fruitage, *m.* das Obstwerk.
Fruiterie, *f.* die Obstkammer.
Fruitier, *adj. m.* arbre —, der Obstbaum; jardin —, od. le —, der Obstgarten.
Fruitier, *m.* -ière, *f.* der Obsthändler, die Obsthändlerinn.
Frustratoire, *adj.* ungegründet.
Frustrer, *v. n.* hintergehen; — q. de qc., einen um etwas bringen.
Fugitif, *m.* der Flüchtige, Flüchtling.
Fugitif, ive, *adj.* flüchtig.
Fugue, *f.* die Fuge (in der Musik).
Fuie, *f.* der kleine Taubenschlag.
Fuir, *v. n. et a. ir.* fliehen, entfliehen; meiden; rinnen, auslaufen (von Gefäßen).
Fuite, *f.* die Flucht; Vermeidung; Ausflucht.
Fulminant, ante, *adj.* donnernd; or —, Knallgold.
Fulmination, *f.* die Verkündigung des Kirchenbannes ꝛc.
Fulminer, *v. a.* mit gewissen Feierlichkeiten öffentlich verkündigen. —, *v. n.* donnern, wettern, schelten und fluchen.
Fumant, ante, *adj.* rauchend.
Fumée, *f.* der Rauch; Dampf, Dunst.
Fumer, *v. n. et a.* rauchen; dampfen; räuchern; düngen.
Fumeron, *m.* die Dampfkohle.
Fumet, *m.* der (angenehme) Geruch von gewissen Weinen und Speisen.
Fumeron, *m.* der Tabaksraucher.
Fumeux, euse, *adj.* berauschend.
Fumier, *m.* der Mist; Dünger.
Fumigation, *f.* das Räuchern, Beräuchern.
Funèbre, *adj.* zum Leichenbegängnisse gehörig, Leichen...; traurig; oraison —, die Leichenrede, -predigt.
Funérailles, *f. pl.* das Leichenbegängniß.

Funéraires, *adj. m. pl.* frais —, die Begräbnißkosten, *pl.*
Funeste, *adj.* traurig, unglücklich).
Furet, *m.* das Frett, Frettchen; der Vorwitzige.
Fureter, *v. a.* mit einem Frette jagen; herum stören od. suchen; vorwitzig nachforschen.
Fureur, *f.* die Wuth; der Grimm; die Sucht; Begeisterung; Hitze.
Furibond, onde, *adj.* wüthend, rasend.
Furie, *f.* die Furie, Wuth, der Grimm; die Hitze, Heftigkeit.
Furieux, euse, *adj.* wüthend, rasend, grimmig; hitzig, heftig; gewaltig, entsetzlich. —, *subs.* der, die Rasende.
Furoncle, *m.* der Blutschwären.
Furtif, ive, *adj.* verstohlen, heimlich.
Fusain, *m.* der Spindelbaum, das Pfaffenhütchen.
Fuseau, *m.* die Spindel, Spille; der Klöppel zum Spitzenmachen.
Fusée, *f.* eine Spindel voll; die Rackete; der Zünder einer Bombe ꝛc.; die Spindel oder Schnecke in Uhren.
Fusible, *adj.* schmelzbar.
Fusil, *m.* der Feuerstahl; das Feuerzeug; der Wetzstahl; die Flinte.
Fusilier, *m.* der Füsilier.
Fusiller, *v. a* erschießen.
Fusion, *f.* der Fluß, das Schmelzen.
Fustet, *m.* das Gelbholz.
Fustigation, *f.* das Auspeitschen, der Staupenschlag.
Fustiger, *v. a.* peitschen, auspeitschen, stäupen; den Staupbesen geben.
Fût, *m.* der Schaft, Flintenschaft ꝛc.; Säulenschaft; der Kasten der Trommel; das Faß.
Futaie, *f.* der hohe Wald; de haute —, hochstämmig.
Futaille, *f.* das Faß, die Tonne; das Gefäß.
Futaine, *f.* der Barchent.
Futainier, *m.* der Barchentweber.
Futé, ée, *adj.* fein, listig, pfiffig.
Futée, *f.* der Tischlerkitt.
Futile, *adj.* nichtswürdig, schlecht.
Futilité, *f.* die Nichtswürdigkeit; Lapperei.
Futur, ure, *adj.* künftig, zukünftig.
Futur, *m.* das Futurum; die künftige Zeit.
Fuyante, *adj. f.* échelle —, der verjüngte Maßstab.
Fuyard, arde, *adj.* fliehend; flüchtig.
Fuyard, *m.* der Flüchtling.

G.

Gabeler, *v. a.* auf den Salzspeichern gehörig trocknen lassen (das Salz).
Gabeleur, *m.* der Salzbediente.
Gabelle, *f.* die Salzsteuer; der Salzspeicher, das Salzhaus, Salzmagazin.
Gabie, *m.* der Mastkorb.
Gabier, *m.* der Mastwächter.
Gabion, *m.* der Schanzkorb.
Gabionner, *v. a.* durch Schanzkörbe decken.
Gâche, *f.* die Schließkappe am Schlosse.
Gâcher, *v. a.* Kalk ꝛc. einrühren; mit seinen Waaren schleudern.
Gâcheur, *m.* der mit seinen Waaren schleudert.
Gâcheux, euse, *adj.* schlammig, kothig.
Gâchis, *m.* der flüssige Koth, die Pfütze.
Gadèle, *f.* die Stachelbeere.
Gadelier, *m.* der Stachelbeerstrauch.
Gadouard, *m.* der Secretfeger, Schundkönig.
Gadoue, *f.* der Schund.
Gagate, *f.* der Gagath.
Gage, *m.* das Pfand, Unterpfand. Gages, *pl.* der Lohn; die Besoldung.
Gager, *v. a.* wetten, verwetten, zum Pfande setzen; besolden, bezahlen.
Gageure, *f.* die Wette.
Gagnage, *m.* die Viehweide, der Weideplatz. Gagnages, *pl.* die Feldfrüchte, *pl.*
Gagnant, *m.* der Gewinner.
Gagne-denier, *m.* der Tagelöhner.
Gagne-pain, *m.* der Brodverdienst.
Gagne-petit, *m.* der Scherenschleifer.
Gagner, *v. a. et n.* gewinnen; verdienen; erwerben; erhalten; erreichen; um sich greifen.
Gai, gaie, *adj.* munter, lustig, fröhlich; angenehm.
Gaieté, *f.* die Munterkeit, Fröhlichkeit; der Muthwille, muthwillige Streich.
Gaillard, arde, *adj.* lustig, aufgeräumt; munter u. frisch; ein wenig frei, frech, kühn.
Gaillardise, *f.* die Lustigkeit; der Muthwille.
Gain, *m.* der Gewinn, Gewinnst.
Gaîne, *f.* die Scheide, Messerscheide.
Gaînier, *m.* der Scheidenmacher.
Gala, *m.* die Galla.
Galant, ante, *adj.* galant, artig, fein, höflich, gefällig, brav; verliebt, verbuhlt.
Galant, *m.* der Liebhaber; lose Vogel.
Galanterie, *f.* die Artigkeit, Höflichkeit, feine

Lebensart; der Liebeshandel; das kleine Geschenk; die Kleinigkeit, der Spaß; die venerische Krankheit.
Galbanum, *m.* das Mutterharz.
Gale, *f.* die Krätze, Räude.
Galefretier, *m.* der Lump, Lumpenkerl.
Galène, *f.* der Bleiglanz, das Töpfererz.
se Galer, *v. r.* sich kratzen.
Galère, *f.* die Galeere.
Galerie, *f.* die Gallerie, der Gang.
Galérien, *m.* der Galeerensclave.
Galet, *m.* der Strandstein; Strand.
Galetas, *m.* der Oberboden, die Dachstube, Dachkammer.
Galette, *f.* der Platz- od. Brodkuchen.
Galeux, euse, *adj.* räudig, krätzig.
Galimafrée, *f.* eine Art Fricassee.
Galimatias, *m.* das Gewäsch, der Unsinn.
Galipot, *m.* das Fichtenharz.
Galle, *f.* die Galle; noix de —, der Gallapfel.
Gallicisme, *m.* die franz. Spracheigenheit.
Galloche, *f.* der Ueberschuh.
Galon, *m.* die Borde, Tresse.
Galonner, *v. a.* mit Borden ꝛc. besetzen.
Galop, *m.* der Galopp.
Galopade, *f.* das Galoppiren.
Galoper, *v. n.* galoppiren. —, *v. a.* galoppiren lassen; verfolgen, überall aufsuchen.
Galopin, *m.* der Beiläufer, Küchenjunge.
Galvaniser, *v. a.* galvanisiren.
Galvanisme, *m.* der Galvanismus.
Galvauder, *v. a.* ausschelten, aushunzen.
Gambade, *f.* der Luftsprung, Bocksprung.
Gambader, *v. n.* lustige Sprünge machen.
Gambage, *m.* die Biersteuer.
Gambiller, *v. n.* mit den Beinen baumeln.
Gamelle, *f.* der hölzerne Napf.
Gamme, *f.* die Tonleiter, Scala.
Ganache, *f.* die Ganasse (untere Kinnlade eines Pferdes).
Gand, od. Gant, *m.* (die Stadt) Gent.
Ganglion, *m.* das Ueberbein.
Gangrène, *f.* der Brand (am od. im Körper).
se Gangrener, *v. r.* in eine solche Entzündung gerathen, daß der Brand daraus entsteht.
Gangréneux, euse, *adj.* vom Brande angesteckt oder verderbt.
Ganse, *f.* die Rundschnur; Schleife davon.
Gant, *m.* der Handschuh.
Gantelet, *m.* der Panzerhandschuh; das Handleder.
Ganter, *v. a.* Handschuhe anziehen. —, *v. n.* passen (von Handschuhen). se —, *v. r.* seine Handschuhe anziehen.
Ganterie, *f.* die Handschuhwaaren, *pl.* der Handschuhladen.
Gantier, *m.* der Handschuhmacher.
Garançage, *m.* das Färben mit Grapp.
Garance, *f.* der Grapp, die Färberröthe.
Garancer, *v. a.* mit Grapp färben.
Garant, *m.* der Gewährsmann, Bürge.
Garantie, *f.* die Gewähr, Gewährleistung.
Garantir, *v. a.* gewähren, die Gewähr leisten, für etwas haften, gut sagen od. bürgen; verwahren, schützen.
Garbon, *m.* der Hahn der Rebhühner.
Garce, *f.* die Hure.
Garçon, *m.* der Knabe, Bube, Junge; Junggesell, unverheirathete Mensch; Handwerksgesell; Aufwärter, Bursche.
Garde, *f.* die Wache; Garde; Wärterinn, Wartfrau; Aufsicht, Verwahrung, Aufbewahrung; Bewachung; Hut, Obhut; der Schutz, Schirm; das Stichblatt am Degen; das Lager (die Stellung des Fechtenden); prendre —, Acht geben, sich in Acht nehmen.
Gardes, *pl.* das Eingerichte in einem Schlosse
Garde, *m.* der Gardist; Wächter; Aufseher; — des sceaux, der Siegelbewahrer.
Garde-bois, *m.* der Förster, Holzförster.
Garde-boutique, *m.* der Ladenhüter.
Garde-feu, *m.* das Feuergatter.
Garde-fou, *m.* das Geländer.
Garde-magasin, *m.* der Magazinverwalter.
Garde-malade, *m. et f.* der Krankenwärter, die Krankenwärterinn.
Garde-manger, *m.* die Speisekammer; der Speiseschrank, Küchenschrank.
Garde-meuble, *m.* die Geräthkammer.
Garde-nappe, *m.* der Schüsselring, Strohteller.
Garder, *v. a.* aufbewahren; behalten; verwahren, aufheben; beibehalten; bei sich behalten, bewachen, behüten, bewahren; hüten, warten; beobachten, halten. se —, *v. r.* sich halten (vom Obste ꝛc.); sich hüten, sich vorsehen, sich verwahren (de, vor).
Garde-robe, *f.* die Garderobe; der Verschlag zum Nachtstuhle, das heimliche Gemach.
Gardeur, *m.* -euse, *f.* der Hirt, die Hirtinn.
Garde-vaisselle, *m.* der Silberdiener.
Garde-vue, *m.* der Lichtschirm.

Gardien, *m.* der Bewahrer; Gardian.
Gardon, *m.* das Rothauge, die Plötze (Fisch).
Gare! *int.* aufgeschaut! vorgesehen!
Gare, *f.* die Bai, Bucht.
Garenne, *f.* das Kaninchengehäge.
Garennier, *m.* der Kaninchenwärter.
se Garer, *v. r.* sich vorsehen, ausweichen.
se Gargariser, *v. r.* sich gurgeln.
Gargarisme, *m.* das Gurgeln; Gurgelwasser.
Gargote, *f.* die Garküche.
Gargoter, *v. n.* in den Garküchen speisen; schlecht essen und trinken.
Gargotier, *m.* ière, *f.* der Garkoch, die Garköchinn; der Sudelkoch, die Sudelköchinn.
Gargouille, *f.* die Schnauze einer Dachrinne.
Gargouillement, *m.* das Geräusch vom Gurgeln; Knurren im Leibe.
Gargouiller, *v. n.* im Wasser plätschern.
Gargoulette, *f.* der Wasserkrug, die Wasserflasche mit einem langen und engen Halse.
Gargousse, *f.* die Stückpatrone.
Gargoussière, *f.* die Patrontasche für kleine Stückpatronen.
Garnement, *m.* der Taugenichts, Schlingel.
Garnir, *v. a.* mit etwas versehen; besetzen, belegen; staffiren; füttern, unterlegen, ausschlagen; beschlagen, überziehen; ausrüsten.
Garnisaire, *m.* der Exequirer, Presser.
Garnison, *f.* die Besatzung.
Garnisseur, *m.* der Staffirer.
Garniture, *f.* die Garnitur, Besetzung, der Besatz, Aufsatz, Satz; das Beschläge.
Garrot, *m.* der Packstock, Reitel, Knebel.
Garrotter, *v. a.* knebeln, binden.
Gascon, onne, *adj.* gasconisch. —, *subs.* der Gasconier; Großsprecher, Aufschneider.
Gasconnade, *f.* die Aufschneiderei.
Gasconner, *v. n.* aufschneiden.
Gaspillage, *m.* das Verschleudern.
Gaspiller, *v. a.* verschleudern, verthun.
Gâteau, *m.* der Kuchen; die Honigscheibe.
Gâte-métier, *m.* der Preisverderber.
Gâte-papier, *m.* der Schmierer.
Gâte-pâte, *m.* der schlechte Bäcker, Pfuscher.
Gâter, *v. a.* verderben; verwüsten; verziehen, verwöhnen; beschmutzen. se —, *v. r.* verderben; sich beschmutzen.
Gauche, *adj.* link; schief, ungeschickt.
à Gauche, *adv.* links; verkehrt.
Gauche, *f.* die linke Hand; linke Seite.
Gauchement, *adv.* links, ungeschickt.
Gaucher, ère, *adj. et subs.* der, die links ist.
Gaucherie, *f.* der dumme Streich.
Gauchir, *v. n.* durch eine Seitenwendung ausweichen; schief seyn; nicht aufrichtig zu Werke gehen.
Gaude, *f.* der Wau (Pflanze).
Gaufre, *f.* die Wabe, Honigscheibe; die Waffel, der Waffelkuchen.
Gaufrer, *v. a.* modeln (einen Zeug).
Gaufrier, *m.* das Waffeleisen.
Gaufrure, *f.* das Modeln, der Model.
Gaule, *f.* die lange Stange; Gerte.
Gauler, *v. a.* abschlagen (Nüsse ꝛc.).
Gaules *f. pl.* Gallien.
Gaulois, oise, *adj.* gallisch; altfränkisch, —, *subs.* der Gallier.
Gaupe, *f.* die Schlampe.
se Gausser, *v. r.* de q., schrauben, foppen.
Gausserie, *f.* das Schrauben, der Spott.
Gavache, *m.* der schlechte Kerl.
Gaz, *m.* das Gas (Art Luftstoff).
Gaze, *f.* die Gaze, der Marlistor.
Gazelle, *f.* die Gazelle.
Gazer, *v. a.* mit Gaze überziehen; verschleiern.
Gazetier, *m.* der Zeitungsschreiber; -träger.
Gazetin, *m.* die kleine, geschriebene Zeitung.
Gazette, *f.* die Zeitung.
Gazon, *m.* der Rasen.
Gazonner, *v. a.* berasen, mit Rasen belegen.
Gazouillement, *m.* das Gezwitscher; Rauschen eines Baches.
Gazouiller, *v. n.* zwitschern; sanft rauschen.
Geai, *m.* der Häher, die Elster.
Géant, *m.* -ante, *f.* der Riese, die Riesinn.
Geindre, *v. n.* ix. krächzen.
Geindre, *m.* der Wirkmeister (Bäcker).
Gélatineux, euse, *adj.* gallertartig.
Gelée, *f.* der Frost; die Gallerte, Sülze; — blanche, der Reif.
Geler, *v. a.* zum Gefrieren bringen; durch den Frost beschädigen, kalt machen. —, *v. n. et i.* frieren, gefrieren; erfrieren. se —, *v. r.* frieren.
Gélinotte, *f.* das junge, fette Huhn; — de bois, das Haselhuhn.
Gélivure, *f.* die Eiskluft.
Gémeaux, *m. pl.* die Zwillinge, *pl.* (im Thierkreise).
Gémir, *v. n.* seufzen, ächzen; girren.
Gémissant, ante, *adj.* wimmernd, kläglich.
Gémissement, *m.* das Seufzen; Girren.
Gemme, *adj. m.* sel —, das Steinsalz.

Gênant, ante, *adj.* beschwerlich, lästig.
Gencive, *f.* das Zahnfleisch.
Gendarme, *m.* der Gendarme.
se Gendarmer, *v. r.* sich entrüsten.
Gendarmerie, *f.* das Corps der Gendarmes.
Gendre, *m.* der Schwiegersohn, Eidam.
Gêne, *f.* die Folter, Tortur; der Zwang.
Généalogie, *f.* das Geschlechtsregister; die Geschlechtskunde.
Généalogique, *adj.* genealogisch.
Gêner, *v. a.* drücken, pressen, spannen, zu enge seyn; Gewalt anthun, in Verlegenheit setzen, einschränken.
Général, ale, *adj.* allgemein; en général, im Allgemeinen, überhaupt; insgemein.
Général, *m.* der General; das Allgemeine, der größte Theil.
Généralat, *m.* die Generalswürde.
Générale, *f.* der Generalmarsch; die Generalinn.
Généraliser, *v. a.* allgemein machen.
Généralissime, *m.* der Generalissimus.
Généralité, *f.* die Allgemeinheit.
Génération, *f.* die Zeugung, Erzeugung; das Geschlecht; die Geschlechtsfolge; das Menschenalter.
Généreux, euse, *adj.* großmüthig, edelmüthig, edel; freigebig.
Générosité, *f.* die Großmuth; Freigebigkeit.
Gènes, *f.* Genua.
Genèse, *f.* das erste Buch Mosis.
Genet, *m.* der Klepper (kleines Pferd).
Genêt, *m.* der Genist, Ginster (Kraut).
Genève, *f.* Genf.
Généviève, *f.* Genovefa.
Genèvre, Genièvre, *m.* der Wachholder, -strauch; die -beere.
Genevrier, *m.* der Wachholderbaum.
Génie, *m.* der Genius, Geist, Schutzgeist; das Genie; die Ingenieurkunst; das Ingenieur-Corps.
Génisse, *f.* die junge Kuh, Färse.
Génital, ale, *adj.* zur Zeugung gehörig; parties génitales, die Zeugungstheile, *pl.*
Génitoires, *m. pl.* die Hoden, *pl.* [fels ꝛc.
Genou, *m.* das Knie; die Nuß eines Zir-
Genouillère, *f.* die Knieschiene, das Kniestück; die Stiefelstolpe; das Knieleder, der Knieriemen.
Genre, *m.* das Geschlecht; die Gattung; Art.
Gens, *m. et f. pl.* die Leute, *pl.*
Gent, *f.* das Volk; le droit des gents, das Völkerrecht.
Gentiane, *f.* der Enzian (Pflanze).
Gentil, ile, *adj.* heidnisch; le —, der Heide.
Gentil, ille, *adj.* artig, hübsch, fein.
Gentilhomme, *m.* der Edelmann.
Gentilhommière, *f.* der kleine Edelhof.
Gentilité, *f.* das Heidenthum.
Gentillesse, *f.* die Artigkeit.
Gentiment, *adv.* artig.
Génuflexion, *f.* die Kniebeugung.
Geoffroi, *m.* Gottfried.
Géographe, *m.* der Geograph.
Géographie, *f.* die Geographie.
Géographique, *adj.* geographisch.
Geolage, *m.* das Schließgeld.
Geole, *f.* das Gefängniß, Stockhaus.
Geolier, *m.* -ière, *f.* der Kerkermeister, Stockmeister, die -inn ꝛc.
Géomance, Géomancie, *f.* die Punktirkunst.
Géomancien, *m.* -enne, *f.* der Wahrsager, die -inn aus dem Punktiren.
Géomètre, *m.* der Geometer.
Géométrie, *f.* die Geometrie.
Géométrique, *adj.* geometrisch.
George, *m.* Georg.
Gerbe, *f.* die Garbe.
Gerbée, *f.* das Futterstroh.
Gerber, *v. a.* in Garben binden; über einander legen (Fässer).
Gerce, *f.* der Bücherwurm; die Kleidermotte.
Gercer, *v. a.* aufritzen, aufreißen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* aufspringen.
Gerçure, *f.* der Ritz, die aufgesprungene Haut.
Gérer, *v. a.* führen, verwalten, besorgen.
Germain, aine, *adj.* leiblich (von Geschwistern); cousin —, cousine —, Geschwisterkind; cousins issus de germains, Undergeschwisterkind.
Germanisme, *m.* die deutsche Redensart.
Germe, *m.* der Keim.
Germer, *v. n.* keimen.
Gerzeau, *m.* der Kornraden.
Gésier, *m.* der Kropf des Geflügels.
Gésir, *v. n. ir.* liegen; il gît, es liegt.
Geste, *m.* die Geberde (eines Redners).
Gesticulateur, *m.* der Geberdenmacher.
Gesticulation, *f.* die übertriebene Geberdung
Gesticuler, *v. n.* zu viel Geberden machen.
Gestion, *f.* die Verwaltung.
Gibbeux, euse, *adj.* buckelig, höckerig.

Gibbosité, *f.* der Buckel.
Gibecière, *f.* die Geldkatze; Jagdtasche; Taschenspielertasche.
Gibelet, *m.* der Zwickbohrer.
Giberne, *f.* die Patrontasche.
Gibet, *m.* der Galgen; das Hochgericht.
Gibier, *m.* das Wild, Wildpret.
Giboulée, *f.* der Platzregen.
Giboyer, *v. n.* bürschen.
Giboyeux, euse, *adj.* reich an Wild.
Gigantesque, *adj.* riesenmäßig.
Gigot, *m.* die Hammel-, Schöpskeule; der Schenkel eines Pferdes.
Gigotter, *v. n.* mit den Beinen zappeln.
Gilet, *m.* das Gilet, die Weste ohne Aermel.
Gingembre, *m.* der Ingwer, Ingber.
Ginguet, ette, *adj.* schwach, schlecht.
Ginguet, *m.* der schwache, schlechte Wein.
Gipe, *f.* der Fuhrmannskittel.
Girandole, *f.* der Armleuchter; Edelsteinschmuck; das Feuerrad.
Girofle, *m.* od. clou de —, die Würznelke.
Giroflée, *f.* die Levkoje; die Viole, der Lack.
Giroflier, *m.* der Würznägeleinbaum; Levkojenstock.
Giron, *m.* der Schooß.
Girouette, *f.* die Wetterfahne, der Wetterhahn.
Gît, *v.* Gésir.
Gîte, *m.* das Nachtlager, Nachtquartier, die Nachtherberge; das Schlafgeld.
Gîter, *v. n.* übernachten, Nachtlager halten.
Givre, *m.* der Rauhreif.
Glace, *f.* das Eis; Spiegelglas; Kutschenfenster; der Zuckerguß; das Gefrorne.
Glacer, *v. a.* gefrieren machen, erstarren oder eiskalt machen; glasiren; überzuckern. —, *v. n. et* se —, *v. r.* gefrieren.
Glacière, *f.* die Eisgrube, der Eiskeller.
Glaciers, *m. pl.* die Eisberge, Gletscher, *pl.*
Glacis, *m.* der Abhang; die Feldbrustwehre.
Glaçon, *m.* die Eisscholle.
Gladiateur, *m.* der Fechter; Klopffechter.
Glaïeul, *m.* die Schwertlilie.
Glaire, *f.* der Schleim; das Eiweiß.
Glaireux, euse, *adj.* schleimig, zähe.
Glaise, *f.* die Thonerde, der Letten.
Glaiser, *v. a.* mit Letten bekleiden.
Glaiseux, euse, *adj.* thonig, lettig.
Glaisière, *f.* die Thongrube.
Glaive, *m.* das Schwert.
Glanage, *m.* das Ährenlesen, Stoppeln.
Gland, *m.* die Eichel, Ecker; Quaste, Troddel.
Glandée, *f.* die Eichelernte; Eichelmast.
Glandule, *f.* die kleine Drüse.
Glanduleux, euse, *adj.* drüsig.
Glane, *f.* eine Hand voll Ähren; der Büschel (Birnen); das Bund (Zwiebeln).
Glaner, *v. a. et n.* Ähren lesen, nachstoppeln.
Glaneur, *m.* -euse, *f.* der Ährenleser, die
Glanure, *f.* die Ährenlese, Nachlese. [sinn.
Glapir, *v. n.* kläffen; kreischen.
Glapissant, ante, *adj.* kläffend; kreischend.
Glapissement, *m.* das Kläffen; Kreischen.
Glas, *m.* das Todtengeläute, Todtenglöckchen.
Glissade, *f.* das Gleiten, Ausgleiten.
Glissant, ante, *adj.* schlüpfrig, glatt.
Glisser, *v. n.* gleiten, glitschen, ausgleiten; rutschen, abglitschen; auf dem Eise gleiten. —, *v. a.* unvermerkt hinein thun, bringen, schieben ꝛc. se —, *v. r.* sich schleichen, einschleichen.
Glissoire, *f.* die Gleitbahn.
Globe, *m.* die Kugel; Erd-, Weltkugel.
Globule, *m.* das Kügelchen.
Gloire, *f.* der Ruhm, die Ehre; Herrlichkeit; Ruhmsucht; die Glorie.
Glorieux, euse, *adj.* rühmlich, ruhmvoll, ruhmwürdig, glorreich; ruhmredig, stolz. —, *m.* der Ruhmredige.
Glorification, *f.* die Verherrlichung, Verklärung.
Glorifier, *v. a.* verherrlichen, verklären. se —, *v. r.* de qc., sich einer Sache rühmen; dans qch., Ehre in etwas suchen.
Gloriole, *f.* der armselige Ruhm.
Glose, *f.* die Glosse, Auslegung.
Gloser, *v. a. et n.* Glossen machen.
Gloseur, *m.* der Glossenmacher, Tadler.
Glossaire, *m.* das Glossarium.
Glossateur, *m.* der Glossator, Ausleger.
Glousser, *v. n.* glucken, gluckſen.
Glouteron, *m.* die Klette.
Glouton, onne, *adj.* gefräßig. —, *subs.* der Vielfraß.
Gloutonnerie, *f.* die Freßbegierde.
Glu, *f.* der Vogelleim.
Gluant, ante, Glutineux, euse, *adj.* kleberig.
Gluau, *m.* die Leimruthe.
Gluer, *v. a.* kleberig machen.
Glui, *m.* das Rockenstroh.
Gnome, *m.* Gnomide, *f.* der Erdgeist.
Gnomon, *m.* der Zeiger einer Sonnenuhr.

Gnomonique, *f.* die Sonnenuhrkunst.
Gobbe, *f.* der vergiftete Bissen.
Gobelet, *m.* der Becher.
Gobelotter, *v. n.* zechen, bechern.
Gober, *v. a.* gierig hinunter schlucken; (ein Ei) ausschlürfen; etwas leichthin glauben; weghaschen.
Goberges, *f. pl.* die Bettbreter, *pl.*
Gobet, *m.* der Bissen.
Gobin, *m.* der Buckelige.
Goblin, *m.* der Kobold, Mummel.
Godailler, *v. n.* zechen, brav saufen.
Godelureau, *m.* der Jungfernknecht, Stutzer.
Godenot, *m.* das Gaukelmännchen der Taschenspieler; der kleine übelgestaltete Mensch.
Goder, *v. a.* sich falten, sich runzeln.
Godet, *m.* der Tümmler (Art Becher); das Farbennäpfchen.
Godiveau, *m.* die Pastete von Kalbfleische ꝛc.
Godron, *m.* die runde Falte.
Godronner, *v. a.* in runde Falten legen.
Goffe, *adj.* unförmlich, plump.
Gogaille, *f.* der Schmaus, das Gelag.
à Gogo, *adv.* vivre —, herrlich und in Freuden leben.
Goguenard, arde, *adj.* plump scherzend. —, *subs.* der üble Spaßmacher.
Goguenarder, *v. n.* gemeinen Spaß treiben.
Goguettes, *f. pl.* lustige Schwänke, *pl.*
Goinfre, *m.* der Schwelger, Prasser.
Goinfrer, *v. n.* schwelgen, schlemmen.
Goinfrerie, *f.* die Schwelgerei.
Goître, *m.* der Kropf.
Goîtreux, euse, *adj.* kropfig.
Golfe, *m.* der Meerbusen.
Gomme, *f.* das Gummi.
Gommer, *v. a.* gummiren.
Gommeux, euse, *adj.* Gummi gebend; gummiartig.
Gommier, *m.* der Gummibaum.
Gond, *m.* die Thürangel, Haspe.
Gondole, *f.* die Gondel.
Gondolier, *m.* der Gondelier.
Gonfalon, *m.* die Kirchenfahne.
Gonfalonier, *m.* der Fahnenträger.
Gonflement, *m.* das Aufschwellen.
Gonfler, *v. a.* aufblähen, aufblasen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* schwellen, aufschwellen.
Gonorrhée, *f.* der Samenfluß, Tripper.
Gord, *m.* das Fischwehr.
Gorge, *f.* die Kehle, Gurgel; der Hals; die Brust. der Busen; die enge Schlucht. der Gebirgspaß.
Gorge-de-pigeon, *f.* die Taubenhalsfarbe.
Gorgée, *f.* der Schluck.
Gorger, *v. a.* mit Speisen oll stopfen, überladen; überhäufen.
Gosier, *m.* der Schlund, Hals; die Kehle.
Gothique, *adj.* gothisch; altväterisch.
Gouache, *f.* die Wassermalerei.
Goudron, *m.* der Theer.
Goudronner, *v. a* theeren.
Gouffre, *m.* der Abgrund; Schlund; Strudel.
Gouge, *f.* der Hohlmeißel.
Goujat, *m.* der Troßbube, Packknecht.
Goujon, *m.* der Gründling (Fisch); Stift, Pflock, Döbel.
Goulot, *m.* der enge Hals einer Flasche ꝛc.
Goulu, *m.* der Vielfraß (Thier).
Goulu, ue, *adj.* gefräßig, freßgierig.
Goupille, *f.* der Stift, Pflock, Vorstecker.
Goupiller, *v. a.* einen Pflock vor etwas stecken.
Goupillon, *m.* der Sprengwedel, die Kannen-, Gläserbürste.
Goupillonner, *v. a.* mit einer Kannenbürste reinigen.
Gour, *m.* die Schluchte.
Gourd, de, *adj.* erstarrt, steif vor Kälte.
Gourde, *f.* die Kürbißflasche.
Gourdin, *m.* der Knüttel, Prügel.
Goure, *f.* die verfälschte Materialwaare.
Goureur, *m.* der Waarenverfälscher.
Gourmade, *f.* der Faustschlag, Puff.
Gourmand, ande, *adj.* gefräßig. —, *subs* der Fresser, die Fresserinn.
Gourmander, *v. a.* ausschelten, aushunzen.
Gourmandise, *f.* die Gefräßigkeit.
Gourme, *f.* die Druse (der Pferde).
Gourmer, *v. a.* mit Fäusten schlagen, puffen; die Kinnkette anlegen.
Gourmet, *m.* der Weinkenner.
Gourmette, *f.* die Kinnkette.
Gousse, *f.* die Hülse, Schote, der Balg; — d'ail, die Knoblauchszehe.
Gousset, *m.* der Geruch vom Schweiße unter den Armen; das Achselstück; die kleine Hosentasche; der Sitz im Schlage einer Kutsche.
Goût, *m.* der Geschmack; Geruch.
Goûter, *v. a. et n.* schmecken; kosten, versuchen; Geschmack finden (qc., an etwas), billigen.
Goûter, *m.* das Vesperbrod. —, *v. n.* vespern.

Goutte, *f.* der Tropfen; die Gicht.
Gouttelette, *f.* das Tröpfchen.
Gouteux, euse, *adj.* gichtisch. —, *m.* der Podagrist.
Gouttière, *f.* die Traufe, Dachtraufe.
Gouvernail, *m.* das Steuerruder, Ruder.
Gouvernante, *f.* die Statthalterinn; Hofmeisterinn; Haushälterinn.
Gouvernement, *m.* die Regierung; Regierungsform; Statthalterschaft; Statthalterei.
Gouverner, *v. a.* regieren; verwalten, besorgen, führen.
Gouverneur, *m.* der Statthalter; Hofmeister, Erzieher; Vorsteher.
Grabat, *m.* das schlechte Bett.
Grabataire, *adj.* bettlägerig.
Grâce, *f.* die Gnade; Gewogenheit, der Gefallen; die Grazie, der Reiz, Anstand; Dank.
de Grâce, *adv.* ich bitte, wenn ich bitten darf.
Graciable, *adj.* verzeihlich.
Gracieuser, *v. a.* liebreich begegnen.
Gracieuseté, *f.* die Gefälligkeit, Höflichkeit.
Gracieux, euse, *adj.* gnädig, liebreich, freundlich; hold, angenehm.
Gracilité, *f.* die Klarheit der Stimme.
Gradation, *f.* der Stufengang.
Grade, *m.* die Ehrenstufe.
Gradin, *m.* der Aufsatz von Stufen, Tritt.
Graduation, *f.* die Abtheilung in Grade; Gradirung der Sole; das Gradirhaus.
Gradué, ée, *adj.* graduirt; gradirt; chambre graduée, das Gradirhaus.
Gradué, *m.* die graduirte Person.
Graduer, *v. a.* in Grade abtheilen; eine akademische Würde ertheilen.
Graillement, *m.* die dumpfe oder heisere Stimme.
Graillon, *m.* die Überbleibsel einer Mahlzeit, *pl.* der Abgang von Marmor.
Grain, *m.* das Korn, Körnchen; Getreide; die Beere; das Gran; Grän; die Narbe des Leders.
Graine, *f.* das Samenkorn, der Same, Kern, das Korn.
Graisse, *f.* das Fett, der Schmeer, Schmalz; die Fettigkeit.
Graisser, *v. a.* schmieren.
Graisset, *m.* der Laubfrosch.
Graisseux, euse, *adj.* schmierig, fettig.
Gramen, *m.* das Gras.
Grammaire, *f.* die Grammatik, Sprachlehre.
Grammairien, *m.* der Grammatiker, Sprachlehrer.
Grammatical, ale, *adj.* grammatisch.
Gramme, *m.* das Gramme (Gewicht).
Grand, ande, *adj.* groß.
Grand, *m.* der, das Große; Erhabene.
en Grand, *adv.* im Großen; in Lebensgröße; groß, edel.
Grandelet, ette, *adj.* ziemlich groß.
Grandeur, *f.* die Größe; Herrlichkeit (Titel).
Grandir, *v. n.* groß werden.
Grandissime, *adj.* sehr groß.
Grand'-mère, *f.* die Großmutter.
Grand-oeuvre, *m.* das Goldmachen.
Grand-père, *m.* der Großvater.
Grange, *f.* die Scheuer, Scheune.
Granuler, *v. a.* körnen (Metall).
Graphique, *adj.* bildlich.
Grappe, *f.* die Traube.
Grappillage, *m.* das Nachlesen in den Weinbergen.
Grappiller, *v. a. et n.* im Weinberge nachlesen.
Grappilleur, *m.* -euse, *f.* der Nachleser, die Nachleserinn.
Grappillon, *m.* das Träubchen.
Gras, grasse, *adj.* fett, feist; fettig; schmierig, schmutzig, garstig.
Gras, *m.* das Fette; – de la jambe, die Wade.
Gras, *adv.* fett; parler —, *v.* Grasseyer.
Gras-double, *m.* der Fettdarm.
Grasset, ette, *adj.* ein wenig fett.
Grasseyement, *m.* das Schnarren.
Grasseyer, *v. n.* schnarren (im Reden).
Grassouillet, ette, *adj.* quatschlig.
Gratification, *f.* das Gnadengeschenk.
Gratifier, *v. a.* begnadigen.
Gratin, *m.* die Scharre (angehängte Speise in den Töpfen).
Gratis, *adv.* unentgeltlich, umsonst.
Gratitude, *f.* die Dankbarkeit
Gratte-cu, *m.* die Hagebutte.
Gratteleux, euse, *adj.* krätzig.
Grattelle, *f.* die trockne Krätze.
Gratter, *v. a.* kratzen, scharren; aus-, abkratzen; schaben, abschaben, abreiben.
Grattoir, *m.* das Kratzeisen; Radirmesser.
Gratuit, ite, *adj.* freiwillig, unentgeltlich).
Gratuité, *f.* die Freiwilligkeit.
Gratuitement, *adv.* unentgeltlich; ohne Grund.
Grave, *adj.* schwer, gesetzt, ernst, ernsthaft, wichtig; tief (vom Tone).

Graveleux, euse, *adj.* kieſig, grieſig.
Gravelle, *f.* der Gries, Nieren-, Blaſengries.
Graver, *v. a.* graben, eingraben, ſtechen, ſchneiden.
Graveur, *m.* der Kupferſtecher; Petſchierſtecher; Stahl-, Holzſchneider ꝛc.
Gravier, *m.* der Kies; Gries.
Gravir, *v. n.* klettern, klimmen.
Gravitation, *f.* die Schwerkraft.
Gravité, *f.* die Schwere; der Ernſt, die Ernſthaftigkeit, Wichtigkeit ꝛc.
Gravois, *m.* der Mulm, Schutt.
Gravure, *f.* die Kupferſtecherkunſt ꝛc.; der Stich; (— en taille-douce) Kupferſtich.
Gré, *m.* der gute Wille; das Belieben; savoir — à q., einem Dank wiſſen.
Grec, Grecque, *adj.* griechiſch. —, *subs.* der Grieche, die Griechinn.
Grèce, *f.* Griechenland.
Grécisme, *m.* die griechiſche Spracheigenheit, der Gräcismus.
Gredin, ine, *adj.* lumpicht, armſelig. — *subs.* der Bettler, Lump, das Bettelmenſch.
Gredinerie, *f.* die Bettelei, Armſeligkeit.
Greffe, *m.* die Kanzellei; Stadt-, Gerichtsſchreiberei.
Greffe, *f.* das Pfropfreis, Auge; Pfropfen, Impfen.
Greffer, *v. a.* pfropfen, impfen.
Greffier, *m.* der Kanzelliſt; Gerichts-, Stadtſchreiber, Actuar, Regiſtrator.
Greffoir, *m.* das Pfropfmeſſer.
Grège, *f.* soie —, die rohe Seide.
Grège, *m.* die Riffel, der Riffelkamm.
Grêle, *adj.* ſchlank, lang und dünn; hell, klar, grell.
Grêle, *f.* der Hagel, die Schloßen, *pl.*
Grêler, *v. i.* hageln, ſchloßen. —, *v. a.* durch den Hagel verderben, zerſchlagen.
Grêlon, *m.* das große Hagelkorn.
Grelot, *m.* die Schelle.
Grelotter, *v. n.* vor Kälte zittern.
Grelouer, *v. a.* körnen (Wachs).
Grenade, *f* der Granatapfel; die Granate.
Grenadier, *m.* der Granatenbaum; Grena-
Grenadière, *f.* die Grenadiertaſche. [dier.
Grenaille, *f.* das gekörnte Metall.
Grenailler, *v. a.* körnen (Metall).
Grenat, *m* der Granat, Granatſtein.
Greneler, *v. a.* narbig machen (Leder ꝛc.)
Grener, *v. n. et a.* körnen.
Greneterie, *f.* der Samen-, Grützhandel.
Grenetier, *m.* der Samen-, Mehlhändler, Grützmann; der Salzfactor.
Grenetis, *m.* der krauſe Rand einer Münze.
Grenier, *m.* der Kornboden, Speicher; Boden.
Grenouille, *f.* der Froſch; die Pfanne eines Zapfens.
Grenouillère, *f.* die Froſchlache.
Grenu, ue, *adj.* voll Körner; narbig.
Grès, *m.* der Sandſtein; das Steingut.
Grésil, *m.* der kleine Hagel, die Graupeln, *pl.*
Grésillement, *m.* das Graupeln.
Grésiller, *v. i.* graupeln, gräupeln. —, *v. a.* zuſammen ſchrumpfen machen.
Grésillonner, *v. n.* zirpen (von der Grille).
Gresserie, *f.* die Sandſteingrube; das Steingut.
Grève, *f.* das flache, ſandige Ufer; der Richtplatz (in Paris).
Grever, *v. a.* Unrecht thun, kränken, drücken.
Griblette, *f.* die gebratene Fleiſchſchnitte.
Gribouillage, *m.* die Sudelei, Schmiererei.
Gribouillette, *f.* die Rappuſe.
Grièche, *adj.* ortie —, die bunte Neſſel; pic-grièche, der kleine Buntſpecht; das alte, zänkiſche Weib.
Grief, *m.* die Beeinträchtigung, der Schaden; die Beſchwerde.
Grief, ève, *adj.* ſchwer, hart, arg, groß.
Griéveté, *f.* die Größe, Schwere.
Griffe, *f.* die Klaue, Kralle.
Griffer, *v. a.* mit den Klauen ergreifen.
Griffon, *m.* der Greif, Greifgeier.
Griffonnage, *m.* das Gekritzel.
Griffonner, *v. a. et n.* kritzeln, ſchlecht ſchreiben; obenhin zeichnen od. entwerfen.
Grignon, *m.* der Ranft, das Ränftchen.
Grignoter, *v. a.* knaupeln.
Grigou, *m.* der Knauſer, Lump.
Gril, *m.* der Roſt, Bratroſt.
Grillade, *f.* das Braten auf dem Roſte; der Roſtbraten.
Grillage, *m.* das Röſten; die Röſte; das Drahtgitter.
Grille, *f.* das Gitter, Gatter; Sprachgitter; der Roſt, Feuerroſt.
Griller, *v. a. et n.* röſten, auf dem Roſte braten; verſengen, verbrennen; vergittern.
Grillon, *m.* die Grille, das Heimchen.
Grimace, *f.* die Grimaſſe, Fratze; Verſtellung; die üble Falte.

Grimacer, *v. n.* Grimassen machen; üble Falten werfen.
Grimacier, *m.* -ière, *f.* der Grimassenmacher; Heuchler ꝛc.
Grimaud, *m.* der Abcschütz.
Grime, *m.* der Schuljunge.
Grimelin, *m.* der kleine Bube, knauserige Spieler.
Grimelinage, *m.* das knauserige Spiel; der geringe Gewinn.
Grimeliner, *v. n. et a.* knauserig spielen; einen kleinen Gewinn machen.
Grimoire, *m.* das Zauberbuch; unverständliche Zeug oder Geschwätz.
Grimper, *v. n.* klettern.
Grincer, *v. a.* les dents, mit den Zähnen knirschen; die Zähne fletschen, blecken.
Gringotter, *v. n.* zwitschern.
Gringuenaude, *f.* der Klunker.
Griotte, *f.* die Weichselkirsche.
Griottier, *m.* der Weichselkirschbaum.
Grippe, *f.* die Grille, Narrheit.
Gripper, *v. a.* wegmausen, erhaschen. se —, *v. r.* einlaufen, sich krimpen; sich Narrheiten in den Kopf setzen.
Gris, ise, *adj.* grau; halb betrunken.
Gris, *m.* das Grau, die graue Farbe.
Grisailler, *v. a.* grau anstreichen.
Grisâtre, *adj.* graulich.
Griser, *v. a.* ein wenig betrunken machen. se —, *v. r.* sich ein Räuschchen trinken.
Grisette, *f.* der Grisett (Zeug); die gemeine Weibsperson.
Grison, onne, *adj.* grau, greis. —, *subs.* der Graubart; Bediente in bürgerlicher Kleidung; Esel.
Grisonner, *v. n.* grau werden, graue Haare bekommen.
Grive, *f.* die Drossel, der Krammetsvogel.
Grivelée, *f.* der Schnitt (Gewinn).
Griveler, *v. n. et a.* seinen Schnitt machen.
Grivois, *m.* der flinke, lustige Kerl.
Grivois, oise, *adj.* lustig, munter.
Grognard, *m.* der Murrkopf, Brummbär.
Grognement, *m.* das Grunzen ꝛc.
Grogner, *v. n.* grunzen; murren, brummen.
Grogneur, euse, *subs.* der Murrkopf.
Groin, *m.* der Rüssel der Schweine.
Grommeler, *v. n.* brummen, murren.
Grondable, *adj.* scheltenswerth.
Grondement, *m.* das Rollen (des Donners).
Gronder, *v. n.* murren, brummen; murmeln, rollen (vom Donner); ausen. —, *v. a.* auszanken, ausschelten, schmälen.
Gronderie, *f.* das Schelten, Gezänk.
Grondeur, euse, *adj.* zänkisch, mürrisch. —, *subs.* der Zänker ꝛc.
Gros, grosse, *adj.* dick; schwanger; grob; groß.
Gros, *m.* der dickste, größte Theil; das Hauptwerk, Hauptsächlichste; der Groschen; das Quentchen.
Gros, *adv.* viel; en —, im Großen, im Ganzen.
Groseille, *f.* die Johannisbeere.
Groseillier, *m.* der Johannisbeerstrauch.
Grosse, *f.* das Groß (12 Dutzend).
Grosserie, *f.* die grobe Eisenwaare; der Handel im Großen.
Grossesse, *f.* die Schwangerschaft.
Grosseur, *f.* die Dicke.
Grossier, ière, *adj.* grob; plump.
Grossiéreté, *f.* die Grobheit.
Grossir, *v. a.* dick machen, vergrößern, aufschwellen. —, *v. n.* dick, dicker od. stärker werden, anschwellen, anlaufen, anwachsen, wachsen. se —, *v. r.* sich vergrößern.
Grotesque, *adj.* grotest; unnatürlich; seltsam, lächerlich.
Grotte, *f.* die Grotte, Höhle.
Grouiller, *v. n.* wimmeln; sich regen.
Groupe, *m.* die Gruppe.
Grouper, *v. a.* gruppiren. —, *v. n.* eine Gruppe ausmachen.
Gruau, *m.* die Grütze; der Gries.
Grue, *f.* der Kranich; Krahn (Hebezeug); Dummkopf.
Gruger, *v. a.* knarpeln, knaupeln.
Grumeau, *m.* das Klümpchen (Blut, Milch).
se Grumeler, *v. r.* sich klümpern.
Grumeleux, euse, *adj.* knotig, knorrig.
Gué, *m.* die Furt, der seichte Ort.
Guéable, *adj.* durchzuwaten, -fahren ꝛc.
Guède, *f.* der Waid.
Guéder, *v. a.* mit Waid färben.
Guéer, *v. a.* spülen, schwemmen.
Guenille, *f.* der Lumpen; Plunder.
Guenillon, *m.* das Lümpchen.
Guenon, *f.* das Affenweibchen.
Guenuche, *f.* das weibliche Aeffchen.
Guêpe, *f.* die Wespe.
Guêpier, *m.* das Wespennest.
Guère, od. Guères, *adv.* wenig, nicht viel.
Guéret, *m.* der gebrachte Acker; die Flur.

Guéridon, *m.* der Leuchterstuhl.
Guérir, *v. a. et* se —, *v. r.* heilen, —, *v. n.* genesen, gesund werden.
Guérison, *f.* die Genesung; Heilung.
Guérissable, *adj.* heilbar.
Guérite, *f.* das Schilderhaus.
Guernon, *m.* der Bart unter der Nase.
Guerre, *f.* der Krieg.
Guerrier, ière, *adj.* kriegerisch. —, *subs.* der Kriegsheld, Krieger, die -inn.
Guerroyer, *v. n.* Krieg führen.
Guet, *m.* die Wache; Schildwache; Scharwache; der Scharwächter.
Guet-apens, *m.* das vorsätzliche Auflauern.
Guêtre, *f.* die Gamasche.
Guêtrer, *v. a.* Gamaschen anziehen.
Guetter, *v. a.* lauern; auflauern, aufpassen.
Guetteur, *m.* der Auflaurer.
Gueule, *f.* der Rachen; die Schnauze (eines Kruges ꝛc.); Öffnung (am Sacke ꝛc.).
Gueulée, *f.* ein Rachen voll. Gueulées, *pl.* die Zoten, *pl.*
Gueusaille, *f.* das Bettelvolk.
Gueusailler, *v. n.* betteln, betteln gehen.
Gueusant, ante, *adj.* bettelnd.
Gueuser, *v. n. et a.* betteln.
Gueuserie, *f.* die Bettelei; der Bettel.
Gueux, euse, *adj.* bettelarm; bettelhaft. —, *subs.* der Bettler; Lump, Schuft; die Bettlerin; Bettel.
Gui, *m.* die Mistel (Pflanze).
Guichet, *m.* das Pförtchen, der Einlaß; der Schieber oder das Fensterchen in einer Thür od. Wand.
Guichetier, *m.* der Thürknecht eines Gefängnisses.
Guide, *m.* der Wegweiser; Führer.
Guide, *f.* das Lenkseil, der Lenkriemen.
Guider *v. a.* den Weg weisen; führen, leiten.
Guidon, *m.* die Standarte bei einer Gensdarmes-Compagnie; der Standartenjunker; — de renvoi, das Nachweisungszeichen.
Guigne, *f.* die Süßkirsche.
Guigner, *v. a. et n.* schielen.
Guignier, *m.* der Süßkirschbaum.
Guignon, *m.* das Unglück (im Spiele).
Guildive, *f.* der Zuckerbranntwein.
Guillée, *f.* der Regenguß.
Guillage, *m.* die Gährung des jungen Bieres.
Guillaume, *m.* Wilhelm; der lange Hobel.
Guilledin, *m.* der englische Wallach.
Guillemets, *m. pl.* die Anführungszeichen (“).
Guillemette, *f.* Wilhelmine.
Guiller, *v. n.* aufstoßen (vom Biere).
Guilleret, ette, *adj.* munter, aufgeweckt.
Guillotine, *f.* die Köpfmaschine.
Guillotiner, *v. a.* mit der Maschine köpfen.
Guimbarde, *f.* eine Art Lastwagen; das Brummeisen.
Guimpe, *f.* der Brustschleier der Nonnen.
se Guimper, *v. r.* eine Nonne werden.
Guindage, *m.* das Aufwinden.
Guindal, Guindeau, *m.* die Winde.
Guindé, ée, *adj.* schwülstig; gezwungen.
Guinder, *v. a.* aufwinden, aufhissen.
Guindoule, *f.* der Krahn, die Winde.
Guindre, *m.* das Zwirnrädchen.
Guingois, *m.* das Verschobene, Schiefe; de —, *adv.* schief, krumm, die Quere.
Guinguette, *f.* die Schenke.
Guirlande, *f.* die Blumenschnur, das Blumengehänge, Gehänge.
Guise, *f.* die Art, Weise.
Guitare, *f.* die Zither.
Guitariser, *v. n.* die Zither spielen.
Gutturale, *adj. f.* lettre —, der Kehlbuchstab.
Gymnase, *m.* das Gymnasium.
Gymnique, *adj.* gymnastisch.
Gynécocratie, *f.* die Weiberherrschaft.
Gypse, *m.* der Gyps.
Gypseux, euse, *adj.* gypsartig.

H.

(Die hier mit ‘ bezeichneten H werden mit dem Hauche ausgesprochen.)

‘Ha! *int.* ha! ach! ei!
Habile, *adj.* geschickt; fähig.
Habileté, *f.* die Geschicklichkeit.
Habilité, *f.* die Fähigkeit (in Rechten).
Habillage, *m.* das Zurichten des Geflügels ꝛc. das Ausschlachten.
Habillement, *m.* die Kleidung.
Habiller, *v. a.* kleiden, bekleiden, ankleiden, Kleider machen; ausschlachten, ausnehmen, zurichten. s’—, *v. r* sich ankleiden; sich kleiden.
Habit, *m.* das Kleid; Ordenskleid.
Habitable, *adj.* wohnbar, bewohnbar.
Habitacle, *m.* die Hütte, Wohnung; das Compaßhäuschen.

Habitant, ante, *adj.* wohnhaft. —, *subs.* der Bewohner, Einwohner, die -inn.
Habitation, *f.* die Wohnung; der Wohnplatz, Wohnort; die Pflanzung.
Habiter, *v. a.* bewohnen. —, *v. n.* wohnen.
Habitude, *f.* die Gewohnheit; Fertigkeit; Bekanntschaft; der genaue Umgang.
Habituel, elle, *adj.* zur Gewohnheit geworden, eingewurzelt.
Habituellement, *adv.* aus Gewohnheit.
Habituer, *v. a.* gewöhnen. s' —, *v. r.* à qc., sich an od. zu etwas gewöhnen, sich etwas angewöhnen.
'Habler, *v. n.* aufschneiden, prahlen.
'Hablerie, *f.* die Aufschneiderei.
'Hableur, *m.* -euse, *f.* der Salbader, Aufschneider, Prahler, die -inn.
'Hache, *f.* die Axt, das Beil.
'Hacher, *v. a.* hacken, zerhacken; zerschlagen.
'Hachereau, *m.* das Äxtchen, Beilchen.
'Hachette, *f.* das Hackbeil, Handbeil.
'Hachis, *m.* das gehackte Fleisch.
'Hachoir, *m.* das Hackbret; der Hackblock; das Hackmesser.
'Hachure, *f.* die Schraffirung.
'Hagard, arde, *adj.* wild, verstört; rauh.
'Haie, *f.* die Hecke, der Zaun; die Reihe.
'Haillon, *m.* der Lumpen, Lappen.
'Haine, *f.* der Haß.
'Haineux, euse, *adj.* feindselig, gehässig.
'Haïr, *v. a.* hassen.
'Haire, *f.* das Haarhemd, Bußkleid.
'Haïssable, *adj.* hassenswürdig.
'Halage, *m.* das Schiffziehen.
'Hâle, *m.* die Sommerhitze, der -brand.
Haleine, *f.* der Athem.
Halenée, *f.* der Hauch mit üblem Geruch.
'Halener, *v. a.* anriechen, beriechen; wittern, spüren; ausforschen.
'Hâler, *v. a.* (von der Sonne) verbrennen, schwarz machen. se —, *v. r.* schwarz werden.
'Haler, *v. a.* heran ziehen; hetzen.
'Haletant, ante, *adj.* keuchend, schnaubend.
'Haleter, *v. n.* keuchen, schnauben.
'Halle, *f.* die Halle.
'Hallebarde, *f.* die Hellebarde.
'Hallebardier, *m.* der Hellebardier.
'Hallebreda, *subs.* die lange ungestalte Person.
'Hallier, *m.* das Gebüsch.
'Halo, *m.* der Hof um den Mond, ꝛc.
Hâloir, *m.* die Hanfdörre.
'Halte, *f.* das Haltmachen. —, *int.* halt!
'Halter, *v. n.* Halt machen.
'Hamac, *m.* die Hangematte.
'Hameau, *m.* der Weiler, das Dörfchen.
Hameçon, *m.* der Angelhaken, die Angel.
'Hampe, *f.* der Schaft (eines Spießes); Stiel (eines Pinsels ꝛc.); die Hirschbrust.
Hamstèr, *m.* der Hamster.
'Hanche, *f.* die Hüfte.
'Hangar, *m.* der Wagenschoppen.
'Hanneton, *m.* der Maikäfer.
'Hanse, *f.* die Hansa, Hanse, der Bund.
'Hanter, *v. a. et n.* oft besuchen, umgehen.
'Hantise, *f.* der vertraute Umgang.
'Happe, *f.* das Achsenblech; die Krampe.
'Happelourde, *f.* der falsche Edelstein.
'Happer, *v. a.* erschnappen, auf-, wegschnappen.
'Haquenée, *f.* der Zelter, Paßgänger.
'Haquet, *m.* der kleine Karren.
'Harangue, *f.* die öffentliche Rede, feierliche Anrede.
'Haranguer, *v. a. et n.* eine öffentliche Rede halten, reden, feierlich anreden; viel plaudern.
'Harangueur, *m.* der Redner; Plauderer.
'Haras, *m.* die Stuterei, das Gestüte.
'Harasser, *v. a.* abmatten, ermüden, abmärgeln, abtreiben.
'Harceler, *v. a.* necken; oft anfallen.
'Harde, *f.* das Rudel; der Koppelriemen.
'Harder, *v. a.* zusammenkoppeln.
'Hardes, *f. pl.* die Kleidungsstücke, Sachen.
'Hardi, ie, *adj.* kühn, dreist, beherzt; keck.
'Hardiesse, *f.* die Kühnheit, Dreistigkeit ꝛc.
'Hareng, *m.* der Häring.
'Harengaison, *f.* der Häringsfang.
'Harengère, *f.* das Häringsweib.
'Harengerie *f.* der Häringsmarkt.
'Hargneux, euse, *adj.* zänkisch, beißig.
'Haricot, *m.* die Schminkbohne, Bohne.
Haridelle, *f.* die Schindmähre.
Harlequin, *v.* Arlequin.
Harmonie, *f.* die Harmonie; Eintracht.
Harmonieux, euse, *adj.* harmonisch.
'Harnacher, *v. a.* anschirren (ein Pferd).
'Harnais, *m.* der Harnisch; das Geschirr, Pferdegeschirr; Reitzeug.
se 'Harpailler, *v. r.* sich herum balgen, zanken.
'Harpe, *f.* die Harfe.
'Harper, *v. a.* stark anpacken.
'Harpon, *m.* die Harpune.
'Harponner, *v. a.* die Harpune werfen.

'Hart, *f.* das Weidenband; der Strang.
'Hasard, *m.* das Ungefähr, der Zufall, das Glück; Wagstück, die Gefahr; à tout —, auf Gerathewohl; par —, von ungefähr.
'Hasarder, *v. a.* wagen.
'Hasardeux, euse, *adj.* verwegen; gewagt, waglich, mißlich.
'Hase, *f.* die Häsin; der Satzhase; das weibliche Kaninchen.
'Hâte, *f.* die Eile, Eilfertigkeit; en —, eilig; à la —, in der Eile.
'Hâter, *v. a.* beschleunigen, fördern; antreiben. se —, *v. r.* eilen.
'Hâteur, *m.* der Bratenmeister.
'Hâtier, *m.* der Bratbock.
'Hâtif, ive, *adj.* frühzeitig.
'Hâtiveau, *m.* die Frühbirn; Früherbse ꝛc.
'Hâtiveté, *f.* die Frühzeitigkeit.
'Haubert, *m.* das Panzerhemd.
'Hausse, *f.* der Untersatz, die Unterlage; der Fleck auf Schuhen ꝛc.; Frosch am Fiedelbogen.
'Hausse-cou, *m.* der Ringkragen.
'Haussement, *m.* die Erhöhung ꝛc.
'Hausser, *v. a.* erhöhen; in die Höhe heben; erheben (die Stimme ꝛc.); höher stimmen; — les épaules, die Achseln zucken. —, *v. n.* höher werden, steigen.
'Haut, haute, *adj.* hoch; laut.
'Haut, *m.* die Höhe; Spitze, der Gipfel.
'Haut, *adv.* hoch; laut; frei heraus; en —, oben.
'Hautain, aine, *adj.* hochmüthig, stolz.
'Hautbois, *m.* die Hoboe; der Hoboist.
'Haut-de-chausses, *m.* die Hosen, Beinkleider.
'Haute-contre, *f.* der Alt; Altist.
'Haute-justice, *f.* die Obergerichte, *pl.*
'Haute-lice, *f.* die hochschäftige Tapete.
'Hautement, *adv.* frei heraus, kühn; stolz.
'Hautesse, *f.* die Hoheit (Titel).
'Haute-taille, *f.* der höhere Tenor.
'Hauteur, *f.* die Höhe; Anhöhe; die Tiefe (des Wassers); der Stolz.
'Haut-justicier, *m.* der Obergerichtsherr.
'Haut-mal, *m.* die fallende Sucht, das böse Wesen.
'Have, *adj.* blaß u. mager, abgezehrt, elend.
'Havir, *v. a. et n.* verbrennen (den Braten ꝛc.)
'Hâvre, *m.* der Hafen, Seehafen.
'Hâvre-sac, *m.* das Tornister; Ränzel.
la Haye, Haag (Stadt).
'He! *int.* he! he da! ei! ach!
Hebdomadaire, *adj.* wöchentlich.
Hebdomadier, *m.* der Wöchner.
Héberger, *v. a.* beherbergen.
Hébété, ée, *adj.* dumm. —, *m.* der Dummkopf.
Hébéter, *v. a.* dumm machen.
Hébraïque, *adj.* hebräisch.
Hébraïsme, *m.* die hebräische Spracheigenheit.
Hébreu, *adj.* hebräisch. —, *m.* das Hebräische; der Hebräer.
Hécatombe, *f.* die Hekatombe (ein Opfer von 100 Thieren).
Hectolitre, *m.* das neue Maß von 100 Litres (ungefähr 3 Minots, od. 1 Feuillette).
Heiduque, *m.* der Heiduck.
Hélas! *int.* ach! leider!
Hélice, *f.* die Schraubenlinie.
'Hem, *int.* hem! he! he da!
Hémicycle, *m.* der Halbzirkel.
Hémisphère, *m.* die Halbkugel; Hälfte der Himmels- od. Erdkugel.
Hémistiche, *m.* der halbe Vers.
Hémoptysie, *f.* das Blutspeien.
Hémorragie, *f.* der Blutsturz; Blutfluß.
Hémorroïdes, *f. pl.* die güldene Ader.
'Hennir, *v. a.* wiehern.
'Hennissement, *m.* das Wiehern.
'Henri, *m.* Heinrich.
Hépatite, *f.* der Leberstein; die Leberentzündung.
Héraldique, *adj.* science —, die Wapenkunst.
'Héraut, *m.* der Herold.
Herbacée, *adj. f.* krautartig.
Herbage, *m.* die Kräuter, *pl.* das Kräuterwerk; Gras, die Gräserei; der Gras-, Weideplatz.
Herbe, *f.* das Gras; Kraut.
Herber, *v. a.* auf dem Grase bleichen.
Herberie, *f.* die Wachsbleiche.
Herbette, *f.* das kurze und dünne Gras.
Herbeux, euse, *adj.* begraset, grasig.
Herbier, *m.* das Kräuterbuch.
Herbière, *f.* die Kräuterfrau.
Herborisation, *f.* das Kräutersammeln.
Herboriser, *v. n.* Kräuter sammeln.
Herboriste, *m. et f.* der Kräuterkenner; Kräutermann, die Kräuterfrau.
Herbu, ue, *adj.* grasig.
'Hère, *m.* pauvre —, der arme Tropf.
Héréditaire, *m.* erblich.
Hérédité, *f.* die Erbschaft; das Erbrecht.
Hérésiarque, *m.* der Anfänger oder Stifter einer Ketzerei.
Hérésie, *f.* die Ketzerei.

Hérétique, *adj.* ketzerisch.
Hérétique, *m. et f* der Ketzer, die -inn.
'Herissé, ée, *adj.* borstig, straubig.
'Hérisser, *v. n et* se —, *v. r.* sich sträuben, sich borsten, zu Berge stehen (von den Haaren). —, *v. a.* sträuben.
'Hérisson, *m.* der Igel.
Héritage, *m.* das Erbe, Erbgut; Erbtheil.
Hériter, *v. a. et n.* erben.
Héritier, *m.* -ière, *f.* der Erbe, die Erbinn.
Hermaphrodite, *m.* der Zwitter. —, *adj.* Zwitter...
Hermétique, *adj.* hermetisch, chemisch.
Hermétiquement, *adv.* luftfest, sehr fest.
Hermine, *f.* das, der Hermelin.
'Hornie, *f.* der Bruch, Darmbruch.
'Hernieux, euse, *adj.* mit einem Bruche beeaftet.
Hérhïne, *f.* die Heldinn.
Héroïque, *adj.* heldenmüthig, heroisch.
Héroïsme, *m.* der Heldenmuth.
'Héron, *m.* der Reiher.
'Héronneau, *m.* der kleine oder junge Reiher.
'Héronner, *v. n.* Reiher beitzen.
'Héronnier, ière, *adj.* zur Reiherbeitze gehörig od. abgerichtet.
'Héronnière, *f.* der Reiherstand; die Reiherhütte.
'Héros, *m.* der Held.
'Hersage, *m.* das Eggen.
'Herse, *f.* die Egge; das Fallgatter; Stacket vor Häusern.
'Herser, *v. a.* eggen.
Hésitation, *f.* das Stocken (im Reden).
Hésiter, *v. n.* im Reden anstoßen, stocken; unschlüssig seyn, bei sich anstehen.
Hétérodoxe, *adj.* irrlehrig, irrgläubig.
Hétérodoxie, *f.* der Irrglaube, die Irrgläubigkeit.
Hétérogène, *adj.* ungleichartig, fremdartig.
Hétérogénéité, *f.* die Ungleichartigkeit &c.
'Hêtre, *m.* die Buche, Rothbuche.
Heu! *int.* ei! ja.
Heure, *f.* die Stunde; Uhr; Zeit.
Heures, *f. pl.* das Gebetbuch.
Heureux, euse, *adj.* glücklich, günstig.
'Heurt, *m.* der Stoß, das Anstoßen.
'Heurter, *v. a. et n.* stoßen, anstoßen; klopfen, pochen, anklopfen, anpochen; beleidigen, zu nahe treten.
'Heurtoir, *m.* der Thürklopfer.
Hexagone, *adj.* sechseckig. —, *m.* das Sechseck.
Hexamètre, *m.* der Herameter.
'Hibou, *m.* die Eule, Nachteule, der Uhu.
'Hideux, euse, *adj.* scheußlich, gräßlich.
'Hie, *f.* die Handramme, Jungfer.
Hièble, *f.* der Attich.
Hiène, *f.* die Hyäne.
Hier, *adv.* gestern; d' —, gestrig.
'Hier, *v. a.* einrammen.
'Hiérarchie, *f.* die Hierarchie.
Hiéroglyphe, *m.* die Hieroglyphe, Bilderschrift.
Hilarité, *f.* die Fröhlichkeit; Freundlichkeit.
Hippiatrique, *f.* die Roßarzneikunst.
Hippopotame, *m.* das Flußpferd, Nilpferd.
Hirondelle, *f.* die Schwalbe.
'Hisser, *v. a.* hissen, in die Höhe ziehen.
Histiodromie, *f.* die Kunst zu segeln.
Histoire, *f.* die Geschichte; Erzählung.
Historial, ale, *adj.* historisch.
Historien, *m.* der Geschichtschreiber.
Historier, *v. a.* verzieren.
Historiette, *f.* das Histörchen, Geschichtchen.
Historiographe, *m.* der Geschichtschreiber.
Historique, *adj.* historisch.
Hiver, *m.* der Winter.
Hivernal, ale, *adj.* Winter...
Hiverner, *v. n.* überwintern. s' —, *v. r.* sich an die Kälte gewöhnen.
Ho! *int.* he! heda! ho!
Hobereau, *m.* der Baumfalke; Strohjunker.
'Hoche, *f.* die Kerbe.
'Hochement, *m.* das Kopfschütteln.
'Hochepot, *m.* eine Art Fleischgericht.
'Hochequeue, *m.* die Bachstelze.
'Hocher, *v. a.* schütteln, rütteln.
'Hochet, *m.* die Klapper, Kinderklapper.
'Hola! *int.* holla! hört! sachte! gemach!
'Hollandais, aise, *adj.* holländisch. —, *subs.* der Holländer, die -inn.
'Hollande, *f.* Holland.
Hollander, *v. a.* — des plumes, Federkiele ziehen.
'Holsace, *f.* Holstein.
'Homard, *m.* der Hummer, Seekrebs.
Hombre, *m.* das Lomber, Lomberspiel.
Homélie, *f.* die Homilie, geistliche Rede.
Homicide, *m.* der Mord; Mörder.
Homicide, *adj.* mörderisch.

Hommage, *m.* die Lehnspflicht, Huldigung; Ehrfurcht, Ehrerbietigkeit.
Hommasse, *adj.* männlich, wie ein Mann.
Homme, *m.* der Mensch; Mann; die Mannsperson.
Homogène, *adj.* gleichartig.
Homogénéité, *f.* die Gleichartigkeit.
Homologuer, *v. a.* gerichtlich bestätigen.
Homonyme, *adj.* gleichnamig.
Hon! *int.* ei! potz!
'Hongre, *m. et adj.* der Wallach.
'Hongrer, *v. a.* wallachen.
'Hongrie, *f.* Ungarn.
'Hongrois, oise, *adj.* ungarisch. —, *subs.* der Ungar, die Ungarinn.
Honnête, *adj.* ehrlich, rechtschaffen, redlich, bieder; ehrbar, artig, anständig; höflich, gefällig, gütig; billig.
Honnêteté, *f.* die Ehrlichkeit, Redlichkeit, Ehrbarkeit, Wohlanständigkeit; Artigkeit, Höflichkeit, Gefälligkeit; Erkenntlichkeit, das kleine Geschenk.
Honneur, *m.* die Ehre. Honneurs, *pl.* die Ehre, Ehrenbezeigungen; Ehrenämter, Ehrenstellen, *pl.*
'Honnir, *v. a.* (alt) verhöhnen.
Honorable, *adj.* ehrenvoll.
Honoraire, *adj.* nur dem Titel nach; Ehren..,
Honoraire, *m.* das Honorar.
Honorer, *v. a.* ehren, verehren; schätzen, hochschätzen; beehren; Ehre machen.
Honorifique, *adj.* ehrbringend.
'Honte, *f.* die Scham, Schamhaftigkeit; Schande, der Schimpf; Schandfleck.
'Honteux, euse, *adj.* beschämt; schamhaft, blöde, schüchtern; schändlich, schimpflich.
Hôpital, *m.* das Hospital.
'Hoquet, *m.* der Schluchzen, Schlucken.
'Horde, *f.* die Horde.
Horizon, *m.* der Horizont, Gesichtskreis.
Horizontal, ale, *adj.* horizontal, wagerecht.
Horloge, *f.* die Uhr, das Uhrwerk.
Horloger, *m.* -ère, *f.* der Uhrmacher, die -inn.
Horlogerie, *f.* die Uhrmacherkunst; der Handel mit Uhren.
Hormis, *prép* außer, ausgenommen.
Horoscope, *m.* das Nativitätstellen.
Horreur, *f.* das Entsetzen, Grausen; Gräßliche; der Abscheu; Gräuel; Schauer; das Schauderhafte, Gräuliche; die Abscheulichkeit.
Horrible, *adj.* entsetzlich, schrecklich, abscheulich, gräulich, gräßlich.
'Hors, *prép.* außer, außerhalb; ausgenommen.
'Hors-d'oeuvre, *adv.* neben an gebaut. —, *m.* das Nebenwerk; Nebengericht.
Hospice, *m.* die Herberge, das Gasthaus (für Ordensleute).
Hospitalier, ière, *adj.* gastfrei.
Hospitalité, *f.* die Gastfreiheit, Gastfreundschaft.
Hostie, *f.* das Opferthier; die Hostie.
Hostile, *adj.* feindselig, feindlich.
Hostilité, *f.* die Feindseligkeit.
Hôte, *m.* der Wirth, Gastwirth; Gast.
Hôtel, *m.* der Palast, große Gasthof; — de ville, das Rathhaus.
Hôtelier, *m.* -ière, *f.* der Gastwirth, die Gastwirthinn.
Hôtellerie, *f.* der Gasthof, das Wirthshaus.
Hôtesse, *f.* die Wirthinn, Gastwirthinn.
'Hotte, *f.* der Tragekorb, die Butte.
'Hottée, *f.* ein Tragekorb od. eine Butte voll.
'Hotteur, *m.* -euse, *f.* der Buttenträger, die Buttenträgerinn.
'Houblon, *m.* der Hopfen.
'Houblonner, *v. a.* hopfen.
'Houblonnière, *f.* der Hopfengarten, -acker.
'Houe, *f.* die Hacke, Haue.
'Houer, *v. a. et n.* hacken, umhacken.
'Houille, *f.* die Steinkohle.
'Houlette, *f.* der Schäferstab, Hirtenstab.
'Houlle, *f.* die hohe Meereswelle.
'Houlleux, euse, *adj.* unruhig (vom Meere).
'Houppe, *f.* die Quaste, Troddel.
'Houppelande, *f.* der weite Überrock, Reiserock.
'Houpper, *v. a.* Quasten oder Troddeln an etwas machen.
'Houraillis, *m.* die Koppel elender Hunde.
'Hourdage, *m.* das rauhe Mauerwerk.
'Hourder, *v. a.* grob bewerfen.
'Houret, *m.* der schlechte Jagdhund.
'Houspiller, *v. a.* herum zausen od. zerren.
'Houspillon, *m.* die Bartneige.
'Houssage, *m.* das Abkehren.
'Houssard, *m.* der Husar.
'Housse, *f.* die Schabracke, Satteldecke; der Überzug, die Kappe.
'Housser, *v. a.* abkehren, abstäuben.
'Houssine, *f.* die Gerte, Reitgerte.

'Houssoir, *m.* der Kehrwisch, Borstwisch.
'Houx, *m.* die Riedpalme.
'Hoyau, *m.* der Karst, die Radehacke.
'Huche, *f.* der Backtrog; Brodkasten.
'Huchet, *m.* das Jagdhorn, Hiefhorn.
'Huée, *f.* das Geschrei auf der Wolfsjagd; spöttische Geschrei, Hohngelächter.
'Huer, *v. a.* hinter her schreien; auspfeifen, auszischen.
'Huguenot, *m.* -ote, *f.* der Hugenot, die -inn.
'Huguenote, *f.* das Öfchen mit einem Topfe; eine Art Tiegel ohne Füße.
Huile, *f.* das Öl.
Huiler, *v. a.* ölen, einölen.
Huileux, euse, *adj.* ölig, ölicht.
Huilier, *m.* das Ölgefäß, Ölglas; der Ölschläger.
Huisserie, *f.* das Thürgestell.
Huissier, *m.* der Thürsteher, Gerichtsbote.
'Huit, *adj.* acht. —, *m.* die Achte; der achte.
'Huitaine, *f.* acht Tage.
'Huitième, *adj.* achte. —, *m.* das Achtel.
Huître, *f.* die Auster.
Hulotte, *f.* die große Nachteule.
Humain, aine, *adj.* menschlich, menschenfreundlich, leutselig.
Humains, *m. pl.* die Menschen, Sterbliche.
Humaniser, *v. a.* menschlich, gesellig, gesittet machen; willfähriger machen. s'—, *v. r.* menschlicher, umgänglicher werden; sich herab lassen.
Humaniste, *m.* der die Schulwissenschaften studirt; der Schulgelehrte.
Humanité, *f.* die Menschheit; Menschlichkeit, Menschenliebe, Leutseligkeit.
Humanités, *f. pl.* die Schulwissenschaften,
Humble, *adj.* demüthig; ergebenst.
Humecter, *v. a.* anfeuchten, netzen.
Humer, *v. a.* schlürfen, ein-, ab-, ausschlürfen; in sich ziehen, einschlucken (die Luft ꝛc.).
Humeur, *f.* die Feuchtigkeit; Gemüthsart, das Gemüth; die Stimmung, Laune. Humeurs, *pl.* Säfte, böse Säfte im Körper, *pl.*
Humide, *adj.* feucht, naß.
Humidité, *f.* die Feuchtigkeit, Näffe.
Humiliant, ante, *adj.* demüthigend, kränkend.
Humiliation, *f.* die Demüthigung; Kränkung, Erniedrigung.
Humilier, *v. a.* demüthigen, erniedrigen.
Humilité, *f.* die Demuth.
Humoriste, *adj.* launisch; launig.
'Hune, *f.* der Mastkorb; Glockenbalken.
'Huppe, *f.* der Wiedehopf; der Schopf od. die Haube der Vögel.
'Huppé, ée, *adj.* gehaubt (von Vögeln).
'Hure, *f.* der Kopf eines wilden Schweines, eines Lachses, Hechtes ꝛc.
'Hurlement, *m.* das Heulen, Geheul.
'Hurler, *v. n.* heulen.
'Hutte, *f.* die Hütte.
Hyacinthe, *f.* der Hyacinth (Edelstein); die Hyacinthe.
Hydraulique, *f.* die Hydraulik.
Hydre, *f.* die Wasserschlange; Hyder.
Hydrocèle, *f.* der Wasserbruch.
Hydrocéphale, *f.* der Wasserkopf.
Hydrographie, *f.* die Wasserbeschreibung.
Hydromel, *m.* der Meth.
Hydrophobe, *m. et f.* der od. die Wasserscheue.
Hydrophobie, *f.* die Wasserscheu.
Hydropique, *adj.* wassersüchtig.
Hydropisie, *f.* die Wassersucht.
Hydrostatique, *f.* die Hydrostatik.
Hymen, Hyménée, *m.* Hymen, der Gott der Ehen u. Hochzeiten; die Hochzeit; Ehe.
Hymne, *f. et m.* die Hymne, der Lobgesang.
Hyperbole, *f.* die Hyperbel, Übertreibung.
Hypercritique, *m.* der Erztadler, Erzkrittler.
Hypocondre, *m.* die Weiche, Dünnung; der Hypochondrist, Milzsüchtige.
Hypocondriaque, *adj.* hypochondrisch. —, *m.* der Hypochondrist.
Hypocras, *m.* der Hypocras, Gewürzwein.
Hypocrisie, *f.* die Heuchelei.
Hypocrite, *m. et f.* der Heuchler, die -inn. —, *adj.* heuchlerisch.
Hypothécaire, *adj.* pfandrechtlich, hypothekarisch; créancier —, der Pfandschuldner.
Hypothèque, *f.* die Hypothek, das Unterpfand.
Hypothéquer, *v. a.* verpfänden.
Hypothèse, *f.* die Hypothese, Voraussetzung.
Hypothétique, *adj.* hypothetisch, angenommen.
Hysope, *f.* der Isopp.
Hystérique, *adj.* hysterisch; passion —, die Mutterbeschwerung.
Hystérocèle, *f.* der Mutterbruch, Vorfall.

I.

Iambe, *m.* der Jambe, jambiſche Vers.
Ichneumon, *m.* die Pharaonsmaus; Schlupfweſpe.
Ichnographie, *f.* der Grundriß.
Ichtyocolle, *f.* die Hauſenblaſe.
Ichtyologie, *f.* die Beſchreibung der Fiſche.
Ici, *adv.* hier; hierher.
Iconoclaste, *m.* der Bilderſtürmer.
Iconographie, *f.* die Bilderbeſchreibung.
Iconolâtre, *m.* der Bilderdiener.
Iconologie, *f.* die Bilderlehre.
Ictérique, *adj.* gelbſüchtig.
Idéal, ale, *adj.* idealiſch.
Idée, *f.* die Idee, Vorſtellung, der Begriff; Gedanke, Einfall; Entwurf.
Identifier, *v. a.* unter einerlei Begriff bringen.
Identique, *adj.* einerlei, unter einerlei Begriff zu bringen.
Idiome, *m.* die Landesſprache; Mundart.
Idiot, ote, *adj.* dumm, unwiſſend. —, *subs.* der Dummkopf, Pinſel.
Idiotisme, *m.* die Spracheigenheit.
Idolâtre, *adj.* abgöttiſch. —, *subs.* der Abgötter, Götzendiener, die -inn.
Idolâtrer, *v. n.* Abgötterei treiben. —, *v. a.* vergöttern.
Idolâtrie, *f.* die Abgötterei.
Idolâtrique, *adj.* abgöttiſch.
Idole, *f.* der Götze, Abgott, das Götzenbild.
Idylle, *f.* die Idylle, das Schäfergedicht.
If, *m.* der Taxus, Eibenbaum.
Ignace, *m.* Ignatius.
Ignare, *adj.* ungelehrt, unwiſſend.
Ignée, *adj.* feurig.
Ignoble, *adj.* unedel, gemein, niedrig.
Ignominie, *f.* die Schmach, Schande.
Ignominieux, euse, *adj.* ſchändlich, ſchimpflich.
Ignorance, *f.* die Unwiſſenheit.
Ignorant, ante, *adj.* unwiſſend. —, *subs.* der, die Unwiſſende.
Ignoré, ée, *adj.* unbekannt, unbewußt.
Ignorer, *v. a.* nicht wiſſen.
Il, *pron. m.* er; es; ils, *pl.* ſie.
Ile, *f.* die Inſel.
Illégal, ale, *adj.* widerrechtlich, geſetzwidrig.
Illégalité, *f.* die Widerrechtlichkeit.
Illégitime, *adj.* unrechtmäßig; unehelich.
Illégitimité, *f.* die Unrechtmäßigkeit.
Illettré, *adj.* ungelehrt, unſtudirt.
Illicite, *adj.* unerlaubt.
Illimité, ée, *adj.* unbegrenzt, unumſchränkt.
Illisible, *adj.* unleſerlich, unlesbar.
Illumination, *f.* die Erleuchtung.
Illuminer, *v. a.* erleuchten.
Illusion, *f* die Täuſchung.
Illusoire, *adj.* verfänglich, betrüglich.
Illustre, *adj.* berühmt; rühmlich.
Illustrer, *v. a.* berühmt machen.
Illustrissime, *adj.* Erlaucht (Titel).
Ilot, *m.* die kleine Inſel.
Image, *f.* das Bild; Ebenbild.
Imager, *m.* der Bilderhändler.
Imaginable, *adj.* erſinnlich, erdenklich.
Imaginaire, *adj.* eingebildet.
Imaginatif, ive, *adj.* erfinderiſch, erfindſam.
Imagination, *f.* die Einbildungskraft; Einbildung.
Imaginative, *f.* die Einbildungskraft.
Imaginer, *v. a.* erdenken, erſinnen, ausſinnen. s'—, *v. r.* ſich einbilden, ſich vorſtellen.
Imbécille, *adj.* blödſinnig, einfältig. —, *subs.* der, die Blödſinnige.
Imbécillité, *f.* der Blödſinn, die Einfalt.
Imberbe, *adj.* unbärtig.
Imbiber, *v. a.* durchnäſſen, durchweichen, tränken, einziehen laſſen. s'—, *v. r.* ſich hineinziehen.
Imbu, ue, *adj.* eingenommen (de, von).
Imitable, *adj.* nachahmlich.
Imitateur, *m.* -trice *f* der Nachahmer, die -inn. —, *adj.* nachahmend.
Imitation, *f.* die Nachahmung.
Imiter, *v. a.* nachahmen.
Immaculé, ée, *adj.* unbefleckt.
Immanquable, *adj.* unfehlbar, unausbleiblich.
Immatérialité, *f.* die Unkörperlichkeit.
Immatériel, elle, *adj.* unkörperlich.
Immatriculation, *f.* die Einſchreibung in die Matrikel.
Immatricule, *f.* der Matrikelſchein.
Immatriculer, *v. a.* in die Matrikel einſchreiben.
Immédiat, ate, *adj.* unmittelbar.
Immémorial, ale, *adj.* undenklich.
Immense, *adj.* unermeßlich; unendlich.
Immensité, *f.* die Unermeßlichkeit.

Immersion, *f.* das Untertauchen.
Immeuble, *adj. et m.* unbeweglich; das unbewegliche Gut.
Imminent, ente, *adj.* bevorstehend.
s' Immiscer, *v. r.* sich mischen (dans, in).
Immobile, *adj.* unbeweglich.
Immobilier, ière, *adj.* die unbeweglichen Güter betreffend.
Immobilité, *f.* die Unbeweglichkeit.
Immodéré, ée, *adj.* unmäßig, übermäßig.
Immodeste, *adj.* unbescheiden, unanständig.
Immodestie, *f.* die Unbescheidenheit; Unanständigkeit.
Immolation, *f.* die Opferung, das Opfern.
Immoler, *v. a.* opfern; aufopfern.
Immonde, *adj.* unrein.
Immondices, *pl.* der Unrath, Koth.
Immoralité, *f.* die Unsittlichkeit, Sittenlosigkeit.
Immortaliser, *v. a.* unsterblich machen, verewigen.
Immortalité, *f.* die Unsterblichkeit.
Immortel, elle, *adj.* unsterblich; ewig.
Immortel, elle, *m.* der Unsterbliche, Gott.
Immuable, *adj.* unveränderlich.
Immunité, *f.* die Freiheit, Befreiung von Abgaben ꝛc.
Immutabilité, *f.* die Unveränderlichkeit.
Impair, *adj.* ungerade.
Impalpable, *adj.* unfühlbar.
Impardonnable, *adj.* unverzeihlich.
Imparfait, aite, *adj.* unvollkommen.
Impartial, ale, *adj.* unparteiisch.
Impartialité, *f.* die Unparteilichkeit.
Impassibilité, *f.* die Unfähigkeit zum Leiden; Hartherzigkeit.
Impassible, *adj.* leidenfrei; hartherzig.
Impatience, *f.* die Ungeduld.
Impatient, ente, *adj.* ungeduldig.
Impatienter, *v. a.* ungeduldig machen. s'—, *v. r.* ungeduldig werden.
Impayable, *adj.* unbezahlbar.
Impeccabilité, *f.* die Unsündigkeit.
Impeccable, *adj.* unsündig.
Impeccance, *f.* die Unsündlichkeit.
Impénétrabilité, *f.* die Undurchdringlichkeit; Unerforschlichkeit.
Impénétrable, *adj.* undurchdringlich, unerforschlich.
Impénitence, *f.* die Unbußfertigkeit.
Impénitent, ente, *adj.* unbußfertig.
Impense, *f.* die Verwendung.
Impératif, ive, *adj.* befehlend, gebietend; gebieterisch. —, *m.* der Imperativ.
Impératrice, *f.* die Kaiserinn.
Imperceptible, *adj.* unmerklich.
Imperfection, *f.* die Unvollkommenheit; *pl.* Defecte, unvollständige Bücher, *pl.*
Impérial, ale, *adj.* kaiserlich; les Impériaux, die Kaiserlichen.
Impériale, *f.* der Himmel einer Kutsche ꝛc.; die Roßpflaume.
Impérieux, euse, *adj.* herrschsüchtig, gebieterisch; dringend, nothgedrungen.
Impérissable, *adj.* unvergänglich.
Impéritie, *f.* die Unerfahrenheit.
Impersonnel, *adj. m.* unpersönlich.
Impertinence, *f.* die Ungebührlichkeit, Unbescheidenheit, Ungezogenheit, Grobheit ꝛc.
Impertinent, ente, *adj.* ungebührlich, unbescheiden, unverschämt, ungezogen, grob. —, *subs.* der unverschämte Mensch, Flegel.
Imperturbable, *adj.* unstörbar.
Impétration, *f.* die Erlangung.
Impétrer, *v. a.* erlangen, erhalten.
Impétueux, euse, *adj.* ungestüm, heftig.
Impétuosité, *f.* der Ungestüm, die Heftigkeit.
Impie, *adj.* gottlos, ruchlos; les impiés, die Gottlosen, *pl.*
Impiété, *f.* die Gottlosigkeit ꝛc.
Impitoyable, *adj.* unbarmherzig.
Implacable, *adj.* unversöhnlich.
Implanter, *v. a.* einpflanzen.
Implexe, *adj.* eingeflochten, verflochten.
Implication, *f.* die Verwickelung in ein Verbrechen.
Implicite, *adj.* mit einbegriffen, mit darunter verstanden.
Impliquer, *v. a.* mit verwickeln, hinein ziehen; — contradiction, einen Widerspruch enthalten.
Implorer, *v. a.* anflehen, anrufen.
Impoli, ie, *adj.* unhöflich, grob.
Impolitesse, *f.* die Unhöflichkeit, Grobheit.
Importance, *f.* die Wichtigkeit.
Important, ante, *adj.* wichtig, beträchtlich.
Importation, *f.* die Einfuhre.
Importer, *v. a.* einführen. —, *v. n. et i.* daran gelegen seyn, angehen; n'importe, es thut nichts, schadet nichts.
Importun, une, *adj.* beschwerlich, lästig, zudringlich, ungestüm.

Importuner, *v. a.* beschwerlich fallen, belästigen, überlaufen.
Importunité, *f.* die Zudringlichkeit.
Imposant, ante, *adj.* Achtung od. Ehrfurcht einflößend.
Imposer, *v. a.* auflegen; anbefehlen; beilegen (einen Namen); aufbürden; Ehrfurcht einflößen; en —, hintergehen, betrügen, belügen.
Imposition, *f.* die Auflegung; Auferlegung; Auflage.
Impossibilité, *f.* die Unmöglichkeit.
Impossible, *adj.* unmöglich.
Imposteur, *m.* der Betrüger; Verleumder.
Imposture, *f.* der Betrug; die Verleumdung.
Impôt, *m.* die Auflage.
Impotent, ente, *adj.* gebrechlich, krüppelig.
Impraticable, *adj.* unthulich, unausführbar; nicht umgänglich; nicht brauchbar.
Imprécation, *f.* der Fluch, die Verwünschung.
Imprégner, *v. a.* anschwängern, schwängern.
Impréscriptible, *adj.* unverjährbar.
Impression, *f.* der Eindruck; Druck, Abdruck; die Auflage eines Buches.
Imprévoyance, *f.* die Unvorsichtigkeit.
Imprévoyant, ante, *adj.* unvorsichtig.
Imprévu, ue, *adj.* unversehen, unvermuthet.
Imprimé, *m.* die Druckschrift.
Imprimer, *v. a. et n.* aufdrucken; abdrucken, drucken; einprägen, einen Eindruck machen.
Imprimerie, *f.* die Druckerei.
Imprimeur, *m.* der Buchdrucker, Drucker.
Improbable, *adj.* unerweislich.
Improbation, *f.* die Mißbilligung.
Impromptu, *m.* der Vers, die Rede, Antwort ꝛc. aus dem Stegreife.
Impropre, *adj.* uneigentlich.
Impropriété, *f.* das Uneigentliche.
Improuver, *v. a.* mißbilligen.
Improvisateur, *m.* der Stegreifdichter.
Improviser, *v. a. et n.* aus dem Stegreife sprechen od. Verse machen.
à l'Improviste, *adv.* unversehens, unvermuthet, unverhofft.
Imprudence, *f.* die Unklugheit ꝛc.
Imprudent, ente, *adj.* unklug, unverständig, unvorsichtig.
Impubère, *adj.* unmündig.
Impudence, *f.* die Unverschämtheit.
Impudent, ente, *adj.* unverschämt.
Impudicité, *f.* die Unkeuschheit.
Impudique, *adj.* unkeusch, unzüchtig.
Impugner, *v. a.* anfechten, bestreiten.
Impuissance, *f.* das Unvermögen, die Ohnmacht.
Impuissant, ante, *adj.* unvermögend, ohnmächtig.
Impulsion, *f.* das Treiben, der Stoß; Antrieb.
Impunément, *adv.* ungestraft, ungeahndet.
Impuni, ie, *adj.* ungestraft, ungeahndet.
Impunité, *f.* die Ungestraftheit.
Impur, ure, *adj.* unrein, unkeusch.
Impureté, *f.* die Unreinigkeit; Unzucht.
Imputation, *f.* die Abrechnung; Zurechnung; Beschuldigung.
Imputer, *v. a.* beschuldigen; zurechnen, beimessen; abziehen.
Inabordable, *adj.* unzugänglich.
Inaccessible, *adj.* unzugänglich.
Inaccostable, *adj.* ungesellig.
Inaccoutumé, ée, *adj.* ungewohnt; ungewöhnlich.
Inaction, *f.* die Unthätigkeit.
Inadmissible, *adj.* unzulässig.
Inadvertance, *f.* die Unachtsamkeit.
Inaliénable, *adj.* unveräußerlich.
Inalliable, *adj.* unvereinbar.
Inaltérable, *adj.* unveränderlich.
Inamovible, *adj.* unentsetzbar; unabschaffbar, unwiderruflich (von Ämtern ꝛc.).
Inanimé, ée, *adj.* unbeseelt, leblos.
Inanition, *f.* die Entkräftung, Ermattung.
Inapplicable, *adj.* unanwendbar.
Inapplication, *f.* die Unachtsamkeit, der Unfleiß.
Inappliqué, ée, *adj.* unachtsam, unfleißig.
Inappréciable, *adj.* unschätzbar.
Inaptitude, *f.* die Ungeschicklichkeit.
Inarticulé, ée, *adj.* undeutlich ausgesprochen.
Inattendu, ue, *adj.* unerwartet, unvermuthet.
Inattentif, ive, *adj.* unaufmerksam.
Inattention, *f.* die Unaufmerksamkeit.
Inauguration, *f.* die feierliche Einsetzung; Einweihung.
Inaugurer, *v. a.* feierlich einweihen.
Incaguer, *v. a.* Trotz bieten, trotzen.
Incantation, *f.* die Beschwörung.
Incapable, *adj.* unfähig; untauglich.
Incapacité, *f.* die Unfähigkeit.

Incarnadin, ine, *adj.* leibfarben, blaßroth. —, *m.* die Leibfarbe.
Incarnat, ate, *adj. et m.* hochrosenroth.
Incarnation, *f.* die Menschwerdung.
Incarné, ée, *adj.* Fleisch geworden; eingefleischt, leibhaftig.
s'Incarner, *v. r.* Fleisch werden; neues Fleisch ansetzen.
Incartade, *f.* die muthwillige Beleidigung, Beschimpfung. Incartades, *pl.* unbesonnene Streiche, *pl.*
Incendiaire, *m. et f.* der Mordbrenner, die -inn. —, *adj.* mordbrennerisch.
Incendie, *m.* die Feuersbrunst; das Feuer.
Incendier, *v. a.* in Brand stecken, einäschern.
Incertain, aine, *adj.* ungewiß; unbeständig.
Incertitude, *f.* die Ungewißheit.
Incessamment, *adv.* unverzüglich; unaufhörlich.
Inceste, *m.* die Blutschande.
Incestueux, euse, *adj.* blutschänderisch; in Blutschande erzeugt. —, *m.* der Blutschänder.
Incident, *m.* der Nebenumstand; die Zwischenhandlung; der streitige Nebenpunkt; verdrüßliche Vorfall; die Schwierigkeit.
Incident, ente, *adj.* beifällig, beiläufig.
Incidenter, *v. n.* Schwierigkeiten ꝛc. machen.
Inciser, *v. a.* einschneiden.
Incisif, ive, *adj.* einschneidend; dents incisives, die Schneidezähne, *pl.*
Incision, *f.* der Einschnitt.
Incitation, *f.* die Anreizung, Anstiftung.
Inciter, *v. a.* anreizen, antreiben, anfeuern; anstiften, aufhetzen.
Incivil, ile, *adj.* unhöflich, grob.
Incivilité, *f.* die Unhöflichkeit.
Incivique, *adj.* unbürgerlich.
Inclémence, *f.* die Unfreundlichkeit.
Inclination, *f.* die Neigung; Verneigung, Verbeugung; Zuneigung, Liebe; der geliebte Gegenstand, der, die Geliebte.
Incliner, *v. a.* neigen. —, *v. n.* sich neigen, abhängig seyn; geneigt seyn. s'—, *v. r.* sich neigen; sich verneigen, verbeugen.
Inclus, use, *adj.* eingeschlossen, inliegend.
Inclusе, *f.* der Einschluß, Beischluß.
Inclusivement, *adv.* mit eingeschlossen.
Incognito, *adv.* unerkannt.
Incohérent, *adj.* unzusammenhängend.
Incombustible, *adj.* unverbrennlich.
Incommode, *adj.* unbequem, unbehaglich, ungelegen, lästig, beschwerlich.
Incommodé, ée, *adj.* unpäßlich.
Incommodément, *adv.* unbequem.
Incommoder, *v. a.* beschwerlich fallen, lästig seyn, bemühen.
Incommodité, *f.* die Unbequemlichkeit, das Ungemach, die Beschwerde, Ungelegenheit; Unpäßlichkeit.
Incommunicable, *adj.* unmittheilbar.
Incomparable, *adj.* unvergleichlich.
Incomparablement, *adv.* ohne Vergleich, ungleich.
Incompatibilité, *f.* die Unverträglichkeit; Unvereinbarkeit.
Incompatible, *adj.* unverträglich; unvereinbar.
Incompétence, *f.* die Unbefugniß; Unbefugtheit.
Incompétent, ente, *adj.* unbefugt.
Incomplet, ète, *adj.* unvollständig, unvollzählig.
Incompréhensible, *adj.* unbegreiflich.
Inconcevable, *adj.* unbegreiflich.
Inconciliable, *adj.* unvereinbar.
Inconduite, *f.* die üble Aufführung.
Incongru, ue, *adj.* fehlerhaft; wider die Regeln der Sprachlehre; unschicklich.
Incongruité, *f.* der Sprachfehler, die Unrichtigkeit; Unschicklichkeit.
Inconnu, ue, *adj.* unbekannt. —, *m.* der Unbekannte.
Inconséquence, *f.* die Inconsequenz.
Inconséquent, ente, *adj.* inconsequent.
Inconsidération, *f.* die Unbedachtsamkeit ꝛc.
Inconsidéré, ée, *adj.* unbedachtsam, unvorsichtig, unüberlegt.
Inconsolable, *adj.* untröstlich; trostlos.
Inconstance, *f.* die Unbeständigkeit.
Inconstant, ante, *adj.* unbeständig.
Incontestable, *adj.* unstreitig.
Incontinence, *f.* die Unenthaltsamkeit.
Incontinent, ente, *adj.* unenthaltsam.
Incontinent, *adv.* sogleich, gleich.
Inconvénient, *m.* die Unannehmlichkeit, Schwierigkeit, das Hinderniß; der Nachtheil.
Inconvertible, *adj.* unbekehrbar.
Incorporation, *f.* die Einverleibung.
Incorporel, elle, *adj.* unkörperlich.
Incorporer, *v. a.* einverleiben.
Incorrect, ecte, *adj.* unrichtig, fehlerhaft.

Incorrection, *f.* die Unrichtigkeit.
Incorrigibilité, *f.* die Unbesserlichkeit.
Incorrigible, *adj.* unbesserlich.
Incorruptibilité, *f.* die Unverderblichkeit ꝛc.
Incorruptible, *adj.* unverderblich, unverweslich; unbestechlich.
Incorruption, *f.* die Unverweslichkeit.
Incrasser, *v. a.* verdicken.
Incrédibilité, *f.* die Unglaublichkeit.
Incrédule, *adj.* ungläubig.
Incrédulité, *f.* der Unglaube.
Incréé, ée, *adj.* unerschaffen.
Incroyable, *adj.* unglaublich.
Incruster, *v. a.* mit Platten von Marmor ꝛc. belegen, mit Gyps ꝛc. bewerfen; mit einer steinartigen Rinde überziehen.
Incubation, *f.* das Brüten.
Incube, *m.* das Nachtmännchen, der Alp.
Inculper, *v. a.* beschuldigen,
Inculquer, *v. n.* einschärfen, einbläuen.
Inculte, *adj.* ungebaut, unangebaut; roh, unausgebildet.
Incurable, *adj.* unheilbar.
Incurie, *f.* die Sorglosigkeit.
Incursion, *f.* der feindliche Einfall; die Streiferei.
Indécence, *f.* die Unanständigkeit.
Indécent, ente, *adj.* unanständig.
Indéchiffrable, *adj.* unentzifferlich.
Indécis, ise, *adj.* unentschieden, unausgemacht; unentschlossen.
Indécision, *f.* die Unentschlossenheit.
Indéfini, ie, *adj.* unbestimmt.
Indéfinissable, *adj.* unerklärbar.
Indélébile, *adj.* unauslöschlich.
Indélibéré, ée, *adj.* unüberlegt.
Indemne, *adj.* schadlos, unentschädigt.
Indemniser, *v. a.* entschädigen, schadlos halten.
Indemnité, *f.* die Schadloshaltung.
Indépendamment, *adv.* unabhängig; (de) ohne Rücksicht auf, außer, ohne.
Indépendance, *f.* die Unabhängigkeit.
Indépendant, ante, *adj.* unabhängig.
Indes, *f. pl.* Indien.
Indestructible, *adj.* unzerstörlich.
Indétermination, *f.* die Unschlüssigkeit.
Indéterminé, ée, *adj.* unbestimmt; unschlüssig.
Indévot, ote, *adj.* unandächtig.
Indévotion, *f.* der Mangel an Andacht.
Index, *m.* das Register; der Zeiger; Zeigefinger.
Indicatif, ive, *adj.* anzeigend. —, *m.* der Indicativ.
Indication, *f.* die Anzeige; das Zeichen.
Indice, *m.* das Merkmal, Anzeichen.
Indicible, *adj.* unsäglich.
Indiction, *f.* die Ausschreibung od. Zusammenberufung; der Römer Zinszahl.
Indien, ienne, *adj.* indianisch. —, *subs.* der Indianer, die -inn.
Indienne, *f.* der feine Kattun, Zitz,
Indifféremment, *adv.* gleichgültig; ohne Unterschied.
Indifférence, *f.* die Gleichgültigkeit.
Indifférent, ente, *adj.* gleichgültig.
Indigénat, *m.* das Eingeburtsrecht.
Indigence, *f.* die Dürftigkeit, Armuth.
Indigène, *adj.* eingeboren, einheimisch. —, *subs.* der Inländer, das Landeskind.
Indigent, ente, *adj.* dürftig, arm.
Indigeste, *adj.* unverdaulich; unverdaut.
Indigestion, *f.* die Unverdaulichkeit.
Indignation, *f.* der Unwille.
Indigne, *adj.* unwürdig, nicht werth.
Indigné, ée, *adj.* unwillig, aufgebracht.
Indigner, *v. a.* einen unwillig machen, aufbringen. s'—, *v. r.* unwillig seyn od. werden, sich ärgern.
Indignité, *f.* die Unwürdigkeit.
Indigo, *m.* der Indigo, Indig.
Indigoterie, *f.* die Indigopflanzung; -fabrik.
Indiquer, *v. a.* anzeigen; zuweisen; ansagen.
Indirect, ecte, *adj.* nicht gerade zu, mittelbar; verdeckt, krumm.
Indisciplinable, *adj.* unbändig.
Indiscipline, *f.* die Zuchtlosigkeit.
Indiscipliné, ée, *adj.* zuchtlos, ungezogen.
Indiscret, ète, *adj.* unvorsichtig, unbesonnen; unbescheiden; unverschwiegen, schwatzhaft. —, *m* der unbescheidene Mensch; Schwätzer.
Indiscrétion, *f.* die Unvorsichtigkeit, Unbesonnenheit; Schwatzhaftigkeit.
Indispensable, *adj.* unumgänglich.
Indisposé, ée, *adj.* unpaß, unpäßlich.
Indisposer, *v. a.* unwillig, abgeneigt machen.
Indisposition, *f.* die Unpäßlichkeit; Abgeneigtheit.
Indisputable, *adj.* unstreitig.
Indissoluble, *adj.* unauflöslich.

Indistinct, incte, *adj.* undeutlich, unvernehmlich.
Indistinctement, *adv.* undeutlich ꝛc.; ohne Unterschied.
Individu, *m.* das Individuum.
Individuel, elle, *adj.* individuell, besonder.
Indivis, ise, *adj.* unzertheilt.
Indivisible, *adj.* untheilbar.
Indocile, *adj.* ungelehrig; unlenksam.
Indocilité, *f.* die Ungelehrigkeit.
Indolence, *f.* die Unempfindlichkeit, Trägheit; Sorglosigkeit.
Indolent, ente, *adj.* unempfindlich, träge; sorglos; unschmerzhaft.
Indomptable, *adj.* unbändig.
In-douce, *m.* das Duodez.
Indu, ue, *adj.* ungehörig, ungebührlich.
Indubitable, *adj.* unzweifelhaft; gewiß.
Induction, *f.* die Verleitung, Anstiftung; Folgerung.
Induire, *v. a. ir.* verleiten; folgern, schließen.
Indulgence, *f.* die Nachsicht; der Ablaß.
Indulgent, ente, *adj.* nachsichtig, gelind.
Indult, *m.* der Indult, die Vergünstigung.
Industrie, *f.* die Industrie, Erwerbsamkeit, Betriebsamkeit, der Kunstfleiß.
Industrieux, euse, *adj.* betriebsam, erwerbsam; geschickt, erfinderisch.
Inébranlable, *adj.* unerschütterlich.
Ineffable, *adj.* unaussprechlich.
Ineffaçable, *adj.* unauslöschlich.
Inefficace, *adj.* unwirksam, unkräftig.
Inefficacité, *f.* die Unwirksamkeit.
Inégal, ale, *adj.* ungleich; uneben.
Inégalité, *f.* die Ungleichheit.
Inénarrable, *adj.* unerzählbar.
Inepte, *adj.* ungeschickt, untüchtig; albern, ungereimt.
Ineptie, *f.* die Albernheit, Ungereimtheit.
Inépuisable, *adj.* unerschöpflich.
Inertie, *f.* die Trägheit.
Inespéré, ée, *adj.* unverhofft.
Inestimable, *adj.* unschätzbar.
Inévitable, *adj.* unvermeidlich.
Inexact, *adj.* nicht pünktlich; unrichtig.
Inexactitude, *f.* die Nachlässigkeit; Unrichtigkeit.
Inexcusable, *adj.* nicht zu entschuldigen; unverantwortlich.
Inexécution, *f.* die Nichtvollziehung.
Inexorable, *adj.* unerbittlich.
Inexpérience, *f.* die Unerfahrenheit.
Inexpérimenté, ée, *adj.* unerfahren.
Inexpiable, *adj.* unabbüßlich.
Inexplicable, *adj.* unerklärbar.
Inexprimable, *adj.* unaussprechlich.
Inexpugnable, *adj.* uneroberlich, unüberwindlich.
Inextinguible, *adj.* unauslöschlich.
Infaillibilité, *f.* die Unfehlbarkeit; Untrüglichkeit.
Infaillible, *adj.* unfehlbar; untrüglich.
Infaisable, *adj.* unthulich.
Infamant, ante, *adj.* ehrenrührig; entehrend.
Infamation, *f.* der Schandfleck.
Infâme, *adj.* ehrlos, unehrlich; schändlich; garstig; abscheulich.
Infamie, *f.* die Ehrlosigkeit, Unehrlichkeit, Schande; Schandthat; Schmähung.
Infant, *m.* -ante, *f.* der Infant, die -inn.
Infanterie, *f.* das Fußvolk.
Infanticide, *m.* der Kindermord. —, *m. et f.* der Kindermörder, die -inn.
Infatigable, *adj.* unermüdlich; unverdrossen.
Infatuation, *f.* das thörichte Vorurtheil, die große Einbildung.
Infatuer, *v. a.* thöricht einnehmen. s—, *v. r.* sich vernarren (de..., in...).
Infécond, onde, *adj.* unfruchtbar.
Infécondité, *f.* die Unfruchtbarkeit.
Infect, ecte, *adj.* stinkend, faul, angesteckt.
Infecter, *v. a.* mit Gestank erfüllen; anstecken.
Infection, *f.* der Gestank; das Anstecken.
Inféoder, *v. a.* zu einem Lehen machen.
Inférer, *v. a.* schließen, folgern.
Inférieur, eure, *adj.* unter, geringer.
Inférieur, *m.* der Untere, Untergebene.
Infériorité, *f.* der geringe Stand, geringe Grad.
Infernal, ale, *adj.* höllisch.
Infertile, *adj.* unfruchtbar.
Infertilité, *f.* die Unfruchtbarkeit.
Infester, *v. a.* verheeren, unsicher machen, (die Wege); beunruhigen, plagen.
Infidèle, *adj. et subs.* ungetreu, untreu, treulos; ungläubig.
Infidélité, *f.* die Untreue, Treulosigkeit; der Unglaube.
s'Infiltrer, *v. r.* sich hinein ziehen (von Flüssigkeiten).
Infini, ie, *adj.* unendlich.

Infiniment, *adv.* unendlich, überaus.
Infinité, *f.* die Unendlichkeit; große Menge.
Infirme, *adj. et subs.* schwächlich, kränklich; schwach, schwächlich.
Infirmer, *v. a.* ungültig machen; entkräften, schwächen.
Infirmerie, *f.* die Krankenstube; das Krankenhaus (in Klöstern).
Infirmier, *m.* -ière, *f.* der Krankenwärter, die -inn daselbst.
Infirmité, *f.* die Schwachheit, Gebrechlichkeit; das Gebrechen.
Inflammabilité, *f.* die Entzündbarkeit.
Inflammable, *adj.* entzündbar, brennbar.
Inflammation, *f.* die Entzündung.
Inflexibilité, *f.* die Unbiegsamkeit.
Inflexible. *adj.* unbiegsam.
Inflexion, *f.* die Biegung; Biegsamkeit.
Infliction, *f.* die Auflegung (einer Leibesstrafe).
Inflictive, *adj. f.* peine —, die Leibesstrafe.
Infliger, *v. a.* auflegen (eine Strafe).
Influence, *f.* der Einfluß.
Influer, *v. n.* Einfluß haben.
In-folio, *m.* das Folioformat; der Foliant.
Information, *f.* die Erkundigung; gerichtliche Untersuchung.
Informe, *adj.* ungestalt, unförmlich.
Informer, *v. a.* unterrichten, benachrichtigen. —, *v. n.* eine gerichtliche Untersuchung anstellen. s'—, *v. r.* sich erkundigen.
Infortune, *f.* das Unglück.
Infortuné, ée, *adj.* unglücklich.
Infracteur, *m* der Übertreter.
Infraction, *f.* die Übertretung; Verletzung, Schmälerung.
Infructeux, euse, *adj.* unfruchtbar; fruchtlos, vergeblich, unnütz.
Infus, use, *adj.* angeboren.
Infuser, *v. a.* einweichen, aufgießen; einflößen, mittheilen.
Infusion, *f.* das Aufgießen, die Einweichung; der Aufguß; die Ausgießung (des heil. Geistes).
Ingambe, *adj.* flink, rasch.
s'Ingénier, *v. r.* auf ein Mittel sinnen.
Ingénieur, *m.* der Kriegsbaumeister.
Ingénieux, euse, *adj.* sinnreich, witzig.
Ingénu, ue, *adj.* treuherzig, offenherzig.
Ingénuité, *f.* die Treuherzigkeit.
s'Ingérer, *v. r.* de qc., sich in etwas mischen.
Ingrat, ate, *adj.* undankbar.
Ingratitude, *f.* die Undankbarkeit, der Undank.
Ingrédient, *m.* das Ingredienz, die Zuthat.
Inguérissable, *adj* unheilbar.
Inhabile, *adj.* unfähig.
Inhabitable, *adj.* unbewohnbar.
Inhabité, ée, *adj.* unbewohnt.
Inhérence, *f.* das Anhangen, Ankleben.
Inhérent, ente, *adj.* anhangend, anklebend.
Inhiber, *v. a.* untersagen.
Inhibition, *f.* die Untersagung.
Inhospitalité, *f.* der Mangel der Gastfreiheit.
Inhumain, aine, *adj.* unmenschlich.
Inhumanité, *f.* die Unmenschlichkeit.
Inhumation, *f* die Beerdigung.
Inhumer, *v. a.* beerdigen, begraben.
Inimaginable, *adj.* undenkbar.
Inimitable, *adj.* unnachahmlich.
Inimitié, *f.* die Feindschaft.
Inintelligibilité, *f.* die Unverständlichkeit.
Inintelligible, *adj.* unverständlich.
Inique, *adj.* ungerecht, unbillig.
Iniquité, *f.* die Ungerechtigkeit; Sünde.
Initial, ale, *adj.* anfangend.
Initiation, *f.* die Einweihung.
Initier, *v. a.* einweihen.
Injecter, *v. a.* einspritzen; ausspritzen,
Injection, *f.* die Einspritzung; Ausspritzung.
Injonction, *f.* der eingeschärfte Befehl.
Injure, *f.* die Beleidigung; das Schimpf-, Schmähwort, die Grobheit.
Injurier, *v. a.* beleidigen, schimpfen.
Injurieux, euse, *adj.* beleidigend, ehrenrührig, schimpflich.
Injuste, *adj.* ungerecht.
Injustice, *f.* die Ungerechtigkeit.
Inné, ée, *adj.* angeboren.
Innocence, *f.* die Unschuld; Einfalt.
Innocent, ente, *adj.* unschuldig; unschädlich; einfältig. —, *subs.* der, die Unschuldige; der Einfaltspinsel.
Innocenter, *v a.* für unschuldig erklären.
Innombrable, *adj.* unzählbar, unzählig.
Innovation, *f.* die Neuerung.
Innover, *v. a.* Neuerungen einführen.
Inoccupé, ée, *adj.* unbeschäftigt, unthätig.
In-octavo, *m.* das Octavformat.
Inoculation, *f.* die Einimpfung der Blattern.
Inoculer, *v. a.* die Blattern einimpfen.
Inodore, *adj.* geruchlos.

Inondation, *f* die Überschwemmung.
Inonder, *v. a.* überschwemmen.
Inopiné, ée, *adj.* unvermuthet, unerwartet.
Inoui, ie, *adj.* unerhört.
In-quarto, *m* das Quartformat; der Quartant.
Inquiet, ète, *adj.* unruhig.
Inquiéter, *v. a.* beunruhigen.
Inquiétude, *f.* die Unruhe.
Inquisiteur, *m.* der Inquisitor.
Inquisition, *f.* die Inquisition.
Insalubre, *adj.* ungesund.
Insatiabilité, *f.* die Unersättlichkeit.
Insatiable, *adj.* unersättlich.
Insciemment, *adv.* aus Unwissenheit.
Inscription, *f.* die Inschrift, Aufschrift, Überschrift; Einschreibung.
Inscrire, *v. a. ir.* einschreiben.
Inscrutable, *adj.* unerforschlich.
à l'Insçu, *v.* à l'Insu.
Insecte, *m.* das Insect; Ungeziefer.
In-seize, *m.* das Sedezformat; der Sedezband.
Insensé, ée, *adj.* unsinnig, thöricht. —, *subs.* der, die Unsinnige, der Thor ꝛc.
Insensibilité, *f.* die Unempfindlichkeit ꝛc.
Insensible, *adj.* unempfindlich, gefühllos; unmerklich.
Inséparable, *adj.* unzertrennlich.
Insérer, *v. a.* einrücken, einschalten, einsetzen.
Insertion, *f.* die Einrückung, Einschaltung.
Insidieux, euse, *adj.* hinterlistig.
Insigne, *adj.* ausgezeichnet, ausnehmend.
Insignifiant, ante, *adj.* unbedeutend.
Insinuant, ante, *adj.* einschmeichelnd.
Insinuation, *f.* die Einschmeichelung; das Einschreiben ins Protocoll; die Einhändigung gerichtlicher Sachen.
Insinuer, *v. a.* sanft und geschickt hinein bringen od. stecken ꝛc.; beibringen; eintragen, od. eintragen lassen. s'—, *v. r.* unvermerkt eindringen; sich einschmeicheln; sich einschleichen.
Insipide, *adj.* geschmacklos; unschmackhaft; abgeschmackt.
Insipidité, *f.* die Geschmacklosigkeit; Unschmackhaftigkeit; Abgeschmacktheit.
Insister, *v. n.* auf etwas bestehen od. dringen; anhalten, nicht nachlassen.
Insociabilité, *f.* die Ungeselligkeit.
Insociable, *adj.* ungesellig.
Insolence, *f.* die Unverschämtheit, Grobheit; der Übermuth.
Insolent, ente, *adj. et subs.* unverschämt, grob; übermüthig, trotzig.
Insoluble, *adj.* unauflöslich.
Insolvabilité, *f.* das Zahlungsunvermögen.
Insolvable, *adj.* zahlungsunfähig.
Insomnie, *f.* die Schlaflosigkeit.
Insouciance, *f.* die Sorglosigkeit.
Insouciant, ante, *adj.* sorglos.
Insoutenable, *adj.* unbehauptlich; unerträglich.
Inspecteur, *m.* der Aufseher.
Inspection, *f.* die Besichtigung; Aufsicht.
Inspiration, *f.* die Eingebung; Einathmung.
Inspirer, *v. a.* eingeben (in den Sinn); einflößen, beibringen; begeistern; einathmen.
Instable, *adj.* unbeständig.
Instabilité, *f.* der Unbestand.
Installation, *f.* die Einführung, Einweisung.
Installer, *v. a.* einführen, einsetzen, einweisen.
Instamment, *adv.* inständig.
Instance, *f.* die inständige Bitte; das Ansuchen; die Klage, der Gerichtsstand, die Instanz; der neue Beweisgrund od. Einwurf.
Instant, ante, *adj.* inständig, dringend.
Instant, *m.* der Augenblick.
Instantané, ée, *adj.* augenblicklich.
à l'Instar, *adv.* (de) nach Art, wie.
Instauration, *f.* die feierliche Einführung, Errichtung.
Instigateur, *m.* der Anstifter.
Instigation, *f.* die Anstiftung, Eingebung.
Instiguer, *v. a.* anstiften, anreizen.
Instiller, *v. a.* eintröpfeln; einflößen.
Instinct, *m.* der Naturtrieb, Instinct.
Instituer, *v. a.* einsetzen, anordnen, errichten, stiften
Institut, *m.* die Lebensregel; Stiftung, Anstalt.
Instituteur, *m.* -trice, *f.* der Stifter; Lehrer, Erzieher, die -inn.
Institution, *f.* die Einsetzung, Einführung; Anordnung; Errichtung; Stiftung.
Instructif, ive, *adj.* lehrreich, belehrend.
Instruction, *f.* der Unterricht, die Anweisung, Lehre; Belehrung, Nachricht; Vorschrift, der Verhaltungsbefehl.
Instruire, *v. a. ir.* unterrichten, unterweisen, lehren, belehren, abrichten; Nachricht geben, berichten.

Instrument, *m.* das Werkzeug, Instrument; die Urkunde.
à l'Insu, *adv.* wider Wissen, ohne Vorwissen.
Insuffisance, *f.* die Unzulänglichkeit.
Insuffisant, ante, *adj.* unzulänglich.
Insulaire, *m.* der Insulaner. —, *adj.* eiländisch.
Insultant, ante, *adj.* beleidigend.
Insulte, *f.* die Beleidigung, der Schimpf.
Insulter, *v. a. et n.* beleidigen, beschimpfen; spotten.
Insupportable, *adj.* unerträglich, unausstehlich.
Insurgent, *m.* der Insurgent, Aufrührer; *pl.* die ungarische Landmiliz, das Aufgebot.
Insurmontable, *adj.* unübersteiglich, unüberwindlich.
Insurrection, *f.* der Aufstand.
Intact, acte, *adj.* unberührt, unversehrt, unverletzt.
Intactile, *adj.* unfühlbar.
Intarissable, *adj.* unversiegend, unversiegbar; unerschöpflich.
Intègre, *adj.* redlich, unbescholten.
Intégrité, *f.* die Redlichkeit; Lauterkeit; Vollständigkeit.
Intellection, *f.* das Begreifen, Verstehen.
Intellectuel, elle, *adj.* zum Verstande gehörig, geistig.
Intelligence, *f.* der Verstand, die Einsicht; das Verständniß, Vernehmen, geistige Wesen
Intelligent, ente, *adj* verständig; einsichtsvoll; erfahren, kundig.
Intelligibilité, *f.* die Verständlichkeit.
Intelligible, *adj.* vernehmlich, deutlich; verständlich.
Intempérance, *f.* die Unmäßigkeit.
Intempérant, ante, *adj.* unmäßig.
Intempéré, ée, *adj.* unmäßig.
Intempérie, *f.* die Unordnung in der Witterung ꝛc.
Intendance, *f.* die Aufsicht, Intendantenstelle
Intendant, *m.* der Aufseher, Intendant.
Intense, *adj.* stark, heftig.
Intension, *f.* die innere Stärke od. Kraft, der höchste Grad.
Intenter, *v. a.* anfangen (einen Prozeß, eine Klage).
Intention, *f.* die Absicht, Gesinnung, das Vorhaben.
Intentionné, ée, *adj.* gesinnt.
Intercalaire, *adj.* jour —, ein Schalttag.
Intercalation, *f.* die Einschaltung.
Intercaler, *v. a.* einschalten.
Intercéder, *v. n.* sich verwenden, bitten.
Intercepter, *v. a.* auffangen, unterschlagen.
Interception, *f.* die Auffangung.
Intercesseur, *m.* der Fürsprecher.
Intercession, *f.* die Fürsprache, Fürbitte, Verwendung.
Interdiction, *f.* die Untersagung, das Verbot.
Interdire, *v. a. ir.* untersagen, verbieten; bestürzt machen.
Interdit, *m.* das Interdict, Verbot.
Interdit, ite, *adj.* bestürzt.
Intéressant, ante, *adj.* interessant, anziehend.
Intéressé, ée, *adj.* eigennützig. —, *subs.* der Theilhaber, Theilnehmer, die -inn.
Intéresser, *v. a. et n.* Theil nehmen lassen, mit in eine Sache ziehen; auf seine Seite ziehen, gewinnen; angehen, betreffen; Theilnahme einflößen, anziehend machen, interessiren, von Wichtigkeit od. anziehend für einen seyn. s'—, *v. r.* Theil nehmen, sich annehmen.
Intérêt, *m.* der Vortheil, Nutzen; das Interesse; die Theilnahme; der Antheil; Eigennutz; die Zinsen, Interessen, *pl.*
Interfolier, *v. a.* durchschießen (ein Buch mit Papier).
Intérieur, eure, *adj.* innere, innerlich, inwendig. —, *m.* das Innere.
Intérim, *m.* die Zwischenzeit.
Interjection, *f.* das Zwischenwort.
Interjeter, *v. a.* — appel, mit einer Appellation einkommen.
Interligne, *m.* die Zwischenzeile.
Interlinéaire, *adj.* zwischen zwei Zeilen geschrieben.
Interlocution, *f.* das Beiurthel.
Interlope, *m. et adj.* das Schleichhandel treibende Schiff; commerce —, der Schleichhandel.
Intermède, *m.* das Zwischenspiel, Inter[mezzo.
Intermédiaire, *adj.* Zwischen..., Mittel...
Intermédiat, ate, *adj.* Zwischen...
Interminable, *adj.* unentscheidbar.
Intermission, *f.* das Nachlassen, Aufhören.
Intermittent, ente, *adj.* nachlassend.
Interne, *adj.* innerlich, innere.
Internonce, *m.* der Internuncius.
Interpolation, *f.* die Einschiebung, der Zusatz

Interpoler, *v. a.* einschieben, einschalten und dadurch verfälschen.
Interposer, *v. a.* dazwischen legen od. stecken; zur Vermittelung anwenden.
Interposition, *f.* der Zwischenstand; die Dazwischenkunft, Vermittelung.
Interprétation, *f.* die Auslegung; Erklärung; Verdolmetschung.
Interprète, *m. et f.* der Übersetzer, Dolmetscher, Ausleger, die -inn.
Interpréter, *v. a.* übersetzen, verdolmetschen; auslegen.
Interrègne, *m.* die Zwischenregierung.
Interrex, *m.* der Zwischenregent.
Interrogant, *adj. m.* point —, das Fragezeichen.
Interrogation, *f.* die Frage.
Interrogatoire, *m.* das Verhör.
Interroger, *v. a.* fragen, befragen; verhören; abhören.
Interrompre, *v. a.* unterbrechen.
Interruption, *f.* die Unterbrechung.
Interstice, *m.* die Zwischenzeit; der Zwischenraum.
Intervalle, *m.* der Zwischenraum; die Zwischenzeit; das Intervall.
Intervenir, *v. n. ir.* dazwischen kommen; sich mit einmengen, beitreten; in das Mittel treten
Intervention, *f.* die Dazwischenkunft, der Beitritt, die Vermittelung.
Intervertir, *v. a.* verkehren, umkehren.
Intestat, *adj. et adv.* ab —, ohne Testament.
Intestin, ine, *adj.* innerlich. Intestins, *m. pl.* die Gedärme, Eingeweide, *pl.*
Intime, *adj.* innig, vertraut; geheim.
Intimement, *adv.* innigst.
Intimer, *v. a.* gerichtlich ankündigen, ansagen; vorladen.
Intimider, *v. a.* Furcht einjagen, abschrecken.
Intimité, *f.* die Vertraulichkeit.
Intitulation, *f.* die Betitelung; der Titel.
Intituler, *v. a.* betiteln.
Intolérable, *adj.* unerträglich.
Intolérance, *f.* die Unduldsamkeit.
Intolérant, ante, *adj.* unduldsam.
Intonation, *f.* die Anstimmung.
Intraduisible, *adj.* unübersetzbar.
Intraitable, *adj.* unlenksam, störrig.
Intrépide, *adj.* unerschrocken.
Intrépidité, *f.* die Unerschrockenheit.
Intrigant, ante, *adj.* ränkevoll. —, *subs.* der Ränkemacher.
Intrigue, *m.* die Verwickelung (in Gedichten), der Knoten; verworrene od. heimliche Handel; Liebeshandel; Kniff; intrigues, *pl.* Ränke, Practiken, *pl.*
Intriguer, *v. a.* in Verlegenheit setzen. —, *v. n.* mit Ränken umgehen. s'—, *v. r.* sich zu- od. eindrängen; sich alle Mühe geben.
Intrinsèque, *adj.* innerlich, innere.
Introduction, *f.* die Einführung; Einleitung; Anleitung.
Introduire, *v. a. ir.* einführen, hinein führen; hinein bringen od. stecken.
Introït, *m.* der Eingang der Messe.
Introniser, *v. a.* (einen Bischof) einsetzen.
Intrus, use, *adj. et subs.* eingedrungen, eingeschoben (in ein Amt).
Intrusion, *f.* das Eindringen, Einschieben (in ein Amt).
Intuitif, ive, *adj.* anschauend.
Intuition, *f.* die Anschauung; anschauende Erkenntniß.
Inusité, ée, *adj.* ungebräuchlich.
Inutile, *adj.* unnütz; unbrauchbar; ungebraucht; vergeblich.
Inutilité, *f.* die Unnützlichkeit ꝛc.
Invalide, *adj.* unvermögend. —, *m.* der Invalide.
Invalider, *v. a.* ungültig machen.
Invalidité, *f.* die Ungültigkeit.
Invariabilité, *f.* die Unveränderlichkeit.
Invariable, *adj.* unveränderlich.
Invasion, *f.* der feindliche Einfall.
Invective, *f.* das Scheltwort, die Schmähung, der anzügliche Ausdruck.
Invectiver, *v. n.* schmähen, schimpfen.
Inventaire, *m.* das Inventarium; die Inventur; Auction.
Inventer, *v. a.* erfinden; erdichten.
Inventeur, *m.* -trice, *f.* der Erfinder, die Erfinderinn.
Inventif, ive, *adj.* erfindsam, erfinderisch.
Invention, *f.* die Erfindung; Erfindsamkeit.
Inventorier, *v. a.* inventiren, aufzeichnen.
Inverse, *adj.* verkehrt, umgekehrt.
Inversion, *f.* die Umkehrung, Versetzung.
Investigation, *f.* die Erforschung, Aufsuchung.
Investir, *v. a.* einsetzen, belehnen; berennen einschließen.

Investissement, *m.* die Berennung ꝛc.
Investiture, *f.* die Belehnung.
Invétéré, ée, *adj.* eingewurzelt.
Invétérer, *v. n. et* s'—, *v. r.* einwurzeln.
Invincible, *adj.* unüberwindlich.
Inviolable, *adj.* unverletzlich, unverbrüchlich.
Invisibilité, *f.* die Unsichtbarkeit.
Invisible, *adj.* unsichtbar.
Invitation, *f.* die Einladung.
Inviter, *v. a.* einladen, laden.
Invocation, *f.* die Anrufung.
Involontaire, *adj.* unwillkürlich.
Invoquer, *v. a.* anrufen.
Invulnérable, *adj.* unverwundbar.
Iris, *m.* die Schwertlilie; der Regenbogen; Augenbogen.
Irlandais, aise, *adj.* irländisch. —, *subs.* der Irländer, die -inn.
Irlande, *f.* Irland.
Ironie, *f.* die Ironie, Spötterei.
Ironique, *adj.* ironisch, spöttisch.
Irradiation, *f.* das Strahlen.
Irraisonnable, *adj.* unvernünftig.
Irréconciliable, *adj.* unversöhnlich.
Irrécusable, *adj.* unverwerflich.
Irréformable, *adj.* unabänderlich.
Irréfragable, *adj.* unwidersprechlich.
Irrégularité, *f.* die Unregelmäßigkeit.
Irrégulier, ière, *adj.* unregelmäßig.
Irréligieux, euse, *adj.* ohne Religion, gottvergessen.
Irréligion, *f.* der Mangel an Religion, die Religionsverachtung.
Irrémédiable, *adj.* unabhelflich; unheilbar.
Irrémissible, *adj.* unerlaßlich.
Irréparable, *adj.* unersetzlich.
Irrépréhensible, *adj.* unsträflich; untadelhaft.
Irréprochable, *adj.* untadelhaft, unsträflich, unbescholten; unverwerflich.
Irrésistible, *adj.* unwiderstehlich.
Irrésolu, ue, *adj.* unentschlossen.
Irrésolution, *f.* die Unentschlossenheit.
Irrévérence, *f.* die Unehrerbietigkeit.
Irrévérent, ente, *adj.* unehrerbietig.
Irrévocable, *adj.* unwiderruflich.
Irrigation, *f.* die Wässerung.
Irritable, *adj.* reizbar.
Irritation, *f.* die Reizung; der Reiz.
Irriter, *v. a.* reizen; aufbringen. s'—, *v. r.* sich erzürnen, böse werden.
Irruption, *f.* der Einbruch, Einfall.
Isabelle, *adj.* isabellfarbig. —, *m.* das Isabell.
Isac, *m.* Isaak.
Isaie, *m.* Esaias.
Ischurétique, *adj.* harntreibend.
Ischurie, *f.* die Harnverstopfung.
Isle, *v.* Ile.
Isolé, ée, *adj.* frei stehend, isolirt; allein, einsam.
Isoler, *v. a.* frei, abgesondert stellen; isoliren; s'—, sich von den Menschen absondern.
Israélite, *m.* der Israelit.
Issu, ue, *adj.* abstammend, entsprossen.
Issue, *f.* der Ausgang, Ausweg.
Isthme, *m.* die Erdenge, Landenge.
Italie, *f.* Italien.
Italien, enne, *adj.* italienisch. —, *subs.* der Italiener, die -inn.
Item, *adv.* ingleichen, desgleichen, ferner.
Itératif, ive, *adj.* wiederholt, nochmalig.
Itinéraire, *m.* das Reisebuch; Reisegebet. —, *adj.* colonne —, die Wegsäule.
Ivoire, *m.* das Elfenbein.
Ivoirier, *m.* der Arbeiter in Elfenbein.
Ivraie, *f.* die Trespe, der Raden; das Unkraut.
Ivre, *adj.* trunken, betrunken.
Ivresse, *f.* die Trunkenheit, der Rausch.
Ivrogne, *adj.* dem Trunke ergeben. —, *m.* der Trunkenbold.
Ivrogner, *v. n.* sich voll trinken, saufen.
Ivrognerie, *f.* die Völlerei, der Trunk.

J.

Jabot, *m.* der Kropf (der Vögel); Busenstreif.
Jaboter, *v. n.* plaudern, plappern.
Jachère, *f.* die Brache; das Brachfeld.
Jachérer, *v. a.* brachen.
Jacinthe, *f.* die Hyacinthe.
Jacobin, *m.* der Jacobiner.
Jacques, Jaques, *m.* Jacob.
Jactance, *f.* die Prahlerei, Ruhmredigkeit.
Jaculatoire, *adj. f.* oraison —, das Stoßgebet.
Jadis, *adv.* vor Zeiten, ehemals.
Jaillir, *v. n.* heraus springen oder spritzen, sprudeln.

Jaillissant, ante, *adj.* springend, sprudelnd.
Jaillissement, *m.* das Herausspritzen ꝛc.
Jais, *m.* der Gagath; das Schmelzglas.
Jale, *f.* die große Mulde.
Jalon, *m.* der Absteckpfahl.
Jalonner, *v. a. et n.* abstecken.
Jalouser, *v. a.* eifersüchtig seyn.
Jalousie, *f.* die Eifersucht, Mißgunst; der Argwohn, Verdacht; Fensterschirm.
Jaloux, ouse, *adj.* eifersüchtig, mißgünstig.
Jamais, *adv.* niemals, nie; je, jemals.
Jambage, *m.* die Grundmauer; Thürpfosten; der Grundstrich (im Schreiben).
Jambe, *f.* das Bein, der Fuß; Schenkel.
Jambette, *f.* das Einlegemesser.
Jambon, *m.* der Schinken.
Jambonneau, *m.* das Schinkchen.
Janissaire, *m.* der Janitschar.
Jante, *f.* die Felge, Radfelge.
Janvier, *m.* der Januar, Jänner.
Japon, *m.* Japan; das japanische Porzellan.
Japonnais, aise, *adj.* japanisch. —, *subs.* der Japaneser, die -inn.
Jappement, *m.* das Kläffen.
Japper, *v. n.* kläffen, bellen.
Jaque, *f.* die Jacke; — de mailles, der Panzer.
Jaquette, *f.* die Bauernjacke; das Jäckchen, Kinderröckchen, die Kappe.
Jardin, *m.* der Garten.
Jardinage, *m.* die Gärten, *pl.* das Gartenwerk; der Gartenbau, die Gärtnerei.
Jardiner, *v. n.* sich mit dem Gartenbaue beschäftigen.
Jardinet, *m.* das Gärtchen.
Jardinier, *m.* -ière, *f.* der Gärtner, die Gärtnerinn.
Jargon, *m.* das Kauderwälsch, unverständliche Gerede; Rothwälsch; Geschwätz.
Jargonner, *v. n. et a.* fehlerhaft und unverständlich reden; wälschen; schwatzen.
Jarre, *m.* die grobe, harte Wolle.
Jarre, *f.* der Wasserkrug.
Jarret, *m.* die Kniekehle, der Kniebug.
Jarretière, *f.* das Knieband, Strumpfband.
Jar, *m.* der Gänserich.
Jaser, *v. n.* plaudern, schwatzen.
Jaserie, *f.* das Geschwätz, Geplauder.
Jaseur, *m.* -euse, *f.* der Schwätzer ꝛc.
Jasmin, *m.* der Jasmin.
Jaspe, *m.* der Jaspis.
Jasper, *v. a.* sprenkeln.
Jatte, *f.* der Napf, Spülnapf; die Mulde.
Jauge, *f.* das Visirmaß; der Visirstab.
Jaugeage, *m.* das Visiren, Eichen.
Jauger, *v. a.* visiren, eichen.
Jaugeur, *m.* der Visirer.
Jaunâtre, *adj.* gelblich.
Jaune, *adj.* gelb. —, *m.* das Gelb, die gelbe Farbe; — d'oeuf, das Eidotter.
Jaunir, *v. a.* gelb machen. —, *v. n.* gelb werden.
Jaunisse, *f.* die Gelbsucht.
Javeler, *v. a.* in Schwaden legen. —, *v. n.* auf den Schwaden liegen.
Javeline, *f.* der kleine Wurfspieß.
Javelle, *f.* der Schwaden.
Javelot, *m.* der Wurfspieß.
Je, *pron.* ich.
Jean, *m.* Johann, Hans.
Jeanne, *f.* Johanna, Hanne.
Jeannette, Jeanneton, *f.* Hannchen.
Jéremie, *m.* Jeremias.
Jérémiade, *f.* das Klagelied.
Jérôme, *m.* Hieronymus.
Jésuite, *m.* der Jesuit.
Jesus-Christ, *m* Jesus Christus.
Jet, *m.* der Wurf; Schuß, Knoten, Absatz.
Jetée, *f.* der Hafendamm.
Jeter, *v. a.* werfen, hin-, vor-, zu-, ab-, weg-werfen ꝛc.; gießen, schütten, aus-, weg-, abgießen od. -schütten; austreiben, ausschlagen; schwärmen (von Bienen); rechnen, zusammen rechnen. se —, *v. r.* sich werfen, sich stürzen.
Jeton, *m.* der Rechen-, Zahlpfennig.
Jeu, *m.* das Spiel; der Einsatz; das Spielhaus ꝛc; Register, der Zug (in Orgeln ꝛc.); die Spielerei, der Scherz, Spaß; Spielraum.
Jeudi, *m.* der Donnerstag.
à Jeun, *adv.* nüchtern.
Jeune, *adj.* jung; kindisch. —, *subs.* der jüngere Bruder, die jüngere Schwester.
Jeûne, *m.* das Fasten; der Fasttag.
Jeûner, *v. n.* fasten.
Jeunesse, *f.* die Jugend; der Jugendfehler.
Jeunet, ette, *adj.* blutjung.
Joaillerie, *f.* die Juwelierkunst; der Juwelenhandel.
Joaillier, *m.* -ière, *f.* der Juwelier, Juwelenhändler, die -inn.
Job, *m.* Hiob.
Jobelin, *m.* der Dummkopf.

Jocrisse, *m.* der Einfaltspinsel, Tropf.
Jodelet, *m.* der Possenreißer.
Joie, *f.* die Freude, Luft.
Joignant, ante, *adj.* anstoßend, anliegend.
Joignant, *prép.* neben, dicht, bei.
Joindre, *v. a. ir.* zusammen fügen, legen, setzen, nähen ꝛc.; hinzu fügen od. setzen; beifügen, beilegen; vereinigen, verbinden; einholen, antreffen, stoßen od. kommen (zu...). —, *v. n. ir.* schließen, genau anliegen. se —, *v. r.* sich vereinigen, verbinden; sich einander antreffen.
Joint, *m.* das Gelenk; die Fuge.
Jointée, *f.* eine doppelte hohle Hand voll.
Jointure, *f.* das Gelenk; die Fuge.
Joli, ie, *adj.* hübsch, artig, niedlich.
Joliet, ette, *adj.* ziemlich hübsch.
Jonc, *m.* die Binse; der Kugelring.
Jonchée, *f.* auf den Weg gestreute Blumen, Zweige ꝛc., *pl.*; das Rahmkäschen.
Joncher, *v. a.* mit Blumen ꝛc. bestreuen; bedecken.
Jonction, *f.* die Vereinigung.
Jonglerie, *f.* die Gaukelpossen, *pl.*
Jongleur, *m.* der Gaukler, Possenspieler.
Josué, *m.* Josua.
Jouailler, *v. n.* ein Spielchen machen.
Joubarbe, *f.* das Hauslaub.
Joue, *f.* der Backen, die Wange.
Jouer, *v. n. et a. et* se —, *v. r* spielen.
Jouereau, *m.* der schlechte Spieler.
Jouet, *m.* das Spielwerk, Spiel.
Joueur, *m.* -euse, *f.* der Spieler, die -inn.
Joufflu, ue, *adj.* bausbäckig.
Joug, *m.* das Joch.
Jouir, *v. n.* (de) genießen, haben.
Jouissance, *f.* der Genuß.
Jouissant, ante, *adj.* genießend.
Joujou, *m.* das Kinderspielwerk.
Jour, *m.* der Tag; das Tageslicht, Licht; Leben.
à Jour, *adv.* durchsichtig; percé à —, durchbrochen.
Journal, *m.* das Tagebuch; Journal.
Journal, *adj. m.* livre —, das Tagebuch ꝛc.
Journalier, ière, *adj.* täglich; veränderlich.
Journalier, *m.* der Taglöhner.
Journaliste, *m.* der Journalist.
Journée, *f.* der Tag, die Tageszeit; das Tagewerk; der Tagelohn; die Tagereise; Schlacht.
Journellement, *adv.* täglich.
Joûte, *f.* das Lanzenbrechen ꝛc.
Joûter, *v. n.* Lanzen brechen; kämpfen; streiten.
Joûteur, *m.* der Lanzenbrecher, Kämpfer.
Jovial, ale, *adj.* lustig, fröhlich.
Jovialité, *f.* der Frohsinn.
Joyau, *m.* das Kleinod, Geschmeide, Juwel, der Schmuck.
Joyeux, euse, *adj.* freudig, lustig, fröhlich.
Jubé, *m.* das Singchor.
Jubilation, *f.* der Jubel.
Jubilé, *m.* das Jubeljahr, -fest; Ablaßjahr; der Jubelpriester; Jubeldoctor.
Jucher, *v. n. et* se —, *v. r.* aufsitzen, auffliegen (von Hühnern und Vögeln).
Juchoir, Juc, *m.* die Hühnerstange.
Judaïque, *adj.* jüdisch.
Judaïser, *v. n.* es mit den Juden halten.
Judaïsme, *m.* das Judenthum.
Judicature, *f.* das Richteramt.
Judiciaire, *adj.* gerichtlich.
Judiciaire, *f.* die Beurtheilungskraft.
Judicieux, euse, *adj.* vernünftig, gescheid.
Juge, *m.* der Richter.
Jugement, *m.* das Urtheil; Gericht; Gutachten; der Verstand; die Beurtheilungskraft.
Juger, *v. a. et n.* richten; (ein Urtheil) sprechen, entscheiden; urtheilen, beurtheilen. muthmaßen, denken, glauben, dafür halten.
Juif, *m.* -ive, *f.* der Jude, die Jüdinn. —, *adj.* jüdisch.
Juillet, *m.* der Julius, Heumonat.
Juin, *m.* der Junius, Brachmonat.
Juiverie, *f.* die Judenstadt, Judengasse.
Julep, *m.* der Kühltrank.
Jumart, *m.* der Maulochs.
Jumeau, *m.* -elle, *f.* der Zwilling. —, *adj.* Zwillings...
Jument, *f.* die Stute; Münzpresse.
Junte, Jonte, *f.* die Junta.
Jupe, *f.* der Rock, Weiberrock.
Jupon, *m.* das Unterröckchen.
Jurande, *f.* das Amt eines Geschwornen; Collegium der Geschwornen.
Juratoire, *adj.* eidlich.
Juré, *m.* der Geschworne.
Jurement, *m.* der Schwur, Fluch.
Jurer, *v. a. et n.* schwören; beschwören; fluchen, lästern; nicht zusammen passen, schlecht gegen einander abstechen; einen widerlichen Ton von sich geben.

Jureur, *m.* der Flucher.
Juri, Jury, *m.* das Collegium der Geschwornen, die Geschwornen, *pl.*
Juridiction, *f.* die Gerichtsbarkeit; der Gerichtszwang; Gerichtssprengel.
Juridique, *adj.* rechtlich; rechtsförmig.
Jurisconsulte, *m.* der Rechtsgelehrte.
Jurisprudence, *f.* die Rechtsgelehrsamkeit.
Juriste, *m.* der Jurist, Rechtsgelehrte.
Juron, *m.* der Leibschwur.
Jus, *m.* der Saft.
Jusque, Jusques, *prép.* bis; sogar.
Justaucorps, *m.* der Mannsrock, Rock.
Juste, *adj.* gerecht; billig; recht, richtig; trop (bien) —, zu knapp, zu kurz ꝛc. —, *adv.* richtig, gerade; au —, ganz genau.
Juste, *m.* das Leibchen, die Jacke.
Justement, *adv.* mit Recht; gerade, genau.
Justesse, *f.* die Richtigkeit.
Justice, *f.* die Gerechtigkeit; das Recht; die Gerichtsbarkeit; Justiz; das Gericht; Hochgericht.
Justicier, *v. a.* richten, hinrichten.
Justicier, *m.* der Gerechtigkeit liebt; der Gerichtsherr; der Gerichtshalter.
Justifiable, *adj.* zu rechtfertigen.
Justificatif, ive, *adj.* rechtfertigend; beweisend.
Justification, *f.* die Rechtfertigung; das Justiren, Abgleichen.
Justifier, *v. a.* rechtfertigen; beweisen; justiren.

K.

Kermes, *m.* die Scharlachbeere, unächte Cochenille.
Kilogramme, *m.* ein Gewicht von 1000 Grammes (ungefähr 2 Pfund 6 Quentchen).
Kyrielle, *f.* die Litanei (im Scherze).
Kyste, *m.* die Sackgeschwulst.

L.

Là, *adv.* da, daselbst, dort, dahin.
Lala, *adv.* nun gut, nun nun; so so, mittelmäßig.
Labeur, *m.* die Arbeit; das wichtige Werk.
Labiale, *adj. f.* lettre —, der Lippenbuchstab.
Labile, *adj.* mémoire —, ein schwaches Gedächtniß.
Laboratoire, *m.* das Laboratorium.
Laborieux, euse, *adj.* arbeitsam; geschäftig; mühsam.
Labour, *m.* das Bestellen eines Ackers ꝛc.; die Pflügung, Umgrabung.
Labourable, *adj.* urbar, tragbar.
Labourage, *m.* der Feldbau, die Bestellung, das Ackern, Pflügen ꝛc.; der Ackerlohn.
Labourer, *v. a.* ackern, pflügen, bestellen (den Acker, Weinberg); um-, aufwühlen. —, *v. a.* Mühe und Arbeit haben.
Laboureur, *m.* der Ackermann, Bauer.
Labyrinthe, *m.* das Labyrinth.
Lac, *m.* der See.
Lacer, *v. a.* schnüren, ein-, zuschnüren.
Lacérer, *v. a.* zerreißen.
Lacet, *m.* die Nestel, das Schnürband, der -senkel; die Schlinge, Dohne.
Lâche, *adj.* schlaff, locker; träge, faul; feige, feigherzig; niederträchtig. —, *m.* die feige Memme, der Niederträchtige.
Lâcher, *v. a.* schlaff machen, nachlassen; los lassen, fahren od. gehen lassen; se —, los gehen; nachlassen, schlaff werden.
Lâcheté, *f.* die Feigheit; Niederträchtigkeit.
Lacis, *m.* das netzförmige Gewebe.
Laconique, *adj.* lakonisch, kurz und nachdrücklich.
Lacrymal, ale, *adj.* Thränen...
Lacrymatoire, *m.* das Thränenkrügelchen der Alten.
Lacs, *m. pl.* die Schnur; Schlinge, Schleife.
Lactée, *adj. f.* voie —, die Milchstraße.
Lacune, *f.* die Lücke.
Ladre, *adj.* aussätzig; filzig, knauserig.
Ladre, *m.* -dresse, *f.* der Aussätzige; Knauser, die -inn.
Ladrerie, *f.* der Aussatz; die Knauserei.
Lagune, *f.* der kleine See, die Lache.
Lai, ie, *adj.* frère lai, der Laienbruder; soeur laie, die Laienschwester.
Lai, *m.* der Laie.
Laid, laide, *adj.* häßlich, garstig.
Laideron, *m* das häßliche Frauenzimmer.
Laideur, *f.* die Häßlichkeit.
Laie, *f.* die Bache, wilde Sau.

Lainage, *m.* die Wollenwaare.
Laine, *f.* die Wolle, Schafwolle.
Laineux, euse, *adj.* wollig; wollreich.
Lainier, *m.* der Wollhändler; Wollarbeiter.
Laïque, *adj.* weltlich. —, *m.* der Weltliche, Laie.
Laisse, *f.* die Koppel, das Koppelseil; die Hutschnur.
Laisser, *v. a.* lassen; da lassen, zurück-, ver-, hinter-, über-, zu-, unter-, ablassen.
Lait, *m.* die Milch.
Laitage, *m.* die Milchspeise.
Laite, Laitance, *f.* die Milch der Fische.
Laité, ée, *adj.* Milch habend (von Fischen).
Laiterie, *f.* der Milchkeller, die Milchkammer; Melkerei.
Laiteux, euse, *adj.* milchig; milchfarbig.
Laitier, *m.* die Metallschlacke.
Laitière, *f.* die Milchfrau, das Milchmädchen; die viel Milch hat.
Laiton, *m.* das Messing.
Laitue, *f.* der Lattich, Gartensalat.
Lamanage, *f.* das Lothsen; Lothsengeld.
Lamaneur, *m.* der Lothse.
Lambeau, *m.* der Lappen, Lumpen, Fetzen; das Bruchstück.
Lambin, m. -ine, *f.* der Zauderer ꝛc.
Lambiner, *v. n.* zaudern, tändeln.
Lambris, *m.* das Täfelwerk, Getäfel.
Lambrissage, *m.* das Täfeln; Täfelwerk.
Lambrisser, *v. a.* täfeln.
Lame, *f.* die Platte, das Blech; der Flitter; Lahn; die Klinge.
Lamé, ée, *adj.* mit Lahn durchwirkt.
Lamentable, *adj.* kläglich, jämmerlich.
Lamentation, *f.* die Wehklage, der Jammer.
Lamenter, *v. a. et n.* bejammern, wehklagen, klagen. se —, *v.r.* jammern, wehklagen.
Lamier, *m.* der Lahnmacher.
Laminer, *v. a.* platten, plätten.
Laminoir, *m.* die Plattmühle.
Lampe, *f.* die Lampe.
Lamperon, *m.* die Lampenröhre, Dille.
Lampion, *m.* die kleine Lampe.
Lamproie, *f.* die Lamprete, Bricke, das Neunauge.
Lamproyon, *m.* das Lampretchen.
Lance, *f.* die Lanze.
Lancer, *v. a.* werfen, schießen, schleudern, se —, *v.r.* sich werfen, sich stürzen; rennen ꝛc.
Lancette, *f* die Lanzette, das Laßeisen.
Lancier, *m.* der Lanzenreiter.
Lande, *f.* die Heide, Steppe.
Landgrave, *m.* der Landgraf.
Landgraviat, *m.* die Landgrafschaft.
Landgravine, *f.* die Landgräfinn.
Landier, *m.* der Feuerbock.
Langage, *m.* die Sprache; Rede.
Lange, *m.* das Wickelband, die Windel.
Langoureux, euse, *adj.* matt, schwächlich; schmachtend.
Langue, *f.* die Zunge; Sprache.
Languette, *f.* das Züngelchen, die Zunge; Klappe.
Langueur, *f.* die Mattigkeit, Entkräftung; das Schmachten, die heftige Sehnsucht.
Languier, *m.* die geräucherte Schweinszunge.
Languir, *v. n.* auszehren, entkräftet werden; schmachten, verschmachten; langsam, schläfrig gehen; darnieder liegen.
Languissant, ante, *adj.* matt, schwach, kraftlos; schmachtend, sehnsüchtig, niedergeschlagen.
Lanice, *adj. f.* bourre —, die Flockwolle.
Lanière, *f.* der Riemen.
Lanterne, *f.* die Laterne, Leuchte.
Lanterner, *v. a.* zaudern, tändeln. —, *v. a.* einem den Kopf voll schwatzen. [schwätz.
Lanternerie, *f.* das Zaudern; alberne Ge-
Lanternier, *m.* -ière, *f.* der Laternenmacher; Laternenanzünder, Lampenmann, -putzer; der Zauderer.
Laper, *v. n.* lecken, saufen.
Lapereau, *m.* das junge Kaninchen.
Lapidaire, *m.* der Steinschneider; Edelsteinhändler.
Lapidaire, *adj. m.* style —, die Steinschrift.
Lapidation, *f.* die Steinigung.
Lapider, *v. n.* steinigen.
Lapin, *m.* das Kaninchen.
Lapine, *f.* das weibliche Kaninchen.
Lapis, Lapis Lazuli, *m.* der Lasurstein.
Lapon, onne, *adj.* lappländisch. —, *subs.* der Lappe, Lappländer, die -inn.
Laponie, *f.* Lappland.
Laps, *m.* — de temps, der Verlauf der Zeit.
Laps, se, *adj.* von der Religion abgefallen.
Laquais, *m.* der Lackei.
Laque, *f.* der Lack; Lackfirniß.
Laque, *m.* der chinesische Lack, Lackfirniß.
Larcin, *m.* der Diebstahl, die Dieberei.
Lard, *m.* der Speck.

Larder, *v. a.* spicken.
Lardoire, *f.* die Spicknadel.
Lardon, *m.* die Speckschnitte; der Stich, die Stichelei.
Larenier, *m.* die Traufleiste (an Fenstern).
Lares, *m. pl.* die Hausgötter, *pl.*
Large, *adj.* breit; weit. —, *m.* die Breite.
Largement, *adv.* reichlich.
Largesse, *f.* die Freigebigkeit, Schenkung.
Largeur, *f.* die Breite.
Largue, *m.* die Höhe des Meeres.
Larme, *f.* die Thräne, Zähre.
Larmier, *m.* die Kranzleiste; das Traufdach.
Larmiers, *m. pl.* die Schläfe eines Pferdes, *pl.*
Larmoyant, ante, *adj.* in Thränen zerfließend.
Larmoyement, *m.* das Thränen der Augen.
Larmoyer, *v. n.* bitterlich weinen.
Larron, *m.* -nesse, *f.* der Dieb, die Diebinn; der Räuber am Lichte; Stechheber.
Las, lasse, *adj.* müde; überdrüssig.
Lascif, ive, *adj.* üppig; unzüchtig, geil.
Lasciveté, *f.* die Üppigkeit; Unzucht, Geilheit.
Lassant, ante, *adj.* ermüdend; lästig.
Lasser, *v. a.* ermüden, abmatten; lästig seyn. se —, *v. r.* müde werden; überdrüssig werden.
Lassitude, *f.* die Müdigkeit; Mattigkeit.
Laste, *m.* die Last (Schiffgewicht).
Latéral, ale, *adj.* was auf der Seite ist, Seiten... -ement, *adv.* seitwärts.
Latin, ine, *adj.* lateinisch. —, *m.* das Latein.
Latiniser, *v. a.* eine lateinische Endung geben.
Latinisme, *m.* die lateinische Spracheigenheit.
Latiniste, *m.* der gute Lateiner.
Latinité, *f.* das Latein.
Latitude, *f.* die (geographische ꝛc.) Breite.
Latitudinaire, *m.* der Freigeist.
Latrines, *f. pl.*, das heimliche Gemach, der Abtritt.
Latte, *f.* die Latte.
Latter, *v. a.* latten, belatten.
Lauréat, *adj. m.* poëte —, der gekrönte Poet.
Laurier, *m.* der Lorbeerbaum, Lorber.
Lavage, *m.* das Waschen, Ab-, Auswaschen; Abschwemmen; Geplantsche.
Lavande, *f.* der Lavendel.
Lavandier, *m.* der Waschmeister.
Lavandière, *f.* die Waschfrau.
Lavange, *f.* die Lauwine. Schneelauwine.
Lavasse, *f.* der Platzregen, Wolkenbruch.
Lave, *f.* die Lava.
Lavemain, *m.* das Handbecken.
Lavement, *m.* das Waschen; Klistier.
Laver, *v. a.* waschen, ab-, aus-, aufwaschen; ab-, ausspülen; bespülen; planiren; tuschen.
Lavette, *f.* der Waschlappen, Scheuerlappen, Scheuerwisch.
Laveur, *m.* -euse, *f.* der Wäscher, die -inn.
Lavis, *m.* das Waschen, Tuschen; die gewaschene Zeichnung.
Lavoir, *m.* der Waschplatz, das Waschhaus; der Gußstein; Waschtrog; das Waschbecken, Handfaß.
Lavure, *f.* das Spülicht, Spülwasser; das Waschen; Planiren.
Laxatif, ive, *adj.* abführend.
Layette, *f.* die Lade; Schublade, der Schubkasten; das Wickelzeug.
Lazaret, *m.* das Lazareth, Quarantänehaus.
Lazzi, *m.* die stumme Handlung in einem Lustspiele.
Lé, *m.* die Breite eines Zeuges.
Lèche, *f.* das dünne Schnittchen.
Léchefrite, *f.* die Bratpfanne.
Lécher, *v. a.* lecken, ablecken, auflecken.
Leçon, *f.* der Unterricht, die Lehrstunde, Stunde, Vorlesung; Aufgabe, Lection; Lesart; Lehre, Vorschrift; der Verweis.
Lecteur, *m.* der Leser; Vorleser.
Lecture, *f.* die Lesung; Belesenheit.
Légal, ale, *adj.* gesetzlich; rechtlich.
Légaliser, *v. a.* gerichtlich bestätigen, beurkunden.
Légalité, *f.* die Gesetzlichkeit.
Légat, *m.* der Legat, päpstliche Gesandte.
Légataire, *m. et f.* dem, od. der etwas vermacht worden ist.
Légation, *f.* die Würde, das Amt ꝛc. eines Legaten.
Légendaire, *m.* der Legendenschreiber.
Légende, *f.* die Legende; Umschrift einer Münze.
Léger, ère, *adj.* leicht.
à la Légère, *adv.* leicht; leichtsinnig.
Légèreté, *f.* die Leichtigkeit; der Leichtsinn.
Légion, *f.* die Legion.
Légionnaire, *m.* der Soldat bei einer Legion.
Législateur, *m.* -trice, *f.* der Gesetzgeber, die Gesetzgeberinn.
Législatif, ive, *adj.* gesetzgebend.
Législation, *f.* die Gesetzgebung.
Législature, *f.* die gesetzgebende Versammlung; Zeit derselben.
Légiste, *m.* der Rechtsgelehrte.

Légitimation, *f.* die Ehrlichmachung; Gültigmachung ꝛc.
Légitime, *adj.* rechtmäßig; gerecht, billig.
Légitime, *f.* der Pflichttheil.
Légitimer, *v. a.* ehrlich machen, für rechtmäßig erklären; se —, sein Recht erweisen.
Légitimité, *f.* die ehrliche Geburt; Rechtmäßigkeit.
Legs, *m.* das Vermächtniß, Legat.
Léguer, *v. a.* vermachen.
Légume, *m.* die Hülsenfrucht; *pl.* das Gemüse.
Lendemain, *m.* der folgende (morgende) Tag, andere Tag.
Lendore, *subs.* die Schlafmütze (träger Mensch).
Lénifier, *v. a.* lindern.
Lénitif, *m.* das lindernde Mittel; die Linderung.
Lent, lente, *adj.* langsam.
Lente, *f.* die Niß (das Ei einer Laus).
Lenteur, *f.* die Langsamkeit.
Lenticulaire, *adj* linsenförmig.
Lentille, *f.* die Linse, das Linsenglas; *pl.* die Sommerflecken, -sprossen, *pl.*
Lentilleux, euse, *adj.* sommerfleckig, -sprossig.
Lentisque, *m.* der Mastixbaum.
Léopard, *m.* der Leopard.
Lèpre, *f.* der Aussatz.
Lépreux, euse, *adj.* aussätzig.
Léproserie, *f.* das Spital für Aussätzige.
Lequel, laquelle, *pron.* welcher, welche, welches.
Les, *art. pl.* die. —, *pron. pl.* sie.
Lèse, *adj. f.* beleidigt.
Léser, *v. a.* verletzen, übervortheilen; beleidigen.
Lésine, *f.* die Knickerei, Filzigkeit.
Lésiner, *v. a.* knickern, knausern.
Lésion, *f.* die Verletzung, übervortheilung.
Lessive, *f.* die Lauge; Wäsche.
Lessiver, *v. a.* beuchen, laugen.
Lest, *m.* der Ballast.
Lestage *m.* das Ballasteinladen.
Leste, *adj.* leicht u. schön gekleidet, geschmackvoll; geschickt, gewandt, behend, leicht.
Lester, *v. a.* Ballast einladen.
Léthargie, *f.* die Schlafsucht; Trägheit.
Léthargique, *adj.* schlafsüchtig; träge.
Lettre, *f.* der Buchstab; die Schrift; der Brief, das Schreiben.
Lettré, ée, *adj.* gelehrt, studirt.
Leur, *pron.* ihnen; ihr, ihre; le, la —, der, die, das ihrige.
Leurre, *m.* das Vorloß, Federspiel; die Lockspeise.
Leurrer, *v. a.* an das Vorloß oder Federspiel gewöhnen; locken.
Levain, *m.* der Sauerteig; die Säure.
Levant, *adj. m.* soleil —, die aufgehende Sonne.
Levant, *m.* der Aufgang, Morgen; die Levante, das Morgenland.
Levantin, ine, *adj.* morgenländisch. —, *m.* der Morgenländer; Levantefahrer.
Lève, *f.* der Kolben zum Mailspiele.
Levée, *f.* die Aufhebung; Einsammlung; Aushebung, Anwerbung; der Erdwall; Stich in der Karte.
Lever, *v. a.* heben, aufheben, in die Höhe heben, aufrichten, aufnehmen; abnehmen, abreißen ꝛc. nehmen; erheben, einsammeln; ausheben, werben. —, *v. n.* aufgehen. se —, *v. r.* aufstehen; aufgehen, aufsteigen.
Lever, *m.* das Aufstehen; der Aufgang.
Levier, *m.* der Hebel, Hebebaum.
Levis, *adj. m.* pont —, die Zugbrücke.
Lévite, *m.* der Levit.
Lévitique, *m.* das dritte Buch Mosis.
Levraut, *m.* der junge Hase.
Lèvre, *f.* die Lippe, Lefze.
Levrette, *f.* die Windhündinn.
Levriche, *f.* das Weibchen von kleinen Windhunden.
Levrier, *m.* der Windhund, das Windspiel.
Levron, *m.* der kleine Windhund.
Levure, *f.* die Bierhefen, *pl.*
Lexicographe, *m.* der Wörterbuchschreiber.
Lexique, Lexicon, *m.* das Lexicon.
Lézard, *m.* die Eidechse.
Lézarde, *f.* die Ritze, Spalte.
Liaison, *f.* die Verbindung, Vereinigung.
Liant, ante, *adj.* lenksam, geschmeidig.
Liasse, *f.* der Pack Schriften ꝛc.; Bind fa den dazu.
Libation, *f.* das Trank-, Speiseopfer.
Libelle, *m.* die Schmähschrift; Lästerschrift.
Libéral, ale, *adj.* freigebig.
Libéralité, *f.* die Freigebigkeit; das Geschenk.
Libérateur, *m.* -trice, *f.* der Befreier, die Befreierinn.

Libérer, *v. a.* befreien, frei machen.
Liberté, *f.* die Freiheit.
Libertin, ine, *adj.* allzu frei, locker, liederlich, ausgelassen; freidenkerisch. —, *subs.* der, die Liederliche; der Freigeist, Freidenker, die Freidenkerinn.
Libertinage, *m.* die Ausschweifung, Liederlichkeit, Ausgelassenheit; die Freigeisterei; der Leichtsinn.
Libertiner, *v. n.* ein lockeres Leben führen.
Libidineux, euse, *adj.* wollüstig, geil, unzüchtig.
Libraire, *m.* der Buchhändler.
Librairie, *f.* der Buchhandel; die Buchhandlung.
Libre, *adj.* frei; offen; ungezwungen.
Lice, *f.* die Renn-, Lauf-, Stechbahn, der Kampf-, Turnierplatz; die Jagdhündinn.
Licence, *f.* die (zu große) Freiheit; Ausgelassenheit, Zügellosigkeit; (poetische ꝛc.) Freiheit; Erlaubniß.
Licencié, *f.* der Licenciat.
Licencier, *v. a.* abdanken (Soldaten); zum Licenciaten machen. se —, *v. r.* sich Freiheiten heraus nehmen.
Licencieux, euse, *adj.* allzu frei, ausgelassen, ausschweifend.
Licitation, *f.* die Versteigerung.
Licite, *adj.* zulässig, erlaubt.
Liciter, *v. a.* versteigern.
Licorne, *f.* das Einhorn.
Licou, *m.* die Halfter.
Lie, *f.* die Hefen, *pl.*
Liège, *m.* der Korkbaum, das Pantoffelholz.
Liège, *f.* Lüttich.
Lien, *m.* das Band.
Lienterie, *f.* der Bauchfluß.
Lier, *v. a.* binden; verbinden; verbindlich machen.
Lierre, *m.* der Epheu, Eppich.
Lieu, *m.* der Ort, Platz, Raum, die Stelle, Stätte, Statt; der Rang; die Ursache, der Anlaß; *pl.* das heimliche Gemach, der Abtritt.
Lieue, *f.* die Meile, Stunde.
Lieur, *m.* der Garbenbinder.
Lieutenance, *f.* die Lieutenantsstelle.
Lieutenant, *m.* der Lieutenant.
Lièvre, *m.* der Hase.
Ligament, *m.* das Band (der Gelenke ꝛc.).
Ligature, *f.* die Binde, Aderlaßbinde; das Unterbinden.
Lignage, *m.* der Stamm, das Geschlecht.
Lignager, *m.* der Verwandte von der männlichen Familie.
Ligne, *f.* die Linie; der Strich; die Zeile; Reihe; Angelschnur, Angel; Schnur.
Lignée, *f.* das Geschlecht, die Leibeserben, *pl.*
Ligneul, *m.* der Pechdraht.
Ligneux, euse, *adj.* holzig.
se Lignifier, *v. r.* holzig werden.
Ligue, *f.* das Bündniß, der Bund; die Partei, Rotte.
Liguer, *v. a.* verbünden, verbinden.
Lilas, *m.* der spanische Flieder, türkische Hohlunder.
Limaçon, *m.* die Schnecke mit einem Hause.
Limaille, *f.* die Feilspäne, *pl.*
Limas, *m.* Limace, *f.* die Schnecke ohne Haus, Feldschnecke.
Lime, *f.* die Feile; kleine süße Limonie.
Limer, *v. a.* feilen, befeilen; ausfeilen.
Limier, *m.* der Leithund.
Limitatif, ive, *adj.* einschränkend.
Limitation, *f.* die Einschränkung ꝛc.
Limiter, *v. a.* begrenzen, beschränken, einschränken; fest setzen, bestimmen.
Limites, *f. pl.* die Grenzen, *pl.*
Limitrophe, *adj* angrenzend.
Limon, *m.* der Schlamm, Morast; die Limonie; Stange einer Gabeldeichsel; *pl.* die Gabeldeichsel, Gabel.
Limonade, *f.* die Limonade.
Limonadier, *m.* der Limonadenschenk.
Limoneux, euse, *adj.* schlammig, lehmig.
Limonier, *m.* das Gabelpferd; der Limonienbaum.
Limpide, *adj.* klar, hell.
Limpidité, *f.* die Klarheit.
Limure, *f.* das Feilen; Gefeilte.
Lin, *m.* der Lein, Flachs.
Linceul, *m.* das Betttuch; Todtentuch.
Linéament, *m.* der Gesichtszug, Zug.
Linette, *f.* der Leinsamen.
Linge, *m.* das leinene Zeug, Tuch od. Weißzeug, die Leinwand; Wäsche.
Linger, *m.* -ère, *f.* der Leinwandhändler ꝛc.
Lingerie, *f.* der Leinwandhandel.
Lingot, *m.* der Zain, die Barre, Stange.
Lingual, ale, *adj.* zur Zunge gehörig.
Linière, *f.* der Leinacker.
Liniment, *m.* die Linderungssalbe ꝛc.
Linon, *m.* der Linon.

Linot, *m.* Linotte, *f.* der Hänfling.
Linteau, *m.* die Oberschwelle.
Lion, *m.* -onne, *f.* der Löwe, die Löwinn.
Lionceau, *m.* der junge Löwe.
Lipome, *m.* die Speckbeule.
Lippe, *f.* die dicke Unterlippe, das Wurstmaul.
Lippée, *f.* ein Mund voll; der Schmaus.
Lippitude, *f.* das Augentriefen.
Lippu, ue, *adj. et subs.* wurstmäulig.
Liquéfaction, *f.* das Schmelzen.
Liquéfier, *v. a. et* se —, *v. r.* schmelzen.
Liqueur, *f.* die Flüssigkeit; Süßigkeit des Weines; der abgezogene Branntwein.
Liquidation, *f.* die Richtigmachung einer Rechnungssache; Abrechnung.
Liquide, *adj.* flüssig; richtig, klar. —, *m.* das Flüssige; flüssige Nahrungsmittel.
Liquider, *v. a.* berechnen und in Richtigkeit setzen, liquidiren.
Liquidité, *f.* die Flüssigkeit.
Liquoreux, euse, *adj.* süßlich.
Lire, *v. a. et ir.* lesen; ab-, vorlesen.
Lis, *m.* die Lilie.
Lisbonne, *f.* Lissabon.
Liserer, *v. a.* mit Schnürchen sticken od. einfassen.
Liseur, *m.* -euse, *f.* der Leser, die -inn.
Lisible, *adj.* leserlich.
Lisière, *f.* der Saum, die Sahlleiste; das Gängelband, Laufband; die Grenze; der Rain.
Lisse, *adj.* glatt.
Lisser, *v. a.* glätten.
Lissoir, *m.* das Glättholz, der Glättstein ꝛc.
Lissure, *f.* die Glätte.
Liste, *f.* die Liste, Rolle.
Lit, *m.* das Bett; die Lage, Schicht.
Litanies, *f. pl.* die Litanei.
Litharge, *f.* die Glätte, Bleiglätte.
Lithocolle, *f.* der Steinkitt.
Lithuanie, *f.* Lithauen (ein Land).
Litière, *f.* die Streu; Sänfte.
Litige, *m.* der Streit vor Gericht, Prozeß.
Litigieux, euse, *adj.* streitig.
Litorne, *f.* der Ziemer (Krammetsvogel).
Litre, *m.* die Trauerbinde um eine Kirche ꝛc.
Litre, *m.* das Litre (neue Maß zu flüssigen und trockenen Sachen).
Littéraire, *adj.* gelehrt, literarisch.
Littéral, ale, *adj.* buchstäblich.
Littérateur, *m.* der Gelehrte, Literator.
Littérature, *f.* die Gelehrsamkeit, Literatur.
Liturgie, *f.* der Kirchengebrauch.
Livide, *adj.* schwarzblau, braun und blau.
Lividité, *f.* die schwarzblaue Farbe der Haut.
Livonie, *f.* Liefland.
Livonien, *m.* der Liefländer.
Livraison, *f.* die Lieferung.
Livre, *m.* das Buch.
Livre, *f.* das Pfund.
Livrée, *f.* die Livree; Dienerschaft.
Livrer, *v. a.* liefern, überliefern; Preis geben. se —, *v. r.* sich überlassen.
Livret, *m.* das Büchelchen; Einmaleins.
Lixiviel, *adj.* sel —, das Laugensalz.
Lobe, *m.* der Lappen od. Flügel (der Lunge ꝛc.).
Local, ale, *adj.* örtlich, local.
Local, *m.* der Ort, die Stelle, Lage.
Locataire, *m. et f.* der Miethmann, die Miethfrau.
Loche, *f.* die Schmerle (Fisch).
Locher, *v. n.* los seyn, wackeln u. klappern.
Locution, *f.* die Redensart, der Ausdruck.
Logarithme, *m.* der Logarithmus.
Loge, *f.* die Hütte; Loge; Bude; Zelle, der Verschlag, das Kämmerchen.
Logeable, *adj.* wohnbar.
Logement, *m.* die Wohnung; das Quartier; die Einquartierung.
Loger, *v. n.* wohnen; einkehren. —, *v. a.* beherbergen; einquartieren. se —, *v. r.* sich eine Wohnung verschaffen, sich einquartieren; sich einrichten; sich fest setzen.
Logicien, *m.* der Logiker.
Logique, *f.* die Logik, Vernunftlehre.
Logique, *adj.* logisch.
Logis, *m.* die Wohnung, das Haus, Quartier; Wirthshaus.
Logogriphe, *m.* das Räthselwort.
Logomachie, *f.* der Wortstreit.
Loi, *f.* das Gesetz; Recht; Korn, der Gehalt (der Münzen).
Loin, *adv.* weit, fern.
Lointain, aine, *adj.* fern, entfernt, entlegen.
Lointain, *m.* die Ferne, Entfernung.
Loir, *m.* der Siebenschläfer (Thier).
Loisible, *adj.* erlaubt.
Loisir, *m.* die Muße, Zeit.
Lombard, *m.* das Leihhaus.
Lombes, *m. pl.* die Lenden, *pl.*
Londres, *f.* London.
Long, longue, *adj.* lang, langweilig; langwierig; langsam. —, *m.* die Länge.

Longanimité, *f.* die Langmuth.
Longe, *f.* der Halfterriemen, die Leine; das Lendenstück, der Lenden-, Nierenbraten.
Longer, *v. a.* längs an etwas hingehen.
Longitude, *f.* die (geogr. u. astron.) Länge.
Long-temps, *adv.* lange, lange Zeit.
Longue, *f.* die geschwänzte Note; lange Sylbe.
à la Longue, *adv.* in die Länge, mit der Zeit.
de Longue main, *adv.* von langer Zeit her.
Longuement, *adv.* lange.
Longuet, ette, *adj.* länglich; etwas lang.
Longueur, *f.* die Länge; Langsamkeit.
Loquacité, *f.* die Geschwätzigkeit.
Loque, *f.* der Fetzen.
Loquet, *m.* die Klinke, der Drücker.
Loqueteau, *m.* die kleine Klinke, Fallklinke.
Lorgner, *v. a.* anschielen, beäugeln.
Lorgnerie, *f.* das Anschielen, Beäugeln.
Lorgnette, *f.* das Fernglas, Augenglas.
Loriot, *m.* die Goldammer.
Lorrain, aine, *adj. et subs.* lothringisch; der Lothringer ꝛc.
Lorraine, *f.* Lothringen.
Lors (de), *prép.* damals, zur Zeit.
Lorsque, *conj.* wenn, als, da.
Losange, *f.* die Raute, das verschobene Viereck.
Lot, *m.* das Loos.
Loterie, *f.* die Lotterie.
Lotir, *v. a.* verloosen.
Loto, *m.* das Lottospiel, Lotto.
Lotte, *f.* die Aalraupe, Quappe.
Louable, *adj.* löblich, lobenswürdig.
Louage, *m.* die Miethe.
Louange, *f.* das Lob, die Lobeserhebung.
Louangeur, *m.* der Lobredner.
Louche, *adj.* schielend, scheel.
Loucher, *v. n.* schielen.
Louer, *v. a.* miethen, dingen; vermiethen, verdingen; ver-, ausleihen; loben.
Loueur, *m.* -euse, *f.* der Vermiether, Verleiher; der Lobredner, die -inn.
Louis, *m.* Ludwig; der Louisdor.
Loup, *m.* der Wolf; Packstock.
Loup-cervier, *m.* der Luchs.
Loupe, *f.* die Wolfsgeschwulst, Beule; das Vergrößerungsglas.
Loup-garou, *m.* der Währwolf.
Lourd, lourde, *adj.* schwer; schwerfällig, träge; plump, tölpisch; dumm.
Lourdaud, *m.* -aude, *f.* der Tölpel.
Lourderie, *f.* die Plumpheit, Tölpelei.
Loutre, *f.* die Fischotter.
Loutre, *m.* der Hut od. Muff von Fischotter.
Louve, *f.* die Wölfinn.
Louvet, ette, *adj.* wolfgrau (von Pferden).
Louveteau, *m.* der junge Wolf, das Wölfchen.
Louveter, *v. n.* junge Wölfe werfen, wölfen.
Louveterie, *f.* das Wolfszeug.
Louvetier, *m.* der Wolfsjäger.
Louvoyer, *v. n.* laviren.
Loyal, ale, *adj.* treu, redlich, bieder; ächt.
Loyauté, *f.* die Treue, Redlichkeit.
Loyer, *m.* der Haus-, Miethzins; Lehn.
Lubie, *f.* der närrische Einfall.
Lubricité, *f.* die Geilheit, Wollust.
Lubrique, *adj.* geil, unzüchtig.
Luc, *m.* Lucas.
Lucarne, *f.* das Dachfenster.
Lucide, *adj.* hell, licht.
Lucques, *f.* Lucca.
Lucratif, ive, *adj.* einträglich.
Lucre, *m.* der Gewinn, Gewinnst.
Luette, *f.* das Zäpfchen im Halse.
Lueur, *f.* der Schein, Schimmer.
Lugubre, *adj.* traurig, kläglich.
Luire, *v. n. ir.* scheinen, leuchten; schimmern, glänzen.
Luisant, ante, *adj.* leuchtend; glänzend.
Luisant, *m.* der Glanz.
Lumière, *f.* das Licht; die Einsicht; das Zündloch.
Lumignon, *m.* die Lichtschnuppe; der Stumpfen Licht.
Luminaire, *m.* das Licht, der leuchtende Weltkörper; die Beleuchtung (in Kirchen).
Lumineux, euse, *adj.* leuchtend; lichtvoll.
Lunaire, *adj.* den Mond betreffend, Mond...
Lunaison, *f.* der Mondwechsel.
Lunatique, *adj. et subs.* mondsüchtig.
Lundi, *m.* der Montag.
Lune, *f.* der Mond.
Lunette, *f.* das Augenglas; die Brille (eines heimlichen Gemachs); Lunettes, *pl.* die Brille; das Scheuleder.
Lunettier, *m.* der Brillenmacher, -händler.
Lusace, *f.* die Lausitz.
Lustre, *m.* der Glanz; Kronleuchter.
Lustrer, *v. a.* glänzend machen.
Lut, *m.* der Kitt.
Luter, *v. a.* verkitten.
Luth, *m.* die Laute.

Luthéranisme, *m.* das Lutherthum.
Luthérien, enne, *adj.* lutherisch. —, *subs.* der Lutheraner, die -inn.
Luthier, *m.* der Lautenmacher.
Lutin, *m.* der Poltergeist, Kobold.
Lutiner, *v. a. et n.* plagen, quälen; poltern.
Lutrin, *m.* das Pult im Chore.
Lutte, *f.* das Ringen; der Kampf.
Lutter, *v. n.* ringen, kämpfen.
Lutteur, *m.* der Ringer.
Luxation, *f.* die Verrenkung.
Luxe, *m.* der Luxus.
Luxer, *v. a.* verrenken.
Luxure, *f.* die Unzucht, Unenthaltsamkeit.
Luxurieux, euse, *adj.* unkeusch, unzüchtig.
Lycée, *m.* das Lycäum.
Lymphe, *f.* das Blutwasser.
Lynx, *m.* der Luchs.
Lyre, *f.* die Leier (der Alten).
Lyrique, *adj.* lyrisch.

M.

Macaron, *m.* die Makrone.
Macaronée, *f.* das macaronische Gedicht.
Macaroni, *m.* italienische Nudeln, *pl.*
Macaronique, *adj.* poésie —, eine Art komischer Gedichte mit niedrigen Wörtern und lateinischen ꝛc. Endungen untermischt.
Macer, *v. a.* den Körper reiben.
Macération, *f.* die Einweichung; Kasteiung.
Macérer, *v. a.* einweichen; kasteien.
Mâchefer, *m.* der Hammerschlag.
Mâchelière, *adj. et f.* der Backen-, Stockzahn.
Mâcher, *v. a.* kauen, käuen.
Mâcheur, *m.* der Kauer; Fresser.
Machinal, ale, *adj.* maschinenmäßig.
Machinateur, *m.* der Anstifter.
Machination, *f.* der listige Anschlag.
Machine, *f.* die Maschine.
Machiner, *v. a.* auf etwas Böses denken, es anspinnen.
Machiniste, *m.* der Maschinenmacher; Maschinenmeister.
Mâchoire, *f.* der Kinnbacken, die Kinnlade.
Macis, *m.* die Muskatenblüthe, -blume.
Mâcle, *f.* die Wassernuß, Stachelnuß.
Maçon, *m.* der Maurer.
Maçonnage, *m.* das Mauerwerk, die -arbeit.
Maçonner, *v. a.* mauern, zu-, vermauern.
Maçonnerie, *f.* die Maurerarbeit, das Mauerwerk, die Mauer; Mauerkunst.
Macque, *f.* die Hanfbreche.
Macquer, *v. a.* brechen (Hanf).
Maculature, *f.* das (die) Maculatur.
Maculer, *v. a. et n.* be-, abschmutzen.
Madame, *f.* Madam, Frau, gnädige Frau.
Mademoiselle, *f.* Mamsell, Jungfer, Fräulein.
Madré, ée, *adj.* gemasert, maserig; schlau
Madrier, *m.* die Bohle, das dicke Bret.
Madrigal, *m.* das Madrigal.
Madrure, *f.* der Maser.
Mafflé, ée, *adj.* bausbäckig.
Magasin, *m.* das Magazin; Gewölbe; die Niederlage.
Magasinier, *m.* der Magazinverwalter.
Mage, *m.* der Magier, Weise.
Magicien, *m.* -ienne, *f.* der Zauberer, die Zauberinn.
Magie, *f.* die Magie, Zauberkunst, Zauberei; der Zauber.
Magique, *adj.* zauberisch, magisch.
Magister, *m.* der Dorfschulmeister.
Magistral, ale, *adj.* schulmeisterisch.
Magistrat, *m.* der Stadtrath, die Obrigkeit; obrigkeitliche Person.
Magistrature, *f.* das obrigkeitliche Amt; das Rathscollegium.
Magnanime, *adj.* großmüthig.
Magnanimité, *f.* die Großmuth.
Magnésie, *f.* die Magnesie.
Magnétique, *adj.* magnetisch.
Magnétiser, *v. a.* magnetisiren.
Magnétisme, *m.* die magnetische Kraft.
Magnificence, *f.* die Pracht, Herrlichkeit.
Magnifique, *adj.* prächtig, herrlich.
Magot, *m.* der große Affe; verborgene Schatz.
Mahométan, ane, *adj. et subs.* mahomedanisch; der Mahomedaner ꝛc.
Mai, *m.* der Mai; die Maie.
Mai, *f.* die Mulde; der Backtrog.
Maigre, *adj.* mager. —, *m.* das Magere; die Fastenspeise.
Maigrelet, Maigret, ette, *adj.* ein wenig mager.
Maigrement, *adv.* sparsam, knapp.
Maigreur, *f.* die Magerkeit.
Maigrir, *v. n.* mager werden.

Mail, *m.* der Kolben zum Mailspiele; das Mailspiel; die Mailbahn.
Maille, *f.* die Masche; das Panzerringelchen; der Flecken im Auge; Heller.
Mailler, *v. a.* Maschen machen.
Maillet, *m.* der Schlägel, Klöppel.
Mailloche, *f.* der große Schlägel.
Maillot, *m.* das Wickelzeug; un enfant au —, ein Wickelkind.
Main, *f.* die Hand; der Handschlag; die Handschrift; Vorhand; der Stich im Spiele; une — de papier, ein Buch Papier.
Main-d'oeuvre, *f.* die Arbeit an etwas.
Main-forte, *f.* die Gerichtsfolge, bewaffnete Mannschaft.
Main-levée, *f.* die Aufhebung eines Beschlags.
Main-mise, *f.* der Beschlag, Arrest.
Maint, ainte, *adj.* mancher, manche ꝛc.
Maintenant, *adv.* jetzt, nun.
Maintenir, *v. a. ir.* erhalten; aufrecht erhalten; behaupten.
Maintien, *m.* die Erhaltung, Aufrechthaltung, Behauptung; Handhabung; der Anstand.
Maire, *m.* der Maire.
Mairie, *f.* das Amt eines Maire.
Mais, *conj.* aber, allein, sondern.
Maïs, *m.* der Mais, das türkische Korn.
Maison, *f.* das Haus; — de ville, das Rathhaus.
Maisonnée, *f.* die sämmtliche Familie, das ganze Haus.
Maisonnette, *f.* das Häuschen.
Maître, *m.* der Herr; Meister; Lehrer; — ès-arts, der Magister; — d'hôtel, der Haushofmeister.
Maître, esse, *adj.* größte, Haupt...
Maîtresse, *f.* die Frau; Gebieterinn; Meisterinn, Geliebte.
Maîtrise, *f.* das Meisterrecht.
Maîtriser, *v. a.* beherrschen.
Majesté, *f.* die Majestät.
Majestueux, euse, *adj.* majestätisch.
Majeur, eure, *adj.* mündig, volljährig; größer, höher, wichtiger.
Majeure, *f.* der Vordersatz eines Schlusses.
Major, *m.* der Major, Oberstwachtmeister; chirurgien —, der Regimentsfeldscherer; sergent —, der Feldwebel; tambour —, der Regimentstambour.
Majorat, *m.* das Majorat.
Majordome, *m.* der Oberhaushofmeister.
Majorité, *f.* die Mündigkeit; Majorsstelle; Mehrheit der Stimmen.
Majuscule, *adj. et f.* der große Buchstab.
Mal, *m.* das Böse; Übel, die Krankheit, der Schade; Schmerz, das Weh.
Mal, *adv.* übel, schlecht, schlimm.
Malade, *adj.* krank.
Maladie, *f.* die Krankheit; Sucht.
Maladif, ive, *adj.* kränklich.
Mal-adresse, *f.* die Ungeschicklichkeit.
Mal-adroit, oite, *adj.* ungeschickt.
Mal-aise, *m* das Ungemach, die Beschwerde.
Mal-aisé, ée, *adj.* schwer; ungemächlich.
Malandres, *f. pl.* die Mauke.
Mal-à-propos, *adv.* zu unrechter Zeit.
Malart, *m.* der wilde Entrich.
Mal-avisé, ée, *adj.* unverständig.
Mal-content, ente, *adj.* mißvergnügt, unzufrieden.
Mâle, *m.* der Mann, das Männchen (der Thiere). —, *adj.* männlich.
Malédiction, *f.* der Fluch, die Verwünschung.
Male-faim, *f.* der Heißhunger.
Maléfice, *m.* die Zauberei.
Maléficié, ée, *adj.* behext.
Mal-entendu, *m.* der Mißverstand; Irrthum.
Mal-façon, *f.* der Übelstand, Mißstand.
Mal-faire, *v. n. ir.* übels thun.
Malfaisant, ante, *adj.* böse; schädlich.
Mal-fait, aite, *adj.* ungestalt, unförmlich.
Malfaiteur, *m.* der Übelthäter, Missethäter.
Mal-gracieux, euse, *adj.* unhöflich, grob.
Malgré, *prép.* wider Willen; ungeachtet.
Mal-habile, *adj.* ungeschickt.
Mal-habileté, *f.* die Ungeschicklichkeit.
Malheur, *m.* das Unglück, der Unfall.
Malheureux, euse, *adj.* unglücklich; elend, erbärmlich, schlecht.
Malhonnête, *adj.* unanständig, unhöflich, unartig; unredlich, schlecht.
Malhonnêteté, *f.* die Unanständigkeit, Unhöflichkeit; Unredlichkeit.
Malice, *f.* die Bosheit; Argliſt; Schalkheit; der Streich.
Malicieux, euse, *adj.* boshaft, argliſtig, heimtückisch; schalkhaft.
Malignité, *f.* die Bosheit; Bösartigkeit.
Malin, igne, *adj.* boshaft; bösartig, böse.
Mal-intentionné, ée, *adj.* übel gesinnt.
Malitorne, *adj.* tölpisch, plump. —, *m.* der Tölpel.

Malle, *f.* das Felleisen; die Briefpost; der Reisekoffer.
Mallier, *m.* das Felleisenpferd; Stangenpferd einer Postkalesche.
Malmener, *v. a.* übel behandeln od. zurichten.
Malotru, *adj. et m.* der erbärmliche Mensch.
Mal-plaisant, ante, *adj.* verdrüßlich.
Mal-propre, *adj.* unreinlich.
Mal-propreté, *f.* die Unreinlichkeit.
Mal-sain, aine, *adj.* ungesund.
Mal-séant, ante, *adj.* unanständig.
Malt, *m.* das Malz.
Maltôte, *f.* die Plackerei, Gelderpressung.
Maltôtier, *m.* der Placker, Gelderpresser.
Maltraiter, *v. a.* mißhandeln; Unrecht thun.
Malveillance, *f.* die Böswilligkeit; der Haß.
Malveillant, ante, *adj.* böswillig.
Malversation, *f.* die ungetreue Verwaltung; der Unterschleif.
Malverser, *v. n.* Unterschleife machen.
Malvoisie, *f.* der Malvasier (Wein).
Malvoulu, ue, *adj.* verhaßt.
Maman, *m.* die Mama.
Mamelle, *f.* die Brust.
Mamelon, *m.* die Brustwarze.
Mamelu, ue, *adj.* großbrüstig.
Mameluc, *m.* der Mammeluck.
Manant, *m.* der Eingeborne eines Dorfes od. Fleckens; der Bauer.
Mancelle, *f.* die Kummetkette.
Manche, *f.* der Ärmel; die Meerenge zwischen Frankreich und England, der Canal.
Manche, *m.* der Stiel, Griff, das Heft; der Hals einer Violine ꝛc., das Griffbret.
Manchester, *m.* der Manchester.
Manchette, *f.* die Manschette, Handkrause.
Manchon, *m.* der Muff.
Manchot, ote, *adj. et subs.* einhändig, einarmig.
Mandat, *m.* das Mandat; die Vollmacht.
Mandement, *m.* die Verordnung; Anweisung.
Mander, *v. a.* melden, zu wissen thun, kommen lassen, bestellen.
Mandoline, *f.* die Mandoline (Zither).
Mandore, *f.* die Pandore (Laute).
Manége, *m.* die Reitschule, Schule; Reitbahn, das Reithaus; das listige Verfahren, die Schliche, *pl.*
Manes, *m. pl.* die Schatten, abgeschiedenen Seelen, *pl.*
Manganèse, *f.* der Braunstein.
Mangeable, *adj.* eßbar.
Mangeaille, *f.* das Futter, Fressen.
Mangeoire, *f.* die Krippe, Pferdekrippe.
Manger, *v. a.* essen, speisen; fressen; verzehren, verthun, durchbringen.
Manger, *m.* das Essen, die Speise.
Mangeur, *m.* -euse, *f.* der Esser, Fresser.
Mangeure, *f.* der Fraß (von Motten ꝛc.).
Maniable, *adj.* handlich; geschmeidig.
Maniaque, *adj. et subs.* toll, wahnsinnig.
Manie, *f.* der Wahnsinn; die Sucht, Narrheit.
Maniement, *m.* das Anfühlen; die Bewegung; Handhabung; Führung.
Manier, *v. a.* anfühlen, befühlen, angreifen; handhaben, regieren, bearbeiten, unter den Händen haben, führen, verwalten.
Manière, *f.* die Art, Weise; Manier. Manières, *pl.* die Manieren, *pl.*, das Betragen.
Maniéré, ée, *adj.* gezwungen, geziert.
Manifestation, *f.* die Bekanntmachung.
Manifeste, *adj.* offenbar, bekannt, klar.
Manifeste, *m.* das Manifest.
Manifester, *v. a.* offenbaren, bekannt machen.
Manigance, *f.* der Kniff, Kunstgriff.
Manipulation, *f.* die Behandlung, Bearbeitung.
Maniveau, *m.* das flache Körbchen.
Manivelle, *f.* die Kurbe, Kurbel.
Manne, *f.* das Manna; der Korb, Tischkorb.
Manequin, *m.* der Tragekorb, Marktkorb; Gliedermann.
Manoeuvre, *m.* der Handlanger.
Manoeuvre, *f.* das Tauwerk; Manöver.
Manoeuvrer, *v. n. et a.* manövriren.
Manoeuvrier, *m.* der Bootsknecht.
Manoir, *m.* die Wohnung, Behausung.
Manouvrier, *m.* der Handarbeiter, Tagelöhner.
Manque, *m.* der Mangel.
Manquement, *m.* der Fehler, das Vergehen; die Nichterfüllung.
Manquer, *v. a. et n.* fehlen; verfehlen; versäumen; einen Fehler haben; sterben, mangeln; ermangeln, unterlassen; versagen (von Feuergewehren).
Mante, *f.* der lange Trauermantel od. -schleier der Damen; die große Decke.
Manteau, *m.* der Mantel.
Mantelet, *m.* das Mäntelchen.
Manteline, *f.* das Mäntelchen der Bauerweiber.
Mantille, *f.* das Mäntelchen ohne Kapuze.
Mantonnet, *m.* der Wandhaken; Schließhaken.

Manuel, elle, *adj.* mit der Hand, Hand...
Manuel, *m.* das Handbuch.
Manuellement, *adv.* in die od. aus der Hand.
Manufacture, *f.* die Manufaktur.
Manufacturier, *m.* der Manufakturarbeiter, Fabrikant.
Manuscrit, ite, *adj.* handschriftlich, geschrieben.
Manuscrit, *m.* die Handschrift, das Manuscript.
Mappemonde, *f.* die Weltkarte.
Maquereau, *m.* die Makrele (Fisch); der Brandflecken von der Kaminhitze an Beinen.
Maquereau, *m.* -elle, *f.* der Kuppler, Hurenwirth, die -inn.
Maquerellage, *m.* die Kuppelei, Hurenwirthschaft.
Maquignon, *m.* der Pferdehändler, Roßkamm; Unterhändler, Kuppler.
Maquignonnage, *m.* der Pferdehandel.
Maquignonner, *v. a.* verhandeln, verkuppeln.
Marais, *m.* der Sumpf, Moraft.
Marasme, *m.* die Schwindsucht.
Marâtre, *f.* die böse Stief-, Rabenmutter.
Maraud, *m.* -aude, *f.* der schlechte Kerl, das schlechte Mensch.
Maraude, *f.* die Plünderung, Raub.
Marauder, *v. n.* marodiren.
Maraudeur, *m.* der Marodör, Landstreifer.
Marbre, *m.* der Marmor; Farbenstein.
Marbrer, *v. a.* marmoriren.
Marbreur, *m.* der Marmorirer.
Marbrier, *m.* der Marmorschneider.
Marbrière, *f.* der Marmorbruch.
Marbrure, *f.* die marmorirte Arbeit.
Marc, *m.* Marcus; die Mark; Träber, *pl.* der Satz von Kaffee ꝛc.
Marcassin, *m.* der Frischling.
Marchand, *m.* -ande, *f.* der Kaufmann, Handelsmann, die Handelsfrau; der Käufer, die -inn. —, *adj.* kaufrecht; Handels...
Marchander, *v. a. et n.* handeln, feilschen.
Marchandise, *f.* die Waare; der Handel.
Marche, *f.* der Marsch; die Stufe.
Marché, *m.* der Markt; Marktplatz; Kauf, Kaufpreis, Handel.
Marchepied, *m.* der Fußschemel, die Hütsche.
Marcher, *v. n.* gehen, marschiren; treten. —, *m.* der Gang, das Gehen.
Marcheur, *m.* -euse, *f.* der Fußgänger ꝛc.
Marcotte, *f.* der Absenker; Fächser.
Marcotter, *v. a.* einlegen, absenken.
Mardi, *m.* der Dienstag.
Mare, *f.* die Pfütze, Lache; Weinhacke.
Marécage, *m.* das Moor, der Sumpf.
Marécageux, euse, *adj.* moorig, sumpfig.
Maréchal, *m.* der Schmied, Hufschmied.
Maréchaussée, *f.* ehemals, die Polizeiwache zu Pferde.
Marée, *f.* gesalzene Seefische, *pl.*; die Ebbe und Fluth.
Marge, *f.* der Rand.
Margelle, *f.* das Brunnengeländer.
Marginal, ale, *adj.* an den Rand geschrieben od. gedruckt.
Margouillis, *m.* die Mistpfütze, Kothlache.
Margrave, *m. et f.* der Markgraf, die Markgräfinn.
Margraviat, *m.* die Markgrafschaft.
Marguerite, *f.* Margarethe, Grete; das Tausendschön.
Marguillerie, *f.* das Kirchenvorsteheramt.
Marguillier, *m.* der Kirchenvorsteher.
Mari, *m.* der Mann, Ehemann.
Mariable, *adj.* mannbar.
Mariage, *m.* die Ehe, der Ehestand; die Heirath; das Heirathsgut; die Hochzeit.
Marié, *m.* -ée, *f.* der Bräutigam, die Braut (am Hochzeittage).
Marier, *v. a.* trauen; verheirathen; verbinden. se —, *v. r.* heirathen.
Marieur, *m.* -euse, *f.* der Freiwerber, die Freiwerberinn.
Marin, ine, *adj.* zur See gehörig, See...
Marin, *m.* der Seemann, Seeofficier.
Marinade, *f.* das marinirte Gericht.
Marine, *f.* das Seewesen; die Seemacht; der Seegeschmack od. -geruch; die Seeküste.
Mariner, *v. a.* mariniren.
Marinier, *m.* der Schiffmann, Seemann.
Marionnette, *f.* die Marionnette, Puppe; *pl.* das Puppenspiel.
Maritime, *adj.* an der See, See...
Marjolaine, *f.* der Majoran.
Marmelade, *f.* die Marmelade.
Marmite, *f.* der Fleischtopf.
Marmiton, *m.* der Küchenjunge.
Marmot, *m.* die Meerkatze.
Marmotte, *f.* das Murmelthier.
Marmotter, *v. a.* murmeln, hermurmeln.
Marmouset, *m.* das Fratzengesicht.
Marne, *f.* der Mergel.

Marner, *v. a.* mit Mergel düngen.
Marneron, *m.* der Mergelgräber.
Marnière, *f.* die Mergelgrube.
Marotte, *f.* die Narrenkolbe, -kappe, Schellenkappe; Narrheit, das Steckenpferd.
Maroufle, *m.* der Schlingel, Lümmel.
Marque, *f.* das Zeichen, Kennzeichen, Merkmaal; die Spur, Narbe; Spielmarke; das Maal, der Fleck; Stempel; Beweis.
Marquer, *v. a. et n.* zeichnen, bezeichnen; markiren; stempeln; anzeigen, melden; bezeigen, beweisen; zeigen, sich zeigen; sich auszeichnen.
Marqueter, *v. a.* flecken, sprenkeln; einlegen (mit buntem Holze ꝛc.).
Marqueterie, *f.* die eingelegte Arbeit.
Marqueur, *m.* der Stempler; Markör.
Marquis, *m.* der Markis.
Marquisat, *m.* das Markisat.
Marquise, *f.* die Markisinn.
Marraine, *f.* die Pathe, Pathinn.
Marron, *m.* die Marone.
Marron, *adj. m.* entlaufen (von Negern).
Marronnier, *m.* der Maronenbaum.
Marroquin, *m.* der Saffian.
Marroquiner, *v. a.* auf Saffianart zubereiten.
Marroquinerie, *f.* die Saffiankunst; Saffianfabrik; Saffianwaare.
Marroquinier, *m.* der Saffianmacher.
Mars, *m.* der März; Mars; *pl.* das Sommergetreide.
Marsouin, *m.* das Meerschwein.
Marteau, *m.* der Hammer; Klopfer.
Martel, *m.* — en tête, Grillen, *pl.*
Marteler, *v. a.* hämmern.
Martial, ale, *adj.* kriegerisch; eisenhaltig.
Martinet, *m.* der hölzerne Hammer, die Stampfe; der Handleuchter; die kleine Strickpeitsche; Schwalbe.
Martingale, *f.* der Sprungriemen.
Martre, *f.* der Marder.
Martyr, *m.* -yre, *f.* der Märterer, die -inn.
Martyre, *m.* der Märtertod; das Märterthum; die Marter, Qual.
Martyriser, *v. a.* martern, peinigen.
Martyrologe, *m.* das Märterbuch.
Mascarade, *f.* der Maskenball.
Masculin, ine, *adj.* männlich.
Masculinité, *f.* die Mannheit.
Masque, *m.* die Larve, Maske.
Masquer, *v. a.* verlarven, maskiren.
Massacre, *m.* das Gemetzel, Blutbad.
Massacrer, *v. a.* niedermetzeln, niedermachen; verpfuschen, verhunzen.
Masse, *f.* die Masse; der Klumpen, Haufen; Kolben, Streitkolben; Stab od. Zepter.
Mâsse, *f.* der Satz, Einsatz.
Massepain, *m.* der Marzipan.
Mâsser, *v. a.* einsetzen, setzen.
Massicot, *m.* das Bleigelb, die Bleiglätte.
Massier, *m.* der Stab-, Zepterträger.
Massif, ive, *adj.* massiv; gediegen; plump.
Massue, *f.* die Keule.
Mastic, *m.* der Mastix; Bildhauerkitt.
Mastication, *f.* das Kauen.
Mastigadour, *m.* das Tränkgebiß.
Mastiquer, *v. a.* kitten, verkitten.
Masure, *f.* das alte verfallene Gemäuer.
Mat, atte, *adj.* matt, glanzlos.
Mât, *m.* der Mast, Mastbaum.
Matamore, *m.* der Prahler.
Matasse, *f.* die rohe Seide.
Matassiner, *v. n.* Gaukelpossen machen.
Matassins, *m. pl.* der Gaukeltanz; die Gaukeltänzer, *pl.*
Matelas, *m.* die Matratze; das Polster.
Matelasser, *v. n.* polstern, auspolstern.
Matelassier, *m.* der Matratzenmacher.
Matelot, *m.* der Matrose.
Matelotage, *m.* der Matrosensold.
Matelote, *f.* das Matrosengericht.
Mater, *v. a.* schachmatt machen.
Mâter, *v. a.* bemasten.
Matériaux, *m. pl.* die Materialien, *pl.*
Matériel, elle, *adj.* materiell, körperlich; plump, schwer.
Maternel, elle, *adj.* mütterlich.
Maternité, *f.* die Mutterschaft.
Mathématicien, *m.* der Mathematiker.
Mathématique, *adj.* mathematisch.
Mathématiques, *f. pl.* die Mathematik.
Matière, *f.* die Materie.
Mâtin, *m.* der große Hund, Hofhund.
Matin, *m.* der Morgen. —, *adv.* früh.
Matinal, ale, *adj.* der, die früh aufsteht.
Matinée, *f.* die Morgenzeit, der Morgen.
Matines, *f. pl.* die Mette.
Matineux, euse, *adj.* der, die gern früh aufsteht.
Matois, oise, *adj.* listig, schlau, pfiffig; un fin —, ein schlauer Fuchs.
Maton, *m.* der Kater.

Matrice, *f.* die Gebärmutter; Matrize; das Eichmaß; der Eichstab.
Matrice, *adj. f.* langue —, die Stammsprache.
Matricule, *f.* die Matrikel.
Matrimonial, ale, *adj.* ehelich, Ehe...
Matrone, *f.* die Matrone.
Matthieu, *m.* Matthäus, Mathes.
Maturation, *f.* die Zeitigung.
Mâture, *f.* die Masten eines Schiffes, *pl.*
Maturité, *f.* die Zeitigung, Reife.
Maudire, *v. a. ir.* fluchen, verfluchen.
Maudisson, *m.* der Fluch.
Maudit, ite, *adj.* verwünscht, verdammt.
Maurice, *m.* Moritz.
Mausolée, *m.* das prächtige Grabmal.
Maussade, *adj.* widerwärtig, schmutzig; ungeschickt, tölpisch, plump.
Maussaderie, *f.* die Widerwärtigkeit; Ungeschicklichkeit.
Mauvais, aise, *adj.* schlecht, übel, böse.
Mauve, *f.* die Malve; Meve (Vogel).
Maxillaire, *adj.* zu den Kinnbacken gehörig.
Maxime, *f.* die Maxime, der Grundsatz.
Maximum, *m.* der höchste Preis.
Mayence, *f.* Mainz.
Mazette, *f.* die Schindmähre; der schlechte Spieler.
Mécanicien, *m.* der Mechanicus.
Mécanique, *f.* die Mechanik.
Mécanique, *adj.* mechanisch.
Mécanisme, *m.* der Mechanismus, Bau.
Méchanceté, *f.* die Bosheit; Bösartigkeit; Büberei; der muthwillige Streich, Schabernack.
Méchant, ante, *adj.* schlecht, elend; böse, boshaft, bösartig; schalkhaft, muthwillig.
Mèche, *f.* der Docht; Zunder, Schwamm; die Lunte; das Zieheisen am Korkzieher.
Mécompte, *m.* das Verrechnen, der Fehler.
se Mécompter, *v. r.* sich verrechnen.
Méconnaissable, *adj.* unkenntlich.
Méconnaissant, ante, *adj.* unerkenntlich.
Méconnaître, *v. a. ir.* verkennen, nicht mehr kennen.
Mécontent, ente, *adj.* mißvergnügt, unzufrieden.
Mécontentement, *m.* das Mißvergnügen.
Mécontenter, *v. a.* mißvergnügt machen.
Médaille, *f.* die Schau-, Gedächtniß-, Denkmünze.
Médaillier, *m.* der Münzschrank.
Médaillon, *m.* der Medaillon.
Médecin, *m.* der Arzt.
Médecine, *f.* die Arzneiwissenschaft; Arzenei, das abführende Mittel.
Médeciner, *v. a.* Arzenei eingeben od. verordnen.
Médiat, ate, *adj.* mittelbar.
Médiateur, *m.* -trice, *f.* der Vermittler, die -inn, Mittelsperson.
Médiation, *f.* die Vermittelung.
Médicament, *m.* das Arzeneimittel.
Médicamenter, *v. a.* Arzenei geben. se —, *v. r.* Arzenei gebrauchen.
Médicinal, ale, *adj.* heilend, heilsam.
Médiocre, *adj.* mittelmäßig.
Médiocrité, *f.* die Mittelmäßigkeit.
Médire, *v. n. ir.* übel nachreden, verleumden, lästern.
Médisance, *f.* die üble Nachrede, Verleumdung, Schmähsucht.
Médisant, ante, *adj.* schmähsüchtig.
Méditatif, ive, *adj.* nachdenkend.
Méditation, *f.* das Nachdenken, die Betrachtung.
Méditer, *v. a. et n.* nachdenken, Betrachtungen anstellen; auf etwas sinnen, mit etwas umgehen.
Méditerranée, *adj. f.* mitten im Lande liegend; la mer —, od. la —, das mittelländische Meer.
Méfait, *m.* die Übelthat.
Méfiance, *f.* das Mißtrauen.
Méfiant, ante, *adj.* mißtrauisch.
se Méfier, *v. r.* nicht trauen, mißtrauen.
Mégarde, *f.* par —, aus Unachtsamkeit.
Mégie, Mégisserie, *f.* die Weißgärberei.
Mégissier, *m.* der Weißgärber.
Meilleur, eure, *adj.* besser; le, la —, der, die, das beste.
le Mein, der Main.
Mélancolie, *f.* die Melancholie, Schwermuth.
Mélancolique, *adj.* melancholisch, schwermüthig.
Mélange, *m.* die Mischung, Vermischung; das Gemisch.
Mélanger, *v. a.* mischen, vermischen.
Mélasse, *f.* der Zuckersyrup, Zuckersatz.
Mêlée, *f.* das Handgemenge; die Schlägerei; der heftige Wortstreit.
Mêler, *v. a.* mischen, vermischen, unter einander mengen, verwirren. se —, *v. r.* sich men-

gen od. miſchen (in ꝛc.); ſich abgeben (de, mit); ſich darum bekümmern.
Mélisse, *f.* die Meliſſe.
Mélodie, *f.* die Melodie, Weiſe.
Mélodieux, euse, *adj.* melodiſch, lieblich.
Melon, *m.* die Melone.
Melongène, *f.* der Tollapfel.
Melonnière, *f.* das Melonenbeet.
Membrane, *f.* das Häutchen.
Membraneux, euse, *adj.* häutig.
Membre, *m.* das Glied; Mitglied.
Membru, ue, *adj.* ſtarkgliederig.
Membrure, *f.* der Klafterrahmen, das Klaftermaß.
Même, *pron.* ſelbſt; derſelbe, dieſelbe, eben derſelbe ꝛc., nämlich, einerlei.
Mémoire, *f.* das Gedächtniß; Andenken.
Mémoire, *m.* der Aufſatz, das Verzeichniß, der Zettel, die Rechnung.
Mémoires, *m. pl.* die Denkwürdigkeiten, *pl.*
Mémorable, *adj.* denkwürdig.
Mémorial, *m.* die Denkſchrift, Bittſchrift.
Menaçant, ante, *adj.* drohend.
Menace, *f.* die Drohung.
Menacer, *v. a.* drohen, bedrohen.
Ménage, *m.* die Haushaltung; Wirthſchaft; das Hausweſen; die Sparſamkeit.
Ménagement, *m.* die Behutſamkeit, Schonung.
Ménager, *v. a.* ſparen; ſchonen; behutſam umgehen mit...; auf die beſte Art zu benutzen ſuchen; geſchickt führen, leiten, einleiten; verſchaffen, auswirken; anbringen.
Ménager, ère, *adj.* wirthſchaftlich, ſparſam. —, *subs.* der Haushälter, die -inn.
Ménagerie, *f.* der Viehhof; Thiergarten.
Mendiant, *m.* -ante, *f.* der Bettler, die -inn.
Mendicité, *f.* der Bettelſtand.
Mendier, *v. a.* betteln; erbetteln.
Meneau, *m.* das Fenſterkreuz. [*pl.*
Menée, *f.* der geheime Gang; *pl.* Schliche,
Mener, *v. a.* führen, leiten; fahren; treiben.
Ménétrier, *m.* der Bierfiedler.
Meneur, *m.* der Führer.
Menotte *f.* das Händchen, Patſchchen; *pl.* die Handſchellen, Handfeſſeln, *pl.*
Mense, *f.* die Tafelgelder der Geiſtlichen, *pl.*
Mensonge, *m.* die Lüge; der Trug.
Mensonger, ère, *adj.* lügenhaft, trüglich.
Menstrues, *f. pl.* die monatliche Reinigung.
Mental, ale, *adj.* innerlich, in Gedanken.
Menterie, *f.* die Lüge.
Menteur, euse, *adj.* lügenhaft, verlogen, —, *subs.* der Lügner, die Lügnerinn.
Menthe, *f.* die Münze (Pflanze).
Mention, *f.* die Erwähnung, Meldung.
Mentionner, *v. a.* erwähnen, melden.
Mentir, *v. n. ir.* lügen; trügen.
Menton, *m.* das Kinn.
Mentonnière, *f.* das Kinnband.
Mentor, *m.* der Mentor, Führer, Hofmeiſter.
Menu, ue, *adj.* dünn, fein, klein, ſchmal, ſchlank; gering.
Menu, *m.* der Küchenzettel.
Menuet, *m.* die Menuet.
Menuiserie, *f.* das Tiſchlerhandwerk; die Tiſchler-, Schreinerarbeit.
Menuisier, *m.* der Tiſchler, Schreiner.
Méphite, *f.* die Stickluft.
Méphitique, *adj.* mephitiſch.
Méplat, ate, *adj.* halbflach.
se Méprendre, *v. r. ir.* ſich vergreifen, ſich verſehen, ſich irren.
Mépris, *m.* die Verachtung; au — de ..., mit Hintanſetzung, trotz des, der ...
Méprisable, *adj.* verächtlich.
Méprise, *f.* der Irrthum, das Verſehen.
Mépriser, *v. a.* verachten.
Mer, *f.* das Meer, die See.
Mercantile, *adj.* kaufmänniſch.
Mercantille, *f.* der Kram, die Krämerei.
Mercenaire, *m. f.* der Miethling, Lohnarbeiter. —, *adj.* gedungen; lohnſüchtig.
Mercerie, *f.* der Kram, die Kramwaare.
Merci, *f.* die Barmherzigkeit, das Erbarmen; der Dank.
Mercier, *m.* -ière, *f.* der Kramer, Krämer; die Krämerinn.
Mercredi, *m.* die Mittwoch.
Mercure, *m.* der Merkur, das Queckſilber.
Mercuriale, *f.* der Verweis.
Mercuriel, elle, *adj.* queckſilberartig.
Merde, *f.* der Koth, Dreck.
Merdeux, euse, *adj.* dreckig, ſchmutzig.
Mère, *f.* die Mutter. —, *adj. f.* — goutte, der Vorlauf; — perle, die Perlenmutter; langue —, die Mutterſprache.
Méridien, *m.* der Mittagskreis, Meridian.
Méridienne, *f.* die Mittagsruhe.
Méridional, ale, *adj.* mittägig, ſüdlich.
Merise, *f.* die Vogelkirſche.
Merisier, *m.* der Vogelkirſchbaum.
Mérite, *m.* das Verdienſt.

Mériter, *v. a.* verdienen. —, *v. n.* bien —de, ſich verdient machen um...
Méritoire, *adj.* verdienſtlich.
Merle, *m.* die Amſel.
Merluche, *f.* der Stockfiſch.
Merrain, *m.* das Stabholz, Böttcherholz.
Merveille, *f.* das Wunder; à —, wunderſchön; ganz vortrefflich.
Merveilleux, euse, *adj.* wunderbar, vortrefflich. —, *subs.* der Modenarr ꝛc.
Mésalliance, *f.* die ungleiche Heirath.
Mésallier, *v. a.* ungleich verheirathen.
Mésange, *f.* die Meiſe.
Mésàrriver, *v. n.* mißlingen, fehl ſchlagen.
Mésentère, *m.* das Gekröſe.
Mésestimer, *v. a.* gering ſchätzen.
Mésintelligence, *f.* das Mißverſtändniß.
Mésoffrir, *v. n. ir.* mißbieten.
Mesquin, ine, *adj.* filzig, knauſerig; kärglich, ärmlich, dürftig, elend.
Mesquinerie, *f.* die Knauſerei.
Message, *m.* die Botſchaft.
Messager, *m.* -ère, *f.* der Bote, die Botenfrau; der Vorbote.
Messagerie, *f.* das Botenamt; Botenweſen.
Messe, *f.* die Meſſe; la grand' —, das Hochamt.
Messéance, *f.* die Unanſtändigkeit.
Messéant, ante, *adj.* unanſtändig.
Messeoir, *v. n. ir.* unanſtändig ſeyn.
Messie, *m.* der Meſſias.
Messier, *m.* der Feldhüter, Flurſchütz.
Mestre-de-camp, *m.* (ehedem) der Oberſte bei der Cavallerie. —, *f.* die Leibcompagnie.
Mesurable, *adj.* meßbar.
Mesurage, *m.* das Meſſen; Meßgeld.
Mesure, *f.* das Maß; die Maße; Maßregel; Menſur.
Mesurer, *v. a.* meſſen, aus-, abmeſſen.
Mesureur, *m.* der Meſſer.
Mésuser, *v. n.* mißbrauchen.
Métairie, *f.* die Meierei, der Meierhof.
Métal, *m.* das Metall.
Métallurgie, *f.* die Metallurgie.
Métallurgiste, *m.* der Metallurg.
Metamorphose, *f.* die Verwandlung.
Métamorphoser, *v. a.* verwandeln.
Métaphore, *f.* die Metapher.
Métaphorique, *adj.* metaphoriſch.
Métaphrase, *f.* die wörtliche Ueberſetzung.
Metaphraste, *m.* der Ueberſetzer.
Métaphysicien, *m.* der Metaphyſiker.
Métaphysique, *f.* die Metaphyſik.
Métaphysique, *adj.* metaphyſiſch.
Métayer, *m.* -ère, *f.* der Meier, die -inn.
Méteil, *m.* das Mangkorn.
Métempsycose, *f.* die Seelenwanderung.
Météore, *m.* die Lufterſcheinung.
Météorologique, *adj.* die Witterung betreffend.
Méthode, *f.* die Methode, Lehrart; Art.
Méthodique, *adj.* methodiſch.
Métier, *m.* das Handwerk; die Zunft, Innung; das Gewerbe, die Handthierung; der Wertſtuhl; Stickerrahmen.
Mètre, *m.* das Metre (neue Längenmaß, 1 7/16 Brabanter Elle).
Métrique, *adj.* metriſch.
Métropole, *f.* die Hauptſtadt.
Métropolitain, *m.* der Erzbiſchof.
Métropolitain, aine, *adj.* erzbiſchöflich.
Mets, *m.* das Gericht, die Speiſe.
Mettable, *adj.* tragbar (von Kleidern).
Metteur-en-oeuvre, *m.* der Juwelier, Goldſchmied, der Edelgeſteine faßt.
Mettre, *v. a. ir.* ſetzen, legen, ſtellen, bringen, thun; anlegen, anziehen, aufſetzen, umbinden. se — à ..., anfangen zu ...
Meuble, *adv.* terre —, ein lockerer Boden; biens meubles, bewegliche Güter, *pl.*
Meuble, *m.* ein Stück Hausrath; bewegliches Gut; *pl.* das Hausgeräth.
Meubler, *v. a.* mit Hausrathe ꝛc. verſehen.
Meule, *f.* der Mühlſtein; Gang (einer Mühle).
Meulière, *f.* der Mühlſtein; Mühlſteinbruch.
Meunier, *m.* -ière, *f.* der Müller, die -inn.
Meurtre, *m.* der Mord, die Mordthat.
Meurtrier, *m.* -ière, *f.* der Mörder, die Mörderinn. —, *adj.* mörderiſch.
Meurtrière, *f.* die Schießſcharte.
Meurtrir, *v. a.* quetſchen, zerquetſchen.
Meurtrissure, *f.* die Quetſchung.
Meuse, *f.* die Maas (Fluß).
Meute, *f.* die Koppel Jagdhunde.
Mévendre, *v. a.* unter dem Preiſe verkaufen, ſchleudern.
Mévente, *f.* der ſchlechte Verkauf.
Mi, — ... halb, Mitte, Hälfte.
Miaulement, *m.* das Mauen, Miauen.
Miauler, *v. n.* mauen, miauen.
Miche, *f.* der Laib Brod, ein Brod.
Michée, *f.* Michas.
Micmac, *m.* die Mauſchelei.
Microscope, *m.* das Vergrößerungsglas.

Midi, *m.* der Mittag.
Mie, *f.* die Krume.
Miel, *m.* der Honig.
Mielleux, euse, *adj.* honigsüß.
Mien, enne, *pron.* meinige, meine, mein.
Miette, *f.* das Krümchen; Bißchen.
Mieux, *adv.* besser; le —, das Beste.
Mièvre, *adj.* muthwillig, leichtfertig.
Mièvrerie, *f.* der Muthwille.
Mignard, arde, *adj.* niedlich, fein, zart; [geziert.
Mignarder, *v. a.* verzärteln.
Mignardise, *f.* die Niedlichkeit, Zartheit; Ziererei; Federnelke.
Mignon, onne, *adj.* niedlich, klein und artig. —, *subs.* der Liebling, das Schooßkind.
Mignoter, *v. a.* liebkosen; verhätscheln.
Migraine, *f.* das einseitige Kopfweh.
Migration, *f.* die Auswanderung.
Mijaurée, *f.* der Zieraffe, die Närrinn.
Mil, *adj.* (in der Jahrzahl) tausend.
Mil, Millet, *m.* die Hirse.
Milan, *m.* der Hühnergeier, die Weihe.
Milan, *m.* Mailand.
Milice, *f.* die Mannschaft; Landmiliz.
Milieu, *m.* die Mitte; Mittelstraße; das Mittel.
Militaire, *adj.* Kriegs ..., Soldaten ...; kriegerisch. —, *m.* der Soldat.
Militer, *v. a.* streiten.
Mille, *adj.* tausend.
Mille, *m.* die Meile.
Mille-feuille, *f.* die Schafgarbe.
Millénaire, *adj.* tausend; tausendjährig. —, *m.* das Jahrtausend.
Millésime, *m.* die Jahrzahl auf Münzen.
Milliaire, *m.* der Meilenzeiger. —, *adj. f.* colonne —, die Meilensäule; pierre —, der Meilenstein.
Milliard, *m.* tausend Millionen.
Milliasse, *f.* die sehr große Menge.
Millième, *adj.* tausendste. —, das Tausendtheil.
Millier, *m.* das Tausend.
Milligramme, *m.* ein Tausendtheil des Gramme.
Millimètre, *m.* ein Tausendtheil des Metre (fast 1/2 Linie).
Million, *m.* die Million. [lionen.
Millionnaire, *m. et f.* der Besitzer von Mil-
Millionième, *adj.* zehnmal hundert tausendste.
Mime, *m.* der Geberden-, Possenmacher, das Geberden-, Possenspiel.
Mimique, *adj.* zu den Geberdenspielen gehörig. —, *f.* die Geberdenkunst.
Minauder, *v. n.* sich zieren, schön thun.
Minauderies, *f. pl.* das Geziere.
Minaudier, ière, *adj. et subs.* der Zieraffe.
Mince, *adj.* dünn; klein, gering.
Mine, *f.* die Miene, Gesichtsbildung, das Gesicht, Ansehen.
Mine, *f.* das Bergwerk, die Grube; Erzstufe; Erzader, der Gang; das Erz; die Mine; ein franz. Maß, ein halber Sester.
Miner, *v. a.* miniren, untergraben.
Minérai, *m.* das Erz.
Minéral, *m.* das Mineral.
Minéral, ale, *adj.* mineralisch.
Minéralogie, *f.* die Mineralogie.
Minéralogue, *m.* der Mineralog.
Mineur, *m.* der Bergmann; Minirer.
Mineur, eure, *adj.* minderjährig, unmündig; kleiner, geringer. —, *subs.* der, die Unmündige.
Mineure, *f.* der Untersatz eines Schlusses.
Miniature, *f.* die Miniatur, Miniaturma-
Miniaturiste, *m.* der Miniaturmaler. [lerei.
Minière, *f.* das Bergwerk, die Erzgrube.
Minime, *adj.* dunkelbraun.
Ministère, *m.* das Amt, der Dienst; das Ministerium.
Ministériel, elle, *adj.* ministeriell.
Ministre, *m.* der Minister; Diener; protestantische Prediger.
Minium, *m.* der Mennig.
Minorité, *f.* die Minderjährigkeit.
Minot, *m.* das Minot (Maß von 1/2 Mine).
Minuit, *m.* die Mitternacht.
Minuscule, *adj. et f.* der kleine Buchstab.
Minute, *f.* die Minute; das Concept.
Minuter, *v. a.* entwerfen, aufsetzen; auf etwas denken.
Minutie, *f.* die Kleinigkeit.
Minutieux, euse, *adj.* sich mit Kleinigkeiten abgebend; zu genau, zu ängstlich.
Miracle, *m.* das Wunder, Wunderwerk.
Miraculeux, euse, *adj.* wunderbar.
Mirauder, *v. a.* genau besehen.
Mire, *f.* das Korn (auf Schießgewehren); [Ziel.
Mirer, *v. a.* zielen.
Mirer, *v. r.* sich spiegeln, sich im Spiegel besehen.

Mirmidon, *m.* der Knirps; Naseweis.
Miroir, *m.* der Spiegel.
Miroité, ée, *adj.* Spiegel ...; cheval bai miroité, der Spiegelschimmel.
Miroiterie, *f.* der Spiegelhandel.
Miroitier, *m.* der Spiegelmacher, -händler.
Misantrope, *m.* der Menschenfeind.
Misantropie, *f.* der Menschenhaß.
Miscibilité, *f.* die Mischbarkeit.
Miscible, *adj.* mischbar.
Mise, *f.* der Einsatz, die Einlage; das Gebot (bei Versteigerung); die Gangbarkeit.
Misérable, *adj.* elend; armselig, schlecht, böse. —, *subs.* der, die Elende.
Misère, *f.* das Elend, die Noth; Kleinigkeit.
Miséréré, *m.* die Darmgicht.
Miséricorde, *f.* die Barmherzigkeit; Gnade.
Miséricordieux, euse, *adj.* barmherzig.
Mission, *f.* der Auftrag, die Vollmacht; Sendung, Mission.
Missionnaire, *m.* der Missionar, Bekehrer.
Missive, *adj. et f.* das Sendschreiben.
Mitaine, *f.* der Faust-; Klapphandschuh.
Mite, *f.* die Miete, Milbe.
Mithridate, *m.* der Mithridat.
Mitiger, *v. a.* mildern.
Miton, *m.* der Schutzhandschuh.
Mitonner, *v. n.* ganz gelind kochen. —, *v. a.* sorgfältig pflegen; verzärteln; vorsichtig behandeln.
Mitoyen, enne, *adj.* Mittel ..., Zwischen...
Mitraille, *f.* kleine Eisenwaare ꝛc.; alte Stücke Eisen, Nagelköpfe ꝛc., Kartätschen, *pl.*
Mitre, *m.* der Bischofshut, die Inful.
Mixte, *adj.* vermischt.
Mixtion, *f.* die Vermischung; Mixtur.
Mixtionner, *v. a.* mischen, vermischen.
Mnémonique, *f.* die Gedächtnißkunst.
Mobile, *adj.* beweglich; unbeständig. —, *m.* der bewegliche Körper; die Bewegkraft.
Mobilier, ière, *adj.* beweglich.
Mobilité, *f.* die Beweglichkeit.
Mode, *f.* die Mode; Weise, Gewohnheit; *pl.* Modewaaren, *pl.*
Mode, *m.* der Modus, die Art; Tonart.
Modèle, *m.* das Muster, Modell.
Modeler, *v. a.* modelliren. se —, *v. r.* sur qc., sich nach etwas bilden.
Modérateur, *m.* der Regierer, Führer.
Modération, *f.* die Mäßigung; Mäßigkeit.
Modérer, *v. a.* mäßigen, einschränken, mildern
Moderne, *adj.* heutig, neu, modern.
Modeste, *adj.* sittsam, ehrbar, bescheiden.
Modestie, *f.* die Sittsamkeit, Ehrbarkeit.
Modicité, *f.* die Geringheit.
Modification, *f.* die Milderung, Einschränkung ꝛc.
Modifier, *v. a.* mildern, einschränken, anders bestimmen.
Modillon, *m.* der Sparrenkopf.
Modique, *adj.* mäßig, gering.
Modulation, *f.* die Modulation.
Module, *m.* der Model.
Moduler, *v. n. et a.* moduliren.
Moëlle, *f.* das Mark.
Moëlleux, euse, *adj.* markig; kernhaft.
Moëllon, *m.* der Bruchstein.
Moeurs, *f. pl.* die Sitten; Gebräuche, *pl.*
Moi, *pron.* ich; mich, mir.
Moignon, *m.* der Stumpf, Stummel.
Moindre, *adj.* kleiner, minder, geringer; le la —, der, die, das kleinste, geringste ꝛc.
Moine, *m.* der Mönch; Bettwärmer.
Moineau, *m.* der Sperling.
Moinerie, *f.* das Mönchswesen.
Moins, *adv.* weniger, minder; nicht so; à — que ne (de), wofern nicht, wenn nicht; au —, du —, pour le —, wenigstens.
Moire, *f.* der Mohr (Seidenzeug).
Mois, *m.* der Monat.
Moise, *m.* Moses.
Moisi, *m.* das Schimmlige, der Schimmel.
Moisi, ie, *adj.* schimmlig, verschimmelt.
Moisir, *v. n. et* se —, *v. r.* schimmeln. — *v. a.* schimmlig machen.
Moisissure, *f.* der Schimmel.
Moisson, *f.* die Ernte.
Moissonner, *v. a.* ernten, einernten.
Moissonneur, *m.* -euse, *f.* der Schnitter, Mäher, die Schnitterinn.
Moite, *adj.* feucht.
Moiteur, *f.* die Feuchtigkeit.
Moitié, *f.* die Hälfte.
Molaire, *adj. f.* dent —, der Backenzahn.
la Moldavie, die Moldau.
Môle, *f.* das Monkalb.
Môle, *m.* der Wehrdamm, Hafendamm.
Molécule, *f.* das Theilchen, Klümpchen,
Molette, *f.* das Spornrädchen; der Läufer zum Reibesteine.
Mollasse, *adj.* welk, schlaff.
Mollesse, *f.* die Weichheit; Weichlichkeit.

Mollet, ette, *adj.* weich, zart, sanft; un pain mollet, ein Milchbrodchen.
Mollet, *m.* die Wade; kleine Franse.
Molleton, *m.* der Molton.
Mollir, *v. n.* morsch, weich, teigig werden; matt werden; auf eine feige Art nachgeben.
Moment, *m.* der Augenblick.
Momentané, ée, *adj.* augenblicklich.
Momerie, *f.* die Mummerei; Verstellung.
Momie, *f.* die Mumie.
Mon, ma, *pron.* mein, meine.
Monacal, ale, *adj.* mönchisch, Mönchs...
Monachisme, *m.* der Mönchsstand.
Monade, *f.* die Monade, das einfache Wesen.
Monarchie, *f.* die Monarchie.
Monarchique, *adj.* monarchisch.
Monarque, *m.* der Monarch.
Monastère, *m.* das Kloster.
Monastique, *adj.* klösterlich, Kloster...
Monaut, *adj. m.* einöhrig.
Monceau, *m.* der Haufen.
Mondain, aine, *adj.* weltlich, irdisch; le —, das Weltkind, der Weltmensch.
Mondanité, *f.* die Weltlichkeit, Eitelkeit.
Monde, *m.* die Welt; Leute, *pl.*
Monder, *v. a.* schälen.
Moniteur, *m.* der Erinnerer, Rathgeber.
Monnaie, *f.* die Münze; das Geld.
Monnaierie, *f.* der Prägeort (in der Münze).
Monnayage, *m.* das Münzen; Münzwesen.
Monnayer, *v. a.* münzen, prägen.
Monnayeur, *m.* der Münzer.
Monogramme, *m.* der verzogene Name, Namenszug.
Monologue, *m.* der Monolog, das Selbstgespräch (auf der Bühne).
Monopole, *m.* der Alleinhandel.
Monopoler, *v. n.* Alleinhandel treiben.
Monopoleur, *m.* der Alleinhändler.
Monosyllabe, *adj.* einsylbig.
Monotone, *adj.* eintönig; einförmig.
Monotonie, *f.* die Eintönigkeit; Einförmigkeit.
Monseigneur, *m.* gnädiger Herr, Ihro Gnaden.
Monsieur, *m.* mein Herr, Herr.
Monstre, *m.* das Ungeheuer; die Mißgeburt.
Monstrueux, euse, *adj.* ungeheuer, mißgestaltet; abscheulich.
Monstruosité, *f.* die Ungestaltheit, das Ungeheuere.
Mont, *m.* der Berg.
Montage, *m.* das Hinaufschaffen, -steigen ꝛc.
Montagnard, arde, *adj. et subs.* auf od. an den Bergen wohnend; der Bergbewohner.
Montagne, *f.* der Berg; *pl.* das Gebirge.
Montagneux, euse, *adj.* bergig, gebirgig.
Montant, *m.* der Betrag, die Summe,
Monte, *f.* das Bespringen des Hengstes; die Beschälzeit.
Montée, *f.* die Stiege, kleine Treppe; Auffahrt; das Hinaufsteigen, -gehen ꝛc.
Monter, *v. n. et a.* steigen, hinauf steigen, gehen, fahren ꝛc.; aufziehen; hinauf schaffen, ziehen, bringen ꝛc.; reiten; beritten machen; zusammen setzen, schäften; fassen (Steine). —, *v. n. et* se —, *v. r.* (à) sich belaufen (auf), betragen.
Monticule, *m.* der kleine Berg, Hügel.
Montoir, *m.* der Auftritt, Tritt (aufs Pferd zu steigen).
Montre, *f.* die Taschenuhr; das Zifferblatt; die Probe; der Aufschlag, das Schau-Ende; Muster; die Musterkarte; der Aushang; die Schau, Musterung.
Montrer, *v. a.* zeigen, weisen, unterrichten, lehren.
Montueux, euse, *adj.* uneben, bergig.
Monture, *f.* das Reitthier; der Schaft eines Schießgewehres; das Schäften; die Fassung eines Schmuckes ꝛc.
Monument, *m.* das Denkmahl; Grabmahl.
Mopse, *m.* der Mops, Mopshund.
se Moquer, *v. r.* sich aufhalten (de, über), spotten, höhnen; sich nichts daraus machen; scherzen.
Moquerie, *f.* der Spott, die Spötterei.
Moqueur, euse, *adj.* spöttisch, höhnisch. —, *subs.* der Spötter, Spottvogel ꝛc.
Moraillon, *m.* der Schließhaken.
Moral, ale, *adj.* moralisch, sittlich.
Morale, *f.* die Sittenlehre, Moral.
Moraliser, *v. n.* moralisiren.
Moraliseur, *m.* der Sittenprediger.
Moraliste, *m.* der Sittenlehrer.
Moralité, *f.* der Sittenspruch, die Moral, Sittlichkeit.
Moravie, *f.* Mähren.
Morceau, *m.* der Bissen; das Stück; die Stelle (im Buche ꝛc.).
Morceler, *v. a.* zerstücken, zerstückeln.
Mordacité, *f.* das Beißende.
Mordant, ante, *adj.* beißend.
Mordicant, ante, *adj.* scharf, fressend; beißend.

Mordoré, ée, *adj.* braunroth.
Mordre, *v. a. et n.* beißen; abbeißen; ätzen, freſſen, einfreſſen, eingreifen.
More, *m.* der Mohr, Schwarze.
Moreau, *adj. m.* cheval —, der Rappe.
Moresque, *adj.* mohriſch. —, *f.* die Mohrinn; der Mohrentanz.
Morfondre, *v. a.* kalt machen, durchkälten. se —, *v. r.* ſich erkälten; vergeblich warten.
Morgue, *f.* das ernſthafte, trotzige Geſicht, der ſtolze Ernſt.
Morguer, *v. a.* q., einem trotzen.
Moribond, onde, *adj.* ſterbend, todtkrank.
Moricaud, aude, *adj.* ſchwarzbraun.
Morigéné, ée, *adj.* wohl gezogen, geſittet.
Morigéner, *v. a.* zu guten Sitten erziehen.
Morille, *f.* die Morchel.
Morion, *m.* die Pickelhaube.
Morne, *adj.* finſter, düſter.
Morose, *adj.* grämlich, mürriſch.
Morpion, *m.* die Filzlaus, Reitlaus.
Mors, *m.* das Gebiß, Mundſtück am Pferdezaume.
Morsure, *f.* der Biß.
Mort, *f.* der Tod.
Mort, morte, *adj.* geſtorben, todt.
Mortadelle, *f.* die italieniſche Methwurſt.
Mortaise, *f.* das Zapfenloch.
Mortalité, *f.* die Sterblichkeit; das Sterben.
Mortel, elle, *adj.* tödlich; ſterblich. —, *subs.* der, die Sterbliche.
Mortier, *m.* der Mörſer; Mörtel.
Mortifère, *adj.* tödtlich.
Mortifiant, ante, *adj.* kränkend.
Mortification, *f.* die Kaſteiung; Kränkung.
Mortifier, *v. a.* (Fleiſch) mürbe machen oder werden laſſen; kaſteien; kränken.
Mortuaire, *adj.* Leichen ..., Todten...
Morue, *f.* der Kabeljau, Stockfiſch.
Morve, *f.* der Rotz.
Morveau, *m.* der zähe Schleim, Qualſter.
Morveux, euse, *adj.* rotzig. —, *subs.* die Rotznaſe.
Mosaïque, *adj.* moſaiſch. —, *f.* die moſaiſche Arbeit, Muſivarbeit.
Moscouade, *f* der rohe Zucker.
la Moselle, *f.* die Moſel.
Mosquée, *f.* die Moſchee.
Mot, *m.* das Wort; der Denkſpruch; das Motto; Auflöſungswort; die Loſung.
Motet, *m.* die Motette..
Moteur, *m.* der Regierer; Urheber.
Motif, *m.* der Bewegungsgrund.
Motion, *f.* der Antrag, Vorſchlag.
Motte, *f.* die Erdſcholle, der Erdkloß; Lohballen, Lohkuchen.
Motus! *int.* ſtill! ſtill davon.
Mou, *m.* die Kalbs-, Lammslunge.
Mou, molle, *adj.* weich; weichlich.
Mouchard, *m.* der Spion der Polizei.
Mouche, *f.* die Fliege, Mücke; das Schönfleckchen, Schminkpflaſterchen; der Spion, Gerichtsdiener.
Moucher, *v. a.* ſchnäutzen, putzen. se —, *v. r.* ſich die Naſe ſchnäutzen, ſich ſchnauben.
Moucheron, *m.* die Schnake, Mücke; Lichtſchnuppe.
Moucheter, *v. a.* ſprenkeln, flecken; aushacken.
Mouchette, *f.* der Kehlhobel; die Kranzleiſte.
Mouchettes, *f. pl.* die Lichtputze, Lichtſchere.
Moucheur, *m.* der Lichtputzer.
Mouchoir, *m.* das Schnupftuch; Halstuch.
Mouchure, *f.* die abgeputzte Schnuppe.
Moudre, *v. a. ir.* mahlen.
Moue, *f.* das verzogene Maul.
Mouette, *f.* die Mewe.
Mouſette, *f.* der Bergſchwaden, Dampf.
Mouflard, *m.* -arde, *f* das Blaſebalggeſicht.
Mouſle, *m.* der Flaſchenzug.
Mouillage, *m.* der Ankergrund.
Mouille-bouche, *f.* die Waſſerbirn.
Mouiller, *v. a. et n.* tauchen, tunken, eintauchen, eintunken; naß machen, netzen, benetzen, feuchten.
Mouillette, *f.* die Tunkſchnitte.
Mouilloir, *m.* das Netzſchüſſelchen am Spinnrade.
Mouillure, *f.* das Feuchten; Feuchtſeyn.
Moulage, *m.* das Holzmeſſen; Klaftergeld; Abformen; Mahlwerk, Getriebe.
Moulant, *m.* der Mühlknappe, -burſche.
Moule, *f.* die (eßbare) Muſchel.
Moule, *m.* die Form, Gießform.
Moulée, *f.* das Abſchleiſſel, der Schliff.
Mouler, *v. a.* gießen, formen, abformen; meſſen (Holz).
Moulin, *m.* die Mühle.
Mouliné, ée, *adj.* wurmſtichig.
Mouliner, *v. a.* mühlen.
Moulinet, *m.* die kleine Mühle; Windmühle der Kinder; der Querl; das Drehkreuz.
Moulure, *f.* das Geſims, der Sims.

Mourant, ante, *adj.* sterbend.
Mourir, *v. n. ir.* sterben; absterben, ausgehen. se —, *v. r.* sterben, halbtodt seyn; ausgehen, abstehen.
Mousquet, *m.* die Muskete.
Mousquetade, *f.* das Musketenfeuer.
Mousquetaire, *m.* der Musketier.
Mousqueterie, *f.* das Musketenfeuer.
Mousqueton, *m.* der Musketon, das Stutzrohr.
Mousse, *m.* der Schiffjunge.
Mousse, *f.* das Moos; der Schaum, Gäscht.
Mousseline, *f.* der Musselin, das Nesseltuch.
Mousser, *v. n.* schäumen, gäschten.
Mousseux, euse, *adj.* schäumend.
Moussu, ue, *adj.* moosig, bemoost.
Moustache, *f.* der Knebelbart.
Moût, *m.* der Most.
Moutarde, *f.* der Senf, Möstrich.
Moutardier, *m.* das Senfnäpfchen ꝛc.
Mouton, *m.* der Hammel, Schöps; das Schöpsenfleisch; Schafleder; die Ramme; *pl.* die Hämmel, Schafe; Schäfchen, *pl.*
Moutonné, ée, *adj.* wollig, kraus.
Moutonner, *v. a.* wollig, kraus machen. —, *v. n.* sich kräuseln, schäumen.
Moutonnier, ière, *adj.* schafsmäßig.
Mouture, *f.* das Mahlen; Mahlgeld, die Mahlmetze; das Mangkorn.
Mouvance, *f.* die Lehnbarkeit.
Mouvant, ante, *adj.* bewegend; beweglich, locker; lehnbar.
Mouvement, *m.* die Bewegung; Regung; der Antrieb; das Gehwerk.
Mouvoir, *v. a. ir.* bewegen, regen.
Moyen, *m.* das Mittel.
Moyen, enne, *adj.* mittelmäßig, mittler.
Moyennant, *prép* vermittelst, mittelst.
Moyeu, *m.* die Nabe; das Eierdotter.
Muable, *adj.* unbeständig, veränderlich.
Mucilage, *m.* der zähe Saft, Schleim.
Mucilagineux, euse, *adj.* schleimig.
Mucosité, *f.* der Schleim, Rotz.
Mue, *f.* die Mause; Mausezeit.
Muer, *v. n.* sich mausen; sich haaren; sich häuten.
Muet, ette, *adj. et subs.* stumm; der, die Stumme.
Mufle, *m.* die Schnauze, das Maul.
Mugir, *v. n.* brüllen, blöken; brausen.
Mugissant, ante, *adj.* brüllend, blökend; brausend.
Mugissement, *m.* das Brüllen, Blöken; Brausen.
Muguet, *m.* das Maiblümchen; der geputzte Liebhaber.
Mugueter, *v. a.* um etwas buhlen.
Muid, *m.* das Muid (Maß), Faß.
Mulâtre, *adj. et subs.* der Mulatte, die Mulattinn.
Mule, *f.* der Pantoffel; die Mauleselinn.
Mulet, *m.* der Maulesel; das Maulthier.
Muletier, *m.* der Mauleseltreiber.
Mulot, *m.* die große Feldmaus.
Multipliable, *adj.* vermehrbar.
Multiplicande, *m.* der Multiplicand.
Multiplicateur, *m.* der Multiplicator.
Multiplication, *f.* die Vervielfältigung, Vermehrung; Multiplication.
Multiplicité, *f.* die Vielheit.
Multiplier, *v. a.* vervielfältigen, vermehren; multipliciren.
Multitude, *f.* die Menge, Vielheit; der große Haufe, das Volk.
Municipal, ale, *adj.* zum Land- oder Stadtrechte gehörig, Municipal...
Municipal, *m.* der Municipal-, Stadtbeamte.
Municipalité, *f.* die Municipalität, der Gemeinderath.
Munificence, *f.* die Freigebigkeit.
Munir, *v. a.* versehen (de, mit).
Munition, *f.* (besonders) *pl.* die Munition, der Vorrath (von Kriegsbedürfnissen u. Lebensmitteln); pain de —, das Commißbrod.
Muqueux, euse, *adj.* schleimig.
Mur, *m.* die Mauer.
Mûr, mûre, *adj.* reif, zeitig; reiflich.
Muraille, *f.* die Mauer.
Mûre, *f.* die Maulbeere; — de ronce, die Brombeere.
Mûrement, *adv.* reiflich.
Murer, *v. a.* zumauern, vermauern.
Mûrier, *m.* der Maulbeerbaum.
Mûrir, *v. a. et n.* reifen, reif machen.
Murmure, *m.* das Murren; Murmeln ꝛc.
Murmurer, *v. n.* murren, brummen; murmeln, säuseln.
Musaraigne, *f.* die Spitzmaus.
Musard, arde, *adj. et subs.* überall stehen bleibend und gaffend.
Musc, *m.* das Bisamthier; der Bisam.
Muscade, *f.* die Muskate, Muskatennuß.
Muscadelle, *f.* die Muskatellerbirn.

Muscadet, Muscat, *m.* der Muskateller, Muskatwein.
Muscadier, *m.* der Muskatenbaum.
Muscadin, *m.* das Bisamkügelchen; der Stutzer.
Muscat, ade, *adj.* nach Muskate riechend od. schmeckend.
Muscle, *m.* der Muskel, die Maus.
Musculeux, euse, *adj.* muskelig.
Muse, *f.* die Muse; Dichtkunst.
Museau, *m.* die Schnauze.
Musée, *m.* das Museum; die Studirstube.
Muselière, *f.* der Maulkorb, Beißkorb.
Muserolle, *f.* das Nasenband am Zaume.
Musette, *f.* die Sackpfeife, der Dudelsack.
Muséum, *m.* das Museum; die Natur- und Kunstsammlung.
Musical, ale, *adj.* musikalisch.
Musicien, *m.* -enne, *f.* der Musicus, Tonkünstler; Musikant, die -inn.
Musique, *f.* die Musik, Tonkunst.
Musqué, ée, *adj.* nach Bisam riechend; süß, angenehm.
Musquer, *v. a.* mit Bisam wohlriechend machen.
Musulman, *m.* der Muselmann.
Mutabilité, *f.* die Veränderlichkeit.
Mutation, *f.* die Veränderung.
Mutilation, *f.* die Verstümmelung.
Mutiler, *v. a.* verstümmeln.
Mutin, ine, *adj.* störrisch; aufrührerisch.
Mutin, *m.* der Trotzkopf; Aufwiegler.
se Mutiner, *v. r.* widerspenstig seyn; sich empören.
Mutinerie, *f.* die Meuterei, Empörung, der Aufruhr; die Widerspenstigkeit.
Mutisme, *m.* die Stummheit.
Mutuel, elle, *adj.* gegenseitig, wechselseitig.
Myope, *m. et f.* der od. die Kurzsichtige.
Myopie, *f.* die Kurzsichtigkeit.
Myriade, *f.* die Myriade (10000).
Myriagramme, *m.* ein Gewicht von 10000 Grammes (20 1/2 alte franz. Pfund).
Myriamètre, *m.* ein Maß von 10000 Metres, (2 1/2 franz. alte Meile).
Myrrhe, *f.* die Myrrhe.
Myrthe, *m.* die Myrthe.
Myrtille, *f.* die Heidelbeere.
Mystère, *m.* das Geheimniß.
Mystérieux, euse, *adj.* geheimnißvoll.
Mystique, *adj.* mystisch, geheim. —, *m.* der Mystiker.
Mythologie, *f.* die Mythologie, Götterlehre, Fabellehre.
Mythologique, *adj.* mythologisch.
Mythologiste, Mythologue, *m.* der Mytholog.

N.

Nabot, *m.* -ote, *f.* der Knirps.
Nacarat, ate, *adj. et m.* hochroth.
Nacelle, *f.* der Nachen, Kahn.
Nacre, *f.* die Perlenmutter.
Nadir, *m.* der Fußpunkt.
Nage, *f.* das Schwimmen.
Nageoir, *m.* der Schwimmplatz.
Nageoire, *f.* die Floßfeder.
Nager, *v. n.* schwimmen; rudern.
Nageur, *m.* der Schwimmer; Ruderer.
Naguère, Naguères, *adv.* unlängst.
Naïf, ïve, *adj.* natürlich, ungekünstelt, ungezwungen; unbefangen.
Nain, *m.* naine, *f.* der Zwerg, die Zwerginn. —, *adj.* Zwerg...
Naissance, *f.* die Geburt; der Anfang.
Naissant, ante, *adj.* werdend, entstehend.
Naître, *v. n. ir.* geboren werden; hervor wachsen od. kommen; anfangen, anbrechen, entstehen.
Naïveté, *f.* die Natürlichkeit, Unbefangenheit ꝛc.
Nanquin, *m.* der Nanquin.
Nantir, *v. a.* Pfand geben. se —, *v. r.* sich versichern; sich versehen.
Nantissement, *m.* das Unterpfand.
Naphte, *f.* der Bergbalsam.
Naples, Neapel.
Napolitain, aine, *adj. et subs.* neapolitanisch; der Neapolitaner ꝛc.
Nappe, *f.* das Tischtuch, Tafeltuch; — d'eau, der Wasserfall.
Narcisse, *m.* die Narcisse.
Narcotique, *adj.* einschläfernd, betäubend.
Nard, *m.* die Narde.
Narine, *f.* das Nasenloch.
Narquois, *m.* -oise, *f.* der Schlaukopf; parler narquois, rothwälsch reden.
Narration, *f.* die Erzählung.
Narrer, *v. a.* erzählen.
Narval, *m.* der Narwal, das Seeeinhorn.

Nasal, ale, *adj.* durch die Nase ausgesprochen.
Nasarde, *f.* der Nasenstüber.
Nasarder, *v. a.* Nasenstüber geben.
Naseau, *m.* das Nasenloch der Thiere.
Nasillard, arde, Nasilleur, euse, *adj. et subs.* durch die Nase redend.
Nasiller, *v. n.* nieseln; durch die Nase reden.
Nasse, *f.* die Reuse, Fischreuse.
Natal, ale, *adj.* Geburts...
Natation, *f.* das Schwimmen.
Natif, ive, *adj.* gebürtig; gediegen.
Nation, *f.* die Nation, das Volk, die Völkerschaft.
National, ale, *adj.* national.
Nationaliser, *v. a.* nationalisiren.
Nativité, *f.* die Geburt; Nativität.
Natte, *f.* die Matte, Strohmatte; Flechte.
Natter, *v. a.* mit Matten belegen; einflechten.
Naturalisation, *f.* die Einbürgerung.
Naturaliser, *v. a.* einbürgern.
Naturalisme, *m.* die Natürlichkeit; natürliche Religion.
Naturaliste, *m.* der Naturforscher; Naturalist.
Naturalité, *f.* der Stand eines Eingebornen.
Nature, *f.* die Natur; Art.
Naturel, *m.* die Natur; natürliche Gemüthsart, das Naturell; die Naturgabe.
Naturel, elle, *adj.* natürlich; les naturels du pays, die Eingebornen, Landeskinder, *pl.*
Naufrage, *m.* der Schiffbruch.
Naufragé, ée, *adj.* schiffbrüchig, gescheitert.
Naulage, *m.* der Schifflohn; das Fährgeld.
Nausée, *f.* der Ekel, Trieb zum Erbrechen.
Naval, ale, *adj.* See..., Schiff...; combat naval, das Seegefecht.
Navée, *f.* die Ladung eines Flußschiffes.
Navet, *m.* die Steckrübe.
Navette, *f.* der Rübsamen, Rübsen; das Räucherfäßchen; Weberschiffchen.
Navigable, *adj.* schiffbar.
Navigateur, *m.* der Seefahrer.
Navigation, *f.* die Schifffahrt; Schiffkunst.
Naviguer, *v. n.* schiffen, fahren; steuern.
Navire, *m.* das Schiff, Seeschiff.
Navrant, ante, *adj.* herznagend.
Navrer, *v. a.* (das Herz) nagen.
Ne, *adv.* nicht.
Néanmoins, *adv.* nichts desto weniger, dennoch, gleichwohl.
Néant, *m.* das Nichts; die Nichtigkeit; Nichtswürdigkeit.
Nébuleux, euse, *adj.* nebelig, trübe.
Nécessaire, *adj.* nöthig, nothwendig. —, *m.* das Nöthige, sein Auskommen, die Nothdurft; das Reisekästchen.
Nécessité, *f.* die Nothwendigkeit; Dürftigkeit, Noth; Bedürfniß; *pl.* Nothdurft.
Nécessiter, *v. a.* nöthigen, zwingen.
Nécessiteux, euse, *adj.* dürftig.
Nécrologe, *m.* das Todtenregister.
Nécromance, Nécromancie, *f.* die Geisterbeschwörung, schwarze Kunst.
Nécromancien, *f.* der Schwarzkünstler.
Nectar, *m.* der Nectar, Göttertrank.
Nèfle, *f.* die Mispel.
Néflier, *m.* der Mispelbaum.
Négatif, ive, *adj.* verneinend.
Négation, *f.* die Verneinung.
Négative, *f.* der verneinende Satz; die abschlägige Antwort; das Leugnen.
Négligé, *m.* das Hauskleid.
Négligé, ée, *adj.* ungeschmückt; gering.
Négligence, *f.* die Nachlässigkeit.
Négligent, ente, *adj.* nachlässig.
Négliger, *v. a.* vernachlässigen, versäumen, unterlassen, nicht achten, verwahrlosen.
Négoce, *m.* der Handel, die Handlung, Handelschaft; das Gewerbe.
Négociable, *adj.* was sich verhandeln läßt.
Négociant, *m.* der Handelsmann.
Négociateur, *m.* der Unterhändler.
Négociation, *f.* die Unterhandlung ꝛc.
Négocier, *v. a.* unterhandeln; einhandeln. verhandeln. —, *v. n.* handeln, Handel treiben.
Nègre, *m.* Négresse, *f.* der Neger, die -inn.
Négrillon, *m.* der kleine Neger.
Neige, *f.* der Schnee.
Neiger, *v. i.* schneien.
Neigeux, euse, *adj.* schneeig.
Nenni, *adv.* nein.
Néologie, *f.* die Erfindung und Anwendung neuer Wörter.
Néologique, *adj.* neologisch.
Néologisme, *m.* die Neuerungssucht.
Néologue, *m.* der Neolog.
Néophyte, *m. et f.* der, die Neubekehrte.
Néphrétique, *adj.* Nieren... —, *f* das Nierenweh. —, *m.* das Nierenmittel.
Népotisme, *m.* die Neffen- oder Vetternbegünstigung.
Nerf, *m.* der Nerv; die Sehne.
Néroli, *m.* die Pommeranzblüthenessenz.

Nerval, ale, *adj.* gut für die Nerven.
Nerver, *v. a.* mit Sehnen umwinden ꝛc.
Nerveux, euse, *adj.* nervig.
Nervin, ine, *adj.* nervenstärkend.
Net, nette, *adj.* rein, reinlich, sauber, nett; hell, klar; leer; netto.
Net, *adv.* völlig, gänzlich; rein heraus.
Netteté, *f.* die Reinheit, Nettigkeit; Reinlichkeit.
Nettoiement, *m.* die Reinigung.
Nettoyer, *v. a.* reinigen, rein machen, putzen; ausputzen, kehren.
Neuf, *adj.* neun; der neunte.
Neuf, neuve, *adj.* neu; unerfahren.
Neutraliser, *v. a.* neutral machen.
Neutralité, *f.* die Neutralität.
Neutre, *adj.* neutral. —, *m.* das Neutrum.
Neuvième, *adj.* neunte. —, *m.* das Neuntel.
Neuvièmement, *adv.* neuntens.
Neveu, *m.* der Neffe.
Névritique, *adj.* nervenstärkend.
Nez, *m.* die Nase; der Geruch.
Ni, *conj.* weder, noch.
Niable, *adj.* leugbar, verneinbar.
Niais, aise, *adj.* einfältig, dumm; oiseau —, der Nestling. —, *subs.* der Tropf, Einfalspinsel.
Niaiser, *v. n.* einfältigen Spaß treiben.
Niaiserie, *f.* die Albernheit, Lapperei.
Niche, *f.* die Nische, Bilderblende; der Possen, Schabernack.
Nichée, *f.* ein Nest voll, Nest.
Nicher, *v. n.* nisten, sein Nest machen. —, *v. a.* an einen Ort hinstellen, hinpflanzen. se —, *v. r.* sich wo einnisten.
Nichet, *m.* das Nestei.
Nichoir, *m.* die Vogelhecke.
Nid, *m.* das Nest.
Nidoreux, euse, *adj.* faul oder brandig riechend.
Nièce, *f.* die Nichte.
Nielle, *f.* der Mehlthau; Schwarzkümmel.
Nieller, *v. a.* durch Mehlthau verderben.
Nier, *v. a. et n.* leugnen, verneinen.
Nigaud, aude, *adj.* einfältig, albern. —, *subs.* der Einfaltspinsel.
Nigauder, *v. n.* dummes Zeug machen.
Nigauderie, *f.* die Albernheit, Dummheit.
Nille, *f.* das Gäbelchen am Weinstocke.
Nimbe, *m.* die Strahlenkrone.
Nipper, *v. a.* mit Putz versehen.
Nippes, *f. pl.* allerhand Putzzeug.
Nique, *f.* faire la —, spotten.
Nitre, *m.* der Salpeter.
Nitreux, euse, *adj.* salpeterig.
Nitrière, *f.* die Salpetergrube.
Niveau, *m.* die Bleiwage, Wasser-, Richtwage; wagerechte Fläche.
Niveler, *v. a.* wagerecht abmessen, abwägen; gleich machen.
Nivellement, *m.* die Abmessung nach der Bleiwage; Gleichmachung.
Nobiliaire, *m.* das Adelsbuch.
Noble, *adj.* adelig; edel.
Noble, *m.* der Adelige, Edelmann.
Noblesse, *f.* der Adel; Adelstand.
Noce, *f.* Noces, *f. pl.* die Ehe; Hochzeit, das Beilager.
Nocturne, *adj.* nächtlich.
Nocturne, *m.* die Nachtmette.
Noël, *m.* Weihnachten; das Weihnachtslied.
Noeud, *m.* der Knoten; die Schleife; der Knorren, Ast; Knöchel an Fingern; Absatz am Halme ꝛc.; *pl.* auch die Bande, *pl.*
Noir, noire, *adj.* schwarz.
Noir, *m.* das Schwarz, Schwarze.
Noirâtre, *adj.* schwärzlich.
Noiraud, *adj. et subs.* schwarzbraun.
Noirceur, *f.* die Schwärze.
Noircir, *v. a.* schwärzen; anschwärzen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* schwarz werden; sich schwarz machen.
Noircisseur, *m.* der Schwarzfärber.
Noircissure, *f.* der schwarze Flecken.
Noise, *f.* der Zank, Streit, die Händel, *pl.*
Noisetier, *m.* die Haselstaude.
Noisette, *f.* die Haselnuß.
Noix, *f.* die Nuß, wälsche Nuß.
Nom, *m.* der Name; das Nennwort.
Nomade, *adj.* herumziehend. Nomades, *m. pl.* die Nomaden, Hirtenvölker, *pl.*
Nombre, *m.* die Zahl; Anzahl, Menge; der Numerus, Wohlklang; Eins (im Numeriren).
Nombrer, *v. a.* zählen; numeriren.
Nombreux, euse, *adj.* zahlreich; wohlklingend.
Nombril, *m.* der Nabel.
Nomenclateur, *m.* der Nomenclator, Namenkundige.
Nomenclature, *f.* das Namenverzeichniß.
Nominateur, *m.* der Erneuerer.

Nomination, *f.* die Ernennung.
Nommément, *adv.* namentlich.
Nommer, *v. a.* nennen, benennen; ernennen; se —, sich nennen, heißen.
Non, *adv.* nein; nicht.
Nonagénaire, *adj.* neunzigjährig.
Nonante, *adj.* neunzig.
Nonantième, *f.* neunzigste.
Nonce, *m.* der Nuntius, päpstliche Botschafter.
Nonchalance, *f.* die Nachlässigkeit ꝛc.
Nonchalant, ante, *adj.* nachlässig, fahrlässig.
Nonobstant, *prép.* ungeachtet.
Nonpareil, eille, *adj.* ohne Gleichen, unvergleichlich.
Nonpareille, *f.* das schmälste Seidenband; die kleinsten Zuckerkörner; der kleinste Schrot; eine Art kleiner Druckschrift.
Non-usage, *m.* der Nichtgebrauch.
Non-valeur, *f.* der Unwerth.
Nord, *m.* der Nord, Norden.
Nord-est, *m.* Nordost, Nordosten.
Nord-ouest, *m.* Nordwest, Nordwesten.
Normale, *adj. f.* école —, die Normal- (Muster-) schule.
Norvège, *f.* Norwegen.
Nota, *m.* die Note, das Zeichen.
Notable, *adj.* merkwürdig; ansehnlich.
Notables, *m. pl.* die angesehensten Bürger, Verordneten, *pl.*
Notaire, *m.* der Notar.
Notamment, *adv.* besonders, vorzüglich.
Notariat, *m.* das Notariat.
Note, *f.* das Zeichen; die Note; Anmerkung.
Noter, *v. a.* merken, anmerken, aufzeichnen; in Noten setzen.
Noteur, *m.* der Notenschreiber.
Notice, *f.* die (historische) Nachricht oder Anzeige.
Notification, *f.* die (gerichtliche) Anzeige.
Notifier, *v. a.* anzeigen, bekannt machen.
Notion, *f.* der Begriff.
Notoire, *adj.* bekannt, kundbar.
Notoriété, *f.* die Kundbarkeit.
Notre, *pron.* unser, unsere; le, la nôtre, der, die, das unserige.
Notule, *f.* die kleine Note.
Noue, *f.* der Kehlziegel, Hohlziegel.
Nouer, *v. a.* knüpfen. se —, *v. r.* (Früchte) ansetzen; Knoten ansetzen.
Nouet, *m.* das Kräutersäckchen.
Noueux, euse, *adj.* knotig, knorrig.
Nougat, *m.* das Mandelgebackene.
Noulet, *m.* die Einkehle eines Daches.
Nourrain, *m.* die Fischbrut, der Fischsatz.
Nourrice, *f.* die Säugamme, Amme.
Nourricier, *m.* der Pflegevater.
Nourricier, ière, *adj.* nährend, Pflege...
Nourrir, *v. a. et n.* nähren; ernähren; säugen; speisen; erziehen.
Nourrissant, ante, *adj.* nährend, nahrhaft.
Nourrisson, *m.* der Säugling; das Pflegekind.
Nourriture, *f.* die Nahrung, Speise, das Nahrungsmittel, Futter.
Nouveau, Nouvel, elle, *adj.* neu.
Nouveau, *adv.* neu, frisch.
Nouveauté, *f.* die Neuheit; Neuerung; Neuigkeit.
Nouvelle, *f.* die Neuigkeit; Nachricht; Novelle, Erzählung.
Nouvellement, *adv.* neu, neulich.
Nouvelliste, *m.* der Neuigkeitsliebhaber; Neuigkeitskrämer.
Novateur, *m.* der Neuerer.
Novembre, *m.* der November.
Novice, *subs. et adj.* der, die Novize; der Neuling; neu, unerfahren.
Noviciat, *m.* das Noviziat, die Probezeit; die Probe.
Noyau, *m.* der Kern, Stein (im Obste ꝛc.).
Noyer, *m.* der Nußbaum.
Noyer, *v. a.* ertränken, ersäufen; überschwemmen. se —, *v. r.* sich ersäufen; ertrinken, ersaufen.
Nu, nue, *adj.* nackend, nackt, bloß.
à Nu, *adv.* nackt, bloß.
Nuage, *m.* die Wolke, das Gewölk.
Nuageux, euse, *adj.* wolkig.
Nuance, *f.* die Schattirung.
Nuancer, *v. a.* schattiren, abstufen.
Nubile, *adj.* mannbar.
Nudité, *f.* die Nacktheit, Blöße; Scham.
Nue, *f.* die Wolke.
Nuée, *f.* die Wolke, Regenwolke.
Nuer, *v. a.* schattiren, die Farben versetzen.
Nuire, *v. n. ir.* schaden; hindern.
Nuisible, *adj.* schädlich.
Nuit, *f.* die Nacht.
Nuitamment, *adv.* bei der Nacht.
Nuitée, *f.* die Nachtzeit, Nacht; Arbeit während einer Nacht.

Nu-jambes, *adv.* barfuß.
Nul, nulle, *adj.* kein; null und nichtig.
Nullement, *adv.* keinesweges, gar nicht.
Nulle part, *adv.* nirgend, nirgends.
Nullité, *f.* die Nichtigkeit, Ungültigkeit.
Numéraire, *adj. f.* valeur —, der Zahlungswerth. —, *m.* das bare Geld (im Umlaufe).
Numéral, ale, *adj.* eine Zahl andeutend.
Numérateur, *m.* der Zähler eines Bruches.
Numération, *f.* das Zählen, Zahlenaussprechen; die Auszahlung.
Numérique, *adj.* zu den Ziffern gehörig.
Numériquement, *adv.* der Zahl nach.
Numéro, *m.* die Nummer.
Numéroter, *v. a.* numeriren, beziffern.
Numismatique, *adj.* la science —, die Münzwissenschaft.
Nu-pieds, *adv.* barfuß.
Nuptial, ale, *adj.* hochzeitlich.
Nuque, *f.* das Genick, der Nacken.
Nu-tête, *adv.* mit entblößtem Haupte.
Nutritif, ive, *adj.* nahrhaft.
Nutrition, *f.* die Nährung.
Nymphe, *f.* die Nymphe; die Puppe (eines Insectes).

O.

O! (ô) *int.* o!
Obéir, *v. n.* gehorchen; nachgeben.
Obéissance, *f.* der Gehorsam.
Obéissant, ante, *adj.* gehorsam.
Obélisque, *m.* der Obelisk, Prachtkegel.
Obérer, *v. a.* verschulden, mit Schulden beladen. s' —, *v. r.* sich in Schulden stecken.
Obier, *m.* der Bachholunder.
Obit, *m.* das Todtenamt, die Seelmesse.
Objecter, *v a.* einwenden, einwerfen; vorwerfen.
Objectif, ive, *adj.* objectif.
Objection, *f.* die Einwendung, der Einwurf.
Objet, *m.* der Gegenstand; die Absicht.
Oblation, *f.* das Opfer; die Opferung.
Obligation, *f.* die Verbindlichkeit, Verpflichtung; Zusage; Verschreibung, Schuldverschreibung.
Obligatoire, *adj.* verbindlich.
Obligé, *m.* der Schuldner; Lehrcontract.
Obligeant, eante, *adj.* verbindlich, höflich, gefällig.
Obliger, *v. a.* verbinden, verpflichten; verbindlich machen, eine Gefälligkeit od. einen Gefallen thun; nöthigen, zwingen; verpfänden; aufdingen, in die Lehre thun. s' —, *v. r.* verbinden, verpflichten, verbindlich machen.
Oblique, *adj.* schräg, schief.
Obliquité, *f.* die Schräge, Schiefe.
Oblong, ongue, *adj.* länglich.
Obole, *f.* der Heller; halbe Scrupel.
Obreptice, *adj.* erschlichen.
Obreption, *f.* die Erschleichung.
Obreptice, *adj.* unzüchtig, schändlich, unfläthig, schlüpfrig.
Obscénité, *f.* die Unfläthereі, Zote.
Obscur, ure, *adj.* dunkel, finster.
Obscurcir, *v. a.* verdunkeln, verfinstern.
Obscurcissement, *m.* die Verdunkelung, Verfinsterung; Dunkelheit.
Obscurément, *adv.* dunkel, im Dunkeln.
Obscurité, *f.* die Dunkelheit.
Obséder, *v. a.* plagen, besitzen (vom Teufel); — q., einen belagern.
Obsèques, *f. pl.* das Leichenbegängniß.
Observance, *f.* die Haltung der Ordensregel, Observanz.
Observateur, *m.* -trice, *f.* der Beobachter, die -inn. —, *adj.* beobachtend.
Observation, *f.* die Beobachtung; Bemerkung.
Observatoire, *m.* die Sternwarte.
Observer, *v. a.* beobachten; bemerken, wahrnehmen. s' —, *v. r.* vorsichtig seyn.
Obsession, *f.* die Besitzung vom Teufel; das Plagen, Anlaufen.
Obstacle, *m.* das Hinderniß.
Obstination, *f.* die Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, der Eigensinn.
Obstiné, ée, *adj.* hartnäckig, halsstarrig.
Obstiner, *v. a.* hartnäckig machen. s' —, *v. r.* seinen Kopf aufsetzen.
Obstructif, ive, *adj.* verstopfend.
Obstruction, *f.* die Verstopfung.
Obstruer, *v. a.* verstopfen.
Obtenir, *v. a. ir.* erlangen, erhalten.
Obtention, *f.* die Erlangung.
Obtus, use, *adj.* stumpf.
Obtusangle, *adj.* stumpfwinkelig.

Obus, *m.* die Haubitze, Haubitzenkugel.
Obusier, *m.* die Haubitze (Geschütz).
Obvier, *v. n.* vorbeugen.
Occasion, *f.* die Gelegenheit; Veranlassung.
Occasionnel, elle, *adj.* gelegentlich.
Occasionner, *v. a.* veranlassen.
Occident, *m.* der Abend, Westen.
Occidental, ale, *adj.* abendländisch.
Occiput, *m.* das Hinterhaupt.
Occulte, *adj.* verborgen, geheim.
Occupation, *f.* die Einnehmung, Besetzung; Bewohnung; Beschäftigung, das Geschäft.
Occuper, *v. a.* einnehmen, besetzen; inne haben, bewohnen; beschäftigen.
Occurrence, *f.* der Zufall, Vorfall, die Gelegenheit, Lage.
Occurrent, ente, *adj.* vorkommend, vorfallend.
Océan, *m.* mer océane, *f.* das Weltmeer.
Ochlocratie, *f.* die Pöbelherrschaft.
Ocre, *f.* der Ocher, Ocker.
Octave, *f.* die Octave.
Octobre, *m.* der October, Weinmonat.
Octogénaire, *adj.* achtzigjährig. —, *m.* der Achtziger.
Octogone, *adj.* achteckig. —, *m.* das Achteck.
Octroi, *m.* die Bewilligung, Verleihung.
Octroyer, *v. a.* bewilligen, verstatten.
Octuple, *adj.* achtfach.
Oculaire, *m. et adj.* das Augenglas im Fernrohre; témoin, —, *m.* der Augenzeuge.
Oculiste, *m.* der Augenarzt.
Ode, *f.* die Ode.
Odeur, *f.* der Geruch; Ruf.
Odieux, euse, *adj.* gehässig, verhaßt; ärgerlich, unangenehm.
Odorant, ante, *adj.* wohlriechend.
Odorat, *m.* der Geruch (Sinn).
Odoriférant, ante, *adj.* wohlriechend.
Oedème, *m.* die Wassergeschwulst.
Oeil, *m.* das Auge; les yeux, *pl.* die Augen,
Oeillade, *f.* der Blick. [*pl.*
Oeil-de-boeuf, *m.* das Kappfenster.
Oeillère, *f.* das Augenleder, Scheuleder. —, *adj. f.* dent —, der Augenzahn.
Oeillet, *m.* das Schnürloch; die Nelke.
Oeilleterie, *f.* das Nelkenbeet.
Oeilleton, *m.* der Ableger, Senker.
Oeilletonner, *v. a.* Senker abschneiden.
Oeuf, *m.* das Ei, *pl.* die Eier, *pl.* der Rogen.
Oeuvé, ée, *adj.* Rogen in sich habend.
Oeuvre, *f.* das Werk, die Arbeit.
Oeuvre, *m.* das Werk (eines Kupferstechers od. Tonkünstlers); der Stein der Weisen.
Offensant, ante, *adj.* beleidigend.
Offense, *f.* die Beleidigung; Sünde, Schuld.
Offensé, *m.* der Beleidigte.
Offenser, *v. a.* beleidigen; verletzen, beschädigen; anstößig seyn. s' —, *v. r.* sich beleidigt finden.
Offenseur, *m.* der Beleidiger.
Offensif, ive, *adj.* zum Angriffe dienend.
Offensive, *f.* der Angriff.
Offensivement, *adv.* angriffsweise, feindlich.
Office, *m.* die Pflicht; der Dienst, die Gefälligkeit; das Amt; die Bedienung; der Gottesdienst.
Office, *f.* die Offiz, Speisekammer.
Officiel, elle, *adj.* officiell.
Officier, *m.* der Beamte, Bediente; Officier.
Officier, *v. n.* das Amt, den Gottesdienst halten.
Officieux, euse, *adj.* dienstfertig, willfährig.
Offrande, *f.* das Opfer, die Gabe.
Offrant, *m.* le plus —, der Meistbietende.
Offre, *f.* das Gebot; Anerbieten, Erbieten, der Antrag.
Offrir, *v. a. ir.* anbieten, antragen; bieten; darbieten, opfern, darbieten; darstellen, zeigen. s' —, *v. r.* sich erbieten, sich anbieten; sich zeigen.
Offusquer, *v. a.* verdunkeln; blenden.
Ogre, *m.* der wilde Mann, Währwolf.
Oh! *int.* oh! o!
Oie, *f.* die Gans.
Oignon, *m.* die Zwiebel.
Oignonière, *f.* das Zwiebelbeet.
Oille, *f.* eine Art Potage, spanische Suppe.
Oindre, *v. a. ir.* salben; schmieren, bestreichen.
Oint, *m.* der Gesalbte.
Oiseau, *m.* der Vogel; Falke.
Oiseler, *v. n.* auf den Vogelfang gehen.
Oiseleur, *m.* der Vogelsteller.
Oiselier, *m.* der Vogelhändler.
Oisellerie, *f.* der Vogelfang; -handel.
Oiseux, euse, *adj.* müßig, faul; unnütz.
Oisif, ive, *adj.* müßig, unthätig.
Oisillon, *m.* das Vögelchen.
Oisiveté, *f.* der Müßiggang; die Muße.
Oison, *m.* das Gänschen.
Olivaison, *f.* die Olivenernte, Olivenlese.
Olivâtre, *adj.* olivenfarben.

Olive, *f.* die Olive, Ölbeere.
Olivier, *m.* der Ölbaum.
Olographe, *adj.* eigenhändig geschrieben.
Olympe, *m.* der Olymp; Himmel.
Olympiade, *f.* die Olympiade (4 Jahre).
Ombelle, *f.* die Dolde.
Ombilic, *m.* der Nabel.
Ombilical, ale, *adj.* zum Nabel gehörig.
Ombrage, *m.* der Schatten; Verdacht, Argwohn, das Mißtrauen.
Ombrager, *v. a.* beschatten, umschatten.
Ombrageux, euse, *adj.* scheu; mißtrauisch, argwöhnisch.
Ombre, *f.* der Schatten.
Ombrer, *v. a.* schattiren.
Omelette, *f.* der Eierkuchen, Pfannkuchen.
Omettre, *v. a. ir.* unterlassen; aus-, weglassen.
Omission, *f.* die Unterlassung; Auslassung.
Omniscience, *f.* die Allwissenheit.
Omoplate, *f.* das Schulterblatt.
On, l'on, *pron.* man.
Onanisme, *m.* die Onanie, Selbstbefleckung.
Once, *f.* die Unze (2 Loth).
Oncle, *m.* der Oheim.
Onction, *f.* die Salbung.
Onctueux, euse, *adj.* fett, ölig.
Onctuosité, *f.* die Fettigkeit.
Onde, *f.* die Welle, Woge.
Ondé, ée, *adj.* gewässert, flammicht.
Ondée, *f.* der Regenguß, Guß.
Ondin, *m.* -ine, *f.* der Wassergeist, Nix.
Ondoiement, *m.* die Nothtaufe.
Ondoyant, ante, *adj.* wallend, wellenförmig.
Ondoyer, *v. n.* Wellen werfen, wallen; flattern. —, *v. a.* die Nothtaufe geben.
Ondulation, *f.* die wellenförmige Bewegung.
Onéreux, euse, *adj.* beschwerlich, lästig.
Ongle, *m.* der Nagel an Händen und Füßen; die Klaue.
Onglée, *f.* die Kälte unter den Nägeln.
Onguent, *m.* die Salbe.
Onyx, *m.* der Onyx, Onychstein.
Onze, *adj.* eilf.
Onzième, *adj.* eilfte. —, *m.* das Eilftel.
Onzièmement, *adv.* eilftens.
Opacité, *f.* die Undurchsichtigkeit.
Opaque, *adj.* undurchsichtig.
Opéra, *m.* die Oper; das Opernhaus.
Opérateur, *m.* der Wundarzt; Quacksalber.
Opération, *f.* die Wirkung; Verrichtung, Cur; Unternehmung.
Opérer, *v. a.* wirken; bewirken, verrichten; operiren.
Ophtalmie, *f.* das Augenweh.
Opiat, *m.* das Opiat; die Zahnlatwerge.
Opilation, *f.* die Verstopfung.
Opiler, *v. a.* verstopfen (den Leib).
Opiner, *v. n.* seine Meinung sagen, seine Stimme geben.
Opiniâtre, *adj.* halsstarrig, widerspenstig, hartnäckig. —, *m.* der Starrkopf.
Opiniâtrer, *v. a. et* s' —, *v. r.* hartnäckig auf etwas bestehen; halsstarrig machen.
Opiniâtreté, *f.* die Halsstarrigkeit.
Opinion, *f.* die Meinung; das Gutachten; die Stimme.
Opium, *m.* das Opium, der Mohnsaft.
Opportun, une, *adj.* bequem, gelegen.
Opportunité, *f.* die gute Gelegenheit.
Opposé, *m.* das Gegentheil.
Opposer, *v. a.* entgegen setzen, oder stellen; gegenüber setzen, stellen, legen ꝛc. s' —, *v. r.* sich widersetzen, widerstehen.
à l'Opposite, *adv.* gegenüber.
Opposition, *f.* der Widerstand, die Widersetzung; der Widerspruch, Gegensatz.
Oppresser, *v. a.* pressen, drücken, beklemmen.
Oppresseur, *m.* der Unterdrücker.
Oppression, *f.* die Beklemmung; Unterdrückung.
Opprimer, *v. a.* unterdrücken, drücken.
Opprobre, *m.* die Schande, Schmach, der Schimpf, Schandfleck.
Opter, *v. a. et n.* wählen.
Opticien, *m.* der Opticus, Optiker.
Option, *f.* die Wahl.
Optique, *f.* die Optik; der Guckkasten. —, *adj.* optisch.
Opulence, *f.* der Überfluß, Reichthum.
Opulent, ente, *adj.* wohlbegütert, reich.
Opuscule, *m.* das Werkchen.
Or, *m.* das Gold.
Or, *conj.* nun, nun dann, nun aber.
Oracle, *m.* das Orakel, der Götterspruch; Ausspruch.
Orage, *m.* der Sturm, das Wetter.
Orageux, euse, *adj* stürmisch, ungestüm.
Oraison, *f.* das Gebet; die Rede.
Orale, *adj. f.* mündlich.
Orange, *f.* die Pomeranze, Orange.
Orangé, ée, *adj.* orangegelb.
Orangeade, *f.* das Pomeranzenwasser.

Orangeat, *m.* die eingemachte Pomeranzenschale.
Oranger, *m.* der Pomeranzenbaum.
Orangerie, *f.* das Gewächshaus der Pomeranzen- u. Citronenbäume ꝛc.; die Orangerie.
Orang-outang, *m.* der Orang-Outang, Waldmensch.
Orateur, *m.* der Redner.
Oratoire, *adj.* redneriſch.
Oratoire, *m.* das Betzimmer, Bethaus.
Orbe, *m.* der Kreis eines Planeten.
Orbiculaire, *adj.* kreisförmig, rund.
Orbite, *f.* die Planetenbahn; Augenhöhle.
Or-çà! *int.* wohlan! nun!
Orchestre, *m.* das Orcheſter.
Ordalie, *f.* die Unſchuldsprobe, das Gottesurtheil.
Ordinaire, *adj.* gewöhnlich; gemein, alltäglich; ordentlich.
Ordinaire, *m.* das Gewöhnliche; die Gewohnheit; die tägliche Koſt, Hausmannskoſt; die ordentliche Poſt; der Poſtbote; Poſttag.
à l'Ordinaire, *adv.* wie gewöhnlich, wie ſonſt.
d' Ordinaire, pour l'Ordinaire, *adv.* gewöhnlich, meiſtentheils.
Ordinairement, *adv.* gewöhnlich, gemeiniglich.
Ordinaires, *f. pl.* die monatliche Reinigung.
Ordinal, *adj. m.* nombre —, die Ordnungszahl.
Ordination, *f.* die Prieſterweihe, Ordination.
Ordonnance, *f.* die Anordnung; Verordnung, Verfügung; die Vorſchrift eines Arztes; das Recept; die Ordinanz.
Ordonner, *v. a. et n.* anordnen, verfügen; befehlen, verordnen, vorſchreiben; ordiniren.
Ordre, *m.* die Ordnung; der Befehl, die Order; Anſtalt; der Orden; das Ordenszeichen; die Parole, Loſung.
Ordure, *f.* der Unflath, Koth, Unrath; Schmutz, die Unreinigkeit; Zoten, *pl.*
Ordurier, ière, *adj.* unfläthig, zotig. —, *m.* der Zotenreißer.
Oreillard, arde, *adj.* langöhrig.
Oreille, *f.* das Ohr; Gehör; der Henkel an einem Napfe ꝛc.; die Laſche an Schuhen.
Oreille-d'-ours, *f.* die Aurikel.
Oreiller, *m.* das Ohrkiſſen, Kopfkiſſen.
Oreillons, Orillons, *m. pl.* die Geſchwulſt der Ohrendrüſen; der Fluß in Ohren.
Orfèvre, *m.* der Goldſchmied, Goldarbeiter.
Orfévrerie, *f.* die Goldarbeiterkunſt; Goldſchmiedsarbeit.
Organe, *m.* das Organ.
Organique, *adj.* organiſch.
Organisation, *f.* die Organiſation; Bildung, Einrichtung.
Organiser, *v. a.* organiſiren, bilden, einrichten.
Organiste, *m. et f.* der Organiſt, Orgelſpieler, die Orgelſpielerinn.
Organsin, die Organſinſeide.
Organsiner, *v. a.* zwirnen (Seide).
Orge, *f.* die Gerſte; — mondé, *m.* die geſchälte Gerſte, Gerſtengraupen, *pl.* der Gerſtentrank.
Orgeat, *m.* der Gerſtentrank, Kühltrank.
Orgie, *f.* das Saufgelag, die Freſſerei.
Orgue, *m.* Orgues, *f. pl.* die Orgel.
Orgueil, *m.* der Hochmuth, Stolz.
Orgueilleux, euse, *adj.* hochmüthig, ſtolz.
Orgueilleux, *m.* das Gerſtenkorn am Auge.
Orient, *m.* der Morgen, Oſt; Orient, das Morgenland.
Oriental, ale, *adj.* morgenländiſch.
Orientaux, *m. pl.* die Morgenländer, *pl.*
Orienter, *v. a.* nach den Himmelsgegenden richten, ſtellen od. legen. s' —, *v. r.* die Himmelsgegenden nehmen, ſich richten; ſich zurecht finden.
Orifice, *m.* das Mundloch, der Mund.
Originaire, *adj.* urſprünglich.
Original, *m.* das Original.
Original, alé, *adj.* urſprünglich.
Originalité, *f.* das Eigenthümliche.
Origine, *f.* der Urſprung, die Quelle; Abkunft, Herkunft.
Originel, elle, *adj.* urſprünglich.
Orillon, *m.* das Oehr, die Handhabe.
Oripeau, *m.* das Flitter-, Rauſchgold.
Orme, *m.* der Ulmbaum.
Ormeau, *m.* der kleine Ulmbaum.
Ormille, *f.* der Setzling vom Ulmbaume.
Ormoie, *f.* der Ulmenwald.
Orne, *m.* die Buchesche. [Zierath, Schmuck.
Ornement, *m.* die Zierde, Verzierung, der
Orner, *v. a.* ſchmücken, zieren, verzieren.
Ornière, *f.* das Geleiſe, Fahrgeleiſe.
Ornithologie, *f.* die Naturgeſchichte der Vögel, Vogelkunde.
Orpailleur, *m.* der Goldfiſcher, Goldwäſcher.

Orphelin, *m.* -ine, *f.* die Waise, der Waisenknabe, das -mädchen, *pl.* die Waisenkinder, *pl.*
Orpiment, *m.* das Auripigment.
Orseille, *f.* die Orseille, Färberflechte.
Or-sus, *int.* wohlan!
Ort, *m.* peser —, mit der Tara wiegen.
Orteil, *m.* die Zehe, große Zehe.
Orthodoxe, *adj.* rechtgläubig, orthodox. —, *m.* der Orthodox.
Orthodoxie, *f.* die Orthodoxie.
Orthographe, *f.* die Rechtschreibung.
Orthographie, *f.* der Aufriß, Standriß.
Orthographier, *v. a.* richtig schreiben.
Orthographique, *adj.* orthographisch.
Ortie, *f.* die Nessel, Brennnessel.
Ortolan, *m.* der Ortolan, die Fettammer.
Orviétan, *m.* eine Art Theriak.
Os, *m.* das Bein, der Knochen.
Oscillation, *f.* od. mouvement oscillatoire, *m.* die Schwingung, schwingende Bewegung.
Osciller, *v. n.* Schwingungen machen.
Osé, ée, *adj.* kühn, dreist, verwegen.
Oseille, *f.* der Sauerampfer.
Oser, *v. r.* sich unterstehen, dürfen, es wagen, sich getrauen. —, *v. a.* wagen.
Oseraie, *f.* das Weidengebüsch.
Osier, *m.* die Bachweide, Bandweide, Korbweide; Weidenruthe.
Osselet, *m.* das Beinchen, Knöchelchen; *pl.* die Folterbeine, *pl.*
Ossements, *m. pl.* die Gebeine, Todtenknochen, *pl.*
Osseux, euse, *adj.* knochig, beinig.
Ossifier, *v. a.* verknöchern.
Ossillon, *m.* das Knöchelchen von einem Vogel.
Ossu, ue, *adj.* von starken Knochen.
Ostensible, *adj.* vorzuzeigen.
Ostensoir, *m.* das Hostienschüsselchen.
Ostentation, *f.* die Prahlerei.
Ostéologie, *f.* die Knochenlehre.
Ostracée, *adj.* les animaux ostracées, die Schalthiere, *pl.*
Ostrogoth, *m.* der Ostrogoth; rohe Mensch.
Otage, *m.* der Geißel.
Oté, *adv.* ausgenommen, außer.
Oter, *v. a.* wegnehmen, weglegen, wegsetzen, wegschaffen, nehmen, ab-, aus-, benehmen; abthun, von sich legen, ausziehen; abräumen.
Ou, *conj.* oder; entweder.
Où, *adv.* wo, wohin, worin; wozu, wobei; d'où, woher.
Ouais, *int.* ei! potz tausend!
Ouate, *f.* die Watte.
Ouater, *v. a.* wattiren.
Oubli, *m.* die Vergessenheit.
Oublie, *f.* der Eisenkuchen, die Hippe.
Oublier, *v. a.* vergessen. s'—, *v. r.* sich vergessen; sich vergehen.
Oublieur, *m.* der Hippenbäcker, -krämer.
Oublieux, euse, *adj.* vergeßlich.
Ouest, *m.* der West, Westen, Abend.
Ouf! *int.* o weh! o! ach.
Oui, *adv.* ja.. —, *m.* das Ja, Jawort.
Ouï-dire, *m.* das Hörensagen.
Ouïe, *f.* das Gehör; Schallloch, Tonloch; *pl.* die Kiemen, Fischohren, *pl.*
Ouïr, *v. a. ir.* hören, anhören; abhören.
Ouragan, *m.* der Orkan.
Ourdir, *v. a.* anscheren, anzetteln.
Ourler, *v. a.* säumen.
Ourlet, *m.* der Saum.
Ours, *m.* der Bär.
Ourse, *f.* die Bärinn; der Bär (Gestirn).
Ourson, *m.* der junge Bär.
Outarde, *f.* der Trappe.
Outardeau, *m.* der junge Trappe.
Outil, *m.* das Handwerkszeug, Werkzeug.
Outillé, ée, *adj.* mit Werkzeuge versehen.
Outrage, *m.* der Schimpf, die grobe Beleidigung.
Outrageant, eante, *adj.* äußerst beleidigend, schimpflich.
Outrager, *v. a.* beschimpfen, beleidigen.
Outrageux, euse, *adj.* schimpflich, schmählich.
à Outrance, *adv.* über die Maße, aufs Aeußerste.
Outre, *f.* der Schlauch.
Outre, *prép.* über, außer; jenseits. —, *adv.* weiter; — que, außer dem daß; d' — en —, durch und durch; en —, außer dem.
Outrément, *adv.* über die Maße.
Outremer, *m.* das Ultramarin, Himmelblau.
Outre-passer, *v. a.* überschreiten.
Outrer, *v. a.* übertreiben, zu stark angreifen; aufs Aeußerste oder außer sich bringen.
Ouvertement, *adv.* offenbar, öffentlich, frei heraus.
Ouverture, *f.* die Öffnung; Eröffnung, der Anfang; Vorschlag; Ausweg.
Ouvrable, *adj. m.* jour —, der Werktag.

Ouvrage, *m.* das Werk; die Arbeit.
Ouvragé, ée, *adj.* ausgearbeitet.
Ouvré, ée, *adj.* zierlich gearbeitet, gemodelt; verarbeitet.
Ouvreur, *m.* der Logen-Aufschließer.
Ouvrier, *m.* -ière, *f.* der Arbeiter, die -inn. —, *adj.* jour ouvrier, der Werktag.
Ouvrir, *v. a. ir.* öffnen, aufmachen, aufthun, aufschließen ꝛc.; eröffnen, anfangen. —, *v. n.* aufmachen; geöffnet oder eröffnet werden. s'—, *v. r.* sich öffnen, aufgehen; sich entdecken.
Ouvroir, *m.* die Werkstatt; Arbeitsstube.
Ovaire, *m.* der Eierstock.
Ovale, *adj.* eirund, oval. —, *f.* das Oval.
Ovipare, *adj.* Eier legend.
Oxymel, *m.* der Sauerhonig, Essigmeth.
Oyant, *m.* der Rechnungsabnehmer.
Ozène, *m.* das stinkende Nasengeschwür.

P.

Pacage, *m.* die Weide, Viehweide.
Pacager, *v. n.* weiden.
Pacificateur, *m.* der Friedensstifter.
Pacification, *f.* die Friedensstiftung.
Pacifier, *v. a.* stillen; beilegen.
Pacifique, *adj.* friedfertig; still, ruhig.
Pacte, *m.* der Vertrag; das Bündniß.
Padou, *m.* das Floretband.
Paganisme, *m.* das Heidenthum.
Page, *m.* der Edelknabe, Page.
Page, *f.* die Blattseite, Seite.
Pagnote, *m.* die Memme; mont —, eine Anhöhe, ein Treffen ohne Gefahr mit anzusehen.
Païen, *m.* -enne, *f.* der Heide, die Heidinn. —, *adj.* heidnisch.
Paillard, arde, *adj.* verhurt. —, *subs.* der Hurer, die Hure.
Paillardise, *f.* die Hurerei.
Paillasse, *f.* der Strohsack.
Paillasse, *m.* der Pickelhäring.
Paillasson, *m.* die Strohdecke; Strohmatte.
Paille, *f.* das Stroh; der Strohhalm.
Pailler, *m.* der Strohhof, Mist.
Paillet, *adj. m.* du vin —, der dunkelrothe Bleicher (Wein).
Paillette, *f.* der Flitter, Flimmer.
Pailleur, *m.* der Strohhändler.
Paillon, *m.* die Folie.
Pain, *m.* das Brod; der Unterhalt.
Pair, *m.* der Pair.
Pair, *adj.* gerade, gleich. —, *m.* seines Gleichen; der Gatte von Vögeln.
Paire, *f.* das Paar.
Pairie, *f.* die Würde eines Pairs.
Paisible, *adj.* friedlich; ruhig, still.
Paître, *v. a. et n. ir.* weiden, abweiden, grasen. se —, *v. r.* sich nähren.
Paix, *f.* der Friede, die Ruhe, Stille.
Paix! *int.* still da!
Paladin, *m.* der Ritter.
Palais, *m.* der Palast; Gerichtshof, das Gericht; der Gaumen.
Palanque, *f.* das Pfahlwerk.
Palanquin, *m.* der Tragsessel.
Palastre, *m.* das Schloßblech.
Palatale, *adj. f.* lettre —, der Gaumenbuchstab.
Palatin, ine, *adj.* pfalzgräflich; pfälzisch. comte palatin, der Pfalzgraf.
Palatinat, *m.* die pfalzgräfliche Würde, [Pfalz.
Palatine, *f.* der Palatin.
Pale, *f.* das Schutzbret, der Schutz; Kelchdeckel; die Schaufel eines Ruders.
Pâle, *adj.* blaß, bleich.
Palée, *f.* das Pfahlwerk, Brückenjoch.
Palefrenier, *m.* der Stallknecht.
Palefroi, *m.* das Paradepferd, Reitpferd der Weiber.
Paleron, *m.* der Vorderbug der Pferde ꝛc.
Palet, *m.* der Wurfstein.
Palette, *f.* die Pritsche, der Ballschlägel; das Farbenbret; Aderlaßbecken.
Pâleur, *f.* die Bläße, Bleiche.
Palier, *m.* der Absatz einer Treppe.
Palingénésie, *f.* die Wiedererzeugung.
Palinodie, *f.* der Widerruf.
Pâlir, *v. n.* erblassen, blaß, bleich werden. —, *v. a.* blaß, bleich machen.
Palis, *m.* der Pfahl, Zaunpfahl; Zaun.
Palissade, *f.* der Schanzpfahl, die Palissade; das Pfahlwerk; Stacket, die Hecke.
Palissader, *v. a.* mit Schanzpfählen ꝛc. versehen.
Pâlissant, ante, *adj.* erblassend.
Palliatif, ive, *adj.* nicht aus dem Grunde heilend, nur lindernd. —, *m.* das Scheinmittel

Palliation, *f.* die Bemäntelung.
Pallier, *v. a.* bemänteln, beschönigen; nicht aus dem Grunde heilen.
Pallium, *m.* der Bischofsmantel.
Palme, *f.* der Palmzweig, die Palme.
Palme, *m.* die Handlänge, Spanne.
Palmier, *m.* der Palmbaum.
Palmite, *m.* das Palmmark.
Palonnier, *m.* das Ortscheit.
Palot, *m.* der Bauerlümmel, Grobian.
Palpable, *adj.* fühlbar; handgreiflich.
Palpitant, ante, *adj.* zuckend; klopfend.
Palpitation, *f.* das Zucken; Herzklopfen.
Palpiter, *v. n.* zucken; klopfen, pochen.
Pâmer, *v. n. et* se —, *v. r.* in Ohnmacht fallen, ohnmächtig werden.
Pâmoison, *f.* die Ohnmacht.
Pampe, *f.* das Blatt an der grünen Saat.
Pamphlet, *m.* die Flugschrift.
Pampre, *m.* die Weinrebe, Weinranke.
Pan, *m.* das Blatt eines Rockes ꝛc.; die Wand, Seite, Fläche; das Seitenbret.
Panacée, *f.* das allgemeine Heilmittel.
Panache, *m.* der Helmstutz, Federbusch.
Panade, *f.* die Brodsuppe.
se Panader, *v. r.* sich brüsten.
Panais, Pastenade, *m.* die Pastinake.
Panaris, *m.* das Nagelgeschwür.
Pancarte, *f.* die Zolltafel; Scharteke.
Pandectes, *f. pl.* die Pandecten, *pl.*
Pandore, *f.* die Pandore.
Pandoure, *m.* der Pandur.
Panée, *adj. f.* eau —, das Brodwasser.
Panégyrique, *m.* die Lobrede.
Panégyriste, *m.* der Lobredner.
Paner, *v. a.* mit geriebenem Brode bestreuen.
Panerée, *f.* ein Korb voll.
Paneterie, *f.* die Hofbäckerei.
Panetière, *f.* der Brodsack.
Panier, *m.* der Korb; Reifrock; die Schoßkelle.
Panique, *adj. f.* terreur —, ein panischer (plötzlicher aber unnöthiger) Schrecken.
Panne, *f.* der Felbel; das Bauchfett.
Panneau, *m.* das Fach, Feld (einer Thüre ꝛc.); das Garn, Netz der Jäger; Satteltissen.
Panneton, *m.* der Bart eines Schlüssels.
Panse, *f.* der Wanst, Bauch.
Pansement, *m.* das Verbinden, die Cur; Wartung eines Pferdes.
Panser, *v. a.* verbinden (Wunden); warten (Pferde).
Pansu, ue, *adj. et subs.* dickbäuchig.
Pantalon, *m.* der Pantalon.
Pantalonnade, *f.* der Gaukeltanz; die Gaukelei, Posse, Verstellung.
Panteler, *v. n.* keuchen, häschen.
Panthéon, *m.* das Pantheon (der (Tempel aller Götter); in Paris, der Ehrentempel großer Männer.
Panthère, *f.* der Panther, Parder.
Pantin, *m.* das Kartenmännchen.
Pantographe, *m.* der Storchschnabel.
Pantomètre, *m* der Winkelmesser.
Pantomime, *f.* die Pantomime, das Geberdenspiel. —, *adj.* pantomimisch.
Pantomime, *m.* der Geberdenspieler.
Pantoufle, *f.* der Pantoffel.
Paon, *m.* der Pfau, Pfauhahn.
Paonne, *f.* die Pfauhenne.
Paonneau, *m.* der junge Pfau.
Papa, *m.* der Papa.
Papal, ale, *adj.* päpstlich.
Papauté, *f.* die päpstliche Würde.
Pape, *m.* der Papst.
Papegai, *m.* der Vogel zum Abschießen.
Papelard, *m.* der Kopfhänger, Heuchler.
Paperasse, *f.* das alte beschriebene Papier, der Wisch. [um kramen; viel schmieren.
Paperasser, *v. n.* in den alten Papieren her-
Papeterie, *f.* die Papiermühle; der Papierhandel. [-händler.
Papetier, *m.* der Papiermacher, -müller,
Papier, *m.* das Papier; Register, Rechnungsbuch; der Wechsel, die Anweisung ꝛc.
Papier-monnaie, *m.* das Papiergeld.
Papier-nouvelle, *m.* die Zeitung.
Papillon, *m.* der Schmetterling.
Papillonner, *v. n.* herum flattern.
Papillotage, *m.* das Flimmern; Aufwickeln der Haare; die Wickel, *pl.*
Papillote, *f.* der Haarwickel.
Papilloter, *v. a.* die Haare aufwickeln. —, *v. n.* flimmern, flittern.
Papisme, *m.* das Papstthum.
Papiste, *m.* der Papist, Päpstler.
Papistique, *adj.* papistisch, päpstisch.
Papyrus, *m.* die Papierstaude.
Pâque, *f.* das Osterfest der Juden; Osterlamm.
Pâque, Pâques, *m.* die Ostern der Christen, *pl.*
Pâques, *f. pl.* faire ses —, um Ostern zum Abendmahle gehen; — fleuries, der Palmsonntag.

Pâquerette, *f.* die Gänseblume.
Paquet, *m.* das Pack, Packet, Bündel.
Paquet-bot, *m.* das Packetboot.
Par, *prép.* durch, aus, in, von, zu ꝛc.
Parabole, *f.* die Gleichnißrede; Parabel.
Parachute, *m.* der Fallschirm.
Paraclet, *m.* der Tröster (heil. Geist).
Parade, *f.* die Parade, Pracht, der Staat, Prunk, das Gepränge; Pariren.
Paradigme, *m.* das Muster von den Abänderungen eines Wortes.
Paradis, *m.* das Paradies; der oberste, gemeine Platz im Schauspiele.
Paradoxal, ale, Paradoxe, *adj.* seltsam, sonderbar.
Paradoxe, *m.* der sonderbare Satz.
Parafe, *f.* der Federzug, Handzug, Zug.
Parafer, *v. a.* mit seinem Handzuge bezeichnen.
Paragraphe, *m.* der Paragraph.
Paraguante, *f.* das Geschenk, der Kuppelpelz.
Paraître, *v. n. ir.* scheinen; erscheinen, sich sehen lassen; in die Augen fallen, glänzen.
Parallèle, *adj.* parallel, gleichlaufend. —, *f.* die Parallellinie. —, *m.* der Parallelkreis; die Vergleichung.
Paralogisme, *m.* der Fehlschluß.
Paralyser, *v. a.* lähmen.
Paralysie, *f.* die Lähmung.
Paralytique, *adj.* gelähmt, gichtbrüchig. —, der Gelähmte, Gichtbrüchige.
Parangon, *m.* das Modell, Muster; die Vergleichung.
Parant, ante, *adj.* zierend, putzend.
Parapet, *m.* die Brustwehre, Brustlehne.
Paraphernaux, *adj. m. pl.* biens —, die
Paraphrase, *f.* die Umschreibung.
Paraphraser, *v. a.* umschreiben; hinzu setzen.
Paraphraste, *m.* der Umschreiber.
Parapluie, *m.* der Regenschirm.
Parasélène, *f.* der Nebenmond.
Parasite, *m.* der Schmarotzer. —, *adj.* plante —, die Schmarotzerpflanze.
Parasol, *m.* der Sonnenschirm.
Paratonnerre, *m.* der Blitzableiter.
Paravent, *m.* der Windschirm, die spanische Wand.
Parc, *m.* der Park; die Pferche, Schafhürde; das Pferchlager.
Parcage, *m.* das Pferchen, der Hürdenschlag; das Pferchgeld.
Parcelle, *f.* das Stückchen, Theilchen.
Parce que, *conj.* weil.
Parchemin, *m.* das Pergament.
Parcheminerie, *f.* das Pergamentmachen; der Pergamenthandel.
Parcheminier, *m.* der Pergamentmacher.
Par-ci-par-là, *adv.* hier u. da, hin u. wieder.
Parcourir, *v. a. ir.* durchlaufen, durchgehen, durchreisen ꝛc.
Par-deçà, *prép. et adv.* diesseits.
Par-delà, *prép. et adv.* jenseit, über.
Par-derrière, *adv.* von hinten, hinterrücks.
Par-dessous, *prép.* unter, unter ... weg.
Par-dessus, *prép.* auf, über, über ... weg. —, *adv.* darüber. —, *m.* die Zugabe.
Par-devant, *prép.* vor, in Gegenwart; vor... weg. —, *adv.* von vorn.
Par-devers, *prép.* bei, vor.
Pardon, *m.* die Verzeihung, Vergebung; Begnadigung, Gnade; Betglocke.
Pardonnable, *adj.* verzeihlich.
Pardonner, *v. a.* verzeihen, vergeben; begnadigen.
Pareil, eille, *adj.* gleich, ähnlich. —, *subs.* mon pareil, meines Gleichen; rendre l. —, Gleiches mit Gleichem vergelten.
Pareillement, *adv.* ebenfalls, gleichfalls.
Parélie, *f.* die Nebensonne.
Parement, *m.* der Schmuck, Zierath; der Aufschlag an Aermeln ꝛc.
Parent, *m.* -ente, *f.* der, die Verwandte, der Vetter, die Muhme; *pl.* die Ältern, *pl.*
Parenté, *f.* die Verwandtschaft, Freundschaft.
Parenthèse, *f.* die Parenthese.
Parer, *v. a. et n.* putzen, schmücken, zieren; ausschmücken, auszieren; zurecht machen, zurichten; pariren, ausspariren, ablenken, ausweichen; schützen, verwahren.
Parère, *m.* das Gutachten in Handlungssachen.
Paresse, *f.* die Faulheit.
Paresseux, euse, *adj.* faul, träge. —, *subs.* das Faulthier; der Faulenzer, die -inn.
Parfaire, *v. a. ir.* vollenden, endigen; vollzählig machen.
Parfait, aite, *adj.* vollkommen.
Parfournir, *v. a.* nachliefern.
Parfum, *m.* der Wohlgeruch, das Räucherwerk.
Parfumer, *v. a.* wohlriechend machen, be-, durch-, ausräuchern.
Parfumeur, *m.* der allerhand wohlriechende Sachen macht und damit handelt.
Pari, *m.* die Wette.

Parier, *v. a.* wetten.
Parieur, *m.* der Wetter.
Parité, *f.* die Gleichheit.
Parjure, *adj.* meineidig; eidbrüchig, —, *subs.* der, die Meineidige.
Parjure, *m.* der Meineid.
se Parjurer, *v. r.* meineidig werden; falsch schwören.
Par-là, *adv.* dadurch.
Par la, *conj.* daraus, daher, also.
Parlage, *m.* das Geschwätz.
Parlement, *m.* das Parlement.
Parlementer, *v. n.* unterhandeln.
Parler, *v. a. et n.* reden, sprechen.
Parler, *m.* das Reden, die Sprache.
Parlerie, *f.* das Geschwätz, Gewäsch.
Parleur, *m* -euse, *f.* der Schwätzer, die -inn.
Parloir, *m.* das Sprachzimmer.
Parmesan, *m.* der Parmesankäse.
Parmi, *prép.* unter, mitten unter.
Parodie, *f.* die Parodie.
Parodier, *v. a.* parodiren.
Paroi, *f.* die Wand, Scheidewand.
Paroisse, *f.* das Kirchspiel, die Pfarre; Pfarrkirche.
Paroissial, ale. *adj.* zur Pfarre gehörig.
Paroissien, *m.* -ienne, *f.* das Pfarrkind.
Paroître, *v.* Paraître.
Parole, *f.* das Wort, die Sprache.
Paroli, *m.* das Paroli.
Parque, *f.* die Parze, Lebensgöttinn.
Parquer, *v. a.* in einen Park thun, einpferchen. —, *v. n.* in einem Parke liegen, stehen ꝛc.; pferchen.
Parquet, *m.* das Parket; der getäfelte Fußboden.
Parquetage, *m.* das Täfelwerk eines Fußbodens.
Parqueter, *v. a.* einen Fußboden täfeln.
Parrain, *m.* der Pathe, Taufzeuge.
Parricide, *m.* der Vatermord, Muttermord, Mord eines Blutsfreundes.
Parricide, *m. et f.* der Vater- oder Muttermörder, die -inn ꝛc. —, *adj.* mörderisch.
Parsemer, *v. a.* bestreuen, besäen.
Parsimonie, *f.* die Sparsamkeit.
Parsimonieux, euse, *adj.* sparsam.
Part, *f.* der Theil, Antheil; die Seite.
Partage, *m.* die Theilung; der Antheil; das Erbtheil; der Erbvertrag; die Gleichheit der Stimmen.
Partager, *v. a.* theilen, ver-, ein-, austheilen; zu seinem Antheile geben, bedenken; Theil nehmen.
Partance, *f.* die Abfahrt; Abreise.
Parterre, *m.* das Luststück, Blumenbeet; das Parterre.
Parti, *m.* die Partei; der Anhang; die Partie; der Entschluß; Vorschlag; Ausweg; Stand.
Partial, ale, *adj.* parteilich, parteiisch.
se Partialiser, *v. r.* parteilich seyn.
Partialité, *f.* die Parteilichkeit.
Participant, ante, *adj.* theilnehmend, theilhaftig.
Participation, *f.* die Theilnehmung; das Mitwissen.
Participe, *m.* das Particip.
Participer, *v. n.* Theil haben, Theil nehmen (à, an); — de qc., von der Natur einer Sache etwas an sich haben.
Paticulariser, *v. a.* umständlich erzählen, vorstellen ꝛc.
Particularité, *f.* der besondere Umstand.
Particule, *f.* das Theilchen; die Partikel.
Particulier, ière, *adj.* besonder, eigen; genau, umständlich; sonderbar; privat.
Particulier, *m.* die Privatperson, der Privatmann.
Particulièrement, *adv.* besonders; ins Besondere, vorzüglich; umständlich.
Partie, *f.* der Theil; die Partie, Gesellschaft; Lustbarkeit; Partei (in einem Prozesse ꝛc.); Stimme in der Musik; Post, Schuldpost; *pl.* die Rechnung.
Partiel, elle, *adj.* einzeln, Partial...
Partir, *v. n. ir.* abreisen, abgehen, fortgehen, fortlaufen ꝛc.; verreisen, reisen; schnell heraus fahren, abfahren; herrühren, herkommen, kommen.
Partisan, *m.* der Anhänger; Parteigänger; Finanzpachter.
Partitif, ive, *adj.* nur einen Theil bezeichnend.
Partition, *f.* die Partitur.
Par-tout, *adv.* überall, allenthalben.
Parulis, *m.* das Zahngeschwür.
Parure, *f.* der Putz, Schmuck.
Parvenir, *v. n. ir.* kommen, gelangen; sein Glück machen.
Parvenu, *m.* der Emporkömmling
Parvis, *m.* der Vorhof einer Kirche.

Pas, *m.* der Schritt; Tritt; Vortritt; enge Paß.
Pas, *adv.* nicht.
Pascal, ale, *adj.* österlich, Oster...
Pasquin, *m.* der satyrische Lustigmacher.
Pasquinade, *f.* das Pasquill.
Passable, *adj.* ziemlich, leidlich.
Passade, *f.* die Durchreise; der Zehrpfennig.
Passage, *m.* der Durchgang, die Durchreise, der Durchzug, Durchmarsch ꝛc.; Uebergang, die Ueberfahrt; der Weg, Paß; Zoll, das Wegegeld, Fährgeld; der Satz, die Stelle (im Buche ꝛc.).
Passager, ère, *adj.* unstät; flüchtig, vorübergehend.
Passager, *m.* -ère, *f.* der Passagier.
Passant, ante, *adj.* gangbar.
Passant, *m.* der Vorübergehende, Wanderer.
en Passant, *adv.* im Vorbeigehen; gelegentlich; nebenher.
Passavant, *m.* der Passirzettel.
Passe, *f.* das Fehlende an einer Summe; der Ausfall im Fechten; die enge Durchfahrt; der Zusatz im Spiele.
Passe! *int.* es sey! meinetwegen.
Passé, *m.* das Vergangene.
Passée, *f.* das Streichen der Schnepfen; die Fährte des Wildes.
Passement, *m.* die Posamentirarbeit, Borde, Schnur.
Passementer, *v. a.* besetzen, verbrämen.
Passementier, *m.* der Posamentirer, Bordenwirker.
Passe-partout, *m.* der Hauptschlüssel.
Passe-passe, *m.* tours de —, die Taschenspielerkünste; Spitzbübereien, *pl.*
Passe-poil, *m.* der Vorstoß am Kleide.
Passe-pomme, *f.* der Johannisapfel.
Passe-port, *m.* der Paß, Reisepaß.
Passer, *v. n. et a.* gehen; kommen; hingehen, durch-, über-, vorbei, vorüber gehen; durchreisen, durchfahren, durchstreichen ꝛc.; überfahren, übersetzen; überschreiten, übersteigen; übertreffen; vergehen, verfließen; eingehen; angehen, bestehen, gelten; passen; durchziehen, durchstecken; durchseihen, aufstreichen; abziehen, schleifen; ausgeben (Geld). se —, *v. r.* vergehen, verfließen, verstreichen; verblühen, verwelken; verschießen; vorgehen, sich zutragen, geschehen; (de) entbehren; (de od. à) sich begnügen, sich behelfen (mit).
Passereau, *m.* der Sperling.
Passe-temps, *m.* der Zeitvertreib.
Passeur, *m.* der Fährmann.
Passe-volant, *m.* der bei der Musterung untergeschobene Soldat; der Blinde, blinde Passagier.
Passibilité, *f.* die Empfindbarkeit.
Passible, *adj.* fähig zu leiden, empfindbar.
Passif, ive, *adj.* leidend; leidentlich.
Passion, *f.* die Leidenschaft, Liebe; das Leiden (Christi); die Passionspredigt; Leidensgeschichte; Passionszeit.
Passionné, ée, *adj.* leidenschaftlich, verliebt.
Passionner, *v. a.* leidenschaftlich ausdrücken; heftig einnehmen. —, *v. r.* sich einnehmen lassen; sich leidenschaftlich annehmen, in Hitze gerathen.
Passoire, *f.* der Durchschlag.
Pastel, *m.* der Farbenstift, Pastell; das Pastellgemälde; der Waid.
Pasteur, *m.* der Hirt; Pastor.
Pastiche, *m.* das copirte Gemälde; der nachgeahmte Stil.
Pastille, *f.* das Räucherkerzchen; Mundküchelchen.
Pastoral, ale, *adj.* Hirten..., Schäfer...; geistlich.
Pastorale, *f.* das Schäferspiel, Hirtengedicht.
Pastoureau, *m.* -elle, *f.* der kleine, junge Hirt, Schäfer, die -inn.
Patache, *f.* das Wachtschiff.
Pataraffe, *f.* das Gekritzel, die Kritzelei.
Pataud, *m.* -aude, *f.* der dicke Stöpsel (dicke Person).
Patauder, *v. n.* im Kothe herumpatschen.
Pâte, *f.* der Teig; Kleister.
Pâté, *m.* die Pastete; der Tintenkleck.
Pâtée, *f.* die Nudel, das Fressen für Thiere.
Patelin, *m.* der schlaue Schelm, Schmeichler.
Pateliner, *v. a.* durch Schmeicheleien betrügen; listig einfädeln. —, *v. n.* nicht aufrichtig zu Werke gehen.
Patène, *f.* der Kelchdeckel.
Patenôtre, *f.* das Vaterunser; *pl.* Paternoster.
Patent, ente, *adj.* offen.
Patentes, *f. pl.* das Patent.
Pater, *m.* das Vaterunser.
Patère, *f.* die Opferschale.
Paternel, elle, *adj.* väterlich.
Paternité, *f.* die Vaterschaft, der Vaterstand.

Pâteux, euse, *adj.* teigig; teigicht; trübe.
Pathétique, *adj.* pathetisch.
Pathologie, *f.* die Krankheitslehre.
Pathos, *m.* der Ausdruck großer und erhabener Leidenschaften; Schwulst.
Patibulaire, *adj.* galgenmäßig.
Patience, *f.* die Geduld; der Ampfer.
Patient, ente, *adj.* geduldig; leidend.
Patient, *m.* der arme Sünder.
Patienter, *v. n.* sich gedulden.
Patin, *m.* der Schlittschuh.
Patiner, *v. a.* betasten, befühlen.
Patiner, *v. n.* Schlittschuh laufen.
Patineur, *m.* der Schlittschuhfahrer.
Pâtir, *v. n.* leiden.
Pâtis, *m.* die Weide, Viehweide.
Pâtisser, *v. n.* Pastetenwerk machen, backen.
Pâtisserie, *f.* das Pasteten-, Backwerk, Gebackene; die Pastetenbäckerei.
Pâtissier, *m.* -ière, *f.* der Pastetenbäcker, Kuchenbäcker, die -inn.
Patois, *m.* die Bauernsprache, das Kauderwälsch.
Pâton, *m.* die Stopfnudel; Kappe vorn an Schuhen.
Pâtre, *m.* der Hirt.
Patriarcal, ale, *adj.* patriarchalisch.
Patriarcat, *m.* das Patriarchat.
Patriarche, *m.* der Patriarch, Erzvater.
Patrice, *m.* der Patrizier.
Patriciat, *m.* die Patrizierwürde.
Patricien, ienne, *adj. et subs.* vom Geschlechte der Patrizier, der Patrizier, die -inn.
Patrie, *f.* das Vaterland.
Patrimoine, *m.* das Erbtheil, Erbgut.
Patrimonial, ale, *adj.* väterlich.
Patriote, *m.* der Patriot.
Patriotique, *adj.* patriotisch.
Patriotisme, *m.* der Patriotismus, die Vaterlandsliebe.
Patron, *m.* der Patron, Gönner; Schutzheilige; Kirchenpatron; Schiffspatron; die Patrone, das Modell, Muster.
Patronage, *m.* das Patronatrecht, der Kirchensatz.
Patronne, *f.* die Patroninn, Gönnerinn; Schutzheilige.
Patrouillage, *m.* das Gemansche.
Patrouille, *f.* die Patrolle.
Patrouiller, *v. n.* manschen. —, *v. a.* sudeln, herum manschen.
Patte, *f.* die Pfote, Tatze, Klaue; das Bein, der Fuß (der Spinnen ꝛc.); die Krebsschere; das Rostral; Bankeisen; der Hosenlatz, die Hosenklappe.
Pattu, ue, *adj.* rauchfüßig.
Pâturage, *m.* die Weide, Hut, Trift.
Pâture, *f.* das Futter, die Nahrung.
Pâturer, *v. n.* weiden.
Paturon, *m.* die Fessel (am Pferdefuße).
Paul, *m.* Paulus, Paul.
Paume, *f.* die flache Hand; Querfaust; das Ballspiel; der Ball.
Paumelle, *f.* die zweizeilige Gerste; das Handleder.
Paumier, *m.* der Ballmeister.
Paumillon, *m.* das Pflugwetter.
Paumure, *f.* das Schaufelgehörn.
Paupière, *f.* das Augenlied.
Pause, *f.* die Pause, der Ruhepunkt.
Pauser, *v. n.* pausiren.
Pauvre, *adj.* arm; ärmlich, armselig. —, *m.* der Arme.
Pauvret, *m.* -ette, *f.* der arme Schelm.
Pauvreté, *f.* die Armuth; Armseligkeit.
Pavage, *m.* das Pflastern; Pflaster.
se Pavaner, *v. r.* sich brüsten.
Pavé, *m.* der Pflasterstein; das Pflaster.
Paver, *v. a.* pflastern.
Pavesade, *f.* das Schanzkleid, die Schirmwand.
Paveur, *m.* der Pflasterer, Steinsetzer.
Pavillon, *m.* das Zelt; Zeltbett; der Nebenflügel eines Gebäudes; Sommerhaus; die Flagge.
Pavois, *m.* das Schanzkleid.
Pavoiser, *v. a.* ein Schanzkleid aufspannen.
Pavot, *m.* der Mohn.
Payable, *adj.* zahlbar, verfallen.
Paye, *f.* der Sold; Lohn; Zahler.
Payement, *m.* die Bezahlung, Zahlung.
Payen, *v.* Païen.
Payer, *v. a.* zahlen, bezahlen, auszahlen, vergelten. se —, *v. r.* bezahlt od. vergolten werden; sich bezahlt machen.
Payeur, *m.* -euse, *f.* der Bezahler, die -inn; der Zahlmeister.
Pays, *m.* das Land; Vaterland.
Paysage, *m.* die Landschaft.
Paysagiste, *m.* der Landschaftmaler.
Paysan, *m.* -anne, *f. et adj.* der Landmann, Bauer, die Bäuerinn.

Pays-bas, *m. pl.* die Niederlande, *pl.*
Péage, *m.* der Zoll, das Wegegeld, Zollhaus.
Péager, *m.* der Zolleinnehmer.
Peau, *m.* die Haut; das Fell, Leder; der Balg.
Peausserie, *f.* der Fell-, Lederhandel; die Lederwaare.
Peaussier, *m.* der Lederbereiter; Fellhändler.
Pec, *adj. m.* hareng —, der Pökelhäring.
Peccable, *adj.* sündhaft.
Peccadille, *f.* die kleine Sünde.
Peccant, ante, *adj.* böse, schädlich.
Pêche, *f.* die Pfirsiche; Fischerei; der Fischfang.
Péché, *m.* die Sünde.
Pécher, *v. n.* sündigen.
Pêcher, *m.* der Pfirsichbaum.
Pêcher, *v. a.* fischen; auffischen.
Pêcherie, *f.* die Fischerei (Ort zum Fischen).
Pécheur, *m.* -eresse, *f.* der Sünder, die Sünderinn.
Pêcheur, *m.* der Fischer.
Pécore, *f.* das dumme Thier.
Pectoral, ale, *adj.* zur Brust gehörig, Brust...
Péculat, *m.* der Cassendiebstahl.
Pécule, *m.* das eigenthümliche Vermögen.
Pécuniaire, *adj.* in Geld bestehend.
Pécunieux, euse, *adj.* reich an baarem Gelde.
Pédagogie, *f.* die Kinderzucht; Erziehungsanstalt.
Pédagogique, *adj.* pädagogisch.
Pédagogue, *m.* der Pädagog.
Pédale, *f.* das Pedal.
Pédant, *m.* der Pedant, Schulfuchs.
Pédant, ante, Pédantesque, *adj.* pedantisch.
Pédanter, *v. n.* Schulstaub fressen.
Pédanterie, *f.* die Pedanterei.
Pédantiser, *v. n.* den Pedanten machen.
Pédéraste, *m.* der Knabenschänder.
Pédérastie, *f.* die Knabenschänderei.
Pédestre, *adj. f.* statue —, die Bildsäule zu Fuße.
Pédestrement, *adv.* zu Fuße.
Pédiculaire, *adj. f.* maladie —, die Läusesucht.
Peigne, *m.* der Kamm.
Peigner, *v. a.* kämmen.
Peignier, *m.* der Kammmacher.
Peignoir, *m.* der Pudermantel.
Peignures, *f. pl.* die Kammhaare, *pl.*
Peindre, *v. a. ir.* malen, abmalen; anstreichen. —, *v. n.* schreiben.
Peine, *f.* die Mühe, Arbeit; Strafe, Verlegenheit, Sorge, Unruhe; der Schmerz, Gram, Kummer, das Leiden.
Peiné, ée, *adj.* mühsam gemacht, ängstlich.
Peiner, *v. a.* Mühe, Kummer ꝛc. machen; mühsam arbeiten. —, *v. n.* Mühe haben. se —, *v. r.* sich es sauer werden lassen.
Peintre, *m.* der Maler.
Peinture, *f.* die Malerei; das Gemälde.
Peinturer, *v. a.* anmalen, anstreichen.
Pelade, *f.* das Ausgehen der Haare.
Pelage, *m.* die Farbe der Haare verschiedener Thiere.
Pelé, ée, *adj.* platt; kahl.
Pêle-mêle, *adv.* unter od. durch einander.
Peler, *v. a.* schälen, abschälen; abhaaren; abbrühen.
Pélerin, *m.* -ine, *f.* der Pilgrim, Pilger, die Pilgerinn.
Pélerinage, *m.* die Wallfahrt; der Wallfahrtsort.
Pélican, *m.* der Pelican.
Pelisse, *f.* der Pelz, Pelzrock ꝛc.
Pelle, *f.* die Schaufel, Schippe.
Pelleterie, *f.* das Kürschnerhandwerk; Pelzwerk; der Pelzhandel.
Pelletier, *m.* der Kürschner.
Pellicule, *f.* das Häutchen.
Pelote, *f.* der Knäuel; Ball, Klumpen; das Nadelkissen; die Bläße (an Pferden).
Peloter, *v. n.* mit dem Balle spielen; mit Schneebällen werfen. —, *v. a.* prügeln.
Peloton, *m.* der Knäuel; Klumpen; das Nadelkißchen; Ploton, der Haufen.
Pelotonner, *v. a.* wickeln (auf einen Knäuel).
Pelouse, *f.* der Grasplatz.
Pelu, ue, *adj.* haarig.
Peluche, *f.* der Plüsch.
Pelure, *f.* die Schale; Raufwolle.
Pénal, ale, *adj.* strafend, Straf...
Pénates, *m. et adj. pl.* die Hausgötter, *pl.* Wohnung.
Penchant, ante, *adj.* abhängig, schief.
Penchant, *m.* der Abhang; Hang, die Neigung.
Penchement, *m.* das Neigen od. Hängen.
Pencher, *v. a.* neigen, abhängig machen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* sich neigen, hängen; geneigt seyn (zu).

Pendable, *adj.* henkenswerth.
Pendaison, *f.* das Henken.
Pendant, ante, *adj.* hangend; anhängig.
Pendant, *m.* das Gehänge, Gehenk; Gegenstück, Seitenstück.
Pendant, *prép.* während. — que, *conj.* indessen da.
Pendard, *m.* -arde, *f.* der Galgenstrick, Galgenschwengel, das Rabenaas.
Pendeloque, *f.* das Gehänge am Ohrringe ꝛc.
Pendiller, *v. n.* baumeln, hängen.
Pendre, *v. a.* hängen, auf-, an-, einhängen; henken. —, *v. n.* hangen, herabhangen.
Pendu, *m.* der Gehenkte.
Pendule, *m.* das Pendel, der Perpendikel.
Pendule, *f.* die Pendeluhr.
Pêne, *m.* der Riegel am Schlosse.
Pénétrable, *adj.* durchdringlich.
Pénétrant, ante, *adj.* durchdringend.
Pénétratif, ive, *adj.* leicht durchdringend.
Pénétration, *f.* die Durchdringung; der durchdringende Verstand.
Pénétrer, *v. a. et n.* durchdringen; eindringen, dringen in ...; ergründen.
Pénible, *adj.* mühsam, beschwerlich.
Péninsule, *f.* die Halbinsel.
Pénitence, *f.* die Buße, Reue; Strafe.
Pénitent, ente, *adj.* bußfertig. —, *subs.* der bußfertige Sünder, das Beichtkind; der Büßer, die -inn.
Pénitentiaux, *adj. pl.* les psaumes —, die Bußpsalmen, *pl.*
Pennade, *f.* der Fußtritt.
Pennader, *v. a.* einen Tritt geben.
Pennage, *m.* das Gefieder.
Penne, *f.* die Schwungfeder.
Pensant, ante, *adj.* denkend.
Pensée, *f.* das Denken; der Gedanke; die Dreifaltigkeitsblume, das Stiefmütterchen.
Penser, *v. a. et n.* denken; meinen, glauben, dafür halten.
Penseur, *m.* der Denker.
Pensif, ive, *adj.* in Gedanken, tiefsinnig.
Pension, *f.* das Kostgeld, die Kost; Kostschule, das Erziehungshaus; Jahrgeld, der Gnadengehalt.
Pensionnaire, *m. et f.* der Kostgänger, die Kostgängerinn.
Pensum, *m.* die Strafarbeit eines Schülers.
Pentagone, *adj.* fünfeckig. —, *m.* das Fünfeck.
Pentamètre, *m.* der Pentameter.
Pentateuque, *m.* die fünf Bücher Mosis.
Pente, *f.* der Abhang; der Fall (des Wassers); Kranz am Vorhange ꝛc.; Hang.
Pentecôte, *f.* die Pfingsten, *pl.*
Penture, *f.* das eiserne Band an Thüren ꝛc.
Pénultième, *adj.* vorletzte.
Pénurie, *f.* der Mangel, die Armuth.
Pépie, *f.* der Pfipps, Pipps.
Pépier, *v. n.* pipen, zirpen.
Pepin, *m.* der Kern der Aepfel, Birnen ꝛc.
Pépinière, *f.* die Baumschule; Pflanzschule.
Pèpiniériste, *m.* der Baumgärtner.
Perçant, ante, *adj.* durchdringend, scharf.
en Perce, *adv.* angezapft; mettre en —, anzapfen.
Perce-lettre, *f.* der Briefstecher.
Percement, *m.* das Durchstechen, Durchbohren ꝛc.; die Oeffnung daher.
Perce-neige, *f.* das Schneeglöckchen.
Perce-oreille, *m.* der Ohrwurm.
Perceptible, *adj.* merkbar, sichtbar.
Perception, *f.* die Einnahme, Erhebung; Vorstellung, der Begriff.
Percer, *v. a.* durchstechen, durchstoßen, durchbohren, durchlöchern, durchbrechen ꝛc.; aufstechen; bohren, anbohren, anstecken, anzapfen; durchdringen, dringen in... —, *v. n.* durchbrechen, ausbrechen, hervor kommen; durchdringen, eindringen, dringen od. gehen in...
Percevoir, *v. a.* empfangen, erheben, einnehmen.
Perceur, *m.* der Bohrer, der bohrt.
Perche, *f.* der Bars, Bärs (Fisch).
Perche, *f.* die Stange; Ruthe, Meßruthe.
Percher, *v. n.* se —, *v. r.* auffliegen, sich setzen.
Perchis, *m.* der Steckenzaun.
Perchoir, *m.* das Stängelchen im Vogelbauer, die Aufsitzstange.
Perclus, use, *adj.* lahm, gliederlahm.
Perçoir, *m.* der Ansteckbohrer; Durchschlag, Löcher zu machen.
Percussion, *f.* der Schlag, Stoß eines Körpers auf den andern.
Perdant, *m.* der Verspieler.
Perdition, *f.* das Verderben.
Perdre, *v. a.* verlieren, einbüßen; verspielen; verscherzen; verderben; zu Grunde richten, stürzen. se —, *v. r.* sich verlieren, verloren gehen; verderben, zu Grunde gehen, sich ins

Verderben stürzen; sich verirren; scheitern; vergehen; sich verlaufen (auf dem Billard].
Perdreau, *m.* das junge Rebhuhn.
Perdrigon, *m.* eine Art Pflaumen.
Perdrix, *f.* das Rebhuhn.
Père, *m.* der Vater.
Perfectibilité, *f.* die Vervollkommlichkeit.
Perfectible, *adj.* vervollkommlich.
Perfection, *f.* die Vollkommenheit; Vervollkommnung; Vollendung.
Perfectionnement, *m.* die Vervollkommnung.
Perfectionner, *v. a.* vervollkommnen.
Perfide, *adj.* treulos, ungetreu, falsch. —, *subs.* der, die Treulose, der Verräther.
Perfidie, *f.* die Treulosigkeit, Falschheit.
Perforation, *f.* die Durchbohrung.
Pergolèse, *m.* die Perlentraube.
Péricarde, *m.* das Herzfell.
Péricliter, *v. n.* in Gefahr seyn.
Périer, *m.* die Heidelerche.
Péril, *m.* die Gefahr.
Périlleux, euse, *adj.* gefährlich.
Période, *m.* das Ziel, der Punkt; Zeitraum.
Période, *f.* die Periode.
Périodique, *adj.* periodisch.
Périphérie, *f.* der Umkreis.
Périphrase, *f.* die Umschreibung.
Périphraser, *v. a.* umschreiben.
Péripneumonie, *f.* die Lungenentzündung.
Périr, *v. n.* umkommen; vergehen.
Périssable, *adj.* vergänglich.
Péritoine, *m.* das Darmfell; Bauchfell.
Perle, *f.* die Perle; Perlschrift.
Permanence, *f.* die Fortdauer.
Permanent, ente, *adj.* bleibend, fortdauernd.
Perméable, *adj.* durchdringlich.
Permettre, *v. a. ir.* erlauben; vergönnen.
Permis, *m.* der Erlaubnißschein.
Permission, *f.* die Erlaubniß.
Permuter, *v. a.* vertauschen (Pfründen ꝛc.).
Pernicieux, euse, *adj.* schädlich, verderblich.
Péroraison, *f.* der Beschluß einer Rede; das Hersagen einer Rede.
Pérorer, *v. a.* eine Rede halten.
Perpendiculaire, *adj.* senkrecht, lothrecht.
Perpendiculaire, *f.* die senkrechte Linie.
Perpendicularité, *f.* die senkrechte Richtung.
Perpendicule, *m.* die senkrechte Linie; der Perpendikel.
Perpétrer, *v. a.* verüben, begehen.
Perpêtres, *f. pl.* das Gemeingut.
Perpétuel, elle, *adj.* immerwährend, ewig.
Perpétuer, *v. a.* immerwährend erhalten, verewigen.
Perpétuité, *f.* die Unaufhörlichkeit.
Perplexe, *adj.* betreten, verlegen, bestürzt.
Perplexité, *f.* die Verlegenheit, Bestürzung.
Perquisition, *f.* die Nachsuchung; Erkundigung.
Perrique, *f.* der kleine Papagei.
Perron, *m.* der Auftritt, die Freitreppe.
Perroquet, *m.* der Papagei.
Perruche, *f.* das Weibchen des Papageis der kleine Papagei.
Perruque, *f.* die Perrücke.
Perruquier, *m.* der Perrückenmacher.
Persécutant, ante, *adj.* beschwerlich, überlästig.
Persécuter, *v. a.* verfolgen; überlaufen.
Persécuteur, *m.* -trice, *f.* der Verfolger, die Verfolgerinn.
Persécution, *f.* die Verfolgung.
Persévérance, *f.* die Beharrlichkeit.
Persévérant, ante, *adj.* beharrlich, standhaft.
Persévérer, *v. n.* beharren, verharren; aushalten.
Persicot, *m.* der Persico.
Persienne, *f.* der Sommerladen.
Persiflage, *m.* die Spöttelei, Hohnneckerei.
Persifler, *v. a.* ausspotten, hohnnecken. —, *v. n.* unzusammenhängendes Zeug reden.
Persifleur, *m.* der Spötter, Hohnnecker.
Persil, *m.* die Petersilie.
Persillade, *f.* die Zurichtung mit Petersilie.
Persique, *f.* die große Pfirsiche.
Persister, *v. n.* beharren, bestehen.
Personnage, *m.* die Person; Rolle.
Personnaliser, *v. a.* persönliche Anzüglichkeiten sagen.
Personnalité, *f.* die Persönlichkeit; persönliche Anzüglichkeit.
Personne, *f.* die Person.
Personne, *pron. m.* jemand.
Personnel, elle, *adj.* persönlich.
Personnifier, *v. a.* unter dem Bilde einer Person vorstellen.
Perspectif, ive, *adj.* perspectivisch.
Perspective, *f.* die Perspective; der Prospect, die Ansicht, Aussicht.
Perspicacité, *f.* der Scharfsinn.
Perspicuité, *f.* die Deutlichkeit.
Perspiration, *f.* die Ausdünstung.

Persuader, *v. a.* überreden, bereden; überzeugen. se —, *v. r.* glauben, sich einbilden.
Persuasible, *adj.* leicht zu bereden.
Persuasif, ive, *adj.* überredend, überzeugend.
Persuasion, *f.* die Überredung; Überzeugung.
Perte, *f.* der Verlust, Schade; Verfall, Untergang, das Verderben; à — de vue, unabsehbar.
Pertinent, ente, *adj.* schicklich, gehörig.
Pertuis, *m.* das Loch, die Oeffnung.
Pertuisane, *f.* die Partisane (Spieß).
Perturbateur, *m.* der Störer.
Perturbation, *f.* die Gemüthsunruhe.
Pervers, erse, *adj.* verkehrt, verderbt.
Perversion, *f.* die Verkehrung, Verderbung
Perversité, *f.* die Verkehrtheit, Verderbtheit.
Pervertir, *v. a.* verderben, verführen.
Pesant, ante, *adj.* schwer; wichtig; schwerfällig; beschwerlich, lästig.
Pesanteur, *f.* die Schwere, das Gewicht.
Pesée, *f.* das Wägen, Wiegen; eine Wagschale voll.
Pèse-liqueur, *m.* die Wasserwage.
Peser, *v. a.* wägen, wiegen; abwiegen; überlegen, prüfen. —, *v. n.* wiegen, drücken, schwer liegen.
Peseur, *m.* der Wieger, Wagemeister.
Peson, *m.* die Schnellwage; der Wirtel.
Pessaire, *m.* das Mutterzäpfchen.
Peste, *f.* die Pest.
Pester, *v. n.* fluchen, schmähen.
Pestifère, *adj.* pestilenzialisch.
Pestiféré, ée, *adj.* verpestet.
Pestilence, *f.* die Pestilenz, Pest.
Pestilent, ente, *adj.* ansteckend.
Pestilentiel, elle, *adj.* pestartig.
Pestilentieux, euse, *adj.* schädlich, ansteckend.
Pet, *m.* der Furz, Wind.
Pétale, *m.* das Blumenblatt.
Pétarade, *f.* das Farzen der Pferde ꝛc.
Pétard, *m.* die Petarde, das Sprengstück, der Schlagschwärmer.
Pétéchies, *f. pl.* die Flecken, *pl.* das Fleckfieber.
Peter, *v. n.* farzen; krachen, prasseln.
Péterolle, *f.* der Handschwärmer.
Petillant, ante, *adj.* prasselnd, knistern; sprudelnd, perlend; lebhaft, feurig, unruhig.
Petillement, *m.* das Prasseln, Knistern, Funkeln ꝛc
Petiller, *v. n.* prasseln, knastern, knisten, sprudeln, perlen; funkeln.
Petit, ite, *adj.* klein; kurz; kleinlich.
Petit, *m.* das Kleine, Junge.
Petite-oie, *f.* das Gänseklein, Gänsegekröse.
Petitesse, *f.* die Kleinheit; Kleinlichkeit.
Petite-vérole, *f.* die Kinderblattern, *pl.*
Petit-fils, *m.* Petite-fille, *f.* der Enkel, die Enkelinn.
Petit-gris, *m.* das Grauwerk.
Petit-lait, *m* die Molken, *pl.*
Petit-lard, *m.* der Schrotspeck.
Petit-maître, *m.* der Stutzer.
Petit-neveu, *m.* Petite-nièce, *f.* der Sohn od. die Tochter des Neffen od. der Nichte.
Petit-peuple, *m.* das gemeine Volk.
Petit-salé, *m.* das schwach geräucherte Fleisch
Petit-vin, *m.* der Speisewein.
Pétition, *f.* das Gesuch, die Bittschrift.
Pétreau, *m.* der wilde Schößling.
Petrée, *adj. f.* l'Arabie —, das steinige Arabien.
Pétrification, *f.* die Versteinerung.
Pétrifier, *v. a.* versteinern.
Pétrin, *m.* der Backtrog.
Pétrir, *v. a.* kneten, auswirken; treten.
Pétrisseur, *m.* der Kneter; Lehmtreter.
Pétrole, *m.* das Steinöl, Bergöl.
in Petto, *adv.* im Sinne.
Pétulance, *f.* die Heftigkeit, der Ungestüm.
Pétulant, ante, *adj.* heftig, ungestüm.
Peu, *adv.* wenig; — à —, nach und nach; à — près, beinahe, fast, ungefähr; dans —, in Kurzem; pour — que, wenn nur ein wenig, so wenig auch; le peu, das Wenige.
Peuplade, *f.* die Völkerschaft, Colonie.
Peuple, *m.* das Volk; der Fischsatz.
Peuplé, ée, *adj.* bevölkert, volkreich.
Peupler, *v. a.* bevölkern. —, *v. n.* sich vermehren.
Peuplier, *m.* der Pappelbaum, die Pappel.
Peur, *f.* die Furcht, Besorgniß.
Peureux, euse, *adj.* furchtsam, scheu.
Peut-être, *adv.* vielleicht.
Phalène, *m.* der Nachtfalter.
Pharaon, *m.* das Pharaospiel, Pharo.
Phare, *m.* das Leuchtfeuer; der Leuchtthurm.
Pharisaïque, *adj.* pharisäisch.
Pharisien, *m.* der Pharisäer.
Pharmaceutique, *m.* die Apothekerkunst. —, *adj.* dazu gehörig.
Pharmacie, *f.* die Apothekerkunst; Apotheke.
Pharmacien, *m.* der Apotheker.

Pharmacopée, *f.* das Apothekerbuch.
Pharynx, *m.* der Schlund.
Phase, *f.* der abwechselnde Schein des Mondes und der Planeten.
Phébus, *m.* Apoll; die Sonne; der Schwulst.
Phénix, *m.* der Phönix.
Phénomène, *m.* die Naturerscheinung, Erscheinung.
Philantrope, *m.* der Menschenfreund.
Philantropie, *f.* die Menschenliebe.
Philologie, *f.* die Philologie.
Philologique, *adj.* philologisch.
Philologue, *m.* der Philolog.
Philomèle, *f.* die Nachtigall.
Philosophale, *adj. f.* pierre —, der Stein der Weisen.
Philosophe, *m.* der Weltweise, Philosoph, die -inn. —, *adj.* philosophisch.
Philosopher, *v. n.* philosophiren.
Philosophie, *f.* die Philosophie.
Philosophique, *adj.* philosophisch.
Philtre, *m.* der Liebestrank.
Phosphore, *m.* der Phosphor.
Phrase, *f.* die Redensart.
Phthisie, *f.* die Schwindsucht.
Phthisique, *adj.* schwindsüchtig.
Phylactère, *m.* der Denkzettel der alten Juden; das Zauberzeichen, der Talisman.
Physicien, *m.* der Naturforscher, -kundige.
Physiologie, *f.* die Physiologie.
Physionomie, *f.* die Physiognomie; Gesichtsbildung.
Physionomiste, *m.* der Physiognom.
Physique, *f.* die Physik, Naturkunde, -lehre.
Physique, *adj.* physisch; natürlich.
Piaffe, *f.* die Prahlerei.
Piaffer, *v. n.* großthun, prahlen.
Piaffeur, *adj. et m.* ein stolzes Pferd.
Piailler, *v. n.* schreien, greinen.
Piaillerie, *f.* das Schreien, Greinen.
Piailleur, *m.* -euse, *f.* der Schreihals.
Piauler, *v. n.* greinen, wimmern; piepen.
Pic, *m.* der Specht; die Spitzhaue; (im Picketspiele) ein Sechziger; der hohe, spitzige Berg.
Picorée, *f.* das Marodiren, Beutemachen.
Picorer, *v. n.* marodiren, auf Beute ausgehen.
Picot, *m.* der Baumstürzel, Stumpfen; das Zäckchen an Spitzen ꝛc.
Picoté, ée, *adj.* blatternarbig.
Picotement, *m.* das Stechen (in der Haut).
Picoter, *v. a.* prickeln oder stechen; picken; sticheln.
Picoterie, *f.* die Stichelei.
Picotin, *m.* das Mäßchen Haber.
Pie, *f.* die Elster.
Pie, *adj. m.* cheval —, die Schecke; cheval — bai, die Braunschecke.
Pie, *adj, f.* oeuvre —, die milde Stiftung.
Pièce, *f.* das Stück; der Fleck, Lappen; das Gemach, Zimmer; Stückfaß; Geldstück; die Figur oder der Stein im Schache; der Streich, Possen.
Pied, *m.* der Fuß; das Bein; der Baumstamm; Stängel, Stock; Fuß, Schuh (Längenmaß von 12 Zoll).
Pied d'alouette, *m.* der Ritterspor (Blume).
Pied-de-chèvre, *m.* der Geißfuß (Brechstange); das Hebezeug.
Piédestal, *m.* das Fußgestell, Postement.
Piédouche, *m.* das kleine Fußgestell.
Piège, *m.* die Schlinge, Falle.
Pie-grièche, *f. v.* Grièche.
Pierraille, *f.* der grobe Kies.
Pierre, *m.* Peter.
Pierre, *f.* der Stein.
Pierreries, *f. pl.* die Edelsteine, *pl.*
Pierrette, *f.* das Steinchen.
Pierreux, euse, *adj.* steinig; steinicht.
Pierrier, *m.* das Steinstück (Kanone).
Piété, *f.* die Frömmigkeit, Gottesfurcht; Liebe.
Piéter, *v. n.* (im Kegelspiele) Fuß halten. se —, *v. r.* sich vorsehen, Maßregeln nehmen.
Piétiner, *v. a.* mit den Füßen zappeln; trippeln.
Piéton, *m.* -onne, *f.* der Fußgänger, die Fußgängerinn.
Piètre, *adj.* armselig, elend, schlecht.
Piètrerie, *f.* das elende Zeug, der Schofel.
Pieu, *m.* der Pfahl.
Pieux, euse, *adj.* gottesfürchtig, fromm.
Piffre, *m.* -esse, *f.* der Dickwanst.
Pigeon, *m.* die Taube.
Pigeonne, *f.* die Täubinn.
Pigeonneau, *m.* die junge Taube.
Pigeonnier, *m.* das Taubenhaus, der -schlag.
Pignocher, *v. n.* knaupeln (essen).
Pignon, *m.* die Pinie; der Giebel; das Getriebe.
Pilastre, *m.* der viereckige Pfeiler.
Pilau, *m.* der Reis mit Butter ꝛc. abgekocht.

Pile, *f.* der Haufen, Stoß; Brückenpfeiler.
Piler, *v. a.* im Mörser stoßen, stampfen.
Pileur, *m.* der Stößer, Stampfer.
Pilier, *m.* der Pfeiler; Schandpfahl.
Pillage, *m.* die Plünderung.
Pillard, arde, *adj.* räuberisch, diebisch. —, *m.* der Plünderer.
Piller, *v. a.* plündern, ausplündern; stehlen, rauben.
Pillerie, *f.* die Plünderei, Erpressung.
Pilleur, *m.* der Plünderer.
Pilon, *m.* der Stößel, die Mörserkeule; Stampfe, Krautstampfe.
Pilori, *m.* das Drillhäuschen; der Pranger.
Pilotage, *m.* das Pfahlwerk; Einrammen der Pfähle; die Steuermannskunst.
Pilote, *m.* der Steuermann, Lothse.
Piloter, *v. a. et n.* Pfähle einrammen; Schiffe durch gefährliche Oerter führen.
Pilotis, *m.* der Grundpfahl.
Pilule, *f.* die Pille.
Pimbèche, Pimpesouée, *f.* der Zieraffe.
Piment, *m.* der spanische Pfeffer; die neue Würze.
Pimpant, ante, *adj.* nett, schön geputzt.
Pimprenelle, *f.* die Pimpinelle.
Pin, *m.* die Fichte, der Fichtenbaum.
Pinacle, *m.* die Zinne.
Pinastre, *m.* die wilde Fichte, Kiefer.
Pince, *f.* die Kneipzange; das Brecheisen; die Spitze, spitzige Feile; *pl.* die Krebsscheren, *pl.*
Pinceau, *m.* der Pinsel.
Pincée, *f.* ein Paar Finger voll.
Pincelier, *m.* der Pinseltrog.
Pince-maille, *m.* der Pfennigfuchser.
Pincer, *v. a.* kneipen, zwicken; abkneipen.
Pincette, *f.* das Zängelchen; *pl.* die Feuerzange.
Pinçon, *m.* der Knipp.
Pinéale, *adj. f.* glande —, die Zirbeldrüse.
Pingoin, Pinguin, *m.* die Fettgans.
Pinson, *m.* der Fink, Buchfink.
Pintade, *f.* das Perlhuhn; die Perlmuttermuschel.
Pinte, *f.* die Pinte, Kanne.
Pioche, *f.* die Steinhaue; Hacke, der Karst.
Piocher, *v. a.* hacken, umhacken.
Pioler, *v. n.* pipen, piepsen.
Pion, *m.* der Bauer im Schache; Stein im Damenspiele.
Pionnier, *m.* der Schanzgräber.
Pipe, *f.* die Tabakspfeife, Pipe.
Pipeau, *m.* die Rohrpfeife; Lockpfeife.
Pipée, *f.* der Vogelfang mit der Lockpfeife.
Piper, *v. a. et n.* Vögel mit der Pfeife locken; im Spiele betrügen; — les dés, die Würfel kneipen.
Piquant, ante, *adj.* stachelig, spitzig; reizend, anziehend, einnehmend.
Piquant, *m.* der Stachel an Gewächsen.
Pique, *f.* die Pike, der Spieß; Zwist; Groll.
Pique, *m.* das Pik (in der Karte).
Piqué, *m.* der Piqué.
Pique-boeuf, *m.* der Ochsentreiber.
Pique-nique, *m.* das Picknick.
Piquer, *v. a. et n.* stechen; anstechen; beißen, an-, zerfressen; brennen (von Nesseln, vom Pfeffer ꝛc.); auf der Zunge beißen; spicken; spornen; steppen, durchnähen; behacken, picken; reizen, kränken, schmerzen. se —, *v. r.* de qc., empfindlich über etwas werden; etwas worin suchen, sich etwas worauf einbilden, damit groß thun.
Piquet, *m.* der Absteckpfahl; Pflock; das Picket; Picketspiel.
Piquette, *f.* der Lauer, Nachwein, schlechte Wein.
Piqueur, *m.* der Jäger zu Pferde; Bereiter, Vorreiter; Bratenspicker.
Piquier, *m.* der Pikenier.
Piqûre, *f.* der Stich; die Stepperei.
Pirate, *m.* der Seeräuber.
Pirater, *v. n.* Seeräuberei treiben.
Piraterie, *f.* die Seeräuberei.
Pire, *adj.* ärger, schlechter, schlimmer; le, la —, der, die, das ärgste, schlechteste, schlimmste.
Pirouette, *f.* das Drehrädchen.
Pirouetter, *v. n.* sich im Kreise herum drehen.
Pis, *m.* das Euter.
Pis, *adv.* schlimmer, übler, ärger; le —, das Schlimmste, Aergste ꝛc.
Pis-aller, *m.* das Schlimmste, der schlimmste Fall, Nothfall, Nothnagel.
Pisasphalte, *m.* das Erdharz.
Piscine, *f.* der Fischteich.
Pissat, *m.* der Urin, Harn.
Pissement, *m.* das Harnen, Pissen.
Pissenlit, *m.* der Bettseicher.
Pisser, *v. n. et a.* harnen, pissen, seichen.
Pissoir, *m.* Pissotière, *f.* der Pißwinkel.
Pissoter, *v. n.* oft pissen.

Pistache, *f.* die Pistazie; — sauvage, die Pimpernuß.
Pistachier, *m.* der Pistazienbaum.
Piste, *f.* die Spur; der Hufschlag.
Pistole, *f.* die Pistole (Goldmünze).
Pistoler, *v. a.* mit einer Pistole erschießen.
Pistolet, *m.* das Pistol, die Pistole.
Pistolier, *m.* der Pistolenschütze.
Piston, *m.* der Pumpenstock, die Ziehstange.
Pitance, *f.* die Portion (in Klöstern).
Piteux, euse, *adj.* erbärmlich, kläglich.
Pitié, *f.* das Mitleiden, Erbarmen.
Piton, *m.* der Ringnagel, die Ringschraube.
Pitoyable, *adj.* erbärmlich; mitleidig.
Pitrepite, *m.* der Branntwein vom Weingeist.
Pittoresque, *adj.* malerisch.
Pituite, *f.* der Schleim (im Körper).
Pituiteux, euse, *adj.* schleimig, verschleimt.
Pivert, *m.* der Grünspecht.
Pivoine, *f.* die Päonie, Gichtrose.
Pivoine, *m.* der Gimpel, Blutfink.
Pivot, *m.* der Zapfen, die Herz-, Hauptwurzel.
Pivoter, *v. n.* eine Herzwurzel treiben.
Placage, *m.* die eingelegte Holzarbeit.
Placard, *m.* der Anschlagzettel, Anschlag; die Schmähschrift.
Placarder, *v. a.* öffentlich anschlagen.
Place, *f.* der Platz, Raum, Ort, Fleck, die Stelle, Stätte, Statt; der Marktplatz, Markt; Börseplatz, die Börse; Stadt, Festung; der Dienst, die Stelle, das Amt.
Placement, *m.* das Unterbringen des Geldes; untergebrachte Geld.
Placer, *v. a.* setzen, stellen, legen, hinsetzen ꝛc; den Platz anweisen; unterbringen, anbringen; anstellen, versorgen.
Placet, *m.* der Sessel; die Bittschrift.
Placier, *m.* der Abmiether eines Platzes.
Plafond, *m.* die Decke eines Zimmers; das Deckenstück, Deckengemälde.
Plafonner, *v. a.* die Decke eines Zimmers bekleiden oder verzieren.
Plage, *f.* das flache Meerufer, der Strand, die Küste, Himmelsgegend.
Plagiaire, *m.* der Ausschreiber.
Plagiat, *m.* der gelehrte Diebstahl.
Plaidant, ante, *adj.* vor Gericht redend, prozessirend.
Plaider, *v. n. et a.* prozessiren, rechten; vor Gericht reden od. vertheidigen; führen (einen Prozeß) — q., einen belangen.
Plaideur, *m.* -euse, *f.* der, die Prozeß führt; der Streiter ꝛc.
Plaidoirie, *f.* das Prozessiren, die Praxis.
Plaidoyable, *adj. m.* jour —, der Gerichtstag.
Plaidoyer, *m.* die Vertheidigungsrede eines Advocaten vor Gericht.
Plaie, *f.* die Wunde.
Plaignant, ante, *adj. et subs.* vor Gericht klagend, der Kläger, die Klägerinn.
Plain, plaine, *adj.* eben, flach, gleich, glatt.
Plaindre, *v. a. ir.* beklagen, bedauern. se —, *v. r.* klagen; sich beklagen, sich beschweren.
Plaine, *f.* die Ebene, Fläche.
Plainte, *f.* die Klage, Beschwerde.
Plaintif, ive, *adj.* kläglich; immer klagend.
Plaire, *v. n.* gefallen, anständig seyn; belieben, gefällig seyn, wollen. se —, *v. r.* Gefallen an etwas haben, gefallen, gern haben, gern sehen, gern wo seyn, da gut fortkommen.
Plaisance, *f.* die Lust, das Vergnügen.
Plaisant, ante, *adj.* lustig, anmuthig, spaßhaft, drollig, possierlich; sonderbar, seltsam.
Plaisant, *m.* der Spaßmacher.
Plaisanter, *v. n.* scherzen, spaßen. —, *v. a.* zum Besten haben, aufziehen.
Plaisanterie, *f.* der Scherz, Spaß.
Plaisir, *m.* das Vergnügen, die Lust, Freude, Ergötzlichkeit, Belustigung; der Wille, das Belieben; die Gefälligkeit, der Gefallen.
Plan, ane, *adj.* flach.
Plan, *m.* die Fläche; der Plan, Grundriß.
Planche, *f.* das Bret, die Bohle, Diele; der Steg; die Platte; der Kupferstich, das Kupfer; Gartenbeet.
Planchéier, *v. a.* dielen; beschalen.
Plancher, *m.* der Boden, Fußboden; die Decke eines Zimmers.
Planchette, *f.* das Bretchen; Blankscheit; der Meßtisch.
Plançon, *m.* der Setzling, die Satzweide.
Plane, *f.* der Schnitzer, das Schnitzmesser.
Planer, *v. a.* ebenen, gleich od. glatt machen, schlagen ꝛc.; hobeln. —, *v. n.* schweben.
Planète, *f.* der Planet.
Planimétrie, *f.* die Flächenmessung.
Planisphère, Planiglobe, *m.* die Vorstellung der Erd- od. Himmelskugel auf einer Karte.
Plant, *m.* der Setzling, das Pflanzreis, der Fächser; das junge Bäumchen; der junge Wald; neu angelegte Weinberg.
Plantade, *f.* gepflanzte Bäume, *pl.*

Plantage, *m.* die Pflanzung.
Plantain, *m.* das Wegebreit.
Plantation, *f.* die Anpflanzung; Anlage.
Plante, *f.* die Pflanze; Fußsohle.
Planter, *v. a.* pflanzen, stecken, setzen; aufrichten; einschlagen; anlegen.
Planteur, *m.* der Pflanzer.
Plantoir, *m.* der Pflanzstock, das Pflanzholz.
Plantureux, euse, *adj.* reichlich, häufig, fruchtbar; fett.
Planure, *f.* der Hobelspan.
Plaque, *f.* die Platte, das Blättchen, Blech; der Wandleuchter.
Plaquer, *v. a.* belegen, plattiren.
Plastique, *adj.* bildend, schöpferisch.
Plastron, *m.* der Brustharnisch; das Brustleder; Stichblatt (Gegenstand des Spottes).
Plat, ate, *adj.* platt, flach, eben.
Plat, *m.* die Fläche; die Schüssel; das Gericht.
Plateau, *m.* das Wagebret; Kaffee-, Theebret ꝛc.; der Aufsatz auf einer Commode ꝛc.; ebene Platz auf einem Berge; die flache Anhöhe.
Plate-bande, *f.* die Rabatte (in Gärten).
Plate-forme, *f.* der Altan; die Terrasse; Stückbettung.
Plate-longe, *f.* der Langriemen; das Koppelband.
Platine, *f.* die Trockenplatte; das Flintenschloßblech, Flintenschloß; Schloßblech; der Tiegel der Presse; die Platina, das weiße Gold.
Platitude, *f.* die Plattheit.
Plâtrage, *m.* die Gypsarbeit.
Plâtras, *m.* das Stück Gyps od. Kalk.
Plâtre, *m.* der Gyps; die Gypsform; der Gypsabdruck; die weiße Schminke.
Plâtrer, *v. a.* gypsen; verdecken. se —, *v. r.* sich schminken.
Plâtrier, *m.* der Gypser, Gypsbereiter.
Plâtrière, *f.* die Gypsgrube; Gypshütte.
Plausibilité, *f.* die Scheinbarkeit.
Plausible, *adj.* scheinbar, wahrscheinlich.
Plébéien, ienne, *adj.* von od. aus dem gemeinen Volke. —, *subs.* der gemeine Mann od. Bürger ꝛc.
Plébiscite, *f.* der Volksschluß.
Pléiades, *f. pl.* das Siebengestirn.
Plein, eine, *adj.* voll; völlig, vollkommen; trächtig. —, *m.* das Volle, der volle Raum.
Plein, *adv.* voll, ganz voll.
Plenière, *adj. f.* völlig, vollkommen.
Plénipotentiaire, *m.* der bevollmächtigte Gesandte.
Plénitude, *f.* die Fülle; der Ueberfluß.
Pléonasme, *m.* der überflüssige Ausdruck.
Pléthore, *f.* die Vollblütigkeit.
Pléthorique, *adj.* vollblütig.
Pleurant, ante, *adj.* weinend.
Pleurer, *v. n.* weinen. —, *v. a.* beweinen.
Pleurésie, *f.* das Seitenstechen.
Pleureur, *m.* -euse, *f.* der Weiner, die -inn, das Klageweib.
Pleureuses, *f. pl.* die Trauerbinden an Aermeln, *pl.*
Pleureux, euse, *adj.* weinerlich, verweint.
Pleurnicher, *v. n.* ein weinerliches Gesicht machen, flennen.
Pleurs, *m. pl.* die Thränen, *pl.*
Pleuvoir, *v. n. ir.* regnen.
Pleyon, *m.* die Wiede, das Weidenband.
Pli, *m.* die Falte; Run el; die Krümme, der Bug; die Gewohnheit.
Pliable, *adj.* biegsam.
Pliage, *m.* das Falten; Falzen; Biegen.
Pliant, ante, *adj.* biegsam.
Plie, *f.* die Platteiße.
Plier, *v. a.* falten, in Falten legen; zusammen legen; falzen; beugen, biegen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* sich biegen; nachgeben, sich fügen; wanken, weichen.
Plinthe, *f. et m.* die Tafel, Säulenplatte.
Plioir, *m.* das Falzbein.
Plique, *f.* der Weichselzopf.
Plisser, *v. a.* falten, fälteln. —, *v. n et* se —, *v. r.* sich falten.
Plissure, *f.* das Falten; die Falten, *pl.*
Plomb, *m.* das Blei; Bleigewicht; Bleizeichen; bleierne Siegel; Bleiloth, Senkblei; à —, senkrecht.
Plombagine, *f.* das Wasserblei.
Plombé, ée, *adj.* bleifarbig, bleich.
Plomber, *v. a.* glasuren, glasiren; plombiren; mit dem Bleilothe messen.
Plomberie, *f.* die Bleigießerei; Bleiarbeit.
Plombier, *m.* der Bleigießer, -arbeiter.
Plongeon, *m.* der Taucher (Vogel).
Plonger, *v. a. et n.* tauchen, untertauchen; stoßen, stechen, stecken in...; versetzen, stürzen in... se —, *v. r.* sich tauchen; sich stürzen, sich überlassen.
Plongeur, *m.* der Taucher.
Ployer, *v. a.* beugen, biegen.

Pluie, *f.* der Regen.
Plumage, *m.* das Gefieder.
Plumail, Plumart, *m.* der Federbesen, Flederwisch.
Plumasseau, *m.* der Kiel an den Tangenten; Federbesen; Federmeißel.
Plumassier, *m.* der Federschmücker, -händler.
Plume, *f.* die Feder; Schreibfeder.
Plumée, *f.* eine Feder voll Tinte.
Plumer, *v. a.* rupfen.
Plumet, *m.* die Hutfeder.
Plumetis, *m.* das Concept.
Plumeux, euse, *adj.* federig; von Federn.
Plumitif, *m.* das Concept; der Schreiber.
Plupart, *f.* der meiste, mehreste Theil, die meisten; pour la —, meistens, meistentheils.
Pluralité, *f.* die Mehrheit; Vielheit.
Pluriel, elle, *adj.* im Plural. —, *m.* der Plural, die Mehrzahl.
Plus, *adv.* mehr; le —, das Mehreste, Meiste; am meisten; de —, ferner, überdieß.
Plusieurs, *adj. pl.* mehrere, viele, verschiedene.
Plutôt, *adv.* eher; lieber, vielmehr.
Pluviale, *adj. f.* eau —, das Regenwasser.
Pluvieux, euse, *adj.* regnerisch, Regen...
Pneumatique, *adj. f.* machine —, die Luftpumpe.
Poche, *f.* die Tasche; der Sack; die Sackgeige.
Pocher, *v. a.* durch Tintenflecke unleserlich machen; —les yeux, die Augen blau schlagen.
Pochette, *f.* das Täschchen ꝛc.
Podagre, *adj.* podagrisch. —, *m.* der Podagrist.
Poêle, *m.* das Leichentuch; der Trauschleier; Thronhimmel; Stubenofen; die Stube.
Poêle, *f.* die Pfanne; der Tiegel.
Poêlier, *m.* der Pfannenschmied.
Poêlon, *m.* das Pfännchen.
Poêlonnée, *f.* eine Pfanne voll.
Poëme, *m.* das Gedicht.
Poésie, *f.* die Dichtkunst; das Gedicht.
Poëte, *m.* der Dichter.
Poétereau, *m.* der elende Dichter.
Poétique, *adj.* dichterisch, poetisch.
Poétique, *f.* die Poetik, Dichtkunst.
Poids, *m.* das Gewicht; die Schwere.
Poignard, *m.* der Dolch.
Poignarder, *v. a.* erstechen.
Poignée, *f.* eine Handvoll; der Griff, Handiff.
Poignet, *m.* das Handgelenk, die Faust, Hand; das Bindchen am Hemde.
Poil, *m.* das Haar; der Strich des Tuches ꝛc.
Poile, *v.* Poêle.
Poilu, ue, *adj.* haarig.
Poinçon, *m.* die Pfriemе, der Pfriem, Stecher, Bunzen; Stichel, Grabstichel; Stempel, Münzstempel; die Patrize.
Poindre, *v. a. ir.* stechen. —, *v. n.* keimen, sprossen, aufgehen; anbrechen (vom Tage).
Poing, *m.* die Faust, Hand.
Point, *m.* der Punkt; Stich; die Nähterei, Stickerei; genähete Spitze; das Stück, der Satz, Theil, Artikel; Grad; das Auge auf Karten, Würfeln ꝛc.; der Rummel (im Picketspiele); — de vue, der Gesichtspunkt; die Aussicht; — d'honneur, die Ehrensache, Ehre; das Ehrgefühl; — du jour, der Anbruch des Tages.
Point, *adv.* nicht; kein; nein.
Pointe, *f.* die Spitze; der Stachel; Stift; Pfriem, die Ahle.
Pointement, *m.* das Richten der Kanonen.
Pointer, *v. a. et n.* stechen; punktiren; richten; steigen (von Vögeln).
Pointillage, *m.* die Punktirarbeit.
Pointille, *f.* die streitige Kleinigkeit.
Pointiller, *v. n.* punktiren; sich über Kleinigkeiten streiten, grübeln. —, *v. a.* sticheln.
Pointillerie, *f.* die Stichelei, Spitzfindigkeit; der Streit über Kleinigkeiten.
Pointilleux, euse, *adj.* wunderlich, krittlich.
Pointu, ue, *adj.* spitzig.
Pointure, *f.* die Punktur.
Poire, *f.* die Birn; der Pulverbeutel, -sack.
Poiré, *m.* der Birnmost.
Poireau, Porreau, *m.* der Lauch; die Warze.
Poirée, *f.* der Mangold, Beißkohl.
Poirier, *m.* der Birnbaum.
Pois, *m.* die Erbse, Erbsen, *pl.*
Poison, *m.* das Gift.
Poissard, arde, *adj.* nach Art der Fischweiber, pöbelhaft.
Poisser, *v. a.* pichen; beschmieren.
Poisson, *m.* der Fisch; ein kleines Maß (1/4 Schoppen).
Poissonnaille, *f.* das Fischwerk.
Poissonnerie, *f.* der Fischmarkt.
Poissonneux, euse, *adj.* fischreich.
Poissonnier, *m.* der Fischhändler.
Poissonnière, *f.* der Fischkessel.

Poitrail, *m.* die Bruſt eines Pferdes; der Bruſtriemen; das Bruſtbret; die Schwelle, der Hauptbalken, Querbalken.
Poitrinaire, *adj. et subs.* der, die es auf der Bruſt hat.
Poitrine, *f.* die Bruſt.
Poivrade, *f.* die Pfefferbrühe.
Poivre, *m.* der Pfeffer.
Poivrer, *v. a.* pfeffern.
Poivrier, *m.* die Pfefferbüchſe; der -baum.
Poivrière, *f* die Würzſchachtel.
Poix, *f.* das Pech.
Polaire, *adj.* Polar...
Pôle, *m.* der Pol.
Polémique, *adj.* polemiſch, Streit...
Polémoscope, *m.* das Kriegsperſpectiv.
Poli, *m.* die Politur, der Glanz.
Poli, ie, *adj.* höflich, artig, fein.
Police, *f.* die Polizei; Polize.
Policer, *v. a.* Polizei einführen, wohl einrichten.
Polichinel, *m.* der Hanswurſt.
Poliment, *m.* das Poliren, die Politur.
Polir, *v. a.* poliren; verfeinern, höflicher, artiger machen; ausfeilen.
Polisseur, *m.* der Polirer.
Polissoir, *m.* der Polirſtahl, -zahn, -ſtein, Glättſtein ꝛc.
Polissoire, *f.* die Polirbürſte.
Polisson, *m.* der Gaſſenjunge; Zotenreißer.
Polisson, onne, *adj.* gaſſenjungenmäßig, zotenhaft.
Polissonner, *v. n.* Gaſſenjungenſtreiche begehen; Zoten reißen.
Polissonnerie, *f.* der Bubenſtreich; die Ungezogenheit; Zote.
Polissure, *f.* das Poliren; die Politur.
Politesse, *f.* die Höflichkeit, Artigkeit, Feinheit.
Politique, *f.* die Politik; Klugheit, Liſt.
Politique, *adj.* politiſch. —, *m.* der Politiker, Staatsmann.
Politiquer, *v. n.* kannengießern.
Pollicitation, *f.* das Verſprechen.
Polluer, *v. a.* verunreinigen, entweihen. se —, *v. r.* ſich ſelbſt beflecken.
Pollution, *f.* die Verunreinigung, Entweihung; Befleckung, Selbſtbefleckung.
Pologne, *f.* Polen.
Polonais, aise, *adj.* polniſch. —, *subs.* der Pole, Polak, die Polinn.
Poltron, onne, *adj.* feig, feigherzig, zaghaft, verzagt. —, *subs.* die feige Memme.
Poltronnerie, *f.* die Feigheit, Zaghaftigkeit.
Polygame, *m. et f.* der viel Weiber, die viel Männer zugleich hat.
Polygamie, *f.* die Vielweiberei.
Polyglotte, *adj.* in vielen Sprachen geſchrieben. —, *f.* die Bibel in vielen Sprachen.
Polygone, *adj.* vieleckig, vielſeitig. —, *m.* das Vieleck.
Polygraphe, *m.* der Vielſchreiber.
Polygraphie, *f.* die geheime Schreibekunſt.
Polymathie, *f.* das Vielwiſſen.
Polype, *m.* der Polyp.
Polysyllabe, *adj.* vielſylbig. —, *m.* das vielſylbige Wort.
Polythéisme, *m.* die Vielgötterei.
Polythéiste, *m.* der Anhänger der Vielgötterei.
Poméranie, *f.* Pommern.
Pommade, *f.* die Pomade.
Pommader, *v. a.* mit Pomade ſchmieren.
Pomme, *f.* der Apfel; runde Knopf.
Pommé, *f.* der Apfelmoſt, Apfelwein.
Pommeau, *m.* der Degenknopf; Sattelknopf.
Pommelé, ée, *adj.* apfelgrau (von Pferden).
se Pommeler, *v. r.* apfelgrau werden (von Pferden); ſich mit weißen Wölkchen überziehen.
Pommer, *v. n.* Köpfe anſetzen, ſich in Häupter ſchließen (von Krautarten).
Pommeraie, *f.* der Apfelgarten.
Pommette, *f.* das Knöpfchen zur Zierde; Backenbein.
Pommier, *m.* der Apfelbaum; die Apfelpfanne.
Pompe, *f.* der Pomp, die Pracht, das Gepränge; die Pumpe.
Pomper, *v. a. et n.* pumpen; auspumpen; ausholen, ausfragen.
Pompeux, euse, *adj.* prächtig; hochtrabend.
Pompon, *m.* kleine Zierathen zum Kopfputze, *pl.* der redneriſche Schmuck.
Ponce, *f.* die Pauſche; pierre —, der Bimsſtein.
Ponceau, *m.* die Klapperroſe; das Hochroth.
Poncer, *v. a.* durchpauſchen, durchſtäuben.
Ponche, *m.* der Punſch.
Poncis, *m.* das durchſtochene Muſter zum Durchſtäuben; Linienblatt.
Ponction, *f.* die Abzapfung der Waſſerſüchtigen.

Ponctualité, *f.* die Pünktlichkeit.
Ponctuation, *f.* das Punktiren; die Interpunction.
Ponctuel, elle, *adj.* pünktlich.
Ponctuer, *v. a.* punktiren.
Pondre, *v. a. et n.* Eier legen, legen.
Pont, *m.* die Brücke; das Verdeck.
Ponte, *f.* das Eierlegen; die Legezeit.
Ponte, *m.* die Ponte (das Herz- oder Rautenaß im Lomberspiele); der pontirt.
Ponté, *m.* das Kreuz am Degengefäße.
Ponter, *v. n.* pontiren.
Pontife, *m.* der Hohepriester; Oberpriester; Bischof.
Pontifical, ale, *adj.* hoheprieſterlich; oberprieſterlich; päpſtlich, biſchöflich.
Pontificat, *m.* das Hoheprieſterthum; Oberprieſterthum.
Ponton, *m.* der Ponton.
Pontonage, *m.* der Brückenzoll; das Fährgeld.
Pontonier, *m.* der Brückenzöllner; Pontonier.
Populace, *f.* der Pöbel, das Volk.
Populaire, *adj.* volksmäßig, Volks..., pöbelhaft, gemein; gemeinverſtändlich; leutſelig, herablaſſend.
se Populariser, *v. r.* ſich bei dem Volke beliebt machen.
Popularité, *f.* die Leutſeligkeit; Gemeinverſtändlichkeit, Volksſprache; Gemeinnützigkeit; Volksliebe; Volksgunſt.
Population, *f.* die Volksmenge; Bevölkerung.
Populeux, euse, *adj.* volkreich.
Poque, *m.* das Pochſpiel; Pochbret.
Porc, *m.* das Schwein; Schweinefleiſch.
Porcelaine, *f.* das Porzellan.
Porc-épic, *m.* das Stachelſchwein.
Porchaison, *f.* die Schweinfeiſte.
Porche, *m.* der Vorhof, die Halle.
Porcher, *m.* -ère, *f.* der Schweinhirt, die Schweinhirtinn.
Pore, *m.* das Schweißloch; Löchelchen.
Poreux, euse, *adj.* voll Schweißlöcher; porös.
Porosité, *f.* die Poroſität.
Porphyre, *m.* der Porphyr.
Port, *m.* der Hafen, Seehafen; das Tragen; die Tracht, Laſt; der Anſtand; Tragelohn, Fuhrlohn, die Fracht; das Porto; der Wuchs einer Pflanze.
Portable, *adj.* tragbar.
Portage, *m.* das Tragen.
Portail, *m.* das Portal.
Portant, ante, *adj.* tragend.
Portant, *m.* der Griff, die Handhabe.
Portatif, ive, *adj.* tragbar, leicht zu tragen.
Portatif, *m.* die Schreibtafel, das Taſchenbuch.
Porte, *f.* die Thür; das Thor; die Pforte.
Porte-assiette, *m.* der Schüſſelring, Strohteller.
Porte-baguette, *m.* der Ring zum Ladeſtocke.
Porte-balle, *m.* der Tabulettkrämer, Hauſirer.
Porte-cochère, *f.* der Thorweg.
Porte-crayon, *m.* das Bleiſtiftrohr, die Reißfeder.
Porte-crosse, *m.* der Krummſtabträger.
Porte-dîner, *m.* der Einſatz (das Geſchirr zum Eſſentragen).
Porte-drapeau, Porte-enseigne, *m.* der Fahnjunker, Fähnrich.
Portée, *f.* die Tracht (Junge); Schußweite, einen Schuß weit; ſo weit das Geſicht, das Gehör, die Stimme, die Hand reicht; der Grad des Verſtandes, die Fähigkeit; das Notenſyſtem, die fünf Notenlinien.
Porte-épée, *m.* das Degengehenk.
Porte-éperon, *m.* der Sporenträger.
Porte-étendard, *m.* der Standartenjunker; Standartenſchuh.
Porte-étriers, *m. pl.* der Bügelträger; Steigbügelriemen.
Porte-étrivières, *m. pl.* die Steigriemenringe, *pl.*
Porte-faix, *m.* der Laſtträger, Träger.
Porte-feu, *m.* das Leitfeuer; Lauffeuer.
Porte-feuille, *m.* die Brieftaſche, Mappe.
Porte-lettre, *m.* die Brieftaſche.
Porte-manchon, *m.* der Muffring.
Porte-manteau, *m.* der Mantelträger; Mantelſack; das Mantelholz, der Kleiderriegel.
Porte-montre, *m.* das Uhrſchränkchen.
Porte-mors, *m.* der Riemen am Pferdegebiſſe.
Porte-mouchettes, *m.* die Lichtputzenſchale.
Porte-queue, *m.* der Schleppenträger.
Porter, *v. a. et n.* tragen; bringen, hintragen ꝛc.; führen (Gewehr ꝛc.); in die Länge ſo und ſo viel halten; ſchwanger gehen, trächtig ſeyn; ertragen, erdulden; enthalten, lauten, ſagen; geneigt machen, vermögen, verleiten. se —, *v. r.* ſich befinden; ſich betragen; se — à qc., ſich zu etwas neigen, entſchließen, auf etwas legen ꝛc.; Hand an etwas legen.
Porte-tapisserie, *m.* die Tapetenthür.

Porte-trait, *m.* die Reitscheide.
Porteur, *m.* -euse, *f.* der Träger, Überbringer, die Überbringerinn.
Porte-voix, *m.* das Sprachrohr.
Portier, *m.* -ière, *f.* der Pförtner, Thorwärter, Thürsteher, die -inn.
Portière, *f.* der Schlag an einer Kutsche; Sitz im Schlage; Vorhang vor einer Thür.
Portion, *f.* der Theil, Antheil; die Portion.
Portique, *m.* die Säulenlaube, Halle.
Portrait, *m.* das Bildniß, Portrait; Gemälde, die Schilderung.
Portraiture, *f.* livre de —, das Zeichenbuch.
Portugal, *m.* Portugal.
Portugais, aise, *adj.* portugiesisch. —, *subs.* der Portugiese, die -inn.
Posage, *m.* das Aufstellen, Aufschlagen, Legen; der Lohn dafür.
Pose, *f.* das Setzen oder Legen der Werkstücke; die Nachtschildwache.
Posé, ée, *adj.* gesetzt, ernsthaft.
Poser, *v. a.* setzen, stellen, legen; voraus setzen. —, *v. n.* sur..., auf etwas ruhen, aufliegen.
Positif, ive, *adj.* wirklich, zuverlässig, gewiß, sicher; ausdrücklich; bejahend.
Positif, *m.* das Positiv; der Positiv.
Position, *f.* die Stellung, Lage; der Satz.
Posnanie, *f.* Posen.
Possédé, *m.* der Besessene.
Posséder, *v. a.* besitzen, inne haben. se —, *v. r.* seiner mächtig seyn, Herr über sich seyn.
Possesseur, *m.* der Besitzer, Inhaber.
Possessif, *adj. m.* einen Besitz andeutend.
Possession, *f.* der Besitz; die Besitzung.
Posset, *m.* die Biermolken, *pl.*
Possibilité, *f.* die Möglichkeit.
Possible, *adj.* möglich.
Postdate, *f.* das spätere Datum.
Post-dater, *v. a.* weiter hinaus datiren.
Poste, *m.* der Posten, die Stelle, das Amt.
Poste, *f.* die Post; das Posthaus; die Poststation; das Postreiten; die reitende Post; der Kugelschrot.
Poster, *v. a.* stellen, postiren; anstellen.
Postérieur, eure, *adj.* neuer, später; hinter.
Postériorité, *f.* das Späterseyn.
Postérité, *f.* die Nachwelt; Nachkommenschaft.
Posthume, *adj.* nachgeboren (nach des Vaters Tode); hinterlassen (von Werken).
Postiche, *adj.* falsch, unächt.
Postillon, *m.* der Postillion, Postknecht; Vorreiter.
Post-scriptum, *m.* die Nachschrift.
Postulant, *m.* -ante, *f.* der, die etwas fordert, um etwas anhält.
Postulat, *m.* der Heischesatz; das Postulat.
Postuler, *v. a.* anhalten, ansuchen. —, *v. n.* eine Rechtssache führen, postuliren.
Posture, *f.* die Stellung, Positur.
Pot, *m.* der Topf, Hafen; das Maß, die Kanne.
Potable, *adj.* trinkbar.
Potage, *m.* die Suppe.
Potager, *m.* der Suppenherd; Suppentopf; Küchengarten.
Potager, ère, *adj.* zur Suppe gehörig oder dienlich; jardin potager, der Küchengarten.
Potasse, *f.* die Pottasche.
Pote, *adj. f.* main —, die dicke, geschwollene Hand.
Poteau, *m.* der Pfosten, Ständer; Pfahl.
Potée, *f.* ein Topf voll; die Zinnasche.
Potelé, ée, *adj.* fleischig, quatschlig.
Potence, *f.* der Galgen; die Krücke.
Potentat, *m.* der Potentat.
Poterie, *f.* die Töpferwaare, -werkstatt.
Poterne, *f.* die heimliche Thür zum Ausfallen, der Ausfall.
Potier, *m.* der Töpfer. — d'étain, der Zinngießer.
Potion, *f.* der Arzneitrank, das Tränkchen.
Potiron, *m.* der Pilz.
Pou, *m.* die Laus.
Pouacre, *adj. et subs.* unfläthig, säuisch.
Pouce, *m.* der Daumen; Zoll.
Poucier, *m.* der Däumling; Fingerhut.
Pouding, *m.* der Pudding, englische Kloß.
Poudre, *f.* der Staub; das Pulver; der Puder; Streusand.
Poudrer, *v. a.* pudern.
Poudrette, *f.* der Staubmist.
Poudreux, euse, *adj.* staubig.
Poudrier, *m.* der Pulvermüller; die Streubüchse.
Pouffer, *v. n.* — de rire, laut auflachen.
se Pouiller, *v. r.* sich lausen.
Pouilles, *f. pl.* die Schimpfworte, *pl.*
Pouilleux, euse, *adj.* lausig.
Pouillier, Pouillis, *m.* die Bettelherberge.
Poulailler, *m.* das Hühnerhaus, der Hühnerstall; Hühnerhändler.

Poulain, *m.* die Leistenbeule; *v.* Poulin.
Poulaine, *f.* der Schiffsschnabel.
Poulan, *m.* der doppelte Einsatz.
Poularde, *f.* das junge gemästete Huhn.
Poule, *f.* das Huhn, die Henne; der ganze Satz (im Spiele).
Poulet, *m.* das junge Huhn; Liebesbriefchen.
Poulette, *f.* die junge Henne.
Pouliche, *f.* das Mutterfüllen.
Poulie, *f.* der Kloben, die Rolle im Kloben.
Poulier, *v. a.* aufwinden.
Poulin, *m.* das Füllen; die Schrotleiter; Schleife.
Pouliner, *v. n.* füllen, fohlen.
Poulinière, *adj. f.* jument —, die Zuchtstute.
Poulpe, *f.* das derbe Fleisch; Fleisch der Früchte.
Pouls, *m.* der Puls.
Poumon, *m.* die Lunge.
Poupard, *m.* das Wickelkind.
Poupe, *f.* der Hintertheil des Schiffes.
Poupée, *f.* die Puppe, Docke.
Poupelin, *m.* eine Art Buttergebackenes.
Poupelinier, *m.* die Backpfanne.
Poupetier, *m.* der Puppenmacher, -krämer.
Poupin, ine, *adj.* puppenmäßig, geschniegelt.
Poupon, *m.* -onne, *f.* das Püppchen (Kind).
Pour, *prép.* für, um, zu, wegen, auf ꝛc., was betrifft.
Pour-boire, *m.* das Trinkgeld.
Pourceau, *m.* das Schwein.
Pourparler, *m.* die Unterredung.
Pourpier, *m.* der Portulak.
Pourpoint, *m.* der Wamms, Brustlatz.
Pourpointerie, *f.* die Wammsschneiderei.
Pourpointier, *m.* der Wammsschneider.
Pourpre, *m.* der Purpur, die Purpurfarbe; das Fleckfieber, der rothe Friesel.
Pourpre, *f.* der Purpur; purpurfarbene Zeug; das purpurfarbene Gewand; die Purpurschnecke.
Pourpré, ée, *adj.* purpurfarbig.
Pourquoi, *conj.* warum.
Pourri, ie, *adj.* faul; moderig.
Pourri, *m.* das Faule; der Moder.
Pourrir, *v. a.* in Fäulniß bringen. —, *v. n.* faulen, verfaulen.
Pourriture, *f.* die Fäule, Fäulniß.
Poursuite, *f.* die Verfolgung, das Nachsetzen; die Bewerbung, Betreibung.
Poursuivant, *m.* der Bewerber; Betreiber.
Poursuivre, *v. a. ir.* verfolgen, nachsetzen, nachlaufen, fortsetzen, fortfahren; gerichtlich belangen; betreiben; sich bewerben.
Pourtant, *conj.* doch, dennoch.
Pourtour, *m.* der Umfang.
Pourvoir, *v. n. ir.* sorgen (à, für), Vorkehrungen treffen; zuvor kommen. —, *v. a.* versehen, versorgen (de, mit). se —, *v. r.* sich versehen, versorgen.
Pourvoyeur, *m.* der Lieferant.
Pourvu que, *conj.* wenn nur, wenn.
Pousse, *f.* der Trieb; Schuß; die Herzschlächtigkeit der Pferde.
Pousser, *v. a. et n.* stoßen, schieben, treiben, drücken, fort-, hinein stoßen oder treiben ꝛc.; fortsetzen, fortführen; ausschlagen (von Bäumen ꝛc.); herzschlächtig seyn (von Pferden); se —, sich in der Welt forthelfen, sein Glück machen.
Poussier, *m.* der Kohlenstaub, Pulverstaub.
Poussière, *f.* der Staub.
Poussif, ive, *adj.* herzschlächtig.
Poussin, *m.* das Küchlein.
Poutie, *f.* das Stäubchen auf Kleidern.
Poutre, *f.* der Balken.
Poutrelle, *f.* der kleine Balken.
Pouvoir, *v. n. et a. ir.* können; vermögen; möglich seyn. —, *m.* das Vermögen, die Macht, Gewalt.
Pragmatique, *adj. et f.* la — sanction, die pragmatische Sanction.
Prairie, *f.* die Wiese, Aue.
Praline, *f.* die gebrannte Mandel.
Praticable, *adj.* ausführbar, brauchbar.
Praticien, *m.* der Practicus.
Pratique, *f.* die Praktik, Ausübung; Übung, Erfahrung; der Gebrauch, das Herkommen; die Praxis; Acten, Schriften *pl.*; der Kunde, Kundmann, die Kundschaft.
Pratique, *adj.* praktisch.
Pratiquer, *v. a.* ausüben, treiben; — q., mit einem umgehen; einen gewinnen.
Pré, *m.* die Wiese, Aue, der Anger.
Préalable, *adj.* vorgängig, vorläufig.
Préambule, *m.* die Vorrede, der Eingang.
Prébende, *f.* die Pfründe, Präbende.
Prébendé, *adj. et m.* der Pfründner.
Prébendier, *m.* der Pfründner, Präbendar.
Précaire, *adj.* verstattet, bittweise; unsicher, ungewiß.
Précaution, *f.* die Behutsamkeit, Vorsicht.

Précautionné, ée, *adj.* behutsam vorsichtig.
Précautionner, *v. a.* vor etwas verwahren.
se —, *v. r.* sich vorsehen, sich verwahren.
Précédent, ente, *adj.* vorig, vorhergehend.
Précéder, *v. a.* vorher oder voran gehen; vorgehen.
Précepte, *m.* die Lehre, Vorschrift; das Gebot, der Befehl.
Précepteur, *m.* der Lehrer, Hofmeister.
Prêche, *m.* die Predigt.
Prêcher, *v. a. et n.* predigen; vorpredigen.
Prêcheur, *m.* der Prediger; Ermahner.
Précieuse, *f.* der Zieraffe.
Précieux, euse, *adj.* kostbar, köstlich; edel; gezwungen, gesucht; geziert.
Précipice, *m.* der Abgrund.
Précipitation, *f.* die große Eile; Übereilung.
Précipité, *m.* der Niederschlag.
Précipité, ée, übereilt; voreilig.
Précipiter, *v. a.* stürzen, hinab stürzen; beschleunigen; übereilen; niederschlagen.
Précis, ise, *adj.* bestimmt; kurz u. deutlich.
Précis, *m.* der kurze Begriff, kurze Inhalt.
Précisément, *adv.* bestimmt, genau, gerade, eigentlich.
Précision, *f.* die Bestimmtheit.
Précoce, *adj.* frühzeitig; voreilig; frühklug. —, *f.* die Frühtirsche.
Précocité, *f.* die Frühzeitigkeit.
Précompter, *v. a.* abrechnen.
Précurseur, *m.* der Vorläufer, Vorbote.
Prédécesseur, *m.* der Vorgänger, Vorfahr.
Prédestination, *f.* die Vorherbestimmung, Gnadenwahl.
Prédestiner, *v. a.* vorher bestimmen.
Prédétermination, *f.* die Vorherbestimmung.
Prédéterminer, *v. a.* vorher bestimmen.
Prédicament, *m.* die allgemeine Classe; der Ruf.
Prédicateur, *m.* der Prediger.
Prédication, *f.* das Predigen, die Predigt..
Prédiction, *f.* die Weissagung.
Prédilection, *f.* die Vorliebe.
Prédire, *v. a. ir.* vorher sagen od. verkündigen, weissagen, prophezeihen.
Prédominant, ante, *adj.* herrschend.
Prédominer, *v. n. et a.* herrschen, die Oberhand haben.
Prééminence, *f.* der Vorzug, Vorrang.
Prééminent, ente, *adj.* vorzüglichst, erhaben.
Préexistence, *f.* das Vorherdaseyn.
Préexister, *v. n.* vorher da seyn.
Préface, *f.* die Vorrede.
Préfecture, *f.* die Präfectur.
Préférable, *adj.* vorzüglich, vorzuziehen.
Préférence, *f.* der Vorzug, das Vorrecht.
Préférer, *v. a.* vorziehen, den Vorzug geben.
Préfet, *m.* der Präfect.
Préfinir, *v. a.* anberaumen, ansetzen.
Préfix, ixe, *adj.* bestimmt, festgesetzt.
Préfixion, *f.* die Bestimmung.
Préjudice, *m.* der Nachtheil, Schade.
Préjudiciable, *adj.* nachtheilig, schädlich.
Préjudicier, *v. a.* nachtheilig, schädlich seyn.
Préjugé, *m.* das Vorurtheil; der Vorbescheid.
Préjuger, *v. a.* vorläufig entscheiden; muthmaßen, vermuthen.
se Prélasser, *v. r.* sich breit machen.
Prélat, *m.* der Prälat.
Prélature, *f.* die Prälatenwürde.
Prêle, *f.* das Kannenkraut, der Schachtelhalm.
Prélegs, *m.* das Vermächtniß zum Voraus.
Préléguer, *v. a.* zum Voraus vermachen.
Prélever, *v. a.* zum Voraus wegnehmen oder abziehen.
Préliminaire, *adj.* vorgängig, vorläufig. —, *m. pl.* die vorläufigen Friedensartikel, *pl.*
Prélude, *m.* das Vorspiel.
Préluder, *v. a.* das Vorspiel machen.
Prématuré, ée, *adj.* frühzeitig, voreilig.
Prématurité, *f.* die frühzeitige Reife.
Préméditation, *f.* der Vorbedacht.
Préméditer, *v. a.* vorher bedenken.
Prémices, *f. pl.* die Erstlinge, *pl.*
Premier, ière, *adj.* erste; oberste.
Premièrement, *adv.* erstens, zuerst.
Prémisses, *f. pl.* die Vordersätze, *pl.*
Prémunir, *v. a.* verwahren, sichern.
Prenable, *adj.* eroberlich.
Prenant, ante, *adj.* nehmend, empfangend.
Prendre, *v. a.* nehmen, fassen, ergreifen; umnehmen, umhängen, anlegen, aufsetzen; weg-, einnehmen, erobern; fangen; gefangen nehmen; anfallen, angreifen, überfallen, erwischen; annehmen, den Fall setzen. —, *v. n.* fortkommen, gedeihen; Beifall finden; zufrieren; gerinnen. —, *v. i.* anwandeln. se —, *v. r.* sich halten (à, an); an etwas hangen bleiben; gestehen, dick werden; se — à..., sich benehmen, anfangen.
Preneur, *m.* -euse, *f.* der, die nimmt ꝛc.
Prénom, *m.* der Vorname.

Prénotion, *f.* die vorläufige Kenntniß.
Préoccupation, *f.* die vorgefaßte Meinung, das Vorurtheil.
Préoccuper, *v. a.* q., einen einnehmen, ihm Vorurtheile beibringen. se —, *v. r.* Vorurtheile fassen.
Préparatif, *m.* Préparation, *f.* die Vorbereitung, Zubereitung.
Préparer, *v. a.* bereiten, zubereiten, vorbereiten, zurichten, einrichten. se —, *v. r.* sich vorbereiten, gefaßt machen.
Prépondérant, ante, *adj.* überwiegend.
Préposé, *m.* der Vorgesetzte.
Préposer, *v. a.* vorsetzen, über etwas setzen.
Préposition, *f.* das Vorwort.
Prépuce, *m.* die Vorhaut.
Prérogative, *f.* der Vorzug, das Vorrecht.
Près, *prép. et adj.* bei, an, neben, nahe, in der Nähe; beinahe, fast, ungefähr; de —, in der Nähe; genau; à cela —, dieses ausgenommen, bis auf das; à beaucoup —, bei weitem.
Présage, *m.* die Vorbedeutung, das Anzeichen.
Présager, *v. a.* vorbedeuten; muthmaßen.
Presbyopie, *f.* die Weitsichtigkeit.
Presbyte, *m. et f.* der, die Weitsichtige.
Presbytéral, ale, *adj.* priesterlich.
Presbytère, *m.* das Pfarrhaus.
Prescience, *f.* das Vorherwissen.
Prescriptible, *adj.* verjährbar.
Prescription, *f.* die Verjährung.
Prescrire, *v. a. ir.* vorschreiben; für verjährt erkennen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* verjähren.
Préséance, *f.* der Vorsitz.
Présence, *f.* die Gegenwart, Anwesenheit; — d'esprit, die Gegenwart des Geistes, Besonnenheit.
Présent, *m.* das Geschenk; Gegenwärtige; die gegenwärtige Zeit.
Présent, ente, *adj.* gegenwärtig, anwesend.
à Présent, *adv.* gegenwärtig, jetzt.
Présentation, *f.* die Überreichung; Vorzeigung; Vorschlagung; Vorstellung.
Présentement, *adv.* jetzt, gegenwärtig.
Présenter, *v. a.* dar-, überreichen, dar-, anbieten, reichen, bieten, hin-, vorhalten; vorweisen, vorzeigen; vorstellen, darstellen. se —, *v. r.* sich darstellen; erscheinen; sich darbieten, sich zeigen, vorkommen; in die Augen fallen.
Préservatif, ive, *adj.* verwahrend. —, *m.* das Verwahrungs- od. Vorbauungsmittel.
Préserver, *v. a.* verwahren, bewahren, behüten, beschützen; erhalten.
Présidence, *f.* die Präsidentenstelle.
Président, *m.* der Präsident; Präses.
Présidente, *f.* die Präsidentinn.
Présider, *v. n. et a.* den Vorsitz haben, präsidiren, vorstehen.
Présidial, *m.* das Landgericht.
Présomptif, ive, *adj.* vermuthlich (von Erben).
Présomption, *f.* die Vermuthung; Einbildung, der Eigendünkel.
Présomptueux, euse, *adj.* eingebildet, stolz.
Presque, *adv.* beinahe, fast.
Presqu'ile, *f.* die Halbinsel.
Pressant, ante, *adj.* dringend, eilig, angelegentlich; andringlich.
Presse, *f.* das Gedränge; die Presse; Druckerpresse; das Matrosenpressen.
Pressé, ée, *adj.* être —, Eile od. dringende Geschäfte haben.
Pressentiment, *m.* die Ahnung, das Vorgefühl.
Pressentir, *v. a. ir.* ahnen; ausforschen.
Presser, *v. a.* pressen, drücken, drängen; ausdrücken; zusammen drängen od. rücken; treiben, antreiben; beschleunigen. —, *v. n.* dringend seyn, Eile haben. se —, *v. r.* sich andrücken; eilen.
Presseur, *m.* der Presser, Zeugpresser ꝛc.
Pressier, *m.* der Drucker (an der Presse).
Pression, *f.* der Druck.
Pressis, *m.* der ausgedrückte Saft.
Pressoir, *m.* die Weinpresse, Kelter.
Pressurage, *m.* das Keltern; der Tresterwein.
Pressurer, *v. a.* auspressen, ausdrücken; keltern.
Pressureur, Pressurier, *m.* der Kelterer.
Prestance, *f.* das stattliche Aussehen.
Prestant, *m.* das Principal einer Orgel.
Prestation, *f.* die Leistung.
Preste, *adj. et int.* behend, geschwind.
Prestesse, *f.* die Geschwindigkeit.
Prestige, *m.* das Blendwerk, die Gaukelei.
Presto, *adv.* geschwind.
Présumer, *v. a. et n.* muthmaßen, vermuthen, denken; eine zu gute Meinung oder Zutrauen haben.
Présupposer, *v. a.* voraus setzen.

Présupposition, *f.* die Voraussetzung.
Présure, *f.* das Lab.
Prêt, *m.* die Darleihung; das Darlehn, die Anleihe; Löhnung.
Prêt, ête, *adj.* bereit, fertig, gefaßt.
Prétendant, *m.* der Prätendent.
Prétendre, *v. a. et n.* fordern, verlangen; behaupten; wollen, gedenken, meinen; Anspruch machen.
Prétendu, ue, *adj.* vermeintlich, vorgegeben. —, *subs.* der Bräutigam, die Braut.
Prétention, *f.* der Anspruch, die Forderung; Anmaßung.
Prêter, *v. a.* leihen, ausleihen; darbieten, hergeben, leisten. —, *v. n.* nachgeben, sich dehnen lassen. se —, *v. r.* (à) nachgeben, sich gefallen lassen; Theil nehmen; sich richten nach...
Prétérit, *m.* die vergangene Zeit.
Préteur, *m.* der Prätor, Stadtrichter.
Prêteur, *m.* -euse, *f.* der Leiher, die -inn.
Prétexte, *m.* der Vorwand, die Ausflucht.
Prétexter, *v. a.* vorwenden, vorgeben, vorschützen; bemänteln, beschönigen.
Pretintailles, *f. pl.* die Besetzung auf Frauenzimmerkleidern.
Pretintailler, *v. a.* besetzen (ein Kleid).
Prêtraille, *f.* das Priestervolk.
Prêtre, *m.* -esse, *f.* der Priester, die -inn.
Prêtrise, *f.* das Priesterthum; der Priesterstand.
Preuve, *f.* der Beweis, die Probe.
Preux, *adj.* tapfer, brav.
Prévaloir, *v. n. ir.* den Vorzug haben, mehr gelten als, überwiegen. se —, *v. r.* (de) sich etwas zu Nutze machen; sich überheben.
Prévaricateur, *m.* der Pflichtvergessene.
Prévarication, *f.* die Pflichtvergessenheit.
Prévariquer, *v. n.* wider Treue und Pflicht handeln.
Prévenance, *f.* das Zuvorkommen, die Gefälligkeit.
Prévenant, ante, *adj.* zuvorkommend; einnehmend, gefällig.
Prévenir, *v. a. ir.* zuvor kommen; einnehmen; benachrichtigen. se —, *v. r.* Vorurtheile fassen.
Prévention, *f.* das Vorurtheil.
Prévision, *f.* die göttliche Vorhersehung.
Prévoir, *v. a. ir.* vorher, voraus sehen.
Prévôt, *m.* der Vorgesetzte; Propst; Profoß.
Prévôté, *f.* die Propstei.
Prévoyance, *f.* die Vorsicht.
Prévoyant, ante, *adj.* vorsichtig.
Priapée, *f.* das unzüchtige Gedicht.
Prié-Dieu, *m.* der Betstuhl, das Betpult.
Prier, *v. a. et n.* bitten; einladen; beten.
Prière, *f.* die Bitte; das Gebet.
Prieur, *m.* -eure, *f.* der Prior, die -inn.
Prieuré, *m.* die Priorei; Priorwürde.
Primaire, *adj. f.* école —, die Kinderschule.
Primat, *m.* der Primas.
Primatie, *f.* der Primat.
Primauté, *f.* die Oberstelle; Vorhand.
Prime, *f.* die Prämie; Prime, der Schöndruck.
Primer, *v. n. et a.* die Vorhand haben; zuvor kommen, zuvor thun, übertreffen.
Primerole, Primevère, *f.* das Himmelsschlüsselchen.
Primeur, *f.* die erste Zeit nach der Reife der Früchte; das frühzeitige Obst od. Gemüse.
Primitif, ive, *adj.* ursprünglich, erste. —, *m.* das Stammwort.
Primitivement, *adv.* ursprünglich, anfänglich.
Primogéniture, *f.* die Erstgeburt.
Primordial, ale, *adj.* erste, älteste.
Prince, *m.* -esse, *f.* der Fürst, Prinz, die Fürstinn, Prinzessinn.
Princière, *adj. f.* abbaye —, die gefürstete Abtei.
Principal, ale, *adj.* hauptsächlichste, vornehmste, Haupt...
Principal, *m.* das Hauptsächlichste, die Hauptsache; Hauptsumme, das Capital; die Hauptperson, der Vornehmste, Principal; Herr, Vorsteher.
Principalement, *adv.* hauptsächlich, vornehmlich, vorzüglich.
Principalité, *f.* das Schulvorsteheramt.
Principauté, *f.* das Fürstenthum, der Fürstenstand.
Principe, *m.* der Ursprung, Grund, die Quelle; das Urwesen, der Urstoff, Bestandtheil; Grundsatz; *pl.* die Anfangsgründe, *pl.*
Printanier, ière, *adj.* Frühlings...
Printemps, *m.* der Frühling, das Frühjahr.
Priorat, *m.* das Priorat.
Priorité, *f.* der Vorzug, Vorgang.
Prise, *f.* das Nehmen; die Wegnahme, Eroberung; Gefangennehmung; Prise; der Griff; Zank, Streit, das Handgemenge.
Prisée, *f.* die Schätzung, Taxe.

Priser, *v. a.* schätzen, taxiren; hoch schätzen.
Priseur, *m.* der Schätzer, Taxator.
Prisme, *m.* das Prisma.
Prison, *f.* das Gefängniß, der Kerker.
Prisonnier, *m.* -ière, *f.* der, die Gefangene.
Privatif, ive, *adj.* beraubend, benehmend.
Privation, *f.* die Beraubung; der Verlust; Mangel.
Privativement, *adv.* ausschließlich.
Privauté, *f.* die Vertraulichkeit.
Privé, *m.* das heimliche Gemach.
Privé, ée, *adj.* privat; geheim; vertraut; zahm.
Priver, *v. a.* (de) berauben, entziehen.
Privilège, *m.* das Privilegium.
Privilégié, ée, *adj.* privilegirt. —, *m.* der Privilegirte.
Prix, *m* der Werth; Preis.
Probabilité, *f.* die Wahrscheinlichkeit.
Probable, *adj.* wahrscheinlich.
Probation *f.* die Probe, Probezeit.
Probe, *adj.* redlich, rechtschaffen.
Probité, *f.* die Redlichkeit, Rechtschaffenheit.
Problématique, *adj.* problematisch, zweifelhaft.
Problème, *m.* das Problem, die Aufgabe.
Procédé, *m.* das Verfahren, die Verfahrungsart.
Procéder, *v. n.* herkommen, herrühren; verfahren; fortfahren, fortschreiten; ausgehen (vom heiligen Geiste).
Procédure, *f.* die Gerichtsordnung, Proceßordnung; der Rechtsgang; die Acten, *pl.*
Procès, *m.* der Prozeß, die Rechtssache.
Processif, ive, *adj.* prozeßsüchtig.
Procession, *f.* die Procession, der Aufzug; das Ausgehen des heiligen Geistes.
Processionnellement, *adj.* in Procession.
Prochain, aine, *adj.* nahe, nächst.
Prochain, *m.* der Nächste.
Prochainement, *adv.* nächstens.
Proche, *adj.* nahe. Proches, *m. pl.* die nahen Verwandten, *pl.*
Proche, *prép. et adv.* nahe bei, in der Nähe.
Proclamation, *f.* die Ausrufung, öffentliche und feierliche Bekanntmachung.
Proclamer, *v. a.* ausrufen, bekannt machen.
Proconsul, *m.* der Unterconsul, Proconsul.
Procréation, *f.* die Zeugung, Erzeugung.
Procréer, *v. a.* zeugen, erzeugen.
Procurateur, *m.* der Procurator.
Procuration, *f.* die Vollmacht.
Procuratrice, *f.* die Bevollmächtigte.
Procurer, *v. a.* verschaffen, zu Wege bringen.
Procureur, *m.* der Bevollmächtigte; Sachwalter, Anwalt, Procurator; Lehnträger.
Procureuse, *f.* die Frau eines Procurators ꝛc.
Prodigalement, *adv.* verschwenderisch.
Prodigalité, *f.* die Verschwendung.
Prodige, *m.* das Wunder, Wunderwerk.
Prodigieux, euse, *adj.* wunderbar, ungeheuer, entsetzlich.
Prodigue, *adj.* verschwenderisch. —, *m.* der Verschwender.
Prodiguer, *v. a.* verschwenden, verthun.
Production, *f.* die Hervorbringung, Erzeugung; das Erzeugniß, Product; die Beibringung.
Produire, *v. a. ir.* hervorbringen, zeugen, erzeugen; einbringen, eintragen; einführen; beibringen; machen, ausmachen. se —, *v. r.* sich darstellen, sich bekannt machen.
Produit, *m.* der Ertrag; das Product.
Proéminent, ente, *adj.* hervorragend.
Profanateur, *m.* der Entheiliger, Entweiher.
Profanation, *f.* die Entheiligung, Entweihung.
Profane, *adj.* unheilig, ungeweiht; weltlich. —, *m.* der Religionsverächter; Ungeweihte, Laie.
Profaner, *v. a.* entheiligen, entweihen.
Proférer, *v. a.* hervor bringen, sprechen, reden.
Profès, esse, *adj. et subs.* der, die, das Klostergelübde abgelegt hat.
Professer, *v. a.* öffentlich bekennen, sich bekennen zu...; öffentlich lehren.
Professeur, *m.* der Professor.
Profession, *f.* das Bekenntniß; Ordensgelübde; Gewerbe, Handwerk, die Handthierung, Profession, der Stand.
Professorat, *m.* die Professorstelle.
Profil, *m.* das Profil, die Seitenansicht.
Profit, *m.* der Gewinn, Nutzen, Vortheil.
Profitable, *adj.* vortheilhaft, nützlich, einträglich, zuträglich.
Profiter, *v. n.* gewinnen; nutzen, benutzen; nützen, nützlich seyn; zunehmen, wachsen, fortkommen, gedeihen.
Profond, onde, *adj.* tief; unergründlich, sehr schwer; gründlich, grundgelehrt, tiefdenkend.
Profondément, *adv.* tief ꝛc.
Profondeur, *f.* die Tiefe ꝛc.
Profusément, *adv.* verschwenderisch.

Profusion, *f.* die Verschwendung; der Ueberfluß.
Programme, *m.* das Programm.
Progrès, *m.* der Fortgang; Fortschritt.
Progressif, ive, *adj.* fortgehend; fortschreitend.
Progression, *f.* die Fortschreitung; Progression.
Prohiber, *v. a.* verbieten.
Prohibitif, ive, *adj.* verbietend.
Prohibition, *f.* das Verbot.
Proie, *f.* der Raub; die Beute.
Projection, *f.* das Werfen eines Körpers; der Abriß; Guß.
Projet, *m.* der Entwurf, Anschlag, Plan.
Projeter, *v. a.* entwerfen, vorhaben, mit etwas umgehen, sich vornehmen.
Prolegomènes, *m. pl.* die Vorerinnerungen, [*pl.*
Prolifique, *adj.* zur Zeugung tüchtig.
Prolixe, *adj.* weitschweifig.
Prolixité, *f.* die Weitschweifigkeit.
Prologue, *m.* der Prolog.
Prolongation, *f.* die Verlängerung, der Aufschub.
Prolonger, *v. a.* verlängern, aufschieben.
Promenade, *f.* der Spaziergang; -weg.
Promener, *v. a.* spazieren führen, herum führen. se —, *v. r.* spazieren gehen.
Promenoir, *m.* der Spazierplatz.
Promesse, *f.* das Versprechen, die Zusage; Handschrift, Verschreibung.
Prometteur, *m.* -euse, *f.* der Versprecher ꝛc.
Promettre, *v. a. ir.* versprechen, zusagen, verheißen, angeloben; erwarten lassen. se —, *v. r.* sich versprechen, hoffen, erwarten.
Prominence, *f.* die Hervorragung.
Prominent, ente, *adj.* hervorragend.
Prominer, *v. n.* hervor ragen.
Promission, *f.* la terre de —, das gelobte Land.
Promontoire, *m.* das Vorgebirge.
Promoteur, *m.* der Beförderer.
Promotion, *f.* die Beförderung.
Promouvoir, *v. a. ir.* befördern, erheben.
Prompt, pte, *adj.* geschwind, hurtig, eilig, schnell, fertig; auffahrend, hastig.
Promptitude, *f.* die Geschwindigkeit, Hurtigkeit, Eilfertigkeit; Hastigkeit, Hitze.
Promulgation, *f.* die Bekanntmachung.
Promulguer, *v. a.* kund od. bekannt machen.
Prône, *m.* die Predigt (Rede nach der Messe).
Prôner, *v. a.* rühmen.
Prôneur, *m.* -euse, *f.* der Redner, Prediger; der Lobredner, die -inn.
Pronom, *m.* das Fürwort.
Pronominal, ale, *adj.* fürwörtlich.
Prononcé, *m.* der Ausspruch (eines Urtheils).
Prononcé, ée, *adj.* erklärt, einleuchtend.
Prononcer, *v. a.* aussprechen; sprechen, seine Meinung sagen; bestimmt ausdrücken. se —, *v. r.* sich erklären.
Prononciation, *f.* die Aussprache; der Vortrag; Ausspruch.
Pronostic, *m.* die Vorhersagung; Vorbedeutung, das Zeichen.
Pronostiquer, *v. a.* vorhersagen, prophezeihen.
Pronostiqueur, *m.* der Weissager, Prophet.
Propagande, *f.* die Bekehrungsanstalt zu Rom; Ausbreitungsgesellschaft demokratischer Grundsätze.
Propagateur, *m.* der Fortpflanzer.
Propagation, *f.* die Fortpflanzung; Verbreitung.
Propager, *v. a.* fortpflanzen, verbreiten.
Propension, *f.* der Hang.
Prophète, *m.* -esse, *f.* der Prophet, die -inn.
Prophétie, *f.* die Prophezeihung ꝛc.
Prophétique, *adj.* phrophetisch.
Prophétiser, *v. a.* prophezeihen, weissagen.
Propice, *adj.* günstig, gnädig.
Propitiation, *f.* die Versöhnung; sacrifice de —, das Versöhnungsopfer.
Propitiatoire, *m.* der Gnadenstuhl. —, *adj.* sacrifice —, das Versöhnungsopfer.
Propolis, *f.* das Stopfwachs.
Proportion, *f.* das Verhältniß, Gleichmaß.
Proportionné, ée, *adj.* verhältnißmäßig, angemessen, gemäß; bien —, wohl gebaut.
Proportionnément, *adv.* verhältnißmäßig, nach Verhältniß.
Proportionner, *v. a.* verhältnißmäßig einrichten.
Propos, *m.* die Rede, das Gespräch; der Vorsatz, Entschluß; Vorschlag; à —, *adv.* zur rechten Zeit; schicklich, rathsam, dienlich; bei Gelegenheit, da fällt mir ein; hors de —, mal à —, zur Unzeit.
Proposer, *v. a.* vortragen, vorlegen, vorbringen; vorschlagen; antragen; se —, sich vorsetzen, sich vornehmen.
Proposition, *f.* der Satz; Vortrag; Vorschlag; Antrag.

Propre, *adj.* eigen, eigenthümlich; nämlich; eigentlich; tüchtig, tauglich, geschickt; reinlich, sauber, nett. —, *m.* der eigentliche Verstand; die Eigenschaft; *pl.* das Eigenthum.
Propret, ette, *adj. et subs.* das Putznärrchen.
Propreté, *f.* die Reinlichkeit, Sauberkeit.
Propriétaire, *subs.* der Eigenthümer, die -inn.
Propriété, *f.* das Eigenthum; Eigenthumsrecht; die Eigenschaft; eigentliche Bedeutung.
Prorata, *adv.* au —, verhältnißmäßig.
Prorogation, *f.* die Frist, der Aufschub.
Proroger, *v. a.* verlängern, aufschieben.
Prosaïque, *adj.* prosaisch, ungebunden.
Prosateur, *m.* der Prosaist.
Proscription, *f.* die Achtserklärung, Verbannung.
Proscrire, *v. a. ir.* in die Acht erklären; verbannen.
Proscrit, *m.* der Geächtete, Verbannte.
Prose, *f.* die Prose, ungebundene Rede.
Prosélyte, *subs.* der Proselyt, die -inn.
Prosélytisme, *m.* die Proselytenmacherei.
Prosodie, *f.* die Prosodie.
Prosodique, *adj.* prosodisch.
Prospectus, *m.* der gedruckte Plan von einem Werke.
Prospère, *adj.* günstig, geneigt.
Prospérer, *v. n.* gedeihen, fortkommen; gelingen, gerathen.
Prospérité, *f.* das Wohlergehen, die Wohlfahrt, der Wohlstand.
Prosternation, *f.* die fußfällige Lage.
Prosternement, *m.* der Fußfall.
se Prosterner, *v. r.* niederfallen, zu Fuße fallen.
Prostituée, *f.* die öffentliche Hure.
Prostituer, *v. a.* zur Unzucht verführen; schänden, entehren. se —, *v. r.* sich wegwerfen; (à) sich niederträchtig ergeben.
Prostitution, *f.* die Schändung; Entehrung; das unzüchtige Leben.
Prote, *m.* der Faktor einer Buchdruckerei.
Protecteur, *m.* -trice, *f.* der Beschützer, die Beschützerinn.
Protection, *f.* der Schutz, die Beschützung.
Protégé, *m.* -ée, *f.* der Schützling.
Protéger, *v. a.* schützen, beschützen.
Protestant, *m.* -ante, *f.* der Protestant, die -inn. —, *adj.* protestantisch.
Protestantisme, *m.* die protestantische Religion.
Protestation, *f.* die Betheuerung; Einrede, Protestation.
Protester, *v. a. et n.* betheuern; protestiren.
Protêt, *m.* der Protest.
Protocole, *m.* das Formular- u. Titularbuch.
Prototype, *m.* das Urbild, Muster.
Protuteur, *m.* der Mitvormund.
Proue, *f.* der Vordertheil eines Schiffes.
Prouesse, *f.* die Heldenthat (ironisch).
Prouver, *v. a.* beweisen, darthun.
Provenant, ante, *adj.* herrührend.
Provenir, *v. n. ir.* herkommen, herrühren, entstehen; eintragen, einbringen, heraus kommen.
Provenu, *m.* der Ertrag; Nutzen.
Proverbe, *m.* das Sprichwort.
Proverbial, ale, *adj.* sprichwörtlich.
Providence, *f.* die Vorsehung.
Provigner, *v. a.* senken, absenken, einlegen. —, *v. n.* wachsen, sich vermehren.
Provin, *m.* der Absenker, Fächser.
Province, *f.* die Provinz, Landschaft.
Provincial, ale, *adj.* provinzial. —, *subs.* eine Person vom Lande; der Provinzial.
Proviseur, *m.* der Obervorsteher (einer Schule ꝛc.).
Provision, *f.* der Vorrath; die Provision; *pl.* der Bestallungsbrief; par —, *adv.* bis auf weitern Bescheid.
Provisionnel, elle, Provisoire, *adj.* vorläufig, einstweilig.
Provocation, *f.* die Ausforderung; Reizung.
Provoquer, *v. a.* heraus fordern; reizen.
Proximité, *f.* die Nähe; nahe Verwandtschaft.
Prude, *adj.* scheinspröde. —, *f.* die Scheinspröde.
Prudence, *f.* die Klugheit.
Prudent, ente, *adj.* klug, verständig, gescheidt.
Pruderie, *f.* die Scheinsprödigkeit.
Prud'homme, *m.* der Biedermann; Kunstverständige.
Prune, *f.* die Pflaume.
Pruneau, *m.* die gedörrte Pflaume.
Prunelaie, *f.* der Pflaumengarten.
Prunelle, *f.* die Schlehe; der Augapfel.
Prunellier, *m.* der Schlehendorn.
Prunier, *m.* der Pflaumenbaum.
Prusse, *f.* Preußen.
Prussien, ienne, *adj.* preußisch. —, *subs.* der Preuße, die -inn.
Psallette, *f.* die Singschule.
Psalmodie, *f.* der Psalmgesang.
Psalmodier, *v. n.* Psalmen singen.

Psaltérion, *m.* der Pſalter (Art Harfe).
Psaume, *m.* der Pſalm.
Psautier, *m.* das Pſalmbuch.
Psychologie, *f.* die Seelenlehre.
Puant, ante, *adj.* ſtinkend.
Puant, *m.* der Miſtfink, Stänker.
Puanteur, *f.* der Geſtank.
Pubère, *adj.* mannbar.
Puberté, *f.* die Mannbarkeit.
Public, ique, *adj.* öffentlich; allgemein; bekannt.
Public, *m.* das Publikum; en —, öffentlich.
Publicain, *m.* der Zöllner.
Publication, *f.* die Bekanntmachung.
Publiciste, *m.* der Publiciſt.
Publicité, *f.* die Kundbarkeit.
Publier, *v. a.* verkündigen, bekannt machen; heraus geben.
Puce, *f.* der Floh.
Puceau, *m.* der reine Junggeſelle.
Pucelage, *m.* die Jungferſchaft; Junggeſellenſchaft.
Pucelle, *f.* die reine Jungfer.
Puceron, *m.* die Blattlaus, Baumlaus.
Pudeur, *f.* die Schamhaftigkeit, Scham.
Pudibond, onde, *adj.* verſchämt, blöde.
Pudicité, *f.* die Keuſchheit.
Pudique, *adj.* keuſch, züchtig.
Puer, *v. n. et a. ir.* ſtinken.
Puéril, ile, *adj.* kindiſch.
Puérilité, *f.* die Kinderei.
Pugilat, *m.* der Fauſtkampf.
Puiné, ée, *adj. et subs.* nachgeboren, jüngere (Bruder, Schweſter).
Puis, *adv.* hernach, hierauf, alsdann, dann.
Puisage, *m.* das Schöpfen.
Puisard, *m.* die Senkgrube.
Puiser, *v. a. et n.* ſchöpfen.
Puisque, *conj.* weil, da.
Puissance, *f.* die Macht; Gewalt; Herrſchaft, Botmäßigkeit; Kraft, das Vermögen.
Puissant, ante, *adj.* mächtig; ſehr kräftig; ſehr reich; ſtark, dick, groß.
Puits, *m.* der Brunnen, Zieh-, Schöpfbrunnen; Schacht.
Pulluler, *v. n.* ſich vermehren.
Pulmonaire, *adj.* zur Lunge gehörig, Lungen...
Pulmonie, *f.* die Lungenſucht.
Pulmonique, *adj. et subs.* lungenſüchtig.
Pulpe, *f.* das Fleiſch od. Mark der Früchte.
Pulsation, *f.* der Pulsſchlag.
Pulverin, *m.* das Zündpulver, Zündkraut; Pulverhorn.
Pulvérisation, *f.* das Pülvern.
Pulvériser, *v. a.* pülvern; zernichten.
Pumicin, *m.* das Palmöl.
Punais, aise, *adj. et subs.* der, die aus der Naſe ſtinkt.
Punaise, *f.* die Wanze, Wandlaus.
Punaisie, *f.* der ſtinkende Naſengeruch.
Punir, *v. a.* ſtrafen, beſtrafen.
Punissable, *adj.* ſtrafbar, ſtraffällig.
Punition, *f.* die Beſtrafung, Strafe.
Pupillaire, *adj.* einem Mündel gehörig, Mündel...
Pupillarité, *f.* die Minderjährigkeit.
Pupille, *m. et f.* der, die Mündel; der Zögling.
Pupille, *f.* der Augapfel.
Pupitre, *m.* das Pult.
Pur, pure, *adj.* rein, lauter; bloß, nichts als.
Purée, *f.* die durchgeſchlagenen Erbſen, Linſen, Bohnen ꝛc. *pl.*
Purement, *adv.* rein; bloß, nur.
Pureté, *f.* die Reinheit, Reinigkeit.
Purgatif, ive, *adj.* reinigend, abführend.
Purgatif, *m.* das Abführungsmittel.
Purgation, *f.* die Reinigung; Abführung; das Abführungsmittel, die Purganz.
Purgatoire, *m.* das Fegfeuer.
Purge, *f.* die Reinigung der von der Peſt angeſteckten Waaren.
Purger, *v. a.* reinigen, ſäubern, abführen se —, *v. r.* ſich reinigen, purgiren.
Purification, *f.* die Reinigung; das Feſt der Reinigung Mariä, Lichtmeſſe.
Purificatoire, *m.* das Kelchtuch.
Purifier, *v. a.* reinigen, läutern.
Purisme, *m.* der Sprachreinigungseifer.
Puriste, *m.* der Puriſt, Sprachreiniger.
Purpurin, ine, *adj.* purpurfarben.
Purulent, ente, *adj.* eiterig.
Pus, *m.* der Eiter, die Materie.
Pusillanime, *adj.* kleinmüthig.
Pusillanimité, *f.* der Kleinmuth.
Pustule, *f.* die Eiterblatter, Pocke.
Putain, *f.* die Hure.
Putanisme, *m.* das Hurenleben, die Hurerei.
Putassier, *m.* der Hurenjäger.
Putatif, ive, *adj.* vermeint.
Putois, *m.* der Iltiß.
Putréfaction, *f* die Fäulniß.

Putréfait, aite, *adj.* in Fäulniß übergegangen.
Putréfier, *v. a.* in Fäulniß bringen. se —, *v. r.* verfaulen, faulen.
Putride, *adj.* faul.
Pygmée, *m.* der Zwerg.
Pyramidal, ale, *adj.* pyramidenförmig.
Pyramide, *f.* die Pyramide, Spitzsäule.
les Pyrénées, *f. pl.* die Pyrenäen.
Pyrite, *f.* der Feuerstein; Kies.
Pyrotechnie, *f.* die Feuerwerkerkunst.
Pyrrhonien, ienne, *adj.* zweifelsüchtig. —, *subs.* der Zweifler, die -inn.
Pyrrhonisme, *m.* die Zweifelsucht.

Q.

Quadragénaire, *adj.* vierzigjährig. —, *subs.* der Vierziger, die -inn.
Quadragésimal, ale, *adj.* zur Fastenzeit gehörig.
Quadragésime, *f.* der erste Fastensonntag.
Quadrangle, *m.* das Viereck.
Quadrangulaire, *adj.* viereckig.
Quadrat, *m.* das Quadrat.
Quadrature, *f.* die Quadratur, Vierung.
Quadrer, *v.* Cadrer und Carrer.
Quadrilatéral, ale, Quadrilatère, *adj.* vierseitig.
Quadrille, *f.* die Quadrille (ein Haufen Ritter bei den Turnieren).
Quadrille, *m.* das Quadrille (Art Lomberspiel).
Quadrisyllabe, *adj.* viersylbig.
Quadrupède, *adj.* vierfüßig. —, *m.* das vierfüßige Thier.
Quadruple, *adj.* vierfach. —, *m.* das Vierfache.
Quadrupler, *v. a.* vervierfachen.
Quai, *m.* der Kai, die Bühne.
Quaker, *m.* -eresse, *f.* der Quäker, die -inn.
Qualification, *f.* die Benennung, Betitelung.
Qualifier, *v. a.* gewisse Eigenschaften oder Titel beilegen, benennen, betiteln, erklären für... se —, *v. r.* (de) sich nennen, sich für etwas ausgeben.
Qualité, *f.* die Eigenschaft, Art, Beschaffenheit; der Stand; Titel; die Würde.
Quand, *adv. et conj.* wann, wenn, als.
Quant à..., *adj.* was anlangt od. betrifft.
Quantième, *adj.* wievielste. —, *m.* der Monatstag, das Datum.
Quantité, *f.* die Größe; Menge, Vielheit; das Sylbenmaß.
Quarantaine, *f.* eine Anzahl von vierzig; die vierzigtägige Fasten vor Ostern; Quarantaine.
Quarante, *adj.* vierzig.
Quarantième, *adj.* vierzigste.
Quart, *m.* das Viertel.
Quart, arte, *adj.* vierte; fièvre quarte (quartaine), das viertägige Fieber.
Quartaut, *m.* das Viertel, die Vierteltonne.
Quarte, *f.* das Quart; die Quarte.
Quarteron, *m.* das Viertel, Viertelpfund; Viertelhundert.
Quartier, *m.* das Viertel; Quartal, Vierteljahr; der Quatember; das Mondsviertel; Stadtviertel, die Nachbarschaft, Gegend; das Quartier (an Schuhen); die Verschonung, Gnade; *pl.* die Ahnen, *pl.*
Quartz, *m.* der Quarz.
Quasi, *adv.* beinahe, fast.
Quaternaire, *adj. m.* nombre —, die Zahl vier.
Quaterne, *m.* die Quaterne im Lotto.
Quatorze, *adj.* vierzehn; der vierzehnte.
Quatorzième, *adj.* vierzehnte. —, *m.* das Vierzehntel.
Quatrain, *m.* eine Strophe von vier Versen.
Quatre, *adj.* vier; der vierte. —, *m.* die Vier.
Quatre-temps, *m. pl.* die Quatember, (dreitägige Fasten in jedem Vierteljahre), *pl.*
Quatre-vingt, *adj.* achtzig.
Quatre-vingt-dix, *adj.* neunzig.
Quatre-vingt-dixième, *adj.* neunzigste.
Quatre-vingtième, *adj.* achtzigste.
Quatrième, *adj.* vierte. —, *m.* der Vierte; vierte Theil; das vierte Stockwerk; der Quartaner. —, *f.* die vierte Classe; Quarte im Picket.
Quatrièmement, *adv.* viertens.
Quatuor, *m.* das Quartett.
Quayage, *m.* das Kaigeld.
Que, *pron. et conj.* welcher, welche, welches. was, der, die, das; wie; warum; als; daß, damit ꝛc.
Quel, elle, *pron.* welcher, welche, welches, was für ein, was für ꝛc.

Quelconque, *pron.* wer, was es auch sey; ne —, gar kein, gar nicht.
Quelque, *pron.* ein, irgend ein, einig. —, *adv.* ungefähr.
Quelquefois, *adv.* bisweilen, zuweilen.
Quelqu'un, une, *pron.* einer, eine, eines, jemand, irgend einer ꝛc.
Qu'en-dira-t-on, *m.* das Gerede der Leute.
Quenotte, *f.* der Zahn eines kleinen Kindes, Milchzahn.
Quenouille, *f.* der Spinnrocken, Rocken.
Querelle, *f.* der Zank, die Zänkerei, der Streit, die Händel, *pl.*
Quereller, *v. a.* zanken, streiten; auszanken, ausschelten.
Querelleur, euse, *adj.* zänkisch. —, *subs.* der Zänker, die Zänkerinn.
Quérir, *v. a.* aller —, holen.
Questeur, *m.* der Quästor, Rentmeister.
Question, *f.* die Frage; Streitfrage; Folter.
Questionnaire, *m.* der Folterer.
Questionner, *v. a.* fragen, aus-, befragen.
Questionneur, *m.* -euse, *f.* der Frager ꝛc.
Questure, *f.* das Rentmeisteramt.
Quête, *f.* das Suchen; Spüren; die Collecte.
Quêter, *v. a. et n.* spüren, auf-, nach-, ausspüren, suchen; Almosen sammeln, betteln.
Quêteur, *m.* der Almosensammler.
Queue, *f.* der Schwanz, Schweif; Stiel; die Schleppe; der Haarzopf, steife Zopf; Billardstock; Nachtrab, Nachzug; das Gefolge.
Queux, *m.* der Wetzstein.
Qui, *pron.* welcher, welche, welches ꝛc., wer; derjenige, welcher.
Quiconque, *pron.* jeder, jede, wer.
Quidam, *m.* quidane, *f.* jemand.
Quignon, *m.* der Runken Brod.
Quille, *f.* der Kegel; Kiel (eines Schiffes).
Quiller, *v. n.* anwerfen (im Kegeln).
Quillette, *f.* die kleine Satzweide.
Quillier, *m.* die Kegelbahn; alle neun Kegel.
Quincaille, *f.* die kurze Waare.
Quincaillerie, *f.* kurze Waaren, *pl.* der Eisenkram; Handel damit.
Quincaillier, *m.* der mit kurzen Waaren handelt.
Quine, *m.* die Quinterne (im Lotto); *pl.* alle Fünfen im Triktrak.
Quinquagénaire, *adj.* funfzigjährig. —, *subs.* der Funfziger, die -inn.
Quinquagésime, *f.* der Sonntag vor Fastnacht.
Quinquennal, ale, *adj.* fünfjährig.
Quinquennium, *m.* die fünfjährige Zeit eines Studirenden auf der Akademie.
Quinquérème, *f.* die fünfruderige Galeere.
Quinquina, *m.* die Fieberrinde, China.
Quint, *adj. m.* der fünfte. —, *m.* das Fünftel.
Quintal, *m.* der Zentner.
Quinte, *f.* die Quinte; der Keichhusten; die Grille, Mucke.
Quintessence, *f.* die Quintessenz.
Quintessencier, *v. a.* die Quintessenz aus etwas ziehen; auszuklügeln suchen.
Quinteux, euse, *adj.* wunderlich, eigensinnig.
Quintuple, *adj.* fünffach. —, *m.* das Fünffache.
Quinzaine, *f.* 15, eine Mandel; 14 Tage.
Quinze, *adj.* funfzehn; — jours, vierzehn Tage.
Quinzième, *adj.* funfzehnte. —, *m.* das Funfzehntel.
Quiproquo, *m.* das Versehen, der Irrthum.
Quittance, *f.* die Quittung.
Quittancer, *v. a.* quittiren, bescheinigen.
Quitte, *adj.* frei, los, ledig, quitt.
Quitter, *v. a.* verlassen; los lassen, gehen od. fahren lassen; lassen, ablassen, liegen lassen, aufgeben; ablegen; abtreten, überlassen; frei sprechen, erlassen, quittiren.
Qui-va-là? Qui vive? *int.* wer da?
Quoailler, *v. r.* mit dem Schweife wedeln, (von Pferden).
Quoi, *pron.* was, welches; de —, das Mittel, Geld.
Quoique, *conj.* obgleich, obschon, wiewohl.
Quolibet, *m.* der abgeschmackte Scherz.
Quotidien, enne, *adj.* täglich.
Quotient, *m.* der Quotient.
Quotité, *f.* der Antheil, Betrag.

R.

Rabâchage, *m.* die öftere Wiederholung.
Rabâcher, *v. n.* oft wiederholen, zehnmal sagen.
Rabais, *m.* der Nachlaß, Abzug, Rabatt; das Heruntersetzen (des Preises ꝛc.).

Râbaissement, *m.* die Verminderung.
Rabaisser, *v. a.* niedriger setzen, stellen, legen ꝛc.; vermindern, herunter setzen; herabwürdigen, erniedrigen, demüthigen.
Rabat, *m.* der Überschlag, Kragen.
Rabat-joie, *m.* der Freudenstörer.
Rabattre, *v. a.* niederschlagen, niederdrücken, niederbügeln ꝛc.; abtragen, abbrechen; abziehen; nachlassen. —, *v. n.* od. se —, *v. r.* einen andern Weg einschlagen, sich wenden; etwas nachlassen; im Reden plötzlich auf etwas Anderes fallen.
Rabbin, *m.* der Rabbiner.
Rabbinique, *adj.* rabbinisch.
Rabbinisme, *m.* die Lehre der Rabbiner.
Râble, *m.* das Rückenstück vom Hasen oder Kaninchen; die Ofenkrücke ꝛc.
Râblu, ue, *adj.* dickrückig; vierschrötig.
Rabonir, *v. a.* verbessern (Wein).
Rabot, *m.* der Hobel; die Rührkrücke; Gartenschaufel.
Raboter, *v. a.* hobeln, abhobeln.
Raboteux, euse, *adj.* knorrig; holperig.
Rabougrir, *v. n. et* se —, *v. r.* verkrüppeln, verbutten.
Rabrouer, *v. a.* grob abweisen; anschnautzen.
Racaille, *f.* das Lumpengesindel; die Lumperei.
Raccommodage, *m.* das Ausbessern, Ausflicken; der Flickerlohn; die ausgebesserte Sache.
Raccommodement, *m.* die Aussöhnung.
Raccommoder, *v. a.* ausbessern, ausflicken, flicken; wieder in Ordnung bringen; wieder gut machen; versöhnen, aussöhnen.
Raccommodeur, *m.* -euse, *f.* der Flicker, die Flickerinn.
Raccorder, *v. a.* vereinigen, verbinden; wieder stimmen; versöhnen.
Raccourci, *m.* der kurze Auszug.
Raccourcir, *v. a.* abkürzen, verkürzen.
Raccourcissement, *m.* die Verkürzung.
Raccrocher, *v. a.* wieder an- od. aufhängen.
Race, *f.* das Geschlecht, der Stamm; die Art, Zucht.
Racer, *v. n.* seine Art fortpflanzen (von Vögeln).
Rachat, *m.* der Wiederkauf; die Loskaufung, Auflösung; Erlösung.
Rache de goudron, *f.* die Theerhefen, *pl.*
Rachetable, *adj.* wiederkäuflich; ablöslich.
Racheter, *v. a.* wiederkaufen; los kaufen, auslösen; ablösen, tilgen (Renten ꝛc.).
Rachitique, *adj.* mit der englischen Krankheit behaftet, zweiwüchsig.
Rachitis, *m.* die englische Krankheit, der Zweiwuchs.
Racinage, *m.* die Wurzelfarbe, das Nußbraun.
Racinal, *m.* der Grundbalken.
Racine, *f.* die Wurzel.
Raciner, *v. n. et a.* wurzeln; nußbraun färben.
Racle-boyau, *m.* der elende Fiedler; Krätzer (herbe, saure Wein).
Racler, *v. n.* schaben, abkratzen; raspeln; schaufeln; abstreichen (ein Maß).
Racleur, *m.* der schlechte Geiger.
Racloir, *m.* das Schabeisen.
Racloire, *f.* das Streichholz.
Raclure, *f.* das Abschabsel; die Raspelspäne, [*pl.*
Racolage, *m.* das Werberhandwerk.
Racoler, *v. a.* gewaltsam od. listig anwerben.
Racoleur, *m.* der listige Werber.
Raconter, *v. a.* erzählen.
Raconteur, *m.* euse, *f.* der Erzähler, die -inn.
Racornir, *v. a.* hart und zähe machen; zusammen schrumpfen machen. se —, *v. r.* hart und zähe werden; zusammen-, einschrumpfen.
Racquit, *m.* das Wiedergewonnene.
Racquitter, *v. a.* das Verlorne wieder gewinnen. se —, *v. r.* seinen Verlust oder Schaden wieder einbringen.
Rade, *f.* die Rhede.
Radeau, *m.* die Flöße, das Floß.
Rader, *v. a.* auf die Rhede legen; abstreichen (ein Maß Salz ꝛc.).
Radeur, *m.* der Salzmesser.
Radial, ale, *adj.* strahlig, gestrahlt.
Radiation, *f.* das Ausstreichen; Strahlen.
Radical, ale, *adj.* Wurzel..., Grund...
Radicalement, *adv.* ursprünglich; gründlich.
Radication, *f.* das Wurzeln.
Radicule, *f.* das Würzelchen, Keimchen.
Radieux, euse, *adj.* strahlend, glänzend.
Radis, *m.* das Radieschen.
Radoire, *f.* das Streichholz zum Salze.
Radotage, *m.* das alberne Geschwätz, die Faselei.
Radoter, *v. n.* albern reden, faseln.
Radoterie, *f.* die Faselei, der Aberwitz.
Radoteur, *m.* -euse, *f.* der alberne Schwätzer, Faseler, Faselhans.

Radoub, *m.* die Ausbesserung eines Schiffes.
Radouber, *v. a.* ein Schiff ausbessern.
Radoucir, *v. a.* milder, sanfter, gelinder, machen; besänftigen. se —, *v. r.* gelinder, sanfter werden; sich besänftigen.
Radoucissement, *m.* das Gelinderwerden; die Linderung; Besänftigung.
Rafale, *f.* der Windstoß.
Raffermir, *v. a.* wieder befestigen, stärken.
Raffermissement, *m.* die gänzliche Wiederherstellung; Bestätigung.
Raffes, *f. pl.* die Abschnittsel vom Leder ꝛc.
Raffinage, *m.* die Verfeinerung, Läuterung, das Zuckersieden; der Raffinatzucker.
Raffiné, ée, *adj.* verschmitzt, durchtrieben, abgefäumt.
Raffinement, *m.* die Grübelei, Spitzfindigkeit; Erkünstelung.
Raffiner, *v. a.* verfeinern, läutern, reinigen. —, *v. n.* nachsinnen, grübeln, klügeln; an etwas künsteln. se —, *v. r.* sich verfeinern, klüger, verschmitzter werden.
Raffinerie, *f.* die Zuckersiederei.
Raffineur, *m.* der Läuterer; Zuckersieder.
Raffoler, *v. n.* vernarrt seyn (de, in).
Rafle, *f.* der Weintraubenkamm; Pasch im Würfelspiele.
Rafler, *v. a.* wegraffen.
Rafraîchir, *v. a.* erfrischen, abkühlen; erquicken, laben; auffrischen; beschneiden; erneuern. —, *v. n.* frisch, kühl werden.
Rafraîchissant, ante, *adj.* erfrischend, kühlend.
Rafraîchissement, *m.* die Erfrischung.
Rage, *f.* die Wuth, Tollheit; Raserei; der rasende Schmerz.
Ragot, *m.* der Deichselbalken; Bacher.
Ragot, otte, *adj.* kurz und dick, untersetzt. —, *subs.* der kleine Knirps.
Ragoût, *m.* das Ragout.
Ragoûtant, ante, *adj.* Appetit machend; geschmackvoll, einnehmend, reizend.
Ragoûter, *v. a.* wieder Appetit machen; reizen.
Ragrandir, *v. a.* wieder vergrößern.
Raie, *f.* der Strich, die Linie; der Streifen.
Raifort, *m.* der Rettig; — sauvage, der Meerrettig.
Railler, *v. a.* spotten, aufziehen, durchziehen, zum Besten haben. —, *v. n.* od. se —, *v. r.* spotten, lachen (de, über); scherzen.
Raillerie, *f.* die Spötterei, das Gespött, der Spott; Scherz, Spaß.
Railleur, euse, *adj.* spöttisch; scherzhaft. —, *subs.* der Spötter, Spott-, Spaßvogel.
Rainure, *f.* die Fuge, der Falz.
Raiponce, *f.* die Rapunzel.
Rais, *m.* die Radspeiche.
Raisin, *m.* die Traube, Weintraube; — sec, — passé, die Rosine.
Raisiné, *m.* das Weinbeermuß.
Raison, *f.* die Vernunft, der Verstand; das Recht; die Genugthuung, Rechenschaft; Ursache; der Grund; Beweis; das Verhältniß; die Firma.
Raisonnable, *adj.* vernünftig; billig; anständig; ziemlich, artig.
Raisonné, ée, *adj.* ausführlich.
Raisonnement, *m.* die Urtheilskraft; das Urtheilen; Vernünfteln; Urtheil; der Vernunftschluß, Beweisgrund; das Geschwätz, die Widerrede.
Raisonner, *v. n.* vernünftig reden, urtheilen und schließen; vernünfteln; reden, untersuchen, viel Redens od. Einwendungen machen.
Raisonneur, *m.* -euse, *f.* der Schwätzer, Vernünftler, Wiederbeller, die -inn.
Rajeunir, *v. a.* verjüngen, wieder jung machen. —, *v. n.* wieder jung werden.
Rajeunissement, *m.* die Verjüngung.
Rajustement, *m.* die Aussöhnung, der Vergleich.
Rajuster, *v. a.* wieder in Ordnung bringen, zurecht machen oder einrichten; aussöhnen, vergleichen.
Râle, Râlement, *m.* das Röcheln.
Ralentir, *v. a.* langsamer machen; mindern, mäßigen, schwächen. se —, *v. r.* langsamer oder schwächer werden; nachlassen.
Ralentissement, *m.* die Verminderung.
Râler, *v. n.* röcheln.
Ralliement, *m.* die Wiederversammlung.
Rallier, *v. a.* wieder versammeln, wieder zusammen ziehen (Truppen).
Rallonger, *v. a.* verlängern, anstücken, ansetzen.
Rallumer, *v. a.* wieder an- oder entzünden.
Ramage, *m.* der Gesang der Vögel; die Ranken auf Zeugen ꝛc.; à —, geblümt.
Ramager, *v. n.* singen (von Vögeln).
Ramaigrir, *v. a.* wieder mager machen. —, *v. n.* wieder mager werden, abfallen.

Ramas, *m.* die Sammlung, Menge.
Ramasse, *f.* der Bergschlitten.
Ramassé, ée, *adj.* untersetzt, stammhaft,
Ramasser, *v. a.* sammeln, zusammen bringen; aufsammeln, aufraffen, aufheben; in einem Schlitten herab fahren. se —, *v. r.* sich versammeln; sich aufraffen.
Ramasseur, *m.* der Schlittenführer.
Ramassis, *m.* der Haufen.
Rambour, *m.* eine Art Sommeräpfel.
Rame, *f.* das Ruder; der Stecken, die Bohnenstange; das Ries (20 Buch Papier).
Ramé, ée, *adj.* balle ramée, die Drahtkugel; boulet ramé, die Kettenkugel.
Rameau, *m.* der Zweig.
Ramée, *f.* die Laube; grüne Zweige, *pl.*
Ramener, *v. a.* wiederbringen, wieder mitbringen, herbringen od. herführen; zurück führen.
Ramequin, *m.* das Käsegebackene.
Ramer, *v. a.* stängeln, stäbeln. —, *v. n.* rudern.
Ramereau, *m.* die junge Holztaube.
Ramette, *f.* das Rähmchen, Rahmeisen.
Rameur, *m.* der Ruderer, Ruderknecht.
Rameux, euse, *adj.* vielzweigig, zackig.
Ramier, *m.* die Holztaube.
Ramification, *f.* die Zertheilung in Zweige, Äste ꝛc., und diese Zweige selbst.
se Ramifier, *v. r.* sich in viele Äste und Zweige zertheilen.
Ramilles, *f. pl.* das Reisholz.
Ramingue, *adj.* spornstätig (von Pferden).
Ramollir, *v. a.* wieder erweichen.
Ramoner, *v. a.* den Schornstein kehren.
Ramoneur, *m.* der Schornsteinfeger, Essenkehrer.
Rampant, ante, *adj.* kriechend.
Rampe, *f.* der Absatz einer Treppe; das Treppengeländer.
Rampement, *m.* das Kriechen.
Ramper, *v. n.* kriechen.
Ramure, *f.* das Gehörn, Geweih; Astwerk.
Rance, *adj.* ranzig.
Ranche, *f.* die Sprosse einer Stangenleiter.
Rancher, *m.* die Stangenleiter.
Rancidité, Rancissure, *f.* die Ranzigkeit.
Rancir, *v. n.* ranzig werden.
Rançon, *f.* das Lösegeld.
Rançonnement, *m.* die Übertheuerung.
Rançonner, *v. a.* ein Lösegeld fordern (von einem feindlichen Schiffe); übertheuern, übersetzen, prellen.
Rançonneur, *m.* -euse, *f.* der, die übertheuert.
Rancune, *f.* der Groll.
Rancunier, ière, *adj. et subs.* Groll hegend.
Rang, *m.* die Reihe, Ordnung; das Glied, (Soldaten); der Rang, Platz, die Stelle; Ruderbank.
Rangée, *f.* die Reihe.
Ranger, *v. a.* in Ordnung bringen, stellen; wegräumen, aus dem Wege setzen, stellen, führen ꝛc. um Platz zu machen; in die Zahl oder Reihe setzen; bringen (unter, zu). se —, *v. r.* sich (in eine Reihe od. Ordnung) stellen oder setzen; Platz machen, aus dem Wege gehen.
Ranimer, *v. a.* wieder beleben, aufmuntern.
Ranule, *f.* die Froschgeschwulst.
Rapace, *adj.* raubgierig, Raub...
Rapacité, *f.* die Raubgier, Raubsucht.
Rapatelle, *f.* der roßhärne Zeug.
Rapatrier, *v. a.* wieder aussöhnen.
Râpe, *f.* das Reibeisen; die Rappe; Raspel; der Weintraubenkamm.
Râpé, *m.* Weintrauben, wodurch man verdorbenen Wein im Fasse wieder gut macht, *pl.*; dieser verbesserte Wein.
Râper, *v. a.* reiben; raspeln.
Rapetasser, *v. a.* flicken, ausflicken.
Rapetisser, *v. a.* kleiner machen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* kleiner werden; eingehen, einlaufen.
Rapide, *adj.* schnell, reißend.
Rapidité, *f.* die Schnelligkeit.
Rapiécer, Rapiéceter, *v. a.* flicken, ausbessern.
Rapiécetage, *m.* das Flicken; die Flickerei.
Rapière, *f.* der Raufdegen.
Rapine, *f.* der Raub; die Räuberei.
Rapiner, *v. a. et n.* rauben, stehlen.
Rapineur, *m.* der Räuber, Plünderer.
Rappel, *m.* die Zurückberufung, der Abruf.
Rappeler, *v. a.* wieder od. zurück rufen; zurück berufen, abrufen. se —, *v. r.* sich erinnern.
Rapport, *m.* das Wiederbringen; der Ertrag; Bericht; die Aussage; Nachricht; das Referiren; die Klatscherei, Angeberei; Übereinstimmung, Gleichheit; Verbindung, der Zusammenhang; das Verhältniß; *pl.* das Aufstoßen der Speisen; par — à..., in Be

treff, in Ansehung, in Rücksicht; in Vergleichung mit.
Rapporter, *v. a.* wieder oder zurück bringen ꝛc.; mitbringen; an einen Ort hinbringen, hintragen; davon tragen; berichten, erzählen, hinterbringen; den Bericht machen, vortragen; anführen (Stellen), ausplaudern, klatschen, zutragen; hervor bringen, bringen, tragen; einbringen, eintragen, abwerfen; beziehen (auf). se —, *v. r.* überein kommen, treffen oder stimmen; sich zu etwas schicken, dazu passen; se — à..., sich beziehen auf...; s'en — à..., es ankommen lassen auf..., sich berufen auf...
Rapporteur, *m.* der Referent; Winkelmesser.
Rapporteur, *m.* -euse, *f.* der Angeber, Zuträger, die Klatsche.
Rapprochement, *m.* die Wiederannäherung; Wiedervereinigung; Zusammenstellung, Vereinigung.
Rapprocher, *v. a.* wieder nähern; wieder vereinigen; zusammen stellen, zusammen nehmen. se —, *v. r.* sich nähern; es näher
Rapsodie, *f.* die Rhapsodie. [geben.
Rapsodiste, *m.* der Zusammenstoppler.
Rapt, *m.* der Weiberraub, die Entführung.
Râpure, *f.* das Abgeschabte; die Raspelspäne,
Raqueton, *m.* das große Racket. [*pl.*
Raquette, *f.* das Racket.
Rare, *adj.* rar, selten; seltsam, sonderbar; dünn, locker.
Raréfier, *v. a.* verdünnen (Luft, Blut).
Rareté, *f.* die Seltenheit.
Ras, rase, *adj.* geschoren, ganz abgeschoren, glatt; kurzhaarig.
Ras, *m.* der Rasch (Zeug).
Rasade, *f.* das gestrichen volle Glas.
Rasement, *m.* die Schleifung einer Festung.
Raser, *v. a.* scheren (den Bart), abscheren; niederreißen, schleifen; streifen, an-, hinstreifen, hinstreichen.
Rasette, *f.* der geringe Rasch; Stimmdraht an den Orgeln.
Rasoir, *m.* das Schermesser.
Rassasiant, ante, *adj.* sättigend.
Rassasié, ée, *adj.* satt.
Rassasiement, *m.* die Sättigung.
Rassasier, *v. a.* sättigen, satt machen.
Rassembler, *v. a.* wieder versammeln, zusammenbringen; sammeln; wieder zusammensetzen, aufschlagen od. aufstellen.
Rasseoir, *v. a. ir.* wieder hinsetzen oder stellen; wieder fest machen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* sich wieder setzen; sich setzen (von Flüssigkeiten).
Rassséréner, *v. a.* wieder aufheitern.
Rassis, ise, *adj.* altbacken; ruhig, gesetzt, gelassen.
Rassoté, ée, *adj.* vernarrt (de..., in...).
Rassurer, *v. a.* stützen; wieder beruhigen; Muth machen; wieder befestigen. se —, *v. r.* sich beruhigen, Muth fassen; sich verlassen auf...
Rasure, *f.* das Abscheeren der Haare.
Rat, *m.* die Ratze, Ratte.
Ratafia, *m.* der Ratafia.
se Ratatiner, *v. r.* zusammen schrumpfen, einkriechen.
Rate, *f.* die Milz.
Râteau, *m.* der Rechen, die Harke.
Râtelée, *f.* ein Rechen voll.
Râteler, *v. a.* rechen, harken.
Râteleur, *m.* der Recher, Harker.
Râtelier, *m.* die Raufe; Hakenleiste zu Gewehren; Kleiderleiste; das Gebiß, die Zähne,
Rater, *v. n.* versagen (von Gewehren). [*pl.*
Ratière, *f.* die Ratzenfalle.
Ratification, *f.* die Bestätigung.
Ratifier, *v. a.* bestätigen, gültig machen.
Ratine, *f.* der Ratin (Zeug).
Ratiocination, *f.* das vernünftige Urtheilen.
Ratiociner, *v. n.* vernünftig urtheilen.
Ration, *f.* die tägliche Portion für Soldaten u. Matrosen; das tägliche Futter für Pferde.
Ratisbonne, *f.* Regensburg.
Ratiser, *v. a.* wieder anschnüren.
Ratisser, *v. a.* schaben, scharren, abschaben, abscharren, abkratzen.
Ratissoire, *f.* das Schabeisen, die Scharre.
Ratissure, *f.* das Abschabsel.
Raton, *m.* der Käsekuchen; die kleine Ratze.
Rattacher, *v. a.* wieder fest machen ꝛc.
Ratteindre, *v. a. ir.* wieder erreichen.
Rattendrir, *v. a.* wieder erweichen.
Rattraper, *v. n.* wieder erwischen.
Rature, *f.* das Ausgestrichene, Ausgekratzte.
Raturer, *v. a.* ausstreichen, auskratzen.
Raucité, *f.* die Rauhigkeit (der Stimme).
Rauque, *adj.* rauh (von der Stimme).
Ravage, *m.* die Verheerung, Verwüstung; Unordnung.
Ravager, *v. a.* verheeren, verwüsten.

Ravaler, *v. a.* wieder hinunter schlucken, verschlucken ꝛc.; bewerfen (eine Mauer); verächtlich machen, erniedrigen.
Ravaudage, *m.* das Flicken; der Flickerlohn; die Flickerei.
Ravauder, *v. a.* ausbessern, flicken, ausflicken; im Hause herum kramen; vorplaudern, salbadern.
Ravauderie, *f.* die Salbaderei; Lapperei.
Ravaudeur, *m.* -euse, *f.* der Flicker, die Strumpfstrickerinn; der Salbader.
Rave, *f.* die Rübe.
Ravière, *f.* der Rübenacker.
Ravigote, *f.* eine Brühe von Schalotten ꝛc.
Ravilir, *v. a.* verächtlich machen, schänden.
Ravin, *m.* der Hohlweg, die Schlucht.
Ravine, *f.* der Regenbach; Hohlweg.
Ravir, *v. a.* rauben, entführen; entzücken, sehr erfreuen.
se Raviser, *v. r.* sich anders besinnen.
Ravissant, ante, *adj.* raubend, reißend; hinreißend, entzückend.
Ravissement, *m.* der Raub, die Entführung; das Entzücken.
Ravisseur, *m.* der Räuber, Entführer.
Ravoir, *v. a.* wieder haben oder bekommen. se —, *v. r.* sich wieder erholen.
Rayé, ée, *adj.* streifig.
Rayer, *v. a.* ritzen; durchstreichen, ausstreichen, streichen; streifen; ziehen (einen Flintenlauf ꝛc.).
Rayon, *m.* der Strahl; die Speiche; Furche; das Fach eines Schrankes ꝛc.; — de miel, die Honigscheibe.
Rayonnant, ante, *adj.* strahlend; glänzend.
Rayonner, *v. n.* strahlen; glänzen.
Rayure, *f.* das Gestreifte, die Streifen; der Zug am Laufe einer Flinte ꝛc.
Re..., Ré..., (vor den Wörtern) wieder, noch ein Mal, aufs Neue; z. B. Reander, wieder spannen; wieder verbinden ꝛc. Réatteler, wieder anspannen ꝛc.
Réaction, *f.* die Gegen-, Rückwirkung.
Réagal, Réalgal, *m.* das Rauschgelb.
Réagir, *v. n.* zurück wirken.
Réal, ale, *adj.* königlich
Réalisation, *f.* die Bewerkstelligung.
Réaliser, *v. a.* verwirklichen, bewerkstelligen, wirklich erfüllen.
Réalité, *f.* die Wirklichkeit.
Rebaptisant, *m.* der Wiedertäufer.
Rebaptisation, *m.* die Wiedertaufe.
Rebaptiser, *v. a.* wieder taufen.
Rébarbatif, ive, *adj.* widerwärtig, mürrisch.
Rebattre, *v. a.* wieder klopfen, od. schlagen; aufklopfen; oft wiederholen.
Rebelle, *adj.* rebellisch, aufrührerisch.
Rebelle, *m. et f.* der Rebell, Aufrührer, Empörer, die -inn.
se Rebeller, *v. r.* sich empören.
Rebellion, *f.* die Empörung, der Aufruhr.
se Rebéquer, *v. r.* sich widersetzen, widersprechen.
Rebondi, ie, *adj.* dick, rund und voll.
Rebondir, *v. n.* aufprallen, wieder aufspringen.
Rebondissement, *m.* das Aufprallen.
Rebord, *m.* die Randleiste, der Rand; Umschlag, Aufschlag.
Reboucher, *v. a.* wieder zustopfen, verstopfen. se —, *v. r.* sich umlegen, sich umbiegen.
Rebouillir, *v. n. ir.* wieder sieden, aufkochen.
Rebouisage, *m.* das Aufputzen eines Hutes.
Rebouiser, *v. a.* aufputzen (Hüte).
Rebours, *m.* der Gegenstrich (des Haares); das Widerspiel, Gegentheil; à —, verkehrt.
Rebrousser, *v. a.* wider den Strich kämmen, streichen od. bürsten. —, *v. n.* plötzlich wieder umkehren.
Rebuffade, *f.* das Anschnauzen.
Rébus, *m.* eine Art Wortspiel.
Rebut, *m.* die Abweisung; der Ausschuß, Schofel.
Rebutant, ante, *adj.* verdrüßlich, unangenehm; widerwärtig.
Rebuter, *v. a.* abweisen; ausschießen, verwerfen; abschrecken, zurückschrecken; widerspenstig machen. se — *v. r.* sich abschrecken lassen; widerspenstig werden.
Récalcitrant, ante, *adj.* widerspenstig, aufsätzig.
Recaler, *v. a.* glatt hobeln.
Recamer, *v. a.* Blumen und Zierathen in einen Stoff mit einsticken.
Récapitulation, *f.* die Wiederholung.
Récapituler, *v. a.* kürzlich wiederholen.
Recasser, *v. a.* wieder umackern, umbrechen, felgen.
Recassis, *m.* der umgebrochene Acker, die Felge.
Recélé, *m.* die Verheimlichung.
Recèlement, *m.* die Verhehlung.

Recéler, *v. a.* verhehlen, verheimlichen; in sich verschließen.
Recéleur, *m.* -euse, *f.* der Hehler, die -inn.
Récemment, *adv.* neulich, vor Kurzem.
Recenser, *v. a.* die neuen Zeugen verhören; Waaren noch ein Mal besichtigen.
Récent, ente, *adj.* frisch, neu.
Récéper, *v. a.* den Weinstock ganz kurz schneiden, das Schlagholz ganz abhauen, abholzen.
Récépissé, *m.* der Empfangschein.
Réceptacle, *m.* der Zusammenfluß, Sammelplatz, das Behältniß.
Réception, *f.* der Empfang; die Aufnahme.
Recette, *f.* die Einnahme; das Recept.
Recevable, *adj.* annehmlich; zulässig, gültig.
Receveur, *m.* der Einnehmer.
Recevoir, *v. a.* annehmen; aufnehmen; einnehmen; empfangen, bekommen, erhalten; fangen, auffangen; zulassen.
Recez, *m.* — de l'empire, der Reichsabschied.
Rechange, *m.* der Rückwechsel; de —, vorrathig. [Laden ꝛc. *v.* Charge.
Recharge, *f.* die Überlast; das abermalige
Réchaud, *m.* das Kohlenbecken, Kohlfeuer.
Réchauffé, *m.* das aufgewarmte Gericht ꝛc.
Réchauffer, *v. a.* wieder wärmen od. erwärmen, aufwarmen; wieder hitzig machen.
Réchauffoir, *m.* der Warmofen.
Recherche, *f.* das Suchen, die Nachsuchung; Aufsuchung, Bewerbung; Untersuchung, Nachforschung; Nachfrage, Erkundigung; Erforschung.
Recherché, ée, *adj.* fleißig ausgearbeitet, schön; gesucht, gekünstelt.
Rechercher, *v. a.* wieder suchen; aufsuchen, nachforschen, Erkundigung einziehen; untersuchen; nach-, ansuchen, anhalten, sich bewerben.
Rechigné, ée, *adj. et subs.* sauertöpfisch.
Rechigner, *v. n.* sauer, murrisch aussehen.
Rechute, *f.* der Rückfall.
Récidive, *f* der Rückfall in einen Fehler.
Récidiver, *v. n* rückfällig werden.
Recif, *v.* Ressif.
Récipé, *m.* das Recept.
Récipiangle, *m.* der Winkelmesser.
Récipient, *m.* der Recipient, die Vorlage; Glocke über der Luftpumpe.
Réciprocité, *f.* die Gegenseitigkeit.
Réciproque, *adj.* gegenseitig, wechselseitig, beiderseitig.
Réciproquement, *adv.* wechselsweise.
Réciproquer, *v. a.* erwiedern.
Récit, *m.* die Erzählung; das Recitativ; Solo.
Récitatif, *m.* das Recitativ.
Récitation, *f.* das Hersagen.
Réciter, *v. a. et n* hersagen; erzählen; ein Solo singen od. spielen.
Réclamation, *f.* die Zurückforderung; der Einspruch.
Réclame, *f.* der Custos, Blatthüter.
Réclamer, *v. a.* anrufen, anflehen; zurückfordern, in Anspruch nehmen. —, *v. n.* Einspruch thun, dawider einwenden, protestiren. se —, *v. r.* de q., sich auf Jemanden berufen.
Reclure, *v. a. ir.* einsperren, einschließen.
Reclus, *m.* -use, *f.* der Klausner, die -inn.
Réclusion, *f.* die Zelle, Klause; Einsperrung.
Recoin, *m.* der Schlupfwinkel.
Récolement, *m.* das Wiedervorlesen der Zeugenaussage.
Récoler, *v. a.* — des témoins, den Zeugen ihre Aussage noch einmal vorlesen.
Récollection, *f.* die Fassung der Gedanken.
Récolte, *f.* die Ernte, Einsammlung.
Récolter, *v. a.* ernten, einernten.
Recommandable, *adj.* empfehlungswerth.
Recommandaresse, *f.* die Magdevertingerinn.
Recommandation, *f.* die Empfehlung; Achtung; der Umlauf wegen gestohlner od. verlorner Sachen.
Recommander, *v. a.* empfehlen; anbefehlen; durch einen Umlauf anzeigen.
Recommencer, *v. a. et n.* wieder anfangen.
Récompense, *f* die Belohnung; der Ersatz, die Entschädigung; en —, dagegen, dafür.
Récompenser, *v. a.* belohnen, vergelten; entschädigen, wieder einbringen. se —, *v. r.* sich schadlos halten.
Réconciliateur, *m.* -trice, *f.* der Versöhner, die Versöhnerinn.
Réconciliation, *f.* die Versöhnung ꝛc.
Réconcilier, *v. a.* versöhnen, aussöhnen.
Reconduire, *v. a. ir.* wieder zurückführen, begleiten, das Geleit geben; abweisen.
Reconnaissable, *adj.* kenntlich, kennbar.
Reconnaissance, *f.* die Wiedererkennung, Erkennung; Erkenntlichkeit, Dankbarkeit; Anerkennung; Verschreibung, der Schein; die Recognoscirung; Besichtigung und Untersuchung.

Reconnaissant, ante, *adj.* erkenntlich, dankbar.
Reconnaître, *v. a. ir.* wieder kennen, erkennen; anerkennen; bekennen, gestehen; erkenntlich seyn, vergelten; auskundschaften, recognosciren. se —, *v. r.* zur Erkenntniß kommen, in sich gehen, sich besinnen.
Reconvenir, *v. a. ir.* eine Gegenklage anstellen.
Reconvention, *f.* die Gegenklage.
Recoquillement, *m.* die Windung, das Zusammenrollen.
Recoquiller, *v. a.* winden, krümmen, zusammen rollen.
Recorder, *v. a.* sich etwas überhören.
Recors, *m.* der Zeuge oder Gehülfe eines Gerichtsdieners.
Recoupe, *f.* der Abgang von bearbeiteten Steinen; das Kleienmehl.
Recoupette, *f.* das schwarze Kleienmehl.
Recourber, *v. a.* umbiegen, krumm biegen.
Recourir, *v. n. ir.* wieder laufen; Zuflucht nehmen, sich an einen wenden.
Recours, *m.* die Zuflucht; der Regreß.
Recousse, *f.* die Wiederabjagung.
Recouvrement, *m.* die Wiedererlangung; Beitreibung, Eintreibung; der Überschlag (an einem Deckel).
Recouvrer, *v. a.* wieder erlangen od. bekommen; beitreiben, eintreiben.
Récréance, *f.* lettres de —, das Abrufungs- od. Entlassungsschreiben für einen Gesandten.
Récréatif, ive, *adj.* ergötzlich, lustig.
Récréation, *f.* die Ergötzung, Erholung.
Récréer, *v. a.* ergötzen, vergnügen. se —, *v. r.* sich erholen.
se Récrier, *v. r.* laut aufschreien; — contre qc., über etwas schreien.
Récrimination, *f.* die Gegenbeschuldigung, Rache.
Récriminer, *v. a.* Gegenbeschuldigungen machen, sich rächen.
Récrire, *v. a. ir.* wieder od. anders schreiben, umschreiben; wiederschreiben, antworten.
Recroître, *v. n. ir.* wieder od. nachwachsen.
se Recroqueviller, *v. r.* zusammen schrumpfen.
Recru, *m.* der Nachwuchs (von Holz).
Recru, ue, *adj.* matt, abgemattet.
Recrue, *f.* die Recruten, *pl.*; Recrutirung.
Recruter, *v. a.* recrutiren.
Rectangle, *m.* die rechtwinkelige Figur.
Rectangulaire, *adj.* rechtwinkelig.
Recteur, *m.* der Rector.
Rectification, *f.* die Berichtigung ꝛc.
Rectifier, *v. a.* berichtigen, verbessern; rectificiren.
Rectiligne, *adj.* geradlinig.
Rectitude, *f.* die Geradheit, Redlichkeit.
Recto, *m.* die erste Seite eines Blattes.
Rectoral, ale, *adj.* dem Rector gehörig.
Rectorat, *m.* das Rectorat.
Reçu, *m.* der Empfangschein, die Quittung.
Recueil, *m.* die Sammlung.
Recueillement, *m.* die Sammlung der Gedanken.
Recueillir, *v. a. ir.* einsammeln, einernten, ernten; sammeln; aufnehmen; schließen, abnehmen.
Recuire, *v. a. ir.* aufkochen, wieder kochen ꝛc.; ausglühen, ausbrennen.
Recul, *m.* der Zurückstoß (einer Kanone).
Reculade, *f.* das Zurückfahren (eines Wagens)
Reculé, ée, *adj.* entfernt, entlegen.
Réculée, *f.* feu de —, das Schreckfeuer.
Reculement, *m.* das Zurückschieben ꝛc.; die Hemmkette.
Reculer, *v. a.* zurück schieben, ziehen od. setzen; verschieben, verzögern. —, *v. n. et* se —, *v. r.* zurück weichen, gehen, treten, fahren.
à Reculons, *adv.* rückwärts.
se Récupérer, *v. r.* sich seines Schadens erholen.
Récusable, *adj.* verwerflich, verdächtig.
Récusation, *f.* die Verwerfung.
Récuser, *v. a.* verwerfen (Richter, Zeugen).
Rédacteur, *m.* der Sammler und Ordner schriftlicher Aufsätze.
Rédaction, *f.* die Sammlung und Ordnung schriftl. Aufsätze.
Reddition, *f.* die Wiedergabe, Zurückgabe; übergabe; Ablegung (einer Rechnung).
Rédempteur, *m.* der Erlöser.
Rédemption, *f.* die Erlösung.
Redevable, *adj.* noch schuldig; être — de..., verbunden seyn für..., zu danken haben; je suis votre —, ich bin Ihr Schuldner.
Redevance, *f.* der Zins, Grundzins.
Redevancier, *m.* -ière, *f.* der Zinsmann, die Zinsfrau.
Rédiger, *v. a.* schriftliche Aufsätze sammeln und in Ordnung bringen; abfassen; zusammenfassen.

se Rédimer, *v. r.* sich los kaufen.
Redingote, *f.* der Überrock, Reiserock.
Redire, *v. a. ir.* wieder sagen, wiederholen; wiedersagen, ausplaudern; tadeln, aussetzen.
Rediseur, *m.* der Ausplauderer.
Redite, *f.* die Wiederholung.
Redondance, *f.* der Wortüberfluß.
Redondant, ante, *adj* überflüssig (in Worten).
Redoublement, *m.* die Verdoppelung.
Redoubler, *v. a.* verdoppeln; wieder füttern.
Redoutable, *adj.* furchtbar.
Redoute, *f.* die Redoute.
Redouter, *v. a.* fürchten.
Redresser, *v. a.* wieder gerade richten; wieder auf den rechten Weg bringen; zurecht weisen; abhelfen. se —, *v. r.* sich wieder aufrichten; sich gerade halten.
Réductible, *adj.* zu vermindern ꝛc.
Réduction, *f.* die Wiederzurückbringung, Unterwerfung; Verminderung; das Einkochen; die Verkleinerung, Verjüngung; Vergleichung (der Münzen ꝛc.); Einrichtung, Einrenkung.
Réduire, *v. a. ir.* zu etwas bringen, zwingen, nöthigen; bändigen, bezwingen, unter seine Botmäßigkeit bringen; auflösen; verwandeln; vermindern; einkochen lassen; herabsetzen; verkleinern, verjüngen (einen Riß ꝛc.); vergleichen (Münzen, Maße u. Gewichte); einrichten, einrenken. se —, *v. r.* sich bändigen lassen; sich auflösen; à qc., auf etwas abzwecken, abzielen; sich auf etwas einschränken; sich vermindern, einkochen.
Réduit, *m.* der abgesonderte Ort, das Plätzchen.
Réel, elle, *adj.* wirklich, wahr; bar; sicher, gut.
Refaire, *v. a. et n. ir.* wieder machen, wieder thun ꝛc.; umarbeiten; ausbessern, flicken; wieder herstellen. se —, *v. r.* sich wieder erholen.
Réfection, *f.* die Mahlzeit in Klöstern; Ausbesserung ꝛc.
Réfectoire, *m.* der Speisesaal im Kloster.
Réfectorier, *m.* -ière, *f.* der Tafeldecker, die -inn (daselbst).
Refend, *m.* mur de —, die Scheidemauer; pierres de —, die Bindesteine, *pl.*
Refendre, *v. a.* wieder spalten; der Länge nach durchsägen.
Référé, *m.* der erstattete Bericht.
Référendaire, *m.* der Referendar.
Référer, *v. a.* zuschreiben, zählen, rechnen zu... —, *v. n.* Bericht erstatten, vortragen. se —, *v. r.* à qc., sich auf etwas beziehen.
Réfléchi, ie, *adj.* überlegt; überlegsam; un verbe réfléchi, ein zurückführendes Zeitwort.
Réfléchir, *v. a.* zurück stoßen od. werfen. —, *v. n.* zurück prallen, fallen od. strahlen; nachdenken, überlegen.
Réfléchissement, *m.* das Zurückprallen; der Wiederschein.
Reflet, *m.* der Wiederschein.
Refléter, *v. a.* einen Wiederschein machen.
Réflexible, *adj.* der Zurückprallung ꝛc. fähig.
Réflexion, *f.* das Zurückprallen, der Wiederschein; die Überlegung, das Nachdenken, die Betrachtung.
Refluer, *v. n.* zurück fließen, zurück treten.
Reflux, *m.* die Ebbe.
Refonder, *v. a.* erstatten, vergüten.
Refondre, *v. a.* umschmelzen, umgießen; gänzlich umarbeiten.
Refonte, *f.* die Umschmelzung, der Umguß.
Réformable, *adj.* verbesserlich.
Réformateur, *m.* -trice, *f.* der Verbesserer, die Verbesserinn (der Mißbräuche ꝛc.).
Réformation, *f.* die Verbesserung; Umprägung.
Réforme, *f.* die Verbesserung, Abstellung (der Mißbräuche), Kirchenverbesserung, Reformation; Abdankung (der Soldaten), Ausmusterung (der Pferde); Einschränkung; reformirte Gemeine.
Réformé, ée, *adj.* reformirt. —, *subs.* der, die Reformirte.
Réformer, *v. a.* umformen, verbessern, ändern, reformiren; abschaffen, abstellen; einschränken; vermindern; abdanken (Truppen); umprägen.
Refouler, *v. a.* wieder walken; die Ladung mit dem Setzkolben einstoßen. —, *v. n.* ebben, wieder ablaufen.
Refouloir, *m* der Setzkolben (zum Geschütz).
Réfractaire, *adj.* widerspenstig. —, *m.* der Widerspenstige.
Réfraction, *f.* die Strahlenbrechung.
Refrain, *m.* der Schlußreim.
Réfrangible, *adj.* brechbar (von Lichtstrahlen).
Réfréner, *v. a.* zähmen, bezähmen.
Réfrigérant, ante, *adj.* kühlend.
Réfrigérant, *m.* das Kühlmittel; Kühlfaß.
Réfrigératif, ive, *adj.* innerlich kühlend. —, *m.* das Kühlmittel.
Refrogné, ée, *adj.* verdrüßlich, sauer.

Refrognement, *m.* das Sauersehen.
se Refrogner, *v. r.* die Stirn runzeln, sauer sehen.
Refroidir, *v. a.* abkühlen, wieder kalt machen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* erkalten.
Refroidissement, *m.* die Abkühlung, Erkaltung; Erkältung; Kälte.
Refuge, *m.* die Zuflucht; Ausflucht.
Réfugié, *m.* der Flüchtling.
se Réfugier, *v. r.* flüchten, sich flüchten.
Refus, *m.* die Versagung, abschlägige Antwort, der Korb.
Refuser, *v. a. et n.* ausschlagen; abschlagen, versagen, verweigern; sich weigern. se —, *v. r.* qc., sich etwas versagen; à qc., sich einer Sache entziehen.
Réfutation, *f.* die Widerlegung.
Réfuter, *v. a.* widerlegen.
Regain, *m.* das Grummet.
Régal, *m.* das Gastmahl, der Schmaus.
Régalade, *f.* boire à la —, das Glas ꝛc. ausstürzen.
Régale, *m.* das Schnarrwerk (in den Orgeln).
Régale, *f.* das Hoheitsrecht.
Régale, *adj. f.* eau —, das Königswasser.
Régaler, *v. a.* bewirthen, einen Schmaus geben; ergötzen, belustigen; gleich vertheilen; ebenen.
Régalien, *adj. m.* droit —, das Hoheitsrecht.
Regard, *m.* der Blick; Anblick; die Brunnenstube.
Regardant, *m.* der Zuschauer, Begucker.
Regarder, *v. a.* ansehen, anblicken, besehen, beschauen; sehen, blicken, schauen; erwägen, bedenken; die Aussicht nach einem Orte haben, liegen; betreffen, angehen.
Regayer, *v. a.* hecheln (Hanf).
Regayoir, *m.* die Hanfhechel.
Regayure, *f.* die Schäben vom Hanfe, *pl.*
Régence, *f.* die Regentschaft; Regierung.
Régénération, *f.* die Wiedergeburt; Wiederherstellung.
Régénérer, *v. a.* wiedergebären; wiederherstellen.
Régent, *m.* -ente, *f.* der Regent, die Regentinn; der Lehrer auf einer hohen Schule.
Régenter, *v. a. et n.* öffentlicher Lehrer seyn, lehren; herrschen, befehlen.
Régicide, *m.* der Königsmord; Königsmörder.
Régie, *f.* die Verwaltung gewisser Einkünfte ꝛc. auf Rechnung des Fürsten, die Regie.
Regimbement, *m.* das Ausschlagen der Pferde ꝛc.
Regimber, *v. n.* hinten ausschlagen; sich widersetzen.
Régime, *m.* die Regierung; Lebensordnung, Diät.
Régiment, *m.* das Regiment.
Région, *f.* die Gegend, Himmelsgegend.
e Régione, *adv.* gegenüber.
Régir, *v. a.* regieren.
Régisseur, *m.* der Verwalter; Vorsteher.
Registraire, *m.* der Registrator.
Registre, *m.* das Register; Protocoll.
Registrer, *v.* Enregistrer.
Règle, *f.* die Regel, Richtschnur; Ordnung; das Muster; Exempel im Rechnen; Lineal, Richtscheit; die Reißschiene.
Réglé, ée, *adj.* regelmäßig, bestimmt.
Règlement, *m.* die Verordnung.
Réglément, *adv.* regelmäßig, richtig.
Régler, *v. a.* liniren, Linien ziehen; richten, stellen, ordnen, einrichten; bestimmen, festsetzen; mäßigen, einschränken. se —, *v. r.* sur qc., sich nach etwas richten od. einrichten
Réglet, *m.* das Winkeleisen, der Winkelhaken; die kleine Leiste, Linie.
Réglette, *f.* die Setzlinie.
Régleur, *m.* der Linienzieher.
Réglisse, *f.* das Süßholz, die Lakritze; jus de —, der Lakritzensaft.
Régloir, *m.* das Linirzeug; Glättholz.
Réglure, *f.* die gezogenen Linien, *pl.*
Régnant, ante, *adj.* regierend; herrschend.
Règne, *m.* die Regierung; das Reich.
Régner, *v. n.* regieren; herrschen; sich erstrecken.
Régnicole, *m.* der Reichseinwohner.
Regonfler, *v. a.* anschwellen, aufschwellen (vom Wasser).
Regorger, *v. n.* überlaufen, austreten, sich ergießen; Überfluß haben.
Regouler, *v. n.* anschnauzen.
Regrat, *m.* das Höken; die Salzbude.
Regratter, *v. a.* aufkratzen; wieder abkratzen; abputzen; abschleifen. —, *v. n.* Salz aushöken.
Regratterie, *f* der Salzverkauf im Kleinen; der Trödelkram; die Trödelwaare.
Regrattier, *m.* -ière, *f.* der Höke, die Hökinn; der Knicker ꝛc.
Regret, *m.* das Bedauern, die Reue; der Schmerz, das Leid; *pl.* die Klagen; à —, ungern.

Regrettable, *adj.* bedauernswürdig.
Regretter, *v. a.* bedauern.
Régulariser, *v. a.* ordnen, einrichten.
Régularité, *f.* die Regelmäßigkeit.
Régule, *m.* der König, Metallkönig.
Régulier, ière, *adj.* regelmäßig; ordentlich, pünktlich; der Ordensregel gemäß, Ordens...
Réhabilitation, *f.* die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand.
Réhabiliter, *v. a.* wieder in den vorigen Stand setzen, wieder einsetzen.
Rehaussement, *m.* die Erhöhung.
Rehausser, *v. n.* erhöhen, höher machen.
Réimpression, *f.* der neue Druck, die neue Auflage eines Buches.
Réimprimer, *v. a.* wieder drucken, wieder auflegen.
Rein, *m* die Niere; *pl.* die Lenden, *pl.*, das Kreuz eines Pferdes.
Reine, *f.* die Königinn.
Reine-claude, *f.* eine Art Pflaumen.
Reinette, *f.* die Renette, der Renettapfel.
Réintégrande, *f.* die Wiedereinsetzung in den vorigen Besitz.
Réintégrer, *v. a.* wieder einsetzen.
Réitération, *f.* die Wiederholung.
Réitérer, *v. a.* wiederholen.
Rejaillir, *v. n.* springen, spritzen; zurück springen, abprallen; sur q., auf einen fallen, zurück fallen.
Rejanner, *v. a.* nachäffen, nachspotten.
Rejet, *m.* der Schößling, das Schoßreis; die Übertragung (auf neue Rechnung); die Verwerfung.
Rejetable, *adj.* verwerflich.
Rejeter, *v. a.* wieder werfen ꝛc.; zurück werfen; auswerfen, wieder von sich geben; verwerfen; übertragen.
Rejeton, *m.* der Sprößling; Nachkömmling.
Rejoindre, *v. a. ir.* wieder zusammen fügen od. vereinigen ꝛc. *v.* Joindre.
Réjouir, *v. a.* erfreuen, ergötzen; belustigen. se —, *v. r.* sich freuen; sich lustig machen.
Rejouissance, *f.* die Lustbarkeit, Ergötzlichkeit; Freudenbezeigung, Freude; Zulage (beim Fleischer).
Réjouissant, ante, *adj.* lustig.
Relâche, *m.* das Aufhören, Nachlassen; die Ruhe, Erholung.
Relâche, *f.* der Ruheplatz, da man vor Anker liegt.
Relâché, ée, *adj.* schlaff, nachlässig.
Relâchement, *m.* die Erschlaffung, Abspannung; Schlaffheit; Erholung.
Relâcher, *v. a. et n.* nachlassen, schlaff machen; los lassen, los geben; irgendwo einlaufen, sich vor Anker legen. se —, *v. r.* nachlassen; erschlaffen; se —, sich erholen, sich zerstreuen.
Relais, *m.* der Vorspann, unterlegte oder frische Pferde; frische Jagdhunde, *pl.*; der Ort, wo man sie wechselt.
Relancer, *v. a.* wieder auftreiben, aufjagen; aufsuchen; anfahren, hart anlassen.
Relaps, apse, *adj. et subs.* wieder abtrünnig (von der Religion ꝛc.).
Relatif, ive, *adj.* sich beziehend (à..., auf...)
Relation, *f.* die Beziehung, der Bezug; das Verhältniß, die Verbindung; der Verkehr; die Erzählung, Nachricht, der Bericht; die Reisebeschreibung.
Relationnaire, *m.* der Reisebeschreiber.
Relativement, *adj.* beziehungsweise, in Beziehung.
Rélaxation, *f.* die Erschlaffung, Schlaffheit; Loslassung.
Rélaxer, *v. a.* loslassen (Gefangene).
Relayer, *v. a.* in der Arbeit ablösen. —, *v. n.* die Pferde wechseln, frische Pferde nehmen.
Relégation, *f.* die Verweisung.
Reléguer, *v. a.* verweisen, verbannen.
Relent, *m* der dumpfe, müffige Geschmack oder Geruch.
Relevailles, *f. pl.* der Kirchengang einer Kindbetterinn.
Relevé, *m.* das alte, wieder aufgelegte Hufeisen; der Auszug.
Relevé, ée, *adj.* hoch, erhaben.
Relèvement, *m.* die Wiederaufrichtung; das Wiederaufstehen (von einer Krankheit ꝛc.).
Relever, *v. a.* wieder aufrichten, aufheben, aufnehmen, aufsetzen; wieder aufbauen, aufführen, herstellen, aufhelfen, empor helfen, empor bringen; erhohen, erheben; aufmutzen, rügen; ablösen; befreien, entlassen. —, *v. n.* wieder aufstehen, aufkommen (von einer Krankheit); abgelöset werden; — de q., zu Lehen gehen. se —, *v. r.* sich wieder aufrichten od. aufstehen; sich (von einem Verluste) wieder erholen.
Reliage, *m.* das Binden der Fässer ꝛc.
Relief, *m.* die erhabene Arbeit; der Ruhm, Glanz; die Lehnsgebühr.

Relier, *v. a.* wieder binden ꝛc.; binden, einbinden.
Relieur, *m.* der Buchbinder.
Religieux, euse, *adj.* gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm; gewissenhaft, pünktlich; ordensgeistlich.
Religieux, *m.* -euse, *f.* der Ordensgeistliche, Ordensbruder, Mönch, die Nonne.
Religion, *f.* die Religion; der Orden.
Reliquaire, *m.* das Reliquienkästchen.
Reliquat, *m.* der Rückstand, Rest.
Reliquataire, *m.* der Restant.
Relique, *f.* die Reliquie.
Reliure, *f.* der Einband, Band eines Buches; das Einbinden.
Reluire, *v. n. ir.* glänzen, blinken, blitzen; hervor leuchten.
Reluisant, ante, *adj.* glänzend, blitzend.
Reluquer, *v. a.* anschielen.
Remaniement, *m.* das öftere Anfühlen ꝛc.
Remanier, *v. a.* wieder oder mehrmals anfühlen, handhaben ꝛc.; umarbeiten, ausbessern, verbessern.
Remarquable, *adj.* merkwürdig; beträchtlich, ansehnlich; ausgezeichnet, kenntlich
Remarque, *f.* die Bemerkung, Anmerkung.
Remarquer, *v. a.* von Neuem zeichnen; anmerken; bemerken, beobachten, betrachten, wahrnehmen; aufmerken.
Rembarquer, *v. a.* wieder einschiffen. se —, *v. r.* sich wieder einschiffen; sich von Neuem einlassen.
Rembarrer, *v. a.* derb abfahren.
Remblai, *m.* die Ausfüllung mit Erde, Schutt ꝛc.; Aufführung eines Dammes; die Erde od. der Schutt selbst.
Remblayer, *v. a.* mit Erde ꝛc. ausfüllen.
Rembolter, *v. a.* wieder einfügen, wieder einrichten, einrenken.
Rembourrement, *m.* die Ausstopfung.
Rembourrer, *v. a.* ausstopfen.
Remboursable, *adj.* zurück zu zahlen ꝛc.
Remboursement, *m.* die Wiederbezahlung, Wiedererstattung; Bezahlung.
Rembourser, *v. a.* zurück zahlen, wiederbezahlen, erstatten, ersetzen, abtragen, bezahlen.
Rembrunir, *v. a.* dunkler machen.
Remède, *m.* das Arzneimittel, die Arzenei; das Klystier; Mittel
Remédier, *v. n.* abhelfen, steuern.
Remémoratif, ive, *adj.* an etwas erinnernd.
Remercier, *v. a.* danken, sich bedanken; abdanken, entlassen.
Remercîment, *m.* der Dank.
Rémeré, *m.* der Wiederkauf.
Remesurer, *v. a.* nachmessen.
Remetteur, *m.* der Remittent.
Remettre, *v. a ir.* wieder (hin-) legen, stellen, setzen, bringen, od. thun; wieder zurecht bringen, wieder herstellen; zurück geben, zustellen, übergeben, überliefern, übermachen; anvertrauen, übertragen, überlassen; aufschieben, verschieben; nachlassen, erlassen, vergeben, verzeihen. se —, *v. r.* sich wieder setzen; sich wieder fassen; sich wieder erholen; sich wieder erinnern, sich besinnen; s'en — à q., sich auf einen verlassen.
réminiscence, *f.* die Wiedererinnerung.
Remise, *f.* die Wagenremise, der Schoppen; Aufschub, Verzug; Erlaß, Nachlaß; die Remesse, das übermachte Geld.
Rémissible, *adj.* erlaßlich, verzeihlich.
Rémission, *f.* die Erlassung, Vergebung, Verzeihung; Begnadigung, Gnade; Nachsicht; der Nachlaß.
Rémolade, *f.* die Pferdesalbe, Hornsalbe; Brühe von Senf, Zucker ꝛc.
Remole, *f.* der Meerstrudel.
Remonte, *f.* die Remontepferde, Ergänzungspferde, *pl.*
Remonter, *v. n. et a.* wieder hinauf steigen, gehen, ziehen ꝛc., zurück gehen, treten, fließen; vorschuhen, anschuhen.
Remontrance, *f.* die Vorstellung.
Remontrer, *v. a.* vorstellen, zu Gemüthe führen.
Rémora, *m.* Rémore, *f.* der Aufenthalt das Hinderniß.
Remords, *m.* der Gewissensbiß.
Remorque, *f.* das Bugsiren
Remorquer, *v. a.* bugsiren.
Rémouleur, *m.* der Schleifer.
se Remparer, *v. r.* sich verschanzen.
Rempart, *m.* der Wall; die Vormauer.
Remplacer, *v. a.* wieder anlegen (Geld); ersetzen.
Remplage, *m.* die Auffüllung; der Füllwein; die Füllsteine.
Rempli, *m.* der Einschlag (an einem Kleide ꝛc.).
Remplier, *v. a.* einschlagen (einen Rock ꝛc.).
Remplir, *v. a.* wieder füllen, voll machen; füllen, an-; nach-, auf-; aus-; erfüllen; er-

gänzen, besetzen; verwalten, gut verwalten; ausbessern (Spitzen).
Remplissage, *m.* die Ausbesserung einer Spitze; *v.* übrigens Remplage
Remplisseuse, *f.* die Spitzenflickerinn.
Remporter, *v. a.* wieder wegtragen ꝛc.; davon tragen, erhalten.
Remuage, *m.* das Umrühren, Umrütteln; Umschaufeln.
Remuant, ante, *adj.* unruhig.
Remue-ménage, *m.* das Ausziehen, der Auszug; die Verwirrung.
Remuement, *m.* die Bewegung; Unruhe unter dem Volke.
Remuer, *v. a. et n.* bewegen, rühren, regen; sich bewegen, sich regen; rücken; rütteln, schütteln, aufschütteln; umrühren, aufrühren; umschaufeln, umstechen; umwickeln (ein Kind); Unruhe stiften, aufrührerisch
Remueur, *m.* der Kornwerfer. [seyn.
Remueuse, *f.* die Wickelfrau.
Remugle, *m.* der müffige Geruch.
Rémunérateur, *m.* der Vergelter.
Rémunération, *f.* die Vergeltung.
Rémunérer, *v. a.* vergelten, belohnen.
Renâcler, *v. n.* vor Zorn schnauben.
Renaissance, *f.* die Wiedergeburt, Wiederauflebung.
Renaissant, ante, *adj.* wieder werdend, entstehend.
Renaître, *v. n. ir.* wieder entstehen, wachsen, aufleben ꝛc.
Renard, *m.* der Fuchs.
Renarde, *f.* die Füchsinn.
Renardeau, *m.* das Füchschen.
Renardier, *m.* der Fuchsjäger.
Renardière, *f.* die Fuchshöhle.
Renasquer, *v.* Renâcler.
Renchaîner, *v. a.* wieder anfesseln.
Renchéri, ie, *adj.* vertheuert ꝛc.; faire le renchéri, la renchérie, sich kostbar machen, spröde thun.
Renchérir, *v.* Enchérir.
Rencontre, *f.* die Begegnung, das Zusammentreffen; das kleine zufällige Gefecht; der kleine Zwist; Einfall; die Gelegenheit
Rencontrer, *v. a.* begegnen, treffen, antreffen, finden, stoßen auf... —, *v. n.* treffen.
Rendant, *m.* der Rechnungsableger.
Rendez-vous, *m.* die Bestellung; der Zusammenkunftsort, Sammelplatz.
Rendormir, *v. n. ir.* wieder einschläfern. se —, *v. r.* wieder einschlafen.
Rendoubler, *v. a.* einschlagen (ein Kleid).
Rendre, *v. a.* wieder geben, zurück geben; geben, über-, ab-; heraus-, von sich geben; an-; aufgeben; einbringen, eintragen, ausgeben; leisten, erweisen, bezeigen; machen; übersetzen; wiederholen, wiedererzählen. —, *v. n.* gehen bis an..., stoßen an... se —, *v. r.* sich ergeben, nachgeben, sich geben; sich wohin begeben; sich machen, werden; nicht mehr fortkönnen.
Rendu, ue, *adj.* abgemattet.
Rendu, *m.* der Überlaufer.
Rêne, *f.* der Zügel.
Renégat, *m.* -ate, *f.* der Renegat, abgefallene Christ, die -inn.
Renfermer, *v. a.* wieder ein-, verschließen; in sich schließen, fassen, halten od. begreifen, enthalten; zusammen fassen.
Renfler, *v. n.* quellen, aufquellen.
Renfoncement, *m.* die Vertiefung.
Renforcement, *m.* die Verstärkung.
Renforcer, *v. a.* verstärken.
Renfort, *m.* die Verstärkung (von Truppen).
Renfrogné etc., *v.* Refrogné etc.
Rengager, *v. a.* wieder... ꝛc., *v.* Engager.
se Rengorger, *v. r.* sich brüsten.
Renié, ée, *adj.* abgefallen, abtrünnig.
Reniement, *m.* die Verleugnung.
Renier, *v. a.* verleugnen; abschwören (seinen Glauben); lästerlich fluchen.
Renifler, *v. n.* schnüffeln; beschnopern.
Reniflerie, *f.* das Schnüffeln.
Renifleur, *m.* der Schnüffler.
Renne, *f.* das Rennthier.
Renom, *m.* der Ruf, gute Ruf, Name.
Renommé, ée, *adj.* berühmt.
Renommée, *f.* der Ruf, Name; das Gerücht.
Renommer, *v. a.* faire —, berühmt machen; se — de qc., sich auf Jemanden namentlich berufen.
Renonce, *f.* die mangelnde Farbe im Kartenspiele, Renonce.
Renoncement, *m.* die Entsagung, Verleugnung.
Renoncer, *v. n. et a.* entsagen, Verzicht thun; verleugnen; (im Spiele) Farbe verleugnen, nicht bekennen.
Renonciation, *f.* die Entsagung, der Verzicht.
Renoncule, *f.* die Ranunkel.

Renouer, *v. a.* (wieder) knüpfen; wieder anknüpfen, erneuern.
Renouveler, *v. a.* erneuern.
Renouvellement, *m.* die Erneuerung.
Rénovation, *f.* die Erneuerung.
Renseignement, *m.* die Anweisung, Nachricht, Anzeige.
Rente, *f.* die Rente, jährlichen Einkünfte, *pl.* [der Zins.
Renté, ée, *adj.* Einkünfte habend.
Renter, *v. a.* mit Einkünften versehen.
Rentier, *m.* -ière, *f.* der Rentner, die -inn; der Zinsmann.
Renton, Rentou, *m.* der Falz, die Fuge.
Rentraire, *v. a.* anstoßen, stopfen.
Rentraiture, *f.* die Stoßnaht, Stopfnaht.
Rentrayeur, *m.* -euse, *f.* der Zeugstopfer, die -inn.
Rentrée, *f.* das Eingehen der Einkünfte ꝛc.; Einbringen der Feldfrüchte; die Kaufkarten, *pl.*
Rentrer, *v. n.* wieder hinein gehen ꝛc. (*v.* Entrer); wieder nach Hause gehen ꝛc. zurück kommen, zurück kehren; eingehen, einkommen (von Geldern ꝛc.); — en soi-même, in sich gehen.
à la Renverse, *adj.* rückwärts, rücklings.
Renversement, *m.* das Umwerfen, Umstoßen ꝛc.; der Umsturz, Untergang; die Umkehrung, Verrückung.
Renverser, *v. a.* umwerfen, umstoßen, umniederreißen, umstürzen, umschütten, über den Haufen werfen, werfen; unter einander werfen; in Unordnung bringen, verrücken; umkehren, zerstören, vernichten.
Renvi, *m.* das Übergebot im Spiele.
Renvier, *v. n.* höher bieten (im Spiele).
Renvoi, *m.* die Zurücksendung ꝛc.; Verabschiedung; Zurückweisung, Nachweisung (in einem Buche ꝛc.).
Renvoyer, *v. a.* wieder oder zurück senden od. schicken; zurück werfen, treiben, schlagen ꝛc.; zurück, ab-, verweisen; fortschicken, verabschieden; verschieben.
Repaire, *m.* die Höhle, der Aufenthalt.
Répaissir, *v. n.* noch mehr verdicken.
Repaître, *v. n. et a. ir.* füttern, fressen, weiden; essen; nähren.
Répandre, *v. a.* verschütten; vergießen; ausheilen; verbreiten, ausbreiten, ausstreuen.
Réparable, *adj.* auszubessern; ersetzlich.
Réparation, *f.* die Ausbesserung; Genugthuung; Ersetzung; — d'honneur, die Ehrenerklärung.
Réparer, *v. a.* ausbessern; verbessern, wieder gut machen, ersetzen.
Repartie, *f.* die Gegenantwort.
Repartir, *v. n. ir.* versetzen, erwiedern, antworten; wieder ab- od. verreisen.
Répartir, *v. a.* vertheilen.
Répartition, *f.* die Vertheilung.
Repas, *m.* die Mahlzeit, das Mahl.
Repasser, *v. n. et a.* wieder gehen, kommen ꝛc. ꝛc. (*v.* Passer); abziehen, schleifen; bügeln, ausbügeln, platten, ausplatten; poliren; nochmals durchgehen, durchsehen.
Repasseuse, *f.* die Plattfrau.
Repentance, *f.* die Reue, Buße.
Repentant, ante, *adj.* reuig.
se Repentir, *v. r. ir.* reuen, bereuen.
Repentir, *m.* die Reue.
Répercuter, *v. a.* zurück treiben, -werfen.
Répertoire, *m.* das Sachregister, Register.
Répéter, *v. a.* wiederholen; wiedersagen; probiren (ein Schauspiel, eine Musik); zurück- od. wiederfordern.
Répétiteur, *m.* der Repetent.
Répétition, *f.* die Wiederholung; Probe (bei Schauspielern ꝛc.); Zurückforderung.
Repic, *m.* der Neunziger im Piquetspiele.
Répit, *m.* die Frist, der Anstand, Aufschub.
Replanter, *v. a.* wieder od. umpflanzen.
Replâtrage, *m.* das Plackwerk, die schlechte Gypsarbeit.
Replet, ète, *adj.* dick, fett, sehr völlig;
Réplétion, *f.* die Dicke, Völligkeit.
Repli, *m.* die umgeschlagene Falte, der Umschlag; *pl.* die Windungen der Schlange ꝛc.
Replier, *v. a.* wieder zusammen legen oder falten; se —, sich krümmen oder winden.
Réplique, *f.* die Replik; Antwort, Erwiederung; das Stichwort.
Répliquer, *v. a. et n.* dagegen antworten, einwenden; erwiedern, versetzen.
Répondant, *m.* der Respondent; Bürge.
Répondre, *v. a. et n.* antworten, beantworten; erwiedern; widersprechen, widerlegen; entsprechen; gehen, reichen, sich erstrecken bis in..., bis an...; (de) bürgen, sich verbürgen, gut seyn, gut sagen, stehen od. haften für...
Réponse, *f.* die Antwort; Beantwortung.
Repos, *m.* die Ruhe, der Ruhepunkt; Ruheplatz.
Reposer, *v. a.* legen, ruhen lassen. —, *v. n.*

ruhen, ausruhen; liegen; schlafen; sich setzen (von Flüssigkeiten). se —, *v. r.* ausruhen, ruhen; se — sur..., sich verlassen auf...
Reposoir, *m.* der Ruhealtar.
Repous, *m.* der Mörtel (zum Estrich).
Repoussement, *m.* das Stoßen einer Flinte.
Repousser, *v. a. et n.* wieder stoßen, treiben ꝛc. (*v.* Pousser); zurück treiben oder schlagen; stoßen (von Flinten ꝛc.).
Répréhensible, *adj.* tadelhaft, sträflich.
Répréhension, *f* der Verweis, Tadel.
Reprendre, *v. a. et n. ir.* wieder nehmen, fangen ꝛc. (*v.* Prendre); zurück nehmen, wieder anfangen od. vornehmen; zunähen, ausbessern, stopfen; erwiedern, versetzen; verweisen, tadeln; bestrafen; wieder anwurzeln. se —, *v. r.* sich wieder schließen, wieder zuheilen; sich besinnen u. anders reden
Représaille, *f.* Représailles, *f. pl.* die Gegengewalt, Wiedervergeltung, Repressalien, *pl.*
Représentant, *m* der Stellvertreter.
Représentatif, ive, *adj.* vertretend, vorstellend.
Représentation, *f.* die Vorstellung; Vorlegung, Darlegung, Vorzeigung, Aufweisung; Darstellung, Abbildung; Schilderung.
Représenter, *v. a.* vorstellen; vorlegen, vorzeigen, aufweisen; wieder stellen, zur Stelle bringen; abbilden, abmalen, schildern, darstellen. —, *v. n.* seine Person gut vorstellen, sich ein Ansehen zu geben wissen se —, *v. r.* sich stellen; sich vorstellen.
Réprimande, *f.* der Verweis.
Réprimander, *v. a.* verweisen, einen Verweis geben.
Réprimer, *v. a.* zurück halten, steuern, wehren.
Reprise, *f.* die Wiedernehmung; Wiedereinnehmung oder -eroberung, das wieder erbeutete Schiff; die Wiedervornehmung; Ausbesserung; (in der Musik) Wiederholung; das Wiederholungszeichen; à plusieurs reprises, zu verschiedenen Malen.
Réprobation, *f.* die Verwerfung, Verstoßung.
Reprochable, *adj.* sträflich; verwerflich.
Reproche, *m.* der Vorwurf.
Reprocher, *v. a.* vorwerfen, vorrücken, vorhalten; verwerfen (Zeugen).
Reproduction, *f.* die Wiederhervorbringung; das Wiederwachsen.
Reproduire, *v. a. ir.* wieder hervor bringen.
Réprouvé, *m.* der Verworfene, Verdammte.
Réprouver, *v. a.* verwerfen, verstoßen.
Reptile, *adj.* kriechend. —, *m.* das kriechende Thier.
Républicain, aine, *adj.* republikanisch. —, *subs.* der Republicaner, die -nn.
République, *f.* die Republik, der Freistaat.
Répudiation, *f.* die Verstoßung seines Ehe-weibes.
Répudier, *v. a.* verstoßen (sein Weib).
Répugnance, *f.* der Widerwille.
Répugnant, ante, *adj.* widerstehend, widrig.
Répugner, *v. n.* zuwider seyn, widerstehen; zuwider laufen; dagegen seyn; sich widersprechen.
Réputation, *f.* der Ruf, Name; gute Ruf.
Réputer, *v. a.* halten, achten od. ansehen für.
Requérir, *v. a. ir.* ersuchen; ansuchen, anhalten, bitten; erfordern.
Requête, *f.* die Bittschrift; Bitte.
Requiem, *m.* messe de —, die Seelmesse.
Requin, *m.* der Haifisch, Hai.
se Requinquer, *v. r.* sich närrisch putzen.
Requis, ise, *adj.* erforderlich.
Réquisition, *f.* das Ersuchen, Ansuchen; der Anspruch von Seiten des Staats, die Lieferung.
Rescinder, *v. a.* aufheben, für ungültig erklären.
Rescision, *f.* die Aufhebung, Umstoßung einer gerichtlichen Handlung.
Rescription, *f.* die schriftliche Anweisung Geld zu erheben.
Rescrit, *m.* das Reskript.
Réseau, *m.* das kleine Netz oder Garn; die netzförmige Arbeit.
Réserve, *f.* der Vorbehalt, die Ausnahme, Ausbedingung; der Rückenhalt, die Reserve; Zurückhaltung; à la — de..., mit dem Vorbehalte, daß...; ausgenommen, bis auf; en —, bei Seite, in Vorrath.
Réservé, ée, *adj. et subs.* zurückhaltend, vorsichtig; eingezogen.
Réserver, *v. a.* vorbehalten, zurück behalten od. legen; verspahren. se —, *v. r.* sich vorbehalten od. ausbedingen.
Réservoir, *m.* der Behälter, Wasserbehälter, Röhrtrog; Fischbehälter.
Résidant, ante, *adj.* sich wo aufhaltend, wohnhaft.
Résidence, *f.* der Wohnsitz, Wohnort, die Residenz; Residenzstadt.
Résident, *m.* der Resident.

Résider, *v. n.* wohnen, seinen Sitz haben, residiren.
Résidu, *m.* der Rest, Rückstand.
Résignation, *f.* die Niederlegung, Abtretung; Ergebung in den göttl. Willen, Gelassenheit.
Résigner, *v. a. et n.* abtreten (sein Amt, besonders seine Pfründe); — son ame à Dieu, seine Seele Gott ergeben; se — à la volonté de Dieu, sich in den göttl. Willen erg.ben.
Résilier, *v. a.* gerichtlich aufheben. —, *v. n.* zurück treten (von einem Contracte ꝛc.).
Résine, *f.* das Harz.
Résineux, euse, *adj.* harzig; harzicht.
Résipiscence, *f.* die Erkenntniß seines Fehlers, Bekehrung.
Résistance, *f.* der Widerstand, die Gegenwehr.
Résister, *v. a.* widerstehen, widerstreben; sich widersetzen; sich wehren; aushalten, ausdauern.
Résolu, ue, *adj.* beschlossen; entschlossen.
Résoluble, *adj.* auflöslich.
Résolution, *f.* die Auflösung; der Entschluß, die Entschließung; Entschlossenheit.
Résolvant, ante, *adj.* auflösend. —, *m.* das Auflösungsmittel.
Résonnance, *f.* das Mitklingen, die Resonnanz.
Résonnant, ante, *adj.* wiederschallend; stark klingend.
Résonnement, *m.* der Wiederschall.
Résonner, *v. n.* widerschallen, wiedertönen; stark schallen; ertönen, erklingen.
Résoudre, *v a. et n. ir.* auflösen; erörtern, entscheiden; aufheben, vernichten; beschließen; zur Entschließung bringen; zertheilen (Geschwulst). se —, *v. r.* sich auflösen; sich zertheilen; sich entschließen.
Respect, *m.* die Ehrfurcht, Ehrerbietung.
Respectable, *adj.* ehrwürdig.
Respecter, *v. a.* ehren, in Ehren halten; verschonen.
Respectif, ive, *adj.* beiderseitig, gegenseitig.
Respectivement, *adv.* beiderseits, gegenseitig; nachdem der Fall ist.
Respectueux, euse, *adj.* ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.
Respiration, *f.* das Athemholen.
Respirer, *v. a. et n.* athmen, Athem holen; einathmen; wieder zu Athem kommen, sich wieder erholen; sich nach etwas sehnen, darnach trachten.
Resplendir, *v. n.* funkeln, leuchten.
Resplendissement, *m.* der Wiederschein.
Responsable, *adj.* verantwortlich.
Ressemblance, *f.* die Ähnlichkeit, Gleichheit; das Ebenbild.
Ressemblant, ante, *adj.* ähnlich, getroffen.
Ressembler, *v. n.* gleichen, ähnlich seyn od. sehen, aussehen wie...
Ressentiment, *m.* das Nachgefühl, Nachweh, die Empfindung; das Andenken, die Erinnerung; Empfindlichkeit, Rache, Ahndung.
Ressentir, *v. a. ir.* empfinden, fühlen. se —, *v. r.* (de) Empfindungen od. Nachwehen haben, empfinden, fühlen, spüren; übel empfinden, ahnden, sich zu rächen suchen; mitempfinden, mitgenießen.
Resserrer, *v. a. et n.* wieder zusammen od. fester zuziehen, fest binden; wieder ein- od. verschließen; enger einschließen, sperren; einschränken; verstopfen; zusammen drangen, abkürzen.
Ressif, *m.* die Steinklippen unter dem Wasser, *pl.* das Riff.
Ressort, *m.* die Feder, Stahlfeder; Schnellkraft; Triebfeder; Gerichtsbarkeit; der Gerichtsstand, die Instanz.
Ressortir, *v. n. ir.* wieder ausgehen ꝛc.
Ressortir, *v. n.* (à) unter einer Gerichtsbarkeit stehen, dazu gehören.
Ressortissant, ante, *adj.* unter einer Gerichtsbarkeit stehend.
Ressource, *f.* die Hülfsquelle, das Hülfs-, Rettungsmittel, die Hulfe, Rettung, Hoffnung.
Ressouvenir, *m.* die Erinnerung.
se Ressouvenir, *v. r. ir.* sich erinnern.
Ressuer, *v. n.* schwitzen (von Mauern ꝛc.).
Ressusciter, *v. a.* auferwecken, vom Tode erwecken; wieder aufrühren. —, *v. n.* auferstehen.
Restant, ante, *adj.* übrig; rückständig.
Restant, *m.* der Rückstand; Rest; Restant.
Restaurant, ante, *adj.* stärkend.
Restaurant, *m.* das Stärkungsmittel.
Restaurateur, *m.* der Wiederhersteller; Speisewirth.
Restauration, *f.* die Wiederherstellung.
Restaurer, *v. a.* wiederherstellen; stärken.
Reste, *m.* der Rest, Überrest, das übrige, Überbleibsel; der Rückstand; de —, übrig.
Rester, *v. n.* übrig seyn, übrig bleiben; bleiben, da od. zurück bleiben.
Restituable, *adj.* ersetzlich ꝛc.

Restituer, *v. a.* erſtatten, erſetzen; wiederherſtellen, wieder einſetzen; ergänzen,
Restitution, *f.* die Wiedererſtattung, der Erſatz; die Wiederherſtellung ꝛc.
Restreindre, *v. a. ir.* zuſammen ziehen; einſchränken.
Restrictif, ive, *adj.* einſchränkend.
Restriction, *f.* die Einſchränkung, Ausnahme.
Restringent, ente, *adj. et subs.* zuſammenziehend.
Résultant, ante, *adj.* entſtehend, folgend (aus).
Résultat, *m.* die Folge, der Erfolg, das Reſultat.
Résulter, *v. n.* folgen, ſich ergeben; erfolgen, entſtehen.
Résumé, *m.* der Hauptinhalt.
Résumer, *v. a.* kürzlich wiederholen.
Résurrection, *f.* die Auferſtehung.
Retable, *m.* das Altarblatt.
Rétablir, *v. a.* wiederherſtellen; wieder einſetzen. se —, *v. r.* wieder geſund werden, geneſen.
Rétabliſſement, *m.* die Wiederherſtellung.
Retaille, *f.* das Abſchnitzel.
Retaper, *v. a.* aufkrämpen, aufſtülpen.
Retard, *m.* der Verzug.
Retardement, *m.* die Verzögerung, der Aufſchub, Aufenthalt.
Retarder, *v. a.* verzögern, aufhalten; auf-, verſchieben. —, *v. n.* zu ſpät, zu langſam gehen; ſpäter kommen.
Retenir, *v. a. ir.* halten, zurück-; vorent-; ab-; auf-, an-; behalten; wiederbekommen, wiederhaben; beſtellen, miethen, dingen. —, *v. n.* anhalten; empfangen oder trächtig werden.
Rétention, *f.* die Vorenthaltung; Vorbehaltung; Verhaltung.
Retentir, *v. n.* wiederſchallen, wiederhallen; erſchallen, ertönen.
Retentiſſant, ante, *adj.* ſchallend, wiederhallend.
Rententiſſement, *m.* der Wiederſchall.
Retenu, ue, *adj* zurückhaltend; ſittſam, eingezogen.
Retenue, *f.* die Zurückhaltung; Eingezogenheit; de —, das Näherrecht, der Vorkauf.
Rétif, ive, *adj.* ſtätig; widerſpenſtig.
Retiration, *f.* der Widerdruck.
Retiré, ée, *adj.* einſam, abgelegen; abgezogen.
Retirer, *v. a.* wieder ziehen, ſchießen ꝛc. (*v.* Tirer); wieder heraus ziehen, nehmen ꝛc., ziehen (de..., aus...); zurück ziehen, wegnehmen; wieder an ſich ziehen; einlöſen (ein Pfand); aufnehmen, in ſein Haus nehmen. se —, *v. r.* ſich zurückziehen, ſich entfernen, gehen; ſich wohin (nach Hauſe oder in ſein Zimmer) begeben; ſich wohin flüchten oder retten; ſich in den Ruheſtand begeben; ſich zuſammen ziehen, eingehen, einlaufen.
Retordre, *v. a.* auswinden (naſſe Wäſche); zwirnen.
Retors, orse, *adj.* gezwirnt; liſtig.
Retorte, *f.* die Retorte, Kolbenflaſche.
Retoucher, *v. n.* wieder berühren ꝛc.; wieder durchſehen, überarbeiten, verbeſſern.
Retour, *m.* die Rückkehr, Wiederkehr, Zurückkunft, Rückreiſe, der Rückweg; die Rückfracht; Erwiederung, der Gegendienſt, die Gegenliebe; was man bei ungleichem Tauſche heraus giebt; die Krümmung, Windung.
Retourne, *f.* das Wählblatt, der Trumpf.
Retourner, *v. a.* umkehren, umwenden; (zum Trumpfe) wählen. —, *v. n.* wieder zurück gehen, zurück kehren, reiſen ꝛc.; wiederkehren, umkehren. se —, *v. r.* ſich umwenden, ſich umkehren; s'en —, wieder zurück gehen od. kommen, wieder umkehren.
Retracer, *v. a.* wieder zeichnen; wieder erzählen, ſchildern, erneuern.
Rétractation, *f.* der Widerruf.
Rétracter, *v. a.* widerrufen. se —, *v. r.* ſein Wort zurück nehmen.
Retrait, *m.* der Wiederkauf, das Einſtandsrecht; heimliche Gemach, der Abtritt.
Retraite, *f.* der Rückzug; Zapfenſtreich; die Zurückziehung von Geſchäften ꝛc.; Ruhe, Einſamkeit; der Ruheſitz; die Zuflucht, der Aufenthalt.
Retranchement, *m.* die Verminderung, Einſchränkung; Verſchanzung; der Verſchlag (in einem Zimmer ꝛc.).
Retrancher, *v. a.* ab-, weg-, beſchneiden, ab-, wegnehmen; wegſtreichen, weglaſſen; entziehen; vermindern, einſchränken; abſchaffen; verſchanzen.
Rétrécir, *v. a.* verengen, enger machen, einziehen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* ſich verengen, enger werden; eingehen, einlaufen.
Rétréciſſement, *m.* die Verengung; das Eingehen, Einlaufen.

Rétribution, *f.* die Belohnung; Pfarrgebühr.
Rétroactif, ive, *adj.* zurückwirkend.
Rétroaction, *f.* die Zurückwirkung.
Rétrograde, *adj.* rückwärts gehend.
Rétrograder, *v. n.* zurück gehen.
Retroussé, *adj. m.* nez —, die aufgeworfene Nase.
Retrousser, *v. a.* aufschürzen, hinauf schlagen, aufbinden, aufflechten, aufstreichen; aufstreifen; aufstülpen, aufkrämpen.
Retroussis, *m.* die Krämpe.
Retrouver, *v. a.* wiederfinden.
Rets, *m.* das Netz, Garn; der Fallstrick.
Réunion, *f.* die Wiedervereinigung.
Réunir, *v. a.* vereinigen.
Réussir, *v. n.* gelingen, glücken, gut ausschlagen; gerathen; glücklich seyn (in).
Réussite, *f.* der Ausgang; glückliche Erfolg.
Revaloir, *v. a. ir.* wiedervergelten.
Revanche, *f.* die Genug huung, Wiedervergeltung, Rache; en —, zum Ersatze, dagegen.
Revancher, *v. a.* Genugthuung verschaffen, rächen. se —, *v. r.* sich rächen; erwiedern.
Rêvasser, *v. n.* verworrenes Zeug träumen.
Rêve, *m.* der Traum.
Revêche, *adj.* herbe, sauer; unfreundlich.
Réveil, *m.* das Erwachen; der Wecker.
Réveille-matin, *m.* die Weckuhr, der Wecker.
Réveiller, *v. a.* wecken, aufwecken; erwecken, rege machen; erneuern. se —, *v. r.* aufwachen, erwachen.
Réveillon, *m.* die Nachtmahlzeit.
Révélation, *f.* die Offenbarung; Entdeckung.
Révéler, *v. a.* offenbaren; entdecken.
Revenant, *m.* das Gespenst.
Revenant, ante, *adj.* gefällig, einnehmend.
Revenant-bon, *m.* der Cassenbestand; das Guthaben; der Nutzen, Gewinn, die Accidenzien, *pl.*
Revendeur, *m.* -euse, *f.* der Wiederverkäufer, Höke, Trödler, die -inn.
Revendiquer, *v. a.* zurück fordern, in Anspruch nehmen.
Revendre, *v. a.* wieder verkaufen.
Revenir, *v. n. ir.* wieder kommen; zurück kommen, wieder aufkommen, wieder genesen; einkommen, eintragen, zu stehen kommen, kosten; gefallen.
Revente, *f.* der Wiederkauf.
Revenu, *m.* das Einkommen, die Einkünfte, *pl.*
Revenue, *f.* der Nachwuchs.
Rêver, *v. a. et n.* träumen; faseln, irre reden; nachdenken; in tiefen Gedanken seyn.
Réverbération, *f.* das Zurückstrahlen ꝛc.
Réverbère, *m.* der Scheinwerfer, die Straßenlaterne.
Réverbérer, *v. a.* zurück werfen (Lichtstrahlen).
Reverdir, *v. a.* wieder grün anstreichen. —, *v. a.* wieder grünen od. ausschlagen.
Révérence, *f.* Ehrwürden (ein Titel); die Verbeugung, Verneigung, der Gruß.
Révérencieux, euse, *adj.* der, die viele Verbeugungen macht.
Révérend, ende, *adj.* ehrwürdig (in Titeln).
Révérendissime, *adj.* ehrwürdigst (in Tit.).
Révérer, *v. a.* verehren, ehren.
Rêverie, *f.* die tiefen Gedanken, *pl.* Träumerei, Grille; das Faseln.
Revers, *m.* der Schlag, Hieb ꝛc. mit verkehrter Hand; die Rückseite; der Umschlag, Aufschlag (vorn an einem Mannsrocke); Unglücksfall.
Réversion, *f.* der Rückfall, Heimfall.
Revestiaire, *m.* das Ankleidezimmer in der katholischen Kirche.
Revêtement, *m.* die Verkleidung, Futtermauer.
Revêtir, *v. a. ir.* kleiden; bekleiden; anziehen, ankleiden; verkleiden.
Revêtissement, *m.* die Verkleidung.
Rêveur, euse, *adj.* nachdenkend, tiefsinnig. —, *subs.* der Träumer, Fantast, die -inn ꝛc.
Revirer, *v. n.* ein Schiff nach einem andern Windstriche wenden; (im Bretspiele) ein Band aufbrechen.
Réviser, *v. a.* übersehen, durchsehen.
Réviseur, *m.* der Revisor.
Révision, *f.* die Übersicht, Durchsicht.
Revivifier, *v. a.* wieder beleben.
Revivre, *v. n. ir.* wieder lebendig werden, wieder aufleben.
Révocable, *adj.* widerruflich.
Révocation, *f.* die Zurückberufung, Abrufung; Widerrufung.
Revoir, *v. a. ir.* wieder sehen; durchsehen. —, *m.* das Wiedersehen.
Révoltant, ante, *adj.* empörend.
Révolte, *f.* die Empörung, der Aufruhr.
Révolté, *m.* der Empörer, Aufrührer.
Révolter, *v. a. et n.* empören, aufwiegeln. se —, *v. r.* sich empören.
Révolu, ue, *adj.* verlaufen, verstrichen.

Révolution, *f.* der Umlauf (eines Planeten ꝛc.); die Staatsumwälzung, Revolution.
Révolutionnaire, *adj.* staatsumwälzend. —, *m.* der Anhänger der Staatsumwälzung.
Révolutionner, *v. a.* umwälzen, umschaffen.
Révoquer, *v. a.* zurückberufen, abrufen; widerrufen.
Revue, *f* die Musterung; Durchsuchung.
Rez, *prép.* — pied, — terre, dem Erdboden gleich.
Rez-de-chaussée, *m.* der ebene Boden; das Erdgeschoß, unterste Stockwerk.
Rhabiller, *v. a.* wieder an- oder bekleiden; ausbessern; wieder gut machen.
Rhapontic, *m.* die Rapontik.
Rhéteur, *m.* der Redner, Redekünstler.
Rhétoricien, *m.* der die Redekunst lehrt oder lernt.
Rhétorique, *f.* die Redekunst, Rhetorik.
le Rhin, der Rhein, Rheinstrom.
Rhingrave, *m.* der Rheingraf.
Rhinocéros, *m.* das Nashorn.
Rhodomel, *m.* der Rosenhonig.
Rhombe, *m.* die Raute.
Rhubarbe, *f.* die Rhabarber.
Rhumatisme, *m.* der Gliederfluß, Fluß.
Rhume, *m.* der Schnupfen.
Rhythme, *m.* der Rhythmus.
Rhythmique, *adj.* rhythmisch, abgemessen.
Riant, ante, *adj.* lachend, freundlich, lieblich, angenehm.
Ribaud, aude, *adj. et subs.* verhurt.
Ribot, Ribo, *m.* der Butterstößel.
Ricanement, *m.* das Hohnlächeln.
Ricaner, *v. n.* hohnlächeln, grinsen.
Ricaneur, *m.* -euse, *f.* der Hohnlächler, die Hohnlächlerinn.
Ric-à-ric, *adv.* aufs Genaueste.
Richard, *m.* -arde, *f.* der reiche Kauz.
Riche, *adj.* reich; reichhaltig; kostbar; —, *m.* der Reiche.
Richement, *adv.* reich; reichlich.
Richesse, *f.* der Reichthum; die Reichhaltigkeit.
Ricochet, *m.* das Aufprallen eines auf die Oberfläche des Wassers schräg geworfenen flachen Steines; der Prellschuß; par —, vom Hö ensagen.
Ride, *f.* die Runzel, Falte.
Ridé, ée, *adj.* run elig.
Rideau, *m.* der Vorhang.
Ridelle, *f.* die Wagenleiter.
Rider, *v. a.* runzeln; kräuseln.
Ridicule, *adj.* lächerlich. —, *m.* das Lächerliche.
Ridiculiser, *v. a.* lächerlich machen.
Ridiculité, *f.* die Lächerlichkeit.
Rien, *adv. et m.* nichts, das Nichts; etwas.
Rieur, *m.* -euse, *f.* der Lacher, Spötter, die Spötterinn.
Rigide, *adj.* streng, scharf.
Rigidité, *f.* die Strenge, Schärfe.
Rigole, *f.* die Rinne.
Rigoureux, euse, *adj.* streng, scharf, hart.
Rigueur, *f.* die Strenge, Schärfe.
Rimaille, *f.* die Reimerei, elenden Verse, *pl.*
Rimailler, *v. n.* schlechte Verse machen.
Rimailleur, *m.* der Reimer, Reimschmied.
Rime, *f.* der Reim.
Rimer, *v. a.* reimen. —, *v. n.* sich reimen.
Rimeur, *m.* der Reimer.
Rincer, *v. a.* schwänken, ausspülen.
Rinçure, *f.* das Spülwasser.
Ripaille, *f.* die Schmauserei, Fresserei.
Ripe, *f.* das Schabeisen, die Kratze.
Riper, *v. a.* mit der Kratze abkratzen ꝛc.
Ripopé, *m.* der Mischmasch.
Riposte, *f.* die schnelle Antwort; der Gegenstoß (im Fechten).
Riposter, *v. n. et a.* schnell antworten; nach dem Pariren gleich nachstoßen.
Rire, *v. n. ir.* lachen; anlachen; sich lustig machen; scherzen. se —, *v. r.* (de) auslachen, verlachen.
Rire, Ris, *m.* das Lachen, Gelächter.
Ris, *m.* (— de veau,) die Kalbsdrüse, Kalbsmilch, das Bröschen.
Ris, *m.* der Reis, *v.* Riz.
Risdale, *f.* der Reichsthaler.
Risée, *f.* das Gelächter; Gespött.
Risibilité, *f.* das Vermögen zu lachen.
Risible, *adj.* lächerlich; vermögend zu lachen.
Risquable, *adj.* waglich, gewagt.
Risque, *m.* die Gefahr, das Wagniß.
Risquer, *v. a. et n.* wagen, es wagen; Gefahr laufen.
Risqueux, euse, *adj.* waglich.
Rissole, *f.* das Fleischpastetchen.
Rissoler, *v. a.* braun braten od. backen.
Rit, Rite, *m.* der Kirchengebrauch.
Rituel, *m.* die Kirchenordnung, Agende.
Rivage, *m.* das Ufer, der Strand, die Küste.

Rival, *m.* -ale, *f.* der Nebenbuhler, die -inn; der Mitwerber ꝛc. —, *adj.* nebenbuhlerisch.
Rivaliser, *v. n. e a.* wetteifern.
Rivalité, *f.* die Nebenbuhlerei, Mitwerbung.
Rive, *f.* das Ufer, der Rand.
River, *v. a.* nieten, vernieten.
Riverain, *m.* der Uferbewohner.
Rivet, *m.* die Vernietung; das Niet.
Rivière, *f.* der Fluß, Strom.
Rivure, *f.* der Stift im Gewerbe.
Rixe, *f.* der Zank, Streit.
Riz, *m.* der Reis.
Rizière, *f.* das Reisfeld, der Reisacker.
Rob, *m.* der eingekochte, dicke Saft.
Robe, *f.* der Rock, lange Rock; die Robe; das Fell, die Haut; Schale.
Robinet, *m.* der Hahn am Fasse.
Robuste, *m.* stark, bei Kräften.
Roc, *m.* der Felsen; Thurm im Schache.
Rocaille, *f.* das Grottenwerk.
Rocailleur, *m.* der Grottenarbeiter.
Rocambole, *f.* die spanische Schalotte.
Roche, *f.* der Felsen; Borax zum Löthen.
Rocher, *m.* der Felsen, die Klippe.
Rochoir, *m* die Borarbuchse, Löthbuchse.
Rôder, *v. n.* herumgehen, herum streichen, umher laufen.
Rôdeur, *m.* der Herumstreicher.
Rodomont, *m.* der Prahler, Großsprecher.
Rodomontade, *f.* die Prahlerei.
Rogaton, *m.* das unbedeutende Papier; *pl.* aufgewärmte Speisen, Neigen, *pl.*
Rogne, *f.* die eingewurzelte Krätze.
Rogner, *v. a.* beschneiden; abbrechen, verkürzen, schmälern.
Rogneux, euse, *adj.* krätzig, räudig.
Rognon, *m.* die eßbaren Nieren einiger Thiere; das Nierenstück; die Geile gewisser Thiere.
Rognure, *f.* das Abschnitzel, die Späne, *pl.*
Rogue, *adj.* hochmuthig, aufgeblasen.
Roi *m.* der König.
Roide, *adj. et adv.* steif, straff; starr, unbiegsam; schnell; steil, jähe; streng.
Roideur, *f.* die Steife, Straffheit; Schnelligkeit; Jähe, Steilheit; Unbiegsamkeit, Strenge.
Roidillon, *m.* die kleine Anhöhe.
Roidir, *v. a.* steif, straff, starr machen; scharf anziehen, ausspannen, ausstrecken. —, *v. n. et* se —, *v. r.* steif od. starr werden, erstarren.
Roitelet, *m.* der Zaunkönig; kleine König.
Rôle, *m.* die Rolle; Liste.
Rôlet, *m.* die kleine Rolle.
Romain, aine, *adj.* römisch. —, *subs.* der Römer, die Römerinn.
Romain, *m.* die Antiquaschrift.
Romaine, *f.* die Schnellwage.
Roman, *m.* der Roman.
Romance, *f.* die Romanze.
Romancier, *m.* der Romanendichter.
Romanesque, *adj.* romanhaft.
Romaniser, *v. n.* einen Roman schreiben; in denselben einkleiden.
Romaniste, *subs.* der Romanschreiber, die Romanschreiberinn.
Romantique, *adj.* romantisch.
Romarin, *m.* der Rosmarin.
Rome, *f.* Rom.
Rompre, *v. a. et n.* brechen, zerbrechen; zerreißen; ab-; auf-, er-; aus-, durch-, einbrechen; radebrechen, radern; unterbrechen, hindern. se —, *v. r.* sich brechen; brechen, zerbrechen; reißen, zerreißen.
Ronce, *f.* der Brombeerstrauch; *pl.* Schwierigkeiten, Hindernisse, *pl.*
Ronceroi, *m.* die Brombeerhecke.
Rond, ronde, *adj.* rund.
Rond, *m.* das Rund, die Rundung.
Ronde, *f.* die Runde; der Rundgesang; à la —, in die Runde, rund herum.
Rondeau, *m.* das Ringelgedicht; Rondeau.
Rondelet, ette, *adj.* rundlich, quappelig.
Rondement, *adv.* gleich, eben; aufrichtig.
Rondeur, *f.* die Rundung, Rinde.
Rondin, *m.* der Knüttel, Knüppel.
Ronfler *v. a.* schnarchen; schnauben; krachen.
Ronger, *v. a* nagen, ab-, be-, zernagen.
Rongeur, *adj. m.* ver —, der nagende Wurm des Gewissens.
Roquelaure, *m.* eine Art Reiserock, Regenrock.
Roquer, *v. a.* (im Schachspiele) rochiren.
Roquet, *m.* der Spitz (Hund).
Roquette, *f.* die Raure (Pflanze).
Roquille, *f.* das kleinste Weinmaß.
Rosaire, *m.* der Rosenkranz.
Rosasse, *f.* Roson, *m.* die Einsetzrose.
Rosat, *adj.* von Rosen, Rosen...
Rose, *f.* die Rose.
Roseau, *m.* das Rohr, Schilfrohr.
Rosée, *f.* der Thau.
Roseraie, *f.* der Rosengarten, Rosenhain.
Rosette, *f.* das Röschen; die rothe Kreide,

rothe Buchdruckerfarbe; Stellscheibe in Taschenuhren.
Rosier, *m.* der Rosenstrauch, Rosenstock.
Rosière, *f.* die Rosenjungfer; Rothfeder (Fisch).
Rosse, *f.* die Mähre, Schindmähre.
Rosser, *v. a.* prügeln, abprügeln.
Rossignol, *m.* die Nachtigall; der Dieterich.
Rossignoler, *v. n.* wie eine Nachtigall singen.
Rossinante, *f.* die Schindmähre.
Rossolis, *m.* der Rossolis.
Rot, *m.* der Rülps; das Weberblatt.
Rôt, *m.* das Gebratene, der Braten.
Roter, *v. n.* rülpsen.
Rôti, *m.* das Gebratene, der Braten.
Rôtie, *f.* die geröstete Brodschnitte.
Rôtir, *v. a. et n.* se —, *v. r.* braten; rösten.
Rôtisserie, *f.* die Garküche; der Bratenmarkt.
Rôtisseur, *m.* -euse, *f.* der Bratenkoch, Garkoch, die Garköchinn
Rôtissoir, *m.* die Bratmaschine.
Rotonde, *f.* das Rundgebäude.
Rotondité, *f.* die Rundheit, Ründe.
Rotule, *f.* die Knieschеibe.
Roture, *f.* der Bürger- od. Bauernstand.
Roturier, ière, *adj.* unadelig, bürgerlich. —, *subs.* der, die Bürgerliche.
Rouage, *m.* das Räderwerk.
Rouan, *adj. m.* cheval —, der Grau- oder Rothschimmel.
Roucouler, *v. n.* ruchsen, girren.
Roue, *f.* das Rad.
Roué, *m.* der Geräderte; der galante Mensch ohne Grundsätze und Sitten.
Rouelle, *f.* die Scheibe (von einer Citrone ꝛc.).
Rouer, *v. a.* rädern. —, *v. n.* schnurren (von Katzen).
Rouet, *m.* das Spinnrad, Rad.
Rouge, *adj.* roth; glühend. —, *m.* das Roth, die Röthe; rothe Schminke.
Rougeâtre, *adj.* röthlich.
Rougeaud, aude, *adj.* rothbäckig.
Rouge-gorge, *m.* das Rothkehlchen.
Rougeole, *f.* die Rötheln, Masern, *pl.*
Rougeur, *f.* die Röthe; Hitzblattern, *pl.*
Rougir, *v. a.* roth färben oder anstreichen; glühend machen. —, *v. n.* roth werden; erröthen; glühen.
Rouille, *f.* der Rost; Brand am Getreide ꝛc.
Rouiller, *v. a.* rosten od. rostig machen. se —, *v. r.* rosten, verrosten.
Rouillure, *f.* der Rost, das Rostige.
Rouir, *v. a. et n.* rösten (Flachs od. Hanf).
Roulade, *f.* das Herabrollen; der Laufer (in der Musik).
Roulage, *m.* das Fortrollen; Fahren; der Fuhrlohn.
Roulant, ante, *adj.* rollend.
Rouleau, *m.* die Rolle; Walze; das Rollholz; der Wickel (an Strümpfen).
Roulement, *m.* das Rollen ꝛc.; der Lauf (in der Musik).
Rouler, *v. a.* rollen, wälzen, fort-, auf-, zusammen rollen wickeln, aufwickeln, verdrehen (die Augen); — sur..., handeln von, zum Gegenstande haben. —, *v. a.* rollen; sich drehen. —, *v. r.* sich (herum) walzen.
Roulette, *f.* das Rollrädchen; Rollbettchen; der Fahrsessel; Laufwagen.
Roulier, *m.* der Fuhrmann.
Roupie, *f.* der Nasentropfen.
Roupiller, *v. n.* im halben Schlafe seyn.
Rouquet, *m.* der Rammler (männliche Hase).
Roussâtre, *adj.* röthlich, fuchsroth.
Rousseau, *m.* der Rothkopf.
Rousselet, *m.* die Zuckerbirne.
Rousseur, *f.* die Röthe.
Roussi, *m.* der Juchten; Brandgeruch.
Roussin, *m.* der untersetzte Hengst.
Roussir, *v. a.* röthlich od. rothgelb machen, rösten, versengen. —, *v. n.* roth, rothgelb werden.
Route, *f.* der Weg, die Straße, der Zug, Marsch.
Routier, *m.* der alle Wege und Stege weiß, erfahrne Mann.
Routine, *f.* die Fertigkeit; der Handgriff, Schlendrian.
Routiner, *v. a.* abrichten, einüben.
Routinier, *m.* ein bloßer Praktiker, Schlendriansmann.
Routoir, *m.* die Hanf- od. Flachsröste.
Rouvre, *m.* die Rotheiche.
Rouvrir, *v. a. ir.* wieder öffnen.
Roux, rousse, *adj.* rothgelb, roth (von Haaren).
Roux, *m.* die rothgelbe Farbe.
Royal, ale, *adj.* königlich.
Royaliste, *adj.* königlich gesinnt. —, *m.* der Anhänger des Königs.
Royaume, *m.* das Königreich.
Royauté, *f.* die königliche Würde.
Ruade, *f.* das Ausschlagen der Pferde ꝛc.
Ruban, *m.* das Band.
Rubanerie, *f.* die Bandwirkerei; der -handel.

Rubanier, *m.* der Bandwirker.
Rubanté, ée, *adj.* mit Band besetzt.
Rubican, *adj. m.* der Stichelschimmel.
Rubis, *m.* der Rubin.
Rubrique, *f.* der Rothstein, Röthel; die Rubrik, Auf-, Ueberschrift; die List, der Kunstgriff, Kniff.
Ruche, *f.* der Bienenkorb, Bienenstock.
Ruchée, *f.* ein Bienenstock voll.
Rudanier, ière, *adj.* rauh, grob (im Reden).
Rude, *adj.* rauh; hart, strenge; schwer, mühsam; roh, grob, derb, unfreundlich.
Rudesse, *f.* die Rauheit; Härte ꝛc.
Rudiment, *m.* der Donat; *pl.* die Anfangsgründe, *pl.*
Rudoyer, *v. a.* anfahren, anschnauzen.
Rue, *f.* die Gasse, Straße; Raute (Pflanze).
Ruelle, *f.* das Gäßchen; der Platz hinter dem Bette.
Ruer, *v. a.* werfen, schleudern. —, *v. n.* hinten ausschlagen. se —, *v. r.* über etwas herfallen.
Rufien, *m.* der Hurenjäger.
Rugine, *f.* die Knochenfeile.
Rugir, *v. n.* brüllen (von Löwen).
Rugissant, ante, *adj.* brüllend.
Rugissement, *m.* das Gebrüll, Brüllen.
Ruine, *f.* der Verfall, Untergang, Ruin; *pl.* die Trümmer, Ruinen, *pl.*
Ruiner, *v. a.* verderben, verwüsten, verheeren, zerstören, zu Grunde richten. se —, *v. r.* verfallen, zu Grunde gehen, sich zu Grunde richten.
Ruineux, euse, *adj.* baufällig, schadhaft; verderblich.
Ruisseau, *m.* der Bach; die Gosse.
Ruisselant, ante, *adj.* rieselnd, rinnend.
Ruisseler, *v. n.* rieseln, rinnen.
Rum, *m.* der Rum.
Rumeur, *f.* der Lärm, Aufruhr, die Unruhe.
Rumination, *f.* das Wiederkäuen.
Ruminer, *v. a.* wiederkäuen; nachdenken, überlegen.
Ruptoire, *adj. m.* das Ätzmittel.
Rupture, *f.* die Auf-, Erbrechung, der Einbruch; Bruch.
Rural, ale, *adj.* Feld..., Land..., ländlich.
Ruse, *f.* die List, Arglist, Hinterlist; *pl.* listige Streiche, Ränke, *pl.*
Rusé, ée, *adj.* listig, hinterlistig.
Ruser, *v. n.* List brauchen.
Russe, *adj.* russisch. —, *subs.* der Russe, die Russinn.
Russie, *f.* Rußland.
Rustaud, aude, *adj.* bäuerisch, grob. —, *m.* der Bauer, Flegel.
Rusticité, *f.* das bäuerische Wesen, die Grobheit.
Rustique, *adj.* bäuerisch; ländlich.
Rustre, *adj.* sehr grob, flegelhaft. —, *m.* der Flegel, Grobian.
Rut, *m.* die Brunft, Laufzeit.

S.

Sabbat, *m.* der Sabbath; die nächtliche Zusammenkunft der Zauberer; der große Lärm.
Sabine, *f.* der Sevenbaum, Sadebaum.
Sable, *m.* der Sand; die Sanduhr; schwarze Farbe (in Wappen).
Sabler, *v. a.* mit Sand bestreuen; — un verre de vin, ein Glas Wein ausstürzen.
Sableux, euse, *adj.* sandig.
Sablier, *m.* die Sanduhr; Sandbüchse.
Sablière, *f.* die Sandgrube.
Sablon, *m.* der Staubsand, Scheuersand.
Sablonner, *v. a.* mit Sand scheuern ꝛc.
Sablonneux, euse, *adj.* sandig.
Sablonnier, *m.* der Sandmann.
Sablonnière, *f.* die Sandgrube.
Sabord, *m.* die Stückpforte.
Sabot, *m.* der Holzschuh; Huf, Pferdehuf; Kreisel.
Saboter, *v. n.* kreiseln.
Sabre, *m.* der Säbel.
Sabrenas, *m.* der Pfuscher, Stümper.
Sabrer, *v. a.* niedersäbeln.
Sac, *m.* der Sack; Beutel; die Plünderung (einer Stadt).
Saccade, *f.* der Ruck mit dem Zügel, das Rütteln (mit dem Zaume).
Saccager, *v. a.* plündern.
Sacerdoce, *m.* das Priesterthum, Priesteramt; der Priesterstand.
Sacerdotal, ale, *adj.* priesterlich.
Sachée, *f.* ein Sack voll.
Sachet, *m.* das Säckchen, der Beutel.
Sacoche, *f.* die Reisetasche, Couriertasche.
Sacramental, ale, Sacramentel, elle, *adj.* sacramentlich.
Sacre, *m.* die Salbung, Weihe.
Sacré, ée, *adj.* heilig; verflucht, vermaledeit.

Sacrement, *m.* das Sacrament.
Sacrer, *v. a.* salben, weihen. —, *v. n.* fluchen.
Sacrificateur, *m.* der Opferpriester.
Sacrificature, *f.* das Amt eines Opferpriesters.
Sacrifice, *m.* das Opfer; die Aufopferung.
Sacrifier, *v. a. et n.* opfern; aufopfern.
Sacrilège, *m.* die Entheiligung, der Kirchenraub; Heiligthumsschänder, Kirchenräuber. —, *adj.* ruchlos, schändlich.
Sacristain, *m.* der Sacristan, Küster.
Sacristie, *f.* die Sacristei.
Safran, *m.* der Saffran.
Safrané, ée, *adj.* saffrangelb.
Safraner, *v. a.* mit Saffran zubereiten oder färben.
Safranier, *m.* der Lump, Lumpenkerl.
Safranière, *f.* die Saffranpflanzung.
Safre, *m.* der Safflor.
Safre, *adj.* gefräßig.
Sagacité, *f.* der Scharfsinn.
Sage, *adj.* weise, verständig; mäßig, zurückhaltend, gelassen; artig, gesetzt; sittsam, ehrbar; fromm, folgsam. —, *m.* der Weise.
Sage-femme, *f.* die Wehmutter, Hebamme.
Sagesse, *f.* die Weisheit; Artigkeit ꝛc.
Sagittaire, *m.* der Schütze (im Thierkreise).
Sagou, *m.* der Sago; Sagobaum.
Sagouin, *m.* die Meerkatze.
Saignant, ante, *adj.* blutend
Saignée, *f.* der Aderlaß; Ableitungsgraben; Abzug.
Saignement, *m.* das Bluten.
Saigner, *v. a.* Ader lassen, abstechen, ableiten, abgraben. —, *v. n.* bluten.
Saigneux, euse, *adj.* blutig.
Saillant, ante, *adj.* hervorragend, vorspringend; überhangend; hervorstechend.
Saillie, *f.* der Vorsprung; die jähe Hitze, das Aufbrausen; der schnelle, wunderliche Einfall; unbesonnene Streich; witzige Einfall od. Gedanke; par saillies, ruckweise.
Saillir, *v. n.* heraus springen od. spritzen. —, *v. a.* bespringen (von großen Thieren).
Saillir, *v. n. ir.* hervor ragen, überhangen.
Sain, saine, *adj.* gesund.
Sain-doux, *m.* das Schweineschmalz.
Saint, ainte, *adj.* heilig. —, *subs.* der, die Heilige.
Saint-office, *m.* das Inquisitionsgericht.
Sainteté, *f.* die Heiligkeit.
Saisie, *f.* der Arrest, Beschlag; die Verkümmerung.
Saisir, *v. a.* ergreifen; in Beschlag nehmen, mit Arrest belegen, verkümmern; leicht begreifen, fassen; überfallen, befallen. se —, *v. r.* (de) sich bemächtigen; heftig erschrecken.
Saisissement, *m.* der plötzliche Schrecken, die Bestürzung; — de coeur, die Herzbeklemmung.
Saison, *f.* die Jahreszeit; rechte Zeit, Zeit.
Salade, *f.* der Salat.
Saladier, *m.* die Salatschüssel.
Salage, *m.* das Einsalzen.
Salaire, *m.* der Arbeitslohn, Lohn.
Salaison, *f.* das Einsalzen; die eingesalzenen Eßwaaren, *pl.* Zeit, da man einsalzt.
Salamalec, *m.* der tiefe Bückling.
Salamandre, *f.* der Salamander.
Salant, *adj. m.* salzig; Sole enthaltend.
Sale, *adj.* schmutzig, unrein, unreinlich.
Salé, *m.* das Pökelfleisch.
Salé, ée, *adj.* salzig; witzig und beißend.
Saler, *v. a.* salzen; einsalzen, einpökeln.
Saleron, *m.* die Schale am Salzfasse.
Saleté, *f.* der Schmutz; die Unflätherei, Zote.
Salière, *f.* das Salzfaß.
Saligaud, aude, *adj. et subs.* die säuische [Person.
Salignon, *m.* der Salzkloß.
Salin, ine, *adj.* salzig.
Saline, *f.* das Salzfleisch; der Salzfisch; das Salzwerk; die Salzsiederei, Salzsothe; Salzquelle.
Salir, *v. a.* besudeln, beschmutzen; se —, schmutzen.
Salissant, ante, *adj.* schmutzend.
Salisson, *f.* die kleine Schlampe.
Salissure, *f.* der Schmutz.
Salivaire, *adj.* Speichel...
Salivation, *f.* der Speichelfluß; die cur.
Salive, *f.* der Speichel.
Saliver, *v. n.* viel Speichel auswerfen.
Salle, *f.* der Saal. [Ueberbleibseln.
Salmigondis, *m.* das Rogout, Gericht von
Saloir, *m.* das Salzfaß, Pökelfaß.
Salon, *m.* der große, hohe Saal.
Salope, *adj.* schmutzig, unreinlich, säuisch. —, *f.* die Schlampe.
Saloperie, *f.* die Unreinlichkeit, Sauerei.
Salorge, *m.* die Salzniederlage.
Salpêtre, *m.* der Salpeter.
Salpêtrier, *m.* der Salpetersieder.

Salpêtrière, *f.* die Salpeterhütte, -siederei.
Saltimbanque, *m.* der Marktschreier.
Salubre, *adj.* gesund, heilsam.
Salubrité, *f.* die Gesundheit, Heilsamkeit.
Saluer, *v. a.* grüßen, begrüßen, sich empfehlen; salutiren.
Salure, *f.* die Salzigkeit.
Salut, *m.* die Wohlfahrt, das Wohl; Heil, die Seligkeit; der Gruß.
Salutaire, *adj.* heilsam, ersprießlich.
Salutation, *f.* die Begrüßung, der Gruß.
Salve, *f.* die Salve.
Salvé, *m.* das Gebet an die heil. Jungfrau.
Samedi, *m.* der Sonnabend, Samstag.
Sanctificateur, *m.* der Heiligmacher.
Sanctification, *f.* die Heiligung.
Sanctifier, *v. a.* heiligen, heilig machen.
Sanction, *f.* die Bestätigung.
Sanctionner, *v. a.* bestätigen, Gesetzeskraft ertheilen.
Sanctuaire, *m.* das Heiligthum.
Sandale, *f.* die Sohle, Sandale.
Sandalier, *m.* der Sandalenmacher.
Sang, *m.* das Blut, Geblüt.
Sang-froid, *m.* die Kaltblütigkeit.
Sanglant, ante, *adj.* blutig; empfindlich.
Sangle, *f.* der Gurt; Tragriemen.
Sangler, *v. a.* gürten.
Sanglier, *m.* das wilde Schwein, der Eber.
Sanglot, *m.* das Schluchzen.
Sangloter, *v. n.* schluchzen.
Sangsue, *f.* der Blutigel.
Sanguin, ine, *adj.* blutreich, sanguinisch; blutroth.
Sanguinaire, *adj.* blutgierig, blutdürstig.
Sanguinolent, ente, *adj.* mit Blut vermischt.
Sanie, *f.* der wässerige Eiter.
Sanieux, euse, *adj.* eiterig, eiternd.
Sans, *prép.* ohne.
Sans-culotte, *m.* der Hosenlose, Anhänger der republikanischen Regierung. —, *adj.* unbehost.
Sansonnet, *m.* der Staar (Vogel).
Santé, *f.* die Gesundheit.
Sape, *f.* das Sappiren; die Sappe.
Saper, *v. a.* untergraben, sappiren.
Sapeur, *m.* der Sappirer.
Saphir, *m.* der Saphir.
Sapin, *m.* die Tanne, der Tannenbaum.
Sapinière, *f.* der Tannenwald.
Saporifique, *adj.* einen Geschmack habend.
Saquebute, *f.* die Posaune.
Sarbacane, *f.* das Blaserohr; Sprachrohr.
Sarcasme, *m.* die beißende Spötterei.
Sarcler, *v. a.* gäten, ausgäten.
Sarcloir, *m.* die Gäthaue, Gäthacke.
Sarclure, *f.* das ausgegätete Unkraut.
Sarcophage, *m.* der steinerne Sarg der Alten; das sargförmige Grabmaal.
Sardaigne, *f.* Sardinien.
Sarde, *adj. et subs.* sardinisch, der Sarde, Sardinier ꝛc.
Sardienne, *f.* der Sarder (Halbedelstein).
Sardine, *f.* die Sardelle.
Sardoine, *f.* der Sardonyx, Sardonier.
Sarment, *m.* die Rebe, Weinrebe, das Rebholz.
Sarrasin, *adj. et m.* der Buchweizen, das Heidekorn.
Sarrau, Sarrot, *m.* der Kittel, Bauerkittel.
Sas, *m.* das Haarsieb.
Sasser, *v. a.* sieben, durchsieben.
Sasset, *m.* das kleine Haarsieb.
Sassoire, *f.* das Lenkscheit am Wagen,
Satan, *m.* der Satan, Teufel.
Satellite, *m.* der bewaffnete Bediente, Henkersknecht; der Trabant (eines Planeten).
Satiété, *f.* die Sattheit; der Ueberdruß.
Satin, *m.* der Atlas.
Satinaire, *m.* der Atlaßweber.
Satiné, ée, *adj.* atlaßartig.
Satiner, *v. a.* auf Atlaßart weben —, *v. n.* wie Atlaß aussehen.
Satire, *f.* die Satyre, Spottschrift.
Satirique, *adj* satyrisch.
Satiriser, *v. a.* satyrisiren.
Satisfaction, *f.* das Vergnügen, die Zufriedenheit, Genüge; Genugthuung.
Satisfaire, *v. a. et n. ir.* Genüge thun, befriedigen, zufrieden stellen, genug thun.
Satisfaisant, ante, *adj.* befriedigend.
Satisfait, aite, *adj.* vergnügt, zufrieden.
Satrape, *m.* der Satrap.
Saturer, *v. a.* (in der Chimie) sättigen.
Satyre, *m.* der Sathr, Waldgott.
Sauce, *f.* die Brühe, Tunke.
Saucer, *v. a.* eintunken; die Brühe geben; — q., einen ausfilzen, aushunzen.
Saucière, *f.* das Brühnäpfchen.
Saucisse, *f.* die Bratwurst; Pulverwurst; — fumée, die Knackwurst.
Saucisson, *m.* die Schlackwurst; Pulverwurst

Sauf, sauve, *adj.* unverletzt, unbeschädigt; sain et sauf, frisch und gesund.
Sauf, *prép.* unbeschadet; mit Vorbehalt; ausgenommen.
Sauf-conduit, *m.* das sichere Geleit.
Sauge, *f.* die Salbei.
Saugrenu, ue, *adj.* abgeschmackt, dumm.
Saule, *m.* die Weide.
Saumon, *m.* der Lachs; Block Blei od. Zinn.
Saumonée, *adj. f.* truite —, die Lachsforelle.
Saumure, *f.* die Lake, das Salzwasser.
Saunage, *m.* der Salzhandel.
Sauner, *v. n.* Salz sieden.
Saunerie, *f.* das Salzwerk, die Salzsiederei, Salzkothe; Salzniederlage; das Salzwesen.
Saunier, *m.* der Salzsieder; Salzhändler.
Saunière, *f.* das Salzfaß, der Salzkasten.
Saupoudrer, *v. a.* bestreuen (mit Salz, Mehl ꝛc.).
Saure, *adj.* gelbbraun; hareng saur oder sauret, der Bückling.
Saurer, *v. a.* räuchern (Häringe).
Saussaie, *f.* das Weidengebüsch.
Saut, *m.* der Sprung, Satz, Fall.
Sauter, *v. n. et a.* springen, weg-, überspringen; auffliegen, in die Luft fliegen.
Sautereau, *m.* der kleine Springer; Tangent (an Clavieren ꝛc.).
Sauterelle, *f.* die Heuschrecke; Schmiege.
Sauteur, *m.* der Springer.
Sautiller, *v. n.* hüpfen; Sprünge machen.
Sautoir, *m.* das Andreaskreuz.
Sauvage, *adj.* wild; leutescheu. —, *subs.* der, die Wilde.
Sauvagin, ine, *adj. et m.* wild, wildpretmäßig; sentir le —, wildpern.
Sauvagine, *f.* das Wassergeflügel.
Sauvegarde, *f.* der Schutz; Schutzbrief; die Schutzwache.
Sauver, *v. a.* retten, erretten; bergen; erlösen, selig machen; entschuldigen; ersparen. se —, *v. r.* sich retten; sich flüchten; sich schadlos halten; selig werden.
Sauveur, *m.* der Retter, Erretter; Erlöser, Heiland.
Savant, ante, *adj.* gelehrt. —, *subs.* der, die Gelehrte.
Savate, *f.* der alte abgetragene Schuh; Briefbote.
Savaterie, *f.* der Schuhtrödel.
Saveter, *v. a.* verpfuschen.
Savetier, *m.* der Schuhflicker; Stümper.
Saveur, *f.* der Geschmack; die Schmackhaftigkeit.
Savoir, *v. a. et n ir.* wissen, können, verstehen; erfahren; savoir, od. à —, nämlich.
Savoir, *m.* die Wissenschaft, Gelehrsamkeit.
Savoir-faire, *m* die Geschicklichkeit.
Savoir-vivre, *m.* die Lebensart.
Savon, *m.* die Seife.
Savonnage, *m.* das Einseifen; Seifenwasser.
Savonner, *v. a.* seifen, einseifen.
Savonnerie, *f.* die Seifensiederei.
Savonnette, *f.* die Seifenkugel; Fleckkugel.
Savonneux, euse, *adj.* seifenartig.
Savonnier, *m.* der Seifensieder.
Savourer, *v. a.* schmecken, recht genießen.
Savoureux, euse, *adj.* schmackhaft.
Saxe, *f.* Sachsen.
Saxon, onne, *adj.* sächsisch. —, *subs.* der Sachse, die Sachsinn.
Scabieux, euse, *adj.* grind-, krätzartig.
Scabreux, euse, *adj.* holperig; mißlich.
Scandale, *m.* das Aergerniß; Aufsehen.
Scandaleux, euse, *adj.* ärgerlich, anstößig.
Scandaliser, *v. a.* ärgern, Aergerniß geben.
Scander, *v. a.* scandiren.
Scapulaire, *m.* das Scapulier.
Scarabée, *m.* der Käfer.
Scaramouche, *m.* der Pickelhäring.
Scarificateur, *m.* der Schröpfschnäpper.
Scarification, *f.* das Schröpfen.
Scarifier, *v. a.* schröpfen.
Scarlatine, *adj. f.* fièvre —, das Scharlachfieber.
Sceau, *m.* das Siegel.
Scel, *m.* das Siegel, Insiegel.
Scélérat, ate, *adj.* verrucht, ruchlos, gottlos.
Scélérat, *m.* der Bösewicht.
Scélératesse, *f.* die Ruchlosigkeit, Bosheit.
Scellé, *m.* das gerichtliche Siegel; die gerichtliche Versiegelung.
Sceller, *v. a.* siegeln; versiegeln; einmauern od. eingießen; verpichen (eine Flasche).
Scène, *f.* die Bühne, Schaubühne, der Schauplatz; Auftritt.
Scénite, *m. f.* der Zeltbewohner, die -inn.
Scepticisme, *m.* die Zweifellehre; -sucht.
Sceptique, *adj.* skeptisch. —, *m.* der Skeptiker, Zweifler.
Sceptre, *m.* der od das Zepter.

Schismatique, *adj.* abtrünnig. —, *m.* der Abtrünnige, Schismatiker.
Schisme, *m.* die Spaltung oder Trennung von einer Kirche.
Schiste, *m.* der Schiefer.
Sciage, *m.* das Sägen.
Sciagraphie, *f.* der Grundriß.
Sciatérique, *adj. m.* cadran —, die Sonnenuhr.
Sciatique, *f. et adj.* goutte —, das Hüftweh, Lendenweh.
Scie, *f.* die Säge; der Sägefisch.
Sciemment, *adv.* wissentlich.
Science, *f.* das Wissen; die Wissenschaft; Kenntniß.
Scientifique, *adj.* wissenschaftlich.
Scier, *v. a. et n.* sägen, schneiden; rückwärts rudern.
Scintillation, *f.* das Funkeln.
Scion, *m.* das Reis, der junge Zweig.
Scissile, *adj.* spaltbar.
Scission, *f.* die Spaltung, Trennung.
Sciure, *f.* die Sägespäne, *pl.*
Scolastique, *adj.* scholastisch. —, *f.* die Scholastik, scholastische Theologie. —, *m.* der Scholastiker.
Scholiaste, *m.* der Scholiast (Ausleger der alten griechischen Schriftsteller).
Scolie, *f. m.* die Scholie, Anmerkung.
Scorbut, *m.* der Scharbock, Scorbut.
Scorbutique, *adj.* scorbutisch.
Scorie, *f.* die Schlacke.
Scorifier, *v. a.* verschlacken.
Scorpiojelle, *f.* das Scorpionöl.
Scorpion, *m.* der Scorpion.
Scribe, *m.* der Schreiber; Schriftgelehrte.
Scrofules, *f. pl.* der Kropf.
Scrofuleux, euse, *adj.* kropfartig, drüsig.
Scrotum, Scroton, *m.* der Hodensack.
Scrupule, *m.* der Zweifel, das Bedenken, Gewissen; der od. das Scrupel.
Scrupuleux, euse, *adj.* gewissenhaft, ängstlich.
Scrutateur, *m.* der Erforscher; Wahlzeuge.
Scruter, *v. a.* untersuchen, ausforschen.
Scrutin, *m.* die Wahl durch verschlossene Zettel oder Kugeln.
Sculpter, *v. a.* in Stein ꝛc. hauen, graben, schneiden.
Sculpteur, *m.* der Bildhauer.
Sculpture, *f.* die Bildhauerkunst; -arbeit.
Se, *pron.* sich.
Séance, *f.* der Sitz, die Sitzung.
Séant, *adj. m.* sitzend, seinen Sitz habend. —, *m.* die sitzende Stellung (im Bette).
Séant, ante, *adj.* anständig, schicklich.
Seau, *m.* der Eimer.
Sébile, *f.* der Kübel, die Bütte; Mulde.
Sec, sèche, *adj.* trocken; gedörrt; dürr, verdorrt.
Sèche, *f.* der Tintenfisch.
Sécher, *v. a.* trocknen; dörren, ausdorren; austrocknen. —, *v. n.* trocknen; vertrocknen, verdorren.
Sécheresse, *f.* die Trockenheit; Dürre.
Séchoir, *m.* das Trockenbret; der -platz.
Second, onde, *adj.* zweite, andere.
Second, *m.* der Secundant; Secundaner: das zweite Stockwerk.
Secondaire, *adj.* nach dem ersten Neben...
Seconde, *f.* die Secunde; zweite Classe.
Secondement, *adv.* zweitens.
Seconder, *v. a.* beistehen, unterstützen.
Secouement, *m.* das Schütteln, Rütteln.
Secouer, *v. a.* schütteln, rütteln; abschütteln.
Secourable, *adj.* hülfreich, hülflich.
Secourir, *v. a. ir.* helfen, beistehen; entsetzen (eine Festung).
Secours, *m.* die Hülfe, der Beistand; die Hülfsvölker, *pl.* der Entsatz.
Secousse, *f.* die Erschütterung; der Stoß; Anfall.
Secret, *m.* das Geheimniß; die Heimlichkeit; Verschwiegenheit; geheime Feder; das verborgene Fach ꝛc. en —, in geheim.
Secret, ète, *adj.* geheim; heimlich, verborgen; verschwiegen.
Secrétaire, *m.* der Secretär, Geheimschreiber; Schreibtisch.
Secrétairerie, *f.* die Geheimschreiberei.
Secrétariat, *m.* die Geheimschreiberstelle.
Secrétion, *f.* die Absonderung.
Sectaire, *m.* der Sectirer.
Sectateur, *m.* der Anhänger.
Secte, *f.* die Secte.
Section, *f.* der Abschnitt, die Abtheilung; der Schnitt, Einschnitt, die Oeffnung.
Séculaire, *adj.* hundertjährig.
Sécularisér, *v. a.* weltlich machen.
Sécularité, *f.* die Weltlichkeit.
Séculier, ière, *adj.* weltlich. —, *m.* der Weltgeistliche.
Sécurité, *f.* die Sicherheit, Sorglosigkeit.

Sédentaire, *adj.* viel sitzend, wobei man viel sitzen muß; beständig zu Hause sitzend oder an einem Orte bleibend.
Sédiment, *m.* der Satz, Bodensatz.
Séditieux, euse, *adj.* aufrührerisch; les séditieux, die Aufrührer, *pl.*
Sédition, *f.* der Aufstand, Aufruhr.
Séducteur, *m.* -trice, *f.* der Verführer, die Verführerinn. —, *adj.* verführerisch.
Séduction, *f.* die Verführung.
Séduire, *v. a. ir.* verführen.
Séduisant, ante, *adj.* verführerisch.
Seigle, *m.* der Rocken, das Korn.
Seigneur, *m.* der Herr, gebietende Herr.
Seigneuriage, *m.* der Schlägeschatz.
Seigneurial, ale, *adj.* herrschaftlich.
Seigneurie, *f.* die Herrschaft; Herrlichkeit (Ehrentitel).
Seime, *f.* die Hornkluft, Hornspalte.
Sein, *m.* der Busen, die Brust; der Schooß; das Herz.
Seing, *m.* die Unterzeichnung, Unterschrift.
Seizaine, *f.* der Packstrick.
Seize, *adj.* sechzehn. —, *m.* der Sechzehnte; das Sechzehntel.
Seizième, *adj.* sechzehnte. —, *m.* das Sechzehntel.
Séjour, *m.* der Aufenthalt; jour de —, der Rasttag.
Séjourner, *v. n.* sich aufhalten; Rasttag halten.
Sel, *m.* das Salz.
Selle, *f.* der Sattel; Schemel; Nachtstuhl, Abtritt; Stuhlgang, Stuhl.
Seller, *v. a.* satteln.
Sellerie, *f.* die Sattel-, Geschirrkammer.
Sellette, *f.* der niedrige Sessel.
Sellier, *m.* der Sattler.
Selon, *prép.* nach, gemäß; — que, so wie.
Semaille, Semailles, *f. pl.* der Same, die Saat; Aussaat, Saatzeit.
Semaine, *f.* die Woche; Wochenarbeit; der Wochenlohn; das Wochengeld.
Semainier, *m.* ière, *f.* der Wöchner, der, die die Woche hat.
Semblable, *adj.* ähnlich, gleich; son —, seines Gleichen.
Semblablement, *adv.* gleichfalls.
Semblant, *m.* der Schein, Anschein; faire —, sich stellen, thun, als ob ...; ne faire — de rien, sich nichts merken lassen.
Sembler, *v. n. et i.* scheinen, dünken, däuchten, vorkommen.
Semelle, *f.* die Sohle.
Semence, *f.* der Same.
Semer, *v. a.* säen, besäen; ausstreuen.
Semestre, *adj.* sechsmonatlich, halbjährig. —, *m.* das halbe Jahr; der halbjährige Dienst od. Urlaub.
Semeur, *m.* der Säemann.
Semi, ... halb.
Semillant, ante, *adj.* unruhig, sehr lebhaft.
Séminaire, *m.* das Seminarium.
Semoir, *m.* das Säetuch; die Säemaschine.
Semonce, *f.* die feierliche Einladung; Ermahnung, Erinnerung.
Sénat, *m.* der Senat, Rath, Staatsrath.
Sénateur, *m.* der Senator, Rathsherr.
Sénatorial, ale, *adj.* rathsherrlich.
Sénatorien, ienne, *adj.* vom Rathsherrengeschlechte.
Sénatrice, *f.* die Gemahlinn eines Senators.
Sénatus-consulte, *m.* der Rathsschluß.
Séné, *m.* die Senesblätter; der -strauch.
Sénéchal, *m.* der Landes-, Ritterhauptmann; Landvogt; Gerichtshalter.
Sénéchaussée, *f.* der Ritterkreis; die Landvogtei.
Sénevé, *m.* der Senfsame, Senf.
Sénieur, *m.* der Aelteste (einer Gesellschaft).
Sens, *m.* der Sinn; Verstand; die Seite.
Sensation, *f.* die Empfindung, der Eindruck; faire —, Aufsehen machen.
Sensé, ée, *adj.* verständig, vernünftig, gescheid.
Sensibilité, *f.* die Empfindlichkeit; Empfindsamkeit; Empfindbarkeit.
Sensible, *adj.* empfindlich; merklich; empfindsam, gefühlvoll.
Sensitif, ive, *adj.* sinnlich.
Sensualité, *f.* die Sinnlichkeit
Sensuel, elle, *adj.* sinnlich.
Sentence, *f.* der Lehr-, Sittenspruch; Spruch, das Urtheil, der Bescheid.
Sentencier, *v. a.* verurtheilen.
Sentencieux, euse, *adj.* spruchreich.
Senteur, *f.* der Geruch, die wohlriechende Sache.
Sentier, *m.* der Fußsteig, Fußweg, Pfad.
Sentiment, *m.* die Empfindung; das Gefühl; die Gesinnung; Meinung; Witterung, der Geruch (der Hunde).

Sentimental, ale, *adj.* empfindsam.
Sentine, *f.* der unterste Schiffsraum.
Sentinelle, *f.* die Schildwache.
Sentir, *v. a. et n. ir.* empfinden, fühlen, spüren, verspüren; merken, wahrnehmen, erkennen; riechen; schmecken. se —, *v. r.* sich fühlen; de qc., etwas fühlen od. spüren.
Seoir, *v. n. et i. ir.* sitzen, kleiden, stehen, anstehen, sich schicken.
Séparable, *adj.* trennbar.
Séparation, *f.* die Trennung, Absonderung, Scheidung.
Séparément, *adv.* besonders, einzeln.
Séparer, *v. a.* trennen, absondern, scheiden; theilen, abtheilen.
Sept, *adj.* sieben. —, *m.* der Siebente; die Sieben.
Septante, *adj.* siebzig; les —, die siebzig Dolmetscher.
Septembre, *m.* der September, Herbstmonat.
Septennal, ale, *adj.* siebenjährig.
Septentrion, *m.* die Mitternacht.
Septentrional, ale, *adj.* mitternächtlich.
Septième, *adj.* siebente. —, *m.* das Siebentel; die Septime.
Septièmement, *adv.* siebentens.
Septuagénaire, *adj.* siebzigjährig. —, *subs.* der Siebziger, die -inn.
Septuple, *adj.* siebenfach.
Sépulgral, ale, *adj.* Grab..., Begräbniß...
Sépulcre, *m.* das Grab, Begräbniß.
Sépulture, *f.* die Grabstätte; das Begräbniß.
Séquelle *f* der Anhang (Partei).
Séquence, *f.* der Fluß (im Kartenspiele).
Séquestration, *f.* die Sequestration.
Séquestre, *m.* der Sequester; die sequestrirte Sache.
Séquestrer, *v. a.* sequestriren; sich vom Halse schaffen; heimlich auf die Seite bringen. se —, *v. r.* sich dem Umgange mit der Welt entziehen.
Sérail, *m.* das Serail.
Séran, *m.* die Hechel.
Sérancer, *v. a.* hecheln.
Séraphin, *m.* der Seraph, Engel.
Séraphique, *adj.* seraphisch, englisch.
Serdeau, *m.* der Tafeldiener; Pagensaal.
Serein, *m.* der Abendthau.
Serein, eine, *adj.* heiter, hell.
Sérénade, *f.* die Nachtmusik, das Ständchen.
Séréuissime, *adj.* durchlauchtig, -lauchtigst.

Sérénité, *f.* die Heiterkeit; Durchlaucht (Tit.).
Séreux, euse, *adj.* wässerig (vom Blute ꝛc.).
Serf, serve, *adj.* leibeigen. —, *subs.* der, die Leibeigene.
Serge, *f.* die Sarsche.
Sergent, *m.* der Gerichtsdiener; Serschant; die Zwinge.
Sergenter, *v. a.* q., einem die Gerichtsdiener über den Hals schicken, plagen, überlaufen.
Sergenterie, *f.* das Gerichtsdieneramt.
Serger, Sergier, *m.* der Sarscheweber.
Sergerie, *f.* die Sarscheweberei, -manufaktur; der -handel.
Série, *f.* die Reihe; Folge.
Sérieux, euse, *adj.* ernsthaft, ernst; ernstlich.
Sérieux, *m.* die Ernsthaftigkeit; der Ernst.
Serin, *m.* der Zeisig.
Serinette, *f.* die Vogelorgel.
Seringue, *f.* die Spritze; Clystierspritze.
Seringuer, *v. a.* spritzen.
Serment, *m.* der Eid; Schwur.
Sermenté, ée, *adj.* beeidigt.
Sermon, *m.* die Predigt.
Sermonnaire, *m.* das Predigtbuch; der Verfasser von Predigten.
Sermonner, *v. a.* predigen, vorpredigen.
Sérosité, *f.* die wässerige Feuchtigkeit.
Serpe, *f.* die Hippe, das Gartenmesser.
Serpent, *m.* die Schlange; der Serpent.
Serpente, *f.* das Schlangenpapier.
Serpenteau, *m.* die junge Schlange; der Schwärmer (in Feuerwerken).
Serpenter, *v. n.* sich schlängeln.
Serpentin, *m.* die Schlangenröhre.
Serpentine, *f.* der Serpentinstein.
Serpette, *f.* das Rebmesser der Winzer.
Serpillière, *f.* die Packleinwand.
Serre, *f.* das Gewächshaus, Treibhaus; die Klaue, Kralle; das Keltern, der Druck.
Serré, ée, *adj.* gedrängt; eng; bedrängt; beklemmt; verschlossen; geizig, zähe.
Serré, *adv.* stark, sehr, tüchtig.
Serre-file, *m.* das letzte Glied; der Hintermann.
Serrément, *adv.* gedrängt; knapp.
Serrement, *m.* der Druck; — de coeur, die Herzbeklemmung, das Herzdrücken.
Serre-papiers, *m.* die Schriftkammer; das Repositorium.
Serrer, *v. a.* zusammen drücken, ziehen, binden, schnüren, schrauben, rücken ꝛc.; fest zuzie-

hen; drücken, drängen, pressen, klemmen ꝛc.; einschließen, verschließen.
Serre-tête, *m.* die Kopfbinde; Art Nachtmütze.
Serrure, *f.* das Schloß.
Serrurerie, *f.* die Schlosserarbeit; das Schlosserhandwerk.
Serrurier, *m.* der Schlosser.
Sertir, *v. a.* fassen (einen Edelstein).
Sertissure, *f.* die Fassung der Edelsteine.
Servante, *f.* die Magd; Dienerinn.
Serviable, *adj.* dienstfertig.
Service, *m.* der Dienst; Gottesdienst; Kriegsdienst; die Bedienung; Tracht Speisen, der Gang; das Service; Tafelzeug, Tischzeug.
Serviette, *f.* das Tellertuch, die Serviette.
Servile, *adj.* knechtisch; knechtlich.
Servir, *v. a. et n. ir.* dienen; bedienen, aufwarten; auftragen (die Speisen); vorlegen (bei Tische); — de qc., statt od. zu etwas dienen. se —, *v. r.* sich bedienen.
Serviteur, *m.* der Diener.
Servitude, *f.* die Dienstbarkeit, Knechtschaft; der Zwang; die Servitut.
Session, *f.* die Sitzung.
Setier, *m.* der Sester (Maß).
Seuil, *m.* die Schwelle.
Seul, seule, *adj.* allein; einzeln, einzig, ein; bloß.
Seulement, *adv.* nur, bloß, weiter nichts als; pas —, nicht einmal.
Sève, *f.* der Saft in Bäumen ꝛc.
Sévère, *adj.* strenge, scharf, hart.
Sévérité, *f.* die Strenge, Schärfe, Härte.
Sévices, *m. pl.* die Mißhandlung seines Eheweibes.
Sévir, *v. n.* strenge verfahren, hart behandeln.
Sevrage, *m.* das Entwöhnen ꝛc.
Sevrer, *v. a.* entwöhnen (ein Kind); absetzen (ein Kalb ꝛc.); ablösen, abschneiden; entziehen.
Sexagénaire, *adj.* sechzigjährig. —, *subs.* der Sechziger, die -inn.
Sexe, *m.* das Geschlecht; weibl. Geschlecht.
Sexte, *f.* die Sexte.
Sextuple, *adj.* sechsfach. —, *m.* das Sechsfache.
Si, *conj.* wenn, wofern; ob; so; ja.
Sibérie, *f.* Sibirien.
Sibylle, *f.* die Sibylle.
Siccité, *f.* die Trockenheit.
Sicile, *f.* Sicilien.
Sicle, *m.* der Seckel.
Sidéral, ale, *adj.* zu den Sternen gehörig.
Siècle, *m.* das Jahrhundert; Zeitalter.
Siége, *m.* der Stuhl, Sessel; Sitz; Richterstuhl; Gerichtshof, das Gericht.
Siéger, *v. n.* sitzen, regieren.
Sien, enne, *pron. et m.* seine, seinige.
Sieste, *f.* die Mittagsruhe.
Sieur, *m.* der Herr.
Si fait, *adv.* ja, ja doch.
Sifflement, *m.* das Pfeifen; Zischen.
Siffler, *v. n. et a.* pfeifen; zischen; auspfeifen, auszischen; vorpfeifen.
Sifflet, *m.* die Pfeife; Kehle, Gurgel.
Siffleur, *m.* -euse, *f.* der, die pfeift, auspfeift.
Sigillée, *adj. f.* terre —, die Siegelerde.
Signal, *m.* das Zeichen, Signal, die Losung.
Signalé, ée, *adj.* ausgezeichnet, berühmt.
Signalement, *m.* die genaue Beschreibung eines Menschen, der Steckbrief.
Signaler, *v. a.* der äußern Gestalt nach beschreiben; beweisen. se —, *v. r.* sich auszeichnen, sich hervorthun.
Signature, *f.* die Unterschrift; Signatur.
Signe, *m.* das Zeichen, Merkmal; der Wink.
Signer, *v. a.* unterzeichnen, unterschreiben; bezeichnen.
Signet, *m.* das Blattzeichen; Bändchen in einem Buche dazu.
Signifiant, ante, *adj.* bedeutend, deutlich.
Significatif, ive, *adj.* bedeutend, bedeutungsvoll.
Signification, *f.* die Bedeutung; Anzeige.
Signifier, *v. a.* bedeuten; andeuten, anzeigen.
Silence, *m.* das Stillschweigen; die Stille.
Silencieux, euse, *adj.* stillschweigend, still.
Silésie, *f.* Schlesien.
Silhouette, *f.* der Schattenriß.
Silhouetter, *v. a.* Schattenrisse machen.
Silhouetteur, *m.* der Schattenrsse macht.
Sillon, *m.* die Furche; Strieme, Runzel.
Sillonner, *v. a.* furchen; runzeln.
Simagrée, *f.* die Ziererei, das Geziere.
Similaire, *adj.* gleichartig.
Similor, *m.* das Semilor.
Simonie, *f.* der Wucher mit geistl. Aemtern.
Simple, *adj.* einfach; gemein; einzig, bloß; einfältig. —, *m.* das Einfache; *pl.* einfache Heilmittel, *pl.*
Simplicité, *f.* die Einfachheit; Einfalt.
Simplifier, *v. a.* vereinfachen.

Simulacre, *m.* das Götzenbild, Bild; der Schatten.
Simulation, *f.* die Verstellung, der Schein.
Simuler, *v. a.* vorgeben, vorwenden.
Simultané, ée, *adj.* gleichzeitig.
Sinapisme, *m.* das Senfpflaster, der Senfumschlag.
Sincère, *adj.* aufrichtig.
Sincérité, *f.* die Aufrichtigkeit.
Sinciput, *m.* das Vorderhaupt.
Singe, *m.* der Affe; Storchschnabel.
Singer, *v. a.* nachäffen, nachmachen.
Singerie, *f.* das Affenspiel, die Affenstreiche, *pl.* die Nachäffung.
se Singulariser, *v. r.* sich auszeichnen wollen.
Singularité, *f.* die Sonderbarkeit.
Singulier, ière, *adj.* sonderbar.
Singulier, *adj. et m.* der Singular; die Einzahl.
Singulièrement, *adv.* besonders; sonderbar.
Sinistre, *adj.* unglücklich, übel, böse, widrig.
Sinon, *conj.* wo nicht, sonst; wenn nicht; — que, außer daß.
Sinople, *m.* die grüne Farbe (im Wappen).
Sinueux, euse, *adj.* krumm, gekrümmt.
Sinuosité, *f.* die Krümme, Krümmung.
Siphon, *m.* der Heber; die Wasserhose.
Sire, *m.* der Herr; allergnädigster König (Titel).
Sirène, *f.* das Meerweib, die Sirene.
Sirop, *m.* der Syrup.
Siroper, *v. a.* mit Syrup versüßen.
Siroter, *v. n.* nippen, ausnippen.
Sirtes, *f. pl.* bewegliche Sandbänke, *pl.*
Sister, *v. a.* vor Gericht laden.
Sistre, *m.* die ägyptische Klapper.
Site, *m.* die Lage (einer Landschaft).
Si-tôt-que, *conj.* sobald als.
Situation, *f.* die Lage; Stellung.
Situé, ée, *adj.* gelegen.
Situer, *v. a.* stellen, setzen, legen.
Six, *adj.* sechs. —, *m.* die Sechs; der Sechste.
Sixième, *f.* sechste. —, *m.* das Sechstel; der Sextaner.
Sixième, *f.* die Sechste; sechste Classe.
Sixièmement, *adv.* sechstens.
Sixte, *f.* die Sechste (in der Musik).
Smalt, *m.* die Smalte.
Smaragdin, ine, *adj.* schmaragdfarbig.
Sobre, *adj.* mäßig, nüchtern; bescheiden.
Sobriété, *f.* die Mäßigkeit, Nüchternheit; Mäßigung.
Sobriquet, *m.* der Spottname, Ekelname.
Soc, *m.* die Pflugschar; das Pflugeisen, Sech.
Sociable, *adj.* gesellig.
Social, ale, *adj.* gesellschaftlich.
Société, *f.* die Gesellschaft.
Socque, *m.* der Holzschuh (der Mönche); niedrige Schuh der ehemal. Schauspieler in Lustspielen.
Sodomie, *f.* die Sodomiterei.
Sodomite, *m.* der Sodomit.
Soeur, *f.* die Schwester; Nonne.
Sofa, *m.* der od. das Sofa.
Soi, *pron.* sich; soi-disant, so genannt.
Soie, *f.* die Seide; Schweinsborste; das lange Haar mancher Thiere; die Angel am Degen, Messer ꝛc.
Soierie, *f.* die Seidenwaare; -manufaktur.
Soif, *f.* der Durst.
Soigner, *v. a.* besorgen, Sorge tragen; abwarten, warten.
Soigneux, euse, *adj.* sorgfältig, sorgsam.
Soin, *m.* die Sorge; Sorgfalt.
Soir, *m.* der Abend.
Soirée, *f.* die Abendzeit, der Abend.
Soit, *adv.* es sey, es mag seyn, meinetwegen! —, *conj.* es sey ... oder ...
Soixantaine, *f.* eine Anzahl von 60, das Schock.
Soixante, *adj.* sechzig; soixante-dix, siebzig.
Soixanter, *v. n.* einen Sechziger machen (im Picket).
Soixantième, *adj.* sechzigste. —, *m.* das Sechzigtheil.
Sol, *m.* der Boden, das Erdreich.
Solaire, *adj.* zur Sonne gehörig, Sonnen ...
Soldat, *m.* der Soldat.
Soldatesque, *f.* das gemeine Kriegsvolk, die Soldaten, *pl.* —, *adj.* soldatisch.
Solde, *f.* der Sold; Saldo.
Solder, *v. a.* saldiren, abschließen.
Sole, *f.* der Schlag od. die Art von Aeckern; die Sohle; Schwelle.
Solécisme, *m.* der Sprachfehler.
Soleil, *m.* die Sonne; Monstranz.
Soleillé, ée, *adj.* sonnicht, hell.
Solennel, elle, *adj.* feierlich, festlich.
Solennisation, *f.* die Feier.
Solenniser, *v. a.* feiern.
Solennité, *f.* die Feierlichkeit.

Solfier, *v. a.* die Noten beim Singen nennen, solmisiren.
Solidaire, *adj.* wechselseitig verbürgt.
Solidairement, *adv.* einer für Alle und Alle für Einen (verbindlich).
Solide, *adj.* fest, dicht; dauerhaft, stark; derb; wirklich, wahr, ächt; gründlich; sicher, gut. —, *m.* der feste Körper; das Wahre, Ächte ꝛc.
Solidité, *f.* die Festigkeit, Dichtheit ꝛc.; Gründlichkeit.
Soliloque, *m.* das Selbstgespräch.
Solitaire, *adj.* einsam; ver —, der Bandwurm. —, *m.* der Einsiedler; der einzeln gefaßte Edelstein.
Solitude, *f.* die Einsamkeit, Einöde.
Solive, *f.* der Balken.
Soliveau, *m.* der kleine od. dünne Balken.
Sollicitation, *f.* die Bitte, das Ansuchen; die Anreizung; Betreibung; Empfehlung einer Sache bei einem Richter.
Solliciter, *v. a.* anreizen; anhalten, ansuchen, bitten, anliegen; betreiben; seine Sache empfehlen (ses juges, seinen Richtern ꝛc.).
Sollicitude, *f.* die Sorge; Sorgfalt.
Solo, *m.* das Solo; der einsitzige Wagen.
Solstice, *m.* die Sonnenwende.
Soluble, *adj.* auflöslich, auflösbar.
Solution, *f.* die Auflösung.
Solvabilité, *f.* das Zahlungsvermögen.
Solvable, *adj.* zahlungsfähig, zahlfähig.
Sombre, *m.* dunkel, düster; finster, mürrisch.
Sombrer, *v. n.* umschlagen, untersinken (von Schiffen).
Sommaire, *adj.* summarisch. —, *m.* der kurze Inhalt.
Sommation, *f.* die Aufforderung, Mahnung; Ladung vor Gericht; das Summiren.
Somme, *f.* die Tracht od. Last eines Lastthieres.
Somme, *f.* die Summe; der kurze Begriff.
Somme, *m.* der Schlaf.
Sommeil, *m.* der Schlaf.
Sommeiller, *v. n.* schlummern; schläfrig od. nachlässig werden.
Sommelier, *m* -ière, *f.* der Kellner, Schaffner, Beschließer, die -inn.
Sommellerie, *f.* die Kellnerei.
Sommer, *v. a.* auffordern; gerichtlich zu etwas anhalten; summiren; — de payer, mahnen.
Sommet, *m.* der Gipfel, die Spitze; der Scheitel, Wirbel.
Sommier, *m.* das Saumthier, Lastthier, Packpferd; der Balken, Träger, Unterzug; Wirbelstock; die Matratze von Pferdehaaren; Windlade der Orgel.
Sommité, *f.* die äußerste Spitze; der Gipfel.
Somnambule, *m. et f.* der Nachtwanderer, der, die Mondsüchtige.
Somptueux, euse, *adj.* prächtig, kostbar.
Somptuosité, *f.* die Pracht.
Son, *m.* der Laut, Schall, Ton, Klang.
Son, *m.* die Kleie, Kleien, *pl.*
Son, sa, *pron.* sein, seine.
Sonate, *f.* die Sonate.
Sonde, *f.* die Sonde; das Visitireisen; Senkblei, Bleiloth.
Sonder, *v. a.* mit der Sonde ꝛc. untersuchen; ausforschen.
Songe, *m.* der Traum.
Songe-creux, *m.* der Träumer, Duckmäuser.
Songe-malice, *m. et f.* der Schadenfroh.
Songer, *v. n. et a.* träumen; (à) denken bedacht seyn.
Songeur, *m.* der Träumer.
Sonnaille, *f.* die Viehschelle, das -glöckchen.
Sonnailler, *v. n.* viel klingeln.
Sonner, *v. n. et a.* lauten, klingen, schallen, tönen; schlagen (von der Uhr); läuten, schellen; klingeln; blasen.
Sonnerie, *f.* das Geläut; Schlagewerk (in einer Uhr).
Sonnet, *m.* das Sonnet.
Sonnette, *f.* die Schelle, Klingel.
Sonneur, *m.* der Glöckner; — de cor, der Waldhornist.
Sonnez, *m.* alle Sechsen (im Bretspiele), *pl.*
Sonore, *adj.* wohltlingend, hellklingend.
Sophisme, *m.* der Trugschluß.
Sophiste, *m.* der Sophist.
Sophistique, *adj.* sophistisch, verfänglich.
Sophistiquer, *v. n.* Trugschlüsse machen. —, *v. n.* verfälschen.
Sophistiqueur, *m.* der Verfälscher, Betrüger.
Soporatif, ive, *adj.* einschläfernd. —, *m.* das Schlafmittel.
Sorbe, *f.* die Spierlingfrucht; Elsbeere.
Sorbonne, *f.* die Sorbonne (theologische Facultät in Paris).
Sorcellerie, *f.* die Zauberei, Hexerei.
Sorcier, *m.* -ière, *f.* der Zauberer, Hexenmeister, die Zauberinn, Hexe.
Sordide, *adj.* filzig, schändlich, stinkend.
Sordidité, *f.* der stinkende Geiz.
Sornette, *f.* die Albernheit, Alefanzerei.
Sororiant, ante, *adj.* schwellend (vom Busen).

Sort, *m.* das Schicksal, Verhängniß; Loos; der Zauber, die Hexerei.
Sortable, *adj.* schicklich, angemessen.
Sorte, *f.* die Sorte, Art, Gattung; *pl.* der Verlag, die Verlagsbücher, *pl.*
Sortie, *f.* der Ausgang, Auszug, die Ausfahrt ꝛc.; Ausfuhre; der Ausfluß; Ausfall.
Sortilége, *m.* die Zauberei, Hexerei.
Sortir, *v. n. ir.* ausgehen; auslaufen; gehen, kommen od. treten (aus, von); heraus fahren; heraus od. hervor kommen; abstammen; hervor stechen. —, *v. a.* heraus ziehen, nehmen, helfen ꝛc.
Sot, Sotte, *adj.* dumm, einfältig, albern. —, *subs.* der Dummkopf.
Sottise, *f.* die Dummheit, Einfalt; Thorheit, Narrheit, der dumme Streich; die Grobheit; Zote.
Sottisier, *m.* eine Sammlung schmutziger Lieder, Possen ꝛc.; der Zotenreißer.
Sou, *m.* der Sou.
Souabe, *f.* Schwaben. —, *adj.* schwäbisch, —, *m. et f.* der Schwabe, die Schwabinn.
Soubassement, *m.* die Grundmauer; der Ansatz unten am Bettvorhange.
Soubresaut, *m.* der Satz eines Pferdes; Stoß (eines Wagens).
Soubrette, *f.* die Zofe, das Kammermädchen.
Soubreveste, *f.* das Kamisol ohne Aermel.
Souche, *f.* der Stock, das Stamm-Ende; der Kerzenstiel; Stamm, Stammvater.
Souci, *m.* die Sorge, der Kummer; die Dotterblume.
se Soucier, *v. r.* sich bekümmern (de, um).
Soucieux, euse, *adj.* sorglich, kümmerlich.
Soucoupe, *f.* der Credenzteller, Präsentirteller; die Unterschale, Untertasse.
Soudain, aine, *adj.* plötzlich, schnell.
Soudain, *adv.* plötzlich, unverzüglich.
Soude, *f.* die Sode, das Aschensalz.
Souder, *v. a.* löthen; schweißen.
Soudoir, *m.* der Löthkolben.
Soudoyer, *v. a.* besolden, in seinem Solde haben.
Soudure, *f.* die Löthe, das Loth; die Löthung.
Soufflage, *m.* das Glasblasen.
Souffle, *m.* das Blasen; der Hauch, Athem.
Souffler, *v. n.* hauchen; blasen; wehen; schnauben, keichen; mucksen. —, *v. a.* blasen; an-; aus-; ab-, weg-; auf-; zublasen; anhauchen; einblasen, einhelfen.
Soufflet, *m.* der Blasebalg; die Maulschelle, Ohrfeige.
Soufflétade, *f.* das Maulschelliren; eine Tracht Ohrfeigen.
Souffléter, *v. a.* Ohrfeigen geben.
Souffleur, *m.* der Keicher; Feueranblaser, Laborant, Goldmacher; Einhelfer, Souffleur; — d'orgues, der Bälgentreter.
Souffrance, *f.* das Leiden; en —, ausgesetzt (von Posten ꝛc. in einer Rechnung).
Souffrant, ante, *adj.* leidend; geduldig.
Souffre-douleur, *m.* das Marterholz.
Souffrir, *v. a. et n. ir.* leiden; dulden, erdulden, ausstehen, ertragen; vertragen; erlauben.
Soufre, *m.* der Schwefel.
Soufrer, *v. a.* schwefeln.
Soufroir, *m.* der Schwefelkasten; die Schwefelkammer.
Sougarde, *f.* der Bügel am Degengefäße ꝛc.
Sougorge, *f.* der Kehlriemen.
Souhait, *m* der Wunsch.
Souhaitable, *adj.* wünschenswerth.
Souhaiter, *v. a.* wünschen; gönnen.
Souiller, *v. a.* besudeln, beschmieren, beschmutzen, beflecken.
Souillon, *m. et f.* das schmutzige Kind; die schmutzige Küchenmagd.
Souillure, *f.* der Schmutz, die Unreinigkeit; der Flecken.
Soûl, soûle, *adj.* ganz satt; betrunken. —, *subs.* die Genüge.
Soulagement, *m.* die Erleichterung, Linderung, Beruhigung, der Trost.
Soulager, *v. a.* erleichtern; Linderung verschaffen; helfen, beistehen; aufrichten, trösten, beruhigen.
Soûler, *v. a.* übermäßig sättigen; betrunken machen. se —, *v. r.* sich ganz sättigen; sich übereffen; sich betrinken.
Soulèvement, *m.* die Gährung, der Aufstand. — de coeur, die Übelkeit, das Heben zum Erbrechen.
Soulever, *v. a.* ein wenig aufheben, in die Höhe heben, lüften; empören, aufwiegeln. —, *v. n.* le coeur lui soulève, es wird ihm übel, es hebt ihn. se —, *v. r.* sich in die Höhe heben, sich aufrichten; sich empören, sich auflehnen.
Soulier, *m.* der Schuh.
Souligner, *v. a.* unterstreichen.
Soumettre, *v. a. ir.* unterwerfen.

Soumis, ise, *adj.* unterwürfig; unterthänig, gehorsam, demüthig.
Soumission, *f.* die Unterwürfigkeit, Unterwerfung; *pl.* die Ehrerbietung, Ergebenheit.
Soupape, *f.* das Ventil, die Klappe.
Soupçon, *m.* der Argwohn, Verdacht; die Vermuthung.
Soupçonner, *v. a.* argwöhnen, Verdacht haben; muthmaßen, vermuthen.
Soupçonneux, euse, *adj.* argwöhnisch.
Soupe, *f.* die Suppe; Brodschnitte.
Soupente, *f.* der Tragriemen, Hangriemen an einer Kutsche; Hängeboden, Verschlag.
Souper, *v. n.* zu Abend essen. — od. Soupé, *m.* das Abendessen, Abendbrod.
Soupeser, *v. a.* mit der Hand wiegen.
Soupière, *f.* der Suppennapf, die -schüssel.
Soupir, *m.* der Seufzer; die Vierteltactpause.
Soupirail, *m.* das Kellerloch, Luftloch.
Soupirant, *m.* der Liebhaber.
Soupirer, *v. n.* seufzen.
Souple, *adj.* geschmeidig, biegsam.
Souplesse, *f.* die Geschmeidigkeit ꝛc.
Souquenille, *f.* der Kittel, Leinwandkittel.
Source, *f.* die Quelle.
Sourcil, *m.* die Augenbraune.
Sourciller, *v. n.* sans —, ohne eine Miene zu ziehen, ohne sein Gesicht zu verändern.
Sourd, sourde, *adj.* taub; dumpf. —, *m.* ein Tauber.
Sourdaud, aude, *subs.* der, die schwer hört.
Sourdement, *adv.* dumpf; ins geheim.
Sourdine, *f.* der Dämpfer; die Sperrfeder; à la —, in der Stille, heimlich.
Sourdre, *v. n.* quellen, hervor quellen.
Souriceau, *m.* das Mäuschen.
Souricière, *f.* die Mäusefalle.
Sourire, *v. n. ir.* lächeln; anlächeln.
Sourire, Souris, *m.* das Lächeln.
Souris, *f.* die Maus.
Sournois, oise, *adj. et subs.* tückisch; der Duckmäuser.
Sous, *prép.* unter,
Sous-barbe, *f.* das Unterkinn eines Pferdes; der Schlag od. Stoß unter das Kinn.
Souscripteur, *m.* der Unterzeichner, Subscribent, Pränumerant.
Souscription, *f.* die Unterzeichnung, -schrift; Vorausbezahlung; der Schein darüber.
Souscrire, *v. a. et n. ir* unterschreiben, unterzeichnen; voraus bezahlen (auf ein Buch).
Sous-diaconat, *m.* das Unterdiaconat.
Sous-diacre, *m.* der Unterdiaconus.
Sous-entendre, *v. a.* mit darunter verstehen.
Sous-entendu, *m.* das darunter Verstandene.
Sous-entente, *f.* der Vorbehalt, Hinterhalt.
Sous-gouvernante, *f.* die Unterhofmeisterinn.
Sous-gouverneur, *m.* der Unterhofmeister.
Sous-lieutenant, *m.* der Unterlieutenant.
Sous-locataire, *m. et f.* der Untermiethmann, die Untermiethfrau.
Sous-louer, *v. a.* wieder vermiethen; von dem Hauptmiethmanne miethen.
Sous-ordre, *m.* der Untergeordnete.
Soussigner, *v. a.* unterzeichnen, unterschreiben.
Soustraction, *f.* die Unterschlagung; Entwendung; Entziehung; Subtraction.
Soustraire, *v. a. ir.* unterschlagen; entwenden; entziehen; abziehen, subtrahiren. se —, *v. r.* sich entziehen.
Sous-ventrière, *f.* der Bauchgurt eines Pferdes.
Soutane, *f.* der Leibrock der Geistlichen ꝛc.
Soutanelle, *f.* das Leibröckchen.
Soute, *f.* die Gleichmachung der Erbschaftstheile; der Saldo.
Soutenable, *adj.* was sich behaupten läßt; erträglich; haltbar, zu vertheidigen.
Soutenant, *m.* der Respondent.
Soutenement, *m.* der Halt, Widerhalt, die Stütze; Vertheidigungsschrift.
Soutenir, *v. a. ir.* unterstützen; tragen, halten; unterhalten; behaupten; vertheidigen; aushalten, ausstehen; ertragen, vertragen. se —, *v. r.* sich aufrecht od. auf den Füßen erhalten; sich halten od. erhalten.
Soutenu, *adj. m.* style —, der rednerische (hohe) Styl; discours —, eine Rede, die sich durchaus gleich bleibt.
Souterrain, aine, *adj.* unterirdisch. —, *m.* der unterirdische Bau, das unterirdische Gewölbe.
Soutien, *m.* die Stütze.
Soutirage, *m.* das Ablassen des Weines ꝛc.
Soutirer, *v. a.* in ein anderes Faß ablassen.
se Souvenir, *v. r. ir.* sich erinnern.
Souvenir, *m.* das Andenken, Gedächtniß, die Erinnerung; kleine Schreibtafel.
Souvent, *adv.* oft, oftmals, öfters.
Souverain, aine, *adj.* höchst; unumschränkt

—, *subs.* der unumschränkte Beherrscher, Herr, Fürst, die Beherrscherinn ꝛc.
Souveraineté, *f.* die Oberherrschaft, Herrschaft.
Soyeux, euse, *adj.* seidenartig; seidenreich.
Spacieux, euse, *adj.* geraum, geräumig.
Spadassin, *m.* der Schläger, Raufer.
Spadille, *m.* die Spadille.
Spasme, *m.* der Krampf.
Spasmodique, *adj.* krampfhaft; krampfstillend.
Spatule, *f.* der Spatel.
Spécial, ale, *adj.* besonder.
Spécialement, *adv.* besonders, ins Besondere.
Spécieux, euse, *adj.* scheinbar.
Spécification, *f.* das Verzeichniß; die Verzeichnung.
Spécifier, *v. a.* verzeichnen, einzeln angeben.
Spécifique, *adj.* eigentlich, eigenthümlich. —, *m.* das besondere Arzneimittel.
Spectacle, *m.* das Schauspiel; der Anblick.
Spectateur, *m.* -trice, *f.* der Zuschauer, die Zuschauerinn.
Spectre, *m.* das Gespenst.
Spéculaire, *adj. f.* pierre —, der Spiegelstein, das Marienglas. —, *f.* die Spiegelmacherkunst.
Spéculateur, *m.* der Beobachter; speculirende Handelsmann.
Spéculatif, ive, *adj.* beobachtend, nachdenkend, speculativ.
Spéculation, *f.* die Beobachtung; Theorie; Speculation.
Spéculer, *v. a.* beobachten. —, *v. n.* nachdenken; speculiren.
Sperme, *m.* der thierische Same.
Sphacèle, *m.* der kalte Brand.
Sphère, *f.* die Kugel; Himmels- oder Erdkugel, die Sphäre; Sphärik; der Wirkungskreis.
Sphéricité, *f.* die Kugelründe.
Sphérique, *adj.* sphärisch, kugelrund.
Spicilège, *m.* die Nachlese (Sammlung Schriften ꝛc.).
Spinal, ale, *adj.* zum Rückgrate gehörig.
Spiral, ale, *adj.* schneckenförmig gewunden.
Spirale, *f.* die Schneckenlinie, Spirallinie.
Spire, *f.* eine einzelne Windung einer Schneckenlinie; die Schneckenlinie.
Spire, *f.* Speier (Stadt).
Spiritualiser, *v. a.* vergeistigen.
Spiritualité, *f.* die Geistigkeit; Geistlichkeit, geistliche Natur.
Spirituel, elle, *adj.* geistig; geistreich; sinnreich; geistlich. —, *m.* die geistlichen Angelegenheiten, *pl.*
Spiritueux, euse, *adj.* geistig, geistreich.
Splendeur, *f.* der Glanz.
Splendide, *adj.* glänzend, prächtig.
Spode, *f.* der Ofenbruch, graue Nicht.
Spoliation, *f.* die Plünderung, Beraubung.
Spolier, *v. a.* plündern, berauben.
Spondée, *m.* der Spondäus (Versfuß).
Spongieux, euse, *adj.* schwammicht.
Spontané, ée, *adj.* freiwillig.
Spumosité, *f.* das schaumige Wesen.
Squammeux, euse, *adj.* schuppicht.
Squelette, *m.* das Geripp, Skelett.
Squirre, *m.* die harte Geschwulst.
Squirreux, euse, *adj.* verhärtet, hart.
St! *int.* st! still!
Stabilité, *f.* die Festigkeit, Dauerhaftigkeit; Dauer, der Bestand.
Stable, *adj.* fest, dauerhaft, beständig.
Stade, *m.* das Stadium (Wegemaaß von 125 Schritten).
Stagnant, ante, *adj.* stockend, stehend.
Stagnation, *f.* die Stockung, das Stillstehen.
Stalactite, *f.* der Tropfstein, Sinter.
Stalle, *m. et f.* der Chorstuhl, Chorsitz.
Stance, *f.* die Stanze (Strophe)
Statère, *f.* die Schnellwage.
Station, *f.* der Stillstand, die Station.
Statique, *f.* die Statik, Standlehre.
Statistique, *f.* die Statistik, Staatenkunde.
Statuaire, *m.* der Bildhauer.
Statuaire, *f.* die Bildhauerkunst.
Statue, *f.* die Bildsäule, das Standbild.
Statuer, *v. a.* fest setzen, verordnen.
Stature, *f.* die Leibesgröße, Statur.
Statut, *m.* die Satzung, das Gesetz, Statut.
Stéganographie, *f.* die Geheimschreibekunst.
Sténographie, *f.* die Schreibekunst durch Zeichen und Abkürzungen.
Stère, *m.* das Stere (neue Maß zu Brennholz).
Stéréotype, *adj.* mit feststehender Schrift gedruckt, stereotypisch. —, *m.* die feststehende Letter od. Columne, Stereotype.
Stéréotyper, *v. a.* stereotypiren.
Stérile, *adj.* unfruchtbar.
Stérilité, *f.* die Unfruchtbarkeit.
Sternutatoire, *adj.* zum Niesen reizend. —, *m.* das Niesemittel, Niesepulver.

Stigmate, *m.* die Narbe, das Maal; *pl.* die Wundenmaale Christi.
Stigmatiser, *v. a.* brandmarken.
Stil-de-grain, *m.* das Schüttgelb.
Stimulant, ante, *adj.* reizend. —, *m.* das Reizmittel.
Stipendiaire, *adj. et subs.* umSold dienend.
Stipendier, *v. a.* besolden.
Stipulation, *f.* das Angelöbniß, die festgesetzte Bedingung, Uebereinkunft.
Stipuler, *v. a.* angeloben, fest setzen, sich ausbedingen; die Verabredung treffen.
Stirie, *f.* Steiermark.
Stoïcien, *m.* der Stoiker.
Stockfiche, *f.* der Stockfisch.
Stomacal, ale, *adj.* magenstärkend.
Stomachique, *adj.* zum Magen gehörig; magenstärkend. —, *subs.* die Magenarzenei.
Storax, Styrax, *m.* der Storax; Storaxbaum.
Store, *m.* der Rollvorhang.
Strangurie, *f.* die Harnwinde.
Strapontin, *m.* der kleine Sitz in einer Kutsche; die Hangematte.
Strasse, *f.* die Wirrseide.
Stratagème, *m.* die Kriegslist; List.
Stratocratie, *f.* die kriegerische Regierungsform.
Strict, icte, *adj.* genau, scharf, strenge, enge.
Strié, ée, *adj.* gestreift, gereifelt.
Stries, *f. pl.* die Streifen od. Reifen, *pl.*
Strongle, *m.* der Darmwurm, Spulwurm.
Strophe, *f.* die Strophe, der Versatz, Vers.
Structure, *f.* der Bau, die Bauart.
Stuc, *m.* der Stuk.
Stucateur, *m.* der Stukaturarbeiter.
Studieux, euse, *adj.* fleißig im Studiren.
Stupéfaction, *f.* die Betäubung; das Erstaunen, Entsetzen.
Stupéfait, aite, *adj.* erstaunt, bestürzt.
Stupéfier, *v. a.* betäuben; in Erstaunen setzen, bestürzen.
Stupeur, *f.* die Betäubung od. Erstarrung; Bestürzung, das Erstaunen.
Stupide, *adj.* dumm. —, *subs.* der Dummkopf.
Stupidité, *f.* die Dummheit.
Style, *m.* der Griffel (der Alten); Styl, die Schreibart; Zeitrechnung; der Zeiger an einer Sonnenuhr.
Styler, *v. a.* abrichten, üben.
Stylet, *m.* das Stilett, der kleine Dolch.
Styptique, *adj. et subs.* zusammenziehend, blutstillend.
Suaire, *m.* das Schweißtuch, Grabtuch.
Suant, ante, *adj.* schwitzend, schweißig.
Suave, *adj.* lieblich, angenehm.
Suavité, *f.* die Lieblichkeit, Anmuth.
Subalterne, *adj. et subs.* untergeordnet Unter...; der Subaltern; Subalternofficier.
Subdéléguè, *m.* der Untergeordnete.
Subdéléguer, *v. a.* einen Andern an seine Stelle verordnen und bevollmächtigen.
Subdiviser, *v. a.* wieder abtheilen.
Subdivision, *f.* die Unterabtheilung.
Subhastation, *f.* die gerichtliche Versteigerung.
Subhaster, *v. a.* gerichtlich versteigern.
Subir, *v. a.* leiden, ausstehen, aushalten, über sich nehmen, sich unterwerfen.
Subit, ite, *adj.* plötzlich, schnell, jähe.
Subjonctif, *m.* der Conjunctiv.
Subjuguer, *v. a.* unterjochen, bezwingen.
Sublime, *adj.* erhaben, hoch. —, *m.* das Erhabene, Große.
Sublimé, *m.* das Sublimat, erhöhete Queksilber.
Sublimer, *v. a.* sublimiren.
Sublimité, *f.* die Erhabenheit.
Sublunaire, *adj.* unter dem Monde befindlich.
Submerger, *v. a.* unter Wasser setzen, überschwemmen.
Submersion, *f.* die Überschwemmung.
Subordination, *f.* die Unterordnung; Subordination.
Subordonner, *v. a.* unterordnen.
Subornation, *f.* die Verführung, Verleitung.
Suborner, *v. a.* verleiten, verführen, anstiften.
Suborneur, *m.* -euse, *f.* der Verführer, Anstifter, die -inn.
Subrécot, *m.* die Nachzeche; Nachrechnung.
Subreptice, *adj.* erschlichen.
Subreption, *f.* die Erschleichung.
Subroger, *v. a.* in die Rechte eines Andern eintreten lassen, einsetzen.
Subrogé-tuteur, *m.* der Nebenvormund Mitvormund.
Subséquent, ente, *adj.* folgend, nachfolgend.
Subside, *m.* die Hülfssteuer; *pl.* die Hülfsgelder, Subsidien, *pl.*
Subsidiaire, *adj.* subsidiarisch, Hülfs...

Subsistance, *f.* der Unterhalt; das Soldatengeld, Servis; *pl.* die Lebensmittel, *pl.*
Subsister, *v. n.* bestehen, stehen, fortdauern; zu leben haben, sich erhalten, leben.
Substance, *f.* die Substanz, das Wesen; Vermögen, Hab und Gut; der wesentliche Inhalt; en —, in der Kürze.
Substantiel, elle, *adj.* wesentlich; nahrhaft, kräftig.
Substantif, *adj. et m.* das Hauptwort, Substantiv.
Substitué, *m.* der Nacherbe, Aftererbe.
Substituer, *v. a.* unterschieben; zum Nacherben einsetzen.
Substitut, *m.* der Substitut.
Substitution, *f.* die Unterschiebung; Einsetzung eines Nacherben.
Subterfuge, *m.* die Ausflucht.
Subtil, ile, *adj.* fein, dünn, zart; spitzfindig; behende.
Subtiliser, *v. a.* feiner, flüchtiger machen, verdünnen; fein betrügen. —, *v. n.* grübeln, klügeln.
Subtilité, *f.* die Feinheit, Dünne, Zartheit; Spitzfindigkeit; Behendigkeit, Fertigkeit.
Subvenir, *v. n. ir.* zu Hülfe kommen, beistehen, helfen.
Subvention, *f.* die Beisteuer, Geldhülfe.
Subversion, *f.* der Umsturz, Untergang.
Subvertir, *v. a.* umstoßen, umstürzen.
Suc, *m.* der Saft.
Succéder, *v. n.* folgen, nachfolgen; Jemandes Erbe seyn, ihn beerben; gelingen, glücken.
Succès, *m.* der Fortgang, Erfolg, Ausgang; glückliche Erfolg, das Glück.
Successeur, *m.* der Nachfolger.
Successif, ive, *adj.* auf einander folgend, allmälig.
Succession, *f.* die Folge; Nachfolge; Erbfolge; Erbschaft, Verlassenschaft.
Successivement, *adv.* nach und nach, allmälig.
Succin, *m.* der Bernstein, Agtstein.
Succinct, incte, *adj.* kurz, kurz gefaßt.
Succion, *f.* das Saugen; Aussaugen.
Succomber, *v. n.* erliegen, unterliegen.
Succube, *m.* das Nachtweibchen (Gespenst).
Succulent, ente, *adj.* saftig, kräftig.
Sucer, *v. a.* saugen, einsaugen; aussaugen.
Suçon, *m.* das Saug- od. Kußmaal.
Sucre, *m.* der Zucker.
Sucré, ée, *adj.* zuckersüß; Zucker...; elle fait la sucrée, sie macht die Sittsame.
Sucrer, *v. a.* zuckern, überzuckern.
Sucrerie, *f.* die Zuckersiederei; *pl.* das Zuckerwerk.
Sucrier, *m.* die Zuckerbüchse.
Sud, *m.* der Süd, Süden; Südwind.
Sud-Est, *m.* Südost; der Südostwind.
Sudorifique, *adj. et m.* schweißtreibend.
Sud-Ouest, *m.* Südwest; der Südwestwind.
Suède, *f.* Schweden.
Suédois, oise, *adj.* schwedisch. —, *subs.* der Schwede, die Schwedinn.
Suée, *f.* der Angstschweiß.
Suer, *v. n. et a.* schwitzen.
Suette, *f.* das Schweißfieber.
Sueur, *f.* der Schweiß; *pl.* die saure Arbeit.
Suffire, *v. n. ir.* hin-, zureichen, hin-, zulangen, genügen, genug seyn; gewachsen seyn, bestreiten können.
Suffisance, *f.* die Genüge; Selbstgenügsamkeit, der Dünkel.
Suffisant, ante, *adj.* hinreichend, hinlänglich, genugsam, gewachsen; vermögend, im Stande; selbstgenügsam, eingebildet. —, *subs.* der eingebildete Mensch.
Suffision, *f.* die Ergießung (von Blut oder Galle).
Suffocant, ante, *adj.* erstickend.
Suffocation, *f.* die Erstickung; der Stickfluß.
Suffoquer, *v. a. et n.* ersticken.
Suffrage, *m.* die Stimme, Wahlstimme; *pl.* der Beifall.
Suggérer, *v. a.* eingeben, in den Sinn oder an die Hand geben.
Suggestion, *f.* die Eingebung.
Suicide, *m.* der Selbstmord; Selbstmörder.
Suie, *f.* der Ruß; — de pin, Kienruß.
Suif, *m.* der Talg, das Unschlitt.
Suinter, *v. n.* schweißen od. nässen; siekern, durchsiekern.
Suisse, *f.* die Schweiz. —, *m. et f.* der Schweizer, die -inn. —, *adj.* schweizerisch.
Suite, *f.* das Gefolge; die Folge; Reihe; Fortsetzung; der Zusammenhang; de —, nach einander, hinter od. neben einander; tout de —, sogleich; hinter einander.
Suivant, *prép.* nach, zu Folge.
Suivant, ante, *adj.* folgend, nachfolgend.
Suivante, *f.* das Kammermädchen, die Jungemagd.
Suivi, ie, *adj.* einen großen Zulauf habend; zusammenhängend.

Suivre, *v. a. ir.* folgen, nachfolgen; begleiten; befolgen, beobachten, sich nach etwas richten; verfolgen.
Sujet, *m.* die Ursache, Veranlassung, der Anlaß; Gegenstand, das Subject; Thema (in der Musik).
Sujet, ette, *adj.* unterthan, unterworfen; ausgesetzt; verpflichtet; ergeben, geneigt. —, *subs.* der Unterthan ꝛc.
Sujétion, *f.* die Unterwürfigkeit, Unterthänigkeit; Unterwerfung; der Zwang.
Sulfureux, euse, *adj.* schwefelig; schwefelicht.
Sultan, *m.* -ane, *f.* der Sultan, die -inn.
Superbe, *adj.* stolz, hochmüthig, hoffärtig; prächtig, kostbar. —, *m.* der Hoffärtige; die kostbare Sache.
Supercherie, *f.* der Betrug, die Hinterlist.
Superfétation, *f.* die Ueberschwängerung.
Superficie, *f.* die Oberfläche.
Superficiel, elle, *adj.* oberflächlich, seicht.
Superfin, ine, *adj.* überfein, ganz fein.
Superflu, ue, *adj.* überflüssig, unnöthig.
Superflu, *m.* der Ueberfluß.
Superfluité, *f.* der überfluß, das Unnöthige.
Supérieur, eure, *adj.* obere, oberste; höher, höchst; überlegen. —, *subs.* der, die Obere, Vorgesetzte, der Vorsteher, Superior, die -inn.
Supérieurement, *adv.* vorzüglicher, vortrefflich.
Supériorité, *f.* die obere Gewalt; der Vorzug, das Übergewicht, die Überlegenheit.
Superlatif, *m.* der Superlativ.
Superlativement, *adv.* im höchsten Grade.
Superstitieux, euse, *adj.* abergläubisch.
Superstition, *f.* der Aberglaube.
Supin, *m.* das Supinum.
Supplanter, *v. a.* ausstechen, vertreiben.
Suppléant, *m.* der überzählige, Substituirte.
Suppléer, *v. a. et n.* ergänzen, nachtragen, ersetzen.
Supplément, *m.* die Ergänzung; der Nachtrag.
Suppliant, ante, *adj.* demüthig bittend. —, *subs.* der Supplicant, die -inn.
Supplication, *f.* die demüthige Bitte.
Supplice, *m.* die Strafe, Leibes-, Lebensstrafe; Marter, Pein; der Richtplatz.
Supplicier, *v. a.* hinrichten, am Leben strafen.
Supplier, *v. a.* demüthig bitten, flehen.
Supplique, *f.* die Bittschrift.
Support, *m.* die Stütze; Unterstützung.
Supportable, *adj.* erträglich, leidlich.
Supporter, *v. a.* tragen, stützen, unterstützen; ertragen, leiden, ausstehen, aushalten.
Supposer, *v. a.* voraus setzen, annehmen; unterschieben.
Supposition, *f.* die Voraussetzung; Unterschiebung.
Suppositoire, *m.* das Stuhlzäpfchen.
Suppôt, *m.* das Mitglied (einer Universität); der Anhang, Helfershelfer.
Suppression, *f.* die Unterdrückung; Verheimlichung; Verschweigung ꝛc.; Abschaffung.
Supprimer, *v. a.* unterdrücken, verheimlichen; verschweigen, übergehen, auslassen; abschaffen.
Suppurant, ante, *adj.* eiternd.
Suppuratif, ive, *adj. et m.* Eiter machend.
Suppuration, *f.* die Eiterung.
Suppurer, *v. n.* eitern.
Supputation, *f.* die Berechnung, der Ueberschlag.
Supputer, *v. a. et n.* berechnen, überschlagen.
Suprême, *adj.* höchste.
Sur, *prép.* auf, über, an, in, bei, gegen ꝛc.
Sur, ure, *adj.* sauer, herbe.
Sûr, ûre, *adj.* sicher, gewiß, zuverlässig.
Surabondance, *f.* der große Ueberfluß.
Surabondant, ante, *adj.* mehr als überflüssig, überschwänklich.
Surabonder, *v. n.* in großem Überflusse da seyn; überschwänklich groß seyn.
Suracheter, *v. a.* allzu theuer kaufen.
Suranné, ée, *adj.* verjährt; veraltet.
Suranner, *v. n.* verjähren, veralten.
Surcharge, *f.* die Überlast, Überladung.
Surcharger, *v. a.* überladen.
Surcroissance, *f.* der Auswuchs.
Surcroît, *m.* der Zuwachs, die Vermehrung.
Surdemande, *f.* die übermäßige Forderung.
Surdent, *f.* der Überzahn.
Surdité, *f.* die Taubheit.
Surdorer, *v. a.* doppelt ver- od. übergolden.
Surdos, *m.* der Kreuzriemen.
Sureau, *m.* der Hohlunder, Flieder.
Sûrement, *adv.* sicher; gewiß.
Surenchère, *f.* das Übergebot.
Surenchérir, *v. a.* überbieten.
Surérogation, *f.* die Überpflicht, Überverdienstliche That.
Suret, ette, *adj.* säuerlich.
Sûreté, *f.* die Sicherheit.
Surface, *f.* die Oberfläche, Fläche.

Surfaire, *v. a. ir.* übersetzen, übertheuern; vorschlagen.
Surfaix, *m.* der Übergurt.
Surgeon, *m.* das Stammreis.
Surhausser, *v. a.* erhöhen (den Preis).
Surhumain, aine, *adj.* übermenschlich.
Surintendance, *f.* die Oberaufsicht; das Oberaufseheramt; die Superintendur.
Surintendant, *m.* -ante, *f.* der Oberaufseher; Superintendent, die -inn.
Surjet, *m.* die Überwendlichsnaht.
Surjeter, *v. a.* überwendlichs nähen; überbieten.
Surlendemain, *m.* der übermorgende Tag.
Surmener, *v. a.* übertreiben (ein Pferd ꝛc.).
Surmesure, *f.* das Übermaß.
Surmonter, *v. a.* übersteigen; überwinden, überwältigen; übertreffen.
Surmoût, *m.* der ungekelterte Most.
Surnager, *v. a.* oben schwimmen.
Surnaître, *v. n. ir.* (à) auf etwas wachsen.
Surnaturel, elle, *adj.* übernatürlich.
Surnom, *m.* der Beiname; Zuname.
Surnommé, ée, *adj.* mit dem Bei- od. Zunamen.
Surnommer, *v. a.* einen Bei- od. Zunamen geben.
Surnuméraire, *adj.* überzählig.
Surpasser, *v. a.* höher seyn, über etwas heraus ragen; übertreffen.
Surpayer, *v. a.* zu theuer, zu viel bezahlen.
Surplis, *m.* das Chorhemd.
Surplomb, *m.* der nicht senkrechte Stand.
Surplomber, *v. n.* überhangen.
Surplus, *m.* der Überschuß, das Übrige; der Rest; au —, übrigens, außerdem.
Surpoids, *m.* das Übergewicht, der Ausschlag.
Surprenant, ante, *adj.* überraschend, wunderbar, erstaunend, befremdend.
Surprendre, *v. a. ir.* überraschen; überfallen, überrumpeln; betrügen, hintergehen, überlisten; erschleichen; wundern, verwundern, in Erstaunen setzen, befremden, bestürzen; erschrecken.
Surpris, ise, *adj.* verwundert, erstaunt.
Surprise, *adj.* die Überraschung; der Überfall, die Überrumpelung; der Betrug, die List; Bestürzung, Verwunderung, das Erstaunen; der Irrthum, das Versehen.
Sursaut, *m.* s'éveiller en —, plötzlich vor Schrecken aus dem Schlafe auffahren.
Surséance, *f.* der Aufschub, die Frist.
Sourseoir, *v. a. et n. ir.* aufschieben; aussetzen.
Sursis, *m.* die Frist, der Aufschub.
Surtaxer, *v. a.* zu hoch schätzen.
Surtout, *m* der Überrock, Oberrock; Bagagekarren; Tafelaufsatz.
Sur-tout, *adv.* vornehmlich, hauptsächlich.
Surveillant, ante, *adj.* wachsam, aufmerksam. —, *subs.* der Aufseher, die -inn.
Surveille, *f.* der zweite Tag vorher.
Surveiller, *v. n. et a.* über etwas wachen, ein wachsames Auge darauf haben.
Survendre, *v. a.* zu theuer verkaufen, übertheuern.
Survenance, *f.* die unvermuthete Dazwischenkunft.
Survenir, *v. n. ir.* dazu oder unvermuthet kommen, dazu schlagen, zustoßen; dazwischen kommen.
Survente, *f.* die Übertheuerung.
Survider, *v. a.* abfüllen, abgießen.
Survivance, *f.* die Anwartschaft.
Survivant, *m.* -ante, *f.* der, die Überlebende.
Survivre, *v. n. et a. ir.* überleben.
Sus, *prép.* auf; en —, noch dazu. —! *int.* auf! frisch!
Susceptibilité, *f.* die Empfänglichkeit.
Susceptible, *adj.* empfänglich; fähig.
Suscitation, *f.* die Anstiftung; Eingebung.
Susciter, *v. a.* erwecken; anstiften, erregen, anrichten.
Suscription, *f.* die Aufschrift.
Susdit, ite, *adj.* oben gesagt.
Suspect, ecte, *adj.* verdächtig.
Suspecter, *v. a.* im Verdachte haben, verdächtig machen.
Suspendre, *v. a.* aufhängen, einhängen; aufschieben, aussetzen, einstellen; auf einige Zeit des Amtes entsetzen.
Suspendu, ue, *adj.* hangend, schwebend; unschlüssig, in Ungewißheit.
Suspens, *adj. m.* seines Amtes auf eine Zeit lang entsetzt; en —, *adv.* zweifelhaft, unausgemacht.
Suspension, *f.* der Aufschub, die Aussetzung, Einstellung; Entsetzung; d'armes —, der Waffenstillstand.
Suspensoire, *m.* das Bruchband.
Suspicion, *f.* der Argwohn, Verdacht.
Sustentation, *f.* der Unterhalt.
Sustenter, *v. a.* unterhalten, ernähren.
Suture, *f.* die Nacht.
Svelte, *adj.* leicht, ungezwungen; schlank.

Syllabaire, *m.* das ABCbuch.
Syllabe, *f.* die Sylbe.
Syllogisme, *m.* der Vernunftschluß, Schluß.
Symbole, *m.* das Sinnbild; Glaubensbekenntniß.
Symbolique, *adj.* sinnbildlich, symbolisch.
Symétrie, *f.* das Ebenmaß, die Symmetrie.
Symétrique, *adj.* symmetrisch.
Symétriser, *v. n.* symmetrisch geordnet od. gebaut seyn.
Sympathie, *f.* die Sympathie.
Sympathique, *adj.* sympathetisch.
Sympathiser, *v. n.* übereinstimmen, mitfühlen.
Symphonie, *f.* die Symphonie.
Symphoniste, *m.* der Tonsetzer; Tonkünstler.
Symptomatique, *adj.* symptomatisch.
Symptôme, *m.* das Symptom.
Synagogue, *f.* die Judenschule.
Syncope, *f.* die Ohnmacht.
Syndic, *m.* der Syndicus.
Syndicat, *m.* das Amt eines Syndicus.
Synode, *m.* die Synode.
Synonyme, *adj.* gleichdeutig; sinnverwandt. —, *m.* das gleichdeutige od. sinnverwandte Wort.
Synoptique, *adj.* tableau —, eine kurze Uebersicht.
Syntaxe, *f.* die Wortfügung, Syntax.
Systématique, *adj.* systematisch.
Système, *m.* das System, Lehrgebäude.

T.

Tabac, *m.* der Tabak.
Tabagie, *f.* das Tabakshaus, die -stube, -gesellschaft; das Tabaks- u. Pfeifenbehältniß.
Tabarin, *m.* der Pickelhäring, Hanswurst.
Tabarinage, *m.* die Pickelhäringspossen, *pl.*
Tabatière, *f.* die Schnupftabatsdose, Dose.
Tabernacle, *m.* die Stiftshütte; Lauberhütte.
Tabide, *adj.* schwindsüchtig, auszehrend.
Tabis, *m.* der gewässerte Taffet.
Tabiser, *v. a.* wässern (Zeuge od. Band).
Tablature, *f.* die Tablatur.
Table, *f.* der Tisch, die Tafel; Tabelle; das Register, Verzeichniß; Saitenbret, der Saitenhalter; Resonanzboden.
Tableau, *m.* das Gemälde, Bild; die Tafel od. das Schild.
Tabletier, *m.* der Kunsttischler.
Tablette, *f.* das (aufgelegte) Bret, Fach; Bücherbret; der Sims; das Täfelchen; die Tafel (Schokolate ꝛc.); *pl.* die Schreibtafel.
Tabletterie, *f.* das Kunsttischlerhandwerk; die -arbeit.
Tablier, *m.* die Schürze, der Schurz; das Schurzfell
Tabouret, *m.* der Sessel ohne Lehne.
Tac, *m.* die Räude der Schafe.
Tache, *f.* der Flecken, Fleck; Schandfleck.
Tâche, *f.* die Arbeit, das Tagewerk.
Tâché, ée, *adj.* mühsam gemacht, mühsam.
Tachéographe, Tachygraphe, *m.* der Geschwindschreiber.
Tachéographie, Tachygraphie, *f.* die Geschwindschreibekunst.
Tacher, *v. a.* beflecken, Flecke machen, besudeln.
Tâcher, *v. n.* (de) sich bemühen, sich angelegen seyn lassen, trachten; (à) die Absicht haben, suchen.
Tacheté, ée, *adj.* gefleckt, fleckig.
Tacheter, *v. a.* flecken, mit Flecken versehen.
Tacite, *adj.* stillschweigend.
Taciturne, *adj.* nicht viel sprechend, still.
Taciturnité, *f.* das Stillseyn, die Verschlossenheit.
Tact, *m.* das Gefühl (der Sinn).
Tacticien, *m.* der Taktiker.
Tactile, *adj.* fühlbar.
Tactique, *f.* die Taktik.
Taffetas, *m.* der Taffet.
le Tage, der Tago (Fluß).
Taie, *f.* der Überzug, die Bettzieche, Zieche; Hornhautblatter; das Häutchen um die Leibesfrucht.
Taillable, *adj.* steuerbar, schoßpflichtig.
Taillade, *f.* der Schnitt, Einschnitt; Schlitz.
Taillader, *v. a* einschneiden; aufschlitzen.
Taillanderie, *f.* das Handwerk eines Kleinschmieds; die Eisenwaare.
Taillandier, *m.* der Klein-, Schaarschmied.
Taillant, *m.* die Schneide, Schärfe.
Taille, *f.* der Schnitt; das Schneiden, Beschneiden, Behauen ꝛc.; der Scheinschnitt; Holzschlag, das Gehau; Kerbholz, der Kerbstock; Wuchs, Leib, die Leibesgestalt; Steuer; der Abzug im Pharo ꝛc.; Tenor, Tenorist.

pierre de —, der Quaderstein, das Werkstück.
Taille-douce, *f.* der Kupferstich.
Tailler, *v. a.* schneiden, be-, zuschneiden, hauen, be-, zuhauen; zerschneiden, zerhauen, einschneiden; den Stein schneiden. —, *v. n.* die Karten abziehen, Bank machen.
Tailleur, *m.* der Schneider; — de pierres, der Steinhauer, Steinmetz; — de limes, der Feilenhauer.
Taillis, *m.* das Gehau, der Holzschlag; das Buschholz.
Tailloir, *m.* das Hackbret.
Taillon, *m.* die Nachsteuer, Nebensteuer.
Tain, *m.* das Stanniol, die Spiegelfolie.
Taire, *v. a. ir.* verschweigen. —, *v. n.* faire —, zum Schweigen bringen. se —, *v. r.* schweigen, still schweigen.
Taisson, *m.* der Dachs.
Talent, *m.* das Talent.
Taler, *m.* der Thaler.
Talion, *m.* die Wiedervergeltung.
Talisman, *m.* der Talisman.
Talmouse, *f.* der Käsekuchen.
Talmud, *m.* der Talmud.
Taloche, *f.* die Kopfnuß.
Talon, *m.* die Ferse, Hacke; der Absatz am Schuh ꝛc.; Stock od. Stamm (im Kartenspiele).
Talonner, *v. a.* auf dem Fuße nachfolgen; zusetzen, anspornen, antreiben.
Talonnier, *m.* der Absatzschneider.
Talus, *m.* die Böschung.
Taluter, *v. a.* abhängig machen.
Tambour, *m.* die Trommel; der Trommelschläger, Tambour.
Tambourin, *m.* die kleine Trommel, das Tambourin.
Tambouriner, *v. n.* trommeln (von Kindern ꝛc.). —, *v. a.* austrommeln.
Tamis, *m.* das Haarsieb.
la Tamise, *f.* die Themse.
Tamiser, *v. a.* sieben, durchsieben.
Tampon, *m.* der Pfropf, Zapfen, Stöpsel.
Tamponner, *v. a.* zupfropfen, zustöpseln.
Tan, *m.* die Lohe, Gärberlohe.
Tancer, *v. a.* ausschelten.
Tanche, *f.* die Schleihe (Fisch).
Tandis que, *conj.* während, indessen als, so lange als.
Tanière, *f.* die Höhle eines wilden Thieres.
Tanne, *f.* die Finne in der Haut.
Tanné, ée, *adj.* lohfarben.
Tanner, *v. a.* lohen, roth gärben.
Tannerie, *f.* die Lohgärberei; Lohgrube.
Tanneur, *m.* der Lohgärber.
Tant, *adv.* so viel; so oft; so sehr, so; so lange; so weit; desto.
Tante, *f.* des Vaters oder der Mutter Schwester, die Tante, Base, Muhme.
Tantin, Tantinet, *m.* ein wenig.
Tantôt, *adv.* bald; vor Kurzem, vorhin.
Taon, *m.* die Bremse, Pferdefliege.
Tapabor, *m.* die Reisekappe, Regenkappe.
Tapage, *m.* der Lärm, das Getöse.
Tapageur, *m.* der Lärmer.
Tape, *f.* der Zapfen od Spund; Mundpfropfen einer Kanone; der Tapps, Klapps.
Taper, *v. a.* klappsen, dachteln; tappiren. —, *v. n.* du pied, mit dem Fuße stampfen.
en Tapinois, *adv.* heimlich, unvermerkt.
se Tapir, *v. r.* sich ducken, sich kauern.
Tapis, *m.* der Teppich; mettre sur le —, aufs Tapet bringen.
Tapisser, *v. a.* tapeziren.
Tapisserie, *f.* die Tapete, Tapezerei.
Tapissier, *m.* -ière, *f.* der Tapezirer, die -inn; der Tapetenwirker.
Tapon, *m.* der zusammengedrückte Klumpen Kleider, Wäsche ꝛc.
Tapoter, *v. a.* klappsen. [*pl.*
Tapure, *f.* das Tappiren; die tappirten Haare,
Taquet, *m.* der Pflock der Bauleute, um die gerade Linie zu haben.
Taquin, ine, *adj.* karg, filzig; halsstarrig, störrig. —, *m.* der Filz, Knicker; Trotzkopf.
Tarabuster, *v. a.* beschwerlich fallen.
Taraud, *m.* der Schraubenbohrer.
Tard, *adv.* spät.
Tarder, *v. n.* zögern, säumen, zaudern; verziehen, verweilen. —, *v. i.* il me tarde, es verlangt mich.
Tardif, ive, *adj.* spät; langsam.
Tare, *f.* die Tara; der Abgang; Fehler.
Taré, ée, *adj.* verdorben, schadhaft.
Tarantule, *f.* die Tarantel.
Tarer, *v. a.* tariren; verderben.
Targette, *f.* der Schubriegel.
se Targuer, *v. r.* (de) auf etwas pochen, damit prahlen, groß thun.
Tarière, *f.* der Hohlbohrer; Erdbohrer.
Tarif, *m.* der Tarif.
Tarifer, *v. a.* in einen Tarif bringen.
Tarin, *m.* der Grünhänfling.

Tarir, *v. a. et n.* austrocknen; versiegen.
Tarissable, *adj.* pas —, unversiegbar.
Tarots, *m. pl.* die Tarokkarte; das Tarok.
Taroupe, *f.* das Haar zwischen den Augenbraunen.
Tartareux, euse, *adj.* weinsteinartig.
Tarte, *f.* die Torte.
Tartelette, *f.* das Törtchen.
Tartre, *m.* der Weinstein.
Tartufe, *m.* der Heuchler, Scheinheilige.
Tartuferie, *f.* die Heuchelei.
Tas, *m.* der Haufen.
Tasse, *f.* die Schale, Tasse.
Tasseau, *m.* die Leiste.
Tasser, *v. a.* häufen, aufhäufen.
Tassette, *f.* die Schenkelschiene am Harnische.
Tâte-poule, *m.* der Topfgucker.
Tâter, *v. a.* befühlen, betasten; versuchen, prüfen. —, *v. n.* versuchen, kosten.
Tatilloner, *v. n.* schwatzen, waschen.
Tâtonnement, *m.* das Herumtappen.
Tâtonner, *v. a.* tappen, herum tappen.
à Tâtons, *adv.* im Finstern tappend, im Dunkeln.
Taudis, *m.* die Hütte, das Loch, Kämmerchen.
Taupe, *f.* der Maulwurf; die Speckbeule.
Taupier, *m.* der Maulwurfsfänger.
Taupière, *f.* die Maulwurfsfalle.
Taupinée, Taupinière, *f.* der Maulwurfshaufen.
Taure, *f.* die Färse (junge Kuh).
Taureau, *m.* der Stier, Bull, Zuchtochs.
Tautologie, *f.* die unnöthige Wiederholung.
Taux, *m.* die Taxe; Steueranlage.
Tavaïolle, *f.* das Tauftuch.
Tavelé, ée, *adj.* gefleckt, fleckig.
Taveler, *v. a.* buntfleckig machen.
Tavelure, *f.* das Sprenklichte.
Taverne, *f.* die Weinschenke.
Tavernier, *m.* -ière, *f.* der Weinschenk, die Weinschenkinn.
Taxateur, *m.* der Schätzer.
Taxation, *f.* die Schätzung; *pl.* das Zählgeld.
Taxe, *f.* die Taxe; Auflage; Abgabe, Steuer.
Taxer, *v. a.* schätzen, taxiren; eine Schatzung auflegen; beschuldigen.
Technique, *adj.* kunstmäßig, technisch.
Technologie, *f.* die Technologie.
Tégument, *m.* die häutige Decke.
Teigne, *f.* der Grind, Schorf; die Räude der Bäume; Schabe, Motte.
Teigneux, euse, *adj.* grindig; räudig
Teiller, *v. a.* Hanf od. Flachs brechen.
Teindre, *v. a. ir.* färben.
Teint, *m.* das Färben; die Gesichtsfarbe.
Teinte, *f.* die Farbe, Tinte.
Teinture, *f.* die Farbe; Tinctur; oberflächliche Kenntniß.
Teinturier, *m.* -ière, *f.* der Färber, die -inn.
Tel, telle, *adj.* solcher, solche, solches; so groß, so, wie, das; mancher ꝛc.; der und der, die und die.
Télégraphe, *m.* die Fernschreibemaschine; der Fernschreiber.
Télescope, *m.* das Fernrohr, der Teleskop.
Tellement, *adv.* dermaßen, so sehr.
Téméraire, *adj.* verwegen, vermessen, tollkühn, frevelhaft.
Témérité, *f.* die Verwegenheit ꝛc.
Témoignage, *m.* das Zeugniß; der Beweis; das Merkmaal.
Témoigner, *v. a.* zeugen; bezeugen; bezeigen, zu erkennen geben.
Témoin, *m.* der Zeuge.
Tempe, *f.* der Schlaf am Haupte.
Tempérament, *m.* das Temperament; die Mäßigung, der Mittelweg; die Temperatur.
Tempérance, *f.* die Mäßigkeit.
Tempérant, ante, *adj.* mäßig; lindernd, niederschlagend.
Température, *f.* die Beschaffenheit der Luft, Witterung, das Wetter.
Tempéré, ée, *adj.* gemäßigt; mäßig, gelassen, sittsam.
Tempérer, *v. a.* mäßigen, mildern, lindern.
Tempête, *f.* das Ungewitter, Wetter, der Sturm.
Tempêter, *v. n.* lärmen, toben, wettern.
Tempétueux, euse, *adj.* stürmisch.
Temple, *m.* der Tempel.
Temporel, elle, *adj.* zeitlich; weltlich.
Temporiser, *v. n.* die Zeit abwarten, zaudern.
Temps, *m.* die Zeit; das Wetter, die Witterung; das Tempus; Tempo; à —, *adv.* zu rechter Zeit; zeitig genug; de — en —, von Zeit zu Zeit.
Tenable, *adj.* haltbar (von Festungen ꝛc.).
Tenace, *adj.* zähe, kleberig; geizig, filzig; starrköpfig.
Ténacité, *f.* die Zähigkeit; Filzigkeit; der Starrsinn.
Tenaille, *f.* die Zange.
Tenailler, *v. a.* mit glühenden Zangen zwicken.

Tenant, *m.* der Platzhalter; Vertheidiger; *pl.* die Grenzen eines Ackers od. Gutes.
Tendance, *f.* das Streben.
Tendant, ante, *adj.* (à) auf etwas abzielend.
Tendineux, euse, *adj.* sehnig; sehnicht.
Tendon, *m.* die Sehne, Flechse.
Tendre, *v. a.* spannen; aufschlagen, stellen; ausschlagen, behängen, tapeziren; aus-, darstrecken, hinhalten, darreichen, reichen, bieten. —, *v. n.* hingehen, sich hinstrecken bis; — à qc., auf etwas zielen, abzwecken, abgesehen seyn; nach etwas streben, trachten.
Tendre, *adj.* weich, mürbe, zart; schwach, schwächlich; zärtlich; weichherzig, weichmüthig.
Tendresse, *f.* die Zärtlichkeit.
Tendreté, *f.* die Mürbigkeit, Weichheit, Zartheit.
Tendron, *m.* der junge Sprößling, die Sprosse, Knospe; das junge Mädchen.
Ténèbres, *f. pl.* die Finsterniß.
Ténébreux, euse, *adj.* finster.
Tenesme, *m.* der Stuhlzwang.
Teneur, *f.* der Inhalt.
Teneur de livres, *m.* der Buchhalter.
Tenir, *v. a. et n. ir.* halten; ab-, zurück-; aufhalten; enthalten, fassen, haben, inne haben, besitzen, einnehmen; dafür halten, glauben; bestehen, fortdauern, bleiben; sich halten, Stand halten; aushalten. —, *v. i.* il tient à ..., es liegt an ..., es kommt auf ... an. se —, *v. r.* sich halten, sich anhalten; sich wo aufhalten, bleiben; s'en — à qc., sich an etwas halten, dabei stehen bleiben, es dabei bewenden lassen.
Tenon, *m.* der Zapfen.
Tenor, *m.* der Tenor.
Tension, *f.* die Spannung; Anstrengung.
Tentant, ante, *adj.* verführerisch, reizend.
Tentateur, *m.* -trice, *f.* der Versucher, die Versucherinn.
Tentatif, ive, *adj.* versuchend.
Tentation, *f.* die Versuchung; Anfechtung.
Tentative, *f.* der Versuch.
Tente, *f.* das Zelt; die Zeltbude; Wieke.
Tenter, *v. a.* versuchen; in Versuchung führen.
Tenture, *f.* die Tapete, Tapezirung; das Tapeziren, Behängen.
Tenu, ue, *adj.* gehalten, verbunden.
Tenu, ue, *adj.* dünn, zart, fein.
Tenue, *f.* die Haltung, das Halten; der feste Sitz zu Pferde; der Bestand, die Festigkeit.
Ténuité, *f.* die Dünne, Zartheit.
Tercet, *m.* die dreizeilige Strophe.
Térébenthine, *f.* der Terpentin.
Térébinthe, *m.* der Terpentinbaum.
Tergiversation, *f.* die Ausflucht, Zögerung.
Tergiverser, *v. n.* Ausflüchte suchen, zögern.
Terme, *m.* das Ende, Ziel; die Zeit, der Zeitpunkt; Termin, die Frist; das Grenzbild, die Grenzsäule; der Ausdruck, das Wort; *pl.* der Zustand.
Terminaison, *f.* die Endung (eines Wortes).
Terminer, *v. a.* begrenzen, Grenzen setzen; endigen, beschließen, ausmachen; se —, sich endigen; ausgehen, ablaufen.
Ternaire, *adj.* gedritt.
Terne, *adj.* matt; trübe, angelaufen.
Terne, *m.* die Terne (im Lotto); *pl.* alle Dreien im Würfeln.
Ternir, *v. a.* matt od. trübe machen; verdunkeln; se —, anlaufen.
Ternissure, *f.* die Mattheit, Trübheit.
Terrain, *m.* der Platz, Boden od. Grund; das Erdreich.
Terral, *m.* der Landwind.
Terrasse, *f.* der Erdwall, die Terrasse; das platte Dach.
Terrasser, *v. a.* einen Erdwall um od. an etwas machen; zu Boden werfen, niederwerfen; niederschlagen se —, *v. r.* sich mit Erdwällen verschanzen.
Terrassier, *m.* der Wallarbeiter.
Terre, *f.* die Erde; Erdkugel; der Erdboden, das Erdreich; Land; Feld, der Acker; das Landgut, Gut.
Terreau, *m.* die Düngererde.
Terre-noix, *f.* die Erdnuß, Erdkastanie.
se Terrer, *v. r.* sich in die Erde eingraben.
Terrestre, *adj.* Erd...; erdig; irdisch.
Terreur, *f.* der Schrecken.
Terreux, euse, *adj.* erdig; voll Erde; erdfarbig, erdfahl.
Terrible, *adj.* schrecklich, fürchterlich.
Terrien, *m.* -ienne, *f.* der Güter-, Länderbesitzer, die -inn.
Terrier, *adj. et m.* das Lagerbuch, Lehnregister, Flurbuch.
Terrier, *m.* die Grube, das Loch od. der Bau eines Thieres.

Terrine, *f.* die große Schüssel, Terrine; der Asch.
Terrinée, *f.* eine Terrine voll.
Terrir, *v. n.* ans Land gehen, landen.
Territoire, *m.* das Gebiet, der Bezirk.
Terroir, *m.* der Boden, Grund.
Terrorisme, *m.* das Schreckenssystem, die Schreckensregierung.
Tertre, *m.* der Hügel.
Tesson, *m.* die Scherbe.
Testacée, *adj.* hartschalig. Testacées, *m. pl.* Schalthiere, *pl.*
Testament, *m.* das Testament.
Testamentaire, *adj.* testamentlich.
Testateur, *m.* -trice, *f.* der Erblasser, die Erblasserinn.
Tester, *v. n.* sein Testament machen.
Testicule, *m.* die Hode.
Têt, *m.* die Scherbe, der Scherben.
Tetasses, *f. pl.* schlaffe Brüste, *pl.*
Tête, *f.* der Kopf; das Haupt; die Oberstelle, Spitze.
Tête-à-tête, *adv.* unter vier Augen, allein. —, *m.* die geheime Unterredung (zweier Personen).
Teter, *v. a. et n.* saugen (die Muttermilch).
Têtière, *f.* das Kinderhäubchen; Kopfgestell eines Pferdes.
Tetin, *m.* die Brustwarze.
Tetine, *f.* das Euter, Kuheuter.
Teton, *m.* die Brust, Weiberbrust.
Tétrarque, *m.* der Vierfürst.
Tette, *f.* die Zitze der Thiere.
Têtu, ue, *adj. et subs.* starrköpfig, eigensinnig.
Texte, *m.* der Text.
Textile, *adj.* spinnbar.
Texture, *f.* das Gewebe.
Thaumaturge, *adj.* wunderthätig. —, *subs.* der Wunderthäter, die -inn.
Thé, *m.* der Thee, Theestrauch.
Théâtral, ale, *adj.* theatralisch.
Théâtre, *m.* das Theater.
Théière, *f.* die Theekanne.
Thème, *m.* der Satz, das Thema, die Aufgabe.
Théologie, *f.* die Theologie.
Théologien, *m.* der Theolog.
Théologique, *adj.* theologisch.
Théophile, *m.* Gottlieb.
Théorème, *m.* der Lehrsatz.
Théoricien, *m.* der Theoretiker.
Théorie, *f.* die Theorie.
Théorique, *adj.* theoretisch.
Thérapeutique, *f.* die Heilkunde.
Thériaque, *f.* der Theriak.
Thermes, *m. pl.* die warmen Bäder, *pl.*
Thermolampe, *f.* die Wärmlampe.
Thermomètre, *m.* der Wärmemesser, das Thermometer, Wetterglas.
Thésauriser, *v. n.* Schätze sammeln.
Thèse, *f.* der Satz; die (öffentliche) Disputation.
Thon, *m.* der Thunfisch.
Thuriféraire, *m.* der Rauchfaßträger.
Thym, *m.* der Thymian.
Thyrse, *m.* der Bacchusstab.
Tiare, *f.* die Tiare, der Hauptschmuck der persischen Fürsten ꝛc.; die dreifache Krone des Papstes.
Tic, *m.* das Krippenbeißen, Krippensetzen der Pferde; Gliederzucken; die eigne Art, Weise.
Tiède, *adj.* lau, lauwarm, laulich.
Tiédeur, *f.* die Lauigkeit, Laulichkeit.
Tiédir, *v. n.* lau werden.
Tien, tienne, *pron.* deinige, deine, dein.
Tierce, *f.* die Terz, Tertie; Revision (in Druckereien).
Tiercer, *v. a.* driebrachen. —, *v. n.* ein Drittel mehr bieten.
Tiers, erce, *adj.* dritte; le tiers état, der Bürger- und Bauernstand, Nährstand; la fièvre tierce, das dreitägige Fieber.
Tiers, *m.* das Drittel.
Tige, *f.* der Stamm; Stängel, Stiel; Schaft; das Rohr od. die Röhre.
Tignon, *m.* das Hinterhaar eines Frauenzimmers; die Haube eines gemeinen Weibes.
Tignoner, *v. a.* die Hinterhaare kräuseln.
Tigre, *m.* der Tiger. —, *adj.* getigert.
Tigré, ée, *adj.* getigert, tigerfleckig.
Tigresse, *f.* die Tigerinn.
Tillac, *m.* der Oberlauf.
Tille, *f.* der Lindenbast.
Tilleul, *m.* die Linde.
Timbale, *f.* die Pauke.
Timbalier, *m.* der Pauker, Paukenschläger.
Timbre, *m.* die Glocke ohne Klöppel; der Schall davon; Stempel; das Stempelgeld; Postzeichen auf den Briefen; Zimmer (vierzig Felle).
Timbrer, *v. a.* stempeln.

Timide, *adj.* schüchtern, blöde, furchtsam, zaghaft.
Timidité, *f.* die Schüchternheit, Blödigkeit ꝛc.
Timon, *m.* die Deichsel; das Steuerruder; Ruder.
Timonnier, *m.* das Deichselpferd; der Bootsmann am Steuerruder.
Timoré, ée, *adj.* furchtsam, ängstlich.
Tine, *f.* der Zuber, die Tine.
Tinette, *f.* der kleine Zuber, Ständer, die Hose.
Tintamarre, *m.* das Getöse.
Tintement, *m.* der Nachklang einer Glocke ꝛc.; — d'oreille, das Ohrenklingen.
Tinter, *v. a.* mit der Glocke anschlagen. —, *v. n.* anschlagen, klingen.
Tintouin, *m.* das Ohrenbrausen; die Unruhe.
Tique, *f.* die Schafzaus, Zecke.
Tiquer, *v. n.* in die Krippe beißen, koppen.
Tiqueur, *adj. et m.* der Krippensetzer.
Tir, *m.* die Schußlinie; der Schuß.
Tirade, *f.* eine Reihe Worte ꝛc., die Stelle; tout d'une —, in einem Athem, hinter einander.
Tirage, *m.* das Ziehen, die Ziehung; das Abziehen, Abdrucken.
Tiraillement, *m.* das Reißen (im Leibe ꝛc.).
Tirailler, *v. a.* zerren, zupfen. —, *v. n.* viel Pulver verplatzen, plänkeln.
Tirailleur, *m.* der Plätzer, Plänkler.
Tirant, *m.* die Zugschnur, Schnur; Strippe; starke Sehne im Fleische, das Haarwachs (auch Tire-aux-dents); der Durchzug, Bindebalken.
Tirasse, *f.* das Streichnetz, Streichgarn.
Tirasser, *v. a. et n.* streichen, mit dem Streichnetze fangen.
Tire, *f.* voler à — d'aile, sehr schnell fliegen; tout d'une —, in einem Zuge.
Tire-balle, *m.* der Kugelzieher.
Tire-botte, *m.* der Stiefelzieher; Stiefelknecht.
Tire-bouchon, *m.* der Korkzieher.
Tire-bourre, *m.* der Krätzer.
Tire-laisse, *m.* die vergeblich gemachte Hoffnung.
Tire-ligne, *m.* die Reißfeder.
Tire-lire, *f.* die Sparbüchse.
Tire-lirer, *v. n.* wie eine Lerche singen.
Tire-moëlle, *m.* der Markzieher.
Tire-pied, *m.* die Knieriemen, *pl.*
Tirer, *v. a. et n.* ziehen; zupfen; ab-, auf-, zu-; ausziehen; heraus ziehen od. nehmen; saugen; schöpfen; zapfen, abzapfen; melken; zeichnen, malen; schießen, ab-, los schießen, los drücken, abbrennen, abfeuern; — sur..., (von Farben) fallen in...; se —, sich heraus ziehen, los kommen.
Tiret, *m.* die Schnur od. der Riemen, woran man Acten ꝛc. heftet; das Theilungszeichen.
Tireur, *m.* der Schütze, Jäger; Scharfschütze; Zieher, Traffent.
Tiroir, *m.* die Schublade, der Schubkasten.
Tisane, *f.* der Gerstentrank.
Tison, *m.* der Brand, Feuerbrand.
Tisonné, *adj. m.* cheval gris —, der Schwarzschimmel.
Tisonner, *v. n.* das Feuer schüren.
Tisser, *v. a.* weben, wirken.
Tisserand, *m.* der Weber; Leinweber.
Tissu, *m.* das Gewebe.
Tissure, *f.* das Weben, Wirken, Gewebe.
Titillation, *f.* der Kitzel; das Sprudeln.
Titiller, *v. a.* kitzeln, —, *v. n.* sprudeln.
Titre, *m.* der Titel; die Urkunde; der Rechtsgrund, das Recht; der Vorwand; die Bedingung; der Münzfuß, Gehalt der Münzen.
Titré, ée, *adj.* der, die einen Titel hat.
Titrer, *v. a.* betiteln; berechtigen.
Titrier, *m.* der falsche Urkunden macht.
Titulaire, *adj.* Titular... —, *m.* der wirkliche Besitzer eines Amtes ꝛc.
Toc, *m.* jeu du —, das Toccatglispiel.
Tocane, *f.* der Vorlaßwein, Vorlauf.
Tocsin, *m.* die Lärm-, Sturmglocke; das Stürmen.
Toge, *f.* die Toga, der lange Rock.
Toi, *pron.* du; dich; dir.
Toile, *f.* die Leinwand, das Leinen (leinene) Tuch; der Vorhang (im Schauspielhause) de coton —, der Kattun.
Toilé, *m.* der Spitzengrund.
Toilerie, *f.* die Leinenwaare; der Leinwandhandel.
Toilette, *f.* das Putztischtuch; der Nachttisch, Putztisch.
Toilier, *m.* der Leinwandhändler.
Toise, *f.* die Klafter; das Lachter.
Toiser, *v. a.* ausmessen.
Toison, *f.* die Scherwolle; — d'or, das goldene Vließ.
Toit, *m.* das Dach; der Schweinstall.

Tôle, *f.* das Eisenblech.
Tolérable, *adj.* erträglich, leidlich.
Tolérance, *f.* die Duldung; Nachsicht.
Tolérant, ante, *adj.* duldsam.
Tolérantisme, *m.* die Religionsduldung; Duldsamkeit.
Tolérer, *v. a.* dulden, leiden, gestatten.
Tombac, *m.* der Tomback.
Tombe, *f.* der Grab-, Leichenstein; das Grab.
Tombeau, *m.* das Grabmaal; Grab, Begräbniß.
Tombelier, *m.* der Kärrner.
Tomber, *v. n.* fallen; ausfallen; gerathen (in..)
Tombereau, *m.* der Karren, Dreckkarren.
Tome, *m.* der Band, Theil (eines Werkes).
Ton, *m.* der Ton.
Ton, ta, *pron.* dein, deine.
Tondeur, *m.* der Scherer; Schafscherer.
Tondre, *v. a.* scheren, abscheren.
Tonlieu, *m.* das Standgeld.
Tonnant, ante, *adj.* donnernd.
Tonne, *f.* die Tonne.
Tonneau, *m.* die Tonne, das Faß.
Tonneler, *v. a.* mit einem Garne fangen.
Tonnelier, *m.* der Böttcher, Faßbinder.
Tonnelle, *f.* die Sommerlaube; das Rebhühnergarn.
Tonnellerie, *f.* das Böttcherhandwerk; die Böttcherwerkstätte.
Tonner, *v. imp. et n.* donnern.
Tonnerre, *m.* der Donner, Blitzstrahl.
Tonsure, *f.* das Abscheren des Haupthaars; die Platte, Tonsur.
Tonsurer, *v. a.* die Tonsur geben.
Tonte, *f.* die Schafschur, Wollschur, Schur; abgeschorne Wolle.
Tontine, *f.* die Tontine (wachsende Leibrenten).
Tonture, *f.* das Scheren.
Topaze, *f.* der Topas.
Tope! *int.* topp! ich willige ein.
Toper, *v. n.* den Satz im Spiele halten; topp sagen, etwas eingehen.
Topinambour, *m.* die Erdbirn.
Topographe, *m.* der Ortsbeschreiber.
Topographie, *f.* die Ortsbeschreibung, Topographie.
Toquet, *m.* die Kinderhaube; Weiberhaube.
Torche, *f.* die Fackel, Pechfackel.
Torche-cul, *m.* der Urschwisch.
Torche-pot, *m.* der Grauspecht.
Torcher, *v. a.* wischen, ab-, auf-, auswischen, scheuern; kleiben.
Torchère, *f.* der Fackelstuhl.
Torchis, *m.* der Kleiberlehm.
Torchon, *m.* der Hader, Wischlappen, Scheuerlappen, Scheuerwisch; Strohwisch.
Tordage, *m.* das Zwirnen der Seide.
Tordeur, *m.* -euse, *f.* der Zwirner, die -inn.
Tordre, *v. a.* (zusammen) drehen, winden, ringen; zwirnen; ab-, verdrehen.
Tore, *m.* der Pfuhl (am Säulenfuße).
Toron, *m.* die Litze (Schnur zu Seilen).
Torpeur, *f.* die Mattigkeit, Schläfrigkeit.
Torpille, *f.* der Zitterfisch, Krampffisch.
Torréfaction, *f.* das Rösten, Dörren.
Torréfier, *v. a.* rösten, dörren.
Torrent, *m.* der Strom, Regenbach.
Torride, *adj. f.* zône —, der heiße Erdstrich.
Tors, torse, *adj.* gedreht, verdreht; gezwirnt.
Torse, *m.* der Torso, Rumpf einer verstümmelten Bildsäule.
Tort, *m.* das Unrecht; der Schade.
Torticolis, *m.* der steife Hals; krumme Hals; Kopfhänger, Heuchler.
Tortillement, *m.* das Zusammendrehen ꝛc.
Tortiller, *v. a.* drehen, winden, zusammen drehen. —, *v. a.* sich drehen und wenden, Umschweife machen.
Tortillon, *m.* der Wulst; Haarwulst; die Magd vom Dorfe.
Tortionnaire, *adj.* widerrechtlich, gewaltthätig.
Tortis, *m.* das Gebund.
Tortu, ue, *adj.* krumm; verkehrt.
Tortue, *f.* die Schildkröte.
Tortuer, *v. a.* krumm machen, krümmen.
Tortueux, euse, *adj.* krumm.
Tortuosité, *f.* die Krümme.
Torture, *f.* die Folter, Tortur, Marter.
Torturer, *v. a.* foltern, martern; verdrehen.
Toste, *m.* das Gesundheittrinken, Ausbringen einer Gesundheit.
Toster, *v. a. et n.* Gesundheit trinken, anstoßen.
Tôt, *adv.* bald; tôt ou tard, früh od. spät, über kurz od. lang.
Total, ale, *adj.* ganz, gänzlich, völlig.
Total, *m.* das Ganze, die ganze Summe.
Totalité, *f.* das Ganze.
Toton, *m.* der Drehwürfel.
Touaille, *f.* das Handtuch, die Quehle.
Touchant, ante, *adj.* rührend, beweglich.

Touchant, *prép.* in Betreff, anlangend.
Touche, *f.* der Griff; *pl.* die Griffe, Tasten, Claves, *pl*; der Strich (auf dem Probirsteine ꝛc.); Griffel (der Kinder); die Schmitze an der Peitsche; der widrige Zufall, Schlag; Stich, die Spötterei.
Toucher, *v. a. et n.* berühren, anrühren, angreifen; (vor sich her) treiben, schlagen, zuschlagen, zupeitschen; streichen, bestreichen; rühren, bewegen; angehen, betreffen; spielen (das Clavier ꝛc.). — de l'argent, Geld erheben, beziehen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* sich berühren.
Toucher, *m.* das Gefühl; Fühlen; die Spielart eines Tonkünstlers.
Touffe, *f.* der Busch, Büschel.
Touffu, ue, *adj.* buschig, dick belaubt; dicht.
Toug, *m.* der Roßschweif (bei den Türken).
Toujours, *adj.* allezeit, immer, stets.
Toupet, *m.* der Büschel, Schopf; das Stirnhaar.
Toupie, *f.* der Kreisel, Hohlkreisel.
Toupiller, *v. n.* sich wie ein Kreisel drehen, hin und her laufen.
Toupillon, *m.* das Büschelchen.
Tour, *m.* der Umlauf; Gang, die Reise; der Umfang, Umkreis, Bezirk; die Einfassung, der Rand, Streifen, Kragen; das Kunststück; der Possen, Streich, das Stück, Stückchen; die Wendung; Reihe (die einen od. etwas trifft); Drehbank, Drechselbank; Winde, Rolle, Walze; — à —, nach der Reihe, wechselsweise.
Tour, *f.* der Thurm; Roche (im Schach).
Tourbe, *f.* der Torf; Haufen, Schwarm.
Tourbeux, euse, *adj.* Torf enthaltend.
Tourbière, *f.* der Torfmoor, das Torfland.
Tourbillon, *m.* der Wirbelwind, Wirbel.
Tourdille, *adj.* gris —, drosselgrau.
Tourelle, *f.* das Thürmchen.
Touret, *m.* das Rädchen; der Ring.
Tourière, *f.* die Pförtnerinn (im Kloster).
Tourillon, *m.* der Zapfen (am Thorflügel); Schildzapfen an einer Kanone.
Tourment, *m.* die Pein, Qual, Plage.
Tourmentant, ante, *adj.* peinigend, quälend.
Tourmente, *f.* der Seesturm.
Tourmenter, *v. a.* quälen, peinigen, plagen, martern, ängstigen. se —, *v. r.* sich herum werfen; sich quälen, sich plagen; sich werfen (vom Holze).
Tournant, *m.* die Wendung, Krümme od. Ecke; der Wasserwirbel, Strudel; Gang der Mühle.
Tournant, ante, *adj.* sich herumdrehend.
Tournebroche, *m.* der Bratenwender.
Tournée, *f.* die gewöhnliche Reise in seinen Geschäften; der Gang.
Tournefeuillet, *m.* der Blattwender.
Tournemain, *m.* en un —, wie man eine Hand umwendet, in einem Nu.
Tourner, *v. a.* drehen, wenden, kehren, richten; umdrehen, umwenden, umkehren; umtreiben; herum gehen; drechseln, drehen. —, *v. n. et* se —, *v. r.* sich drehen, herum gehen od. laufen; sich umwenden, umkehren od. umdrehen; sich verändern, sich verwandeln; sich färben, reifen; umschlagen, verderben, sauer werden, gerinnen; eine Wendung nehmen, ausfallen; gereichen (à..., zu...).
Tournesol, *m.* die Sonnenblume; Lackmußpflanze; das Lackmuß.
Tournette, *f.* die Winde, Garnwinde ꝛc.
Tourneur, *m.* der Dreher, Drechsler.
Tournevis, *m.* der Schraubenschlüssel; -zieher.
Tourniquet, *m.* das Drehkreuz; der Drehbaum; Glückszirkel, die Drehnadel (ein Glücksspiel); der Wirbel (am Fenster ꝛc.); die Adresse.
Tournis, *m.* die Drehkrankheit (der Schafe).
Tournoi, *m.* das Turnier.
Tournoiement, *m.* das Drehen; die Krümme; — de tête, der Schwindel.
Tournoyer, *v. n.* sich herum drehen; wirbeln, (vom Wasser); sich krümmen od. winden.
Tournure, *f.* die Wendung; Drehkunst; Drechslerarbeit.
Tourte, *f.* die Torte.
Tourteau, *m.* der Oelkuchen.
Tourtereau, *m.* das Turteltäubchen.
Tourterelle, *f.* die Turteltaube.
Tourtière, *f.* die Tortenpfanne.
Toussaint, *m.* Allerheiligen (ein Fest).
Tousser, *v. n.* husten.
Tout, toute, *adj.* ganz, ganze; alle, alles; jeder, jede, jedes; le tout, das Ganze, Alles.
Tout, Tout-à-fait, *adv.* ganz, gänzlich.
Toutefois, *adv.* dennoch, jedoch, gleichwohl.
Toute-présence, *f* die Allgegenwart.
Toute-puissance, *f.* die Allmacht.
Toute-science, *f.* die Allwissenheit.
Tout-puissant, ante, *adj.* allmächtig.
Tout-puissant, *m.* der Allmächtige.

Toux, *f.* der Husten.
Traban, *m.* der Trabant.
Tracas, *m.* die Verwirrung, Unruhe, der Lärm, das Getöse; der Wirrwar.
Tracasser, *v. n.* hin und her laufen, sehr geschäftig seyn; Händel oder Stänkerei machen. —, *v. a.* quälen, plagen, scheren.
Tracasserie, *f.* die Händel, *pl.* Stänkerei.
Tracassier, *m.* -ière, *f.* der unruhige Mensch, der Stänkerei macht.
Trace, *f.* die Spur; Fußstapfe, der Fußtritt; die Vor- od. Abzeichnung.
Tracer, *v. a.* abzeichnen, zeichnen, vorreißen; vorzeichnen, zeigen; schildern. —, *v. n.* auf der Oberfläche der Erde hinwurzeln.
Trachée-artère. *f.* die Luftröhre.
Tradition, *f.* die Überlieferung; mündlich fortgepflanzte Nachricht, Sage; Übergabe, Auslieferung.
Traditionnel, elle, *adj.* durch Überlieferung.
Traducteur, *m.* der Übersetzer.
Traduction, *f.* die Übersetzung.
Traduire, *v. a. ir.* übersetzen.
Traduisible, *adj.* übersetzbar.
Trafic, *m.* der Handel, das Gewerbe.
Trafiquant, *m.* der Handelsmann.
Trafiquer, *v. n.* handeln, Handel treiben. —, *v. a.* verhandeln, verkaufen.
Tragédie, *f.* das Trauerspiel.
Tragédien, *m.* -ienne, *f.* der Tragödienspieler, die -inn.
Tragique, *adj.* tragisch, traurig. [handeln.
Trahir, *v. a.* verrathen; schaden, zuwider
Trahison, *f.* die Verrätherei.
Traille, *f.* das Fährseil; die Fähre.
Train, *m.* der Gang, Schritt; Zug, das Gefolge; die Flöße, das Floß.
Traînant, ante, *adj.* schleppend.
Traîne, *f.* das Schleppseil.
Traîneau, *m.* der Schlitten; die Schleife; das Streichnetz; Schleppnetz.
Traînée, *f.* der lange Strich von etwas, das verschüttet &c. worden; das Laufpulver, Lauffeuer.
Traîner, *v. a et n.* schleppen, schleifen, ziehen; dehnen; hinten nach kommen; sich in die Länge ziehen; unordentlich herum liegen; kränkeln. —, *v. r.* sich fortschleppen; kriechen, schleichen. [Soldat.
Traîneur, *m.* der zurück bleibt, der marode
Traire, *v. a. ir.* melken.
Trait, *m.* der Gold- od. Silberdraht.
Trait, *m.* der Zug; Strich; Zugriemen, Strang; Ausschlag im Wiegen; das Geschoß, der Pfeil &c.; das Stück, der Streich; die Beziehung.
Traitable, *adj.* umgänglich; geschmeidig.
Traitant, *m.* der Pachter herrschaftl. Gefälle.
Traite, *f.* die Strecke; Ausfuhr; das Ziehen, Trassiren; die Tratte; — des nègres, der Sclavenhandel.
Traité, *m.* die Abhandlung; der Tractat.
Traitement, *m.* die Behandlung, Begegnung; Bewirthung; Besoldung; Heilung, Cur.
Traiter, *v. a. et n.* handeln (von, um), abhandeln; behandeln, begegnen; bewirthen, speisen; heilen, curiren; unterhandeln.
Traiteur, *m.* der Speisewirth.
Traître, *m.* -esse, *f.* der Verräther, die -inn. —, *adj.* verrätherisch, falsch.
Traîtreusement, *adv.* verrätherisch.
Trajet, *m.* die Überfahrt; Reise, der Weg.
Trame, *f.* der Eintrag, Einschlag (der Weber); das Complott. [spinnen, anzetteln.
Tramer, *v. a.* eintragen, einschlagen; an-
Tramontane, *f.* der Nordwind; Polarstern. Perdre la —, den Weg verlieren, sich verirren. [entscheidend.
Tranchant, ante, *adj.* schneidend, scharf;
Tranchant, *m.* die Schneide, Schärfe.
Tranche, *f.* die Schnitte, das Schnittchen; der Schnitt eines Buches.
Tranchée, *f.* der Graben; Laufgraben; *pl.* das Schneiden, Bauchgrimmen, die Leibschmerzen, *pl.* [Buche).
Tranchefile, *f.* das Capitälchen (an einem
Tranchelard, *m.* das Speckmesser.
Trancher, *v. a.* schneiden, zer-, durch-, abschneiden, zer-, durch-, abhauen; zerlegen, vorschneiden; endigen. —, *v. n.* schneiden, scharf seyn; entscheiden; gegen einander abstechen.
Tranchet, *m.* der Kneif, Schusterkneif &c.
Tranchoir, *m.* das Hackbret.
Tranquille, *adj.* ruhig, still.
Tranquilliser, *v. a.* beruhigen.
Tranquillité, *f.* die Ruhe, Stille.
Transaction, *f.* der Vergleich, die Beilegung.
Transcendance, *f.* das Übergewicht, die Überlegenheit.
Transcendant, ante, *adj.* erhaben, vorzüglich.
Transcrire, *v. a. ir.* abschreiben.

Transe, *f.* die Angst, Bangigkeit.
Transférer, *v. a.* versetzen, verlegen.
Transfiguration, *f.* die Verklärung (Christi).
Transfigurer, *v. a.* verklären.
Transformer, *v. a.* umformen, verwandeln.
Transfuge, *m.* der Überläufer.
Transgresser, *v. a.* überschreiten, übertreten.
Transgresseur, *m.* der Übertreter.
Transgression, *f.* die Übertretung.
Transi, ie, *adj.* durchkältet, erstarrt.
Transiger, *v. n.* einen Vergleich treffen.
Transir, *v. a.* durchdringen und erstarren machen. —, *v. n.* erstarren.
Transissement, *m.* die Erstarrung.
Transition, *f.* der Übergang (in der Rede ꝛc.).
Transitoire, *adj.* vorübergehend, vergänglich.
Translation, *f.* die Wegbringung, Versetzung, Verlegung.
Transmettre, *v. a. ir.* übertragen, überlassen; (à) bringen, fortpflanzen (auf).
Transmigration, *f.* die Wanderung.
Transmissible, *adj.* überläßlich.
Transmission, *f.* die Überlassung ꝛc.
Transmuer, *v. a.* verwandeln.
Transparence, *f.* die Durchsichtigkeit.
Transparent, ente, *adj.* durchsichtig; durchscheinend.
Transparent, *m.* das Linienblatt; durchschimmernde Gemälde.
Transpercer, *v. a.* durchstechen, durchbohren.
Transpiration, *f.* die Ausdünstung.
Transpirer, *v. n.* ausdünsten.
Transplanter, *v. a.* verpflanzen, versetzen.
Transport, *m.* die Fortschaffung, das Verfahren, Verführen ꝛc.; die Überfahrt; Übertragung, der Übertrag; die Hitze, Heftigkeit, Entzückung ꝛc.
Transporter, *v. a.* von einem Orte zum andern schaffen, bringen, tragen, fahren ꝛc., fortschaffen, verführen; überfahren; versetzen; übertragen; entzücken, außer sich bringen. se —, *v. r.* sich an einen Ort hin verfügen; außer sich gerathen, hitzig werden.
Transposer, *v. a.* versetzen (unrecht setzen).
Transposition, *f.* die Versetzung.
Transsuder, *v. n.* heraus od. durchschwitzen.
Transvaser, *v. a.* umgießen, umfüllen.
Transversal, ale, *adj.* quer...
Trantran, *m.* der Schlendrian.
Trapan, *m.* der Schlußabsatz einer Treppe.
Trappe, *f.* die Fallthür, Klappe; Falle; Wolfsgrube.
Trapu, ue, *adj.* untersetzt, kurz und dick.
Traquenard, *m.* der halbe Paß eines Pferdes; die Marderfalle, Iltisfalle.
Traquer, *v. a.* umstellen; umzingeln.
Traquet, *m.* die Falle, das Fangeisen; die Mühlklapper.
Travail, *m.* (im *pl.* travaux) die Arbeit; Schanzarbeit; en — (d'enfant), in Kindesnöthen. —, (im *pl.* travails) der Nothstall.
Travailler, *v. n.* arbeiten; sich werfen, krümmen (vom Holze). —, *v. a.* bearbeiten; ängstigen, beunruhigen.
Travailleur, *m.* der Arbeiter; Schanzer.
Travers, *m.* die Quere; Schräge, Schiefe; Verkehrtheit; de —, *adv.* der Quere; schräg, schief; verkehrt.
Traverse, *f.* das Querstück, Querholz, die Querstange ꝛc.; der Querbalken; Querstrich, die Querlinie; der Querweg.
Traversée, *f.* die Überfahrt.
Traverser, *v. a.* quer über od. durchgehen, fahren, durchreisen ꝛc.; hindern, hintertreiben. —, *v. n.* durchgehen.
Traversier, ière, *adj.* vent traversier, der Gegenwind; flûte traversière, die Querflöte.
Traversin, *m.* der Kopfpfühl; das Querholz.
Travestir, *v. a.* verkleiden; anders einkleiden, travestiren. se —, *v. r.* sich verkleiden; sich verstellen.
Travestissement, *m.* die Verkleidung; Verstellung.
Trayon, *m.* der Strich am Euter.
Trébuchant, ante, *adj.* überwichtig (von Münzen).
Trébucher, *v. n.* stolpern, straucheln; überwichtig seyn, ausschlagen.
Trébuchet, *m.* die Goldwage; der Vogelschlag, Meisenkasten.
Tréfilerie, *f.* die Drahtzieherei.
Tréfileur, *m.* der Drahtzieher.
Trèfle, *m.* der Klee.
Treillage, *m.* das Gitterwerk.
Treille, *f.* die Weinlaube; das Geländer.
Treillis, *m.* das Gitter, Gatter; die Glanzleinwand, der Drillich.
Treillisser, *v. a.* vergittern.
Treize, *adj.* dreizehn; der dreizehnte.
Treizième, *adj.* dreizehnte. —, *m.* das Dreizehntel.
Tréma, *m.* die Trennpunkte (üb. ein. Vocal).
Tremblaie, *f.* der Espenwald.
Tremblant, ante, *adj.* zitternd, bebend.

Tremblant, *m.* die Zitternadel; der Tremulant.
Tremblante, *f.* der Zitteraal.
Tremble, *m.* die Espe, Zitterpappel.
Tremblement, *m.* das Zittern, Beben; die Bebung, der Triller; — de terre, das Erd-
Trembler, *v. n.* zittern, beben. [beben.
Trembleur, *m.* -euse, *f.* die furchtsame Person; der Quäker.
Trembloter, *v. n.* ein wenig zittern, schauern.
Trémie, *f.* der Mühlrumpf, Mühltrichter.
Trémousser, *v. n.* flattern. se —, *v. r.* hüpfen; sich rühren, sich tummeln.
Trempe, *f.* die Härtung, Härte des Eisens und Stahles; die Art, der Schlag.
Tremper, *v. a.* einweichen, wässern; tauchen, tunken, eintauchen, eintunken; durchnässen; feuchten; härten (Eisen, Stahl). —, *v. n.* weichen; Theil haben (dans..., an etwas Bösem).
Tremplin, *m.* die Springbank, das Springbret der Luftspringer.
Trentaine, *f.* dreißig, dreißig Stück, das halbe Schock.
Trente, *adj.* dreißig. —, *m.* der dreißigste.
Trentième, *adj.* dreißigste. —, *m.* der Dreißigtheil. [Trepaniren.
Trépan, *m.* der Schädelbohrer, Trepan; das
Trépaner, *v. a.* trepaniren.
Trépas, *m.* der Tod, das Absterben.
Trépassé, *m.* der Verstorbene; la fête des trépassés, das Fest aller Seelen.
Trépied, *m.* der Dreifuß.
Trépigner, *v. n.* mit dem Fuße stampfen; trappeln, trippeln.
Trépoint, *m.* Trépointe, *f.* der Rahmen an Schuhen und Stiefeln.
Très-, *adv.* sehr.
Trésor, *m.* der Schatz; die Schatzkammer.
Trésorerie, *f.* das Schatzmeisteramt; die Wohnung des Schatzmeisters.
Trésorier, *m.* der Schatzmeister; Rentmeister.
Tressaillement, *m.* der Schauer, das Zittern ꝛc.
Tressaillir, *v. n. ir.* schauern, schaudern, zittern, zusammen fahren.
Tresse, *f.* die Tresse; Flechte.
Tresser, *v. a.* flechten, schlingen; tressiren.
Tréteau, *m.* das Gestell, der Bock.
Treuil, *m.* der Wellbaum, die Haspelwelle.
Trève, *f.* der Waffenstillstand; die Ruhe.
Trèves, *m.* Trier.

Triage, *m.* das Auslesen, die Auswahl.
Triangle, *m.* das Dreieck, der Triangel.
Triangulaire, *adj.* dreieckig.
Tribu, *f.* die Zunft (Abtheilung von Einwohnern); der Stamm, Volksstamm.
Tribulation, *f.* die Trübsal.
Tribun, *m.* der Zunftmeister, Tribun.
Tribunal, *m.* der Richterstuhl, das Gericht.
Tribunat, *m.* das Zunftmeisteramt.
Tribune, *f.* die Rednerbühne; Emporkirche, das Chor.
Tribut, *m.* der Tribut.
Tributaire, *adj. et m.* zinsbar.
Tricher, *v. a.* betrügen (im Spiele).
Tricherie, *f.* die Betrügerei.
Tricheur, *m.* -euse, *f.* der Betrüger, die Betrügerinn (im Spiele).
Tricolore, *adj.* dreifarbig.
Tricon, *m.* drei gleiche Karten, *pl.*
Tricot, *m.* der Prügel, Knüttel; das Strickwerk, die gestrickte Arbeit.
Tricotage, *m.* das Stricken; die Strickerei.
Tricoter, *v. a.* stricken.
Tricoteur, *m.* -euse, *f.* der Stricker, die -inn.
Trictrac, *m.* das Trikrak.
Trident, *m.* der Dreizack.
Triennal, ale, *adj.* dreijährig.
Trier, *v. a.* auslesen, aussuchen; lesen (Erbsen ꝛc. Kaffee ꝛc.).
Trigaud, aude, *adj.* heimtückisch, falsch. —, *subs.* der Fintenmacher, die -inn.
Trigauder, *v. n.* Finten machen.
Trigauderie, *f.* die Betrügerei, Finte.
Trigémeau, *m.* das Drillingskind; *pl.* Drillinge, *pl.*
Trigonométrie, *f.* die Trigonometrie.
Trilatéral, ale, *adj.* dreiseitig.
Trillion, *m.* die deutsche Billion (tausend Mal tausend Millionen).
Trimestre, *m.* die Zeit von drei Monaten, vierteljährige Dienstzeit.
Tringle, *f.* die Vorhangsstange; das Windeisen an den Fenstern.
Trinité, *f.* die Dreieinigkeit.
Trinquer, *v. n.* mit den Gläsern anstoßen (beim Trinken).
Trio, *m.* das Trio.
Triomphal, ale, *adj.* Triumph..., Sieges...
Triomphant, ante, *adj.* triumphirend, siegend, sieghaft.
Triomphateur, *m.* der Sieger im Triumphe.

Triomphe, *m.* der Triumph, Sieg.
Triomphe, *f.* der Trumpf; das Trumpfspiel.
Triompher, *v. n.* triumphiren, siegen.
Tripaille, *f.* die Kaldaunen, *pl.*
Tripe, *f.* (besonders *pl.*) das Eingeweide der Thiere, die Kaldaunen, Kutteln, *pl.*; der Trippsammet.
Triperie, *f.* der Kaldaunenmarkt.
Triphthongue, *f.* der Dreilaut; Dreilauter.
Tripière, *f.* die Kaldaunenhökinn.
Triple, *adj.* dreifach. —, *m.* das Dreifache.
Tripler, *v. a.* verdreifachen. —, *v. n.* sich verdreifachen.
Triplicité, *f.* die Dreifachheit; Dreifaltigkeit.
Tripoli, *m.* der Tripel.
Tripolir, *v. a.* mit Tripel abreiben.
Tripot, *m.* das Ballhaus; Spielhaus.
Tripotage, *m.* der Mischmasch.
Tripoter *v. a. et n.* einen Mischmasch machen, manschen; verwirren; karten, abkarten.
Trique, *f.* der Knüttel.
Trique-bale, *m.* der Handprotzwagen; Kugelwagen.
Triquer, *v. a.* auslesen, aussuchen.
Triquet, *m.* das kleine Schlagracket.
Trisaïeul, *m.* -eule, *f.* der Urgroßvater, Urältervater, die Urgroßmutter ꝛc.
Trissyllabe, *adj.* dreisylbig.
Triste, *adj.* traurig; betrübt.
Tristesse, *f.* die Traurigkeit.
Triturable, *adj.* zerreiblich.
Trituration, *f.* die Zerreibung.
Triturer, *v. a.* zerreiben; zerstoßen.
Triviaire, *adj.* wo drei Wege zusammen stoßen.
Trivial, ale, *adj.* gemein, platt, alltäglich.
Trivialité, *f.* die Plattheit.
Troc, *m.* der Tausch.
Trochée, *m.* der Trochäus (Versfuß).
Trochet, *m.* der Büschel, Strauß.
Trochisque, *m.* das Arzneiküchelchen.
Trogne, *f.* das häßliche dicke Gesicht.
Trognon, *m.* das Kerngehäuse, der Griebs; Strunk.
Trois, *adj.* drei. —, *m.* die Drei; der dritte.
Troisième, *adj.* dritte. —, *f.* die dritte Classe. Tertie. —, *m.* der Tertianer.
Troisièmement, *adv.* drittens.
Trôler, *v. a.* mit sich schleppen. —, *v. n.* herum laufen.
Trombe, *f.* die Wasserhose.
Trompe, *f.* das Jägerhorn; die Trompete; das Brummeisen; der Rüssel (des Elephanten und der Insecten).
Tromper, *v. a.* betrügen, hintergehen, täuschen; se —, sich irren.
Tromperie, *f.* der Betrug, die Betrügerei.
Trompeter, *v. a.* bei Trompetenschall bekannt machen od. ausrufen; ausposaunen.
Trompette, *f.* die Trompete.
Trompette, *m.* der Trompeter.
Trompeur, euse, *adj.* betrügerisch; betrüglich. —, *subs.* der Betrüger, die -inn.
Tronc, *m.* der Stamm; das Stammende; der Stock, Stummel; Rumpf; Almosenstock; Armenkasten.
Tronche, *f.* der Klotz, Block.
Tronçon, *m.* das längliche Stück.
Tronçonner, *v. a.* in längliche Stücke schneiden.
Trône, *m.* der Thron.
Tronquer, *v. a.* verstümmeln; abstumpfen.
Trop, *adv.* zu viel; zu sehr; zu.
Trope, *m.* die figürliche Anwendung eines Wortes ꝛc.
Trophée, *m.* das Siegeszeichen.
Tropique, *m.* der Wendekreis.
Troquer, *v. a.* tauschen, vertauschen.
Trot, *m.* der Trab.
Trotter, *v. n.* traben; viel laufen.
Trotteur, *m.* der Traber (Pferd).
Trottoir, *m.* der erhabene Fußsteig.
Trou, *m.* das Loch.
Trouble, *adj.* trübe. —, *m.* die Unruhe, Unordnung, Verwirrung.
Trouble-fête, *m.* der Freudenstörer.
Troubler, *v. a.* trüben, trübe machen; stören, beunruhigen; verwirren, verwirrt machen.
Troué, ée, *adj.* durlöchert, löcherig.
Trouer, *v. a.* durchlöchern, durchbohren.
Troupe, *f.* der Trupp, Haufen; die Mannschaft; *pl.* die Truppen, Soldaten, *pl.*
Troupeau, *m.* die Heerde.
Trousse, *f.* das Bündel, Bund, Pack; der Scherfack; *pl.* ehemals, Pagenhosen, *pl.*; être aux trousses de qc., hinter einem her seyn, ihm auf dem Fuße nachfolgen; einen verfolgen.
Trousseau, *m.* das Bund; die Ausstattung.
Trousse-queue, *m.* die Schweifscheide.
Trousse-quin, *m.* der Sattelbausch.
Trousser, *v. a.* aufschürzen, in die Höhe od.

aufheben, nehmen, binden, stecken, gürten ꝛc.; aufstreifen; geschwind ab hun; hinweg raffen.
Troussis, *m.* der Umschlag, die Falte.
Trouvaille, *f.* der Fund.
Trouvé, ée, *part.* gefunden; enfant —, das Findelkind, der Findling.
Trouver, *v. a.* finden; ausfindig machen; befinden. se —, *v. r.* sich finden; sich einfinden; sich befinden.
Truble, *f.* der Fischhamen.
Trucheman, *m.* der Dolmetscher.
Truelle, *f.* die Maurerkelle.
Truffe, *f.* die Trüffel.
Truie, *f.* die Sau, das Mutterschwein.
Truite, *f.* die Forelle.
Truité, ée, *adj.* mit Flecken wie eine Forelle.
Trumeau, *m.* die Ochsenkeule; der Fensterpfeiler; Pfeilerspiegel.
Tu, *pron.* du.
Tuage, *m.* das Schlachten der Schweine.
Tuant, ante, *adj.* sehr beschwerlich, mühsam; unausstehlich.
Tube, *m.* das Rohr, die Röhre.
Tubercule, *m.* der Knöpel; Knollen.
Tubéreuse, *f.* die Tuberose.
Tubéreux, euse, *adj.* knollig.
Tubérosité, *f.* der Knorren, Beinknoten.
Tudesque, *adj.* altdeutsch, alfränkisch.
Tue-mouches, *m.* die Fliegenklatsche.
Tuer, *v. a.* tödten, umbringen, schlachten; erlegen, fällen. se —, *v. r.* sich umbringen; das Leben einbüßen; sich äußerst bemühen.
Tuerie *f.* das Gemetzel; der Schlachthof, das Schlachthaus.
à Tue-tête, *adv.* aus allen Kräften.
Tuf, *m.* der Torf, Tuffstein, Tuckstein.
Tuile, *f.* der Ziegel, Dachziegel.
Tuileau, *m.* das Stück Ziegel.
Tuilerie, *f.* die Ziegelhütte, -brennerei.
Tuilier, *m.* der Ziegelstreicher.
Tulipe, *f.* die Tulpe.
Tulipier, *m.* der Tulpenbaum.
Tuméfaction, *f.* die Geschwulst.
Tuméfier, *v. a.* Geschwulst verursachen.
Tumeur, *f.* die Geschwulst.
Tumulte, *m.* der Tumult, das Getümmel.
Tumultuaire, *adj.* tumultuarisch.
Tumultueux, euse, *adj.* lärmend, ungestüm; aufrührerisch.
Tunique, *f.* der Leibrock; das Häutchen.
Turban, *m.* der Turban, türkische Bund.
Turbe, *f.* der Haufen.
Turbulence, *f.* der Ungestüm.
Turbulent, ente, *adj.* ungestüm, unruhig.
Turc, Turque, *adj.* türkisch. —, *subs.* der Türke, die Türkinn.
Turcie, *f.* der Steindamm.
Turlupin, *m.* der Witzling.
Turlupinade, *f.* die Witzelei.
Turlupiner, *v. n.* witzeln. —, *v. a.* foppen, vexiren.
Turpitude, *f.* die Schande; das Schändliche.
Turquet, *m.* der kleine türkische Hund.
Turquie, *f.* die Türkei.
Turquin, *adj.* bleu —, dunkelblau.
Turquoise, *f.* der Türkiß (Edelstein).
Tutélaire, *adj.* schützend, Schutz...
Tutelle, *f.* die Vormundschaft.
Tuteur, *m.* der Vormund; Baumpfahl.
Tutoiement, *m.* das Dutzen.
Tutoyer, *v. a.* dutzen, du nennen.
Tutrice, *f.* die Vormünderinn.
Tuyau, *m.* die Röhre, das Rohr; der Halm; Kiel; die Orgelpfeife.
Tympan, *m.* das Trommelhäutchen.
Tympaniser, *v. a.* aus-, verschreien.
Tympanite, *f.* die Trommelsucht, Windsucht.
Tympanon, *m.* das Hackbret (musikal. Instrument).
Type, *m.* das Urbild, Vorbild; Sinnbild auf Denkmälern ꝛc.; der Buchstab, die Letter.
Typique, *adj.* vorbildlich, figürlich.
Typographe, *m.* der Buchdrucker.
Typographie, *f.* die Buchdruckerkunst.
Typographique, *adj.* typographisch.
Tyran, *m.* der Tyrann, Wütherich.
Tyrannicide, *m.* der Tyrannenmord; Tyrannenmörder.
Tyrannie, *f.* die Tyrannei.
Tyrannique, *adj.* tyrannisch.
Tyranniser, *v. a.* tyrannisiren.

U.

Ulcération, *f.* das Schwären.
Ulcère, *m.* das Geschwür, der Schwären.
Ulcérer, *v. a.* schwären machen; kränken, erbittern. s' —, *v. r.* schwären.
Ultérieur, eure, *adj.* jenseitig; anderweitig.
Un, *adj.* eins. —, *m.* die Eins.

Un, une, *adj.* ein, einer, eine; einig, einzig.
Unanime, *adj.* einmüthig, einhellig.
Unanimité, *f.* die Einmüthigkeit.
Uni, ie, *adj.* gleich, eben; einfach.
Uni, *adv.* eben, gleich.
Unième, *adj.* ein, erste (nur mit vingt etc.).
Uniforme, *adj.* einförmig, gleichförmig. —, *m.* die Uniform, Montur.
Uniformité, *f.* die Einförmigkeit, Gleichheit.
Union, *f.* die Vereinigung, Verbindung; Einigkeit, Eintracht.
Unique, *adj.* einzig.
Uniquement, *adv.* einzig und allein.
Unir, *v. a.* vereinigen, verbinden; ebenen.
Unisson, *m.* der Einklang; die Übereinstimmung.
Unité, *f.* die Einheit.
Univers, *m.* das Weltall, die Welt.
Universalité, *f.* die Allgemeinheit, das Ganze.
Universel, elle, *adj.* allgemein.
Université, *f.* die Universität.
Urbanité, *f.* die Höflichkeit, Artigkeit.
Ure, *m.* der Auerochs.
Uretère, *m.* der Harngang.
Urètre, *m.* die Harnröhre.
Urgence, *f.* die dringende Noth.
Urgent, ente, *adj.* dringend.
Urinal, *m.* das Uringlas.
Urine, *f.* der Urin, Harn.
Uriner, *v. n.* harnen, den Urin lassen.
Urineux, euse, *adj.* urinartig.
Urne, *f.* die Urne, der Aschenkrug.
Us, *m. pl.* les — et coutumes, das Herkommen, der Gebrauch.
Usage, *m.* der Gebrauch; die Gewohnheit; Benutzung, Nutzung.
Usance, *f.* das Uso, die Wechselfrist.
User, *v. n.* (de) brauchen, gebrauchen; en —, umgehen, behandeln, sich betragen. —, *v. a.* brauchen, verbrauchen; abnutzen, abtragen; verderben. —, *m.* das Brauchen od. Nutzen.
Usité, ée, *adj.* gebräuchlich, üblich.
Usquebac, *m.* der Saffranbranntwein.
Ustensile, *m.* das Geräth, Haus-, Küchengeräth; der Servis, das Quartiergeld.
Usuel, elle, *adj.* gewöhnlich.
Usufructuaire, *adj.* nießbarlich.
Usufruit, *m.* der Nießbrauch, die Nutzung.
Usufruitier, *m.* -ière, *f.* der Nutzgießer, die -inn.
Usuraire, *adj.* wucherlich; wucherhaft.
Usure, *f.* der Wucher; die Abnutzung.
Usurier, *m.* -ière, *f.* der Wucherer.
Usurpateur, *m.* -trice, *f.* der unrechtmäßige Besitzer, die -inn.
Usurpation, *f.* die widerrechtliche Besitznehmung od. Anmaßung.
Usurper, *v. a.* sich anmaßen, sich widerrechtlich zueignen.
Utérin, ine, *adj.* frères —, soeurs —, Brüder, Schwestern von einer u. derselben Mutter; fureur utérine, die Mutterwuth.
Utile, *adj.* nützlich, nutzbar.
Utiliser, *v. a.* nutzbar machen, benutzen.
Utilité, *f.* der Nutzen, Vortheil.

V.

Va, *int.* es sey! es gilt!
Vacance, *f.* die Erledigung eines Dienstes &c.; *pl.* die Ferien, *pl.* Ruhezeit.
Vacant, ante, *adj.* erledigt, leer, unbesetzt.
Vacarme, *m.* der Lärm, das Geschrei.
Vacation, *f.* das Gewerbe, die Handthierung; Mühwaltung, Sitzung (ein. obrigkeitl. Person); *pl.* die Gebühren dafür; Gerichtsferien, [*pl.*
Vaccin, *m.* das Kuhpockengift.
Vaccination, *f.* die Einimpfung der Kuhpocken.
Vaccine, *f.* die Schutzblatter, Kuhpocke.
Vacciner, *v. a.* die Kuhpocken einimpfen.
Vache, *f.* die Kuh; Kuhhaut; der platte Koffer (auf der Decke einer Kutsche).
Vacher, *m.* -ère, *f.* der Kuhhirt, die -inn, Kuhmagd.
Vacherie, *f.* der Kuhstall; die Melkerei.
Vacillant, ante, *adj.* wankend, schwankend.
Vacillation, *f.* das Schwanken; der Wankelmuth.
Vaciller, *v. n.* wanken, schwanken.
Vacuité, *f.* die Leerheit, Leere.
Vade, *f.* der Einsatz im Spiele; Antheil.
Vagabond, onde, *adj.* herumschweifend, unstät. —, *subs.* der Landstreicher, die -inn.
Vagin, *m.* die Mutterscheide.
Vagissement, *m.* das Kindergeschrei.
Vague, *f.* die Welle, Woge. [kend.
Vague, *adj.* weitläufig; unbestimmt, schwan-
Vague-mestre, *m.* der Wagenmeister.
Vaillance, *f.* die Tapferkeit.

Vaillant, ante, *adj.* tapfer, beherzt.
Vaillant, *m.* das Vermögen.
Vain, vaine, *adj.* eitel, leer, nichtig; vergeblich, unnütz; stolz, hochmüthig, schwül.
en Vain, *adv.* vergebens, umsonst.
Vaincre, *v. a. ir.* überwinden, besiegen, bezwingen.
Vaincu, *m.* der Überwundene.
Vainement, *adv.* vergeblich, vergebens.
Vainqueur, *m.* der Überwinder, Sieger.
Vairon, *adj. m.* glasäugig.
Vaisseau, *m.* das Gefäß, Faß; Schiff.
Vaisselle, *f.* das Tisch-, Tafelgeschirr.
Valable, *adj.* gültig, rechtsgültig.
Valant, *adj.* geltend, werth.
Valet, *m.* der Knecht, Diener, Bediente; Bube in der Karte.
Valetaille, *f.* das Bedientenvolk.
Valeter, *v. n.* Knechtsdienste thun.
Valétudinaire, *adj.* kränklich.
Valeur, *f.* der Werth; die Tapferkeit.
Valeureux, euse, *adj.* tapfer.
Valide, *adj.* gültig; stark u. gesund.
Valider, *v. a.* gültig machen.
Validité, *f.* die Gültigkeit.
Valise, *f.* das Felleisen.
Vallée, *f.* das Thal.
Vallon, *m.* das kleine Thal.
Valoir, *v. n. ir.* gelten, werth seyn; taugen; einbringen, eintragen.
Valse, *f.* der Walzer (Tanz).
Valser, *v. n.* einen Walzer tanzen, walzen.
Valve, *f.* die Schale der Muscheln ꝛc.
Vampire, *m.* der Vampyr, Blutsauger.
Van, *m.* die Schwinge, Wanne.
Vanille, *f.* die Vanille.
Vanité, *f.* die Eitelkeit, Nichtigkeit.
Vaniteux, euse, *adj.* eitel.
Vanne, *f.* das Schutzbret, der Schutz. [*pl.*
Vanneau, *m.* der Kibitz; *pl.* die Schwingen,
Vanner, *v. a.* schwingen.
Vannerie, *f.* die Korbmacherarbeit; das Korbmacherhandwerk.
Vannette, *f.* die Futterschwinge.
Vanneur, *m.* der Kornschwinger.
Vannier, *m.* der Korbmacher.
Vantail, *m.* der Thürflügel.
Vantard, Vanteur, *m.* der Prahler.
Vanter, *v. a.* rühmen, anpreisen.
Vanterie, *f.* die Prahlerei.
Vapeur, *f.* der Dunst, Dampf; Duft; *pl.* Blähungen; hysterische, hypochondrische Zufälle, *pl.*; üble Laune.
Vaporation, *f.* das Ausdünsten, Ausdampfen.
Vaporeux, euse, *adj.* dunstig, duftig; blähend; zu Blähungen geneigt.
Vaquer, *v. n.* erledigt seyn; leer stehen; Ferien haben (in Gerichten); — à qc., einer Sache obliegen. [gesunkene Schiff.
Varech, *m.* der Auswurf des Meeres; das
Varenne, *f.* der Jagdbezirk.
Variable, *adj.* veränderlich, abwechselnd.
Variantes, *f. pl.* die verschiedenen Lesearten, *pl.*
Variation, *f.* die Veränderung; Veränderlichkeit; Variation.
Varice, *f.* die Krampfader, der Aderkropf.
Varicocèle, *f.* der Aderbruch.
Varier, *v. a.* (mannichfaltig) verändern; mit etwas abwechseln. —, *v. n.* sich ändern oder verändern, abwechseln; veränderlich seyn.
Variété, *f.* die Abwechselung; Verschiedenheit, Spielart.
Varlope, *f.* der Schlichthobel.
Varsovie, *f.* Warschau.
Vase, *m.* das Gefäß, die Vase.
Vase, *f.* der Schlamm.
Vaseux, euse, *adj.* schlammig.
Vassal, *m.* -ale, *f.* der Vasall, Lehnsmann ꝛc.
Vasselage, *m.* die Lehnbarkeit; Lehnspflicht.
Vaste, *adj.* groß, weit, ungeheuer.
Va-tout, *m.* der ganze Satz (im Spiele).
Vaudeville, *m.* das Gassenlied, Volkslied.
à Vau-l'eau, *adv.* den Strom hinab; ohne Hülfe, verloren.
Vaurien, *m.* der Taugenichts.
Vautour, *m.* der Geier.
Vautrait, *m.* das Zeug zur Schweinsjagd.
Vautrer, *v. n.* wilde Schweine jagen. se —, *v. r.* sich wälzen.
Vayvode, *m.* der Woiwode.
Veau, *m.* das Kalb; Kalbleder; Kalbfleisch.
Vedette, *f.* die Reiterwache.
Végétable, *adj.* wachsbar (von Pflanzen).
Végétal, *m.* das Gewächs, die Pflanze.
Végétal, ale, *adj.* Pflanzen..., Gewächs...
Végétant, ante, *adj.* wachsend.
Végétatif, ive, *adj.* wachsen machend; wachsend; vie —, das Pflanzenleben.
Végétation, *f.* das Wachsthum.
Végéter, *v. n.* wachsen (von Pflanzen).
Véhémence, *f.* die Heftigkeit.

Véhément, ente, *adj.* heftig.
Véhicule, *m.* das Mittel.
Veille, *f.* die Nachtwache; der Tag vorher, heilige Abend; *pl.* das Wachen; die schlaflosen Nächte, *pl.* das Nachtstudiren.
Veillée, *f.* die Abendzeit; Abendgesellschaft; das Wachen bei einem Kranken.
Veiller, *v. n. et a.* wachen (q., bei einem).
Veilleur, *m.* der Wächter bei einer Leiche.
Veine, *f.* die Ader, Blutader.
Veiné, ée, *adj* geädert, aderig.
Veineux, euse, *adj.* aderig, äderig.
Vêler, *v. n.* kalben.
Vélin, *m.* das Jungfernpergament; papier —, das Velinpapier.
Velléité, *f.* der bloße Wille (ohne That).
Vélocité, *f.* die Schnelligkeit.
Velours, *m.* der Sammet.
Velouté, *m.* das Sammetband.
Velouté, ée, *adj.* sammetartig.
Velouter, *v. a.* auf Sammetart wirken.
Velte, *f.* die Velte (ein altes Maß zu flüssigen Dingen); der Visirstab.
Velter, *v. a.* Fässer visiren, eichen.
Velu, ue, *adj.* haarig, rauch, zottig.
Venaison, *f.* das Wildpret.
Vénal, ale, *adj.* verkäuflich, feil.
Vénalité, *f.* die Verkäuflichkeit.
Vendable, *adj.* verkäuflich.
Vendange, *f.* die Weinlese.
Vendanger, *v. a.* Weinlese halten, lesen; (die Weinberge) verheeren.
Vendangeur, *m.* -euse, *f.* der Weinleser, die Weinleserinn.
Venderesse, *f.* die Verkäuferinn (einer Erbschaft ꝛc.).
Vendeur, *m.* -euse, *f.* der Verkäufer, die Verkäuferinn.
Vendre, *v. a.* verkaufen; verrathen.
Vendredi, *m.* der Freitag.
Vénéfice, *m.* die Giftmischerei.
Vénéneux, euse, *adj.* giftig (von Pflanzen).
Vener, *v. a.* ein zahmes Thier jagen oder hetzen, damit das Fleisch mürbe werde.
Vénérable, *adj.* ehrwürdig.
Vénération, *f.* die Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfurcht.
Vénérer, *v. a.* verehren.
Vénerie, *f.* die Jagd; Jägerei.
Vénérien, enne, *adj.* venerisch.
Veneur, *m.* der Jäger, Hetzmeister.
Vengeance, *f.* die Rache; Rachsucht.
Venger, *v. a.* rächen, ahnden.
Vengeur, *m.* -eresse, *f.* der Rächer, die Rächerinn. —, *adj.* rächend.
Véniel, elle, *adj.* erlaßlich, verzeihlich.
Venimeux, euse, *adj.* giftig (von Thieren).
Venin, *m.* das (thierische) Gift; die Bosheit.
Venir, *v. n. ir.* kommen; ankommen; herkommen, abstammen; fortkommen, wachsen.
Venise, *f.* Venedig.
Vénitien, ienne, *adj.* venetianisch. —, *subs.* der Venetianer, die Venetianerinn.
Vent, *m.* der Wind; die Luft; Blähung; Witterung, der Geruch.
Ventail, *m.* die Oeffnung eines Helmes vor dem Munde.
Vente, *f.* der Verkauf; Holzschlag, das Gehau.
Venter, *v. n.* wehen.
Venteux, euse, *adj.* windig; blähend.
Ventilateur, *m.* der Luftzieher, Luftfang.
Ventiler, *v. a.* theilweise od. einzeln schätzen.
Ventosité, *f.* die Blähung.
Ventouse, *f.* der Schröpfkopf; das Luftloch, Zugloch.
Ventouser, *v. a.* Schröpfköpfe setzen.
Ventre, *m.* der Bauch, Leib.
Ventrée, *f.* der Wurf Junge.
Ventrière, *f.* der Bauchgurt, -riemen.
Ventriloque, *adj.* aus dem Bauche redend. —, *subs.* der Bauchredner, die -inn.
Ventru, ue, *adj.* dickbäuchig.
Venue, *f.* die Ankunft; der Wuchs.
Vénule, *f.* das Aederchen.
Vêpres, *f. pl.* die Vesper.
Ver, *m.* der Wurm; die Made.
Véracité, *f.* die Wahrheitsliebe.
Verbal, ale, *adj.* mündlich.
Verbaliser, *v. n.* ein Protocoll aufsetzen; viele Worte machen, schwatzen.
Verbe, *m.* das Zeitwort; Wort.
Verbération, *f.* die zitternde Bewegung der Luft vom Schalle.
Verbeux, euse, *adj.* geschwätzig.
Verbiage, *m.* das Geschwätz.
Verbiager, *v. n.* viel Geschwätz machen.
Verbosité, *f.* die Weitschweifigkeit.
Verd, *v.* Vert.
Verdâtre, *adj.* grünlich.
Verdelet, ette, *adj.* etwas herbe; ziemlich munter.

Verderie, *f.* das Forstrevier, der Forst; die Forstgerichtsbarkeit.
Verdeur, *f.* der Saft in Bäumen u. Pflanzen; die Säure, Herbe; jugendliche Kraft, Lebhaftigkeit.
Verdier, *m.* der Förster; Grünfink.
Verdir, *v. a.* grün anstreichen. —, *v. n.* grün werden, grünen.
Verdoyant, ante, *adj.* grünend, grün.
Verdure, *f.* das Grüne, grüne Laub.
Véreux, euse, *adj.* wurmstichig; schlecht, unsicher.
Verge, *f.* die Gerte, Ruthe; der lange Stecken, die Stange; Meßruthe; der Visirstab; Ring; *pl.* die Zuchtruthe, Spießruthe.
Verger, *m.* der Baum-, Obstgarten.
Vergeter, *v. a.* aus-, abbürsten, ab-, ausfehren.
Vergettes, *f. pl.* die Bürste.
Vergettier, *m.* der Bürstenbinder.
Verglas, *m.* das Glatteis.
Vergue, *f.* die Segelstange, Raa.
Véridicité, *f.* die Wahrhaftigkeit.
Véridique, *adj.* wahrhaft.
Vérification, *f.* die Bewährung.
Vérifier, *v. a.* bewähren, darthun.
Vérin, *m.* die Schraubenwinde.
Vérine, *f.* der Varinastabak.
Véritable, *adj.* wahr, ächt; wahrhaft.
Vérité, *f.* die Wahrheit.
Verjus, *m.* der unreife Traubensaft; die unzeitigen Trauben und Beeren, *pl.*
Verjuté, ée, *adj.* sauer, herbe.
Vermeil, eille, *adj.* roth.
Vermeil, *m.* das im Feuer vergoldete Silber.
Vermeille, *f.* der böhmische Granat,
Vermicelle, *m.* die Fadennudeln, *pl.*
Vermiculaire, *adj.* wurmförmig.
Vermifuge, *adj. et m.* das Wurmmittel.
Vermiller, *v. n.* nach Würmern wühlen.
Vermillon, *m.* der gemahlne Zinnober; die natürliche Röthe (der Wangen ꝛc.).
Vermillonner, *v. n.* Würmer suchen.
Vermine, *f.* das Ungeziefer, Geschmeiß.
Vermisseau, *m.* das Würmchen.
se Vermouler, *v. a.* wurmstichig werden.
Vermoulu, ue, *adj.* wurmstichig.
Vermoulure, *f.* der Wurmfraß; das Wurmmehl.
Vernal, ale, *adj.* Frühlings....
Vernir, *v. a.* firnissen, lackiren.
Vernis, *m.* der Firniß, Lack; die Glasur.
Vernisser, *v. a.* firnissen; glasuren.
Vernisseur, *m.* der Lackirer.
Vernissure, *f.* das Firnissen, Lackiren; der Firniß, Lack.
Vérole, *f.* die venerische Krankheit, die Franzosen; la petite—, die Kinderblattern, Pocken,
Vérolé, ée, *adj.* venerisch, angesteckt. [*pl.*
Vérolique, *adj.* venerisch.
Véron, *m.* die Elritze (Fisch).
Véronique, *f.* der Ehrenpreis (Pflanze).
Verrat, *m.* der Eber, Hackisch.
Verre, *m.* das Glas; Trinkglas.
Verrerie, *f.* die Glashütte; Glasmacherkunst; Glaswaare, das Glaswerk.
Verrier, *m.* der Glasmacher; Glashändler; Gläserkorb.
Verroterie, *f.* kleine Glaswaaren, *pl.*
Verrou, *m.* der Riegel.
Verrouiller, *v. a.* verriegeln, zuriegeln.
Verrue, *f.* die Warze.
Vers, *m.* der Vers.
Vers, *prép.* gegen, gen, nach, zu, auf.
Versant, ante, *adj.* was leicht umfallt.
Versatile, *adj.* veränderlich, unbeständig.
Versé, ée, *adj.* bewandert, erfahren.
Verseau, *m.* der Wassermann (im Thierkreise).
Verser, *v. a. et n.* gießen, schütten; einschenken; aus-, weg-, vergießen od. schütten; umwerfen, umfallen; umlegen, sich legen.
Verset, *m.* der Vers, Absatz.
Versificateur, *m.* der Versmacher.
Versification, *f.* der Versbau.
Versifié, ée, *adj.* in Verse gebracht od. gesetzt.
Versifier, *v. n.* Verse machen.
Version, *f.* die Uebersetzung.
Verso, *m.* die andere Seite eines Blattes.
Vert, verte, *adj.* grün; herbe, jung; frisch, lebhaft, rasch, rustig.
Vert, *m.* das Grün; Grüne, grüne Gras.
Vert-de-gris, *m.* der Grünspan.
Vertèbre, *f.* das Wirbelbein.
Verte-longue, *f.* die Herbstwasserbirn.
Vertement, *adv.* nachdrucklich, derb.
Vertical, ale, *adj.* scheitelrecht, senkrecht.
Vertige, *m.* der Schwindel, Taumel.
Vertigineux, euse, *adj.* schwindelig.
Vertigo, *m.* der Koller; die Schwindelei.
Vertu, *f.* die Tugend; Kraft. en — de..., *adv.* kraft, vermöge.
Vertueux euse, *adj.* tugendhaft.

Verve, *f.* die Begeisterung (der Dichter oder Künstler) die Narrheit, der närrische Einfall.
Vesce, *f.* die Wicke.
Vésicatoire, *adj.* Blasen ziehend. —, *m.* das Zugpflaster, Blasenpflaster.
Vésicule, *f.* das Bläschen.
Vespérie, *f.* die Nachmittagsdisputation; der Verweis, Filz.
Vespériser, *v. a.* einen Verweis geben.
Vesse, *f.* der Fist, Schleicher.
Vesse-de-loup, *f.* der Bofist.
Vesser, *v. n.* fisten, einen schleichen lassen.
Vessie, *f.* die Blase; Urinblase.
Veste, *f.* die Weste; das Kamisol.
Vestibule, *m.* das Vorhaus, die Hausflur.
Vestige, *m.* die Spur, Fußstapfe.
Vêtement, *m.* das Kleid, die Kleidung.
Vétéran, *m.* der Ausgediente (Soldat).
Vétérinaire, *adj.* zur Vieharzneikunst gehörig. —, *m.* der Vieharzt.
Vétille, *f.* die Kleinigkeit, Lapperei.
Vétiller, *v. n.* sich mit Lapperei beschäftigen.
Vétilleux, euse, *adj.* krittlich).
Vêtir, *v. a. ir.* kleiden, bekleiden; anziehen.
Vêture, *f.* die Einkleidung einer Nonne ꝛc.
Vétusté, *f.* das Alter (von Gebäuden).
Veuf, veuve, *adj.* verwitwet. —, *subs.* der Witwer, die Witwe.
Veule, *adj.* schwach, allzu leicht.
Veuvage, *m.* der Witwer-, Witwenstand.
Vexation, *f.* die Bedrückung.
Vexer, *v. a.* drücken, plagen, scheren.
Viable, *adj.* lebensbeständig.
Viager, ère, *adj.* lebenslänglich, auf Lebenszeit; die Leibrente.
Viande, *f.* das Fleisch; die Speise.
Viatique, *m.* der Zehrpfennig.
Vibration, *f.* die Schwingung.
Vibrer, *v. n.* Schwingungen machen.
Vicaire, *m.* der Vicar, Verweser.
Vicariat, *m.* das Vicariat, die Verwesung; Pfarrverweserstelle.
Vicarier, *v. n.* den Pfarrdienst versehen.
Vice, *m.* das Laster; der Fehler, Mangel.
Vice..., Vice..., Unter: vice-roi etc., der Vicekönig ꝛc.
Vicier, *v. a.* verderben; ungültig machen.
Vicieux, euse, *adj.* fehlerhaft, mangelhaft; lasterhaft.
Vicissitude, *f* die Abwechslung, der Wechsel; die Veränderung.
Vicomte, *m.* der Vicegraf, Vicomte.
Victimaire, *m.* der Opferknecht.
Victime, *f.* das Opferthier, Opfer.
se Victimer, *v. r.* sich aufopfern.
Victoire, *f.* der Sieg.
Victorieux, euse, *adj.* sieghaft, siegreich.
Victuailles, *f. pl.* die Lebensmittel, *pl.*
Vidange, *f.* die Ausleerung, Ableerung, Abräumung, Wegschaffung; das Räumen einer Mistgrube; *pl.* der Unrath, Koth.
Vidangeur, *m.* der Secretfeger.
Vide, *adj.* leer, ledig. —, *m.* die Leere; Lücke.
à Vide, *adv.* leer.
Vider, *v. a.* leeren, ausleeren, leer machen; räumen, aus-, wegräumen, wegschaffen; ausnehmen, ausweiden, aushöhlen, ausbohren; aushacken, ausschneiden; ausmachen, abthun.
Vidimer, *v. a.* beglaubigen, vidimiren.
Vidrecome, *m.* der Willkommen (Trinkglas).
Viduité, *f.* der Witwer-, Witwenstand.
Vie, *f.* das Leben; die Lebenszeit; der Lebensunterhalt; Lebenswandel; die Lebensart; der Lebenslauf.
Vieillard, *m.* der Greis, alte Mann.
Vieille, *f.* das alte Weib, die alte Frau.
Vieilleries, *f. pl.* alte Sachen, Lumpen, *pl.*
Vieillesse, *f.* das Alter.
Vieillir, *v. n.* alt werden, altern, veralten. —, *v. a.* alt machen.
Vieillot, ote, *adj.* ältlich.
Vielle, *f.* die Leier.
Vieller, *v. n.* leiern.
Vielleur, *m.* -euse, *f.* der Leiermann, die Leierfrau.
Vienne, *f.* Wien.
Vierge, *f.* die Jungfrau, Jungfer. —*adj.* gediegen, rein (vom Golde, Salze ꝛc.).
Vieux, Vieil, vieille, *adj.* alt.
Vieux-oing, *m.* die Wagenschmiere.
Vif, vive, *adj.* lebend, lebendig; lebhaft.
Vif, *m.* das Leben, lebendige Fleisch.
Vif-argent, *m.* das Queckſilber.
Vigilance, *f.* die Wachsamkeit.
Vigilant, ante, *adj.* wachsam.
Vigile, *f.* der Abend vor dem Feste eines Heiligen.
Vigne, *f.* der Weinstock, die Rebe; der Weinberg; Weingarten.
Vigneron, *m.* der Winzer.
Vignette, *f.* die Vignette, der Buchdruckerstock.
Vignoble, *m.* das Weinland, die Weingegend.

Vigogne, *m.* das peruanische Schaf. —, *f.* die Wolle von demselben.
Vigoureux, euse, *adj.* stark, kräftig, kraftvoll; tapfer; nachdrücklich, lebhaft.
Vigueur, *f.* die Stärke, Kraft.
Vil, vile, *adj.* niedrig, niederträchtig, schlecht.
Vilain, aine, *adj.* garstig, häßlich; karg, filzig. —, *subs.* der garstige Mensch; Geizhals, Filz.
Vilebrequin, *m.* der Traubenbohrer.
Vilenie, *f.* der Unflath; die Zote; Kargheit.
Vileté, *f.* die Niedrigkeit, Geringheit.
Vilipender, *v. a.* gering schätzen.
Villace, *f.* die große aber schlechte Stadt.
Village, *m.* das Dorf.
Villageois, *m.* -oise, *f.* der Landmann, die Landfrau, das Landmädchen. —, *adj.* dorfmäßig, Dorf...
Ville, *f.* die Stadt.
Villette, *f.* das Städtchen.
Vimaire, *f.* der Windschaden im Walde.
Vin, *m.* der Wein.
Vinaigre, *m.* der Weinessig, Essig.
Vinaigrer, *v. a.* mit Essig anmachen.
Vinaigrerie, *f.* die Essigbrauerei.
Vinaigrette, *f.* die kalte Essigtunke; Art Kalesche.
Vinaigrier, *m.* der Essigbrauer; Essighändler; die Essigflasche.
Vindicatif, ive, *adj.* rachgierig, rachsüchtig.
Vinée, *f.* die Weinernte.
Vineux, euse, *adj.* weinreich; weinroth; weinicht.
Vingt, *adj.* zwanzig, der zwanzigste.
Vingtaine, *f.* eine Anzahl von zwanzig; ein altes Schock.
Vingtième, *adj.* zwanzigste. —, *m.* das Zwanzigtheil.
Viol, *m* die Nothzüchtigung, Nothzucht.
Violat, *adj. m.* Veilchen .....
Violateur, *m.* der Übertreter, Verletzer.
Violation, *f.* die Übertretung, Verletzung.
Viole, *f.* die Viole (sechssaitige Geige), Bratsche.
Violement, *m.* die Uebertretung, Brechung.
Violence, *f.* die Heftigkeit; Gewalt, Gewaltthätigkeit.
Violent, ente, *adj.* gewaltig, heftig, gewaltsam, gewaltthätig.
Violenter, *v. a.* Gewalt anthun, zwingen.
Violer, *v. a.* übertreten, verletzen, brechen; nothzüchtigen, schänden.
Violet, ette, *adj.* veilchenblau. —, *m.* das Veilchenblau.
Violette, *f.* das Veilchen, die Viole.
Violier, *m.* das gelbe Veilchen.
Violon, *m.* die Geige; der Geiger, Spielmann.
Violoncelle, *m.* das Violoncell.
Vipère, *f.* die Viper, Otter, Natter.
Vipéreau, *m.* die junge Otter.
Virago, *f.* die große, starke Weibsperson.
Virement, *m.* der Scontro, das Scontriren.
Virer, *v. a. et n.* drehen, wenden.
Virginal, ale, *adj.* jungfräulich.
Virginité, *f.* die Jungfrauschaft.
Virgouleuse, *f.* eine Art Winterbirnen.
Virgule, *f.* der Beistrich, das Komma.
Viril, ile, *adj.* männlich, mannhaft.
Virilité, *f.* die Mannbarkeit; Mannheit.
Virole, *f.* der Ring, die Zwinge.
Virtuose, *m. et f.* der Virtuose, die -inn.
Virulent, ente, *adj.* eiterig, bösartig.
Virus, *m.* der ansteckende Eiter.
Vis, *f.* die Schraube.
Vis-à-vis, *adv. et prép.* gegenüber, gegen. —, *m.* die schmale Kutsche.
Visage, *m.* das Gesicht, Angesicht.
Viscères, *m. pl.* das Eingeweide.
Viscosité, *f.* das Klebrige, Zähe.
Visée, *f.* das Zielen.
Viser, *v. n.* zielen.
Visibilité, *f.* die Sichtbarkeit.
Visible, *adj.* sichtbar.
Visière, *f.* das Visir; Visirkorn.
Visigoth, *m.* der Westgothe.
Vision, *f.* das Sehen; die Erscheinung.
Visionnaire, *m. et f.* der Geisterseher, -inn; der Träumer, Schwärmer.
Visitation, *f.* die Heimsuchung.
Visite, *f.* der Besuch; die Durchsuchung, Untersuchung, Besichtigung.
Visiter, *v. a.* besuchen; durchsuchen, untersuchen, besichtigen; heimsuchen.
Visiteur, *m.* der Beschauer, Visitator.
Visorion, *m.* das Tenakel.
Visqueux, euse, *adj.* klebrig, zähe.
Visser, *v. a.* anschrauben.
la Vistule, die Weichsel.
Vital, ale, *adj.* zum Leben gehörig, Lebens...
Vitchoura, *m.* die Wildschur.
Vîte, *adj. et adv.* geschwind, hurtig.
Vîtesse, *f.* die Geschwindigkeit.
Vitrage, *m.* das Fensterwerk; die Glaswand.

Vitre, *f.* die Fenster=, Glasscheibe, Scheibe, das Fenster.
Vitrer, *v. a.* mit Glasscheiben versehen.
Vitrerie, *f.* das Glaserhandwerk; der Glashandel.
Vitreux, euse, *adj.* glasartig, glasicht.
Vitrier, *m.* der Glaser.
Vitrifier, *v. a.* verglasen.
Vitriol, *m.* der Vitriol.
Vitriolé, ée, *adj.* Vitriol enthaltend.
Vitriolique, *adj.* vitriolisch.
Vivace, *adj.* lange lebend.
Vivacité, *f.* die Lebhaftigkeit; Heftigkeit, Hitze.
Vivandier, *m.* -ière, *f.* der Marketender, die Marketenderinn.
Vivant, ante, *adj.* lebend, lebendig. —, *m.* der Lebende, Lebendige; du — de, bei Lebzeiten.
Vivier, *m.* der Fischteich, Weiher.
Vivifier, *v. a.* beleben, lebendig machen.
Vivipare, *adj.* lebendige Junge gebärend.
Vivoter, *v. n.* kümmerlich leben.
Vivre, *v. n. ir.* leben.
Vivres, *m. pl.* die Lebensmittel, *pl.*
Vizir, *m.* der Vezir.
Vocabulaire, *m.* das Wörterbuch.
Vocal, ale, *adj.* Vocal...; Laut.
Vocation, *f.* der Beruf; Ruf.
Voeu, *m.* das Gelübde; *pl.* die Wünsche, *pl.*
Vogue, *f.* der Lauf eines Fahrzeuges, die Fahrt; das Ansehen, die Achtung, der Zulauf; être en —, im Gange seyn, im Schwange gehen.
Voguer, *v. n.* rudern; segeln.
Vogueur, *m.* der Ruderer.
Voici, *prép.* siehe, hier od. da ist od. sind.
Voie, *f.* der Weg, die Straße; das Geleise, die Spur; Fährte; Fuhre; Gelegenheit.
Voilà, *prép.* siehe, da, da od. das ist od. sind.
Voile, *m.* der Schleier; Vorhang.
Voile, *f.* das Segel.
Voiler, *v. a.* verschleiern.
Voilerie, *f.* die Segelmanufaktur.
Voilier, *m.* der Segelmeister. —, *adj. m.* vaisseau bon —, ein guter Segler (Schiff).
Voilure, *f.* das Segelwerk.
Voir, *v. a. ir.* sehen; an=, be=; durch=; nach=, zusehen, besuchen.
Voirie, *f.* das Wegeamt; die Straßenaufsicht; der Schindanger, die Schindgrube.
Voisin, ine, *adj.* benachbart. —, *subs.* der Nachbar, die Nachbarinn.
Voisinage, *m.* die Nachbarschaft.
Voisiner, *v. n.* gute Nachbarschaft halten.
Voiture, *f.* das Fuhrwerk, der Wagen; die Fracht, Fuhre.
Voiturer, *v. a.* verführen, fahren.
Voiturier, *m.* der Fuhrmann.
Voix, *f.* die Stimme.
Vol, *m.* der Diebstahl, Raub.
Vol, *m.* der Flug; das Beitzen oder Jagen mit Raubvögeln.
Volable, *adj.* bestehlbar; stehlbar.
Volage, *adj.* flatterhaft.
Volaille, *f.* das Geflügel, Federvieh.
Volant, ante, *adj.* fliegend.
Volant, *m.* der Federball; Windmühlenflügel; Windfang in Schlaguhren.
Volatil, ile, *adj.* flüchtig.
Volatil, *m.* Volatille, *f.* das Geflügel.
Volatiliser, *v. a.* verflüchtigen.
Volatilité, *f.* die Flüchtigkeit.
Volcan, *m.* der feuerspeiende Berg, Vulkan.
Volcanique, *adj.* vulkanisch.
Vole, *f.* die Volte im Kartenspiele.
Volée, *f.* der Flug; Zug, Trupp, Schwarm, die Menge; die Vorderwage am Wagen ꝛc.; der Stand, Rang; une — de canons, eine Salve; à la —, im Fluge, unbedachtsam.
Voler, *v. a. et n.* stehlen, rauben; bestehlen.
Voler, *v. n.* fliegen; beitzen, jagen.
Volerie, *f.* die Dieberei; Vogelbeitze.
Volet, *m.* der Fensterladen; Taubenschlag.
Voleter, *v. n.* flattern.
Voleur, *m.* -euse, *f.* der Dieb, die Diebinn.
Volière, *f.* das Vogelhaus; der kleine Taubenschlag.
Volontaire, *adj.* freiwillig; eigenwillig. —, *m.* der Freiwillige, Volontair.
Volonté, *f.* der Wille.
Volontiers, *adv.* gern, willig.
Volte, *f.* die Volte; der Kreisritt; die Wendung.
Voltiger, *v. n.* flattern; voltigiren.
Voltigeur, *m.* der voltigiren kann.
Volubilité, *f.* die Beweglichkeit, Geläufigkei.
Volume, *m.* die Dicke, Größe, der Umfangt Band (eines Buches).
Volumineux, euse, *adj.* dick, stark (von Büchern).
Volupté, *f.* die Wollust.

Voluptueux, euse, *adj.* wollüstig. —, *m.* der Wollüstling.
Volute, *f.* die Walzenschnecke; der Schnörkel.
Voluter, *v. a.* schneckenförmig winden; Garn auf eine Spule winden.
Vomique, *f.* das Lungengeschwür. —, *adj. f.* noix —, die Brechnuß, Purgirnuß.
Vomir, *v. a. et n.* sich brechen, sich übergeben, speien; ausspeien, auswerfen, ausstoßen.
Vomissement, *m.* das Brechen, Erbrechen, Speien.
Vomitif, *m.* das Brechmittel.
Vomitif, ive, *adj.* Erbrechen erregend.
Vorace, *adj.* gefräßig.
Voracité, *f.* die Gefräßigkeit.
Votation, *f.* das Stimmen, Votiren.
Voter, *v. n.* seine Stimme geben, stimmen.
Votif, ive, *adj.* gelobt, Gelübde...
Votre, *pron.* euer, eure, Ihr, Ihre; le, la Vôtre, der, die, das eurige, eure, Ihrige.
Vouer, *v. a.* widmen; geloben, angeloben.
Vouloir, *v. a. et n. ir.* wollen; haben wollen; mögen, wünschen, begehren; erfordern; en — à ..., an einen wollen, einem zu Leibe wollen; Absichten auf etwas haben.
Vous, *pron.* ihr, euch, Sie, Ihnen.
Voussoir, Vousseau, *m* der Gewölbstein.
Voussure, *f.* die Wölbung.
Voûte, *f.* das Gewölbe; die Wölbung.
Voûter, *v. a.* wölben.
Voyage, *m.* die Reise; Reisebeschreibung.
Voyager, *v. n.* reisen.
Voyageur, *m.* -euse, *f.* der, die Reisende.
Voyant, ante, *adj.* sehend; zu hell, glänzend.
Voyant, *m.* der Seher, Prophet.
Voyelle, *f.* der Vocal, Selbstlauter.
Voyer, *m* der Wegeaufseher, Straßenaufseher, Straßenbereiter.
Vrai, aie, *adj.* wahr; ächt, wirklich, recht; wahrhaft.
Vrai, *m.* das Wahre, die Wahrheit; au —, der Wahrheit gemäß. —, *adv.* wahr.
Vraiment, *adv.* wahrhaftig, wahrlich.
Vraisemblable, *adj.* wahrscheinlich.
Vraisemblance, *f.* die Wahrscheinlichkeit.
Vrille, *f.* der Zwickbohrer; *pl.* die Gäbelchen am Weinstocke ꝛc., *pl.*
Vrillier, *m.* der Bohrschmied.
Vu, *prép.* in Betracht, in Ansehung; vu que, *conj.* weil, da doch.
Vue, *f.* das Gesicht, die Augen; der Anblick; das Sehen, Besehen; die Ansicht; Aussicht; der Prospect; die Absicht; Einsicht; à — auf Sicht; de —, nach Sicht; à — d'oeil, dem Augenmaße nach; zusehends.
Vulgaire, *adj.* gemein; niedrig. —, *m.* der gemeine Mann, das gemeine Volk.
Vulnérable, *adj.* verwundbar.
Vulnéraire, *adj. et m.* für Wunden, Wund...; das Wundmittel.

W. X. Y.

Whist, *m.* das Whist (ein Kartenspiel).
Wolframe, *m.* der Wolfram (ein Mineral).
Xavier, *m.* Xaverius, Xaver.
Xérophtalmie, *f.* die trockene Augenröthe.
Xiphias, *m.* der Schwertfisch.
Xylobalsamum, *m.* das Balsamholz.
Xylon, *m.* die Baumwollenstaude.
Y, *partic. rel.* da, daselbst, dahin, dort, hier, dazu, dabei, daran, darauf, darin, darein ꝛc.
Yacht, *m.* die Jacht, das Jachtschiff.
Yeuse, *f.* die Steineiche.
Yeux, *m. pl.* die Augen, *pl.*

Z.

Zèbre, *m.* das Zebra.
Zédoaire, *f.* der Zitwer.
Zélateur, *m.* -trice, *f.* der Eiferer.
Zèle, *m.* der Eifer.
Zélé, ée, *adj.* eifrig.
Zénith, *m.* der Scheitelpunkt.
Zéphyr, *m.* der Zephir, Westwind, liebliche Wind.
Zéro, *m.* die Null.
Zest, *m.* der Puderpüster.
Zeste, *m.* der Sattel einer Nuß; das Schnittchen von einer Citronenschale ꝛc.
Zibeline, *f.* das Zobelthier; der Zobel.
Zigzag, *m.* der Zickzack.
Zink, *m.* der Zink, Spiauter.
Zinzolin, *adj. et m.* röthlich violett.
Zodiaque, *m.* der Thierkreis.
Zône, *f.* die Zone, der Erdstrich.
Zoolite, *f.* das versteinerte Thier.
Zoologie, *f.* die Naturgeschichte der Thiere.
Zoophyte, *m.* die Thierpflanze.

DICTIONNAIRE DE POCHE.

PARTIE SECONDE.

ALLEMAND-FRANÇAIS.

Taſchenwörterbuch.

Zweiter,

Deutſch-Franzöſiſcher

Theil.

A.

Aachen, *n.* Aix-la-Chapelle, *m.*
Aal, *m.* anguille, *f.*
Aalfang, *m.* pêche aux anguilles; anguillière, *f.*
Aalhälter, Aalkaſten, Aalteich, *m.* anguillière, *f.*
Aalquappe, Aalraupe, *f.* lotte, barbote, *f.*
Aas, *n.* charogne *f.* cadavre, *m.*; carogne (injure) *f.*
Aashaft, Aaſig, *adj.* cadavéreux.
Aaßen, Äßen, *v. n.* viander, pâturer.
Aaßung, Äßung, *f.* viandis, *m.*
Ab, *partic.* den Hut ab! bas le chapeau! ab und zu gehen, aller et venir; auf und ab gehen, se promener; einen Thaler auf u. ab, un écu de plus ou de moins.
Abackern, *v. a.* ôter en labourant.
Abänderlich, *adj.* qui peut être changé; déclinable.
Abändern, *v. a.* changer; varier; corriger; décliner.
Abänderung, *f.* changement *m.*; variation; déclinaison.
Abängſtigen, *v. a.* tourmenter; ſich —, se consumer en angoisses.
Abarbeiten, *v. a.* ôter, user en travaillant; fatiguer, épuiser, acquitter par le travail; travailler à compte de ce qu'on a reçu.
Abart, *f.* race dégénérée; variété, *f.*
Abarten, *v.* Ausarten.
Abätzen, Abbeitzen, *v. a.* ôter avec de l'eau forte &c.
Abbacken, *v. a. et n. ir.* achever de cuire, se séparer de la mie; abgebackenes Brod; pain dont la croûte se sépare de la mie.
Abbeeren, *v. a.* égrener; égrapper.
Abbehalten, *v. a. ir.* den Hut —, ne pas remettre son chapeau, se tenir tête nue.
Abbeißen, *v. a. ir.* mordre.
Abberufen, *v. a. ir.* rappeler.
Abberufung, *f.* rappel, *m.*
Abbeſtellen, *v. a.* contremander.
Abbeſtellung, *f.* contre-ordre, *m.*
Abbetteln, *v. a.* tirer ou obtenir à force de mendier ou de prier.
Abbeugen, *v. a.* Abbiegen, *v. a. ir.* plier ou courber de côté; détacher qc. en le courbant de côté.
Abbilden, *v. a.* figurer, représenter; peindre, dépeindre.
Abbildung, *f.* figure, image; représentation, *f.* portrait, *m.*
Abbinden, *v. a. ir.* délier, détacher.
Abbitte, *f.* déprécation, *f.*; öffentliche — amende honorable, *f.*
Abbitten, *v. a. ir.* demander pardon, faire ses excuses; öffentlich —, faire amende honorable.
Abblaſen, *v. a. ir.* souffler; sonner. — *v. n.* sonner pour la dernière fois; sonner la retraite.
Abblättern, *v. a.* effeuiller.
Abbläuen, *v. a.* gourmer, rosser.
Abborgen, *v. a.* emprunter qc. de (à) q.
Abbrechen, *v. a. ir.* rompre, détacher; abattre, démolir; ſich etwas —, se refuser qc., se priver de qc. —, *v. n. ir.* rompre, se rompre, se briser; discontinuer; kurz —, couper court; wir wollen davon —, brisons là-dessus.
Abbrennen, *v. a. reg. et ir.* ôter ou faire passer par le moyen du feu &c.; incendier, brûler, consumer par le feu; reduire en cendres; tirer, décharger (un canon &c.). — *v. n. ir.* être consumé par le feu; s'éteindre peu à peu; être ruiné par le feu; faire faux-feu (de l'amorce).
Abbreviatur, *f.* abréviation, *f.*
Abbreviren, *v. a.* abréger.
Abbringen, *v. a. ir.* ôter, détacher, enlever, emporter; détourner, dissuader; abolir.

Abbröckeln, *v. a.* émier; ſich —, s'émier; s'écailler.
Abbruch, *m.* diminution, *f.* rabais; dommage, préjudice, tort, *m.*
Abbrühen, *v. a.* échauder.
Abbuden, *v. a.* abattre les boutiques.
Abbürſten, *v. a.* brosser, vergeter.
Abbüßen, *v. a.* expier.
Abbüßung, *f* expiation, *f.*
Abc, *n.* abc, alphabet, *m.*
Abcbuch, *n.* Abctafel, *f.* abc, alphabet, *m.*
Abcſchüler, Abcſchütz, *m.* abécédaire, *m.*
Abdampfen, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler.
Abdanken, *v. a.* congédier; licencier, réformer; remercier. — *v. n.* quitter le service; prendre sa démission; donner sa démission; résigner; abdiquer.
Abdankung, *f.* congé; licenciement, *m.*; réforme; démission; abdication, *f.*
Abdarben, *v. a.* ſich oder ſeinem Munde etwas —, épargner qc., sur sa bouche.
Abdecken, *v. a.* découvrir; desservir, ôter la nappe; écorcher.
Abdecker, *m.* écorcheur, *m.*
Abdingen, *v. a. ir.* rabattre du prix.
Abdorren, *v. n.* sécher et tomber.
Abdörren, *v. a.* sécher, dessécher.
Abdrechſeln, Abdrehen, *v. a.* ôter en tournant; arrondir.
Abdrehen, *v. a.* tordre, détacher ou séparer en tordant.
Abdringen, *v. a. ir.* extorquer.
Abdrohen, *v. a.* obtenir par menaces.
Abdruck, *m.* tirage, *m.*; empreinte; impression; copie, *f.* exemplaire, *m.*
Abdrucken, *v. a.* copier; imprimer, tirer.
Abdrücken, *v. a.* séparer à force de presser; tirer, décharger (une arme à feu); débander; extorquer.
ſich Abeifern, *v. r.* s'échauffer ou se tuer à force de s'emporter.
Abend, *m.* soir, *m.*; soirée, veillée, *f.*; occident, couchant, ouest, *m.*
Abendbrod, Abendeſſen, *n.* Abendmahlzeit, *f.* Abendtiſch, *m.* souper, soupé, *m.*
Abenddämmerung, *f.* crépuscule du soir, *m.*
Abendgebet, *n.* -ſegen, *m.* prière du soir *f.*
Abendländer, *m.* habitant de l'occident, *m.*; — *pl.* peuples occidentaux; pays occidentaux, *m. pl.*
Abendländiſch, *adj.* occidental, d'occident.
Abendlied, *n.* cantique du soir, *m.*
Abendluft, *f.* air du soir, *m.*
Abendmahl, *n.* cène; communion, *f.* sacrement, *m.*
Abendmuſik, *f.* -ſtändchen, *n.* sérénade, *f.*
Abendroth, *n.* Abendröthe, *f.* rouge du ciel après le coucher du soleil, *m.*
Abends, *adj.* le soir, au soir.
Abendſeite, *f.* côté occidental, *m.*
Abendſtern, *m.* étoile du soir, *f.*
Abendſtunde, *f.* heure du soir, *f.*
Abendwärts, *adv.* vers l'occident.
Abendwind, *m.* vent d'ouest; vent qui souffle le soir, *m.*
Abendzeit, *f.* soirée, veillée, *f.*
Abenteuer, *n.* aventure, *f.*
Abenteuerlich, *adj.* singulier, grotesque.
Abenteuerlichkeit, *f.* singularité, *f.*
Abenteurer, *m.* aventurier, *m.*
Aber, *conj.* mais.
Aberglaube, *m.* susperstition, *f.*
Abergläubiſch, *adj.* superstitieux.
Abermal, *adv.* de nouveau, encore.
Abermalig, *adj.* nouveau, réitéré, second.
Abernten, *v. a.* dépouiller. — *v. n.* finir la récolte.
Aberwitz, *m.* folie, radoterie, extravagance; démence, *f.* délire, *m.*
Aberwitzig, *adj.* fou, extravagant.
ſich Abeſchern, *v. r.* s'épuiser, se fatiguer trop, se harasser.
Abeſſen, *v. a. ir.* manger; ronger (un os). — *v. n.* achever de manger.
Abfahren, *v. a. ir.* emporter, détacher, casser ou rompre en voiturant. — *v. n. ir.* partir.
Abfahrt, *f.* départ, *m.*
Abfall, *m.* chute; pente, déclivité, *f.*; retailles, rognures, *f. pl.*, déchet, *m.*; décombres, *m. pl.*; défection; décadence; — von der Religion, apostasie, *f.*
Abfallen, *v. n. ir.* tomber; couler, s'égrener; être de reste; déchoir, maigrir, baisser; se passer; être à gagner; abandonner; von der Religion —, apostasier.
Abfangen, *v. a. ir.* prendre; tuer d'un coup d'épieu.
Abfärben, *v. n.* lâcher la couleur, déteindre.
Abfaſſen, *v. a.* concevoir, composer, dresser, minuter.
Abfaſſung, *f.* composition, minute, *f.*

Abfaulen, *v. n.* tomber de pourriture.
Abfegen, *v. a.* balayer, nettoyer; brosser, vergeter; torcher.
Abfeilen, *v. a.* limer.
Abfertigen, *v. a.* expédier; dépêcher.
Abfertigung, *f.* expédition, dépêche, *f.*
Abfeuern, *v. a. et n.* tirer, décharger.
Abfinden, *v. a. ir.* contenter, satisfaire; désintéresser; apanager (un prince); ſich mit einem —, s'accommoder, s'arranger, composer avec q.; ſich bei einem —, se revancher.
Abfliegen, *v. n. ir.* s'envoler.
Abfließen, *v. n. ir.* découler, s'écouler.
Abfluß, *m.* découlement, *m.*; décharge, *f.*
Abfordern, *v. a.* demander, exiger, rappeler.
Abformen, *v. a.* mouler.
Abfragen, *v. a.* tâcher d'apprendre qc. par q. en le questionnant.
Abfreſſen, *v. a. ir.* manger, brouter; ronger.
Abführen, *v. a.* emmener, transporter, emporter; retirer; purger, évacuer; expulser; user; payer.
Abführung, *f.* transport, *m.*; purgation, *f.*
Abführungsmittel, *n.* purgation, *f.* laxatif, *m.*
Abfüllen, *v. a.* vider en partie, désemplir; soutirer.
Abfüttern, *v. a.* donner la dernière portion de fourrage; donner à manger; festiner, régaler.
Abgabe, *f.* délivrance, *f.*; impôt, droit, [*m.* taxe, *f.*
Abgang, *m.* départ; débit; déchet, *m.* diminution, *f.*; défaut, manque, *m.*; perte; retaille, rognure, *f.*
Abgeben, *v. a. ir.* donner, livrer, délivrer, rendre, remettre; payer des impôts, contribuer; partager; servir à qc., être bon, propre à qc.; se démettre, se défaire de qc; ſich mit etwas —, s'occuper de qc., se mêler de qc.; ſich mit einem —, avoir affaire avec q., se fauſiler avec q.,
Abgedroſchen, *adj.* rebattu; concerté.
Abgefäumt, *adj.* fin, rusé.
Abgefunden, *adj.* apanagé.
Abgehen, *v. n. ir.* partir, s'en aller; se retirer; sortir; se vendre: s'éloigner; quitter, abandonner; se détacher; diminuer; manquer; finir; mit Tode —, décéder, mourir.
Abgelebt, *adj.* décrépit, vieux, fort âgé.
Abgelegen, *adj.* éloigné, écarté, distant.
Abgelegenheit, *f.* éloignement, *m.*; distance *f.*
Abgeneigt, *adj.* mal affectionné, ennemi.
Abgeneigtheit, *f.* éloignement, *m.*
Abgeordnete, *m.* député, délégué, *m.*
Abgeſagt, *adj.* ein abgeſagter Feind, un ennemi déclaré.
Abgeſandte, *m.* ambassadeur; envoyé, *m.*
Abgeſchmackt, *adj.* fade, insipide.
Abgeſchmacktheit, *f.* insipidité, fadeur, *f.*
Abgewinnen, *v. a. ir.* gagner.
Abgewöhnen, *v. a.* désaccoutumer, déshabituer; sevrer.
Abgezehrt, *adj.* défait, décharné, exténué.
Abgießen, *v. a. ir.* verser, survider, désemplir; jeter en moule.
Abgleiten, *v. n. ir.* glisser.
Abgott, *m.* idole, *f.*
Abgötter, *m.* idolâtre, *m.*
Abgötterei, *f.* idolâtrie, *f.*
Abgöttiſch, *adj.* idolâtre; idolâtrique.
Abgraben, *v. a. ir.* ôter en bêchant; aplanir avec une bêche; couper par un fossé, dériver.
ſich Abgrämen, *v. r.* se consumer de chagrin.
Abgraſen, *v. a.* couper ou faucher l'herbe; brouter.
Abgreifen, *v. a. ir.* user à force de manier; ſich —, s'user.
Abgrund, *m.* abîme, gouffre, précipice, *m.*
Abgunſt, *f.* envie, haine, *f.*
Abgünſtig, *adj.* envieux, défavorable.
Abgürten, *v. a.* déceindre; dessangler.
Abguß, *m.* jet, *m.*
Abhaaren, *v. a.* peler, dépiler. — *v. n.* se dépiler, perdre le poil.
Abhacken, *v. a.* couper, trancher, abattre.
Abhaken, *v. a.* décrocher.
Abhalten, *v. a. ir.* retenir, arrêter; empêcher, détourner.
Abhaltung, *f.* empêchement, *m.*
Abhandeln, *v. a.* acheter; rabattre qc. du prix; traiter de qc., disserter sur qc.
Abhanden, *adj.* — ſeyn, être égaré, être perdu; — kommen, se perdre.
Abhandlung, *f.* traité, *m.* dissertation, *f.*

Abhang, *m.* penchant *m.* pente, déclivité; descente, *f.*; talus, *m.*
Abhangen, *v. n. ir.* pencher, incliner, aller en pente; dépendre.
Abhängen, *v. a.* dépendre, détacher.
Abhängig, *adj.* penchant, en pente, en talus; dépendant.
Abhängigkeit, *f.* déclivité, pente; dépendance, *f.*
ſich Abhärmen, *v. r.* se consumer de chagrin.
Abhärten, *v. a.* durcir, endurcir.
Abhaſpeln, *v. a.* dévider.
Abhauen, *v. a. ir.* couper, trancher, abattre.
Abheben, *v. a. ir.* ôter, enlever; couper (les cartes).
Abhefteln, *v. a.* dégraffer.
Abheilen, *v. a.* guérir. — *v. n.* se guérir.
Abhelfen, *v. a. ir.* aider à déposer (une charge); remédier à qc.
Abhetzen, *v. a.* fatiguer à force de faire courir.
Abhobeln, *v. a.* raboter; amenuiser; polir.
Abholen, *v. a.* aller chercher, venir prendre; — laſſen, envoyer chercher.
Abhören, *v. a.* interroger, ouïr.
Abhörung, *f.* audition, *f.*
ſich Abhungern, *v. r.* s'exténuer faute de manger.
Abjagen, *v. a.* fatiguer à force de faire courir ou de chasser; rattraper.
Abkämmen, *v. a.* ôter ou décrasser avec le peigne; peigner.
Abkarten, *v. a.* concerter.
Abkauen, *v. n.* ôter en mâchant.
Abkauf, *m.* Abkaufung, *f.* achat; rachat, *m.*
Abkaufen, *v. a.* acheter; racheter.
Abkäufer, *m.* acheteur, *m.*
Abkehren, *v. a.* nettoyer, balayer; brosser, vergeter, épousseter, détourner.
Abkippen, *v. a.* épointer, couper la pointe.
Abklaffen, *v. n.* bâiller.
Abklappen, *v. a.* baisser les abatants; détrousser (un chapeau).
Abklären, *v. a.* clarifier; décanter.
Abklärung, *f.* clarification; décantation, *f.*
Abklauben, *v. a.* éplucher; ronger.
Abkleiden, *v. a.* dévêtir, déshabiller.
Abklemmen, *v. a.* séparer ou emporter en serrant.
Abklopfen, *v. a.* faire tomber ou en aller en battant; den Staub—, épousseter.
Abkneipen, *v. a. ir.* pincer.
Abknöpfen, *v. a.* déboutonner.
Abknüpfen, *v. a.* dénouer, délier, détacher.
Abkochen, *v. a.* cuire, faire bouillir.
Abkommen, *v. n. ir.* s'éloigner, s'écarter, sortir; se défaire de...; passer, s'abolir.
Abkommen, *n.* abolissement, *m.*; ein gütliches —, un accommodement à l'amiable.
Abkömmling, *m.* descendant, rejeton, *m.*
Abköpfen, *v. a.* étêter, écimer (un arbre).
Abkrämpen, *v. a.* détrousser.
Abkratzen, *v. a.* gratter, ratisser, racler; décrotter.
Abkriegen, *v. a.* ôter; en avoir qc.
Abkrümeln, *v. a.* émier, émietter. — *v. n. et* ſich —, *v. r.* s'émier.
Abkühlen, *v. a.* rafraichir.
Abkühlung, *f.* rafraichissement, *m.*
Abkündigen, *v. a.* publier, proclamer.
Abkündigung, *f.* publication, proclamation, *f.*
Abkunft, *f.* extraction, naissance; lignée, issue, famille, maison, *f.*
Abkürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir; abréger; diminuer, retrancher.
Abkürzung, *f.* accourcissement, raccourcissement, *m.*; abréviation; diminution, *f.*
Abladen, *v. a. ir.* décharger.
Ablader, *m.* déchargeur, *m.*
Abladung, *f.* décharge, *f.*
Ablaß, *m.* saignée (d'un étang &c.), *m.*; décharge; indulgence, rémission, *f.* ohne —, *adv.* sans cesse.
Ablaßbrief, *m.* lettre d'indulgence, *f.*
Ablaſſen, *v. a. ir.* lâcher, détendre; faire descendre; céder, abandonner; faire partir, envoyer; saigner, débonder (un étang &c.); soutirer (le vin &c.); — *v. n. ir.* cesser, discontinuer; von etwas —, se désister de qc., quitter, abandonner qc., y renoncer; vom Preiſe —, rabattre du prix.
Ablaßjahr, *n.* jubilé, *m.*
Ablaßkram, *m.* trafic d'indulgences, *m.*
Ablaßkrämer, *m.* vendeur d'indulgences, *m.*
Ablauben, *v. a.* effeuiller; épamprer (une vigne).
Ablauern, *v. a.* épier.

Ablauf, *m.* écoulement, découlement, *m.*; décharge, *f*; départ, *m.*; fin, *f.* bout, *m.*
Ablaufen, *v. n. ir.* découler; écouler, s'écouler; partir; se dérouler; se terminer, finir, ſich —, se fatiguer, s'user en courant.
Ableben, *n.* décès, *m.* mort, *f.*
Ablecken, *v. a.* lécher.
Ablegen, *v. a.* mettre bas, ôter, quitter, se défaire; faire, rendre (visite &c.); marcotter (des oeillets). —, *v. n.* s'affaiblir, diminuer.
Ableger, *m.* marcotte, *f.*; provin, *m.*
Ablehnen, *v. a.* retirer; éviter, parer; etwas von ſich —, se défendre de qc., s'excuser de faire qc.
Ableiten, *v. a.* détourner; saigner; deriver.
Ableitung, *f.* dérivation, *f.*; conduit, *m.*
Ablenken, *v. a.* détourner; divertir.
Ablenkung, *f.* diversion, *f.*
Ablernen, *v. a.* apprendre.
Ableſen, *v. a. ir.* lire; appeler.
Ableugnen, *v. a.* dénier, nier.
Abliefern, *v. a.* délivrer, livrer, remettre.
Ablieferung, *f.* délivrance, livraison, *f.*
Ablocken, *v. a.* tirer, attraper par ruse &c.
Ablohnen, *v. a.* congédier q. (en le payant).
Ablöſchen, *v. a.* éteindre; effacer.
Ablöſen, *v. a.* détacher, délier; couper, amputer; relever (la garde &c.); ſich —, se détacher; ſich einander —, se relayer l'un l'autre.
Ablöſung, *f.* amputation; descente de la garde, *f.*; soldats qui relèvent les sentinelles ou qui viennent d'être relevés, *m. pl.*
Ablöthen, *v. a.* dessouder.
Ablügen, *v. a. ir.* obtenir par mensonge.
Abmachen, *v. a.* détacher, défaire, ôter; terminer, vider.
Abmähen, *v. a.* faucher; couper.
Abmahnen, *v. a.* dissuader, déconseiller.
Abmalen, *v. a.* peindre.
Abmarſch, *m.* départ, délogement, *m.*
Abmarſchiren, *v. n.* marcher, se mettre en marche, partir, déloger, décamper.
Abmatten, *v. a.* fatiguer, lasser, harasser.
Abmattung, *f.* fatigue, lassitude, *f.*
Abmeißeln, *v. a.* ôter avec le ciseau.
Abmergeln, *v. a.* épuiser, atténuer; harasser.
Abmerken, *v. a.* savoir en observant; apprendre qc. en le voyant faire.
Abmeſſen, *v. a. ir.* mesurer; juger.
Abmiethen, *v. a.* louer, prendre à louage.
Abmiether, *m.* —inn, *f.* locataire, *m. et f.*
Abmiethung, *f.* louage, *m.*
Abmodeln, *v. a.* modeler, faire le modèle de.
ſich Abmüßigen, *v. r.* se donner le loisir, avoir le temps.
Abmüßigung, *f.* loisir, temps, *m.*
Abnagen, *v. a.* ronger.
Abnähen, *v. a.* piquer.
Abnahme, *f.* décadence, diminution, *f.* dépérissement, affaiblissement, *m.*
Abnehmen, *v. a. ir.* ôter, lever; prendre; détacher; accourcir, raccourcir; abaisser, diminuer; retrancher, couper; conclure, juger. — *v. n. ir.* diminuer, décroître, dépérir, s'affaiblir; déchoir, maigrir; s'accourcir, baisser, être en décours; (im Stricken) diminuer les mailles.
Abnehmer, *m.* acheteur, chaland, *m.*
Abneigung, *f.* éloignement, *m.*; aversion, antipathie, *f.*
Abnöthigen, *v. a.* extorquer.
Abnutzen, Abnützen, *v. a.* user.
Abordnen, *v. a.* déléguer, députer.
Abordnung, *f.* délégation, députation, *f.*
Abortiren, *v. n.* avorter, faire une fauche couche.
Abpachten, *v. a.* affermer, amodier, prendre à ferme ou à bail.
Abpacken, *v. a.* décharger.
Abpaſſen, *v. a.* compasser, ajuster; épier (le temps, l'occasion).
Abpflücken, *v. a.* cueillir; arracher.
Abpochen, *v. a.* détacher en frappant.
Abprägen, *v. a.* marquer au coin; figurer.
Abprallen, *v. n.* rejaillir, rebondir.
Abprellen, *v. a.* faire rejaillir.
Abpreſſen, *v. a.* ôter, emporter, ou séparer en pressant; extorquer.
Abprotzen, *v. a.* démonter.
Abprügeln, *v. a.* bâtonner, rosser.
Abpuffen, *v. a.* écorcher.
Abputzen, *v. a.* nettoyer, décrotter; moucher (la chandelle); ravaler (un mur); rafraîchir (une maison).
Abquerlen, *v. a.* remuer avec le moulinet.
Abquetſchen, *v. a.* ôter, séparer en froissant.

Abrahmen, *v. a.* écrêmer.
Abraſpeln, *v. a.* racler.
Abrathen, *v. a. ir.* déconseiller, dissuader.
Abrathung, *f.* dissuasion, *f.*
Abraufen, *v. a.* arracher.
Abraum, *m.* décombres, *m. pl.*
Abräumen, *v. a.* ôter, emporter, vider; desservir (la table).
Abraupen, *v. a.* écheniller.
Abrechnen, *v. a.* décompter, déduire; mit einem —, compter avec q.
Abrechnung, *f.* décompte, *m.* déduction, *f.*; compte, arrête de compte, *m*
Abrede, *f.* convention, *f.* accord, *m.*, nicht in — ſeyn, ne pas disconvenir de qc., nier.
Abreden, *v. a.* concerter.
Abreiben, *v. a. ir.* ôter, nettoyer, ou user en frottant; frotter assez, broyer.
Abreihen, *v. a.* défiler; découdre.
Abreiſe, *f.* départ, *m.*
Abreiſen, *v. a.* partir.
Abreißen, *v. a. ir.* arracher, détacher; rompre; démolir, abbattre; user, déchirer, abîmer; dessiner, crayonner, tracer. — *v. n. ir.* se rompre; se détacher.
Abrichten, *v. a.* dresser, former, façonner; ajuster.
Abrikoſe, *f.* abricot, *m.*
Abrikoſenbaum, *m.* abricotier, *m.*
Abrindig, *adj.* dont la croûte se sépare de la mie.
Abriß, *m.* coupon; plan, dessin; ein kurzer —, un abrégé, raccourci.
Abrollen, *v. a.* dérouler. — *v. n.* rouler de haut en bas.
Abroſten, *v. n.* être détaché ou tomber par la rouille.
Abrücken, *v. a.* retirer, reculer. — *v. n.* faire place.
Abrufen, *v. a. ir.* crier, publier; appeler; rappeler.
Abrufung, *f.* criée, *f.*; appel; rappel, *m.*
Abrunden, Abründen, *v. a.* arrondir.
Abrupfen, *v. a.* arracher; plumer.
Abrutſchen, *v. n.* glisser, couler.
Abſage, Abſagung, *f.* contre-ordre, *m.*; révocation d'une promesse; renonciation, *f.*
Abſagen, *v a.* contremander; retirer sa parole; es einem wieder —, déprier q. — *v. n.* renoncer à qc.
Abſägen, *v. a.* couper avec la scie, scier.
Abſatteln, *v. a.* desseller; débâter.
Abſatz, *m.* interruption, pause, *f.*; alinéa; article, *m.*; paragraphe, *f.*; talon (d'un soulier); débit (d'une marchandise); palier, repos (d'un escalier), *m.*; terrasse (d'une montagne), *f.*; noeud (d'une canne), *m.*
Abſchaben, *v. a.* racler, ratisser; ſich —, se peler; s'user.
Abſchabſel, *n.* raclure, ratissure, *f.*
Abſchachern, *v. a.* acheter qc. de q.
Abſchachteln, *v. a.* prêler.
Abſchaffen, *v. a.* abolir; abroger; se défaire de.
Abſchaffung, *f.* abolissement, *m.* abolition; abrogation, *f.*
Abſchälen, *v. a.* peler; écorcer.
Abſcharren, *v. a.* ratisser; emporter en grattant.
Abſchatten, *v. a.* silhouetter.
Abſchaufeln, *v. a.* ôter ou nettoyer avec la pelle.
Abſchaum, *m.* écume ôtée, *f.*; rebut, *m.*
Abſchäumen, *v. a.* écumer.
Abſcheiden, *v. a. ir.* séparer, désunir; partager. — *v. n.* mourir, décéder. — *n.* mort, *f.* décès, *m.*
Abſcheren, *v. a.* raser, tondre, couper.
Abſcheu, *m.* horreur, abomination, exécration, détestation, aversion, *f.*
Abſcheuern, *v. a.* écurer, nettoyer; ôter, user en écurant.
Abſcheulich, *adj.* horrible, abominable, détestable, exécrable; énorme, excessif.
Abſcheulichkeit, *f.* horreur, énormité, atrocité, noirceur, *f.*
Abſchicken, *v. a.* envoyer, dépêcher; adresser.
Abſchickung, *f.* envoi, *m.*
Abſchieben, *v. a. ir.* pousser en bas; éloigner, reculer, retirer.
Abſchied, *m.* congé; adieu; départ, *m.*
Abſchiefern, *v. a.* lever par feuilles; ſich —, se séparer par feuilles, s'exfolier.
Abſchießen, *v. a. ir.* tirer, décharger; lancer, décocher; abattre. — *v. n. ir.* découler; déteindre, se passer.
Abſchiffen, *v. n.* partir. sortir du port.

Abschildern, *v. a.* peindre; dépeindre.
Abschilderung, *f.* portrait, *m.* description, *f.*
Abschinden, *v. a. ir.* écorcher.
Abschirren, *v. a.* déharnacher.
Abschlachten, *v. a.* tuer.
Abschlag, *m.* déduction; baisse, diminution; différence, *f.*; auf —, à compte (de...).
Abschlagen, *v. a. ir.* abattre, couper, trancher; faire sauter; démonter; rompre; sein Wasser —, faire son eau; einem etwas —, refuser qc. à q. — *v. n.* baisser, diminuer de prix.
Abschlägig, *adj.* abschlägige Antwort, refus, *m.*
Abschläglich, *adj. et adv.* à compte, en déduction.
Abschlammen, *v. a.* débourber, dégorger.
Abschleifen, *v. a. rég.* transporter sur un traîneau; user en traînant.
Abschleifen, *v. a. ir.* ôter en émoulant, en aiguisant; user en glissant (sur la glace); aiguiser comme il faut; polir.
Abschleimen, *v. a.* ôter la matière visqueuse de dessus qc.; dégorger (des poissons).
Abschleudern, *v. a.* secouer, jeter, lancer.
Abschleudern, *v. a.* fronder.
Abschließen, *v. a. ir.* déchaîner; détendre (le ressort d'une serrure); fermer la porte) à la clef. clorre, arrêter (un compte); conclure (une affaire, un marché).
Abschlürfen, *v. a.* humer un peu.
Abschluß, *m.* clôture (d'un compte), liquidation, conclusion, *f.*
Abschmeißen, *v.* Abwerfen.
Abschmelzen, *v. a.* ôter en fondant; fondre à point. — *v. n. ir.* se détacher et tomber en fondant.
Abschmieren, *v. a.* copier en griffonnant. — *v. n.* lâcher
Abschmutzen, *v. a.* lâcher la peinture; salir.
Abschnallen, *v. a.* déboucler.
Abschnappen, *v. a.* fermer à la clef, détendre le ressort de la serrure. — *v. n.* se débander, se détendre.
Abschneiden, *v. a. ir.* couper, retrancher; tuer.
Abschnitt, *m.* partie coupée, coupure, section, *f.*; césure *f.* repos, *m.*
Abschnitzel, *n.* copeau, *m.*; rognure, *f.*
Abschnitzen, *v. a.* découper; couper; sculpter.
Abschnüren, *v. a.* délacer; détacher; aligner.
Abschöpfen, *v. a.* ôter de dessus; écumer.
Abschrauben, *v. a.* dévisser.
Abschrecken, *v. a.* décourager, rebuter, intimider, effaroucher; sich — lassen, se rebuter.
Abschreiben, *v. a. ir.* copier, transcrire; contremander par écrit; déduire, décompter; user à force d'écrire.
Abschreiber, *m.* copiste, *m.*
Abschreibung, *f.* transcription, *f.*
Abschrift, *f.* copie, *f.*; double, *m.*
Abschriftlich, *adj.* copié. — *adv.* par écrit.
Abschuppen, *v. a.* écailler.
Abschürfen, *v. a.* ratisser.
Abschluß, *m.* chute; pente, *f.*; penchant, *m.*
Abschüssig, *adj.* penchant. — *adv.* en pente.
Abschütteln, *v. a.* secouer.
Abschütteln, *v. a.* désemplir.
Abschwärzen, *v. n.* lâcher la couleur noire.
Abschwatzen, *v. a.* obtenir par des paroles flatteuses, escroquer.
Abschweifen, *v. a.* échancrer. — *v. n.* s'écarter, faire des digressions.
Abschweifung, *f.* digression, *f.* écart, *m.*
Abschwemmen, *v. a.* dégorger; aigayer, laver, baigner; emporter en coulant par dessus.
Abschwören, *v. a. ir.* abjurer.
Abschwörung, *f.* abjuration, *f.*
Absegeln, *v. n.* mettre à la voile, partir du port.
Absegelung, *f.* départ, *m.* partance, *f.*
Absehen, *v. a. ir.* voir jusqu'au bout d'une étendue; voir, concevoir, juger; von einem etwas —, apprendre qc. de q. en le voyant faire; auf etwas abgesehen seyn, aboutir à qc., avoir dessein de faire qc. — *n.* intention, *f.* but, dessein, *m.*
Absehen, *v. a.* couler; filtrer.
Abseits, *adv.* à l'écart, à part.
Absenden, *v. a. ir.* envoyer, dépêcher, expédier; députer, déléguer.
Absendung, *f.* envoi, *m.* expédition, *f.*
Absenken, *v. a.* provigner; marcotter.
Absenker, *m.* provin, *m.*; marcotte, *f.*
Absetzen, *v. a. et n.* mettre à bas, mettre à terre; déposer, démettre; noter, mettre en musique, composer, achever de com-

poser; (im Schreiben) aller à la ligne, faire un alinéa; (im Reden ꝛc.) discontinuer, faire une pause.
Abſetzung, *f.* déposition; composition; discontinuation, pause, *f.*
Abſicht, *f.* intention, vue, *f.* dessein, but, *m.*; in —, eu égard à ..., à l'égard de ...
Abſichtlich, *adj.* fait à dessein. — *adv.* à dessein.
Abſieben, *v. a.* cribler.
Abſieden, *v. a. ir.* faire bouillir, cuire.
Abſingen, *v. a. ir.* chanter.
Abſitzen, *v. n. ir.* descendre, mettre pied à terre; être assis loin de ... — *v. a. ir.* user, séparer qc. en étant assis dessus; compenser (une dette &c.) par la prison.
Abſolviren, *v. a.* absoudre.
Abſonderlich, *adv.* particulièrement.
Abſondern, *v. a.* séparer; détacher.
Abſonderung, *f.* séparation, *f.*
Abſpannen, *v. a.* dételer; débander, relâcher.
Abſpeiſen, *v. a.* alimenter; einen Kranken —, donner la sainte cène à un malade, le communier; *fig.* einen mit leeren Worten ꝛc. —, repaître q. de belles paroles &c.; ſich — laſſen, se payer de ...; — *v. n.* finir le repas.
Abſpenſtig, *adj.* aliéné; — machen, débaucher; einem — werden, quitter le parti de q.
Abſpinnen, *v. a. ir.* filer; achever la quenouille; acquitter en filant.
Abſplittern, *v. a.* détacher par éclats. — *v. n.* se détacher par éclats.
Abſprechen, *v. a. ir.* priver, faire perdre par jugement; ôter; über etwas —, décider, prononcer de qc.
Abſprengen, *v. a.* faire sauter, faire rompre.
Abſpringen, *v. n. ir.* sauter; se détacher, se déjoindre, se rompre; rejaillir; reculer.
Abſprößling, *m.* rejeton, descendant, *m.*
Abſprung, *m.* saut; écart, *m.*; différence, *f.*; changement, *m.*
Abſpulen, *v. a.* dévider.
Abſpülen, *v. a.* laver, nettoyer; guéer, emporter.
Abſtammen, *v. n.* descendre; dériver.
Abſtammung, *f.* descendance, origine; étymologie, *f.*
Abſtand, *m.* distance; différence, *f.*
Abſtatten, *v. a.* faire, rendre; acquitter.
Abſtäuben, *v. a.* époudrer, épousseter; housser.
Abſtechen, *v. a. ir.* abattre, emporter; tuer, égorger; couper (des gazons); pointer; marquer (un camp); einen —, surcouper q. (au jeu de cartes). —, *v. n. ir.* contraster; trancher.
Abſtecken, *v. a.* détacher, défaire; détrousser; jalonner (un terrain); tracer, marquer (un camp).
Abſtehen, *v. n. ir.* être éloigné de ...; se désister, quitter (de qc.); sécher; mourir; tourner; se gâter.
Abſtehlen, *v. a. ir.* dérober, voler.
Abſteigen, *v. n. ir.* descendre, mettre pied à terre.
Abſteigequartier, *n.* pied-à-terre, *m.*
Abſtellen, *v. a.* mettre bas; abolir, abroger.
Abſteppen, *v. a.* piquer.
Abſterben, *v. n. ir.* mourir, décéder; finir, s'éteindre; *fig.* perdre tout sentiment. — *n.* mort, *f.* décès, *m.*
Abſtich, *m.* copie, *f.*; contraste, *m.*
Abſtoppeln, *v. a.* chaumer.
Abſtoßen, *v. a. ir.* abattre ou ôter en donnant contre &c.; pousser; éloigner en poussant; écorner; payer; ſich —, s'user.
Abſtract, *adj.* abstrait.
Abſtrafen, *v. a.* punir, châtier.
Abſtrafung, *f.* punition, *f.*
Abſtreichen, *v. a. ir.* ôter en passant la main &c. par dessus qc.; essuyer; racler (une mesure); fouetter, fesser.
Abſtreifen, *v. a.* dépouiller; écorcher.
Abſtreiten, *v. a. ir.* disputer, contester.
Abſtricken, *v. a.* achever de tricoter; acquitter en tricotant.
Abſtrömen, *v. a.* faire flotter; emporter en coulant. — *v. n.* découler rapidement.
Abſtufen, *v. a.* nuancer.
Abſtufung, *f.* gradation; nuance, *f.*
Abſtülpen, *v. a.* détrousser.
Abſtumpfen, *v. a.* émousser; écourter.
Abſturz, *m.* précipice *m.*; chute, *f.*
Abſtürzen, *v. a.* précipiter.
Abſtutzen, *v. a.* écourter; tronquer; étêter, écimer (les arbres).
Abſuchen, *v. a.* enlever en cherchant.
Abt, *m.* abbé, *m.*
Abtakeln, *v. a.* désagréer, dégréer.
Abtei, *f.* abbage, *f.*
Abteilich, *adj.* abbatial.

Abtheilen, *v. a.* diviser; classer, ranger; séparer par une cloison.
Abtheilung, *f.* division; classification; section; séparation, *f.*; partage; département, *m.*
Abtheilungszeichen, *n.* tiret, *m.*; division, *f.*
Abthun, *v. a. ir.* ôter, quitter; vider, terminer, finir; régler, solder (un compte); acquitter (une dette); exécuter (un criminel).
Äbtiſſinn, *f.* abbesse, *f.*
Abtragen, *v. a. ir.* ôter, enlever; abaisser (un mur); démolir (un édifice); desservir (la table); payer, acquitter (une dette); user (un habit); ſich —, s'user.
Abtreiben, *v. a. ir.* repousser, chasser; défaire (son enfant), faire avorter; surmener (les bestiaux); harasser (un cheval).
Abtrennen, *v. a.* découdre; séparer.
Abtreten, *v. a. ir.* détacher, séparer ou user en marchant dessus; einem etwas —, céder, abandonner, résigner qc. à q. —, *v. n. ir.* sortir, se retirer; bei einem —, descendre chez q.; von etwas —, se désister de qc., abandonner qc.
Abtretung, *f.* cession; resignation, *f.*; désistement, *m.*
Abtriefen, *v. n.* dégoutter; distiller.
Abtrinken, *v. a. ir.* boire le dessus ou une partie d'un liquide; acquitter (une dette) en buvant (chez q.)
Abtritt, *m.* sortie (du théâtre); marche, *f.* dégré; privé, *m.* commodités, *f. pl.*; cession, *f.* désistement, *m.*
Abtrocknen, *v. a.* essuyer, sécher. —, *v. n.* sécher.
Abtropfen, Abtröpfeln, *v. n.* s'égoutter; dégoutter; — laſſen, égoutter.
Abtrotzen, *v. a.* extorquer par des bravades.
Abtrünnig, *adj.* révolté, rebelle; apostat; — werden, déserter son parti, von der Religion, apostasier; — machen, débaucher.
Abtrünniger, *m.* apostat; révolté, *m.*
Abtrünnigkeit, *f.* défection; apostasie, *f.*
Abvieren, *v. a.* équarrir, carrer.
Abwägen, *v. a. rég. et ir.* peser, niveler.
Abwandeln, *v. a.* conjuguer.
Abwandelung, *f.* conjugaison, *f.*
Abwarten, *v. a.* attendre; attendre jusqu'à la fin de; avoir soin de, soigner q. ou qc.; vaquer à qc.; cultiver qc.
Abwartung, *f.* attente, *f.*; soin, *m.*
Abwärts, *adv.* en bas; de côté.
Abwaſchen, *v. a. ir.* laver.
Abwechſeln, *v. a. et n.* changer; varier, diversifier; alterner; garder l'alternative; mit einander —, rouler ensemble; se relever.
Abwechſelnd, *adj.* changeant, alternatif.
Abwechſelung, *f.* changement, *m.* variation; variété; alternative; vicissitude, *f.*
Abweg, *m.* détour; écart, *m.*
Abwegſam, *adj.* écarté.
Abwehen, *v. a.* ôter ou faire tomber en soufflant dessus.
Abwehren, *v. a.* retenir, se défendre de..., résister à...; empêcher, détourner.
Abweichen, *v. a. rég.* détacher qc. en l'amollissant. — *v. n.* se détacher en s'amollissant.
Abweichen, *v. n. ir.* se détourner, s'éloigner, dévier; dériver; s'écarter (de son sujet).
Abweichung, *f.* déviation, *f.*
Abweiden, *v. a.* paître, brouter; faire paître; fourrager.
Abweifen, *v. a.* dévider.
Abweiſen, *v. a. ir.* renvoyer, rebuter, refuser.
Abweiſung, *f.* rebut, refus, *m.*
Abwelken, *v. a.* sécher, faire sécher. — *v. n.* se faner, se flétrir.
Abwenden, *v. a. rég. et ir.* détourner; aliéner.
Abwendig, *adj.* détourné; aliéné; — machen, détourner; aliéner.
Abwendung, *f.* aliénation, *f.*
Abwerfen, *v. a. et n. ir.* abattre, jeter en bas; démonter; rapporter.
Abweſend, *adj.* absent.
Abweſenheit, *f.* absence, *f.*
Abwickeln, *v. a.* dévider; dérouler.
Abwiegen, *v.* Abwägen.
Abwinden, *v. a. ir.* dévider; détortiller; dérouler.
Abwiſchen, *v. a.* torcher; essuyer; effacer.
Abwürdigen, *v. a.* rabaisser, déprécier, avilir.
Abwürdigung, *f.* rabaissement; avilissement, *m.*

Abwürfeln, *v a.* einen, gagner aux dés en amenant plus que lui.
Abwürgen, *v. a.* égorger.
Abzahlen, *v. a.* payer, acquitter.
Abzählen, *v. a.* compter ; dénombrer.
Abzählung, *f.* payement, acquit, *m.*
Abzahlung, *f.* compte; dénombrement, *m.*
Abzapfen, *v. a.* tirer ; vider.
Abzäumen, *v. a.* débrider.
Abzäunen, *v. a.* séparer par une haie.
Abzehren, *v. a.* amaigrir, exténuer, consumer. — *v. n. et* ſich —, *v. r.* maigrir, se consumer.
Abzehrung, *f.* amaigrissement, *m.* exténuation, consomption, *f.*
Abzeichnen, *v. a.* dessiner ; tracer, tirer le plan de... ; marquer (un camp).
Abzeichnung, *f.* tracement, *m.* délinéation, *f.* ; dessin, *m.*
Abziehblaſe, *f.* vessie à distiller, *f.*; alambic, *m.*
Abziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter ; retirer ; dégarnir (un lit) ; écorcher, dépouiller ; peler (des amandes) ; distiller ; détourner, dissuader ; déduire, rabattre, décompter, défalquer ; soustraire ; abstraire ; unir, polir avec la lame ; (im Pharao ꝛc.) tailler. — *v. n.* s'en aller, décamper. sortir de service ; von der Wache —, descendre la garde.
Abziehung, *f.* soustraction ; déduction ; abstraction ; distillation, *f.*
Abzielen, *v. a.* auf etwas, viser, bnter, aboutir à qc.
Abzirkeln, *v. a.* compasser.
Abzucht, *f.* égout, *m.* cloaque, *f.*
Abzug, *m.* départ, *m.* ; sortie ; retraite ; déduction, *f.* rabais, décompte, *m.* ; taille, *f.* ; tirage, *m.*
Abzugsgeld, *n.* droit de retraite, *m.*
Abzugspredigt, *f.* sermon de congé, *m.*
Abzugsſchmaus, *m.* repas de congé, *m.*
Abzupfen, *v. a.* tirer, arracher ; effiler.
Abzwacken, *v. a.* ôter en pinçant ; rogner.
Abzwecken, *v. n.* avoir pour but, viser.
Abzwicken, *v. a.* pincer.
Abzwingen, *v. a. ir.* extorquer.
Accent, *m.* accent, *m.*
Accentuiren, *v. a.* accentuer.
Accidenzien, *n. pl.* émoluments, *m. pl.* asuel, *m.*
Accisbar, *adj.* sujet à l'accise.
Accisbedienter, Accisſchreiber, *m.* commis de l'accise, *m.*
Acciſe, *f.* accise, *f.* ; bureau de l'accise, *m.*
Acciseinnehmer, *m.* receveur de l'accise, *m.*
Acciserpedition, *f.* bureau de l'accise, *m.*
Accisfrei, *adj.* exempt de l'accise.
Accord, *m.* accord, *m.*
Accurat, *adj.* exact, juste.
Accurateſſe, *f.* exactitude, *f.*
Ach ! *int.* ah ! ha ! ahi ! hélas !
Achat, Achatſtein, *m.* agate, *f.*
Achel, *f.* barbe des épis ; chenevotte, *f.*
Achſe, *f.* essieu ; axe, *m.*
Achſel, *f.* aisselle ; épaule, *f.*
Achſelband, *n.* noeud d'épaule, *m* épaulette, *f.*
Achſelbein, *n.* clavicule, *f.*
Achſelhöhle, *f.* gousset, *m.* aisselle, *f.*
Achſelſtück, *n.* épaulette, *f.* ; gousset, *m.*
Achſelträger, *m.* porte-faix; homme faux, *m.*
Achſelzucken, *n.* haussement d'épaules, *m.*
Acht, *adj.* huit.
Acht (Achtserklärung), *f.* ban, bannissement, *m.* proscription, *f.*
Acht, Achtung, *f.* attention, *f.* ; soin, *m.* ; — geben, faire attention ; prendre garde ; aus der Acht laſſen, oublier, négliger ; etwas in Acht nehmen, avoir soin de qc. ; ſich in Acht nehmen, prendre garde ; se garder (vor, de).
Ächt, *adj.* véritable, pur, naturel, vrai ; fin : loyal ; légitime ; authentique.
Achtbar, *adj.* estimable.
Achte, *adj.* huitième ; huit.
Achteck, *n.* Achteckig, *adj.* octogone.
Achtel, *n.* huitième, *m.* ; croche, *f.*
Achten, *v. a.* estimer, considérer, respecter ; juger, croire, réputer.
Ächten, *v. a.* bannir, proscrire.
Achtens, *adv.* huitièmement.
Achter, *m.* pièce de 8 fenins, *f.*
Achterlei, *adj. et adv.* de huit façons ou manières.
Achtfach, Achtfältig, *adj.* octuple.
Achtgroſchenſtück, *n.* pièce de huit gros, *f.*
Achthalb, *adj.* sept et demi.
Ächtheit, *f.* qualité de ce qui est véritable ; &c. ; légitimité ; authenticité, *f.*
Achtjährig, *adj.* de huit ans.
Achtlos, *adj.* inattentif ; négligent.

Achtſam, *adj.* attentif; soigneux.
Achtſamkeit, *f.* attention, *f.*; soin, *m.*
Achtſeitig, *adj.* octogone.
Achtſpännig, *adj.* à huit chevaux.
Achttägig, *adj.* de huit jours.
Achtung, *f.* égard, *m.* estime, considération; attention, *f.*
Achtzehen, *adj.* dix-huit.
Achtzehnte, *adj.* dix-huitième; dix-huit.
Achtzig, *adj.* quatre-vingt, octante.
Achtziger, *m.* — inn, *f.* octogénaire, *m. et f.*
Achtzigjährig, *adj.* octogénaire.
Achtzigſte, *adj.* quatre-vingtième.
Ächzen, *v. n.* gémir, soupirer. — *n.* gémissement, *m.*
Acker, *m.* champ, *m.*; acre, *f.*
Ackerarbeit, *f.* labour, labourage, *m.*
Ackerbau, *m.* agriculture, *f*
Ackergeräth, *n.* outils de labourage, *m. pl.*
Ackerland, *n.* terre labourable, *f.*
Ackerleute, *pl.* laboureurs, *m. pl.*
Ackerlohn, *m.* labourage, *m.*
Ackermann, *m.* laboureur, *m.*
Ackern, *v. a.* labourer. — *n.* labour, labourage, *m.*
Ackerpferd, *n.* cheval de labour, *m.*
Act, *m.* acte, *m.*
Acten, *pl.* actes, *m. pl.* pièces d'un procès, *f. pl.*; cahiers, *m. pl.*
Actenſtücke, *n. pl.* pièces, *f. pl.*
Actie, *f.* action, *f.*
Actienhändler, Actioniſt, *m.* actionnaire, *m.*
Activſchuld, *f.* dette active, *f.*
Actuarius, *m.* greffier de justice, *m.*
Addiren, *v. a.* additionner.
Addition, *f.* addition, *f.*
Adel, *m.* noblesse, *f.*
Adelheid, *f.* Adélaïde, *f.*
Adelig, *adj.* noble.
Adelige, *m.* noble, gentilhomme, *m.*
Adeln, *v. a.* anoblir. — *n.* anoblissement, *m.*
Adelsbrief, *m.* lettre de noblesse, *f.*
Adelsbuch, *n.* nobiliaire, *m.*
Adelſtand, *m.* Adelſchaft, *f.* noblesse, *f.*
Ader, *f.* veine; artère, *f.*
Aderig, Äderig, *adj.* veineux; veiné.
Aderlaß, *m.* saignée, *f.*
Aderlaßbäuſchchen, *n.* compresse, *f.*
Aderlaßbecken, *n.* palette, *f.*
Aderlaßbinde, *f.* bande, ligature, *f.*
Aderlaßeiſen, *n.* lancette, *f.*
Ader laſſen, *v. a. ir.* saigner. — *v. n. ir.* se faire saigner.
Aderlaßſchnäpper, *m.* flamme, flammette, *f.*
Aderlaßzeug, *n.* étui de lancettes, *m.*
Ädern, *v. a.* veiner.
Adjunct, *m.* adjoint, *m.*
Adjungiren, *v. a.* adjoindre.
Adjutant, *m.* adjutant, aide-major, *m.*
Adler, *m.* aigle, *m.*; (Fahne ꝛc.) aigle, *f.*
Adlersnaſe, *f.* nez aquilin, *m.*
Admiral, *m.* amiral, *m.*
Admiralität, Admiralſchaft, *f.* amirauté, *f.*
Admiralsſchiff, *n.* amiral, vaisseau amiral, *m.*
Adolph, *m.* Adolphe, *m.*
Adreſſe, *f.* adresse, *f.*
Adreßhaus, *n.* bureau d'adresse; lombard, *m.*
Adrian, *m.* Adrien, *m.*
Adriane, *f.* Adrienne, *f.*
Advent, *m.* avent, *m.*
Adventzeit, *f.* temps de l'avent, *m.*
Advocat, *m.* avocat, *m.*
Advocatengebühr, *f.* honoraire, *m.*
Advocatur, *f.* charge d'avocat, *f.*
Advociren, *v. n.* être avocat, faire l'avocat.
Affe, *m.* singe, *m.*
Affect, *m.* affection, passion, *f.*
Affectiren, *v. n.* affecter.
Affectirt, *adj.* affecté; affété, précieux.
Äffen, *v. a.* bercer, berner, tromper.
Affenſpiel, *n.* singerie, *f.*
Affenweibchen, *n.* Äffinn, *f.* guenon, *f.*
Afficiren, *v. a.* toucher, affecter.
Afrika, *n.* Afrique, *f.*
Afrikaner, *m.* Afrikaniſch, *adj.* Africain.
After, *m.* anus, fondement, cul, *m.*
Afterbürde, Aftergeburt, *f.* arrière-faix, *m* secondines, *f. pl.*
Afterflügel, *m.* aileron, *m.*
Afterkette, *f.* reculement, *m.*
Afterkorn, *n.* faux-seigle, *m.*
Afterleder, *n.* retailles du cuir, *f. pl.* quartier (des souliers), *m.*
Aftermehl, *n.* grosse farine, *f.*
Afterreden, *v.* Verleumden.
Ägypten, *n.* Egypte, *f.*
Ägypter, *m.* Ägyptiſch, *adj.* Egyptien.
Agende, *f.* rituel, *m.*

Agent, *m.* agent, *m.*
Agentſchaft, *f.* agence, *f.*
Agio, *n.* agio, *m.*
Agiren, *v. a.* agir; jouer un rôle.
Agtſtein, *v.* Bernſtein.
Ah! *int.* ah!
Ahle, *f.* alêne; pointe, *f.*
Ahnden, *v. a.* se ressentir de...; venger, punir.
Ahndung, *f.* ressentiment, *m.*; punition, *f.*
Ähneln, Ähnlich ſeyn, *v. n.* ressembler à...
Ahnen, *v. n. et imp.* pressentir.
Ahnen, *pl.* ayeux; quartiers (d'une famille noble), *m. pl.*
Ähnlich, *adj.* semblable; ressemblant; analogue.
Ähnlichkeit, *f.* ressemblance, *f.* rapport, *m.*; anologie, *f.*
Ahnung, *f.* pressentiment, *m.*
Ahorn, *m.* érable; platane, *m.*
Ahornen, *adj.* d'érable.
Ähre, *f.* épi, *m.*
Ährenleſe, *f.* Ährenleſen, *n.* glanage, *m.*
Ährenleſer, *m.* —inn, *f.* glaneur, *m.* glaneuse, *f.*
Akademie, *f.* académie; université, *f.*
Akademiker, *m.* académicien, *m.*
Akademiſch, *adj.* académique.
Akademiſt, *m.* académiste, *m.*
Alabaſter, *m.* albâtre, *m.*
Alabaſtern, *adj.* d'albâtre.
Alaun, *m.* alun, *m.*
Alaunartig, Alaunig, *adj.* alumineux.
Alaunbergwerk, *n.* Alaunbruch, *m.* mine d'alun, carrière d'alun, *f.*
Alaunen, *v. a.* aluner.
Alaunhütte, *f.* Alaunwerk, *n.* alunière, *f.*
Alaunſieder, *m.* alunier, *m.*
Alaunwaſſer, *n.* eau alumineuse, *f.*
Albern, *adj.* sot, niais, simple, bête.
Albern, *v. n.* niaiser.
Albernheit, *f.* sottise, bêtise; fadaise, *f.*
Albrecht, *m.* Albert, Aubert, *m.*
Alchymie, *f.* alchimie, *f.*
Alchymiſt, *m.* alchimiste, *m.*
Alchymiſtiſch, *adj.* alchimique, spagyrique.
Alefanzerei, *f.* espièglerie, niaiserie, *f.*
Algebra, *f.* algèbre, *f.*
Algebraiſch, *adj.* algébrique.
Algebraiſt, *m.* algébriste, *m.*
Algier, *n.* Algèr, *m.*
Algierer, *m.* Algérien, *m.*
Alkoven, *m.* alcove, *f.*
All, Aller, Alle, Alles, *adj.* tout, toute; alle, *pl.* tous, toutes.
Allda, *v.* Da.
Alle, *adv.* —ſeyn, être consumé, dépensé; fini; mangé, bu &c.; — machen, consumer, dépenser; — werden, se consumer, se dépenser.
Allee, *f.* allée; promenade, *f.*
Allein, *adj.* seul; séparé; isolé.
Allein, *conj.* mais.
Alleinhandel, Alleinverkauf, *m.* monopole, *m.*
Alleinhändler, Alleinverkäufer, *m.* monopoleur, *m.*
Alleinig, *adj.* seul, unique.
Allemal, *adv.* toutes les fois; toujours.
Allenfalls, *adv.* en tout cas.
Allenthalben, *adv.* partout, en tous lieux.
Aller..., de tous; le ou la plus...; très.
Allerdings, *adv.* sans doute, sans faute.
Allerdurchlauchtigſt, *adj.* Sérénissime.
Allererſt, *adv.* tout à l'heure, tantôt.
Allergnädigſt, *adj.* très-gracieux.
Allerhand, Allerlei, *adj.* divers, différent, de toutes sortes.
Allerheiligen, das Feſt —, la toussaint.
Allerheiligſt, *adj.* très-saint; das Allerheiligſte, le saint des saints.
Allerhöchſt, *adj.* très-haut; der Allerhöchſte, le très-haut.
Allerlei, *n.* potage, *m.*
Allerliebſt, *adj.* très-cher, très-aimé; très-joli, charmant, excellent.
Allermeiſt, *adv.* surtout, principalement.
Allermeiſten, *adj. pl.* la plupart.
Allernächſt, *adj.* le, la plus proche. — *adv.* tout près; en dernier lieu.
Allerſeits, *adv.* de tous côtés; tous ensemble.
Alles, *n.* tout; tout le monde, *m.*
Alleſammt, *adv.* tous tant qu'ils sont.
Alleweile, *adv.* tout à l'heure, tantôt.
Allezeit, *adv.* toujours, en tout temps.
Allgegenwart, *f.* toute-présence, *f.*
Allgegenwärtig, *adj.* présent partout.
Allgemach, *adv.* peu-à-peu.
Allgemein, *adj.* universel, général, commun, public.
Allgemeinheit, *f.* universalité, généralité, *f.*
Allgewalt, *f.* puissance suprême, *f.*

Allgewaltig, *adj.* tout-puissant.
Allhier, *v.* Hier.
Allianz, *f.* alliance, *f.*
Alliiren, *v. a.* allier.
Alliirte, *m.* allié, *m.*
Allmacht, *f.* toute-puissance, *f.*
Allmächtig, *adj.* tout-puissant; der Allmächtige, le Tout-puissant.
Allmälig, *adj.* successif. — *adv.* successivement, peu-à-peu.
Allſehend, *adj.* qui voit tout.
Alltägig, *adj.* journalier; quotidien.
Alltäglich, *adj.* de tous les jours, ordinaire, commun, trivial.
Alltagskleid, *n.* habit de tous les jours, *m.*
Allwaltend, *adj.* souverain.
Allweiſe, *adj.* souverainement sage; der Allweiſe, le sage des sages.
Allweisheit, *f.* souveraine sagesse, *f.*
Allwiſſend, *adj.* qui sait tout; der Allwiſſende, Dieu qui sait tout.
Allwiſſenheit, *f.* toute-science, *f.*
Allwo, *v.* Wo.
Allzu, Allzu viel, Allzu ſehr, *adv.* trop.
Almanach, *m.* almanach, calendrier, *m.*
Almoſen, *n.* aumône, charité, *f.*
Almoſenamt, *n.* Almoſenpflege, *f.* aumônerie, *f.*
Almoſenbrod, *n.* pain donné aux pauvres, *m.*
Almoſenbüchſe, *f.* boîte des pauvres, *f.*
Almoſengeld, *n.* aumône, *f.*
Almoſenier, Almoſenpfleger, *m.* aumônier, *m.*
Aloe, *f.* aloès, *m.*
Alp, *m.* cochemar, cauchemar, *m.*
Alpen, *pl.* Alpes, *f. pl.*
Alphabet, *n.* alphabet, abc, *m.*
Alphabetiſch, *adj.* alphabétique.
Alpzopf, *v.* Weichſelzopf.
Als, *conj.* quand, lorsque; que; de; comme, en, en tant que; als ob, als wenn, comme si; que si; als daß, pour, pour que, que de.
Alsbald, *adv.* d'abord, tout de suite.
Alsdann, *adv.* alors, puis, après cela.
Alſo, *adv.* ainsi, de la sorte. — *adj.* donc, par conséquent.
Alt, *adj.* vieux, âgé; ancien; antique; usé.
Alt, *m.* Altſtimme, *f.* haute-contre, *f.*
Altan, *m.* plate-forme, *f.*; balcon, *m.*, galerie, *f.*
Altar, *m.* autel, *m.*
Altarblatt, *n.* retable, *m.*
Altartuch, *n.* nappe d'autel, *f.*
Altbacken, *adj.* rassis.
Altdeutſch, *adj.* vieux Allemand; franc.
Alte, *m. et f.* vieillard, *m.* vieille, *f.*
Alten, *v. n.* vieillir; *v.* Altern.
Alter, *n.* âge, *m.*; vieillesse; ancienneté; antiquité, *f.*; vor Alters, *adv.* anciennement, jadis, autrefois.
Älter, *adj.* plus âgé, aîné.
Ältermutter, *f.* bisaïeule, *f.*
Altern, *v. n.* vieillir, devenir vieux.
Eltern, *pl.* parents, *m. pl.* père et mère
Ältern, Älteln, *v. n.* vieillir, paraître vieux.
Alterthum, *n.* antiquité; ancienneté, *f.*
Ältervater, *m.* bisaïeul, *m.*
Älteſte, *adj.* le plus âgé, la plus âgée, l'aîné, ée. — *m.* ancien, sénieur, *m.*
Altfränkiſch, *adj.* gaulois, gothique, suranné. — à l'antique.
Altgeſell, *m.* maître-garçon, *m.*
Altiſt, Altſänger, *m.* haute-contre, *f.*
Altklug, *adj.* prudent.
Ältlich, *adj.* un peu vieux.
Altmodiſch, *adj.* de la vieille mode. — *adv.* à la vieille mode.
Altſtadt, *f.* vieille ville, *f.*
Altväteriſch, *adj.* du vieux temps, gothique, antique. — *adv.* à l'antique.
Am (an dem), *prép.* au, sur, auprès, à la; le plus.
Amalia, *f.* Amélie.
Amarelle, Ammer, *f.* griotte, *f*
Amarellenbaum, *m.* griottier, *m.*
Amazone, *f.* Amazone, *f.*
Amber, Ambra, *m.* ambre, ambre gris, *m.*
Amboß, *m.* enclume, *f.*
Amboßſtock, *m.* billot, *m.*
Ambroſia, *f.* Ambroſienkraut, *n.* ambroisie, *f.*
Ambroſius, *m.* Ambroise, *m.*
Ameiſe, *f.* fourmi, *f.*
Ameiſenbär, *m.* ours à fourmis, *m.*
Ameiſen-Ei, *n.* oeuf de fourmi, *m.*
Ameiſenfreſſer, *m.* fourmilier, *m.*
Ameiſenhaufen, *m.* fourmilière, *f.*
Ameiſenlöwe, *m.* fourmi-lion, *m.*
Amelmehl, *n.* amidon, *m.*
Amen! amen! ainsi soit-il!
Amerika, *n.* Amérique, *f.*
Amerikaner, *m.* —inn, *f.* Amerikaniſch, *adj.* Américain, *m.* — aine, *f. et adj.*

Amethyſt, *m.* améthyste, *f.*
Amiant, *m.* amiante, *m.*
Amme, *f.* nourrice, *f.*
Ammenmährchen, *n.* conte bleu, *m.*
Ammer, *f.* embérise (oiseau); griotte (cerise), *f.*
Ampfer, *m.* patience, parelle, *f.*
Amſel, *f.* merle, *m.*
Amt, *n.* charge, *f.* emploi, office; collége; bureau, *m.* intendance, *f.*; bailliage, *m.*
Amthaus, *n.* Amtei, *f.* bailliage, *m.*
Amtmann, *m.* bailli, *m.*
Amtmänninn, Amtmannsfrau, *f.* baillive, *f.*
Amtmannſchaft, *f.* charge de bailli, *f.*; bailliage, *m.*
Amtsbote, *m.* messager du bailliage, *m.*
Amtsbruder, Amtsgenoß, *m.* collègue, confrère, *m.*
Amtsdiener, Amtsfrohn, *m.* sergent de bailliage, *m.*
Amtsdorf, *n.* village ressortissant à un bailliage, *m.*
Amtshauptmann, *m.* prévôt de bailliage, *m.*
Amtshauptmannſchaft, *f.* prévôté, *f*
Amtsknecht, *m.* archer de bailliage, *m.*
Amtspflege, *f.* bailliage, *m.*
Amtsſchöſſer, *m.* receveur de bailliage, *m.*
Amtsſchreiber, *m.* greffier de bailliage, *m.*
Amtsſtube, *f.* bureau du bailliage, *m.*
Amtsverrichtung, *f.* fonction, *f.*
Amtsverwalter, *m.* administrateur de bailliage; vice-bailli, *m.*
Amtsverweſer, *m.* vicaire, substitut, *m.*
An, *prép.* à, au, en, de, sur, contre, près de, à peu près, environ.
Ananas, *f.* ananas, *m.*
Anatomie, *f.* anatomie, *f.*
Anatomiker, *m.* anatomiste, *m.*
Anatomiren, *v. a.* anatomiser, disséquer.
Anatomiſch, *adj.* anatomique.
Anbacken, *v. n. ir.* s'attacher.
Anbau, *m.* pièce ajoutée; culture, *f.*; défrichement, *m.*; construction, *f.*
Anbauen, *v. a.* ajouter une pièce à...; cultiver; défricher (une terre); wieder —, reconstruire, réédifier; ſich —, s'établir en quelque lieu.
Anbefehlen, *v. a. ir.* commander, ordonner; recommander.
Anbefehlung, *f.* ordre, commandement, *m.* recommandation, *f.*
Anbeginn, *m.* commencement, *m.* origine, *f.*
Anbehalten, *v. a. ir.* ne pas quitter ce que l'on porte.
Anbei, *adv.* en même temps; ci-joint.
Anbeißen, *v. a. ir.* entamer avec les dents. — *v. n. ir.* mordre (à...).
Anbelangen, *v.* Anlangen, Betreffen.
Anbellen, *v. a.* aboyer contre ou à....
Anberamen, Anberaumen, *v. a.* fixer, marquer.
Anberaumung, *f.* fixation, préfixion, *f.*
Anbeten, *v. a.* adorer.
Anbeter, *m.* —inn, *f.* adorateur, *m.* adoratrice, *f.*
Anbetreffen, *v.* Betreffen.
Anbetteln, *v. a.* aborder en mendiant.
Anbetung, *f.* adoration, *f.*
Anbetungswürdig, *adj.* adorable.
Anbieten, *v. a. ir.* offrir, présenter. — *v. n. ir.* faire la première offre à l'encan.
Anbietung, *f.* offre, *f.*
Anbinden, *v. a. ir.* attacher, lier; mit einem —, entreprendre q.; einen an ſeinem Geburtstage ꝛc. —, régaler q. de qc. le jour de sa fête &c.
Anbiß, *m.* entamure; collation, *f.*
Anblaſen, *v. a. ir.* souffler; sonner.
Anblecken, *v. a.* einen, regarder q. en grinçant les dents.
Anbleiben, *v. n. ir.* demeurer attaché.
Anblick, *m.* regard, coup d'oeil, *m.*; vue, *f.* aspect, spectacle, *m.*
Anblicken, *v. a.* regarder, voir.
Anblinzen, Anblinzeln, *v. a.* regarder en clignant les yeux.
Anblöken, *v. a.* mugir ou bêler contre; rabrouer.
Anbohren, *v. a.* percer.
Anbrechen, *v. a. ir.* entamer. — *v. n. ir.* commencer à paraître, à poindre, éclore.
Anbrennen, *v. a. ir.* allumer, mettre le feu à qc.; brûler. — *v. n. ir.* prendre feu, s'allumer.
Anbringen, *v. a. ir.* ménager; placer, employer; porter; proposer; rapporter, raconter; dénoncer. — *n.* proposition; demande, *f.*; rapport, *m.*
Anbringer, *m.* rapporteur, dénonciateur, délateur, *m.*
Anbruch, *m.* entamure; pourriture, *f.*;

— des Tages, pointe du jour, aube du jour, *f.*
Anbrüchig, *adj.* un peu corrompu, gâté; entiché.
Anbrüllen, *v. a.* mugir, rugir contre.
Anbrummen, *v. a.* beugler contre; gronder contre.
Anbrüten, *v. a.* commencer à couver; ein angebrütetes Ei, un oeuf couvi.
Andacht, *f.* dévotion; piété, *f.*
Andächtelei, *f.* fausse dévotion, bigoterie, *f.*
Andächtig, *adj.* dévot; attentif.
Andächtler, *m.* béat, faux dévot, *m.*
Andenken, *n.* mémoire, *f.* souvenir, ressouvenir.
Ander, *adj.* second, deuxième; autre.
Andergeschwisterkind, *n.* cousin issu de germain, *m.* cousine issue de germaine, *f.*
Ändern, *v. a.* changer; corriger.
Anderntheils, *adv.* de l'autre part; en second lieu.
Anders, *adv.* autrement; différemment; wenn —, wo —, *conj.* si toute fois, à moins que, pourvu que.
Anderseits, *adv.* de l'autre côté.
Anderswo, Anderwärts, *adv.* ailleurs, autre-part.
Anderswodurch, *adv.* par ailleurs.
Anderswoher, *adv.* d'ailleurs, d'autre-part.
Anderswohin, *adv.* autre-part, ailleurs.
Anderthalb, *adj.* un et demi.
Änderung, *f.* changement, *m.*
Anderweitig, *adj.* ultérieur, autre.
Andeuten, *v. a. et n.* notifier, signifier, déclarer; dénoter; annoncer, intimer, faire savoir.
Andeutung, *f.* déclaration, notification; intimation; marque, *f.* signe, *m.*
Andichten, *v. a.* attribuer, imputer faussement, supposer.
Andreas, *m.* André.
Andreaskreuz, *n.* sautoir, *m.*
Andrehen, *v. a.* serrer à vis; ajouter en tournant. — *v. n.* commencer à tourer.
Andringen, *v. a. ir.* approcher vivement.
Androhen, *v. a.* menacer de qc.
Andrucken, *v. a.* ajouter à... (en imprimant).
Andrücken, *v. a.* presser, serrer contre.
An einander, *adv.* ensemble; joignant; l'un contre l'autre.
Anekdote, *f.* anecdote, *f.*
Anekeln, *v. n.* donner du dégoût.
Anemone, *f.* anémone, *f.*
Anerben, *v. a.* communiquer par la naissance; laisser par succession.
Anerbieten, *n.* Anerbietung, *f.* offre, *f.*
Anerkennen, *v. a. ir.* reconnaître; avouer; nicht —, désavouer.
Anerkennung, *f.* reconnaissance, *f.* aveu, *m.*
Anerschaffen, *adj.* inné.
Anfachen, *v. a.* souffler; attiser.
Anfahren, *v. a. ir.* charier, transporter, amener; einen —, rudoyer, rabrouer q. — *v. n. ir.* arriver; descendre; an etwas —, donner contre.
Anfall, *m.* attaque, *f.* choc, assaut; accès, *m.*
Anfallen, *v. a. ir.* attaquer, assaillir, fondre sur... — *v. n. ir.* tomber, donner contre....
Anfang, *m.* commencement; début, *m.*; entrée; origine; naissance, *f.*; principe, *m.*
Anfangen, *v. a. et n. ir.* commencer, débuter; se mettre à...; entreprendre.
Anfänger, *m.* commençant, novice: auteur, *m.*; —inn, *f.* commençante, *f.*
Anfänglich, *adj.* premier. — *adv.* premièrement, d'abord, au commencement.
Anfangs, *adv.* au commencement, d'abord.
Anfangsbuchstab, *m.* lettre initiale, *f.*
Anfangsgründe, *pl.* éléments, principes, *pl.*
Anfassen, *v. a.* empoigner, saisir, prendre; enfiler.
Anfaulen, *v. n.* enticher; se carier.
Anfechten, *v. a. ir.* attaquer; impugner, combattre; tenter; contester (un testament).
Anfechtung, *f.* attaque; tentation, *f.*
Anfeinden, *v. a.* vouloir du mal, porter inimitié à q.
Anfesseln, *v. a.* enchaîner.
Anfeuchten, *v. a.* humecter, mouiller, arroser.
Anfeuchtung, *f.* mouillure, humectation, *f.*
Anfeuern, *v. a.* faire du feu, allumer; enflammer, encourager, exciter.
Anfeuerung, *f.* encouragement, *m.*
Anflechten, *v. a. ir.* ajouter en tressant.
Anflehen, *v. a.* implorer, supplier.
Anflehen, *n.* Anflehung, *f.* imploration, supplication, *f.*

Anſticken, *v. a.* coudre à....
Anfliegen, *v. n. ir.* s'approcher en volant; an etwas —, voler contre..., donner contre... en volant.
Anfließen, *v. n. ir.* couler contre..., laver.
Anfluß, *m.* flux (de la mer), accroissement des eaux, *m.*; alluvion; accrue, *f.*
Anforderung, *f.* prétention, demande, *f.*
Anfrage, *f.* question, demande, *f.*
Anfragen, *v. a.* demander, venir demander, s'enquérir, s'informer.
Anfreſſen, *v. a. ir.* ronger; manger de...; corroder.
Anfrieren, *v. n. ir.* s'attacher à qc. en gelant.
Anfriſchen, *v. a.* rafraîchir; encourager, animer.
Anfriſchung, *f.* rafraîchissement; encouragement, *m.*
Anfügen, *v. a.* joindre, ajouter; emboîter, assembler.
Anfühlen, *v. a.* toucher, têter, manier.
Anfühlung, *f.* attouchement, *m.*
Anfuhre, *f.* carriage, *m.* voiture, *f.*
Anführen, *v. a.* charier, voiturer, amener; conduire, mener; commander, être à la tête; instruire, enseigner, montrer; diriger; citer, alléguer, rapporter; prétexter; tromper, attraper.
Anführer, *m.* conducteur, chef, directeur, *m.*
Anführung, *f.* chariage, *m.*; conduite, direction, *f.* commandement, *m.*; instruction; citation, allégation; tromperie, *f.*
Anführungszeichen, *n.* guillemets, *m. pl.*
Anfüllen, *v. a.* emplir, remplir.
Anfüllung, *f.* remplissage, *m.*
Anfurt, *f.* abord, *m.*
Angabe, *f.* ce qu'on donne en troc ou en échange contre qc.; arrhes, *f. pl.*; projet, dessein, plan, *m.*; délation, dénonciation, *f.*; déclaration, dénombrement, détail; calcul; rapport, *m.*
Angaffen, *v. a.* regarder la bouche ouverte, bayer, badauder.
Angeben, *v. a. ir.* donner à compte; donner qc. au lieu d'argent comptant; déclarer: rapporter, dire; avancer, proposer; projeter, faire le plan de qc., en donner l'idée; accuser (son jeu); donner (le ton, pour cause &c.); dénoncer, accuser; ſich —, se présenter: s'offrir. — *v. n. ir.* commencer à donner; rendre un son.
Angeber, *m.* auteur, inventeur; délateur, dénonciateur, rapporteur, *m.*
Angebinde, *n.* présent (qu'on fait à q. le jour de sa fête), cadeau, *m.*
Angeblich, *adj.* prétendu, soi-disant.
Angeboren, *adj.* naturel, inné.
Angebot, *n.* première offre, *f.*
Angedeihen laſſen, *v. n. ir.* accorder, concéder.
Angedenken, *v.* Andenken.
Angehängt, *adj.* additionnel.
Angehänge, *n.* pendeloque, *f.* coulant; amulette, *m.*
Angehen, *v. n. ir.* commencer; concerner, regarder, toucher, intéresser, importer; s'agir; aller, réussir; passer; être faisable, praticable, possible; s'allumer, prendre feu; commencer à se gâter, à se pourrir, à se corrompre. — *v. a. ir.* einen, approcher, aller vers q.; s'adresser à q., aborder q.
Angehend, *adj.* nouveau, qui commence; naissant. —, *adv.* concernant, touchant, pour, quant à.
Angehören, *v. n.* appartenir à...
Angehörig, *adj.* appartenant. — *subs.* meine Angehörigen, mes parents, mes gens.
Angel, *f.* hameçon, *m.* ligne: soie (d'un couteau), *f.*; gond (d'une porte); pivot (d'une machine), *m.*
Angeld, *n.* arrhes, *f. pl.*; avance, *f.*
Angelegen, *adj.* qui tient à coeur; important; ſich etwas — ſeyn laſſen, avoir à coeur une affaire, prendre soin de qc.
Angelegenheit, *f.* affaire, *f.* intérêt, *m.*
Angelegentlich, *adj.* instant.
Angelhaken, *m.* hameçon, *m.*
Angeln, *v. a.* pêcher à la ligne, prendre à l'hameçon.
Angeloben, *v. a.* promettre, faire voeu; stipuler.
Angelobung, *f.* Angelöbniß, *n.* promesse, *f.* voeu, *m.*; stipulation, *f.*
Angelruthe, *f.* verge, gaule, *f.*
Angelſchnur, Angelleine, *f.* ligne, *f.*
Angelweit, *adv.* tout ouvert.
Angemeſſen, *adj.* convenable, conforme, proportionné.
Angemeſſenheit, *f.* conformité, *f.*

Angenehm, *adj.* agréable.
Anger, *m.* pacage, *m.*; campagne, *f.*
Angeſehen, *adj.* considérable, notable, apparent, estimé.
Angeſeſſen, *adj.* domicilié, établi.
Angeſicht, *n.* visage, *m.* figure, face, *f.*
Angewöhnen, *v. a.* accoutumer, habituer.
Angewohnheit, *f.* habitude, *f.*
Angewöhnt, *adj.* habituel, accoutumé.
Angreifen, *v. a. ir.* toucher, manier, mettre la main à ou sur qc., prendre; attaquer; entamer; ronger; commencer, entreprendre, faire; se prendre à; affaiblir; affecter; ſich —, s'évertuer, s'efforcer, faire un effort; se mettre en frais.
Angreifend, *adj.* offensif; der angreifende Theil, aggresseur, assaillant, *m.*
Angreifer, *m.* aggresseur, attaquant, *m.*
Angrenzen, *v. n.* confiner, avoisiner, aboutir à....
Angrenzend, *adj.* adjacent, contigu, limitrophe.
Angriff, *m.* attouchement, *m.*; attaque; offense, atteinte, *f.*; manche, *m.*
Angſt, *f.* angoisse, anxiété, inquiétude, *f.* trouble, *m.*; peur, *f.*
Angſt, *adv.* es iſt ou wird mir —, j'ai peur.
Ängſten, Ängſtigen, *v. a.* tourmenter, inquiéter.
Ängſtigung, *f.* tourment, *m.*
Ängſtlich, *adj.* inquiet, trouble; craintif; peiné.
Ängſtlichkeit, *f.* inquiétude, *f.* trouble, embarras; soin trop recherché, *m.*
Angſtſchweiß, *m.* sueur froide, suée, *f.*
Angucken, *v. a.* regarder, lorgner.
Anhaben, *v. a. ir.* porter, avoir (sur son corps); einem etwas —, gagner qc. sur q.
Anhacken, *v. a.* picoter; becqueter.
Anhaften, *v. n.* avoir, être attaché.
Anhäkeln, *v. a.* accrocher; agrafer.
Anhaken, *v. a.* accrocher.
Anhalten, *v. a. ir.* approcher; arrêter, retenir; saisir; restreindre, resserrer; einen zu etwas —, exciter, pousser, obliger q. à faire qc. — *v. n. ir.* tenir à qc.; continuer, durer; discontinuer, interrompre; arrêter; ſich an etwas —, se tenir, s'attacher, s'arrêter à qc.; um etwas —, demander, solliciter, rechercher, briguer qc.
Anhaltend, *adj.* continuel; continu; astringent.
Anhalter, *m.* appui, *m.*
Anhang, *m.* appendice, *f.* supplément, accessoire; parti, *m.* adhérents; suppôts, *m. pl.*
Anhangen, *v. n. ir.* pendre près de qc.; adhérer; einem, einer Sache —, être attaché à q., s'attacher, tenir à qc.
Anhängen, *v. a.* pendre, suspendre; accrocher, attacher.
Anhänger, *m.* pendeloque, *f.* coulant: partisan; adhérent, sectateur, *m.*
Anhängig, *adj.* ce qui s'attache; annexé; vor Gericht —, pendant.
Anhänglich, *adj.* fort attaché à....
Anhänglichkeit, *f.* attachement, *m.*
Anhauchen, *v. a.* souffler, pousser son haleine contre....
Anhäufen, *v. a.* accumuler, entasser, amasser, amonceler; augmenter.
Anheben, *v. a. et n. ir.* approcher en soulevant; commencer.
Anheften, *v. a.* attacher, agrafer; coudre à...; afficher.
Anheilen, *v. a.* rattacher, remettre en guérissant. — *v. n.* se reprendre.
Anheim, *adv.* à la maison, chez lui; — fallen, échoir; einem etwas — ſtellen, remettre qc. à la disposition de q.
Anheiſchig, *adj.* ſich zu etwas — machen, s'obliger, s'engager à qc.
Anher, Anhero, *adv.* ici, en ce lieu.
Anhetzen, *v. a.* commencer à lancer (une bête); lâcher; irriter, aigrir, instiguer.
Anhetzung, *f.* incitation, instigation, *f.*
Anhöhe, *f.* hauteur, éminence, élévation, *f.*
Anhören, *v. a.* écouter, entendre, ouïr.
Anis, *m.* anis, *m.*
Anjochen, *v. a.* mettre au joug.
Ankauf, *m.* achat, *m.* acquisition, *f.*; arrhes, *f. pl.*
Ankaufen, *v. a.* acheter, acquérir; ſich wo —, s'établir en quelque lieu.
Anker, *m.* ancre, *f.*
Ankerboje, *f.* bouée, *f.*
Ankergeld, *n.* Ankerzoll, *m.* droit d'ancrage, *m.*
Ankergrund, Ankerplatz, *m.* ancrage, mouillage, *m.*
Ankerhaken, *m.* capon, *m.*

Ankern, *v. a.* mouiller, jeter l'ancre.
Ankerring, *m.* arganeau, *m.*
Ankerruthe, *f.* verge d'ancre, *f.*
Ankerſeil, Ankertau, *n.* câble, *m.*
Anketteln, *v. a.* attacher avec une chaînette.
Anketten, *v. a.* enchaîner.
Ankitten, *v. a.* cimenter, mastiquer.
Anklage, *f.* accusation, délation, dénonciation, *f.*
Anklagen, *v. a.* accuser; dénoncer.
Ankläger, *m.* accusateur; délateur, *m.*
Anklammern, *v. a.* cramponner, accrocher.
Ankleben, *v. a.* coller, attacher, afficher. — *v. n.* s'attacher, prendre, tenir à ...; adhérer.
Ankleiden, *v. a.* habiller; vêtir.
Ankleiſtern, *v. a.* coller contre ou à....
Anklopfen, *v. n.* heurter, frapper à la porte.
Anknöpfen, *v. a.* attacher avec un ou plusieurs boutons.
Anknüpfen, *v. a.* nouer; lier ensemble; reprendre.
Ankommen, *v. n. ir.* arriver, venir, parvenir, aborder; gut od. übel —, être bien ou mal reçu; unrecht —, se tromper, mal rencontrer; es kommt mir eine Luſt an, il me prend une envie; es kommt an auf..., il s'agit de..., il tient à....
Ankömmling, *m.* nouveau venu, *m.*
Ankoppeln, *v. a.* attacher (avec une couple), harder (les chiens).
Ankörnen, *v. a.* appâter, allécher.
Ankriechen, *v. n. ir.* s'approcher en rampant.
Ankündigen, *v. a.* annoncer; déclarer, dénoncer; intimer.
Ankündigung, *f.* annonce; dénonciation; intimation, *f.*; avertissement, *m.*
Ankunft, *f.* arrivée, venue, *f.*
Ankuppeln, *v. a.* harder (les chiens); procurer (une femme à q.).
Anlachen, Anlächeln, *v. a.* rire, sourire à q.
Anlage, *f.* pièce ci-jointe, *f.*; fonds, capital; plan, dessein, *m.*; ébauche (d'un tableau), *f.*; commencement (d'un jardin), *m.*; plantation, *f.*; établissement; impôt, *m.* taxe; disposition à ou pour qc., *f.*
Anlände, *f.* abord, attérage, *m.*
Anlanden, *v. n.* aborder, arriver.
Anlandung, *f.* arrivée, *f.*; arrivage, *m.*
Anlangen, *v. n.* arriver; regarder, toucher
Anlangend, *adv.* touchant, au sujet de..., quant à....
Anlaß, *m.* apparence; occasion, *f.* sujet, motif, *m.*
Anlaſſen, *v. a. ir.* permettre qu'on ne quitte point un habit &c.; lâcher (les chiens) contre ...; ouvrir (la pale d'un moulin); einen (übel) —, rabrouer q. ſich —, *v. r. ir.* avoir l'apparence, paraître, sembler: donner espérance, promettre; se tourner à....
Anlauf, *m.* escousse, *f.*; abord; assaut, choc, *m.* attaque; crue, affluence, *f.*
Anlaufen, *v. n. ir.* commencer à courir; prendre son escousse; heurter, donner contre ...; monter, croître; s'enfler; s'augmenter, accroître; se ternir; commencer à moisir, à se corrompre: s'enrouiller; roussir (du papier); blau — laſſen, bleuir; bronzer.
Anlegen, *v. a.* mettre, placer: employer; enchaîner, mettre à la chaîne; coucher en joue (un fusil &c.); ébaucher (un tableau); établir (une manufacture &c.), faire; planter; fonder; asseoir (des impôts); imposer (q. à la taille); mettre le feu à ...; prendre (le deuil); concerter (un plan, une affaire); — auf ..., tâcher à ...; es war darauf angelegt, on avait dessein de.... ſich —, *v. r.* se mettre contre..., s'adosser contre; s'attacher.
Anlegeſchloß, *n.* cadenas, *m.*
Anlehen, *n.* Anleihe, *f.* emprunt, *m.*
Anlehnen, *v. a.* appuyer, adosser.
Anleimen, *v. a.* coller.
Anleiten, *v. a.* conduire, instruire, diriger.
Anleitung, *f.* conduite, instruction; direction; occasion. *f.*
Anliegen, *v. n. ir.* joindre, toucher, être joignant, être près, serrer; être juste; einem —, solliciter, presser q.
Anliegen, *n.* peine, *f.* souci, soin; intérêt, *m.*; demande, *f.*
Anlocken, *v. a.* appâter, leurrer; allécher, amorcer, attirer; convier, séduire.
Anlockung, *f.* attrait, appât, *m.* amorce; séduction, *f.*
Anlöthen, *v. a.* souder.
Anmachen, *v. a.* attacher, joindre, mettre, assaisonner, apprêter, accommoder; mê-

ler; droguer, frelater: Feuer —, faire du feu, allumer le feu.
Anmalen, *v. a.* peindre, peinturer.
Anmarſch, *m.* approche, marche, *f.*
Anmarſchiren, *v. n.* s'approcher, marcher.
ſich Anmaßen, *v. r.* s'arroger, s'attribuer, s'approprier, prétendre, usurper.
Anmaßend, Anmaßlich, *adj.* arrogant, présomptueux.
Anmaßung, *f.* usurpation; prétention; présomption, *f.*
Anmauern, *v. a.* joindre en maçonnant.
Anmelden, *v. a.* annoncer, faire savoir.
Anmeldung, *f.* annonce, *f.*
Anmerken, *v. a.* observer, remarquer, annoter, noter.
Anmerker, *m.* annotateur, *m.*
Anmerkung, *f.* observation, remarque, note, *f.*
Anmeſſen, *v. a. ir.* prendre la mesure de...; proportionner, conformer.
Anmuth, *f.* grâce, *f.* agrément, *m.* douceur, aménité, suavité, *f.*
Anmuthig, *adj.* agréable, doux, gracieux, charmant, plaisant.
Annageln, *v. a.* clouer.
Annahen, Annähern, *v. n.* approcher, s'approcher.
Annähen, *v. a.* coudre à...
Annäherung, Annahung, *f.* approche, *f.*
Annahme, *f.* acception, *f.*
Annehmen, *v. a. ir.* accepter, agréer; recevoir; prendre; admettre; supposer, poser; prendre à son service; engager; embrasser; (an Kindes Statt) adopter: nicht —, refuser; ſich einer Sache —, se mêler de qc.; prendre soin de qc., prendre intérêt à qc.; ſich eines —, s'intéresser pour q., protéger q.; ſich etwas —, s'appliquer qc.
Annehmlich, *adj.* recevable, acceptable, admissible; agréable.
Annehmlichkeit, *f.* grâce, *f.* agrément, *m.*
Annehmung, *f.* acceptation; admission: réception; — an Kindes Statt; adoption, *f.*
Annieten, *v. a.* attacher en rivant.
Anordnen, *v. a.* ordonner, disposer, arranger; donner ordre; établir, instituer.
Anordner, *m.* ordonnateur, *m.*
Anordnung, *f.* ordonnance, *f.* ordre, règlement, arrangement, *m.* disposition; institution, *f.*
Anpacken, *v. a.* empoigner, saisir; harper; attaquer.
Anpaſſen, *v. a.* ajuster; essayer; adapter.
Anpaſſend, *adj.* conforme.
Anpflanzen, *v. a.* planter; ſich (wo) —, s'établir.
Anpflanzer, *m.* colon, *m.*
Anpflanzung, *f.* plantation, *f.*
Anpflöcken, *v. n.* cheviller.
Anpichen, *v. a.* attacher avec de la poix.
Anpiſſen, *v. a.* pisser contre...
Anpochen, *v. a.* heurter, frapper.
Anprallen, *v. n.* sauter ou donner contre.
Anpreiſen, *v. a. ir.* recommander, louer.
Anpreiſung, *f.* recommandation, *f.*
Anprellen, *v. a.* jeter, lancer contre.
Anprobiren, *v. a.* essayer.
Anputz, *m.* parure, *f.* ajustement, *m.*
Anputzen, *v. a.* parer, ajuster.
Anrathen, *v. a. ir.* conseiller, persuader.
Anrathen, *n.* Anrathung, *f.* conseil, *m.* persuasion, *f.*
Anrauchen, *v. a.* commencer à fumer.
Anrechnen, *v. a.* compter, mettre sur le compte de q., passer en compte; attribuer, imputer.
Anrechnung, *f.* mise en compte, *f.*; emploi, *m.*; imputation, *f.*
Anrede, *f.* discours adressé à q., *m.*; harangue, *f.*
Anreden, *v. a.* aborder q., adresser la parole à q.; haranguer q.; apostropher, q., einen um etwas —, demander qc. à q.
Anregen, *v. a.* inciter.
Anregung, *f.* incitation, *f.*
Anreihen, *v. a.* enfiler; faufiler.
Anreißen, *v. a. ir.* commencer à déchirer; entamer.
Anreiten, *v. n. ir.* heurter ou donner contre en allant à cheval; bei einem —, s'arrêter chez q. chemin faisant.
Anreizen, *v. a.* inciter, exciter, animer, encourager; irriter, provoquer; convier.
Anreizung, *f.* incitation, tentation, *f.*; appas, charme, attrait, *m.*
Anrennen, *v. n. ir.* courir contre; donner contre en courant; accourir; übel —, mal rencontrer.
Anrichten, *v. a.* apprêter, dresser; prépa-

rer; faire; causer; einem od. für einen —, servir q.
Anrichtlöffel, *m.* cuiller à dresser, *f.*
Anrichttisch, *m.* dressoir, *m.*
Anriechen, *v. a. et n. ir.* flairer, sentir.
Anritzen, *v. a.* érafler.
Anrollen, *v. a.* rouler contre. — *v. n.* avancer en roulant.
Anrosten, *v. n.* s'attacher par la rouille.
Anrücken, *v. a. et n.* approcher, s'approcher, avancer, s'avancer.
Anrufen, *v. a. ir.* crier à q.; invoquer, implorer.
Anrufung, *f.* invocation, imploration, *f.*
Anrühren, *v. a.* toucher, manier.
Anrührung, *f.* attouchement, *m.*
Ans (an das), au, à la &c. *v.* An.
Ansage, *f.* avertissement, *m.* notification; intimation, *f.*
Ansagen, *v. a.* annoncer, avertir; notifier; indiquer; déclarer; accuser (son jeu); gerichtlich —, intimer.
Ansässig, *adj.* domicilié.
Ansatz, *m.* pièce ajoutée, alonge, *f.*; gratin, *m.*; escousse; attaque, *f.*; commencement, *m.*; prisée; embouchure, *f.*; — zu etwas, disposition à od. pour qc.
Anschaffen, *v. a.* fournir, procurer, faire avoir, faire acquisition de..., acheter.
Anschauen, *v. a.* regarder, envisager, voir.
Anschauen, *n.* Anschauung, *f.* vue, *f.* aspect, *m.*; intuition, vision intuitive (de Dieu), *f.*
Anschauend, Anschaulich, *adj.* intuitif.
Anschein, *m.* apparence, *f.*
Anscheinen, *v. a. ir.* éclairer.
Anscheinend, *adj.* apparent.
sich Anschicken, *v. r.* se préparer, s'apprêter.
Anschieben, *v. a. ir.* approcher de..., pousser contre. — *v. n. ir.* jouer le premier.
Anschielen, *v. a.* lorgner, guigner.
Anschießen, *v. a. ir.* blesser; tirer pour la première fois; annoncer par des coups de fusil &c.; joindre à.... — *v. n. ir.* commencer à tirer, tirer le premier; accourir, s'approcher précipitamment; monter soudain; donner contre ... en courant; (zu Kristallen — od. lassen) cristalliser, se cristalliser.
Anschirren, *v. a.* enharnacher, atteler.
Anschlag, *m.* action de frapper, d'afficher, &c., *f.*; choc, *m.*: affiche, *f.* placard, *m.* crosse, couche (d'un fusil); feuillure, embrasure (d'une porte &c.); prisée, taxe, estimation, *f.*; devis; dessein, projet; conseil, *m.*
Anschlagen, *v. a. ir.* frapper à qc.; tinter (la cloche); faire sonner; attacher; afficher, placarder; clouer; coucher en joue (un fusil &c.); faufiler; priser, taxer; cotiser; Feuer —, battre le fusil. — *v. n. ir.* donner contre qc.; aboyer; faire effet, opérer.
Anschlagfaden, *m.* bâti, *m.*
Anschlägig, *adj.* inventif, ingénieux; rusé.
Anschlagzettel, *m.* affiche, *f.*
Anschlenkern, Anschleudern, *v. a.* lancer contre..., fronder à....
Anschließen, *v. a. ir.* attacher avec un cadenas; enchaîner; joindre; serrer; sich an einen —, se joindre à q. — *v. n. ir.* joindre.
Anschluß, *m.* addition; pièce ou lettre jointe à..., *f.*
sich Anschmeicheln, *v. r.* s'insinuer par des flatteries.
Anschmeißen, *v. a. ir.* jeter de force contre...; frapper fortement à...; donner rudement contre....
Anschmieden, *v. a.* corroyer; mettre aux fers.
sich Anschmiegen, *v. r.* se serrer contre ... en pliant; s'insinuer.
Anschnallen, *v. a.* boucler.
Anschnarchen, Anschnauben, Anschnauzen, *v. a.* rabrouer, brusquer, rudoyer.
Anschneiden, *v. a. ir.* entamer, ouvrir.
Anschnitt, *m.* entamure; coupe, *f.*
Anschnüren, *v. a.* lacer, serrer avec un lacet; enfiler.
Anschove, *f.* anchois, *m.*
Anschrauben, *v. a.* visser.
Anschreiben, *v. a. ir.* écrire, marquer, noter, mettre en compte.
Anschreien, *v. a. ir.* einen, crier à q.
Anschrote, *f.* lisière, *f.*
Anschub, *m.* den — haben, avoir la boule.
Anschuhen, *v. a.* remonter.
Anschüren, *v. a.* attiser, nourrir le feu.
Anschuß, *m.* premier coup, *m.*
Anschütten, *v. a.* verser contre...; remplir de....
Anschwärzen, *v. a.* noircir.

Anſchwärzung, *f.* dénigrement, *m.*
Anſchwellen, *v. a.* enfler, grossir. — *v. n. ir.* s'enfler, grossir, monter.
Anſehen, *v. a. ir.* regarder, voir, envisager; considérer, envisager; être spectateur de qc.; souffrir; einen für etwas —, prendre q. pour qc.
Anſehen, *n.* vue, *f.*; extérieur, air, *m.* mine, apparence, prestance; face; considération, estime, autorité, *f.* égard, *m.*; ohne — der Perſon, sans acception de personnes.
Anſehnlich, *adj.* apparent; de belle prestance, de belle taille; considérable, important, remarquable; respectable.
Anſehnlichkeit, *f.* prestance, bonne mine; grandeur, *f.* lustre, *m.*
Anſehung, *f.* in —, en considération de, par rapport à, eu égard à, à l'égard de.
Anſetzen, *v. a.* mettre; appliquer; attacher, ajouter, joindre; passer qc. en compte; priser, estimer, taxer; déterminer, fixer (un jour &c.); ſich —, s'attacher à qc. — *v. n.* faire un effort, prendre son escousse (pour sauter &c.).
Anſicht, *f.* vue, *f.* aspect, *m.*; perspective; apparence, *f.*
Anſichtig, *adj.* — werden, apercevoir, découvrir.
ſich Anſiedeln, *v. r.* se domicilier, s'établir.
Anſpann, *m.* attelage; relais, *m.*
Anſpannen, *v. a.* atteler; tendre.
Anſpeien, *v. a. ir.* cracher sur ou contre.
Anſpielen, *v. a.* commencer à jouer, avoir la main; auf etwas —, faire allusion à qc.
Anſpielung, *f.* allusion, *f.*
Anſpießen, *v. a.* embrocher, mettre à la broche; percer de part en part.
Anſpinnen, *v. a. ir.* joindre ou attacher en filant; entamer; commencer; tramer, ourdir.
Anſpornen, *v. a.* piquer; aiguillonner, inciter, encourager.
Anſpornung, *f.* incitation, *f.* encouragement, *m.*
Anſprechen, *v. a. ir.* adresser la parole à q.; einen um etwas —, demander qc. à q., prier q. de qc. — *v. n. ir.* parler.
Anſprengen, *v. a.* faire sauter contre ou vers qc.; faire galoper (un cheval); arroser, asperger.
Anſpruch, *m.* prétention, *f.* droit, *m.*
Anſprung, *m.* escousse, *f.*; achores, *m. pl.*
Anſpucken, *v.* Anſpeien.
Anſpülen, *v. a.* laver, baigner. — *v. n.* charier vers.
Anſtalt, *f.* préparatif, apprêt, *m.*; disposition, *f.* arrangement; établissement, institut, *m.*
Anſtämmen, *v. a.* appuyer contre...
Anſtand, *m.* affût; délai; retardement; doute, scrupule, *m.*; grâce; contenance; bienséance, *f.*
Anſtändig, *adj.* séant, convenable, décent; — ſeyn, convenir, agréer.
Anſtändigkeit, *f.* convenance, décence, bienséance; bonne grâce, *f.*
Anſtarren, *v. a.* regarder fixement.
Anſtatt, *prép.* au lieu de, en place de.
Anſtaunen, *v. a.* regarder avec surprise.
Anſtechen, *v. a. ir.* piquer; entamer.
Anſtecken, *v. a.* mettre; embrocher; attacher; percer, mettre en berce (un tonneau); allumer, mettre le feu à qc.; infecter.
Anſteckend, *adj.* contagieux.
Anſteckung, *f.* contagion, infection, *f.*
Anſtehen, *v. n. ir.* être placé contre, être proche de...; tarder; hésiter, balancer; être séant; convenir, plaire; accommoder; se mettre de la partie.
Anſtellen, *v. a.* mettre, placer; employer, ordonner, disposer, préparer; faire, causer; etwas mit einem —, concerter qc. ſich —, *v. r.* se placer contre; faire semblant, feindre de.
Anſtiften, *v. a.* causer; susciter; machiner; einen zu etwas —, instiguer q. à qc.
Anſtifter, *m.* auteur, instigateur, *m.*
Anſtiftung, *f.* instigation, *f.*
Anſtimmen, *v. a.* entonner.
Anſtinken, *v. n. ir.* puer.
Anſtolpern, *v. n.* broncher, heurter contre.
Anſtoß, *m.* choc, *m.*; alonge; baisure (du pain), *f.* accès, *m.* attaque (d'une maladie); difficulté, *f.* inconvénient; scandale, *m.*; der Stein des Anſtoßes, la pierre d'achoppement; ohne —, sans hésitation.
Anſtoßen, *v. a. ir.* heurter, pousser, choquer; ajouter, joindre à...; rentraire; mit den Gläſern —, choquer, trinquer. — *v. n. ir.* heurter, donner contre; tou-

cher, se toucher; aboutir, être contigu à...; faire une faute; offenser, choquer; mit der Zunge —, bredouiller un peu; grasseyer; im Leſen —, hésiter.
Anſtoßend, *adj.* contigu, attenant.
Anſtößig, *adj.* scandaleux, choquant.
Anſtoßnaht, *f.* rentraiture, *f.*
Anſtreichen, *v. a. ir.* frotter; peindre, peinturer; enduire; noter, marquer. — *v. n. ir.* an etwas, toucher légèrement qc. en passant.
Anſtreifen, *v. a.* effleurer.
Anſtrengen, *v. a.* forcer, faire faire un effort; bander (son esprit); alle Kräfte —, employer toutes ses forces; ſich —, s'efforcer.
Anſtrengung, *f.* effort, *m.*
Anſtricken, *v. a.* ajouter en tricotant; Strümpfe —, rempiéter des bas.
Anſtücken, *v. a.* ajouter une pièce à qc.
Anſuchen, *v. a.* um etwas —, rechercher, demander, requérir qc., prier de qc.
Anſuchen, *n.* Anſuchung, *f.* recherche, demande, prière, réquisition, *f.*
Anſummen, *v. n.* croître, monter.
Antaſten, *v. a.* tâter, toucher; attaquer, saisir.
Antheil, *m.* part, cote, cote-part, portion; quotité, *f* fait, contingent, *m.*
Anthun, *v. a. ir.* mettre; faire; ſich —, s'habiller, se vêtir.
Antichriſt, *m.* antechrist, *m.*
Antik, *adj.* antique. — *adv.* à l'antique.
Antike, *f.* antique. *f.*
Antiquarius, *m.* antiquaire; bouquiniste, *m.*
Antiquität, *f.* antiquité, *f.*
Antlitz, *n. v.* Geſicht.
Anton, *m.* Antoine, *m.*
Antonie, Antonette, *f.* Antoinette, *f.*
Antrag, *m.* proposition, offre; motion, *f.*
Antragen, *v. a. ir.* proposer, offrir; auf etwas —, faire une motion.
Antrauen, *v. a.* marier; ſich ein Frauenzimmer — laſſen, épouser une femme.
Antreffen, *v. a. ir.* trouver, rencontrer.
Antreiben, *v. a. ir.* pousser (vers ou contre qc.); presser; chasser (un clou); serrer (une planche); einen zu etwas —, inciter, animer, aiguillonner q. à qc.
Antreten, *v. a. ir.* approcher ou affermir en foulant; commencer; entrer (en charge, en service); s'insinuer dans (une succession). —, *v. n.* commencer à marcher; se presser contre...
Antretung, *f.* einer Erbſchaft, adition d'hérédité, *f.*
Antrieb, *m.* impulsion, incitation, *f.* aiguillon, *m.*
Antritt, *m.* premier pas; commencement, *m.* entrée, *f.*
Antrittspredigt, *f.* sermon d'entrée, *m.*
Antwerpen, *n.* Anvers, *m.*
Antwort, *f.* réponse, réplique, repartie, *f.*
Antworten, *v. n.* répondre, répliquer, repartir.
Anverſuchen, *v. a.* essayer.
Anvertrauen, *v. a.* confier, fier, remettre; ſich einem —, s'ouvrir à q.
Anverwandt, &c. *v.* Verwandt.
Anwachs, *m.* accroissement, *m.* crue, *f.*
Anwachſen, *v. a. ir.* s'attacher en croissant; croître, s'accroître.
Anwalt, *m.* avocat; procureur, mandataire; syndic, *m.*
Anwaltſchaft, *f.* procuration, *f.*
Anwandeln, *v. i.* se sentir attaqué, pressentir.
Anwandelung, *f.* accès, *m.*
Anwartſchaft, *f.* expectative, survivance, *f.*
Anwehen, *v. a.* souffler, donner contre.
Anweiſen, *v. a. ir.* assigner; montrer; adresser; einen zu etwas —, diriger, instruire q.
Anweiſung, *f.* assignation; adresse; direction; instruction, *f.* renseignement, *m.*
Anwendbar, *adj.* applicable.
Anwenden, *v. a. rég. et ir.* employer, mettre en usage; zu etwas —, employer, appliquer à qc.; auf etwas —, appliquer, adapter à qc.
Anwendung, *f.* emploi, *m.*; application; adaptation, *f.*
Anwerben, *v. a. ir.* enrôler; engager; demander, rechercher, briguer.
Anwerbung, *f.* enrôlement, engagement, *m.*; demande, recherche, *f.*
Anwerden, *v. n. ir.* vendre qc., se défaire de qc.
Anwerfen, *v. a. ir.* jeter, pousser contre. — *v. n. ir.* commencer.
Anweſend, *adj.* présent, assistant; die Anweſenden, les présents, les assistants.

Anweſenheit, *f.* préſence, *f.*
Anwünſchen, *v. a.* ſouhaiter.
Anwünſchung, *f.* ſouhait, *m.*
Anwurzeln, *v. n.* prendre racine.
Anzahl, *f.* nombre, *m.* quantité, *f.*
Anzahlen, *v. a.* payer d'abord ; donner qc. ſur la ſomme due.
Anzapfen, *v. a.* percer, entamer.
Anzeichen, *n.* ſigne, *m.* marque, *f.* ; préſage, augure ; indice, *m.*
Anzeichnen, *v. a.* marquer, noter.
Anzeige, *f.* indication, *f.* indice, *m* ; dénonciation ; notification ; déclaration ; annonce, *f.* ; avertiſſement, *m.* ; ſigne ; préſage, *m.*
Anzeigen, *v. n.* indiquer ; notifier ; annoncer ; avertir ; préſager ; déclarer ; dénoncer.
Anzeigend, *adj.* indicatif.
Anzeiger, *m.* indicateur, *m.* dénonciateur, *m.*
Anzetteln, *v. a.* ourdir, tramer.
Anziehen, *v. a. ir.* tirer ; attirer, tirer vers ſoi ; tendre ; ſerrer ; mettre ; habiller, vêtir ; intéreſſer ; élever ; nourrir ; citer, alléguer ; ſich —, s'habiller. — *v. n. ir.* être en marche, approcher ; entrer en ſervice ; prendre ; cauſer des douleurs cuiſantes.
Anziehend, *adj.* attractif ; attrayant, intéreſſant ; piquant.
Anzieher, *m.* chauſſe-pied ; tire-botte, *m.*
Anziſchen, *v. a.* ſiffler contre...
Anzug, *m.* marche, approche ; entrée en ſervice, *f.* ; habillement, habit, *m.*
Anzüglich, *adj.* piquant, choquant.
Anzüglichkeit, *f.* outrage, *m.* injure, *f.*
Anzwecken, *v. a.* attacher avec des broquettes ; brocher.
Apfel, *m.* pomme, *f.*
Apfelbaum, *m.* pommier, *m.*
Apfelbrei, *m.* Apfelmuß, *n.* marmelade de pommes, compote de pommes, *f.*
Apfelgarten, *m* pommeraie, *f.*
Apfelgrau, *adj.* gris pommelé.
Apfelgrün, *adj.* vert de pomme.
Apfelkern, *m.* pepin de pomme, *m.*
Apfelkuchen, *m.* galette de pommes, *f.*
Apfelmoſt, *m.* cidre doux, pommé, *m.*
Apfelrund, *adj.* pommé.
Apfelſchale, *f.* pelure de pomme, *f.*
Apfelſchimmel, *m.* cheval gris pommelé, *m.*
Apfelſine, *f.* pomme de Chine, *f.*
Apfelſtiel, *m.* queue d'une pomme, *f.*
Apfeltorte, *f.* tourte de pommes, *f.*
Apfelwein, *m.* cidre, pommé, *m.*
Apoſtel, *m.* apôtre, *m.*
Apoſtelamt, *n.* apoſtolat, *m.*
Apoſtelgeſchichte, *f.* actes des apôtres, *m. pl.*
Apoſteltag, *m.* jour d'apôtre, *m.*
Apoſtoliſch, *adj.* apoſtolique.
Apotheke, *f.* apothicairerie, pharmacie, boutique d'apothicaire, *f.*
Apotheker, *m.* apothicaire, *m.*
Apothekerkunſt, *f.* pharmacie, apothicairerie, *f.*
Appel, *m.* appel, *m.*
Appellation, *f.* appel, *m.*
Appellationsgericht, *n.* cour des appels, *f.*
Appellationsrath, *m.* conſeiller des appels, *m.*
Appelliren, *v. n.* appeler, interjeter appel.
Appetit, *m.* appétit, *m.*
Appetitlich, *adj.* appétiſſant.
Applicatur, *f.* doigter, *m.*
Aprikoſe, *v.* Abrikoſe.
April, *m.* Avril, mois d'Avril, *m.*
Aprilnarr, *m.* homme à qui on a donné un poiſſon d'Avril, *m.*
Aquamarin, *m.* aigue-marine, *f.*
Äquator, *m.* équateur, *m.*
Aquavit, *m.* eau-de-vie, liqueur, *f.*
Araber, *m.* — inn, *f.* Arabe, *m.* -esse, *f.*
Arabien, *n.* Arabie, *f.*
Arabiſch, *adj.* Arabe, Arabeſque.
Arack, *m.* arack, *m.*
Arbeit, *f.* travail ; *m.* ; beſogne, *f.* ; ouvrage, *m.* ; main-d'oeuvre, façon, *f.*
Arbeiten, *v. n. et a.* travailler.
Arbeiter, *m.* travailleur, ouvrier, *m.*
Arbeitſam, *adj.* laborieux, actif.
Arbeitſamkeit, *f.* activité, *f.*
Arbeitsbeutel, *m.* ſac à ouvrage, *m.*
Arbeitslohn, *m.* paye ; façon, main-d'oeuvre, *f.*
Arbeitsleute, *pl.* travailleurs, ouvriers, *pl.*
Arbeitsmann, *m.* travailleur ; ouvrier, manouvrier, *m.*
Arcanum, *n.* ſecret, ſpécifique, *m.*
Arche, *f.* arche, *f.*
Archipelag, *m.* Archipel, *m.*
Archiv, *n.* archives, *f. pl.*
Archivar, *m.* archiviſte, *m.*

Arg, *adj.* mauvais, méchant; malin, malicieux; sévère; rude, fort.
Ärger, *adj.* pire, plus mauvais; plus rude, plus sévère. — *adv.* pis, plus mal.
Ärger, *m.* chagrin, dépit, *m.* indignation; colère, *f.*
Ärgerlich, *adj.* fâcheux; chagrin, chagrinant; scandaleux.
Ärgern, *v. a.* fâcher, chagriner, dépiter; indigner; scandaliser.
Ärgerniß, *f.* dépit, chagrin, *m.*; colère, *f.*
Ärgerniß, *n.* scandale, *m.*
Argliſt, *f.* astuce, finesse, ruse, *f.* artifice, *m.*
Argliſtig, *adj.* artificieux, rusé.
Arglos, *adj.* sans finesse.
Argſinnig, *v.* Argwöhnig.
Ärgſte, *adj.* le, la pire.
Argwohn, *m.* soupçon; ombrage, *m.* défiance, *f.*
Argwohnen, Argwöhnen, *v. a.* soupçonner, prendre du soupçon.
Argwöhnig, Argwöhniſch, *adj.* soupçonneux.
Arie, *f.* air, *m.*
Ariſtokrat, *m.* aristocrate, *m.*
Ariſtokratie, *f.* aristocratie, *f.*
Ariſtokratiſch, *adj.* aristocratique.
Arithmetik, *v.* Rechenkunſt.
Arithmetiker, *m.* arithméticien, *m.*
Arithmetiſch, *adj.* arithmétique.
Arm, *adj.* pauvre; indigent.
Arm, *m.* bras, *m.*
Armband, *n.* Armring, *m.* bracelet, *m.*
Armbruſt, *f.* arbalète, *f.*
Armbruſtmacher, Armbruſtſchütz, *m.* arbalétrier, *m.*
Arme, *m.* pauvre, *m.*
Armee, *f.* armée, *f.*
Ärmel, *m.* manche, *f.*
Ärmelaufſchlag, *m.* parement, revers, *m.*
Armenbüchſe, *f.* boîte à quêter, *f.*
Armencaſſe, *f.* caisse des pauvres, *f.*
Armenhaus, *n.* hôpital, hôtel-dieu, *m.* charité, *f.*
Armenkaſten, Armenſtock, *m.* tronc, *m.*
Armenpfleger, *m.* aumônier, *m.*
Armenſchule, *f.* école des pauvres, *f.*
Armleuchter, *m.* chandelier à bras, candelabre, *m.* girandole, *f.*
Ärmlich, *adj* pauvre, misérable.
Armſchiene, *f.* brassard, *m.*; éclisse, *f.*
Armſelig, *adj.* pauvre; misérable.
Armſeligkeit, *f.* pauvreté, misère, *f.*
Armſeſſel, Armſtuhl, *m.* fauteuil, *m.* chaise à bras, *f.*
Armſpange, *f.* bracelet, *m.*; agrafe, *f.*
Armuth, *f.* pauvreté, indigence, *f.*
Arnold, *m.* Arnaud.
Aromatiſch, *adj.* aromatique.
Arragonien, *n.* Arragon, *m.*
Arragonier, *m.* Arragonien, *m.*
Arreſt, *m.* arrêt, *m.* saisie; prise de corps; prison, *f.*; — auf Schiffe, embargo, *m.*
Arreſtant, *m.* prisonnier, *m.*
Arretiren, *v. a.* arrêter, saisir.
Arſch, *m.* cul, cu, derrière, fessier, *m.*
Arſchbacken, *m.* fesse, *f.*
Arſchkerbe, *f.* raie du cul, *f.*
Arſchleder, *n.* tablier des mineurs, *m.*
Arſchloch, *n.* anus, trou du cul, *m.*
Arſchprügel, , *pl.* coups de bâton sur les fesses, *m. pl.*
Arſchwiſch, *m.* torche-cul, *m.*
Arſenik, *m.* arsenic, *m.*
Art, *f.* sorte, espèce, *f.* genre, *m.*; nature; manière, façon; qualité; mode, *f.*; usage; naturel, *m.*; race; engeance, *f.*; mode, *m.*
Arten, *v. n.* ressembler, tenir de...; profiter, venir bien.
Artig, *adj.* joli, gentil, mignon; élégant; galant; plaisant, agréable; sage.
Artigkeit, *f.* gentillesse, grâce, *f.* agrément, *m.*; galanterie, *f.*
Artikel, *m.* article; point, chapitre, *m.*
Artillerie, *f.* artillerie, *f.*
Artilleriſt, *m.* artilleur, *m.*
Artiſchocke, *f.* artichaut, *m.*
Artiſchockenkäſe, -boden, *m.* cul d'artichaut, *m.*
Arzenei, *f.* remède, médicament, *m.* médecine; drogue, *f.*
Arzeneien, *v. a.* médeciner. — *v. n.* prendre médecine.
Arzeneigelehrſamkeit, -kunſt, -wiſſenſchaft, *f.* médecine, *f.*
Arzeneikäſtchen, *n.* droguier, *m.*
Arzeneimittel, *n.* remède, médicament, *m.*
Arzeneitrank, *m.* potion, *f.* breuvage, *m.*
Arzt, *m.* médecin, *m.*
Asbeſt, *m.* asbeste, *m.*
Aſch, *m.* pot, *m.*; terrine, *f.*
Aſche, *f.* cendre, *f.*
Aſchenbrenner, *m.* cendrier, *m.*

Aſchenfarbe, Aſchfarbe, *f.* couleur de cendre, *f.*
Aſchenfarbig, Aſchfarbig, *adj.* cendré.
Aſchenherd, *m.* -loch, *n.* cendrier, *m.*
Aſchenkrug, -topf, *m.* urne, *f.*
Aſchenkuchen, *m.* fouace, *f.*
Aſchentuch, *n.* charrier, *m.*
Äſcher, *m.* plamée, *f.* plein, *m.*
Aſchermittwoche, *f.* mercredi des cendres, *m.*
äſchern, *v. a.* réduire en cendres; plamer.
Aſchgrau, *adj.* gris-cendré.
Aſchicht, Aſchig, *adj.* cendreux.
Aſchkuchen, *m.* espèce de gâteau cuit dans un pot de terre, *f.*
Aſiat, *m.* Aſiatinn, *f.* Aſiatiſch, *adj.* Asiatique, *m. f. et adj.*
Aſien, *n.* Asie, *f.*
Aſpecten, *pl.* aspects, *m. pl.*
Aſſecurant, *m.* assureur, *m.*
Aſſecuranz, *f.* assurance, *f.*
Aſſecuriren, *v. a.* assurer.
Aſſel, *f.* Aſſelwurm, *m.* cloporte, *m.*
Aſſignat, *n.* assignat, *m.*
Aß, *n.* as; grain, *m.*
Aſt, *m.* branche, *f*; noeud, *m*
Äſthetik, *f.* esthétique, *f.*
äſthetiſch, *adj.* esthétique.
äſtig, Aſtig, *adj.* branchu; noueux.
Äſtling, *m.* branchier, *m.*
Aſtronomie, ꝛc. *v.* Sternkunde ꝛc.
Aſtronomiſch, *adj.* astronomique.
Aſtwerk, *n.* ramage, branchage, *m.*
Atheiſt, *m.* athée, *m.*
Atheiſterei, *f.* athéisme, *m.*
Atheiſtiſch, *adj.* athée.
Athem, *m.* haleine; respiration, *f.*; souffle, *m.*
Athemholen, *n.* aspiration; respiration, *f.*
Athemlos, *adj.* hors d'haleine, essoufflé.
Athemzug, *m.* aspiration, *f.*
Äther, *m.* éther, *m.*
Ätheriſch, *adj.* éthéré.
Athmen, *v. n. et a.* respirer. — *n.* respiration, *f.*
Atlaß, *m.* satin; atlas, *m.*
Atlaßband, *n.* ruban satiné, *m.*
Atlaſſen, *adj.* de satin; satiné.
Atlaßweber, -wirker, *m.* satinaire, *m.*
Atteſtat, *n.* certificat, *m.* attestation, *f.*
Atteſtiren, *v. a.* attester, certifier.
Äßen, *v. a.* abecquer; soigner et nourrir; graver à l'eau forte; mordre (une planche); cautériser.
Äßend, *adj.* caustique, corrosif.
Äßkunſt, *f.* gravure à l'eau forte, *f.*
Äßmittel, *n.* ruptoire, caustique, *m.*
Au! *int.* ah! ahi!
Auch, *conj.* aussi, encore, de même: — nicht, non plus; wenn —, quand même, quand, quoique.
Auction, *f.* encan, *m.* enchère, *f.*
Auctionator, *m.* crieur, *m.*
Audienz, *f.* audience, *f.*
Auditeur, *m.* auditeur, *m.*
Aue, *f.* plaine; prairie, *f.*
Auerhahn, *m.* coq de bruyère, *m.*
Auerhenne, *f.* poule ou femelle du coq de bruyère, *f.*
Auerochs, *m.* ure, taureau sauvage, *m.*
Auf, *prép.* sur; à, en, par, vers, pour; auf daß, *conj.* afin que, afin de, pour que, pour; auf! *int.* alerte! debout! sus! orsus!
Aufarbeiten, *v. a.* achever son ouvrage; employer; ouvrir par force.
Aufätzen, Aufbeitzen, *v. a.* ouvrir par un corrosif.
Aufbahren, *v. a.* mettre sur la bière.
Aufbauen, *v. a.* bâtir, construire, élever
Aufbauung, *f.* construction, *f.*
Aufbehalten, *v. a. ir.* Aufbewahren, *v. a* conserver, garder, réserver.
Aufbeißen, *v. a. ir.* casser avec les dents; manger.
Aufberſten, *v. n. ir.* crever, se crever, crevasser, s'entr'ouvrir; gercer.
Aufbieten, *v. a. ir.* publier des bans, jeter le ban, proclamer; commander de prendre les armes; convoquer.
Aufbinden, *v. a. ir.* relever; retrousser; attacher; détacher, défaire; einem etwas —, en donner à garder à q.
Aufblähen, *v. a.* gonfler, enfler; ſich —, s'enfler.
Aufblaſen, *v. a. ir.* enfler, souffler; bouffer; boursoufler; ouvrir en soufflant; sonner de la trompette &c.; éveiller en sonnant; ſich —, s'enfler.
Aufblättern, *v. a.* ouvrir les feuilles.
Aufbleiben, *v. n. ir.* demeurer debout, veiller; rester ouvert.
Aufblühen, *v. n.* s'épanouir, éclore.

Aufborgen, *v. a.* emprunter.
Aufbraten, *v. a.* rôtir de nouveau.
Aufbrauſen, *v. n.* faire effervescence; bouillonner; se mettre brusquement en colère.
Aufbrauſend, *adj.* bouillant, emporté.
Aufbrechen, *v. a. ir.* ouvrir; rompre; forcer. —, *v. n. ir.* s'ouvrir; s'épanouir; crever; se gercer; débâcler; décamper, déloger, se mettre en marche, partir.
Aufbreiten, *v. a.* étendre, déplier.
Aufbringen, *v. a. ir.* lever, relever, soulever; ouvrir; élever, nourrir; introduire, donner cours à; avancer, mettre en avant; proférer; amasser, trouver; fournir (à la dépense); amener (une prise); remettre (un malade); irriter, mettre en colère.
Aufbruch, *m.* ouverture; effraction, *f.*; délogement, décampement; départ, *m.*; débâcle (de la glace), *f.*
Aufbuden, *v. a.* dresser des boutiques.
Aufbürden, *v. a.* imposer; charger.
Aufdamen, *v. a.* damer.
Aufdauern, *v. n.* veiller, rester debout.
Aufdecken, *v. a.* découvrir; couvrir; mettre la nappe.
Aufdingen, *v. a. ir.* obliger, engager.
Aufdrehen, *v. a.* attacher en tournant; ouvrir; décorder, détordre.
Aufdringen, *v. a. ir.* obliger, forcer de prendre, ſich einem —, importuner q. par son empressement à le servir etc.
Aufdrucken, *v. a.* empreindre, imprimer; apposer (un cachet, le scellé).
Aufdrücken, *v. a.* ouvrir en pressant.
Auf einander, *adv.* l'un sur l'autre; de suite, l'un après l'autre.
Auf einmal, *adv.* à la fois.
Aufeiſen, *v. a.* rompre la glace.
Aufenthalt, *m.* séjour, *m.*; retraite, *f.*; retardement, délai; empêchement, obstacle, embarras, *m.*
Auferlegen, *v. a.* charger, imposer; enjoindre, commander.
Auferſtehen, *v. n. ir.* ressusciter.
Auferſtehung, *f.* résurrection, *f.*
Auferwecken, *v. a.* ressusciter.
Auferweckung, *f.* résurrection, *f.*
Auferziehen, *v. a. ir.* élever.
Aufeſſen, *v. a. ir.* manger tout, consumer.
Auffahren, *v. n. ir.* monter; tressaillir; s'éveiller en sursaut; s'ouvrir subitement; s'emporter. —, *v. a. ir.* enfoncer.
Auffallen, *v. n. ir.* tomber sur qc.; s'ouvrir en tombant; frapper; choquer. —, *v. a. ir.* ouvrir ou blesser en tombant.
Auffallend, *adj.* frappant; choquant.
Auffangen, *v. a. ir.* prendre, attraper; recueillir; intercepter.
Auffärben, *v. a.* reteindre.
Auffaſen, Auffaſeln, *v. a.* effiler.
Auffaſſen, *v. a.* prendre, lever; reprendre.
Auffinden, *v. a. ir.* trouver, découvrir.
Auffiſchen, *v. a.* pêcher, repêcher.
Aufflechten, *v. a. ir.* détortiller, décorder, défaire; retrousser en tressant.
Auffliegen, *v. n. ir.* prendre sa volée; s'envoler; sauter; s'ouvrir rapidement.
Auffordern, *v. a.* inviter; défier, provoquer; sommer; interpeller.
Aufforderung, *f.* invitation; provocation, *f.* défi, *m.*; sommation; gerichtliche — interpellation, *f.*
Aufformen, *v. a.* assortir (un chapeau).
Auffreſſen, *v. a. ir.* manger; dévorer, corroder, ronger.
Auffriſchen, *v. a.* rafraîchir; renouveler, encourager.
Aufführen, *v. a.* mener, conduire; monter; élever, construire; présenter, introduire; représenter; exécuter. ſich —, *v. r.* se conduire.
Aufführung, *f.* construction; représentation; exécution; conduite, *f.*
Auffüllen, *v. a.* remplir.
Auffüllung, *f.* remplissage, remplage, *m.*
Aufgabe, *f.* proposition; question, *f.* problème; thème, *m.*; leçon; tâche, *f.*
Aufgang, *m.* montée, *f.*; lever; levant, orient, est, *m.*; consommation, dépense, *f.*
Aufgeben, *v. a. ir.* donner, proposer; charger, donner commission; abandonner, quitter; discontinuer; renoncer à qc.
Aufgeblaſen, *adj.* enflé, gonflé; bouffi, orgueilleux.
Aufgebot, *n.* ban, *m.* proclamation de mariage; convocation de l'arrière-ban, levée en masse, *f.*
Aufgedunſen, *adj.* bouffi, boursouflé.
Aufgehen, *v. n. ir.* s'élever, monter; lever; lever, poindre; s'ouvrir; s'épa-

nouir; se défaire; crever, percer; débâcler; se fondre; dégeler; se débander; être consommé, se consumer, se dépenser; ne rester rien; ſich —, ſich die Füße —, se blesser les pieds.
Aufgeklärt, *adj.* éclairé.
Aufgeklärtheit, *f.* lumières, *f. pl.*
Aufgeld, *n.* agio, change; surplus, *m.*; arrhes, *f. pl.*
Aufgelegt, *v.* Auflegen.
Aufgeräumt, *adj.* arrangé; de bonne humeur, éveillé, gai.
Aufgeſchaut! *int.* gare à vous! attention!
Aufgeweckt, *adj.* éveillé, vif, alerte.
Aufgeweckтheit, *f.* gaieté dans l'esprit, *f.*
Aufgeworfen, *adj.* (nez) retroussé; (lèvres) renversées.
Aufgießen, *v. a. ir.* verser, répandre dessus; infuser.
Aufgraben, *v. a. ir.* ouvrir en bechant, fouiller; déterrer; relever.
Aufgreifen, *v. a. ir.* ramasser.
Aufgürten, *v. a.* trousser; ceindre; déceindre; dessangler.
Aufguß, *m.* infusion, *f.*
Aufhacken, *v. a.* ouvrir avec une hache &c., piocher; ouvrir avec le bec; rompre, casser; fendre.
Aufhäkeln, *v. a.* décrocher; dégrafer.
Aufhaken, *v. a.* décrocher; tirer en haut.
Aufhalten, *v. a. ir.* arrêter, empêcher; retenir; différer; tenir ouvert, laisser ouvert; tendre (la main); amuser (q. de qc.); ſich —, s'arrêter; faire séjour, demeurer en quelque lieu; ſich mit etwas —, s'amuser à (de) qc.; ſich über etwas —, se moquer de qc.
Aufhängen, *v. a. ir.* pendre, suspendre, accrocher; einem etwas —, persuader q. de prendre, d'acheter qc.; faire accroire qc. à q.; endosser qc. à q.
Aufhaſchen, *v. a.* attraper, prendre.
Aufhauen, *v. a. ir.* ouvrir à coups de hache &c.; fendre; rompre, casser; mettre la mêche sur la lumière.
Aufhäufen, *v. a.* accumuler, entasser, amonceler, empiler; combler; augmenter.
Aufhäufung, *f.* entassement, *m.* accumulation, *f.*; comble, *m.*
Aufheben, *v. a. ir.* lever; soulever; relever; ramasser, enlever de terre; dresser; garder, conserver; réserver; finir; supprimer; abolir, abroger; résoudre; casser; exclure; compenser; mit einander —, faire quitte à quitte; einen Bruch —, réduire une fraction en entiers.
Aufheben, *n.* Aufhebung, *f.* levée *f.*; enlèvement, *m*; garde, conservation, *f.*; abolissement, *m.* abrogation; cassation; suppression; réduction, *f.*; Aufhebens von etwas machen, faire cas de qc.
Aufhefteln, *v. a.* dégraffer, déboucler.
Aufheften, *v. a.* attacher, coudre sur ...; einem etwas —, en donner à garder à q.
Aufheitern, *v. a.* éclaircir, rasséréner; égayer.
Aufhelfen, *v. a. ir.* aider q. à se relever; relever, rétablir, remettre; secourir, soulager.
Aufhellen, *v. a.* éclaircir.
Aufhenken, *v. a.* pendre
Aufhetzen, *v. a.* lancer, inciter, instiguer.
Aufhetzung, *f.* incitation, instigation, *f.*
Aufhocken, *v. a. et n.* prendre sur le dos; monter sur le dos de q.
Aufhören, *v. n.* cesser, finir.
Aufhüpfen, *v. n.* sauter, bondir; tressaillir de joie.
Aufjagen, *v. a.* lancer; trouver.
Aufkämmen, *v. a.* peigner.
Aufkaufen, *v. a.* enlever; accaparer.
Aufkäufer, *m.* revendeur; accapareur, *m.*
Aufkeimen, *v. n.* germer, naître.
Aufkitten, *v. a.* mastiquer, luter sur qc.
Aufklappen, *v. a.* ouvrir le clapet; lever les abatants (d'une table); retrousser (un chapeau).
Aufklären, *v. a.* déclaircir; clarifier.
Aufklärer, *m.* éclaireur, *m.*
Aufklärung, *f.* éclaricissement, *m.*; clarification, *f.*; lumières, *f. pl.*
Aufkleben, Aufkleiben, *v. a.* coller sur qc.
Aufklinken, *v. a.* ouvrir (une porte) en haussant le loquet.
Aufklopfen, *v. a.* ouvrir en frappant; casser (des noix); rebattre.
Aufknacken, *v. a.* casser avec les dents.
Aufknöpfen, *v. a.* déboutonner.
Aufknüpfen, *v. a.* dénouer, pendre.
Aufkochen, *v. a.* rebouillir, faire rebouillir. — *v. n.* bouillonner; se mitonner;
Aufkommen, *v. n. ir.* relever, se relever.

lever; profiter, venir bien, prospérer, avancer; s'établir, s'introduire, prendre cours.
Aufkommen, *n.* avancement; rétablissement; établissement, *m.* naissance, *f.*
Aufkrämpen, *v. a.* retrousser, retaper.
Aufkratzen, *v. a.* égratigner; regratter.
Aufkräuseln, *v. a.* friser, crêper, boucler.
Aufkündigen, *v. a.* donner congé; contremander.
Aufkündigung, *f.* congé, *m.*
Aufkunft, *f.* guérison, convalescence, *f.*; avancement, *m.*
Auflachen, *v. n.* éclater de rire.
Aufladen, *v. a. ir.* charger, imposer sur ...
Auflader, *m.* chargeur, *m.*
Aufladung, *f.* charge, *f.*
Auflage, *f.* impôt, *m.* imposition, taxe, charge; impression, édition (d'un livre); sommation, interpellation; assemblée illicite, *f.*
Auflangen, *v. a.* soulever et tendre.
Auflaſſen, *v. a. ir.* laisser ouvert.
Auflauern, *v. a.* guetter.
Auflauf, *m.* attroupement; soulèvement, *m.* émeute, *f.*
Auflaufen, *v. n. ir.* monter, s'enfler, grossir; enfler, se gonfler; croître, accroître, grossir. — *v. a. ir.* ouvrir ou enfoncer en courant contre.
Aufleben, *v. a.* revivre.
Auflecken, *v. a.* lécher.
Auflegen, *v. a.* mettre dessus, appliquer; imposer; déférer (un serment); infliger (une peine); faire imprimer (un livre); gerichtlich —, interpeller, sommer; zu etwas aufgelegt ſeyn, avoir de la disposition à ou pour qc.; être d'humeur à faire qc.; ſich —, s'appuyer, s'accouder; s'attacher; s'opposer.
Auflegung, *f.* imposition; application; infliction, *f.*
Auflehnen, *v. a.* appuyer; ſich wider einen —, se révolter contre q., s'opposer.
Aufleimen, *v. a.* coller sur qc. — *v. n.* se décoller.
Aufleſen, *v. a. ir.* ramasser, recueillir.
Aufliegen, *v. n. ir.* être couché; appuyer, poser sur qc.; être hors de service, n'avoir point de maître; ſich —, s'écorcher.
Auflockern, *v. a.* remuer, rendre meuble.
Auflöſsbar, *adj.* dissoluble, soluble; résoluble; déchiffrable.
Auflöſen, *v. a.* délier, dénouer, détacher, défaire; résoudre; dissoudre; décomposer; déchiffrer; analyser.
Auflöſung, *f.* solution, dissolution; résolution; décomposition; analyse, *f.*
Aufmachen, *v. a.* ouvrir; décoiffer, déboucher (une bouteille); défaire (un noeud); mettre, attacher sur qc.; ſich —, s'ouvrir; se lever; se mettre en chemin, s'en aller, partir.
Aufmarſchiren, *v. a.* se former en rangs; défiler par rangs.
Aufmauern, *v. a.* élever en pierres; employer en maçonnant.
Aufmerken, *v. n.* écouter avec attention; prendre garde. —, *v. a.* noter, marquer.
Aufmerkſam, *adj.* attentif.
Aufmerkſamkeit, *f.* attention, *f.*
Aufmeſſen, *v. a. ir.* mesurer.
Aufmuntern, *v. a.* éveiller; einen zu etwas —, animer, encourager q. à qc.
Aufmunternd, *adj.* encourageant.
Aufmunterung, *f.* encouragement, *m.*
Aufmutzen, *v. a.* relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufnageln, *v. a.* clouer sur ...
Aufnähen, *v. a.* coudre à ou sur qc.; garnir (de rubans etc.); employer à coudre.
Aufnahme, *f.* réception, *f.* accueil, *m.*; admission, agrégation, *f.*; in — ſeyn, prospérer; être florissant.
Aufnehmen, *v. a. ir.* ramasser; lever; recevoir, accueillir; loger, donner retraite, retirer, admettre, agréger, approuver, accepter; emprunter (de l'argent); lever (un plan); arpenter (un champ etc.).
Aufnöthigen, *v. a.* obliger de prendre.
Aufopfern, *v. a.* sacrifier, immoler.
Aufopferung, *f.* sacrifice, *m.*
Aufpacken, *v. a.* charger; dépaqueter, déballer, désemballer.
Aufpaſſen, *v. a.* ajuster. —, *v. n.* avoir attention; épier, guetter q.
Aufpaſſer, *m.* guetteur; garde de porte; valet servant; soldat servant, *m.*
Aufpflanzen, *v. a.* planter, arborer, élever.
Aufpichen, *v. a.* coller sur... avec de la poix.
Aufplatzen, *v. n.* crever, se crever.
Aufprallen, *v. n.* bondir, rebondir.

Aufprobiren, *v. a.* essayer.
Aufprotzen, *v. a.* monter un canon.
Aufputz, *m.* parure, *f.* ornement, atour, *m.*
Aufputzen, *v. a.* orner, parer, ajuster; garnir; approprier; polir.
Aufquellen, *v. a.* faire gonfler. —, *v. n. ir.* sourdre, jaillir; s'enfler.
Aufraffen, *v. a.* rafler, ramasser.
Aufräumen, *v. a.* arranger; nettoyer, faire place, vider, emporter.
Aufrecht, *adj. et adv.* droit, debout; — erhalten, soutenir; maintenir.
Aufrechthaltung, *f.* maintien, *m.*
Aufrecken, *v. a.* tendre en haut; lever.
Aufregen, *v. a.* inciter, animer.
Aufreiben, *v. a. ir.* écorcher; ouvrir en frottant; frotter; broyer; faire périr, détruire.
Aufreihen, *v. a.* enfiler.
Aufreißen, *v. a. ir.* ouvrir avec force; défaire; déchirer, rompre; dessiner, tracer. —, *v. n. ir.* se déchirer; se fendre, crever, s'entr' ouvrir, se gercer, se fêler; se découdre.
Aufrichten, *v. a.* ériger, élever, dresser; relever; arborer; établir, fonder; contracter; soulager, consoler; ſich —, *v. r.* se tenir droit; se lever; se soulager.
Aufrichtig, *adj.* sincère.
Aufrichtigkeit, *f.* sincérité, *f.*
Aufriegeln, *v. a.* déverrouiller.
Aufriß, *m.* élévation, *f.*
Aufritzen, *v. a.* érafler; gercer; entamer.
Aufrollen, *v. a.* mettre en rouleau, rouler; dérouler.
Aufrücken, *v. a.* hausser; reprocher.
Aufruf, *m.* appel, *m.*; invitation, *f.* défi, *m.*
Aufrufen, *v. a. ir.* appeler; inviter; défier.
Aufruhr, *m.* révolte, rebellion, *f.*
Aufrühren, *v. a* remuer.
Aufrührer, *m.* rebelle, mutin, *m.*
Aufrühreriſch, *adj.* séditieux.
Aufſagen, *v. a.* réciter, dire sa leçon; donner congé.
Aufſammeln, *v. a.* recueillir.
Aufſatz, *m.* chapiteau, ajutage, *m.*; garniture; coiffure, *f.*; écrit, mémoire, *m.*
Aufſätzig, *adj.* ennemi; obstiné.
Aufſätzigkeit, *f.* obstination, *f.*
Aufſcharren, *v. a* gratter; déterrer.
Aufſchauen, *v. n.* lever les yeux; prendre garde.
Aufſcheuchen, *v. a.* effaroucher.
Aufſcheuern, *v. a.* torcher; écurer; écorcher.
Aufſchichten, *v. a.* entasser, empiler.
Aufſchieben, *v. a. ir.* ouvrir; tirer; différer, remettre.
Aufſchlag, *m.* enchérissement; surpoids; rebord, revers (d'un habit); parement (des manches); retroussis (d'un chapeau), *m.*; bordure, *f.*
Aufſchlagen, *v. a. ir.* ouvrir à force de coups, enfoncer, forcer, rompre; casser; dresser, monter; tendre; poser, asseoir; trousser; border; plier; déplier, lever (les yeux), ouvrir, consulter (un livre); ſich —, se blesser en tombant. —, *v. n. ir.* donner contre ... en tombant; enchérir, augmenter de prix.
Aufſchlagetiſch, *m.* table pliante, *f.*
Aufſchließen, *v. a. ir.* ouvrir, découvrir.
Aufſchlitzen, *v. a.* taillader; fendre. —, *v. n.* se fendre.
Aufſchluß, *m.* ouverture; explication, *f.* éclaircissement, *m.*
Aufſchmieren, *v. a.* étendre.
Aufſchnallen, *v. a.* ouvrir la boucle, déboucler; attacher avec une boucle.
Aufſchnappen, *v. a.* happer, prendre, attraper; découvrir par hasard. —, *v. n.* se débander; sauter, faire la bascule.
Aufſchneiden, *v. a. ir.* ouvrir en coupant; entamer; couper, tailler; fendre; disséquer. —, *v. n. ir.* habler, dire ou faire des gasconnades.
Aufſchneider, *m.* hableur, fanfaron, gascon, charlatan, *m.*
Aufſchneiderei, *f.* gasconnade, *f.*
Aufſchnellen, *v. a.* lancer, faire sauter. —, *v. n.* sauter; faire ressort.
Aufſchnitt, *m.* coupure; entamure; coupe, *f.*
Aufſchnüren, *v. a.* délacer; attacher.
Aufſchobern, *v. a.* tasser, entasser.
Aufſchöpfen, *v. a.* ramasser avec une cuiller.
Aufſchoſſen, *v. n.* monter, faire des jets.
Aufſchößling, *m.* jet, rejeton, scion, *m.*
Aufſchrauben, *v. a.* visser sur ...; élever par le moyen d'un vérin; dévisser, desserrer la vis.

Aufſchrecken, *v. a.* épouvanter, effaroucher, éveiller brusquement.
Aufſchreiben, *v. a. ir.* noter, marquer; écrire.
Aufſchreien, *v. a. ir.* éveiller par des cris. —, *v. n. ir.* s'écrier.
Aufſchrift, *f.* suscription, adresse, *f.* dessus; écriteau, *m.*; inscription, *f.*
Aufſchub, *m.* délai, retardement, *m.*
Aufſchürzen, *v. a.* trousser, retrousser.
Aufſchütteln, *v. a* remuer, secouer.
Aufſchütten, *v. a.* verser dessus; amasser, engrener.
Aufſchwämmen, *v. a.* faire gonfler.
Aufſchwatzen, *v. a.* persuader de prendre.
Aufſchwellen, *v. a. rég. et v. n. ir.* enfler, faire enfler; s'enfler, gonfler, se gonfler; grossir.
ſich Aufſchwingen, *v. r. ir.* prendre l'essor; s'élancer en haut; s'élever.
Aufſehen, *v. n. ir.* regarder en haut.
Aufſehen, *n.* bruit, fracas, *m.*; figure, parade, *f.*
Aufſeher, *m.* inspecteur; surveillant; intendant, *m.*
Aufſetzen, *v. a.* mettre dessus, mettre; dresser; empiler; ranger, arranger; élever, ériger; coudre sur ...; servir; coiffer; tromper; ſich —, se mettre, monter sur ... —, *v. n.* tiquer (des chevaux).
Aufſetzer, *m.* celui qui dresse, etc.
Aufſeyn, *v. n. ir.* être levé, être debout; veiller; être ouvert; se porter (bien ou mal).
Aufſicht, *f.* inspection, direction, intendance; conduite; charge, *f.*
Aufſieden, *v. a. ir.* faire rebouillir; blanchir. —, *v. n. ir.* bouillonner.
Aufſiegeln, *v. a.* ouvrir, décacheter; lever le scellé.
Aufſitzen, *v. n. ir.* tenir à qc.; être assis, demeurer debout; monter (à cheval etc.); jucher, se percher; ſich —, s'écorcher.
Aufſpalten, *v. a.* fendre. —, *v. n.* se fendre.
Aufſpannen, *v. a.* tendre, étendre
Aufſparen, *v. a.* épargner, réserver; remettre, différer.
Aufſpeiſen, *v. a.* manger tout.
Aufſperren, *v. a.* ouvrir entièrement; écarquiller (les yeux); desserrer (les dents).
Aufſpießen, *v. a.* lever en haut avec la pointe d'une épée etc.; mettre sur la pointe; embrocher.
Aufſpinnen, *v. a. ir.* filer tout; achever de filer.
Aufſprengen, *v. a.* forcer, enfoncer.
Aufſpringen, *v. n. ir.* sauter, se lever promptement; bondir, rebondir; s'ouvrir; se débander; crever; crevasser.
Aufſproſſen, *v. n.* germer, pousser; naître.
Aufſprung, *m.* saut; bond, *m.*
Aufſpulen, *v. a.* bobiner, sepouler.
Aufſpünden, *v. a.* débondonner.
Aufſpüren, *v. a.* quêter; chercher.
Aufſtand, *m.* action de se lever; sédition, émeute, révolte, *f.* tumulte, *m.*
Aufſtapeln, *v. a.* empiler.
Aufſtechen, *v. a. ir.* percer, ouvrir; retoucher; relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufſtecken, *v. a.* trousser, retrousser; attacher; mettre sur ...; arborer, planter.
Aufſtehen, *v. n. ir.* se lever; se relever; être ouvert; porter, poser sur qc.; paraître; wider einen —, se soulever contre q.; s'élever contre q.
Aufſteifen, *v. a.* raffermir; apprêter.
Aufſteigen, *v. n. ir.* monter; s'élever; causer des rapports.
Aufſteigend, *adj.* ascendant.
Aufſtellen, *v. a.* mettre debout, dresser, élever, ériger; ranger; poser; tendre; étaler; produire; s'informer, faire faire des recherches.
Aufſtemmen, *v. a.* ouvrir avec le fermoir; appuyer.
Aufſtöbern, *v. a.* faire lever; trouver.
Aufſtöpſeln, *v. a.* déboucher.
Aufſtören, *v. a.* faire lever.
Aufſtoßen, *v. a. ir.* ouvrir en poussant, enfoncer; défoncer; faire lever en poussant. —, *v. n. ir.* toucher, donner sur ...; jeter la lie; revenir, causer des rapports; rencontrer; trouver par hasard; survenir. —, *n.* choc, *m.*; rapports, *m. pl.*
Aufſtreichen, *v. a. ir.* étendre sur qc.; retrousser, rebrousser.
Aufſtreifen, *v. a.* retrousser; érafler (la peau). —, *v. n.* raser, effleurer.
Aufſtreuen, *v. a.* répandre, jeter dessus, poudrer.

Aufftülpen, *v. a.* retrousser, retaper; couvrir d'un couvercle.
Auffturzen, *v. a.* couvrir (d'un couvercle); mettre, placer.
Auffputzen, *v. a.* rebrousser; retaper; ajuster, embellir.
Auffützen, *v. a.* appuyer sur qc.
Auffuchen, *v. a.* chercher, rechercher.
Auffummen, *v. n.* — laſſen, laisser s'accumuler; ſich —, monter, s'accumuler.
Auftafeln, Auftiſchen, *v. a.* servir.
Aufthauen, *v. a. et n.* dégeler, se dégeler. —, *n.* dégel, *m.*
Aufthun, *v. a. ir.* ouvrir.
Aufthürmen, *v. a.* élever comme une tour, entasser; ſich —, s'élever.
Auftrag, *m.* commission; couche, *f.*
Auftragen, *v. a. ir.* porter, apporter; servir; coucher, asseoir (les couleurs); einem etwas —, charger q. de qc., donner commission à q. —, *v. n. ir.* augmenter l'épaisseur.
Auftreiben, *v. a. ir.* pousser en haut, en avant ou sur qc.; gonfler, enfler; faire lever; lancer; chercher, trouver.
Auftrennen, *v. a.* découdre, défaire. —, *v. n.* se découdre.
Auftreten, *v. a. ir.* ouvrir d'un coup de pied; casser avec le pied. —, *v. n. ir.* mettre le pied sur la terre, marcher (sur); se lever; monter (en chaire); entrer dans la scène; paraître, se présenter; wider einen —, se déclarer contre q.
Auftrinken, *v. a. ir.* boire tout.
Auftritt, *m.* marche, *f.* degré; montoir; perron, *m.*; scène; entrée, *f.*
Auftrocknen, *v. a. et n.* sécher.
Aufwachen, *v. n.* s'éveiller; se réveiller. —, *n.* réveil, *m.*
Aufwachſen, *v. n. ir.* croître, grandir.
Aufwallen, *v. n.* être en ébullition, bouillonner; bouillir.
Aufwallung, *f.* bouillonnement, *m.*; ébullition; émotion, *f.*
Aufwand, *m.* dépense, *f.*; frais, *m. pl.*
Aufwärmen, *v. a.* réchauffer; réveiller.
Aufwarten, *v. n.* servir; soigner; rendre la visite, ses respects, ses devoirs, faire la cour à q.; einem mit etwas —, régaler q. de qc.; présenter qc. à q.
Aufwärter, *m.* garçon, valet, *m.*
Aufwärterin, *f.* servante, fille, *f.*
Aufwärts, *adv.* en haut, vers le haut; à mont; à contre-poil.
Aufwartung, *f.* service, *m.*; visite; garde, *f.*
Aufwaſchen, *v. a. ir.* laver, écurer.
Aufwäſcherinn, *f.* laveuse de vaisselle, *f.*
Aufwaſchwaſſer, *n.* lavure, *f.*
Aufwechſel, *m.* change, agio; agiotage, *m.*
Aufwechſeln, *v. a.* changer.
Aufwecken, *v. a.* éveiller; réveiller; égayer.
Aufwehen, *v. a.* faire lever; ouvrir en soufflant.
Aufweichen, *v. a.* ouvrir par quelque émollient; détremper; délayer. —, *v. n.* s'amollir; s'ouvrir par l'humidité.
Aufweifen, *v. a.* mettre sur le dévidoir.
Aufweiſen, *v. a. ir.* montrer, faire voir; produire, exhiber.
Aufweiſung, *f.* présentation; production; exhibition, *f.*
Aufwenden, *v. a.* employer, dépenser.
Aufwerfen, *v. a. ir.* ouvrir d'un jet, casser; jeter en haut ou sur qc.; élever, faire; proposer (une question); ſich zu etwas —, s'ériger en ...; ſich wider einen —, s'élever, se soulever contre q.
Aufwickeln, *v. a.* rouler; mettre en peloton; dérouler, développer, déployer; mettre sous les papillotes; défaire (les papillotes); démailloter (un enfant).
Aufwiegeln, *v. a.* soulever, révolter, susciter.
Aufwiegelung, *f.* incitation, *f.*
Aufwiegen, *v. a. ir.* peser; contre-peser; l'emporter sur.
Aufwiegler, *m.* -inn, *f.* mutin, *m.*
Aufwinden, *v. a. ir.* tortiller sur qc.; détortiller, défaire; guinder, lever.
Aufwirbeln, *v. a.* ouvrir le tourniquet (d'une fenêtre).
Aufwiſchen, *v. a.* torcher, essuyer.
Aufwühlen, *v. a.* fouiller, remuer; déterrer.
Aufzählen, *v. a.* compter.
Aufzäumen, *v. a.* brider.
Aufzehren, *v. a.* consommer, consumer, dépenser.
Aufzehrung, *f.* consommation, consomption, *f.*
Aufzeichnen, *v. a.* noter, marquer, écrire.
Aufzeigen, *v.* Aufweiſen.
Aufziehen, *v. a. ir.* ouvrir; tirer en haut,

lever; monter; hausser, guinder; ourdir; différer, retarder; peser; élever, nourrir, railler; inviter à la danse. —, *v. n. ir.* s'élever; monter la garde; marcher; faire une procession; paraître, se présenter.

Aufzug, *m.* ouverture; parade, pompe, *f.*; train, équipage, *m.*; procession; figure, *f.*; retardement; acte, *m.*; ourdissure, chaîne, *f.*

Aufzwecken, *v. a.* attacher avec des broquettes, brocher.

Aufzwingen, *v. a. ir.* forcer à prendre.

Augapfel, *m.* prunelle, pupille, *f.*

Auge, *n.* oeil; (in der Karte ꝛc.) point, *m.*

Augeln, *v. a.* écussonner.

Augenarzt, *m.* oculiste, *m.* [*m.*

Augenblick, *m.* clin d'oeil; moment, instant,

Augenblicklich, *adj.* momentané, instantané.

Augenbraune, *f.* sourcil, *m.*

Augenbutter, *f.* chassie, *f.*

Augenfell, *n.* taie, *f.*

Augenflecken, *m.* Augenmaal, *n.* dragon, *m.*

Augengeschwür, *n.* égilops, *m.*

Augenglas, *n.* oculaire, *m.* lorgnette; lunette, *f.*

Augenlied, *n.* paupière, *f.*

Augenmaß, *n.* estimation à vue d'oeil, *f.*; coup d'oeil, *m.*

Augenmerk, *n.* vue; intention, *f.*

Augenmittel, *n.* -salbe, *f.* collyre, *m.*

Augenpulver, *n.* poudre ophtalmique, *f.*

Augenrinnen, *n.* épiphore, *f.*

Augenschein, *m.* vue, apparence, *f.*; etwas in — nehmen, faire l'inspection de qc.

Augenscheinlich, *adj.* visible, évident, manifeste.

Augenscheinlichkeit, *f.* évidence, *f.*

Augenschirm, *m.* garde-vue, *m.*

Augensprache, *f.* langage des yeux, *m.*

Augenstern, *m.* prunelle, pupille de l'oeil, *f.*

Augentriefen, *n.* lippitude, *f.*

Augenwasser, *n.* eau ophtalmique, *f.*

Augenweh, *n.* mal aux yeux, ophtalmie, *f.*

Augenweide, *f.* plaisir des yeux, *m.*

Augenwimmer, Augenwimper, *f* cil, *m.*

Augenwink, *m.* clin d'oeil; signe d'oeil, *m.* oeillade, *f.*

Augenzahn, *m.* dent oeillère, *f.*

Augenzeuge, *m.* témoin oculaire, *m.*

Augsburg, *n.* Augsbourg, *m.*

August, *m.* Août, mois d'Août; Auguste (nom d'homme), *m.*

Auhirsch, *m.* cerf de prairie, *m.*

Aurelius, *m.* Aurèle, *m.*

Aurikel, *f.* oreille d'ours, *f.*

Auripigment, *m.* orpiment, *m.*

Aurorfarbe, *f.* couleur d'aurore, *f.*

Aus, *prép.* de, du, de la, des, à, par, hors, d'entre, dans, pour. —, *adv.* fini, passé, achevé.

Ausantworten, *v.* Ausliefern.

Ausarbeiten, *v. a.* travailler; composer; parfaire, finir, perfectionner.

Ausarbeitung, *f.* élaboration, perfection; composition; essai littéraire; thème, *m.*

Ausarten, *v. n.* dégénérer, s'abâtardir.

Ausartung, *f.* dégénération, *f.*

Ausathmen, *v. a. et n.* expirer.

Ausbacken, *v. a. et n. ir.* cuire assez; achever de cuire.

Ausbaden, *v. n.* baigner suffisamment; achever de baigner; etwas — müssen, payer la folle enchère.

Ausbauen, *v. a.* bâtir l'intérieur d'un édifice; achever. —, *v. n.* cesser de bâtir.

Ausbedingen, *v. a. ir.* stipuler; excepter, réserver.

Ausbedingung *f.* réserve, *f.*

Ausbedungen, *adv.* à l'exception de.

Ausbeichten, *v. a.* confesser; avouer. —, *v. n.* achever sa confession.

Ausbeißen, *v. a. ir.* arracher avec les dents; chasser (à coups de dents).

Ausbessern, *v. a.* raccommoder, réparer.

Ausbesserung, *f.* raccommodage, *m.*; réparation, *f.*

Ausbeute, *f.* revenu des mines, *m.*

Ausbeuteln, *v. a.* bluter; vider la bourse à q.

Ausbieten, *v. a. ir.* exposer en vente, offrir partout; enchérir q.; donner congé à q.

Ausbilden, *v. a.* donner la dernière perfection, perfectionner; former, cultiver (l'esprit).

Ausbildung, *f.* perfectionnement, *m.*; culture, *f.*

Ausbinden, *v. a. ir.* délier.

sich Ausbitten, *v. r. ir.* demander; prier q. d'accorder, de donner qc.

Ausblasen, *v. a. ir.* souffler, éteindre.

Ausbleiben, *v. n. ir.* ne pas venir, tarder à venir; demeurer dehors; ne pas compa-

raître; cesser; être omis, manquer; ne pas réussir.
Ausbohren, *v. a.* forer, percer, creuser; tirer en forant.
Ausbraten, *v. a.* tirer en rôtissant; rôtir assez. —, *v. n.* rôtir, se rôtir; sortir en rôtissant.
Ausbrechen, *v. a. ir.* arracher; rompre; ébrécher; édenter; ébrancher. —, *v. n. ir.* percer; sortir, commencer à paraître; rompre sa prison; se déborder; éclater; se déclarer; se manifester.
Ausbreiten, *v. a.* étendre, déplier, déployer; étaler; divulguer, répandre, publier; propager.
Ausbreitung, *f.* extension; divulgation, publication; propagation, *f.*
Ausbrennen, *v. a. rég.* caver ou nettoyer par le moyen du feu; brûler; bien cuire; recuire. —, *v. n. ir.* brûler, être consumé par le feu; cesser de brûler.
Ausbringen, *v. a. ir.* tirer; faire en aller ôter; faire éclore; divulguer, répandre; obtenir (un ordre); commencer à porter (une santé).
Ausbruch, *m.* rupture; éruption, *f.*; éclat; emportement (de colère, de joie), *m.*
Ausbrühen, *v. a.* échauder.
Ausbrüten, *v. a.* couver. —, *v. n.* cesser de couver.
Ausbügeln, *v. a.* repasser; rabattre.
Ausbund, *m.* merveille, *f.* prodige, *m.*
Ausbündig, *adj.* excellent.
Ausbürsten, *v. a.* brosser, vergeter.
Ausbüßen, *v. a.* etwas — müssen, payer la folle enchère.
Auscuriren, *v. a.* guérir radicalement, achever de guérir.
Ausdampfen, *v. n.* s'évaporer; transpirer, cesser de fumer.
Ausdämpfen, *v. a.* étouffer.
Ausdampfung, *f.* évaporation; transpiration, *f.*
Ausdauern, *v. a.* endurer, supporter. —, *v. n.* durer.
Ausdehnbar, *adj.* dilatable; expansible; extensible, ductile.
Ausdehnbarkeit, *f.* dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, *f.*
Ausdehnen, *v. a.* étendre, dilater, alonger; ſich —, s'étendre, s'élargir; prêter.
Ausdehnung, *f.* extension, dilatation, expansion; étendue; latitude, *f.*
Ausdenken, *v. a. ir.* imaginer, inventer, controuver, trouver.
Ausdeuten, *v. n.* interpréter, expliquer. [*f.*
Ausdeutung, *f.* explication, interprétation,
Ausdienen, *v. n.* achever le terme de son service, faire son temps.
Ausdingen, *v. a. ir.* stipuler; excepter, réserver.
Ausdonnern, *v. i.* cesser de tonner.
Ausdorren, *v. n.* se sécher, devenir sec.
Ausdörren, *v. a.* sécher, dessecher.
Ausdrechſeln, *v. a.* creuser au tour.
Ausdrehen, *v. a.* arracher qc. de force en le tournant; détortiller; creuser au tour; travailler au tour, tourner.
Ausdreſchen, *v. a. ir.* battre le blé. —, *v. n. ir.* achever de battre en grange.
Ausdruck, *m.* expression; énonciation, *f.*; terme, *m.*; élocution, *f.*
Ausdrucken, *v. a.* empreindre, imprimer; achever d'imprimer; exprimer; énoncer. —, *v. n.* cesser d'imprimer.
Ausdrücken, *v. a.* épreindre; exprimer.
Ausdrücklich, *adj. et adv.* exprès.
Ausdrucksvoll, *adj.* expressif.
Ausduften, *v. n.* s'exhaler; transpirer.
Ausdüften, *v. a.* exhaler; faire évaporer.
Ausduftung, Ausdüftung, *f.* exhalaison, *f.*
Ausdulden, *v. a.* endurer jusqu'à la fin.
Ausdunſten, *v. n.* s'évaporer, s'exhaler.
Ausdünſten, *v. a.* exhaler; faire évaporer. —, *v. n.* transpirer.
Ausdünſtung, *f.* évaporation; exhalaison, vapeur; transpiration, *f.*
Aus einander, *adv.* séparément; — bringen, — thun ꝛc., séparer; — gehen, se séparer; — nehmen, désassembler, démonter, déconstruire; — ſetzen, séparer; débrouiller; expliquer, analyser.
Auserkoren, *adj.* élu, choisi.
Auserleſen, *adj.* choisi, exquis.
Auserſehen, *v. a. ir.* choisir.
Auserwählen, *v. a.* élire.
Auserwählte, *pl.* élus, *m. pl.*
Auserwählung, *f.* élection, *f.*
Auseſſen, *v. a. ir.* manger tout. —, *v. n.* achever de manger.
Ausfahren, *v. a. ir.* rompre, rendre plus profond par l'action de charier; expor-

ter. —, *v. n. ir.* sortir, se promener en voiture ou en bateau; partir; manquer, glisser; avoir des élevures (sur la peau etc.).
Ausfahrt, *f.* sortie, *f.*; départ, *m.*
Ausfall, *m.* sortie; poterne; passe, *f.*
Ausfallen, *v. n. ir.* tomber; s'écaler; s'égrener; faire une sortie; faire une passe; se terminer, arriver. —, *v. a. ir.* déboîter, démettre.
Ausfangen, *v. a. ir.* prendre; dépeupler (un étang).
Ausfasen, *v. a.* effiler; ſich —, s'effiler.
Ausfaulen, *v. n.* pourrir; tomber de pourriture.
Ausfegen, *v. a.* balayer; curer, nettoyer; vider.
Ausfeilen, *v. a.* creuser, ôter ou façonner avec la lime; limer.
Ausfertigen, *v. a.* expédier.
Ausfertigung, *f.* expédition, *f.*
Ausfilzen, *v. a.* feutrer; réprimander.
Ausfindig, *adv.* etwas — machen, trouver, découvrir qc.
Ausfiſchen, *v. a.* pêcher; dépeupler (un étang). —, *v. n* finir la pêche.
Ausflechten, *v. a. ir.* défaire une tresse; décorder.
Ausflicken, *v.* Flicken.
Ausfliegen, *v. n. ir.* s'envoler, dénicher.
Ausfließen, *v. n. ir.* couler, s'écouler.
Ausflucht, *f.* sortie; défaite, *f.* subterfuge, détour, *m.*
Ausflug, *m.* sortie, *f.*
Ausfluß, *m.* écoulement, *m.*; décharge, *f.*
Ausfordern, *v. a.* provoquer, défier.
Ausforderung, *f.* défi, appel, *m.*
Aufforderungsbrief, *m.* cartel, *m.*
Ausforſchen, *v. a.* trouver, découvrir, rechercher; déterrer; sonder.
Ausforſchung, *f.* recherche, *f.*
Ausfragen, *v. a.* trouver, découvrir à force de demander; questionner, examiner.
Ausfreſſen, *v. a. ir.* vider ou creuser en mangeant; manger, ronger.
Ausführbar, *adj.* faisable, praticable.
Ausfuhre, *f.* exportation; traite; sortie, *f.*; transport, *m.*
Ausführen, *v. a.* exporter; transporter; emmener; évacuer, purger; exécuter, effectuer; achever; traiter (une matière); poursuivre (un procès).
Ausführlich, *adj.* détaillé, en détail; raisonné.
Ausführlichkeit, *f.* détail, *m.*
Ausführung, *f.* exportation, évacuation, purgation; excrétion; exécution; poursuite; déduction, *f.*
Ausfüllen, *v. a.* remplir, combler; désemplir, verser, vider.
Ausfüttern, *v. a.* revêtir; doubler; fourrer; rembourrer; engraisser.
Ausgabe, *f.* dépense, mise, *f.*; frais, *m. pl.*; édition (d'un livre), *f.*
Ausgang, *m.* sortie; issue; terminaison (d'un mot), *f.*; dénouement; succès, évènement, *m.*; fin; procession (du St. Esprit), *f.*
Ausgangszoll, *m.* droit de sortie, *m.*
Ausgäten, *v. a.* sarcler, éherber.
Ausgattern, *v. a.* découvrir; déterrer.
Ausgebegeld, *n.* argent pour les dépenses ordinaires, *m.* monnaie, *f.*
Ausgeben, *v. a. ir.* dépenser, débourser; donner; livrer, distribuer; publier (un livre); einen od. etwas — für ..., faire passer q. ou qc. pour ...; ſich für etwas —, se dire qc., se qualifier de qc. —, *v. n. ir.* rendre, rapporter.
Ausgeber, *m.* distributeur; ménager, *m.*
Ausgeberinn, *f.* ménagère, *f.*
Ausgehen, *v. n. ir.* sortir; se passer; s'en aller, s'effacer; s'éteindre; tomber; commencer à manquer; se perdre; finir, se terminer, emaner, procéder (du St. Esprit); auf etwas —, machiner qc., avoir le dessein de faire qc.
Ausgekerbt, *adj.* crénelé; dentelé.
Ausgelaſſen, *adj.* dissolu, extravagant; joyeux à l'excès.
Ausgelaſſenheit, *f.* dissolution, extravagance, *f.*; excès de la joie, *m.*
Ausgelernt, *adj.* sorti d'apprentissage; fin, rusé.
Ausgemacht, *adj.* arrêté, décidé.
Ausgenommen, *adv.* à l'exception, excepté.
Ausgeſchlagen, *adj.* bourgeonné; teigneux; galeux.
Ausgewachſen, *adj.* bossu.
Ausgezackt, *adj.* déchiqueté, dentelé.
Ausgezeichnet, *adj.* insigne, distingué.
Ausgießen, *v. a. ir.* verser, répandre; remplir (un vide); éteindre par l'eau.

Ausgießung, *f.* épanchement, *m.* effusion; infusion (du St. Esprit), *f.*
Ausgleichen, *v. a. ir.* égaler; aplanir; ſich —, s'accommoder.
Ausgleiten, *v. n. ir.* Ausglitſchen, *v. n.* glisser, couler.
Ausgraben, *v. a. ir.* déterrer; exhumer; creuser, caver; graver.
Ausgräten, *v. a.* ôter les arêtes, désosser.
Ausgrübeln, *v. a.* trouver à force de raffiner.
Ausguß, *m.* effusion, *f.*; évier, *m.*
Aushacken, *v. a.* arracher avec le bec, avec la hache etc.; découper; détailler.
Aushäkeln, Aushaken, *v. a.* dégrafer, décrocher, détacher.
Aushalftern, *v. a.* déchevêtrer.
Aushalten, *v. a. ir.* souffrir, supporter, soutenir, essuyer; endurer; faire (son temps); achever (son apprentissage). —, *v. n. ir.* durer, tenir; persévérer jusqu'à la fin; im Singen —, soutenir le ton de sa voix; appuyer sur une note.
Aushämmern, *v. a.* ôter à coups de marteau.
Aushändigen, *v. a.* délivrer, livrer, rendre, remettre.
Aushändigung, *f.* délivrance, *f.*
Aushang, *m.* botte, *f.*
Aushängebogen, *m.* montre, *f.*
Aushangen, *v. n. ir.* être suspendu, pendre exposé à la vue.
Aushängen, *v. a.* suspendre, afficher, exposer à la vue; étaler (des marchandises); mettre (une porte) hors des gonds.
Ausharren, *v. n.* persévérer.
Ausharrung, *f.* persévérance, *f.*
Aushauchen, *v. a. et n.* expirer; souffler; exhaler.
Aushauen, *v. a. ir.* caver, creuser en taillant etc.; sculpter; couper, tailler, détailler; fouetter.
Ausheben, *v. a. ir.* retirer, tirer de ...; enlever; choisir, trier; mettre (une porte) hors des gonds; Rekruten —, lever des hommes pour des recrues, recruter.
Aushebung, *f.* action de retirer etc.; — der Rekruten, levée de troupes, recrue, *f.*
Aushecheln, *v. a.* peigner, sérancer assez; railler.
Aushecken, *v. a.* couver; inventer, imaginer.
Ausheilen, *v. a.* guérir à fond, achever de guérir —, *v. n.* se guérir entièrement.
Ausheitern, *v. a.* éclaircir, rasséréner.
Aushelfen, *v. n. ir.* aider, secourir, assister; subvenir à q. dans son besoin.
Aushellen, *v. a.* éclaircir.
Aushemmen, *v. a.* désenrayer.
Aushöhlen, *v. a.* creuser, caver, miner; canneler.
Aushöhlung, *f.* excavation; cannelure, *f.* creux, *m.*
Aushöhnen, *v. a.* insulter à q., se moquer, se rire, se railler de q.
Aushöhnung, *f.* moquerie, *f.*
Aushöken, *v. a.* vendre en détail.
Ausholen, *v. n.* lever la main, le bras pour frapper; prendre son escousse (pour sauter); weit —, commencer de bien loin un récit etc. —, *v. a.* pressentir, sonder, pomper q.
Ausholzen, *v. a.* éclaircir.
Aushören, *v. a.* entendre ou écouter jusqu'à la fin.
Aushülſen, *v. a.* écosser, écaler.
Aushungern, *v. a.* affamer.
Aushunzen, *v. a.* gourmander, chapitrer.
Aushuſten, *v. a.* cracher en toussant; expectorer par les crachats. —, *v. n.* cesser de tousser.
Auskämmen, *v. a.* peigner; démêler avec un peigne.
Auskauen, *v. a.* mâcher bien.
Auskaufen, *v. a.* acheter tout.
Auskehlen, *v. a.* canneler.
Auskehlung, *f.* cannelure, *f.*
Auskehren, *v. a.* balayer, nettoyer; brosser, vergeter; ramener.
Auskeimen, *v. n.* germer.
Auskeltern, *v. a.* pressurer.
Auskennen lernen, *v. a.* einen, étudier q.
Auskerben, *v. a.* créneler.
Auskernen, *v. a.* ôter les noyaux, les pepins; cerner (des noix).
Auskagen, *v. a.* etwas, obtenir par un procès; einen, discuter q. —, *v. n.* cesser de se plaindre.
Ausklären, *v. a.* éclaircir.
Auskklatſchen, *v. a.* se moquer de q. en claquant des mains; redire, rapporter qc.
Auskklauben, *v. a.* éplucher; cerner (des noix); inventer.
Auskkleben, Auskkleiben, *v. a.* enduire de papier, coller.

Auskleiden, *v. a.* déshabiller.
Auskleiſtern, *v. a.* enduire en dedans avec de la colle de farine.
Ausklopfen, *v. a.* faire sortir en battant dessus; épousseter.
Ausklügeln, *v. a.* inventer, découvrir à force de raffiner, approfondir.
Ausknaupeln, *v. a.* éplucher.
Auskneten, *v. a.* pétrir.
Auskochen, *v. a.* tirer en faisant bouillir ou cuire; cuire suffisamment; blanchir ou nettoyer qc. en le faisant cuire. —, *v. n.* s'enfuir; cesser de bouillir.
Auskommen, *v. n. ir.* sortir; éclore; éclater, se divulguer; commencer à brûler; mit etwas —, avoir assez de qc., suffire; mit einem —, s'accorder avec q.
Auskommen, *n.* nécessaire, *m.*
Auskramen, *v. a.* étaler.
Auskratzen, *v. a.* arracher en grattant ou avec les ongles; effacer, ôter en grattant; raturer, gratter.
Auskriechen, *v. n. ir.* éclore.
Auskundſchaften, *v. a.* épier, espionner; déterrer; reconnaître.
Auskunft, *f.* vie, *f.* nécessaire, *m.*; moyen, expédient; éclaircissement, *m.*
Auslachen, *v. a.* einen, rire, se rire de q., rire aux dépens de q. —, *v. n.* rire tout son soûl; cesser de rire.
Auslachenswerth, *adj.* ridicule.
Ausladen, *v. a. ir.* décharger, débarquer, désembarquer
Ausladung, *f.* décharge, *f.* déchargement, débarquement, *m.*
Auslage, *f.* déboursement, déboursé, *m.* avance; table d'étalage, *f.*
Ausland, *n.* pays étranger, étranger, *m.*
Ausländer, *m.* -inn, *f.* étranger, *m.* -ère, *f.*
Ausländiſch, *adj.* étranger; exotique.
Auslangen, *v. n.* avoir assez, suffire
Auslaſſen, *v. a. ir.* faire ou laisser sortir; fondre; élargir; omettre; élider; oublier, passer; découvrir (ses sentiments); publier (une ordonnance); épancher (sa joie); décharger (sa colère); ſich gegen einen —, s'ouvrir à q.; ſich mit etwas —, donner à entendre, faire sentir qc.
Auslaſſung, *f.* omission; ellipse; élision, *f.*
Auslaſſungszeichen, *n.* marque d'élision; apostrophe, *f.*
Auslauf, *m.* écoulement *m.*; sortie; partance, *f.* départ, *m.*
Auslaufen, *v. n. ir.* courir, commencer à courir; partir, sortir du port; écouler, couler, s'enfuir; se terminer.
Ausläuten, *v. a. et n.* sonner le dernier coup; publier la fin (de la foire) au son de la cloche.
Ausleden, *v. a.* lécher.
Ausleeren, *v. a.* vider; désemplir; évacuer.
Ausleerung, *f.* vidange; évacuation, *f.*
Auslegen, *v. a.* étaler; avancer, débourser, travailler en marqueterie; interpréter, expliquer; commenter.
Ausleger, *m.* interprète, commentateur; exégète, *m.*
Auslegung, *f.* étalage; déboursement, *m.* avance; explication, interprétation, *f.*; commentaire, *m.*; exégèse, *f.*
Ausleihen, *v. a. ir.* prêter; louer.
Auslernen, *v. n. et a.* achever d'apprendre, finir son apprentissage, apprendre parfaitement, approfondir; parvenir à connaître entièrement q.
Ausleſen, *v. a. et n. ir.* choisir; trier; achever de lire.
Auslieferer, *m.* délivreur, *m.*
Ausliefern, *v. a.* déliver, livrer, rendre, remettre.
Auslieferung, *f.* délivrance, livraison; tradition, *f.*
Auslieferungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Ausliegen, *v. n. ir.* reposer (du vin etc.)
Auslocken, *v. a.* tâcher de découvrir; einen —, tirer les vers du nez à q.
Ausloosen, *v. a.* tirer au sort; lotir.
Ausloosung, *f.* lotissement, *m.*
Auslöſchen, *v. a.* éteindre; effacer, rayer. —, *v. n. ir.* s'éteindre.
Auslöſchung, *f.* extinction, *f.*
Auslöſen, *v. a.* couper et ôter; racheter; retirer (un gage); défrayer (q.).
Auslöſung, *f.* rachat, *m.* rédemption, *f.*; défrai, *m.*; (in Uhren) bascule, *f.*
Auslöſungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Auslüften, *v. a.* aérer, donner de l'air; éventer, exposer à l'air.
Ausmachen, *v. a.* ôter, tirer de ...; faire en aller; écaler, cerner; écosser; vider, finir, achever, terminer; résoudre; déterminer, convenir de qc.; border, gar-

nir de qc.; trouver, découvrir; fixer qc. à q.; procurer qc. à q.; réprimander. —, *v. n.* composer, constituer; consister en ...; faire; monter, se monter à ...

Ausmahlen, *v. a.* moudre suffisamment ou trop. —, *v. n.* achever de moudre.

Ausmalen, *v. a.* finir (un tableau); peindre; enluminer.

Ausmarsch, *m.* marche, sortie, *f.*

Ausmarschiren, *v. n.* se mettre en marche, sortir (d'une ville etc.).

Ausmauern, *v. a.* revêtir de pierres ou de briques.

Ausmeißeln, *v. a.* creuser, faire un trou ou faire sortir avec le ciseau.

Ausmergeln, *v. a.* exténuer, énerver.

Ausmerzen, *v. a.* rebuter, rejeter; exclure; proscrire.

Ausmessen, *v. a. ir.* mesurer; prendre les dimensions de ...; vendre en détail.

Ausmessung, *f.* mesurage, *m.*; dimension, *f.*

Ausmisten, *v. a.* ôter le fumier de ..., curer; corriger.

Ausmitteln, *v. a.* découvrir, déterrer.

Ausmontiren, *v. a.* équiper, habiller, armer.

Ausmünzen, *v. a.* monnayer.

Ausmustern, *v. a.* rebuter, rejeter; congédier, licencier.

Ausnagen, *v. a.* creuser en rongeant.

Ausnähen, *v. a.* piquer; broder. —, *v. n.* achever de coudre.

Ausnahme, *f.* exception; réserve; restriction, *f.*

Ausnehmen, *v. n. ir.* prendre, tirer; lever, prendre à crédit; dénicher (des oiseaux); vider; éventrer; excepter; ſich —, se bien présenter, faire un bon effet.

Ausnehmend, *adj.* singulier, admirable.

Auspacken, *v. a.* déballer, dépaqueter; défaire, ouvrir un paquet.

Auspariren, *v. a.* parer, détourner.

Auspeitſchen, *v. a.* fouetter, fustiger; chasser à coups de fouet.

Auspfänden, *v. a.* saisir les biens (d'un débiteur), saisir-exécuter.

Auspfändung, *f.* saisie-exécution, *f.*

Auspfeifen, *v. a. ir.* siffler. —, *v. n.* cesser de siffler.

Auspichen, *v. a.* poisser, empoisser.

Ausplatten, Ausplätten, *v. a.* repasser.

Ausplatzen, *v. n.* s'échapper, crever.

Ausplaudern, *v. a.* rapporter, redire, ébruiter. —, *v. n.* cesser de babiller.

Ausplündern, *v. a.* saccager, piller, dépouiller, dévaliser, détrousser.

Ausplünderung, *f.* saccagement, pillage, *m.*

Auspochen, *v. a.* battre; égrener en battant; chasser en frappant; huer, siffler.

Auspolſtern, *v. a.* matelasser.

Auspoſaunen, *v. a.* publier à son de saquebute; trompeter.

Ausprägen, *v. a.* monnayer; empreindre, exprimer distinctement

Auspredigen, *v. n.* cesser de prêcher —, *v. a.* divulguer.

Auspreſſen, *v. a.* pressurer; ôter, effacer par le moyen d'une presse; extorquer; arracher.

Auspreſſung, *f.* pressurage, *m.*

Ausprügeln, *v. a.* rosser.

Auspumpen, *v. a.* pomper.

Auspunktiren, *v. a.* deviner, découvrir par la géomance.

Ausputzen, *v. a.* nettoyer; curer; écouvillonner (un canon); parer, orner, embellir; ébrancher, élaguer (des arbres); rebouiser (un chapeau); éteindre en mouchant; réprimander.

Ausputzer, *m.* nettoyeur; mercuriale, réprimande, *f.*

Ausquetſchen, *v. a.* faire sortir en écrasant.

Ausradiren, *v. a.* raturer, gratter.

Ausraſen, *v. n.* cesser d'être en fureur; cesser de faire rage.

Ausrauchen, *v. a.* achever de fumer. —, *v. n.* cesser de fumer.

Ausräuchern, *v. a.* enfumer; parfumer; fumer suffisamment.

Ausraufen, *v. a* arracher, tirer; sarcler; plumer.

Ausräumen, *v. a.* vider; déménager, démeubler, dégarnir; nettoyer; curer.

Ausräumer, *m.* cureur, tire-bourre, *m.*

Ausraumung, *f.* déménagement, démeublement; nettoiement, *m.*; vidange, *f.*

Ausraupen, *v. a.* écheniller.

Ausräuſpern, *v. a. et* ſich —, *v. r.* cracher en toussant légèrement.

Ausrechnen, *v. a.* compter, calculer, supputer.

Ausrechnung, *f.* calcul, *m.* supputation, *f.*

Ausrecken, *v. a.* tendre; éteindre, tirer.

Ausrede, *f.* élocution, énonciation; excuse frivole, défaite, *f.*
Ausreden, *v. a.* énoncer; ſich od. ſein Herz —, décharger son coeur; einem etwas —, dissuader, détourner q. de. qc.; ſich —, se disculper, s'excuser. —, *v. n.* achever de parler.
Ausregnen, *v. i.* cesser de pleuvoir.
Ausreiben, *v. a. ir.* frotter; nettoyer, décrotter.
Ausreichen, *v. n.* suffire, avoir assez.
Ausreiſe, *f.* départ, *m.*
Ausreiſen, *v. n.* partir; cesser de voyager.
Ausreißen, *v. a. ir.* arracher, tirer; rompre. —, *v. n. ir.* rompre, se rompre, se déchirer; s'enfuir, escamper, décamper; déserter; prendre le mors aux dents.
Ausreißer, *m.* déserteur; fuyard, *m.*
Ausreiten, *v. n. ir.* sortir à cheval. —, *v. a. ir.* promener (un cheval).
Ausreiter, *m.* huissier à cheval, sergent à cheval, *m.*
Ausrenken, *v. a.* disloquer, démettre, déboîter.
Ausrenkung, *f.* dislocation, *f.*
Ausrichten, *v. a.* faire, exécuter, s'acquitter de ...; effectuer; réprimander q.
Ausringen, *v. a. ir.* tordre; cesser de lutter; finir sa carrière.
Ausritt, *m.* sortie à cheval; cavalcade, *f.* tour à cheval, *m.*
Ausrotten, *v. a.* extirper, déraciner. [*f.*
Ausrottung, *f.* extirpation, extermination,
Ausrucken, Ausrücken, *v. n.* sortir, se mettre en campagne, marcher.
Ausruf, *m.* exclamation, *f.*; cri, *m.*; criée; proclamation, *f.* ban; encan, *m.*
Ausrufen, *v. a. ir.* crier, publier, proclamer. —, *v. n. ir.* s'écrier.
Ausrufer, *m.* crieur, *m.*
Ausrufung, *f.* cri, *m.* criée, publication; proclamation; exclamation, *f.*
Ausrufungswort, *n.* interjection, *f.*
Ausrufungszeichen, *n.* point exclamatif, *m.*
Ausruhen, *v. n.* se reposer, se délasser.
Ausrupfen, *v. a.* arracher; plumer; dépiler.
Ausrüſten, *v. a.* équiper; armer; douer.
Ausrüſtung, *f.* équipement, armement; appareil, *m.*
Ausſaat, *f.* semence, *f.* semailles, *f. pl.*
Ausſacken, *v. a.* tirer d'un sac, vider.
Ausſäen, *v. a.* semer.
Ausſage, *f.* dire, rapport, *m.*; exposition; déposition (des témoins), *f.*
Ausſagen, *v. a.* dire, rapporter; déposer; refuser.
Ausſatz, *m.* lèpre, ladrerie; teigne *f.* acquit (au billard), *m.*; mise (au jeu de cartes), *f.*
Ausſätzig, *adj.* lépreux, ladre.
Ausſaufen, *v. a. ir.* boire tout, vider.
Ausſaugen, *v. a. ir.* sucer; épuiser. —, *v. n. ir.* cesser de teter; cesser de laisser teter.
Ausſchaben, *v. a.* ôter, effacer ou creuser en raclant, en ratissant.
Ausſchälen, *v. a.* écaler; peler; écosser; dépouiller.
Ausſchanden, *v. a.* injurier; gourmander.
Ausſcharren, *v. a.* tirer de la terre en grattant; déterrer; racler; einen —, se moquer de q. en grattant du pied.
Ausſchattiren, *v. a.* ombrer.
Ausſchaufeln, *v. a.* vider avec la pelle.
Ausſchelten, *v. a. ir.* gronder, tancer, gourmander, réprimander; injurier.
Ausſchenken, *v. a.* verser; vider; vendre en détail, ou au pot et à la pinte.
Ausſcheuern, *v. a.* écurer.
Ausſchicken, *v. a. ir.* envoyer q. quelque part; nach etwas —, envoyer chercher qc.
Ausſchieben, *v. a. ir.* pousser, tirer dehors; jouer aux quilles. —, *v. n. ir.* commencer à jouer aux quilles.
Ausſchießen, *v. a. ir.* emporter d'un coup de fusil etc.; perfectionner (un fusil etc.) par l'usage; rebuter, rejeter.
Ausſchiffen, *v. a.* débarquer; transporter par eau. —, *v. n.* partir, mettre à la voile.
Ausſchiffung, *f.* débarquement; transport par eau, *m.*; partance, *f.*
Ausſchimpfen, *v. a.* injurier.
Ausſchirren, *v. a.* déharnacher, dételer.
Ausſchlachten, *v. a.* habiller.
Ausſchlafen, *v. n. ir.* dormir assez; den Rauſch —, cuver son vin etc.
Ausſchlag, *m.* premier coup; service (au jeu de paume); trait, surpoids, surplus; brout (des jeunes taillis), *m.*; ébullition, *f.* efflorescences (sur la peau), élevures, *f. pl.* boutons, *m. pl.*; lèpre, gale; teigne

f.; rebord, *m.*; garniture; issue; fin, *f.* évènement, *m.*

Ausſchlagen, *v. a. ir.* rompre, casser, emporter ou faire sauter en frappant; déplier; démonter; garnir de qc.; refuser, rejeter; ſchwarz —, draper (une chambre). —, *v. n. ir.* frapper le premier, donner le premier coup; trébucher, pencher; ruer, regimber (des chevaux); cesser de sonner; cesser de chanter; pousser, bourgeonner, verdir; suer (des murailles); avoir des élevures etc. (sur la peau), devenir galeux; paraître, sortir; tourner, se terminer, finir.

Ausſchlagung, *f.* refus, *m.*

Ausſchlämmen, *v. a.* débourber.

Ausſchließen, *v. a. ir.* fermer la porte à q.; déchaîner (un captif); exclure; excepter.

Ausſchließlich, *adj.* exclusif.

Ausſchlürfen, *v. a.* humer.

Ausſchluß, *m.* exclusion, *f.*

Ausſchmälen, *v. a.* chapitrer, gourmander, gronder. —, *v. n.* cesser de gronder.

Ausſchmeißen, *v. a. ir. v.* Ausſchlagen, Auswerfen.

Ausſchmelzen, *v. a.* fondre, tirer par la fonte. —, *v. n. ir.* sortir ou se séparer en fondant; se fondre.

Ausſchmelzung, *f.* fonte, *f.*

Ausſchmieden, *v. a.* forger suffisamment; étirer; déchaîner (un forçat).

Ausſchmieren, *v. a.* enduire le dedans de ... graisser en dedans; copier, piller.

Ausſchmücken, *v. a.* orner, parer, embellir, enjoliver.

Ausſchnallen, *v. a.* déboucler.

Ausſchnauben, *v. a.* moucher le nez; faire sortir en se mouchant; ſich —, se moucher.

Ausſchnäutzen, *v. a.* moucher; éteindre en mouchant.

Ausſchneiden, *v. a. ir.* couper; découper; évider, échancrer; chantourner; élaguer (les arbres); extirper (une excroissance) par la taille; châtrer (une ruche); vendre en détail, détailler.

Ausſchnitt, *m.* coupe; vente en détail; échancrure; découpure, *f.*; secteur, *m.*

Ausſchnitter, Ausſchnitthändler, *m.* détailleur, marchand en détail, *m.*

Ausſchnitthandlung, *f.* commerce en détail, [*m.*

Ausſchnitzen, Ausſchnitzeln, *v. a.* sculpter, tailler.

Ausſchnüren, *v. a.* délacer.

Ausſchöpfen, *v. a.* puiser; tirer, épuiser.

Ausſchrauben, *v. a.* dévisser.

Ausſchreiben, *v. a. ir.* transcrire, copier, extraire; piller (un auteur); finir (une ligne etc.); exprimer distinctement (les lettres); publier par des lettres circulaires; convoquer; imposer (des contributions etc.). —, *v. n. ir.* finir d'écrire. —, *n.* lettres circulaires, *f. pl.*; convocation, *f.*

Ausſchreiber *m.* copiste; plagiaire, *m.*

Ausſchreibung, *f.* copie, transcription, *f.*; plagiat, *m.*; convocation, *f.*; — der Steuern, département des tailles, *m.*

Ausſchreien, *v. a. ir.* crier; décrier, diffamer q. — *v. n. ir.* cesser de crier.

Ausſchreiten, *v. a. ir.* enjamber.

Ausſchroten, *v. a.* tirer par le moyen d'un poulin; creuser en rongeant; égruger.

Ausſchuß, *m.* rebut, fretin, *m.*; élite, *f.*; (enger —) comité, *m.*

Ausſchütteln, *v. a.* secouer.

Ausſchütten, *v. a.* verser, épancher; répandre; vider.

Ausſchwänken, *v. a.* rincer.

Ausſchwären, *v. n. ir.* sortir par ulcération.

Ausſchwärmen, *v. n.* cesser d'essaimer; achever de jeter sa gourme; cesser de faire gogaille.

Ausſchweifen, *v. a.* échancrer, évider, chantourner. —, *v. n.* s'écarter, faire des digressions; faire des excès, des débauches; extravaguer.

Ausſchweifend, *adj.* débordé, dissolu; extravagant.

Ausſchweifung, *f.* échancrure; digression; dissolution, débauche, *f.* excès; égarement, *m.* extravagance, *f.*

Ausſchwitzen, *v. a.* suer; oublier. —, *v. n.* exsuder; cesser de suer.

Ausſehen, *v. a. ir.* voir jusqu'à à la fin; ſich etwas —, choisir qc.; jeter les yeux sur qc. —, *v. n. ir.* paraître, sembler, avoir l'apparence, l'air, la figure, la mine; — wie ..., avoir l'air, la mine de ...; ressembler à ...

Ausſehen, *n.* air, *m.* mine, figure, apparence, *f.*

Ausſenden, *v. a. ir.* envoyer.
Ausſendung, *f.* envoi, *m.*
Ausſetzen, *v. a.* exposer; débarquer, mettre à terre; mettre à part; revêtir en dedans; transplanter; achever de composer; transcrire; fixer (un temps); proposer (un prix); discontinuer, suspendre; différer, renvoyer; einem etwas —, destiner qc., (an) etwas woran auszuſetzen haben ou finden, trouver à dire à ou dans qc.; ſich — (im Billard), s'acquitter.
Ausſicht, *f.* vue, *f.*; point de vue, *m.*; perspective, *f.*
Ausſieben, *v. a.* cribler, sasser, tamiser.
Ausſieden, *v. a. ir* tirer à force de bouillir; blanchir.
Ausſingen, *v. a. ir.* chanter jusqu'à la fin. —, *v. n. ir.* cesser de chanter.
Ausſinnen, *v. a. ir.* imaginer, inventer.
Ausſitzen, *v. a. ir.* ſeine Zeit —, rester en prison le temps fixé. —, *v. n. ir.* rester assis jusqu'à la fin; cesser de couver; mit Waaren —, tenir boutique.
Ausſöhnen, *v. n.* réconcilier, raccommoder; expier.
Ausſöhnung, *f.* réconciliation; expiation, *f.*
Ausſondern, *v. a.* séparer, mettre à part.
Ausſonderung, *f.* séparation, *f.*
Ausſpähen, *v. a.* épier, espionner, moucher; reconnaître.
Ausſpann, *m.* gîte; relais; droit d'auberge, *m.*
Ausſpannen, *v. a.* dételer; relayer; tendre, étendre, déployer; détendre.
Ausſpannung, *f.* action de dételer, *f.*; relais, *m.*
Ausſpazieren, *v. n.* se promener; sortir.
Ausſpeien, *v. a. ir.* cracher; vomir, jeter.
Ausſpenden, *v. a.* distribuer, dispenser; administrer (le saint sacrement).
Ausſpendung, *f.* distribution, dispensation; administration (du saint sacrement), *f.*
Ausſperren, *v. a.* écarquiller; fermer la porte à q.
Ausſpielen, *v. a.* jouer; servir (la balle); achever, finir. —, *v. n.* avoir la main, être le pemier à jouer; servir (au jeu de paume); cesser de jouer.
Ausſpinnen, *v. a. ir.* filer; tramer. —, *v. n. ir.* cesser de filer.
Ausſpioniren, *v. a.* espionner.
Ausſpotten, *v. n.* se moquer, se rire de q., railler q., insulter à q.
Ausſpottung, *f.* moquerie, risée, *f.*
Ausſprache, *f.* prononciation, *f.*; accent, *m.*
Ausſprechen, *v. a. ir.* prononcer; proférer, dire; deutlich —, articuler.
Ausſpreizen, *v. a.* étendre; écarquiller.
Ausſprengen, *v. a.* faire sauter; répandre, divulguer.
Ausſpringen, *v. n. ir.* sauter, se détacher; s'échapper; cesser de sauter.
Ausſpritzen, *v. a.* jeter; seringuer; injecter. —, *v. n.* jaillir, saillir.
Ausſproſſen, *v. n.* bourgeonner, pousser.
Ausſpruch, *m.* prononciation, *f.*; jugement, arrêt, *m.* sentence; décision, *f.*; oracle, *m.*
Ausſpucken, *v. a. et n.* cracher, crachoter.
Ausſpülen, *v. a.* rincer, laver, nettoyer; guéer, aigayer; miner.
Ausſpünden, *v. a.* revêtir de planches.
Ausſpüren, *v. a.* découvrir, déterrer; épier; quêter.
Ausſtaffiren, *v. a.* garnir; équiper.
Ausſtaffirung, *f.* garniture, *f.*; équipage, *m.*
Ausſtand, *m.* dette active, *f.*; reste; terme fini, *m.*
Ausſtändig, *adj.* qui reste; en arrière.
Ausſtatten, *v. a.* doter; équiper, établir.
Ausſtattung, *f.* dotation; dot, *f.* trousseau; équipage, *m.*
Ausſtäuben, *v. a.* épousseter, époudrer.
Ausſtäubern, *v. a.* quêter; faire débucher; chasser, débusquer.
Ausſtäupen, *v. a.* fouetter, fustiger.
Ausſtechen, *v. a. ir.* ôter, tirer; crever (les yeux); creuser; graver, buriner; pointiller; couper (des gazons); vider (une bouteille de vin); einen —, supplanter q., l'emporter sur q.
Ausſtecken, *v. a.* mettre, arborer; marquer.
Ausſtehen, *v. n. ir.* tenir boutique (des marchands); Geld, Schulden — haben, avoir des dettes actives. —, *v. a. ir.* faire (son temps, son apprentissage); souffrir, endurer, essuyer, supporter, subir.
Ausſtehend, *adj.* qui est dû, en arrière; eine — Schuld, une dette active.
Ausſtehlich, *adj.* supportable, tolérable.
Ausſteifen, *v. a.* doubler de bougran; revêtir de planches.

Ausſteigen, *v. n. ir.* descendre, mettre pied à terre; sortir, débarquer.
Ausſtellen, *v. a.* exposer; mettre en parade; poser (des gardes etc.); donner (une lettre de change, quittance etc.); différer, suspendre; etwas woran auszuſtellen haben, trouver à redire à ou dans qc.
Ausſteller, *m.* eines Wechſels, tireur d'une lettre de change, *m.*
Ausſtellung, *f.* exposition; suspension, *f.*
Ausſterben, *v. n. ir.* être dépeuplé par quelque contagion; s'éteindre.
Ausſteuer, *f.* dot, *f.*
Ausſteuern, *v. a.* doter.
Ausſteuerung, *f.* dotation, *f.*
Ausſtochern, *v. a.* curer.
Ausſtopfen, *v. a.* rembourrer; feutrer; remplir; mit Stroh —, empailler.
Ausſtören, *v. a.* fouiller, fureter.
Ausſtoß, *m.* botte, *f.* coup, *m.*
Ausſtoßen, *v. a. ir.* pousser, mettre dehors; piler suffisamment; crever (un oeil), exclure. —, *v. n. ir.* alonger, pousser ou porter une botte, un coup etc.
Ausſtrecken, *v. a.* tendre, étendre, alonger.
Ausſtreichen, *v. n. ir.* fouetter, fustiger; unir, aplanir; frotter ou enduire en dedans; effacer, rayer, barrer, biffer.
Ausſtreifen, *v. n.* battre l'estrade, la campagne, faire des excursions.
Ausſtreiten, *v. a. ir.* finir un combat, une dispute; disputer. —, *v. n. ir.* cesser de combattre, de disputer etc.
Ausſtreuen, *v. a.* épandre; disperser, répandre; semer.
Ausſtrömen, *v. n.* écouler, s'écouler par torrents; se déborder; éclater.
Ausſtudiren, *v. a.* étudier, approfondir. —, *v. n.* finir ses études.
Ausſtürmen, *v. n.* s'apaiser, se calmer.
Ausſtürzen, *v. a.* verser; renverser et vider.
Ausſuchen, *v. a.* élire, choisir, trier; visiter, fouiller.
Ausſuchung, *f.* recherche, visite, *f.*
Außen, *adv.* dehors; par dehors.
Außenlinie, *f.* contour, *m.*
Außenſeite, *f.* extérieur, dehors, *m.*
Außenwand, *f.* mur de face, *m.*
Außenwerk, *n.* ouvrage extérieur, *m.*
Außer, *prép.* hors de; hors, hormis, excepté, outre. — dem, *adv.* outre cela; — daß, wenn, wo, da ꝛc., *conj.* excepté si ou lorsque; à moins que ou de, sinon que; si ce n'est que.
Äußere, *adj.* extérieur. —, *n.* extérieur, dehors, *m.*
Außergerichtlich, *adj.* extrajudiciaire.
Außerhalb, *prép.* hors de ... —, *adv.* par dehors, en dehors, au dehors.
Äußerlich, *adj.* extérieur; externe, extrinsèque.
Äußerliche, *n.* extérieur, dehors, *m.*; apparence, *f.*
Äußern, *v. a.* montrer, faire voir, faire paraître; faire connaître, témoigner, déclarer, ſich —, *v. r.* se montrer, paraître, se déclarer.
Außerordentlich, *adj.* extraordinaire.
Äußerſt, *adv.* extrêmement, au dernier point.
Äußerſte, *adj.* extérieur, externe; extrême; dernier.
Äußerſte, *n.* extrémité, *f.* bout, *m.* fin, *f.* dernier point, *m.*
Äußerung, *f.* déclaration, *f.*
Austanzen, *v. a.* achever une danse. —, *v. n.* cesser de danser.
Austapeziren, *v. a.* tapisser.
Austauſchen, *v. a.* échanger, changer, troquer.
Austauſchung, *f.* échange, change, troc, *m.*
Auſter, *f.* huître, *f.*
Außerbank, *f.* banc d'huîtres, *m.*
Auſternhändler, Auſternkrämer, *m.* huîtrier, [*m.*
Auſterſchale, *f.* écaille d'une huître, *f.*
Austheilen, *v. a.* distribuer, partager, dispenser, répartir; diviser; administrer (les sacrements).
Austheilung, *f.* distribution, dispensation; répartition, division; administration (des sacrements), *f.*
Austhun, *v. a. ir.* ôter; effacer, rayer; éteindre; prêter; affermer.
Austiefen, *v. a.* approfondir; amboutir.
Austilgen, *v. a.* exterminer, extirper, détruire.
Austilgung, *f.* extermination, extirpation, [*f.*
Austoben, *v. n.* cesser de faire rage; s'apaiser, se calmer.
Austrag, *m.* issue, décision, *f.*
Austragen, *v. a. ir.* porter dehors; donner (les lettres); emporter; rapporter,

divulguer ; diffamer ; décrier. —, *v. n. ir.* monter à..., faire la somme de...
Austrauern, *v. n.* porter le deuil jusqu'à un terme fixé ; quitter le deuil ; mettre fin à la tristesse.
Austreiben, *v. a. ir.* faire sortir, chasser; expulser, pousser dehors.
Austrennen, *v. a.* découdre, défaire.
Austreten, *v. a. ir.* fouler ; effacer avec le pied ; caver, user ; élargir en marchant; ſich den Fuß —, se démettre le pied, —, *v. n. ir.* sortir de sa place ; déborder, se déborder ; extravaser ; s'absenter, s'évader ; déserter.
Austrinken, *v. a. ir.* boire tout, vider. —, *v. n. ir.* cesser de boire.
Austritt, *m.* sortir, *m.* sortie ; issue ; marche, *f.* ; balcon, *m.* ; évasion, *f.*
Austrocknen, *v. a.* sécher, dessécher, tarir. —, *v. n.* tarir, devenir sec.
Austrommeln, *v. a.* publier à son de tambour ; divulguer partout.
Austrompeten, *v. a.* publier à son de trompe ; trompeter.
Auströpfeln, *v. n.* égoutter, s'égoutter ; cesser de s'égoutter.
Austunken, *v. a.* tremper tout.
Austuſchen, *v. a.* laver, ombrer avec de l'encre de la Chine.
Ausüben, *v. a.* exercer, pratiquer ; faire, commettre.
Ausübend, *adj.* pratique ; exécutif.
Ausübung, *f.* exercice, *m.* pratique, *f.*
Auswachſen, *v. n. ir.* cesser de croître ; croître à certaine hauteur ; germer ; devenir bossu ; surcroître.
Auswägen, *v. a. rég. et ir.* trier, choisir au poids ; vendre au poids ou en détail.
Auswahl, *f.* choix, triage, *m.* ; élite, *f.*
Auswählen, *v. a.* choisir, élire, trier.
Auswählung, *f.* choix, triage, *m.*
Auswalken, *v. a.* fouler ; rosser.
Auswandern, *v. n.* s'expatrier, émigrer ; parcourir (un pays) ; achever de faire son tour ou se voyages. [*f.*
Auswanderung, *f.* émigration; migration,
Auswärmen, *v. a.* chauffer suffisamment.
Auswarten, *v. a.* attendre la fin ou jusqu'à la fin.
Auswärtig, *adj.* étranger ; forain.
Auswärts, *adv.* dehors, en dehors, au dehors, par dehors ; ailleurs, dans les pays étrangers.
Auswaſchen, *v. a. ir.* laver ; nettoyer, rincer ; caver, miner. —, *v. n. ir.* achever de faire la lessive.
Auswäſſern, *v. a.* détremper, dessaler.
Auswechſeln, *v. a.* échanger, changer.
Auswechſelung, *f.* échange, change, *m.*
Auswechſelungsvertrag, *m.* cartel, *m.*
Ausweg, *m.* sortie, issue ; ressource, *f.* moyen, expédient ; débouché ; subterfuge, *m.*
Auswehen, *v. a.* éteindre en faisant du vent.
Ausweichen, *v. n. ir.* faire place ; esquiver, parer, éluder ; manquer.
Ausweiden, *v. a.* éventrer, étripper, vider.
Ausweiſen, *v. a. ir.* faire sortir ; bannir; prouver ; montrer, faire voir.
Ausweißen, *v. a.* blanchir.
Ausweiten, *v. a.* élargir.
Ausweitung, *f.* élargissement, *m.*
Auswendig, *adj.* extérieur, externe, de dehors. —, *adv.* extérieurement, au dehors, par dehors ; — wiſſen ꝛc., savoir etc. par coeur.
Auswerfen, *v. a. ir.* jeter dehors ; faire sauter en jetant ou à coups de pierres etc. ; crever (un oeil) ; jeter ; cracher ; expectorer ; combler, remplir de décombres etc. ; rejeter, rebuter ; mettre en compte ; constituer (une pension) ; am Rande —, émarger. —, *v. n. ir.* avoir le dé ; avoir la boule.
Auswetzen, *v. a.* aiguiser ; eine Scharte —, réparer une faute.
Auswickeln, *v. a.* développer ; démêler, démaillotter (un enfant).
Auswinden, *v. a. ir.* tordre ; arracher (qc. des mains de q.).
Auswintern, *v. a* conserver pendant l'hiver. —, *v. n* se gâter par le froid.
Auswirken, *v. a.* finir un tissu, achever la toile ; remanier (la pâte) ; éventrer (une bête) ; parer (le pied d'un cheval); effectuer, obtenir ; procurer, ménager.
Auswirren, *v. a.* débrouiller.
Auswiſchen, *v. a.* torcher, essayer, nettoyer en dedans ; écouvillonner ; effacer.
ſich Auswölken, *v. r.* s'éclaircir.
Auswuchs, *m.* germination; excroissance, bosse, *f.* ; avorton, *m.*

Auswühlen, *v. a.* arracher, tirer en fouillant.
Auswurf, *m.* jet; crachement; crachat, *m.*; expectoration; excrétion, *f.*, excréments, *m. pl.*; explosion (d'un volcan), *f.*; rebut, *m.*
Auswürfeln, *v. a.* jouer aux dés à qui gaguera (la montre etc.). —, *v. n.* cesser de jouer aux dés.
Auswurzeln, *v. a.* déraciner, extirper.
Auswüthen, *v. n.* cesser de faire rage; s'apaiser.
Auszacken, *v. a.* déchiqueter, découper; denteler, denter.
Auszahlen, *v. a.* payer.
Auszählen, *v. a* vendre par nombre, compter. —, *v. n.* achever de compter.
Auszahlung, *f.* payement, *m.*
Auszahnen, *v. a.* édenter. —, *v. n.* avoir toutes ses dents.
Auszanken, *v. a.* gronder, quereller q. —, *v. n.* cesser de gronder.
Auszapfen, *v. a.* tirer; vider; vendre au pot et à la pinte.
Auszehren, *v. a.* consumer, épuiser, amaigrir; sucer. —, *v. n.* ou ſich —, se consumer, languir.
Auszehrung, *f.* amaigrissement, *m.*; consomption, *f.*
Auszeichnen, *v. a.* marquer; transcrire; achever (en dessinant); distinguer; ſich —, se distinguer, se signaler.
Auszeichnung, *f.* distinction, *f.*
Auszeigen, *v.* Ausweiſen.
Auszerren, *v. a.* tirer, arracher.
Auszieben, *v. a. ir.* tirer, ôter; arracher; extraire; étendre, étirer, alonger; déshabiller; dépouiller; ſich —, se déshabiller, ſich etwas —, se réserver qc. —, *v. n. ir.* sortir, quitter un lieu; déloger, déménager, changer de logis; courir, escamper.
Auszieh-tiſch, *m.* table qui se tire, *f.*
Auszie-ung, *f.* extraction, *f.*
Auszieren, *v. a.* enjoliver, décorer, orner, parer; historier.
Auszierung, *f.* enjolivement, *m.* enjolivure, décoration, *f.*
Auszirkeln, *v. a.* trouver par le moyen du compas; compasser.
Auszischen, *v. a.* siffler.
Auszug, *m.* sortie, *f.*; déménagement, délogement; extrait; abrégé, précis, sommaire, *m.*; alonge, *f.*; tiroir, *m.*
Auszupfen, *v. a.* arracher, éplucher; effiler.
Authentiſch, *adj.* authentique.
Automat, *m.* automate, *m.*
Autor, *m.* —inn, *f.* auteur, *m.*
Autorſchaft, *f.* état d'auteur, *m.*
Auweh! *int.* ouf! ahi! hélas!
Avisbrief, *m.* lettre d'avis, *f.*
Axt, *f.* cognée; hache, *f.*
Axthelm, Axtheft, *m.* manche de cognée, de hache, *m.*
Azel, *f.* scolopendre, *f.*
Azur, *m.* azur, *m.*
Azurblau, *n.* bleu azuré, *m.*
Azurnen, *adj.* d'azur, azuré.

B.

Baar, *v.* Bär.
Baccalaureus, *m.* bachelier, *m.*
Baccalaureat, *n.* baccalauréat, *m.*
Bach, *m.* ruisseau, *m.*
Bachant, *m.* prêtre de Bacchus, *m.*
Bachantinn, *f.* bacchante, prêtresse de Bacchus, *f.*
Bache, *f.* laye, *f.*
Bacher, *m.* ragot, *m.*
Bachholunder, *m.* obier, *m.*
Bachſtelze, *f.* hochequeue, *m.* bergeronnette, *f.*
Bachus, *m.* Bacchus, *m.*
Bachusfeſt, *n.* bacchanales, orgies, *f. pl.*
Bachusſtab, *m.* Bachuszepter, *n.* thyrse, *m.*
Bachweide, *f.* osier vert, *m.*
Backbord, *n.* bâbord, *m.*
Backe, *f.* Backen, *m.* joue, *f.*
Backen, *v. a. ir.* cuire, boulanger; frire (du poisson etc.). —, *v. n. ir.* cuire; frire. —, *n.* cuisson, *f*
Backenbart, *m.* poil des joues, *m.*
Backenbein, *n.* pommette, *f.*
Backengrübchen, *n.* fossette, *f.*
Backenſtreich, *m.* soufflet, *m.*
Backenzahn, *m* dent mâchelière, dent molaire, *f.*
Bäcker, *m.* — inn, *f.* boulanger, *m.* -ère, *f*

Bäckerburſch, Bäckerknecht, *m.* garçon boulanger, mitron, *m.*
Bäckerei, *f.* boulangerie, *f.*
Bäckerhandwerk, *n.* métier de boulanger, *m.* boulangerie, *f.*
Backfiſch, *m.* poisson à frire, filardeau, *m.*
Backgeld, *n.* fournage, *m.*
Backhaus, *n.* boulangerie, *f.*; fournil, *m.*
Backhefen, *pl.* levure, *f.*
Backmulde, *f.* mai, sébile, *f.*
Backobſt, *n.* fruit à cuire; fruit cuit ou séché au four, *m.*
Backofen, *m.* four, *m.*; ein — voll, une fournée.
Backofenzins, *m.* fournage, *m.*
Backpfanne, *f.* poêle à frire, *f.*; poupelinier, *m.*
Backſchüſſel, *f.* panier, *m.*
Backſtein, *m.* brique, *f.*
Backſtube, *f.* fournil, *m.*
Backtrog, *m.* huche, *f.* pétrin, *m.*
Backtuch, *n.* couche, *f.*
Backwerk, *n.* pâtisserie, *f.*
Bad, *n.* bain, *m.* eaux, *f. pl.*
Badecur, *f.* bain, *m.*
Badefrau, Bademagd, *f.* baigneuse, *f.*
Badegaſt, *m.* baigneur, *m.*
Badehaus, *n.* bains, *m. pl.*
Bademeiſter, *m.* maître-baigneur, *m.*
Baden, *v. a.* baigner. —, *v. n.* ou ſich —, se baigner.
Badeplatz, *m.* baignoir, *m.*
Bader, *m.* baigneur, étuviste, *m.*
Baderei, *f.* maison d'un étuviste, *f.*
Badeſtube, *f.* bains, *m. pl.*; étuve, *f.*
Badewanne, *f.* baignoire, cuve, *f.*
Badewarm, *adj.* chaud comme un bain échauffé.
Bäffen, *v. n.* japper, glapir.
Bagage, *f.* bagage, *m.*; racaille, *f.*
Bagagefahne, *f.* fanion, *m.*
Bagagekarren, *m.* surtout, *m.*
Bagagepferd, *n.* cheval de bât, *m.*
Bagagewagen, *m.* fourgon, chariot de bagage, *m.*
Bähen, *v. n.* étuver, bassiner, fomenter; rôtir (du pain).
Bahn, *f.* chemin, *m.* voie, route, *f.* sentier, *m.*
Bahnen, *v. a.* aplanir, frayer le chemin.
Bahre, *f.* bière; civière, *f.* bard, brancard, *m.*
Bahrenträger, *m.* bardeur, *m.*
Bahrtuch, *n.* drap mortuaire, *m.*
Bähung, *f* fomentation, *f.* étuvement, *m.*
Bai, *f.* baie, *f.*
Baier, *m* —inn, *f.* Baieriſch, *adj.* Bavarois, *m.* -oise, *f. et adj.*
Baiern, *n.* Bavière, *f.*
Bajonett, *n.* bayonnette, *f.*
Bake, *f.* balise, bouée, amarque, *f.*
Balancirſtange, *f.* contre-poids, *m.*
Balanz, *f.* équilibre, *m.*
Bald, *adv.* tôt, bientôt, tantôt, vîte; promptement; presque, à peu près, peu s'en faut; de bonne heure; facilement, aisément.
Baldachin, *m.* baldaquin, dais, *m.*
Baldig, *adj.* prompt, vîte.
Balg, *m.* peau; gousse; dépouille, *f.*; soufflet, *m.*
ſich Balgen, *v. a.* se battre, se chamailler.
Bälgentreter, *m.* souffleur d'orgues, *m.*
Balgerei, *f.* batterie, querelle, *f.*
Balken, *m.* poutre; solive, *f.*; fléau (d'une balance), *m.*; branche (d'un trébuchet), *f.*
Balkenwage, *f.* romaine, *f.* peson, *m.*
Ball, *m.* balle, *f.*; éteuf; ballon, *m.*; bille (du billard); pelote, *f.*; globe; bal, *m.*
Ballaſt, *m.* lest, ballast, *m.*
Ballaſtſchiff, *n.* lesteur, *m.*
Bällchen, *n.* petite balle, *f.* etc.; ein — Leinwand, une demi-pièce de toile.
Ballei, *m.* bailli, *m.* —, *f.* bailliage, *m.*
Ballen, *m.* balle, *f.* ballot; bouton (d'un fleuret), *m.*
Ballen, *v. a.* former en pelote; fermer (la main, le poing).
Ballenbinder, *m.* emballeur, *m.*
Ballenbinderlohn, *m.* emballage, *m.*
Ballet, *n.* ballet, *m.*
Ballhaus, *n.* jeu de paume, tripot, *m.*
Ballkleid, *n.* domino, *m.*
Ballmeiſter, *m.* paumier, *m.*
Ballon, *m.* ballon, *m.*
Ballſpiel, *n.* paume, *f.* jeu de la paume, *m.*
Balſam, *m.* baume, *m.*
Balſambaum, *m.* baumier, *m.*
Balſambüchſe, *f.* boîte à baume, *f.*
Balſamduft, *m.* parfum de baume, *m.*
Balſamine, *f.* balsamine, *f.*
Balſamiren, embaumer.
Balſamirung, *f.* embaumement, *m.*

Balſamiſch, *adj.* balsamique.
Bambus, *m.* Bambusrohr, *n.* bambon, *m.*
Bämme, *v.* Butterbämme.
Bammeln, *v.* Baumeln.
Banco, *n.* banque, *f.*
Band, *n.* ruban; cordon; lien, *m.* bande, *f.*; noeud; raineau, *m.* moise; penture; cerceau, cercle; ligament, *m.*; Bande, *pl.* liens, noeuds; fers, *m. pl.*
Band, *m.* volume, tome, *m.*; reliure, *f.*
Bändchen, *n.* petit ruban, *m.*; bandelette, *f.*; petit volume, *m.*
Bande, *f.* bande; troupe, *f.*
Bandelier, *n.* bandoulière, *f.*
Bandern, *v. a.* rubaner (la cire).
Bandfabrik, *f.* manufacture de rubans, *f.*
Bandfrau, *f* femme aux rubans, *f.*
Bandhandel, *m.* rubanerie, *f.*
Bändig, *adv.* — machen, dompter.
Bändigen, *v. a.* dompter; apprivoiser.
Bändigung, *f.* apprivoisement, *m.*
Bandit, *m.* bandit, *m.*
Bandmacher, -wirker, *m.* rubanier, *m.*
Bandmacherhandwerk, *n.* -wirkerei, *f.* rubanerie, *f.*
Bandnagel, *m.* cheville de bois, *f.*
Bandnudeln, *f. pl.* lazagnes, *f. pl.*
Bandſchleife, *f.* noeud de ruban, *m.*; cocarde, *f.*
Bandſtuhl, *m.* métier de rubanier, *m.*
Bandtreſſe, *f.* galon de livrée, *m.*
Bandwaare, *f.* rubanerie, *f.*
Bandweide, *f.* osier, *m.*
Bandwurm, *m.* ver solitaire, ténia, *m.*
Bange, *adj. et adv.* qui a peur; inquiet; qui fait peur, effroyable; — machen, faire peur; es iſt (wird) mir — dabei, cela m'inquiète; es iſt mir — um ihn, je crains pour lui; (vom Wetter) vain.
Bangigkeit, *f.* inquiétude, angoisse, *f.*
Bänglich, *adj.* un peu inquiet, etc.
Bank, *f.* banc, *m.*; banquette; banque, *f.*
Bankart, Bankert, *m.* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*
Bänkchen, *n.* petit banc, etc. *m.*; bancelle, *f.*
Bankeiſen, *n.* patte, *f.*
Bänkelſänger, *m.* chanteur en foire, *m.*
Bankerott, *m.* banqueroute; faillite, *f.*
Bankerottiren, *v. n.* Bankerott machen, faire banqueroute; faillir, manquer.
Bankerottirer, *m.* banqueroutier; failli, *m.*
Bankett, *n.* banquet, festin, *m.*
Banklehne, *f.* dossier, *m.*
Banknote, *f.* billet de banque, *m.*
Bann, *m.* ban, bannissement, *m.*; excommunication; enclave, *f.*
Bannen, *v. a.* bannir; charmer; exorciser, conjurer (le diable).
Bannerherr, *m.* seigneur banneret, *m.*
Bannſtrahl, *m.* foudres de l'excommunication, *f. pl.* anathème, *m.*
Banſen, *v. a.* entasser (les gerbes).
Bar, *adj. et adv.* comptant, effectif.
Bär, *m.* ours; ein junger —, un ourson.
Barake, *f.* baraque, *f.*
Barancken, *f. pl.* agnelins, *m. pl.*
Barbar, *m.* barbare; (ou Barber) barbe (cheval de Barbarie), *m.*
Barbara, Bärbel, *f.* Barbe, *f.*
Barbarei, *f.* barbarie, *f.*
Barbarinn, *f.* femme barbare, *f.*
Barbariſch, *adj.* barbare.
Barbe, *f.* barbeau; kleine —, barbillon, *m.*
Bärbeißig, *adj.* hargneux, acariâtre.
Barbier, *m.* barbier, *m.*
Barbierbecken, *n.* bassin à barbe, *m.*
Barbieren, *v. a.* raser, faire la barbe.
Barbiergeſell, *m.* garçon barbier, frater, *m.*
Barbiermeſſer, *n.* rasoir, *m.*
Barbierriemen, *m.* cuir à rasoir, *m.*
Barbierſack, *m.* trousse, *f.*
Barbierſerviette, *f.* linge à barbe, *m.*
Barbierſtube, *f.* boutique de barbier, *f.*
Barbierzeug, *n.* étui de barbier, *m.* trousse, *f.*
Barchent, *m.* futaine, *f.* —, *adj.* de futaine.
Barchentmacher, *m.* futainier, *m.*
Bärenbeißer, *m.* dogue, *m.*
Bärenführer, *m.* meneur d'ours, *m.*
Bärenhatz, *f.* combat d'ours, *m.*
Bärenhaut, *f.* peau d'ours, *f.*
Bärenhäuter, *m.* coïon; coquin, *m.*
Bärenhäuterei, *f.* coïonnerie; coquinerie, *f.*
Bärenjagd, *f.* chasse de l'ours, *f.*
Barett, *n.* barrette, *f.*
Barettkrämer, *m.* bonnetier, *m.*
Barfroſt, *m.* première gelée, *f.* froid sec, *m.*
Barfuß, *adv.* nu-pieds, nu-jambes.
Barfüßer, Barfüßermönch, *m.* religieux déchaussé, cordelier, *m.*
Barfüßig, *adv.* déchaussé, les pieds nus.
Bärinn, *f.* ourse, *f.*
Barke, *f.* barque; kleine —, barquerolle, *f.*
Barmherzig, *adj.* miséricordieux; pitoyable.

Barmherzigkeit, *f.* miséricorde ; charité, *f.*
Bärmuff, *m.* manchon de peau d'ours, *m.*
Bärmutter, *f.* matrice, *f.*
Baron, *m.* baron, *m*
Baroneſſe, *f.* baronne, *f.*
Baronie, Baronei, *f.* baronie, *f.*
Barre, *f.* Barren, *m.* barre, *f.* lingot, *m.*
Bars, Barſch, Bärſch, *m.* perche, *f.*
Barſch, *adj.* rude, âpre, sévère.
Barſchaft, *f.* argent comptant, comptant, *m.*
Bart, *m.* barbe ; moustache, *f.* ; museau ; panneton (d'une clef), *m.*
Bartbecken, *n.* bassin à barbe, *m.*
Bartbürſte, *f.* relève-moustache, *m.*
Barte, *f.* Barten, *pl.* fanons, *m. pl.* barbes d'une baleine, *f. pl.*
Barthaar, *n.* poil de barbe, *m.*
Barthe, *f.* hache, *f.*
Bartholomäus, Barthel, *m.* Barthélemi.
Bärtig, *adj.* barbu.
Bartneige, *f.* houspillon, *m.*
Bartnelke, *f.* mignonnette, *f.*
Bartnuß, *f.* noisette de Lombardie, *f.*
Bartſchere, *f.* ciseaux à faire la barbe, *m. pl.*
Bartſeife, *f.* savonnette, *f.*
Bartzängelchen, *n.* pincette, *f.*
Baſalt, *m.* basalte, *m.*
Baſe, *f.* tante, cousine, *f.*
Baſel, *n.* Basle, Bâle, *f.*
Basler, *m.* — inn, *f.* Bâlois, *m.* -oise, *f.*
Baſilien, Baſilienkraut, *n.* basilic, *m.*
Baſilisk, *m.* basilic, *m.*
Baſſiſt, *m.* basse, basse-contre, *f.*
Baſſon, *m.* basson, *m.*
Baß, *m.* basse, basse-contre, *f.* ; bourdon, *m.* ; basse de viole, *f.*
Baßflöte, *f.* basse de la flûte à bec, *f.*
Baßgeige, *f.* basse de viole, *f.*
Baßpfeife, *f.* fagot, basson ; serpent ; courtaud (de cornemuse), *m.*
Baßſaiten, *f. pl.* basses, *f. pl.*
Baßſtimme, *f.* basse, basse-contre, *f.*
Baſt, *m.* écorce, *f.* ; mude, *m.* (étoffe).
Baſtard, *m* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*
Baſte, *f.* baste, *m.*
Baſtei, *f.* bastion, *m.*
Baſten, *adj.* d'écorce.
Bataille, *f.* bataille, *f.*
Bataillon, *n.* bataillon, *m.*
Bathilde, Bathildis, *f.* Baudour, *f.*
Batiſt, *m.* batiste, *f.*
Batiſten, *adj.* de batiste.
Batiſtweber, *adj.* fabricant de batiste, *m.*
Batterie, *f.* batterie, *f.*
Batzen, *m.* batz, *m.*
Bau, *m.* construction, bâtisse ; fabrique ; structure, architecture, *f.* ; bâtiment ; édifice, *m.* ; culture, *f.* ; terrier (de renard etc.).
Bauanſchlag, *m.* devis, *m.*
Bauart, *f.* structure ; fabrique, construction, architecture, *f.* ; ordre d'architecture, *m.*
Bauch, *m.* ventre, *m.* ; panse, *f.*
Bauchfett, *n.* panne, *f.*
Bauchgrimmen, -kneipen, *n.* colique, *f.* tranchées, *f. pl.*
Bauchgurt, *m.* sous-ventrière ; sangle, ventrière, *f.*
Bauchig, Bäuchig, *adj.* à ventre ; convexe.
Bauchredner, *m.* ventriloque, gastriloque, *m.*
Bauchriemen, *m.* ventrière, *f.*
Bauchwaſſerſucht, *f.* ascite, *f.*
Bauchweh, *n.* mal de ventre, *m.*
Baudirector, *m.* maître des oeuvres, directeur des bâtiments, *m.*
Bauen, *v. a.* bâtir, construire, édifier, élever, faire ; défricher, labourer, cultiver (la terre) ; cultiver (un jardin etc.) ; entretenir, exploiter (une mine) ; pratiquer, réparer (un chemin).
Bauer, *m.* paysan ; villageois ; manant ; laboureur, cultivateur ; pion (aux échecs) ; valet (aux cartes).
Bauer, *n. et m.* (Vogelbauer) cage, *f.*
Bauerbrod, *n.* pain de village, pain bis, *m.*
Bauerburſche, *m.* jeune paysan, *m.*
Bauerfrau, *f.* Bauerweib, *n.* paysanne ; femme d'un paysan, *f.*
Bauergut, *n.* terre d'un paysan, *f.* bien taillable, *m.*
Bauerhaus, *n.* maison d'un paysan ; cabane, chaumière, *f.*
Bauerhund, *m.* mâtin, *m.*
Bauerhütte, *f.* hutte, cabane, chaumière, *f.*
Bäuerinn, *f.* paysanne ; villageoise, *f.*
Bäuriſch, *adj.* rustique ; paysan, grossier.
Bauerjacke, *f.* jaquette, *f.*
Bauerkerl, *m.* jeune paysan ; rustre, *m.*
Bauerknecht, *m.* valet de manant, *m.*
Bauerküttel, *m.* sarrau, *m.* souquenille, *f.*
Bauerlümmel, *m.* palot, rustaud, rustre, *m.*

Bauermädchen, *n.* jeune paysanne, *f.*
Bauermagd, *f.* servante villageoise, *f.*
Bauernregel, *f.* pratique des payans fondée sur des observations, *f.*
Bauerpferd, *n.* cheval de labour, *m.*
Bauerſchenke, *f.* cabaret de village, *m.*
Bauerſchuh, *m.* sabot, *m.*
Bauerſprache, *f.* patois, langage rustique, *m.*
Bauerſtolz, *m.* orgueil rustique, sot orgueil, *m.*
Bauervolk, *n.* gens de village, villageois, *pl*
Baufällig, *adj.* ruineux, caduc, croulant; délabré, affaibli.
Baufälligkeit, *f.* caducité, *f.*; délabrement, *m.*
Bauflöße, *f.* train, *m.*
Baugefangener, *m.* prisonnier condamné au travail de brouette, *m.*
Baugerüſt, *n.* échafaudage, *m.*
Bauherr, *m.* édificateur; directeur des bâtiments, *m.*
Bauhof, *m.* chantier, *m.*
Bauholz, *n.* bois de charpente, bois de construction, *m.*
Baukoſten, *pl.* frais d'une bâtisse, *m. pl.*
Baukunſt, *f.* architecture, *f.*
Bauleute, *pl.* ouvriers, travailleurs, *m. pl.*
Baulich, *adj.* im baulichen Stande erhalten, entretenir en bon état.
Baum, *m.* arbre, *m.*
Baumaterialien, *n. pl.* matériaux, *m. pl.*
Baumblüthe, *f.* fleurs des arbres, *f. pl.*; saison où les arbres sont en fleurs, *f.*
Bäumchen, *n.* petit arbre, arbrisseau, *m.*
Baumeiſter, *m.* architecte, *m.*
Baumel, *f.* pendant, *m.*
Bäumelchen, *n.* pendeloque, *f.*
Baumeln, *v. n.* pendiller, brandiller.
ſich Bäumen, *v. r.* se cabrer.
Baumfrucht, *f.* fruit d'arbre, *m.*
Baumgarten, *m.* verger, jardin fruitier, *m.*
Baumhacker, Baumläufer, *m.* grimpereau, *m.* (oiseau).
Baumknoſpe, *f.* bourgeon, *m.*
Baumlaus, *f.* puceron, *m.*
Baumleiter, *f.* échelle double, *f.*
Baummarder, *m.* martre, *f.*
Baummaſt, *f.* glandée, *f.*
Baumöl, *n.* huile d'olives, *f.*
Baumpfahl, *m.* tuteur, *m.*
Baumrinde, *f.* écorce, *f.*
Baumſaft, *m.* sève, *f.*
Baumſäge, *f.* scie de jardinier, *f.*
Baumſchere, *f.* ciseaux de jardinier, *m. pl.*
Baumſchlag, *m.* feuillée, touche d'arbre, *f.*
Baumſchnitt, *m.* ébranchement, *m.*
Baumſchule, *f.* pepinière; bâtardière, *f.*
Baumſchwamm, *m.* agaric, *m.*
Baumſtark, *adj.* de la grosseur d'un arbre; robuste, fort.
Baumſtein, *m.* dendrite, *f.*
Baumwachs, *n.* emplâtre d'ente, *m.*
Baumwolle, *f.* coton, *m.*
Baumwollen, *adj.* de coton.
Baumwollenbaum, *m.* cotonnier, *m.* [*m*
Baumwollengarn, *n.* fil de coton, coton filé,
Bausback, *m.* Bausbäckig, *adj.* joufflu, mafflé.
Bauſch, *m.* bourrelet, bourlet; paquet, tas, monceau en confusion, *m.*; in — und Bogen, en bloc; l'un portant l'autre.
Bäuſchchen, *n.* compresse, *f.*
Bauſchen, Bauſen, *v. n.* bouffer.
Bauſchig, *adj.* bouffant.
Bauſchkauf, *m.* achat en bloc, *m.*
Bauſtätte, Bauſtelle, *f.* emplacement, *m.*
Bauweſen, *n.* architecture, *f*
Bavian, *m.* babouin, *m.*
ſich Baxen, *v. r.* se boxer.
Beabſichtigen, *v. a.* avoir en vue.
Beamter, *m.* officier, employé, fonctionnaire, *m.*
Beängſtigen, *v. a.* causer des angoisses, tourmenter, inquiéter.
Beantworten, *v. a.* répondre.
Beantwortung, *f.* réponse, repartie; réplique, *f.*
Bearbeiten, *v. a.* travailler, façonner, manier, manipuler; cultiver, labourer (la terre); ſich —, s'efforcer, tâcher.
Bearbeitung, *f.* travail, *m.*; manipulation; culture, *f.*
Beauftragt, *adj.* chargé, commis.
Beaugenſcheinigen, *v. a.* regarder, envisager, faire l'inspection de qc.; visiter.
Bebauen, *v. a.* remplir de bâtiments; cultiver.
Bebauung, *f.* action de bâtir; culture, *f.*
Beben, *v. n.* trembler. —, *n.* tremblement, *m.*
Bebrüten, *v. a.* couver.
Bebung, *f.* tremblement, *m.*

Becher, *m.* gobelet bocal; cornet (à dés), *m.*
Bechern, *v. a.* gobelotter, chopiner, buvoter.
Becken, *n.* bassin, *m*; cymbale, *f.*
Beckenſchläger, *m.* ferblantier; joueur de cymbales, *m.*
Bedacht, *m.* circonspection; réflexion, *f.*
Bedacht, *adv.* auf etwas — ſeyn, penser, songer à qc.; avoir soin de qc.
Bedächtig, Bedächtlich, Bedachtſam, *adj.* circonspect; discret, prudent.
Bedächtlichkeit, Bedachtſamkeit, *f.* circonspection, prudence, *f.*
ſich Bedanken, *v. r.* remercier, rendre grâces.
Bedarf, *m. v.* Bedürfniß.
Bedauern, *v. a.* regretter; plaindre, avoir pitié. —, *n.* regret, *m.*; plainte, pitié, compassion, *f.*
Bedauernswürdig, *adj.* regrettable; déplorable.
Bedecken, *v. a.* couvrir; abriter, mettre à couvert; escorter.
Bedeckung, *f.* couverture; escorte, *f.* convoi, *m.*
Bedeckungsſchiff, *n.* conserve, *f.* matelot, *m.*
Bedenken, *v. a. ir.* penser, songer, réfléchir, faire refléxion; considérer; faire attention; ſich —, faire réflexion sur ... délibérer, hésiter, balancer; se pourvoir.
Bedenken, *n.* délibération, réflexion, considération; consultation, *f.* avis; scrupule, doute, *m.*; difficulté, *f.*
Bedenklich, *adj.* digne de réflexion; périlleux, dangereux, délicat.
Bedenklichkeit, *f.* difficulté, *f.* scrupule, *m.*
Bedenkzeit, *f.* temps pour délibérer, *m.*
Bedeuten, *v. a. et n.* signifier; déclarer; présager.
Bedeutend, *adj.* significatif, important.
Bedeutung, *f.* signification, acception; marque, *f.* signe, présage, *m.*; von —, de conséquence, d'importance.
Bedienen, *v. a* servir; exercer, administrer (une charge); ſich einer Sache ꝛc. —, se servir de qc.
Bediente, *m.* domestique, valet; officier, *m.*
Bedienung, *f.* service; emploi; office, *m.* charge, fonction, *f.*
Beding, *m.* Bedingung, *f.* condition; stipulation; réserve, *f.*
Bedingen, *v. a. ir.* stipuler, réserver; convenir du prix de qc., accorder.
Bedinglich, Bedingt, *adj.* conditionnel.
Bedingungsweiſe, *adv.* conditionnellement.
Bedrängen, *v. a.* presser, affliger.
Bedrängniß, Bedrängung, *f.* affliction, *f.*
Bedrohen, *v. a.* menacer.
Bedrohung, *f.* menace, *f.*
Bedrücken, *v. a.* opprimer, presser.
Bedrückung, *f.* oppression, *f.*
Bedünken, *n.* avis, sentiment, *m.*
Bedürfen, *v. n. ir.* avoir besoin de...
Bedürfniß, *n.* besoin, *m.* néscessité, *f.*
Bedürftig, *adj.* néscessiteux, indigent.
Beehren, *v. a.* honorer.
Beehrung, *f.* honneur, *m.*
Beeiden, Beeidigen, *v. a.* assermenter; afürmer par serment.
Beeidet, *adj.* assermenté, juré.
Beeidigung, *f.* serment, *m.* confirmation par serment, *f.*
ſich Beeifern, *v. r.* s'empresser.
Beeiferung, *f.* zèle, *m.*
Beeinträchtigen, *v. a.* porter préjudice.
Beeinträchtigung, *f.* grief, tort, préjudice, *m.*
Beendigen, *v. a.* finir, achever.
Beendigung, *f.* achèvement, *m.* fin, conclusion, *f.*
Beerben, *v. a.* hériter de qc
Beerdigen, *v. a.* ensevelir, enterrer.
Beerdigung, *f* ensevelissement, enterrement, *m.* inhumation, *f.*
Beere, *f.* baie, *f.*; grain, *m.* graine, *f.*
Beet, *n.* couche, planche, *f.*; parterre; carré, carreau, *m.*
Befahren, *v. a. ir.* naviguer (sur un fleuve); fréquenter (un chemin); descendre (dans un puits).
Befallen, *v. a. ir.* attaquer, saisir, surprendre.
Befaſſen, *v. a.* tâter; ſich mit etwas —, s'occuper, se mêler de qc.
Befehl, *m.* ordre, commandement, *m.*
Befehlen, *v. a. ir.* ordonner, commander; recommander.
Befehleriſch, Befehlshaberiſch, *adj.* impérieux.
Befehligen, *v. a.* donner ordre.
Befehlshaber, *m.* commandant; maître, *m.*
Befeſtigen, *v. a.* attacher, assujettir, affermir, raffermir; fortifier; assurer.

Befeſtigung, *f.* affermissement, *m.*; fortification, *f.*
Befeuchten, *v. a.* humecter, mouiller, arroser.
Befeuchtung, *f.* arrosement, *m.* mouillure, *f.*
Befiedern, *v. a.* emplumer, empenner.
Befinden, *v. a.* trouver, ſich —, *v. r.* être; se trouver, se porter.
Befinden, *n.* état de la santé, *m.*; nach — der Sache od. der Umſtände, selon les circonstances.
Befindlich, *adj.* qui est, qui se trouve; situé.
Befleden, *v. a.* tacher, souiller; mettre une hausse (à un soulier etc.).
ſich Befleißen, *v. r. ir.* ou ſich Befleißigen, *v. r. rég.* s'étudier, s'attacher à qc; — einer Sache, s'appliquer à qc.
Befliſſen, *adj.* einer od. auf eine Sache, attaché, appliqué à qc.; soigneux de qc.
Befliſſene, *m.* étudiant; curieux, *m.*
Befliſſenheit, *f.* étude, application, *f.*
Beflügeln, *v. a.* donner des ailes.
Beflügelt, *adj.* ailé.
Befolgen, *v. a.* suivre, exécuter.
Befolgung, *f.* exécution, *f.*
Beförderer, *m.* promoteur; protecteur; expéditeur, *m.*
Beförderlich, *adj.* favorable.
Befördern, *v. a.* expédier, hâter, diligenter; favoriser qc., aider, contribuer à qc.; einen —, placer q.; promouvoir, avancer q.
Beförderung, *f.* expédition; avancement, *m.*; promotion, *f*
Befrachten, *v. a.* charger; affréter (un vaisseau).
Befragen, *v. a.* questionner, interroger; einen um etwas —, demander qc. à q.; ſich —, s'enquérir, s'informer.
Befreien, *v. a.* délivrer; affranchir, exemter, dispenser, décharger.
Befreier, *m.* — inn, *f.* libérateur, *m.* libératrice, *f.*
Befreiet, *adj.* délivré; exempt, dispensé.
Befreiung, *f.* délivrance, *f.*; affranchissement, *m*; rédemption; exemption; dispense; immunité, *f.*
Befremden, *v. a.* surprendre, paraître étrange ou singulier.
Befremdend, Befremdlich, *adj.* surprenant, étrange.
Befremdung, *f.* surprise, *f.*
Befreſſen, *v. a. ir.* ronger, manger de qc.
ſich Befreunden, *v. r.* s'apparenter, s'allier.
Befreundet, *adj.* apparenté, allié.
Befreundete, *m. et f.* parent, *m.* parente, *f.*
Befriedigen, *v. a.* contenter, satisfaire; apaiser; fermer d'une haie etc.
Befriedigung, *f.* contentement; payement, *m.*; clôture, enceinte de haies, *f.* enclos, *m.*
Befruchten, *v. a.* féconder; fertiliser.
Befruchtung, *f.* fécondation, *f.*
Befugniß, *f. et n.* droit, *m.* faculté; compétence, *f.*
Befugt, *adj.* autorisé, en droit.
Befühlen, *v. a.* tâter, toucher, manier.
Befürchten, *v. a.* craindre, appréhender.
Begaben, *v. a.* douer, avantager.
Begabt, *adj.* doué, partagé.
Begaffen, *v. a.* bayer, regarder la bouche ouverte.
ſich Begatten, *v. r.* s'accoupler, s'apparier.
Begattung, *f.* accouplement, coït, *m.*
ſich Begeben, *v. r. ir.* arriver, avenir, se passer, se faire; wohin —, se rendre, aller, se retirer; se mettre; einer Sache —, renoncer à qc.
Begebenheit, *f.* aventure, *f.* évènement, *m.*
Begegnen, *v. n.* rencontrer; arriver; traiter q., en user (bien ou mal) avec q.
Begegnung, *f.* rencontre, *f.* traitement, *m.*
Begehen, *v. a. ir.* aller d'un bout à l'autre, visiter; commettre, faire; célébrer (une fête).
Begehr, Begehren, *n.* demande, *f.*; désir, souhait, *m.* envie; prétention, *f.*
Begehren, *v. a.* appéter; convoiter; désirer, souhaiter; demander, prétendre, exiger.
Begehrlich, *adj.* désirable; exigeant.
Begehrlichkeit, *f.* convoitise, avidité, *f.*
Begeiſtern, *v. a.* inspirer; enthousiasmer.
Begeiſterung, *f.* inspiration, *f.* enthousiasme, *m.*
Begierde, *f.* appétit; désir, *m.* envie, avidité, cupidité, convoitise; passion, *f.*
Begierig, *adj.* désireux; avide; passionné, ardent; âpre.
Begießen, *v. a. ir.* verser sur...; arroser
Beginnen, *v. n. et a. ir.* commencer; faire

entreprendre ; se conduire. —, *n.* commencement, *m.* ; action, entreprise ; conduite, *f.*

Beglauben, Beglaubigen, *v. a.* attester, certifier, confirmer ; vidimer, authentiquer.

Beglaubigt, Beglaubt, *part. et adj.* attesté, avéré &c. ; authentique ; digne de foi ; vidimé ; accrédité.

Beglaubigung, *f.* attestation, confirmation, foi, *f.*

Beglaubigungsſchein, *m.* certificat, *m.* attestation, *f.*

Beglaubigungsſchreiben, *n.* lettre de créance, *f.*

Begleiten, *v. a.* accompagner, conduire ; reconduire ; assister ; escorter ; convoyer.

Begleiter, *m.* — inn, *f.* celui, celle qui accompagne q. ; conducteur, guide, compagnon, *m.* compagne, *f.*

Begleitung, *f.* accompagnement, *m.* conduite ; suite, *f.* cortège, *m.* ; escorte, *f.* ; convoi, *m.*

Beglücken, *v. a.* rendre heureux.

Beglückt, *adj.* heureux ; fortuné.

Begnadigen, *v. a.* accorder à q. sa grâce ; faire grâce (à un criminel) ; einen mit etwas —, gratifier q. de qc.

Begnadigung, *f.* pardon, *m.* grâce, rémission, *f.*

ſich Begnügen, ou ſich Begnügen laſſen, *v r.* se contenter, être satisfait de qc.

Begraben, *v. a. ir.* enterrer ; ensevelir, inhumer.

Begräbniß, *n.* enterrement, *m.* inhumation, *f.* ; funérailles, obsèques, *f. pl.* ; sépulture, *f.* sépulcre, tombeau, *m.*

Begraſen, *v. a.* brouter ; ſich —, se couvrir d'herbes.

Begreifen, *v. a. ir.* tâter, manier, toucher ; comprendre, contenir, renfermer ; concevoir, entendre, saisir.

Begreiflich, *adj.* compréhensible, concevable.

Begrenzen, *v. a.* terminer, borner, aborner.

Begriff, *m.* idée, notion, *f.* contenu ; sujet, *m.* ; ein kurzer —, un abrégé, raccourci, précis ; im — ſeyn od. ſtehen, être sur le point de...

Begrüßen, *v. a.* saluer ; einen um etwas —, demander la permission de qc. à q., requérir qc. de q.

Begrüßung, *f.* salutation, *f.* compliment, *m.*

Begucken, *v. a.* regarder, envisager.

Begünſtigen, *v. a.* favoriser, avantager ; seconder.

Begünſtigung, *f.* faveur, grâce, *f.*

Begürten, *v. a.* ceindre.

Begütern, *v. a.* enrichir.

Begütert, *adj.* qui a du bien, opulent.

Begipſen, *v. a.* plâtrer.

Behaart, *adj.* velu, pelu.

Behacken, *v. a.* ôter en coupant ; houer ; serfouetter, serfouir (les plantes) ; déchausser (un arbre).

Behaftet, *adj.* mit etwas, chargé, accablé, atteint de qc. ; sujet à qc.

Behagen, *v. i.* agréer, plaire. —, *n.* agrément, plaisir, *m.* satisfaction, *f.*

Behaglich, *adj.* agréable, commode.

Behaglichkeit, *f.* aise, commodité, *f.*

Behalten, *v. a. ir.* garder, retenir ; tenir ; conserver.

Behälter, *m.* réservoir, *m.*

Behältniß, *n.* magasin, *m.* armoire ; petite chambre, pièce, &c. *f.* ; réservoir ; réceptacle, *m.*

Behandeln, *v. a.* marchander, convenir du prix de qc. ; manier, manipuler qc. ; traiter.

Behandlung, *f.* manipulation, *f.* maniement ; traitement, *m.*

Behängen, *v. a.* couvrir de qc, ; tendre ; orner, tapisser de... ; ſich mit etwas —, se mêler de qc., s'engager à qc., se charger de qc.

Beharren, *v. n.* persévérer, persister, demeurer.

Beharrlich, *adj.* persévérant, persistant, constant, ferme.

Beharrlichkeit, Beharrung, *f.* persévérance, constance, *f.*

Beharſchen, *v. n.* former une croûte, *f.*

Behauchen, *v. a.* souffler contre.

Behauen, *v. a. ir.* couper, tailler ; ébrancher (un arbre) ; dégauchir ; dégrossir ; démaigrir.

Behaupten, *v. a.* soutenir, défendre ; maintenir ; affirmer, assurer ; avancer.

Behauptung, *f.* affirmation, assertion, *f.* ; maintien, *m.*

Behauſen, *v. a.* loger, recevoir chez soi.

Behauſung, *f.* réception ; maison, demeure, *f.* logis, *m.*

Behelf, *m.* excuse, exception, *f.* prétexte; adminicule, *m.*
ſich Behelfen, *v. r. ir.* savoir s'aider; mit etwas —, s'accommoder de qc., se passer à (de) qc.; kümmerlich —, vivre petitement.
Behelligen, *v. a.* importuner, incommoder.
Behelligung, *f.* incommodité, *f.*
Behend, *adj.* agile, vîte, prompt.
Behendigkeit, *f.* agilité, *f.*
Beherbergen, *v. a.* loger, recevoir, retirer.
Beherrſchen, *v. a.* gouverner, dominer; commander, maîtriser.
Beherrſcher, *m.* dominateur, souverain, maître, *m.*
Beherrſcherinn, *f.* souveraine, *f.*
Beherrſchung, *f.* domination, gouvernement; empire, *m.*
Beherzigen, *v. a.* prendre à coeur, examiner avec attention.
Beherzt, *adj.* courageux, hardi, déterminé.
Beherztheit, *f.* courage, *m.* hardiesse, *f.*
Behexen, *v. a.* ensorceler, enchanter, charmer.
Behner, *m.* panier, mannequin, *m.*
Behobeln, *v. a.* raboter, aménuiser; corroyer.
Behorchen, *v. a.* écouter, être aux écoutes.
Behörde, *f.* appartenance, *f.*; juge compétent, *m.*; adresse, *f.*
Behuf, *m.* besoin, usage, *m.*; commodité, *f.*; profit, avantage, *m.*
Behülflich, *adj.* secourable, serviable, utile; einem in (bei) etwas — ſeyn, aider à q., assister q.; einem zu etwas — ſeyn, faire avoir qc à q.
Behülflichkeit, *f.* secours, *m.* assistance, *f.*
Behüten, *v. a.* garder, garantir, préserver.
Behutſam, *adj.* circonspect, précautionné, avisé.
Behutſamkeit, *f.* circonspection, précaution, *f.*; ménagement, *m.*
Bei, *prép.* chez, auprès de, près de, à, de, dans, en, avec, par, &c.
Beian, *adv.* tout proche, tout près.
Beibehalten, *v. a. ir.* garder, conserver.
Beibringen, *v. a. ir.* apporter, amener; donner; appliquer; porter (un coup); rapporter, alléguer; produire; apprendre, enseigner; insinuer.
Beichte, *f.* confession, *f.* confesse; zur —, gehen, aller à confesse.
Beichten, *v. a.* confesser; dire, avouer. — *v. n.* se confesser.
Beichtgeld, *n.* Beichtpfennig, *m.* denier de confession, *m.*
Beichtkind, *n.* pénitent, *m.* pénitente, *f.*
Beichtſtuhl, *m.* confessionnal, *m.*
Beichtvater, *m.* confesseur; père spirituel, *m.*
Beichtzettel, *m.* certificat de confession, *m.*
Beide, *adj. pl.* deux, l'un et l'autre; keiner von beiden, ni l'un, ni l'autre.
Beiderlei, *adj.* l'un et l'autre.
Beiderſeitig, *adj.* de deux côtés; réciproque; respectif.
Beiderſeits, *adv.* de part et d'autre, l'un et l'autre; réciproquement; respectivement.
Bei einander, *adv.* ensemble.
Beieſſen, *n.* hors d'oeuvre, entremets, *m.*
Beifall, *m.* approbation, *f.* suffrage; applaudissement, *m.*
Beifallen, *v. n. ir.* venir dans l'esprit de q., se souvenir; approuver qc.; tomber d'accord avec q.
Beifrau, *f.* aide, *f.*
Beifügen, *v. a.* ajouter, joindre; annexer.
Beifuß, *m.* armoise, herbe de la St. Jean, *f.*
Beigehend, -kommend, *adj.* ci-joint.
Beihülfe, *f.* aide, *f.* secours, *m.*
Beikommen, *v. n. ir.* approcher; atteindre.
Beil, *n.* hache, cognée *f.*
Beilage, *f.* pièce ajoutée; incluse, *f.* [*f. pl.*
Beilager, *n.* noces, cérémonies du mariage.
Beiläufig, *adj.* incident. — *adv.* en passant, par occasion; environ, à peu près.
Beilegen, *v. a* ajouter, joindre; mettre à part, à côté; donner; attribuer, accommoder, terminer,
Beileid, *n.* compassion, pitié, *f.*
Beileidsbezeigung, *f.* condoléance, *f.*
Beiliegend, *adj.* ci-joint.
Beilke, Beilketafel, *f.* galet, truc, *m.*
Beimeſſen, *v. a. ir.* attribuer; imputer; Glauben —, ajouter foi.
Bein, *n.* os, *m.*; jambe, *f.*; pied, *m.*
Beinahe, *adv.* presque, à peu près, environ.
Beiname, *m.* surnom; sobriquet, *m.*
Beinbruch, *m.* fracture, rupture d'os, *f.*
Beinern, *adj.* d'os.
Beinfäule, *f.* Beinfraß, *m* carie, *f.*
Beinhaus, *n.* charnier, *m.*
Beinicht, Beinig, *adj.* osseux; dur [lotte, *f.*
Beinkleider, *m. pl.* haut de chausses, *m.* cu-

Beipferd, *n.* badinant, *m.*
Beipflichten, *v. n.* approuver, souscrire.
Beiſammen, *adv.* ensemble.
Beiſchlaf, *m.* coït, *m.*
Beiſchläferinn, *f.* coucheuse; concubine, *f.*
Beiſchließen, *v. a. ir.* enfermer; ajouter, joindre.
Beiſchluß, *m.* incluse, *f.*
Beiſchrift, *f.* addition, *f.*
Beiſeit, *adv.* à part, à côté, à l'écart.
Beiſetzen, *v. a.* mettre auprès; ajouter; déposer (un corps mort); mettre dans la sépulture.
Beiſeyn, *n.* présence, *f.*
Beiſitz, *m.* séance; assistance, *f.*
Beiſitzen, *v. n. ir.* avoir séance, assister.
Beiſitzer, *m.* assesseur, *m.*
Beiſpiel, *n.* exemple, *m.*
Beiſpiellos, *adj.* sans exemple.
Beiſpringen, *v. n. ir.* secourir, aider, subvenir.
Beißen, *v. a. et n. ir.* mordre; mâcher; piquer.
Beißend, *adj.* mordant; piquant; cuisant.
Beißig, *adj.* hargneux; mordant.
Beißkorb, *v.* Maulkorb.
Beißzange, *f.* pince, *f.*
Beiſtand, *m.* secours, *m.* assistance, *f.*; aide, assistant; avocat, *m.*
Beiſtehen, *v. a. ir.* assister, aider, secourir, seconder.
Beiſteuer, *f.* secours d'argent, *m.*; subvention, *f.*
Beiſteuern, *v. a.* contribuer; fournir aux frais.
Beiſtimmen, *v. n.* donner son assentiment à qc.
Beiſtimmung, *f.* assentiment, *m.*
Beiſtrich, *m.* virgule, *f.* comma, *m.*
Beitrag, *m.* contribution, aide, *f.* secours, don, présent, *m.*; addition, *f.*
Beitragen, *v. a. ir.* contribuer, fournir à ...
Beitreiben, *v. a. ir.* chasser; exiger (une dette).
Beitreten, *v. n. ir.* prendre le parti de q., se joindre à q.; accepter, approuver qc., accéder (à un traité &c.).
Beitritt, *m.* accession; approbation, *f.*
Beitze, *f.* macération; corrosion; eau forte; chasse du vol, volerie, *f.* vol, *m.*
Beitzen, *v. a.* macérer; mortifier; (ſchwarz —) ébener; chasser à l'oiseau; voler, (des faucons &c.).
Beitzend, *adj.* corrodant, corrosif, caustique.
Bei weitem, *adv.* de beaucoup; à beaucoup près.
Beiwohnen, *v. n.* être présent, assister à qc.; coucher (avec une femme).
Beiwohnung, *f.* assistance, présence; cohabitation, *f.*
Beiwort, *n.* adjectif, *m.*; épithète, *f.*
Beizeiten, *adv.* de bonne heure, à temps; bientôt.
Bejahen, *v. a.* affirmer, dire oui.
Bejahend, *adj.* affirmant, affirmatif.
Bejahung, affirmation, *f.*
Bejahungsweiſe, *adv.* affirmativement.
Bejahrt, *adj.* âgé, avancé en âge; vieux.
Bejammern, *v. a* déplorer.
Bejammernswürdig, *adj.* déplorable, pitoyable.
Bekämpfen, *v. a* combattre.
Bekannt, *adj.* connu, notoire; public; — mit, instruit de...
Bekannte, *m. et f.* personne de la connaissance de q., connaissance, *f*
Bekanntlich, *adv.* il est connu que...
Bekanntmachung, *f.* publication, notification, manifestation, *f.*
Bekanntſchaft, *f.* connaissance, habitude; familiarité, *f.*
Bekehren, *v. a.* convertir.
Bekehrung, *f.* conversion, *f.*
Bekennen, *v. a. ir.* avouer, confesser; reconnaître; ſich zu etwas —, s'avouer qc.; ſich zu einer Religion —, professer une religion; auf einen —, accuser q.; Farbe (im Spiele) —, donner de la couleur.
Bekenntniß, *n.* Bekennung, *f.* confession, *f.* aveu, *m.*
Bekielen, *v. a.* emplumer (un clavecin).
Beklagen, *v. a.* plaindre; déplorer.
Beklagenswürdig, *adj.* déplorable.
Beklagte, *m. et f.* accusé, *m.* accusée, *f.*; défendeur, *m.* défenderesse, *f.*
Beklatſchen, *v. a.* applaudir; parler (mal) de q.
Bekleiden, *v. a.* vêtir, revêtir, habiller; draper (une figure); revêtir, couvrir de...; garnir de...; tendre, tapisser (une chambre).
Bekleidung, *f.* habillement; revêtement;

bordage (d'un navire); lambris, *m.*; tenture; garniture; administration, *f.* exercice (d'une charge), *m.*

Beklemmen, *v. a.* serrer (le coeur).

Beklemmung, *f.* serrement, saisissement de coeur, *m.* oppression (de la poitrine), *f.*

Bekommen, *v. n. ir.* recevoir, avoir, toucher; obtenir; zu — ſeyn, se trouver. — *v. i. ir.* s'en trouver bien ou mal.

Bekoſtigen, *v. a.* alimenter, nourrir, entretenir.

Bekoſtigung, *f.* nourriture, *f.* entretien, *m.* aliments, *m. pl.*

Bekräftigen, *v. a.* confirmer, affirmer, assurer.

Bekräftigung, *f.* confirmation, *f.*

Bekränzen, *v. a.* couronner (de fleurs).

Bekriegen, *v. a.* faire la guerre à ...; combattre.

Bekritteln, *v. a.* critiquer.

Bekrönen, *v. a.* couronner.

Bekümmern, *v. a.* chagriner, affliger, attrister q., faire de la peine à q.; ſich über eine Sache —, s'affliger, s'attrister, se chagriner de qc.; ſich um etwas —, se soucier de qc., s'embarrasser, se mettre en peine de qc.; se mêler de qc.

Bekümmerniß, *f.* affliction, *f.* chagrin, *m.* peine, *f.* souci, *m.*

Belächeln, *v. a.* ricaner sur qc.

Belachen, *v. a.* rire, se rire de qc.

Beladen, *v. a. ir.* charger; accabler.

Belagerer, *m.* assiégeant, *m.*

Belagern, *v. a.* assiéger.

Belagerte, *m.* assiégé, *m.*

Belagerung, *f.* siège, *m.*

Belagerungsarmee, *f.* armée de siège, *f.*

Belagerungsgeſchütz, *n.* gros canon, *m.*

Belang, *m.* importance, conséquence, *f.*

Belangen, *v. a.* poursuivre, accuser q. — *v. n.* concerner, regarder.

Belangung, *f.* poursuite, *f.*

Belaſten, *v. a.* charger, surcharger.

Beläſtigen, *v. a.* charger; incommoder.

Beläſtigung, *f.* incommodité, *f.*

Belatten, *v. a.* latter.

Belaubt, *adj.* feuillu, touffu.

Belaubung, *f.* feuillaison, *f.*

Belauern, *v. a.* épier; guetter; attraper, tremper.

Belauf, *m.* montant, contenu, tout, total, *m.* somme totale; quotité, *f.*

Belaufen, *v. a. ir.* parcourir, faire le tour de...; visiter; courir après qc.; couvrir (la femelle); ſich —, s'accoupler; monter, se monter, faire une certaine somme.

Beleben, *v. a.* vivifier, animer; wieder —, ranimer.

Belebt, *adj.* gai, vif, éveillé; poli.

Belebtheit, *f.* gaieté, vivacité; politesse, *f.*

Belecken, *v. a.* lécher; goûter.

Beleg, *m.* pièce justificative, *f.* certificat, document, *m.*; décharge, quittance, *f.*

Belege, *n.* bord, *m.* bordure, *f.*

Belegen, *v. a.* mettre sur..., couvrir; border, garnir de ...; infliger (une peine); donner, imposer (un nom à...); justifier (un compte); prouver.

Belehnen, *v. a.* investir; ſich — laſſen, prendre l'investiture.

Belehnte, *m.* vassal feudataire, *m.*

Belehnung, *f.* investiture, *f.*

Belehren, *v. a.* instruire, informer; ſich — laſſen, prendre avis (de q. sur qc.); entendre raison; se rendre à la raison

Belehrend, *adj.* instructif.

Belehrung, *f.* instruction, *f.* avis, *m.*

Beleidigen, *v. a.* offenser, outrager; désobliger; choquer, blesser.

Beleidigend, *adj.* offensant, outrageant, choquant, injurieux.

Beleidiger, *m.* offenseur, *m.*

Beleidigte, *m.* offensé, *m.*

Beleidigung, *f.* offense, injure, *f.* outrage, affront, tort, *m.*

Beleſen, *adj.* qui a de la lecture.

Beleſenheit, *f.* lecture, *f.*

Beleuchten, *v. a.* éclairer, illuminer; examiner de près.

Beleuchtung, *f.* illumination, *f.*; examen, *m.*

Belfern, *v. n.* clabauder; japper, glapir.

Belieben, *v. n. et i.* plaire, vouloir.

Belieben, *n.* plaisir, gré, *m.* volonté, *f.*

Beliebig, *adj.* agréable, à volonté.

Beliebt, *adj.* agréable, estimé, aimé; ſich — machen, se faire aimer.

Bellen, *v. n.* aboyer, japper; glapir. — *n.* aboi, aboiement, jappement; glapissement, *m.*

Belobt, *adj.* cité, allégué.

Belohnen, *v. a.* récompenser, rémunérer; punir.

Belohner, *m.* rémunérateur, *m.* [*f.*
Belohnung, *f.* récompense, rémunération,
Belügen, *v. a.* tromper q. par des mensonges, mentir à q.
Beluſtigen, *v. a.* réjouir, divertir, récréer.
Beluſtigend, *adj.* réjouissant, divertissant, plaisant.
Beluſtigung, *f.* réjouissance, *f.* divertissement, plaisir, *m.* récréation, *f.*
ſich Bemächtigen, *v. r.* eines Dinges, s'emparer, se saisir de qc., occuper qc.
Bemächtigung, *f.* prise, occupation, *f.*
Bemalen, *v. a.* peindre; orner de peintures; barbouiller.
Bemannen, *v. a.* équiper, emmariner (un vaisseau).
Bemannung, *f.* équipement; équipage, *m.*
Bemänteln, *v. a.* pallier, voiler, colorer.
Bemäntelung, *f.* palliation, *f.*
Bemaſten, *v. a.* mâter.
Bemauſen, *v. a.* voler.
Bemeiſtern, *v. a.* maîtriser, dominer; ſich einer Sache —, se rendre maître, s'emparer de qc.
Bemeldet, *adj.* mentionné, susdit.
ſich Bemengen, *v. r.* mit etwas, se mêler de qc.
Bemerkbar, *adj.* apercevable, sensible; remarquable.
Bemerken, *v. a.* remarquer, observer; noter.
Bemerkung, *f.* remarque, observation, *f.*
Bemerkungswürdig, *adj.* digne d'observation, remarquable.
Bemitleiden, *v. a.* avoir pitié de qc.
Bemittelt, *adj.* à son aise.
Bemooſt, *adj.* moussu.
Bemühen, *v. a.* incommoder, donner de la peine; ſich —, prendre la peine, se donner la peine; se peiner; travailler, tâcher, s'efforcer.
Bemühung, *f.* peine, *f.* travail, effort, *m.*
Benachbart, *adj.* voisin, circonvoisin.
Benachrichtigen, *v. a.* avertir, instruire, donner avis, informer.
Benachrichtigung, *f.* avertissement, avis, *m.*; instruction, *f.*
Benagen, *v. a.* ronger.
Benamen, *v. a.* nommer; surnommer.
Benarbt, *adj.* couvert de cicatrices.
Benaſchen, *v. a.* goûter, tâter secrètement de qc par friandise.
Benebeln, *v. a.* couvrir de brouillard; offusquer; ſich —, s'enivrer.
Benebſt, *v.* Nebſt.
Benedeien, *v. a.* bénir, louer, glorifier.
Benedict, *m.* Benoît.
Benedictiner, *m.* bénédictin, *m.*
Benehmen, *v. a. ir.* ôter, retrancher, empêcher, priver de qc.; ſich —, se conduire, se comporter, bei etwas, se prendre à....
Benehmen, *n.* conduite; manière d'agir, *f.*
Beneiden, *v. a.* envier, porter envie, être jaloux de...
Beneidenswerth, *adj.* digne d'envie.
Benennen, *v. a. ir.* nommer, appeler; dénommer; désigner.
Benennung, *f.* dénomination, *f.* nom, *m.*; désignation, *f.*
Benetzen, *v. a.* arroser, mouiller, baigner.
Benetzung, *f.* arrosement, *m.*
Bengel, *m.* gros bâton, rondin; barreau; lourdaud, *m.*
Benienen, *v. a.* désigner, fixer.
Benieſen, *v. a.* confirmer par un éternument.
Benöthigt, *adj.* einer Sache — ſeyn, avoir besoin de qc.; das Benöthigte, le nécessaire.
Benutzen, *v. a.* profiter, se prévaloir, tirer profit de qc.; user, faire usage, se servir de qc.
Benutzung, *f.* usage, *m.*
Beobachten, *v. a.* observer; remarquer.
Beobachter, *m.* —inn, *f.* observateur, *m.* -trice, *f.* [*f.*
Beobachtung, *f.* observation; spéculation,
Beobachtungsgeiſt, *m.* esprit spéculatif, *m.*
Beordern, *v. a.* commander, ordonner, donner ordre; einen wohin —, députer q. vers un lieu.
Bepacken, *v. a.* charger, remplir.
Bepanzern, *v. a.* cuirasser, armer; — ein Pferd, barder un cheval.
Bepflanzen, *v. a.* planter de...
Bepflaſtern, *v. a.* paver; couvrir d'emplâtres.
Bepiſſen, *v. a.* pisser, uriner sur...
Bequem, *adj.* commode, convenable, propre, aisé, facile.
ſich Bequemen, *v. r.* zu ou nach etwas, s'accommoder à qc.; se rendre à qc., y con-

sentir; se régler, se conformer à qc.; se disposer à qc.
Bequemlich, *adj.* commode.
Bequemlichkeit, *f.* commodité; aise, *f.*; commodités, aisances, *f. pl.*
Berahmen, *v. a.* encadrer, border.
Berappen, *v. a.* bretter, bretteler.
Berasen, *v. a.* gazonner.
Berafpeln, *v. a.* racler, râper.
Berathſchlagen, *v. n.* délibérer, consulter; ſich —, délibérer, consulter ensemble.
Berathſchlagung, *f.* délibération, consultation, *f.*
Berauben, *v. a.* voler q.; dévaliser, détrousser (un voyageur); piller une église; dépréder (un vaisseau); einen einer Sache —, priver q. de qc.
Beraubung, *f.* vol; pillage; dépouillement, *m.* privation, *f.*
Beräuchern, *v. a.* enfumer; parfumer; encenser.
Berauſchen, *v. a.* enivrer, griser.
Berauſchend, *adj.* enivrant, fumeux.
Berauſcht, *adj.* ivre, gris.
Berechnen, *v. a.* calculer, compter, supputer; ſich mit einem —, compter avec q., arrêter un compte avec q.
Berechnung, *f.* calcul, compte, *m.* supputation, *f.*
Berechtigen, *v. a.* autoriser; privilégier.
Berechtigt, *adj.* autorisé, en droit; privilégié.
Berechtigung, *f.* autorisation, *f.* droit, pouvoir, *m.*
Bereden, *v a.* persuader; ſich mit einem —, conférer, s'aboucher, convenir avec q.; etwas —, parler de qc.; einen —, blâmer q., médire de q.
Beredtſam, Beredt, *adj.* éloquent; disert.
Beredtſamkeit, *f.* éloquence, *f.*
Beregnen, *v. a.* mouiller de la pluie.
Bereichern, *v. a.* enrichir.
Bereicherung, *f.* enrichissement, *m.*
Bereifen, *v. a.* couvrir de frimas.
Bereift, *adj.* couvert de frimas; blanchi.
Bereiſen, *v. a.* fréquenter (les foires); parcourir (un pays).
Bereit, *adj. et adv.* prêt, préparé, disposé à qc....; prompt; ſich — machen, se préparer.
Bereiten, *v. a.* préparer, apprêter, disposer, dresser.
Bereiten, *v. a. ir.* aller à cheval en quelque lieu pour le visiter; dresser (un cheval).
Bereiter, *m.* écuyer; piqueur. *m.*
Bereits, *adv.* déjà.
Bereitſchaft, *f.* disposition, *f.*; in — ſeyn, être tout prêt; in — haben, avoir tout prêt.
Bereitwillig, *adj.* prêt, prompt.
Bereitwilligkeit, *f.* promptitude, *f.* empressement, *m.*
Berennen, *v. a.* investir, cerner (une place).
Berennung, *f.* investissement, *m.*
Bereuen, *v. a.* se repentir (de); regrétter.
Bereuung, *f.* repentir, regret, *m.*
Berg, montagne, *f.*; mont, *m.*
Bergab, Bergunter, *adv.* en descendant.
Bergakademie, *f.* académie des mines, *f.*
Bergamott, *f.* bergamote, *f.*
Bergan, Bergauf, *adv.* en montant.
Bergbau, *m.* exploitation des mines; minéralogie, *f.*
Bergbewohner, *m.* montagnard, *m.* -inn, *f.* montagnarde, *f.*
Bergen, *v. a. ir.* sauver; mettre en sûreté; cacher.
Bergfeſtung, *f.* place forte située sur une montagne, *f.*
Berggegend, *f.* région montagneuse, *f.*
Berghauptmann, *m.* intendant des mines, *m.*
Bergicht, *adj.* montueux, montagneux.
Bergig, *adj.* montagneux.
Bergkette, *f.* chaîne de montagnes, *f.*
Bergknappe, *m.* mineur, ouvrier aux mines, *m.*
Bergmann, *m.* (Bergleute, *pl.*) mineur; montagnard, *m.*
Bergrath, *m.* conseiller des mines, *m.*
Bergſpitze, *f.* sommet, *m.* ou cime d'une montagne, *f.*
Bergſtadt, *f.* ville située sur une montagne, ou dans les montagnes, ou près des mines, *f.*; die Bergſtädte, les villes des montagnes, *f. pl.*
Bergung, *f.* sauvement, sauvetage, *m.*
Bergwerk, *n.* mine, minière, *f.*
Bergwerkswiſſenſchaft, *f.* minéralogie, *f.*
Bergweſen, *n.* métallurgie, mine, *f.*
Bericht, *m.* relation, *f.* rapport, avis, référé, *m.*
Berichten, *v. a.* avertir, informer, instruire; mander, apprendre, rapporter faire un rapport, faire un référé; com

munier (un mourant); (lui) administrer la sainte cène.
Berichtigen, *v. a.* corriger, rectifier, arranger; finir, terminer; payer (une dette).
Berichtigung, *f.* correction, *f.*; arrangement; payement, *m.*
Beriechen, *v. a. ir.* flairer.
Beritten, *adj.* monté, équipé; — machen, monter.
Berkan, *m.* bouracan, *m.*
Berlinerblau, *adj. et n.* bleu de Berlin, bleu de Prusse, *adj. et m.*
Bernhard, *m.* Bernard, *m.*
Bernhardiner, *m.* benardin, *m.*
Bernstein, *m.* ambre jaune, succin, *m.*
Bernsteinen, *adj.* d'ambre jaune.
Berohren, *v. a.* garnir ou revêtir de roseaux.
Berſten, *v. n. ir.* crever, se crever, se crevasser, se fendre, s'entr'ouvrir; gercer, se gercer.
Berüchtigt, *adj.* fameux, diffamé.
Berücken, *v. a.* attraper, surprendre, tromper.
Beruf, *m.* vocation, *f.*; devoir, *m.*; affaire, fonction, *f.* emploi, état, *m.*
Berufen, *v. a. ir.* mander, convoquer; einen zu etwas —, appeler q. à qc.; envoyer une vocation à q.; ſich auf ... —, se rapporter à qc.; s'en rapporter, s'en remettre à q.; se réclamer, s'avouer de q.; alléguer (une loi); appeler.
Berufsgeſchäfte, *n. pl.* fonctions de sa charge, *f. pl.*
Beruhen, *v. n.* demeurer; auf einem, auf einer Sache —, dépendre de ..., tenir à...; être fondé sur qc.; es dabei — laſſen, en demeurer là.
Beruhigen, *v. a.* tranquilliser, calmer, apaiser, rassurer.
Beruhigung, *f.* tranquillité; consolation, *f.*
ſich Berühmen, *v. r.* se vanter, se glorifier.
Berühmt, *adj.* célèbre, renommé, fameux, illustre.
Berühmtheit, *f.* célébrité, *f.*
Berühren, *v. a.* toucher.
Berührung, *f.* attouchement; contact, *m.*
Berührungspunkt, *f.* point de contact ou d'attouchement, *m.*
Beſäen, *v. a.* semer, ensemencer; parsemer.
Beſage, *adv.* selon (qc.), en conséquence, en vertu (de qc.).
Beſagen, *v. a.* dire, prouver.
Beſalben, *v. a.* oindre; salir.
Beſänftigen, *v. a.* apaiser, adoucir, calmer.
Beſänftigung, *f.* adoucissement, *m.*
Beſatzung, *f.* garnison, *f.*; équipage (d'un vaisseau de guerre), *m.*
Beſaufen, *v. a. ir.* enivrer, souler.
Beſchädigen, *v a.* endommager; dégrader; blesser.
Beſchädigung, *f.* dégradation; blessure, *f.*
Beſchaffen, *adj. et adv.* fait; conditionné, dans un certain état.
Beſchaffenheit, *f.* état, *m.* disposition, manière d'être; qualité, *f.*
Beſchäftigen, *v. a.* occuper.
Beſchäftigung, *f.* occupation; affaire, *f.*
Beſchälen, *v. a.* peler; écorcer; couvrir (la jument).
Beſchäler, *m.* étalon, *m.*
Beſchämen, *v. a.* rendre q. honteux, confondre q.; faire confusion à q., humilier q.
Beſchämt, *adj.* honteux, confus, confondu.
Beſchämung, *f.* honte, confusion, *f.*
Beſchatten, *v. a.* ombrager.
Beſchattung, *f.* ombrage, *m.*
Beſchauen, *v. a.* voir, regarder; contempler, considérer.
Beſchauer, *m.* contemplateur; visiteur, *m.*
Beſchaulich, *adj.* contemplatif.
Beſchaulichkeit, *f.* contemplation, *f.*
Beſchäumen, *v. a.* couvrir d'écume.
Beſcheid, *m.* réponse; sentence, décision, *f.*; — thun, faire raison; — wiſſen um..., avoir connaissance de..., in einem Hauſe ꝛc., savoir les êtres d'une maison.
Beſcheiden, *v. a. ir.* douer, pourvoir, partager q. de qc.; einen wohin —, mander q. en quelque lieu, marquer un rendez-vous à q; vor Gericht —, assigner, ajourner q.; die Parteien, appointer les parties; ſich —, acquiescer, s'accommoder; avoir assez de raison pour..., se faire une raison.
Beſcheiden, *adj.* discret, modeste.
Beſcheidenheit, *f.* discrétion, modestie, *f.*
Beſcheinen, *v. a. ir.* éclairer.
Beſcheinigen, *v. a.* certifier, attester par écrit; quittancer.
Beſcheinigung, *f.* certificat; reçu, *m.* quittance, *f.*

Beſchenken, *v. a.* faire des présents à q.; einen mit etwas —, donner qc. en présent à q.
Beſcheren, *v. a. ir.* raser.
Beſcheren, *v. a.* donner qc. (en présent) à q., donner qc. à q.
Beſchicken, *v. a.* envoyer; ſein Haus —, mettre ordre (à ses affaires); das Vieh —, soigner les bestiaux.
Beſchienen, *v. a.* embattre une roue.
Beſchießen, *v. a. ir.* canonner; bombarder.
Beſchiffen, *v. a.* naviguer sur ...
Beſchimmeln, *v. n.* se moisir, se chancir.
Beſchimmelt, *adj.* moisi, chanci, velu.
Beſchimpfen, *v. a.* outrager, injurier; ſich —, se déshonorer, se prostituer.
Beſchimpfung, *f.* outrage, *m.* injure, *f.* affront, *m.*
Beſchinden, *v. a. ir.* écorcher.
Beſchirmen, *v. a.* mettre à l'abri, defendre; protéger.
Beſchlafen, *v. a. ir.* coucher (avec une fille), engrosser (une fille); eine Sache —, consulter son chevet.
Beſchlag, *m.* garniture; ferrure, *f.*; embatage (des roues); arrêt, *m.* saisie, *f.*; embargo; moisi, *m.*
Beſchläge, *n.* garniture, ferrure, *f.*; fermoirs (d'un livre), *m. pl.*
Beſchlagen, *v. a. ir.* garnir, ferrer (mit ..., de ...); embattre (les roues); mit Arreſt —, saisir, arrêter. — *v. n. ir.* se moisir, se chancir; se ternir par l'humidité; die Wände —, les murailles suent.
Beſchlagen, *adj.* ferré, garni, moisi; in einer Sache gut od. ſchlecht — ſeyn, être bien ou peu versé dans qc.
Beſchlagnehmung, *f.* saisie, *f.* arrêt; embargo, *m.*
Beſchleichen, *v. a. ir.* surprendre, épier.
Beſchleunigen, *v. a.* hâter, presser, accélérer, diligenter, expédier.
Beſchleunigung, *f.* accélération, diligence, *f.*
Beſchließen, *v. a. ir.* finir, terminer, conclure; résoudre, déterminer, arrêter; se proposer; délibérer, enfermer; renfermer, contenir.
Beſchließer, *m.* sommelier, *m.*
Beſchließerinn, *f.* sommelière, ménagère, femme de charge, *f.*
Beſchluß, *m.* conclusion, fin; clôture; délibération, *f.* arrêté, *m.*; résolution, *f.*
Beſchmeißen, *v. a. ir.* jeter contre ...; souiller de chiûre.
Beſchmieren, *v. a.* enduire, frotter de ...; barbouiller, salir, souiller de ...
Beſchmutzen, *v. a.* salir, souiller, encrasser.
Beſchnauben, *v. a.* renifler sur ...
Beſchneiden, *v. a. ir.* couper, retrancher; rogner; tailler (un arbre); tondre (une haie); châtrer (les ruches); rafraichir (les cheveux &c).; circoncire (un enfant).
Beſchneidung, *f.* coupe, taille; circoncision, *f.*
Beſchneien, *v. a.* couvrir de neige,
Beſchnopern, Beſchnüffeln, *v. a.* flairer, renifler sur ...
Beſchönigen, *v. a.* pallier, colorer.
Beſchönigung, *f.* palliation, couleur, *f.*
Beſchränken, *v. a.* barrer, barricader; borner, limiter, modifier.
Beſchränkung, *f.* bornes, *f. pl.* restriction, limitation, modification, *f.*
Beſchreiben, *v. a. ir.* écrire sur qc.; décrire, dépeindre, représenter, exprimer, dire; définir; signaler; tracer.
Beſchreibung, *f.* description, *f.*; signalement (d'un voleur &c.). *m.*
Beſchreien, *v. a. ir.* diffamer, décrier; déplorer; ensorceler, enchanter.
Beſchuldigen, *v. a.* accuser, imputer.
Beſchuldigung, *f.* accusation, imputation, *f.*
Beſchütten, *v. a.* verser, répandre sur ...; couvrir de ...
Beſchützen, *v. a.* protéger, défendre; mettre à couvert.
Beſchützer, *m.* protecteur, défenseur, *m.*
Beſchützerinn, *f.* protectrice, *f.*
Beſchützung, *f.* protection, *f.*
Beſchwängern, *v.* Schwängern.
Beſchwatzen, *v. a.* persuader, enjôler.
Beſchwerde, *f.* peine, fatigue, incommodité, *f.*; mal; grief, *m.* plainte; charge, *f.* impôt, *m.*
Beſchweren, *v. a.* charger; peser sur ...; incommoder, importuner, être à charge; ſich bei einem über etwas —, se plaindre de qc. à q.
Beſchwerlich, *adj.* onéreux, à charge, accablant; gênant, incommode; pénible, fatigant, fâcheux; importun.

Beſchwerlichkeit, *f.* incommodité; peine, fatigue, difficulté, *f.*
Beſchwerniß, *f.* peine, *f.*
Beſchwerung, *f.* charge, *f.*; mal, *m.* incommodité, *f.*
Beſchwören, *v. a. ir.* jurer, affirmer par serment; conjurer, adjurer, exorciser.
Beſchwörer, *m.* conjurateur, exorciste, *m.*
Beſchwörung, *f.* conjuration, adjuration, *f.*
Beſchwörungsbuch, *n.* grimoire, *m.*
Beſchwörungsformel, *f.* exorcisme, *m.*
Beſeelen, *v. a.* animer, vivifier.
Beſehen, *v. a. ir.* regarder, voir.
Beſen, *m.* balai, *m.*
Beſenbinder, *m.* faiseur de balais, *m.*
Beſenſtiel, *m.* manche à balai, *m.*
Beſeſſen, *adj.* possédé (du diable), démoniaque.
Beſeſſene, *m. et f.* possédé, *m.* démoniaque, énergumène, *m. et f.*
Beſetzen, *v. a.* garnir de qc., mettre, placer, poser sur qc.; border de qc.; occuper; remplir.
Beſetzung, *f.* garniture, bordure, *f.*
Beſeufzen, *v. a.* soupirer.
Beſichtigen, *v. a.* voir, regarder; visiter.
Beſichtigung, *f.* vue; visite, inspection, *f.*
Beſiegeln, *v. a.* sceller, apposer le scellé; cacheter.
Beſiegen, *v. a.* vaincre; surmonter.
Beſieger, *m.* vainqueur, *m.*
Beſingen, *v. a. ir.* chanter, célébrer.
ſich Beſinnen, *v. r. ir.* se souvenir (auf etwas) de qc., se rappeler, se remettre qc.; se reconnaître, reprendre ses sens; rêver pour se souvenir de qc.; penser, délibérer; ſich anders —, se raviser.
Beſinnung, *f.* connaissance, *f.* [sance, *f.*
Beſinnungskraft, *f.* mémoire; connais-
Beſinnungslos, *adj.* sans connaissance.
Beſitz, *m.* possession, *f.*
Beſitzen, *v. a. ir.* posséder; tenir, avoir; obséder.
Beſitzer, *m.* possesseur; détenteur, *m.*
Beſitzerinn, *f.* maîtresse; détentrice, *f.*
Beſitznehmung, *f.* prise de possession, *f.*
Beſitzung, *f.* possession, *f.*
Beſoffen, *adj. v.* Betrunken, Trunken.
Beſoffenheit, *v.* Trunkenheit.
Beſohlen, *v. a.* mettre des semelles à ...; neu —, ressemeler.
Beſolden, *v. a.* gager, payer; stipendier.
Beſoldung, *f.* gages, *m. pl.* salaire, *m.*; appointements, *m. pl.* traitement, *m.*
Beſonder, *adj.* particulier, singulier; séparé, spécial; spécifique.
Beſonders, *adv.* particulièrement, en particulier; singulièrement, principalement; séparément.
Beſonnen, *adj.* avisé, prudent, circonspect, discret.
Beſonnenheit, *f.* présence d'esprit; réflexion, discrétion, *f.*
Beſorgen, *v. a.* pourvoir à qc., soigner qc. ou q., prendre soin de ...; craindre, appréhender.
Beſorgniß, *f.* soin, *m.*; appréhension, crainte, *f.*
Beſorgt, *adv.* — ſeyn für etwas, avoir soin de qc., wegen ou um ..., craindre pour ...
Beſorgung, *f.* soin, *m.*; appréhension, *f.*
Beſpannen, *v. a.* atteler; monter.
Beſpeien, *v. a. ir.* cracher sur; vomir sur.
ſich Beſpiegeln, *v. r.* se mirer, se regarder dans un miroir.
Beſprechen, *v. a. ir.* arrêter; conjurer; ſich mit einem über etwas —, s'aboucher, conférer avec q. de qc.
Beſprengen, *v. a.* arroser; asperger.
Beſpringen, *v. a. ir.* sauter sur qc.; saillir, couvrir.
Beſpritzen, *v. a.* arroser; répandre sur ...; mit Koth —, éclabousser; mit Blut —, ensanglanter.
Beſpucken, *v. a.* cracher sur ....
Beſpülen, *v. a.* baigner, laver.
Beſſer, *adj.* meilleur. — *adv.* mieux.
Beſſern, *v. a.* corriger; amender, améliorer, bonifier; raccommoder, refaire, réparer; ſich —, se corriger; se porter mieux, se rétablir.
Beſſerung, *f.* correction; amélioration, réparation, *f.*; amendement, rétablissement de santé; fumier, engrais, *m.*
Beſtallung, *f.* appointements, gages, *m. pl.* pension, *f.*
Beſtallungsbrief, *f.* lettres d'appointement provisions, *f. pl.*
Beſtand, *m.* consistance; durée, stabilité fermeté, *f.*; reste, résidu, revenant-bon *m.*; ferme, *f.* louage, *m*
Beſtändig, *adj.* constant, stable, ferme

continuel, perpétuel; durable. — *adv.* constamment, toujours, continuellement.
Beſtändigkeit, *f.* constance; stabilité, *f.*
Beſtandtheil, *m.* principe, *m.* partie essentielle, *f.*
Beſtärken, *v. a.* confirmer, fortifier, affermir.
Beſtärkung, *f.* confirmation, *f.*
Beſtätigen, *v. a.* confirmer; affirmer, assurer; ratifier (la paix); sanctionner (une loi); légaliser.
Beſtätigung, *f.* confirmation; ratification; sanction; autorisation; légalisation, *f.*
Beſtatten, *v. a.* zur Erde, enterrer.
Beſtauben, *v. n.* se couvrir de poussière.
Beſtäuben, *v. a.* couvrir de poussière.
Beſte, *adj.* le meilleur, la meilleure.
Beſtechbar, Beſtechlich, *adj.* corruptible.
Beſtechen, *v. a. ir.* recouvrir de fil &c. avec l'aiguille; corrompre.
Beſtechung, *f.* corruption, *f*
Beſteck, *m.* étui, *m.*; coutelière, *f.*
Beſtecken, *v. a.* garnir de qc.; piquer; planter, mettre.
Beſtehen, *v. n. ir.* consister (in, aus etwas, en, dans qc., à faire qc.); être composé (aus ..., de); subsister; durer; être valable. — *v. a. ir.* louer; affermer; ein Abenteuer —, entreprendre une aventure.
Beſtehlen, *v. a. ir.* einen, voler q.
Beſteigen, *v. a. ir.* monter; escalader.
Beſtellen, *v. a.* mettre sur ..., couvrir de, remplir de...; donner rendez-vous à q.; mander q.; commander q. pour qc.; constituer q.; aposter (des scélérats &c.); etwas —, commander qc.; arrêter (une place, des chevaux &c.); exécuter (une commission); rendre; remettre (une lettre); façonner, labourer (un champ).
Beſtellung, *f.* rendez-vous, *m.*; commissoin, *f.*; labour (d'un champ), *m.*
Beſtens, *adv.* le mieux, du mieux, au mieux.
Beſtie, *f.* bête, brute, *f.*
Beſtimmen, *v. a.* désigner, marquer; destiner; déterminer; fixer; définir; décider.
Beſtimmt, *adj.* désigné; destiné; déterminé, précis; fixé, réglé.
Beſtimmtheit, *f.* précision, *f.*
Beſtimmung, *f.* destination, désignation, détermination; fixation (du prix); définition; précision, *f.*; sort, *m.*
Beſtmöglichſt, *adv.* tout au mieux.
Beſtoßen, *v. a. ir.* écorcher; écorner.
Beſtrafen, *v. a.* punir, châtier; corriger.
Beſtrafung, *f.* punition, *f.* châtiment, *m.* correction, *f.*
Beſtrahlen, *v. a.* jeter des rayons sur ..., éclairer de ses rayons.
ſich Beſtreben, *v. r.* s'efforcer, tâcher, s'appliquer; — nach etwas, aspirer à qc.
Beſtreben, *n.* Beſtrebung, *f.* effort, *m.*
Beſtreichen, *v. a. ir.* enduire de qc.; frotter de qc.; (beſchießen) flanquer, battre par enfilade
Beſtreiten, *v. a. ir.* combattre, attaquer impugner, contester; suffire à qc.
Beſtreuen, *v. a.* jeter, répandre sur ...; parsemer.
Beſtricken, *v. a.* garnir de tricotage; empêtrer; attraper.
Beſtrömen, *v. a.* mouiller, baigner.
Beſtürmen, *v. a.* donner l'assaut, assaillir; tourmenter.
Beſtürzen, *v. a.* couvrir de qc.; consterner.
Beſtürzt, *adj.* consterné, effaré.
Beſtürzung, *f.* consternation, *f.*
Beſuch, *m.* visite; fréquentation (des foires), *f.*; monde, *m.*
Beſuchen, *v. a.* visiter q., rendre visite à q.; aller voir, venir voir q.; hanter, fréquenter (un lieu, les foires, les sociétés, les spectacles).
Beſudeln, *v. a.* salir, souiller, barbouiller, encrasser.
Betagt, *adj.* vieux, âgé, décrépit.
Betafeln, *v. a.* agréer, fumer.
Betaſten, *v. a.* tâter, manier, toucher; patiner.
Betaſtung, *f.* attouchement, *m.*
Betäuben, *v. a.* assourdir; étourdir, engourdir.
Betäubung, *f.* étourdissement, engourdissement, *m.*
Betbruder, *m.* bigot, faux dévot, *m.*
Bete, *f.* la bète; — machen, werden, faire la bête.
Beten, *v. a.* prier, faire sa prière, prier Dieu; dire, réciter (une prière).
Betglocke, *f.* pardon, *m.*
Bethaus, *n.* maison de prière; église, *f.*
Betheuern, *v. a.* protester, assurer, jurer.
Betheuerung, *f.* protestation, *f.* serment, *m.*

Bethören, *v. a.* éblouir, fasciner l'esprit; tromper, séduire.
Bethörung, *f.* éblouissement, *m.*; tromperie, séduction, *f.*
Betiteln, *v. a.* intituler; qualifier de ...
Betitelung, *f.* qualification, *f.* titre, *m.*
Betkammer, *f.* Betzimmer, *n.* oratoire, *m.*
Betracht, *m.* in —, en considération de ...
Betrachten, *v. a.* regarder; contempler, considérer; avoir égard à ...; méditer, réfléchir.
Beträchtlich, *adj.* considérable, important.
Betrachtung, *f.* contemplation, considération; méditation; réflexion, *f.*
Betrag, *m.* montant; total, *m.*
Betragen, *v. n. ir.* monter à ...; faire la somme de ... ſich —, *v. r. ir.* se conduire, se comporter.
Betragen, *n.* conduite, *f.*
Betrauern, *v. a.* déplorer qc.; porter le deuil (d'un mort).
in Betreff, *prép.* à l'égard de, par rapport à.
Betreffen, *v. a. et n. ir.* attraper, surprendre; arriver, attaquer; concerner, regarder; toucher, s'agir de, être question de.
Betreffend, *adv.* touchant, quant à ... pour.
Betreiben, *v. a. ir.* poursuivre; faire, exercer.
Betreten, *v. a. ir.* marcher, mettre le pied sur ...; entrer; die Kanzel —, monter en chaire; einen über etwas —, attraper, surprendre q.
Betreten, *adj.* battu, frayé; surpris, confus, perplexe.
Betrieb, *m.* poursuite; impulsion, instigation, *f.*
Betriebſam, *adj.* actif; industrieux.
Betriebſamkeit, *f.* activité, industrie, *f.*
Betrinken, *v. a. ir.* enivrer; ſich —, s'enivrer, se soûler, se griser.
Betroffen, *adj.* surpris, confus, perplexe.
Betrüben, *v. a.* affliger; attrister.
Betrübniß, *f.* affliction; tristesse, *f.*
Betrübt, *adj.* affligé, triste.
Betrug, *m.* tromperie, fourberie, fraude; imposture; illusion, *f.*
Betrügen, *v. a. ir.* tromper, décevoir, duper; en imposer à q., tricher.
Betrüger, *m.* trompeur; imposteur, *m.*
Betrügerei, *f.* tromperie; imposture, *f.*
Betrügerinn, *f.* trompeuse, *f.*
Betrüglich, *adj.* trompeur, fourbe; frauduleux; illusoire.
Betrunken, *adj.* enivré, ivre.
Betſchweſter, *f.* dévote, bigote, *f.*
Betſtuhl, Betſchemel, *m.* prie-Dieu, *m.*
Betſtunde, *f.* heure de la prière; prière publique, *f.*
Bett, *n.* lit, *m.*; couche, *f.*
Bettag, *m.* jour de prière publique, *m.*
Bettdecke, *f.* couverture de lit; courtepointe, *f.*
Bettel, *m.* guenilles, *f. pl.* gueuserie, *f.*
Bettelei, *f.* gueuserie, *f.*
Bettelfrau, *f.* mendiante; gueuse, *f.*
Betteljunge, *m.* garçon mendiant, *m.*
Bettelleute, *pl.* mendiants; gueux, *m. pl.*
Bettelmädchen, *n.* fille mendiante, *f.*
Bettelmann, *m.* mendiant; gueux, *m.*
Betteln, *v. a.* mendier, demander.
Bettelſack, *m.* besace, *f.*
Bettelſtab, *m.* bâton des pauvres, bâton blanc, *m.*; an den — gerathen, être réduit à la besace.
Bettelvogt, *m.* chasse-coquin, *m.*
Betten, *v. a.* faire le lit.
Bettgeſtell, *n.* Bettſtelle, *f.* bois de lit, couche, *f.*
Bettlägerig, *adj.* alité.
Bettler, *m.* mendiant, gueux, *m.*
Bettſack, *m.* paillasse; valise le lit, *f.*
Betttuch, *n.* drap de lit, linceul, *m.*
Bettüberzug, *m.* Bettzieche, *f.* taie, *f.*
Bettwärmer, *m.* chauffe-lit, *m.* bassinoire, *f.* moine, *m.*
Bettzeug, *n.* garniture de lit, *f.* coucher, *m.*
Betze, *f.* chienne, *f.*
Beuche, *f.* lessive, *f.*
Beuchen, *v. a.* faire la lessive, lessiver.
Beugen, *v. a.* plier, courber, fléchir.
Beule, *f.* bosse; tetine; enflure, *f.*; ulcère, bubon, *m.*
Beunruhigen, *v. a.* inquiéter, troubler; alarmer; agiter.
Beurlauben, *v. a.* donner congé; congédier, remercier; ſich —, prendre congé; dire adieu.
Beurtheilen, *v. a.* juger; critiquer, censurer.
Beurtheiler, *m.* juge, critique, censeur, *m.*

Beurtheilung, *f.* jugement, raisonnement, *m.*; critique, censure, *f.*
Beurtheilungskraft, *f.* jugement, *m.*
Beute, *f.* butin, *m.* capture; proie; prise; couche; ruche de bois, *f.*
Beutel, *m.* bourse; poche, *f.*; sac; bluteau, *m.*
Beutelkasten, *m.* blutoir, *m.*
Beuteln, *v. n.* bluter; sich —, faire des poches.
Beutelschneider, *m.* coupeur de bourse, *m.*
Beteltuch, *n.* étamine, *f.*
Beutler, *m.* boursier, *m.*
Bevölkern, *v. a.* peupler.
Bevölkerung, *f.* population, *f.*
Bevollmächtigen, *v. a.* autoriser.
Bevollmächtigte, *m.* procureur, mandataire; plénipotentiaire, *m.*
Bevollmächtigung, *f.* autorisation, *f.*
Bevor, *conj.* avant que, avant de.
Bevorstehen, *v. n. ir.* être sur le point d'arriver.
Bevorstehend, *adj.* imminent; prochain.
Bevortheilen, *v. a.* frauder, frustrer.
Bewachen, *v. a.* garder, veiller
Bewachsen, *v. n. ir.* se couvrir d'herbe &c.
Bewaffnen, *v a.* armer; sich —, s'armer.
Bewaffnung, *f.* armement, *m.*; armure, *f.*
Bewahren, *v. a.* garder, conserver; préserver, garantir.
Bewähren, *v. a.* vérifier, avérer, prouver; confirmer; éprouver.
Bewährt, *adj.* éprouvé, certain, à l'épreuve.
Bewandert, *adj.* versé, exercé, foncé.
Bewandt, *adj.* bei so bewandten Umständen, la chose étant ainsi.
Bewandtniß, *f.* circonstance, *f.* état, *m.* condition, situation, *f.*
Bewässern, *v. a.* arroser, mouiller.
Bewegen, *v. a. rég.* mouvoir, remuer; agiter; mettre en mouvement; émouvoir, toucher. — *v. a. ir.* mouvoir, exciter; porter, pousser, déterminer; émouvoir, toucher, attendrir.
Beweglich, *adj.* mobile; mobilier; touchant.
Beweglichkeit, *f.* mobilité; volubilité, *f.*
Bewegung, *f.* mouvement, *m.*; agitation; émotion, *f.*; exercice, *m.*
Bewegungsgrund, *m.* motif, *m.* raison, *f.*
Bewehren, *v. a.* armer.
Beweinen, *v. a.* pleurer, déplorer.
Beweinenswürdig, *adj.* déplorable.
Beweis, *m.* preuve; démonstration; marque, *f.* témoignage, *m.*
Beweisen, *v. a. ir.* prouver,; démontrer, avérer; montrer, témoigner.
Beweisgrund, *m.* raison, *f.* argument, *m.*
Beweislich, *adj.* démontrable.
Bewenden, *v. n. ir.* es dabei — lassen, y acquiescer, s'en tenir là.
Bewerb, *m.* recherche, *f.*; prétexte, *m.* affaire, *f.*
sich Bewerben, *v. r. ir.* um etwas, rechercher, poursuivre, briguer, ambitionner qc.
Bewerbung, *f.* recherche, poursuite, *f.*
Bewerfen, *v. a. ir.* couvrir en jetant contre ou dessus; crépir, ravaler.
Bewerkstelligen, *v. a.* effectuer, exécuter, réaliser.
Bewerkstelligung, *f.* exécution, réalisation, *f.*
Bewickeln, *v. a.* entortiller, envelopper.
Bewilligen, *v. a.* accorder, concéder, octroyer; consentir.
Bewilligung, *f.* concession, *f.* octroi, *m.*
Bewillkommnen, *v. a.* complimenter, accueillir, recevoir.
Bewillkommnung, *f.* accueil, *m.* réception, *f.*
Bewirken, *v. a.* effectuer; causer, obtenir.
Bewirthen, *v. a.* traiter, régaler.
Bewirthschaften, *v. a.* administrer, traiter économiquement.
Bewirthung, *f.* traitement; régal, *m.*
Bewohnbar, *adj.* habitable, logeable.
Bewohnen, *v. a.* habiter, occuper.
Bewohner, *m.* habitant, *m.*
Bewunderer, *m.* admirateur, *m.* -trice, *f.*
Bewundern, *v. a.* admirer.
Bewundernswürdig, *adj.* admirable.
Bewunderung, *f.* admiration, *f.*
Bewußt, *adj.* einem, connu à q.; sich einer Sache — seyn, se souvenir de qc.; se rappeler qc.; sich seiner nicht mehr — seyn, avoir perdu toute connaissance.
Bewußtlos, *adj. et adv.* sans connaissance.
Bewußtseyn, *n.* connaissance; conscience, *f.*
Bezahlen, *v. a.* payer.
Bezahler, *m.* payeur, *m.* paye, *f.*
Bezahlung, *f.* payement, *m.*
Bezähmen, *v. a.* dompter, apprivoiser.
Bezaubern, *v. a.* enchanter, charmer.
Bezaubernd, *adj.* charmant, enchanteur.
Bezaubert, *adj.* enchanté.

Bezauberung, *f.* enchantement; charme, *m.*
Bezeichnen, *v. a.* marquer; désigner, dénoter.
Bezeichnung, *f.* désignation, dénotation, *f.*; signalement, *m.*
Bezeigen, *v. a.* marquer, montrer, témoigner; ſich —, se comporter, se conduire. — *n.* conduite, *f.* procédé, *m.*
Bezeigung, *f.* démonstration, *f.*
Bezeugen, *v. a.* attester, témoigner, prouver.
Bezeugung, *f.* attestation, assurance, *f.* témoignage, *m.*
Beziehen, *v. a. ir.* couvrir, garnir (mit ..., de ...); monter, mettre des cordes; aller loger (dans une maison); entrer (dans un camp); fréquenter (les foires); toucher (une somme d'argent); tirer (des marchandises); ſich auf etwas —, se rapporter, se référer, s'en rapporter à qc.; avoir du rapport à qc.
Beziehung, *f.* relation, *f.* rapport, *m.*
Beziffern, *v. a.* chiffrer.
Bezirk, *m.* enclave, *f.*; circuit, *m.* enceinte, *f.* tour; district, canton, cercle, *m.*
Bezoar, Bezoarſtein, *m.* bézoard, *m.*
Bezug, *m.* garniture, *f.*; rapport, *m.*
Bezwecken, *v. a.* cheviller; avoir pour but.
Bezweifeln, *v. a.* révoquer en doute qc.
Bezwingen, *v. a. ir.* vaincre.
Bibel, *f.* bible, écriture sainte, *f.*
Biber, *m.* castor, bièvre, *m.*
Bibergeil, *n.* castoréum, *m.*
Biberhaar, *n.* poil de castor, *m.* jarre, *f.*
Biberhut, *m.* castor, *m.*
Bibliothek, *f.* bibliothèque, *f.*
Bibliothekar, *m.* bibliothécaire, *m.*
Bibliſch, *adj.* de la bible.
Bicke, *f.* Bickel, *m.* pic, *m.* pioche, *f.*
Bickelhaube, *f.* morion, pot en tête, *m.*
Bicken, *v. a.* piquer, piocher.
Bieder, *adj.* droit, loyal, honnête.
Biederheit, *f.* loyauté, honnêteté, *f.*
Biedermann, *m.* homme de probité, *m.*
Biege, *f.* courbure; flexion, *f.*
Biegen, *v. a. ir.* plier, courber; fléchir.
Biegſam, *adj.* flexible, pliable, souple.
Biegſamkeit, *f.* flexibilité, souplesse, *f.*
Biegung, *f.* flexion; courbure, *f.* coude, *m.*
Biene, *f.* abeille, mouche à miel, *f.*
Bienenhaus, *n.* maison destinée pour les ruches, *f.*
Bienenkorb, *n.* panier, *m.* ruche, *f.*
Bienenſchwarm, *m.* essaim, *m.*
Bienenſtock, *m.* ruche, *f.*
Bienenzucht, *f.* éducation des abeilles, *f.*
Bier, *n.* bière, *f.*
Bierbrauer, *m.* brasseur, *m.*
Bierbrauerei, *f.* brasserie, *f.*
Biereſſig, *m.* vinaigre de bière, *m.*
Bierfiedler, *m.* ménétrier, racleur, *m.*
Bierglas, ꝛc. *n.* verre &c. à bière, *m.*
Bierhaus, *n.* cabaret, *m.*; brasserie, *f.*
Bierkalteſchale, -mährte, *f.* birambrot, *m.*
Bierſchenk, *m.* cabaretier à assiette, *m*
Bierſchröter, *m.* encaveur, *m.*
Bierwiſch, *m.* -zeichen, *n.* bouchon, *m.*
Bieten, *v. a. ir.* offrir; présenter.
Biez, *m.* teton, *m.*
Bilanz, *f.* bilan, *m.*; bilance, *f.*
Bild, *n.* image; figure, *f.*; tableau; portrait, *m.*; idée, *f.*
Bilden, *v. a.* former, façonner; organiser; sculpter; peindre, figurer, représenter.
Bildend, *adj.* plastique.
Bilderanbeter, *m.* iconolâtre *m.*
Bilderbeſchreibung, *f.* iconographie, *f.*
Bilderblende, *f.* niche, *f.*
Bilderbuch, *n.* livre plein de figures, *m.*
Bildergallerie, *f.* galerie de tableaux, *f.*
Bilderkrämer, -mann, *m.* imager, *m.*
Bilderlehre, *f.* iconologie, *f.*
Bilderſchrift, *f.* hieroglyphe, *m.*
Bilderſtürmer, *m.* iconoclaste, *m.*
Bildhauer, *m.* sculpteur, statuaire, *m.*
Bildhauerarbeit, Bildhauerei, *f.* sculpture, *f.*; — (an einem Gebäude) manequinage, *m.*
Bildhauerkunſt, *f.* sculpture; statuaire, *f.*
Bildlich, *adj.* graphique; figuré.
Bildniß, *n.* effigie; image, *f.*; portrait, *m.*
Bildſäule, *f.* statue, *f.*
Bildung, *f.* formation; conformation; configuration; physionomie; organisation (d'un état &c.); éducation; culture, *f.*
Bill, *f.* bill, *m.*
Billard, *n.* billard, *m.*
Billardkugel, *f.* -ball, *m.* bille, *f.*
Billardſtock, *m.* billard, *m.* queue, *f.*
Bille, *f.* bille, *f.*; pic; pivot, *m.*
Billet, *n.* billet, *m.*
Billig, *adj.* équitable, juste; raisonnable.
Billigen, *v. a.* approuver, agréer.
Billigkeit, *f.* équité, *f.*
Billigung, *f.* approbation, *f.*

Bilz, *m.* champignon ; potiron, *m.*
Bimsſtein, *m.* pierre-ponce, *f.*
Bindchen, *n.* bandelette, *f.*; poignet (de la chemise), *m.*
Binde, *f.* bande, *f.*; bandeau; col, *m.*; cravate, *f.*; bandage, *m.* ligature ; écharpe; fasce, *f.*
Binden, *v. a. ir.* lier ; nouer ; attacher.
Bindeſtrich, *m.* tiret, *m.*
Bindewort, *n.* conjonction, *f.*
Bindfaden, *m.* ficelle, *f.*
Bindfadenrolle, *f.* ficellier, *m.*
Binnen, *prép.* pendant, dans l'espace de &c., entre ci et &c.
Binſe, *f.* jonc, *m.*
Birke, *f.* bouleau, *m.*
Birken, *adj.* de bouleau.
Birkhahn, *m.* coq de bois, *m.*
Birkhenne, *f.* poule de bois, *f.*
Birn, *f.* poire, *f.*
Birnbaum, *m.* poirier, *m.*
Birnbäumen, *adj.* de poirier.
Birnmoſt, -wein, *m.* poiré, *m.*
Bis, *adv.* jusque, jusques.
Biſam, *m.* musc, *m.*
Biſambock, *m.* -thier, *n.* -ziege, *f.* musc, *m.*
Biſamkatze, *f.* genette, *f.*
Biſamkugel, *f.* muscadin, *m.*
Biſchof, *m.* évêque, *m.*; orangeade (boisson), *f.*
Biſchöflich, *adj.* épiscopal.
Biſchofshut, *m.* -mütze, *f.* mitre, *f.*
Biſchofsmantel, *m.* pallium, *m.*
Biſchofsſtab, *m.* crosse, *f.*
Biſchofswürde, *f.* épiscopat, *m.*
Bisher, *adv.* Bisherig, *adj.* jusqu'ici, jusqu'à présent, jusque là.
Biſſen, *m.* morceau, *m.* bouchée, *f.*
Biſſig, *adj.* hargneux, mordant.
Biß, *m.* morsure, *f.*
Bißchen, *n.* petit morceau ; bout, brin, m.; un peu.
Bisthum, *n.* évêché, *m.*
Bisweilen, *adv.* quelquefois.
Bitte, *f.* prière, demande; supplication, *f.*
Bitten, *v. a. ir.* prier, demander.
Bitter, *adj.* amer ; aigre.
Bitterkeit, *f.* amertume ; aigreur, *f.*
Bitterlich, *adv.* amèrement.
Bitterwaſſer, *n.* eau minérale qui contient du sel neutre, *m.*
Bittlich, Bittweiſe, *adj. et adv.* par prière, par grâce, par précaire.
Bittſchrift, *f.* requête, supplique, *f.* placet, *m.*; pétition, *f.*
Blähen, *v. a.* enfler, gonfler; causer des vents, des ventosités, des flatuosités.
Blähend, *adj.* flatueux, ventueux.
Blähung, *f.* flatuosité, ventosité, *f.* vent, *m.*
Blank, *adj.* blanc; clair, net, poli.
Blankett, *n.* blanc-signé, blanc, *m.*
Blankſcheit, *n.* busc, *m.*
Blaſe, *f.* bulle, bouteille ; ampoule, cloche ; vessie, *f.*; alambic, *m.*
Blaſebalg, *m.* soufflet, *m.*
Blaſe-Inſtrument, *n.* instrument à vent, *m.*
Blaſen, *v. a. et n. ir.* souffler ; jouer (de la flûte &c.); sonner (de la trompette &c.).
Blaſenpflaſter, *n.* vésicatoire, *m.*
Blaſenſtein, *m.* calcul, *m.* pierre, *f.*
Blaſenziehend, *adj.* vésicatoire.
Blaſerohr, *n.* sarbacane ; fêle, *f.*
Bläſſe, *f.* pâleur ; pelote, étoile, *f.* chanfrein blanc ; cheval qui a la pelote, *m.*
Blaß, *adj.* pâle ; blême.
Blaßblau, *adj.* bleu pâle, bleu mourant.
Blatt, *n.* feuille, *f*; feuillet (d'un livre &c.); pan (d'une étoffe &c.), *m.*
Blatter, *f.* bube, pustule, *f.*; bouton; grain de petite vérole, *m.*
Blättergebackenes, *n.* Blätterkuchen, *m.* feuilletage, gâteau feuilleté, *m.*
Blätterig, *adj.* feuillu ; feuilleté.
Blättermagen, *m.* livre, *m.*
Blattern, *f. pl.* petite vérole, *f.*
Blättern, *v. a.* feuilleter; ſich —, s'effeuiller; s'écailler ; s'exfolier
Blatternarbe, -grube, *f.* marque de petite vérole, *f.*
Blatternarbig, *adj.* marqué ou picoté de petite vérole, grêlé.
Blätterteig, *m.* pâte feuilletée, *f.* feuilletage, *m.*
Blättertabak, *m.* tabac en feuilles, *m.*
Blattgold, *n.* or en feuilles, *m.*
Blattlaus, *f.* puceron, *m.*
Blattſeite, *f.* page, *f.*
Blattſilber, *n.* argent en feuilles, *m.*
Blattwender, *m.* tourne-feuillet, *m.*
Blattzeichen, *n.* signet, *m.*
Blau, *adj.* bleu.
Bläue, Blaue Stärke, *f.* bleu d'empois, *m.*

Bläuel, *m.* battoir, *m.* batte, *f.*
Blauen, *v. n.* devenir bleu. — *v. a.* bleuir, mettre au bleu.
Bläuen, *v. a.* battre avec le battoir; battre.
Blaufarbe, *f.* bleu, *m.* couleur bleue, *f.*
Blaufärber, *m.* teinturier du petit teint, *m.*
Bläulich, *adj.* bleuâtre; azurin.
Blech, *n.* tôle, *f.*; (Weißblech) fer-blanc, *m.*; (Platte) lame, plaque, *f.*
Blechern, *adj.* de fer-blanc; de tôle.
Blechhammer, *m.* -hütte, *f.* forge de tôle, *f.*
Blechſchere, *f.* coupoir, *m.* cisailles, *f. pl.*
Blechſchmied, *m.* ferblantier, *m.*
Blechwaare, *f.* ustensiles de fer-blanc, *m.*
Blecken, *v. a.* die Zähne, montrer les dents.
Blei, *n.* plomb, *m.*
Bleiben, *v. n. ir.* demeurer; rester; se tenir; durer, subsister; tarder à venir, demeurer dehors; être de reste; n'avoir pas lieu.
Bleich, *adj.* blême, pâle.
Bleiche, *f.* pâleur; blanchisserie, blancherie, *f.*
Bleichen, *v. a. et n.* blanchir. — *n.* blanchissage, blanchîment, *m.*
Bleicher, *m.* blanchisseur; vin clairet, *m.*
Bleichſucht, *f.* pâles couleurs, *f. pl.*
Bleiern, *adj.* de plomb.
Bleigelb, *n.* massicot, *m.*
Bleigewicht, -zeichen, *n.* plomb, *m.*
Bleigießer, -händler, *m.* plombier, *m.*
Bleigießerei, *f.* plomberie, *f.*
Bleiglanz, *m.* galène, *f.*; alquifoux, *m.*
Bleiglätte, *f.* litharge, *f.*
Bleihaltig, Bleiig, *adj.* plombier.
Bleihe, *f.* able, *m.* (poisson).
Bleikugel, *f.* balle de plomb, *f.*
Bleiloth, *n.* plomb, *m.*; sonde, *f.*
Bleiſchnur, *f.* plomb, chas, niveau, *m.*
Bleiſtift, *m.* Bleifeder, *f.* crayon, *m.*
Bleiſtiftrohr, *n.* porte-crayon, *m.*
Bleiwage, *f.* niveau; chas, *m.*
Bleiweiß, *n.* céruse, *f.*
Bleiwurf, *m.* sonde, *f.* plomb, *m.*
Bleizug, *m.* tire-plomb, *m.*
Blende, *f.* oeillère, *f.*; fenêtre feinte; porte feinte; niche; cloison; blindes, *f. pl.*
Blenden, *v. a.* aveugler; éblouir; blinder.
Blendend, *adj.* éblouissant.
Blendlaterne, *f.* lanterne sourde, *f.*
Blendleder, *n.* oeillère, *f.*
Blendung, *f.* aveuglement; éblouissement, *m.* berlue, *f.*; blindes, *f. pl.*
Blendwerk, *n.* blindage, *m.*; illusion, *f.* prestige, *m.*
Blick, *m.* regard, coup-d'oeil; oeillade, *f.*; clin d'oeil; éclair, *m.*
Blicken, *v. n.* regarder; faire l'éclair; ſich — laſſen, se montrer, paraître.
Blind, *adj. et adv.* aveugle.
Blinde, *m. et f.* aveugle, *m. et f.*; passe-volant, *m.*
Blindgeboren, *adj.* aveugle né.
Blindheit, *f.* aveuglement, *m.* cécité, *f.*
Blindlings, *adv.* à tâtons; aveuglément, à l'aveugle.
Blindſchleiche, *f.* orvet; sournois, *m.*
Blinken, *v. n.* reluire, briller; flamboyer; mit den Augen —, cligner, einem —, faire un clin d'oeil à q.
Blinzen, Blinzeln, *v. n.* cligner, ciller. — *n.* clignement &c., *m.*
Blitz, *m.* éclair, *m.*; foudre, *f.*
Blitzableiter, *m.* conducteur, paratonnerre, *m.*
Blitzen, *v. n.* éclairer, faire des éclairs; reluire, briller.
Blitzſtrahl, *m.* foudre, *f.*
Block, *m.* billot; bloc, saumon, *m.*
Blockiren, *v. a.* bloquer, serrer.
Blockirung, Blockade, *f.* blocus, *m.*
Blöde, *adj.* timide, honteux; faible.
Blödigkeit, *f.* timidité; faiblesse, *f.*
Blödſichtig, *adj.* qui a la vue faible.
Blödſichtige, *m. et f.* myope, *m. et f.*
Blödſichtigkeit, *f.* vue faible, *f.*
Blödſinn, *m.* Blödſinnigkeit, *f.* imbécillité, *f.*
Blödſinnig, *adj.* imbécille.
Blöken, *v. a.* beugler, mugir; bêler. — *n.* beuglement, mugissement; bêlement, *m.*
Blond, *adj.* blond.
Blonde, *f.* blonde, *f.*
Blondine, *f.* blondine, *f.*
Bloß, *adj.* nu; découvert; seul, simple, pur. — *adv.* à découvert; seulement, purement, simplement, ne ... que.
Blöße, *f.* nudité; clairière; eine — geben, se découvrir.
Blühen, *v. n.* fleurir, être en fleur; être florissant.
Blühend, *adj.* fleurissant, en fleur; fleuri; florissant.

Blümchen, *n.* petite fleur; fleurette, *f.*
Blume, *f.* fleur, *f.*
Blumenbeet, *n.* planche, *f.* parterre, *m.*
Blumengarten, *m.* jardin fleuriste, *m.*
Blumengärtner, *m.* jardinier fleuriste, *m.*
Blumengehänge, *n.* guirlande, *f.* feston, *m.*
Blumenkenner, -liebhaber, *m.* fleuriste, *m.*
Blumenkohl, *m.* chou-fleur, *m.*
Blumenkorb, *m.* corbeille à fleurs, *f.*; panier de fleurs, *m.*
Blumenkranz, *m.* couronne de fleurs, guirlande, *f.*
Blumenlese, *f.* anthologie, *f.*
Blumenliebhaberei, *f.* fleurisme, *m.*
Blumenmaler, *m.* fleuriste, *m.*
Blumenreich, *adj.* plein de fleurs.
Blumenscherbe, *f.* -scherbel, *m.* pot à fleurs, [*m.*
Blumenstrauß, *m.* bouquet, *m.*
Blumentopf, *m.* pot à fleurs; bouquetier, *m.*
Blumenzwiebel, *f.* bulbe, *f.*
Blumicht, *adj.* à fleurs; fleuri.
Blumig, *adj.* fleuri, plein de fleurs.
Blumist, *m.* fleuriste, *m.*
Blut, *n.* sang, *m.* famille, race; vie, *f.*
Blutader, *f.* veine, *f.*
Blutbad, *n.* carnage, massacre, *m.*
Blutbühne, *f.* Blutgerüst, *n.* échafaud, *m.*
Blutdürstig, -gierig, *adj.* sanguinaire.
Bluten, *v. n.* saigner. — *n.* saignement, *m.*
Blutgeschwür, *n.* Blutschwären, *m.* flegmon, froncle, clou, *m.*
Blüthe, *f.* fleur; fleuraison, *f.*
Bluthund, *m.* homme sanguinaire, *m.*
Blutig, *adj.* sanglant, ensanglanté, saigneux.
Blutigel, *m.* sangsue, *f.*
Blutreinigung, *f.* remède dépuratoire, *m.*
Blutroth, *adj.* d'un rouge sanguin.
Blutrünstig, *adj.* sanglant, jusqu'au sang.
Blutschande, *f.* inceste, *m.*
Blutschänder, *m.* incestueux, *m.*
Blutschänderisch, *adj.* incestueux.
Blutsfreund, *m.* -freundinn, *f.* proche parent, proche parente, *m. et f.*
Blutsfreundschaft, *f.* consanguinité, *f.*
Blutspeien, *n.* crachement de sang, *m.*
Blutsturz, *m.* hémorragie, *f.*
Blutvergießen, *n.* effusion de sang, tuerie, *f.* massacre, carnage, *m.*
Blutwurst, *f.* boudin, *m.*
Blutzeuge, *m.* martyr, *m.*

Bock, *m.* bouc; bouquin; bélier; (Gestell) tréteau, âne, baudet; (Kutscherſitz) siège du cocher, *m.*; (Fehler) faute, bevue, *f.*
Bocken, *v. n.* être en chaleur; sentir le bouquin; se doguer.
Bockgestank, *m.* bouquin, *m.*
Bockleder, *n.* peau de bouc, *f.*
Bockpfeife, *f.* cornemuse, *f.*
Bocksprung, *m.* gambade, cabriole, *f.*
Boden, *m.* terre, *f.*; terroir, terrain, sol; fond, *m.* enfonçure, *f.*; cul; plancher, carreau; grenier; galetas, *m.*
Bodenfenster, *n.* lucarne, *f.*
Bodenkammer, *f.* galetas, *m.*
Bodenlos, *adj.* sans fond.
Bodensatz, *m.* fécule, *f.* effondrilles, fondrilles, *f. pl.* dépôt, sédiment, marc, *m.*
Bodensee, *m.* lac de Constance, *m.*
Bodmerei, *f.* bomerie, *f.*
Bofist, *m.* vesse-de-loup, *f.*
Bogen, *m.* arc, *m.*; courbure, *f.*; cintre, berceau, *m.*; arche; arcade, *f.*; archet, *m.*; feuille (de papier), *f.*
Bogengang, *m.* arcade, *f.*
Bogengröße, *f.* folio, *m.*
Bogenlinie, *f.* ligne circulaire, *f.*
Bogenschuß, *m.* coup d'arc ou de flèche; coup en arc, *m.*
Bogenschütze, *m.* archer, *m.*
Bohle, *f.* planche épaisse, cartelle, *f.*
Böhme, *m.* homme de Bohème, *m.*
Böhmen, *n.* Bohème, *f.*
Böhmisch, *adj.* de Bohème, Bohémien.
Bohne, *f.* fève; faséole, *f.* haricot, *m.*
Bohnen, *v. a.* cirer, polir, frotter avec de la cire.
Bohnenstange, *f.* rame, *f.*
Bohnlappen, *m.* frottoir, *m.*
Bohren, *v. a.* forer, percer, trouer; trépaner; in den Grund —, couler à fond.
Bohrer, *m.* foret; perçoir; vilebrequin, *m.*; tarière, *f.* perceur, *m.*
Bohrloch, *n* forure. *f.*
Boi, *m.* boye, *f.*
Bolle, *f.* bulbe, *f.* oignon, *m.*
Böller, *m.* boîte, *f.*
Bollig, Bollicht, *adj.* bulbeux.
Bollwerk, *n.* bastion, *m.*
Bolus, *m.* bol, *m.*
Bolzen, *m.* flèche, *f.* trait, *m.* cheville, *f.*; boulon, *m.*

Bombarde, *f.* bombarde, *f.*
Bombardier, *m.* bombardier, *m.*
Bombardiren, *v. a.* bombarder.
Bombardirgaliote, *f.* galiote à bombes, *f.*
Bombardirung, *f.* bombardement, *m.*
Bombaſt, *m.* phébus, *m.*
Bombe, *f.* bombe, *f.*
Boot, *n.* bot, bateau; canot, *m.* nacelle, petite chaloupe, barque, *f.*; esquif, *m.*
Bootshaken, *m.* gaffe, *f.*
Bootsknecht, *m.* matelot, *m.*
Bootsleute, *pl.* matelots, mariniers, *m. pl.*
Bootsmann, *m.* bosseman, *m.*
Borax, *m.* borax, *m.*
Bord, *m.* bord, *m.*
Borde, *f.* bord, galon, passement, *m.*
Bordell, *n.* bordel, *m.*
Bordenwirker, *m.* passementier, *m.*
Bordiren, *v. a.* border, galonner, chamarrer.
Bordirung, *f.* bordure, *f.*
Borg, *m* crédit, prêt; emprunt, *m.*
Borgen, *v. a.* prendre à crédit; faire crédit de ...; emprunter; prêter.
Borke, *f.* écorce, *f.*
Born, *m.* puits, *m.*; source, *f.*
Borragen, Borretſch, *m.* bourrache, *f.*
Börſe, *f.* bourse, *f.*
Borſt, *m.* crevasse, fente, *f.*
Borſtbeſen, *m.* balai de soie de cochon, *m.*
Borſte, *f.* soie de cochon, *f.*
ſich Borſten, *v. r.* se hérisser, se dresser.
Borſtig, *adj.* qui a de la soie; hérissé.
Borſtpinſel, *m.* brosse, *f.*
Borſtwiſch, *m.* houssoir, *m.*
Bösartig, *adj.* malin, maligne, nuisible; mauvais, méchant.
Bösartigkeit, *f.* malignité, *f.*
Böſchung, *f.* talus, *m.*
Böſe, *adj.* mauvais, méchant; fâcheux, pénible; fâché, en colère, irrité —, *adv.* mal; méchamment. —, *n.* mal, *m.*
Böſe, *m.* malin, diable, *m.*
Böſewicht, *m.* scélérat, *m.*
Bosheft, *adj.* malicieux; malin, maligne, méchant.
Bosheit, *f.* malice; malignité; méchanceté, *f.*
Böslich, *adv.* malignement.
Boſſiren, *v. a.* travailler en bosse, en relief.
Botanik, *f.* botanique, *f.*
Botaniker, *m.* botaniste, *m.*
Botaniſch, *adj.* botanique.
Botaniſiren, *v. n.* herboriser.
Bote, *m.* messager, *m.*
Botenamt, -weſen, *n.* messagerie, *f.*
Botenfrau, *f.* messagère, *f.*
Botenlohn, *m.* paye, *f.* salaire, *m.*
Botmäßigkeit, *f.* domination, puissance, *f.*
Botſchaft, *f.* messager; avis, *m.* nouvelle; ambassade, *f.*
Botſchafter, *m.* ambassadeur, *m.*
Böttcher, *m.* tonnelier, *m.*
Bottich, *m.* cuve, *f.*
Brach, *adv.* en friche, en jachère.
Brachacker, *m.* -feld, *n.* Brache, *f.* friche, jachère, *f.*
Brachen, *v. a.* jachérer.
Brachmonat, *m.* mois de Juin, *m.*
Brack, *m.* rebut, *m.*
Brand, *m.* feu, embrasement; incendie; tison; brandon, *m.*; cuite, fournée (de tuiles &c.); rouille, nielle; gangrène, *f.*; der kalte —, sphacèle, *m.*
Brandblaſe, *f.* cloche de brûlure, *f.*
Brandcaſſe, *f.* caisse des incendies, *f.*
Brander, *m.* Brandſchiff, *n.* brûlot, *m.*
Brandfleck, *m.* brûlure, *f.* maquereau, *m.*
Brandicht, *adj.* qui sent le brûlé.
Brandmaalen, Brandmarken, *v. a.* flétrir, fleurdéliser; stigmatiser.
Brandmauer, *f.* mur mutoyen, *m.*
Brandopfer, *n.* holocauste, *m.*
Brandſchaden, *m.* dommage causé par un incendie, *m.*; brûlure, *f.*
Brandſchatzen, *v. a.* mettre à contribution.
Brandſchatzung, *f.* contribution, *f.*
Brandſohle, *f.* seconde semelle, *f.*
Brandſtätte, *f.* lieu de l'incendie, *m.* [*m. pl.*
Brandung, *f.* falaise, *f.*; brisants; écueils,
Branntwein, *m.* eau de vie, liqueur, *f.* brandevin, *m.*
Branntweinblaſe, *f.* alambic, *m.*
Branntweinbrenner, *m.* distillateur, *m.*
Branntweinbrennerei, *f.* distillerie; distillation, *f.*
Branntweinhaus, *n.* cabaret où l'on vend de l'eau de vie, *m.*
Branntweinſchenk, *m.* cabaretier qui vend de l'eau de vie; brandevinier, *m.*
Braſilienholz, *n.* brésil, *m.*
Bratbock, *m.* hâtier, *m.*

Braten, *v. a. et n.* rôtir; frire; (auf dem Roſte) griller.
Braten, *m.* rôti; rôt, *m.*
Bratenbrühe, *f.* sauce, *f.*
Bratenwender, *m.* tourne-broche, *m.*
Bratmaſchine, *f.* rôtissoir, *m.*
Bratofen, *m.* fourneau à rôtir, *m.*
Bratpfanne, *f.* poêle à frire; cuisinière; lèchefrite, *f.*
Bratröhre, *f.* réchauffoir, *m.*
Bratſche, *f.* Bratſchiſt, *m.* basse de violon, taille de violon, *f.*
Bratſpieß, *m.* broche, *f.*
Bratwurſt, *f.* saucisse, *f.*
Braubottich, -keſſel, *m.* brassin, *m.*
Brauchbar, *adj.* propre à qc., utile.
Brauchbarkeit, *f.* utilité, *f.*
Brauchen, *v. a.* user, faire usage, se servir de ..., employer; jouir de ... — *v. n.* avoir besoin de ...
Brauen, *v. a.* brasser. — *n.* brassage, *m.*
Brauer, *m.* brasseur, *m.*
Brauerei, *f.* brasserie, *f.*
Braugerechtigkeit, *f.* droit de brasser, *m.*
Brauhaus, *n.* Brauhof, *m.* brasserie, *f.*
Braun, *adj.* brun.
Braunbier, *n.* bière rouge, *f.*
Bräune, *f.* couleur brune; esquinancie, *f.*
Bräunen, *v. a. et n.* brunir.
Braunkohl, *m.* chou vert, *m.*
Bräunlich, *adj.* brunet; saure.
Brauſche, *f.* bosse, *f.*
Brauſe, *f.* fermentation; effervescence; pomme d'arrosoir, *f.*
Brauſen, *v. n.* bruire, mugir; s'ébrouer; bouillir; faire effervescence.
Brauſend, *adj.* bruyant, mugissant; bouillant, fougueux.
Braut, *f.* épousée; fiancée, promise; mariée, *f.*
Brautbett, *n.* lit nuptial, *m.*
Bräutigam, *m.* fiancé, futur époux; marié, *m.*
Brautkleid, *n.* habit nuptial, *m.*
Brautkranz, *m.* couronne nuptiale, *f.*
Brautmeſſe, *f.* messe de l'épousée, *f.*
Brautring, *m.* bague nuptiale, *f.*
Brautſchatz, *m.* dot, *m.*
Brav, *adj.* brave; honnête.
Brecke, *f.* brisoir, *m.* broie, macque, *f.*
Brecheiſen, *n.* ferrement, *m.*; pince, *f.*
Brechen, *v. a. ir.* rompre, casser; briser, broyer, teiller; cueillir; plier; vomir. — *v. n. ir.* rompre, se rompre, se briser, se casser. ſich —, *v. r. ir.* se sompre; vomir, rendre gorge.
Brechmittel, Brechpulver, *n.* vomitif, émétique, *m.*
Brechzeug, *m.* ferrements, *m. pl.*
Brei, *m.* bouillie, *f.*
Breit, *adj.* large; ample; plat.
Breite, *f.* largeur, *f.*; lé, *m*; latitude; bande, *f.*
Breiten, *v. a.* étendre, déployer; aplatir, ſich —, se carrer.
Bremſe, *f.* taon, *m.*; morailles, *f. pl.*
Bremſen, *v. a.* morailler (un cheval).
Brennbar, *adj.* combustible, inflammable.
Brennbarkeit, *f.* combustibilité, *f.*
Brenneiſen, *n.* fers à friser, *m. pl.*; fer chaud; bouton de feu, *m.*
Brennen, *v. a. et n. ir.* brûler; mettre en feu; marquer d'un fer chaud; friser aux fers; cuire (de la chaux, &c.); rôtir (du café); distiller, faire de l'eau de vie; faire (du charbon &c.); piquer.
Brennend, *adj.* brûlant, chaud; ardent; cuisant; passionné.
Brennglas, *n.* verre ardent, *m.*
Brennholz, *n.* bois de chauffage, *m.*
Brennneſſel, *f.* ortie, *f.*
Brennöl, *n.* huile de navette, *f.*
Brennpunkt, *m.* foyer, *m.*
Brennſpiegel, *m.* miroir ardent, *m.*
Breſche, *f.* brèche, *f.*
Bret, *n.* ais, *m.* planche; tablette, *f.*; (zum Bretſpiele) trictrac, *m.*
Bretern, *adj.* d'ais, de planches.
Bretnagel, *m.* clou à parquet, *m.*
Bretſchneider, *m.* scieur de long, *m.*
Bretſpiel, *n.* trictrac, *m.*
Bretſtein, *m.* dame, pièce, *f.* pion, *m.*
Breve, *n.* bref, *m.*
Brevier, *n.* bréviaire, *m.*
Brezel, *f.* craquelin, *m.*
Bricke, *f.* lamproie marinée, *f.*
Brief, *m.* lettre; missive; épître, *f.*
Briefbote, *m.* messager, porteur de lettres, *m.*
Briefbuch, *n.* livre de lettres, *m.*
Briefchen, *n.* billet, *m.*
Briefgeld, -porto, *n.* port de lettres, *m.*
Briefpapier, *n.* papier à lettres, *m.*
Briefſchaften, *pl.* papiers, lettres, *pl.*

Briefſteller, *m.* auteur d'une lettre; recueil de lettres, *m.*
Briefſtil, *m.* style épistolaire, *m*
Briefſtaſche, *f.* porte-feuille, *m.*
Briefträger, *m.* facteur, *m.*
Briefwechſel, *m.* correspondance, *f.* commerce de lettres, *m.*
Brillant, *m.* brillant, *m.*
Brille, *f.* lunettes, *f. pl.* lunette, *f.*
Bringen, *v. a. ir.* apporter, porter; amener; mener, conduire; mettre; offrir; produire; attirer, causer, donner.
Britte, *m.* Breton, *m.*
Brocat, *m.* brocart, *m.*
Bröckeln, *v. a.* émier, émietter.
Brocken, *m.* morceau, *m.*; miette, *f.*
Brocken, *v. a.* mettre en petits morceaux.
Bröcklig, *adj.* friable, cassant.
Brod, *n.* pain, *m.*
Brodbäcker, *m.* boulanger, *m.*
Brodbank, *f.* boutique de boulanger, *m.*
Brodbrei, *m.* -ſuppe, *f.* panade, *f.*
Brodem, Broden, *m.* vapeur; fumée, *f.*
Brodkrume, *f.* mie, *f.*
Brodlos, *adj.* qui manque de pain; inutile, peu lucratif.
Brodrinde, *f.* croûte de pain, *f.*
Brodſack, *m.* panetière, *f.*
Brodſchrank, *m.* armoire à pain, *f.*
Brodtorte, *f.* tarte à pain, *f.*
Brodwaſſer, *n.* eau panée, *f.*
Broihahn, *m.* sorte de bière blanche, *f.*
Brombeere, *f.* baie de ronce, *f.*
Brombeerſtrauch, *m.* ronce, *f.*
Broſame, *f.* mie, miette, *f.*
Bröschen, *n.* ris de veau, *m.*
Bruch, *m* fracture, rupture; cassure; fente, crevasse, *f.*; pli, *m.*; hernie, descente; fraction, *f.*
Bruch, *n. et m.* marécage, marais, *m.*
Bruchband, *n.* brayer, *m.*
Brüchig, *adj.* qui a des fractures, des plis; cassant, fragile.
Bruchſtein, *m.* moellon, *m.* pierre de taille, *f.*
Bruchſtück, *n.* fragment, *m.*
Brücke, *f.* pont, *m.*
Brückenbogen, *m.* arche, *f.*
Brückenkopf, *m.* -ſchanze, *f.* tête du pont, *f.*
Brückenlehne, *f.* garde-fou, *m.*
Brückenzoll, *m.* -geld, *n.* pontonage, *m.*
Brückenzolleinnehmer, *m.* pontonier, *m.*
Brudel, *m.* vapeur, *f.*; bouillon, *m.*
Brudeln, *v. n.* bouillonner.
Bruder, *m.* frère, *m.*
Bruderkind, *n.* neveu, *m.* nièce, *f.*
Brüderlich, *adj.* fraternel.
Bruderliebe, *f.* amour fraternel, *m.*
Brudermord, mörder, *m.* fratricide, *m.*
Brüderſchaft, *f.* fraternité; confrérie, *f.*
Brudersſohn, *m.* neveu, *m.*
Bruderstochter, *f.* nièce, *f.*
Brudersweib, *n.* belle-soeur, *f.*
Brühe *f.* sauce, *f.*; bouillon; jus, *m.*
Brühen, *v. a.* échauder.
Brühheiß, Brühwarm, *adj.* tout chaud.
Brühnäpfchen, *n.* saucière, *f.*
Brüllen, *v. n.* rugir; mugir, beugler. — *n.* rugissement; mugissement, *m.*
Brummbaß, *m.* bourdon, *m.*
Brummeiſen, *n.* guimbarde, trompe, *f.*
Brummen, *v. n.* gronder, murmurer; bourdonner. — *n.* gronderie, *f.*; bourdonnement, *m.*
Brummkreiſel, *m.* toupie bourdonnante, *f.*
Brummochs, *m.* taureau, *m.*
Brunelle, *f.* brignole, *f.*
Brunſt, *f.* rut, *m.*
Brunſten, *v. n.* être en rut.
Brunnen, *m.* fontaine, *f.*; puits, *m.*; pompe *f.*; eaux, *f. pl.*
Brunnenmeiſter, *m.* fontenier, *m.*
Brunnenwaſſer, *n.* eau de fontaine, eau de puits, *f.*
Brunſt, *f.* ardeur, chaleur, passion, *f.*; rut, *m.*
Brünſtig, *adj.* ardent, violent; fervent; en chaleur.
Brüſſel, *n.* Bruxelles, *f.*
Bruſt, *f.* poitrine, *f.*; sein; teton, *m.* mamelle; gorge, *f.*; poitrail (d'un cheval), *m.*
Bruſtbein, *n.* brechet, *m.*
Bruſtbild, *n.* buste, *m.*
Brüſtchen, *n.* brassières, *f. pl.*
Bruſtdrüſe, *f.* fagoue, *f.*; ris de veau, *m.*
ſich Brüſten, *v. r.* se rengorger, se carrer, se papaner.
Bruſtfell, *n.* diaphragme, *m.*
Bruſtfieber, *n.* fièvre asthmatique, *f.*
Bruſtgeſchwür, *n.* empyème, *m.*
Bruſthöhle, *f.* cavité de la poitrine, *f.*
Bruſtkrankheit, *f.* mal de poitrine, *m.*
Bruſttüchelchen, *n.* tablette, béchique, *f.*

Bruſtlatz, *m.* pourpoint, *m.*; chemisette, *f.*; gilet, *m.*
Bruſtlehne, Bruſtmauer, *f.* parapet; appui de fenêtre, *m.*
Bruſtriemen, *m.* poitrail, *m.*
Bruſtſtück, *n* poitrine; pièce, *f.*; plastron; buste, *m.*
Bruſtthee, *m.* thé pectoral, *m.*
Brüſtung, *f.* parapet; appui, *m.*
Bruſtwarze, *f.* mamelon, tetin, bout de mamelle, *m.*
Bruſtwaſſerſucht, *f.* hydropisie de poitrine,
Bruſtwehr, *f.* parapet, *m.* [*f.*
Brut, *f.* incubation; couvée, engeance, *f.*; alevin, nourrain; couvain; caïeu, *m.*
Brüten, *v. a. et n.* couver.
Bube, *m.* garçon; polisson; fripon; valet (au jeu de cartes), *m.*
Bubenſtreich, *m.* polissonnerie, *f.*
Bubenſtück, *n.* Büberei, *f.* méchanceté, *f.* tour de fripon, *m.*
Bübiſch, *adj.* polisson; méchant; fripon, *m.*
Buch, *n.* livre, *m.*; ein — Papier, une main de papier; ein — Gold, Silber, un quarteron d'or, d'argent.
Buchbinder, *m.* relieur, *m.*
Buchdrucker, *m.* imprimeur, *m.*
Buchdruckerei, *f.* imprimerie, *f.*
Buchdruckerkunſt, *f.* imprimerie, typographie, *f.*
Buchdruckerſtock, *m.* vignette, *f.* cul-de-lampe, fleuron, *m.*
Buche, Büche, *f.* hêtre, fouteau, *m.*
Bucheichel, Buchecker, *f.* faîne, *f.*
Büchelchen, *n.* livret, petit livre, *m.*
Büchen, *adj.* de hêtre.
Bücheraufſeher, *m.* bibliothécaire, *m.*
Bücherbret, *n.* tablette, *f.*
Büchergeſtell, *n.* tablettes, *f. pl.*
Bücherſammlung, *f.* bibliothèque, *f.*
Bücherſchrank, *m.* armoire aux livres, *f.*
Bücherverleiher, *m.* prêteur de livres, *m.*
Bücherwurm, *m.* gerce, teigne, *f.*
Buchfink, *m.* pinson, *m.*
Buchhalten, *n.* Buchhaltung, *f.* art de tenir les livres, *m.*
Buchhalter, *n.* teneur de livres, *m.*
Buchhalterei, *f.* art de tenir les livres; comptoir, *m.*
Buchhandel, *m.* -handlung, *f.* librairie, *f.*
Buchhändler, *m.* libraire, *m.*
Buchladen, *m.* magasin de livres, *m.* librairie, *f.*
Buchmaſt, *m.* faîne, *f.*
Buchs, Buchsbaum, *m.* buis, *m.*
Büchſe, *f.* boîte; arquebuse, *f.*
Büchſenkugel, *f.* balle, *f.*
Büchſenmacher, *m.* arquebusier, *m.*
Büchſenſchäfter, *m.* équipeur-monteur, *m.*
Büchſenſchloß, *n.* platine, *f.*
Büchſenſchuß, *m.* coup d'arquebuse, *m.* arquebusade, *f.*
Büchſenſchütze, *m.* arquebusier, *m.*
Buchſtab, *m.* lettre, *f.* caractère, *m.*
Buchſtabiren, *v. a.* épeler.
Buchſtäblich, *adj.* littéral.
Bucht, *f.* baie, anse; gare, cale, *f.*
Buchweizen, *m.* blé sarrasin, blé noir, *m.*
Buckel, *m.* bosse, *f.*; dos, *m.*
Buckel, *f.* bossette, *f.*
Buckelig, *adj.* bossu; courbé.
ſich Bücken, *v. r.* se baisser, s'incliner.
Bücken, *n.* Bückling, *m.* inclination, révérence, *f.* compliment, *m.* courbettes, *f. pl.*
Bückling, *m.* hareng saur, *m.*
Bude, *f.* boutique; loge; échoppe, *f.*
Büffel, Büffelochs, *m.* Büffelhaut, *f.* -leder, *n.* -rock, *m.* buffle, *m.*
Büffelkalb, *n.* buffletin, *m.*
Bug, *m.* courbure, *f.*; pli; jarret; paleron, *m.*; épaule (de mouton &c.), *f.*
Bügel, *m.* étrier; archet, *m.*; branche, *f.*
Bügeleiſen, *n.* fer à repasser; carreau, *m.*
Bügeln, *v. a.* repasser.
Bügelriemen, *m.* étrivière, *f.*
Buglahm, *adj.* épaulé.
Bugſiren, *v. a.* remorquer.
Buhlen, *v. n.* faire l'amour à, mugueter une femme; avoir commerce (avec une fille); um etwas —, aspirer à qc., rechercher qc.
Buhler, *m.* galant, *m.*
Buhlerei, Buhlſchaft, *f.* galanterie, coquetterie; amourette, *f.*
Buhlerinn, Buhlſchweſter, *f.* coquette; fille galante, *f.*
Buhleriſch, *adj.* amoureux, galant; coquet.
Bühne, *f.* tribune, *f.*; échafaud; théâtre, *m.* scène, *f.*; grenier; quai, *m.*
Bulle, *f.* bulle, *f.*
Bulle, Bullochs, *m.* taureau banal, *m.*
Bullenbeißer, *m.* dogue, *m.*

Bund, *m.* lien, *m.* bande; ceinture; alliance, ligue, confédération, *f.*
Bund, *n.* faisceau, trousseau, fagot; paquet, *m.* trousse, botte (de foin etc.), *f.*
Bündel, *n.* petit paquet, trousseau, faisceau, *m.* botte, *f.*
Bundesgenoß, *m.* allié, confédéré, *m.*
Bundeslade, *f.* arche d'alliance, *f.*
Bündig, *adj.* valide; concluant.
Bündniß, *n.* alliance, ligue, confédération, *f.*
Bunt, *adj.* de plusieurs couleurs; bariolé.
Buntſcheckig, *adj.* bariolé, bigarré.
Bunzen, *m.* poinçon, *m.*
Bürde, *f.* charge, *f.* fardeau, faix, *m.*
Burg, *f.* château, *f.*
Bürge, *m.* caution, *f.*; garant, *m*,
Bürgen, *v. n.* cautionner q., répondre de; garantir qc.
Bürger, *m.* bourgeois; citoyen; citadin, *m.*; -inn, *f.* bourgeoise; citoyenne etc., *f.*
Bürgerlich, *adj.* bourgeois; roturier; civil.
Bürgerliche, *m. et f.* roturier, *m.* roturière, *f.*
Bürgermeiſter, *m.* bourguemestre; maire; consul, *m.*
Bürgerrecht, *n.* droit de bourgeoisie, droit de citoyen; indigénat, *m.*
Bürgerſchaft, *f.* bourgeoisie, *f.* bourgeois, *m. pl.*
Bügerſinn, *m.* -tugend, *f.* civisme, *m.*
Burggraf, *m.* burgrafe, *m.*
Burggräfin, *f.* burgravine, *f.*
Burggrafſchaft, *f.* burgraviat, *m.*
Bürgſchaft, *f.* caution; garantie, *f.*
Burgunder, *m.* vin de Bourgogne, *m.*
Burgvogt, *m.* châtelain, *m.*
Burgvogtei, *f.* châtellenie, conciergerie, *f.*
Burgwarte, *f.* échauguette, *f.*
Burſch, *m.* garçon, jeune homme; camarade; étudiant, *m.*
Bürſchen, *v. a.* giboyer; tirer.
Bürſchrohr, *n.* arquebuse à giboyer, *f.*
Bürſte, *f.* brosse, *f.* vergettes, *f. pl.*; décrottoire, *f.*
Bürſten, *v. a.* brosser, vergeter; décrotter.
Bürſtenbinder, *m.* brossier, vergetier, *m.*
Bürzel, *m.* croupion, cul, *m.*
Burzelbaum, *m.* culbute, *f.*
Burzeln, *v. n.* culbuter.
Buſch, *m.* buisson, hallier; bocage; arbuste, arbrisseau, *m.* touffe, *f.*
Büſchel, *m.* touffe, *f.* trochet, bouquet, toupet, *m.*; botte, poignée, *f.*
Buſchholz, *n.* broussailles, *f. pl.*
Buſchig, Buſchicht, *adj.* touffu.
Buſchklepper, *m.* baudoulier, *m.*
Buſen, *m.* sein, *m.*; gorge, *f.*
Buſenfreund, *m.* ami intime, *m.*
Buſenſtreifen, *m.* jabot; tour de gorge, *m.*
Buße, *f.* pénitence, *f.*; repentir, *m.*; amende, peine pécuniaire, *f.*
Büßen, *v. a.* expier; ſeine Luſt —, se satisfaire, contenter ses désirs. —, *v. n.* für etwas, porter la peine de qc.
Bußfertig, *adj.* pénitent.
Bußfertigkeit, *f.* pénitence, *f.*
Bußlied, *n.* cantique de pénitence, *m.*
Bußpſalm, *m.* psaume de la pénitence, *m.* die Bußpſalmen, psaumes pénitentiaux, *pl.*
Bußtag, *m.* jour de pénitence, *m.*
Büßung, *f.* expiation, *f.*
Butte, *f.* hotte, *f.*
Butte, ou Bütte, *f.* barbue, *f.* (poisson).
Bütte, *f.* cuve, *f.* cuvier, *m.*; sébile, *f.*
Büttel, *m.* archer, *m.*
Buttenträger, *m.* hotteur, *m.*
Butter, *f.* beurre, *m.*
Butterbirn, *f.* beurré, *m.*
Butterblume, *f.* dent de lion, *f.* souci, *m.*
Butterbrod, *n.* -bämme, -ſchnitte, *f.* beurrée, *f.*
Butterbüchſe, *f.* boîte au beurre, *f.*
Butterfaß, *n.* baratte, *f.*
Butterhändler, *m.* -händlerinn, *f.* Buttermann, *m.* -frau, *f.* beurrier, *m.* -ière, *f.*
Butterhoſe, *f.* tinette à beurre, *f.*
Butterig, *adj.* butireux.
Buttermilch, *f.* babeurre, lait de beurre, *m.*
Buttern, *v. a.* battre du beurre, baratter.
Butterſtecher, *m.* flûte, *f.* perce-beurre, *m.*
Butterſtößel, *m.* ribot, *m.*
Buttervogel, *m.* papillon, *m.*

C.

Cabale, *f.* cabale, intrigue, *f.*
Cabalenmacher, *m.* cabaleur, *m.*
Cabinett, *n.* cabinet, *m.*
Cacao, *m.* Cacaobohne, *f.* cacao, *m.*

Cacaobaum, *m.* cacaoyer, cacaotier, *m.*
Cadenz, *f.* cadence, *f.*
Cadett, *m.* cadet, *m.*
Caftan, *m.* cafetan, *m.*
Calecuter, Calecutſcher Hahn, *m.* coq d'Inde, dindon, *m.*; — Henne, *f.* poule d'Inde, dinde, *f.*
Caliber, *m.* calibre, *m.*
Camerad, *m.* camarade, compagnon, *m.*
Cameraliſt, *m.* financier, *m.*
Cameralweſen, *n.* finances, *f. pl.* Cameralwiſſenſchaft, *f.* science des finances, *f.*
Campher, *m.* camphre, *m.* -ſpiritus, *m.* esprit de vin camphré, *m.*
Campherbaum, *m.* camphrier, *m.*
Campiren, *v. n.* camper.
Canal *m.* canal, *m.*
Canapee, *n.* canapé; sofa, *m.*
Canarienhecke, *f.* nichoir, *m.*
Canarienſect, *m.* vin des Canaries, *m.*
Canarienvogel, *m.* canari, serin de Canarie, *m.*
Canaſter, *m.* canastre, canasse, *m.*
Candelzucker, Candiszucker, *m.* sucre candi; der braune —, caramel, *m.*
Candidat, *m.* candidat, *m.*
Cannevas, *m.* cannevas, basin, *m.*
Canon, *m.* canon, *m.*
Canonicus, *m.* chanoine, *m.*
Canoniſch, *adj.* canonique; canon.
Canoniſiren, *v. a.* canoniser.
Canoniſſin, *f.* chanoinesse, *f.*
Cantate, *f.* cantate, *f.*
Cantor, *m.* chantre, *m.*
Capellan, *m.* chapelain, *m.*
Capelle, *f.* chapelle; coupelle, *f.*
Capellmeiſter, *m.* maître de la chapelle de musique, *m.*
Caper, *m.* Caperſchiff, *n.* armateur; capre, corsaire, *m.*
Caperei, *f.* course, *f.*
Capern, *v. a.* prendre.
Capital, ..., capital.
Capital, *n.* capital, principal; fonds, *m.*
Capital, Capitäl, *n.* chapiteau, *m.*
Capitaliſt, *m.* capitaliste, *m.*
Capitän, *m.* capitaine, *m.*
Capitel, *n.* chapitre, *m.*
Capriole, *f.* cabriole, *f.*
Capriolenmacher, *m.* cabrioleur, *m.*
Capuciner, *m.* capucin, *m.*
Caput, *adj.* capot; ruiné.
Capuze, *f.* capuchon, capuce, *m.*
Carabiner, *m.* carabine, *f.*
Carabinier, *m.* carabinier, *m.*
Caraffine, *f.* carafe, *f.*
Carbuntel, Carfunkel, *m.* escarboucle, *f.*
Carcer, *n.* prison, *f.*
Cardamome, *f.* cardamome, *m.*
Cardinal, *m.* cardinal, *m.*
Cardinalshut, *m.* chapeau, *m.*
Cardinalswürde, *f.* cardinalat, *m.*
Carmeliter, *m.* carme, *m.*
Carmeſin, Carmeſinroth, *adj.* Carmeſinfarbe, *f.* cramoisi, *adj. et m.*
Carmin, *m.* carmin, *m.*
Carneol, *m.* cornaline, *f.*
Carolin, *m.* charles d'or, *m.*
Carrete, *f.* charrette, *f.*
Carricatur, *f.* caricature, charge, *f.*
Carriole, *f.* Carriol, *n.* carriole, *f.* cabriolet, *m.*
Carroſell, *n.* carrousel, *m.*
Cartell, *n.* cartel, *m.*
Carthauſe, *f.* Carthäuſerkloſter, *n.* chartreuse, *f.*
Carthäuſer, *m.* chartreux, *m.*
Carthäuſernelke, *f.* oeillet barbu, *m.*
Caſel, *f.* chasuble, *f.*
Caſematte, *f.* casemate, *f.*
Caſerne, *f.* caserne, *f.*
Caſſe, *f.* caisse, *f.*; coffre-fort, *m.*
Caſſenbeſtand, *m.* revenant-bon, *m.*
Caſſerolle, *f.* casserole, *f.*
Caſſerolloch, *n.* réchaufoir, *m.*
Caſſirer, *m.* caissier, *m.*
Caſtell, *n.* château; accastillage, *m.*
Caſtellan, *m.* châtelain; concierge, *m.*
Caſtellanei, *f.* châtellenie, *f.*
Caſtrat, *m.* castrat, *m*
Caſtriren, *v. a.* châtrer.
Cavalier, *m.* cavalier, gentilhomme, *m.*
Cavaliermäßig, *adj.* noble, généreux. —, *adv.* à la cavalière.
Ceder, *f.* Cedernbaum, *m.* cèdre, *m.*
Cenſiren, *v. a.* censurer, critiquer.
Cenſor, *m* censeur, critique, *m.*
Cenſur, *f.* censure, critique, *f.*
Centifolie, *f.* rose à cent feuilles, *f.*
Centner, *m.* quintal, *m.*
Ceremonie, *f.* cérémonie, *f.*
Ceremoniell, *n.* cérémonial, *m.*
Ceremonienbuch, *n.* cérémonial, *m.*

Ceremonienmeiſter, *m.* maître des cérémonies, *m.*
Cervelatwurſt, *v.* Hirnwurſt.
Chalcedon, Chalcedonier, *m.* calcédoine, *f.*
Chaldäiſch, *adj.* Chaldéon, Chaldaïque.
Chamäleon, *n.* caméleon, *m.*
Champagner, *m.* champagne, *m.*
Chaos, *n.* chaos, *m.*
Charakter, *m.* caractère, *m.*
Charakteriſiren, *v. n.* caractériser.
Charakteriſtik, *f.* caractéristique, *f.*
Charakteriſtiſch, *adj.* caractéristique.
Charfreitag, *m.* vendredi saint, *m.*
Charwoche, *f.* semaine sainte, *f.*
Cherub, *m.* (Cherubim, *pl.*) chérubin, *m.*
China, *n.* Chine, *f.*
China, Chinarinde, *f.* quinquina, *m.*
Chinawurzel, *f.* china, squine, esquine, *f.*
Chineſer, *m.* Chineſiſch, *adj.* Chinois, *m.*
Chirurg, *v.* Wundarzt.
Chirurgiſch, *adj.* chirurgical, chirurgique.
Chocolate, *f.* chocolat, *m.*
Chocolatenkanne, *f.* chocolatière, *f.*
Chocolatenſchenk, *m.* chocolatier, *m.*
Chocolatentaſſe, *f.* tasse à chocolat, *m.*
Chor, *m. et n.* choeur; ambon, jubé, *m.* tribune, *f.*
Choral, *m.* Choralmuſik, *f.* plein-chant, *m.*
Chorbiſchof, *m.* chorévêque, *m.*
Chorhemd, *n.* aube, *f.* surplis, *m.*
Chorherr, *m.* chanoine, *m.*
Chorknabe, Chorſchüler, *m.* enfant de choeur, [*m.*
Chorrock, *m.* chape, *f.*
Chorſänger, Choriſt, *m.* choriste, *m.*
Chorſtuhl, *m.* stalle, *m.*
Chorſtunden, *f. pl.* heures canoniales, *f. pl.*
Chriſam, *n.* chrême, *m.*
Chriſt, Chriſtus, *m.* le Christ.
Chriſt, *m.* -inn, *f.* chrétien, *m.* -enne, *f.*
Chriſtabend, *m.* veille de Noël, *f.*
Chriſtenheit, *f.* chrétienté, *f.*
Chriſtenthum, *n.* christianisme, *m.*
Chriſtfeſt, *n.* fête de Noël, *f.*
Chriſtian, *m.* Chrétien.
Chriſtiane, *f.* Chrétienne.
Chriſtlich, *adj.* chrétien.
Chriſtmonat, *m.* Décembre, *m.*
Chriſtnacht, *f.* vigile de Noël, *f.*
Chriſtoph, *m.* Christophle, Christophe.
Chriſttag, *m.* jour de Noël, Noël, *m.*
Chriſtwoche, *f.* semaine de Noël, *f.*

Chronik, *f.* chronique, *f.*
Chronolog, *m.* chronologiste, *m.*
Chronologie, *f.* chronologie, *f.*
Chronologiſch, *adj.* chronologique.
Chryſolith, *m.* chrysolite, *f.*
Chryſopras, *m.* chrysophrase, *f.*
Chur, *f.* élection, *f.*; électorat, *m.*
Churfürſt, *m.* électeur, *m,*
Churfürſtenthum, *n.* électorat, *m.*
Churfürſtinn, *f.* électrice, *f.*
Churfürſtlich, *adj.* électoral.
Churprinz, *m.* prince électoral, *m.*
Churprinzeſſinn, *f.* princesse électorale, *f.*
Chymie, *f.* chimie, *f.*
Chymiſch, *adj.* chimique; spagyrique.
Chymiſt, Chymiker, *m.* chimiste, *m.*
Cichorie, *f.* Cichorien, chicorée, *f.*
Circularſchreiben, *n.* lettre circulaire, *f.*
Ciſterne, *f.* citerne, *f.*
Citronat, *m.* citronnat, *m.*
Citrone, *f.* citron, *m.*
Citronenbaum, *m.* citronnier, *m*
Citronenſaft *m.* jus de citron, *m.*
Citronenſäure, *f.* acide citrique, *m.*
Citronenſchale, *f.* écorce de citron, *f.*
Clara, *f.* Claire, *f.*
Clarinette, *f.* Clarinettiſt, *m.* clarinette, *f.*
Claſſe, *f.* classe, *f.*
Claſſiker, *m.* auteur classique, *m.*
Claſſiſch, *adj.* classique.
Clauſel, *f.* clause, *f.*
Clauſur, *f.* clôture, *f.*; fermoir (d'un livre), *m.*
Clavicymbel, *n.* manichordion, *m.*
Clavier, *n.* clavecin; clavier, *m.*
Claviermacher, *m.* facteur de clavecin, *m.*
Clavierſpieler, *m.* claveciniste, *m.*
Clavis, *m.* touche, *f.* Claves, *pl.* ou Claviatur, *f.* clavier, *m.*
Cleriſei, *f.* clergé, *m.*
Client, *m.* -inn, *f.* client, *m.* -ente, *f.*
Clientſchaft, *f.* clientèle, *f.*
Cloak, *f. et m.* cloaque, *f*
Cochenille, *f.* cochenille, *f.*
Cocusbaum, *m.* cocotier, *m.*
Cocusnuß, *f.* coco, *m.*
Colibri, *m.* colibri, *m.*
Collecte, *f.* collecte; quête, *f.*
College, *m.* collègue, *m.*
Collegium, *n.* collège; cours, *m.*
Collet, *n.* collet, *m.*

Cöln, *n.* Cologne, *f.*
Colonie, *f.* colonie, *f.*
Coloniſt, *m.* colon, *m.*
Colophonium, *n.* colofane, *f.*
Colorit, *n.* coloris, *m.*
Columne, *f.* colonne; page, *f.*
Commandant, *m.* commandant, *m.*
Commandiren, *v. a.* commander.
Commando, *n.* commandement; détachement, *m.*
Commentar, *m.* commentaire, *m.*
Commenthur, *m.* commandeur, *m.*
Commenthurei, *f.* commanderie, *f.*
Commerzienrath, *m.* conseiller de commerce, *m.*
Commiſſär, *m.* commissaire, *m.*
Commißbäcker, *m.* boulanger munitionnaire, *m.*
Commißbrod, *n.* pain de munition, *m.*
Commiſſionär, *m.* commissionnaire, *m.*
Commode, *f.* commode, *f.*
Communicant, *m.* communiant, *m.*
Communiciren, *v. a.* communiquer. —, *v. a. et n.* communier.
Compagnie, *f.* compagnie, *f.*
Compaß, *m.* bonssole, *f.* compas, *m.*
Compliment, *n.* compliment, *m.* révérence, *f.*
Componiren, *v. a.* composer.
Componiſt, *m.* compositeur, *m.*
Concept, *n.* brouillon, *m.* minute, *f.*
Conceptpapier, *n.* papier ordinaire, *m.*
Concert, *n.* concert; concerto, *m.*
Concertmeiſter, *m.* directeur de la musique,
Concertſaal, *m.* salle du concert, *f.* [*m.*
Concertſänger, -ſpieler, *m.* -inn, *f.* concertant, *m.* -ante, *f.*
Conchylien, *pl.* coquillages, *m. pl.*
Concilium, *n.* concile, *m.*
Concipiren, *v. a.* concevoir, minuter.
Concipiſt, *m.* secrétaire, *m.*
Concurs, *m.* concours des créanciers, *m.*
Condoliren, *v. n.* faire des compliments de condoléance.
Confect, *n.* confitures, *f. pl.*
Confectbüchſe, -ſchale, *f.* drageoir, *m.*
Confisciren, *v. a.* confisquer.
Congreß, *m.* congrès, *m.*
Conſcribirte, *m.* conscrit, *m.*
Conſcription, *f.* conscription, *f.*
Conſervationsbrille, *f.* conserves, *f. pl.*
Conſiſtorium, *n.* consistoire, *m.*

Conſtabler, *m.* canonnier, artilleur, *m.*
Conſul, *m.* consul, *m.*
Conſulent, *m.* avocat consultant, *m.*
Contingent, *n.* contingent, *m.*
Conto, *n.* compte, *m.*
Contor, *n.* comptoir, *m.*
Contraband, *adj.* de contrebande.
Contract, *adj.* perclus.
Contract, *m.* contrat, *m.*
Contractmäßig, *adj.* contractuel.
Contrapunkt, *m.* contre-point, *m.*
Contraſt, *m.* contraste, *m.*
Convent, *m.* convention, assemblée, *f.*
Conventionsgeld, *n.* argent de convention, *m.*
Copie, *f.* copie, *f.*
Copiren, *v. a.* copier, transcrire.
Copiſt, *m.* copiste, écrivain, clerc, *m.*
Corduan, *m.* cordouan, *m.*
Corduanmacher, *m.* cordouanier, *m.*
Cornett, *m.* cornette, *m.*
Cornette, *f.* cornette, *f.*
Corporal, *m.* caporal, *m.*
Corporalſchaft, *f.* escouade, *f.*
Corrector, *m.* correcteur, *m.*
Correctur, *f.* correction des épreuves, *f.*
Correcturbogen, *m.* épreuve, *f.*
Correſpondent, *m.* correspondant, *m.*
Correſpondenz, *v.* Briefwechſel.
Correſpondiren, *v. n.* avoir correspondance (avec q.).
Corſar, *m.* corsaire, *m.*
Corſett, *n.* corset, *m.*
Courier, *m.* courrier, *m.*
Cours, *m.* cours de la monnaie, *m.*
Cracau, *n.* Cracovie, *f.*
Crain, Krän, *n.* Carniole, *f.*
Creature, *f.* créature, *f.*
Credenzteller, *m.* soucoupe, *f.*
Credenztiſch, *m.* buffet, dressoir, *m.*
Credit, *m.* crédit, *m.*
Creditiren, *v. a.* créditer; faire crédit.
Creditor, *m.* créancier, *m.*
Crucifix, *n.* crucifix, *m.*
Cubebe, *f.* cubèbe, *f.* raisin de Dames, *m.*
Cultur, *f.* culture, *f.*
Cur, *f.* cure, *f.* traitement, *m.*
Curiren, *v.* Heilen.
Current, *adj.* courant.
Currentſchrift, *f.* écriture courante; coulée,
Curſiren, *v. n.* avoir cours. [*f.*
Cylinder, *m.* cylindre, *m.*

Cylindrisch, *adj.* cylindrique.
Cymbel, *f.* cymbale, *f.*
Cypresse, *f.* Cypressenbaum, *m.* cyprès, *m.*

D.

Da, *adv.* là, y; où, que. —, *conj.* (als) lorsque, lors de, comme; (weil) puisque. —, *int.* tenez, tiens.
Dabei, *adv.* auprès, proche; y, en.
Dach, *n.* toit, *m.* couverture, *f.*
Dachdecker, *m.* couvreur, *m.*
Dachfenster, *n.* lucarne, *f.*
Dachkammer, -stube, *f.* galetas, *m.*
Dachs, *m.* blaireau, taisson, *m.*; — ou Dachshund, *m.* basset, *m.*
Dachspitze, *f.* faîte, *m.*
Dachstein, Dachziegel, *m.* tuile, *f.*
Dachstuhl, *m.* ferme, *f.*
Dadurch, *adv.* par-là; par ce moyen, y.
Dafern, *conj.* si, en cas que.
Dafür, *adv.* pour cela; à la place, au lieu de...; y, en; en récompense.
Dagegen, *adv. et conj.* contre; au contraire; en échange, en revanche; y, en.
Daher, *adv. et conj.* de là, en; de-là, par-là; c'est pourquoi; donc, par-conséquent.
Dahin, *adv.* là, y.
Dahinaus, *adv.* de ce côté-là, par-là.
Dahinein, *adv.* là-dedans, ci-dedans.
Dahingegen, *conj.* au lieu que; au contraire.
Dahinter, *adv.* derrière, là-derrière.
Dahinwärts, *adv.* de ce côté-là.
Dahlen, *v. a.* folâtrer, badiner.
Damalig, *adj.* d'alors.
Damals, *adv.* alors.
Damascenerklinge, *f.* lame de Damas, lame damasquinée, *f.*
Damasciren, *v. a.* damasquiner.
Damast, *m.* damas, *m.*
Damastarbeit, *f.* damassure, *f.*
Damasten, *adj.* de damas; damassé.
Dambret, *n.* damier, *m.*
Dame, *f.* dame, *f.*
Damenspiel, *n.* jeu de dames, *m.*
Damenstein, *m.* dame, *f.* point, *m.*

Damhirsch, Dambock, *m.* daim, *m.*
Damhirschkuh, *f.* Damthier, *n.* daine, *f.*
Dämisch, *adj.* étourdi; fou.
Damit, *adv.* par-là, en; avec. —, *conj.* afin que, afin de, pour, pour que.
Damm, *m.* digue; chaussée, *f.*
Dämmen, *v. a.* faire une digue; arrêter (l'eau) par une digue.
Dämmerig, *adj.* un peu obscur; sombre.
Dämmern, *v. n. et i.* es dämmert, le jour commence à poindre; la nuit approche.
Dämmerung, *f.* crépuscule, *m.*
Dampf, *m.* vapeur; fumée; mouffette, *f.*
Dampfen, *v. n.* fumer, exhaler.
Dämpfen, *v. a.* amortir; éteindre, étouffer; mettre à l'étuvée, faire une daube.
Dämpfer, *m.* éteignoir, *m.*; sourdine, *f.*
Dampfmaschine, *f.* pompe à feu, *f.*
Däne, *m.* Dänisch, *adj.* Danois.
Daneben, *adv.* près, auprès, proche, à côté; outre cela.
Dänemark, *n.* Danemarc, *m.*
Danieden, *adv.* là-bas, ci-bas.
Danieder, *adv.* à terre.
Dank, *m.* remercîment, *m.* grâces, *f. pl.* grâce, reconnaissance, *f.*
Dankbar, *adj.* reconnaissant.
Dankbarkeit, *f.* gratitude, reconnaissance, *f.*
Dankbarlich, *adv.* avec reconnaissance.
Danken, *v. n.* remercier, rendre grâces; rendre le salut; einem etwas zu — haben devoir qc. à q.
Dankgebet, *n.* grâces, *f. pl.*
Danksagung, *f.* action de grâces, *f.*
Dann, *adv.* lors, alors; — und wann, temps en temps, quelquefois.
von Dannen, *adv.* de là.
Daran, *adv.* y, à cela, avec cela; en.
Darauf, *adv.* dessus, là-dessus, sur cela, cela, y, en; après, puis.
Daraus, *adv.* de cela, de là, par-là, en.
Darben, *v. n.* manquer du nécessaire.
Darbieten, *v. a. ir.* offrir, présenter.
Darbietung, *f.* offre, *f.*
Darbringen, *v. n.* apporter; offrir, présenter.
Darein, *adv.* y, là-dedans.
Dargeben, *v. a. ir* donner; offrir, dévouer.
Darhalten, *v. a. ir.* présenter, exposer.
Darin, *adv.* là-dedans, y, en cela.

Darlegen, *v. a.* mettre là; représenter; déposer; prouver, faire voir, exposer.
Darlehen, *n.* prêt, *m.*
Darlehnen, *v. a.* Darleihen, *v. a. ir.* prêter.
Darm, *m.* boyau, intestin, *m.*
Darmbruch, *m.* hernie, descente, *f.*
Darmſaite, *f.* corde de boyau, *f.*
Darnach, *adv.* ensuite, après, puis; y, en; suivant, selon; conformément à.
Darre, *f.* four à sécher, *m.*; atrophie, phthisie, *f.*; (der Vögel) bouton, *m.*
Darreichen, *v. a.* tendre, présenter, offrir.
Darren, *v. a.* sécher au four.
Darſtellen, *v. a.* produire, mettre devant les yeux; présenter; représenter.
Darſtrecken, *v. a.* tendre, présenter; avancer.
Darthun, *v. a. ir.* prouver, démontrer.
Darüber, *adv.* par-dessus, là-dessus; au-delà, de plus, outre cela; y, en.
Darum, *adj. et conj.* pour cela, pour cette raison, pour cet effet; c'est pourquoi; puisque, parce que; en.
Darunten, *adv.* en bas, là-bas.
Darunter, *adv.* dessous, là-dessous, par-dessous, au-dessous; parmi, entre, du nombre; y, en.
Das, *art.* le, là. —, *pron.* ce, cette, cela; qui, que.
Daſelbſt, *adv.* là, en ce lieu; y, où.
Daſeyn, *n.* présence; existence, *f.* être, *m.*
Dasjenige, *pron.* ce, cela, ceci.
Daſig, *adj.* de ce lieu, de cet endroit.
Dasmal, *adv.* pour cette fois, cette fois.
Daſſelbe, Daſſelbige, *pron.* le même; la même chose.
Daß, *conj.* que; de, à; afin que.
Datiren, *v. a.* dater.
Datte, *f.* datte, *f.*
Dattelbaum, *m.* dattier, *m.*
Datum, *n.* date, *f.*
Daube, *f.* douve, *f.*
Dauchten, *v. i.* sembler, paraître.
Dauer, *f.* durée; stabilité, *f.*
Dauerhaft, *adj.* durable; stable, solide.
Dauerhaftigkeit, *f.* durée; solidité, *f.*
Dauern, *v. n.* durer; subsister; continuer; avoir pitié, plaindre, regretter.
Daumen, *m.* pouce, *m.*
Daus, *n.* as, *m.*
Davon, *adv.* en, de cela.
Davor, *adv.* devant, vis-à-vis; y, en.
Dawider, *adv.* contre, contre cela; y.
Dazu, *adv.* outre cela, en outre, avec cela, encore, de plus, au surplus; à cela, pour cela, à cet effet; y, en.
Dazwiſchen, *adv.* entre, entre deux, au milieu; y.
Dazwiſchenkunft, *f.* intervention, *f.*
December, *m.* décembre, *m.*
Dechant, Decan, *m.* doyen, *m*
Decher, *m.* dizaine, *f.*
Deckbett, *n.* lit de dessus, *m.*
Decke, *f.* couverture; housse, *f.*; tapis; plancher; plafond, *m.*
Deckel, *m.* couvercle, *m.*
Decken, *v. a.* couvrir; épauler; flanquer.
Deckenſtück, *n.* plafond, *m.*
Deckmantel, *n.* prétexte, voile, *m.*
Defect, *adj.* défectueux.
Defect, *m.* manque, *m.*; imperfection, *f.*; Defecte, Defectbogen, *pl.* défets, *m. pl.*
Degen, *m.* épée, *f.*
Degenband, *n.* noeud de l'épée, *m.*; dragonne, *f.*
Degengefäß, *n.* garniture d'épée, *f.*
Degengehenk, -koppel, *n.* ceinturon; baudrier; (kleines) porte-épée, *m.*
Degenknopf, *m.* pommeau d épée, *m.*
Degenquaſte, *f.* dragonne, *f.*
Degenſcheide, *f.* fourreau d'épée, *m.*
Dehnbar, *adj.* dilatable, expansible; ductile, extensible.
Dehnbarkeit, *f.* dilatabilité, etc. *f.*
Dehnen, *v. a.* tirer, étendre, élargir, alonger; traîner.
Deich, *m.* digue, *f.*
Deichdamm, *m.* jetée, *f.*
Deichſel, *f.* timon, *m.*
Deichſelgabel, *f.* limon, *m.*
Deichſelpferd, *n.* timonnier, *m.*
Dein, Deine, *pron.* ton, ta.
Deinethalben, Deinetwegen, um Deinetwillen, *adv.* à cause de toi, pour l'amour de toi.
Deinige, Deine, *pron.* le tien, la tienne.
Deiſt, *m.* déiste, *m.*
Deiſterei, *f.* déisme, *m.*
Delphin, *m.* dauphin, *m.*
Demant, *v.* Diamant.
Demnach, *conj.* donc; comme.
Democrat, *m.* démocrate, *m.*
Democratie, *f.* démocratie, *f.*
Democratiſch, *adj.* democratique.

Demuth, *f.* humilité, *f.*
Demüthig, *adj.* humble; soumis.
Demüthigen, *v. a.* humilier.
Demüthigung, *f.* humiliation, *f.*
Denkbar, *adj.* imaginable.
Denkbuch, *n.* agenda; livre journal, *m.*
Denken, *v. a. et n. ir.* penser; songer, faire réflexion, méditer; considérer; croire; avoir dessein.
Denker, *m.* penseur, *m.*
Denkmaal, *m.* monument, *m.*
Denkmünze, *f.* médaille, *f.*
Denkſpruch, *m.* devise; sentence, *f.*
Denkungsart, *f.* manière de penser, *f.*
Denkwürdig, *adj.* mémorable, remarquable.
Denkwürdigkeit, *f.* chose remarquable, *f.*; *pl.* mémoires, *m. pl.*
Denkzettel, *m.* mémoire; souvenir; (der Juden) phylactère, *m.*
Denn, *conj.* car; donc; (als) que.
Dennoch, *conj.* cependant, pourtant, toutefois, néanmoins.
Deponiren, *v. a.* déposer.
Depoſitum, *n.* dépôt, *m.*
Deputat, *n.* portion congrue, *f.* droit, *m.*
Deputiren, *v. a.* députer.
Deputirte, *m.* député, *m.*
Der, *art.* le, la, l', de la, de l', à la, des. —, *pron.* ce, celui; qui.
Derb, *adj.* ferme, solide, compacte; dur; rude, fort, vigoureux.
Derbheit, *f.* fermeté, solidité; dureté, *f.*
Dereinſt, *adv.* un jour.
Derenthalben, Derentwegen, um Derentwillen, *adv.* à cause d'eux ou d'elles.
Dergeſtalt, *adv. et conj.* tellement.
Dergleichen, *adj.* pareil, semblable, tel.
Derjenige, *pron.* celui.
Dermaßen, *adv.* si fort, tellement.
Dero, *pron.* votre.
Derſelbe, Derſelbige, *pron.* le même; ce, celui; dieſelben, *pl.* les mêmes; vous.
Derwiſch, *m.* dervis, derviche, *m.*
Desfalls, *adv.* en ce cas, pour cela.
Desgleichen, *adj.* pareil, semblable, tel. —, pareillement, de même. —, *conj.* comme aussi, item, de plus.
Deshalb, Deshalben, *adv.* à cause de cela, pour cela, pour cette raison, pour cet effet; en.
Deſpot, *m.* despote, *m.*

Deſpotiſch, *adj.* despotique.
Deſpotismus, *m.* despotisme, *m.*
Deſtilliren, *v. a.* distiller.
Deſtillirer, *m.* distillateur, *m.*
Deſto, *adv.* tant, d'autant, plus.
Deswegen, um Deswillen, *adv. et conj.* pour cela, c'est pourquoi, pour cet effet; en.
Deuten, *v. a.* interpréter, expliquer. —, *v. n.* montrer; faire signe; auf etwas —, faire allusion à..., se rapporter à qc.
Deutlich, *adj.* distinct, clair; intelligible.
Deutlichkeit, *f.* clarté, *f.*
Deutſch, *adj.* allemand; d'Allemagne germanique; teutonique.
Deutſche, *m. et f.* Allemand, *m.* —, ande *f.*; die alten Deutſchen, les Germains.
Deutſchland, *n.* Allemagne; das alte — Germanie, *f.*
Deutung, *f.* explication, *f.*; sens, *m.*
Diaconus, *m.* diacre, *m.*
Diadem, *n.* diadème, *m.*
Diamant, *m.* diamant, *m.*
Diamanten, *adj.* de diamant.
Diät, *f.* diète, *f.*
Diätetiſch, *adj.* diététique.
Dicht, *adj.* dense, compacte, solide, massif; dru, serré, épais, fort.
Dichte, *f.* densité; solidité, *f.*
Dichten, *v. a. et n.* méditer; inventer.
Dichter, *m.* -inn, *f.* poëte, *m.*
Dichteriſch, *adj.* poétique.
Dichtkunſt, *f.* poésie; poétique, *f.*
Dichtung, *f.* poésie; fiction, *f.*
Dick, *adj.* épais, gros, fort; volumineux, replet; gras; enflé.
Dickbein, *n.* cuisse, *f.*
Dicke, *f.* épaisseur, grosseur; consistance, corpulence, réplétion; enflure, *f.*
Dictiren, *v. a.* dicter.
Die, *art.* la; *pl.* les. —, *pron.* cette, celle, ceux, celles; qui, que
Dieb, *m.* voleur, larron, *m.*
Diebere, *f.* larcin, *m.* volerie, *f.*
Diebinn, *f.* voleuse, larronnesse, *f.*
Diebiſch, *adj.* enclin ou adonné au —, *adj.* en voleur; furtivement.
Diebsbande, *f.* bande de voleurs, *f.*
Diebſtahl, *m.* vol, larcin, *m.*
Diejenige, *pron.* celle.
Diele, *f.* planche, *f.* ais, *m.*

Dielen, *v. a.* planchéier.
Dienen, *v. n.* servir; rendre service.
Diener, *m.* serviteur; domestique, valet, laquais; garçon de boutique; commis; ministre; officier, *m.*
Dienerinn, *f.* servante; fille, *f.*
Dienerſchaft, *f.* livrée, *f.* domestiques; officiers, *m. pl.*
Dienlich, *adj.* bon, utile, propre; convenable.
Dienſt, *m.* service, office, *m.*; fonction; corvée; condition; charge, place, *f.* emploi, *m.*
Dienſtag, *m.* mardi, *m.*
Dienſtbar, *adj.* assujetti; corvéable; serviable.
Dienſtbarkeit, *f.* servitude, *f.*; esclavage, *m.*
Dienſtbefliſſen, *adj.* officieux, serviable.
Dienſtbefliſſenheit, *f.* attention, *f.*
Dienſtbote, *m.* domestique, *m. et f.* servante, *f.*
Dienſtfertig, *adj.* serviable, officieux.
Dienſtfertigkeit, *f.* empressement à servir, *m.*
Dienſtwillig, *adj.* prêt à servir; serviable, officieux; affectionné.
Dieſelbe, *pron.* cette, celle; la même.
Dieſer, dieſe, dieſes, *pron.* ce, cet, cette, celui-ci, celle-ci, ceci, cela.
Dieſesfalls, *adv.* dans ce cas-là, pour cela.
Dieſesjährig, *adj.* de cette année.
Dieſesmal, Dießmal, *adv.* cette fois.
Dieſesſeitig, *adj.* citérieur, qui est en deçà.
Dieſesſeits, *adv.* deçà, par-deçà, en-deçà.
Dieß, *pron.* ceci, cela.
Dietrich, *m.* crochet; rossignol, *m.*
Dill, *m.* Dille, *f.* anet, *m.*
Dille, *f.* douille; bobèche, *f.*
Ding, *n.* chose, *f.*; être, *m.*
Dingen, *v. a. ir.* louer, arrêter, retenir.
—, *v. n. ir.* marchander.
Dinkel, *m.* épeautre, froment locar, *m.*
Diöces, *f.* diocèse, *m.*
Dionyſius, *m.* Dénis, *m.*
Diplom, *n.* diplome, *m.* patente, *f.*
Dirne, *f.* fille; servante; donzelle, *f.*
Diſcant, Diſcantiſt, *m.* dessus, *m.*
Diſcontiren, *v. a.* escompter.
Diſconto, *m.* escompte, *m.*
Diſpenſation, *f.* dispense, *f.*
Diſtel, *f.* chardon, *m.*
Diſtelfeld, *n.* chardonnière, *f.*

Diſtelfink, *m.* chardonneret, *m.*
Doch, *conj. et adv.* pourtant, cependant, toutefois, néanmoins; donc.
Docht, *m.* mêche, *f.*
Docke, Dogge, *f.* dogue, *m.*
Docke, *f.* poupée, *f.*; balustre; sautereau (d'un clavecin); écheveau (de fil etc.), *m.*
Doctor, *m.* docteur; médecin, *m.*
Doctorhut, *m.* bonnet de docteur, *m.*
Doctorinn, *f.* femme de docteur, *f.*
Doctorpromotion, *f.* doctorerie, *f.*
Doctorwürde, *f.* doctorat, *m.*
Dohle, *f.* choucas, *m.*
Dohne, *f.* collet, lacet; cerceau, *m.*
Dolch, *m.* poignard, *m.*
Dolmetſchen, *v. a.* interpréter.
Dolmetſcher, *m.* interprète, trucheman, *m.*
Dolmetſchung, *f.* interprétation, *f.*
Dom, *m.* dôme, *m.*; cathédrale, *f.*
Domäne, *f.* Domänengut, *n.* domaine, *m.*
Domcapitel, *n.* chapitre, *m.*
Domdechant, *m.* doyen du chapitre, *m.*
Domherr, *m.* chanoine, *m.*
Dominicaner, *m.* Dominicain, *m.*
Domkirche, *f.* cathédrale, *f.*
Dompfaff, *m.* pivoine, bouvreuil, *m.*
Dompropſt, *m.* prévôt du chapitre, *m.*
Donat, *m.* rudiment, *m.*
Donau, *f.* Danube, *m.*
Donner, *m.* tonnerre, *m.*
Donnerkeil, *m.* carreau de foudre, *m.*; foudre, *f.*
Donnern, *v. n.* tonner.
Donnerſchlag, *m.* coup de foudre, *m.*
Donnerſtag, *m.* jeudi, *m.*
Doppelbier, *n.* bière forte, *f.*
Doppelhaken, *m.* arquebuse à croc, *f.*
Doppellaut, Doppellauter, *m.* diphthongue, *f.*
Doppeln, *v. a.* doubler; jouer aux dés.
Doppelpunkt, *m.* deux points, *m. pl.*
Doppelſinn, *m.* équivoque, ambiguité, *f.* double sens, *m.*
Doppelt, *adj.* double.
Doppeltaffet, *m.* tabis, *m.*
Dorf, *n.* village, *m.*
Dörfchen, *n.* hameau, petit village, *m.*
Dorfjunker, *m.* gentilhomme campagnard, *m.*
Dorfſchaft, *f.* village, *m.* commune, *f.*
Dorfſchulmeiſter, *m.* magister du village, *m.*
Dorn, *m.* épine, *f.*; ardillon (d'une boucle), *m.*; soie (d'une lame), *f.*

Dornbuſch, *m.* buisson d'épines, *m.*
Dornen, *adj.* d'épines.
Dornenkrone, *f.* couronne d'épines, *f.*
Dornig, *adj.* épineux.
Dornſtrauch, *m.* épine, *f.*
Dorren, *v. n.* sécher, se sécher.
Dörren, *v. a.* sécher, dessécher.
Dort, *adv.* là, par là; y.
Dortig, *adj.* de ce lieu, en ce lieu-là.
Doſe, *f.* boîte; tabatière, *f.*
Doſis, Doſe, *f.* dose, prise, *f.*
Dotter, *m. et n.* jaune d'oeuf, moyeu, *m.*
Drache, *m.* dragon; (von Papier) cerf-volant, *m.*
Drachme, *f.* drachme, *f.*
Dragoner, *m.* dragon, *m.*
Draht, *m.* fil, fil d'archal, fil de fer, *m.*
Drahtarbeit, *f.* filigrane, *m.*
Drahtbohrer, *m.* petite vrille, *f.*
Drähtern, *adj.* de fil d'archal.
Drahtkugel, *f.* balle ramée, *f.*
Drahtpuppe, *f.* marionnette, *f.*
Drahtſchere, *f.* cisailles, *f. pl.*
Drahtzieher, *m.* tréfileur, affineur, *m.*
Drahtzieherei, *f.* tréfilerie, affinerie, *f.*
Drama, *n.* drame, *m.*
Dramatiſch, *adj.* dramatique.
Drang, *m.* presse; urgence; envie, *f.*; tort, tourment, *m.*
Drängen, *v. a.* serrer, presser; vexer, tourmenter; ſich durch das Volk —, fendre la presse; ſich zu etwas —, s'empresser à faire qc.
Drangſal, *n.* tort, tourment, *m.* oppression; souffrance, *f.*
Draußen, *adv.* dehors.
Drechſelbank, *f.* tour, *m.*
Drechſeln, *v. a.* tourner, faire au tour.
Drechsler, *m.* tourneur, *m.*
Dreck, *m.* ordure, *f.*; excrement, *m.* merde, fiente, grotte; boue, *f.*; rebut, *m.*; vétille, bagatelle, *f.*
Dreckig, *adj.* merdeux; fangeux, boueux, crotté; sale.
Dreckkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Dreckkarren, *m.* tombereau, *m.*
Dreckkärrner, *m.* boueur, *m.*
Drehen, *v. a.* tourner; tordre, tortiller; faire au tour.
Dreher, *m.* tourneur, *m.* manivelle, *f.*
Drehkreuz, *n.* tourniquet, moulinet, *m.*

Drehorgel, *f.* orgue d'Allemagne, *m.* vielle, *f.*
Drehtiſch, *m.* table tournante, *f.*
Drehwürfel, *m.* toton, *m.*
Drei, *adj.* trois. —, *f.* trois, *m.*
Dreidrahtig, *adj.* à trois fils; à trois poils.
Dreieck, *n.* triangle, *m.*
Dreieckig, *adj.* triangulaire; à trois cornes.
Dreieinig, *adj.* trois en un.
Dreieinigkeit, *f.* trinité, *f.*
Dreier, *m.* trois; dreyer, *m.*
Dreierlei, *adj.* de trois sortes, te trois manières.
Dreifach, *adj.* triple.
Dreifaltigkeit, *f.* triplicité; trinité, *f.*
Dreifuß, *m.* trépied, *m.*
Dreijährig, *adj.* de trois ans; triennal.
Dreikönigsfeſt, *n.* la fête des Rois, Epiphanie, *f.*
Dreilaut, Dreilauter, *m.* triphthongue, *f.*
Dreiling, *m.* tiers; petit pain bis, *m.*
Dreiſitzig, *adj.* à trois places.
Dreiſpännig, *adj.* à trois chevaux.
Dreiſylbig, *adj.* trisyllabe.
Dreißig, *adj.* trente, une trentaine.
Dreißiger, *m.* un des trente; homme de trente ans, *m.*
Dreißigjährig, *adj.* de trente ans.
Dreißigſte, *adj.* trentième; trente.
Dreißigtheil, *n.* trentième, *m.*
Dreiſt, *adj.* hardi; osé; effronté.
Dreiſtigkeit, *f.* hardiesse; effronterie, *f.*
Dreitägig, *adj.* de trois jours; das dreitägige Fieber, la fièvre tierce.
Dreizack, *m.* trident, *m.*
Dreizackig, Dreizinkig, *adj.* à trois fourchons.
Dreizehn, *adj.* treize.
Dreizehnte, *adj.* treizième; treize.
Dreſchen, *v. a. ir.* battre le blé, battre en grange; rosser. —, *n.* battage, *m.*
Dreſcher, *m.* batteur en grange, *m.*
Dreſchflegel, *m.* fléau, *m.*
Drillbohrer, *m.* drille, *f.*; trépan à archet
Drillen, *v. a.* pilorier; forer; vexer.
Drillhäuschen, *n.* pilori, *m.*
Drillich, *m.* treillis, *m.*
Drilling, *m.* Drillingskind, *n.* trigémeau, Drillinge, *pl.* trois jumeaux, *m. pl.*
Dringen, *v. a. et n. ir.* presser, serrer durch, in etwas —, percer, pénétrer

in einen —, presser q.; auf etwas —, insister sur qc.
Dringend, *adj.* pressant, urgent; instant.
Dritte, *adj.* troisième; tiers, tierce.
Drittel, Dritttheil, *n.* tiers, *m.*
Drittens, *adv.* troisièmement.
Dritthalb, *adj.* deux et demi.
Droben, *adv.* là haut, en haut.
Drohen, *v. n.* menacer.
Drohend, *adj.* menaçant.
Drohne, *f.* bourdon, *m.*
Drohung, *f.* menace, *f.*
Drollig, *adj.* drôle, gaillard.
Dromedar, *m.* dromadaire, *m.*
Droſſel, *f.* grive, *f.*; gosier, *m.*
Drüben, *adv.* de l'autre côté, au-delà.
Druck, *m.* pression; compression, dépression; impression (d'un livre etc.), *f.*; serrement, *m.*; oppression, *f.*
Drucken, *v. a.* imprimer.
Drücken, *v. a.* presser, serrer; blesser; peser; oppresser; graviter; opprimer, fouler, vexer; barguigner.
Drückend, *adj.* pesant; vexatoire.
Drucker, *m.* imprimeur; pressier, *m.*
Drücker, *m.* clinche; poignée; détente (d'une arm à feu), *f.*
Druckerei, *f.* imprimerie, *f.*
Druckfehler, *m.* faute d'impression, *f.*; das Verzeichniß der —, errata, *m.*
Druckpapier, *n.* papier à imprimer, papier sans colle, *m.*
Druckſen, *v. n.* barguigner.
Drunten, *adv.* là-bas.
Druſe, *f.* gourme, *f.*; groupe de cristallisations, *m.*
Drüſe, *f.* glande; kleine —, glandule, *f.*
Drüſig, *adj.* glanduleux.
Du, *pron.* tu, toi.
ſich Ducken, *v. r.* se baisser; faire le plongeon; se tapir; s'humilier.
Duckmäuſer, *m.* chattemite, *f.* cagot, cafard; sournois; trigaud, *m.*
Dudelſack, *m.* cornemuse, *f.*
Duell, *n.* duel, *m.*
Duellant, *m.* duelliste, *m.*
ſich Duelliren, *v. r.* se battre en duel.
Duett, *n.* duo, *m.*
Duft, *m.* vapeur, odeur, exhalaison; moiteur, *f.*; brouillard, frimas, *m.*
Duften, *v. n.* s'exhaler; transpirer.
Düften, *v. a.* exhaler des vapeurs, des odeurs.
Duftig, *adj.* vaporeux; nébuleux.
Dulden, *v. a.* souffrir, endurer, supporter; tolérer.
Duldſam, *adj.* tolérant.
Duldſamkeit, *f.* tolérance. *f.*
Duldung, souffrance; tolérance, *f.*
Dumm, *adj.* stupide; bête, imbécille. sot.
Dummdreiſt, *adj.* effronté, impertinent.
Dummdreiſtigkeit, *f.* sotte effronterie, *f.*
Dummheit, *f.* stupidité; bêtise; imbécillité, sottise, *f.*
Dummkopf, *m.* stupide, imbécille, *m.* bête, *f.* butor; idiot, *m.*
Dumpf, *adj.* sourd.
Dümpfel, *m.* mare, *f.*; gouffre, *m.*
Dumpfig, *adj.* qui sent le relent, le remugle; moite, humide.
Düne, *f.* dune, *f.*
Düngen, *v. a.* enfumer, engraisser.
Dünger, *m.* engrais, fumier, *m.*
Düngung, *f.* engraissement, *m.*
Dunkel, *adj.* obscur, sombre; foncé.
Dünkel, *m.* fantaisie; présomption, suffisance, *f.*
Dunkelblau, ꝛc. *adj.* bleu obscur, bleu foncé.
Dunkelheit, *f.* obscurité, *f.* ténèbres. *f. pl.*
Dunkeln, *v. n.* s'obscurcir.
Dünken, *v. n.* sembler, paraître; croire.
Dünn, *adj.* mince, menu, délié; clair; grêle; subtil, ténu; rare; fluide; usé, effilé.
Dünne, Dünnheit, *f.* ténuité; fluidité, *f.*
Dünne, Dünnung, *f.* flanc, *m.* aine, *f.*
Dunſt, *m.* vapeur, exhalaison; fumée; moufette, *f.*
Dunſten, *v. n.* rendre des vapeurs; transpirer.
Dunſtig, *adj.* vaporeux.
Dunſtkreis, *m.* atmosphère, *f.*
Duodez, *adv. et n.* ou Duodezband, *m.* in-douze, *adv. et m.*
Durch, *prép.* par; à travers, au travers; moyennant, au moyen de.
Durcharbeiten, *v. a.* bien travailler, manier; ſich —, se faire jour.
Durchaus, *adv.* absolument; entièrement, tout-à-fait; — nicht, nullement, point du tout.
Durchbeuteln, *v. a.* bluter.

Durchblättern, *v. a.* feuilleter; parcourir.
Durchbohren, *v. a.* percer; enferrer.
Durchbraten, *v. a. et n.* rôtir suffisamment, se rôtir.
Durchbrechen, *v. a. et n. ir.* percer, rompre; (ſich) se faire jour; rompre sa prison.
Durchbringen, *v. a. ir.* passer par...; conserver; nourrir; prodiguer, manger.
Durchbrochen, *adj.* percé à jour.
Durchdenken, *v. a. ir.* méditer, digérer.
Durchdrängen, *v. a.* passer en pressant; ſich —, fendre la presse.
Durchdringen, *v. a. et n. ir.* pénétrer, percer; transir; l'emporter; réussir.
Durchdringend, *adj.* pénétrant; pénétratif.
Durchdringlich, *adj.* pénétrable.
Durchdrücken, *v. a.* passer à travers qc. en pressant; percer; blesser; ſich —, percer la foule.
Durch einander, *adv.* confusément, pêle-mêle; indifféremment.
Durchfahren, *v. n. et a. ir.* passer ou traverser en voiture ou en bateau.
Durchfahrt, *f.* passage, *m.*
Durchfall, *m.* diarrhée, *f.* cours de ventre, *m.*
Durchfallen, *v. n. ir.* tomber par; avoir l'exclusion, essuyer un refus; avoir un billet blanc dans une loterie.
Durchfreſſen, *v. a. ir.* ronger; manger.
Durchgängig, *adj.* commun, général, universel.
Durchgärben, *v. a.* passer bien (les peaux); étriller, rosser.
Durchgehen, *v. n. ir.* passer; percer, pénétrer, traverser; s'enfuir, échapper, déserter, escamper. —, *v. a. ir.* passer; user, déchirer; blesser en marchant; parcourir (un livre), examiner (un compte).
Durchgehends, *adv.* en général.
Durchgreifen, *v. n. ir.* passer la main par ...; trancher net.
Durchhauen, *v. a. ir.* couper en deux; percer; fendre; ſich —, se faire jour l'épée à la main.
Durchhecheln, *v. a.* serancer; critiquer, censurer.
Durchhelfen, *v. a. ir.* aider à q. à passer; aider q. à se sauver, à se tirer d'affaire, à gagner sa vie etc.
Durchkochen, *v. a.* bien cuire.
Durchkommen, *v. n. ir.* passer par...; percer; échapper à...
Durchkreuzen, *v. a.* croiser.
Durchlaſſen, *v. a. ir.* laisser passer; passer, couler, filtrer.
Durchlaucht, *f.* Altesse, *f.*
Durchlauchtig, Durchlauchtigſt, *adj.* Sérénissime.
Durchlauf, *m.* passage; dévoiement, *m.*
Durchlaufen, *v. n. ir.* passer; percer. —, *v. a. ir.* parcourir; user, déchirer en courant.
Durchleben, *v. a.* passer sa vie, passer.
Durchleſen, *v. a. ir.* lire tout, ou d'un bout à l'autre; relire; parcourir.
Durchleſung, *f.* lecture, *f.*
Durchlöchern, *v. a.* trouer, percer.
Durchmarſch, *m.* marche, *f.* passage, *m.*
Durchmarſchiren, *v. n.* marcher, passer par.
Durchmeſſer, *m.* diamètre; module, *m.*
Durchmuſtern, *v. a.* passer en revue; critiquer.
Durchnähen, *v. a.* contre-pointer, piquer.
Durchrechnen, *v. a.* calculer, supputer; repasser un compte.
Durchreiſe, *f.* passage, *m.*
Durchreiſen, Durchwandern, *v. n.* passer. —, *v. a.* traverser; parcourir.
Durchreiſende, *m.* passant, *m.*
Durchreiten, *v. a. et n. ir.* passer, traverser à cheval.
Durchritt, *m.* passage à cheval, *m.*
Durchſcheinen, *v. n. ir.* luire à travers, percer. —, *v. a.* pénétrer de sa lumière; remplir de clarté.
Durchſcheinend, *adj.* transparent, diaphane.
Durchſcheuern, *v. a.* percer, troner, déchirer, écorcher en écurant, en frottant.
Durchſchießen, *v. a. ir.* tirer par ou au travers...; percer d'un coup de fusil; compter par jet; interfolier (un livre).
Durchſchlag, *m.* passoire, couloire, *f.*
Durchſchlagen, *v. a. ir.* percer; passer par la passoire etc.; battre bien; ſich —, se faire jour en combattant. —, *v. n. ir.* percer; (vom Papiere) boire; (von einer Arzenei) opérer.
Durchſchleichen, *v. n. et a. ir.* ou ſich —, *v. r. ir.* se glisser par...; s'évader furtivement.
Durchſchlingen, *v. a. ir.* entrelacer; passer.

Durchſchlüpfen, *v. n.* se glisser par ...; échapper.
Durchſchneiden, *v. a. ir.* couper par le milieu, trancher; couper, entrecouper; fendre; percer.
Durchſchnitt, *m.* coupure; coupe; section, *f.*; profil, *m.*; im Durchſchnitte, l'un portant l'autre.
Durchſchwimmen, *v. a. et n. ir.* passer à la nage.
Durchſehen, *v. n. ir.* voir à travers. — *v. a. ir.* percer des yeux; revoir; parcourir, faire la révision de...; pénétrer.
Durchſeihen, *v a.* filtrer, couler, passer.
Durchſetzen, *v. a.* passer; venir à bout de qc., réussir.
Durchſicht, *f.* vue; inspection; révision, *f.*
Durchſichtig, *adj.* transparent, diaphane; à jour.
Durchſichtigkeit, *f.* transparence, diaphanéité, *f.*
Durchſiekern, Durchſintern, *v. n.* suinter.
Durchſtänkern, *v. a.* empuantir; fureter.
Durchſtechen, *v. a. et n. ir.* percer; piquer; couper (une digue).
Durchſtecken, *v. a.* passer par &c.
Durchſtoßen, *v. a. ir.* pousser à travers; percer; trouer, déchirer; écorcher.
Durchſtreichen, *v. a. et n. ir.* rayer; passer; parcourir.
Durchſtreifen, *v. a.* courir, parcourir.
Durchſtudiren, *v. a.* bien étudier; passer à étudier.
Durchſuchen, *v. a.* fouiller; fureter; visiter.
Durchtrieben, *adj.* rusé, fin, retors.
Durchtriebenheit, *f.* ruse, finesse, *f.*
Durchwachſen, *adj.* entrelardé.
Durchwaten, *v. n. et a.* passer à gué; marcher par...
Durchweben, *v. a.* entrelacer
Durchwerfen, *v. a. ir.* jeter par ou au travers; passer.
Durchwinden, *v. a. ir.* passer par... en tortillant; entrelacer; ſich —, se tirer d'affaire.
Durchwintern, *v. a.* conserver ou nourrir pendant l'hiver.
Durchwirken, *v. a.* pétrir; entrelacer.
Durchwiſchen, *v. n.* s'échapper.
Durchwühlen, *v. a.* fouiller; vermiller, fouger; mouliner; labourer.
Durchzählen, *v. a.* compter un à un.
Durchziehen, *v. a. et n. ir.* passer; courir; railler.
Durchzug, *m.* passage; tirant, *m.*
Dürfen, *v. n. ir.* oser; avoir la permission; n'avoir qu'à...; pouvoir; devoir.
Dürftig, *adj.* indigent, nécessiteux.
Dürftigkeit, *f.* indigence, nécessité, *f.*
Dürre, *adj.* sec, aride; maigre.
Dürre, *f.* sécheresse, aridité; maigreur, *f.*
Durſt, *m.* soif, altération, *f.*
Durſten, Dürſten, *v. n.* avoir soif.
Durſtig, *adj.* altéré.
Düſter, *adj.* sombre, obscur; morne.
Düſternheit, *f.* obscurité, *f.*
Düte, *f.* cornet, *m.*
Düten, Duten, *v. n.* corner.
Dutzbruder, *m.* ami qu'on tutoie, *m.*
Dutzen, *v. a.* tutoyer. — *n.* tutoiement, *m.*
Dutzend, *n.* douzaine, *f.*

E.

Ebbe, *f.* basse marée, èbe, *f.* reflux, *m.*; — und Fluth, flux et reflux, *m.*
Eben, *adj.* uni, égal, plat, plain; exact. — *adv.* justement, précisément.
Ebenbaum, *m.* ébenier, *m.*
Ebenbild, *n.* imagé, ressemblance, *f.*
Ebene, *f.* plaine, *f.*
Ebenen, *v. a.* unir, aplanir, égaler, planer.
Ebenfalls, *adv.* de même, pareillement, aussi.
Ebenholz, *n.* ébène, *f.* bois d'ébène, *m.*
Ebeniſt, Ebentiſchler, *m.* ébeniste, *m.*
Ebenmaß, *n.* proportion; symétrie; eurythmie, *f.*
Eber, *m.* verrat; wilder —, sanglier, *m.*
Echo, *n.* écho, *m.*
Ecke, *f.* coin; angle, *m*; arête; carne, *f.*
Eckhaus, *n.* maison du coin, *f.*
Eckig, *adj.* angulaire; à cornes, cornu; anguleux.
Eckſchrank, *m.* encoignure, *f.*
Eckſtein, *m.* pierre d'encoignure; pierre angulaire; pierre de refend, *f.*
Edel, *adj.* noble; généreux, excellent.
Edeldame, Edelfrau, *f.* dame noble, *f.*

Edelgeboren, *adj.* noble, très-noble.
Edelgesinnt, *adj.* généreux.
Edelhof, *m.* château de gentilhomme, *m.*; (kleiner) gentilhommière, *f.*
Edelknabe, *m.* page, *m.*
Edelmann, *m.* gentilhomme, cavalier, *m.*
Edelmuth, *m.* générosité, *f.*
Edelmüthig, *adj.* généreux, noble.
Edelstein, *m.* pierre précieuse, *f.*; Edelsteine, *pl.* pierreries, *f. pl.*
Edict, *n.* édit, *m.*
Edle, *m.* noble, *m*
Eduard, *m.* Edouard, *m.*
Effecten, *pl.* effets, *m. pl.*
Ege, ou Egge, *f.* herse, *f.*
Egen, *v. a.* herser. — *n.* hersage, *m.*
Eh, Ehe, Eher, *adv.* avant, antérieurement à; plutôt.
Ehe, *f.* mariage, *m.* noces, *f. pl.*
Ehebett, *n.* lit nuptial, *m.*
Ehebrechen, *v. n.* commettre un adultère.
Ehebrecher, *m.* -inn, *f.* Ehebrecherisch, *adj.* adultère.
Ehebruch, *m.* adultère, *m.*
Ehedem, Ehedessen, *adv.* autrefois, ci-devant.
Ehefrau, *f.* Eheweib, *n.* femme, *f.*
Ehegatte, Ehegenoß, *m.* époux, mari, *m.*
Ehegattinn, *f.* épouse, compagne, *f.*
Ehegestern, *adv.* avant-hier.
Ehehaften, *pl.* exoine, *f.*
Ehehälfte, *f.* moitié, *f.*
Eheleute, *pl.* mari et femme, gens mariés, *pl.*
Ehelich, *adj.* conjugal, matrimonial; légitime.
Ehelichen, *v. a.* épouser.
Ehelos, *adj.* garçon, fille.
Ehelosigkeit, *f.* célibat, *m.*
Ehemalig, *adj.* ancien du temps passé.
Ehemals, *adv.* autrefois, ci-devant, jadis.
Ehemann, *m.* mari, *m.*
Ehepaar, *n.* couple, *m.*
Ehern, *adj.* d'airain, de bronze.
Ehescheidung, *f.* divorce, *m.*
Ehestand, *m.* mariage, *m.*
Ehestens, aufs Eheste, *adv.* au plutôt.
Ehrbar, *adj.* modeste, décent, honnête, bienséant; honorable (titre).
Ehrbarkeit, *f.* honnêteté, décence, modestie, *f.*
Ehrbegierde, *f.* ambition, gloire, *f.*
Ehre, *f.* honneur, *m.*; réputation, *f.*
Ehren, *v. a.* honorer, respecter, vénérer, révérer.
Ehrenbezeigung, *f.* respect, hommage, honneur, *m.*
Ehrenerklärung, *f.* réparation d'honneur, *f.*
Ehrengelag, *n.* festin, *m.*
Ehrenpforte, *f.* arc de triomphe, *m.*
Ehrenrettung, *f.* apologie, *f.*
Ehrenrührig, *adj.* injurieux, infamant.
Ehrensache, *f.* affaire d'honneur, *f.*; point d'honneur, *m.*
Ehrenstelle, *f.* dignité, *f.* honneur, *m.*
Ehrenzeichen, *n.* marque d'honneur, *f.*
Ehrerbietig, *adj.* respectueux.
Ehrerbietigkeit, Ehrerbietung, Ehrfurcht, *f.* respect, *m.* vénération, soumission, *f.* hommage, *m.*
Ehrgefühl, *n.* sentiment d'honneur, *m.*
Ehrgeiz, *m.* Ehrsucht, *f.* ambition, *f.*
Ehrgeizig, -süchtig, *adj.* ambitieux.
Ehrlich, *adj.* honnête; loyal.
Ehrlichkeit, *f.* honnêteté; probité, *f.*
Ehrlos, *adj. et adv.* sans honneur, lâche, infame, noté; mal-honnête.
Ehrsam, *adj.* honnête, honorable.
Ehrsamkeit, *f.* honnêteté, *f.*
Ehrwürden, *pl.* Révérence, *f.* (titre).
Ehrwürdig, *adj.* vénérable, respectable; Révérend; Ehrwürdigst, Révérendissime.
Ei! *int.* ah, ha! eh, hé!
Ei, *n.* oeuf, *m.*
Eibe, *f.* Eibenbaum, *m.* if. *m.*
Eiche, *f.* Eichbaum, *m.* chêne, *m.*
Eiche, *f.* jauge, *f.*; étalon; jaugeage, étalonnement, *m.*
Eichel, *f.* gland; (in der Karte) trèfle, *m.*
Eichelernte, -mast, *f.* glandée, *f.*
Eichen, *adj.* de chêne, de bois de chêne,
Eichen, *v. a.* jauger (un muid); étalonner (un poids, une mesure).
Eichenholz, *n.* bois de chêne, *m.*
Eicher, Eichmeister, *m.* étalonneur, jaugeur,
Eichhorn, Eichhörnchen, *n.* écureuil, *m.*
Eichmaß, *n.* étalon, *m.* jauge, *m.*
Eichstab, *m.* jauge, *f.*
Eichwald, Eichenwald, *m.* chênaie, *f.*
Eid, *m.* serment, *m.*
Eidam, *m* gendre, beau-fils, *m.*
Eidbrüchig, *adj.* parjure.
Eidechse, *f.* lézard, *m.*

Eiderdunen, *pl.* édredon, *m.*
Eidergans, *f.* Eidervogel, *m.* oie à duvet, *f.*
Eidlich, *adj.* juré. — *adv.* par serment.
Eidotter, *v.* Dotter.
Eidſchwur, *m.* serment ; jurement, *m.*
Eierkuchen, *m.* omelette, *f.*
Eierſchale, *f.* coque ; coquille, *f.*
Eierſtock, *m.* ovaire, *m.*
Eifer, *m.* zèle, empressement, *m.* ardeur ; colère, *f.* emportement, *m.*
Eiferer, *m.* zélateur, *m.*
Eifern, *v. n.* avoir du zèle ; s'emporter.
Eiferſucht, *f.* jalousie, *f.*
Eiferſüchtig, *adj.* jaloux.
Eiförmig, Eirund, *adj.* ovale.
Eifrig, *adj.* zélé, empressé, ardent, fervent ; emporté.
Eigen, *adj.* propre ; particulier ; singulier, bizarre ; exact.
Eigendünkel, *m.* présomption, *f.*
Eigenhändig, *adj. et adv.* de sa main propre ; en mains propres.
Eigenheit, *f.* propriété ; singularité, *f.*
Eigenliebe, *f.* amour-propre, *m.*
Eigenlob, *n.* louange de soi-même, *f.*
Eigenmächtig, *adj.* arbitraire.
Eigennutz, *m.* intérêt, *m.*
Eigennützig, *adj.* intéressé.
Eigens, *adv.* exprès, particulièrement.
Eigenſchaft, *f.* qualité ; propriété, *f.* propre, caractère, *m.*
Eigenſinn, *m.* caprice, *m.*
Eigenſinnig, *adj.* capricieux, entier.
Eigenthum, *n.* propriété, *f.* bien propre, *m.*
Eigenthümer, *m.* -inn, *f.* propriétaire, *m. f.*
Eigenthümlich, *adj.* propre.
Eigenthümlichkeit, *f.* propriété, *f.*
Eigentlich, *adj.* propre.
Eigenwille, *m.* volontés, *f pl.* caprice, *m.*
Eigenwillig, *adj.* capricieux.
Eignen, *v. n.* appartenir ; ſich zu etwas —, avoir les qualités nécessaires à qc.
Eilbote, *m.* courrier, *m.*
Eile, *f.* hâte, promptitude, *f.*
Eilen, *v. n.* se hâter, se presser, se dépêcher.
Eilend, Eilends, *adv.* vîte, en hâte.
Eilf, *adj.* onze.
Eilferlei, *adj.* onze différents.
Eilfertig, *adj.* hâté ; vîte, prompt, empressé, pressé, pressant.
Eilfertigkeit, *f.* hâte, *f.*
Eilfte, *adj.* onzième ; onze.
Eilftel, *n.* onzième, *m.*
Eilftens, *adv.* onzièmement.
Eilfthalb, *adj.* dix et demi.
Eilig, *adj.* hâté, pressé ; pressant ; vîte.
Eiligſt, *adv.* en grande hâte.
Eilmarſch, *m.* marche forcée, *f.*
Eimer, *m.* seau ; eimèr, *m.*
Ein, einer, eine, eines, *art., adj. et pron.* un, une ; même, le, la même ; quelque, quelqu'un, quelqu'une ; on, l'on.
Einander, *pron.* l'un l'autre.
Einäſchern, *v. a.* réduire en cendres.
Einathmen, *v. a.* respirer, aspirer.
Einäugig, *adj.* borgne.
Einballen, Einballiren, *v. a.* emballer.
Einballung, Einballirung, *f.* emballage, *m.*
Einbalſamiren, *v. a.* embaumer.
Einbalſamirung, *f.* embaumement, *m.*
Einband, *m.* reliure, *f.*
Einbiegen, *v. a. ir.* courber, plier en dedans.
ſich Einbilden, *v. r.* s'imaginer ; croire, présumer ; — etwas, s'en faire accroire.
Einbildung, *f.* imagination ; présomption ; chimère ; idée, *f.*
Einbildungskraft, *f.* fantaisie, imagination.
Einbinden, *v. a. ir.* lier, nouer, envelopper ; relier (un livre) ; enjoindre.
Einblaſen, *v. a. ir.* souffler.
Einbläſer, *m.* souffleur, *m.*
Einbläuen, *v. a.* inculquer.
Einbrechen, *v a. ir.* abattre ; enfoncer. — *v. n. ir.* s'abattre, se rompre, s'enfoncer.
Einbringen, *v. a. ir.* apporter, amener ; insérer ; produire ; apporter en mariage ; rapporter, valoir ; mener q. prisonnier ; wieder —, réparer ; dédommager.
Einbrocken, *v. a.* émier, émietter.
Einbruch, *m.* rupture ; effraction ; irruption, *f.*
Einbuße, *f.* perte, *f.* dommage, *m.*
Einbüßen, *v. a.* perdre.
ſich Eindrängen, *v. r.* s'introduire, s'intriguer.
Eindringen, *v. n. ir.* entrer par force ; faire une irruption en ... ; percer, pénétrer ; s'insinuer ; s'imbiber ; ſich —, s'introduire, se fourrer, se mêler dans...
Eindruck, *m.* impression ; empreinte, marque ; sensation, *f.*
Eindrucken, *v. a.* imprimer, empreindre.

Eindrücken, *v. a.* enfoncer, effondrer; écraser; imprimer.
Eine, *pron.* l'un, l'une.
Einer, *m.* un; nombre, *m.*
Einerlei, *adj. et adv.* le même, de la même façon; uniforme, identique.
Einernten, *v. a.* moissonner, récolter, recueillir.
Einfach, *adj.* simple; uni.
Einfachheit, *f.* simplicité, *f.*
Einfädeln, *v. a.* enfiler; ménager.
Einfahren, *v. a. ir.* charier; rompre, enfoncer; engranger; serrer; dresser (des chevaux) à tirer une voiture. —*v. n. ir.* entrer en voiture ou en bateau; descendre.
Einfahrt, *f.* entrée; porte-cochère; embouchure; descente dans les mines, *f.*
Einfall, *m.* chute, écroulement, *m.*; irruption, invasion, incursion (des ennemis); idée, pensée, saillie; fantaisie, *f.*; caprice, *m.*
Einfallen, *v. n. ir.* entrer; tomber en ruine, crouler, s'écrouler, s'ébouler, fondre; faire une irruption, une invasion en...; venir, survenir; devenir maigre. — *v. i. ir.* venir en pensée, tomber dans l'esprit; s'aviser; se souvenir.
Einfalt, *f.* simplicité; niaiserie, *f*
Einfältig, *adj.* simple; niais, bête.
Einfassen, *v. a.* border, garnir; fermer de.
Einfassung, *f.* bordure; enclôture, *f.*
Einfeuchten, *v.* Feuchten.
sich Einfinden, *v. r. ir.* se trouver, se rendre, se présenter.
Einflechten, *v. a. ir.* tresser; entrelacer.
Einfließen, *v. n. ir.* entrer; etwas mit — lassen, glisser (un mot &c.) dans son discours.
Einflößen, *v. a.* instiller; infuser, filtrer; inspirer.
Einflößung, *f.* instillation; inspiration, *f.*
Einfluß, *m.* influence, *f.*
Einfordern, *v. a.* exiger, demander, recouvrer.
Einförmig, *adj.* uniforme.
Einförmigkeit, *f.* uniformité, *f.*
Einfressen, *v. a. ir.* manger, corroder.
Einfrieren, *v. n. ir.* être pris ou arrêté par la glace.
Einfügen, *v. a.* emboîter, encastrer, enchâsser; emmortaiser.
Einfuhre, *f.* entrée; importation, *f.*
Einführen, *v. a.* introduire; charier; importer.
Einführung, *f.* introduction, *f.*
Einfüttern, *v. a.* mettre dans un étui, envelopper; in Stroh —, empailler.
Eingang, *m.* entrée, *f.*; exorde (d'un discours), *m.*
Eingeben, *v. a. ir.* donner; présenter; inspirer, suggérer.
Eingebildet, *adj.* chimérique, imaginaire, idéal; présomptueux.
Eingebinde, *n.* présent de baptême, *m.*
Eingeboren, *adj.* unique; naturel, indigène.
Eingebung, *f.* présentation; suggestion, inspiration, *f.*
Eingedenk, *adv.* — seyn, se souvenir de qc.
Eingefallen, *adj.* creux, enfoncé; maigre.
Eingefleischt, *adj.* incarné.
Eingehen, *v. n. ir.* entrer; venir, revenir; consentir, accorder; se rétrécir, s'apetisser, se retirer; aller en décadence, tomber; dépérir, se détruire; cesser, finir; mourir.
Eingenommen, *adj.* pris; plein; épris; prévénu; préoccupé.
Eingepfarrt, *adj.* paroissien.
Eingepflanzt, *adj.* inné, naturel.
Eingeschränkt, *adj.* borné, étroit.
Eingestehen, *v. a. ir.* avouer, confesser; convenir de qc.
Eingeweide, *n.* entrailles, *f. pl.* intestins, *pl.*
Eingewurzelt, *adj.* enraciné, invétéré.
Eingezogen, *adj.* confisqué, saisi; retiré; retenu.
Eingezogenheit, *f.* retraite, vie retirée, *f.*
Eingießen, *v. a. ir.* verser; infuser; mit Blei —, sceller en plomb.
Eingraben, *v. a. ir.* enterrer; enfouir; graver.
Eingreifen, *v. n. ir.* engrener, mordre; empiéter sur (les droits &c. de q.).
Eingriff, *m.* engrenure; entreprise sur (les droits de q., *f.*), attentat, *m.*
Einhägen, *v. a.* clorre, fermer de haies.
Einhäkeln, Einhaken, *v. a.* agrafer; passer le crochet dans l'anneau; sich —, s'accrocher avec ses griffes.
Einhällig, *adj.* unanime.
Einhälligkeit, *f.* unanimité, *f.*
Einhalt, *m.* empêchement, obstacle, *m.*

Einhalten, *v. a. ir.* arrêter; retenir; (beim Nähen) faire boire (le linge &c.). — *v. n.* discontinuer; cesser, être exact à payer.
Einhändig, *adj.* manchot.
Einhändigen, *v. a.* remettre, rendre, délivrer; — laſſen, faire tenir.
Einhändigung, *f.* délivrance, *f.*
Einhängen, *v. a.* pendre ou passer dans...; attacher; suspendre; mettre (une porte &c.) dans les gonds; enrayer.
Einhauen, *v. a. ir.* enfoncer, forcer; graver. — *v. n. ir.* fondre sur l'ennemi.
Einheben, *v. a. ir.* mettre dans ...; mettre (une porte) dans ses gonds.
Einheimiſch, *adj.* du pays; domestique; indigène; endémique.
Einheit, *f.* unité, *f.*
Einheitzen, *v. a.* chauffer.
Einhelfen, *v. a. ir.* einem, souffler q.
Einhelfer, *m.* souffleur, *m.*
Einhemmen, *v. a.* enrayer (une roue).
Einher, *adv.* — gehen ꝛc., s'avancer, approcher.
Einhetzen, *v. a.* dresser (à la chasse).
Einholen, *v. a.* aller au-devant de q.; atteindre, joindre q.; demander.
Einhorn, *n.* licorne, *f.* monocéros, *m.*
Einhüllen, *v. a.* envelopper, affubler, emmitoufler.
Einig, *adj.* un, seul; unique; d'accord.
Einiger, einige, einiges, *pron.* seul; quelque, quelqu'un, aucun.
Einigkeit, *f.* unité; union, concorde, *f.* [accord, *m.*
Einimpfen, *v. a.* inoculer.
Einimpfung, *f.* inoculation, *f.*
Einjährig, *adj.* d'un an.
Einkauf, *m.* chat, marché, *m.* emplette, *f.*
Einkaufen, *v. a.* acheter, faire emplette.
Einkäufer, *m.* acheteur, *m.*
Einkehren, *v. n.* aller loger; aller voir q. en passant.
Einkeilen, *v. a.* cogner.
Einkerben, *v. a.* entailler.
Einkerkern, *v. a.* emprisonner, incarcérer.
Einkitten, *v. a.* mastiquer.
Einklammern, *v. a.* cramponner; mettre entre deux parenthèses.
Einklang, *m.* unisson; accord, *m.*
Einkleben, Einkleiſtern, *v. a.* coller dans...
Einkleiden, *v. a.* donner l'habit à un religieux ou à une religieuse.
Einklemmen, *v. a.* serrer.
Einklinken, *v. a. et n.* fermer ou se fermer au loquet.
Einknicken, *v. a.* briser à demi.
Einkochen, *v. n.* ébouillir. — *v. a.* laisser ébouillir.
Einkommen, *v. n. ir.* entrer; venir, revenir; s'aviser; accoucher; dawider —, protester contre.
Einkommen, *n.* revenu, *m.*
Einkünfte, *pl.* revenus, *m. pl.*
Einladen, *v. a. ir.* charger; embarquer; inviter, convier.
Einladung, *f.* charge, *f.*; embarquement, *m.*; invitation, *f.*
Einlage, *f.* incluse; mise, *f.*
Einlaß, *m.* entrée, *f.*; guichet, *m.*
Einlaſſen, *v. a. ir.* laisser entrer; ſich mit einem —, se faufiler, se lier avec q.; se commettre avec q.; ſich in etwas —, s'engager dans une affaire; entrer en (discours &c.).
Einlauf, *m.* entrée, *f.*
Einlaufen, *v. n. ir.* entrer; venir, arriver; se retirer, se rétrécir.
Einläuten, *v. a. et n.* sonner.
Einlegemeſſer, *n.* Einleger, *m.* jambette, *f.*
Einlegen, *v. a.* mettre dans...; détaler; confire; mariner; saler; marcotter; provigner; encaver (du vin, &c.); incruster; damasquiner; travailler en marquetterie.
Einleger, *m.* marcotte, *f.*; provin, *m.*
Einleimen, *v. a.* coller.
Einleiten, *v. a.* ménager.
Einleitung, *f.* introduction, *f.*
Einlenken, *v. a.* tourner en dedans; remettre. — *v. n.* rentrer (dans le chemin); wieder —, revenir au fait.
Einleuchten, *v. n.* paraître avec évidence.
Einleuchtend, *adj.* évident, bien clair.
Einlöſen, *v. a.* dégager, retirer.
Einmachen, *v. a.* mettre dans..., confire.
Einmal, ou Ein Mal, *adv.* une fois.
Einmal, *adv.* autrefois; un jour; jamais; un peu.
Einmaleins, *n.* livret, *m.*
Einmänniſch, *adj.* pour un homme.
Einmarſch, *m.* entrée, *f.*
Einmarſchiren, *v. n.* entrer dans.

Einmauern, *v. a.* enfermer dans une muraille ou entre quatre murailles ; sceller.
Einmiethen, *v. a.* arrêter un logis pour q. ; ſich —, louer un logis.
Einmummen, *v. a.* emmitoufler, affubler.
Einmüthig, *adj.* unanime.
Einmüthigkeit, *f.* unanimité, union, *f.*
Einnähen, *v. a.* coudre dans... ; rétrécir.
Einnahme, *f.* recette ; prise, *f.*
Einnehmen, *v. a. ir.* mettre dedans ; recevoir ; loger, retirer ; occuper, tenir ; prendre ; prendre médecine ; respirer ; prévenir, préoccuper ; infatuer ; gagner ; charmer, enchanter.
Einnehmend, *adj.* prévenant, engageant.
Einnehmer, *m.* receveur, *m.*
ſich Einniſten, *v. r.* se nicher.
Einöde, *f.* désert, *m.* solitude, *f.*
Einöhrig, *adj.* monaut.
Einpacken, *v. a.* empaqueter, emballer.
Einpflanzen, *v. a.* planter ; imprimer.
Einpöckeln, *v. a.* saler.
Einprägen, *v. a.* imprimer ; inculquer.
Einquartieren, *v. a.* loger.
Einquartierung, *f.* logement, *m.* ; soldats logés chez q., *m. pl.*
Einrammeln, Einrammen, *v. a.* enfoncer, hier ; piloter.
Einräumen, *v. a.* remettre à sa place ; s'emménager ; détaler ; céder, abandonner ; accorder, permettre ; avouer, admettre ; convenir de qc.
Einrede, *f.* persuasion ; exception, contradiction, *f.*
Einreden, *v. a.* persuader ; Muth ꝛc. —, encourager q.
Einreichen, *v. a.* présenter, produire.
Einreihen, *v. a.* enfiler ; faufiler ; bâtir.
Einreißen, *v. a. ir.* faire une déchirure à qc. ; démolir, abattre, détruire. — *v. n. ir.* se déchirer ; se fendre ; se répandre, gagner.
Einreiten, *v. a. ir.* faire son entrée à cheval.
Einrenken, *v. a.* remboîter, remettre.
Einrenkung, *f.* remboîtement, *m.*
Einrichten, *v. a.* remettre, remboîter ; disposer ; arranger, régler ; ajuster, accommoder ; conformer, proportionner ; organiser ; ſich —, s'arranger ; se loger ; s'emménager.
Einrichtung, *f.* remboîtement, *m.* ; disposition, *f.* règlement, arrangement ; emménagement, *m.* ; organisation, *f.*
Einriegeln, *v. a* verrouiller.
Einritt, *m.* entrée à cheval, *f.*
Einroſten, *v.* s'enrouiller.
Einrücken, *v. a.* insérer ; intercaler. — *v. n.* entrer ; succéder dans un emploi.
Eins, *f.* un ; (auf Würfeln ꝛc.) as, *m.*
Eins, *adj. et adv.* un ; une chose ; nombre ; d'accord.
Einſacken, *v. a.* ensacher.
Einſäen, *v. a.* ensemencer.
Einſalben, *v. a.* oindre, embaumer.
Einſalzen, *v. a.* saler.
Einſalzung, *f.* salaison.
Einſam, *adj.* solitaire, seul.
Einſamkeit, *f.* solitude, *f.*
Einſammeln, *v. a.* recueillir ; faire la collecte.
Einſammler, *m.* collecteur, *m.*
Einſammlung, *f.* récolte ; collecte, *f.*
Einſatz, *m.* vade ; mise, couche, *f.* jeu, enjeu ; gage, *m.*
Einſaugen, *v. a.* absorber ; sucer.
Einſchalten, *v. a.* intercaler ; insérer.
Einſchaltung, *f.* intercalation ; insertion, *f.*
Einſchärfen, *v. a.* recommander fortement, inculquer.
Einſcharren, *v. a.* enterrer, enfouir.
Einſchenken, *v. a.* verser.
Einſchicken, *v. a.* envoyer, faire tenir.
Einſchieben, *v. a. ir.* passer dans... ; glisser, fourrer ; interpoler ; insérer, intercaler ; supposer.
Einſchießen, *v. a. ir.* abattre, ruiner à coups de canon ; enfourner ; tâter ; essayer (un fusil &c.) ; ſich —, s'accoutumer, s'exercer à tirer.
Einſchiffen, *v. a.* embarquer.
Einſchiffung, *f.* embarquement, *m.*
Einſchlafen, *v. n. ir.* s'endormir.
Einſchläfern, *v. a.* endormir, assoupir.
Einſchlag, *m.* incluse ; enveloppe, *f.* ; soufre pour soufrer les tonneaux, *m.* ; trame, *f.* ; rempli ; conseil, *m.*
Einſchlagen, *v. a. ir.* ficher, cogner ; enfoncer, rompre, casser ; envelopper ; empaqueter ; mettre dans..., joindre ; remplier, redoubler ; tramer ; soufrer (le vin) ; enfiler, prendre (le chemin). — *v. n. ir.* toucher, frapper dans la main ; tomber sur... ; rentrer ; appartenir à..., être du ressort de... ; réussir.

Einſchleichen, *v. n. ir. et* ſich —, *v. r. ir.* se glisser, se couler; s'insinuer, s'introduire.
Einſchließen, *v. a. ir.* serrer, enfermer; enclorre, enclaver; mettre dans...; cerner, bloquer, investir; renfermer.
Einſchlummern, *v. n.* s'assoupir.
Einſchlürfen, *v. a.* humer.
Einſchluß, *m.* incluse; parenthèse, *f.*; mit —, inclusivement, y compris.
ſich Einſchmeicheln, *v. r.* s'insinuer.
Einſchmelzen, *v. a.* fondre. — *v. n. ir.* se fondre.
Einſchmieren, *v. a.* graisser.
Einſchnallen, *v. a.* boucler.
Einſchneiden, *v. a. ir.* inciser; entailler; couper; graver sur... — *v. n. ir.* entrer dans la chair.
Einſchnitt, *m.* incision, coupure; entaille, *f.*
Einſchnüren, *v. a.* lacer; corder.
Einſchöpfen, *v. a.* puiser.
Einſchränken, *v. a.* borner; resserrer; restreindre; limiter, retrancher, modifier.
Einſchränkung, *f.* restriction, limitation, modification, *f.* retranchement, *m.*
Einſchrauben, *v. a.* serrer une vis; serrer à vis.
Einſchreiben, *v. a. ir.* inscrire; enregistrer; immatriculer.
Einſchreibung, *f.* inscription, *f.*; enregistrement, *m.*; immatriculation, *f.*
Einſchrumpfen, *v. n.* se retirer, se ratatiner, se rétrécir.
Einſchütten, *v. a.* verser.
Einſegnen, *v. a.* donner la bénédiction, bénir; consacrer; confirmer (les enfants).
Einſegnung, *f.* bénédiction; consécration; confirmation, *f.*
Einſehen, *v. a. ir.* voir, s'apercevoir, connaître, sentir; pénétrer.
Einſeifen, *v. a.* savonner.
Einſeitig, *adj.* qui n'a qu'un côté; partial; particulier, séparé.
Einſenden, *v. a. ir.* envoyer, faire tenir; remettre.
Einſendung, *f.* envoi, *m.*
Einſetzen, *v. a.* mettre dans...; mettre en prison; insérer; enchâsser; planter, mettre en terre; encager, mettre en cage; mettre au jeu, à la loterie; instituer; établir; installer; ſich —, se mettre dans ...; monter; entrer.
Einſetzung, *f.* mise, *f.*; emprisonnement, *m.*; insertion; enchâssure, *f.*; engagement; établissement, *m.*; institution; installation, *f.*
Einſicht, *f.* inspection; vue, pénétration, *f.*
Einſichten, *pl.* vues, lumières, *f. pl.*
Einſichtsvoll, *adj.* intelligent, éclairé.
Einſiedelei, *f.* ermitage, *m.*
Einſiedler, *m.* ermite, solitaire, *m.*
Einſiedleriſch, *adj.* érémitique, solitaire.
Einſiegeln, *v. a.* enfermer dans... et cacheter, sceller
Einſinken, *v. n. ir.* s'affaisser, s'écrouler.
Einſpannen, *v. a.* atteler; mettre sur le métier.
Einſpännig, *adj.* attelé d'un seul cheval.
Einſperren, *v. a.* enfermer, emprisonner.
ſich Einſpinnen, *v. r. ir.* faire sa coque.
Einſprengen, *v. a.* arroser; saupoudrer; enfoncer, forcer (une porte).
Einſpritzen, *v. a.* seringuer; injecter; arroser.
Einſpruch, *m.* réclamation; opposition, *f.*
Einſt, Einſtmals, *adv.* un jour; jadis.
Einſtallen, *v. a.* établer
Einſtecken, *v. a.* ficher, mettre dans...; empocher; rengaîner (l'épée); emprisonner.
ſich Einſtehlen, *v. r. ir.* entrer furtivement.
Einſteigen, *v. n. ir.* monter; escalader; entrer.
Einſtellen, *v. a.* mettre dans quelque lieu; établer (un cheval); mettre en dépôt; cesser, discontinuer; suspendre; ſich —, se trouver, se présenter, aller se rendre, venir.
Einſtimmen, *v. n.* accompagner; être d'accord, consentir.
Einſtimmig, *adj.* d'une seule voix; unanime
Einſtopfen, *v. a.* faire entrer dans...; remplir, charger une pipe.
Einſtoßen, *v. a. ir.* enfoncer; ficher; pousser dans...; renverser.
Einſtreichen, *v. a. ir.* frotter; passer dans ...; embourser.
Einſtudiren, *v. a.* apprendre (son rôle &c.).
Einſturz, *m* chute, *f.* croulement, écroulement, éboulement, *m.*
Einſtürzen, *v. n.* crouler, s'écrouler, s'ébouler, s'abattre.
Einſtweilen, *adv.* en attendant.
Einſylbig, *adj.* monosyllabe.

Eintägig, *adj.* d'un jour; éphémère.
Eintauchen, *v. a.* plonger; tremper.
Eintauſchen, *v. a.* troquer, changer.
Eintheilen, *v. a.* diviser, partager; répartir, distribuer.
Eintheilung, *f.* division, répartition; distribution, *f.*; département, *m.*
Eintönig, *adj.* monotone.
Eintönigkeit, *f.* monotonie, *f.*
Eintracht, *f.* concorde, union, harmonie, *f.*
Eintrag, *m.* préjudice, tort, *m.*
Eintragen, *v. a. ir.* porter dedans; inscrire, noter, marquer; porter en compte; rapporter, valoir, rendre, produire.
Einträglich, *adj.* profitable, lucratif.
Eintreffen, *v. n. ir.* arriver; être juste, être vrai; s'accomplir.
Eintreiben, *v. a. ir.* faire entrer; chasser, cogner; exiger, recouvrir; serrer q. de près; réduire au silence.
Eintreten, *v. n. ir.* entrer; survenir. — *v. a.* fouler; écraser; enfoncer.
Eintrichtern, *v. a.* infuser, inculquer.
Eintritt, *m.* entrée, *f.*
Eintrocknen, *v. n.* sécher, tarir; se resserrer.
Eintunken, *v. a.* tremper, saucer.
Einverleiben, *v. a.* incorporer; insérer. [*f.*
Einverleibung, *f.* incorporation; insertion,
Einverſtändniß, *n.* intelligence, *f.* concert, *m.*
ſich Einverſtehen, *v. r. ir.* s'entendre avec q., être d'intelligence avec q.
Einwärts, *adv.* en dedans.
Einwechſeln, *v. a.* changer.
Einweichen, *v. a.* tremper; infuser.
Einweihen, *v. a.* bénir, consacrer, dédier; initier.
Einweihung, *f.* consécration, dédicace; initiation, *f.*
Einweiſen, *v. a. ir.* installer, introduire.
Einwenden, *v. a. ir.* objecter, opposer.
Einwendung, *f.* objection, exception, *f.*
Einwerfen, *v. a. ir.* jeter dans...; casser; renverser; objecter.
Einwickeln, *v. a.* envelopper, entortiller; emmailloter (un enfant).
Einwilligen, *v. n.* consentir, souscrire.
Einwilligung, *f.* consentement, *m.*
Einwohner, *m.* habitant, *m.*
Einwurf, *m.* objection, *f.*
Einwurzeln, *v. n.* prendre racine; s'enraciner, s'invétérer.
Einzapfen, *v. a.* tirer dans un pot &c.; emmortaiser.
Einzäunen, *v. a.* enclorre, clorre, fermer d'une haie.
Einzäunung, *f.* clôture, *f.*
Einzeichnen, *v. a.* dessiner dans ...; marquer, noter, inscrire.
Einzeln, *adj.* seul; unique; séparé; isolé; détaché; dépareillé.
Einziehen, *v. a. ir.* mettre dedans; enfiler, passer dans...; retirer; boire, absorber; faire entrer; étrécir, rétrécir; confisquer; emprisonner; retrancher. — *v. n. ir.* entrer, faire son entrée; aller loger (dans une maison &c.).
Einzig, *adj.* unique, seul; — und allein, *adv.* uniquement.
Einzug, *m.* entrée, *f.*
Eis, *n.* glace, *f.*
Eisbahn, *f.* passage sur la glace, *m.*
Eisberg, *m.* glacier, *m.*
Eisbock, Eisbrecher, *m.* brise-glace, *m.*
Eisbruch, *m.* débâcle, *f.* débâclement,
Eiſen, *v. a.* rompre la glace.
Eiſen, *n.* fer, *m.*
Eiſenblech, *n.* tôle, *f.*
Eiſenfleck, *m.* tache de rousseur, *f.*
Eiſenfreſſer, *m.* fier-à-bras, faux-brave, fanfaron, bravache, *m.*
Eiſenhaltig, *adj.* ferrugineux, martial.
Eiſenhändler, *m.* ferronnier, *m.*
Eiſenhütte, *f.* forge, *f.*
Eiſenkuchen, *m.* oublie, gaufre, *f.*
Eiſenwaare, *f.* grosserie, taillanderie; quincaillerie, *f.*
Eiſenwaſſer, *n.* eau minérale, *f.*
Eiſenwerk, *n.* ferrure, *f.*; ferrements, fers, *m. pl.*
Eiſern, *adj.* de fer; fort, dur.
Eisgrau, *adj.* chenu, tout blanc de vieillesse.
Eisgrube, *f.* Eiskeller, *m.* glacière, *f.*
Eiskalt, *adj.* froid comme glace.
Eisluft, *f.* gélivure, *f.*
Eismeer, *n.* mer glaciale, *f.*
Eispfahl, *m.* pieu de garde; brise-glace, *m.*
Eisſcholle, *f.* glaçon, *m.*
Eisvogel, *m.* alcyon, *m.*
Eiszacken, *m.* chandelle de glace, *f.*
Eitel, *adj. et adv.* vain, frivole; orgueilleux; pur, seul, ne..que.
Eitelkeit, *f.* vanité, *f.*

Eiter, *m.* pus, *m.*; boue, *f.*
Eiterig, *adj.* purulent, sanieux; virulent.
Eitern, *v. n.* suppurer.
Eiterung, *f.* suppuration, *f.*
Eiweiß, *n.* blanc d'oeuf, *m.*; glaire, *f.*
Ekel, *m.* dégoût, *m.* aversion, *f.*
Ekel, *adj.* dégoûté; délicat.
Ekelhaft, Ekelig, *adj.* degoûtant.
Ekeln, *v. i.* avoir du dégoût, dégoûter.
Ekelname, *m.* sobriquet, *m.*
Elasticität, *f.* élasticité *f.*
Elastisch, *adj.* élastique.
Elbogen, *m.* coude, *m.*
Elektricität, *f.* électricité, *f.*
Elektrisch, *adj.* électrique.
Elektrisiren, *v. a.* électriser.
Elektrisirmaschine, *f.* machine électrique, *f.*
Element, *n.* élément, *m.*
Elementarisch, *adj.* élémentaire.
Elend, *n.* misère, calamité; peine, *f.*; exil, *m.*
Elend, *adj.* misérable; calamiteux, malheureux; mauvais, méchant, pitoyable.
Elennthier, *n.* élan, *m.*
Elephant, *m.* éléphant, *m.*
Elf, *v.* Eilf.
Elfenbein, *n.* ivoire, *m.*
Elfenbeinern, *adj.* d'ivoire.
Elle, *f.* aune, *f.*
Elster, *f.* pie, *f.*
Email, *n.* émail, *m.*
Emailliren, *v. a.* émailler.
Embryo, *m.* embryon, *m.*
Eminenz, *f.* Eminence, *f.*
Empfang, *m.* réception, *f.*; accueil, *m.*
Empfangen, *v. a. ir.* recevoir, toucher (de l'argent); accueillir, faire accueil; concevoir.
Empfänglich, *adj.* susceptible.
Empfänglichkeit, *f.* susceptibilité, *f.*
Empfängniß, *f.* conception, *f.*
Empfangschein, *m.* récépissé, reçu, *m.*
Empfehlen, *v. a. ir.* recommander; saluer.
Empfehlung, *f.* Empfehl, *m.* recommandation, *f.*; compliments, *m. pl.*
Empfehlungswürdig, *adj.* recommandable.
Empfindbar, *adj.* sensible; passible.
Empfindbarkeit, *f.* sensibilité; passibilité, *f.*
Empfinden, *v. a. ir.* sentir, se sentir, ressentir; éprouver; se ressentir de qc.
Empfindlich, *adj.* sensible; délicat; chatouilleux.
Empfindlichkeit, *f.* sensibilité; délicatesse, *f.*; ressentiment, *m.*
Empfindsam, *adj.* sensible; sentimental.
Empfindsamkeit, *f.* sensibilité, *f.*
Empfindung, *f.* sentiment, *m.*; sensation, *f.*
Empor, *adv.* en haut; sur pied; sur l'eau, sur la surface; — bringen, avancer, élever, faire fleurir; — kommen, s'élever, s'avancer, monter, parvenir.
Empören, *v. a.* révolter; soulever; sich —, se rebeller, se révolter, remuer.
Empörend, *adj.* révoltant.
Empörer, *m.* rebelle, mutin, *m.*
Emporkirche, *f.* ambon, jubé, *m.* tribune, *f.*
Empörung, *f.* rebellion, révolte, *f.*
Emsig, *adj.* assidu, industrieux, actif, laborieux, appliqué, empressé.
Emsigkeit, *f.* assiduité, activité, *f.*
Ende, *n.* bout, *m.* extrémité; fin, *f.* terme, *m.*
Endigen, Enden, *v. a. et n.* finir, terminer, achever.
Endigung, *f.* achevement, *m.* fin, *f.*
Endivie, *f.* endive, *f.*
Endlich, *adj.* fini, final. — *adv.* enfin, à la fin.
Endschaft, *f.* fin; conclusion, *f.*
Entschluß, *m.* conclusion, *f.*; résultat, *m.*
Endsylbe, *f.* finale, *f.*
Endung, *f.* terminaison, *f.*
Endurtheil, *n.* sentence définitive, *f.* arrêt final, *m.*
Endzweck, *m.* fin, *f.* but, dessein, *m.* intention, *f.*
Engbrüstig, *adj.* astmatique.
Engbrüstigkeit, *f.* asthme, *m.*
Enge, *adj.* étroit, serré.
Enge, *f.* lieu étroit, détroit; défilé; embarras; comité, *m.*
Engel, *m.* ange, *m.*
Engerling, *m.* ver bouvier, *m.*
England, *n.* Angleterre, *f.*
Engländer, *m.* -inn, *f.* Anglais, *m.* -aise, *f.*
Englisch, *adj.* Anglais, d'Angleterre; Anglican.
Englisch, *adj.* angélique.
Enkel, *m.* petit-fils, *m.*
Enkelinn, *f.* petite-fille, *f.*
Entadeln, *v. a.* dégrader de noblesse; déshonorer.
sich Entäußern, *v. r.* s'abstenir, se priver.

Entäußerung, *f.* privation, démission, *f.*
Entbehren, *v. a.* manquer, être privé ; se passer de qc.
Entbehrlich, *adj.* dont on peut se passer.
Entbehrung, *f.* non-jouissance; privation, *f.*
Entbinden, *v. a. ir.* délier; délivrer; accoucher.
Entbindung, *f.* délivrance, *f.* accouchement, *m.*
Entblößen, *v. a.* découvrir; priver.
Entblößt, *adj.* nu; dénué.
ſich Entbrechen, *v. r.* se défendre, s'empêcher de...
Entbrennen, *v. n. ir.* s'enflammer, brûler.
Entdecken, *v. a.* découvrir; déterrer.
Entdeckung, *f.* découverte, *f.*
Ente, *f.* canard, *m.* cane, *f.*
Entehren, *v. a.* déshonorer, diffamer.
Entehrend, *adj.* déshonorable, déshonorant.
Enterben, *v. a.* déshériter, exhéréder.
Enterbung, *f.* exhérédation, *f.*
Entern, *v. a.* accrocher, aborder.
Entfahren, *v. n. ir.* échapper.
Entfallen, *v. n. ir.* tomber, échapper.
Entfalten, *v. a.* déplier; développer.
ſich Entfärben, *v. r.* changer de couleur.
Entfernen, *v. a.* éloigner.
Entfernt, *adj.* éloigné, lointain; distant; reculé; absent.
Entfernung, *f.* éloignement, *m.*; distance; absence, *f.*
Entflammen, *v. a.* enflammer.
Entfliehen, *v. n. ir.* s'enfuir.
Entführen, *v. a.* enlever; ravir.
Entführer, *m.* ravisseur, *m.*
Entführung, *f.* enlèvement, *m.*
Entgegen, *prép. et adv.* contre; contraire, opposé; — gehen, kommen ꝛc.; aller, venir au-devant ou à la rencontre de q.; prévenir; — halten, ſetzen, ſtellen, opposer.
Entgehen, *v. n. ir.* échapper; défaillir.
Entgelt, *n.* ohne —, gratis.
Entgelten, *v. n. ir.* porter la peine.
Enthalten, *v. n. ir.* contenir; enfermer, renfermer; ſich —, se contenir; ſich einer Sache —, s'abstenir, s'empêcher de...
Enthaltſam, *adj.* abstinent; continent.
Enthaltſamkeit, Enthaltung, *f.* abstinence; continence, retenue, *f.*
Enthaupten, *v. a.* décapiter, décoller.
Enthauptung, *f.* décapitation, *f.*
Entheiligen, *v. a.* profaner, polluer.
Entheiligung, *f.* profanation, *f.*
Enthüllen, *v. a.* dévoiler, développer.
Enthüllung, *f.* développement, *m.*
Enthuſiasmus, *m.* enthousiasme, *m.*
Enthuſiaſt, *m.* enthousiaste, *m.*
Enthuſiaſtiſch, *adj.* enthousiaste.
Entkleiden, *v. a.* déshabiller.
Entkommen, *v. n. ir.* se sauver, échapper.
Entkräften, *v. a.* affaiblir, atténuer, énerver.
Entkräftung, *f.* affaiblissement, *m.* atténuation; inanition, *f.*
Entladen, *v. a. ir.* décharger.
Entlarven, *v. a.* démasquer.
Entlaſſen, *v. a. ir.* congédier, remercier; affranchir (un esclave); relever q. de (son serment).
Entlaſſung, *f.* congé, *m.*
Entlaufen, *v. n. ir.* échapper, s'évader, déserter.
Entledigen, *v. a.* délivrer, décharger; ſich —, se décharger de qc.; s'acquitter de (son devoir).
Entlegen, *adj.* éloigné; écarté.
Entlegenheit, *f.* éloignement, *m.*
Entlehnen, *v. a.* emprunter.
Entleiben, *v. a.* tuer.
Entmannen, *v. a.* châtrer.
Entmannung, *f.* castration, *f.*
Entmaſten, *v. a.* démâter.
Entnerven, *v. a.* énerver, affaiblir.
Entnervung, *f.* affaiblissement du corps, *m.*
Entrathen, *v. a. ir.* se passer de qc.
Enträthſeln, *v. a.* déchiffrer.
Entreißen, *v. a. ir.* arracher, enlever.
Entrich, *m.* canard; wilder —, malart, *m.*
Entrichten, *v. a.* payer, acquitter.
Entrinnen, *v. n. ir.* échapper, s'évader.
Entrunzeln, *v. a.* dérider.
Entrüſten, *v. a.* fâcher, mettre en colère.
Entrüſtet, *adj.* fâché, emporté, irrité.
Entſagen, *v. a.* renoncer à ...
Entſatz, *m.* secours, *m.*
Entſchädigen, *v. a.* dédommager, indemniser
Entſchädigung, *f.* dédommagement, *m.* indemnité, *f.*
Entſcheiden, *v. a. ir.* décider.
Entſcheidend, *adj.* décisif, définitif.
Entſcheidung, *f.* décision, *f.*
Entſcheidungspunkt, *m.* crise, *f.*
Entſchlafen, *v. n. ir.* s'endormir; mourir.

ſich Entſchlagen, *v. r. ir.* se défaire, se débarrasser, se décharger de qc.
Entſchleiern, *v. a.* devoiler.
ſich Entſchließen, *v. n. ir.* se résoudre, se déterminer.
Entſchloſſen, *adj.* résolu, déterminé.
Entſchloſſenheit, *f.* résolution, *f.*
Entſchlummern, *v. n.* s'assoupir, s'endormir.
Entſchlüpfen, *v. n.* échapper.
Entſchluß, *m.* résolution, *f.* parti, *m.*
Entſchuldigen, *v. a.* excuser.
Entſchuldigung, *f.* excuse, *f.*
Entſeelt, *adj.* mort, défunt.
Entſetzen, *v. a.* déposer, démettre; secourir (une ville). ſich —, *v. r.* être saisi d'horreur; s'effrayer de qc.
Entſetzen, *n.* horreur, épouvante, *f.* effroi, *m.*
Entſetzlich, *adj.* horrible, épouvantable, effroyable, terrible; prodigieux.
Entſiegeln, *v. a.* décacheter; lever le scellé.
ſich Entſinnen, *v. n. ir.* se ressouvenir.
Entſpinnen, *v. a. ir.* tramer, ourdir; ſich —, se préparer, naître.
Entſprechen, *v. n. ir.* correspondre, répondre.
Entſpringen, *v. n. ir.* se sauver, échapper; prendre son origine, sa source; venir, provenir.
Entſproſſen, *adj.* issu, descendu.
Entſtehen, *v. n. ir.* naître; venir, provenir, arriver; résulter; se former.
Entſtehen, *n.* Entſtehung, *f* commencement, *m.* origine, naissance; formation, *f.*
Entſtellen, *v. a.* défigurer, difformer.
Entthronen, *v. a.* détrôner.
Entthronung, *f.* détrônisation, *f.*
Entübrigen, *v. a.* avoir de reste; dispenser, exempter q. de qc.
Entvölkern, *v. a.* dépeupler.
Entvölkerung, *f.* dépeuplement, *m.*; dépopulation, *f.*
Entwaffnen, *v. a.* désarmer.
Entwaffnung, *f.* désarmement, *m.*
Entweder, *conj.* ... oder, ou ... ou, soit ... soit.
Entweichen, *v. n. ir.* échapper, s'évader.
Entweichung, *f.* évasion; fuite, *f.*
Entweihen, *v. a.* profaner.
Entweihung, *f.* profanation, *f.*
Entwenden, *v. a. ir.* dérober, voler.
Entwendung, *f.* vol, larcin, *m.*
Entwerfen, *v. a. ir.* projeter; minuter; ébaucher, esquisser, crayonner.
Entwickeln, *v. a.* développer; débrouiller.
Entwickelung, *f.* développement, *m.*
Entwiſchen, *v. n.* échapper.
Entwöhnen, *v. a.* désaccoutumer, déshabituer; sevrer (un enfant.)
Entwurf, *m.* projet, dessein, plan, *m.*; minute; esquisse, ébauche, *f.*; brouillon, *m.*
Entwurzeln, *v. a.* déraciner.
Entzaubern, *v. a.* désenchanter, désensorceler, décharmer.
Entziehen, *v. a. ir.* soustraire, ôter, priver; dérober.
Entziffern, *v. a.* déchiffrer.
Entzücken, *v. a.* ravir, charmer, extasier; enthousiasmer. — *n.* transport, *m.*
Entzückend, *adj.* ravissant, charmant.
Entzückt, *adj.* extasié, enthousiasmé.
Entzückung, *f.* ravissement, transport, enthousiasme, *m.* extase, *f.*
Entzündbar, *adj.* inflammable.
Entzünden, *v. a.* enflammer, embraser; échauffer.
Entzündung, *f.* inflammation, *f.*
Entzwei, *adv.* mis en deux, rompu.
Entzweien, *v. a.* brouiller, désunir.
Epheu, *m.* lierre, *m.*
Epidemiſch, *adj.* épidémique.
Epigramm, *n.* épigramme, *f.*
Epiſode, *f.* épisode, *m.*
Epiſtel, *f.* épître, *f.*
Epoche, *f.* époque, *f.*
Er, *pron.* il, lui.
Erachten, *v. a.* estimer, croire, juger. — *n.* avis, *m.* opinion, *f.*
ſich Erbarmen, *v. r.* avoir pitié ou compassion de q., compatir à qc.
Erbarmen, *n.* Erbarmung, *f.* pitié, compassion, miséricorde, *f.*
Erbärmlich, *adj.* pitoyable.
Erbarmungswürdig, *adj.* digne de compassion.
Erbauen, *v. a.* bâtir, construire; édifier; gagner.
Erbauer, *m.* édificateur, fondateur, *m.*
Erbaulich, *adj.* édifiant.
Erbauung, *f.* construction; édification. *f.*
Erbe, *m.* Erbinn, *f.* héritier, *m.* -ière, *f.*
Erbe, *n.* héritage, *m.* succession, *f.*

Erben, *v. a. et n.* hériter.
Erbetteln, *v. a.* mendier.
Erbeuten, *v. a.* prendre sur l'ennemi; gagner.
Erbfolge, *f.* succession, *f.*
Erbgut, *n.* bien héréditaire, patrimoine, héritage, *m.*
ſich Erbieten, *v. r. ir.* offrir, s'offrir.
Erbieten, *n.* Erbietung, *f.* offre, *f.*
Erbitten, *v. a. ir.* obtenir par ses prières; ſich — laſſen, se laisser fléchir.
Erbittern, *v. a.* aigrir, exaspérer.
Erbitterung, *f.* aigreur, animosité, exaspération, *f.*
Erbittlich, *adj.* exorable.
Erbland, *n.* pays héréditaire, *m.*
Erblaſſen, *v. n.* pâlir; mourir.
Erblaſſer, *m.* -inn, *f.* testateur, *m.* -trice, *f.*
Erbleichen, *v. n. ir.* blêmir; mourir.
Erblich, *adj.* héréditaire.
Erblicken, *v. a.* apercevoir, découvrir.
Erblickung, *f.* vue, *f.* aspect, *m.*
Erblos, *adj.* sans héritiers, sans enfans; — machen, déshériter.
Erbötig, *adv.* — ſeyn, offrir, s'offrir.
Erbprinz, *m.* prince héréditaire, *m.*
Erbrechen, *v. a. ir.* forcer, rompre; ouvrir; ſich —, vomir. —, *n.* vomissement, *m.*
Erbrechung, *f.* rupture, fracture, effraction; action d'ouvrir, *f.*
Erbreich, *n.* royaume héréditaire, *m.*
Erbſchaft, *f.* héritage, *m.* succession, *f.*
Erbſe, *f.* pois, *m.*
Erbſtück, *n.* héritage, *m.*
Erbſünde, *f.* péché originel, *m.*
Erbtheil, *n.* héritage, partage, *m.*
Erbvergleich, *m.* partage, *m.*
Erbzins, *m.* redevance emphytéotique, *f.*
Erdapfel, *m.* pomme de terre, *f.*
Erdball, *m.* globe terrestre, *m.*
Erdbeben, *n.* tremblement de terre, *m.*
Erdbeere, *f.* fraise, *f.*
Erdbeerpflanze, *f.* fraisier, *m.*
Erdbeſchreiber, Erdkundige, *f.* géographe, *m.*
Erdbeſchreibung, Erdkunde, *f.* géographie, *f.*
Erdbirn, *f.* topinambour, *m.*
Erdboden, *m.* terre, *f.*; sol, terrain, terroir; univers, *m.*
Erde, *f.* terre, *f.*; monde, *m.*
Erdenge, *f.* isthme, *m.*
Erdenken, *v. a. ir.* imaginer; controuver, inventer.
Erdenklich, *adj.* imaginable.
Erdfahl, *adj.* terreux.
Erdgeſchoß, *n.* rez-de-chaussée, *m.*
Erdicht, *adj.* terrestre.
Erdichten, *v. a.* inventer, feindre; controuver.
Erdichtet, *adj.* feint, fictif.
Erdichtung, *f.* invention; fiction, *f.*
Erdig, *adj.* terreux; terrestre.
Erdkloß, *m.* Erdſcholle, *f.* motte, *f.*
Erdkohle, *f.* charbon de terre, *m.*
Erdkreis, *m.* Erdkugel, *f.* globe de la terre, *m.*
Erdreich, *n.* terrain, terroir, *m.*; terre, *f.*
ſich Erdreiſten, *v. r.* oser, avoir la hardiesse.
Erdroſſeln, *v. a.* étrangler.
Erdrücken, *v. a.* étouffer, écraser.
Erdſtrich, *m.* zône, *f.*
Erdulden, *v. a.* souffrir, essuyer, endurer, supporter.
Erduldung, *f.* souffrance, *f.*
Erdzunge, *f.* langue de terre, *f.*
ſich Ereifern, *v. r.* s'emporter.
Ereiferung, *f.* emportement, *m.*
ſich Ereignen, *v. r.* arriver, se présenter.
Ereigniß, *n.* évènement, cas, *m.*
Ererben, *v. a.* hériter.
Erfahren, *v. a. ir.* tuer, faire périr sous un chariot &c.; savoir, apprendre; éprouver, essuyer.
Erfahren, *adj.* expérimenté, expert, versé.
Erfahrung, *f.* expérience, *f.*
Erfinden, *v. a. ir.* inventer.
Erfinder, *m.* inventeur, *m.*
Erfindſam, Erfinderiſch, *adj.* inventif, ingénieux.
Erfindſamkeit, *f.* génie d'inventer, *m.*
Erfindung, *f.* invention; fiction, *f.*
Erflehen, *v. a.* obtenir par ses prières.
Erfolg, *m.* résultat, *m.*; suite; issue, *f.* succès, *m.*
Erfolgen, *v. n.* résulter, s'ensuivre.
Erforderlich, *adj.* requis, nécessaire.
Erfordern, *v. a.* demander, exiger, requérir.
Erforderniß, *f.* exigence, nécessité; chose nécessaire, *f.*
Erforſchen, *v. a.* scruter, sonder, pénétrer, rechercher, reconnaître.
Erforſchung, *f.* recherche, *f.*
Erfragen, *v. a.* trouver à force de demander, [s'informer.

ſich Erfrechen, *v. r.* oser.
Erfreuen, *v. a.* réjouir, récréer.
Erfreulich, *adj.* joyeux.
Erfrieren, *v. n. ir.* geler, mourir de froid.
Erfriſchen, *v. a.* rafraîchir.
Erfriſchend, *adj.* rafraîchissant.
Erfriſchung, *f.* rafraîchissement, *m.*
Erfüllen, *v. a.* remplir ; accomplir.
Erfüllung, *f.* accomplissement, *m.*
Ergänzen, *v. a.* réparer, refaire ; parfaire, restituer, rétablir ; suppléer ; compléter.
ſich Ergeben, *v. r.* se rendre, se soumettre; s'adonner, s'attacher ; arriver ; hieraus ergiebt ſich, il s'ensuit de là.
Ergeben, *adj.* adonné, attaché, sujet ; dévoué ; très-humble.
Ergebenheit, *f.* dévouement, attachement, *m.* dévotion, *f.*
Ergebung, *f.* soumission, résignation, *f.*
Ergehen, *v. n. ir.* être publié ; — laſſen, publier ; rendre (la justice) ; über ſich — laſſen, souffrir ; (geſchehen) arriver.
Ergeizen, *v. a.* amasser par avarice.
Ergiebig, *adj.* riche, abondant.
Ergiebigkeit, *f.* richesse, *f.*
Ergießen, *v. a. ir.* épandre, répandre ; ſich —, s'épandre; se déborder; se décharger.
Ergießung, *f.* débordement ; épanchement (de coeur), *m.*
Ergötzen, *v. a.* récréer, divertir, délecter.
Ergötzend, Ergötzlich, *adj.* récréatif, divertissant.
Ergötzlichkeit, Ergötzung, *f.* récréation, réjouissance, *f.* divertissement, *m.*
Ergreifen, *v. a. ir.* prendre, saisir, empoigner ; attraper ; appréhender.
Ergrimmen, *v. n.* entrer en fureur.
Ergründen, *v. a.* sonder ; approfondir.
Erhaben, *adj.* haut, élevé ; relevé, sublime ; en relief.
Erhalten, *v. a. ir.* recevoir, avoir ; obtenir, impétrer ; remporter ; tirer, retirer de ... ; conserver, maintenir ; entretenir, sustenter, nourrir.
Erhalter, *m.* conservateur, *m.*
Erhaltung, *f.* obtention, impétration; conservation, *f.*; maintien ; entretien, *m.*
Erhandeln, *v. a.* acheter.
ſich Erhängen, *v. r.* se pendre.
Erhärten, *v. a.* prouver, affirmer.
Erhaſchen, *v. a.* attraper, happer, saisir.
Erheben, *v. a. ir.* lever en haut ; élever; relever ; faire valoir, exalter, louer ; promouvoir, avancer.
Erheblich, *adj.* important, considérable.
Erhebung, *f.* élévation; levée; érection, *f.*
Erheirathen, *v. a.* obtenir par mariage.
Erheitern, *v. a.* rasséréner ; égayer.
Erheitzen, *v. a.* chauffer à suffisance.
Erhellen, *v. a.* éclaircir; illuminer. — *v. n.* apparoir ; es erhellt, il appert.
Erhenken, *v. a.* pendre.
Erhitzen, *v. a.* échauffer.
Erhitzung, *f.* échauffement, *m.*
Erhöhen, *v. a.* élever, hausser ; rehausser ; exalter, agrandir.
Erhöhung, *f.* élévation, *f.* haussement, *m.*; augmentation ; exaltation, *f.*
ſich Erholen, *v. a.* se remettre ; se rétablir, se refaire ; se délasser, se relâcher ; se récompenser.
Erholung, *f.* rétablissement ; délassement, *m.* récréation, *f.*
Erholungsſtunde, *f.* heure de récréation, *f.*
Erhören, *v. a.* exaucer.
Erhörung, *f.* exaucement, *m.*
Erinnerlich, *adj.* dont on se souvient.
Erinnern, *v. a.* faire souvenir q. de qc.; faire mention de qc.; avertir de qc.; ſich —, se souvenir, se ressouvenir, se rappeler.
Erinnerung, *f.* souvenir, ressouvenir, *m.*; admonition, exhortation, *f.*; avertissement, *m.*
Erkalten, *v. n.* se froidir ; se refroidir.
ſich Erkälten, *v. r.* se morfondre, gagner du froid.
Erkältung, *f.* froid, refroidissement, *m.*
Erkaufen, *v. a.* acheter ; corrompre.
Erkennbar, *adj.* connaissable, reconnaissable.
Erkennen, *v. a. ir.* connaître ; discerner, distinguer ; reconnaître ; avouer, confesser.
Erkenntlich, *adj.* reconnaissable ; reconnaissant.
Erkenntlichkeit, *f.* reconnaissance, *f.*
Erkenntniß, *f. et n.* connaissance, *f.*
Erkennung, *f.* reconnaissance ; connaissance, *f.*
Erker, *m.* avance, *f.*; balcon, *m.*
Erklären, *v. a.* expliquer ; déclarer.

Erklärung, *f.* explication ; déclaration, *f.*
Erklettern, Erklimmen, *v. a.* gravir.
Erklingen, *v. n. ir.* sonner ; résonner.
ſich Erkühnen, *v. r.* oser, s'enhardir.
ſich Erkundigen, *v. r.* s'informer, s'enquérir.
Erkundigung, *f.* recherche; information, *f.*
Erkünſteln, *v. a.* rechercher.
Erlangen, *v. a.* atteindre ; obtenir.
Erlangung, *f.* obtention ; impétration, *f.*
Erlaß, *m.* remise, rémission, *f.*
Erlaſſen, *v. a. ir.* envoyer (une lettre); émettre (un décret) ; remettre, dispenser, exempter ; pardonner.
Erläßlich, *adj.* rémissible.
Erlaſſung, *f.* rémission, remise; dispense, exemption, *f.*
Erlauben, *v. a.* permettre ; accorder.
Erlaubniß, *f.* permission, *f.*
Erlaubt, *adj.* permis, licite.
Erlaucht, *adj.* illustrissime.
Erlauern, *v. a.* attraper, obtenir en épiant ; attendre.
Erläutern, *v. a.* éclaircir ; expliquer.
Erläuterung, *f.* éclaircissement, *m.*
Erle, *f.* Erlenbaum, *m.* aune, *m.*
Erleben, *v. a.* vivre jusqu'à ce que ... ; parvenir à (un certain âge); voir, éprouver.
Erledigt, *adj.* vacant.
Erledigung, *f.* vacance, *f.*
Erlegen, *v. a.* tuer ; payer.
Erleichtern, *v. a.* alléger, soulager ; faciliter ; décharger.
Erleichterung, *f.* soulagement, *m.*; décharge, *f.*
Erleiden, *v. a. ir.* souffrir.
Erlenwald, *m.* aunaie, *f.*
Erlernen, *v. a.* apprendre.
Erlernung, *f.* étude, *f.*
Erleſen, *v. a. ir.* choisir, élire.
Erleuchten, *v. a.* éclairer, illuminer.
Erleuchtung, *f.* illumination, *f.*
Erliegen, *v. n. ir.* succomber.
Erlogen, *adj.* faux.
Erlöſchen, *v. n. ir.* s'éteindre.
Erlöſchung, *f.* extinction, *f.*
Erlöſen, *v. a.* racheter ; délivrer.
Erlöſer, *m.* rédempteur, sauveur ; libérateur, *m.*
Erlöſung, *f.* rédemption, *f.* rachat, *m.*; délivrance, *f.*
ſich Ermächtigen, *v. r.* s'emparer de qc.; usurper qc.; s'arroger qc.; oser.
Ermahnen, *v. a.* exhorter ; admonéter.
Ermahnung, *f.* exhortation; admonition, *f.*
Ermangeln, *v. n.* manquer.
Ermangelung, *f.* manque, défaut, *m.*
ſich Ermannen, *v. r.* s'évertuer.
Ermatten, *v. a.* lasser, fatiguer. — *v. n.* se lasser.
Ermattung, *f.* épuisement, *m.*; lassitude, *f.*
Ermeſſen, *v. a. ir.* mesurer; juger, présumer, croire. —, *n.* jugement, avis, *m.*
Ermorden, *v. a.* assassiner, tuer, massacrer.
Ermordung, *f.* meurtre, homicide, *m.*
Ermüden, *v. a.* lasser, fatiguer, harasser. — *v. n.* se lasser.
Ermüdend, *adj.* lassant, fatigant.
Ermüdung, *f.* lassitude, fatigue, *f.*
Ermuntern, *v. a.* éveiller ; encourager.
Ermunterung, *f.* réveil ; encouragement, *m.*
Ernähren, *v. a.* nourrir, entretenir.
Ernennen, *v. a. ir.* nommer, désigner, déclarer.
Ernennung, *f.* nomination, désignation, *f.*
Erneuen, Erneuern, *v. a.* renouveler.
Erneuerung, *f.* renouvellement, *m.*
Erniedrigen, *v. a.* abaisser : humilier.
Erniedrigung, *f.* abaissement, *m.*; humiliation, *f.*
Ernſt, *m.* sérieux, *m.*; gravité, *f.*; zèle, *m.*; ardeur ; ferveur, sévérité, rigueur, *f.*
Ernſt, Ernſthaft, *adj.* sérieux ; grave.
Ernſthaftigkeit, *f.* sérieux ; *m.*; gravité, *f.*
Ernſtlich, *adj.* sérieux; sévère, rigoureux.
Ernte, *f.* moisson ; récolte, dépouille, *f.*
Erntekranz, *m.* couronne d'épis et de fleurs, *f.*
Erntemonat, *m.* mois d'Août, *m.*
Ernten, *v. a.* moissonner, récolter, faire la moisson, la récolte.
Eroberer, *m.* conquérant, *m.*
Erobern, *v. a.* conquérir, prendre ; faire la conquête de ...
Eroberung, *f.* conquête, prise, *f.*
Eröffnen, *v. a.* ouvrir ; déclarer.
Eröffnung, *f.* ouverture ; déclaration, *f.*
Erörtern, *v. a.* résoudre, discuter, décider.
Erörterung, *f.* résolution, discussion, *f.*
Erpicht, *adj.* auf etwas, avide de qc., acharné à qc., passionné pour ...
Erpreſſen, *v. a.* extorquer.
Erpreſſer, *m.* concussionnaire, exacteur, *m.*
Erpreſſung, *f.* extorsion, exaction, concussion, *f.*

Erproben, *v. a.* éprouver.
Erprobt, *adj.* éprouvé, à l'épreuve.
Erquicken, *v. a.* récréer, restaurer, soulager.
Erquickend, *adj.* récréatif.
Erquickung, *f.* récréation, *f.* soulagement, [*m.*
Errathen, *v. a. ir.* deviner.
Erregen, *v. a.* émouvoir; exciter, agiter.
Erreichen, *v. a.* atteindre; attraper, joindre; parvenir à ..., arriver à ..., gagner; obtenir.
Erretten, *v. a.* sauver, délivrer.
Erretter, *m.* sauveur; libérateur, *m.*
Errettung, *f.* délivrance, *f.*
Errichten, *v. a.* ériger, élever; créer, instituer, établir, fonder.
Errichtung, *f.* érection; création, institution, fondation, *f.* établissement, *m.*
Erringen, *v. a. ir.* remporter en luttant. obtenir par ses efforts, parvenir enfin à..;
Erröthen, *v. n.* rougir.
Erſättigen, *v. a.* assouvir.
Erſatz, *m.* compensation, *f.*; équivalent, *m.*
Erſaufen, *v. n. ir.* se noyer.
Erſäufen, *v. a.* noyer.
Erſchaffen, *v. a. ir.* créer.
Erſchaffung, *f.* création, *f.*
Erſchallen, *v. n. r. et ir.* retentir; résonner; se répandre.
Erſcheinen, *v. n. ir.* paraître, apparaître, se manifester; comparaître (en justice).
Erſcheinung, *f.* apparition, vision; comparution (en justice), *f.*; phénomène, *m.*
Erſchießen, *v. a. ir.* tuer d'un coup d'arme à feu &c.; fusiller; arquebuser.
Erſchlaffen, *v. n.* se relâcher.
Erſchlaffung, *f.* relâchement, *m.*; rélaxation, *f.*
Erſchlagen, *v. a. ir.* tuer, assommer; vom Donner — werden, être frappé d'un coup de foudre.
Erſchleichen, *v. a. ir.* surprendre, attraper; capter.
Erſchleichung, *f.* surprise, subreption, obreption; captation, *f.*
Erſchlichen, *adj.* subreptice, obreptice.
Erſchnappen, *v. a.* happer; attraper.
Erſchöpfen, *v. a.* épuiser.
Erſchöpfung, *f.* épuisement, *m.*
Erſchrecken, *v. a.* épouvanter, effrayer. — *v. n. ir.* s'épouvanter, s'effrayer.
Erſchrecklich, *adj.* épouvantable, effroyable, terrible, horrible, affreux.
Erſchrocken, *adj.* effrayé, saisi.
Erſchüttern, *v. a.* ébranler; étonner. — *v. n.* trembler, s'ébranler.
Erſchütterung, *f.* ébranlement, *m.* secousse, [*f.*
Erſchweren, *v. a.* rendre plus pénible; aggraver.
Erſchwingen, *v. a. ir.* gagner avec peine; suffire, fournir.
Erſehen, *v. a. ir.* voir; remarquer, observer; choisir, destiner.
Erſetzen, *v. a.* réparer; restituer; suppléer, compenser; remplacer.
Erſetzlich, *adj.* réparable, restituable.
Erſetzung, *f.* réparation; restitution, *f.*; remplacement, *m.*; compensation, *f.*
Erſichtlich, *adv.* daraus iſt —, il appert par là.
Erſinnen, *v. a. ir.* imaginer, inventer; controuver.
Erſinnlich, *adj.* imaginable.
Erſparen, *v. a.* épargner; amasser ou gagner par son épargne.
Erſparniß, Erſparung, *f.* épargne, *f.*
Erſpielen, *v. a.* gagner, acquérir par le jeu.
Erſprießlich, *adj.* profitable, avantageux, utile.
Erſprießlichkeit, *f.* avantage, *m.* utilité, *f.*
Erſt, *adv.* premièrement, en premier lieu; d'abord; auparavant; seulement, ne...que.
Erſtarren, *v. n.* roidir, transir, s'engourdir.
Erſtarrt, *adj.* roide, transi.
Erſtarrung, *f.* engourdissement; transissement, *m.*
Erſtatten, *v. a.* restituer, rendre; Bericht —, faire un rapport.
Erſtattung, *f.* restitution, *f.*; — eines Berichts, rapport, référé, *m.*
Erſtaunen, *v. n.* s'étonner, être surpris. —, *n.* étonnement, *m.* surprise, *f.*
Erſtaunenswürdig, Erſtaunlich, *adj.* étonnant, surprenant.
Erſtaunt, *adj.* étonné, surpris, éperdu; extrême, furieux, prodigieux.
Erſte, *adj.* premier.
Erſtechen, *v. a. ir.* tuer (d'un coup d'épée, de couteau &c.); poignarder.
Erſtehen, *v. n. ir.* ressusciter. —, *v. a. ir.* acheter à l'encan.
Erſteigen, *v. a. ir.* monter; escalader.

Erſterben, *v. n. ir.* mourir, expirer.
Erſtgeboren, *adj.* premier né, aîné.
Erſtgeburt, *f.* primogéniture, aînesse. *f.*
Erſticken, *v. a. et n.* étouffer, suffoquer; étrangler.
Erſtickend, *adj.* étouffant, suffocant.
Erſtickung, *f.* étouffement, *m.* suffocation, *f.*
Erſtlich, *adv.* premièrement.
Erſtling, *m.* premier fruit; Erſtlinge, *pl.* prémices, *f. pl.*
Erſtrecken, *v. a.* étendre; ſich —, s'étendre; monter, aller (à ..., auf ...).
Erſuchen, *v. a.* requérir, prier. —, *n.* réquisition, prière, *f.*
Ertappen, *v. a.* attraper, surprendre.
Ertheilen, *v. a.* conférer; donner.
Ertönen, *v. n.* sonner; résonner, retentir.
Ertrag, *m.* rapport, revenu, *m.*
Ertragen, *v. a. ir.* porter; supporter, tolérer, endurer, souffrir.
Erträglich, *adj.* supportable, tolérable.
Ertränken, *v. a.* noyer.
Ertrinken, *v. n. ir.* se noyer.
Erübrigen, *v. a.* avoir de reste; épargner, mettre à part.
Erwachen, *v. n.* s'éveiller, se réveiller. — *n.* réveil, *m.*
Erwachſen, *v. n. ir.* croître, grandir; accroître; naître, résulter.
Erwachſen, *adj.* adulte, en âge.
Erwägen, *v. a. ir.* considérer, faire réflexion.
Erwägung, *f.* réflexion, considération, *f.*
Erwählen, *v. a.* choisir, élire.
Erwählung, *f.* choix, *m.* élection, *f.*
Erwähnen, *v. a.* mentionner, faire mention.
Erwähnt, *adj.* susdit, mentionné.
Erwähnung, *f.* mention, *f.*
Erwärmen, *v. a.* chauffer, échauffer; dégourdir.
Erwarten, *v. a.* attendre; s'attendre à qc.
Erwartung, *f.* attente, *f.*; in —, en attendant.
Erwecken, *v. a.* éveiller, réveiller; exciter; causer, donner, faire naître; sus-
Erwecklich, *adj.* édifiant. [citer.
ſich Erwehren, *v. r.* se défendre, s'empêcher.
Erweichen, *v. a.* amollir; attendrir, fléchir.
Erweiſen, *v. a. ir.* démontrer, prouver, faire voir, montrer; marquer, témoigner, faire, rendre.
Erweislich, *adj.* démontrable.
Erweiſung, *f.* démonstration, preuve, *f.*; témoignage, *m.*
Erweitern, *v. a.* élargir; évaser; dilater; étendre, agrandir, augmenter, amplifier.
Erweiterung, *f.* élargissement, *m.*; dilatation, *f.*; extension; amplification, *f.*
Erwerb, *m.* acquisition, *f.*; profit, *m.*
Erwerben, *v. a. ir.* acquérir; mériter.
Erwerbſam, *adj.* industrieux.
Erwerbſamkeit, *f.* industrie, *f.*
Erwiedern, *v. a.* rendre, réciproquer; répondre, répliquer, repartir, reprendre.
Erwiſchen, *v. a.* attraper, prendre.
Erwünſcht, *adj.* favorable, avantageux.
Erwürgen, *v. a.* étrangler; égorger, tuer.
Erz, *n.* mine, *f.* minérai; airain; bronze, *m.*
Erz ..., (vor *subs.*) archi; grand, achevé, insigne &c.; (vor *adj.*) parfaitement, extrêmement &c.
Erzählen, *v. a.* conter, raconter, narrer, réciter.
Erzähler, *m.* conteur, narrateur, *m.*
Erzählung, *f.* narration, *f.* récit, conte; narré, *m.*; exposition, *f.*
Erzart, -ſtufe, *f.* minérai, *m.* mine, *f.*
Erzbetrüger, *m.* maître fripon, *m.*
Erzbiſchof, *m.* archevêque, *m.*
Erzbiſchöflich, *adj.* archiépiscopal. [*m.*
Erzbisthum, *n.* archevêché, archiépiscopat,
Erzeigen, *v. a.* montrer, marquer, témoigner, faire.
Erzengel, *m.* archange, *m.*
Erzeugbar, *adj.* qui peut être produit.
Erzeugen, *v. a.* engendrer, procréer, produire.
Erzeugniß, *n.* production, *f.*; produit, *m.*
Erzeugung, *f.* procréation, génération; production, *f.*
Erzgebirge, *n.* montagnes des mines, *f. pl.*
Erzherzog, *m.* archiduc, *m.*
Erzherzoginn, *f.* archiduchesse, *f.*
Erzherzoglich, *adj.* archiducal.
Erzherzogthum, *n.* archiduché, *m.*
Erziehen, *v. a. ir.* élever, nourrir, morigéner.
Erzieher, *m.* pédagogue, gouverneur, *m.*
Erziehung, *f.* éducation; pédagogie, *f.*
Erziehungsanſtalt, *f.* institut d'éducation, *m.*; pension, *f.*
Erzielen, *v. a.* viser; avoir en vue; atteindre.

Erzittern, *v. n.* trembler.
Erzkämmerer, *m.* archichambellan, *m.*
Erzkanzler, *m.* archichancelier, *m.*
Erzmarſchall, *m.* archimaréchal, *m.*
Erzprieſter, *m.* archiprêtre, *m.*
Erzſchatzmeiſter, *m.* architrésorier, *m.*
Erzſchenk, *m.* archiéchanson, *m.*
Erzſpieler, *m.* joueur de profession, *m.*
Erzſtift, *n.* archevêché, *m.*
Erztruchſeß, *m.* archiéchanson tranchant, *m.*
Erzürnen, *v. a.* fâcher, irriter, mettre en colère.
Erzürnt, *adj.* en colère, fâché, irrité.
Erzvater, *m.* patriarche, *m.*
Erzwingen, *v. a. ir.* forcer; extorquer.
Es, *pron.* il; ce; le, la.
Eſaias, *m.* Isaïe, *m.*
Eſche, *f.* Eſchenbaum, *m.* frêne, *m.*
Eſel, *m.* âne, *m.*; bourrique, *f.*
Eſelchen, Eſelfüllen, *n.* ânon, *m.*
Eſelinn, *f.* ânesse; bourrique, *f.*
Eſelsbrücke, *f.* pont aux ânes, *m.*
Eſelsgeſchrei, *n.* braîment, braire, *m.*
Eſelsohr, *n.* oreille d'âne; oreille (dans un livre), *f.*
Eſelsſtall, *m.* étable aux ânes, *f.*
Eſeltreiber, *m.* ânier, *m.*
Eſpe, *f.* peuplier; tremble, *m.*
Eſſe, *f.* chéminée; chaufferie, forge, *f.*
Eſſen, *v. a. ir.* manger; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper.
Eſſen, *n.* manger, *m.*; viande, *f.*; mets, plat; repas, *m.*
Eſſenkehrer, *m.* ramoneur, *m.*
Eſſenz, *f.* essence, *f.*
Eſſer, *m.* mangeur, *m.*
Eſſig, *m.* vinaigre, *m.*
Eſſigbrauer, -händler, *m.* vinaigrier, *m.*
Eſſigbrauerei, *f.* vinaigrerie, *f.*
Eſſigbrühe, -tunke, *f.* vinaigrette, *f.*
Eſſigflaſche, *f.* -glas, *n.* vinaigrier, *m.*
Eſſigſauer, *adj.* aigre; acétique.
Eßbar, *adj.* mangeable, comestible.
Eßluſt, *f.* appétit, *m.*
Eßwaare, *f.* vivres, comestibles, *m. pl.* denrées, victuailles, *f. pl.*
Eſtrich, *n.* pavé; plancher bousillé, *m.*; [suie épaisse, *f.*
Etamin, *m.* étamine, *f.*
Etliche, *pron.* quelques, quelques-uns, plusieurs; les uns ... les autres; une partie.
Etlichemal, *adv.* plusieurs fois.
Eſch, *f.* Adige, *m.* (fleuve).
Etwa, Etwan, *adv.* peut-être, par hasard; environ, à peu près, quelque; quelque jour; un peu.
Etwas, *pron.* quelque chose, une chose; une partie; un peu; rien.
Euch, *pron. pl.* vous.
Euer, Eure, *pron.* votre; à vous.
Eule, *f.* hibou, *m.* chouette, *f.*
Eulenſpiegel, *m.* espiègle, *m.*
Eulenſpiegelſtreich, *m.* espièglerie, *f.*
Euretthalben, Euretwegen, um Euretwillen, *adv.* pour l'amour de vous, à cause de vous.
Eurige, *pron.* le, la vôtre.
Europa, *n.* Europe, *f.*
Europäer, *m.* Europäiſch, *adj.* Européen.
Euter, *n.* pis, *m.* tetine, *f.*
Evangeliſch, *adj.* évangélique.
Evangeliſt, *m.* évangéliste, *m.*
Evangelium, *n.* évangile, *m.*
Ewig, *adj.* éternel; perpétuel.
Ewigkeit, *f.* éternité, *f.*
Examen, *n.* examen, *m.*
Excellenz, *f.* Excellence, *f.*
Exempel, *n.* exemple, *m.*; règle, *f.*
Exemplar, *n.* exemplaire, *m.*; copie, *f.*
Exemplariſch, *adj.* exemplaire.
Exequiren, *v. a.* sergenter.
Exerciren, *v. a.* faire faire l'exercice. —, *v. n.* faire l'exercice.
Exercitium, *n.* exercice; thème, *m.*
Expedition, *f.* expédition, *f.*; bureau, *m.*
Experiment, *n.* expérience, épreuve, *f.*
Expreſſer, *m.* exprès, *m.*
Extract, *m.* extrait, *m.*
Extrapoſt, *f.* poste (extraordinaire), *f.*

F.

Fabel, *f.* fable, *f.*
Fabeldichter, *m.* fabuliste, fablier, *m.*
Fabelhaft, *adj.* fabuleux.
Fabellehre, *f.* mythologie, *f.*
Fabriciren, *v. a.* fabriquer, faire.
Fabrik, *f.* fabrique, *f.*

Fabrikant, *m.* fabricant, *m.*
Fach, *n.* tablette, *f.*; rayon; panneau, *m.*; cellule, *f.*; fort, métier; ressort, *m.*; partie, *f.*
Fächeln, Fächern, *v. a.* éventer.
Fächer, *m.* éventail, *m.*
Fächser, *m.* provin, plant, *m.*
Facit, *n.* somme totale, *f.*
Fackel, *f.* flambeau, *m.*; torche, *f.*; brandon, *m.*
Fackeln, *v. n.* flamber.
Fackelstuhl, *m.* torchère, *f.*
Fackelträger, *m.* porte-flambeau, *m.*
Factor, *m.* facteur, commissionnaire; prote, *m.*
Factorei, *f.* factorerie, *f.* comptoir, *m.*
Factur, *f.* facture, *f.*
Facultist, *m.* membre de la faculté, *m.*
Fädchen, *n.* petit fil, filet *m.*
Fade, *adj.* fade.
Faden, *m.* fil, *m.*; corde (du drap); brasse, corde, *f.*
Fadennudeln, *f. pl.* vermicelle, *m.*
Fadenwurm, *m.* dracuncule, *m.*
Fagott, Fagottist, *m.* basson, *m.*
Fähig, *adj.* capable; habile.
Fähigkeit, *f.* capacité, *f.* habileté, *f.*
Fahl, *adj.* blême, pâle, éteint; fauve.
Fahne, *f.* drapeau, *m.*; enseigne, *f.*; étendard, *m.*; bannière, *f.*; gonfalon, *m.*
Fahnenmarsch, *m.* batterie du drapeau, *f.*
Fahnenschuh, *m.* talon du fût d'un étendard, *m.*
Fahnenwache, *f.* garde du camp, *f.*
Fahnjunker, *m.* porte-enseigne, *m.*
Fähnrich, *m.* enseigne, *m.*
Fahnschmied, *m.* maréchal ferrant d'un régiment de cavalerie, *m.*
Fähre, *f.* bac, *m.* traille, *f.*; bachot, *m.*
Fahren, *v. a. ir.* charier, voiturer; mener; —, *v. n. ir.* aller (en voiture, en bateau etc.); — lassen, faire ou laisser charier; laisser passer; laisser échapper; échapper; quitter, abandonner qc., renoncer à qc.; lâcher.
Fährgeld, *n.* naulage; bachotage, *m.*
Fahrlässig, *adj.* indolent, nonchalant.
Fahrlässigkeit, *f.* indolence, nonchalance, *f.*
Fährmann, *m.* passeur, bachoteur, *m.*
Fahrt, *f.* voyage, *m.*; route; vogue, *f.*; trajet, *m.*
Fährte, *f.* piste; voie, *f.*
Fahrweg, *m.* grand-chemin, *m.*
Fahrzeug, *n.* bâtiment; bateau, *m.*
Falb, *adj.* pâle, blême; fauve.
Falbe, *m. et f.* cheval aubère, *m.*
Falbel, *f.* falbala, *m.*; pretintailles, *f. pl.*
Falkaune, *f.* faucon, *m.*
Falke, *m.* faucon, *m.*
Falkenbeize, -jagd, *f.* fauconnerie, *f.*
Falkenier, Falkner, *m.* fauconnier, *m.*
Falkeniertasche, *f.* fauconnière, *f.*
Falknerei, *f.* fauconnerie, *f.*
Falkonett, *n.* fauconneau, *m.*
Fall, *m.* chute; pente, *f.*; cas, évènement, accident, *m.*; ruine; conjoncture, *f.*
Fallbaum, *m.* orgue, *m.*
Fallbrücke, *f.* pont-levis, *m.*
Falle, *f.* piège, *m.* trappe, *f.*
Fallen, *v. n. ir.* tomber; baisser; venir; mourir, périr.
Fällen, *v. a.* abattre; couper; tuer; baisser; ein Urtheil —, prononcer une sentence; juger.
Fallgatter, *n.* herse, *f.*
Fallhut, *m.* bourrelet d'enfant, *m.*
Fällig, *adj.* échu.
Falliment, *n.* faillite, *f.*
Falliren, *v. n.* faire faillite.
Fallladen, *m.* abatant, *m.*
Falls, *adv.* (im Falle), en cas que.
Fallschirm, *m.* parachute, *m.*
Fallstrick, *m.* piège, *m.* embûches, *f. pl.*
Fallthür, *f* trappe, *f.*
Falltisch, *m.* table pliante, *f.*
Falsch, *adj.* faux; postiche.
Falschheit, *f.* fausseté, duplicité, *f.*
Fälschlich, *adv.* faussement, à faux.
Falset, *n.* fausset, *m.*
Falte, *f.* pli, plissure *f.*; froncis; repli, *m.*; pince; ride, *f.*
Fälteln, *v. a.* plisser, froncer.
Falten, *v. a.* plier, plisser; froncer; joindre (les mains).
Faltig, *adj.* plissé, qui a des plis.
Falz, *m.* coulisse; rainure; drageoire; feuillure (d'une porte etc.), *f.*; jable; onglet, *m.*
Falzbein, *n.* plioir, *m.*
Falzen, *v. a.* plier; entailler; jabler.
Familie, *f.* famille, *f.*
Famulus, *m.* ecrivain, homme d'affaires, *m.*

Fanatiker, *m.* Fanatiſch, *adj.* fanatique.
Fanatismus, *m.* fanatisme, *m.*
Fang, *m.* prise, capture, *f.*; coup, *m.*
Fangball, *m.* éteuf, *m.*
Fangen, *v. a. ir.* prendre ; attraper.
Fangzähne, *pl.* défenses, *f. pl.*
Fantaſie, *f.* fantaisie, *f.*
Fantaſiren, *v. n.* rêver, extravaguer; jouer une fantaisie; peindre de fantaisie.
Fantaſt, *m.* homme fantasque, *m.*
Fantaſtiſch, *adj.* fantasque, fantastique.
Farbe, *f.* couleur, *f.*; coloris ; teint, *m.*; teinte ; teinture ; encre, *f.*; atelier du teinturier, *m.*
Färbeholz, *n.* bois de teinture, *m.*
Färben, *v. a.* teindre; colorer.
Farbenbret, *n.* palette, *f.*; encrier, *m.*
Farbengebung, *f.* coloris, *m,*
Farbenreiber, *m.* broyeur, *m.*
Farbenſtein, *m.* marbre, *m.*
Farbenſtift, *m.* pastel, *m.*
Färber, *m.* teinturier, *m.*
Färberei, *f.* teinture, *f.*; métier ou atelier du teinturier, *m.*
Färberröthe, *f.* garance, *f.*
Farbig, *adj.* coloré, de couleur.
Farinzucker, *m.* cassonade, *f.*
Farn, *m.* Farnkraut, *n.* fougère, *f.*
Farre, *m.* taureau, *m.*
Färſe, *f.* génisse, taure, *f.*
Farzen, *v. n.* peter, lâcher un pet.
Faſan, *m.* faisan; junger —, faisandeau, *m.*
Faſanenjäger, -wärter, *m.* faisandier, *m.*
Faſanerie, *f.* faisanderie, *f.*
Faſanhahn, *m.* coq faisan, *m.*
Faſanhuhn, *n.* poule faisane, *f.*
Fäſchen, *n.* filet, petit fil, *m.*
Faſchine, *f.* fascine, *f.*
Faſchinenwerk, *n.* fascinage, *m.*
Faſelei, *f.* badinerie, folâtrerie ; radoterie, *f.*
Faſelhaft, Faſelig, *adj.* folâtre, badin.
Faſeln, *v. n.* folâtrer, être léger ; extravaguer, radoter.
Faſen, *m.* Faſe, *f.* fil, filet ; filament, *m.*
Faſen, Faſern, *v. a.* effiler ; ſich —, s'effiler.
Faſennackend, *adj.* tout nu.
Faſer, *f.* fil ; filament, *m.*; fibre, *f.*
Fäſerchen, *n.* filet, *m.*; fibrille, *f.*
Faſerig, *adj.* filamenteux; filandreux; fibreux ; effilé.
Faſig, *adj.* effilé ; fibreux ; cordé ; cotonneux.
Faſſen, *v. a.* prendre, saisir ; empoigner; entonner; sertir, enchâsser, monter ; encadrer ; contenir, renfermer ; concevoir, comprendre, entendre ; retenir.
Faſſung, *f.* entonnement, *m.*; enchâssure, sertissure ; disposition ; contenance, *f.*
Faſſungskraft, *f.* conception, *f.*
Faß, *n.* vaisseau ; tonneau ; fût, *m.* futaille ; pièce, *f.* ; muid, *m.*; barrique, *f.*
Fäßchen, *n.* baril, *m.*
Faßlich, *adj.* concevable.
Faſt, *adv.* presque, à peu près.
Faſten, *v. n.* jeûner ; faire maigre. —, *n.* jeûne, *m.*
Faſten, *f.* carême, *m.*
Faſtenzeit, *f.* carême, temps de carême, *m.*
Faſtnacht, *f.* veille de carême, *f.*; carême-prenant, mardi gras ; carnaval, *m.*
Faſttag, *m.* jour de jeûne; jour maigre, *m.*
Faul, *adj.* pourri, corrompu ; carié ; putride ; paresseux, fainéant.
Faulen, *v. n.* pourrir, se pourrir, se corrompre, se putréfier, se carier.
Faulenzen, *v. n.* fainéanter.
Faulenzer, *m.* paresseux, fainéant, *m.*
Faulenzerei, *f.* paresse, fainéantise, *f.*
Faulfieber, *n.* fièvre putride, *f.*
Faulheit, *f.* paresse, *f.*
Fäulniß, *f.*. pourriture ; corruption, *f.*
Faulthier, *n.* paresseux, aï, *m.*
Fauſt, *f.* poing, *m.*; main, *f.*
Fauſthandſchuh, *m.* mitaine, *f.*
Fauſtrecht, *n.* droit du plus fort, *m.*
Februar, *m.* Février, *m.*
Fechtboden, *m.* salle d'armes, *f.*
Fechtdegen, *m.* fleuret, *m.*
Fechten, *v. n. ir.* faire des armes, escrimer; combattre ; disputer ; mendier.
Fechter, *m.* escrimeur ; gladiateur, *m.*
Fechthandſchuh, *m.* gant bourré, *m.*
Fechtkunſt, *f.* escrime, *f.*
Fechtmeiſter, *m.* maître d'armes, *m.*
Feder, *f.* plume, *f.*; plumet; ressort, *m.*
Federball, *m.* volant, *m.*
Federbeſen, *m.* plumail, plumart, *m.*
Federbett, *n.* lit de plumes, *m.*
Federbüchſe, *f.* étui à plumes, *m.*

Federbuſch, *m.* touffe de plumes; huppe, *f.*; panache, *m.*
Federhart, *adj.* écroui; élastique.
Federhut, *m.* chapeau à plumet, plumet, *m.*
Federicht, *adj.* plumeux.
Federig, *adj.* couvert de plumes.
Federkraft, *f.* élasticité, *f.* ressort, *m.*
Federmeſſer, *n.* canif, *m.*
Federn, *v. n.* perdre les plumes; ſich —, muer.
Federnelke, *f.* mignardise, *f.*
Federſchmücker, *m.* plumassier, *m.* [*m.*
Federſpule, *f.* -ſtiel, *m.* tuyau de plumes,
Federſtaub, *m.* duvet, *m.*
Federſtäuber, *m.* marchand de plumes; plumail, *m.*
Federvieh, *n.* volaille, *f.*
Fee, *f.* fée, *f.*
Feenmährchen, *n.* conte de fées, *m.*
Fegen, *v. a.* balayer; ramoner; curer; fourbir, nettoyer; cribler.
Fegfeuer, *n.* purgatoire, *m.*
Fehde, *f.* guerre, hostilité, *f.*
Fehdebrief, *m.* cartel, *m.*
Fehe, *f.* écureuil de Sibérie, *m.*
Fehe, Fehewamme, *f.* petit gris, *m.*
Fehl, *adv.* vainement, en vain; faux, à faux, mal; biais; — gehen, reiten ꝛc., manquer son chemin, aller faux; — greifen, se méprendre; — hauen, ſchlagen, ſtoßen ꝛc. manquer son coup.
Fehlbar, *adj.* faillible.
Fehlbarkeit, *f.* faillibilité, *f.*
Fehlbitte, *f.* prière faite en vain, *f.*; eine — thun, avoir un refus.
Fehlen, *v. n. et a.* manquer, faillir; manquer son coup.
Fehler, *m.* défaut, vice, *m.*; faute, bévue; erreur, *f.*
Fehlerfrei, *adj.* sans fautes; correct.
Fehlerhaft, *adj.* vicieux; défectueux, fautif; incorrect.
Fehlgriff, *m.* méprise, *f.*
Fehlſchlag, -ſtreich, -ſchuß, -ſtoß, *m.* faux coup, *m.*
Fehltritt, *m.* faux pas, *m.*
Feier, *f.* repos *m.*; célébration, solennisation; fête, *f.*
Feierabend, *m.* cessation du travail, *f.*
Feierlich, *adj.* solennel.
Feierlichkeit, *f.* solennité, célébrité, *f.*
Feiern, *v. n. et a.* chômer; se reposer; fêter; solenniser, célébrer.
Feiertag, *m.* jour de fête, *m.* fête, *f.*; vacances, *f. pl.*
Feiertagskleid, *n.* habit de fête, *m.*
Feifel, *f.* avives, *f. pl.*
Feige, *adj.* lâche, poltron; timide.
Feige, *f.* figue, *f.*
Feigenbaum, *m.* figuier, *m.*
Feigengarten, *m.* figuerie, *f.*
Feigheit, *f.* lâcheté, poltronnerie, *f.*
Feigherzig, *adj.* lâche; timide, peureux.
Feigherzigkeit, *f.* lâcheté; timidité, *f.*
Feigwarze, *f.* fic; condylome, *m.*
Feil, *adj.* à vendre, mis en vente; vénal; — haben, bieten, exposer en vente.
Feile, *f.* lime, *f.*; carreau, *m.*
Feilen, *v. a.* limer.
Feilenhauer, *m.* tailleur de limes, *m.*
Feilicht, *n.* Feilſpäne, *f. pl.* limaille, *f.*
Feilſchen, *v. a.* demander le prix de...; marchander.
Fein, *adj.* fin; délié; menu; subtil, délicat; gentil; joli, beau; honnête.
Feind, *adv.* — ſeyn, vouloir du mal à q., être ennemi de qc.
Feind, *m.* -inn, *f.* ennemi, *m.* -ie, *f.*; der böſe —, l'esprit malin.
Feindlich, *adj.* ennemi; hostile.
Feindſchaft, *f.* inimitié, *f.*
Feindſelig, *adj.* hostile, ennemi.
Feindſeligkeit, *f.* inimitié; hostilité, *f.*
Feine, Feinheit, *f.* finesse; subtilité, délicatesse, *f.*
Feiſt, *adj.* gras.
Feiſte, *f.* cervaison; porchaison, *f.*
Feiſtigkeit, *f.* graisse, obésité, *f.*
Felbel, *m.* panne, *f.*
Feld, *n.* champ, *m.* campagne; case (d'un damier), *f.*; panneau (d'une porte etc.), *m.*
Feldapotheke, *f.* apothicairerie de campagne, *f.*
Feldarbeit, *f.* labourage, *m.*
Feldbäcker, *m.* boulanger de l'armée, *f.*
Feldbau, *v.* Ackerbau.
Feldbinde, *f.* écharpe, *f.*
Feldflaſche, *f.* cantine, *f.*
Feldgeſchrei, *n.* mot de ralliement, *m.*
Feldherr, *m.* général en chef; capitaine, *m.*
Feldjäger, *m.* chasseur, *m.*
Feldkümmel, *m.* carvi, *m.*

Feldlazareth, *n.* hôpital ambulant, *m.*
Feldmarſchall, *m.* maréchal de camp, Feldmaréchal, *m.*
Feldmeſſen, *n.* arpentage, *m.*
Feldmeſſer, *m.* arpenteur; géomètre, *m.*
Feldmeßkunſt, *f.* arpentage, *m.*; géométrie, *f.*
Feldprediger, *m.* aumônier, *m.*
Feldſcherer, *m.* chirurgien d'une compagnie, *m.*
Feldſchlange, *f.* coulevrine, *f.*
Feldſchmiede, *f.* forge de campagne, *f.*
Feldſoldat, *m.* soldat, *m.*
Feldſtück, *n.* pièce de campagne, *f.*
Feldwebel, *m.* sergent-major, *m.*
Feldzeichen, *n.* signal militaire, *m.*; écharpe; cocarde, *f.*
Feldzeugmeiſter, *m.* général de l'artillerie, *f.*
Feldzug, *m.* campagne, *f.*
Felge, *f.* jante, *f.*
Fell, *n.* peau, *f.*; cuir, *m.*; robe, *f.*
Falleiſen, *n.* valise, malle, *f.*
Fels, Felſen, *m.* roc, rocher, *m.* roche, *f.*
Felſicht, *adj.* pétreux.
Felſig, *adj.* plein de rochers.
Fenchel, *m.* fenouil, *m.*
Fenſter, *n.* fenêtre; vitre, *f.*
Fenſtereiſen, *n.* tringle, *f.*
Fenſtergeld, *n.* fenêtrage, *m.*
Fenſterkreuz, *n.* croisée, *f*
Fenſterkiſſen, -polſter, *n.* coussinet, accoudoir, *m.*
Fenſterladen, *m.* contrevent, volet, *m.*
Fenſterpfeiler, *m.* trumeau, *m.*
Fenſterrahmen, *m.* châssis, *m.*
Fenſterſcheibe, *f.* vitre, *f.* carreau, *m.*
Fenſterſchirm, *m.* jalousie, *f.*
Fenſterwerk, *n.* fenêtrage, vitrage, *m.*
Ferien, *f. pl.* feries, vacances; vacations, *f. pl.*
Ferkel, *n.* cochon de lait, *m.*
Ferkeln, *v. n.* cochonner.
Fern, *adj.* éloigné, lointain. — *adv.* loin.
Fernambuk, *m.* fernambouc, vernimbok, bois de Brésil, *m.*
Ferne, *f.* distance, *f.* éloignement, *m.*
Fernen, *v. n.* paraître de loin.
Ferner, *adj.* ultérieur; ce qui continue. —, *adv.* ultérieurement; plus, de plus.
Fernerhin, *adv.* à l'avenir.
Fernglas, *n.* lorgnette, lunette d'approche, *f.*
Fernrohr, *n.* télescope, *m.*
Fernſchreibemaſchine, *f.* télegraphe, *m.*
Ferſe, *f.* talon, *m.*
Fertig, *adj.* prêt; achevé, fait; prompt, adroit; ſich — machen, s'apprêter, se préparer.
Fertigen, *v. a.* achever, finir; faire.
Fertigkeit, *f.* prestesse; adresse, dextérité, habileté, *f.*
Feſſel, *f.* chaîne, *f.* fers, *m. pl.*; entrave, *pl. f.*; paturon (d'un cheval), *m.*
Feſſeln, *v. a.* enchaîner; entraver; captiver.
Feſt, *n.* fête, *f.*; festin, régal, *m.*
Feſt, *adj.* ferme, fixe; compacte, solide; stable; fort; serré; — ſetzen, arrêter; établir; fixer.
Feſtigkeit, *f.* fermeté; solidité, stabilité, *f.*
Feſtlich, *adj.* solennel, pompeux.
Feſtlichkeit, *f.* solennité; pompe, *f.*
Feſttag, *m.* jour de fête, *m.*
Feſtung *f.* place forte, place, forteresse, *f.*
Feſtungsbau, *m.* Feſtungsbaukunſt, *f.* fortification, *f.*
Feſtungswerk, *n.* ouvrage de fortification, *f.*
Fett, *adj,* gras; sali; riche.
Fett, *n.* graisse, *f.*; gras, *m.*; axonge, *f.*
Fettgans, *f.* pingoin, *m,*
Fetticht, *adj.* graisseux.
Fettig, *adj.* gras, sali.
Fettigkeit, *f.* graisse; onctuosité obésité, *f.*
Fetzen, *m.* loque, *f.* lambeau; haillon, chiffon, *m.*
Feucht, *adj.* humide, moite, mouillé.
Feuchten, *v. a.* humecter; tremper, mouiller. —, *v. n.* suinter; pisser.
Feuchtigkeit, *f.* humidité, moiteur, *f.* humide, *m.*; humeur, *f.*
Feuer, *n.* feu; incendie; éclat, *m.*
Feuerbock, *m.* chenet, landier, *m.*
Feuerbrand, *m.* tison, *m.*
Feuereimer, *m.* seau à feu, *m.*
Feuereſſe, -mauer, *f.* cheminée, *f.*
Feuerfächer, *m.* éventoir, *m.*
Feuerfangend, *adj.* combustible.
Feuerfeſt, *adj.* apyre; massif.
Feuergitter, *n.* garde-feu, *m.*
Feuergewehr, *n.* arme à feu, *f.*
Feuerhaken, *m.* croc à feu, *m.*
Feuerherd, *m.* foyer, âtre, *m.*
Feuerhimmel, *m.* empyrée, *m.*
Feuerkrücke, *f.* râble, *m.*

Feuerlärm, *m.* cri au feu, *f.*
Feuerleiter, *f.* échelle à feu, *f.*
Feuermörser, *m.* mortier, *m.*
Feuern, *v. a.* faire feu, tirer; brûler.
Feuerrad, *n.* roue de feu, girandole, *f.*
Feuerroth, *adj.* rouge comme le feu.
Feuersbrunst, *f.* incendie, feu, embrasement, *m.*
Feuerschaufel, *f.* pelle, *f.*
Feuerschirm, *m.* écran, *m.*
Feuerschwamm, *m.* amadou, *m.*
Feuerspeiend, *adj.* ein feuerspeiender Berg, un volcan.
Feuerspritze, *f.* pompe à feu, *f.*
Feuerstahl, *m.* fusil, briquet, *m.*
Feuerstein, *m.* pierre à fusil, *f.*
Feuerung, *f.* chauffage; feu, *m.*
Feuerwerk, *n.* feu d'artifice, *m.*
Feuerwerker, *m.* artificier; artilleur, *m.*
Feuerzange, *f.* pincettes, *f. pl.*
Feuerzeug, *n.* fusil, *m*
Feurig, *adj.* ignée; ardent, enflammé; vif, ardent.
Fibel, *f.* abécé, *m.*
Fiber, *f.* fibre, *f.*
Fichte, *f.* Fichtenbaum, *m.* pin, *m.*
Fichten, *adj.* de pin.
Fieber, *n.* fièvre, *f.*
Fieberhaft, *adj.* fébrile; fiévreux.
Fieberhitze, *f.* paroxisme, *m.*
Fiebermittel, *n.* fébrifuge, *m.*
Fieberpatient, *m.* fébricitant, *m.*
Fieberschauer, *m.* frisson, *m.*
Fiedel, *f.* violon, *m.*
Fiedelbogen, *m.* archet, *m.*
Fiedern, *v. a.* empenner, emplumer.
Figur, *f.* figure, *f.*
Figürlich, *adj.* figuré.
Filet, *n.* filet, *m.*
Filial, *v.* Tochterkirche,
Filtriren, *v. a.* filtrer.
Filtrirsack, *m.* filtre, *m.*
Filz, *m.* feutre; taquin, *m.*
Filzen, *v. a.* feutrer, réprimander; sich — se brouiller.
Filzig, *adj.* chiche; embrouillé.
Filzigkeit, *f.* lésine, *f.*
Filzlaus, *f.* morpion, *m.*
Filzschuhe, *m. pl.* chaussons, *m. pl.*
Finanzen, *pl.* finances, *f. pl.* [*pl.*
Finanzwesen, *n.* -wissenschaft, *f.* finances, *f.*
Findelhaus, *n.* maison des enfans trouvés, *m.* [*f.*
Findelkind, *n.* enfant trouvé, *m.*
Finden, *v. a ir.* trouver; découvrir.
Finger, *m.* doigt, *m.*
Fingerhut, *m.* dé, *m.*
Fingerling, *m.* doigtier, *m.*
Fingern, *v. n.* doigter, toucher un instrument; jouer des doigts.
Fingerzeig, *m.* signe du doigt; avis, *m.*
Finke, *m.* pinson, *m.*
Finne, *f.* bourgeon, bouton, *m.* tanne, *f.* (der Schweine) grain de ladrerie, *m.*; broquette, *f.*; die Finnen der Fische, nageoires, *f. pl.*
Finnig, *adj.* bourgeonné; ladre.
Finster, *adj.* obscur; ténébreux; sombre, morne; triste.
Finsterniß, *f.* ténèbres, *f. pl.* obscurité, *f.*
Finte, *f.* feinte, *f.*
Firma, *f.* raison, *f.*
Firmament, *n.* firmament, *m.*
Firmeln, *v. a.* confirmer.
Firmelung, *f.* confirmation, *f.*
Firniß, *m.* vernis, *m.*
Firnissen *v. a.* vernir, vernisser.
Firste, *f.* faîte, comble; sommet, *m.*
Fiscal, *m.* procureur fiscal, *m*,
Fisch, *m.* poisson, *m.*
Fischbein, *n.* baleine, *f.*
Fischblase, *f.* vessie de poisson, *f*,
Fischbrut, *f.* Fischsatz, *m.* alevin, nourrain, fretin, peuple, *m*
Fischen, *v. a.* pêcher. — *n.* pêche, *f.*
Fischer, *m.* pêcheur, *m.*
Fischerei, *f.* pêche; pêcherie, *f.*
Fischergarn, -netz, *n.* filet, *m.*
Fischerkahn, -nachen, *m.* nacelle, *f.*
Fischerstechen, *n.* joute sur l'eau, *f.* combat de pêcheurs, *m.*
Fischfang, *m.* pêche, *f.*
Fischhälter, *m.* réservoir, *m.*
Fischhändler, *m.* poissonnier, *m.*
Fischkasten, *f.* boutique, *f.*; banneton, *m.*
Fischkessel, *m.* poissonnière, *f.*
Fischotter, *f.* loutre, *f.*
Fischreich, *adj.* poissonneux.
Fischspeise, *f.* poissons, *m. pl.*
Fischteich, -weiher, *m.* vivier, *m.*
Fischthran, *m.* huile de baleine, *f.*
Fischweib, *n.* poissarde, *f.*

Fiſchzug, *m.* coup de filet, *m.* pêche, *f.*
Fiſcus, *m.* fisc, *m.*
Fiſt, *m.* vesse, *f.*
Fiſten, *v. n.* vesser.
Fiſtel, *f.* fistule, *f.*; fausset, *m.*
Fiſtelartig, *adj.* fistuleux.
Fittich, *m.* aile, *f.*
Fix, *adj.* fixe; prompt.
Fixſtern, *m.* étoile fixe, *f.*
Flach, *adj.* plat, uni; plain; plan.
Fläche, *f.* plaine; surface, *f.*; plat; plan, *m.*
Flächeninhalt, *m.* aire, *f.*
Flachs, *m.* lin, *m.*; filasse, *f.*
Flächſen, *adj.* de lin.
Flachsfarbe, *f.* -farben, *adj.* gris de lin.
Flachsfeld, Flachsland, *n.* linière, *f.*
Flachsſamen, *m.* linette, *f.*
Flackern, *v. n.* flamber.
Fladen, *m.* flan, *m.*
Flagge, *f.* pavillon, *m.* bannière, *f.*
Flaggenſchiff, *n.* vaisseau pavillon, *m.*
Flämmchen, *n.* flammèche, *f.*
Flamme, *f.* flamme, *f.*
Flammen, *v. n.* flamber, jeter des flammes. —, *v. a.* façonner en oudes.
Flammicht, *adj.* flambant, oudé.
Flanell, *m.* flanelle, *f*
Flanke, *f.* Flanken, *pl.* flanc, *m.*
Fläſchchen, *n.* carafe, fiole, *f.*
Flaſche, *f.* bouteille, *f.* flacon, *m.*
Flaſchenbürſte, *f.* goupillon, *m.*
Flaſchenfutter, *n.* -keller, *m.* cantine; cave, *f.*
Flaſchenkeſſel, *m.* coquemar *m.*
Flaſchenkürbiß, *m.* calebasse, *f.*
Flaſchenkürbißbaum, *m.* calebassier, *m.*
Flaſchenzug, *m.* mouffle, *m.*
Flaſchinett, *n.* flageolet, *m.*
Flaſchner, *m.* ferblantier, *m.*
Flatterhaft, Flatterteig, *adj.* léger, volage, inconstant.
Flatterhaftigkeit, *f.* légèreté, *f.*
Flattermine, *f.* fougade, fougasse, *f.*
Flattern, *v. n.* voleter, voltiger; oudoyer, flotter, badiner; trémousser des ailes.
Flaum, *m.* Flaumfeder, *f.* duvet, *m.*
Flechſe, *f.* tendon, *m.*
Flechſig, *adj.* tendineux.
Flechte, *f.* tresse; claie; banne; dartre, *f.*
Flechten, *v. a. ir.* tresser; in einander —, enlacer, entrelacer.
Fleck, *m.* lieu, *m.* place; pièce, *f.* morceau; lambeau; bout, *m.* hausse, *f.*
Fleckausmacher, *m.* dégraisseur, *m.*
Flecken, *m.* bourg, *m.*; tache; marque, *f.*
Flecken, *v. a.* tacheter, moucheter. —, *v. n.* tacher, être salissant, se salir; avancer.
Fleckfieber, *n.* fièvre pourprée; fièvre pétéchiale, *f.*
Fleckig, *adj.* taché, souillé, maculé; tacheté, moucheté.
Fleckkugel, *f.* savonnette, *f.*
Fledermaus, *f.* chauve-souris, *f.*
Federwiſch, *m.* bout d'aile; plumail, *m.*
Flegel, *m.* fléau; lourdaud, *m.*
Flegelei, *f.* lourderie, grossièreté, *f.*
Flegelhaft, *adj.* rustique, grossier.
Flehen, *v. n.* supplier, implorer. —, *n.* prière, instance, supplication, *f.*
Flehentlich, *adj.* instant, ardent.
Fleiſch, *n.* chair; charnure; viande, *f.*
Fleiſchbank, *f.* étal; *m.*; boucherie, *f.*
Fleiſchbrühe, *f.* bouillon, *m.*
Fleiſcher, *m.* boucher, *m.*
Fleiſcherhund, *m.* mâtin, *m.*
Fleiſchern, *adj.* de chair, charneux.
Fleiſchfarbe, *f.* couleur de chair, *f.* incarnadin, *m.*; carnation, *f.*
Fleiſchfarben, *adj.* (de) couleur de chair.
Fleiſchfreſſend, *adj.* carnassier.
Fleiſchgabel, *f.* fourchette de cuisine, *f.*
Fleiſchicht, *adj.* charneux.
Fleiſchig, *adj.* charnu, potelé.
Fleiſchkammer, *f.* charnier, *m.*
Fleiſchlich, *adj.* charnel.
Fleiſchſpeiſe, *f.* viande, *f.*
Fleiſchtopf, *m.* marmite, *f.*
Fleiſchwurſt, *f.* andouille, *f.*
Fleiſchzeit, *f.* charnage, *m.*
Fleiß, *m.* application, assiduité, étude, *f.*; mit —, exprès, à dessein.
Fleißig, *adj.* appliqué, assidu.
Flennen, *v. n.* grincer les dents; pleurer; ricaner.
Fletſchen, *v. a.* étendre; das Maul, die Zähne —, grincer les dents.
Flicken, *v. a.* rapiécer, raccommoder, ravauder, rapetasser.
Flickerei, *f.* rapiécetage, raccommodage, ravaudage, *m.*
Flickerlohn, *m.* raccommodage, *m.*
Flickwerk, *n.* rapiécetage; ravaudage, *m.*

Flickwort, *n.* mot explétif, *m.*; cheville, *f.*
Flieder, *m.* sureau, *m.*
Fliege, *f.* mouche, *f.*
Fliegen, *v. n. ir.* voler; flotter.
Fliegend, *adj.* volant; flottant.
Fliegendreck, *m.* chiûre, chiasse, *f.*
Fliegengarn, -netz, *n.* émouchette, *f.*
Fliegenklatsche, *f.* tue-mouches, *m.*
Fliegenschrank, *m.* garde-manger, *m.*
Fliegenwedel, *m.* émouchoir, *m.*
Fliehen, *v. n. et a. ir.* fuir; s'enfuir.
Fliese, *f.* carreau, *m.*
Fließ, *n.* das goldene —, la toison d'or.
Fließen, *v. n. ir.* couler; fluer; se fondre; (vom Papiere) boire.
Fließend, *adj.* coulant; courant.
Fließpapier, *n.* papier qui boit, papier gris, *m.*
Fließwasser, *n.* eau courante, eau vive, *f.*
Fliete, *f.* lancette, flamme, *f.*
Flimmer, *m.* Flinkerchen, *n.* paillette, *f.*
Flimmern, Flimmen, *v. n.* briller; papilloter.
Flink, *adj.* éveillé, prompt, alerte.
Flinte, *f.* fusil, *f.*
Flintenkolbe, *f.* crosse de fusil, *f.*
Flintenkugel, *f.* balle, *f.*
Flintenlauf, *m.* canon, *m.*
Flintenschaft, *m.* fût, *f.*
Flintenschloß, *n.* batterie, *f.*
Flintenschloßblech, *n.* platine, *f.*
Flintenschuh, *m.* porte-mousquet, *m.*
Flintenschuß, *m.* coup de fusil, *m.*
Flintenstein, *m.* pierre à fusil, *f.*
Flispern, Flistern, *v. a.* chuchoter. —, *n.* chuchoterie, *f.*
Flitter, *m.* Flitterchen, *n.* paillette, *f.*
Flittergold, *n.* oripeau, clinquant, *m.*
Flitterkram, *m.* clinquant; colifichet, *m.*
Flittern, *v. n.* papilloter.
Flitterstaat, *m.* fanfreluche, *f.*; clinquant, *m.*
Flitterwoche, *f.* semaine des plaisirs, *f.*
Flocke, *f.* Flocken, *m.* flocon, *m.*
Flockseide, *f.* capiton, *m.* bourre de soie, *f.*
Floh, *m.* puce, *f.*
Flohen, *v. a.* épucer.
Flor, *f.* fleur; fleuraison, *f.*; état florissant, *m.*
Flor, *m.* crêpe, *m.*
Floretband, *n.* fleuret, padou, *m.*
Floretseide, *f.* filoselle, *f.* fleuret, *m.*
Floriren, *v. n.* fleurir, être florissant.
Floß, *n.* radeau; train, *m.*
Flöße, *f.* flottage, *m.*; train (de bois flotté); radeau, *m.*
Flößen, *v. a.* faire flotter, flotter (du bois); instiller.
Floßfeder, *f.* nageoire, *f.*
Floßholz, *n.* bois flotté, *m.*
Flöte, *f.* flûte, *f.*
Flötenwerk, *n.* -zug, *m.* jeu de flûtes, *m.* tuyaux à bouche, *m. pl.*
Flott, *adj. et adv.* à flot; — werden, être à flot, flotter; — machen, mettre à flot; — leben, vivre à gogo.
Flotte, *f.* flotte; kleine —, flottille, *f.*
Flötz, *n.* couche horizontale, *f.*
Fluch, *m.* malédiction, *f.*; jurement, *m.*
Fluchen, *v. n.* jurer, pester; maudire.
Flucht, *f.* fuite; jouée, *f.* jeu, *m.*
Flüchten, *v. a.* sauver. —, *v. n.* et sich —, *v. r.* se sauver, se réfugier; s'échapper.
Flüchtig, *adj.* fugitif, fuyard; volatil; volage; passager; léger, agile.
Flüchtigkeit, *f.* vîtesse; volatilité; légèreté, *f.*
Flüchtling, *m.* fugitif, fuyard; réfugié, *m.*
Flück, *adj. et adv.* dru; nubile.
Flug, *m.* vol, *m.*; volée, *f.*
Flügel, *m.* aile, *f.*; battant (d'une porte &c.); clavecin, *m.*; épinette, *f.*
Flügeladjutant, *m.* aide-de-camp, *m.*
Flügelmann, *m.* chef de file, *m.*
Flügelthür, *f.* porte à deux battants, *f.*
Flügelwerk, *n.* volaille, *f.*
Flugs, *adv.* d'abord, tout de suite.
Flugsand, *m.* sable mouvant, *m.*
Flugschrift, *f.* pièce fugitive, *f.*
Flur, *f.* plaine; campagne, *f.* champs, *m. pl.*; district; vestibule, *m.*
Flurschütz, *m.* messier, forestier, *m.*
Fluß, *m.* rivière, *f.* fleuve; flux, coulement, *m.*; fusion, fonte; fluxion, *f.* rhumatisme, catarre, *m.*
Flußfieber, *n.* fièvre humorale, *f.*
Flüssig, *adj.* fluide, liquide; fluxionnaire, catarreux.
Flüssigkeit, *f.* fluidité; liqueur, *f.* fluide, *m.*
Flußschiff, *n.* bateau, *m.*
Flußwasser, *n.* eau de rivière, *f.*
Fluth, *f.* flot, flux, *m.* marée, *f.*; courant, *m.*; inondation, *f.*

Fohlen, *v.* Füllen.
Folge, *f.* suite; série; conséquence; conclusion, *f.*; effet, résultat, *m.*; succession, *f.*; zu —, en conséquence de, en vertu de, selon.
Folgen, *v. n.* suivre; succéder à ...
Folgend, *adj.* suivant; successif.
Folgends, *adv.* ensuite; par conséquent.
Folgern, *v. a.* conclure, inférer.
Folgerung, *f.* conclusion, conséquence, *f.*
Folglich, *adv.* par conséquent, conséquemment.
Folgſam, *adj.* obéissant, docile.
Folgſamkeit, *f.* obéissance, docilité, *f.*
Foliant, *m.* un in-folio.
Folie, *f.* tain; paillon, *m.*
Folter, *f.* torture, question, gêne, *f.*
Folterbank, *f.* chevalet, *m.*
Foltern, *v. a.* appliquer à la torture, à la question; tourmenter.
Fontanell, *n.* cautère, fonticule, *m.*; fontanelle, fontaine de la tête, *f.*
Foppen, *v. a.* railler, se moquer.
Fordern, *v. a.* demander, exiger, prétendre; assigner, citer.
Fördern, *v. a.* dépêcher, expédier, hâter.
Forderung, *f.* demande, prétention; assignation, citation, *f.*; dû, *m.*
Forelle, *f.* truite, *f.*
Form, *f.* forme; figure, façon, *f.*; moule, modèle, patron, *m.*
Formalien, *pl.* forme, formalité, *f.*
Format, *n.* format, *m.*
Formel, *f.* formule, *f.*
Formen, *v. a.* former, figurer, façonner; mouler.
Formenſchneider, *m.* faiseur de formes; graveur en bois, *m.*
Formiren, *v. a.* former; façonner; ranger.
Förmlich, *adj.* formel.
Förmlichkeit, *f.* formalité, *f.*
Formular, *n.* formulaire, *m.*; formule, *f.*
Forſchen, *v. a.* rechercher; sonder.
Forſcher, *m.* scrutateur, examinateur, *m.*
Forſt, *m.* faîte, *m. v.* Firſte.
Forſt, *m.* forêt, *f.* bois, *m.*; verderie, *f.*
Forſtamt, *n.* gruerie, grairie, *f.*
Forſtbediente, *m.* officier des forêts, *m.*
Forſtdienſt, *m.* charge forestière, *f.*
Förſter, *m.* forestier, garde-bois; verdier, *m.*
Förſterei, *f.* maison du forestier, *f.*
Forſtmeiſter, *m.* maître des forêts, forestier, *m.*
Forſtwirthſchaft, -wiſſenſchaft ꝛc., *f.* économie, science &c. forestière, *f.*
Fort, *adv.* plus loin, outre, de plus; dépêchez-vous! çà, allons! parti; perdu, (*devant les verbes*) en avant; s'en aller en ...; continuer de ou à ...; *p. e.* Fortſchieben, pousser en avant; Fortſpringen ꝛc. s'en aller en sautant &c., continuer de sauter; Fortleſen, continuer de lire &c.
Fortbringen, *v. a. ir.* transporter; emmener; faire croître ou réussir; ſich —, gagner sa vie.
Fortdauer, *f.* continuation, durée, *f.*
Fortdauern, *v. n.* continuer; durer.
Fortdauernd, *adj.* continuel.
Fortfahren, *v. n. ir.* partir, passer outre; continuer, poursuivre. —, *v. a. ir.* voiturer, transporter.
Fortfliegen, *v. n. ir.* s'envoler.
Fortführen, *v. a.* emmener, emporter, transporter, poursuivre, continuer.
Fortgang, *m.* avancement, progrès, succès, *m.*
Fortgehen, *v. a. ir.* s'en aller, se retirer, partir; continuer; avancer; réussir.
Forthelfen, *v. a. ir.* aider, secourir; avancer.
Fortjagen, *v. a.* chasser, mettre dehors.
Fortkommen, *v. n. ir.* avancer; échapper; réussir, faire des progrès; faire son chemin, s'avancer dans le monde; prendre, venir. —, *n.* avancement, *m.*
Fortkönnen, *v. n. ir.* pouvoir marcher ou avancer; pouvoir faire; ich kann nicht mehr fort, je n'en peux plus.
Fortlaſſen, *v. a. ir.* laisser ou faire aller, passer ou échapper; congédier.
Fortlaufen, *v. n. ir.* s'enfuir, échapper, déserter; couler; courir vîte.
Fortmachen, *v. a.* continuer de faire; faire vîte, se dépêcher; ſich —, s'enfuir, s'évader; décamper; s'en aller, se retirer.
Fortmarſchiren, *v. a.* marcher, partir.
ſich Fortpacken, *v. r.* s'en aller, se retirer.
Fortpflanzen, *v. a.* transplanter; multiplier; propager, répandre.
Fortpflanzung, *f.* multiplication; propagation; perpétuation, *f.*
Fortreiſen, *v. n.* partir.

Fortreißen, *v. a. ir.* entraîner, emporter.
Fortreiten, *v. n. ir.* partir à cheval.
Fortrücken, *v. a. et n.* avancer ; remuer de sa place.
Fortſchaffen, *v. a.* emporter, emmener, transporter, ôter ; se défaire de...
Fortſchicken, *v. a.* envoyer ; renvoyer.
Fortſchleppen, *v. a.* traîner.
Fortſchreiten, *v. n. ir.* avancer, marcher ; procéder.
Fortſchreitung, *f.* progression, *f.*
Fortſchritt, *m.* progrès, *m.*
Fortſetzen, *v. a.* continuer, poursuivre.
Fortſetzung, *f.* continuation, suite, *f.*
Forttragen, *v. a. ir.* emporter.
Forttreiben, *v. a. ir.* pousser ; chasser ; continuer.
Fortwähren, *v. n.* durer, continuer.
Fortwährend, *adj.* continuel.
Fortziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter ; mit ſich —, entraîner. —, *v. n. ir.* partir ; continuer son chemin ; changer de pays &c. ; quitter son service.
Fracht, *f.* voiture ; charge ; cargaison, *f.*
Frachtbrief, *m.* lettre de voiture, *f.* ; connaissement, chargement, *m.*
Frachtwagen, *m.* chariot, *m.*
Frack, *m.* fraque, *f.* volant, *m.*
Fractur, Fracturſchrift, *f.* écriture en grosses lettres, *f.*
Frage, *f.* demande, question ; interrogation, *f.*
Fragen, *v. a.* demander, interroger ; questionner.
Fragezeichen, *n.* point interrogant, *m.*
Franciſca, *f.* Françoise, *f.*
Franciſcaner, *m.* franciscain, *m.*
Franciſcus, Franz, *m.* François, *m.*
Franco, *adv.* franc de port.
Franke, *m.* Franconien ; franc (monnaie).
Franken, Frankenland, *n.* Franconie, *f.*
Frankiren, *v. a.* affranchir.
Frankreich, *n.* France, *f.*
Franſe, *f.* frange, *f.* mollet, *m.*
Franzband, *m.* reliure en veau, *f.*
Franzbaum, *m.* arbre nain, *m.*
Franzbranntwein, *m.* eau-de-vie de France,
Franzbrod, *n.* pain de France, *m.* [*f.*
Franzobſt, *n.* pommes ou poires d'arbres nains, *f. pl.*
Franzoſe, *m.* Français, *m.*
Franzoſen, *f. pl.* vérole, maladie vénérienne, *f.*
Franzöſig, *adj.* vérolé.
Franzöſinn, *f.* Française, *f.*
Franzöſiſch, *adj.* Français, de France.
Fraß, *m.* mangerie ; pâture, nourriture, mangeaille, *f.* ; repas, *m.*
Fratze, *f.* sornette ; grimace, *f.*
Fratzengeſicht, *n.* visage de marmouset, *m.*
Frau, *f.* femme ; épouse ; maîtresse ; dame ; madame, *f.*
Frauenbruder, *m.* beau-frère, *m.*
Frauensperſon, *f.* femme, fille.
Frauenzimmer, *n.* femme, fille, dame, demoiselle, *f.* ; sexe, *m.*
Fräulein, *n.* demoiselle noble, frêle, mademoiselle ; femelle, *f.*
Frech, *adj.* arrogant, insolent, effronté, impudent.
Frechheit, *f.* effronterie, insolence, impudence, *f* front, *m.*
Fregatte, *f.* frégate, *f.*
Frei, *adj.* libre, franc ; exempt.
Freibeuter, *m.* pirate, corsaire, capre, forban ; flibustier, *m.*
Freibrief, *m.* lettre de franchise, *f.* ; privilège, *m.*
Freicorps, *n.* Freipartei, *f.* corps de volontaires, *m.*
Freidenker, Freigeiſt, *m.* esprit fort, libertin, *m.*
Freien, *v. a.* épouser. —, *v. n.* um ..., rechercher (en mariage).
Freier, *m.* galant, *m.*
Freierei, Freithe, *f.* recherche en mariage, *f.*
Freifrau, *f.* baronne, *f.*
Freigebig, *adj.* libéral, généreux.
Freigebigkeit, *f.* libéralité, générosité, *f.*
Freigelaſſene, *m.* affranchi, *m.*
Freihaltung, *f.* défrai, *m.*
Freiheit, *f.* liberté ; licence ; franchise, immunité, exemption, *f.* ; privilège, asile.
Freiherr, *m.* baron, *m.* [*m.*
Freiherrſchaft, *f.* baronie, *f.*
Freilaſſung, *f.* mise en liberté, *f.* ; affranchissement, *m.*
Freilich, *adv.* sans doute, oui, à la vérité.
Freimaurer, *m.* franc-maçon, *m.*
Freimaurerei, *f.* franche-maçonnerie, *f.*
Freimüthig, *adj.* franc, libre, ingénu, candide, loyal, de bonne foi.

Freimüthigkeit, *f.* franchise, ingénuité, *f.*
Freischule, *f.* école franche, *f.*
Freisprechung, *f.* absolution, *f.*
Freistaat, *m.* république, *f.*
Freistätte, *f.* franchise, *f.*; asile, *m.*
Freitag, *m.* vendredi, *m.*
Freitisch, *m.* table franche, *f.*
Freiwerber, *m.* courtier de mariage, *m.*
Freiwillig, *adj.* volontaire, gratuit, spontané.
Freiwilligkeit, *f.* bonne volonté; spontanéité, gratuité, *f.*
Fremd, *adj.* étranger; forain; exotique; inconnu; étrange.
Fremdartig, *adj.* hétérogène.
Fremdartigkeit, *f.* hétérogénéité, *f.*
Fremde, *f.* pays étranger, *m.*
Fremde, *m. et f.* Fremdling, *m.* étranger, *m.* étrangère, *f.*
Fresco, *n.* Frescomalerei, *f.* fresque, *f.*
Frescomaler, *m.* peintre à fresque, *m.*
Fressen, *v. a. ir.* manger; manger goulument, dévorer; ronger. —, *n.* manger ie; mangeaille, *f.*
Fresser, *m.* glouton, gourmand, *m.*
Freßfieber, *a.* faim canine, boulimie, *f.*
Freßtrog, *m.* auge, *f.*
Frett, Frettchen, *n.* furet, *m.*
Freude, *f.* joie, aise, *f.* plaisir, *m.*
Freudenfest, *n.* fête de réjouissance, *f.*; régal, festin, *m.*
Freudenmädchen, *n.* fille de joie, *f.*
Freudenstörer, *m.* rabat-joie, trouble-fête, *m.*
Freudig, *adj.* joyeux, gai.
Freudigkeit, *f.* joie, gaieté, alégresse, *f.*
sich Freuen, *v. r.* se réjouir, être bien aise.
Freund, *m.* ami; parent, allié, *m.*
Freundinn, *f.* amie; parente, alliée, *f.*
Freundlich, *adj.* riant, gracieux; affable, doux.
Freundlichkeit, *f.* douceur; affabilité; civilité, *f.*
Freundschaft, *f.* amitié; parenté, *f.*
Freundschaftlich, *adj.* amical, amiable; ami.
Frevel, *m.* délit, crime, forfait, *m.* malice, témérité, *f.*; attentat, tort, *m.*
Frevelhaft, Freventlich, *adj.* téméraire, insolent, malicieux.
Freveln, *v. a.* transgresser la loi; faire une malice, être téméraire.
Frevelthat, *f.* forfait, *m.*
Frevler, *m.* transgresseur; téméraire, *m.*
Friede, Frieden, *m.* paix, *f.*
Friedensfest, *n.* fête de la paix, *f.*
Friedensfürst, *m.* prince de paix, *m.*
Friedensrichter, *m.* juge de paix, *m.*
Friedensschluß, *m.* conclusion de la paix, *f.*
Friedensstifter, *m.* pacificateur, *m.*
Friedensstiftung, *f.* pacification, *f.*
Friedrich, Fritz, *m.* Fréderic, *m.*
Friederike, *f.* Fréderique, *f.*
Friedfertig, Friedlich, Friedliebend, Friedsam, *adj.* pacifique, paisible.
Friedfertigkeit, *f.* humeur pacifique; inclination à la paix, *f.*
Frieren, *v. n. et i. ir.* geler, se geler, se prendre; avoir froid.
Fries, *m.* frise, *f.*
Friesel, *m. et n.* der rothe, weiße —, le pourpre rouge, blanc.
Frisch, *adj.* frais; récent, nouveau.
Frisiren, *v. a.* friser.
Frist, *f.* terme, temps; délai, *m.*
Fristen, *v. a.* prolonger, conserver.
Frisur, *f.* frisure, *f.*; falbala, *m.*
Froh, *adj.* aise, bien aise; gai; content.
Fröhlich, *adj.* joyeux, gai, enjoué.
Fröhlichkeit, *f.* gaieté, *f.* enjouement, *m.*
Frohlocken, *v. n.* pousser des cris d'alégresse; triompher (über, de).
Frohn, *m.* sergent, huissier, *m.*
Frohne, *f.* Frohndienst, *m.* corvée, *f.*
Fröhnen, *v. n.* faire corvée; einem —, travailler pour q.
Fröhner, *m.* corvéable, *m.*
Frohnfeste, *f.* geole, conciergerie, *f.*
Frohnleichnamsfest, *n.* la fête-Dieu.
Frohntag, *m.* jour de corvée, *m.*
Fromm, *adj.* pieux; religieux; droit; bon, doux, sage.
Frommen, *v. n.* profiter, être utile.
Frömmigkeit, *f.* piété, *f.*
Frömmling, *m.* faux dévot, béat, *m.*
Fronte, *f.* front, *m.*
Frontignac, *m.* frontignan, *m.*
Frosch, *m.* grenouille; hausse (d'un archet), *f.*
Frost, *m.* gelée, *f.* froid; frisson, *m.*
Frostbeule, *f.* engelure, *f.*
Frösteln, *v. i.* frissonner; geler un peu.
Frostig, *adj.* frileux, froidureux; froid.

Frucht, *f.* fruit ; blé, *m.* grains, *m. pl.*
Fruchtbar, *adj.* fertile, fécond.
Fruchtbarkeit, *f.* fertilité, fécondité, *f.*
Fruchtbaum, *m.* arbre fruitier, *m.*
Fruchten, *v. n.* fructifier, profiter.
Fruchtlos, *adj.* infructueux.
Früh, *adj. et adv.* de bonne heure, matin ; prématuré, précoce, hâtif.
Frühe, *f.* matin, *m.*
Frühklug *adj.* précoce.
Frühling, *m.* Frühjahr, *n.* printemps, *m.*
Frühmorgens, *adv.* du matin.
Frühobst, *n.* fruits précoces, *m. pl.*
Frühstück, *n.* déjeûné, déjeûner, *m.*
Frühstücken, *v. n.* déjeûner.
Frühzeitig, *adj.* prématuré, précoce, hâtif.
Fuchs, *m.* renard ; (cheval) alezan, *m.*
Fuchsbalg, *m.* peau de renard, *f.*
Fuchseisen, *n.* chausse-trape, *f.*
Füchsinn, *f.* renarde, *f.*
Fuchsroth, *adj.* roux, roussâtre.
Fuchsschwänzen, *v. n.* flagorner, flatter.
Fuchsschwänzer, *m.* flagorneur, *m.*
Fuchsschwänzerei, *f.* flagornerie, *f.* [*m. pl.*
Fuchtel, *f.* épée, *f.*; coups de plat d'épée,
Fuchteln, *v. a.* donner des coups de plat d'épée ; sich herum —, se chamailler.
Fuder, *n.* voie, charge, voiture, *f.*
Fug, *m.* droit ; pouvoir, *m.*
Fuge, *f.* joint, *m.* emboîture ; mortaise ; jointure ; rainure ; fugue, *f.*
Fügen, *v. a.* joindre, emboîter ; emmortaiser ; disposer, vouloir ; sich —, s'emboîter ; se faire, arriver ; convenir ; sich in etwas —, s'accommoder à qc.
Füglich, *adj.* commode, propre, convenable, opportun.
Fügung, *f.* emboîtement, *m.*; jonction, emboîture, liaison, *f.*; disposition ; providence ; destinée ; occasion, *f.*
Fühlbar, *adj.* palpable ; sensible.
Fühlen, *v. a.* tâter, toucher, manier ; sentir, se sentir ; ressentir, être sensible à ...
Fühlhorn, *n.* antenne, *f.*
Fühllos, *v.* Gefühllos.
Fuhre, *f.* chariage, *m.* ; voiture ; voie, charge, *f.*; charroi, port, *m.*
Führen, *v. a.* mener ; voiturer, charier ; conduire ; porter.
Führer, *m.* meneur, conducteur, *m.*
Führerinn, *f.* conductrice, *f.*
Fuhrlohn, *n.* voiture, *f.* port, charroi, transport, *m.*
Fuhrmann, *m.* voiturier, charretier, roulier, *m.*
Führung, *f.* conduite ; direction, *f.*
Fuhrweg, *m.* grand chemin, *m.*
Fuhrwerk, *n.* voiture, *f.* chariot, *m.*
Fülle, *f.* abondance ; plénitude ; farce, *f.*
Füllen, *n.* poulain, *m.*
Füllen, Fohlen, *v. n.* pouliner ; ânonner.
Füllen, *v. a.* emplir, remplir ; farcir.
Füllmund, *m.* fondement, *m.*
Füllsel, *n.* farce, *f.* farcis, *m.*
Füllung, *f.* remplissage, remplage ; panneau, *m.*
Fund, *m.* trouvaille ; rencontre ; découverte, *f.*
Fundament, *n.* fondement ; fond, *m.*
Fünf, *adj.* cinq.
Fünf, *f.* Fünfer, *m.* cinq, *m.*
Fünfeck, *n.* Fünfeckig, *adj.* pentagone.
Fünferlei, *adj.* de cinq sortes.
Fünffach, *adj.* quintuple, cinq fois.
Fünfte, *adj.* cinquième ; cinq.
Fünftehalb, *adj.* quatre et demi.
Fünftel, *n.* cinquième, quint, *m.*
Fünftens, *adv.* cinquièmement.
Funfzehen, *adj.* quinze ; quinzaine.
Funfzehnte, *adj.* quinzième ; quinze.
Funfzehntel, *n.* quinzième, *m.*
Funfzig, *adj.* cinquante.
Funfziger, *m.* quinquagénaire, *m.*
Funfzigjährig, *adj.* de cinquante ans, quinquagénaire.
Funfzigste, *adj.* cinquantième.
Fünkchen, *n.* étincelette, bluette, *f.*
Funke, *m.* étincelle, *f.*
Funkeln, *v. n.* étinceler, briller.
Funkelnagelneu, *adj.* tout battant neuf.
Funken, *v. n.* jeter des étincelles.
Für, *prép.* pour, par, en, contre, à.
Fürbitte, Fürsprache, *f.* intercession, *f.*
Furche, *f.* sillon, rayon, *m.*
Furchen, *v. a.* sillonner.
Furcht, *f.* crainte, peur, *f.*
Furchtbar, *adj.* formidable, redoutable ; terrible.
Fürchten, *v. a.* craindre, redouter, appréhender.
Fürchterlich, *adj.* terrible, épouvantable, horrible, effroyable, affreux.

Furchtſam, *adj.* peureux, craintif, timide.
Furchtſamkeit, *f.* timidité, crainte, *f.*
Furie, *f.* furie, *f.*
Furier, *m.* fourrier, *m.*
Furierſchütz, *m.* aide à fourrier, *m.*
Fürlieb, *adv.* — nehmen, avoir pour agréable; se contenter, s'accommoder (de ..., [mit ....).
Fürſprecher, *m.* intercesseur, *m.*
Fürſt, *m.* prince, *m.*
Fürſtenſchule, *f.* collège illustre, *m.*
Fürſtenſtand, *m.* principauté, dignité de prince, *f.*
Fürſtenthum, *n.* principauté, *f.*
Fürſtinn, *f.* princesse, *f.*
Fürſtlich, *adj.* de prince, du prince. — *adv.* en prince.
Furt, *f.* gué, *m.*
Fürwahr, *adv.* en vérité, assurément.
Fürwort, *n.* intercession, *f.*; pronom, *m.*
Furz, *m.* pet, vent, *m*,
Furzen, *v. n.* peter.
Füſilier, *m.* fusilier, *m.*
Fuß, *m.* pied, *m.*; jambe; patte; base, *f.*
Fußangel, *f.* -eiſen, *n.* chausse-trape, *f.*
Fußbad, *n.* bain des pieds, *m.*
Fußbiege, *f.* coude-pied, *m.*
Fußblatt, *n.* devant du pied, *m.*
Fußboden, *m.* plancher; pavé, *m.*
Fußdecke, *f.* couvre-pied, *m.*
Fußen, *v. n.* trouver fond, prendre pied; auf etwas —, faire fond sur qc.
Fußfall, *m.* prosternement, *m.*; einen — thun, se prosterner.
Fußfällig, *adj.* prosterné, à genoux.
Fußgänger, *m.* piéton, marcheur; fantassin, soldat à pied, *m.*
Fußgeſtell, *n.* piédestal, piédouche, *m.*
Fußkuß, *m.* baisement des pieds, *m.*
Fußſchemel, *v.* Schemel.
Fußſohle, *f.* plante du pied, *f.*
Fußſtapfe, *m.* trace, *f.* vestige, *m.*
Fußſteig, *m.* sentier; trottoir, *m.*
Fußtritt, *m.* coup de pied, *m.*; marche; trace, *f.* vestige; marchepied; tréteau, *m.*
Fußvolk, *n.* infanterie, *f.*
Futter, *n.* doublure; fourrure, *f.*; fourreau, étui, *m.*
Futter, *n.* (Viehfutter) pâture, nourriture, *f.*; fourrage, *m.*; mangeaille, *f.*
Futteral, *n.* étui, fourreau, *m.*; gaîne, *f.*
Futterbank, *f.* hachoir, *m.*
Futterbarchent, *m.* boucassin, *m.*
Futtergeld, *n.* affourragement, *m.*
Futterklinge, *f.* lame du hachoir, *f.*
Futterknecht, *m.* fourrageur, *m.*
Füttern, *v. a.* doubler; fourrer; garnir de ...; revêtir.
Füttern, *v. a.* nourrir, donner à manger, faire repaître; appâter (un enfant &c.).
Futterſack, *m.* sac à l'avoine, havre-sac.
Futterſchwinge, -wanne, *f.* vannette, *f.*
Fütterung, *f.* doublure, *f.*; revêtement, fourrage, *m.*

G.

Gabe, *f.* don, présent, *m.*; offrande, aumône, dose, prise, *f.*; impôt; talent, *m.*
Gabel, *f.* fourche; fourchette, *f.*
Gabeldeichſel, *f.* limons, *m. pl.*
Gabelförmig, *adj.* fourchu.
Gabelpferd, *n.* limonier, *m.*
Gabelwagen, *m.* fourgon, *m.*
Gackern, *v. n.* crier (de l'oie); crêteler (de la poule).
Gaffen, *v. n.* bayer, badauder.
Gaffer, *m.* bayeur, badaud, *m.*
Gagat, *m.* jais, *m.*
Gähnen, *v. n.* bâiller. —, *n.* bâillement, *m.*
Gähren, *v. n. ir.* fermenter.
Gährung, *f.* fermentation, *f.*
Gala, *f.* gala; habit de gala, *m.*
Galan, *m.* galant, amoureux, *m.*
Galanteriehändler, *m.* marchand de nippes, bijoutier, *m.*
Galanteriewaare, *f.* nippes, *f. pl.* bijouterie, *f.*
Galatag, *m.* jour de gala, *m*,
Galeere, *f.* galère, *f.*
Galeerenſclave, *m.* galérien, forçat, *m.*
Galeerenvogt, *m.* comite, *m.*
Galgen, *m.* potence, *f.* gibet, *m.*
Galgendieb, -ſchelm, -ſchwengel, -ſtrick, -vogel, *m.* pendard, *m.*
Gallapfel, *m.* noix de galle, *f.*
Galle, *f.* bile, *f.* fiel, amer, *m.*
Gällen, *v. n.* retentir, sonner.
Gallenbitter, *adj.* amer comme fiel.
Gallenblaſe, *f.* vésicule du fiel, *f.*

Gallenfieber, *n.* fièvre bilieuse, *f.*
Gallenſucht, *f.* coléra-morbus, *m.*
Gallenſüchtig, *adj.* bilieux; atrabilaire.
Gallerie, *f.* galerie, *f.*
Gallerte, *f.* gelée, *f.*
Gallicht *adj.* bilieux.
Gallien, *n.* Gaule, *f.* Gaules, *pl.*
Gallier, *m.* Galliſch, *adj.* Gaulois.
Galopp, *m.* galop, *m.*
Galoppiren, *v. n.* galoper. —, *n.* galopade, *f.*
Gang, *m.* tour; pas, *m.*; démarche; marche, allure, *f.* train, *m.*; visite; allée; *f.*; corridor; conduit; canal; filon, *m.* mine, *f.*; assaut; service, *m.*
Gangbar, *adj.* fréquenté, passant; courant, qui a cours.
Gangbarkeit, *f.* cours; débit, *m.*
Gänge und Gebe, *adj.* qui a cours, qui est de mise.
Gängelband, *n.* lisière, *f.*
Gängeln, *v. a.* conduire par la lisière.
Gans, *f.* oie, *f.*
Gänschen, *n.* oison, *m.*
Gänſeblume, *f.* pâquerette, *f.*
Gänſebraten, *m.* de l'oison rôti.
Gänſefett, *n.* graisse d'oie, *f.*
Gänſegekröſe, Gänſeklein, *n.* petite-oie, *f.*
Gänſerich, Ganſert, *m.* jars, *m.*
Ganz, *adj.* tout, toute; total, entier, complet. —, *adv.* tout, tout à fait; das Ganze, le tout, le total, l'ensemble; la masse.
Gänzlich, *adj.* tout, total, entier.
Gar, *adj.* assez cuit, assez rôti, tendre; achevé; corroyé, tanné; confit. —, *adv.* tout-à-fait, entièrement; fort, bien, très, assez; ſo —, même.
Garaus, *n.* das — machen, ſpielen, finir, achever.
Garbe, *f.* gerbe, *f.*
Gerben, *v. a.* passer, préparer les cuirs; tanner; corroyer; weiß —, passer en mégie.
Gärber, *m.* tanneur; corroyeur, *m.*
Gärberei, *f.* tannerie, *f.*
Garde, *f.* garde, *f.*
Garkoch, *m.* -köchinn, *f.* gargotier, charcutier, *m.* -ère, *f.*
Garküche, *f.* gargote, charcuterie, *f.*
Garn, *n.* fil; filage; filet, rets, panneau, *m.*
Garſtig, *adj.* sale; laid; vilain.
Garten, *m.* jardin, *m.*
Gartenarbeit, *f.* -bau, *m.* kunſt, *f.* jardinage, *m.*
Gartenhaus, *n* maison de jardin, *f.* pavillon, *m.*
Gartenleiter, *f.* échelle double, *f.*
Gartenmeſſer, *n.* serpe, *f.* faucillon, *m.*
Gärtner, *m.* -inn, *f.* jardinier, *m.* -ière, *f.*
Gärtnerei, *f.* jardinage, *m.*
Gäſchen, *v. a.* bouillir, écumer, mousser.
Gäſcht, *m.* levure; écume, mousse, *f.*
Gäspe, *f.* jointée, *f*
Gaſſe, *f.* rue, *f.*; Gaſſen laufen, passer par les baguettes.
Gaſſenbube, -junge, *m.* polisson, *m.*
Gaſſenkehrer, *m.* boueur, *m.*
Gaſſenkoth, *m.* boue, *f.*
Gaſſenlied, *n.* vaudeville, *m.*
Gäßchen, *n.* petite rue, ruelle, *f.*
Gaſt, *m.* hôte; convive, convié; étranger, *m.*; zu Gaſte bitten, gehen, ſeyn, inviter à manger; aller dîner ou souper chez q. ou en ville; être invité à manger, manger en ville.
Gaſterei, *f.* Gaſtgebot, Gaſtmahl, *n.* repas, banquet, festin, régal, *m.*
Gaſtfreund, *m.* hôte, *m.*
Gaſtfrei, Gaſtfreundſchaftlich, *adj.* hospitalier.
Gaſtfreiheit, Gaſtfreundſchaft, *f.* hospitalité, *f.*
Gaſtgeber, Gaſthalter, *v.* Gaſtwirth.
Gaſthof, *m.* hôtellerie, auberge, *f.*; ein großer —, hôtel, *m.*
Gaſtſtube, *f.* salle à manger; chambre pour des étrangers, *f.*
Gaſtwirth, *m.* -inn, *f.* aubergiste, cabaretier, hôtelier, *m.* -ière, *f.* hôte, *m.* hôtesse, *f.*
Gäten, *v. a.* sarcler, éherber.
Gäthacke, Gäthaue, *f.* sarcloir, *m.*
Gatte, *m.* époux; pair (des oiseaux), *m.*
Gatten, *v. a.* unir, assembler; assortir; apparier, accoupler.
Gatter, *n.* treillis; châssis, *m.*
Gatterthor, *n.* -thür, *f.* porte treillissée, *f.*
Gattinn, *f.* épouse, compagne, *f.*
Gattung, *f.* espèce; sorte, *f.*; genre, *m.*
Gaudieb, *m.* filou, escroc, *m.*
Gaukelei, *f.* Gaukelwerk, -ſpiel, *n.* -poſſen,

f. pl. prestige, *m.* fascination, *f.*; tours de passe-passe, *m. pl.*
Gaukeln, *v. n.* faire des tours de passe-passe, bouffonner.
Gaukler, *m.* bateleur, jongleur, prestigiateur, *m.*
Gaul, *m.* cheval, *m.*
Gaumen, *m.* palais, *m.*
Gauner, *m.* filou, escroc, *m.*
Gaunerei, *f.* filouterie, escroquerie, *f.*
Gaze, *f.* gaze, *f.*
Geartet, *adj.* fait, bâti.
Gebäck, *n.* fournée, *f.*
Gebackene, *n.* pâtisserie, *f.*
Gebären, *v. a. ir.* enfanter, accoucher, mettre au monde.
Gebärmutter, *v.* Bärmutter.
Gebäude, *n.* bâtiment, édifice, *m.*; construction, structure, *f.*
Gebein, *n.* os, ossements, *m. pl.*
Gebell, *n.* aboiement, *m.*
Geben, *v. a. et n. ir.* donner; rendre; présenter. —, *v. n. ir.* fournir. —, *v. i. ir.* y avoir; se passer, arriver.
Gerberde, *f.* geste, *m.* gesticulation; contenance, *f.*; air, port; visage, *m.*
ſich Geberden, *v. r.* faire des gestes, gesticuler, faire une mine, prendre un air.
Geberdung, *f.* gesticulation, *f.*
Gebet, *n.* prière, oraison, *f.*
Gebetbuch, *n.* livre de prières, *m.*
Gebett, *n.* lit complet, *m.*
Gebiet, *n.* domination, *f.*; territoire; ressort, *m.*; juridiction; étendue, *f.*
Gebieten, *v. a. et n. ir.* ordonner, commander; dominer.
Gebieter, *m.* maître; commandant; souverain, *m.*
Gebieterinn, *f.* maîtresse; souveraine, *f.*
Gebieteriſch, *adj.* impérieux, impératif.
Gebinde, *n.* échevau, *m.* cercles, cerceaux, *m. pl.*; futaille, *f.*
Gebirge, *n.* montagnes, *f. pl.* monts, *m. pl.*
Gebirgig, *adj.* motagneux.
Gebirgiſch, *adj.* situé sur une montagne; montagnard.
Gebiß, *n.* dents, *f. pl.* denture, *f.* râtelier; mors, frein, *m.*; embouchure, *f.*
Geblümt, *adj.* à fleurs; façonné, ouvré; émaillé de fleurs.
Geblüt, *n.* sang, *m.*
Gebogen, *adj.* courbé, crochu, coudé.
Geboren, *adj.* né; — werden, naître.
Geborgen, *adj.* sauvé, à couvert, à l'abri.
Gebot, *n.* ordre, commandement; précepte, *m.*; offre; mise, enchère, *f.*
Gebräme, *n.* bordure, chamarrure, *f.*
Gebrauch, *m.* usage; emploi, *m.*; coutume, pratique, *f.*
Gebrauchen, *v. a.* user; se servir, employer. —, *v. n. v.* Brauchen.
Gebräuchlich, *adj.* usité; usuel.
Gebräude, *n.* brassin, *m.*
Gebrauſe, *n.* bruissement, *m.*
Gebrechen, *n.* manque, défaut; vice, *m.*
Gebrechen, *v. i. ir.* manquer, faillir.
Gebrechlich, *adj.* impotent, infirme; fragile, faible.
Gebrechlichkeit, *f.* infirmité; fragilité, *f.*
Gebrüder, *pl.* frères, *m. pl.*
Gebrüll, *n.* mugissement; rugissement, *m.*
Gebühr, *f.* devoir, dû, *m.*; convenance, *f.*; droit, impôt; salaire; honoraire, *m.*
Gebühren, *v. n.* convenir; être du devoir, appartenir, être convenable, bienséant; être dû, avoir mérité.
Gebührend, Gebührlich, *adj.* convenable; dû.
Gebund, *v.* Bund, *n. et* Bündel.
Geburt, *f.* enfantement, accouchement, *m.*; naissance, *f.*; enfant, *m.*
Gebürtig, *adj.* natif.
Geburtsglied, *n.* partie génitale ou naturelle, nature, *f.*
Geburtsort, *m.* lieu natal, *m.*
Geburtsſtadt, *f.* ville natale, *f.*
Geburtsſtern, *m.* ascendant, *m.*
Geburtstag, *m.* jour de sa naissance, *m.*
Gebüſch, *n.* bocage, bosquet, *m.*; broussailles, *f. pl.*
Geck, *m.* fou, fat, sot, *m.*
Gedacht, *adj.* susdit, mentionné.
Gedächtniß, *n.* mémoire, *f.*; souvenir, *m.*
Gedächtnißkraft, *f.* mémoire, *f.*
Gedächtnißkunſt, *f.* mnémonique, *f.*
Gedächtnißtag, *m.* anniversaire, *m.*
Gedanke, *m.* pensée; idée; fantaisie, *f.*
Gedankenſtrich, *m.* barre, *f.* trait de plume, *m.*
Gedärm, *n.* boyaux, intestins, *m. pl.*; tripaille, *f.*
Gedeck, *n.* couverture, *f.*; couvert, *m.*
Gedeihen, *v. n. ir.* profiter, prospérer;

réussir ; faire du bien. —, *n.* prospérité, *f.* succès, *m.*
Gedeihlich, *adj.* profitable ; salubre.
Gedenken, *v. a. ir.* penser, songer ; avoir dessein, compter ; einer Sache, se ressentir de qc., faire mention, parler.
Gedicht, *n.* fiction, *f.* ; poëme, *m.* Gedichte, *pl.* poésies, *f. pl.*
Gediegen, *adj.* natif, vierge ; massif.
Gedoppelt, *adj.* double.
Gedränge, *n.* presse, foule, *f.*
Gedränge, *adj.* pressé, serré.
Gedrängt, *adj.* serré ; concis.
Gedrängtheit, *f.* concision, *f.*
Gedritt, *adj.* ternaire.
Geduld, *f.* patience, *f.*
ſich Geduldeu, *v. r.* avoir ou prendre patience, patienter.
Geduldig, *adj.* patient.
Gedunſen, *adj.* bouffi, enflé, boursouflé.
Geeignet, *adj.* zu etwas, propre à qc.
Gefahr, *f.* danger, péril ; risque, *m.*
Gefährde, *f.* préjudice, *m.* fraude, *f.*
Gefährlich, *adj.* dangereux, périlleux.
Gefährlichkeit, *f.* péril, danger, *m.*
Gefährte, *m.* compagnon, camarade, *m.*
Gefährtinn, *f.* compagne, *f.*
Gefälle, *pl.* rente, *f.* revenu, *m.* ; droits, *pl.*
Gefallen, *v. n. ir.* plaire.
Gefallen, *m.* plaisir, *m.* ; joie, *f.*
Gefällig, *adj.* agréable ; complaisant.
Gefälligkeit, *f.* plaisir, *m.* ; complaisance, *f.*
Gefangen, *adj.* pris ; captif.
Gefangene, *m. et f.* prisonnier, *m.* prisonnière, *f.*
Gefangennehmung, *f.* emprisonnement, *m.* capture, prise de corps, *f.*
Gefangenſchaft, *f.* captivité, *f.*
Gefangenwärter, *m.* geolier, *m.*
Gefänglich, *adj. et adv.* prisonnier.
Gefängniß, *n.* prison, *f.*
Gefäß, *n.* vaisseau ; vase, *m.* ; poignée (d'une épée &c.), *f.*
Gefaßt, *adj.* préparé, prêt ; résolu.
Gefecht, *n.* combat, engagement, *m.*
Gefieder, *n.* plumage ; pennage ; plumasseau, *m.* ; volaille, *f.*
Gefiedert, *adj.* emplumé, empenné.
Gefilde, *n.* champs, *m. pl.* campagne, *f.*
Geflammt, *adj.* ondé.
Geflecht, *n.* entrelacs, *m. pl.*
Gefleckt, *adj.* tacheté, moucheté.
Gefliſſentlich, *adv.* à dessein, exprès.
Gefliſter, *n.* chuchoterie, *f.*
Geflügel, *n.* volaille ; volatille, *f.*
Geflügelt, *adj.* ailé.
Gefolge, *n.* suite, *f.* ; train, cortège, *m.*
Gefranſet, *adj.* frangé, à franges.
Gefräßig, *adj.* glouton, goulu, gourmand.
Gefräßigkeit, *f.* gourmandise, voracité, *f.*
Gefreite, *m.* exempt de gardes, *m.*
Gefrieren, *v. n. ir.* geler, se geler, se congeler, se glacer.
Gefrierpunkt, *m.* terme de la congélation, *f.*
Gefrornes, *n.* glaces, *f. pl.*
Gefüge, Gefügig, *adj.* pliable, flexible ; commode.
Gefühl, *n.* tact, toucher ; sentiment, *m.*
Gefühllos, *adj.* insensible.
Gefühlloſigkeit, *f.* insensibilité, *f.*
Gefühlvoll, *adj.* sensible ; touchant.
Gefüllt, *adj.* plein, rempli.
Gegen, *prép.* vers, à, sur ; envers ; contre ; auprès, au prix de ... —, *adv.* environ, à peu près.
Gegenbefehl, *m.* contre-ordre, *m.*
Gegenbeklagte, *m.* récriminé, *m.*
Gegenbericht, *m.* rapport contraire, *m.*
Gegenbeſchuldigung, *f.* récrimination, *f.*
Gegenbeweis, *m.* preuve du contraire, *f.*
Gegenbuch, *n.* contrôle, *m.*
Gegend, *f.* contrée ; région, *f.*
Gegendienſt, &c. *m.* service &c. réciproque, *m.*
Gegen einander, *adv.* l'un contre l'autre ; opposé ; vis-à-vis ; réciproquement, mutuellement ; — halten, comparer ; confronter.
Gegengewalt, *f.* représailles, *f. pl.*
Gegengewicht, *n.* contre-poids, *m.* contrebalance, *f.*
Gegengift, *n.* contre-poisson, antidote, *m.*
Gegenklage, *f.* réconvention, *f.*
Gegenkläger, *m.* reconvenant, *m.*
Gegenmine, &c. *f.* contre-mine, *f.*
Gegenpart, *m.* adversaire ; parti contraire,
Gegenpartei, *f.* partie adverse ou contraire, *f.*
Gegenrechnung, *f.* décompte ; contrôle, *m.*
Gegenregiſter, *n.* contrôle, *m.*
Gegenſatz, *n.* opposition ; antithèse ; réplique, *f.*
Gegenſchein, *m.* resplendissement ; reflet, *m.* ; contre-lettre, *f.*

Gegenſchreiber, *m.* contrôleur, *m.*
Gegenſchreiberei, *f.* contrôle, *m.*
Gegenſeite, *f.* côté opposé, *m.*
Gegenſeitig, *adj.* mutuel, réciproque, respectif.
Gegenſtand, *m.* objet; sujet, *m.*
Gegenſtück, *n.* pendant, compagnon, *m.*
Gegentheil, *n.* contraire, opposé, *m.*; im —, au contraire.
Gegenüber, *prép. et adv.* vis-à-vis, à l'opposite.
Gegenunterſchrift, *f.* contre-seing, *m.*
Gegenverſchreibung, *f.* contre-lettre, *f.*
Gegenvorſtellung, *f.* remontrance, *f.*
Gegenwart, *f.* présence; assistance, *f.*
Gegenwärtig, *adj.* présent; assistant.
Gegenwehr, *f.* défense, résistance, *f.*
Gegenwerth, *m.* équivalent, *m.*
Gegenzeichen, *n.* contre-marque, *f.*
Gegittert, *adj.* treillissé.
Gegner, *m.* -inn, *f.* adversaire, *m. et f.* antagoniste, *m.*
Gehäge, *n.* enclos; parc, *m.* varenne, *f.*; défends, *m.*
Gehalt, *m.* aloi, titre, *m.*; valeur; pension; *f.*; salaire, *m.* appointements, gages, *pl.*
Gehalten, *part.* tenu, obligé.
Geharniſcht, *adj.* armé d'une cuirasse.
Gehäſſig, *adj.* odieux, haineux.
Gehau, *n.* taillis, *m.*
Gehäuft, *adj.* comble, comblé.
Gehäuſe, *n.* boîte, cage; châsse, *f.*; étui, *m.*
Geheim, *adj.* secret, caché; privé, intime.
Geheimniß, *n.* secret; mystère, *m.*
Geheimnißvoll, *adj.* mystérieux; mystique.
Geheimſchreiber, *m.* secrétaire, *m.*
Geheimſchreiberei, *f.* secrétairerie, *f.*
Geheimſchrift, *f.* chiffre, *m.*
Geheiß, *n.* ordre, *m.*
Gehen, *v. n. ir.* aller, passer, marcher; cheminer; s'en aller, partir.
Gehenk, *n.* pendant; ceinturon, *m.*; anse, *f.*
Gehenkelt, *adj.* à anse; à ansette; à orillons.
Geheul, *n.* hurlement, *m.*
Gehirn, *n.* cerveau, *m.* cervelle, *f.*
Gehölz, *n.* bois, bocage, *m.*
Gehör, *n.* ouïe; oreille; audience, *f.*
Gehorchen, Gehorſamen, *v. n.* obéir.
Gehören, *v. n.* appartenir; convenir; falloir.
Gehörig, *adj.* appartenant, compétent; dû, convenable.
Gehörn, *n.* cornes, *f. pl.*; (des Hirſches) ramure, tête, *f.* bois, *m.*
Gehörnt, *adj.* cornu.
Gehorſam, *adj.* obéissant.
Gehorſam, *m.* obéissance; sûreté, *f.*
Gehorſamſt, *adj.* très-obéissant, très-humble.
Gehre, *f.* Gehren, *m.* chanteau; coin, *m.*
Gehülfe, *m.* aide; compagnon; collègue, *m.*
Gehülfinn, *f.* aide, compagne, *f.*
Gehwerk, *n.* mouvement, *m.*
Geier, *m.* vautour, *m.*
Geifer, *m.* bave; écume, *f.*
Geiferig, *adj.* baveux.
Geifern, *v. n.* baver; jeter de la bave.
Geifertuch, *n.* bavette, *f.*
Geige, *f.* violon, *m.*
Geigen, *v. n.* jouer du violon.
Geigenharz, *n.* colophane, *f.*
Geiger, *m.* violon, joueur de violon, *m.*
Geil, *adj.* lascif, lubrique; gras.
Geilen, *f. pl.* testicules, *m. pl.*
Geilheit, *f.* lasciveté, lubricité, *f.*; le trop de graisse d'un champ.
Geißblatt, *n.* chèvre-feuille, *m.*
Geißbock, *m.* bouc, *m.*
Geiße, *f.* chèvre, *f.*
Geißel, *m.* otage, *m.*
Geißel, *f.* fouet, *m.*; discipline, *f.*; fléau, *m.*
Geißeln, *v. a.* fouetter; discipliner; flageller.
Geißelung, *f.* fouet, *m.*; discipline; flagellation (de Jesus-Christ), *f.*
Geiſt, *m.* esprit, *m.*
Geiſterlehre, *f.* pneumatologie, *f.*
Geiſterſeher, *m.* visionnaire, *m.*
Geiſtig, *adj.* spirituel; intellectuel; spiritueux.
Geiſtigkeit, *f.* spiritualité, *f.*
Geiſtlich, *adj.* spirituel; ecclésiastique; clérical; religieux.
Geiſtlicher, *m.* ecclésiastique, clerc, prêtre, religieux, *m.*
Geiſtlichkeit, *f.* ecclésiastiques, *m. pl.*; [clergé, *m.*
Geiſtreich, *adj.* spirituel; spiritueux.
Geiz, *m.* avarice, *f.*
Geizen, *v. n.* être avare.
Geizhals, *m.* avare, *m.*
Geizig, *adj.* avare, avaricieux.
Gejauchze, *n.* cris de joie, *m. pl.*
Gekläffe, *n.* jappement, aboiement, *m.*

Geklapper, *n.* tintamarre, bruit, *m.*
Geklimper, Geklirre, *n.* cliquetis, *m.*
Geköpert, *adj.* à grains d'orge, croisé.
Gekrache, *n.* fracas, *m.*
Gekritzel, *n.* griffonnage, *m.*
Gekröse, *n.* mésentère, *m.*; fraise (de veau, etc.), *f.*; jabot, *m.*
Gekünſtelt, *adj.* artificiel; factice; recherché; affecté.
Gelächter, *n.* ris, rire, *m.*; risée, *f.*
Gelag, *n.* écot, *m.* coterie, *f.*; régal, festin, repas, *m.*
Gelähmt, *adj.* perclus, paralytique.
Gelander, *n.* balustrade, *f.*; garde-fou; espalier, *m.*
Geländerſäule, *f.* balustre, *m.*
Gelangen, *v. n.* arriver; parvenir.
Gelaß, *m.* capacité; commodité, place, *f.*
Gelaſſen, *adj.* patient; tranquille, modéré; résigné.
Gelaſſenheit, *f.* tranquillité, *f.* sang froid, *m.*; résignation, *f.*
Geläufig, *adj.* familier, facile.
Geläufigkeit, *f.* facilité; volubilité, *f.*
Geläut, *n.* sonnerie, *f.*; grelots, *m. pl.*
Gelb, *adj.* jaune.
Gelbbraun, *adj.* saure.
Gelbgießer, *m.* fondeur en cuivre, *m.*
Gelbholz, *n.* fustet, *m.*
Gelblich, *adj.* jaunâtre; blond.
Gelbſchnabel, *m.* béjaune, *m.*
Gelbſucht, *f.* jaunisse, *f.*
Gelbſüchtig, *adj.* ictérique.
Geld, *n.* argent, *m.* monnaie, *f.*
Geldbeutel, Geldſack, *m.* bourse, *f.*
Geldkaſten, *m.* coffre-fort, *m.*
Geldkatze, *f.* gibecière, *f.*
Geldſorte, *f.* espèce, *f.*
Geldſplitternd, *adj.* dispendieux.
Geldſtrafe, -buße, *f.* amende, *f.*
Geldwechſel, *m.* change, *m.* banque, *f.*
Geldwechsler, *m.* banquier, *m.*
Gelegen, *adj.* situé, assis; commode, propre, opportun; important; daran — ſeyn, importer.
Gelegenheit, *f.* occasion; occurrence; commodité; voie; situation, *f.*
Gelegenheitsgedicht, *n.* poëme cyclique, *m.*
Gelegentlich, *adj.* occasionnel.
Gelehrig, *adj.* docile, diciplinable.
Gelehrigkeit, *f.* docilité, *f.*
Gelehrſamkeit, *f.* érudition, littérature, doctrine, *f.* savoir, *m.*
Gelehrt, *adj.* savant, docte, littéraire, lettré; scientifique, doctrinal.
Gelehrte, *m.* savant, homme de lettres, *m.*
Geleiſe, *n.* ornière; voie, *f.*
Geleit, *n.* conduite; escorte, *f.* convoi; droit d'escorte, *m.*; das ſichere —, le sauf-conduit.
Geleiten, *v. a.* conduire, reconduire; escorter, convoyer.
Geleitsbrief, *m.* sauf-conduit, passe-port, [*m.*
Geleitseinnahme, *f.* recette des droits d'escorte, *f.* — ou Geleitsamt, *n.* bureau d'escorte, *m.* [d'escorte, *m.*
Geleitseinnehmer, *m.* receveur des droits
Geleitsſchiff, *n.* convoi, *m.*
Geleitszettel, *m.* billet d'acquit, *m.*
Gelenk, *n.* article, *m.* jointure, *f.*, joint, *m.* articulation, *f.*; noeud; chaînon (d'une chaîne); charnon (d'une charnière), *m.*
Gelenk, Gelenkſam, *adj.* souple, flexible.
Gelichter, *n.* clique, volée, *f.*
Gelieben, *v. n.* plaire.
Geliebt, *adj.* aimé, chéri, cher.
Geliebte, *m. et f.* galant, amant, *m.* amante, maîtresse, inclination, *f.*
Geliefern, *v.* Gerinnen.
Gelinde, *adj.* doux; indulgent.
Gelindigkeit, *f.* douceur; indulgence, *f.*
Gelingen, *v. n. ir.* réussir.
Gelispel, *n.* chuchoterie, *f.*; grasseyement; doux murmure, *m.*
Geloben, *v. a.* promettre; vouer.
Gelt? *int.* n'est-ce pas.
Gelt, *adj.* bréhaigne.
Gelte, *f.* baquet; broc, *m.*
Gelten, *v. n. ir.* valoir; coûter; être valable; regarder.
Gelübde, *n.* voeu, *m.*
Gelüſten, *v. n.* avoir envie.
Gemach, *n.* chambre, *f.* appartement, *m.*; das heimliche —, commodités, *f. pl.* cabinet d'aisance, *m.*
Gemach, *adj.* lent; commode.
Gemächlich, *adj.* commode, aisé.
Gemächlichkeit, *f.* aise, commodité, *f.*
Gemächt, *n.* ouvrage, travail, *m.* façon, *f.*; parties honteuses de l'homme, *f. pl.*
Gemahl, *m.* époux, mari, *m.*
Gemahlinn, *f.* épouse, *f.*

Gemälde, *n.* tableau, *m.* peinture, *f.*; portrait, *m.*
Gemäß, *adj.* conforme.
Gemäßheit, *f.* conformité, *f.*
Gemäuer, *n.* murailles, *f. pl.* mur, *m.*
Gemein, *adj.* commun; public; ordinaire; vulgaire, familier, trivial; simple.
Gemeinde, Gemeine, *f.* commune, communauté; communion; paroisse, *f.*
Gemeindegut, *n.* communes, *f. pl.*
Gemeingeiſt, *m.* esprit public, *m.*
Gemeinheit, *f.* communauté, *f.*
Gemeiniglich, *adv.* communément, ordinairement.
Gemeinnützig, *adj.* d'une utilité publique.
Gemeinnützigkeit, *f.* popularité, *f.*
Gemeinplatz, *m.* lieu commun, *m.*
Gemeinſchaft, *f.* communauté, communication, *f.* commerce, *m.*; affinité, *f.*
Gemeinſchaftlich, *adj.* commun.
Gemeintrift, -weide, *f.* communaux, *m. pl.*
Gemenge, Gemengſel, Gemiſch, *n.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Gemetzel, *n.* tuerie, *f.* massacre, *m.*
Gemodelt, *adj.* figuré; façonné, gaufré, ouvré.
Gemsbock, *m.* chamois mâle, *m.*
Gemſe, *f.* chamois, *m.*
Gemſenballen, *m.* -kugel, *f.* égagropile, *f.*
Gemurmel, *n.* murmure, bourdonnement, *m.*
Gemurre, *n.* gronderie, *f.*; murmure, *m.*
Gemüſe, *n.* légumes, *m. pl.*
Gemüth, *n.* ame, *f.* esprit, coeur, *m.*; humeur, *f.*
Gemüthsart, *f.* humeur, *f.* caractère, naturel, *m.*
Gemüthsbewegung, *f.* émotion, altération,
Gen, *prép.* — Himmel, vers le ciel. [*f.*
Genannt, *adj.* nommé; surnommé.
Genau, *adj.* étroit, serré; exact, ponctuel, précis; ménager; juste.
Genauigkeit, *f.* exactitude; ponctualité; épargne, *f.*
Genehmhaltung, Genehmigung, *f.* agrément, consentement, *m.* approbation, *f.*
Genehmigen, Genehmhalten, *v. a.* agréer, approuver, accepter, consentir.
Geneigt, *adj.* enclin, porté; sujet, adonné; disposé (à...); affectionné, favorable.
General, *m.* général, *m.*
Generaladjutant, *m* adjudant-général, *m.*
Generalbaß, *m.* basse-continue, *f.*
Generalfeldmarſchall, *m.* généralissime, *m.*
Generalität, *f.* généraux, *m. pl.*
Generallieutenant, *m.* lieutenant-général,
Generalmajor, *m.* major-général, *m.* [*m.*
Generalmarſch, *m.* générale, *f.*
Generalpardon, *m.* amnistie générale, *f.*
Generalſtaaten, *pl.* états-généraux, *m. pl.*
Generalſtab, *m.* état-major, *m.*
Generalswürde, *f.* généralat, *m.*
Geneſen, *v. n. ir.* guérir, se rétablir, se remettre; accoucher.
Geneſung, *f.* guérison, convalescence, *f.*
Genf, *n.* Génève, *f.*
Genick, *n.* nuque du cou, *f.* chignon, cou, *m.*
Genickfang, *m.* coup de couteau au défaut de l'épaule, *m.*
Genickfänger, *m.* couteau de chasse; épieu,
Genie, *n.* génie, *m.* [*m.*
Genießbar, *adj.* ce dont on peut jouir; mangeable.
Genießen, *v. n. ir.* jouir de ...; profiter; recevoir; goûter de ...; prendre.
Genoß, *m.* compagnon, collègue, *m.*
Genoſſinn, *f.* compagne, *f.*
Gent, *n.* Gant, Gand, *m.*
Genua, *n.* Gènes, *f.*
Genug, *adv.* assez, suffisamment.
Genüge, *f.* suffisance; satisfaction, *f.*
Genügen, *v. i.* suffire; ſich — laſſen, se contenter.
Genugſam, *adj.* suffisant.
Genügſam, *adj.* frugal, content.
Genügſamkeit, *f.* frugalité, *f.* contentement, *m.*
Genugthuend, *adj.* satisfactoire.
Genugthuung, *f.* satisfaction, raison, *f.*
Genuß, *m.* jouissance, *f.*
Geograph, *v.* Erdbeſchreiber.
Georg, *m.* George, *m.*
Gepäck, *n.* bagage, *m.*
Geplapper, Geplauder, *n.* babil, caquet, *m.*
Gepolter, *n.* tintamarre, fracas, *m.*
Gepräge, *n.* empreinte, frappe, *f.*; coin, *m.*
Gepränge, *n.* pompe, *f.* faste, *m.*
Gepraſſel, *n.* fracas; petillement, *m.*
Gerade, *f.* biens paraphernaux, *m. pl.*
Gerade, *adj.* droit; direct; uni; pair. —, *adv.* droitement; droit, en droiture; directement; justement, juste; tout.

Geradheit, *f.* droiture, rectitude, *f.*
Geradlinig, *adj.* rectiligne.
Geraſſel, *n.* fracas; roulement, *m.*
Geräth, *n.* Geräthſchaft, *f.* meubles, *m. pl.* hardes, *f. pl.* bagage, *m.*; ustensiles, *m. pl.* vaisselle, *f.*; outils, instruments, *m. pl.*
Gerathen, *v. n. ir.* réussir, prospérer; venir à souhait; tomber; trouver, rencontrer.
Gerathewohl, *n.* aufs —, à tout hasard.
Geraum, Geräumig, *adj.* spacieux; eine geraume Zeit, long-temps.
Geräumigkeit, *f.* espace, *m.*
Geräuſch, *n.* bruit, fracas, *m.*
Gerecht, *adj.* juste.
Gerechtigkeit, *f.* justice, *f.*; privilège, *m.*
Gerechtſame, *f.* droit; privilège, *m.*
Gerede, *n.* bruit public; raisonnement, *m.*
Gereichen, *v. n.* zu..., tourner à...
Gereiße, *n.* empressement, *m.* presse, *f.*
Gereuen, *v. i.* se repentir.
Gericht, *n.* mets, plat; service, *m.*
Gericht, *n.* justice, *f.* jugement, *m.*; juridiction, *f.*; tribunal, supplice, *m.*
Gerichtlich, *adj.* judiciaire.
Gerichtsbarkeit, *f.* juridiction, *f.* ressort, *m.*
Gerichtsdiener, -frohn, *m.* sergent, archer, *m.*
Gerichtsgebühren, *f. pl.* droits de justice, *m. pl.* vocations, *f. pl.*
Gerichtshalter, *m.* juge, justicier, *m.*
Gerichtsherr, *m.* seigneur justicier, *m.*
Gerichtshof, *m.* tribunal, *m.* cour de justice, *f.* [*m. pl.*
Gerichtskoſten, *pl.* frais de justice, dépens,
Gerichtsordnung, *f.* procédure, *f.*
Gerichtsperſon, *f.* homme de robe, *m.*
Gerichtsſchreiber, *m.* greffier de justice, *m.*
Gerichtsſtätte, *f.* lieu du supplice, *m.*
Gerichtsſtube, *f.* barreau, *m.* salle d'audience, *f.*
Gerichtsſtil, *m.* style du palais, *m.*
Gerichtstag, *m.* jour d'audience, *m.*
Gerichtszwang, *m.* ressort, *m.* juridiction; contrainte, *f.*
Gering, *adj.* petit, médiocre, mince; bas, léger; vil.
Geringfügig, *adj.* futile, insignifiant.
Geringfügigkeit, *f.* insignifiance, *f.*
Geringhaltig, *adj.* de bas aloi.
Geringſchätzig, *adj.* vil, bas, dédaigneux.
Geringſchätzung, *f.* dédain, *m.*
Gerinne, *n.* auge, *f.*
Gerinnen, *v. n. ir* se cailler, se coaguler, se tourner; se figer, se prendre.
Gerippe, *n.* squelette, *m.* carcasse, *f.*
Gerippt, *adj.* cannelé.
Gern, *adv.* volontiers, de bon coeur; bien; à dessein.
Gerſte, *f.* orge, *f. et m.*
Gerſtengraupen, *f. pl.* orge mondé, *m.*
Gerſtenkorn, *n.* grain d'orge; (im Auge) orgueilleux, *m.*
Gerſtentrank, *m.* tisane, *f.* orgeat, *m.*
Gerſtenzucker, *m.* sucre d'orge, *m.*
Gerte, *f.* verge, baguette, houssine; gaule, *f.*
Geruch, *n.* odorat, *m.*; odeur, senteur, *f*; fumet; sentiment, *m.*
Geruchlos, *adj.* inodore, sans odeur.
Gerücht, *n.* bruit; renom, *m.*
Geruhen, *v. n.* vouloir bien, daigner.
Gerüſt, *n.* échafaud, échafaudage, *m.*
Geſammt, *adj. et adv.* tout, tous ensemble; commun.
Geſammtſchaft, *f.* corps, *m.*
Geſandte, *m.* ambassadeur; envoyé; päpſtlicher —, nonce; légat, *m.*
Geſandte, Geſandtinn, *f.* ambassadrice, *f.*
Geſandtſchaft, *f.* ambassade; légation, nonciature, *f.*
Geſang, *m.* chant, *m.*, chanson, *f.* air; cantique; ramage, *m.*
Geſangbuch, *n.* livre de cantiques, *m.*
Geſangweiſe, *f.* air, *m.* mélodie, *f.*
Geſäß, *n.* derrière; siége, *m.*
Geſchäft, *n.* affaire, *f.*
Geſchäftig, *adj.* actif, agissant, empressé.
Geſchäftigkeit, *f.* activité, *f.* empressement, *m.*
Geſchäftsmann, *m.* homme d'affaires, *m.*
Geſchäftsträger, *m.* chargé d'affaires, agent, *m.*
Geſcheckt, *adj.* marqueté, tacheté.
Geſchehen, *v. n. ir.* se faire, se passer, arriver, avenir.
Geſcheidt, *adj.* prudent, sensé, sage.
Geſchenk, *n.* présent, don, *m.*
Geſchichte, *f.* histoire, *f.*
Geſchichtſchreiber, *m.* historien; historiographe, *m.*
Geſchick, *n.* aptitude, adresse; convenance, proportion, *f.*; destin, *m.*
Geſchicklichkeit, *f.* adresse, dextérité, *f.*

Geschickt, *adj.* propre, adroit; habile, capable; disposé; prêt.
Geschirr, *n.* vase, vaisseau, *m.*; vaisselle, *f.*; harnais (des chevaux), *m.*
Geschirrkammer, *f.* sellerie, *f.*
Geschlecht, *n.* genre; sexe, *m.*; race, lignée, génération; famille, *f.*
Geschlechtsalter, *n.* -folge, *f.* génération, *f.*
Geschlechtsname, *m.* nom de famille, *m.*
Geschlechtsregister, *n.* généalogie, *f.*
Geschlechtstrieb, *m.* désir de se multiplier, *m.*
Geschlechtswort, *n.* article, *m.*
Geschlechtszeichen, *n.* parties naturelles, *pl.*
Geschlepp, *n.* train, *n.* suite, *f.* attirail, *m.*
Geschlinge, Geschlinke, *n.* fressure, *f.*
Geschmack, *m.* goût, *m.*; saveur, *f.*
Geschmacklos, *adj.* insipide, fade.
Geschmacklosigkeit, *f.* insipidité, fadeur, *f.*
Geschmackvoll, *adj.* de bon goût; plein de goût, ragoûtant.
Geschmeide, *n.* joyau, bijou, *m.*
Geschmeidig, *adj.* souple, flexible; ductile.
Geschmeidigkeit, *f.* souplesse, flexibilité, *f.*
Geschmeiß, *n.* chiûre; vermine, *f.* insectes, *m. pl.*; racaille, *f.*
Geschmiere, *n.* frottement; barbouillage; griffonnage, *m.*
Geschöpf, *n.* créature, *f.*
Geschoß, *n.* arme à feu, *f.*; trait, dard; étage, *m.*
Geschrei, *n.* cri, *m.*; crierie, criaillerie; clameur, *f.*; bruit, *m.*
Geschütz, *n.* artillerie, *f.* canon, *m.*
Geschwader, *n.* escadron, *m.*; escadre, *f.*
Geschwätz, *n.* verbiage, caquet, babil, jargon, *m.* causerie, *f.*
Geschwätzig, *adj.* babillard, verbeux.
Geschwätzigkeit, *f.* verbosité, loquacité, *f.*
Geschweigen, *v. n.* passer sous silence; geschweige denn (daß), bien moins, loin, bien loin de.
Geschwind, *adj.* vîte; prompt.
Geschwindigkeit, *f.* vîtesse; promptitude, célérité, *f.*
Geschwister, *n.* frères et soeurs, *pl.*
Geschwisterkind, *n.* cousin germain, *m.* cousine germaine, *f.*
Geschworne, *m.* juré, *m.*
Geschwulst, *f.* enflure; tumeur, *f.*
Geschwür, *n.* abcès, ulcère, apostème, *m.*
Gesell, *m.* compagnon, garçon, *m.*
Gesellen, *v. a.* joindre, associer.
Gesellig, *adj.* sociable.
Geselligkeit, *f.* sociabilité, *f.*
Gesellschaft, *f.* société; compagnie; assemblée, *f.*
Gesellschafter, *m.* compagnon, associé, *m.*
Gesellschafterinn, *f.* compagne, *f.*
Gesellschaftlich, *adj.* sociable; social.
Gesetz, *n.* loi, *f.*; couplet, *m.*
Gesetzbuch, *n.* code, *m.*
Gesetzgebend, *adj.* législatif.
Gesetzgeber, *m.* -inn, *f.* législateur, *m.* -trice, *f.*
Gesetzgebung, *f.* législation, *f.*
Gesetzlich, *adj.* légal.
Gesetzlichkeit, *f.* légalité, *f.*
Gesetzmäßig, *adj.* légitime; légal.
Gesetzt, *adj.* mis, placé; réglé, fixé, arrêté, posé, composé, grave. —, *adv.* supposé.
Gesetzwidrig, *adj.* illégal.
Gesichert, *adj.* sûr, à couvert, à l'abri.
Gesicht, *n.* vue, *f.*; yeux, *m. pl.*; visage, *m.* face, figure, *f.*: air, *m.* mine; vision, *f.*
Gesichtsbildung, *f.* physionomie, *f.* air, *m.*
Gesichtsfarbe, *f.* teint, *m.*
Gesichtskreis, *m.* horizon, *m.*
Gesichtskunde, *f.* physionomie, *f.*
Gesichtspunkt, *m.* point de vue, *m.*
Gesichtszug, *m.* linéament, trait, *m.*
Gesims, *n.* *v.* Sims.
Gesinde, *n* domestiques, gens, *pl.* commun, *m.*
Gesindel, *n.* canaille, racaille, *f*
Gesinnt, *adj.* intentionné.
Gesinnung, *f.* intention, *f.*; sentiment, *m.*; disposition, *f.*
Gesittet, *adj.* morigéné, civilisé.
Gesonnen, *adv.* intentionné, résolu.
Gesottene, *n.* bouilli, *m.*
Gespann, *n.* attelage, *m.*
Gespenst, *n.* spectre, esprit, fantôme, revenant, *m.*
Gespiele, *m.* Gespielinn, *f.* camarade, *m. et f.* compagnon, *m.* compagne, *f.*
Gespinnst, *n.* filure, *f.* filage, *m.*
Gespött, *n.* moquerie, dérision, *f.*
Gespräch, *n.* conversation, *f.* entretien, discours, dialogue, *m.*
Gesprächig, *adj.* disert; affable; babillard.
Gesprächigkeit, *f.* affabilité, *f.*
Gesprenkelt, *adj.* tacheté, moucheté.
Gestade, *n.* rivage, bord, *m.* rive; côte, *f.*

Geſtalt, *f.* figure, forme; façon, mine, *f.* air, *m.* taille; face; espèce, *f.*
Geſtaltet, *adj.* formé, fait.
Geſtändig, *adj.* — ſeyn, avouer.
Geſtändniß, *n.* aveu, *m.* confession, *f.*
Geſtank, *m.* puanteur; infection, *f.*
Geſtatten, *v. a.* permettre, accorder, concéder.
Geſtehen, *v. a. ir.* avouer, confesser; convenir de qc. —, *v. n. v.* Gerinnen.
Geſtein, *n.* roche, gangue, *f.*
Geſtell, *n* tréteau; piédestal; pied, *m.*; tablettes, *f. pl.*
Geſtern, *adv.* hier.
Geſtiefelt, *adj.* botté, en bottes.
Geſtirn, *n.* astre, *m.* étoile; constellation, *f.*
Geſtirnt, *adj.* étoilé.
Geſtöber, *n.* poussière, *f.*
Geſträuch, Geſtäude, *n.* broussailles, *f. pl.* arbrisseaux, buissons, *m. pl.*
Geſtreift, *adj.* rayé.
Geſtrig, *adj.* d'hier.
Geſuch, *n.* demande, prière, requête, *f.*
Geſumme, Geſumſe, *n.* bourdonnement, *m.*
Geſund, *adj.* sain; salubre; en bonne santé.
Geſundbrunnen, *m.* eaux, eaux minérales,
Geſundheit, *f.* santé; salubrité, *f.* [*f. pl.*
Getäfel, *n v.* Täfelwerk.
Getigert, *adj.* tigré.
Getöne, *n.* son, résonnement, *m.*
Getöſe, *n.* bruit, tapage, vacarme, *m.*
Getränk, *n.* boisson, *f.*
ſich Getrauen, *v. r.* se faire fort de; oser.
Getreide, *n.* blé, *m.* blés, grains, *m. pl.*
Getreu, *adj.* fidèle; loyal.
Getreulich, *adv.* fidèlement, loyalement.
Getroſt, *adj.* courageux, rassuré, sûr.
ſich Getröſten, *v. r.* espérer.
Getümmel, *n.* tumulte, vacarme, *m.*
Getüpfelt, *adj.* pointillé; moucheté.
Geübt, *adj.* exercé, versé, expert.
Gevatter, *m.* compère, *m.* ginn, *f.* commère, *f.*
Gevatterbrief, *m.* prière par écrit de tenir un enfant.
Gevatterſchaft, *f.* compérage, *m.*
Geviert, *adj.* quaternaire.
Gevierte, *n.* carré, *m.* [*f.*
Gewächs, *n.* végétal; cru, *m.*; excroissance,
Gewachſen, *adj.* cru; natif.; einer Sache — ſeyn, suffire à qc.
Gewächshaus, *n.* serre, *f.*
Gewahr, *adv.* — werden, apercevoir; s'apercevoir de...
Gewähr, Gewährleiſtung, Gewährſchaft, *f.* caution, garantie, *f.*
Gewähren, *v. a.* garantir; accorder; promettre.
Gewährmann, *m.* garant, *m.* caution, *f.*
Gewahrſam, *m.* garde, *f.* lieu de sûreté, *m.*
Gewalt, *f.* force, violence, *f.*; pouvoir, *m.* puissance, autorité, *f.*
Gewaltig, *adj.* puissant; violent; grand, considérable.
Gewaltſam, Gewaltthätig, *adj.* violent.
Gewaltſamkeit, *f.* violence, *f.* [*f.*
Gewaltthätigkeit, *f.* violence, voie de fait,
Gewand, *n.* drap; vêtement, habillement, *m.*; draperie, *f.*
Gewandhaus, *n.* magasin de draperie, *m*
Gewandt, *adj.* agile, expéditif, souple.
Gewandtheit, *f.* agilité, souplesse, *f.*
Gewarten, *v. n.* espérer, attendre.
Gewärtigen, *v. a.* Gewärtig ſeyn, *v. n.* s'attendre (à).
Gewäſch, *n.* babil, caquet, verbiage, *m.*
Gewäſſer, *n.* eaux, *f. pl.*
Gewebe, *n.* tissu, *m.* tissure, *f.*
Gewehr, *n.* arme, *f.* armes, *f. pl.*
Gewehrhändler, *m.* armurier, *m.*
Geweih, *n.* bois, *m.* tête, ramure, *f.*
Gewerbe, *n.* charnière; jointure; vertèbre; affaire, commission, *f.* message; métier; *m.*; profession, *f.* négoce, commerce, *m.*
Gewerbſam, *adj.* industrieux.
Gewerbſamkeit, *f.* industrie, *f.*
Gewicht, *n.* poids, *m.*
Gewimmel, *n.* foule, *f.*
Gewinde, *n.* pas de la vis, *m.*; charnière, *f.*
Gewinn, *m.* gain, profit; intérêt, *m.*
Gewinnen, *v. a. ir.* gagner; profiter.
Gewinnſüchtig, *adj.* avide du gain, intéressé.
Gewinſel, *n.* gémissement, *m.* lamentation, *f.*
Gewirk, *n.* tissu, *m.* tissure; gaufre, *f.*
Gewirre, *n.* entortillement, brouillement; embarras, *m.*; gardes (d'une serrure), *f. pl.*
Gewiſſen, *n.* conscience, *f.*
Gewiſſenhaft, *adj.* consciencieux. [*f.*
Gewiſſenhaftigkeit, *f.* probité scrupuleuse,
Gewiſſenlos, *adj.* sans conscience.
Gewiſſensbiß, *m.* remords, *m*

Gewiſſenszwang, *m.* gêne de conscience, *f.*
Gewiß, *adj.* certain, sûr; assuré.
Gewißheit, *f.* certitude, assurance, *f.*
Gewißlich, *adv.* certes, certainement.
Gewitter, *n.* orage, *m.* tempête, *f.*
Gewitzigt, *adj.* déniaisé, sage.
Gewogen, *adj.* favorable, affectionné.
Gewogenheit, *f.* bienveillance, affection, faveur, *f.* bonnes grâces, *f. pl.*
Gewohnen, Gewohnt werden, *v. n.* s'accoutumer, s'habituer à; gewohnt, accoutumé.
Gewöhnen, *v. a.* accoutumer, habituer; sevrer (un enfant).
Gewohnheit, *f.* coutume, habitude, *f.*
Gewöhnlich, *adj.* ordinaire, commun; usuel, usité.
Gewölbe, *n.* voûte; boutique, *f.* magasin, *m.*
Gewölbt, *adj.* voûté, en voûte, arqué.
Gewölk, *n.* nuage, *m.*
Gewölkt, *adj.* couvert de nuages, de nues.
Gewühl, *n.* fouille: cohue, *f.* tumulte, *m.*
Gewürfelt, *adj.* fait à carreaux.
Gewürm, *n.* vermine, *f.* vers, *m. pl.*
Gewürz, *n.* épice, *f.* épices, épiceries, *f. pl.* aromate, *m.*
Gewürzhaft, *adj.* aromatique.
Gewürzhandel, *m.* commerce d'épiceries, *m.*
Gewürzhändler, -krämer, *m.* épicier, *m.*
Gewürzkram, -laden, *m.* boutique d'épicier, *f.* [*m.*
Gewürznägelein, *n.* girofle, clou de girofle,
Gewürzwaaren, *f. pl.* épiceries, *f. pl.*
Gezänk, *n. v.* Zank, Zänkerei.
Geziemen, *v. n. et i.* convenir.
Geziemend, *adj.* convenable, décent.
Geziere, *n.* afféteries, *f. pl.*
Geziert, *adj.* orné; affecté.
Gezische, *n.* sifflement, *m.*
Gezücht, *n.* engeance, *f.*
Gezwitscher, *n.* gazouillement, *m.*
Gezwungen, *adj.* forcé, obligé; gêné; affecté.
Gicht, *f.* goutte, *f.*
Gichtbrüchig, *adj.* (alt) paralytique.
Gichtisch, *adj.* arthritique, goutteux.
Giebel, *m.* pignon; fronton, *m.*
Giebeldach, *n.* comble à pignon, *m*
Giebelfenster, *n.* lucarne faîtière, *f.*
Gierig, *adj.* avide; glouton, goulu.
Gierigkeit, *f.* avidité; gloutonnerie, *f.*
Gießen, *v. a. ir.* verser; répandre, jeter; arroser; fondre; mouler, jeter en moule; couler; pleuvoir à verse.
Gießer, *m.* fondeur, *m.*
Gießerei, *f.* fonderie, *f.*
Gießkanne, *f.* aiguière, *f.*; arrosoir, *m.*
Gift, *n.* poison; venin, *m.*
Giftbecher, *m.* coupe empoisonnée, *f.*
Giftbissen, *m.* gobbe, *f.*
Giftig, *adj.* venimeux, vénéneux; envenimé; en colère.
Giftmischer, *m.* empoisonneur, *m.*
Giftmischerei, *f.* empoisonnement, *m.*
Gilde, *f.* corps de métier, *m.*
Gimpel, *m.* pivoine, bouvreuil; niais, *m.*
Gipfel, *m.* cime, *f.* sommet, *m.*
Girren, *v. n.* roucouler.
Gitter, *n.* treillis, *m.* grille, *f.*
Gitterfenster, *n.* fenêtre treillissée; jalousie, *f.*
Gitterig, *adj.* treillissée; à claire-voie.
Gittern, *v. a.* treillisser; griller.
Gitterthür, *f.* porte à jour, *f.*
Gitterwerk, *n.* treillage, *m.*
Glanz, *m.* éclat, lustre; poli, brillant, *m.*; splendeur; galène, *f.*
Glänzen, *v. n.* luire, briller, resplendir, éclater; rayonner.
Glänzend, *adj.* éclatant, brillant; luisant; poli.
Glanzleinwand, *f.* treillis, *m.*
Glanztaffet, *m.* taffetas glacé, *m.*
Glas, *n.* verre, *m.*; glace, vitre, *f.*
Glasblaser, *m.* félatier, *m.*
Glasbürste, *f.* goupillon, *m.*
Glaser, *m.* vitrier, *m.*
Glaserarbeit, *f.* vitrage, *m.*
Gläsern, *adj.* de verre.
Glasfenster, *n.* vitre; glace, *f.*
Glashütte, *f* verrerie, *f.*
Glasicht, *adj.* vitreux.
Glaskoralle, *f.* grain de verre, *m.*
Glaslaterne, *f.* lanterne à vitre, *f.*
Glasmacher, Glasmann, *m.* verrier, *m.*
Glasmaler, *m.* peintre sur verre, apprêteur, *m.*
Glasmalerei, *f.* peinture d'apprêt, *f.*
Glasperle, *f.* fausse perle, *f.*
Glasscheibe, *f.* vitre, *f.* carreau, *m.*
Glasschrank, *m* armoire vitrée; armoire pour les verres, *f.*
Glasthür, *f.* porte vitrée, *f.*

Glaſur, *f.* vernis, *m.*; couverte, *f.* émail; glacis, *m.*
Glaſuren, *v. a.* plomber, vernisser; glacer.
Glaswerk, *n.* verrerie; verroterie, *f.*
Glatt, *adj.* lisse, uni, poli; lissé; glissant; plain.
Glätte, *f.* poliment, poli, *m.* lissure; litharge, glette, *f.*
Glatteis, *n.* verglas, *m.*
Glatteiſen, *v. i.* faire du verglas.
Glätten, *v. a.* lisser; polir; brunir.
Glätter, *m.* lisseur; polisseur; brunisseur,
Glättholz, *n.* lissoir; brunissoir, *m.* [*m.*
Glättſtahl, *m.* polissoir; lissoir, *m.*
Glättſtein, *m.* lissoir, *m.* calandrine, *f.*
Glättzahn, *m.* dent de loup, *f.*
Glatze, *f.* tête chauve, *f.*
Glaube, *m.* foi; croyance, *f.*
Glauben, *v. a. et n.* croire.
Glaubensartikel, *m.* article de foi, *m.*
Glaubensbekenntniß, *n.* crédo, symbole de la foi, *m.*
Glaubensgenoß, *m.* qui est de la même religion.
Glaubhaft, Glaubwürdig, *adj.* croyable.
Glaubhaftigkeit, Glaubwürdigkeit, *f.* authenticité; credibilité, *f.*
Gläubig, *adj.* fidèle.
Gläubige, *m. et f.* croyant, *m.* -ante, *f.* fidèle, *m.*
Gläubiger, *m.* créancier, *m.*
Glaublich, *adj.* croyable, probable.
Gleich, *adj.* droit; égal, uni; plat, plain, ras; pareil, égal, semblable; même. — ou ſo gleich, *adv.* d'abord; incontinent, aussi-tôt, tout de suite, tout-à-l'heure. —, *conj.* quoique, bien que, wenn —, quand même, quand.
Gleichartig, *adj.* homogène; similaire.
Gleichartigkeit, *f.* homogénéité, *f.*
Gleichbedeutend, *adj.* synonyme.
Gleichen, *v. a.* égaler, unir; égaliser.
Gleichen, *v. n. ir.* ressembler à...; égaler.
Gleicher, *m.* équateur, *m.*
Gleichfalls, *adv.* pareillement, de même.
Gleichförmig, *adj.* conforme; égal.
Gleichförmigkeit, *f.* conformité, *f.*
Gleichgeltend, *adj.* équivalent.
Gleichgewicht, *n.* équilibre, *m*
Gleichgültig, *adj.* équivalent, équipollent; égal, indifférent; indolent.
Gleichgültigkeit, *f.* équivalence, indifférence; indolence, *f.*
Gleichheit, *f.* égalité, *f.*
Gleichlaut, *m.* unisson, *m.*; consonnance, *f.*
Gleichlautend, *adj.* consonnant.
Gleichmaß, *n.* proportion, symétrie, *f.*
Gleichniß, *n.* parabole; comparaison, *f.*
Gleichnißweiſe, *adv.* par comparaison.
Gleichſam, *adv.* comme, pour ainsi dire.
Gleichſeitig, *adj.* équilatéral, équilatère; réciproque.
Gleichung, *f.* aplanissement, *m.*; ressemblance; équation, *f.*
Gleichviel, *adv.* tout autant, tout un.
Gleichwie, *adv.* comme, de même que.
Gleichwinkelig, *adj.* équiangle.
Gleichwohl, *adv.* cependant, toutefois.
Gleichzeitig, *adj.* synchrone, simultané; contemporain.
Gleißen, *v. n. ir.* luire, reluire.
Gleißner, *m.* dissimulé, hypocryte, *m.*
Gleißnerei, *f.* dissimulation; hypocrisie, *f.*
Gleitbahn, *f.* glissoire, *f.*
Gleiten, *v. n. ir.* glisser.
Gletſcher, *m. pl.* glaciers, *m. pl.*
Glied, *n.* membre; article, *m.* jointure, *f.*; rang, *m.*; file, *f.*; terme (d'un syllogisme); chaînon (d'une chaîne); noeud (d'une canne etc.); degré de parenté, *m.*
Gliedermann, *m.* mannequin, *m.*
Gliedmaß, *n.* membre, *m.*
Glimmen, *v. n.* brûler sans flammes; unter der Aſche —, couver sous les cendres.
Glimmer, *m.* mica, *m.*
Glimpf, *m.* douceur, modération, *f.*
Glimpflich, *adj.* doux, modéré.
Glitſchen, *v. n.* glisser.
Glöckchen, *n.* clochette; sonnette, *f.*
Glocke, *f.* cloche; horloge; heure, *f.*
Glockenblume, *f.* campanule, gantelée, *f.*
Glockengießer, *m.* fondeur de cloches, *m.*
Glockengut, *n.* bronze, airain, *m.*
Glockenklöppel, *m.* battant, *m.*
Glockenläuter, -treter, -zieher, *m.* sonneur, *m.*
Glockenſchlag, *m.* son de la cloche, *m.*; heure sonnante, *f.*
Glockenſpiel, *n.* carrillon, *m.*
Glockenſpieler, *m.* carrillonneur, *m.*
Glockenſtuhl, *m.* beffroi, mouton, *m.*
Glockenthurm, *m.* clocher, *m.*; campanille, *f.*
Glöckner, *m.* sonneur; marguillier, *m.*

Glorie, *f.* gloire; auréole, *f.* nimbe, *m.*
Glorreich, Glorwürdig, *adj.* glorieux.
Gloſſe, *f.* glose, *f.*
Glück, *n.* fortune, *f.*; bonheur, *m.*
Glucken, Gluckſen, *v. n.* glousser.
Glücken, *v. n.* réussir, succéder.
Gluckhenne, Glucke, *f.* poule qui glousse; couveuse, *f.*
Glücklich, *adj.* heureux; fortuné.
Glückſelig, *adj.* heureux, bienheureux.
Glückſeligkeit, *f.* félicité, *f.*
Glückskind, *n.* homme fortuné, *m.*
Glücksritter, *m.* aventurier, chevalier d'industrie, *m.*
Glücksſpiel, *n.* jeu de hasard, *m.*; loterie, *f.*
Glückstopf, *m.* blanque; loterie, *f.*
Glücksumſtände, *m. pl.* fortune, *f.*
Glückwunſch, *m.* félicitation, congratulation, *f.* compliment, *m.*
Glühen, *v. a.* faire rougir dans le feu. —, *v. n.* être rouge, rougir.
Glühend, *adj.* rouge, ardent; brûlant; glühender Wein, vin brûlé, *m.* [*f.*
Gluth, *f.* braise, *f.* brasier; feu, *m.* flamme,
Gnade, *f.* grâce; clémence; rémission, *f.* pardon, *m.*
Gnaden, *v. a.* gnade (euch ꝛc.) Gott! Dieu (vous etc.) soit propice!
Gnadenbrod, *n.* pain précaire, *m.*
Gnadengehalt, *m.* pension, *f.*
Gnadengeſchenk, *n.* gratification, *f.*
Gnadenſtoß, *m.* coup de grâce, *m.*
Gnadenſtuhl, *m.* propitiatoire, *m.*
Gnadenwahl, *m.* prédestination, *f.*
Gnadenzeichen, *n.* signe de grâce, *m.*
Gnädig, *adj.* gracieux, clement; propice.
Gold, *n.* or, *m.*
Goldammer, *f.* loriot, bréant, *m.*
Goldarbeiter, *m.* orfèvre, *m.*
Goldbergwerk, *n.* -grube, *f.* mine d'or, *f.*
Goldblättchen, *n.* feuille d'or battu, *f.*
Golddraht, *m.* fil d'or, or trait, *m.*
Golddrahtzieher, *m.* tireur d'or, *m.*
Golden, *adj.* d'or; doré.
Goldfinger, *m.* doigt annulaire, *m.*
Goldgelb, *adj.* jaune doré; blond.
Goldgrün, *adj.* vert doré,
Goldmacher, *m.* alchimiste, adepte, *m.*
Goldmünze, *f.* monnaie d'or, *f.*
Goldpapier, *n.* papier doré, *m.*
Goldplätter, *m.* lamier, écacheur, *m.*
Goldſcheider, *m.* affineur d'or, *m.*
Goldſchläger, *m.* batteur d'or, *m.*
Goldſchlägerhäutchen, *n.* baudruche, *m.*
Goldſchmied, *m.* orfèvre, *m.*
Goldſpinner, *m.* fileur d'or, *m.*
Goldſtange, *f.* lingot d'or, *m.*
Goldſticker, *m.* brodeur en or, *m.*
Goldſtoff, *m.* drap d'or, *m.*
Goldſtück, *n.* pièce d'or, *f.*; drap d'or, *m.*
Goldſtufe, *f.* mine d'or, *f.*
Goldwage, *f.* trébuchet, *m.*
Goldwäſcher, *m.* orpailleur, arpailleur, *m.*
Gondel, *f.* gondole, *f.*
Gondelführer, Gondelier, *m.* gondolier, *m.*
Gönnen, *v. a. rég. et ir.* ne pas envier; souhaiter; accorder, donner.
Gönner, *m.* -inn, *f.* patron, *m.* patronne, *f.*
Goſe, *f.* bière de Goslar, *f.*
Goſſe, *f.* évier; ruisseau, *m.*
Gothe, *m.* Goth, *m.*
Gothiſch, *adj.* Gothique.
Gott, *m.* Dieu, *m.*
Götterlehre, *f.* mythologie, *f.*
Götterſpeiſe, *f.* -brod, *n.* ambroisie, *f.*
Götterſpruch, *m.* oracle, *m.*
Göttertrank, *m.* nectar, *m.*
Gottesacker, *m.* cimetière, *m.*
Gottesdienſt, *m.* service divin, culte de Dieu; office, *m.*
Gottesdienſtlich, *adj.* religieux.
Gottesfurcht, *f.* crainte de Dieu, piété, religion, *f.*
Gottesfürchtig, *adj.* craignant Dieu, pieux.
Gottesgelehrſamkeit, *f.* théologie, *f.*
Gottesgelehrte, *m.* théologien, *m.*
Gotteshaus, *n.* temple, *m.* église, *f.*
Gotteskaſten, *m.* tronc, *m.*
Gottesläſterer, *m.* blasphémateur, *m.*
Gottesläſterlich, *adj.* blasphématoire.
Gottesläſterung, *f.* blasphème, *m.*
Gottesleugner, *m.* athée, *m.*
Gottestiſch, *m.* sainte cène, communion, *f.*
Gottesurtheil, *n.* ordalie, *f.*
Gottesvergeſſen, *adj.* impie.
Gotteswort, *n.* parole de Dieu, bible, *f.*
Gottfried, *m.* Géoffroi, Godéfroi.
Gottheit, *f.* divinité; déité, *f.*
Göttinn, *f.* déesse, *f.*
Göttlich, *adj.* divin; de Dieu.
Göttlichkeit, *f.* divinité, *f.*
Gottlieb, *m.* Théophile, *m.*

Gottlos, *adj.* impie, profane, méchant.
Gottlosigkeit, *f.* impiété, méchanceté, *f.*
Gottselig, *adj.* pieux, religieux.
Gottseligkeit, *f.* piété, *f.*
Götze, *m.* idole, *f.* faux dieu, *m.*
Götzenbild, *n.* simulacre, *m.* idole, *f.*
Götzendiener, *m.* idolâtre, *m.*
Götzendienst, *m.* idolâtrie, *f.*
Götzentempel, *m.* temple d'idole, *m.*
Grab, *n.* tombeau, fosse, *f.*; sépulcre, *m.*
Graben, *v. a ir.* creuser, fouir; fouiller, bêcher; graver.
Graben, *m.* fossé, *m.* tranchée, *f.*; canal, *m.*
Grabhügel, *m.* terre sur une fosse, *m.*
Grabmahl, *n.* tombeau, mausolée, monument. *m.*
Grabsäule, *f.* colonne funéraire, *f.*
Grabscheit, *n.* bêche, *f.*
Grabschrift, *f.* épitaphe, *f.*
Grabstätte, *f.* sépulture, *f.*
Grabstein, *m.* tombe, *f.*
Grabstichel, *m.* burin, poinçon, *m.*
Grad, *m.* degré; grade, *m.*
Gradiren, *v. a.* faire la graduation, *f.*
Gradirhaus, -werk, *n.* graduation, *f.*
Gradirung, *f.* graduation, *f.*
Graduirt, *adj.* gradué.
Graf, *m.* comte, *m.*
Grafenstand, *m.* dignité de compte, *f.*
Gräfinn, *f.* comtesse, *f.*
Gräflich, *adj* comtal, de comte etc.
Grafschaft, *f.* comté, *m.*
Gram, *m.* chagrin, *m.* peine, affliction, *f.*
Gram, *adv.* — seyn, haïr.
sich Grämen, *v. r.* s'affliger.
Grämlich, *adj.* chagrin, morose.
Grammatik, *f.* grammaire, *f.*
Grammatiker, *m.* grammairien, *m.*
Grammatisch, *adj.* grammatical.
Gran, *n. et m.* Grän, *n.* grain, *m.*
Granat, Granatstein, *m.* grenat, *m.*
Granatapfel, *m.* grenade, *f.*
Granatenbaum, *m.* grenadier, *m.*
Granate, *f.* grenade, *f.*; grenat, *m.*
Granatier, *m.* grenadier, *m.*
Granatiermütze, *f.* bonnet de grenadier, *m.*
Granatiertasche, *f.* grenadière, *f.*
Granit, *m.* granit, *m.*
Grapp, *m.* garance, *f.*
Gras, *n.* herbe, *f.* herbage, *m.*
Grasen, *v. a.* faucher, couper l'herbe. —, *v. n.* brouter, paître.
Gräserei, *f.* fouchage; herbage, *m.*
Grasgarten, *m.* jardin herbu, *m.*
Grasgrün, *adj.* vert d'herbe.
Grasig, *adj.* herbeux, herbu.
Grasmagd, *f.* vachère, *f.*
Grasmücke, *f.* fauvette, *f.*
Graspferd, *v.* Heuschrecke.
Grasplatz, *m.* Grasstück, *n.* gazon, herbage; boulingrin, *m.*; pelouse, *f.*
Grassiren, *v. n.* régner, courir.
Graß, Gräßlich, *adj.* hideux, horrible.
Grat, *m.* tranchant, fil, *m.*
Gräte, *f.* arête, *f.*
Gratuliren, *v. n.* féliciter.
Grau, *adj.* gris; grison.
Graubart, Graukopf, *m.* grison, *m.*
Graubärtig, *adj.* grison.
Graubünden, Graubündnerland, *n.* le pays des Grisons, la ligue grise.
Graubündner, *m.* Grison, *m.*
Gräuel, *m.* horreur, abomination. *f.*
Grauen, *v. n.* grisonner; poindre.
Grauen, Grausen, *v. i.* avoir de l'horreur, du dégoût, avoir peur.
Graulich, *adj.* grisâtre.
Gräulich, *adj.* horrible, terrible, abominable, affreux; excessif.
Graupe *f.* orge ou froment mondé; grésil, *m.*
Graupeln, Gräupeln, *v. i.* grésiller. —, *f. pl.* grésil, *m.*
Graupelwetter, *n.* grésillement, *m.*
Grausam, *adj.* cruel.
Grausamkeit, *f.* cruauté, *f.*
Grauschimmel, *m.* cheval grison, *m.*
Grausend, *adj.* horrible; peureux.
Grauwerk, *n.* petit-gris, *m.*
Grazie, *f.* grâce, *f.*
Greif, Greifgeier, *m.* griffon, condor, *m.*
Greifen, *v. a. et n. ir.* prendre, saisir, se saisir; toucher.
Greis, *adj.* grison. —, *m.* vieillard, *m.*
Grell, *adj.* trop clair; aigu; cru.
Grenadier, *v.* Grenatier.
Grenze, *f.* confins, *m. pl.* limites, bornes, *f. pl.* frontière, lisière, barrière, *f.*
Grenzen, *v. n.* confiner avec, approcher de..
Grenzenlos, *adj. et adv.* sans bornes.
Grenzfestung, *f.* place frontière, *f.*
Grenzlinie, *f.* ligne de démarcation, *f.*

Grenzſäule, *f.* borne, *f.*; terme, *m.*
Grenzſcheider, *m.* cerquemaneur, *m.*
Grenzſtadt, *f.* ville frontière, *f.*
Grenzſtein, *m.* borne, *f.*
Grete, *f.* Marguerite, *f.*
Griebe, *f.* creton, *m.*
Grieche, *n.* -inn, *f.* Griechiſch, *adj.* Grec, *m.* Grecque, *f.*
Griechenland, *n.* Grèce, *f.*
Gries, *m.* gravier; gruau, *m.*; gravelle, *f.*
Grieſicht, Grieſig, *adj.* graveleux.
Griff, *m.* attouchement; manche, *m.*; poignée; prise, anse, touche, *f.*
Griffbret, *n.* chapelle, *f.* manche, *m.*
Griffel, *m.* style, *m.*; touche, *f.*
Grille, *f.* grillon; caprice, *m.* quinte, *f.*
Grillenfänger, *m.* quinteux, ratier, *m.*
Grillenfängerei, *f.* fantaisies, *f. pl.*
Grillenhaft, Grillig, *adj.* quinteux.
Grillenwerk, *n.* grotesques, *m. pl.*
Grimaſſe, *f.* grimace, *f.*
Grimm, *m.* fureur, furie, rage, *f.* courroux, *m.*
Grimmen, *n.* colique, *f.* tranchées, *f. pl.*
Grimmen, *v. i.* avoir des tranchées.
Grimmig, *adj.* enragé, furieux, furibond, courroucé; terrible.
Grind, *m.* escarre, croûte; teigne, *f.*
Grindicht, Grindig, *adj.* teigneux.
Grindkopf, *m.* teigneux, *m.*
Grinſen, *v. n.* ricaner; pleurer.
Grob, *adj.* gros; grossier.
Grobheit, *f.* grossièreté, *f.*
Grobian, *m.* rustre, lourdaud, *m.*
Gröblich, *adj.* un peu grossier.
Gröbs, *m.* trognon, coeur, *m.*
Grobſchmied, *m.* taillandier grossier, *m.*
Groll, *m.* rancune, haine; pique, *f.*
Grollen, *v. n.* faire éclore la rancune de q.
Groſchen, *m.* gros, *m.*
Groß, *adj.* grand; gros.
Groß, *n.* grosse, *f.*
Großältern, *pl.* aïeuls, *m. pl.*
Großbritannien, *n.* Grande-Brétagne, *f.*
Größe, *f.* grandeur; quantité, *f.*
Größtentheils, *adv.* pour la plupart.
Großfürſt, -herzog, *m.* -inn, *f.* grand-duc, *m.* grande-duchesse, *f.*
Großfürſtenthum, -herzogthum, *n.* grand-duché, *m.*
Großhändler, *m.* marchand en gros, *m.*
Großherr ꝛc. *m.* grand-seigneur etc. *m.*
Großknecht, *m.* maître-valet, *m.*
Großmagd, *f.* maîtresse-servante, *f.*
Großmuth, *f.* magnanimité, générosité, *f.*
Großmüthig, *adj.* magnanime, généreux.
Großmutter, *f.* grand'-mère, aïeule, *f.*
Großſprecher, -prahler, -thuer, *m.* rodomont, fanfaron, bravache, *m.*
Großſprecherei, *f.* rodomontade etc. *f.*
Großſprecheriſch, *adj.* fanfaron, glorieux.
Großvater, *m.* grand-père, aïeul, *m.*
Großvaterſtuhl, *m.* fauteuil, *m.*
Großvezier, *m.* grand-visir, *m.*
Grotesk, *adj.* grotesque.
Grotte, *f.* grotte, *f.*
Grottenarbeit, *f.* -werk, *n.* rocaille, *f.*
Grottenarbeiter, *m.* rocailleur, *m.*
Grübchen, *n.* petite fosse; fossette, *f.*
Grube, *f.* fosse, *f.* creux, *m.*; mieu, minière, *f.*
Grübelei, *f.* raffinement, *m.*
Grübeln, *v. n.* fouiller (dans le nez); raffiner (sur qc.), subtiliser.
Gruft, *f.* fosse, *f.* tombeau; caveau, *m.*
Grummet, *n.* regain, *m.*
Grün, *adj.* vert; verdoyant.
Grund, *m.* fond; fondement, *m.*; vallée; terre, *f.* sol, terrain, terroir, *m.*; imprimure; impression, couche; raison; base, *f.*; principe; motif, *m.*
Grundeis, *n.* gláçons que la rivière charie, *m. pl.*
Gründen, *v. a.* fonder, baser; imprimer, donner la couche.
Grundfalſch, *adj.* faux de toute fausseté.
Grundfläche, Grundlinie, *f.* base, *f.*
Grundgelehrt, *adj.* savant à fond,
Grundgeſetz, *n.* loi fondamentale, *f.*
Grundherr, *m.* seigneur foncier, *m.*
Grundlage, *f.* base, *f.* fondement, *m.*
Gründlich, *adj.* foncier, solide, profond.
Gründlichkeit, *f.* solidité, *f.*
Gründling, *m.* goujon, *m.*
Grundlos, *adj.* sans fond; mal fondé.
Grundmauer, *f.* embasement, soubassement, massif, *m.*
Grundriß, *m.* plan, *m.*
Grundſatz, *m.* principe; axiome, *m.*; maxime, *f.*
Grundſäule, *f.* colonne fondamentale, *f.* fondement, *m.*

Grundſprache, *f.* langue originale, *f.*; — ou Grundtext, *m.* original, *m.*
Grundſtein, *m.* pierre fondamentale, *f.*
Grundſtoff, *m.* matière première, *f.*; éléments, *m. pl.*
Grundſtrich, *m.* jambage, *m.*
Grundſtück, *n.* bien-fonds, *m.*
Grundſtütze, *f.* base, *f.*
Grundſuppe, *f.* fondrilles, *f. pl.*; lie, *f.*; ordures, *f. pl.*
Gründung, *f.* fondation, *f.*; établissement, *m.*; impression, imprimure, *f.*
Grundzahl, *f.* nombre cardinal, *m.*
Grundzins, *m.* censive, *f.* cens, *m.*
Grünen, *v. n.* verdir, verdoyer.
Grünend, *adj.* verdoyant.
Grünhänfling, Grünling, *m.* tarin, *m.*
Grünkraut, *n.* épinards, *m. pl.*
Grünlich, *adj.* verdâtre.
Grünſpan, *m.* vert-de-gris, verdet, *m.*
Grünſpecht, *m.* pivert, *m.*
Grunzen, *v. n.* grogner. —, *n.* grognement, *m.*
Gruppe, *f.* groupe, *f.*
Gruppiren, *v. a.* grouper.
Gruß, *m.* salut, *m.*; salutation, *f.*; compliment, *m.*
Grüßen, *v. a.* saluer.
Grütze, *f.* gruau, *m.*
Grützhändler, Grützmann, *m.* grenetier, *m.*
Guardian, *m.* père-gardien, *m.*
Gucken, *v. a.* regarder, voir.
Guckkaſten, *m.* chambre obscure portative, *f.*
Guckloch, *n.* vue dérobée, *f.*
Gulden, *m.* florin, *m.*
Gülden, *m.* florin, *m.*; monnaie de 21 bons gros, *f.*
Gülte, *f.* rente, redevance, *f.*
Gültig, *adj.* valable, valide; courant, de mise.
Gültigkeit, *f.* validité, *f.*
Gummi, *n.* gomme, *f.*
Gummicht, *adj.* gommeux.
Gummibaum, *m.* gommier, *m.*
Gummiguttä, *n.* gomme-goutte, *f.*
Gummiren, *v. a.* gommer.
Gunſt, *f.* faveur, *f.* bonnes grâces, *f. pl.* bienveillance, *f.*
Gunſtbezeigung, *f.* faveur, *f.*
Günſtig, *adj.* favorable, propice.
Günſtling, *m.* favori, *m.* favorite, *f.*
Gurgel, *f.* gorge, *f.*; gosier, *m.*
ſich Gurgeln, *v. r.* se gargariser.
Gurgeln, Gurgelwaſſer, *n.* gargarisme, *m.*
Gurke, *f.* concombre; cornichon, *m.*
Gurt, *m.* sangle; ceinture, *f.*
Gürtel, *m.* ceinture, *f.*
Gürten, *v. a.* ceindre, sangler.
Gürtler, *m.* ceinturier; crochetier, *m.*
Guß, *m.* jet, *m.* fonte, *f.*
Gußregen, *m.* giboulée, lavasse, *f.*
Gußſtein, *m.* évier, *m.* dalle, *f.*
Gut, *adj.* bon. —, *n.* bien, *m.*; terre, *f.*; marchandises, *f. pl.*
Gutachten, -dünken, *n.* avis, sentiment, *m.*
Gutartig, *adj.* de bonne qualité; bien né.
Gutbefinden, -heißen, *n.* approbation, *f.*
Gute, *n.* bon; bien, *m.*
Güte, *f.* bonté; bénignité, douceur, *f.*
Gutedel, *m.* chasselas blanc, *m.*
Güterbeſchauer, *m.* visiteur, *m.*
Güterbeſtäter, *m.* pourvoyeur, *m.*
Gutherzig, Gutmüthig, *adj.* qui a le coeur bon, bénin.
Gutherzigkeit, Gutmüthigkeit, *f.* bonté de coeur, *f.*
Gütig, *adj.* bon, bénin, gracieux.
Gütigkeit, *f.* bonté; bienveillance, *f.*
Gütlich, *adj.* amiable.
Gutthat, Gutthätig, ꝛc. *v.* Wohlthat ꝛc.
Gutthätigkeit *f.* bienfaisance, *f.*
Gutwillig, *adj.* volontaire; complaisant.
Gutwilligkeit, *f.* bonne volonté, complaisance, *f.*
Gymnaſiaſt, *m.* écolier, *m.*
Gymnaſium, *n.* gymnase; collège, *m.*
Gyps, *m.* plâtre; gypse, *m.*
Gypsabdruck, *m.* plâtre, *m.*
Gypsarbeit, *f.* plâtrage, *m.*
Gypsartig, *adj.* gypseux.
Gypsbruch, *m.* -grube, *f.* plâtrière, *f.*
Gypſen, *v. a.* plâtrer.
Gypſer, Gypsbereiter, *m.* plâtrier, *m.*

H.

Ha! *int.* ah! ah!
Haag, *n.* la Haye.
Haar, *n.* cheveu; poil, *m.*
Haarbereiter, *m.* crinier, *m.*

Haarbeutel, *m.* bourse (à chevaux), *f.*
Haaren, *v. a.* dépiler, ôter le poil, peler; ſich —, perdre le poil; muer.
Haarfein, Haarklein, *adj.* mince, subtil comme un cheveu.
Haargürtel, *m.* cilice, *m.*
Haarhemd, *n.* haire, *f.*
Haarig, *adj.* chevelu; velu, poilu, pelu.
Haarkamm, *m.* peigne, *m.*
Haarlocke, *f.* boucle, *f.* anneau, *m.*
Haarnadel, *f.* aiguille de tête, *f.*
Haarſcharf, *adj.* très-tranchant.
Haarſeil, *n.* Haarſchnur, *f.* séton, *m.*
Haarſieb, *n.* étamine de crin, *f.* sas, *m.*
Haartuch, *n.* étamine, haire, *f.*
Haarwachs, *n.* tirant, *m.*; pommade, *f.*
Haarwickel, *m.* papillote, *f.*
Habe, *f.* bien, *m.*; — u. Gut, tout son bien.
Haben, *v. n. ir.* avoir; posséder, tenir.
Haber, *m.* avoine, *f.*
Habergrütze, *f.* gruau d'avoine, *m.*
Habhaft, *adv.* — werden, avoir, attraper.
Habicht, *m.* autour, *m.*
Habichtsnaſe, *f.* nez aquilin, *m.*
Habſeligkeit, *f.* biens, moyens, *m. pl.*
Habſucht, *f.* avidité de biens, *f.*
Habſüchtig, *adj.* avide de bien.
Hackbeil, *n.* hachette, *f.*
Hackblock, -ſtock, *m.* hachoir; tronchet, *m.*
Hackbret, *n.* tailloir, hachoir, tranchoir; tympanon, *m.*
Hacke, *f.* hoyau, *m.* houe, pioche; façon, *f.*; talon, *m.*
Hacken, *v. a.* houer, piocher; hacher; fendre (du bois).
Häckerling, Häckſel, *m.* paille hachée, *f.*
Häckerlingsbank, *f.* hachoir, *m.*
Häckerlingsſchneider, *m.* coupeur de paille,
Hackmeſſer, *n.* couperet, hachoir, *m.* [*m.*
Hackſch, *m.* verrat; vrai cochon, *m.*
Hader, *m.* chiffon; torchon, *m.*
Hader, *m.* querelle, dispute, *f.*
Haderlumpen, *pl.* chiffons, *m. pl.*
Haderlumpenſammler, *m.* chiffonnier, *m.*
Hadern, *v. n.* quereller, disputer.
Hafen, *m.* pot; port, hâvre, *m.*
Haferei, *f.* avarie, *f.*
Haft, *f.* arrêt, *m.* capture; détention; prison, *f.*
Haft, *m.* agrafe, *f.*; fermoir, *m.*
Haften, *v. n.* tenir, rester, prendre; être attaché; für etwas —, répondre de qc.; auf etwas —, affecter qc.
Hagebuche, *f.* charme, *m.*
Hagebutte, *f.* gratte-cu, *m.*
Hagebuttenſtrauch, *m.* églantier, *m.*
Hagedorn, *m.* aubépine, *f.*
Hagel, *m.* grêle; dragée, *f.*
Hagelkorn, *n.* grain de grêle, grêlon, *m.*
Hageln, *v. i.* grêler.
Hägen, *v. a.* clorre, enfermer de haies; entretenir, conserver; donner retraite; avoir.
Hager, *adj.* maigre, hâve, décharné.
Hagerkeit, *f.* maigreur, *f.*
Hägereiter, *m.* garde-chasse, *m.*
Hageſtolz, *m.* célibataire, vieux garçon, *m.*
Häher, *m.* geai, *m.*
Hahn, *m.* coq; chien (d'un fusil etc.); robinet (d'un tonneau), *m.*
Hahnrei, *m.* cocu, cornard, *m.*
Hahnreiſchaft, *f.* cocuage, *m.*
Hai, Haifiſch, *m.* requin, *m.*
Hain, *m.* bois, bocage, *m.*
Häkchen, *n.* agrafe, *f.*; crochet, *m.*
Haken, *m.* croc, crochet, *m.*
Haken, *v. a.* prendre avec un croc. —, *v. n.* être accroché.
Hakenzahn, *m.* croc, crochet, *m.*
Halb, *adj. et adv.* demi, demie; mi ... semi ...; moitié, à moitié; à demi.
Halbatlaß, *m.* satin cafard, *m.*
Halbbier, *n.* petite-bière, *f.*
Halbbruder, *m.* demi-frère, *m.*
Halben, Halber, *prép.* pour, à cause de.
Halberhabene Arbeit, *f.* bas-relief, *m.*
Halbfenſter, *n.* fenêtre mezzanine, *f.*
Halbgeſchoß, -zimmer, *n.* entresol, *m.*
Halbgeſchwiſter, *pl.* demi-frères, demi-soeurs, *pl.*
Halbhemd, *n.* chemisette, *f.*
Halbinſel, *f.* presqu'île, péninsule, *f.*
Halbiren, *v. a.* partager en deux.
Halbjährig, *adj.* de six mois.
Halbkugel, *f.* hémisphère, *m.*
Halbſeiden, *adj.* cafard.
Halbſtiefel, *m.* bottine, *f.*; brodequin, *m.*
Halstuch, *n.* demi-drap, *m.*
Hälfte, Halbſcheid, *f.* moitié, *f.*
Halfter, *f.* licou, *m.*
Halftern, *v. a.* mettre le licou à ...
Hall, *m.* son, *m.*
Halle, *f.* halle, *f.*; porche, portique, *m.*

Halleluja, *n.* alléluia, *m.*
Hallen, *v. n.* résonner, retentir.
Hallor, *m.* saunier, *m.*
Halm, *m.* tuyau, *m.* tige, *f.*
Hälmchen, *n.* brin, *m.*
Hals, *m.* cou, col, *m.* gorge, *f.*; gosier, *m.*; encolure (d'un cheval), *f.*; manche (d'un violon etc.); collet (d'une chemise etc.) *m.*
Halsband, *n.* collier, *m.*
Halsbinde, *f.* cravate, *f.*
Halsbrechend, *adj.* dangereux.
Halseisen, *n.* carcan, *m.*
Halsgericht, *n.* justice criminelle, *f.*
Halskrause, *f.* fraise; cravate, *f.*
Halsstarrig, *adj.* obstiné, opiniâtre.
Halsstarrigkeit, *f.* opiniâtreté, *f.*
Halstuch, *n.* mouchoir de cou; fichu, *m.*; cravate, *f.*
Halt, *m.* fermeté; retenue, *f.* soutien, *m.* halte, *f.* —, *int.* halte! arrête!
Haltbar, *adj.* tenable.
Halten, *v. a. ir.* tenir; arrêter, retenir; maintenir, entretenir; conserver; garder, observer, faire; nourrir. [*m.*
Haltung, *f.* tenue, *f.*; soutien; clair-obscur,
Halunke, *m.* coquin, *m.*
Hamen, *m.* truble, étiquette, *f.*
Hämisch, *adj.* malin, malicieux.
Hammel, *m.* mouton, *m.*
Hammeln, *v. a.* châtrer les agneaux.
Hammer, *m.* marteau; martinet, *m.*
Hammer, *m.* Hammerwerk, *n.* forge, *f.*
Hämmern, *v. a.* marteler.
Hammerschlag, *m.* coup de marteau; mâchefer, *m.*
Hamster, *m.* hamster, *m.*
Hand, *f.* main, *f.* [*m.*
Handarbeiter, *m.* manoeuvre, manouvrier,
Handbecken, *n.* lavoir, bassin; lavemain, *m.*
Handbeil, *n.* hachette, *f.*
Handbuch, *n.* manuel, *m.*
Handeisen, -fesseln, -schellen, *pl.* menottes, manicles, *f. pl.*
Handel, *m.* affaire, *f.*; commerce, négoce, trafic; marché, *m.*
Handeln, *v. n.* agir, en user; traiter; négocier, trafiquer, commercer; marchander.
Handelschaft, *f.* négoce, commerce, *m.*
Handelsdiener, *m.* commis, *m.* [*f.*
Handelsfrau, *f.* commerçante; marchande,
Handelsgericht, *n.* tribunal de commerce, *m.*
Handelsgesellschafter, *m.* associé, *m.*
Handelshaus, *n.* maison de commerce, *f.*; comptoir, *m.*
Handelsleute, *pl.* négociants, *m. pl.*
Handelsmann, *m.* négociant, trafiquant, *m.*
Handelsplatz, *m.* place marchande, *f.*
Handelsschiff, *n.* vaisseau marchand, *m.*
Handelsstadt, *f.* ville marchande, *f.*
Handfaß, *n.* fontaine, *f.*
Handfest, *adj.* fort de main, robuste.
Handgeld, *n.* arrhes, *f. pl.*; étrenne, *f.*; engagement, *m.*
Handgelenk, *n.* poignet, *m.*
Handgemein, *adj.* — werden, en venir aux mains.
Handgemenge, *n.* mêlée, *f.*
Handgreiflich, *adj.* palpable.
Handgriff, *m.* anse, poignée, *f.* manche, *m.*; routine, *f.*; avantage, *m.*
Handhabe, *f.* anse; kleine —, ansette, *f.*
Handhaben, *v. a.* manier; maintenir, administrer.
Handhabung, *f.* maniement; maintien, *m.*
Handkauf, *m.* achat à la main; commerce en détail, *m.*; étrenne, *f.*
Handkorb, *m.* mannequin; manniveau, *m.*
Handkrause, *f.* manchette, *f.*
Handkuß, *m.* baisemain, *m.*
Handlangen, *v. n.* être aide-à-maçon, être manoeuvre. [*m.*
Handlanger, *m.* manoeuvre, aide-à-maçon,
Handleitung, *f.* manuduction, conduite, instruction, *f.*
Handleuchter, *m.* martinet, bougeoir, *m.*
Handlich, *adj.* maniable; médiocre; traitable.
Handlung, *f.* action, *f.*; acte; négoce, commerce, trafic, *m.*
Handpferd, *n.* cheval de main, *m.* [cours, *m.*
Handreichung, *f.* assistance, aide, *f.* se-
Handschlag, *m.* promesse solennelle, stipulation en touchant dans la main, *f.*
Handschrift, *f.* main, écriture, *f.*; caractère; manuscrit; billet, *m.*
Handschuh, *m.* gant, *m.*
Handschuhmacher, *m.* gantier, *m.*
Handschuhwaare, *f.* ganterie, *f.*
Handthieren, *v. a.* manier; faire, travailler; faire du bruit.
Handthierung, *f.* métier, *m.* profession, *f.*
Handtuch, *n.* essuie-main, *m.*

Handwerk, *n.* métier, *m.* profession, *f.*; corps de métier, *m.*
Handwerker, Handwerksmann, *m.* artisan, ouvrier, *m.*
Handwerksbursch, -geſell, *m.* garçon de métier, *m.*
Handwerksleute, *pl.* gens de métier.
Handwerkszeug, *n.* outils, *m. pl.*
Handzug, *m.* parafe, *m.*
Hanf, *m.* chanvre, *m.*
Hanfacker, *m.* chenevière, *f.*
Hanfbereiter, *m.* chanvrier, filassier, *m.*
Hänfen, *adj.* de chanvre.
Hänfling, *m.* linotte, *f.* linot, *m.*
Hanfſamen, *m.* chenevis, *m.*
Hanfſchwinge, *f.* échanvroir, *m.*
Hanfſtengel, *m.* chenevotte, *f.*
Hang, *m.* penchant, *m.* pente, *f.*
Hangematte, *f.* hamac, branle, *m.*
Hangen, Hängen, *v. n. ir.* pendre, être suspendu; être accroché, tenir; pencher, aller en pente.
Hängen, *v. a.* pendre; suspendre.
Hangriemen, *m.* soupente, *f.*
Hannchen, *n.* Jeannette, Jeanneton.
Hanne, *f.* Jeanne.
Hans, Jean.
Hänschen, *n.* Jeannot, *m.*
Hanſeatiſche, Bund, *m.* hanse, *f.*
Hanſeſtadt, *f.* ville anséatique, *f.*
Hänſeln, *v. a.* initier un novice; baptiser; railler q.
Hanswurſt, *m.* arlequin, Jean-potage, *m.*
Hapern, *v. i.* s'accrocher.
Härен, *adj.* de poil, de crin.
Harfe, *f.* harpe, *f.*
Harke, *f.* Harken, *m.* râteau, *m.*
Harken, *v. a.* râteler.
Harlekin, *m.* arlequin, *m.*
Harm, *m.* affliction, *f.* chagrin, *m.*
ſich Härmen, *v. r.* s'affliger.
Harmonie, *f.* harmonie, *f.*
Harmonika, *f.* harmonica, *m.*
Harmoniren, *v. n.* s'accorder.
Harmoniſch, *adj.* harmonieux; harmonique.
Harn, *m.* urine, *f.* pissat, *m.*
Harnblaſe, *f.* vessie, *f.*
Harnen, *v. n.* pisser, uriner.
Harniſch, *m.* harnais, *m.* armure, *f.*
Harnröhre, *f.* urètre, *m.*
Harntreibend, *adj.* diurétique.
Harpune, *f.* harpon, *m.*
Harren, *v. n.* attendre; tarder.
Harſch, *adj.* dur, duret, rude.
Hart, *adj.* dur, ferme, solide; rude; difficile.
Härte, *f.* dureté; rudesse; trempe (de l'acier etc.), *f.*
Härten, *v. a.* durcir, endurcir; tremper, écrouir,
Hartherzig, *adj.* dur, impitoyable.
Hartherzigkeit, *f.* dureté de coeur, *f.*
Hartleibig, *adj.* constipé, resserré.
Hartleibigkeit, *f.* constipation, *f.*
Härtlich, *adj.* duret, duriuscule.
Hartmäulig, *adj.* qui a la bouche forte.
Hartnäckig, *adj.* opiniâtre, obstiné.
Hartnäckigkeit, *f.* opiniâtreté.
Härtung, *f.* trempe, *f.*; écrouissement, *m.*
Harz, *n.* résine, poix-résine, *f.*
Harzbaum, *m.* arbre résineux, *m.*
Harzicht, Harzig, *adj.* résineux.
Haſardſpiel, *n.* jeu de hasard, *m.*
Haſchen, *v. a.* attraper, prendre.
Häſcher, *m.* archer, *m.*
Häschen, *n.* lévraut, *m.*
Haſe, *m.* lièvre, poltron; fat, *m.*
Haſel, Haſelſtaude, *f.* coudrier, coudre, noisetier, *m.*
Haſelbuſch, *m.* coudraie, *f.*
Haſelnuß, *f.* noisette, aveline, *f.*
Haſelruthe, *f.* baguette de coudrier, *f.*
Haſenklein, -ſchwarz *n.* civet, *m.*
Haſenpanier, *n.* fuite, *f.*
Haſenſcharte, *f.* bec-de-lièvre, *m.*
Häſinn, *f.* hase, *f.*
Haſpe, *f.* Haſpen, *m.* gond, *m.* penture, *f.*
Haſpel, *m. et f.* dévidoir; guindal, *m.*
Haſpeln, *v. a.* dévider; guinder.
Haſſen, *v. a.* haïr.
Haſſenswerth, *adj.* haïssable.
Haß, *m.* haine, *f.*
Häßlich, *adj.* laid, difforme; vilain.
Häßlichkeit, *f.* laideur, difformité, *f.*
Haſtig, *adj.* hâté, vîte; emporté, prompt.
Hätſcheln, *v. a.* caresser; dorloter, delicater.
Hatz, Hatze, *v.* Hetze.
Hau, *m.* coup; taillis, *m.* coupe, *f.*
Haube, *f.* coiffe; huppe (d'un oiseau); calotte (d'un fourneau), *f.*; dôme, *m.*
Haubenband, *n.* bride, *f.*
Haubenflor, *m.* crépodaille, *f.*

Haubennetz, *n.* coiffe, *f.*
Haubenſtock, *m.* tête de bois, poupée, *f.*
Haubitze, *f.* obusier; — ou Haubitzkugel, obus, *m.*
Hauch, *m.* souffle, *m.*; halenée, *f.*
Hauchen, *v. n.* souffler.
Haudegen, *m.* espadon, estramaçon, *m.*
Haue, *f.* houe, *f.* hoyau, *m.*
Hauen, *v. a. ir.* couper, trancher, tailler; hacher; frapper, battre; fouetter; graver; creuser.
Hauer, *m.* coupeur; coutelas; sanglier, *m.* —, *pl. v.* Hauzähne.
Haufe, Haufen, *m.* monceau, tas, amas, *m.* pile; foule, quantité; bande, troupe, *f.*
Häufeln, *v. a.* mettre en petits monceaux.
Häufen, *v. a.* accumuler, amonceler, entasser; combler.
Haufenweiſe, *adv.* en foule; par troupes.
Häufig, *adj.* copieux, abondant; fréquent; plusieurs.
Häufung, *f.* accumulation, *f.*
Haupt, *n.* tête, *f.*; chef, *m.* Haupt..., *dans la comp.* (für das Haupt dienlich, dazu gehörig) céphalique; (vorzüglich, wichtig, vornehmſt) principal, capital, grand.
Hauptaltar, *m.* maître-autel, *m.*
Hauptarmee, *f.* gros de l'armée, *m.*
Hauptbalken, *m.* architrave, *f.*; tirant, *m.*
Hauptbinde, *f.* bandeau, *m.*
Haupterbe, *m.* héritier universel, *m.*
Hauptgebäude, *n.* corps de logis, *m.*
Haupthaar, *n.* cheveux, *m. pl.* chevelure, *f.*
Hauptinhalt, *m.* sommaire, *m.* substance, *f.*
Hauptkirche, *f.* cathédrale; église matrice, *f.*
Hauptkiſſen, *n.* oreiller, *m.*
Hauptkrankheit, *f.* mal de tête, *m.*; maladie dangereuse, *f.*
Hauptmann, *m.* capitaine, *m.* Hauptleute, *pl.* capitaines, chefs, *m. pl.*
Hauptmannſchaft, *f.* capitainerie, *f.*
Hauptort, *m.* chef-lieu, *m.*
Hauptperſon, *f.* principal personnage; chef, *m.*
Hauptpunkt, *m.* point capital, *m.*
Hauptquartier, *n.* quartier général, *m.*
Hauptſache, *f.* principal, essentiel, *m.*
Hauptſächlich, *adj.* principal, capital.
Hauptſchlacht, *f.* bataille décisive, *f.*
Haupt ſchlüſſel, *m.* passe-par-tout, *m.*
Hauptſchuld, *f.* capital, principal, *m.*
Hauptſprache, *f.* langue originale, *f.*
Hauptſtadt, *f.* capitale, *f.*
Hauptſtraße, *f.* grand-chemin, *m.*; rue principale, *f.*
Hauptſtück, *n.* pièce principale, *f.*; point capital; article; corps, *m.*
Hauptſumme, *f.* somme totale, *f.*; capital, *m.*
Hauptthür, *f.* porte principale, *f.*; portail, *m.*
Hauptwache, *f.* corps de garde, *m.* grand' garde, *f.*
Hauptwind, *m.* vent cardinal, *m.*
Hauptwort, *n.* principal mot; substantif, *m.*
Hauptzahl, *f.* nombre cardinal, *m.*
Haus, *n.* maison, *f.*; logis; domicile, *m.*; famille, *f.* Haus... *dans la comp.* (häuslich) domestique.
Hausarme, *m.* pauvre honteux, *m.*
Hausbackenes Brod, *n.* pain de ménage, *m.*
Hauſen, *v. n.* loger; faire bon ou mauvais ménage; faire du ravage; faire du bruit.
Hauſen, *m.* grand esturgeon, *m.*
Hauſenblaſe, *f.* colle de poisson, *f.*
Hausflur, *f.* vestibule, *m.*
Hausfrau, *f.* maîtresse du logis; épouse, femme, *f.*
Hausgeräth, *n.* -rath, *m.* meubles, *m. pl.*
Hausgötter, *pl.* lares, pénates, *m. pl.*
Haushalten, *v. n. ir.* tenir ménage, conduire un ménage; faire bon ou mauvais ménage.
Haushälter, *m.* ménager; économe, *m.*
Haushälterinn, *f.* ménagère, *f.*
Haushältig, *adj.* ménager, économe.
Haushaltung, *f.* ménage, *m.* économie; famille, *f.*
Hausherr, *m.* maître du logis ou de la maison, hôte; père de famille, *m.*
Haushofmeiſter, *m.* maître d'hôtel, *m.*
Haushund, *m.* chien du logis, mâtin, *m.*
Hauſiren, Hauſiren gehen, *v. n.* colporter. —, *n.* colportage, *m.*
Hauſirer, *m.* colporteur; porte-balle, *m.*
Hauskleid, *n.* déshabillé, négligé, *m.*
Hausknecht, *m.* valet de cabaret, *m.*
Hauskoſt, *f.* ordinaire, *m.*
Hauskreuz, *n.* chagrin domestique, *m.*
Hauslaub, Hauslauch, *n.* joubarbe, *f.*
Hausleinwand, *f.* toile de ménage, *f.*
Häusler, *m.* villageois, manant locataire, *m.*
Hausleute, *pl.* locataires, *m. pl.*
Häuslich, *adj.* domestique; ménager.

Hausmann, *f.* locataire; garde de la maison, *m.*
Hausmittel, *n.* remède commun, *m.*
Hausmutter, *f.* mère de famille; bonne ménagère, *f.*
Hausrecht, *n.* droit domestique, *m.*
Haussuchung, *f.* visite d'une maison, *f.*
Haustrauer, *f.* deuil privé, *m.*
Haustrunk, *m.* boisson ordinaire, *f.*
Hausvater, *m.* père de famille, *m.*
Hausverwalter, *m.* maître d'hôtel; concierge, *m.*
Hauswesen, *n.* domestique, ménage, *m.* économie, *f.*
Hauswirth, *m.* -inn, *f.* hôte, *m.* hôtesse, *f.*; économe, ménager, *m.* -ère, *f.*
Hauszins, *m.* loyer (de maison), *m.*
Haußen, *v.* Draußen, Außerhalb.
Haut, *f.* peau, *f.*; cuir, *m.*
Häutchen, *n.* pellicule; membrane, *f.*; épiderme *m.*; tunique, *f.*
Häuten, *v. a.* ôter la peau; ſich —, muer, se dépouiller.
Häutig, *adj.* qui a de la peau; membraneux.
Hautkrankheit, *f.* maladie cutanée, *f.*
Hauzähne, *m. pl.* défenses, *f.*
He! he da! *int.* he! ah! courage! holà!
Hebamme, *f.* sage-femme, accoucheuse, *f.*
Hebebaum, Hebel, *m.* lévier, *m.*
Hebekorb, *m.* mannequin, *m.*
Heben, *v. a. ir.* lever, hausser; soulever; élever.
Heber, *m.* siphon, larron, *m.*
Hebopfer, *n.* offrande, oblation, *f.*
Hebräer, *m.* Hébreu, *m.*
Hebräiſch, *adj.* Hébraïque, das Hebräiſche, l'Hébreu.
Hebung, *f.* levée, *f.*
Hechel, *f.* séran; regayoir, *m.*
Hechelbank, *f.* étaie de séran, *f.*
Hechelfrau, *f.* sérancière, *f.*
Hechelmacher, Hechelmann, *m.* sérancier, *m.*
Hecheln, *v. a.* séraucer; regayer; censurer, critiquer.
Hecht, *m.* brochet; fleiner, brocheton, *m.*
Hechtkopf, *m.* hure de brochet, *f.*
Hecke, *f.* haie, *f.* broussailles, *f. pl.*; nichoir, *m.*; — ou Heckzeit, *f.* ponte, *f.*
Hecken, *v. a. et n.* couver; faire des petits, mettre bas.
Heckthaler ꝛc., *m.* pièce volante, *f.*
Heer, *n.* (Heerſchar, *f.*) armée, *f.*
Heerbann, *m* ban et arrière-ban, *m*
Heerführer, *m.* général; capitaine, *m.*
Heergeräth, *n.* attirail de guerre, *m.*
Heerſtraße, *f.* grand-chemin, *m.*
Hefen, *f.* lie; levure, *f.*
Heſig, *adj.* qui a de la lie.
Heft, *n. et m.* manche, *m.*; poignée; agrafe, attache; couture, *f.*; cahier, *m.*
Heftel, *n. et m.* agrafe, *f.*
Hefteln, *v. a.* agrafer.
Heften, *v. a.* attacher; coudre; brocher; faufiler, bâtir; fixer.
Heftig, *adj.* fort, violent, véhément; vif.
Heftigkeit, *f.* violence, véhémence, *f.*
Heftlade, *f.* cousoir, *m.*
Hehlen, *v.* Verhehlen.
Hehler, *m.* recéleur, *m.*
Heida! Heiſa! *int.* eh! ah!
Heide, *f.* bruyère; lande; forêt, *f.* bois, *m.*
Heide, *m.* païen, gentil, *m.*
Heidegrütze, *f.* gruau de blé noir, *m.*
Heidekorn, *n.* blé sarrasin, blé noir, *m.*
Heidelbeerbuſch, *m.* mirtille, *f.*
Heidelbeere, *f.* airelle, baie de mirtille, *f.*
Heidelerche, *f.* alouette des bois, *f.*
Heidenthum, *n.* paganisme, *m.* gentilité, *f.*
Heidereiter, *m.* garde-bois, *m.*
Heidinn, *f.* païenne, *f.*
Heidniſch, *adj.* païen, gentil.
Heiduck, *m.* heiduque, *m.*
Heil, *n.* salut, *m.* prospérité, fortune, *f.*
Heil, *adj. et adv.* guéri.
Heiland, *m.* sauveur, *m.*
Heilart, Heilungsart, *f.* curation, *f.*
Heilbar, *adj.* guérissable, curable.
Heilen, *v. a. et n.* guérir; traiter.
Heilig, *adj.* saint; sacré; inviolable.
Heilige, *m. et f.* saint, *m.* sainte, *f.*
Heiligen, *v. a.* sanctifier; consacrer.
Heiligkeit, *f.* sainteté, *f.*
Heiligmachend, *adj.* sanctifiant.
Heiligmacher, *m.* sanctificateur, *m.*
Heiligmachung, *f.* sanctification, *f.*
Heiligſprechung, *f.* canonisation, *f.*
Heiligthum, *n.* sanctuaire, *m.*; relique, *f.*
Heiligung, *f.* sanctification; consécration, *f.*
Heiltunde, *f.* thérapeutique, *f.*
Heilkunſt, *f.* médecine, *f.*
Heillos, *adj.* impie; scélérat.
Heilloſigkeit, *f.* impiété, scélératesse, *f.*

Heilmittel, *n.* remède, médicament, *m.*
Heilſam, *adj.* salubre; salutaire.
Heilſamkeit, *f.* salubrité, *f.*
Heilung, *f.* guérison, cure, *f.*
Heim, *adv.* au logis, à la maison, chez soi.
Heimath, *f.* patrie, *f.*
Heime, *f.* Heimchen, *n.* grillon, *m.*
Heimfahrt, *f.* -gang, *m.* -kunft, -reiſe, *f.* -weg, *m.* retour, *m.*
Heimfall, *m.* dévolution; déshérence; réversion, *f.*
Heimfallen, *v. n. ir.* tomber en dévolu, en déshérence.
Heimlich, *adj.* secret; clandestin.
Heimlichkeit, *f.* secret, *m.*
Heimſuchen, *v. a.* visiter; affliger.
Heimſuchung, *f.* visite; affliction; Mariä —, visitation de la vierge, *f.*
Heimtücke, *f.* malice cachée, *f.*
Heimtückiſch, *adj.* malicieux, sournois.
Heimweh, *n.* heimvé, mal du pays, *m.*
Heinrich, *m.* Henri, *m.*
Heirath, *f.* mariage, *m.*; alliance, *f.*; parti, *m.*
Heirathen, *v. a.* épouser. —, *v. n.* se marier.
Heirathsgut, *n.* dot, *f.* mariage, *m.*
Heiſchen, *v. a.* demander, exiger.
Heiſer, *adj.* enroué.
Heiſerkeit, *f.* enrouement, *m.*
Heiß, *adj. et adv.* chaud; brûlant, ardent.
Heißen, *v. a. ir.* nommer, appeler; ordonner, commander. —, *v. n. ir.* s'appeler; se nommer; signifier, vouloir dire.
Heißhunger, *m.* boulimie, faim canine, *f.*
Heißhungrig, *adj.* affamé, vorace.
Heiter, *adj.* serein; clair.
Heiterkeit, *f.* sérénité, *f.*
Heizen, *v. a.* chauffer.
Heizung, *f.* chauffage, *m.*
Held, *m.* héros, *m.*
Heldenbrief, *m.* héroïde, *f.*
Heldengedicht, *n.* poëme épique, *m.* épopée, *f.*
Heldenmuth, *m.* héroïsme, *m.*
Heldenmüthig, *adj.* héroïque.
Heldenthat, *f.* exploit, *m.*
Heldinn, *f.* héroïne, *f.*
Helfen, *v. a. ir.* aider, secourir, assister; guérir; servir à qc., être bon pour ou contre qc.; contribuer, concourir à qc.
Helfer, *m.* aide, assistant; diacre, *m.*
Helfershelfer, *m.* suppôt, *m.*
Hell, *adj.* clair.
Helle, *f.* clarté, *f.*; éclat, lustre, *m.*
Hellebarde, *f.* hallebarde, *f.*
Hellebardirer, *m.* hallebardier, *m.*
Heller, *m.* denier, *m.* maille, obole, *f.*
Helm, *m.* casque, *m.*; chape (d'un alambic), *f.*; manche (d'une cognée), heaume, *m.*; — ou Helmdach, *n.* dôme, *m.*
Helmſtutz, *m.* panache, *m.*
Hemd, *n.* chemise, *f.*
Hemdknopf, *m.* bouton de poignet, *m.*
Hemmen, *v. a.* arrêter, retenir, empêcher; enrayer (une roue).
Hemmgabel, *f.* fourchette, *f.*
Hemmkette, *f.* enrayure, *f.*
Hemmung, *f.* empêchement; arrêt, *m.*
Hengſt, *m.* étalon, cheval entier, *m.*
Henkel, *m.* anse; oreille, *f.* orillon, *m.*
Henkelkorb, *m.* panier à anses, *m.*
Henkeln, *v. a.* mettre des anses à...
Henkelnapf, *m.* écuelle à oreilles, *f.*
Henkeltopf, *m.* pot à anse, *m.*
Henken, *v. a.* pendre.
Henker, *m.* bourreau, *m.*
Henkerinn, *f.* bourrelle, *f.*
Henne, *f.* poule; junge —, poulette, *f.*
Her, *adv.* ici, ça, de ce côté.
Herab, *adv.* de haût en bas, d'en haut; en bas; — fahren, gehen, kommen, ſteigen, laſſen, nehmen ꝛc., descendre; ſich — laſſen, s'abaisser, descendre; — ſetzen ou würdigen, dégrader; — ſtürzen, précipiter; se précipiter
Herablaſſend, *adj.* condescendant, populaire.
Herablaſſung, *f.* condescendance, popularité, *f.*
Herabwürdigung, *f.* dégradation, *f.*
Heran, *adv.* près, auprès, proche; — kommen, avancer, approcher; — nahen, rücken, approcher, s'approcher.
Herannahung, *f.* approche, *f.*
Herauf, *adv.* en haut; — gehen, kommen, reiten, ſteigen, treten, monter.
Heraufwärts, *adv.* en haut, vers le haut.
Heraus, *adv.* dehors, en dehors; — bekommen, avoir de retour; découvrir; — fordern, demander de retour; provoquer, défier; — geben, donner; délivrer; donner de retour; rendre; publier; — gehen, fahren ꝛc., sortir; — helfen, ziehen ꝛc., tirer, retirer, — kommen, sortir; paraî-

tre; devenir public; se trouver juste, — reißen, arracher; — ſagen, dire, avouer.
Herausforderung, *f.* provocation, *f.* défi; (ſchriftliche) cartel, *m.*
Herausgabe, *f.* édition (d'un livre), *f.*
Herausgeber, *m.* éditeur, *m.*
Herauswärts, *adv.* vers le dehors.
Herbe, *adj.* âpre, rude, acerbe, âcre.
Herbe, Herbigkeit, *f.* âpreté, âcreté, *f.*
Herbei, *adv.* ici, vers ici, auprès, proche. — bringen, apporter, amener; — eilen, laufen ꝛc. accourir; — kommen, rücken, treten, approcher, s'approcher.
Herberge, *f.* auberge, *f.*; gîte; bureau d'un corps de métier, *m.*
Herbergen, *v. a. et n.* loger, être logé.
Herbeſtellen, *v. a.* mander.
Herbeten, *v. a.* réciter, dire.
Herbringen, *v. a. ir.* apporter; amener.
Herbſt, *m.* automne, *m. et f.*
Herbſtlich, *adj.* automnal, d'automne.
Herbſtmonat, *m.* mois de Septembre, *m.*
Herbſtwetter, *n.* temps automnal, *m.*
Herd, *m.* foyer, âtre, *f.*
Herde, *f.* troupeau, *m.*
Herdenweiſe, *adv.* par troupeaux.
Herein, *adv.* dedans, en dedans; entrez! — fahren, gehen, kommen, ſteigen, treten ꝛc. entrer.
Herfließen, *v. n. ir.* couler; prendre son origine.
Herfordern, *v. a.* mander, citer.
Herführen, *v. a.* amener.
Hergang, *m.* action de venir, *f.*; état, *m.*
Hergeben, *v. a. ir.* donner, livrer, fournir.
Hergehen, *v. a. ir.* venir, *f.*; aller, *m.*
Herhalten, *v. a. ir.* tendre présenter. —, *v. n. ir.* — müſſen, souffrir, endurer.
Hering, *m.* hareng, *m.*
Heringsbüſe, *f.* bûche, *f.*
Heringsfang, *m.* harengaison, *f.*
Heringstonne, *f.* caque, *f.*
Heringsweib, *n.* harengère, *f.*
Herkommen, *v. n. ir.* venir; s'approcher, dériver. —, *n.* approche; naissance, extraction; coutume, *f.*
Herkömmlich, *adj.* das iſt —, c'est la coutume.
Herkunft, *f.* arrivée; naissance, origine, famille, extraction, condition, *f.*
Herlangen, *v. a.* donner, apporter.
Herlegen, -ſetzen ꝛc., *v. a.* mettre, placer ici.
Herleiten, *v. a.* dériver; déduire.
Herleitung, *f.* dérivation, *f.*
Hermann, *m.* Germain, *m.*
Hermelin, *n.* hermine, *f.*
Hernach, *adv.* puis, après, ensuite.
Hernehmen, *v. a. ir.* prendre; puiser.
Heroiſch, *adj.* héroïque.
Herold, *m.* héraut, *m.*
Heroldsſtab, *m.* caducée, *m.*
Herr, *m.* maître; seigneur, sieur; monsieur, *m.*
Herrecken, *v. a.* tendre, présenter.
Herreiſe, *f.* retour, *m.*
Herreiſen, *v. n.* venir; retourner.
Herrenhaus, *n.* maison seigneuriale, *f.*
Herrenhuter, *m.* Hernhoutois.
Herriſch, *adj. et adv.* de ou en maître etc.; impérieux.
Herrlich, *adj.* magnifique; excellent.
Herrlichkeit, *f.* magnificence, excellence; (titre) seigneurie, grandeur, *f.*
Herrſchaft, *f.* domination, puissance, *f.* empire, *m.*; seigneurie, *f.*; le maître et la maîtresse.
Herrſchaftlich, *adj.* seigneurial.
Herrſchen, *v. a.* dominer, régner.
Herrſchend, *adj.* dominant, régnant.
Herrſcher, *m.* -inn, *f.* dominateur, *m.* -trice, *f.* souverain, *m.* -aine, *f.*
Herrſchſüchtig, *adj.* impérieux.
Herrücken, *v. a.* approcher. —, *v. n.* s'approcher.
Herrühren, *v. n.* provenir, venir de ...
Herſagen, *v. a.* réciter, dire.
Herſagung, *f.* récitation, *f.*
Herſchießen, *v. a. et ir.* tirer vers ici; avancer, fournir.
Herſtammen, *v. n.* descendre, dériver.
Herſtammend, *adj.* issu, descendant.
Herſtammung, *f.* descendance; étymologie, *f.*
Herſtellen, *v. a.* mettre, placer, poser ici; rétablir; restaurer.
Herſtellung, *f.* rétablissement, *m.*; restauration, *f.*
Hertreten, *v. n. ir.* s'approcher, avancer.
Herüber, *adv.* de ce côté-ci, en-deçà.
Herum, *adv.* autour, à l'entour; — drehen, tourner; — fahren, faire un tour; — führen, promener; — geben, donner à la ronde; — gehen, se promener, faire un

tour; rôder autour; tourner; courir; — laufen, courir çà et là, tournoyer, rôder; tourner; ſich — ſchlagen, se battre; — ſtreichen, ſtreifen, rôder; — wickeln, envelopper; — zauſen, houspiller; — zerren, tirailler.

Herumläufer, Herumſtreicher, *m.* coureur, rôdeur; vagabond, *m.*

Herunter, *adv.* en bas, à bas, à terre; — bringen, porter en bas; détériorer, ruiner; appauvrir; — gehen, fahren, ſteigen, laſſen, nehmen ꝛc. descendre; — kommen, descendre; aller en décadence, perdre son crédit, son bien; — ſtürzen ꝛc. *v.* Herab.

Herunterwärts, *adv.* vers le bas, en descendant.

Hervor, *adv.* dehors, devant, en avant; — bringen, produire; causer; proposer, avancer proférer; — gehen, kommen, treten, sortir; — ſtechen, sortir; paraître, briller; dominer; — ſtehen, avancer; saillir; — ſuchen, chercher; ſich — thun, se distinguer, se signaler.

Herwärts, *adv.* en deçà, de ce côté.

Herweg, *m.* venir, retour, *m.*

Herz, *n.* coeur; courage, *m.* [*m.*

Herzbeklemmung, *f.* saisissement de coeur,

Herzbeutel, *m.* Herzfell, *n.* péricarde, *m.*

Herzblatt, *n.* brechet, sternon, *m.*

Herzbrechend, *adj.* touchant.

Herzdrücken, *n.* resserrement de coeur, *m.*

Herzeleid, *n.* douleur, *f.* crève-coeur, *m.*

Herzen, *v. a.* baiser, embrasser.

Herzensangſt, *f.* angoisse, *f.* tranſes, *f. pl.*

Herzensfreund, *m.* ami intime, *m.*

Herzgeblüt, *n.* sang des artères, *m.*

Herzgeſpann, *n.* cardialgie, *f.*

Herzgrube, *f.* creux de l'estomac, *m.*

Herzhaft, *adj.* courageux, hardi.

Herzhaftigkeit, *f.* courage, *m.* hardiesse, *f.*

Herziehen, *v. a. ir.* attirer. —, *v. n. ir.* venir demeurer ou s'établir ici.

Herzig, *adj.* charmant, mignon, cher.

Herzkammer, *f.* ventricule, *m.*

Herzkirſche, *f.* bigarreau, *m.*

Herzkirſchenbaum, *m.* bigarreautier, *m.*

Herzklopfen, *n.* palpitation, *f.*

Herzlich, *adj.* cordial.

Herzlichkeit, *f.* cordialité, *f.*

Herznagend, *adj.* navrant.

Herzog, *m.* -inn, *f.* duc, *m.* duchesse, *f.*

Herzoglich, *adj.* ducal.

Herzogthum, *n.* duché, *m.*

Herzſchlächtig, *adj.* poussif.

Herzſchlächtigkeit, *f.* pousse, *f.*

Herzſtärkend, *adj.* cordial, cardiaque.

Herzſtärkung, *f.* cordial, *m.*

Herzu, *v.* Herbei, Heran. [*f.*

Hetze, *f.* chasse à courre, grande chasse,

Hetzen, *v. a.* vener, chasser, courre; haler (les chiens après q.); an einander —, acharner l'un contre l'autre.

Hetzhund, *m.* chien courant, *m.*

Hetzpeitſche, *f.* fouet de chasseur, *m.*

Heu, *n.* foin, *m.*

Heubaum, *m.* arbre, *m.*

Heubinder, *m.* botteleur, *m.*

Heuboden, *m.* grenier à foin, *m.*

Heubund, *n.* botte de foin, *f.*

Heuchelei, *f.* hypocrisie, *f.*

Heucheln, *v. n.* faire l'hypocrite; feindre.

Heuchler, *m.* -inn, *f.* hypocrite.

Heuchleriſch, *adj.* hypocrite, cafard.

Heuer, *adv.* cette année.

Heuerig, *adj.* de cette année.

Heuernte, *f.* fenaison, *f.*

Heugabel, *f.* fourche à faner, *f.*

Heulen, *v. n.* hurler; pleurer. —, *n.* hurlement, *m.*

Heumachen, *n.* fanage, *m.*

Heumacher, *m.* faneur, *m.*

Heumonat, *m.* mois de Juillet, *m.*

Heurechen, *m.* fauchet, *m.*

Heuſchober, *m.* meule, *f.*

Heuſchoppen, *m.* fenil, *m.*

Heuſchrecke, *f.* sauterelle, *f.*

Heute, *adv.* aujourd'hui.

Heutig, *adj.* aujourd'hui; moderne.

Heuwage, *f.* balance à foin, *f.*

Heuwagen, *m.* chariot à ou de foin, *m.*

Hexameter, *m.* hexamètre, *m.*

Hexe, *f.* sorcière, *f.*

Hexen, *v. n.* faire le sorcier ou la sorcière, être sorcier.

Hexenfeſt, *n.* sabbat, *m.*

Hexengeſchichte, *f.* conte de fées, *m.*

Hexenmeiſter, *m.* sorcier, *m.*

Hexenprozeß, *m.* procès contre les sorcières, *m.*

Hexerei, *f.* sorcellerie, *f.*

Hieb, *m.* coup, *m.*; blessure, *f.*

Hieber, *m.* espadon, *m.*

Hiefhorn, *n.* cornet de chasse, huchet, *m.*
Hienieden, *adv.* ici bas.
Hier, *adv.* ici, ci, en ce lieu-ci. Hieran, en ou à cela, par là; y, en. Hierauf, là-dessus, après, sur ou à cela; y, en; ensuite. Hieraus, de cela, par là, en. Hierbei, à ceci, à cela, en cela; y, en; ci-joint; en même temps. Hierdurch, par ici; par là; en, y. Hierein, en cela; y; en ce lieu-ci. Hiergegen, Hierwider, *v.* Dagegen ꝛc. Hierher, çà, ici, de ce côté. Hierherwärts, de ce côté-ci, vers ici. Hierhin, vers ici, vers ce côté-ici. Hierin, ici dedans, en ce lieu; y. Hiermit, par là, par ceci, par la présente, avec ceci; en; ainsi. Hiernach, après cela; en. Hiernächſt, tout près d'ici, ici proche; outre cela, de plus. Hierneben, ici auprès. Hierüber, de ce côté-ci; là-dessus, sur cela; outre cela. Hierum, de cela, pour cela, en. Hierunter, ci-dessous, là-dessous. Hiervon, de cela, en. Hierzu, à cela, à ceci, pour cela; y.
Hieroglyphe, *f.* hiéroglyphe, *m*,
Hieronymus, *m.* Jérôme.
Hieſig, *adj.* d'ici, de ce pays, de cette ville.
Himbeere, *f.* framboise, *f.*
Himbeerſtrauch, *m.* framboisier, *m.*
Himmel, *m.* ciel, *m.*
Himmelan, -wärts, *adv.* vers le ciel.
Himmelbett, *n.* lit à baldaquin, *m.*
Himmelblau, *adj.* bleu céleste.
Himmelfahrt, *f.* ascension; Mariä —, assomption, *f.*
Himmelhoch, *adv.* — bitten, conjurer.
Himmelreich, *n.* royaume des cieux, *m.*
Himmelſchreiend, *adj.* criant.
Himmelsgegend, *f.* région du ciel; — ou Himmelsſtrich, *m.* zône, *f.* climat, *m.*
Himmelskörper, *m.* corps ou globe céleste, *m.*
Himmelskugel, *f.* globe céleste, *m.*; sphère armillaire, *f.*
Himmelsluft, *f.* éther, *m.*
Himmelsſchlüſſel, *m.* primevère, *f.* (fleur).
Himmelweit, *adj.* très-éloigné; très-grand.
Himmliſch, *adj.* céleste.
Hin, *adv.* là, en ce lieu-là; y; perdu, cassé, passé, usé.
Hinab, *adv.* en bas; en pente; — fahren, gehen, hangen, kommen, ſteigen ꝛc. descendre.
Hinabwärts, *adv.* en descendant.
Hinan, Hinauf, *adv.* en haut, au haut, vers le haut, en montant; y; — gehen, kommen, fahren, ſteigen, ꝛc., monter.
Hinaufwärts, *adv.* vers le haut.
Hinaus, *adv.* dehors, en dehors, hors de — gehen, sortir.
Hinauswärts, *adv.* vers le dehors.
Hinbringen, *v. a. ir.* porter, mettre; passer.
Hinderlich, *adv.* — ſeyn, empêcher; être contraire.
Hindern, *v. n.* empêcher.
Hinderniß, *n.* Hinderung, *f.* empêchement, obstacle, embarras, *m.*
Hindinn, *f.* biche, *f.*
Hindläufte, *f.* chicorée sauvage, *f.*
Hindurch, *adv.* au travers, à travers; pendant.
Hinein, *adv.* dedans, dans qc.; — bringen, ſchaffen ꝛc., faire entrer; — dringen, pénétrer; — gehen, kommen, treten, entrer; — ſchlagen, ſtecken, ficher, enfoncer.
Hineinwärts, *adv.* vers le dedans.
Hinfallen, *v. n. ir.* tomber; périr.
Hinfällig, *adj.* caduc, faible; fragile.
Hinfälligkeit, *f.* caducité, fragilité, *f.*
Hinfort, Hinfüro, *adv.* désormais.
Hingang, *m.* aller; départ; décès, *m.* mort, *f.*
Hingeben, *v. a. ir.* donner; abandonner.
Hingebung, *f.* abandon, *m.*
Hingegen, *adv.* au contraire: mais.
Hingehen, *v. n. ir.* aller, s'en aller; passer; aboutir à ...; tendre à ...
Hinhalten, *v. a. ir.* tendre, présenter; amuser.
Hinken, *v. n.* boiter, clocher.
Hinkend, *adj.* boiteux.
Hinkommen, *v. n. ir.* venir; devenir.
Hinlangen, *v. a.* tendre, donner. —, *v. n.* atteindre jusqu'à ...; suffire.
Hinlänglich, *adj.* suffisant.
Hinlänglichkeit, *f.* suffisance, *f.*
Hinlegen, *v. a.* mettre, placer, poser; ſich —, se coucher; s'étendre.
Hinnen, *adv.* von —, d'ici.
Hinraffen, *v. a.* enlever, emporter.
Hinreichen, *v. a.* tendre, présenter. — *v. n.* atteindre; suffire.
Hinreichend, *adj.* suffisant.
Hinreiſe, *f.* voyage, départ, *m.*
Hinreißen, *v. a. ir.* entraîner, emporter.
Hinrichten, *v. a.* diriger vers; exécuter, supplicier; tuer; abîmer, gâter.

Hinrichtung, *f.* exécution, *f.*
Hinrücken, *v. a. et n.* approcher.
Hinſchaffen, *v. a.* transporter.
Hinſchicken, Hinſchaffen ꝛc., *v.* Schicken ꝛc.
Hinſehen, *v. n. ir.* regarder vers ..., jeter les yeux sur ...
Hinſetzen, *v. a.* asseoir, mettre, placer,
Hinſicht, *f.* regard, *m.*; in — auf ..., à l'égard de ..., eu égard à ...
Hinſinken, *v. n. ir.* se laisser tomber; tomber mort.
Hintanſetzen, *v. a.* négliger; mépriser.
Hintanſetzung, *f.* négligence, *f.* mépris, *m.*
Hinten, *adv.* derrière.
Hinter, *prép.* derrière, après.
Hinterbacke, *f.* fesse, *f.*
Hinterbein, *n.* jambe de derrière, *f.* pied de derrière, *m.*
Hinterbringen, *v. a. ir.* rapporter, avertir.
Hintere, Hinterſte, *adj.* de derrière, dernier, postérieur.
Hintere, *m.* derrière, cul, *m.*
Hintergebäude, *n.* arrière-corps, bâtiment de derrière, *m.*
Hintergehen, *v. a. ir.* tromper, circonvenir.
Hintergrund, *m.* fond; enfoncement, *m*
Hinterhalt, *m.* embuscade, embûche, *f.*; corps de réserve, *m.*
Hinterhof, *m.* arrière-cour, *f.*
Hinterlaſſen, *v. a. ir.* laisser; faire dire.
Hinterlegen, *v. a.* déposer, consigner.
Hinterliſt, *f.* circonvention, supercherie, ruse, *f.* artifice, *m.*
Hinterliſtig, *adj.* cauteleux; insidieux.
Hinterrücks, *adv.* par derrière, en arrière.
Hinterſitz, *m.* fond (d'un carrosse), *m.*
Hinterſtück, *n.* Hintertheil, *m.* derrière, *m.*
Hintertreffen, *n.* arrière-garde, *f.*
Hintertreiben, *v. a. ir.* empêcher, rompre.
Hintritt, *m.* mort, *f.* décès, *m.*
Hinüber, *adv.* au-delà, de l'autre côté, par-delà, par-dessus; outre; — fahren, transporter; passer; — gehen, passer de l'autre côté; traverser; — kommen, passer.
Hinunter, *adv.* en bas, du haut en bas; en descendant; *v.* Hinab.
Hinweg, *m.* aller, *m.*
Hinweg, *v.* Weg.
Hinweiſen, *v. a. ir.* montrer; renvoyer.
Hinwerfen, *v. a. ir.* jeter.
Hinzählen, *v. a.* compter.
Hinziehen, *v. a. ir.* tirer vers ... —, *v. n. ir.* s'en aller, partir; aller demeurer en quelque lieu.
Hinzu, *adv.* — fügen, legen, ſetzen, thun ꝛc. ajouter, joindre; — führen, amener; — gehen, s'approcher, s'avancer; — kommen, survenir; être ajouté.
Hinzufügung, -ſetzung ꝛc. addition, *f.*
Hinzugang, *m.* approche, *f.*
Hiob, *m.* Job, *m.*
Hippe, *f.* serpe, serpette, *f.* faucillon, *m.*; (Gebäck) oublie, *f.*; petit-métier, *m.*
Hippenbäcker, *m.* oublieur, *m.*
Hirn, *v.* Gehirn.
Hirnbohrer, *m.* trépan, *m.*
Hirngeſpinnſt, *n.* chimère, *f.*
Hirnlos, *adj.* écervelé.
Hirnſchadel, *m.* Hirnſchale, *f.* crâne, *m.*
Hirnwurſt, *f.* cervelas, *m.*
Hirnwuth, *f.* frénésie, *f.*
Hirſch, *m.* cerf, *m.*
Hirſchfänger, *m.* couteau de chasse, *m.*
Hirſchgeweih, *n.* bois, *m.* ramure, *f.*
Hirſchhorn, *n.* corne de cerf, *f.*
Hirſchkäfer, -ſchröter, *m.* cerf-volant, *m.*
Hirſchkalb, *n.* faon, *m.*
Hirſchkeule, *f.* cuissot de cerf, *f.*
Hirſchkuh, *f.* biche, *f.*
Hirſchleder, *n.* peau de cerf, *f.*
Hirſchwildpret, *n.* du cerf.
Hirſe, *f.* millet, mil, *m.*
Hirſeförmig, *adj.* miliaire.
Hirt, *m.* pasteur, pâtre, berger, *m.*
Hirtenflöte, *f.* chalumeau, pipeau, *m.*
Hirtengedicht, *n.* églogue, idylle, *f.*
Hirtenleben, *n.* vie pastorale, *f.*
Hirtenſpiel, *n.* pastorale, *f.*
Hirtenſtab, *m.* bâton pastoral, *m.*; crosse, *f.*
Hirtinn, *f.* femme de pâtre, bergère, *f.*
Hiſtörchen, *n.* historiette, *f.*
Hiſtorie, *f.* histoire, *f.*
Hiſtoriſch, *adj.* historique.
Hitzblatter, Hitzblaſe, *f.* bouton, *m.* échauboulure, *f.*
Hitze, *f.* chaleur, ardeur, *f.* chaud; hâle, *m.*; fougue, *f.* feu, emportement, *m.*
Hitzen, *v. a.* chauffer, échauffer.
Hitzig, *adj.* chaud; ardent, brûlant; emporté, fougueux.
Hobel, *m.* rabot, *m.*
Hobelbank, *f.* établi, *m.*

Hobeleisen, *n.* mèche, *f.*
Hobeln, *v. a.* raboter; doler.
Hobelspan, *m.* copeau, *m.* planure, *f.*
Hoboe, Hoboist, *m.* hautbois, *m.*
Hoch, *adj. et adv.* haut; élevé; grand; — achten, halten, schätzen, estimer.
Hochachtung, Hochschätzung, *f.* estime, considération, *f.*
Hochaltar, *m.* maître-autel, *m.*
Hochamt, *n.* grand' messe, messe haute, *f.*
Hochdeutsch, *adj.* haut allemand.
Hochedel, -edelgeboren, *adj.* très-noble.
Hochehrwürdig, *adj.* vénérable, très-révérend; Ew. Hochwürden, votre Révérence.
Hochfürstlich, *adj.* Sérénissime.
Hochgeachtet, *adj.* très-estimé.
Hochgeboren, *adj.* illustre.
Hochgeehrt, -zuehrend, *adj.* très-honoré.
Hochgelobt, *adj.* béni.
Hochgericht, *n.* justice, potence, *f.* gibet, *m.*
Höchlich, *adv.* très, fort.
Hochlöblich, *adj.* très-louable.
Hochmuth, *m.* orgueil, *m.*
Hochmüthig, *adj.* orgueilleux; fier.
Hochroth, *adj.* ponceau.
Hochschwanger, *adj.* proche de son terme.
Hochselig, *adj.* feu, défunt.
Höchst, *adv.* souverainement, très.
Höchste, *adj.* le plus haut, la plus haute; suprême, souverain; dernier.
Hochstämmig, *adj.* de haute futaie.
Höchstens, *adv.* tout au plus.
Hochstift, *n.* grand chapitre d'une cathédrale; archevêché, *m.*
Hochtrabend, *adj.* fastueux; ampoulé.
Hochverrath, *m.* crime de haute trahison ou de lèse-majesté, *m.*
Hochverräther, *m.* qui est coupable du crime de haute trahison.
Hochweise, *adj.* très-sage.
Hochwohledel, *adj.* noble.
Hochwohlehrwürdig, *adj.* très-révérend.
Hochwohlgeboren, *adj.* très-noble.
Hochwürdig, *adj.* très-vénérable; Ew. Hochwürden, votre Révérence; das Hochwürdige, le saint sacrement.
Hochwürdigst, *adj.* révérendissime; éminentissime.
Hochzeit, *f.* noce, noces, *f. pl.*; mariage, *m.*
Hochzeitbitter, *m.* celui qui convie aux noces.
Hochzeitbrief, *m.* lettre d'invitation à la noce, *f.*
Hochzeitgast, *m.* convié aux noces, *m.* Hochzeitgäste, -leute, noce, *f.*
Hochzeitgedicht, *n.* épithalame, *m.*
Hochzeitgeschenk, *n.* présent de noces, *m.*
Hochzeitkleid, *n.* habit nuptial, *m.*
Hochzeitlich, *adj.* nuptial, de noces.
Hochzeitmutter, *f.* mère de l'épousée, *f.*
Hochzeitvater, *m.* père de l'épousée, *m.*
Hocken, *v. a. et n.* porter sur son dos; se faire porter sur le dos de q.; s'accroupir, se blottir.
Höcker, *m.* bosse, *f.*
Höckerig, *adj.* bossu, raboteux.
Hode, *f.* testicule, *m.*
Hodenbruch, *m.* hernie, *f.*
Hodensack, *m.* bourses, *f. pl.* scroton, *m.*
Hof, *m.* cour; ferme, métairie, *f.* halo (autour de la lune etc.), *m.*
Hoffart, *f.* orgueil, faste, *m.*
Hoffärtig, *adj.* orgueilleux, fastueux.
Hoffen, *v. a.* espérer.
Hoffentlich, *adj.* comme on espère; on espère que.
Hoffnung, *f.* espérance, *f.* espoir, *m.*
Hoffräulein, *n.* fille d'honneur, *f.*
Hofgebrauch, *m.* étiquette, *f.*
Hofgericht, *n.* cour supérieure de justice, *f.*
Hofgut, *n.* domaine, *m.*; terre seigneuriale, *f.*
Hofhalten, *v. n. ir.* tenir cour, résider.
Hofhaltung, *f.* cour, résidence, *f.*
Hofhund, *m.* mâtin, *m.*
Hofiren, *v. a.* faire sa cour; faire ses nécessités.
Hoflager, *n.* résidence, *f.*
Hofleben, *n.* vie des gens de cour; cour, *f.*
Hofleute, *pl.* gens de cour; courtisans; gens corvéables, *pl.*
Höflich, *adj.* civil, poli, honnête, galant, obligeant.
Höflichkeit, *f.* civilité, politesse, *f.*
Höfling, Hofmann, *m.* courtisan, homme de cour, *m.*
Hofmeister, *m.* -inn, *f.* gouverneur, *m.* gouvernante, *f.*; métayer, *m.* -ère, *f.*; concierge, *m. et f.*; valet de cour, *m.*
Hofmeistern, *v. a.* censurer.
Hofnarr, *m.* fou, bouffon de la cour, *m.*
Hofrath, *m.* conseiller de la cour, conseiller aulique; conseil aulique, *m.*

Hofrichter, *m.* juge de la cour, *m.*
Hofsitte, -manier, *f.* manière de la cour, *f.*
Hofstaat, *m.* cour; résidence, *f.*
Höhe, *f.* hauteur, *f.* haut, *m.* élévation; éminence, *f.*
Hoheit, *f.* élévation, grandeur; Altesse (titre), *f.*
Hoheitsrecht, *n.* régale, *f.*
Hohelied, *n.* cantique des cantiques, *m.*
Hohepriester, *m.* pontife, *m.*
Hohepriesterlich, *adj.* pontifical.
Hohepriesterthum, *n.* pontificat, *m.*
Höher, *adj.* plus haut; supérieur.
Hohl, *adj.* creux, vide.
Hohlbeil, *n.* erminette, *f.*
Hohlbohrer, *m.* tarière, *f.*
Höhle, *f.* creux, *m.* cavité; caverne, *f.* antre, *m.*; tanière, *f.* repaire, *m.*
Hohlgeschliffen, Hohlrund, *adj.* concave.
Hohlkehle, *f.* cavet, *m.* gorge, cannelure, *f.*
Hohlmeissel, *m.* gouge, *f.*
Hohlspiegel, *m.* miroir concave, *m.*
Hohlunder, Hohlunderbaum, *m.* sureau; der spanische —, lilas, *m.*
Höhlung, *f.* creux, *m.* concavité, *f.*
Hohlweg, *m.* cavée, *f.*; cavin, *m.*
Hohn, *m.* moquerie, *f.*; dédain, *m.*
Höhnen, *v. a.* se moquer, se railler.
Höhnerei, *f.* moquerie, *f.*
Hohngelächter, *n.* ris moqueur, *m.*
Höhnisch, *adj.* moqueur, dédaigneux.
Hohnlachen, Hohnlächeln, *v. n.* ricaner.
Hohnnecken, *v. a.* berner, railler.
Hohnneckerei, *f.* moquerie, *f.*
Höke, *m.* revendeur, regrattier, *m.*
Höken, *v. a.* faire le revendeur, la revendeuse.
Hökerei, *f.* regrat, *m.*
Hökinn, *f.* revendeuse, regrattière, *f.*
Hökertram, *m.* -waare, *f.* regratterie, *f.*
Hold, *adj.* affectionné, favorable; gracieux.
Holdselig, *adj.* gracieux, doux.
Holdseligkeit, *f.* douceur, *f.*
Holen, *v. a.* aller chercher, aller prendre; venir chercher, venir prendre; tirer, prendre d'un lieu.
Holfter, *f.* fourreau de pistolet, *m.*
Holla, *int.* holà! hé!
Holland, *n.* la Hollande.
Holländer, *m.* Holländisch, *adj.* Hollandais.
Holländerei, *f.* métairie, vacherie, *f.*
Hölle, *f.* enfer, *m.*
Höllenangst, *f.* angoisse mortelle, *f.*
Höllenbrand, *m.* tison d'enfer, *m.*
Höllenfahrt, *f.* descente aux enfers, *f.*
Höllenstein, *m.* pierre infernale, *f.*
Höllisch, *adj.* infernal, d'enfer; cruel, excessif.
Holper, *m.* inégalité, *f.*; heurt, *m.*
Holpericht, Holperig, *adj.* raboteux.
Holz, *n.* bois, *m.*
Holzapfel, *m.* pomme sauvage, *f.*
Holzbauer, *m.* bûcheron, *m.*
Holzbirn, *f.* poire sauvage, *f.*
Holzbock, *m.* chevalet; chenet; (Käfer) capricorne, *m.*; (Wurm) tique, *f.*
Holzboden, *m.* kammer, *f.* -schoppen, -stall, *m.* bûcher, *m.*
Holzbund, Holzbündel, *n.* fagot, *m.*; falourde, *f.*
Hölzern, *adj.* de bois.
Holzhacker, Holzhauer, *m.* fendeur de bois; — ou Holzschläger, bûcheron, *m.*
Holzhof, -platz, *m.* chantier, *m.*
Holzicht, *adj.* boiseux, ligneux.
Holzkirschbaum, *m.* merisier, *m.*
Holzkirsche, *f.* merise, *f.*
Holzmesser, -leger, *m.* mouleur de bois, *m.*
Holzschlag, *m.* abatage, *m.*; vente, assiette,
Holzschneider, *m.* graveur en bois, *m.* [*f.*
Holzschnitt, *m.* gravure en bois, taille de bois, *f.*
Holzschuh, *m.* sabot, *m.*
Holztaube, *f.* ramier, *m.*
Holzung, *f.* abatage; bois, *m.* forêt, *f.*
Holzwerk, *n.* bois, *m.*; boiserie, *f.*
Honig, *m.* miel, *m.*
Honigartig, -reich, *adj.* micelleux.
Honigkuchen, *v.* Pfefferkuchen.
Honigscheibe, -wabe, -tafel, *f.* rayon de miel, *m.* gaufre de miel, *f.*
Honigseim, *m.* miel vierge, *m.*
Honigsüß, *adj.* doux comme miel; mielleux.
Honorarium, *n.* honoraire, *m.*
Hopfen, *m.* houblon, *m.*
Hopfen, *v. a.* houblonner.
Hopfenfeld, *n.* -garten, *m.* houblonnière, *f.*
Hopfenkeimchen, *n.* pousse de houblon, *f.*
Hörbar, *adj.* ce qu'on peut entendre.
Horchen, *v. n.* écouter, être aux écoutes.
Horchwinkel, *m.* écoute, *f.*
Horde, *f.* claie; clisse; horde, troupe, *f.*

Hören, *v. a.* ouïr, entendre; écouter; apprendre.
Hörenſagen, *n.* ouï-dire, *m.*
Hörer, *m.* auditeur, *m.*
Horizont, *m.* horizon, *m.*
Horizontal, *adj.* horizontal.
Horn, *n.* corne, *f.*; cor, cornet, *m.*
Hornarbeiter, -bereiter, *m.* cornetier, *m.*
Hornbläſer, *m.* corneur; sonneur de cor, *m.*
Hörnchen, *n.* cornichon; cornet, *m.*
Horndreher, *m.* tourneur en corne, *m.*
Hörnern, *adj.* de corne.
Hörnerträger, *m.* cornard, cocu, *m.*
Horneule, *f.* hibou cornu, *m.*
Hornicht, *adj.* corné, corneux.
Hörnig, *adj.* cornu.
Horniß, *f.* frelon, *m.*
Hornung, *m.* Février, *m.*
Hornvieh, *n.* bêtes à cornes, *f. pl.*
Hörrohr, *n.* cornet acoustique, *m.*
Hörſaal, *m.* auditoire, *m.*
Horſt, *m. et f.* aire; touffe d'arbres, *f.*; buisson; tas de sable, *m.*
Horſten, *v. n.* airer, faire son nid.
Hoſe, *f.* tinette, *f.*; die Hoſen, *pl.* la culotte, les chausses, le haut-de-chausses.
Hoſenband, *n.* cordon des chausses, *m.*; aiguillette; jarretière, *f.*
Hoſenbund, -gurt, *m.* ceinture, *f.*
Hoſenbutter, *f.* beurre de tinette, *m.*
Hoſenlatz, *m.* patte, *f.*
Hoſenſchlitz, *m.* brayette, *f.*
Hoſenſchnalle, *f.* boucle de jarretière; boucle de ceinture, *f.*
Hoſentaſche, *f.* gousset, bourson, *m.*
Hoſenträger, *m.* -hebe, *f.* bretelles, *f. pl.*
Hoſpital, *n.* hôpital, *m.*
Hoſtie, *f.* hostie, *f.*
Hott! *int.* hurhaut!
Hübel, *m.* bosse; élevure, *f.*
Hübſch, *adj.* joli, gentil; beau.
Hudelei, *f.* bousillage, *m.*; tracasserie, *f.*
Hudeln, *v. a.* bousiller; tracasser, tourmenter; railler.
Huf, *m.* corne du pied, *f.* sabot, *m.*
Hufe, *f.* arpent, *m.*
Hufeiſen, *n.* fer (de cheval), *m.*
Hufnagel, *m.* clou à ferrer, *m.*
Hufſchlag, *m.* ferrure; piste d'un cheval, *f.*
Hufſchmied, *m.* maréchal ferrant, *m.*
Hüfte, *f.* hanche, *f.*
Hüftenlahm, *adj.* déhanché.
Hüftweh, *n.* sciatique, *f.*
Hufzwang, *m.* encastelure, *f.*
Hufzwängig, *adj.* encastelé.
Hügel, *m.* colline, *f.* coteau, *m.*
Hügelig, *adj.* montueux, inégal.
Hugenott, *m.* Huguenot, *m.*
Huhn, *n.* poule, *f.*; junges —, poulet, *m.*
Hühnchen, *n.* poulette, *f.*; poussin, *m.*
Hühnerauge, *n.* cor (au pied), *m.*
Hühnergeier, *m.* -weihe, *f.* écoufle, fauperdrieu, *m.*
Hühnerhändler, *m.* poulailler, *m.*
Hühnerhaus, *n.* -ſtall, *m.* poulailler, *m.*
Hühnerhund, *m.* chien couchant, *m.*
Hühnerſtange, *f.* juchoir, perchoir, *m.*
Hühnerſteige, *f.* échelle de poulailler, *f.*
Hui! *int.* hé! ouf! ça! vîte! in einem —, dans un instant.
Huld, *f.* grâce, faveur, *f.*
Huldigen, *v. a.* rendre l'hommage; prêter le serment de fidélité.
Huldigung, *f.* hommage, *m.*
Huldreich, *adj.* gracieux, clément.
Hülfe, *f.* secours, *m.* aide; ressource; assistance; main-forte; exécution, *f.*
Hülflos, *adj.* abandonné, délaissé.
Hülfloſigkeit, *f.* délaissement, *m.*
Hülfreich, *adj.* secourable.
Hülfsarmee, *f.* armée auxiliare, *f.*
Hülfsbedürftig, *adj.* nécessiteux.
Hülfsgelder, *n. pl.* subsides, *m. pl.*
Hülfsmittel, *n.* remède, moyen, expédient, *m.*; — ou Hülfsquelle, *f.* ressource, *f.*
Hülfstruppen, -völker, *pl.* troupes auxiliaires, *f. pl.* secours, *m.*
Hülfswort, *n.* verbe auxiliaire, *m.*
Hülle, *f.* couverture, enveloppe, *f.*
Hüllen, *v. a.* envelopper.
Hülſe, *f.* écale; gousse, cosse; tige; boîte, *f.*
Hülſen, *v. a.* écosser, écaler.
Hülſenartig, Hülſicht, *adj.* légumineux.
Hülſenfrucht, *f.* légume, *m.*
Hülſig, *adj.* qui a des gousses.
Hum! *int.* hem!
Hummel, *f.* bourdon, *m.*
Hummeln, Hummen, *v. n.* bourdonner.
Hummer, *m.* homard, *m.*
Humpe, *f.* Humpen, *m.* hanap, *m.*
Hund, *m.* chien, *m.*
Hundefett, *n.* axonge de chien, *f.*

Hundehaus, *n.* -hütte &c. *f.* chenil, *m.*
Hundeloch, *n.* loge de chien, *f.*; cachot, *m.*
Hundert, *adj.* cent. —, *n.* cent, *m.* centaine, *f.*
Hunderterlei, *adj.* cent et cent choses, de cent espèces.
Hundertfach, *adj.* centuple.
Hundertjährig, *adj.* centenaire; séculaire.
Hundertſte, *adj.* centième.
Hundertweiſe, *adj.* au cent, par centaines.
Hundeſchlag, *m.* tuerie des chiens, *f.*
Hündinn, *f.* chienne; lice, *f.*
Hündiſch, *adj.* canin, de chien.
Hundsfott, *m.* coquin, maraud, *m.*
Hundshunger, *m.* faim canine, *f.*
Hundstage, *m. pl.* canicule, *f.* jours caniculaires, *m. pl.*
Hundszahn, *m.* dent canine, *f.*
Hunger, *m.* faim, *f.*
Hungerig, *adj.* qui a faim, affamé.
Hungern, *v. n.* avoir faim.
Hungersnoth, *f.* famine, *f.*
Hüpfen, *v. n.* sautiller, sauter.
Hürde, *f.* claie; clisse, *f.*, parc, *m.*
Hürdenſchlag, *m.* parcage, *m.*
Hure, *f.* putain, garce, paillarde, *f.*
Huren, *v. n.* paillarder; se prostituer.
Urenhaus, *n.* bordel, *m.*
Hurenwirth, *m.* maquereau, *m.*
Hurenwirthinn, *f.* maquerelle, *f.*
Hurenwirthſchaft, *f.* maquerellage, *m.*
Hurer, *m.* paillard, ribaud, putassier, *m.*
Hurerei, *f.* fornication, paillardise, *f.*
Huriſch, *adj.* paillard, lascif, impudique.
Hurkind, *n.* bâtard, *m.* bâtarde, *f.*
Hurtig, *adj.* vîte, prompt; expéditif.
Hurtigkeit, *f.* vîtesse, promptitude, *f.*
Huſar, *m.* houssard, husard, *m.*
Huſten, *m.* toux, *f.*
Huſten, *v. n.* tousser.
Hut, *m.* chapeau; pain (de sucre), *m.*
Hut, *f.* garde, *f.*; pâturage, *m.*
Hüten, *v. a.* garder.
Hüter, *m.* garde, gardeur, gardien, *m.*; -inn, *f.* garde, gardeuse, *f.*
Hutfeder, *f.* plumet, *m.*
Hutfutter, *n.* coiffe de chapeau, *f.*
Hutfutteral, *n.* étui de chapeau, *m.*
Huthändler, *m.* marchand chapelier, *m.*
Hutkopf, *m.* cul de chapeau, *m.*
Hutkrämpe, *f.* retroussis, *m.*
Hutmacher, *m.* chapelier, *m.*
Hütſche, *f.* marchepied, escabeau, *m.* escabelle, *f.*
Hutſchleife, *f.* cocarde, *f.*
Hutſchnur, *f.* laisse, *f.*
Hutſtaffirer, *m.* garnisseur de chapeaux, *m.*
Hütte, *f.* hutte, cabane; loge; chaumière; —, *f.* ou Hüttenwerk, *n.* forge, fonderie, *f.*
Hutung, *f.* pacage, pâturage, *m.*
Hutzucker, *m.* sucre en pain, *m.*
Hyacinth, *m.* hyacinthe, *f.*
Hyacinthe, *f.* jacinthe, *f.*
Hyäne, *f.* hiène, *f.*
Hymne, *f.* hymne, *m. et f.*
Hyperbel, *f.* hyperbole, *f.*
Hypochondrie, *f.* maladie hypocondriaque, [*f.*
Hypochondriſch, *adj.* Hypochondriſt, *m.* hypocondriaque, hypocondre.
Hypothek, *f.* hypothèque, *f.*
Hypotheſe, *f.* hypothèse, *f.*

J.

J, Je! *int.* he! eh! hem! ho!
Jambe, *m.* ïambe, *m.*
Jambiſch, *adj.* ïambique.
Ich, *pron.* je, moi.
Ideal, *n.* idée, image, *f.*
Idealiſch, *adj.* idéal.
Idee, *f.* idée, *f.*
Idylle *f.* idylle, *f.*
Igel, *m.* hérisson; porc-épic, *m.*
Ihr, Ihre, Ihres, *pron.* son, sa; leur; votre; ihre, *pl.* ses; leurs; vos.
Ihrethalben, -wegen, um -willen, *adv.* pour l'amour d'elle, d'eux, d'elles, de vous.
Ihrige (der, die, das), *pron.* le sien, la sienne; le, la leur; le, la vôtre.
Ihro, *pron.* son, sa; votre.
Illuminiren, *v. a.* enluminer; illuminer.
Iltis, *m. et n.* putois, *m.*
Im (in dem,) *prép.* en, au etc. *v.* In.
Immaßen, *conj.* vu que, parce que.
Immatriculiren, *v. a.* inscrire, immatriculer.
Immer, Immerdar, Immerfort, Immerzu, *adv.* toujours.
Immerhin, *adv.* toujours, encore. —! *int.* à la bonne heure! soit!

Immermehr, *adv.* de plus en plus.
Immerwährend, *adj.* perpétuel, continuel, permanent.
Immittelſt, *adv. et conj.* cependant.
Impfen, *v. a.* enter, greffer ; inoculer.
Impoſt, *m.* impôt, *m.*
In, *prép.* en, dans, à, entre etc. ; in einander, l'un dans l'autre.
Inbegriff, *m.* contenu, *m.* ; somme, *f.* ; kurzer —, abrégé, extrait, *m.* ; mit —, inclusivement.
Inbrunſt, *f.* ferveur, ardeur, *f.*
Inbrünſtig, *adj.* fervent.
Incarnat, *adj. et n.* incarnat.
Indelt, Inlet, *n.* futaine ou toile pour les lits de plumes, *f.*
Indem, *conj.* comme, quand, lorsque ; puisque, parce que ; tandis que. —, *adv.* d'abord, tantôt.
Indeſſen, Indeß, *conj.* pendant que, tandis que ; cependant ; en attendant.
Indien, *n.* les Indes, *f. pl.*
Indier, Indianer, *m.* Indien, *m.*
Indiſch, Indianiſch, *adj.* Indien, d'Inde, des Indes.
Indig, Indigo, *m.* indigo, *m.*
Individuum, *n.* individu, *m.*
Indoſſent, *m.* endosseur, *m.*
Indoſſiren, *v. a.* endosser.
Infanterie, *f.* infanterie, *f.*
Infanteriſt, *m.* fantassin, *m.*
Infel, Inful, *f.* mitre, *f.*
Ingber, Ingwer, *m.* gingembre, *m.*
In geheim, *adv.* en secret.
Ingleichen, *adv.* pareillement, de même, aussi.
Ingredienz, *n.* ingredient, *m.* drogue, *f.*
Inhaber, *m.* possesseur ; détenteur, *m.*
Inhalt, *m.* contenu *m.* teneur ; substance, *f.* ; sujet, *m.* ; capacité (d'un vaisseau), *f.* ; der kurze —, abrégé, précis, *m.* table des matières, *f.*
Injurie, *f.* injure, *f.*
Injurienklage, *f.* action en cas d'injure, *f.*
Inlage, *f.* incluse, *f.*
Inländer, *m.* naturel, natif du pays, *m.*
Inländiſch, *adj.* du pays ; indigène.
Inliegend, *adj.* inclus, ci-joint.
Inne, *adv.* mitten —, au milieu ; — behalten, retenir, garder ; — haben, avoir, tenir, posséder ; — halten, réprimer ; cesser ; — ſtehen, être en équilibre ; — werden, apercevoir, s'apercevoir, découvrir.
Innen, *adj.* dedans, en (au) dedans.
Innere, Innerſte, *adj.* intérieur, interne ; intrinsèque ; das —, l'intérieur, le dedans.
Innerhalb, *adv. et prép.* en dedans, au dedans ; en, dans l'espace de.
Innerlich, *adj.* intérieur, interne, intestin, intrinsèque.
Innig, Innigſt, *adj.* intime.
Innigkeit, *f.* intimité, *f.*
Inniglich, *adv.* intimement.
Innung, *f.* corps de métier, *m.* ; communauté, *f.*
Inquiſit, *m.* criminel, *m.*
Insbeſondere, *adv.* particulièrement.
Inſchrift, *f.* inscription ; épigraphe, *f.*
Inſect, *n.* insecte, *m.*
Inſel, *f.* île, isle, *f.*
Inſelt, *n. v.* Unſchlitt, Talg.
Insgemein, *adv.* généralement, en général, communément.
Insgeſammt, *adv.* tous ensemble.
Inſiegel, *n.* cachet ; sceau ; scel, *m.*
Inſignien, *pl.* marques d'honneur, *f. pl.*
Inskünftige, *adv.* à l'avenir.
Inſonderheit, *adv.* surtout, spécialement, particulièrement.
Inſtändig, *adj.* instant.
Inſter, *n.* gros boyau, *m.* fraise, *f.*
Inſtrument, *n.* instrument ; outil, *m.*
Inſtrumentenmacher, *m.* faiseur d'instruments, *m.*
Inſulaner, *m.* -inn, *f.* insulaire, *m. et f.*
Inſurgent, *m.* insurgent, *m.*
Intereſſen, *pl.* intérêt, *m.* intérêts, *m pl.*
Intereſſent, *m.* intéressé, *m.*
Intermezzo, *n. v.* Zwiſchenſpiel.
Interpunction, *f.* ponctuation, *f.*
Invalid, *adv. et m.* invalide, *adj. et m.*
Inventarium, *n.* Inventur, *f.* inventaire, *m.*
Inwendig, *adj.* intérieur ; das Inwendige, le dedans, l'intérieur.
Inzwiſchen, *adv.* cependant ; néanmoins.
Irden, *adj.* de terre.
Irdiſch, *adj.* terrestre.
Irgend, *adv.* peut-être ; par hasard ; à peu près ; — ein, eine, quelque, aucun. — einer, — jemand, quelqu'un ; — wo, — wohin, quelque part.
Irland, *n.* Irlande, *f.*

Irländer, *m.* Irländiſch, *adj.* Irlandais.
Irre, *adj. et adv.* égaré; erroné; — führen, — leiten, égarer; — gehen, s'égarer; — machen, désorienter, dérouter, déranger; — reden, rêver, radoter; — werden, se brouiller, s'embarrasser; — ſeyn, se tromper.
Irre, *f.* in der — gehen, errer.
Irren, *v. n.* errer; s'égarer; se tromper; ſich —, errer, se tromper. —, *v. a.* troubler; dérouter.
Irrereden, *n.* délire, *m.* rêverie, *f.*
Irrgang, *m.* faux chemin; labyrinthe, *m.*
Irrgarten, *m.* labyrinthe, *m.*
Irrglaube, *m.* hétérodoxie, *f.*
Irrgläubig, *adj.* hétérodoxe.
Irrig, *adj.* erroné, faux.
Irrlicht, *n.* Irrwiſch, *m.* feu follet, ardent, *m.*
Irrſtern, *m.* planète, *f.*
Irrthum, *m.* erreur; méprise, *f.*; égarement, *m.*
Irrung, *f.* méprise, *f.*; différent, *m.*
Irrweg, *m.* faux chemin, *m.*
Iſopp, *m.* hysope, *f.*
Italien, *n.* Italie, *f.*
Italiener, *m.* Italieniſch, *adj.* Italien.
Itzt, *v.* Jetzt.

J, ou Jod.

Ja, *adv.* oui; si; (ſo gar) même.
Jacht, *f.* Jachtſchiff, *n.* yacht *m.*
Jacke, *f.* jaque, *f.* corset, *m.*
Jäckchen, *n.* jaquette, *f.*
Jacob, *m.* Jaques; Jacob, *m.*
Jacobiner, *m.* Jacobin, *m.*
Jagd, *f.* chasse; vénerie, *f.*
Jagdbar, *adj.* courable.
Jagdflinte, *f.* fusil de chasse, *m.*
Jagdgeſchrei, *n.* cri de chasse, *m.*
Jagdhund, *m.* chien de chasse, *m.*
Jagdkleid, *n.* habit de chasse, *m.*
Jagdpage, *m.* page de la vénerie, *f.*
Jagdtaſche, *f.* gibecière; carnassière, *f.*
Jagduhr, *f.* montre de chasse, *f.*
Jagdweſen, *n.* vénerie, *f.*
Jagdzeug, *n.* équipage de chasse, *m.*
Jagen, *v. a. et n.* chasser; courir; galoper.
Jäger, *m.* chasseur; veneur, *m.*
Jägerburſch, *m.* garçon-chasseur, *m.*
Jägerei, *f.* chasse, vénerie, *f.*
Jägergarn, *n.* rets, filet, panneau, *m.*
Jägerhof, *m.* vénerie, *f.*
Jägerhorn, *n.* cor ou cornet de chasse, *m.*
Jägerrecht, *n.* droit de chasseur, *m.*; (— der Hunde) curée, *f.*
Jähe, *adj.* roide, escarpé; prompt, subit, soudain. —, *f.* roideur; promptitude, *f.*
Jähling, *adj.* subit, sudain, prompt.
Jählings, *adv.* subitement.
Jahr, *n.* an, *m.* année, *f.*
Jahrbuch, *n.* annales, *f. pl.* chronique, *f.*
Jahrgang, *m.* année, *f.* cours de l'an, *m.*
Jahrgedächtniß, *n.* anniversaire, *m.*
Jahrgeld, *n.* pension, *f.*
Jahrgehalt, -lohn, *m.* gages annuels, *pl.*
Jahrhundert, *n.* siècle, *m.*
Jährig, *adj.* d'un an; annuel; annal.
Jährlich, *adj.* annuel, anniversaire.
Jahrmarkt, *m.* foire, *f.*
Jahrstag, *m.* anniversaire, *m.*
Jahrszeit, *f.* saison, *f.*
Jahrtauſend, *n.* millénaire, *m.*
Jahrweiſe, *adv.* annuellement, par an.
Jahrzahl, *f.* année, *f.* an, *m.*
Jähzorn, *m.* fougue, *f.*
Jähzornig, *adj.* fougueux.
Jammer, *m.* calamité, misère; lamentation; épilepsie, *f.*
Jammergeſchrei, *n.* cris lamentables, *m. pl.*
Jämmerlich, *adj.* calamiteux; misérable; lamentable, pitoyable, déplorable.
Jammern, *v. n.* se lamenter, avoir pitié.
Janitſchar, *m.* Janissaire, *m.*
Janitſcharenmuſik, *f.* musique des Janissaires, *f.*
Januar, Jänner, *m.* Janvier, *m.*
Jasmin, *m.* jasmin, *m.*
Jaspis, *m.* jaspe, *m.*
Jauche, *f.* eau de fumier, *f.*
Jauchzen, *v. n.* jeter des cris de joie ou d'alégresse, faire des jubilations. —, *n.* crie de joie, *m.* jubilation, *f.*
Jawort, *n.* consentement, *m.* promesse, *f.*
Je, *partic.* jamais; je nun, or, or çà, eh bien; je zwei und zwei, deux à deux; je mehr, plus; je weniger, moins; je nachdem, à mesure que.
Jeder, Jedweder, Jeglicher, *pron.* chaque, tout; chacun.

Jedermann, *pron.* chacun, tout le monde.
Jederzeit, *adv.* toujours, en tout temps.
Jedesmal, *adv.* chaque fois, toutes les fois.
Jedesmalig, *adj.* chaque.
Jedoch, *v.* Doch.
Jelängerjelieber, *n.* chèvre-feuille, *m.*
Jemals, *adv.* jamais.
Jemand, *pron.* quelqu'un, quelqu'une, personne.
Jener, jene, jenes, *pron.* celui-là, celle-là, ce... là, cette ...là, autre.
Jenſeit, Jenſeits, *prép. et adv.* delà, au-delà, par-delà, de l'autre côté.
Jenſeitig, *adj.* qui est au-delà; ultérieur.
Jeſuit, *m.* Jésuite, *m.*
Jeſus, Jésus; — Chriſtus, Jésus-Christ.
Jetzig, *adj.* actuel, présent; moderne.
Jetzt, *adv* à-présent, présentement, maintenant, actuellement.
Joch, *n.* joug, *m.*; couple, paire, *f.*
Johann, *m.* Jean, *m.*
Johanne, *f.* Jeanne, *f.*
Johannis, Johannisfeſt, -tag, *m.* la St. Jean.
Johannisbeere, *f.* groseille, *f.*
Johannisbeerſtrauch, *m.* groseillier, *m.*
Johannisbrod, *n.* caroube, carouge, *m.*
Johannisbrodbaum, *m.* caroubier, *m.*
Johanniswürmchen, *n.* ver-luisant, *m.*
Jubel, *m.* jubilation, *f.*
Jubelfeſt, -jahr, Jubiläum, *n.* jubilé, *m.*
Jubelgeſang, *m.* -geſchrei, *n.* jubilation, *f.*
Jubelhochzeit, *f.* noces jubilaires, *f. pl.*
Jubiliren, *v. n.* triompher, faire des cris d'alégresse.
Juch! Juch he! *int.* hé! çà! çà!
Juchten, *m.* roussi, cuir de roussi, *m.*
Jucken, *v. n.* démanger.
Jude, *m.* Juif, *m.* Jüdinn, *f.* Juive, *f.*
Judengaſſe, -ſtadt, *f.* juiverie, *f.*
Judengenoß, *m.* Juif prosélyte, *m.*
Judenkirſche, *f.* alkékengi, coqueret, *m.*
Judenpech, -harz, *n.* asphalte, *m.*
Judenſchaft, *f.* corps des Juifs, *m.*
Judenſchule, *f.* synagogue, *f.*
Judenthum, *n.* judaïsme, *m.*
Jüdiſch, *adj.* juif, judaïque.
Jugend, *f.* jeunesse, *f.*
Jugendfehler, *m.* jeunesse, *f.*
Jugendjahre, *pl.* -zeit, *f* jeunesse, *f.*
Jugendlich, *adj.* jeune.
Jülich, *n.* Juliers, *m.*
Julius, *m.* Juillet, mois de Juillet, *m.*
Jung, *adj.* jeune.
Junge, *m.* garçon; apprenti, *m.*
Junge, *n.* petit, *m.*
Jungemagd, *f.* fille de chambre, *f.*
Jungen, *v. n.* faire des petits, mettre bas.
Jünger, *adj.* plus jeune, moins âgé, cadet; puîné; récent; postérieur.
Jünger, *m.* disciple, *m.*
Jungfer, *f.* fille; demoiselle; vierge;
Jüngferlich, *adj. et adv.* de ou en fille.
Jungfernhonig, *m.* miel vierge, *m.*
Jungfernöl, *n.* huile vierge, *f.*
Jungferſchaft, *f.* virginité, *f.* pucelage, *m.*
Jungfrau, *f.* vierge, pucelle; fille, *f.*
Jungfräulich, *adj.* virginal; de fille.
Junggeſell, *m.* garçon; puceau, *m.*
Junggeſellenſchaft, *f.* pucelage, *m.*
Jüngling, *m.* adolescent, jeune homme, *m.*
Jünglingsalter, *n.* -jahre, *pl.* adolescence, *f.*
Jüngſt, *adv.* dernièrement, l'autre jour.
Jüngſte, *adj.* le plus jeune, cadet; dernier.
Junius, *m.* Juin, mois de Juin, *m.*
Junker, *m.* gentilhomme; fils de gentilhomme, *m.*
Junta, *f.* junte, jonte, *f.*
Jupe, *f.* jaquette, *f.*; corset, *m.*
Juriſt, *m.* juriste; étudiant en droit, *m.*
Juriſtiſch, *adj.* juridique, de droit.
Juſt, *adv.* justement, précisément.
Juſtiren, *v. a.* ajuster; justifier.
Juſtiz, *f.* justice, *f.*
Juwel, *n. et m.* Juwele, *f.* joyau, bijou, *m.*
Juwelen, *pl.* bijoux, *m. pl.* pierreries.
Juwelenhandel, *m.* joaillerie, bijouterie, *f.*
Juwelier, Juwelenhändler, *m.* joaillier, bijoutier, *m.*
Juwelierkunſt, *f.* joaillerie, *f.*

K.

Kabbala, *f.* cabale, *f.*
Kabel, *f.* Kabeltau, *n.* câble, *m.*
Kabeljau, *m.* cabillaud, *m.*
Kachel, *f.* carreau (de fourneau), *m.*
Kachelofen, *m.* fourneau de poterie, *m.*
Käfer, *m.* scarabée; escarbot, *m.*
Kaffee, *m.* café, *m.*

Kaffeebaum, *m.* cafier, *m.*
Kaffeebohne, *f.* café, *m.* graine de café, *f.*
Kaffeebraun, *adj.* de couleur de café.
Kaffeebret, *n.* cabaret, *m.*
Kaffeegeſchirr, -zeug, *n.* service pour le café,
Kaffeehaus, *n.* café, *m.* [*m.*
Kaffeekanne, *f.* cafetière, *f.*
Kaffeemühle, *f.* moulin à café, *m.*
Kaffeeſatz, *m.* marc de café, *m.*
Kaffeeſchale, *f.* -ſchälchen, *n.* tasse à café, *f.*
Kaffeeſchenk, *m.* cafetier, *m.*
Kaffeetiſch, *m.* table à café, *f.*
Kaffeetrommel, -pauke, *f.* tambour à café, *m.*
Käfich, *m.* cage, *f.*
Kafiller, *m.* bourreau, *m.*
Kahl, *adj.* chauve, nu, pelé; pauvre.
Kahlheit, *f.* chauveté, calvitie, *f.*
Kahlkopf, *m.* tête chauve, *f.* pelé, *m.*
Kahlköpfig, *adj.* chauve.
Kahm ou Kahn, *m.* fleurs, *f. pl.*
Kahmig, Kahnig, *adj.* couvert de fleurs.
Kahn, *m.* nacelle, *f.*; esquif; canot, *m.*
Kai, *m.* quai, *m.*
Kaiſer, *m.* empereur, *m.*
Kaiſerinn, *f.* impératrice, *f.*
Kaiſerlich, *adj.* impérial.
Kaiſerſchnitt, *m.* opération césarienne, *f.*
Kaiſerthee, *m.* thé impérial, *m.*
Kaiſerthum, *n.* empire, *m.*
Kajüte, *f.* cajute, *f.*
Kalb, *n.* veau, *m.*
Kalben, *v. n.* vêler.
Kälbergekröſe, *n.* fraise de veau, *f.*
Kälberbraten, *m.* du veau rôti.
Kälberſtoß, *m.* Kalbskeule, *f.* longe de veau, *f.*
Kalbfleiſch, *n.* du veau.
Kalbfleiſchklößchen, *n. pl.* andouillettes, *f. pl.*
Kalbleder, *n.* veau, cuir de veau, *m.*
Kalbsmilch, *f.* ris de veau, *m.*
Kaldaunen, *f. pl.* tripes, *f. pl.* tripaille, *f.*
Kaldaunenkrämer, *m.* tripier, *m.*
Kaldaunenmarkt, *m.* triperie, *f.*
Kalender, almanach, calendrier, *m.*
Kaleſche, *f.* calèche, chaise roulante, *f.*
Kalfaterer, *m.* calfas, calfateur, *m.*
Kalfatern, *v. a.* calfater.
Kalk, *m.* chaux, *f.*
Kalkartig, *adj.* calcaire.
Kalkbrenner, *m.* chaufournier, *f.*
Kalkbruch, *m.* carrière de pierres à chaux, *f.*
Kalkſtein, *m.* pierre à chaux, *f.*
Kalmank, *m.* calmande, *f.*
Kalmäuſer, *m.* rêveur, cagou, *m.*
Kalmus, *m.* acorus, *m.*
Kalt, *adj.* froid.
Kaltblütig, *adj.* flegmatique, froid.
Kaltblütigkeit, *f.* sang froid, flegme, *m.*
Kälte, *f.* froid, *m.* froideur, *f.*
Kälten, *v. a.* causer du froid, geler.
Kältend, *adj.* frigorifique.
Kaltſinn, *m.* froideur, *f.*
Kaltſinnig, *adj.* froid.
Kamaſche, *f.* guêtre, *f.*
Kameel, *n.* chameau, *m.*
Kameelgarn, *n.* poil filé de la chèvre d'Angora, *f.*
Kameelparder, *m.* caméléopard, *m.* girafe, *f.*
Kameeltreiber, *m.* chamelier, *m.*
Kameelziege, Kämelziege, *f.* chèvre d'Angora, *m.*
Kamelott, *m.* camelot, *m.*
Kamille, *f.* camomille, *f.*
Kamin, *m.* cheminée, *f.*
Kaminfeger, *m.* ramoneur, *m.*
Kamiſol, *n.* camisole; chemisette, *f.*
Kamm, *m.* peigne, *m.*; (eines Hahnes ꝛc.), crête; (eines Pferdes), crinière, *f.*
Kämmen, *v. a.* peigner.
Kammer, *f.* chambre, *f.*
Kammerbecken, *n.* -topf, *m.* pot de chambre, *m.*
Kammercollegium, *n.* chambre, *f.* [lit, *f.*
Kammerdame, *f.* dame d'atour; dame du
Kammerdiener, *m.* valet de chambre, *m.*
Kämmerer, *m.* chambellan; trésorier; päpſtlicher —, camérier, *m.*
Kämmerei, *f.* chambre; trésorerie, *f.*
Kammerfrau, *f.* femme de chambre, *f.*
Kammerfräulein, *n.* fille d'honneur, *f.*
Kammergericht, *n.* chambre de justice, *f.*
Kammergut, *n.* domaine, bien domanial, *m.*
Kammerherr, *m.* chambellan, *m.*
Kammerjungfer, *f.* fille de chambre, *f.*
Kammerjunker, *m.* gentilhomme de la chambre, *m.*
Kammermädchen, *n.* fille de chambre; soubrette, *f.*
Kammermagd, *f.* chambrière, *f.*
Kammerrath, *m.* conseiller de la chambre,
Kammertrauer, *f.* petit deuil, *m.* [*m.*
Kammertuch, *n.* toile de Cambray, *f.*

Kammfutter, -futteral, *n.* étui à peignes, *m.*
Kammhaar, *n.* crinière, *f.* crin de cheval, *m.*
Kammmacher, *m.* peignier, *m.*
Kammrad, *n.* roue à dents, *f.*
Kammſtrich, *m.* coup de peigne, *m.*
Kammwolle, *f.* étaim, *m.*
Kampf, *m.* combat, *m.*; joûte; lutte, *f.*
Kämpfen, *v. a.* combattre; joûter.
Kämpfer, *m.* combattant; joûteur; athlète; champion, *m.*
Kampfplatz, *m.* lieu du combat, champ de bataille, *m.*; arène, lice, barrière, *f.*
Kaninchen, *n.* lapin, *m.* lapine, *f.*; ein junges —, lapereau, *m.*
Kaninchengehäge, *n.* garenne, *f.*
Kaninchenwärter, *m.* garennier, *m.*
Kanne, *f.* pot, *m.*
Kannenbürſte, *f.* goupillon, *m.*
Kannengießer, *m.* potier d'étain, *m.*
Kannenkraut, *n.* prêle, *f.*
Kanone, *f.* canon, *m.*
Kanonenkugel, *f.* boulet de canon, *m.*
Kanonier, *f.* canonnier, *m.*
Kanoniren, *v. a.* canonner.
Kante, *f.* carne, *f.*; bord, *m.*; arête; dentelle, *f.*
Kanzel, *f.* chaire, *f.*
Kanzellei, *f.* chancellerie, *f.*
Kanzelleiſchrift, *f.* caractère de chancellerie, *m.*
Kanzelleiſtil, *m.* style du palais, *m.*
Kanzelliſt, *m.* secrétaire, greffier, copiste de la chancellerie, *m.*
Kanzler, *m.* chancelier, *m.*
Kapaun, Kapphahn, *m.* chapon, *m.*; junger, chaponneau, *m.*
Kapaunen, *v. a.* chaponner.
Kaper, *f.* câpre, *f.*
Kapernſtrauch, *m.* câprier, *m.*
Käppchen, *n.* petit bonnet, *m.*; calotte, *f.*
Kappe, *f.* bonnet, *m.*; calotte; cape, *f.*; capuchon; chaperon; paton (du soulier), *m.*; jaquette (des enfants), *f.*
Kappen, *v. a.* couper; étêter; châtrer.
Kappfenſter, Kapploch, *n.* lucarne, *f.*
Kappzaum, *m.* cavesson, *m.*
Kapſel, *f.* capsule, boîte, *f.* étui, *m.*
Karat, *n.* carat, *m.*
Karauſche, *f.* corassin, *m.*
Karavane, *f.* caravane, *f.*
Karbatſche, *f.* fouet de cuir, *m.*
Karbatſchen, *v. a.* fouetter, étriller.
Kardätſche, *f.* carde; brosse pour les chevaux, *f.*
Kardätſchen, *v. a.* carder; nettoyer avec la brosse.
Karde, Kardendiſtel, *f.* chardon à carder, *m.*
Karfunkel, *v.* Carbunkel.
Karg, *adj.* mesquin; maigre.
Kargen, *v. n.* lésiner.
Kargheit, *f.* lésine, *f.*
Kärglich, *adj.* mesquin; maigre.
Karl, *m.* Charles, *m.*
Karnieß, *n.* corniche, *f.*; talon, *m.*
Kärnthen, *n.* Carinthe, *f.*
Karpfen, *m.* carpe, *f.*; kleiner —, carpeau, carpillon, *m.*
Karre, *f.* brouette, *f.*
Karren, *m.* charrette, *f.*; tombereau; haquet, *m.*; brouette, *f.*
Karren, *v. a.* brouetter; charrier. —, *v. n.* être mis à la brouette, *f.*
Karrengaul, *m.* cheval de brancard, *m.*
Kärrner, *m.* charretier, *m.*
Karſt, *m.* hoyau, *m.* pioche, houe, *f.*
Kartätſche, *f.* cartouche, *f.*
Kartätſchenſchuß, *m.* coup de mitraille, *f.*
Karte, *f.* carte, *f.*
Karten, *v. n.* jouer aux cartes. —, *v. a.* concerter qc.
Kartenblatt, *n.* carte, *f.*
Kartengeben, *n.* donne, *f.*
Kartengeld, *n.* cartes, *f. pl.*; donne, *f.*
Kartenhaus, *n.* château de cartes, *m.*
Kartenkünſte, *f. pl.* tours de cartes, *m. pl.*
Kartenmacher, -maler, *m.* cartier, *m.*
Kartenſpiel, *n.* jeu de cartes, *m.*
Karthaune, *f.* gros canon, *m*
Kartoffel, *f.* pomme de terre; patate, *f.*
Käſe, *m.* fromage; lait caille, *m.*
Käſefrau, Käſemutter, *f.* fromagère, *f.*
Käſehändler, -napf, *m.* fromager, *m.*
Käſehaus, *n.* -kammer, *f.* -kram, *m.* fromagerie, *m.*
Käſekorb, *m.* clayon, *m.*
Käſekuchen, *m.* talmouse, *f.*; raton, *m.*
Käſicht, Käſig, *adj.* caseux, fromageux.
Kaſtanie, *f.* châtaigne, *f.*; große, marron, *m.*
Kaſtanienbaum, *m.* châtaignier, marronnier, *m.*
Kaſtanienbraun, *adj.* châtain.
Kaſtanienwald, *m.* châtaigneraie, *f.*

Käſtchen, *n.* cassette, *f.* coffret, *m.*
Kaſteien, *v. a.* macérer, mortifier.
Kaſteiung, *f.* macération, mortification, *f.*
Kaſten, *m.* caisse, *f.* coffre, *m.*; bahut; chaton, *m.*
Katalog, *m.* catalogue, *m.*
Katarrh, *m.* catarre, *m.*
Katarrhalfieber, *n.* fièvre catarrhale, *f.*
Katarrhaliſch, *adj.* catarreux.
Katechet, *m.* catéchiste, *m.*
Katechiſiren, *v. a.* catéchiser.
Katechismus, *m.* catéchisme, *m.*
Katechismusſchüler, *m.* catéchumène, *m.*
Kater, *m.* matou, chat mâle, *m.*
Katharine, *f.* Cathérine, *f.*
Katheder, *m.* chaire, *f.*
Kathedralkirche, *f.* cathédrale, *f.*
Katholik, *m.* -inn, *f.* Katholiſch, *adj.* catholique.
Kattun, *m.* toile de coton, *f.*
Kätzchen, *n.* chaton, *m.*
ſich Katzbalgen, *v. r.* se chamailler.
Katzbalgerei, *f.* chamaillis, *m.*
Katze, *f.* chat, *m.* chatte, *f.*; cavalier, *m.*
Katzengold, -ſilber, *n.* mica jaune, blanc, *m.*
Katzenloch, *n.* chatière, *f.*
Kauderwälſch, *adj. et n.* baragouin, baragouinage, patois, jargon, *m.*
Kauen, Käuen, *v. a.* mâcher.
Kauern, *v. n.* ou ſich —, *v. r.* se blottir, s'accroupir.
Kauf, *m.* achat, marché, *m.*; acquisition, *f.*
Kaufbrief, *m.* lettre d'achat, *f.* contrat de vente, *m.*
Kaufen, *v. a.* acheter.
Käufer, *m.* -inn, *f.* acheteur, *m.* -euse, *f.*; marchand; chaland, *m.*
Kauffahrer, *m.* capitaine d'un vaisseau marchand; vaisseau marchand, *m.*
Kauffahrteiflotte, *f.* flotte marchande, *f.*
Kauffahrteiſchiff, *n.* vaisseau marchand, *m.*
Kaufhaus, *n.* magasin public, *m.*; douane, *f.*
Kaufleute, *pl.* marchands, négociants; acheteurs, *m. pl.*
Käuflich, *adj.* par achat, à titre d'achat.
Kaufmann, *m.* marchand, négociant, commerçant; acheteur, chaland, *m.*
Kaufmänniſch, *adj.* marchand, mercantile, de marchand.
Kaufmannſchaft, *f.* commerce, *m.*; marchands, *m. pl.*
Kaufmannsdiener, *m.* garçon de marchand, commis de marchand, *m.*
Kaum, *adv.* à peine.
Kauz, *m.* Käuzchen, Käuzlein, *n.* chat-huant, *m.* chouette, *f.*
Kebsehe, *f.* concubinage, *m.*
Kebsmann, *m.* concubinaire, *m.*
Kebsweib, *n.* Kebsfrau, *f.* concubine, *f.*
Keck, *adj.* hardi, osé; effronté.
Keckheit, *f.* hardiesse, effronterie, *f.*
Kecklich, *adv.* hardiment, librement.
Kegel, *m.* quille, *f.*; cône, *m.*
Kegelbahn, *f.* quillier, *m.*
Kegeln, *v. n.* jouer aux quilles.
Kegelſchnitt, *m.* section conique, *f.*
Kegelſchub, *m.* -ſpiel, *n.* jeu de quilles; quillier, *m.*
Kehldeckel, *m.* épiglotte, *f.*
Kehle, *f.* gorge, *f.* gosier, *m.*
Kehlriemen, *m.* sougorge, *f.*
Kehrbeſen, *m.* balai; houssoir, *m.*
Kehrbürſte, *f.* brosse, *f.* vergettes, *f. pl.*
Kehren, *v. a.* balayer; brosser, vergeter; tourner.
Kehricht, *n.* balayures, *f. pl.*
Kehrichtwinkel, *m.* décharge, *f.*
Kehrmann, *m.* -frau, *f.* balayeur, *m.* -euse, *f.*
Kehrſeite, *f.* revers, *m.* pile, *f.*
Kehrwiſch, *m.* houssoir, épousette, *f.*
Keichen, *v. n.* haleter, souffler.
Keichend, *adj.* haletant.
Keichhuſten, *m.* coqueluche, quinte, *f.*
Keifen, *v. n. ir.* gronder, quereller.
Keil, *m.* coin; ébuard, *m.*
Keilen, *v. a.* cogner.
Keiler, *m.* sanglier mâle, *m.*
Keim, *m.* germe, *m.*
Keimen, *v. n.* germer.
Kein, *pron.* nul, aucun, pas un, personne, point.
Keinerlei, *adj.* aucun, nul.
Keineswegs, *adv.* aucunement, nullement.
Keinmal, *adv.* jamais, point du tout.
Kelch, *m.* coupe, *f.*; calice, *m.*
Kelle, *f.* cuiller; truelle, *f.*
Keller, *m.* cave, *f.*
Keller, Kellner, *m.* sommelier, *m.*
Kellereſel, -wurm, *m.* cloporte, *m.*
Kellerei, *f.* sommellerie; échansonnerie, *f.*
Kellerfenſter, *n.* abat-jour, *m.*
Kellergeſchoß, *n.* étage souterrain, *m.*

Kellerloch, *n.* soupirail, *m.*
Kellermeiſter, *m.* sommelier; cellerier, *m.*
Kelter, *f.* pressoir, *m.*
Kelterer, Keltertreter, *m.* pressureur, *m.*
Keltern, *v. a.* pressurer.
Kennbar, Kenntlich, *adj.* connaissable, reconnaissable; distinct.
Kennen, *v. a. ir.* connaître.
Kenner, *m.* connaisseur, *m.*
Kenntniß, *f.* connaissance; science, intelligence, *f.* savoir, *m.*
Kennung, *f.* fève, *f.* germe de fève, *m.*
Kennzeichen, *m.* marque, *f.* signe, caractère, indice, *m.*
Kerbe, *f.* coche, entaille, *f.*; cran, *m.*
Kerbel, *m.* cerfeuil, *m.*
Kerben, *v. a.* faire une coche, entailler; créneler (une monnaie).
Kerbholz, *n.* Kerbſtock, *m.* taille, *f.*
Kerker, *m.* cachot, *m.* geole, prison, *f.*
Kerkermeiſter, *m.* geolier, *m.*
Kerkern, *v. a.* emprisonner; tourmenter.
Kerl, *m.* homme, garçon; valet, domestique; coquin, *m.*
Kern, *m.* pepin; noyau, *m.*; amande, *f.*; cerneau, *m.*; graine, *f.*; grain; coeur (d'un arbre); élite, fleur; substance, *f.*
Kerngehäuſe, *n.* coeur, trognon, *m.*
Kernig, *adj.* plein de pepins; — ou Kernhaft, fort; énergique.
Kernmehl, *n.* fleur de farine, *f.*
Kernobſt, *n.* fruits à pepins, *m. pl.*
Kerze, *f.* cierge, *m.*, bougie; chandelle, *f.*
Keſſel, *m.* chaudron, *m.*; chaudière; bouilloire, *f.*; bassin (de fontaine), *m.*; fosse d'un gouffre etc., *f.*
Keſſelflicker, *m.* drouineur, *m.*
Keſſelhaken, *m.* crémaillère, *f.*
Keſſelſchläger, Keßler, *m.* chaudronnier, *m.*
Kettchen, *n.* chaînette, *f.*
Kette, *f.* chaîne, *f.*
Kettel, *f.* chaînette, *f.*
Ketteln, *v. a.* attacher avec une chaînette.
Ketten, *v. a.* enchaîner, attacher.
Kettengelenk, -glied, *n.* chaînon, *m.*
Kettenhund, *m.* chien d'attache, *m.*
Kettenkugel, *f.* auge, boulet ramé, *m.*
Kettenrechnung, *f.* arithmétique conjointe, [*f.*
Ketzer, *m.* hérétique, *m.*
Ketzerei, *f.* hérésie, *f.*
Ketzeriſch, *adj.* hérétique.

Keule, *f.* massue, *f.*; pilon, *m.*; cuisse, *f.*; cuissot; gigot, *m.*
Keuſch, *adj.* chaste, pudique.
Keuſchheit, *f.* chasteté, pudicité, *f.*
Kibitz, *m.* vanneau, *m.*
Kicher, Kichererbſe, *f.* pois chiche, *m.*
Kichern, *v. n.* rire; ricaner.
Kicks, *m.* coup manqué. faux coup, *m.*
Kiefer, *m.* mâchoire, *f.*
Kiefer, *f.* pinastre, pin sauvage, *m.*
Kiefe, *f.* chaufferette, *f.*
Kiel, *m.* tuyau, *m.* tige de plume, *f.*; plumasseau, *m.*; plume; quille, *f.*
Kielen, *v. a.* emplumer; munir d'une quille neuve.
Kielholen, *v. a.* caréner; donner la cale (à un matelot). —, *n.* cale, *f.*
Kiemen, *f. pl.* branchies, ouïes, *f. pl.*
Kien, *m.* bois de pin, bois résineux, *m.*
Kienbaum, *m.* pinastre, pin, *m.*
Kienöl, *n.* huile de pin, *f.*
Kienruß, *m.* noir de fumée, *m.*
Kies, Kiesſand, *m.* gravier, *m.*; pyrite, *f.*
Kieſel, Kieſelſtein, *m.* caillou, *m.*
Kieſig, *adj.* graveleux; pyriteux.
Kieze, *f.* chatte, *f.*
Kimme, *f.* entaillure; neille, *f.*
Kimmen, *v. a.* entailler; faire la neille.
Kind, *n.* enfant, *m. et f.*
Kindbett, *n.* couche, *f.* couches, *f. pl.*
Kindbetterinn, *f.* accouchée, *f.*
Kinderblattern, *f. pl.* petite vérole, *f.*
Kinderei, *f.* Kinderpoſſen, *f pl.* enfantillage, *m.* puérilités, *f. pl.*
Kinderfreund, *m.* ami des enfants, *m.*
Kinderhaube, -mütze, *f.* béguin, *m.*
Kinderlehre, *f.* catéchèse, *f.* catéchisme, *m.*
Kinderlehrer, *m.* catéchiste, *m.*
Kindermord, Kindermörder, *m.* -inn, *f.* infanticide, *m. et f.*
Kindermuhme, *f.* mie, *f.*
Kindermutter, *f.* sage-femme, *f.*
Kindern, *v. n.* accoucher; badiner.
Kinderſpiel, *n.* jeu d'enfant, badinage, *m.*
Kinderzucht, *f.* éducation des enfants; pédagogie; discipline des enfants, *f.*
Kindesbeine, *pl.* von Kindesbeinen an, dès la plus tendre enfance.
Kindeskind, *n.* petit-fils, *m.* petite-fille, *f.*
Kindeskindeskind, *n.* arrière-petit-fils, *m.* arrière-petite-fille, *f.*

Kindesnöthen, *f. pl.* in —, en travail d'enfant, *m.*
Kindesſtatt, *f.* an — annehmen, adopter.
Kindheit, *f.* enfance, *f.*
Kindiſch, *adj.* enfantin, puéril.
Kindlich, *adj.* filial.
Kindſchaft, *f.* filiation, *f.*
Kindtaufe, *f.* baptême, *m.*
Kinn, *n.* menton, *m.*
Kinnbacken, *m.* Kinnlade, *f.* mâchoire, *f.*
Kinnband, *n.* mentonnière, *f.* bridoir, *m.*
Kinnkette, *f.* gourmette, *f.*
Kippe, *f.* bord, *m.*; auf der — ſtehen, être près de tomber.
Kippen, *v. n.* faire la bascule, trébucher. —, *v. a.* soulever; — und wippen, billonner. [*m.*
Kipper u. Wipper, *m.* billonneur, rogneur,
Kipperei, *f.* billonnage, *m.*
Kirche, *f.* église, *f.*
Kirchenbann, *m.* excommunication, *f.*
Kirchenbuch, *n.* registre de la paroisse; rituel, *m,*
Kirchenbuße, *f.* amende honorable, *f.*
Kirchenfenſter, *n.* vitre d'une église, *f.*; —, *pl.* vitraux, *m. pl.*
Kirchengebet, *n.* prière publique, *f.*
Kirchengebrauch, *m.* rit, *m.* [*f.*
Kirchengeſchichte, *f.* histoire ecclésiastique,
Kirchenordnung, *f.* liturgie, *f.*; rituel, *m.*
Kirchenpatron, *m.* patron d'une église, *m.*
Kirchenrath, *m.* consistoire; conseiller du consistoire, *m.*
Kirchenraub, -räuber, *m.* sacrilège, *m.*
Kirchenrecht, *n.* droit canon, *m.*
Kirchenſatz, *m.* patronage, *m.*
Kirchenſpaltung, *f.* schisme, *m.*
Kirchenſtaat, *m.* état ecclésiastique; patrimoine de St. Pierre, *m.*
Kirchenſtuhl, *m.* place, loge, *f.*; parquet, *m.*
Kirchenvater, *m.* Père de l'église, *m.*; die Kirchenväter, les saints Pères, *m. pl.*
Kirchenverbeſſerung, *f.* réformation, *f.*
Kirchenverſammlung, *f.* concile; synode, *m.*
Kirchenvorſteher, *m.* marguillier, *m.*
Kirchfahrt, *f.* procession; paroisse, *f.*
Kirchgang, *m.* chemin de l'église; — einer Sechswöchnerinn, relevailles, *f. pl.*
Kirchhof, *m.* cimetière, *f.*
Kirchlich, *adj.* ecclésiastique, de l'église.
Kirchmeſſe, Kirchweihe, *f.* Kirchweihfeſt, *n.* fête de l'église; — ou Kirmſe, fête du village, *f.*
Kirchner, *m.* sacristain, *m*
Kirchſpiel, *n.* paroisse, *f.*
Kirchſprengel, *m.* diocèse, *m.*
Kirchthurm, *m.* clocher, *m.*
Kirchvater, *m.* curateur d'une église; marguillier, *m.*
Kirch, *m.* manteau fourré, *m.*
Kirre, *adj.* privé, apprivoisé; souple.
Kirren, *v. a.* apprivoiser; leurrer.
Kirſchbaum, *m.* cerisier, *m.*
Kirſche, *f.* cerise, *f.*
Kirſchgarten, Kirſchwald, *m.* cerisaie, *f*
Kirſchſaft, *m.* jus de cerises, *m.*
Kirſchwein, *m.* vin de cerises, *m.*
Kiſſen, *n.* coussin; kleines, coussinet, *m.*
Kiſſenziehe, *f.* taie d'oreiller, *f.*
Kiſtchen, *n.* petite caisse, cassette, *f.*
Kiſte, *f.* caisse, *f.*; bahut, *m.*
Kitt, *m.* ciment; lut; mastic, *m.*
Kittel, *m.* souquenille; jaque, *f.*; jupon, cotillon, *m.*
Kitten, *v. a.* cimenter; mastiquer; luter.
Kitzel, *m.* chatouillement, *m.*; titillation; démangeaison, envie, *f.*
Kitzeln, *v. a.* chatouiller; titiller.
Kitzlig, *adj.* chatouilleux; épineux.
Kladde, *f.* brouillon, *m.*
Kläffen, *v. n.* bâiller.
Kläffen, *v. n.* glapir, japper, clabauder.
Kläffer, *m.* clabaud, *m.*
Klafter, *f.* brasse, toise; corde, *f.*
Klaftermaß, *n.* toise; membrure, *f.*
Klaftern, *v. a.* corder, mouler; toiser.
Klagbar, *adj.* accusable.
Klage, *f.* plainte; lamentation; complainte, instance, action, demande.
Klagefrau, *f.* -weib, *n.* pleureuse, *f.*
Klagegedicht, *n.* élégie, *f.*
Klagelied, *n.* chant lugubre, *m.*; jérémiade, *f.*; die Klagelieder Jeremiä, les lamentations de Jérémie, *f. pl.*
Klagen, *v. n.* se plaindre; former une instance, intenter une action (contre q.). —, *v. a.* découvrir; ſich —, se trouver mal.
Kläger, *m.* demandeur, complaignant; accusateur, *m.* -inn, *f.* demanderesse, *f.*
Kläglich, *adj.* plaintif, lamentable; pitoyable.
Klamm, *adj.* étroit; rare.

Klammer, *f.* crampon, *m.* agrafe; ancre, *f*; fichoir; crochet, *m.*
Klammern, *v. a.* cramponner.
Klang, *m.* son; ton, *m.*
Klappe, *f.* clapet, *m.*; languette; cuivrette; trape, *f.*; abatant; rabat, rebord, *m.*
Klappen, *v. n.* tomber avec bruit; claquer.
Klapper, *f.* claquet; hochet, *m.*; cliquette, *f.*
Klappermühle, *f.* moulinet, *m.*
Klappern, *v. a.* cliqueter, faire du bruit; claquer (des dents).
Klapperroſe, Klatſchroſe, *f.* coquelicot, *m.*
Klapperſchlange, *f.* serpent à sonnette, *m.*
Klapphandſchuh, *m.* mitaine, *f.*
Klapps, *m.* claque, *f.*
Klappſen, *v. a.* tapoter.
Klapptiſch, *m.* table brisée, *f.*
Klar, *adj.* clair.
Klären, *v. a.* clarifier, éclaircir.
Klarheit, *f.* clarté, *f.*
Klärlich, *adv.* clair, clairement.
Klatſch, *m.* claque, tape, *f.*; bruit, *m.*
Klatſchbüchſe, *f.* canonnière, *f.*
Klatſche, *f.* rapporteuse; jaseuse, *f.*
Klatſchen, *v. n.* claquer; faire claquer un fouet. —, *v. n. et a.* bavarder, jaser; rapporter, redire.
Klatſcherei, *f.* jaserie, *f.*; faux rapport, *m.*
Klauben, *v. a.* éplucher; ronger (un os).
Klaue, *f.* griffe, serre, *f.*; ongle, *m.*
Klauſe, *f.* reclusion, *f.*; ermitage, *m.*
Klausner, *m.* reclus; ermite, *m.*
Kleben, *v. n.* tenir à qc.; demeurer, rester. —, *v. a.* coller, attacher.
Kleberig, *adj.* gluant, visqueux, glutineux.
Kleberigkeit, *f.* tenacité, *f.*
Kleck, Klecks, *m.* tache, *f.* pâté, *m.*
Klecken, *v. n.* tacher, faire des pâtés; barbouiller; suffire.
Klee, *m.* trèfle, *m.*
Kleeblatt, *n.* feuille de trèfle, *f.*; nombre de trois, *m.*
Klei, *m.* argile, *f.*
Kleiben, *v. a.* bousiller, torcher; coller.
Kleiber, *m.* bousilleur, *m.*
Kleiberlehm, *m.* bauge, *f.* torchis, *m.*
Kleibewerk, *n.* bousillage, *m.*
Kleid, *n.* habit, vêtement, *m.*; robe, *f.*
Kleiden, *v. a.* habiller, vêtir; parer (un autel etc.); ſich —, s'habiller. —, *v. n.* seoir.
Kleiderbeſen, *m.* vergettes, *f. pl.*
Kleiderbürſte, *f.* brosse, *f.*
Kleiderhandel, -markt, *m.* friperie, *f.*
Kleiderhändler, -trödler, *m.* fripier, *m.*
Kleiderkammer, *f.* garde-robe, *f.*
Kleiderordnung, *f.* règlement pour les habits, *m.*
Kleiderſchrank, *m.* armoire, *f.*
Kleidertracht, *f.* façon, mode, *f.*
Kleidung, *f.* habillement, vêtement, *m.*; draperie, *f.*
Kleie, *f.* Kleien, *pl.* son, *m.*
Kleienbrod, *n.* pain de recoupe, *m.*
Kleienmehl, *n.* recoupe; recoupette, *f.*
Klein, *adj.* petit; menu; exigu; der, die, das Kleine, le petit, la petite.
Kleinern, *v. a.* diminuer.
Kleingläubig, *adj.* de petite foi.
Kleinhändler, *m.* détailleur, *m.*
Kleinheit, *f.* petitesse, *f.*
Kleinigkeit, *f.* bagatelle, minutie, *f.*
Kleinlaut, *adj.* abattu, découragé.
Kleinlich, *adj.* petit, mince.
Kleinmuth, *m.* Kleinmüthigkeit, *f.* pusillanimité, *f.*
Kleinmüthig, *adj.* pusillanime.
Kleinod, *n.* joyau, bijou, *m.*
Kleinſchmied, *m.* taillandier, lormier, *m.*
Kleinſtädtiſch, *adj.* bourgeois, commun.
Kleiſter, *m.* colle de farine ou d'amidon, *f.*
Kleiſtern, *v. a.* coller.
Klemme, *f.* serre; mordache, *f.*
Klemmen, *v. a.* serrer, presser.
Klemmhölzchen, *n.* fichoir, *m.*
Klempner, *m.* ferblantier, *m.*
Klepper, *m.* bidet, genet, *m.*
Klette, *f.* glouteron, *m.* bardane, *f.*
Kletterer, Klettermann, *m.* grimpeur, *m.*
Klettern, *v. n.* grimper, gravir.
Kletterſtange, *f.* perche à grimper, *f.*
Klima, *n.* climat, *m.*
Klimmen, *v. n. ir. v.* Klettern.
Klimpern, *v. n.* faire un cliquetis.
Klinge, *f.* lame; épée, *f.*
Klingel, *f.* sonnette, clochette, *f.*
Klingelbeutel, -ſack, *m.* sachet de l'église, *m.*
Klingelbeutelträger, *m.* aumônier, *m.*
Klingeln, *v. n.* tirer la sonnette, sonner.
Klingen, *v. n. ir.* sonner, tinter.
Klinke, *f.* loquet, *m.*
Klinſe, *f.* fente, crevasse, *f.*

Klippe, *f.* écueil, roc, *m.*
Klipper, *v.* Klempner.
Klirren, *v. n.* faire un cliquetis; crier. —, *n.* cliquetis, *m.*
Klitſch, *m.* tape, claque, *f.*; morceau, *m.*
Klitſchen, *v. a.* taper, claquer.
Kloben, *m.* poulie, *f.* palan; crampon, *m.*; potence; chasse (d'une balance), *f.*
Klöpfel, Klöppel, *m.* maillet; battoir; billot etc., fuseau à faire de la dentelle, *m.*
Klopfen, *v. n. et a.* heurter, frapper; battre, palpiter; taquer (la forme).
Klopfer, *m.* heurtoir, marteau de porte, *m.*; batte, *f.*
Klopffechter, *m.* bretteur; gladiateur, *m.*
Klopfhengſt, *m.* cheval bistourné, *m.*
Klopfholz, *n.* batte, *f.*, battoir; taquoir, *m.*
Klopfkeule, *f.* battoir, *m.*
Klöppelkiſſen, *n.* coussin à dentelle, *m.*
Klöppellade, *f.* coffret à dentelle, *m.*
Klöppeln, *v. a.* faire un tissu avec des fuseaux.
Klöpplerinn, *f.* faiseuse de dentelles, *f.*
Kloß, *m.* motte de terre; boule de pâte, *f.*
Klößchen, *n.* boulette, *f.* [etc.
Kloßig, *adj.* pâteux.
Kloſter, *n.* couvent, monastère, cloître, *m.*
Kloſterbruder, *m.* frère lai, frère convers; — ou Kloſtergeiſtliche, *m.* religieux, *m.*
Kloſterfrau, -ſchweſter, *f.* religieuse, soeur, *f.*
Kloſtergang, *m.* cloître, *m.* [*f.*
Kloſtergelübde, *n.* profession, *f.*
Klöſterlich, *adj.* claustral, monastique; conventuel.
Klotz, *m.* billot, bloc; tronchet, *m.* souche, *f.*
Kluft, *f.* cavité, *f.* creux, gouffre, *m.*; fente, *f.*
Klüftig, *adj.* qui a des fentes.
Klug, *adj.* prudent, sage, sensé.
Klügeln, *v. a.* raffiner, subtiliser.
Klugheit, *f.* prudence, sagesse, *f.*
Klüglich, *adv.* prudemment, sagement.
Klump, *m.* masse, *f.* tas, *m.*
Klumpen, *m.* masse, *f.*; tas; peloton, *m.*
Klümper, *m.* grumeau, *m.*
Klümperig, Klumpicht, *adj.* grumeleux.
ſich Klümpern, *v. r.* se grumeler.
Klumpfuß, *m.* pied-bot, *m.*
Klunker, *m.* crotte, gringuenaude, *f.*
Klyſtier, *n.* clystère, lavement, *m.*
Klyſtierſpritze, *f.* seringue à lavement, *f.*
Knabe, *m.* garçon, *m.*
Knabenſchänder, *m.* pédéraste, *m.*
Knabenſchänderei, *f.* pédérastie, *f.*
Knack, Knacks, *int.* crac! —, *m.* craquement, crac, *m.*
Knacken, *v. n.* craquer. —, *v. a.* tuer avec ses ongles; casser.
Knackwurſt, *f.* saucisson fumé, *m.*
Knall, *m.* fracas, éclat, bruit, *m.*
Knallbüchſe, *f.* canonnière, *f.*
Knallen, *v. n.* faire du bruit, éclater; claquer.
Knallgold, *n.* or fulminant, *m.*
Knapp, *adj.* étroit; modique; chiche; rare.
Knappe, *m.* garçon; (vieux) écuyer, *m.*
Knarpeln, *v. n.* croquer; ronger (un os).
Knarpelknirſche, *f.* bigarreau, *m.*
Knarre, *f.* crécelle, *f.*
Knarren, *v. n.* craquer, crier. —, *n.* craquement, cri, *m.*
Knaſter, *m.* canastre, *m.*
Knaſtern, Knattern, *v. n.* craqueter; petiller.
Knauel, Knäuel, *m.* peloton, *m.* pelote, *f.*
Knauf, *m.* chapiteau, *m.*
Knaupeln, *v. a.* grignoter; ronger (un os).
Knauſer, *m.* pince-maille, *m.*
Knauſerei, *f.* mesquinerie, lésine, *f.*
Knauſerig, *adj.* mesquin, chiche.
Knauſern, *v. n.* lésiner.
Knebel, *m.* garrot; bâillon, *m.*
Knebelbart, *m.* moustache, *f.*
Knebeln, *v. a.* garrotter; bâillonner.
Knecht, *m.* valet; serf; compagnon, garçon, *m.*
Knechtiſch, Knechtlich, *adj.* servile.
Knechtſchaft, *f.* servitude, *f.* èsclavage, *m.*
Kneif, *m.* tranchet; emporte-pièce, *m.*; serpe, serpette, *f.*; couteau, *m.*
Kneifen, *v.* Kneipen.
Kneipen, *v. a. ir.* pincer; es kneipt mich im Leibe, j'ai des tranchées. —, *n.* im Leibe, tranchées, *f. pl.*
Kneipſchenke, Kneipe, *f.* cabaret borgne, *m.* taverne, *f.*
Kneipzange, *f.* pince, *f.*
Kneten, *v. a.* pétrir.
Knicken, *v. a.* fêler; briser, tuer (des poux). —, *v. n.* se fêler; éclater.
Knicker, *m.* ladre, pince-maille, *m.*
Knickerei, *f.* ladrerie, lésine, *f.*
Knickerig, *adj.* chiche, mesquin, taquin.
Knickern, *v. n.* lésiner.

Knicks, *m.* inclination, révérence, *f.*
Knie, *n.* genou, *m.*
Kniebund, *n.* jarretière, *f.*
Kniebeuge, Kniekehle, *f.* jarret, *m.*
Kniebeugung, *f.* génuflexion, *f.*
Knien, *v. n.* être à genoux ; se mettre à genoux, s'agenouiller.
Kniepolſter, *n.* agenouilloir, *m.*
Knieriemen, *m.* genouillère, *f.*; tire-pied, *m.*
Knieſcheibe, *f.* rotule, *f*
Knieſchnalle, *f.* boucle de jarretière, *f.*
Kniff, *m.* action de pincer, *f.*; pinçon, *m.*; ruse, finesse, *f.*
Knippkäulchen, *n.* chique, *f.*
Knipps, Knirps, *m.* bout d'homme, nabot, *m.*
Knirſchen, *v. n.* craquer ; mit den Zähnen —, grincer les dents. —, *n.* craquement ; mit den Zähnen, grincement des dents, *m.*
Kniſtergold, Knittergold, *n.* clinquant, *m.*
Kniſtern, *v. n.* craqueter, petiller. —, *n.* petillement, *m.*
Knoblauch, *m.* ail, *m.*
Knoblauchbrühe, *f.* aillade, *f.* [(du pied), *f.*
Knöchel, *m.* noeud, article, *m.*; cheville
Knochen, *m.* os, *m.*
Knochenartig, Knochicht, *adj.* osseux.
Knöchern, *adj.* d'os.
Knochig, *adj.* ossu. [cule, *m.*
Knollen, *m.* masse ; tubérosité, *f.*; tuber-
Knollig, *adj.* tubéreux ; lourdaud.
Knopf, *m.* bouton, *m.*; pomme (d'une canne etc.), *f.*; pommeau (d'épée etc.); noeud, *m.*
Knopfgießer, *m.* fondeur de boutons, *m.*
Knopfloch, *n.* boutonnière, *f.*
Knopfmacher, *m.* boutonnier, *m.*
Knopfmacherarbeit, *f.* boutonnerie, *f.*
Knorpel, *m.* cartilage, *m.*
Knorpelicht, Knorpelig, *adj.* cartilagineux.
Knorren, *m.* noeud, *m.*
Knorrig, *adj.* noueux.
Knoſpe, *f.* bouton, bourgeon, *m.*
Knoſpen, *v. n.* boutonner, bourgeonner.
Knoten, *m.* noeud, *m.*
Knotenperrücke, *f.* perruque à noeuds, *f.*
Knotenſtock, *m.* bâton noueux, *m.*; canne à noeuds, *f.*
Knotig, *adj.* noueux ; grumeleux.
Knüllen, *v. a* chiffonner.
Knüpfen, *v. a.* nouer, lier.
Knurren, *v. n.* gronder, murmurer.
Knüttel, *m.* rondin ; gourdin, tricot ; billot, *m.* [rimaille, *f.*
Knüttelverſe, *m. pl.* vers burlesques, *m. pl.*
Kobalt, *m.* cobalt, *m.*
Koben, *m.* toit à cochons, *m.*
Kober, *m.* panier, *m.*
Kobold, *m.* farfadet, *m.*
Koch, *m.* cuisinier, *m.*
Kochen, *v. n.* bouillir, cuire ; faire la cuisine, cuisiner. —, *v. a.* cuire
Köcher, *m.* carquois, *m.*
Köchinn, *f.* cuisinière, *f.*
Kochſalz, *n.* sel commun, *m.*
Köder, *m.* amorce, *f.* appât, *m.*
Ködern, *v. a.* amorcer, appâter.
Kofent, *m.* petite bière, *f.*
Koffer, *m.* coffre, *m.* malle, *f.*
Kohl, *m.* chou, *m.*
Kohle, *f.* charbon, *m.*
Kohlenbecken, Kohlfeuer, *n.* -pfanne, *f.* brasier ; réchaud, *m.*
Kohlenbrenner, Köhler, *m.* charbonnier, *m.*
Kohlendämpfer, *m.* étouffoir, *m.*
Kohlenhändler, -mann, -träger, *m* charbonnier, *m.*
Kohlenkorb, *m.* banne, *f.*
Kohlenſchaufel, *f.* pelle, *f.*
Kohlentopf, *m.* pot à charbons ; couvet, *m.*
Kohlgarten, *m.* jardin potager, *m.*
Kohlkopf, *m.* pomme de chou, *f.*
Kohlmeiſe, *f.* charbonnière, *f.*
Kohlrabi, *m.* chou-rave, chou de Siam, *m.*
Kohlrübe, *f.* chou-navet, *m.*
Kohlſchwarz, *adj.* noir comme du charbon.
Kolbe, *f.* Kolben, *m.* masse; massue; crosse, [*f.*
Kolbicht, *adj.* en forme de bosse.
Koleriſch, *adj.* colérique, colère.
Kolik, *f.* colique.
Koller, *m.* collet de buffle ; vertigo (d'un cheval), *m.*
Kollerig, *adj.* qui a le vertigo.
Kollern, *v. n.* avoir le vertigo. —, *v. a. et n.* rouler.
Kolon, *n.* deux points, *m. pl.*
Koloſſaliſch, Koloſſiſch, *adj.* colossal
Koloß, *m.* colosse, *m.*
Komet, *m.* comète, *f.*
Komiſch, *adj.* comique.
Komma, *n.* virgule, *f.*
Kommen, *v. n. ir.* venir ; arriver.
Kommend, *adj.* venant, qui vient.

Komödiant, *m.* -inn, *f.* comédien, acteur, *m.* comédienne, actrice, *f.*
Komödie, Komödienhaus, *n.* comédie, *f.*
Komödienzettel, *m.* affiche de comédie, *f.*
König, *m.* roi; (in der Chym.) régule, *m.*; (der Kegel) dame, *f.*
Königinn, *f.* reine; (der Karte ꝛc.) dame, *f.*
Königisch, *adj.* royaliste.
Königlich, *adj.* royal, de roi; réal.
Königreich, *n.* royaume, *m.*
Königsmord, -mörder, *m.* régicide, *m.*
Königstag, *m.* jour des Rois, *m.* les Rois, *m. pl.* Epiphanie, *f.*
Königswürde, *f.* dignité royale, royauté, *f.*
Können, *v. n. ir.* pouvoir; savoir.
Köper, *m.* grain d'orge, *m.* croisure, *f.*
Köpern, *v. a.* donner la grain à (une étoffe), croiser.
Kopf, *m.* tête, *f.*
Kopfband, *n.* -binde, *f.* frontal, bandeau, serre-tête, *m.*
Kopfbrechen, *n.* casse-tête, *m.*
Kopfbrechend, *adj.* difficile.
Köpfen, *v. a.* décapiter, décoller.
Kopfgeld, *n.* Kopfsteuer, *f.* capitation, *f.*
Kopfhänger, *m.* torticolis, bigot, *m.*
Kopfkissen, *n.* chevet, oreiller, *m.*
Kopfputz, *m.* -zeug, *n.* coiffure, *f.*
Kopfscheu, *adj.* ombrageux.
Kopfschmerz, *m.* -weh, *n.* mal de tête, *m.*
Kopftuch, *n.* mouchoir de tête, *m.*
Kopfwunde, *f.* blessure là a tête, *f.* [*f.*
Koppe, *f.* cime, *f.* sommet, *m.*; tête; huppe,
Koppel, *f.* couple; harde (de chiens), *f.*
Koppeln, *v. a.* coupler; attacher ensemble; harder.
Koralle, *f.* corail, *m.*
Korallenfarbig, *adj.* corallin.
Korb, *m.* panier, *m.* corbeille; manne, *f.* mannequin; (am Degengefäße) pas-d'âne,
Korbmacher, *m.* vannier, *m.* [*m.*
Korbmacherarbeit, *f.* -handwerk, *n* vannerie,
Korbwagen, *m.* chariot à banne, *m.* [*f.*
Korinthe, *f.* raisin de Corinthe, *m.*
Kork, Korkbaum, *m.* Korkholz, *n.* liège, *m.*
Korkstöpsel, *m.* bouchon de liège, *m.*
Korkzieher, *m.* tire-bouchon, *m.*
Korn, *n.* grain, *m.*; graine, *f.*; blé; seigle, *m.*; mine, *f.* bouton (d'une arme à feu), *m.*; loi (d'une monnaie), *f.*
Kornähre, *f* épi de blé *m*
Kornblume, *f.* bluet, aubifoin, barbeau, *m.*
Kornboden, *m.* grenier, *m.*
Körnchen, *n.* grain, *m.*
Kornelbaum, *m.* cornouiller, *m.*
Kornelkirsche, *f.* cornouille, *f.*
Körnen, *v. a. et n.* granuler, grenailler; grener; greneler (le cuir), appâter (les oiseaux). [*m.*
Kornhaus, -magazin, *n.* magasin aux blés,
Körnig, *adj.* grenu; bon; énergique.
Kornjude, *m.* accapareur, *m.*
Kornwurm, *m.* charançon, *m.* calandre, *f.*
Körper, *m.* corps, *m.*
Körperchen, *n.* corpuscule, *m.*
Körperlich, *adj.* corporel, matériel.
Kosen, *v. n.* jaser, causer. —, *v. a.* caresser.
Kost, *f.* aliment, *m.* nourriture; table; pension, *f.*
Kostbar, *adj.* coûteux, cher, dispendieux; précieux.
Kostbarkeit, *f.* grand prix, *m.*; chose précieuse, *f.*
Kosten, *v. a.* goûter, essayer, éprouver.
Kosten, *v. n.* coûter.
Kosten, *pl.* dépens, frais, *m. pl.*
Kostenfrei, *adj.* exempt de tous frais.
Kostfrei, *adj.* défrayé.
Kostgänger, Kostschüler, *m.* -inn, *f.* pensionnaire, *m. et f.*
Kostgeld, -haus, *n.* -schule, *f.* pension, *f.*
Köstlich, *adj.* précieux; excellent, délicieux.
Kostspielig, *adj.* coûteux, dispendieux.
Koth, *m.* boue, crotte, fange, *f.*; excrément, *m.* merde, fiente, *f.*
Kothbürste, *f.* décrottoire, *f.*
Köthe, *f.* armoire, *f.*; boulet, *m.*
Kothig, *adj.* boueux, fangeux, crotté; sale; merdeux.
Kothlache, *f.* bourbier, *m.*
Krabbe, *f.* crabe, cancre; petit enfant, *m.*
Krabbeln, *v. a.* gratter ou chatouiller légèrement. —, *v. n.* se remuer.
Krach, *m.* bruit, crac, *m.*
Krachen, *v. n.* craquer, éclater; petiller. —, *n.* craquement; fracas; petillement (du feu), *m.*
Krächzen, *v. n.* croasser; gémir, geindre. —, *n.* croassement; gémissement, *m.*
Kracke, *f.* criquet, *m.* mazette, *f.*
Kraft, *f.* force, vigueur, faculté; vertu; efficacité; substance *f.*

Kraftbrühe, *f.* consommé, *m.*
Kräftig, *adj.* vigoureux, fort; substantiel; puissant; efficace; énergique; valide.
Kraftlos, *adj.* faible; languissant; inefficace; invalide.
Kraftlosigkeit, *f.* faiblesse; inefficacité; invalidité, *f.*
Kraftmehl, *n.* amidon, *m.*
Kraftsuppe, *f.* bisque, *f.*
Kraftvoll, *adj.* vigoureux; énergique.
Kragen, *m.* collet, rabat, *m.*
Kragstein, *m.* console, *f.*
Krähe, *f.* corneille, *f.*
Krähen, *v. n.* chanter, coqueliner. —, *n.* chant du coq, *m.*
Krahn, *m.* grue, *f.*; crone, *m.*
Krakeel, *m.* querelle, noise, *f.*
Kralle, *f.* griffe, serre, *f.*
Krallen, *v. a.* égratigner.
Kram, *m.* commerce en détail, *m.* mercantille; mercerie; boutique; chose, affaire, *f.*
Krambude, *f.* -laden, *m.* boutique; échoppe, *f.*
Kramer, Krämer, *m.* mercier, détailleur, *m.*
Kramergewicht, *n.* poids des marchands, *m.*
Kramerhaus, *n.* maison marchande, *f.*
Kramerinnung, *f.* corps des merciers, *m.*
Krammetsvogel, *m.* grive, *f.* [*m.*
Krampe, *f.* crampon; fermoir (d'un livre),
Krämpe, *f.* retroussis, *m.*
Krämpel, *f.* carde, droussette, *f.*
Krämpeln, *v. a.* carder.
Krämpen, *v. a.* retrousser.
Krampf, *m.* crampe, *f.* spasme, *m.*
Krämpfig, Krampfhaft, *adj.* convulsif.
Kranich, *m.* grue, *f.*
Krank, *adj.* malade.
Kränkeln, *v. n.* traîner, être maladif.
Kränken, *v. a.* mortifier, affliger.
Kränkend, *adj.* mortifiant.
Krankenhaus, *n.* hôpital, *m.*; infirmerie, *f.*
Krankenwärter, *m.* -inn, *f.* garde-malade, *m.* garde, *f.* infirmier, *m.* -ière, *f.*
Krankheit, *f.* maladie, *f.*
Kränklich, *adj.* maladif, valétudinaire.
Kränklichkeit, *f.* santé languissante, *f.*
Kränkung, *f.* mortification, *f.*
Kranz, *m.* couronne, guirlande de fleurs; corniche, *f.* [cercle, *m.*
Kränzchen, *n.* petite couronne; coterie, *f.*
Kränzen, *v. a.* couronner.
Krapf, Krapfen, *m.* Kräppelchen, *n.* beignet, *m.*
Kratze, *f.* grattoir, *m.* ratissoire, *f.*
Krätze, *f.* gale; teigne; gratelle; rogne; raclure, *f.*; déchet, *m.*
Kratzen, *v. a.* gratter; égratigner; ratisser.
Krätzer, *m.* grattoir; tire-bourre, *m.*
Kratzfuß, *m.* révérence gauche, *f.*
Krätzig, *adj.* galeux; gratteleux.
Kraus, *adj.* crépu; crêpé, frisé.
Krause, *f.* frisure; fraise; cravate, *f.*
Kräuseln, *v. a.* friser; crêper.
Krausemünze, *f.* menthe crépue, *f.*
Kraut, *n.* herbe, *f.*; chou, *m.*; poudre à canon, *f.*
Kräuterbuch, *n.* -sammlung, *f.* herbier, *m.*
Kräuterfrau, *f.* herbière, *f.*
Kräuterkäse, *m.* fromage vert, *m.*
Kräuterkenner, *m.* herboriste; botaniste, *m.*
Kräutermann, *m.* herboriste, *m.*
Kräutersäckchen, *n.* sachet, *m.*
Kräutersammeln, *n.* herborisation, *f.*
Kräutersammler, *m.* herboriseur, *m.*
Kräuterwerk, *n.* herbage, *m.*
Krautjunker, *m.* planteur de choux, *m.*
Krebs, *m.* écrevisse, *f.*; (Krebsschaden) cancer, chancre, carcinome, *m.*
Krebsartig, *adj.* chancreux, carcinomateux.
Krebsauge, *n.* oeil d'écrevisse, *m.*
Krebsbutter, *f.* beurre aux écrevisses, *m.*
Krebsen, *v. n.* pêcher des écrevisses.
Krebsgang, *m.* den — gehen, krebsgängig werden, aller à reculons.
Krebsschale, *f.* écaille d'écrevisse, *f.*
Krebsschere, *f.* patte ou pince d'écrevisse, *f.*
Kreide, *f.* craie, schwarze —, pierre noire, *f.*
Kreis, *m.* cercle, rond; orbe; département, *m.*
Kreisamt, *n.* bailliage d'un cercle, *m.*
Kreisamtmann, *m.* bailli d'un cercle, *m.*
Kreischen, *v. n.* criailler.
Kreisel, *m.* sabot, *m.*; toupie, *f.*
Kreiseln, *v. n.* saboter; toupiller.
Kreisförmig, *adj.* circulaire, orbiculaire.
Kreishauptmann, *m.* préposé d'un cercle, *m.*
Kreislauf, *m.* circulation, *f.*
Kreißen, *v. n.* être en travail d'enfant.
Kreisstadt, *f.* capitale d'un cercle, *f.*
Krepiren, *v. n.* crever, mourir.
Krepp, Kreppflor, *m.* crêpe, *m.*
Kresse, *f.* cresson; goujon, *m.*

Kreuz, *n.* croix; croisée; croupe, *f.*; reins, *m. pl.* croupion, *m.*
Kreuzbrav, *adj.* très-honnête.
Kreuzbruder, -fahrer, *m.* croisé, *m.*
Kreuzcapriole, *f.* -ſprung, *m.* entrechat, *m.*
Kreuzen, *v. n.* croiser.
Kreuzer, *m.* kreuzer, *m.*
Kreuzgang, *m.* cloître, *m.*
Kreuzgaſſe, -ſtraße, *f.* carrefour, *f.*
Kreuzigen, *v. a.* crucifier; mortifier (sa chair); ſich —, faire le signe de la croix.
Kreuzigung, *f.* crucifiement, *m.*
Kreuzlahm, *adj.* éreinté, épointé.
Kreuzriemen, *m.* surdos, *m.*
Kreuzſpinne, *f.* araignée porte-croix, *f.*
Kreuzweg, *m.* chemin croisé, carrefour, *m.*
Kreuzweiſe, *adv.* en croix, croisé.
Kreuzzug, *m.* croisade, *f.*
Kriebeln, *v. n. et i.* fourmiller, picoter.
Kriechen, *v. n. ir.* ramper.
Kriechend, *adj.* rampant, reptile.
Krieg, *m.* guerre, *f.*
Kriegen, *v. a.* prendre, attraper; avoir, recevoir; gagner, obtenir.
Kriegend, Kriegführend, *adj.* belligérant.
Krieger, *m.* guerrier, *m.*
Kriegeriſch, *adj.* guerrier, belliqueux, martial.
Kriegsbaukunſt, *f.* architecture militaire; fortification, *f.*
Kriegsbaumeiſter, *m.* ingénieur, *m.*
Kriegscaſſe, *f.* caisse militaire, *f.*
Kriegsdienſt, *m.* service, *m.*
Kriegserklärung, *f.* déclaration de guerre, *f.*
Kriegsflotte, *f.* armée navale, *f.*
Kriegsgefangene, *m.* prisonnier de guerre, [*m.*
Kriegsgericht, *n.* tribunal de guerre, *m.*
Kriegsheer, *n.* armée, *f.*
Kriegsknecht, *m.* (vieux) soldat, *m.*
Kriegskunſt, *f.* art militaire, *m.* tactique, *f.*
Kriegsliſt, *f.* stratagème, *m.*
Kriegsmacht, *f.* forces, *f. pl.* armée, *f.*
Kriegsminiſter, *m.* ministre de la guerre, *m.*
Kriegsrath, *m.* conseiller de guerre; conseil de guerre, *m.*
Kriegsrecht, *n.* droit militaire, *m.*; justice militaire, *f.*
Kriegsrüſtung, *f.* armement, *m.*
Kriegsſchiff, *n.* vaisseau de guerre, *m.*
Kriegsſteuer, *f.* contribution, *f.*
Kriegsweſen, *n.* guerre, *f.*

Krinne, *f.* rainure; coche; fente, *f.*
Krippe, *f.* mangeoire; crèche, *f.*
Krippen, *v. n.* in die Krippe beißen, tiquer.
Krippenbeißen, *n.* tic, *m.*
Krippenbeißer, -ſetzer, *m.* tiqueur, *m.*
Kritik, *f.* critique, *f.*
Kritiker, *m.* critique, censeur, *m.*
Kritiſch, *adj.* critique; délicat.
Kritiſiren, *v. n.* critiquer.
Kritzeln, *v. a.* griffonner. —, *v. n.* crier, —, *n.* griffonnage, *m.*
Krokodill, *m. et n.* crocodile, *m.*
Kronbolzen, *m.* matras, *m.*
Krone, *f.* couronne, *f.*
Krönen, *v. a.* couronner.
Kronengold, *n.* bas or, *m.*
Kronerbe, *f.* héritier de la couronne, *m.*
Krongut, *n.* domaine de la couronne, *m.*
Kronleuchter, *m.* lustre, *m.*
Kronprinz, *m.* prince royal, *m.*
Kronprinzeſſinn, *f.* princesse royale, *f.*
Kronrad, *n.* roue de champ, *f.*
Kronthaler, *m.* écu de six francs, *m.*
Krönung, *f.* couronnement, *m.*
Kröpel, *v.* Krüppel.
Kröpelſtuhl, *m.* petite chaise à bras, *f.*
Kropf, *m.* jabot, gosier, *m.* poche, *f.*; goître, *m.* ecrouelles (des hommes), *f. pl.*
Kropfig, *adj.* goîtreux.
Kröſchen, *v. a.* rissoler. —, *v. n.* crier.
Kröte, *f.* crapaud, *m.*
Krötenloch, *n.* -teich, *m.* crapaudière, *f.*
Krücke, *f.* râble, rabot, *m.*; béquille, potence, *f.*
Krug, *m.* cruche, *f.*
Krugbürſte, *f.* goupillon, *m.*
Krümchen, Krümelchen, *n.* miette, *f.*
Krume, *f.* mie, *f.*
Krümelig, *adj.* qui s'émie.
Krümeln, *v. a.* émier, émietter.
Krumm, *adj.* courbe, courbé, tortu, croche, crochu; tortueux.
Krummbein, *n.* jambe croche, *f.*
Krummbeinig, *adj.* qui a les jambes tortues, cagneux.
Krümme, Krümmung, *f.* courbure, curvité, sinuosité, tortuosité; cambrure, *f.*
Krümmen, *v. a.* courber; tortuer; cambrer.
Krummlinig, *adj.* curviligne.
Krummſtab, *m.* crosse, *f.*
Krummſtroh, *n.* petite paille, *f.*

Krüppel, *m.* homme estropié, *m.* femme estropiée, *f.*
Krüppelig, *adj.* estropié; impotent; rabougri.
Kruſte, *f.* croûte, *f.*
Kryſtall, *m.* cristal, *m.*
Kryſtallen, *adj.* de cristal.
Kryſtalliſiren, *v. a.* cristalliser.
Kübel *m.* baquet, *m.* sébile, *f.*
Kubik ..., *dans la comp.* cube.
Kubiſch, *adj.* cubique.
Kubus, *m.* cube, *m.*
Küche, *f.* cuisine, *f.*
Kuchen, *m.* gâteau, *m.*
Kuchenbäcker, *m.* pâtissier, *m.*
Küchengarten, *m.* potager, *m.*
Küchengeräth, -geſchirr, *n.* ustensile de cuisine, *m.*
Küchengewächs, *n.* herbe potagère, *f.*
Küchenjunge, *m.* marmiton, *m.*
Küchenlatein, *n.* latin de cuisine, *m.*
Küchenſchrank, *m.* garde-manger, *m.*; armoire à vaisselle, *f.*
Küchenſtube, *f.* office, *f.*
Küchenzettel, *m.* menu, *m.*
Küchlein, *n.* poussin, *m.*
Kuckuck, *m.* coucou, *m.*
Kufe, *f.* cuve, *f.*
Küfer, Küfner, Küper, *m.* tonnelier.
Kugel, *f.* boule; balle, *f.*; boulet, *m.*; bille, *f.*; globe, *m.* sphère, *f.*
Kugelbahn, *f.* mail, *m.*
Kugelbüchſe, *f.* arquebuse rayée, *f.*
Kugeln, *v. n.* rouler; jouer à la boule; balotter.
Kugelring, *m.* jonc, *m.*
Kugelrund, *adj.* tout rond, sphérique.
Kugelſchrot, *m.* poste, *f.*
Kugelzieher, *m.* tire-balle, *m.*
Kuh, *f.* vache, *f.*
Kuhfladen, *m.* bouse, bouze, *f.*
Kuhhirt, *m.* vacher, *m.*
Kühl, *adj.* frais.
Kühle, *f. et n.* fraicheur, *f.* frais, *m.*
Kühleimer, *m.* carafon, *m.*
Kühlen, *v. a. et n.* rafraîchir.
Kühlend, *adj.* rafraîchissant.
Kühn, *adj.* hardi, courageux, osé.
Kühnheit, *f.* hardiesse, *f.*
Kühnlich, *adv.* hardiment.
Kuhpocken, *f. pl.* vaccine, *f.*
Kuhſchelle, *f.* sonnaille, *f.*
Kuhſtall, *m.* étable à vaches, *f.*
Kümmel, *m.* cumin, *m.*
Kummer, *m.* chagrin, souci, *m.* peine, *f.*
Kümmerlich, *adj.* soucieux, misérable.
Kümmern, *v.* Bekümmern.
Kümmerniß, *f.* chagrin, souci, *m.*
Kummet, *n.* collier, *m.*
Kummethorn, *n.* attel, *m.*
Kummetkette, *f.* mancelle, *f.*
Kumpf, Kumpen, *m.* jatte, *f.*
Kund, *adv.* connu, public.
Kundbar, *adj.* notoire, public, connu.
Kunde, *f.* connaissance, *f.*
Kunde, Kundmann, *m.* chaland, *m.* chalande, pratique, *f.*
Kundig, *adj.* expert.
Kundſchaft, *f.* connaissance; chalandise, pratique, *f.*; certificat, *m.*
Kundſchafter, *m.* émissaire; espion, *m.*
Künftig, *adj.* futur; prochain.
Künftig, Künftighin, ins Künftige, *adv.* à l'avenir, désormais.
Kunkel, *f.* quenouille, *f.*
Kunſt, *f.* art, *m.*; adresse, *f.*; métier, *m.* profession; machine hydraulique, *f.*
Kunſtdrechsler, *m.* tabletier, *m.*
Künſtelei, *f.* ouvrage fait avec art; raffinement, *m.*
Künſteln, *v. a.* travailler avec art; raffiner sur un ouvrage.
Kunſtfleiß, *m.* industrie, *f.*
Kunſtgriff, *m.* adresse, *f.* savoir faire; artifice, *m.*
Kunſthändler, *m.* marchand d'estampes &c., [*m.*
Kunſtkammer, *f.* cabinet de curiosités, *m.*
Künſtler, *m.* artiste, *m.*
Künſtlich, *adj.* artificiel, ingénieux; factice.
Kunſtmäßig, *adj. et adv.* selon les règles de l'art; technique.
Kunſtmeiſter, *m.* fontenier, *m.*
Kunſtreich, *adj.* ingénieux.
Kunſtrichter, *m.* critique, *m.*
Kunſtſchreiner, -tiſchler, *m.* ébeniste, *m.*
Kunſtſprache, *f.* langage technique, *m.*
Kunſtſtück, *n.* ouvrage fait avec art; tour d'adresse; tour de cartes, *m.*
Kunſtverſtändige, *m.* maître de l'art, *m.*
Kunſtwaſſer, *n.* eaux de fontaine, *f. pl.*
Kunſtwerk, *n.* ouvrage de l'art, *m.*; machine, *f.*

Kunſtwort, *n.* terme technique, terme de l'art, *m.*
Kunz, Kurt, *m.* Conrade.
Küpe, *f.* cuve, *f.*
Küper, *v.* Küfer.
Kupfer, *n.* cuivre, *m.*, vaisselle de cuivre; estampe, gravure, *f.*
Kupferartig, Kupfericht, *adj.* cuivreux.
Kupferbergwerk, *n.* mine de cuivre, *f.*
Kupferdraht, *m.* fil d'archal, *m.*
Kupferdrucker, *m.* imprimeur en taille-douce, *m*
Kupfergeld, *n.* monnaie de cuivre, *f.*
Kupfergeräth, Kupfergeſchirr, *n.* vaisselle de cuivre, *f.*
Kupfergeſicht, *n.* visage couperosé, *m.*
Kupferig, *adj.* cuivreux; couperosé.
Kupfern, *adj.* de cuivre.
Kupferplatte, *f.* plaque de cuivre, *f.*, planche de cuivre, *f.*
Kupferſchmied, *m.* chaudronnier, *m.*
Kupferſtecher, *m.* graveur (en taille-douce), *m.*
Kupferſtecherkunſt, *f.* gravure, *f.*
Kupferſtich, *m.* gravure, taille-douce, estampe, *f.*
Kupferwaare, *f.* chaudronnerie, *f.*
Kupferwaſſer, *n.* couperose, *f.*
Kuppe, *v.* Koppe.
Kuppel, *f.* coupole, *f.*; (Kuppeldach) dôme, *m.*
Kuppelei, *f.* maquerellage, *m.*
Kuppeln, *v. a.* coupler. —, *v. a.* & *n.* maquignonner, procurer (une femme); faire le maquereau ou la maquerelle.
Kuppelpelz, *m.* paraguante, *f.*
Kuppler, *m.* -inn, *f.* courtier, *m.* et courtière de mariage, *f.*; maquereau, *m.* maquerelle, entremetteuse, appareilleuse, *f.*
Küraß, *m.* cuirasse, *f.*
Küraſſier, *m.* cuirassier, *m.*
Kurbe, Kurbel, *f.* manivelle, *f.*; moulinet, *m.*
Kürbiß, *m.* citrouille; courge, *f.*
Kürbißflaſche, *f.* calebasse, gourde, *f.*
Kürbißkern, *m.* graine de citrouille, *f.*
Kürſchner, *m.* pelletier, fourreur, *m.*
Kürſchnerhandwerk, *n.* Kürſchnerwaare, *f.* pelleterie, *f.*
Kurz, *adj.* court; bref, brief; succinct; concis; kurze Waare, de la quincaillerie; — *adv.* bref; brièvement; succinctement.
Kürze, *f.* briéveté, *f.*
Kürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir.
Kurzgewehr, *n.* hallebarde, *f.*
Kürzlich, *adv.* brièvement, en peu de mots; depuis peu.
Kurzſichtig, *adj.* qui a la vue courte; qui a la vue bornée.
Kurzſichtige, *m. et f.* myope, *m. et f.*
Kurzſichtigkeit, *f.* myopie; vue bornée, *f.*
Kurzweile, *f.* plaisanterie, badinerie, *f.* passe-temps, *m.*; facétie, *f.*
Kurzweilen, *v. n.* plaisanter.
Kurzweilig, *adj.* plaisant, facétieux.
Küſſen, *v. a.* baiser, donner un baiser.
Kuß, *m.* baiser, *m.*
Kußmaal, *n.* suçon, *m.*
Küſte, *f.* côte, *f.* rivage, bord, *m.* rive; plage, *f.*
Küſtenbewahrer, *m.* garde-côte, *m.*
Küſtenbewohner, *m.* riverain, *m.*
Küſtenfahrer, *m.* pilote-côtier; cabotier, *m.*
Küſtenfahrt, *f.* cabotage, *m.*
Küſtenwache, *f.* garde de la côte, *f.*
Küſter, *m.* sacristain, *m.*
Küſterei, *f.* maison du sacristain, *f.*
Kutſche, *f.* carrosse, *m.*
Kutſchenbaum, *m.* flèche de carrosse, *f.*
Kutſchenbock, *m.* siège du cocher, *m.*
Kutſchenfenſter, *n.* glace, vitre, *f.*
Kutſchengeſtell, *n.* train de carrosse, *m.*
Kutſchenhaus, *n.* remise, *f.*
Kutſchenhimmel, *m.* impériale, *f.*
Kutſchenkaſten, *m.* corps de carrosse; coffre (du carrosse), *m.*
Kutſchenleder, *n.* mantelet, *m.*
Kutſchenmacher, *m.* carrossier, *m.*
Kutſchenquaſte, *f.* main de carrosse, *f.*
Kutſchenrad, *n.* roue de carrosse, *f.*
Kutſchenriemen, *m.* soupente, *f.*
Kutſchenſchlag, *m.* -thür, *f.* portière, *f.*
Kutſcher, *m.* cocher, *m.*
Kutſcherſitz, *m.* siège du cocher, *m.*
Kutſchiren, Kutſchen, *v. n.* mener un carrosse.
Kutte, *f.* froc; *m.* jupe, *f.*
Kuttel, *f.* Kutteln, *pl.* tripe, tripaille, *f.*
Kuttelfleck, *f. pl.* tripes, *f. pl.*

Kuttelmarkt, *m.* triperie, *f.*
Kutter, *m.* côtre, cutter, *m.*
Kux, *m.* portion d'une mine, *f.*

L.

Laб, *n.* présure, *f.*
Labbe, *f.* lèvre; bouche, *f.*
Laberdan, *m.* morue salée, *f.*
Labbern, *v. n. et a.* bavarder, babiller.
Laben, *v. a.* faire cailler (le lait); rafraîchir, récréer, soulager; ſich —, se cailler; se rafraîchir.
Labend, *adj.* rafraîchissant, récréatif.
Labet, Labetſpiel, *n. et adv.* la bête; labet werden, faire la bête.
Labkraut, *n.* caille-lait, *m.*
Laborant, *m.* chimiste; alchimiste, souffleur, *m.*
Laboratorium, *n.* laboratoire, *m.*
Labſal, *n.* Labung, *f.* rafraîchissement; soulagement, *m.*
Labyrinth, *n.* labyrinthe, *m.*
Lache, *f.* mare, *f.* bourbier, *m.*
Lache, *f.* rire, ris, *m.*
Lächeln, *v. n.* sourire. —, *n.* sourire, souris, *m.*
Lachen, *v. n.* rire (über, de). —, *n.* rire, ris, *m.*; risibilité, *f.*
Lachend, *adj.* riant. —, *adv.* en riant.
Lacher, *m.* rieur, *m.*
Lächerlich, *adj.* ridicule, risible.
Lächerlichkeit, *f.* ridicule, *f.*
Lachig, *adj.* bourebux.
Lachs, *m.* saumon; kleiner, junger —, saumoneau, *m.*
Lachsforelle, *f.* truite saumonée, *f.*
Lachsweibchen, *n.* beccard, *m.*
Lachtaube, *f.* tourterelle des Indes, *f.*
Lachter, *n.* toise, *f.*
Lack, *m.* laque, *f.*; laque, vernis, *m.*
Lack, *m.* Lackviole, *f.* giroflée jaune, *f.*
Lackei, *m.* laquais, *m.*
Lackfirniß, *m.* laque, vernis de la Chine, *m.*
Lackiren, *v. a.* vernir. —, *n.* vernissure, *f.*
Lackirer, *m.* vernisseur, *m.*
Lackmuß, *n.* tournesol, *m.*
Lackſtock, *m.* giroflier ou violier jaune, bâton d'or, *m.*
Lade, *f.* caisse, *f.* coffre, *m.*
Laden, *m.* volet; contrevent, *m.*; boutique, *f.* magasin, *m.*
Laden, *v. a. ir.* charger; inviter, convier; vor Gericht —, assigner, citer; ajourner.
Ladendiener, *m.* garçon de boutique, *m.*
Ladenflügel, *m.* battant, *m.*
Ladenhüter, *m.* garde-boutique, *m.*
Ladenjungfer, *f.* fille de boutique, *f.*
Lader, *m.* chargeur, *m.*
Ladeſchaufel, *f.* chargeoir, *m.* cuiller à canon, *f.*
Ladeſtock, *m.* baguette, *f.*; refouloir, *m.*
Ladung, *f.* charge; voiture; cargaison; invitation; assignation, *f.*
Ladungsſchein, *m.* chargement, *m.*
Laffe, *m.* sot, benêt, fat; ein junger —, béjaune, *m.*
Läffelei, *f.* amourette, cajolerie, *f.*
Läffeln, *v. n. et a.* faire l'amoureux; courtiser, cajoler.
Laffette, *f.* affût, *m.*
Laffettenſtange, *f.* boulon, *m.*
Laffettenwand, *f.* flasque, *m.*
Läffler, *m.* muguet, galant, *m.*
Lage, *f.* situation, assiette; position; posture, attitude, couche, assise, *f.* lit; site, *m.*; bordée (de canon); cahier (d'un livre en feuilles), *m.*; (im Fechten) garde, *f.*
Lager, *n.* couche, *f.*; coucher, lit; gîte, *m.*; magasin, assortiment; camp, *m.*; garde, mesure, *f.*
Lager, *n.* Lagerbaum, *m.* chantier, *m.*
Lagerbier, *n.* bière de garde, *f.*
Lagerbuch, *n.* cadastre; livre des assortiments, *m.*
Lagerhaus, *n.* magasin, dépôt, *m.*; étape, *f.*
Lagern, *v. a.* verser, coucher; camper, ſich —, se coucher; se camper.
Lagerobſt, *n.* fruits de garde, *m. pl.*
Lagerſtätte, *f.* lit, gîte, *m.*
Lagerzins, *m.* loyer de magasin, *m.*
Lahm, *adj.* perclus, entrepris; boiteux frivole ce qui cloche.
Lahme, *m.* perclus, boiteux, *m.*
Lähme, *f.* paralysie, *f.*
Lähmen, *v. a.* entreprendre, paralyser,
Lähmung, *f.* paralysie, *f.*
Lahn, *m.* lame, *f.*

Lahnmacher, *m.* lamier, *m.*
Lahntreſſe, *f.* galon lamé, *m.*
Laib, Laib Brod, *n.* miche, *f.*
Laich, *n.* Laiche, Laichzeit, *f.* frai, *m.*
Laichen, *v. n.* frayer.
Laie, *m.* lai, laïque, *m.*
Laienbruder, *m.* frère lai, *m.*
Laienſchweſter, *f.* soeur laie, converse, *f.*
Lake, *f.* saumure, *f.*
Laken, *n.* drap, *m.*; toile, *f.*
Lakritze, *f.* réglisse, *f.*
Lakritzenſaft, *m.* jus de réglisse, *m.*
Lallen, *v. n.* bégayer. —, *n.* bégaiement, *m.*
Lambertsnuß, *f.* noisette de Lombardie, *f.*
Lamm, *n.* agneau, *m.*
Lammen, *v. n.* agneler, faire un agneau.
Lämmerwolle, *f.* laine agneline, *f.*
Lammfleiſch, *n.* de l'agneau,
Lammsbraten, *m.* de l'agneau rôti.
Lammsgeſchlinke, *n.* fressure d'agneau, *f.*
Lämpchen, *n.* lampion, *m.* petite lampe, *f.*
Lampe, *f.* lampe, *f.*
Lampenmann, -putzer, *m.* lanternier, *m.*
Lampenſtock, -träger, *m.* lampadaire, *m.*
Lamprete, *f.* lamproie, *f.*; kleine —, lamproyon, lamprillon, *m.*
Land, *n.* terre, *f.* pays; champ, terroir, terrain, sol, *m.*; campagne; province, *f.*
Landaccise, *f.* accise, *f.*
Landadel, *m.* noblesse de la province, de campagne, *f.*
Landanbauer, *m.* cultivateur, *m.*
Landen, *v. n.* aborder, descendre, attérir, prendre terre, débarquer, arriver.
Landenge, *f.* isthme, *m.*
Ländereien, *f. pl.* terres, *f. pl.* biens de campagne, *m. pl.*
Landesart, *f.* coutume d'un pays, *f.*; climat; naturel d'un pays, *m.*
Landesbeſchreibung, *f.* chorographie, *f.*
Landesfürſt, Landesherr, *m.* prince régnant, souverain, *m.*
Landesfürſtlich, *adj.* souverain.
Landeshauptmann, *m.* sénéchal ou capitaine d'une province, *m.*
Landesherrlich, *adj.* de prince, de souverain. [*m. pl.*
Landesherrlichkeit, *f.* droits seigneuriaux,
Landesherrſchaft, *f.* souveraineté, *f.*; souverain, *m.* souveraine, *f.*
Landeshoheit, *f.* souveraineté, *f.*
Landesregierung, *f.* gouvernement d'un pays, *m.*; régence, *f.*
Landesſprache, *f.* langue du pays, *f.* idiome, *m.*
Landesverweiſung, *f.* bannissement, *m.*
Landesverwieſene, *m.* banni, *m.*
Landflüchtig, *adj. et adv.* fugitif.
Landfracht, *f.* voiture, *f.*
Landfrau, *f.* campagnarde, paysanne, *f.*
Landgraf, *m.* Landgräfinn, *f.* landgrave, *m.* landgravine, *f.*
Landgrafſchaft, *f.* landgraviat, *m.*
Landgut, *n.* terre; campagne, *f.*
Landhandel, *m.* commerce par terre, *m.*
Landhaus, *n.* maison de campagne, *f.* [*m.*
Landjunker, *m.* gentilhomme campagnard,
Landkarte, *f.* carte géographique ou de géographie, *f.*
Landkrämer, *m.* mercier villageois, *m.*
Landkundig, *adj.* notoire, connu.
Landkutſche, *f.* coche, *m.*
Landläufer, *m.* vagabond, *m.*
Landläuferinn, *f.* coureuse, *f.*
Landleben, *n.* vie champêtre, *f.*
Landleute, *pl.* gens de la campagne, campagnards, villageois, *m. pl.*
Ländlich, *adj.* champêtre, rustique.
Landluft, *f.* air de la campagne, *m.*
Landmacht, *f.* forces, troupes de terre, *f. pl.*
Landmädchen, *n.* fille campagnarde, *f.*
Landmann, *m.* campagnard, villageois, *m.*
Landmiliz, *f.* milice, *f.*
Landpfleger, *m.* préfet, gouverneur d'une province, *m.*
Landplage, *f.* fléau public, *m.*
Landrath, *m.* conseiller provincial, *m.*
Landrecht, *n.* droit provincial; coutumier, *m.*
Landregen, *m.* pluie universelle, *f.*
Landreiſe, *f.* voyage par terre; voyage dans le pays; tour à la campagne, *m.*
Landrichter, *m.* juge provincial; sénéchal, *m.*
Landſchaft, *f.* province, *f.*; paysage, *m.*; états provinciaux, *m. pl.*
Landſchaftlich, *adj.* provincial.
Landſchaftmaler, *m.* paysagiste, *m.*
Landſchreiber, *m.* greffier provincial, *m.*
Landſchreiberei, *f.* greffe provincial, *m.*
Landſee, *m.* lac, *m.*
Landſeuche, *f.* épidémie, *f.*

Landſitz, *m.* maison de campagne; terre, *f.*
Landskind, *n.* naturel du pays, *m.*
Landsleute, *pl.* compatriotes, *m. pl.*
Landsmann, *m.* -männinn, *f.* compatriote, *m. et f.*
Landsmannſchaft, *f.* qualité de compatriote; nation, *f.*
Landſpitze, *f.* cap, *m.* pointe de terre, *f.*
Landſtand, *m.* membre des états d'une province, *m.*; die Landſtände, *pl.* les états.
Landſterben, *n.* mortalité, *f.*
Landſtraße, *f.* grand-chemin, *m.*
Landſtreicher, *m.* vagabond, *m.*
Landſtrich, *m.* contrée, *f.* district, *m.*
Landſtube, *f.* tribunal provincial, *m.*
Landſturm, *m.* ban général, *m.*
Landtag, *m.* diète, *f.*
Landtrauer, *f.* deuil général, *m.*
Landtruppen, *pl.* troupes de terre, *f. pl.*
Landüblich, *adj.* reçu, introduit, établi dans un pays.
Landung, *f.* abord, arrivage, *m.*; (feindliche) descente, *f.*
Landvogt, *m.* gouverneur, grand-bailli, sénéchal, *m.*
Landvogtei, *f.* gouvernement, bailliage, *m.* sénéchaussée, *f.*
Landwehre, *f.* barrière, *f.*
Landwein, *m.* vin du pays, *m.*
Landwirth, *m.* économe, agriculteur, *m.*
Landwirthſchaft, *f.* économie rurale, *f.*
Landwolle, *f.* laine du pays, *f.*
Lang, *adj. et adv.* long; grand, haut.
Lange, *adv.* longuement, long-temps.
Länge, *f.* longueur; longitude, *f.*
Langen, *v. n.* atteindre, suffire; croître. —, *v. a.* donner, apporter, aller chercher.
Längenmaß, *n.* mesure de longueur, *f.*
Länglich, *adj.* longuet; oblong.
Langmuth, Langmüthigkeit, *f.* longanimité,
Langmüthig, *adj* indulgent, patient. [*f.*
Längs, *prép.* le long de.
Langſam, *adj.* lent, long, tardif.
Langſamkeit, *f.* lenteur, longueur, *f.*
Langſchläfer, *m.* -inn, *f.* dormeur, *m.* -euse, *f.*
Langſchub, *m.* longue-boule, *f.*
Längſt, *adv.* depuis long-temps, il y a long-temps.
Längſtens, aufs Längſte, *adv.* au plus tard.
Langſtroh, *n.* grande paille, *f.*
Langweilig, *adj.* long, ennuyeux, ennuyant.
Langwierig, *adj.* long, de longue durée.
Langwierigkeit, *f.* longueur, *f.*
Lanze, *f.* lance, *f.*
Lanzenbrechen, *n.* joûte, *f.*
Lanzenreiter, Lanzenträger, *m.* lancier, *m.*
Lanzette, *f.* lancette, *f.*
Lappalie, Lapperei, *f.* bagatelle, vétille, fadaise, *f.*
Läppchen, *n.* petite pièce, *f.* petit lambeau, drapeau, guenillon; lobule, *m.*
Lappen, *m.* lambeau, *m.* pièce; guenille, *f.* drapeau, chiffon, haillon; torchon; lobe, *m.*
Läppern, *v. n.* buvotter.
Läpperſchuld, *f.* dette criarde, *f.*
Lappig, *adj.* déchiré, déguenillé.
Läppiſch, *adj.* fade, puéril, folâtre.
Lappland, *n.* la Lapponie.
Lappländer, (Lappe), *m.* Lappon, *m.*
Läppſchen, *v. n.* folâtrer, batifoler.
Läppſcherei, *f.* folâtrerie, *f.*
Lärche, *f.* Lärchenbaum, *m.* mélèze, larix, *m.*
Lärm, *m.* bruit, tapage, fracas, vacarme, *m.*; alarme; rumeur, *f.*
Lärmen, *v. n.* faire du bruit, tu tapage.
Lärmglocke, *f.* beffroi, tocsin, *m.*
Lärmplatz, *m.* place d'alarme, *f.*
Lärmer, *m.* tapageur, *m.*
Larve, *f.* masque, *m.*
Laſche, *f.* oreille de soulier, *f.*; chanteau, *m.*
Laſe, *f.* cruche, *f.* broc, *m.*
Laſſen, *v. a. et n. ir.* laisser, quitter, abandonner; souffrir, permettre; faire, commander.
Laſſen, *v. n. et imp. ir.* avoir l'air, sembler, paraître; seoir.
Läſſig, *adj.* las; négligent, nonchalant.
Läſſigkeit, *f.* nonchalance, négligence, *f.*
Laß, *adj.* las, fatigué; paresseux.
Laßeiſen, *n.* lancette; flamme, *f.*
Laſt, *f.* charge, *f.* fardeau, faix; poids; laste, *m.*
Laſtbar, *adj.* ein laſtbares Thier, une bête de somme.
Laſten, *v. n.* peser.
Laſtend, *adj.* pesant.
Laſter, *n.* vice, *m.*
Läſterer, *m.* calomniateur, médisant, blasphémateur, *m.*
Laſterhaft, *adj.* vicieux.

Laſterhaftigkeit, *f.* habitude au vice, *f.*
Läſterlich, *adj.* calomnieux; infame.
Läſtern, *v. a.* calomnier, diffamer, médire; injurier; sacrer, Gott —, blasphémer.
äſterſchrift, *f.* libelle, *m.*
Läſterſucht, *f.* médisance, *f.*
Läſterung, *f.* colomnie; injure, *f.*; blasphème, *m.*
äſtig, *adj.* pesant, onéreux, à charge, accablant, incommode.
Läſtigkeit, *f.* incommodité, *f.*
Laſtpferd, *n.* sommier, *m.*
Laſtſchiff, *n.* vaisseau de transport, *m.*
Laſtthier, *n.* bête de somme, *f.*
Laſtträger, *m.* porte-faix, *m.*
Laſtvieh, *n.* bêtes de somme, *f. pl.*
Laſtwagen, *m.* chariot de marchandises, chariot de bagage, *m.*
Laſur, Laſurſtein, *m.* azur, lapis lazuli, *m.*
Laſur, Laſurfarbe, *f.* azur, outremer, *m.*
Laſurblau, Laſurfarben, *adj.* azuré.
Latein, *n.* latin, *m.*; latinité, *f.*
Lateiner, *m.* latiniste, *m.*
Lateiniſch, *adj.* latin, *f.*
Laterne, *f.* lanterne, *f.*
Laternenmacher, -mann, -putzer, *m.* lanternier, *m.*
Laternenpfahl, *m.* pal, pieu de lanterne, *m.*
Latſche, *f.* savate, *f.*
Latte, *f.* latte, *f.*
Latten, *v. a.* latter.
Lattennagel, *m.* clou à lattes, *m.*
Lattenwerk, *n.* lattis, *m.*
Lattich, *m.* laitue, *f.*
Latwerge, *f.* électuaire, *m.* confection, *f.*
Latz, *m.* pièce, *f.*
Lau, *adj.* tiède.
Laub, *n.* feuillage, *m.* feuilles, *f. pl.*
Laube, *f.* feuillée, *f.* berceau, cabinet de verdure, *m.*; ramée, *f.*
Lauberhütte, *f.* feuillée, *f.*
Lauberhüttenfeſt, *n.* fête des tabernacles, *f.*
Laubfroſch, *m.* graisset, *m.*
Laubig, *adj.* feuillu, touffu.
Laubthaler, *m.* écu blanc, écu de six francs, *m.*
Laubwerk, *n.* feuillage; rinceau, *m.*
Lauch, *m.* poireau, porreau, *m.*
Lauer, *m.* piquette, *f.*
Lauer, *f.* auf der — ſeyn, — ſtehen, être aux aguets, être aux écoutes.
Lauerer, Lauer, *m.* guetteur, *m.*
Lauern, *v. n.* guetter, épier; écouter secrètement; attendre.
Lauf, *m.* course, *f.*; cours; courant; canon (d'un fusil &c.); roulement, *m.*
Laufbahn, *f.* carrière, lice, *f.*
Laufband, *n.* Laufzaum, *m.* lisière, *f.*
Laufbank, *f.* roulette d'enfant, *f.*
Laufburſche, Laufjunge, *m.* galopin, trottin, *m.*
Laufen, *v. n. ir.* courir; couler; s'accoupler; être en chaleur, être chaude, davon —, s'enfuir, s'échapper; ſich müde, ſich wund —, se lasser, se blesser à force de courir.
Läufer, *m.* coureur, *m.*; molette, *f.*; broyon, *m.*; roulade, *f.*, (im Schache) fou, *m.*
Lauffeuer, *n.* traînée de poudre, *f.*; feu courant, *m.*
Laufgraben, *m.* tranchée, *f.* die Laufgräben, les approches, *f. pl.*
Läufig, *adj.* chaude, en chaleur.
Laufpulver, *n.* traînée de poudre, *f.*
Laufwagen, *m.* roulette, *f.*
Laufzettel, *m.* lettre circulaire, *f.*; congé, *m.*
Lauge, *f.* lessive, *f.*
Laugen, *v. a.* lessiver, mettre à la lessive.
Laugenartig, Laugenhaft, *adj.* alcalin.
Laugenaſche, *f.* charrée, *f.*
Laugenbütte, *f.* -faß, *n.* cuvier, *m.*
Laugenkorb, *m.* couloire, passoire, *f.*
Laugenſalz, *n.* alcali, sel lixiviel, *m.*
Laugentuch, *n.* charrier, *m.*
Lauigkeit, Laulichkeit, *f.* tiédeur, *f.*
Laulich, *adj.* un peu tiède; tiède.
Laune, *f.* humeur; fantaisie, *f.* caprice, *m.* quinte, verve, *f.*
Launig, *adj.* de bonne humeur, gaillard.
Launiſch, *adj.* humoriste.
Laurentia, *f.* Laurence.
Laurentius, Lorenz, *m.* Laurent.
Laus, *f.* pou, *m.*
Lauſchen, *v. n.* être aux écoutes; épier, guetter; se dodiner dans son lit.
Läuſekrankheit, Läuſeſucht *f.* maladie pédiculaire, *f.*
Lauſen, *v. a.* épouiller. —, *v. n.* chipoter, lanterner; lésiner, faire le vilain.
Lauſig, *adj.* pouilleux; tardif, lent; vilain, mesquin.
Lauſitz, *f.* la Lusace.
Lauſitzer, *m.* Lusacien, *m.*
Laut, *m.* son; ton, *m.*

Laut, *adj.* haut, éclatant. —, *adv.* haut, à haute voix.
Laut, *prép.* selon, suivant, conformément à, en vertu de.
Laute, *f.* luth, *m.*
Lauten, *v. n.* sonner, rendre un son.
Läuten, *v. a. et n.* sonner.
Lautenist, Lautenspieler, *m.* joueur de luth, *m.*
Lautenmacher, *m.* luthier, *m.*
Lautensteg, *m.* barre, *f.*
Lauter, *adj. et adv.* pur; clair; épuré; tout, ne ... que.
Lauterkeit, *f.* pureté, *f.*
Läutern, *v. a.* purifier, épurer, clarifier; raffiner, rectifier.
Läuterung, *f.* purification, dépuration, clarification, *f.* affinage, raffinage, *m.* rectification, *f.*
Lauwarm, *v.* Lau, Laulich.
Lauwine, Lawine, *f.* lavange, alavange, *f.*
Lava, *f.* lave, *f.*
Lavendel, *m.* lavande, *f.*
Lavendelöl, *n.* huile de lavande, *f.*
Lavette, *v.* Laffette.
Laviren, *v. n.* louvoyer; attendre tranquillement.
Laxiren, *v. a.* purger. —, *v. n.* se purger.
Laxirmittel, *n.* remède laxatif, *m.* purgation, *f.*
Lazareth, *n.* hôpital, *m.*: lazaret, *m.*
Leben, *n.* vie, *f.*; vif, *m.* chair vive, *f.*
Leben, *v. n.* vivre, être en vie; se conduire.
Lebend, *adj.* vivant.
Lebendig, *adj. et adv.* vivant, vif; — machen, vivifier.
Lebensart, *f.* manière de vivre, *f.* genre de vie, *m.*; conduite, *f.* savoir-vivre, *m.*
Lebensbeschreiber, *m.* biographe, *m.*
Lebensbeschreibung, *f.* vie, biographie, *f.*
Lebensgefahr, *f.* danger de la vie, *m.*
Lebensgeist, *m.* esprit vivifiant, *m.*; die Lebensgeister, les esprits vitaux.
Lebensgeschichte, *f.* histoire de la vie, *f.*
Lebensgröße, *f.* grandeur naturelle, *f.*
Lebenskraft, *f.* force vitale, *f.*
Lebenslang, *adv.* toute sa vie; auf —, à vie.
Lebenslänglich, *adj. et adv.* viager, à vie.
Lebenslauf, *m.* carrière, vie, *f.*
Lebenslicht, *n.* vie, *f.*
Lebenslinie, *f.* ligne de vie, *f.*
Lebensmittel, *n. pl.* vivres, *m. pl.* victuailles, denrées, *f. pl.*
Lebensordnung, *f.* régime, *m.* diète, *f.*
Lebensregel, *f.* règle de conduite, *f.*
Lebenssatt, *adj.* las de vivre.
Lebensstrafe, *f.* peine capitale, *f.* supplice, *m.* mort, *f.*
Lebensunterhalt, *m.* vie, *f.* entretien, *m.* subsistance, *f.*
Lebenswandel, *m.* vie, conduite, *f.*
Lebenswasser, *n.* eau de vie, *f.*
Lebenszeichen, *n.* signe de vie, *m.*
Lebenszeit, *f.* temps de la vie, *m.*; auf —, pour toujours; à vie.
Leber, *f.* foie, *m.*
Leberbraun, Leberfarben, *adj.* clair brun, de couleur de musc.
Leberentzündung, *f.* inflammation de foie, hépatite, *f.*
Leberfarbe, *f.* couleur de musc, *f.*
Leberflecken, *m.* tache de rousseur, *f.*; *pl.* éphélides, lentilles, *f. pl.*
Leberfuchs, *m.* cheval bai clair, *m.*
Leberkrankheit, *f.* maladie de foie, *f.*
Leberreim, *m.* vers badins, *m. pl.* rimaille, *f.*
Lebersucht, *f.* hépatite, *f.*
Lebersüchtig, *adj.* hépatique.
Leberwurst, *f.* boudin de foie, boudin blanc, *m.*
Lebewohl, *n.* adieu, *m.*
Lebhaft, *adj.* vif.
Lebhaftigkeit, *f.* vivacité, *f.*
Leblos, *adj.* inanimé, mort.
Lebtage, *pl.* mein —, toute ma vie.
Lebzeiten, *pl.* bei — des, du vivant du.
Lechzen, *v. n.* brûler de soif; se crevasser faute d'eau; couler, s'enfuir.
Lechzend, *adj.* altéré; ardent.
Leck, *adj. et adv.* seyn, couler, s'enfuir; faire eau.
Leck, *m.* fente; voie d'eau, *f.*
Lecken, *v. n.* s'écouler, s'enfuir; couler; dégoutter; faire eau.
Lecken, *v. a.* lécher; lapper.
Lecker, *m.* friand, *m.* ein jünger —, un béjaune.
Lecker, *adj.* friand, délicat.

Leckerbiſſen, *m.* morceau friand, *m.* friandise, *f.*
Leckerei, *f.* friandise, *f.*
Leckerhaft, *adj.* friand.
Leckerhaftigkeit, *f.* friandise, *f.*
Leckermaul, *n.* friand, *m.* friande, *f.*
Leckfäßchen, *n.* baquet, *m.*
Leckwein, *m.* baquetures, *f. pl.*
Lection, *f.* leçon, *f.*
Leder, *n.* cuir, *m.* peau, *f.*
Lederband, *m.* reliure en veau ou en basane, *f.*
Lederbereiter, *m.* corroyeur, *m.*
Lederbereitung, *f.* corroi, *m.*
Lederhandel, *m.* négoce en cuir, *m.* peausserie, *f.*
Lederhandler, *m.* marchand de cuir, marchand peaussier, *m.*
Ledern, *adj.* de cuir, de peau.
Lederwaare, *f.* peausserie, *f.*
Lederwerk, *n.* cuir, ouvrage de cuir, *m.*
Ledig, *adj.* vide; vacant; libre, non-marié.
Ledigkeit, *f.* célibat, *m.*
Lediglich, *adv.* seulement, purement; absolument.
Leer, *adj.* vide; vacant.
Leere, *f.* vide, *m.*; vacuité, *f.*
Leeren, *v. a.* vider.
Lefze, *f.* lèvre; babine, *f.*
Legat, *n.* legs, *m.*
Legat, *m.* légat, *m.* [*m.*
Legationsrath, *m.* conseiller d'ambassade,
Legationsſecretär, *m.* secrétaire d'ambassade, *m.*
Legen, *v. a.* mettre, placer, poser; coucher; tendre; (Eier —,) pondre. ſich —, *v. r.* se mettre; se coucher; se camper; cesser, diminuer, se ralentir, se calmer, s'apaiser, passer; ſich auf etwas —, s'appliquer à qc.; donner dans qc.; ſich darein —, s'entremettre; se mêler de qc.
Legende, *f.* légende, *f.*
Legendenſchreiber, *m.* légendaire, *m.*
Legezeit, *f.* ponte, *f.*
Legion, *f.* légion, *f.*
Legiren, *v. a.* allier. —, *n.* alliage, *m.*
Lehen, Lehn, *n.* fief, *m*
Lehen, *f.* investiture, *f.*
Lehenbar, *adj.* mouvant; féodal.
Lehenbarkeit, *f.* mouvance, féodalité, *f.*
Lehenbrief, *m.* lettres d'investiture, *f. pl.*
Lehendienſt, *m.* service de vassal, lige, *m.*
Lehenfrau, *f.* dame, femme fieffée, *f.*
Lehengut, *n.* fief, féage, *m.*
Lehenherr, *m.* seigneur féodal, *m.*
Lehenhof, *m.* cour féodale; terre tenue en fief, *f.*
Lehenmann, *m.* vassal, hommager; feudataire; homme-lige, *m.*
Lehenpferd, *n.* cheval de vasselage; cheval de service, *m.*
Lehenrecht, *n.* droit féodal, *m.*
Lehenserbe, -folger, -vetter, *m.* successeur féodal, *m.*
Lehensfolge, *f.* succession féodale, *f.*
Lehensgebühr, Lehenwaare, *f.* relief, *f.*
Lehensherrlichkeit, *f.* directe, *f.*
Lehenträger, *m.* procureur; homme vivant et mourant, *m.*
Lehenweſen, *n.* féodalité, *f.*
Lehenzins, *m.* cens, *m.*
Lehm, *m.* terre grasse, *f.*
Lehmarbeit, *f.* Lehmwerk, *n.* bousillage, *m.*
Lehmartig, Lehmicht, *adj.* argileux.
Lehmern, *adj.* de terre grasse.
Lehmgrube, *f.* fosse d'où l'on tire la terre grasse, *f.*
Lehmig, *adj.* mêlé de terre grasse.
Lehmwand, *f.* mur de bauge, de torchis, *m.*
Lehnbank, *f.* banc à dos, *m.*
Lehne, *f.* appui; dos, dossier, *m.*
Lehnen, *v. a.* appuyer; adosser. —, *v. n.* être appuyé, adossé contre qc.
Lehnen, *v. a.* (entlehnen) emprunter; (leihen) prêter. —, *v. n.* einem, relever de q.
Lehnlakei, *m.* laquais de louage, *m.*
Lehnſtuhl, *m.* fauteuil, *m.*
Lehrart, *f.* méthode, *f.*
Lehrbegierig, *adj.* désireux d'apprendre, studieux.
Lehrbrief, *m.* lettre d'apprentissage, *f.*
Lehrbuch, *n.* livre d'instruction, de science,
Lehrburſch, *m.* apprenti, *m.* [*m.*
Lehrcontract, *m.* obligé, *m.*
Lehre, *f.* doctrine, *f.*; dogme, *m.*; instruction, leçon, *f.*; précepte, avis; apprentissage, *m.*; patron, modèle; calibre, *m.*
Lehren, *v. a.* enseigner, apprendre, instruire, montrer; professer (une science).
Lehrer, *m.* précepteur, maître, instituteur; professeur, *m.*
Lehrgebäude, *n.* système, *m.*

Lehrgeld, *n.* apprentissage, *m.*
Lehrherr, Lehrmeister, *m.* maître, *m.*
Lehrjahr, *n.* an de l'apprentissage, *m.*; die Lehrjahre, *pl.* apprentissage, *m.*
Lehrjunge, Lehrling, *m.* apprenti, *m.*
Lehrmädchen, *n.* apprentie, *f.*
Lehrmeisterinn, *f.* maîtresse, *f.*
Lehrreich, *adj.* instructif.
Lehrspruch, *m.* sentence, *f.*; apophthegme, *m.*
Lehrstuhl, *m.* chaire, *f.*
Lehrstunde, *f.* leçon; classe, *f.*
Lehrzeit, *f.* apprentissage, *m.*
Leib, *m.* corps; corsage, *m.* taille, *f.*; ventre; corps d'un habit, *m.*
Leibarzt, ꝛc, *m.* médecin etc. ordinaire (d'un prince &c.), *m.*
Leibbinde, *f.* écharpe, *f.*
Leibchen, *n.* corset, *m.*
Leibcompagnie, *f.* colonelle, *f.*
Leibeigen, *adj.* serf, mortaillable.
Leibeigene, *m. et f.* serf, *m.* serve, *f.*
Leibeigenschaft, *f.* servitude; mortaille, *f.*
Leibesbeschaffenheit, *f.* constitution, complexion, *f.* tempérament, *m.*
Leibesbewegung, *f.* mouvement, *m.*
Leibessen, *n.* manger favori, *m.*
Leibesstrafe, *f.* punition corporelle, peine inflictive, *f.*
Leibesübung, *f.* exercice du corps, *m.*
Leibfarbe, *f.* incarnadin, *m.*; couleur favorite, *f.*
Leibfarben, *adj.* incarnadin, couleur de chair.
Leibgarde, *f.* garde du corps, *f.*
Leibgedinge, *n.* douaire, *m.*
Leibgurt, Leibgürtel, *m.* sangle; ceinture, *f.*
Leibhaft, Leibhaftig, *adj.* corporel; tiré au vif, au naturel.
Leibjäger, *m.* premier chasseur d'un prince,
Leibkoch, *m.* cuisinier de la bouche, *m.*
Leibkutscher, ꝛc. *m.* cocher &c. ordinaire, *m.*
Leiblackei, *m.* premier laquais, *m.*
Leiblich, *adj.* corporel.
Leiblied, *n.* chanson favorite, *f.*
Leibregiment, *n.* régiment du roi, du prince &c., *m.*
Leibrente, *f.* rente viagère, *f.*
Leibrock, *m.* justaucorps, *m.* tunique; (der Geistlichen) soutane, *f.*
Leibschmerzen, *pl.* Leibweh, *n.* mal de ventre, *m.*
Leibschneiden, *n.* tranchées, *f. pl.*
Leibstück, *n.* corps, *m.*; pièce favorite, *f.*
Leibstückchen, *n.* pièce favorite, *f.* air favori,
Leichdorn, *m.* cor aux pieds, *m.*
Leiche, *f.* corps mort, mort; cadavre; enterrement, *m.*
Leichenbegängniß, *n.* funérailles, obsèques, *f. pl.*
Leichenbegleitung, *f.* convoi funèbre, *m.*
Leichenbitter, *m.* celui qui invite aux funérailles.
Leichenbuch, *n.* registre mortuaire, *m.*
Leichencasse, *f.* caisse mortuaire, *f.*
Leichenessen, -mahl, *n.* repas funèbre, *m.*
Leichenfarbe, *f.* teint cadavéreux, *m.*
Leichengedicht, *n.* poëme funèbre, *m.*
Leichengerüst, *n.* catafalque, *m.* chapelle ardente, *f.*
Leichenhaus, *n.* maison du deuil, *f.*
Leichenmusik, *f.* musique funèbre, *f.*
Leichenpredigt, -rede, *f.* oraison funèbre, *f.*
Leichenstein, *m.* tombe, *f.*
Leichentext, *m.* texte d'oraison funèbre, *m.*
Leichenträger, *m.* porteur d'un corps mort, *m*
Leichentuch, *n.* drap mortuaire, poële, *m.*
Leichenwagen, *m.* char funèbre, corbillard, *m*
Leichenwärter, *m.* garde de corps morts, *m.*
Leichenzug, *m.* deuil, convoi funèbre, *m.*
Leichnam, *m.* corps mort, cadavre, *m.*
Leicht, *adj.* léger; facile, aisé.
Leichtfertig, *adj.* folâtre; méchant; fripon; trop libre.
Leichtfertigkeit, *f.* folâtrerie; méchanceté, *f.*
Leichtgläubig, *adj.* crédule.
Leichtgläubigkeit, *f.* crédulité, *f.*
Leichtigkeit, *f.* légèreté; facilité, *f.*
Leichtlich, *adv.* aisément, facilement.
Leichtsinn, *m.* légèreté, *f.*
Leichtsinnig, *adj.* léger.
Leid, *n.* mal, tort, *m.*; peine, douleur, affliction, *f.* chagrin; deuil, *m.*; plainte, *f.*
Leid, *adv.* es ist (thut) mir —, daß ꝛc., je suis fâché que &c.
Leiden, *v. a. ir.* souffrir, endurer, supporter, pâtir, subir; permettre; tolérer.
Leiden, *n.* souffrance; passion, *f.*
Leidend, *adj.* souffrant; patient; passif.
Leidentlich, *adj.* passable; passif.
Leidenschaft, *f.* passion, *f.*
Leidenschaftlich, *adj.* passionné.
Leidensgeschichte, *f.* passion, *f.*
Leider! *int.* hélas!

Leidig, *adj.* triste, funeste, malheureux; méchant; malin.
Leidlich, *adj.* tolérable, supportable; passable.
Leidtragend, *adj.* affligé; qui est en deuil.
Leidweſen, *n.* deuil, *m.* affliction, tristesse, *f.*; regret, *m.*
Leier, *f.* vielle; lyre, *f.*
Leiermann, *m.* vielleur, *m.*
Leiern, *v. n.* vieller; lambiner.
Leihbibliothek, *f.* cabinet de lecture, *m.*
Leihcaſſe, *f.* caisse des emprunts, *f.*
Leihen, *v. a. ir.* prêter; emprunter.
Leihhaus, *n.* lombard, mont de piété, *m.*
Leihkauf, *m.* vin du marché, *m.*; arrhes, *f. pl.*
Leim, *m.* colle, *f.*
Leim, Leimen, *m. v.* Lehm.
Leimen, *v. a.* coller; enduire de colle.
Leimfarbe, *f.* couleur en détrempe, *f.*
Leimicht, *adj.* glutineux.
Leimpinſel, *m.* pinceau à colle, *m.*
Leimruthe, *f.* gluau, *m.*
Leimſtange, *f.* perche à gluaux, *f.*
Leimtiegel, *m.* poêle à colle, *f.*
Leimwaſſer, *n.* eau de colle, *f.*
Leimzwinge, *f.* sergent, étreignoir, *m.*
Lein, *m.* lin, *m.*
Leinacker, *m.* Leinfeld, *n.* linière, *f.*
Leinbau, *m.* culture du lin, *f.*
Leine, *f.* corde, *f.*; cordeau, *m.*; longe, *f.*
Leinen, *n.* linge, *m.*
Leinen, *adj.* de lin; de toile.
Leinenband, *n.* ruban de fil, *m.*
Leinenwaare, *f.* toilerie, *f.*
Leinkuchen, *m.* pain de lin, *f.*
Leinöl, *n.* huile de lin, *f.*
Leinſamen, *m.* graine de lin, linette, *f.*
Leinſtraße, *f.* Leinpfad, *m.* lé, tirage, *m.*
Leinwand, *f.* toile, *f.*; linge, *m.*
Leinwanden, *adj.* de toile.
Leinwandkram, -handel, *m.* lingerie, toilerie, Leinwandhändler, *m.* -inn, *f.* marchand de toiles, toilier, linger, *m.* lingère, *f.*
Leinweber, *m.* tisserand, *m.*
Leinweberſtuhl, *m.* métier de tisserand, *m.*
Leipzig, *n.* Leipsick, Leipzig, *m.*
Leipziger, *m.* -inn, *f.* Lipsien, *m.* -ienne, *f.*
Leiſe, *adj.* bas; léger. —, *adv.* bas; doucement.
Leiſetreter, *m.* mouchard, sournois, *m.*
Leiſte, *f.* tringle, *f.*; listel, *m.* bandelette, *f.* filet, *m.*; bordure; lisière; aine, *f.*
Leiſten, *m.* forme, *f.*
Leiſten, *v. a.* faire, effectuer, s'acquitter (de); rendre, donner; prêter; tenir (compagnie).
Leiſtenbeule, *f.* poulain, bubon, *m.*
Leiſtenbruch, *m.* hernie inguinale, *f.*
Leiſtenhobel, *m.* bouvet, *m.*
Leiſtenſchneider, *m.* formier, *m.*
Leiſtenwerk, *n.* moulure, *f.*
Leiſtung, *f.* action d'effectuer &c.; prestation, *f.*
Leiten, *v. a.* conduire, mener; guider; diriger, gouverner.
Leiter, *f.* échelle; ridelle, *f.*
Leiterbaum, *m.* arbre d'une échelle, *m*
Leiterſproſſe, *f.* échelon, *m.*
Leiterwagen, *m.* chariot à ridelles, *m.*
Leitfaden, *m.* guide, *m.*
Leitfeuer, *n.* porte-feu, *m.*
Leithund, *m.* limier, *m.*
Leitriemen, *n.* Leitſeil, *n.* guide, retraite, laisse, *f.* trait, *m.*
Leitſtern, *m.* étoile polaire, *f.*
Leitung, *f.* conduite, *f.*
Lemberg, *n.* Léopol, *m.*
Lenden, *f. pl.* lombes, reins, *m. pl.*; esquine (d'un cheval), *f.*; Lende, *f.* hanche; cuisse, *f.*
Lendenbraten, *m.* longe (de veau &c.), *f.*; aloyau (de boeuf), *m.*
Lendenlahm, *adj.* déhanché, échiné, éreinté.
Lenken, *v. a.* tourner; braquer; gouverner.
Lenkſam, *adj.* docile, flexible.
Lenkſcheit, *n.* sassoire, *f.*
Lenz, *m.* printemps, *m.*
Lenzmonat, *m.* mois de Mars, *m.*
Leopard, *m.* léopard, *m.*
Lerche, *f.* alouette, *f.*
Lerchengarn, *n.* tirasse, *f.*
Lerchenſtreichen, *n.* chasse des alouettes à la tirasse, *f.*
Lernen, *v. a.* apprendre, étudier.
Lernzeit, *f.* apprentissage, *m.*
Leſe, *f.* cueillette; vendange (im Kartenſpielen); levée, main, *f.*
Leſeart, *f.* leçon, variante, *f.*
Leſebuch, *n.* livre amusant; compendium, *m.*
Leſen, *v. a. et n. ir.* lire. —, *n.* ou Leſung, *f.* lecture, *f.*
Leſen, *v. a. ir.* ramasser; glaner; cueillir,

couper (les raisins), vendanger ; trier (des pois, &c.); éplucher (de la salade &c.)
Lesenswerth, *adj.* digne de lecture.
Lesepult, *n.* pupitre, *m.*
Leser, *m.* -inn, *f.* lecteur, *m.* -trice, *f.*; liseur, *m.* -euse, *f.*
Leser, *m.* -inn, *f.* coupeur, vendangeur, *m.* -euse, *f.*
Leserlich, *adj.* lisible.
Leseschule, *f.* petite école, *f.*
Lesezeit, *f.* vendanges, *f. pl.*
Letten, *m.* glaise, terre glaise ; argile, *f.*
Lettengrube, *f.* glaisière, *f.* [ment.
Letztens, Letzthin, Letzlich, *adv.* dernière-
Leuchte, *f.* lanterne, *f.*; falot, *m.*
Leuchten, *v. n. et a.* luire, resplendir ; reluire; éclairer; faire des éclairs; luire.
Leuchten, *n.* éclairs, *m. pl.*
Leuchter, *m.* chandelier, *m.*
Leuchterstuhl, *m.* guéridon, *m.*
Leuchtfeuer, *n.* fanal, *m.*
Leuchtkugel, *f.* balle luisante, *f.*
Leuchtthurm, *m.* phare, *m.*
Leugnen, *v. a.* nier, désavouer.
Leute, *pl.* gens, *m. et f. pl.* monde, *m.*
Leutebetrüger, *m.* redresseur, grand fourbe,
Leutescheu, *adj.* farouche, sauvage. [*m.*
Leuteschinder, *m.* écorcheur, *m.*
Leutselig, *adj.* affable, humain.
Leutseligkeit, *f.* affabilité, humanité, *f.*
Levante, *f.* le Levant.
Levit, *m.* lévite, *m.*
Levitisch, *adj.* des lévites, d'un lévite.
Levkoje, *f.* giroflée, *f.*
Levkojenstock, *m.* giroflier, pied de giroflée, *m.*
Lexicon, *n.* lexique, *m.*
Licentiat, *m.* lilencié, *m.*
Licht, *n.* lumière, clarté, *f.*; jour; clair de lune, *m.* lune, lunaison, *f.*; luminaire, *m.*; chandelle ; bougie, *f.*
Licht, Lichte, *adj.* clair.
Lichtarbeit, *f.* veilles, *f. pl.*
Lichten, *v. a.* soulever; lever (l'ancre); alléger (un vaisseau); éclaircir (un bois).
Lichter, *m.* allège, *f.*
Lichterloh, *adv.* -brennen , être tout en feu, en flamme.
Lichtfarben, *adj.* blond.
Lichtfuchs, *m.* alezan clair, *m.*
Lichtgießer, Lichtzieher, *m.* chandelier, *m.*
Lichthut, *m.* éteignoir, *m.*
Lichtkasten, *m.* évente, *f.*
Lichtknecht, *m.* binet, *m.*
Lichtmesse, *f.* la chandeleur.
Lichtputze, Lichtschere, *f.* mouchettes, *f. pl.*
Lichtputzenschale, *f.* -teller, *m.* porte-mouchettes, *m.*
Lichtputzer, *m.* moucheur de chandelles, *m.*
Lichtscheu, *adj.* qui craint le jour.
Lichtschirm, *m.* garde-vue, *m.*
Lichtschnuppe, *f.* mouchure, *f.*
Lichtspieß, *m.* broche à chandelles, *f.*
Lichtstrahl, *m.* rayon de lumière, *m.*
Lichtvoll, *adj.* lumineux.
Lieb, *adj. et adv.* cher ; aimé ; aimable ; agréable; es ist mir —, j'en suis bien aise.
Liebäugeln, *v. n.* faire les yeux doux.
Liebchen, *n.* amante, *f.*
Liebden, (titre) Euer —, Votre dilection.
Liebe, *f.* amour, *m.*; passion, affection ; charité, *f.*
Liebelei, *f.* amourette ; coquetterie, *f.*
Liebeln, *v. n.* coqueter ; caresser.
Lieben, *v. a.* aimer ; herzlich —, chérir.
Liebenswürdig, *adj.* aimable, chérissable.
Liebenswürdigkeit, *f.* amabilité, *f.*
Lieber, *adv.* mieux ; plutôt.
Lieber, *int.* ei —! de grâce ! mon cher !
Liebesangelegenheit, *f.* intrigue d'amour, *f.*
Liebesblick, *m.* regard amoureux, *m.*
Liebesbrief, *m.* lettre amoureuse, *f.*
Liebesbriefchen, *n.* billet doux, poulet, *m.*
Liebesdienst, *m.* charité, *f.*; bon office, *m.*
Liebeserklärung, *f.* déclaration d'amour, *f.*
Liebesgeschichte, *f.* histoire amoureuse, *f.*
Liebesgott, *m.* Amour, Cupidon, *m.*
Liebesgöttinn, *f.* Venus, déesse de l'amour, *f.*
Liebeshandel, *m.* galanterie, amourette, *f.*
Liebespaar, *n.* couple d'amants, *m.*
Liebestrank, *m.* philtre, *m.*
Liebeswerk, *n.* charité, oeuvre de charité, *f.*
Liebevoll, *adj.* plein d'amour, gracieux; charitable.
Liebhaber, *m.* amant, amoureux ; amateur ; curieux, *m.*
Liebhaberei, *f.* curiosité, *f.* amour, *m.*
Liebhaberinn, *f.* amatrice, *f.*
Liebkosen, *v. a.* caresser, amadouer.
Liebkosend, *adj.* caressant, flatteur.
Liebkosung, *f.* caresse, *f.*

Lieblich, *adj.* doux, agréable, délectable, délicieux; suave.
Lieblichkeit, *f.* douceur; suavité; délicatesse, *f.*
Liebling, *m.* favori, *m.* favorite, *f.*; mignon, *m.*
Lieblos, *adj.* dur, impitoyable.
Liebloſigkeit, *f.* dureté de coeur, *f.*
Liebreich, *adj.* gracieux, doux; charitable.
Liebreiz, *m.* attraits, charmes, *m. pl.*
Liebreizend, *adj.* charmant.
Liebſchaft, *f.* amours, *f. pl.* inclination; amourette, *f.*
Liebſte, *m. et f.* inclination, *f.* amant, *m.* amante, maîtresse, *f.*; époux, *m.* épouse, *f.*
Lied, *n.* chanson, *f.*; air, chant; cantique, *m.*
Liedchen, *n.* chansonnette, *f.*
Liederbuch, *n.* livre de chansons, *m.*
Liederdichter, *m.* chansonnier, *m.*
Liederlich, *adj.* négligent; bas, léger; libertin, dissolu, débauché.
Liederliche, *m.* libertin, débauché, *m.*
Liederlichkeit, *f.* négligence; débauche, dissolution, *f.* libertinage, *m.*
Lieferant, *m.* fournisseur; pourvoyeur, *m.*
Liefern, *v. a.* livrer, fournir, donner.
Lieferſchein, *m.* décharge, *f.*
Lieferung, *f.* livraison; fourniture, *f.*
Liefland, *n.* Livonie, *f.*
Liefländer, *m.* Liefländiſch, *adj.* Livonien.
Liegen, *v. n. ir.* coucher, être couché, étendu; être placé; être situé; être. —, *v. imp. ir.* es liegt an ihm, il tient à lui, cela dépend de lui; es liegt mir daran, il m'importe, cela m'intéresse.
Lieschen, *n.* Lisette, Babet, Babiche, *f.*
Liespfund, *n.* lysipondt, *m.*
Lieutenant, *m.* lieutenant, *m.*
Lieutenantsſtelle, *f.* lieutenance, *f.*
Lilie, *f.* lis, *m.*
Lilla, *n.* lilas, *m.*
Limonade, *f.* limonade, *f.*
Limonadenmacher, -ſchenk, *m.* limonadier, *m.*
Limone, Limonie, *f.* limon, *m.*
Limonienbaum, *m.* limonier, *m.*
Linde, *f.* Lindenbaum, *m.* tilleul, *m.*
Lindenallee, *f.* allée de tilleuls, *f.*
Lindenbaſt, *m.* tille, *f.*
Lindenblüthe, *f.* fleur de tilleul, *f.*
Lindern, *v. a.* adoucir, soulager; mitiger, lénifier.
Lindernd, *adj.* adoucissant, lénitif.
Linderung, *f.* adoucissement, soulagement, *m.*
Lindwurm, *m.* dragon, *m.*
Lineal, *n.* règle, *f.*
Linie, *f.* ligne, *f.*
Linienblatt, *n.* transparent, *n.*
Linienſchiff, *n.* vaisseau de ligne, *m.*
Linientruppen, *pl.* troupes de ligne, *f. pl.*
Linienzieher, *m.* tire-ligne, régleur, *m.*
Liniren, *v. a.* régler, tirer des lignes.
Link, *adj.* gauche.
Links, *adv.* à gauche, à l'envers; — ſeyn, être gaucher, gauchère.
Linſe, *f.* lentille, *f.*
Linſenglas, *n.* Linſe, *f.* lentille; loupe, *f.*
Linſenſuppe, *f.* soupe aux lentilles, *f.*
Lippe, *f.* lèvre; babine (des animaux), *f.*
Lippenbuchſtab, *m.* lettre labiale, *f.*
Liſpeln, *v. n.* siffler; chuchoter.
Liſſabon, *n.* Lisbonne, *f.*
Liſt, *f.* ruse, finesse, *f.* artifice, *m.*; adresse, *f.*
Liſte, *f.* liste, *f.* rôle, *m.*
Liſtig, *adj.* rusé, fin, artificieux.
Litanei, *f.* litanies, *f. pl.*
Lithauen, *n.* Lithuanie, *f.*
Lithauer, *m.* Lithuanien, *m. f.*
Lithauiſch, *adj.* Lithuanique.
Literariſch, *adj.* littéraire.
Litterator, *m.* littérateur, *m.*
Litteratur, *f.* littérature, *f.*
Liturgie, *f.* liturgie, *f.*
Litze, *f.* cordon, cordonnet, *m.*
Livree, *f.* livrée, *f.* couleurs, *f. pl.*
Livreebediente, *m.* laquais, *m.*
Livorno, *n.* Livourne, *f.*
Lob, *n.* louange, *f.* éloge, *m.*
Loben, *v. a.* louer; faire l'éloge de q.
Lobenswürdig, *adj.* louable.
Lobeserhebung, *f.* éloge, *m.*
Lobgedicht, *n.* éloge, panégyrique en vers, *m.*
Lobgeſang, *m.* Loblied, *n.* hymne, *f. et m.* cantique, *m.*
Löblich, *adj.* louable; honorable.
Lobpreiſen, *v. a.* prôner, vanter.
Lobpſalm, *m.* psaume de louange, *m.*
Lobrede, *f.* éloge, panégyrique, *m.*

Lobredner, *m.* panégyriste; prôneur; louangeur, *m.*
Lobſingen, *v. n. ir.* chanter les louanges de q.
Lobſpruch, *m.* éloge, *m.* louange, *f.*
Loch, *n.* trou; ouverture, *f.*
Lochen, *v. a.* trouer.
Löcherig, *adj.* troué, percé; poreux.
Lochſäge, *f.* égohine, *f.*
Locke, *f.* boucle, *f.* anneau, *m.*; pipée, *f.*; appeau, *m.*
Löckeln, *v. a.* anneler.
Locken, *v. a.* boucler, mettre en boucles; appeler; piper; appâter, amorcer, leurrer; attirer.
Locker, *adj.* lâche; meuble, mouvant; léger, tendre; ce qui branle; libertin, débauché.
Lockig, *adj.* bouclé, annelé.
Lockpfeife, *f.* appeau, *m.*
Lockſpeiſe, *f.* appât, leurre, *m.* amorce, *f.*
Lockvogel, *m.* appeau, appelant, *m.*
Loderaſche, *f.* cendre chaude, *f.*
Lodern, *v. a.* flamber.
Löffel, *m.* cuiller, *f.*; ein — voll, une cuillerée.
Löffelblech, *n.* passe-cuiller, *m.*
Löffel-Ente, *f.* souchet, *m.*
Löffelgans, *f.* cuillier, pélican, *m.*
Löffeltraut, *n.* herbe aux cuillers, *f.* cochléaria, *m.*
Löffeln, *v. n.* manger avec la cuiller.
Löffelſchale, *f.* cuilleron, *m.*
Löffelſtiel, *m.* manche de cuiller, *m.*
Logarithmus, *m.* logarithme, *m.*
Loge, *f.* loge, *f.*
Logik, *f.* logique, *f.*
Logiker, *m.* logicien, *m.*
Logiſch, *adj.* logique.
Lohe, *f.* flamme, *f.*
Lohen, *v. a.* tanner. —, *n.* tannage.
Lohfarben, *adj.* tanné.
Lohgärber, *m.* tanneur, *m.*
Lohgärberei, *f.* tannerie, *f.*
Lohmühle, *f.* moulin à tan, *m.*
Lohkuchen, Lohballen, *m.* motte à brûler, *f.*
Lohn, *m.* gages, *m. pl.* salaire, *m.*; paye; récompense, *f.*
Lohnarbeit, *f.* travail mercenaire, *m.*
Lohnarbeiter, *m.* mercenaire, *m.*
Lohnbedienter, *m.* valet de louage, *m.*
Lohnen, *v a.* payer, gager; recompenser.
Lohnkutſche, *f.* carrosse de louage, fiacre, *m.*
Lohnkutſcher, *m.* loueur de carrosses, fiacre, *m.*
Lohnſüchtig, *adj.* mercenaire.
Löhnung, *f.* prêt, *m.* paye, *f.*
Löhnungstag, *m.* jour du prêt, *m.*
Lomber, Lomberſpiel, *n.* jeu de l'hombre, *m.*
London, *n.* Londres, *f.*
Loos, *n.* lot; billet à une loterie; sort, *m.*
Looſen, *v. n.* tirer au sort, tirer au billet.
Looskugel, *f.* ballotte, *f.*
Lorbeere, *f.* baie ou graine de laurier, *f.*
Lorber, Lorbeerbaum, *m.* laurier, *m.*
Lorberkranz, *m.* couronne de laurier, *f.*
Lorberöl, *n.* huile de laurier, *f.*
Lorberroſe, *f.* laurier-rose, oléandre, *m.* rosagine, *f.*
Lorberzweig, *m.* branche de laurier, *f.*
Los, *adj. et adv.* lâche; relâché, détaché, défait &c.; libre, franc, exempt, délivré, dégagé; — arbeiten, détacher; — binden, délier, défaire, détacher; — brechen, rompre, détacher; se rompre; éclater, débonder; — brennen, tirer, décharger; — bringen, détacher, défaire; — drücken, tirer, lâcher, débander; auf einen — fahren, fondre, se jeter sur q.; — geben, délivrer, élargir, relâcher, affranchir; congédier; passer (un apprenti) garçon; — gehen, se détacher; se défaire; se rompre; se débander, lâcher, partir; commencer; auf einen — gehen, se jeter sur q., attaquer q.; — kaufen, racheter; ſich — kaufen, se redimer; — kommen, se dégager; être délivré; sortir de prison; — laſſen, lâcher, relâcher; lâcher prise, démordre; élargir; déchaîner, détacher; — machen, détacher, dégager; délivrer, affranchir; — reißen, arracher, détacher; se détacher; ſich von etwas — ſagen, se dédire de qc., y renoncer; — ſchießen, tirer, décharger; auf einen — ſchießen, tirer sur q.; s'élancer sur q.; — ſprechen, absoudre, décharger; déclarer (un apprenti) sorti d'apprentissage; einen, etwas — werden, se défaire de q., de qc.; — wickeln, désentortiller, ſich — wickeln, se développer se dégager de qc.; — zählen, décharger; — ziehen, détacher en tirant; auf einen

ziehen —, tirer sur q, se déchaîner contre q.
Löſchblatt, *n.* feuillet de papier brouillard, *m.*
Löſchbrand, *m.* tison éteint, *m.*
Löſchen, *v. a.* éteindre; étouffer; effacer; décharger (un vaisseau); débarquer (les marchandises).
Löſchhorn, *n.* éteignoir, *m.*
Löſchpapier, *n.* papier brouillard, *m.*
Löſchung, *f.* extinction; — des Durſtes, désaltération, *f.* — eines Schiffes, déchargement d'un vaisseau, *m.*
Loſe, *adj.* lâche, *v.* Los; folâtre, malicieux.
Löſegeld, *n.* rançon, *f.*
Löſen, *v. a.* délier, dénouer, défaire; résoudre; racheter; absoudre, tirer, décharger (le canon), retirer (un gage); prendre (un billet d'entrée &c.); tirer ou faire (de l'argent.)
Losgebung, *f.* délivrance, *f.* relâchement, élargissement, *m.*
Loskaufung, *f.* rachat, *m.* rédemption, *f.*
Loslaſſung, *f.* découplement; élargissement, *m.*
Losmachung, *f.* détachement, dégagement, affranchissement, *m.*
Losſagung, *f.* renonciation, *f.*
Losſprechung, *f.* absolution; décharge, *f.*
Looſung, *f.* signal; mot, *m.*; recette; fiente des bêtes, *f.*
Loth, *n.* demi-once, *f.*; denier de fin; plomb, *m.*
Loth, *n.* Löthe, Löthung, *f.* soudure, *f.*
Löthen, *v. a.* souder; braser.
Lothrecht, *adj. et adv.* à plomb.
Lothringen, *n.* la Lorraine.
Lothringer, *m.* Lorrain, *m.*
Lothſe, Lothsmann, *m.* lamaneur, pilote-côtier, *m.*
Lothſen, Lothsgeld, *n.* lamanage, *m.*
Lotte, *f.* Lottchen, *n.* Charlotte.
Lotterbube, *m.* gredin, gavache, *m.*
Lotterie, *f.* loterie, *f.*
Lotterieloos, *n.* lot; billet de la loterie, *m.*
Lotto, Lottoſpiel, *n.* loto, *m.*
Löwe, *m.* lion; junger —, lionceau, *m.*
Löwen, *n.* Louvain, *m.* (ville).
Löwenthaler, *m.* écu au lion, *m.*
Löwinn, *f.* lionne, *f.*
Lucas, *m.* Luc.
Lucca, *n.* Lucques, *f.*
Luchs, *m.* lynx, loup-cervier, *m.*
Lucia, *f.* Lucie.
Lucian, *m.* Lucien.
Lücke, *f.* vide, *m.* fente, brèche, escarre; lacune (dans un livre &c.), *f.*
Lückenbüßer, *m.* remplissage, *m.*; cheville, *f.*
Lückig, *adj.* qui a des vides, des brèches.
Luder, *n.* charogne, *f.*; carnage, *m.* carogne, *f.*
Ludovica, Louiſe, *f.* Louise.
Ludwig, *m.* Louis.
Luft, *f.* air; vent, *m.*; respiration, *f.*
Luftball, *m.* ballon aérostatique, aérostat, *m.*
Luftblaſe, *f.* balle d'air; vessie aérienne, *f.*
Lüftchen, *n.* haleine de vent, *f.* souffle de vent, brin d'air, *m.*
Lüften, *v. a.* aérer, éventer, exposer à l'air, soulever un peu.
Lufterſcheinung, *f.* météore, phénomène, *m.*
Luftgegend, *f.* région de l'air, *f.*
Luftgeiſt, *m.* sylphe, *m.* sylphide, *f.*
Luftkreis, *m.* atmosphère, *f.*
Luftig, *adj.* aéré; aérien; volage, léger.
Luftklappe, *f.* soupape, *f.*
Luftkugel, *f.* éolipyle, *m.*
Luftleer, *adj.* vide.
Luftloch, *n.* soupirail, *m.*; ventouse, *f.*; évent, *m.*
Luftpumpe, *f.* machine pneumatique, *f.*
Luftröhre, *f.* trachée artère, *f.* sifflet, *m.*
Luftſalz, *n.* sel aérien, *m.*
Luftſchiff, *n.* aérostat, *m.*
Luftſchifffahrt, *f.* aérostation, *f.*
Luftſchiffer, *m.* aéronaute, aérostatier, *m.*
Luftſchloß, *n.* chimère, *f.*
Luftſpringer, *m.* sauteur, cabrioleur, *m.*
Luftſprung, *m.* saut en l'air, *m.* cabriole, gambade, *f.*
Luftzeichen, *v.* Lufterſcheinung.
Luftzieher, *m.* ventilateur; aspirateur, *m.*
Lug, *m.* — u. Trug, illusion, *f.* et mensonge, *m.*; tromperie, *f.*
Lüge, *f.* mensonge, *m.* menterie, *f.*
Lügen, *v. n. ir.* mentir.
Lügenhaft, *adj.* menteur; mensonger.
Lügner, *m.* -inn, *f.* menteur, *m.* -inn, -euse, *f.*

Luischen, *n.* Louisette.
Luke, *f.* lucarne; écoutille, *f.*
Lümmel, *m.* lourdaud, rustre, grossier, *m.*
Lump, *m.* gueux, gredin, grigou, *m.*
Lümpchen, *n.* guenillon, *m.*
Lumpen, *m.* lampeau, chiffon, drapeau, haillon, *m.* guenille, *f.*; torchon, *m.*; drille, *f.*
Lumpengeſindel, -pack, -volk, *n.* canaille, racaille, *f.*
Lumpenhund, Lumpenkerl, *m.* galefretier, gueux; vaurien, *m.*
Lumpenſammler, *m.* chiffonnier, *m.*
Lumpenzucker, *m.* barboute, *f.* sucre noir, *m.*
Lumperei, *f.* vétille, bagatelle, *f.*
Lumpicht, *adj.* gredin, mesquin, chétif; chiche.
Lumpig, *adj.* déguenillé, déchiré.
Lunge, *f.* poumon; mou (de veau ou d'agneau), *m.*
Lungenentzündung, *f.* péripneumonie, *f.*
Lungengeſchwür, *n.* vomique, *f.*
Lungenmittel, *n.* remède pneumonique, *m.*
Lungenmuß, *n.* hachis de mou de veau, *m.*
Lungenprobe, *f.* épreuve des poumons, *f.*
Lungenſucht, *f.* pulmonie, *f.*
Lungenſüchtig, *adj.* pulmonique,
Lünſe, *f.* esse, *f.*
Lunte, *f.* mèche, *f.*
Luntenſtock, *m.* boute-feu, *m.*
Luſt, *f.* plaisir; divertissement, *m.*; envie; concupiscence, convoitise, *f.*
Luſtbarkeit, *f.* divertissement, *m.* réjouissance; fête; partie de plaisir, *f.*
Lüſten, Lüſtern, *v. i.* avoir en vie; convoiter.
Lüſtern, *adj.* convoiteux.
Lüſternheit, *f.* convoitise, cupidité, *f.*
Luſtfahrt, *f.* promenade en voiture ou par eau, *f.*
Luſtgarten, *m.* jardin de plaisance, *m.*
Luſthaus, *n.* maison de plaisance, *f.*
Luſthäuschen, *n.* cabinet de verdure, *m.*
Luſtig, *adj.* plaisant, divertissant, réjouissant; joyeux, gai, gaillard, enjoué; riant, agréable.
Luſtigkeit, *f.* enjouement, *m.* gaieté, *f.*
Luſtigmacher, *m.* plaisant, bouffon, *m.*
Luſtort, *m.* lieu de plaisance, *m.*
Luſtreiſe, *f.* voyage de plaisir, *m.*
Luſtſchloß, *n.* château de plaisance, *m.*
Luſtſeuche, *f.* vérole, maladie vénérienne, *f.*
Luſtſpiel, *n.* comédie, *f.*
Luſtſtück, *n.* parterre, *m.*
Luſtwald, *m.* bois de plaisance, *m.*
Luſtwäldchen, *n.* bocage, bosquet, *m.*
Lutheraner, *m.* -inn, *f.* Lutheriſch, *adj.* luthérien, *m.* -ienne, *f. et adj.*
Lutherthum, *n.* luthéranisme, *m.*
Lüttich, *n.* Liège, *f.*
Lütticher, *m.* Liégeois, *m.*
Luxus, *m.* luxe, *m.*
Lyceum, *n.* lycée, *m.*
Lyriſch, *adj.* lyrique.

M.

Maal, *n.* marque; envie, *f.*; but; terme, *m.* borne, *f.*
Maalbaum, *m.* arbre de lisière, *m.*
Maas, *f.* la Meuse (rivière).
Maccabäer, *pl.* Machabés, *m. pl.*
Mache, *f.* travail, *m.*; façon *f.*
Machen, *v. a.* faire; former; accommoder, apprêter; rendre; donner, causer.
Macherei, *f.* Machwerk, *n.* ouvrage, *m.* oeuvre; façon, *f.*
Macherlohn, *n.* façon, *f.*
Macht, *f.* force, puissance, *f.*; pouvoir, *m.* autorité, *f.*; forces, troupes, *f. pl.*
Mächtig, *adj.* puissant; fort.
Machtſpruch, *m.* décision faite par autorité, *f.*
Machtwort, *n.* parole emphatique, *f.*
Mädchen, *n.* fille, *f.*
Made, *f.* ver, *m.*
Madig, *adj.* plein de vers; véreux.
Magazin, *n.* magasin, *m.*; étape, *f.*
Magazinverwalter, *m.* magasinier; garde-magasin, *m.*
Magd, *f.* servante, *f.*
Magen, *m.* estomac, *m.*
Magenarzenei, *f.* stomachique, stomacal, *m.*
Magendrücken, *n.* cardialgie, *f.*
Magenkrampf, *m.* spasme d'estomac, *m.*
Magenkrankheit, *f.* Magenweh, *n.* mal d'estomac, *m.*
Magenpflaſter, *n.* emplâtre stomacal, *m.*
Magenpulver, *n.* poudre stomacale, *f.*

Magenſtärkend, *adj.* stomacal, stomachique.
Magenſtärkung, *f.* remède stomacal, *m.*
Magentropfen, *pl.* gouttes stomacales, *f.*
Magenwaſſer, *n.* eau stomacale, *f.*
Magenwurſt, *f.* espèce d'andouille, *f.*
Mager, *adj.* maigre.
Magerkeit, *f.* maigreur, *f.*
Magie, *f. v.* Zauberei.
Magier, *m.* mage, *m.*
Magiſch, *adj.* magique.
Magiſter, *m.* maître-ès-arts, *m.*
Magiſtrat, *m.* magistrat, *m.*
Magiſtratsperſon, *f.* membre du magistrat, *m.*
Magneſie, *f.* magnésie, *f.*
Magnet *m.* aimant, *m.*
Magnetnadel, *f.* aiguille aimantée, *f.*
Magnetiſch, *adj.* magnétique, aimantin.
Magnetiſiren, *v. a.* aimanter ; magnétiser.
Magnetiſirer, *m* magnétiseur, *m.*
Magnetismus, *m.* magnétisme, *m.*
Magnificenz, *f.* Magnificence, *f.* [*m.*
Mahagoniholz, *n.* bois de mahagon, acajou,
Mähen, *v. a.* faucher.
Mähen, *n.* Mäherlohn, *m.* fauchage, *m.*
Mäher, *m.* faucheur, *m.*
Mähezeit, *f.* fauche, fauchaison, *f.*
Mahl, *n.* repas ; festin, *m.*
Mahlen, *v. a. ir.* moudre.
Mahlgaſt, *m.* chaland, *m.*
Mahlgeld, *n.* Mahlmetze, *f.* mouture, *f.*
Mahlmühle, *f.* moulin à blé, *m.*
Mahlſchatz, *m.* dot, *f.*
Mahlſtrom, *m.* tournant, gouffre, *m.*
Mahlzeit, *f.* repas, *m.* chère, *f.*
Mahnbrief, *m.* lettre pour exiger une dette, *f.*
Mähne, *f.* crinière, *f.* crins, *m. pl.*
Mahnen, *v. a.* einen, demander un payement à q., sommer q. de payer.
Mahomedaner, *m.* Mahomedaniſch, *adj.* Mahométan, *m.*
Mähr, Mähre, *f.* (alt) nouvelle, *f.*
Mährchen, *n.* fable, *f.* conte, *m.*
Mährchenhaft, *adj.* fabuleux.
Mähre, *f.* rosse, haridelle, *f.*
Mähren, *n.* la Moravie.
Mährer, *m.* Mähriſch, *adj.* Morave, Moravien.
Mährte, *f.* birambrot, *m.*
Mai, *m.* Mai, mois de Mai, *m.*
Maiblümchen, *n.* muguet, *m.*
Maie, *f.* Maibaum, *m.* bouleau, mai, *m.*
Maifiſch, *m.* alôse, *f.*
Maikäfer, *m.* hanneton, *m.*
Mailand, *n.* Milan, *m.*
Mailänder, *m.* Mailändiſch, *adj.* Milanais.
Main, *m.* le Mein.
Mainz, *m.* Mayence, *f.*
Mais, *m.* mais, blé de Turquie, *m.*
Maiſeldraht, *m.* boyau, *m.* pointe, *f.*
Maiſeldrähtig, *adj.* trop retors.
Maitreſſe, *f.* maitresse, concubine, *f.*
Majeſtät, *f.* majesté, *f.*
Majeſtätiſch, *adj.* majestueux.
Majeſtätsverbrechen, *n.* crime de lèse-majesté, *m.*
Majeſtätsverbrecher, Majeſtätsſchänder, *m.* criminel de lèse-majesté, *m.*
Major, *m.* major, *m.*
Majoran, *m.* marjolaine, *f.*
Majorat, *n.* majorat, *m.*
Makel, *m.* tache, *f.*, défaut, *m.*
Mäkelei, *f.* courtage, *m.*
Mäkeln, *v. n.* faire le courtier.
Mäkler, *m.* courtier, *m.*
Mäklerlohn, *m.* courtage, *m.* censerie, *f*
Makrele, *f.* maquereau, *m.*
Makrone, *f.* macaron, *m.*
Makulatur, *n. et f.* maculature, *f.*
Mal, *n.* fois, reprise, *f.* coup, *m.*
Malaga, *m.* malaga, vin de Malaga, *m.*
Malen, *v. a.* peindre.
Maler, *m.* -inn, *f.* peintre, *m.*
Malerakademie, *f.* académie de peinture, *f.*
Malerei, *f.* peinture, *f.*; tableau, *m.*
Maleriſch, *adj.* pittoresque.
Malerſtock, *m.* appui-main, *m.*
Malter, *m. et n.* maldre, *m.* demi-corde (de bois), *f.*
Maltheſer, Maltheſerritter, *m.* chevalier de Malte, *m.*
Maltheſerorden, *m.* ordre de Malte, *m.*
Malvaſier, *m.* malvoisie, *f.*
Malve, *f.* mauve, *f.*
Malz, *n.* malt, *m.* drêche, *f.*
Malzdarre, *f.* four à sécher le malt, *m.*
Malzen, *v. n.* faire du malt.
Malztenne, *f.* germoir, *m.*
Mamma, *f* maman, *f.*
Mämme, *f.* poltron, lâche, *m.*
Mammeluck, *m.* mameluc, *m.*

Mammon, *m.* trésors, *m. pl.* richesses, *f. pl.*
Man, *pron.* on, l'on.
Mancher, manche, manches, *pron.* tel, telle, plusieurs, beaucoup de, plus d'un, maint.
Mancherlei, *adj.* divers, différent, plusieurs.
Manchmal, *adv.* quelquefois.
Mandat, *n.* mandement, mandat, *m.*
Mandatarius, *m.* mandataire, *m.*
Mandel, *f.* amande; amygdale, *f.*
Mandel, *f.* quinzaine, *f.*; tas de quinze gerbes, *m.*
Mandel, *v.* Mange ꝛc.
Mandelbaum, *m.* amandier, *m.*
Mandelbrei, *m.* -muß, *n.* bouillie d'amandes, crême aux amandes, *f.*
Mandelbrezel, *f.* craquelin d'amandes, *m.*
Mandelbrod, *n.* biscuit d'amandes, *m.*
Mandelkern, *m.* amande, *f.*
Mandelkrähe, *f.* corneille bleue, *f.*
Mandelkuchen, *m.* gâteau d'amandes, nougat, *m.*
Mandelmilch, *f.* lait d'amandes, amandé, *m.*
Mandeln, *v. a.* entasser ou compter par quinzaine. —, *v. i.* rendre.
Mandelöl, *n.* huile d'amandes, *f.*
Mandelſeife, *f.* savon d'amandes, *m.*
Mandelſuppe, *f.* blanc-manger, *m.*
Mandelteig, *m.* pâte d'amande, *f.*
Mandeltorte, *f.* tarte d'amandes, *f.*
Manen, *pl.* manes, *m. pl.*
Mange, Mangel, Mandel, *f.* calandre, *f.*
Mangebret, Mangelbret, Mandelbret, *n.* planchette à calandrer, *f.*
Mangeholz, Mangelholz, Mandelholz, *n.* rouleau, *m.*
Mangel, *m.* manque, défaut, *m.*; disette, indigence, pénurie, privation, *f.*; défaut, vice, *m.*
Mangelhaft, *adj.* défectueux, imparfait; vicieux.
Mangelhaftigkeit, *f.* défectuosité, *f.*
Mangeln, *v. n.* manquer.
Mangeln, Mangen, Mandeln, *v. a.* calandrer.
Mangkorn, *n.* méteil, *m.*; mouture, *f.*
Mangold, *m.* bette, poirée, *f.*
Manichäer, *m.* manichéen; créancier; usurier, *m.*
Manier, *f.* manière, façon; bonne ou mauvaise grâce, *f.*
Manierlich, *adj. et adv.* poli, civil, honnête, de bon air.
Manierlichkeit, *f.* politesse, bonne grâce, *f.*
Manifeſt, *n.* manifeste, *m.*
Mann, *m.* homme, personnage; mari, époux, *m.*
Manna, *n.* manne, *f.*
Mannbar, *adj.* nubile; pubère, viril.
Mannbarkeit, *f.* âge nubile, *m.* puberté; virilité, *f.*
Männchen, *n.* petit homme, bout d'homme; mâle, *m.*
Mannhaft, *adj.* viril.
Mannhaftigkeit, *f.* courage mâle, *m.*
Mannheit, *f.* virilité; masculinité, *f.*
Mannichfaltig, *adj.* divers, différent, varié.
Mannichfaltigkeit, *f.* variété, diversité, *f.*
Mannlehen, *n.* fief masculin, *m.*
Männlich, *adj.* viril, mâle, masculin; martial; hommasse; masculin.
Männlichkeit, *f.* masculinité, *f.* caractère mâle, *m.*
Mannsalter, *n.* âge d'homme, âge viril, *m.*
Mannsbild, *n.* homme, *m.*
Mannſchaft, *f.* hommes, *m. pl.* gens, *m. et f. pl.* troupes, *f. pl.*; (eines Schiffes), équipage, *m*,
Mannshand, *f.* main d'homme; écriture d'homme, *f.*
Mannshandſchuh, ꝛc. *m.* gant &c. d'homme, pour homme, *m.*
Mannslänge, *f.* stature, taille, hauteur d'un homme, *f.* [*m. pl.*
Mannsleute, *pl.* Mannsvolk, *n.* hommes,
Mannsname, *m.* nom d'homme, *m.*
Mannsperſon, *f.* homme, *m.*
Mannsrock, *m.* justaucorps, *m.*
Mannsſchneider, -ſchuſter, *m.* tailleur, cordonnier pour hommes, *m.*
Mannsſtamm, *m.* souche mâle, tige mâle, *f.*
Mannſüchtig, *adj.* celle qui désire d'être mariée.
Mannszucht, *f.* discipline militaire, *f.*
Manntoll, *adj.* âpre au mariage.
Manntollheit, *f.* fureur utérine, *f.*
Mannweib, *n.* androgyne, hermaphrodite, *m.*
Manſchen, *v. n.* patrouiller.
Manſcherei, *f.* patrouillage, patrouillis, *m.*

Manſcheſter, *m.* manchestre, *m.*
Manſchette, *f.* manchette, *f.*
Mantel, *m.* manteau, *m.*
Mantelbret, *n.* porte-manteau, *m.*
Mäntelchen, *m.* mantelet, *m.*
Mantelſack, *m.* porte-manteau, *m.*
Manual, *n.* manuel, livre journal; clavier, *m.*
Manufaktur, *f.* manufacture, *f.*
Manuſcript, *n.* manuscrit, *m.*; copie, *f.*
Marcus, *m.* Marc.
Marder, *m.* martre; fouine, *f.*
Marderfalle, *f.* traquenard, *m.*
Margaretha, *f.* Marguerite.
Maria, *f.* Marie.
Marienbild, *n.* image de Notre-Dame, *f.*
Marienglas, *n.* pierre spéculaire, *f.*
Mariengroſchen, *m.* pièce de huit fenins, *f.*
Marientag, *m.* jour de fête de la Ste. Vierge, *m.*
Mariniren, *v. a.* mariner.
Mark, *n.* moëlle; pulpe, *f.*
Mark, *f.* frontière, *f.* finage, *m.* limites, *f. pl.*; la Marche (pays); marc (poids et monnaie), *m.*
Marke, *f.* marque; fiche, *f.*
Marketender, *m.* —inn, *f.* vivandier, *m.* —ière, *f.*
Marketenderei, *f.* métier de vivandier; quartier des vivandiers, *m.*
Marketendern, *v. n.* faire le vivandier, la vivandière.
Markgraf, *m.* Markgräfinn, *f.* margrave, *m.*
Markgräflich, *adj.* de margrave.
Markgrafſchaft, *f.* Markgrafthum, *n.* margraviat, *m.*
Markicht, *adj.* médullaire.
Markig, *adj.* moëlleux; flou.
Markis, *m.* marquis, *m.* Markiſinn, *f.* marquise, *f.*
Markiſat, *n.* marquisat, *m.*
Marksbein, *n.* -knochen, *m.* os moëlleux, *m.*
Markſcheide, *f.* bornage, *m.*
Markſcheidekunſt, *f.* géometrie souterraine, *f.*
Markſcheider, *m.* celui qui mesure les mines.
Marksklößchen, *n.* boulette de moëlle, *f.*
Markſtein, *m.* borne, *f.*
Markstorte, *f.* tourte de moëlle, *f.*
Markt, *m.* marché, *m.*; foire; place, *f.*
Markten, *v. n.* marchander.
Marktflecken, *m.* bourg, *m.*; kleiner, bourgade, *f.*
Marktkorb, *m.* mannequin, *m.*
Marktleute, *pl.* gens qui viennent vendre ou acheter dans le marché, *m. et f. pl.*
Marktmeiſter, *m.* préposé pour la police du marché, *m.*
Marktplatz, *m.* marché, *m.* place, *f.*
Marktpreis, *m.* cours du marché, prix courant, *m.*
Marktſchiff, *n.* coche d'eau, *m.*
Marktſchreier, *m.* —inn, *f.* charlatan, *m.* —ane, *f.*
Marktſchreierei, *f.* charlatanerie, *f.*
Marktſchreieriſch, *adj. et adv.* en charlatan.
Markttag, *m.* jour de marché, *m.*
Markzieher, *m.* tire-moëlle, *m.*
Marli, *m.* marli, *m.*
Marmor, *m.* marbre, *m.*
Marmorarbeit, *f.* ouvrage de marbre, *m.*; marbrure, *f.*
Marmorband, *m.* reliure marbrée, *f*
Marmorbrecher, -ſchneider, *m.* marbrier, *m.*
Marmorbruch, *m.* -grube, *f.* marbrière, *f.*
Marmoriren, *v. a.* marbrer.
Marmorirer, *m.* marbreur, *m.*
Marmorn, *adj.* de marbre.
Marmortiſch, *m.* table de marbre, *f.*
Marocco, *n.* Marocconer, *m.* Maroc.
Marode, *adj.* las, fatigué, harassé.
Marodiren, *v. n.* marauder.
Marone, *f.* marron, *m.*
Marſch, *m.* marche, *f.*
Marſchall, *m.* —inn, *f.* maréchal, *m.* —ale, *f.*
Marſchallamt, *n.* charge de maréchal, *f.*; tribunal de maréchal, *m.*
Marſchallsſtab, *m.* bâton de maréchal, *m.*; masse de cérémonie, *f.*
Marſchallstafel, *f.* table du maréchal, *f.*
Marſchfertig, *adj.* prêt à marcher.
Marſchiren, *v. n.* marcher.
Marſchland, *n.* pays de marais, *m.*
Marſchländer, *m.* habitant d'un pays de marais, *m.*
Marſtall, *m.* écurie d'un prince ou d'une ville, *f.*
Marter, *f.* martyre; tourment, *m.*; torture, gêne, question, *f.*
Marterbank, *f.* chevalet, *m.*; torture, *f.*

Märterer, *m.* martyr, *m.*
Märtererbuch, *n.* -geſchichte, *f.* martyrologe, *m.*
Märterholz, *n.* souffre-douleur, *m.*
Märterinn, *f.* martyre, *f.*
Märterkrone, *f.* couronne de martyre, *f.*
Martern, *v. a.* martyriser; tourmenter; torturer.
Märterthum, *n.* martyre, *m.*
Märtertod, *m.* mort des martyrs, *f.*
Marterwoche, *f.* semaine sainte, *f.*
Martialiſch, *adj.* martial.
Martin, Märten, *m.* Martin.
Martinsfeſt, *n.* Martini, la Saint-Martin.
Martinsgans, *f* oie engraissée qu'on mange à la St.-Martin, *f.*
Martinshorn, *n.* cornet de la St.-Martin, *m.*
Marunke, *f.* grosse prune, *f.*; petit abricot jaune, *f.*
März, *m.* Mars, mois de Mars, *m.*
Marzipan, *m.* massepain, *m.*
Maſche, *f.* maille; cocarde, *f.*
Maſchine, *f.* machine, *f.*
Maſchinenmacher, Maſchinenmeiſter, *m.* machiniste, *m.*
Maſchinenmäßig, *adj.* machinal.
Maſer, *m.* madrure, *f.* — *m.* ou Maſerholz, *n.* bois madré, *m.*
Maſer, *f.* tache, *f.*; Maſern, *pl.* rougeole, *f.*
Maſericht, *adj.* madré.
Maſern, *adj.* de bois madré.
Masholder, *m.* Maserlé, *f.* petit érable, *m.*
Maske, *f.* masque, *m.*
Maskenball, *m.* bal masqué, *m.* redoute, *f.*
Maskerade, *f.* mascarade, *f.*
Maskiren, *v. a.* masquer.
Masliebe, *f.* marguerite, paquerette, *f.*
Maß, *n.* mesure, *f.*; pot, *m.*
Maße, *f.* mesure; manière, façon, *f.*
Maßgabe, Maßgebung, *f.* nach —, à mesure, à proportion; ohne Maßgebung, sans rien prescrire.
Mäßig, *adj.* d'un pot, qui contient un pot.
Mäßig, *adj.* modéré; sobre, tempérant; modique, médiocre, moyen.
Mäßigen, *v. a.* modérer; tempérer, adoucir, diminuer.
Mäßigkeit, *f.* tempérance, sobriété; modicité, médiocrité, *f.*
Mäßigung, *f.* modération, retenue, *f.*
Maßkanne, *f.* pot, *m.*
Maßlade, *f.* compas, *m.*
Maßregel, *f.* mesure, *f.*
Maßſtab, *m.* mesure; échelle, *f.*
Maßweiſe, *adv.* à pot et à pinte.
Maſſe, *f.* masse, *f.*
Maſſiv, *adj.* massif.
Maſt, Maſtbaum, *m.* mait, *m.*
Maſt, Maſtung, *f.* engrais, *m.*; glandée, faîne, *f.*
Maſtdarm, *m.* boyau culier, *m.*
Mäſten, *v. a.* engraisser.
Maſtix, *m.* mastic, *m.*
Maſtixbaum, *m.* lentisque, *m.*
Maſtkorb, *m.* hune, *f.*
Maſtlos, *adj.* démâté.
Maſtochs, *m.* boeuf gras, *m.*
Maſtſchwein, *n.* cochon gras, *m.*
Mäſtung, *f.* engraissement, *m.*
Maſtvieh, *n.* bétail gras ou engraissé, *m.*
Maſtwächter, *m.* gabier, *m.*
Matador, *m.* matador, *m.*
Materialien, *pl.* matériaux, *m. pl.*
Materialiſt, *m.* droguiste; matérialiste, *m.*
Materialwaare, *f.* drogues, *f. pl.* droguerie, *f.*
Materie, *f.* matière, *f.*; sujet, *m.*
Materiell, *adj.* matériel.
Mathäus, Mathes, *m* Matthieu.
Mathematik, *f.* mathématiques, *f. pl.*
Mathematiker, *m.* mathématicieu, *m.*
Mathematiſch, *adj.* mathématique.
Mathias, Mathis, *m.* Matthias.
Matratze, *f.* matelas, *m.*
Matratzenmacher, *m.* matelassier, *m.*
Matrikel, *f.* matricule, *f.*
Matrize, *f.* matrice, *f.*
Matrone, *f* matrone, *f.*
Matroſe, *m.* matelot, *m.*
Matroſengericht, *n.* matelote, *f.*
Matroſenſold, *m.* matelotage, *m.*
Matſch, *m. et adv.* capot, *m.*; dévole (à l'hombre), *f.*
Matſchen, *v. n.* faire capot.
Matt, *adj.* languissant, las, fatigué, affaibli, épuisé, recru; mat; terne; blafard; fade, tiède.
Matte, *f.* natte, *f.*
Mattenmacher, *m.* nattier, *m.*
Mattheit, *f.* ternissure, *f.*

Mattigkeit, *f.* langueur, faiblesse, *f.*
Mauen, *v. n.* miauler. —, *n.* miaulement, *m.*
Mauer, *f.* mur, *m.* muraille, *f.*
Mauerabſatz, *m.* ressaut, *m.*
Mauerbrecher, *m.* belier; passe-mur, *m.*
Mauerbruch, *m.* Mauerlücke, *f.* brèche, *f.*
Maueresel, Mauerwurm, *m.* cloporte, *m.*
Mauerhammer, *m.* hachette, *f.*
Mauerkelle, *f.* truelle, *f.*
Mauerkranz, *m.* ceinture de muraille, *f.*
Mauermeiſter, *m.* maître-maçon, *m.*
Mauern, *v. a.* maçonner.
Mauerſtein, *m.* brique, *f.*
Mauerwerk, *n.* maçonnerie, *f.*; murailles, *f. pl.* murs, *m. pl.*
Mauke, *f.* malandres, arêtes, *f. pl.*
Maul, *n.* bouche, *f.*; mufle, *m.*; gueule, *f.*
Maulaffe, *f.* badaud, *m.* badaude, *f.*
Maulbeerbaum, *m.* mûrier, *m.*
Maulbeere, *f.* mûre, *f*
Maulbeerſaft, *m.* jus de mûres, *m.*
Mäulchen, *n.* petite bouche, *f.*; baiser, coup de bec, *m.*
Maulchriſt, *m.* faux chrétien, hypocrite, *m.*
Maulen, das Maul hängen, *v. n.* bouder, faire la moue. —, bouderie, *f.*
Mauleſel, *m.* Maulthier, *n.* mulet, *m*
Mauleſelinn, *f.* mule, *f.*
Mauleſeltreiber, -wärter, *m.* muletier, *m.*
Maulklemme, Maulſperre, *f.* pas d'âne, *m.*; *v.* Mundklemme.
Maulknebel, *m.* bâillon, *m.*
Maulkorb, *m.* muselière, *f.*
Maulſchelle, *f.* soufflet, *m.*
Maultrommel, *f.* guimbarde, trompe, *f.*
Maultuch, *n.* mentonnière, *f.*
Maulwerk, *n.* don de parler, *m.*
Maulwurf, *m.* taupe, *f.*
Maulwurfsfalle, *f.* taupière, *f.*
Maulwurfsfänger, *m.* taupier, *m.*
Maulwurfshaufen, *m.* taupinée, taupinière, *f.*
Maur, *m.* Maure, More, *m.*
Maurer, Mäurer, *m.* maçon, *m.*
Maurerarbeit, Maurerkunſt, *f.* maçonnerie, *f.*
Maus, *f.* souris, *f.*; muscle, *m.*
Mauſchel, *m.* juif, *m.*
Mäuschen, *n.* souriceau, *m.*
Mauſe, *f.* mue, *f.*
Mäuſedreck, *m.* crotte de souris, *f.*
Mäuſefahl, *adj.* couleur gris de souris.
Mäuſefalle, *f.* souricière, *f.*
Mäuſefraß, *m.* mangeures de souris, *f. pl.*
Mäuſegift, Mäuſepulver, *n.* mort aux rats, *f.*
Mauſekatze, *f.* chat bon aux souris, *m.*
Mäuſeloch, *n.* trou de souris, *m.*
Mauſen, *v. n.* prendre des souris. —, *v. a.* escamoter, dérober, voler.
ſich Mauſen, *v. r* muer, être en mue.
Mauſerei, *f.* volerie, *f.*
Mauſeſtill, Mäuschenſtill, *adj.* tout coi.
Mauſetodt, *adj.* roide mort.
Mauth, *f.* péage, *m.* douane, *f.*
Mauthner, *m.* péager, douanier, *m.*
Max'd'or, *m.* maxd'or, maximilien d'or, *m.*
Maximilian, *m.* Maximilien.
Mechanik, *f.* mécanique, *f.*
Mechaniker, Mechanicus, *m.* mécanicien, *m.*
Mechaniſch, *adj.* mécanique.
Mechanismus, *m.* mécanisme, *m.*
Meckern, *v. n.* crier; chevroter.
Medianfolio, *n.* in-folio moyen, *m.*
Medianoctav, -quart, *n.* grand in-octavo, grand in-quarto, *m.*
Medianpapier, *n.* grand papier, *m.*
Medicin, *f.* médecine, *f.*
Mediciner, *m.* étudiant en médecine, *m.*
Mediciniren, *v. n.* médeciner.
Mediciniſch, *adj.* médical, médicamentaire.
Medicus, *v.* Arzt.
Meer, *n.* mer, *f.*
Meeral, *m.* congre, *m.*
Meeradler, *m.* aigle de mer; huard, *m.*
Meerbuſen, *m.* golfe, *m.*
Meerenge, *f.* détroit, canal, *m.*
Meeresſtille, *f.* calme de la mer, *m.* bonace, *f.*
Meergrün, *adj. et n.* vert de mer, céladon, *adj. et m.*
Meerkalb, *n.* veau marin, *m.*
Meerkatze, *f.* marmot, sagouin, *m.*
Meerlinſen, *pl.* lentilles d'eau, *f. pl.*
Meerrettig, *m.* raifort sauvage, *m.*
Meerſchaum, *m.* écume de mer; pierre à calumet, *f.*
Meerſchwein, *n* marsouin; dauphin, *m.*
Meerſtrudel, *m.* remole, *f.*
Meerweib, *n.* sirène, *f.*
Meerwolf, *m.* loup marin, *m.*
Meerwunder, *n.* monstre marin, *m.*
Mehl, *n.* farine, *f.*

Mehlbaum, Mehlbeerbaum, *m.* viorne, *f.*
Mehlbeere, *f.* baie de viorne, *f.*
Mehlbeutel, *m.* bluteau, *m.*
Mehlbrei, *m.* bouillie, *f.*
Mehlhändler, *m.* farinier, *m.*
Mehlicht, Mehlig, *adj.* farineux.
Mehlkasten, *m.* farinière; huche de moulin,
Mehlkleister, *m.* colle de farine, *f* [*f.*
Mehlkloß, *m.* boule de pâte, *f.*
Mehlspeise, *f.* mets de farine, *m.*
Mehlsuppe, *f.* soupe à la farine, *f.*
Mehlthau, *m.* nielle; rouille, *f.*
Mehlwurm, *m.* ver de la farine, *m.*
Mehr, *adv.* plus, de plus, davantage.
Mehren, *v. a.* augmenter, multiplier.
Mehrentheils, *adv.* le plus souvent, ordinairement, pour la plupart.
Mehrgebot, *n.* enchère, *f.*
Mehrheit, *f.* pluralité; multiplicité, *f.*
Mehrmal, Mehrmals, *adv.* souvent, plusieurs fois, fréquemment.
Mehrmalig, *adj.* fréquent.
Meiden, *v. a. ir.* éviter, fuir; s'abstenir de qc.
Meier, *m.* —inn, *f.* métayer, *m* —ère, *f.*
Meierei, *f.* Meiergut, *n.* Meierhof, *m.* métairie, *f.*
Meile, *f.* mille, *m.*; lieue, *f.*
Meilensäule, *f.* colonne milliaire, *f.*
Meilenstein, *m.* pierre milliaire, *f.*
Meilenzeiger, *m.* milliaire, *m.*; échelle, *f.*
Meiler, *m.* fourneau, *m.*
Mein, Meine, *pron.* mon, ma.
Meine, Meinige, *pron.* le mien, la mienne.
Meineid, *m.* parjure, *m.*
Meineidig, *adj.* parjure.
Meinen, *v. n.* penser, croire; entendre; einen —, parler de q., en vouloir à q.
Meinerseits, *adv.* de ma part, de mon côté.
Meinethalben, -wegen, um -willen, *adv.* pour moi, pour l'amour de moi.
Meinethalben, Meinetwegen! *int.* à la bonne heure!
Meinung, *f.* opinion, *f.* sentiment, avis, *m.*; intention, *f.* but, *m.*
Meise, *f.* mésange, *f.*
Meisenkasten, -schlag, *m.* trébuchet, *m.*
Meißel, *f. et m.* teute, *f.*; bourdonnet, *m.*
Meißel, *m.* ciseau, *m.*
Meißeln, *v. a.* travailler avec le ciseau.
Meißen, *n.* Misnie, *f.*

Meist, *adj.* am Meisten, *adv.* le plus; die meiste Zeit, la plupartdu temps; die Meisten, la plupart.
Meistbietende, *m.* le plus offrant.
Meister, *m.* maître, *m.*
Meisterlich, Meisterhaft, *adj.* de maître, parfait. —, *adv.* en maître
Meisterhand, *f.* main de maître, *f.*
Meisterinn, *f.* maîtresse, *f.*
Meistern, *v. a.* maîtriser; critiquer.
Meisterrecht, *n.* maîtrise, *f.*
Meistersänger, *m.* maître-chantre; troubadour, *m.*
Meisterschaft, *f.* maîtrise, *f.*; corps de métier, *m.*
Meisterstreich, *m.* coup de maître, *m.*
Meisterstück, *n.* chef d'oeuvre, *m.*
Melde, *f.* arroche, bonne-dame, *f.*
Melden, *v. a.* annoncer, avertir, mander, dire; mentionner, faire mention; rapporter; faire rapport; accuser; sich bei einem —, se présenter, s'adresser à q.
Meldung, *f.* mention, *f.*
Melirt, *adj.* mélangé.
Melisse, *f.* mélisse, *f.*
Meliszucker, *m.* sucre de Malte, *m.*
Melk, *adj. et adv.* qui donne du lait.
Melken, *v. a. ir.* traire.
Melkerei, *f.* vacherie; laiterie, *f.*
Melkfaß, *n.* baquet à traire, *m.*
Melkkuh, *f.* vache à lait, *f.*
Melodie, *f.* mélodie, *f.* air, *m.*
Melodisch, *adj.* mélodieux.
Melone, *f.* melon, *m.*
Melonenbeet, *n.* melonière, *f.*
Melonenkern, *m.* graine de melon, *f.*
Menge, *f.* quantité, multitude; foule, *f.*
Mengen, *v. a.* mêler, mélanger; unter einander —, entremêler; confondre; sich in etwas —, se mêler de qc.
Mengsel, *n.* mélange, *m.*
Mennig, *m.* minium, *m.*
Mensch, *m.* homme; personnage, *m.*
Mensch, *n.* servante; garce, *f.*
Menschenalter, *n.* âge d'homme, *m.*
Menschenblut, *n.* sang humain, *m.*
Menschenfeind, *m.* misantrope, *m.*
Menschenfeindlich, *adj.* misantrope.
Menschenfett, *n.* axonge humaine, *f.*
Menschenfleisch, *n.* chair humaine, *f,*
Menschenfresser, *m.* anthropophage, *m.*

Menſchenfreund, *m.* philantrope, *m.*
Menſchenfreundlich, *adj.* humain, aimant.
Menſchenfreundlichkeit, *f.* humanité, *f.*
Menſchengeſchlecht, *n.* genre humain, *m.*
Menſchenhaß, *m.* misantropie, *f.*
Menſchenkoth, *m.* merde, *f.* excrément, *m.*
Menſchenliebe, *f.* humanité, philantropie, *f.*
Menſchenraub, *m.* rapt, *m.*
Menſchenräuber, *m.* ravisseur d'hommes, *m.*
Menſchenſcheu, *adj.* farouche, anthropophobe.
Menſchenſcheu, *f.* anthropophobie, *f.*
Menſchenverſtand, *m.* entendement humain, *m.*; der gemeine, geſunde —, le sens commun, bon sens.
Menſchenwerk, *n.* ouvrage d'hommes, *m.*
Menſchheit, *f.* humanité, *f.*
Menſchlich, *adj.* humain.
Menſchlichkeit, *f.* humanité, *f.*
Menſchwerdung, *f.* incarnation, *f.*
Menſur, *f.* mesure, *f.*
Menuett, *f.* menuet, *m.*
Mergel, *m.* marne, *f.*
Mergelartig, *adj.* marneux.
Mergelgräber, *m.* marneron, *m.*
Mergelgrube, *f.* marnière, *f.*
Mergeln, *v. a.* marner.
Merken, *v. a.* marquer, remarquer, s'apercevoir, sentir, reconnaître; se douter de qc.; auf etwas —, faire attention à qc.; etwas ou ſich etwas —, retenir, garder qc. en sa mémoire.
Merklich, *adj.* apercevable, perceptible, sensible; considérable.
Merkmaal, *n.* marque, *f.* signe; indice, *m.*
Merkur, *m.* mercure, vif-argent, *m.*
Merkurialiſch, *adj.* mercuriel.
Merkwürdig, *adj.* remarquable.
Merkwürdigkeit, *f.* chose remarquable, *f.*
Merkzeichen, *n.* marque, enseigne, *f.*
Merle, *f.* merle, *m.*
Meſſe, *f.* messe; foire, *f.*
Meſſen, *v. a. ir.* mesurer; — *n.* ou Meſſung, *f.* mesurage, *m.*
Meſſer, *m.* mesureur, *m.*
Meſſer, *n.* couteau, *m.*
Meſſerbeſteck, *n.* étui de couteaux, *m.* coutelière, *f.*
Meſſerheft, *n.* manche de couteau, *m.*
Meſſerklinge, *f.* lame de couteau, *f.*
Meſſerlohn, *m.* Meßgeld, *n.* mesurage, *m.*
Meſſerrücken, *m.* dos, fort de couteau, *m.*
Meſſerſcheide, *f.* gaîne de couteau, *f.*
Meſſerſchmied, *m.* coutelier, *m.*
Meſſerſchmiedarbeit, *f.* -handwerk, *n.* -werkſtatt, *f.* coutellerie, *f.*
Meſſerſpitze, *f.* pointe de couteau, *f.*
Meſſias, *m.* Messie.
Meſſing, *n.* laiton, cuivre jaune, *m.*
Meſſingdraht, *m.* fil de laiton, *m.*
Meſſingen, *adj.* de laiton.
Meſſinghammer, *m.* Meſſinghütte, *f.* forge de laiton, *f.*
Meſſinghändler, Meſſingſchläger, *m.* dinandier, *m.*
Meſſingwaare, *f.* dinanderie, *f.*
Meßamt, *n.* office, *m.*
Meßbar, *adj.* mesurable.
Meßbuch, *n.* missel, *m.*
Meßfreiheit, *f.* franchise de la foire, *f.*
Meßgeld, Meßgeſchenk, *n.* foire, *f.*
Meßgewand, *n.* chasuble, *f.*
Meßgut, *n.* marchandises déstinées pour la foire, *f.*
Meßhemd, *n.* aube, *f.*
Meßkette, *f.* chaîne d'arpenteur, *f.*
Meßkrämer, Meßmann, *m.* marchand forain, *m.*
Meßkunſt, *f.* géométrie; géodésie, *f.*
Meßkünſtler, *m.* géomètre, *m.*
Meßner, *m.* sacristain, *m.*
Meßpult, *n.* porte-missel, *m.*
Meßruthe, -ſtange, *f.* verge, perche, toise, *f.*
Meßſchnur, *f.* corde d'arpenteur ou d'ingénieur, *f.*
Meßſtab, Meßſtock, *m.* mesure; jauge, *f.*
Meßtiſchchen, *n.* planchette, *f.*
Meßtuch, *n.* corporal, *m.*
Meßwoche, *f.* semaine de la foire, *f.*
Meßzeit, *f.* temps de la foire, *m.*
Meſtize, *m.* -inn, *f.* métis, métisse, *f.*
Metall, *n.* métal; bronze, *m.*
Metallartig, Metalliſch, *adj.* métallique.
Metallen, *adj.* de métal, de bronze.
Metallurg, *m.* métallurgiste, *m.*
Metallurgie, *f.* métallurgie, métallique, *f.*
Metapher, *f.* métaphore, *f.*
Metaphoriſch, *adj.* métaphorique.
Methaphyſik, *f.* métaphysique, *f.*
Metaphyſiker, *m.* métaphysicien, *m.*
Metaphyſiſch, *adj.* métaphysique.
Meth, *m.* hydromel, *m.*

Methode, *f.* méthode, *f.*
Methodiſch, *adj.* méthodique.
Metrum, *v. n.* Sylbenmaß.
Mette, *f.* matines, *f. pl.* messe du matin, *f.*
Mettwurſt, *f.* andouille, mortadelle, *f.*
Metze, *f.* minot, *m.*; mouture, *f.*
Metze, *f.* putain, garce, *f.* [*f.*
Metzelei, *f.* massacre, *m.* tuerie, boucherie,
Metzeln, *v. a.* tuer; massacrer, égorger.
Metzen, *v. n.* prendre la mouture.
Metzger, *v.* Fleiſcher.
Meuchelmord, *m.* assassinat, *m.*
Meuchelmorden, *v. a.* assassiner.
Meuchelmörder, *m.* —inn, *f.* Meuchelmörderiſch, *adj.* assassin, *m.* —ine, *f. et adj.*
Meuchlings, *adv.* de guet-apens.
Meutemacher, *m.* mutin, *m.*
Meuterei, *f.* mutinerie, sédition, *f.*
Mewe, *f.* mouette, *f.*
Miauen, *v.* Mauen.
Mich, *pron.* me, moi.
Michael, Michel, *m.* Michel.
Michaelisfeſt, *n.* -tag, *m.* la Saint-Michel.
Michaelismeſſe, *f.* foire de St. Michel, *f.*
Michas, *m.* Michée.
Mieder, *n.* corset; corps de jupe, *m.*
Miene, *f.* mine, *f.* air, *m.*
Miesmuſchel, *f.* moule, *f.*
Miethcontract, *m.* contrat de louage, *m.*
Miethe, *f.* louage; loyer, *m.*
Miethen, *v. a.* louer; retenir (une servante &c.), arrêter (une voiture &c.); affréter (un vaisseau).
Miethgeld, *n.* loyer, *m.*; arrhes, *f. pl.*
Miethherr, *m.* -frau, *f.* loueur, *m.* -euse, *f.*
Miethknecht, *m.* valet de louage, *m.*
Miethkutſche, *f.* carrosse de louage, fiacre, *m.* [*m.*
Miethkutſcher, *m.* cocher de louage, fiacre,
Miethleute, *pl.* locataires, *m. pl.*
Miethling, *m.* mercenaire, *m.*
Miethpfennig, *m.* arrhes, *f. pl.* denier à Dieu, *m.*
Miethpferd, *n.* cheval de louage, *m.*
Miethweiſe, *adv.* à louage.
Miethzeit, *f.* temps de louage, *m.*
Miethzins, *m.* loyer, *m.*
Mikroſkop, *n.* microscope, *m.*
Milbe, *f.* mite, *f.*; ciron, *m.*
Milbig, *adj.* plein de mites.
Milch, *f.* lait, *m.*; — der Fiſche, laite, laitance, *f.*
Milchader, *f.* veine lactée, *f.*
Milchartig, Milchicht, *adj.* laiteux.
Milchaſch, *m.* terrine au lait, *f.*
Milchbart, *m.* poil follet, duvet; jeune niais, *m.*
Milchbrei, *m.* -muß, *n.* bouillie au lait, *f.*
Milchbrod, -brödchen, *n.* pain mollet, pain à la reine, *m.*
Milchbruder, *m.* frère de lait, *m.*
Milcheur, *f.* lait, *m.*
Milchfieber, *n.* fièvre de lait, *f.*
Milchflor, *m.* crêpe lisse, *m.*
Milchfrau, *f.* -mädchen, *n.* -magd, *f.* -weib, *n.* laitière, *f.*
Milchhaar, *n.* poil follet, coton, duvet, *m.*
Milchig, *adj.* qui contient du lait; laité; (des poissons); laiteux.
Milchkammer, *f.* -keller, *m.* laiterie, *f.*
Milchkanne, *f.* -topf, *m.* pot au lait, *m.*
Milchmährte, *f.* pain trempé dans du lait,
Milchner, Milcher, *m.* poisson laité, *m.* [*m.*
Milchſaft, *m.* chyle, *m.*
Milchſchauer, *m.* frisson de lait, *m.*
Milchſchrank, *m.* garde-lait, *m.*
Milchſchweſter, *f.* soeur de lait, *f.*
Milchſeihe, *f.* Milchtuch, *n.* couloir, *m.*
Milchſpeiſe, *f.* laitage, *m.*
Milchſtraße, *f.* voie lactée, galaxie, *f.*
Milchſuppe, *f.* soupe au lait, *f.*
Milchwarm, *adj.* tiède.
Milchweiß, *adj.* blanc comme du lait.
Milchzahn, *m.* dent du lait, *f.*
Milde, *adj.* tendre; doux, bénin; charitable, libéral; pie, pieux.
Milde, Mildigkeit, *f.* tendreté; douceur, bénignité, charité, libéralité, *f.*
Mildern, *v. a.* adoucir, modifier, mitiger, modérer; apaiser.
Milderung, *f.* adoucissement, *m.*; modification, modération; mitigation, *f.*
Mildherzig, *adj.* bénin, charitable.
Mildherzigkeit, *f.* bénignité, charité, *f.*
Mildreich, *adj.* bénin, charitable.
Mildthätig, *adj.* charitable.
Mildthätigkeit, *f.* charité, *f.*
Militäriſch, *adj.* militaire.
Miliz, *f.* milice, *f.*
Million, *f.* million, *m.*
Milz, *f.* rate, *f.*

Milzſucht, *f.* mal de rate, *m.* maladie hypocondriaque, *f.*
Milzſüchtig, *adj.* hypocondriaque.
Minder, *adj.* moindre, plus petit; mineur.
Minderjährig, *adj.* mineur.
Minderjährigkeit, *f.* minorité, *f.*
Mindern, *v. a.* diminuer, amoindrir; modérer; ſich —, diminuer.
Minderung, *f.* diminution; modération, *f.*
Mindeſte, (der, die, das), *adj.* le, la moindre, le plus petit, la plus petite.
Mine, *f.* mine, minière, *f.*
Minenkammer, *f.* chambre de la mine, *f.* fourneau, *m.*
Mineral, *m.* minéral, *m.* Mineralien, *pl.* minéraux, *pl.*
Mineraliſch, *adj.* minéral.
Mineraleg, *m.* minéralogiste, *m.*
Mineralogie, *f.* minéralogie, *f.*
Mineralogiſch, *adj.* minéralogique.
Mineralreich, *n.* règne minéral, *m.*
Miniatur, *f.* miniature, *f.*
Miniaturmaler, *m.* peintre en miniature, miniaturiste, *m.*
Miniren, *v. a.* miner.
Minirer, *m.* mineur, *m.*
Miniſter, *m.* ministre, *m.*
Miniſterium, *n.* ministère, *m.*
Minute, *f.* minute, *f.*
Minutenuhr, *f.* horloge ou montre à minutes, *f.*
Minutenzeiger, *m.* aiguille des minutes, *f.*
Mir, *pron.* me, moi, à moi.
Miſchbar, *adj.* miscible.
Miſchbarkeit, *f.* miscibilité, *f.*
Miſchen, *v. a.* mêler, mélanger, mixtionner; unter einander —, brouiller, confondre; ſich in etwas —, se mêler, s'ingérer de qc.
Miſchmaſch, *m.* mélange, ambigu; galimatias, *m.*
Miſchung, *m.* mélange, *m.* mixtion, *f.*
Miſpel, *f.* nèfle, *f.*
Miſpelbaum, *m.* néflier, *m.*
Miſſen, *v. n.* se passer de qc., être privé de qc. —, *v. a.* *v.* Vermiſſen.
Miſſethat, *f.* crime, délit; pêché, *m.*
Miſſethäter, *m.* malfaiteur; criminel, *m.*; —inn, *f.* criminelle, *f.*
Mißachten, *v. a.* mépriser.
Mißbehagen, *n.* déplaisir, *m.* déplaisance, *f.*
Mißbieten, *v. a. ir.* mésoffrir.
Mißbilligen, *v. a.* désapprouver, improuver.
Mißbilligung, *f.* désapprobation, improbation, *f.*
Mißbrauch, *m.* abus, *m.*
Mißbrauchen, *v. a.* abuser, mésuser de....
Mißbräuchlich, *adj.* abusif.
Mißcredit, *m.* discrédit, *m.*; défaveur, *f.*
Mißdeuten, *v. a.* interpréter ou expliquer mal; trouver mauvais.
Mißdeutung, *f.* fausse interprétation, mauvaise application, *f.*
Mißfall, *m.* accident fâcheux, *m.*; fausse-couche, *f.*
Mißfallen, *v. n. ir.* déplaire, désagréer; choquer.
Mißfallen, *n.* déplaisir, mécontentement, [*m.*
Mißfällig, *adj.* désagréable.
Mißgebären, *v. n. ir.* faire une fausse couche, avorter.
Mißgebot, *n.* mésoffre, *f.*
Mißgeburt, *f.* monstre, *m.*; fausse couche, *f.*; avortement, *m.*
Mißgeſchick, *n.* mauvaise fortune, fatalité, *f.*
Mißgeſtalt, *f.* difformité, *f.*
Mißgewächs, *n.* production difforme, *f.*
Mißglücken, *v. n.* manquer, mésarriver.
Mißgönnen, *v. a.* envier, porter envie, être jaloux de....
Mißgreifen, *v. n. ir.* se méprendre.
Mißgriff, *m.* méprise, *f.*
Mißgunſt, *f.* envie, *f.* jalousie, *f.*
Mißgünſtig, *adj.* envieux, jaloux.
Mißhällig, Mißhellig, *adj.* en dissention, qui n'est pas d'accord.
Mißhälligkeit, *f.* désordre, *m.* dissention, [*f.*
Mißhandeln, *v. a.* maltraiter. —, *v. n.* pêcher, faire une faute.
Mißhandlung, *f.* mauvais traitement; péché, *m.* faute, *f.*
Mißheirath, *f.* mésalliance, *f.*
Mißjahr, *n.* année stérile, *f.*
Mißkennen, *v. a. ir.* méconnaître.
Mißklang, *m.* dissonance, *f.*
Mißlauniſch, *adj.* de mauvaise humeur.
Mißlaut, *m.* dissonance, cacophonie, *f.*
Mißlautend, *adj.* dissonant.
Mißleiten, *v. a.* méconduire, fourvoyer.
Mißlich, *adj.* douteux, incertain; périlleux, dangereux, hasardeux, épineux.

Mißlichkeit, *f.* incertitude, *f.*; hasard, danger, *m.*
Mißlingen, *v. a. ir.* manquer, ne pas réussir.
Mißmuth, *m.* chagrin, *m.*; mélancolie, *f.*
Mißmüthig, *adj.* chagrin, mélancolique.
Mißrathen, *v. a. ir.* dissuader, déconseiller. —, *v. n.* manquer, ne pas réussir.
Mißrathung, *f.* dissuasion, *f.*
Mißstand, *m.* messéance, *f.*
Mißton, *m.* dissonance, discordance, *f.* faux ton, *m.*
Mißtönen, *v. n.* sonner mal, être dissonant.
Mißtrauen, *v. n.* einem, se méfier, se défier de q.
Mißtrauen, *n.* méfiance, défiance, *f.*
Mißtrauisch, *adj.* méfiant, défiant.
Mißvergnügen, *n.* mécontentement, déplaisir, *m.*
Mißvergnügt, *adj.* mécontent, mal-content.
Mißverhältniß, *n.* disproportion, *f.*
Mißverstand, *m.* Mißverständniß, *n.* mésintelligence, *f.*; mal-entendu, *m.*
Mißverstehen, *v. a. ir.* entendre mal.
Mißwachs, *m.* stérilité, année stérile, *f.*
Mist, *m.* fumier; engrais, *m.*; fiente, *f.*
Mistbahre, Misttrage, *f.* civière, *f.*
Mistbeet, *n.* couche, *f.*
Mistel, *f.* gui, *m.*
Misten, *v. n.* fienter. —, *v. a.* fumer.
Mistfink, *m.* souillon, *m. et f.*
Mistgabel, *f.* fourche à fumier, *f.*
Mistgrube, *f.* fosse à fumier, cloaque, *f.*
Misthaken, *m.* croc à fumier, *m.*
Misthaufen, *m.* fumier, tas de fumier, *m.*
Misthof, *m.* pailler, *m.*
Mistjauche, *f.* eau de fumier, *f.*
Mistkäfer, *m.* fouille-merde, *m.*
Mistlache, Mistpfütze, *f.* margouillis, *m.* mare, *f.*
Mistwagen, *m.* chariot à fumier, *m.*
Mit, *prép.* avec, par, de &c.
Mitarbeiten, *v. a.* partager la peine, le travail; coopérer.
Mitarbeiter, *m.* collaborateur; coopérateur, *m.*
Mitbegriffen, *adv.* y compris; inclusivement.
Mitbelehnte, *m.* parageau, parageur, *m.*
Mitbelehnung, *f.* parage, *m.*
Mitbesitzer, *m.* copropriétaire, *m.*
Mitbezahlen, *v. a.* payer sa part.
Mitbringen, *v. a.* apporter; amener.
Mitbruder, *m.* confrère, *m.*
Mitbürger, *m.* —inn, *f.* concitoyen, *m.* —enne, *f.*
Mitchrist, *m.* —inn, *f.* frère, *m.* soeur en Jesus-Christ, *f.*
Mitdaseyn, *n.* coexistence, *f.*
Miteigenthümer, *m.* copropriétaire, *m.*
Mit einander, *adv.* ensemble.
Mitempfinden, *v. a. ir.* sentir, ressentir par sympathie.
Mitempfindung, *f.* sympathie, *f.*
Miterbe, *m.* —inn, *f.* cohéritier, *m.* —ière, *f.*
Mitessen, *v. n. ir.* manger avec les autres. —, *v. a.* avaler qc. avec ce qu'on mange.
Mitesser, *m.* compagnon de table, *m.*; die —, *pl.* crinons, *m. pl.* (vers).
Mitfahren, *v. n. ir.* aller de compagnie en voiture ou en bateau.
Mitführen, *v. a.* mener avec soi, emmener; charier.
Mitgabe, Mitgift, *f.* dot, *f.*
Mitgast, *m.* convive, *m.*
Mitgeben, *v. a. ir.* donner; donner pour aide; donner en dot.
Mitgefangene, *m.* compagnon de prison, *m.*
Mitgefühl, *n.* sympathie, *f.*
Mitgehen, *v. n. ir.* aller avec, accompagner; passer, être passable.
Mitgehülfe, *m.* aide; complice, *m.*
Mitgenießen, *v. a. ir.* participer à qc.
Mitgenoß, *m.* compagnon, associé, camarade; complice, *m.*
Mitgenossenschaft, *f.* société, *f.*
Mitgesell, *m.* camarade, compagnon; complice, *m.*
Mitglied, *n.* membre; suppôt, *m.*
Mithalten, *v. n. et n. ir.* tenir qc. avec un autre; être de la partie.
Mithelfen, *v. n. ir.* aider, concourir à qc.
Mithin, *adv.* par conséquent, conséquemment.
Mithridat, *m.* mithridate, *m.*
Mithülfe, *f.* aide, *f.* secours; concours, *m.*
Mitkäufer, *m.* compagnon d'achat, *m.*
Mitklagen, *v. n.* se plaindre avec les autres.
Mitkommen, *v. n. ir.* venir avec q. ou qc.
Mitlachen, *v. n.* rire de compagnie.
Mitlassen, *v. a. ir.* laisser aller de compagnie, avec les autres.
Mitlaufen, *v. n. ir.* courir avec les autres; passer.

Mitlaut, Mitlauter, *m.* consonne, *f.*
Mitleid, Mitleiden, *n.* compassion, pitié, *f.*
Mitleidenheit, *f.* sympathie, participation; pitié, *f.*
Mitleidenswürdig, *adj.* digne de compassion, pitoyable.
Mitleidig, *adj.* compatissant.
Mitleidigkeit, *f.* inclination compatissante, [*f.*
Mitleidsbezeigung, *f.* condoléance, *f.*
Mitmachen, *v. a. et n.* faire comme l'el autres; être de la partie.
Mitmeister, *m.* confrère de métier, *m.*
Mitmensch, *m.* prochain, *m.*
Mitnehmen, *v. a. ir.* prendre avec ou sur soi, emporter; mener avec soi, emmener; affaiblir, épuiser; devaster, ravager, fouler; passer par l'étamine (un livre &c.).
Mitnichten, *adv.* point du tout.
Mitrechnen, *v. a.* comprendre dans le compte.
Mitregent, *m.* corrégent, *m.*
Mitregentschaft, Mitregierung, *f.* corrégence, *f.*
Mitschuldig, *adj.* der, die Mitschuldige, complice, *adj. m. et f.*
Mitschuldner, *m.* codébiteur, coobligé, *m.*
Mitschüler, *m.* condisciple, *m.*
Mitspielen, *v. a.* jouer avec les autres; maltraiter.
Mittag, *m.* midi; sud, *m.*
Mittagig, Mittäglich, *adj.* méridional; [austral.
Mittags, *adv.* à midi.
Mittagsessen, -brod, *n.* -mahlzeit, *f.* -tisch, *m.* dîner, dîné, *m.*
Mittagskreis, -zirkel, *m.* méridien, *m.*
Mittagslinie, *f.* méridienne, *f.*
Mittagspredigt, *f.* sermon de midi ou d'après-midi, *m.*
Mittagsquartier, *n.* -zeche, *f.* dînée, *f.*
Mittagsruhe, *f.* méridienne, *f.*
Mittagsseite, *f.* côté méridional, *m.*
Mittagswind, *m.* vent du midi, sud, *m.*
Mitte, *f.* milieu; centre, *m.*
Mittel, *n.* moyen, expédient, milieu; remède, *m.*; Mittel, *pl.* moyens, biens, *m. pl.* facultés, *f. pl.*
Mittelalter, *n.* moyen âge, *m.*
Mittelart, *f.* moyenne sorte, *f.*
Mittelbar, *adj.* médiat.
Mittelding, *n.* milieu, *m.*
Mittelfinger, *m.* doigt du milieu, *m.*
Mittelgattung, *f.* moyenne sorte, *f.*; genre neutre, *m.*
Mittelländisch, *adj.* méditerranée; das mittelländische Meer, *n.* la méditerranée.
Mittelmann, *m.* homme du moyen état, *m.*
Mittelmäßig, *adj.* médiocre, moyen.
Mittelmäßigkeit, *f.* médiocrité, *f.*
Mittelmauer, Mittelwand, *f.* mur mitoyen, mur de refend, *m.*
Mittelmehl, *n.* seconde farine de gruau, *f.*
Mittelpunkt, *m.* centre, *m.*
Mittelschlag, *m.* moyenne sorte, *f.*
Mittelsmann, *m.* Mittelsperson, *f.* médiateur, *m.* -trice, *f.*
Mittelst, *prép.* moyennant, au moyen de.
Mittelste, *adj.* moyen, du milieu.
Mittelstand, *m.* moyen état, *m.*; médiocrité, *f.*
Mittelstelle, *f.* milieu, *m.* place du milieu, [*f.*
Mittelstimme, *f.* remplissage, accompagnement, *m.*
Mittelstraße, *f.* milieu, *m.*
Mittelstück, *n.* pièce du milieu, morceau de milieu, entre-deux, *m.*
Mittelweg, *m.* voie du milieu, *f.*; avis mitoyen; tempérament, *m.*
Mittelwort, *n.* participe, *m.*
Mittelzahn, *m.* dent mitoyenne, *f.*
Mitten, *adj.* —in, auf, unter, au milieu de; —durch, par le milieu, tout à travers de; —inne, tout au milieu; —entzwei, rompu par le milieu.
Mitternacht, *f.* minuit, septentrion, nord, *m.*
Mitternächtig, Mitternächtlich, *adj.* septentrional; de minuit.
Mittheilbar, *adj.* communicable.
Mittheilen, *v. a.* communiquer.
Mittheilend, *adj.* communicatif.
Mittheilung, *f.* communication, *f.*
Mittler, *m.* —inn, *f.* médiateur, *m.* -trice, [*f.*
Mittlere, *adj.* moyen, du milieu.
Mittlerweile, Mittlerzeit, *adv.* en attendant. — *conj.* pendant que.
Mittragen, *v. a. ir.* porter conjointement.
Mittrinken, *v. n. et a. ir.* boire avec les autres; avaler qc. avec ce qu'on boit.
Mittwoche, *f.* mercredi, *m.*
Mitunter, *adv.* de temps en temps; parmi les autres, avec cela.
Mitverbrecher, *m.* —inn, *f.* complice, *m. et f.*

Mitverſchworne, *m.* l'un des conjurés ; die Mitverſchwornen, les conjurés, *pl.*
Mitvormund, *m.* cotuteur, protuteur, *m.*
Mitweinen, *v. n.* pleurer aussi.
Mitwerben, *v. n. ir.* concourir pour qc.
Mitwerber, *m.* —inn, *f.* concurrent, *m.* —ente, *f.* compétiteur, rival, *m.* —ale, *f.*
Mitwerbung, *f.* concurrence, rivalité, *f.*
Mitwirken, *v. a.* coopérer, concourir.
Mitwirkung, *f.* coopération, *f.* concours, *m.*
Mitwiſſen, *n.* connaissance, *f.* ; ohne mein —, à mon insçu.
Mixtur, *f.* mélange, *m.* ; mixtion, *f.*
Mobilien, *f. pl.* meubles, *m. pl.*
Mode, *f.* mode ; façon, manière, *f.*
Modehändler, *m.* —inn, *f.* marchand de modes, *m.* marchande de modes, *f.*
Modekleid, *n.* habit à la mode, *f.*
Model, *m.* module ; moule ; patron, modèle, *m.* ; matrice ; gaufrure (d'une étoffe).
Modelirer, *m.* gaufreur, *m.*
Modell, *n.* modèle, patron ; gabari (d'un vaisseau), *m.*
Modelliren, *v. a. et n.* modéler ; mouler.
Modeln, *v. a.* façonner, figurer, gaufrer.
Modeltuch, *n.* modèle, *m.*
Moder, *m.* limon, *m.* bourbe ; pourriture, *f.*
Moderig, *adj.* limoneux, bourbeux ; pourri.
Modern, *v. n.* pourrir, se pourrir.
Modern, *adj.* moderne.
Modiſch, *adj. et adv.* à la mode.
Mögen, *v. n. ir.* pouvoir ; être en droit, avoir la liberté, la permission ; vouloir, désirer, avoir envie.
Möglich, *adj.* possible.
Möglichkeit, *f.* possibilité, *f.*
Mohn, *m.* pavot, *m.*
Mohnſaft, *m.* suc de pavot, opium, *m.*
Mohnſamen, graine de pavot, *f.*
Mohr, *m.* moire, *f.* (étoffe de soie).
Mohr, *m.* More, Maure ; Nègre ; Ethiopien, *m.*
Möhre, Mohrrübe, *f.* carotte, *f.*
Mohren, *adj.* de moire.
Mohrenfarbig, *adj.* moricaud ; moreau.
Mohrenland, *n.* Ethiopie ; Mauritanie, *f.*
Mohrentanz, *m.* moresque, *f.*
Mohrinn, *f.* Moresque ; Négresse ; Ethiopienne, *f.*
Molch, *m.* salamandre, *f.* mouron, *m.*
Moldau, *f.* la Moldavie.
Molken, *pl.* Molkencur, *f.* petit-lait, *m.*
Molkendieb, *m.* papillon, *m.*
Molkig, *adj.* séreux.
Monarch, *m.* monarque, *f.*
Monarchie, *f.* monarchie, *f.*
Monarchinn, *f.* souveraine absolue, *f.*
Monarchiſch, *adj.* monarchique.
Monat, *m.* mois, *m.*
Monatlich, *adj. et adv.* par mois ; tous les mois.
Monatsfluß, *m.* mois, *m. pl.* règles, *f. pl.*
Monatsgeld, *n.* mois, *m.*
Monatsſchrift, *f.* journal, *m.*
Monatstag, *m.* jour du mois, quantième, *m.*
Monatsuhr, *f.* montre ou horloge qui va un mois entier ; montre à quantièmes, *f.*
Mönch, *m.* moine, religieux, *m.*
Möncherei, *f.* moinerie, *f.*
Mönchiſch, *adj.* monacal, monastique.
Mönchskappe, *f.* capuchon, *m.*
Mönchskloſter, *n.* monastère, *m.*
Mönchskutte, *f.* froc, *m.*
Mönchsorden, *m.* ordre monacal, *m.*
Mönchsſchrift, *f.* caractère gothique, *m.*
Mönchsweſen, *n.* moinerie, *f.* ; monachisme, *m.*
Mond, *m.* lune, *f.*
Mondauge, *n.* oeil lunatique, *m.*
Mondäugig, Mondblind, *adj.* lunatique.
Mondenhell, *adj.* clair de lune.
Mondenjahr, *n.* année lunaire, *f.*
Mondenmonat, *m.* mois lunaire, *m.* lune cave, *f.*
Mondfinſterniß, *f.* éclipse de la lune, *f.*
Mondſchein, *m.* ſlicht, *n.* clair de lune, *m.*
Mondſucht, *f.* mal de lune, *m.*
Mondſüchtig, *adj.* lunatique.
Mondswandelung, *f.* lunaison, *f.*
Mondviertel, *n.* quartier de la lune, *m.*
Monkalb, *n.* môle, *f.* faux-germe, *m.*
Monolog, *m.* monologue, *m.*
Monopol, *n.* monopole, *m.*
Monſtranz, *f.* soleil, ostensoir, *m.*
Monſtranzhimmel, *m.* poêle, *m.*
Monſtrum, *n.* monstre, *m.*
Montag, *m.* lundi, *m.* ; blauer —, journée blanche, *f.*
Montiren, *v. a.* équiper, monter.
Montur, *f.* uniforme, *m.*
Moor, *n.* marais, marécage, *m.*
Moorig, *adj.* marécageux.

Moos, *n.* mousse, *f.*
Moosflechte, *f.* lichen, *m.*
Moosig, *adj.* moussu.
Moosrose, *f.* rose moussue, *f.*
Mops, *m.* Möpschen, *n.* mopse, *m.*
Mopsgesicht, *n.* visage de contrebande, *m.*
Mopsnase, *f.* nez camus, *m.*
Moral, *f.* morale, *f.*
Moralisch, *adj.* moral.
Moralisiren, *v. n.* moraliser.
Moralist, *m.* moraliste, *m.*
Moralität, *f.* moralité, *f.*
Morast, *m.* marais, marécage, *m.*; bourbe, *f.* bourbier, *m.*; fange, boue, *f.*
Morastig, *adj.* marécageux; bourbeux, fangeux, boueux.
Morchel, *f.* morille, *f.*
Mord, *m.* meurtre, homicide, *m.*
Mordbrenner, *m.* -inn, *f.* incendiaire, *m. etf.*
Morden, *v. n.* faire un meurtre. —, *v. a.* tuer, massacrer, assassiner.
Mörder, *m.* -inn, *f.* meurtrier, *m.* -ière, *f.*
Mördergrube, *f.* Mordloch, *n.* coupe-gorge, *m.*
Mörderisch, *adj.* meurtrier.
Mörderlich, *adj.* excessif; — schreien, crier à tue-tête.
Mordgewehr, *n.* armes meurtrières, *f. pl.*
Mordkeller, *m.* Mordgrube, *f.* casemate, *f.*
Mordlust, *f.* avidité de sang, *f.*
Mordthat, *f.* meurtre, homicide, assassinat, *m.*
Mordweg, *m.* chemin rompu, *m.*
Morgen, *m.* matin, *m.*; matinée, *f.* orient, levant, est; arpent, journal, *m.* acre, *f.*
Morgen, *adv.* demain.
Morgenbesuch, *m.* visite du matin, *f.*
Morgenbrod, *n. v.* Frühstück.
Morgend, *adj.* de demain; der morgende Tag, demain; le lendemain.
Morgendämmerung, *f.* point du jour, *m.*
Morgendlich, *adj.* matinal.
Morgengebet, *n.* Morgensegen, *m.* prière du matin, *m.*
Morgenland, *n.* Orient, Levant, *m.*
Morgenländer, *m.* Levantin, *m.* —, *pl.* les Orientaux.
Morgenländisch, *adj.* oriental.
Morgenlied, *n.* cantique du matin, *m.*
Morgenluft, *f.* air du matin; frais du matin, *m.*
Morgens, *adv.* le matin.
Morgenroth, *n.* Morgenröthe, *f.* aurore, *f.*
Morgenständchen, *n.* aubade, *f.*
Morgenstern, *m.* étoile du matin, *f.*
Morgenstunde, *f.* heure du matin, *f.*
Morgenwind, *m.* vent d'est, vent du matin, *m.*
Morgenzeit, *f.* matinée, *f.*
Moriz, *m.* Maurice.
Morsch, *adj.* mou, molle; frêle.
Morselle, *f.* tablette, *f.*
Mörser, Mörsel, *m.* mortier, *m.*
Mörserkeule, *f.* pilon, *m.*
Mörtel, *m.* mortier; béton, *m.*
Mosaisch, *adj.* de Moïse; mosaische Arbeit, *v.* Musivarbeit.
Moscau, *n.* Moscou, *m.* (ville); Moscovie, *f.* (pays).
Moschee, *f.* mosquée, *f.*
Moschus, *m. v.* Bisam.
Mosel, *f.* la Moselle.
Moses, *m.* Moïse.
Most, *m.* moût, *m.*
Möstrich, *m.* moutarde, *f.*
Motette, *f.* motet, *m.*
Motion, *f.* mouvement, exercice, *m.*
Motte, *f.* teigne, gerce; mite, *f.*
Mottenfraß, *m.* mangeures de teignes, *f. pl.*
Mottenfressig, *adj.* rongé des teignes.
Motto, *n.* mot, *m.* devise, *f.*
Mucke, *f.* caprice, *m.* bizarrerie, *f.*
Mücke, *f.* cousin, *m.*; mouche, *f.*
Mucken, Muckfen, *v. n.* souffler.
Mucker, *m.* Muckisch, *adj.* sournois.
Müde, *adj.* las, fatigué.
Müdigkeit, *f.* lassitude, *f.*
Muff, *m.* manchon, *m.*
Muffeln, *v. n.* marmotter; mâchonner.
Muffen, *v. n.* bouder; aboyer.
Muffen, Müffen, *v. n.* corner, sentir le relent, le remugle, le faguenas.
Muffig, *adj.* boudeur.
Muffig, Müffig, Müffend, *adj.* qui corne, qui sent le relent.
Mühe, *f.* peine, *f.*
Mühlarzt, *m.* constructeur de moulins, *m.*
Mühlbottich, *m.* archures, *f. pl.*
Mühlbursche, Mühlknappe, *m.* garçon meunier, moulant, *m.*
Mühle, *f.* moulin, *m.*
Mühlenspiel, *n.* mérelle, marelle, *f.*

Mühlgang, *m.* meule, *f.*
Mühlklapper, *f.* claquet, traquet, *m.*
Mühlrad, *n.* roue de moulin, *f.*
Mühlrumpf, -trichter, *m.* trémie, *f.*
Mühlstein, *m.* meule; meulière, *f.*
Mühlwehr, *n.* batardeau, *m.*
Muhme, *f.* cousine, tante, parente; mie, *f.*
Mühsam, *adj.* pénible; peiné.
Mühselig, pénible, difficile.
Mühseligkeit, *f.* peine, *f.*
Mühwaltung, *f.* peine, *f.*
Mulatte, *m.* Mulattinn, *f.* mulâtre, *m. et f.*
Mulde, *f.* mai; jatte, *f.*
Müller, *m.* —inn, *f.* meunier, *m.* -ière, *f.*
Multipliciren, *v. a.* multiplier. —, *n.* multiplication, *f.*
Multon, Multum, *m.* molleton, *m.*
Mumie, *f.* momie, *f.*
Mumme, *f.* bière forte de Brunsvic, *f.*
Mummel, *m.* goblin, *m.*
Mummerei, *f.* momerie, mascarade, *f.*
München, *n.* Munich, *m.*
Mund, *m.* bouche, *f.*
Mundart, *f.* dialecte; idiome, *m.*
Mündel, *m. et f.* pupille, *m. et f.*
Mündig, *adj.* majeur.
Mündigkeit, *f.* majorité, *f.*
Mundiren, *v. a.* mettre au net, grossoyer.
Mundklemme, *f.* contraction spasmodique de la bouche, *f.* trisme, *m.*
Mundkoch, *m.* cuisinier de la bouche, *m.*
Mundküche, *f.* bouche, *f.*
Mundkügelchen, *pl.* pastilles de bouche, *f. pl.*
Mundleim, *m.* colle à bouche, *f.*
Mündlich, *adj.* de bouche; verbal; oral.
Mundloch, *n.* Mündung, *f.* embouchure; bouche, *f.* orifice, *m.*
Mundpomade, *f.* pommade pour les lèvres,
Mundportion, *f.* ration, *f.* [*f.*
Mundschenk, *m.* échanson, *m.*
Mundschenkenamt, *n.* échansonnerie, *f.*
Mundstück, *n.* embouchure; anche, *f.*
Mundum, *n.* écrit mis au net, *m.* grosse, *f.*
Mundvorrath, *m.* provision, munition de bouche, *f.*
Mundwerk, *n.* flux de bouche, *m.*
Munition, *f.* munition, *f.*
Munitionskasten, -wagen, *m.* caisson, *m.*
Munkeln, *v. n.* parler sourdement de qc.
Münster, *n.* cathédrale, *f.*; dôme, *m.*
Munter, *adj.* éveillé; gai, vif.
Munterkeit, *f.* gaieté, vivacité, *f.*
Münzbeschreibung, *f.* numismatographie, *f.*
Münzcabinett, *n.* cabinet de médailles, *m.*
Münze, *f.* menthe, *f.* (plante).
Münze, *f.* monnaie, *f.* espèces, *f. pl.*
Münze, *f.* Münzhaus, *n.* monnaie, *f.*
Münzen, *v. a.* monnayer; es ist auf Sie gemünzt, cela vous regarde. —, *n.* monnayage, *m.*
Münzer, *m.* monnayeur, *m.*
Münzfuß, *m.* titre des monnaies, *m.* [*m.*
Münzkenner, *m.* connaisseur de médailles,
Münzsorte, *f.* espèce, *f.*
Münzwardein, *m.* essayeur, *m.*
Münzwesen, *n.* monnayage, *m.*
Münzzeichen, *n.* déférent, *m.*
Mürbe, *adj.* tendre; mou; frêle, fragile.
Mürbigkeit, *f.* tendreté, *f.*
Murmeln, *v. a. et n.* marmotter, murmurer; bourdonner, gronder. —, *n.* murmure; bourdonnement, *m.*
Murmelthier, *n.* marmotte, *f.* loir, *m.*
Murren, *v. n.* murmurer, gronder. —, *n.* murmure, *m.*
Mürrisch, *adj.* grondeur, grogneur; bourru.
Muschel, *f.* coquillage, *m.*; coquille moule, *f.*
Muschelbank, *f.* falunière, *f.*
Muschelcabinett, *n.* Muschelsammlung, *f.* coquillier, *m.*
Muschellehre, *f.* conchyliologie, *f.*
Muschelschale, *f.* coquille, conque, *f.*
Muschelwerk, *n.* coquillage, *m.*
Muscus, *v.* Bisam.
Muse, *f.* Muse, *f.*
Muselmann, *m.* musulman, mahométan, *m.*
Musenalmanach, *m.* almanach des Muses, *m.*
Musensohn, *m.* élève d'Apollon; étudiant,
Museum, *n.* musée, *m.* [*m.*
Musiciren, *v. n.* faire de la musique.
Musicus, *m.* musicien, *m.*
Musik, *f.* musique, *f.*; concert, *m.*
Musikalisch, *adj.* musical, de musique.
Musikant, *m.* violon; ménétrier, *m.*
Musikmeister, *m.* maître de musique, *m.*
Musivarbeit, *f.* mosaïque, *f.* [que, *f.*
Musivmalerei, *f.* peinture en (de) mosaï-
Muskate, *f.* muscade, *f.*
Muskateller, Muskatwein, *m.* muscat, muscadet, vin muscat, *m.*

Muskatellerapfel, *m.* pomme musquée, *f.*
Muskatellerbirn, *f.* muscadelle, *f.*
Muskatellertraube, *f.* raisin muscat, *m.*
Muskatenbaum, *m.* muscadier, *m.*
Muskatenblume, -blüthe, *f.* macis, *m.*
Muskatennuß, *f.* muscade, noix muscade, *f.*
Muskel, *m.* muscle, *m.*
Muskelig, *adj.* musculeux.
Muskete, *f.* mousquet, *m.*
Musketenfeuer, *n.* mousqueterie, *f.*
Musketier, *m.* mousquetaire, *m.*
Musselin, *m.* mousseline, *f.*
Müssen, *v. n. ir.* falloir, devoir, être obligé, contraint, forcé.
Muß, *n.* bouillie; marmelade, *f.*
Muß, *n. et m.* contrainte, nécessité, *f.*
Muße, *f.* loisir, *m.*; oisiveté, *f.*
Mußig, *adj.* comme de la bouillie.
Müßig, *adj.* oisif; oiseux.
Müßiggang, *m.* oisiveté, fainéantise, *f.*
Müßiggänger, *m.* — inn, *f.* fainéant, *m.* —ante, *f.*
Muſter, *n.* modèle, exemplaire; patron; dessin; compas; échantillon, *m.* montre, *f.*
Muſterbuch, *n.* échantillon, *m.*
Muſterhaft, *adj.* exemplaire.
Muſterkarte, *f.* montre, carte à échantillons, *f.*
Muſtern, *v. a.* faire la revue, passer en revue.
Muſterrolle, *f.* rôle, *m.*
Muſterſchreiber, *m.* contrôleur (d'une compagnie), *m.*
Muſterung, *f.* revue, *f.*
Muth, *m.* courage, coeur, *m.*; humeur, *f.*
Muthig, *adj.* courageux.
Muthlos, *adj.* découragé, intimidé.
Muthloſigkeit, *f.* découragement, *m.*
Muthmaßen, *v. a.* présumer, conjecturer, soupçonner qc., se douter de qc.
Muthmaßlich, *adj.* conjectural; probable.
Muthmaßung, *f.* conjecture; présomption, *f.*
Muthwille, *m.* méchanceté; mièvrerie, espièglerie; folâtrerie, *f.*
Muthwillig, *adj.* mièvre, espiègle; folâtre; commis de propos délibéré, prémédité.
Mutter, *f.* mère; lie (du vin), *f.*
Mutterbruder, *m.* oncle maternel, *m.*
Mutterkirche, *f.* église mère, *f.*
Mutterkorn, *n.* ergot, blé cornu, *m.*
Mutterland, *n.* mère patrie, *f.*
Mütterlich, *adj.* maternel.
Muttermaal, *n.* envie, *f.*
Mutterpferd, *n.* cavalle, jument poulinière, *f.*
Mutterrecht, *n.* Mutterſchaft, *f.* maternité, *f.*
Mutterſchweſter, *f.* tante maternelle, *f.*
Mutterſöhnchen, *n.* enfant mignon, *m.*
Mutterſprache, *f.* langue maternelle; langue mère, *f.*
Muttertheil, *m.* patrimoine maternel, *m.*
Mutterwitz, *m.* naturel, génie, *m.*
Mutterzapfchen, *n.* pessaire, *m.*
Mütze, *f.* bonnet, *m.*; coiffe, *f.*
Myriade, *f.* myriade, *f.*
Myrrhe, *f.* myrrhe, *f.*
Myrthe, *f.* myrte, *m.*
Myſtiker, *m.* mystique, *m.*
Myſtiſch, *adj.* mystique.

N.

Nabe, *f.* moyeu, *m.*
Nabel, *m.* nombril, ombilic, *m.*
Nabelbinde, *f.* bandage ombilical, *m.*
Nabelſchnur, *f.* cordon ombilical, *m.*
Nach, *prep.* à, en, de, après, d'après, selon, suivant, vers, sur. — *adv.* hinten —, derrière, après; vor wie —, toujours; — und —, peu à peu, successivement.
Nachäffen, *v. a.* contrefaire, singer.
Nachahmen, *v. a.* imiter.
Nachahmer, *m.* imitateur, *m.*
Nachahmlich, *adj.* imitable.
Nachahmung, *f.* imitation, *f.*
Nacharbeiten, *v. n.* travailler après un autre; suppléer au travail d'un autre.
Nacharten, *v. n.* einem, tenir de q., ressembler à q.
Nachbar, *m.* —inn, *f.* voisin, *m.* —ine, *f*
Nachbarlich, *adj.* de voisin. —, *adv.* en voisin.
Nachbarſchaft, *f.* voisinage, *m.*; proximité, *f.*
Nachbeten, *v. a.* répéter.
Nachbilden, *v. a.* copier.
Nachbringen, *v. a. ir.* porter qc. à q.; réparer ce qu'on a négligé.
Nachdem, *conj.* après que; selon que, à mesure que. — *adv.* après, après cela, ensuite.
Nachdenken, *v. n. ir.* méditer, réfléchir.

Nachdenken, *n.* réflexion, méditation, *f.*
Nachdenkend, *adj.* méditatif; pensif.
Nachdenklich, *adj.* méditatif; digne de réflexion.
Nachdruck, *m.* second pressurage, *m.*; contrefaction, contrefaçon (d'un livre), *f.*; poids, *m.* force, vigueur; énergie, emphase, *f.*
Nachdrucken, *v. n.* contrefaire (un livre).
Nachdrücken, *v. n.* presser une seconde fois ou après.
Nachdrucker, *m.* contrefacteur, *m.*
Nachdrücklich, *adj.* fort, énergique, emphatique, expressif, vigoureux; rigoureux.
Nacheifer, *m.* Nacheiferung, *f.* émulation, *f.*
Nacheiferer, *m.* émule, émulateur, *m.*
Nacheifern, *v. n.* avoir de l'émulation, tâcher d'égaler q. en qc.
Nacheilen, *v. n.* courir après, poursuivre.
Nach einander, *adv.* de suite, l'un après l'autre.
Nachen, *m.* nacelle, barque, *f.*
Nachessen, *n.* dessert, *m.*
Nachfahren, *v. n. ir.* suivre q. en voiture, en bateau &c.; poursuivre.
Nachfolge, *f.* succession; imitation, *f.*
Nachfolgen, *v. n.* suivre q.; succéder à q.; imiter q.
Nachfolger, *m.* successeur, *m.*
Nachforschen, *v. n.* s'informer, rechercher
Nachforschung, *f.* recherche, enquête, *f.*
Nachfrage, *f.* recherche, *f.*
Nachfragen, *v. n.* demander, s'informer, s'enquérir.
Nachführen, *v. a.* faire suivre.
Nachfüllen, *v. a.* remplir.
Nachgeben, *v. a. ir.* ajouter. —, *v. n. ir.* se relâcher, se détendre; céder; fléchir; einem —, condescendre, déférer.
Nachgeboren, *adj.* posthume.
Nachgeburt, *f.* arrière-faix, *m.* secondines, *f. pl.*
Nachgehen, *v. n. ir.* suivre q., marcher après q., céder le pas, être inférieur à q.
Nachgemacht, *adj.* imité.
Nachgeschmack, *m.* goût qui reste de qc.; (übler) déboire, *m.*
Nachgiebig, *adj.* condescendant, déférant.
Nachgiebigkeit, *f.* condescendance, déférence, *f.*
Nachgießen, *v. a. ir.* ajouter en versan remplir; copier.
Nachgraben, *v. n. ir.* suivre en creusant; fouiller pour chercher.
Nachgrübeln, *v. n.* subtiliser; raffiner.
Nachhängen, *v. n. ir.* einer Sache, se laisser aller, se livrer à qc.; seinen Gedanken —, entretenir ses pensées.
Nachhelfen, *v. n. ir.* aider q. à avancer; faire avancer qc.
Nachher, *adv.* après, après cela, ensuite.
Nachherbst, *m.* arrière-saison, *f.*
Nachherig, *adj.* postérieur, suivant.
Nachholen, *v. a.* aller reprendre, réparer.
Nachjagen, *v. n.* poursuivre q.; tâcher d'atteindre qc.
Nachklang, *m.* retentissement, résonnement, écho, *m.*
Nachklingen, *v. a. ir.* résonner, retentir.
Nachkommen, *v. n. ir.* suivre, venir après q.; einer Sache —, suivre, observer qc.
Nachkommen, *pl.* descendants, *m. pl.*
Nachkommenschaft, *f.* postérité, *f.* descendants, *m. pl.*
Nachkömmling, *m.* rejeton, *m.*
Nachlassen, *v. a. ir.* laisser; lâcher, relâcher; rabattre, relâcher du prix. —, *v. n. ir.* se relâcher, se débander, se ralentir, discontinuer, diminuer, cesser.
Nachlässig, *adj.* négligent, nonchalant.
Nachlässigkeit, *f.* négligence, nonchalance, *f.*
Nachlaß, *m.* succession; dépouille, *f.*; rabais, *m.* remise; rémission; cessation, discontinuation; relâche, *m.* intermission; intermittence, *f.*
Nachlaufen, *v. n. ir.* courir après.
Nachlegen, *v. a.* ajouter, mettre.
Nachlese *f.* glanage, *m.*; glanure, *f.* supplément, *m.*
Nachlesen, *v. a. et n. ir.* glaner; grappiller, lire qc.; einem — lire à l'imitation de q.
Nachliefern, *v. a.* parfournir.
Nachmachen, *v. a.* faire encore; imiter, contrefaire, copier.
Nachmalen, *v. a.* copier; contrefaire.
Nachmalig, *adj.* suivant, postérieur.
Nachmals, *adv.* puis, après, ensuite.
Nachmessen, *v. a. ir.* remesurer.
Nachmittag, *m.* Nachmittagszeit, *f.* après-midi, après-dinée, *f.*
Nachmittägig, *adj.* d'après-midi.

Nachmittags, *adv.* après-midi.
Nachrechnen, *v. a.* recompter ; examiner un compte.
Nachrede, *f.* épilogue, *m.*; (üble) mauvaise réputation, *f.* blâme, *m.* ; médisance, *f.*
Nachreden, *v. a.* redire ; einem —, contrefaire la voix de q. ; parler, médire de q.
Nachreiſen, *v. n.* suivre, poursuivre q.
Nachreiten, *v. n. ir.* suivre, poursuivre à cheval.
Nachreue, *f.* repentir tardif, *m.*
Nachricht, *f.* avis, avertissement, *m.* nouvelle ; affiche, *f.*
Nachrichter, *m.* maître des hautes-oeuvres, exécuteur, bourreau, *m.*
Nachrichtlich, *adv.* pour donner avis.
Nachrufen, *v. a. ir.* crier après q.
Nachruhm, *m.* renommée, *f.* renom, *m.*
Nachſagen, *v. a.* redire ; einem etwas —, dire qc. de q.
Nachſatz, *m.* conséquent, *m.* conclusion, *f.*
Nachſchicken, *v. a.* envoyer après q.
Nachſchießen, *v. n. ir.* tomber après ; tirer après q. —, *v. a. ir.* suppléer à la somme ; compter par jets ; ajouter.
Nachſchlagen, *v. a. ir.* contrefaire ; chercher (un passage dans un livre), consulter (un livre).
Nachſchleppen, *v. a.* traîner après.
Nachſchlüſſel, *m.* fausse clef, *f.*
Nachſchreiben, *v. a. ir.* copier, transcrire ; écrire sous la dictée de q.
Nachſchrift, *f.* postscriptum, *m.* apostille, *f.*
Nachſchuß, *m.* coup tiré après les autres, *m.*; mise nouvelle, *f.* ; complément de la somme, *m.*
Nachſehen, *v. n. et a. ir.* suivre q. des yeux; faire la révision ou la revue de qc. ; avoir de l'indulgence pour q., pardonner qc. à q. —, *n.* révision ; indulgence, *f.* vue, *f.*
Nachſetzen, *v. a.* mettre après ; estimer moins. —, *v. n.* einem, poursuivre q.
Nachſetzung, *f.* poursuite, *f.*
Nachſicht, *f.* indulgence ; connivence ; rémission, *f.* ; délai, *m.*
Nachſichtig, *adj.* indulgent.
Nachſinnen, *v. n. ir.* méditer, rêver, réfléchir.
Nachſommer, *m.* été Saint-Denis, *m.*
Nachſpiel, *n.* petite pièce, farce, *f.*
Nachſpotten, *v. n.* contrefaire q.
Nachſpüren, *v. n.* quêter ; rechercher.
Nächſt, *adv.* — daran, zu —, tout proche, tout près, tout auprès; (vor Kurzem) dernièrement. —, *prép.* — mir, tout près de moi ; après moi ; — dem, immédiatement après.
Nächſte, *adj.* le, la plus proche ; prochain. —, *m.* prochain, *m.*
Nachſtehen, *v. n. ir.* avoir place après les autres ; suivre ; être inférieur à...
Nachſtellen, *v. a.* placer après ; retarder (une horloge etc.) — *v. n.* dresser des embûches ; tendre des pièges à q.
Nachſtellung, *f.* embûche, *f.* piège, *m.*
Nächſtens, *adv.* au premier jour, dans peu.
Nachſtoppeln, *v. n.* glaner.
Nachſtreben, *v. n.* aspirer à qc., ambitionner, rechercher qc.
Nachſuchen, *v. a.* rechercher.
Nachſuchung, *f.* revue, recherche, *f.*
Nacht, *f.* nuit, *f.*
Nachtarbeit, *f.* veilles, *f. pl.*
Nachtarbeiter, *m.* vidangeur, gadouard, *m.*
Nachtbecken, Nachtgeſchirr, *n.* pot de chambre, *m.*
Nachteſſen, *n.* souper, soupé, *m.*
Nachteule, *f.* hibou, *m.*
Nachtfroſt, *m.* gelée de nuit, *f.*
Nachtgleiche, *f.* équinoxe, *m.*
Nachtheil, *m.* préjudice, désavantage, *m.*
Nachtheilig, *adj.* préjudiciable, désavantageux.
Nachthun, *v. a. ir.* imiter, contrefaire.
Nachtigall, *f.* rossignol, *m.*
Nachtiſch, *m.* dessert, *m.*
Nachtkleid, *n.* déshabillé, *m.*
Nachtlager, -quartier, *n.* couchée, *f.* gîte ; coucher, *m.*
Nachtlampe, *f.* lampe de veille, veilleuse, *f.*
Nachtleuchter, *m.* mortier de veille, *m.*
Nächtlich, *adj.* nocturne.
Nachtlicht, *n.* chandelle ou bougie de veille,
Nachtmahl, *n.* la sainte scène. [*f.*
Nachtmette, *f.* nocturne, *m.*
Nachtmuſik, *f.* sérénade, *f.*
Nachtmütze, *f.* bonnet de nuit, *m.*
Nachtrab, *m.* arrière-garde, *f.*
Nachtrag, *m.* payement du restant ; supplément, *m.*
Nachtragen, *v. a. ir.* porter après ; payer

le restant; suppléer; einem etwas —, la garder à q.
Nachtreten, *v. n. ir.* suivre q.
Nachtriegel, *m.* pêne, *m.*
Nachtschatten, *m.* morelle, *f.* (plante).
Nachtschwärmer, *m.* coureur de nuit, *m.*
Nachtschwärmerei, *f.* courses nocturnes,
Nachtsitzen, *n.* veilles, *f. pl.* [*f. pl.*
Nachtstuhl, *m.* chaise percée, selle, *f.*
Nachttisch, *m.* table de nuit; toilette, *f.*
Nachttopf, *m.* pot de chambre, *m.*
Nachtwache, *f.* guet, *m.*; veille, *f.*
Nachtwächter, *m.* garde de nuit; crieur, *m.*
Nachtwanderer, *m.* noctambule, *m. et f.*
Nachwägen, Nachwiegen, *v. a. ir.* repeser.
Nachweh, *n.* Nachwehe, *f.* Nachwehen, *pl.* douleurs après l'enfantement, *f. pl.*; ressentiment de quelque maladie; repentir après le fait, *m.*
Nachweisen, *v. a. ir.* montrer, faire voir; renvoyer.
Nachweisung, *f.* renvoi, *m.*
Nachweisungszeichen, *n.* guidon de renvoi,
Nachwelt, *f.* postérité, *f.* [*m.*
Nachwinter, *m.* hiver tardif, *m.*
Nachwuchs, *m.* recru, *m.* revenue; jeunesse, *f.*
Nachzahlen, *v. a.* payer le restant.
Nachzählen, *v. a.* compter de nouveau.
Nachzeichnen, *v. a.* copier.
Nachziehen, *v. a. ir.* entraîner, tirer après soi; élever; nourrir. —, *v. n. ir.* suivre.
Nachzug, *m.* suite; arrière-garde; queue, *f.*
Nacken, *m.* chignon, *m.* nuque, *f.*
Nackt, Nackend, Nackig, *adj. et adv.* nu.
Nacktheit, *f.* nudité, *f.*
Nadel, *f.* aiguille; épingle; feuille aciculaire, *f.*
Nadelbüchse, *f.* aiguillier; étui à épingles,
Nadelgeld, *n. pl.* épingles, *f. pl.* [*m.*
Nadelholz, *n.* arbres à feuilles aciculaires, *f. pl.*
Nadelkissen, *n.* pelote, *f.* peloton, *m.*
Nadelknopf, -kopf, *m.* tête d'épingle, *f.*
Nadelöhr, *n.* trou d'aiguille, chas, *m.*
Nadler, *m.* aiguillier, épinglier, *m.*
Nadlerwaare, *f.* quincaillerie, *f.*
Nagel, *m.* clou, *m.*; (hölzerner) cheville; (an der Schießscheibe) broche, *f.*; (an Händen und Füßen) ongle, *m.*
Nagelbohrer, *m.* foret, perçoir, *m.*
Nagelgeschwür, *n.* panaris, *m.*
Nagelkopf, *m.* -kuppe, *f.* tête d'un clou, *f.*
Nageln, *v. a.* clouer.
Nagelneu, *adj.* tout battant neuf.
Nagelprobe, *f.* supernacle, rubis sur l'ongle, *m.*
Nagelschmied, *m.* cloutier, *m.*
Nagelschmiede, *f.* clouterie, *f.*
Nagen, *v. a. et n.* ronger.
Nahe, *adj. et adv.* proche, près; voisin, contigu, attenant.
Nähe, *f.* proximité, *f.* voisinage, *m.*
Nahen, *v. n. et* sich —, *v. r.* approcher, s'approcher.
Nähen, *v. a.* coudre.
Nähern, *v. a.* approcher, avancer.
Nähkissen, Nähpult, *n.* carreau, *m.*
Nähnadel, *f.* aiguille (à coudre), *f.*
Nährahmen, *m.* métier, *m.*
Nähren, *v. a.* nourrir, alimenter, entretenir; sich —, se nourrir; vivre, subsister.
Nährend, *adj.* nutritif, alimenteux.
Nahrhaft, *adj.* nourrissant, alimenteux, substantiel; lucratif.
Nähring, *m.* poucier, dé sans fond, *m.*
Nährlich, *adj. et adv.* ménager, à l'étroit.
Nahrlos, *adj.* qui n'est pas nourrissant; ingrat, stérile.
Nährstand, *m.* tiers-état, *m.*
Nahrung, *f.* nourriture, *f.* aliment; métier, *m.* profession, *f.*; trafic, commerce, *m.* industrie, *f.*
Nahrungsmittel, *n.* aliment, *m.* nourriture,
Nahrungssaft, *m.* suc nourricier, *m.* [*f.*
Nähseide, *f.* soie terse, *f.*
Naht, *f.* couture; suture, *f.*
Näherei, *f.* couture, *f.*; point, *m.*
Näherinn, *f.* couturière, *f.*
Nähzeug, *n.* attirail de couturière, *m.*
Name, *m.* nom, *m.*; réputation, *f.*
Namenbuch, *n.* nomenclature, *f.*
Namenlos, *adj.* anonyme, sans nom; indicible.
Namensfest, *n.* Namenstag, *m.* fête d'une personne, *f.*
Namenszug, *m.* chiffre; monogramme, *m.*
Namentlich, *adv.* nommement.
Namhaft, *adj. et adv.* considérable, renommé; -machen, nommer.
Nämlich, *adv.* c'est-à-dire, savoir.
Nämliche, *adj.* même.
Nanking, *m.* nanquin, *m.*

Napf, *m.* écuelle ; terrine ; jatte, *f.*
Narbe, *f.* cicatrice, couture, marque, *f.*; (im Leder) grain, *m.*
Narben, *v. n. et* ſich —, *v.* se cicatriser, —, *v. a.* greneler (le cuir).
Narbig, *adj.* cicatrisé ; à grain.
Narde, *f.* Narden, nard, *m.*
Narr, *m.* fou ; bouffon ; sot, *m.*
Narrenhaft, Narrenmäßig, *adj.* fou; badin.
Narrenhaus, *n.* hôpital des fous, *m.*
Narrenkappe, Narrenkolbe, *f.* marotte, *f.*
Narrenpoſſe, *f.* Narrenſtreich, *m.* Narretei, *f.* folie, sottise, extravagance ; bouffonnerie, arlequinade ; badinerie, *f.*
Narrheit, *f.* folie ; sottise ; manie, *f.*
Närrin, *f.* folle, sotte, *f.*
Närriſch, *adj.* fou, fol, extravagant ; plaisant.
Narziſſe, *f.* narcisse, *f.*
Naſchen, *v. n.* goûter par friandise ; être friand.
Näſcher, *m.* -inn, *f.* friand, *m.* -ande, *f.*
Näſcherei, *f.* friandise, *f.*
Naſchhaft, Näſchig, *adj.* friand.
Naſchhaftigkeit, Näſchigkeit, *f.* friandise, *f.*
Naſchmarkt, *m.* marché au fruit, *m.*
Naſchwerk, *n.* friandises, *f. pl.*
Naſe, *f.* nez, *m.*
Naſenband, *n.* -riemen, *m.* muserolle, *f.*
Naſenbein, *n.* vomèr, *m.*
Naſenbluten, *n.* saignement de nez, *m.*
Naſenbuchſtab, *m.* lettre nasale, *f.*
Naſengeruch, *m.* punaisie, *f.*
Naſenloch, *n.* narine (de l'homme), *f.*; naseau (de l'animal), *m.*
Naſenrümpfen, *n.* ricanement, *m.*
Naſenſpitze, -kuppe, *f.* bout du nez, *m.*
Naſenſtüber, *m.* nasarde ; chiquenaude, *f.*
Naſeweis, *adj.* trop curieux, suffisant ; impertinent. —, *m.* curieux impertinent, suffisant ; mirmidon, *m.*
Naſeweisheit, *f.* curiosité impertinente ; suffisance, *f.*
Nashorn, *n.* rhinocéros, *m.*
Naß, *adj.* humide ; mouillé ; ivre.
Näſſe, *f.* humidité, *f.*
Näſſen, *v. n.* suinter.
Näßlich, *adj.* un peu humide ; un peu mouillé.
Nation, *f.* nation, *f.*
National ..., national.
Natter, *f.* aspic, *m.*; vipère, *f.*
Natur, *f.* nature, *f.*; naturel, temperament, *m.* complexion, *f.*
Naturalien, *pl.* productions de la terre ; curiosités naturelles, *f. pl.*
Naturaliencabinett, *n.* cabinet d'histoire naturelle, *m.*
Naturaliſiren, *v. a.* naturaliser.
Naturbegebenheit, *f.* phénomène, *m.*
Naturell, *n.* naturel, *m.*
Naturforſcher, *m.* naturaliste, physicien, *m.*
Naturgabe, *f.* naturel, *m.*
Naturgeſchichte, *f.* histoire naturelle, *f.*
Naturkundige, *m.* physicien, naturaliste, *m.*
Naturlehre, *f.* physique, *f.*
Natürlich, *adj.* naturel ; physique ; naïf.
Natürlichkeit, *f.* naturalisme ; naïveté, *f.*
Naturrecht, *n.* droit de nature, *m.*
Naturreich, *n.* règne de la nature, *m.*
Naturtrieb, *m.* instinct, *m.*
Neapel, *n.* Naples.
Neapolitaner, *m.* Napolitain, *m.*
Neapolitaniſch, *adj.* de Naples.
Nebel, *m.* brouillard, *m.*
Nebelicht, Nebelig, *adj.* nébuleux.
Nebeln, *v. i.* faire du brouillard.
Neben, *prép.* près, auprès, à côté de.
Nebenabſicht, *f.* vue secondaire, *f.*
Nebenallee, *f.* contre-allée, *f.*
Nebenarbeit, *f.* ouvrage qu'on fait à loisir, *m*
Nebenbruder, *m.* prochain ; camarade, *m.*
Nebenbuhler, *m.* rival ; concurrent, *m.*
Nebenbuhlerei, *f.* rivalité, *f.*
Nebenbuhlerinn, *f.* rivale, *f.*
Nebeneſſen, -gericht, *n.* hors d'oeuvre, *m.*
Nebengebäude, *n.* aile, *f.* pavillon ; bâtiment voisin, *m.*
Nebenmenſch, *m.* prochain, *m.*
Nebenſache, *f.* accessoire, *m.* chose indifférente, *f.*
Nebenſtube, *f.* -zimmer, *n.* chambre à côté, chambre voisine, *f.*
Nebenweg, *m.* chemin à côté d'un autre ; chemin détourné ; détour, *m.*
Nebenwerk, *n.* hors d'oeuvre; accessoire, *m.*
Nebenwort, *n.* adverbe, *m.*
Nebſt, *prép.* avec.
Necken, *v. a.* agacer, harceler.
Neckerei, *f.* agacerie ; picoterie, *f.*
Neckiſch, *adj.* facétieux, drôle, plaisant.
Neffe, *m.* neveu, *m.*

Neger, *m.* -inn, *f.* nègre, *m.* négresse, *f.*
Nehmen, *v. a. ir.* prendre; saisir; etwas über ou auf ſich —, prendre qc. sur soi, se charger de qc.
Neid, *m.* envie; jalousie, *f.*
Neider, *m.* -inn, *f.* envieux, *m.* -euse, *f.*
Neidiſch, *adj.* envieux; jaloux.
Neidnagel, *v.* Nietnagel.
Neige, *f.* baissière, *f.*; reste; déclin, *m.*
Neigen, *v. a.* pencher, incliner, baisser; ſich —, pencher, incliner; baisser; ſich vor einem —, s'incliner devant q.
Neigung, *f.* penchement, *m.*; inclination, pente, *f.* penchant, *m.*
Nein, *adv.* non, non pas, nenni.
Nelke, *f.* oeillet; (Würznelke) girofle, clou de girofle, *m.*
Nelkenbeet, *n.* oeilleterie, *f.*
Nelkenſenker, *m.* oeilleton, *m.*
Nelkenſtock, *m.* pied d'oeillet, *m.*
Nennen, *v. a. ir.* nommer, appeler.
Nenner, *m.* dénominateur, *m.*
Nennwort, *n.* nom, *m.*
Nerv, *m.* ou Nerve, *f.* nerf, *m.*
Nervenfieber, *n.* fièvre nervale, *f.*
Nervenſtärkend, *adj.* nervin, névritique.
Nervenſyſtem, *n.* genre nerveux, *m.*
Nervig, *adj.* nerveux.
Neſſel, *f.* ortie, *f.*
Neſſelfieber, *n.* -ſucht, *f.* fièvre ortiée, *f.*
Neſſeltuch, *n.* mousseline, *f.*
Neſt, *n.* nid, *m.*; aire, *f.*; lit, *m.*; bicoque, *f.*; taudis, trou, *m.*
Neſtei, *n.* nichet, *m.*
Neſtel, *f.* aguillette, *f.*; lacet, *m.*
Neſteln, *v. a.* aiguilletter, lacer.
Neſtelſtift, *m.* ferret, *m.*
Neſtküchen, -küchlein, -höckchen, *n.* culot, *m.*
Neſtling, *m.* oiseau niais, *m.*
Nett, *adj.* net, propre, élégant, mignon.
Nettigkeit, *f.* netteté, propreté, élégance,
Netto, *adv.* justement, net. [*f.*
Netz, *n.* filet, rets, panneau; réseau; épiploon, *m.*; crépine (de veau, d'agneau), *f.*
Netzen, *v. a.* mouiller, humecter. —, *v. n.* suinter.
Neu, *adj.* nouveau; neuf; frais; récent, moderne; von Neuem, aufs Neue, *adv.* de nouveau; de neuf, à neuf; nouvellement, récemment, fraîchement.
Neuaufgelegt, *adj.* réimprimé.
Neubacken, *adj.* frais, tendre.
Neue, *n.* nouveauté, *f.* nouveau, *m.*
Neuerdings, *adv.* de nouveau; nouvellement.
Neuerlich, *adv.* nouvellement, récemment, depuis peu.
Neuerung, *f.* innovation, nouveauté, *f.*
Neugeboren, *adj.* nouveau-né.
Neugier, Neugierde, *f.* curiosité, *f.*
Neugierig, *adj.* curieux.
Neugierige, *m. f.* curieux, *m.* -euse, *f.*
Neuheit, *f.* nouveauté, *f.*
Neuigkeit, *f.* nouvelle, nouveauté, *f.*
Neujahr, *n.* nouvel an, *m.*
Neujahrgeſchenk, *n.* étrennes, *f. pl.*
Neujahrsmeſſe, *f.* foire du nouvel an, *f.*
Neujahrstag, *m.* jour de l'an, *m.*
Neujahrswunſch, *m.* souhait de bonne année, *m.*
Neulich, *adj.* dernier. —, *adv.* dernièrement, nouvellement, récemment.
Neuling, *m.* novice, *m. et f.*
Neumodiſch, *adj. et adv.* nouveau, de ou à la nouvelle mode.
Neumond, *m.* nouvelle lune, *f.*
Neun, *adj.* neuf.
Neunauge, *n.* lamproie, *f.*
Neune, *f.* Neuner, *m.* neuf, *m.*
Neunerlei, *adj. et adv.* neuf fois autant.
Neunjährig, *adj.* de neuf ans.
Neunte, *adj.* neuvième.
Neuntehalb, *adj.* huit et demi.
Neuntel, *n.* neuvième, *m.*
Neuntens, *adv.* neuvièmement.
Neunzehn, *adj.* dix-neuf.
Neunzehnte, *adj.* dix-neuvième.
Neunzig, *adj.* quatre-vint-dix, nonante.
Neunziger, *m.* -inn, *f.* nonagénaire, *m. et f.* (*au jeu de piquet*) repic, *m.*
Neunzigjährig, *adj.* nonagénaire.
Neunzigſte, *adj.* quatre-vingt-dixième, nonantième.
Neutral, *adj.* neutre, *f.*
Neutralität, *f.* neutralité, *f.*
Neutrum, *n.* nom neutre; verbe neutre, *m.*
Nicht, *adv.* ne, ne pas, ne point, non, non pas, pas, point.
Nichte, *f.* nièce, *f.*
Nichtig, *adj.* nu; vain, frivole.
Nichtigkeit, *f.* nullité, *f.*; néant, *m.*
Nichts, *pron.* rien, — deſto weniger, *adv.* néanmoins. —, *n.* rien, néant, *m.*

Nichtsbedeutend, *adj.* insignifiant.
Nichtswürdig, *adj.* de rien, de néant, futile.
Nicken, *v. n.* faire signe de la tête; branler la tête, sommeiller étant assis.
Nicolaus, *m.* Nicolas.
Nie, Niemals, *adv.* jamais.
Nieder, *adj.* bas; inférieur. —, *adv.* à bas, en bas.
Niederbügeln, *v. a.* rabattre.
Niederdeutsch, *adj.* bas-allemand.
Niederdeutschland, *n.* la Basse-Allemagne.
Niederdonnern, *v. a.* foudroyer.
Niederdrücken, *v. a.* fouler, déprimer.
Niederfallen, *v. n. ir.* tomber; vor einem —, se prosterner devant q.
Niedergang, *m.* couchant, *m.*
Niedergeschlagen, *adj.* abattu, triste.
Niedergeschlagenheit, *f.* abattement, accablement, *m.*; tristesse, *f.*
Niederhauen, *v. a. ir.* abattre; massacrer, sabrer.
Niederhocken, Niederkauern, *v. n.* s'accroupir, se blottir.
Niederknieen, *v. n.* se mettre à genoux, s'agenouiller.
Niederkommen, *v. n. ir.* accoucher.
Niederkunft, *f.* accouchement, *m.*
Niederlage, *f.* défaite, déroute, *f.*; dépôt; magasin, *m.*; étape, *f.*; entrepôt, *m.*
Niederlande, *pl.* les Pays-Bas.
Niederländer, *m.* celui qui est des Pays-Bas, Belge, *m.*
Niederländisch, *adj.* des Pays-Bas, Belgique.
Niederlassen, *v. n. ir.* descendre, baisser; sich —, s'asseoir, prendre place; s'abattre, (des oiseaux); (sich häuslich) —, s'établir, se domicilier en quelque lieu.
Niederlassung, *f.* descente, *f.*; établissement, *m.*
Niederlausitz, *f.* la Basse-Lusace.
Niederlegen, *v. a.* mettre bas, mettre à terre; coucher; déposer; abdiquer (la couronne); se coucher, se mettre au lit.
Niedermachen, *v. a.* descendre, baisser; abattre; tuer, massacrer, faire main basse.
Niedermetzeln, *v. a.* massacrer, tuer.
Niederreißen, *v. a. ir.* abattre, démolir; renverser.
Niederrhein, *m.* le bas Rhin.
Niederrheinisch, *adj.* du bas Rhin.
Niedersachsen, *n.* la basse Saxe.
Niederschießen, *v. a. ir.* abattre; fusiller, canarder, tuer. —, *v. n. ir.* s'abattre; couler ou tomber d'en haut.
Niederschlagen, *v. a. ir.* assommer; abattre; rabattre; verser; baisser; précipiter; tempérer; attrister, affliger q. —, *v. n. tr.* tomber rudement.
Niederschlagend, *adj.* tempérant; attristant, affligeant.
Niederschreiben, *v. a. ir.* mettre ou coucher par écrit.
Niedersetzen, *v. a.* mettre à terre, mettre bas; asseoir; sich —, s'asseoir.
Niedersinken, *v. n. ir.* s'affaisser; se laisser tomber; aller au fond, couler à fond.
Niederstechen, *v. a. ir.* poignarder, tuer.
Niederstoßen, *v. a. ir.* faire tomber, renverser; tuer.
Niederstürzen, *v. a.* précipiter. —, *v. n.* tomber; s'abattre.
Niederträchtig, *adj.* bas, vil, lâche.
Niederträchtigkeit, *f.* bassesse, lâcheté, *f.*
Niedertreten, *v. a. ir.* fouler; rabattre; éculer (les souliers).
Niederwerfen, *v. a. ir.* jeter à terre, terrasser; abattre, renverser; sich vor einem —, se prosterner devant q.
Niedlich, *adj.* mignon; joli, élégant; délicat, exquis.
Niedlichkeit, *adj.* mignardise, délicatesse; élégance, *f.*
Niedrig, *adj.* bas; vil, abject.
Niedrigkeit, *f.* bassesse; vileté (du prix), *f.*
Niemals, *v.* Nie.
Niemand, *pron.* personne, nul, aucun.
Niere, *f.* rein; rognon, *m.*
Nierenbraten, *m.* longe de veau, *f.*
Nierenstück, *n.* rognon, *m.*
Nieseln, *v. n.* nasiller.
Niesemittel, -pulver, *n.* sternutatoire, *m.*
Niesen, *v. n.* éternuer. —, *n.* éternuement, *m.*
Nießbrauch, *m.* usufruit, *m.*
Niet, *n.* rivet, *m.*; rivure, *f.*
Niete, *f.* blanc, billet blanc de loterie, *m.*
Nieten, *v. a.* river.
Nietnagel, *m.* clou à river; rivet, *m.*; envie (au doigt), *f.*
Nimmer, Nimmermehr, *adv.* jamais.
Nippen, *v. n.* buvoter, siroter.
Nirgend, Nirgends, *adv.* nulle part, en aucun lieu.

Niſche, *f.* niche, *f.*
Niß, *f.* lente, *f.*
Niſten, *v. n.* nicher ; airer.
Nix, *m.* Nixe, *f.* ondin, *m.* ondine, *f.*
Noah, *m.* Noë.
Noch, *adv.* encore.
Nochmalig, *adj.* répété, réitéré, itératif.
Nochmals, *adv.* encore une fois, de nouveau.
Nomaden, *pl.* peuples nomades, *m. pl.*
Nonne, *f.* religieuse, *f.*
Nonnenkloſter, *n.* couvent de filles, *m.*
Nord, *m.* Norden, nord, septentrion, *m.*
Nordländer, *pl.* peuples du nord, peuples hyperboréens, *m. pl.* [*f.*
Nordlicht, *n.* Nordſchein, *m.* aurore boréale,
Nördlich, Nordiſch, *adj.* du nord, septentrional, boréal.
Nordoſt, Nordoſten, *m.* nord-est, *m.*
Nordpol, *m.* pôle arctique, *m.*
Nordſee, *f.* mer du nord, *f.* [*f.*
Nordſtern, *m.* étoile polaire; transmontane,
Nordweſt, Nordweſten, *m.* nord-ouest, *m.*
Nordwind, *m.* vent du nord, nord, *m.*
Norwegen, *n.* la Norvège.
Norweger, *m.* Norvégien, *m.*
Nößel, *n.* chopine, *f.*
Notar, Notarius, *m.* notaire, *m.*
Note, *f.* note ; remarque, *f.*
Notenbuch, *n.* livre de musique, *m.*
Notenpapier, *n.* papier de musique, *m.*
Notenſchreiber, *m.* noteur, *m.*
Notenſyſtem, *n.* Notenlinien, *pl.* portée, *f.*
Noth, *adv.* nécessaire ; es thut (iſt) mir —, il me prend un besoin.
Noth, *f.* nécessité, *f.* besoin, *m.* indigence ; urgence ; peine, *f.*; danger, péril, *m.* die äußerſte —, extrémité, *f.*
Nothdringend, *adj.* urgent.
Nothdurft, *f.* nécessité, *f.* besoin ; nécessaire, *m.*
Nothdürftig, *adj.* nécessiteux, indigent ; à peine suffisant.
Nothfall, *m.* cas de nécessité, *m.*
Nöthig, *adj.* nécessaire ; etwas — haben, avoir besoin de qc.
Nöthigen, *v. a.* nécessiter, contraindre, obliger ; forcer, astreindre ; prier.
Nothleidend, *adj.* nécessiteux ; qui souffre.
Nothlüge, *f.* mensonge officieux, *m.*
Nothpfennig, *m.* argent de réserve, argent mignon, *m.*
Nothſchuß, *m.* coup de détresse, *m.*
Nothſtall, *m.* travail, *m.*
Nothtaufe, *f.* ondoiement, *m.*
Nothwehr, *f.* défense, résistance à son corps défendant, *f.*
Nothwendig, *adj.* nécessaire ; indispensable.
Nothwendigkeit, *f.* nécessité; chose nécessaire, *f.*
Nothzucht, Nothzüchtigung, *f.* viol, violement, *m.*
Nothzüchtigen, *v. a.* violer, forcer.
Notiren, *v. a.* noter.
Notiz, *f.* notice, connaissance, *f.*
Notoriſch, *adj.* notoire.
Novelle, *f.* nouvelle, *f.*
November, *m.* Novembre, *m.*
Nu, in einem —, dans un instant, dans un moment, en un clin d'oeil.
Nüchtern, *adj. et adv.* à jeun ; désenivré ; sobre.
Nüchternheit, *f.* état d'un homme à jeun ou désenivré, *m.*; sobriété, *f.*
Nudel, *f.* vermicelle ; macaroni, *m.*; pâtée, *f.* pâton, *m.*
Nudelholz, *n.* rouleau, *m.*
Nudeln, *v. a.* donner des pâtons aux (oies).
Null, *adv.* — und nichtig, nul.
Null, *f.* zéro, *m.*
Numerus, *m.* nombre, *m.*
Numeriren, *v. a.* numéroter ; nombrer.
Nummer, *f.* numéro, *m.*
Nun, *adv.* à présent, maintenant, actuellement. —, *conj. et int.* or, hé bien, eh bien; or sus.
Nunmehr, Nunmehro, *adv.* à présent, maintenant.
Nunmehrig, *adj.* d'à présent, actuel.
Nuntius, *m.* nonce, *m.*
Nur, *conj.* seulement, simplement, ne ... que, wenn —, pourvu que. —, *adv.* il n'y a qu'un moment.
Nuß, *f.* noix ; noisette, *f.*
Nußbaum, *m.* noyer, *m.*
Nußbraun, *adj.* couleur de bois de noyer. —, *n.* racinage, *m.*
Nußhacker, *m.* Nußkrähe, *f.* casse-noix, *m.*
Nußkern, *m.* cerneau, *m.*; amande (d'une noisette), *f.*
Nußknacker, *m.* casse-noisette, *m.*
Nußſchale, *f.* (grüne) brou, *m.*; (harte

holzichte) coque de noix; (zerbrochene) coquille, *f.*
Nutſchen, *v. n.* sucer.
Nutſchkännchen, *n.* biberon, *m.*
Nutz, Nütze, *adv.* ce qui sert à qc.
Nutzbar, *adj.* utile; avantageux, profitable.
Nutzbarkeit, *f.* utilité, *f.*
Nutzen, *m.* usage, *m.*; utilité, *f.* avantage, profit, intérêt; fruit, *m.*
Nutzen, ou Nützen, *v. a.* profiter de qc., mettre qc. à profit; faire valoir (une terre); user de qc., faire usage de qc., employer qc. —, *v. n.* être utile, avantageux, profitable; valoir à q.; zu etwas —, servir à qc.
Nutzholz, *n.* bois vif, bois exploitable, *m.*
Nützlich, *adj.* utile.
Nutzlos, *adj.* inutile; infructueux.
Nutznießer, *m.* -inn, *f.* usufruitier, *m.* -ière, *f.*
Nutzung, *f.* usage, *m.*; jouissance, *f.*; usufruit, *m.*
Nymphe, *f.* nymphe, *f.*

O.

O! *int.* ô! oh! ah!
Ob, *conj.* si; que.
Obacht, *f.* soin, *m.* garde, *f.*
Obdach, *n.* couvert, logement, *m.*
Obelisk, *m.* obélisque, *m.*
Oben, *adv.* en haut, au haut; dessus.
Ober, *adj.* haut; supérieur; de dessus, d'en haut.
Oberälteſte, *m.* ancien, *m.*
Oberamt, *n.* grand-bailliage, *m.*
Oberamtmann, *m.* grand-bailli, *m.*
Oberauditeur, *m.* auditeur en chef, *m.*
Oberaufſeher, *m.* surintendant, *m.*
Oberaufſicht, *f.* surintendance, *f.*
Oberbefehl, *m.* Obercommando, *n.* commandement en chef, *m.*
Oberbefehlshaber, *m.* commandant en chef, *m.*
Oberbeichtvater, *m.* grand-pénitencier, *m.*
Oberbett, *n.* lit de dessus, *m.*
Oberconſiſtorium, *n.* consistoire supérieur,
Oberconſul, *m.* premier consul, *m.*
Oberchirurgus, *m.* chirurgien major, *m.*
Oberdeutſch, *adj.* haut allemand.
Oberdeutſchland, *n.* la Haute-Allemagne.
Obere, *m. et f.* supérieur, *m.* -eure, *f.*
Obereinnehmer, *m.* receveur général, *m.*
Oberfeldherr, *m.* général en chef, *m.*
Oberfläche, *f.* superficie, surface, face, *f.*
Oberflächlich, *adj.* superficiel.
Oberförſter, *m.* grand-forestier, *m.*
Oberforſtmeiſter, *m.* grand-maître des forêts, *m.*
Obergewehr, *n.* hautes armes, *f. pl.*
Oberhalb, *adv. et prép.* au-dessus, par-delà.
Oberhand, *f.* dessus de la main; dessus, *m.*; main, préférence, *f.* pas, *m.*
Oberhaupt, *n.* chef, *m.*
Oberhemd, *n.* chemise de dessus, *f.*
Oberherr, *m.* supérieur; souverain, *m.*
Oberherrſchaft, *f.* souveraineté, *f.*
Oberhofgericht, *n.* cour supérieure de justice, *f.*
Oberhofmeiſter, *m.* grand-maître de la maison, *m.*
Oberhofmeiſterinn, *f.* grand' maîtresse de la cour, *f.*
Oberhofprediger, *m.* premier prédicateur de la cour, grand-aumônier, *m.*
Oberhofrichter, *m.* juge de la cour supérieure de justice, *m.*
Oberjägermeiſter, *m.* grand-veneur, *m.*
Oberkleid, *n.* justaucorps, surtout, *m.*
Oberlauſitz, *f.* la Haute-Lusace.
Oberleder, *n.* empeigne, *f.*; avant-pied (d'une botte), *m.*
Oberlippe, Oberlefze, *f.* lèvre de dessus, *f.*
Obermann, *m.* valet supérieur, *m.*
Obermeiſter, *m.* maître d'un corps de métier, maître juré, *m.*
Oberoffizier, *m.* haut officier, *m.*
Oberparlament, *n.* chambre haute du parlament, *f.*
Oberpfarrer, *m.* premier pasteur; curé primitif, *m.*
Oberrinde, *f.* croûte de dessus, écorce supérieure, *f.*
Oberrock, *v.* Überrock.
Oberſachſen, *n.* la Haute-Saxe.
Oberſtallmeiſter, *m.* grand-écuyer, *m.*
Oberſte, *m.* supérieur, chef; colonel, *m.*
Oberſtlieutenant, *m.* lieutenant-colonel, *m.*
Obertheil, *m.* partie supérieure, *f.* dessus, haut, *m.*

Obervormund, *m.* premier tuteur, *m.*
Obervormundſchaft, *f.* tutelle supérieure, *f.*
Obervorſteher, *m.* intendant, premier directeur, *m.*
Oberwärts, *adv.* au-dessus, par-dessus.
Oberzahn, *m.* dent de dessus, *f.*
Oberzeug, *m.* étoffe, *f.*
Obgleich, Obſchon, *conj.* quoique, bien que, encore que.
Obhut, *f.* garde, *f.* *v.* Schutz.
Obig, *adj.* ci-dessus mentionné, susdit.
Oblate, *f.* oublie; hostie, *f.*; pain à cacheter, *m.*
Oblatenbäcker, *m.* oublieur, *m.*
Obliegen, *v. n. ir.* (vaincre); einer Sache —, s'occuper, s'attacher, travailler, vaquer à qc. — *v. ir.* es liegt mir ob, il est de mon devoir, il m'appartient.
Obliegenheit, *f.* devoir, *m.* obligation, *f.*
Obrigkeit, *f.* supérieurs, *m. pl.* justice, *f.* magistrat, juge, *m.*
Obrigkeitlich, *adj. et adv.* du magistrat; de la part ou par ordre du magistrat.
Obriſt, *v.* Oberſte.
Obſt, *n.* fruit, fruitage, *m.*
Obſtbaum, *m.* arbre fruitier, *m.*
Obſtgarten, *m.* fruitier, verger, *m.*
Obſthändler, *m.* -inn, *f.* Obſtmann, *m.* Obſtfrau, *f.* fruitier, *m.* -ière, *f.*
Obſtkammer, *f.* fruiterie, *f.*
Obſtkorb, *m.* cueilloir, *m.*
Obſtwerk, *n.* fruitage, *m.*
Obſtzeit, *f.* saison des fruits, *f.*
Obwalten, *v. n.* se trouver; menacer.
Obwohl, *v.* Obgleich.
Ocean, *m.* océan, *m.*
Ocher, *m.* ocre, *f.*
Ochs, *m.* boeuf, *m.*
Ochſenhirt, *m.* bouvier, *m.*
Ochſenkalb, *n.* veau mâle, *m.*
Ochſenſtall, *m.* étable aux boeufs, bouverie, *f.*
Ochſentreiber, *m.* pique-boeuf, *m.*
Ochſenziemer, *m.* nerf de boeuf, *m.*
Octav, *n.* Octavband, *m.* in-octavo, *m.*
Octavblatt, *n.* feuille in-octavo, *f.*
Octave, *f.* octave, *f.*
Octavflötchen, *n.* flageolet, *m.*
October, *m.* Octobre, mois d'Octobre, *m.*
Oculiren, *v. a.* écussonner, inoculer.
Ode, *f.* ode, *f.*
Öde, *adj.* désert, inculte, désolé, vide.
Odem, *v.* Athem.
Oder, *conj.* ou, ou bien; autrement, sinon.
Odermennig, *m. et f.* aigremoine, *f.*
Ofen, *n.* Bude, *f.* (ville)
Ofen, *m.* four; fourneau, poêle, *m.*
Ofengabel, *f.* fourgon, *m.*
Ofenloch, *n.* bouche, gueule du fourneau ou du four, *f.*
Ofenſchaufel, *f.* pelle, *f.*
Ofenſchirm, *m.* écran, *m.*
Offen, *adj. et adv.* ouvert; déclos; découvert, à découvert.
Offenbar, *adj.* manifeste, notoire, évident; public.
Offenbaren, *v. a.* manifester; révéler; découvrir; publier.
Offenbarung, *f.* manifestation; révélation, [*f.*
Offenheit, *f.* franchise, sincérité, *f.*
Offenherzig, *adj.* ouvert, ingenu, franc.
Offenherzigkeit, *f.* ouverture de coeur, ingénuité, franchise, candeur, *f.*
Öffentlich, *adj.* public.
Officiant, *m.* officier; fonctionnaire, subalterne, *m.*
Officier, *m.* officier, *m.*
Officin, *f.* apothicairerie; imprimerie, *f.*
Öffnen, *v. a.* ouvrir; déboucher; disséquer; désopiler.
Öffnung, *f.* ouverture; dissection; évacuation, *f.*
Oft, Öfters, Oftmals, *adv.* souvent, fréquemment.
Öfter, Oftmalig, *adj.* fréquent, réitéré.
Öfteſten, am —, le plus souvent.
Oheim, *m.* oncle, *m.*
Ohm, *n.* Ohme, *f.* muid, *m.*
Ohne, *prép. et adv.* sans.
Ohnmacht, *f.* faiblesse, impuissance; pâmoison, défaillance, *f.* évanouissement, *m.*
Ohnmächtig, *adj. et adv.* impuissant, faible; évanoui; — werden, s'évanouir.
Ohr, *n.* oreille; ouïe; anse, *f.*
Öhr, *n.* anse, oreille, *f.* orillon; trou d'aiguille, chas, *m.*; porte d'agrafe, *f.*
Ohrenbeichte, *f.* confession auriculaire, *f.*
Ohrenbläſer, *m.* rapporteur, *m.*
Ohrenbrauſen, -ſauſen, *n.* bourdonnement d'oreille, *m.*
Ohrengehenk, *n.* pendant d'oreille, *m.* [oreillette, *f.*

Ohrenklingen, *n.* tintement d'oreille, *m.*
Ohrenſchmalz, *n.* cire des oreilles, *f.*; cérumen, *m.*
Ohrenzeuge, *m.* témoin auriculaire, *m.*
Ohrenzwang, *m.* mal d'oreilles, *m.* otalgie, *f.*
Ohrfeige, *f.* soufflet, *m.*
Ohrfinger, *m.* doigt auriculaire, *m.*
Ohrläppchen, *n.* bout de l'oreille, *m.*
Ohrlöffel, *m.* cure-oreille, *m.*
Ohrring, *m.* boucle d'oreille, boucle, *f.*
Ohrwurm, Öhrling, *m.* perce-oreille, *m.*
Ökonom, *m.* économe, ménager, *m.*
Ökonomie, *f.* économie, *f.* ménage, *m.*
Ökonomiſch, *adj.* économique, ménager.
Öl, *n.* huile, *f.*
Ölbaum, *m.* olivier, *m.*
Ölbild, *n.* peinture en huile, *f.*
Ölblatt, *n.* feuille d'olivier, *f.*
Ölen, *v. a.* huiler.
Ölfarbe, *f.* huile, *f.*
Ölflaſche, *f.* Ölglas, *n.* huilier, *m.*
Olive, *f.* olive, *f.*
Olivenbaum, *v.* Ölbaum.
Olivenernte, Olivenleſe, *f.* olivaison, *f.*
Olivenfarbig, Olivengrün, *adj.* de couleur d'olive, olivâtre.
Ölmalerei, *f.* peinture à l'huile, *f.*
Ölmühle, *f.* moulin à huile, *m.*
Ölmüller, Ölſchläger, *m.* huilier, *m.*
Ölruß, *m.* noir de fumée de lampe, *m.*
Ölung, *f.* action d'huiler; letzte —, extrême onction, *f.*
Ölzweig, *m.* rameau d'olivier, *m.*
Onyx, Onychſtein, *m.* onyx, *m.*
Opal, *m.* opale, *f.*
Oper, *f.* Opernhaus, *n.* opéra, *m.*
Opernſänger, Operiſt, *m.* -inn, *f.* chanteur de l'opéra, *m.* chanteuse de l'opéra, *f.*
Operment, *n.* orpiment, orpin, *m.*
Opfer, *n.* sacrifice, *m.*; offrande; oblation; libation; victime, *f.*
Opferaltar, *m.* autel des holocaustes, *m.*
Opferbecken, *n.* bassin d'offrande ou d'aumône, *f.*
Opfern, *v. a. et n.* sacrifier, offrir, immoler.
Opfern, *n.* Opferung, *f.* sacrifice, *m.*; immolation; libation; offerte, *f.*
Opferprieſter, *m.* sacrificateur, *m.*
Opferſchale, *f.* patère, *f.*
Opferthier, *n.* victime, *f.* holocauste, *m.*
Opiat, *n.* opiat, *m.*
Opium, *n.* opium, *m.*
Opponent, *m.* argumentant, *m.*
Opticus, *m.* opticien, *m.*
Optik, *f.* Optiſch, *adj.* optique, *f. et adj.*
Orakel, *n.* oracle, *m.*
Orange, *f.* orange, *f.*
Orangenbaum, *m.* oranger, *m.*
Orangenblüthe, *f.* fleur d'orange, *f.*
Orangefarben, Orangengelb, *adj.* orangé.
Orangerie, *f.* orangerie, *f.* orangers, *m. pl.*
Orcheſter, *n.* orchestre, *f. et m.*
Orden, *m.* ordre, *m.*
Ordensband, *n.* ordre, cordon, ruban, *m.*
Ordensbruder, *m.* frère religieux, *m.*
Ordensgelübde, *n.* voeu, *m.*; profession, *f.*
Ordensgeſellſchaft, *f.* congrégation, *f.*
Ordenskette, *f.* collier, *m.*
Ordenskleid, *n.* habit de l'ordre; habit religieux; habit régulier, *m.*
Ordenskreuz, *n.* croix, *f.*
Ordensperſon, *f.* religieux, *m.* -euse, *f.*
Ordensregel, *f.* règle (d'un ordre), *f.*
Ordensſchweſter, *f.* soeur religieuse, *f.*
Ordensſtern, *m.* -zeichen, *n.* ordre, *m.*
Ordentlich, *adj.* régulier; réglé, rangé, arrangé; ordinaire.
Order, *f.* ordre, *m.*
Ordinanz, Ordonanz, *f.* ordonnance, *f.*
Ordiniren, *v. a.* ranger, arranger, disposer, régler, ordonner.
Ordnung, *f.* ordre; arrangement, *m.* disposition; ordonnance, *f.*; règle; classe, *f.*; rang, *m.*
Organ, *n.* organe, *m.*
Organiſch, *adj.* orangique.
Organiſiren, *v. a* organiser.
Organiſt, *m.* Orgelſpieler, *m.* organiste, *m.*
Organſinſeide, *f.* organsin, *m.*
Orgel, *f.* orgue, *m.* orgues, *f. nl.*
Orgelbälge, *pl.* soufflets d'orgues, *m. pl.*
Orgelbauer, *m.* facteur d'orgues, *m.*
Orgelchor, *n.* orgues, *f. pl.* orgue, *m.*
Orgelgehäuſe, *n.* buffet d'orgues.
Orgeln, *v. n.* jouer de l'orgue.
Orgelpfeife, *f.* tuyau d'orgues, *m.*
Orgelregiſter, *n.* -zug, *m.* jeu d'orgues, *m.*
Orgelwerk, *n.* orgues, *f. pl.*
Orient, *m.* orient, *m.*
Orientaliſch, *adj.* oriental.

Orientiren, *v. a.* orienter.
Original, *n.* original, *m.*
Original, Originell, *adj.* original.
Orkan, *m.* ouragan, *m.*
Orlean, Orleanbaum, *m.* roucou, *m.*
Orlogſchiff, *n.* vaisseau de guerre, *m.*
Ornat, *m.* ornements, *m. pl.*
Ort, *m.* lieu, endroit, *m.*; place, *f.*
Ort, *m. et n.* quart, *m.*; alêne, *f.*
Orthand, *n.* bouterolle, *f.*
Orthographie, *f.* orthographe, *f.*
Orthographiſch, *adj.* orthographique.
Örtlich, *adj.* local; topique.
Ortsbeſchaffenheit, *f.* local, *m.* localité, *f.*
Ortſchaft, *f.* lieu, village, &c.; canton, district, *m.*
Ortſcheit, *n.* palonnier, *m.*
Oſt, Oſten, *m.* est, levant, orient, *m.*
Oſterfeſt, *n.* fête de pâques; pâque, *f.*
Oſtern, *f.* pâque, pâques, *m.* pâques. *f. pl.*; (der Juden) pâque, *f.*
Oſterlamm, *n.* agneau pascal, *m.* pâque, *f.*
Öſterlich, *adj.* pascal; de pâques.
Oſtermeſſe, *f.* foire de paques, *f.*
Öſterreich, Öſtreich, *n.* Autriche, *f.*
Öſterreicher, *m.* Öſterreichiſch, *adj.* Autrichien, *m.*
Oſtindien, *n.* les Indes orientales, les grandes Indes, *f. pl.*
Öſtlich, *adj. et adv.* d'est, du côté d'orient.
Oſtſee, *f.* la mer Baltique, *f.*
Oſtwind, *m.* vent d'est, vent d'amont, *m.*
Otter, *f.* vipère; loutre, *f.*
Otterngezücht, *n.* engeance de vipère, *f.*
Oxhoft, *n.* oxhoft, *m.*

P.

Paar, *n.* paire; couple, *f.*; couple, *m.*
Paaren, *v. a.* apparier; accoupler.
Paarweiſe, *adv.* deux à deux, par paires.
Pabſt ꝛc., *v.* Papſt ꝛc.
Pacht, *m.* bail, *m.* ferme, *f.*; fermage, *m.*
Pachtbrief, Pachtcontract, *m.* bail, *m.*
Pachten, *v. a.* prendre à ferme, affermer, amodier.
Pachter, *m.* -inn, *f.* fermier, *m* -ière, *f.*
Pachtgeld, *n.* fermage, *m.*
Pachtgut, *n.* ferme; cense, *f.*
Pack, *m. et n.* paquet; ballot; trousseau, *m.*
Pack, *n.* canaille, racaille, *f.*
Päckchen, *n.* petit paquet, *m.*
Packen, *v. a.* prendre, saisir, empoigner; harper; empaqueter, emballer; ſich —, s'en aller, détaler.
Packer, *m.* emballeur, *m.*
Packet, Packetchen, *n.* paquet, petit paquet,
Packetboot, *n.* paquebot, *m.* [*m.*
Packhaus, *n.* Packhof, *m.* douane, *f.*
Packleinwand, *f.* serpillière, toile d'emballage, *f.*
Packnadel, *f.* aiguille à emballer, *f.*
Packpapier, *n.* papier vanant, *m.*; maculature, *f.*
Packpferd, *n.* cheval de bât, de somme, *m.*
Packſattel, *m.* bât, *m.*
Packtuch, *n.* baline, *f.* carpettes, *f. pl.*
Packwagen, *m.* chariot de bagage, *m.*
Pagina, *f.* page, *f.*
Paginiren, *v. a.* numéroter les pages d'un [livre.
Palaſt, *m.* palais, *m.*
Palatin, *m.* palatine, *f.*
Pallaſch, *m.* sabre, *m.*
Palliſade, *f.* pallissade, *f.*
Palmbaum, *m.* palmier, *m.*
Palme, *f.* palmier, *m.*; palme, *f.*
Palmſonntag, *m.* dimanche des rameaux, *m.* pâques fleuries, *f. pl.*
Palmſtängel, -zweig, *m.* palme, *f.*
Pandecten, *pl.* pandectes, *f. pl.*
Panier, *n.* bannière, *f.*
Pantalon, *m.* pantalon, *m.*
Pantheon, *n.* panthéon, *m.*
Panther, *m.* Pantherthier, *n.* panthère, *f.*
Pantoffel, *m.* pantoufle, *f.*
Pantoffelholz, *n.* -baum, *m.* liège, *m.*
Pantoffelmacher, *m.* pantouflier, *m.*
Panzer, *m.* jaque de mailles; cuirasse, *f.*
Panzerhemd, *n.* cotte de mailles, *f.*
Panzerkette, *f.* chaîne à maille, *f.*
Panzern, *v. a.* cuirasser.
Päonie, *f.* pivoine, *f.*
Papa, *m.* papa, père, *m.*
Papagei, *m.* perroquet, *m.*
Papier, *n.* papier, *m.*
Papieren, *adj.* de papier, *m.*
Papierfenſter, *n.* châssis de papier, *m.*
Papiergeld, *n.* papier-monnaie, *m.*
Papierhandel, *m.* papeterie, *f.*

Papierhändler, *m.* marchand papetier, *m.*
Papiermacher, -müller, *m.* papetier, *m.*
Papiermühle, *f.* moulin à papier, *m.* papeterie, *f.*
Papierſchere, *f.* ciseaux à papier, *m. pl.*
Papierſpäne, *m. pl.* rognures de papier, *f.*
Papierſtaude, *f.* papyrus, *m.*
Papiſt, *m.* papiste, *m.*
Papiſterei, *f.* papisme, *m.*
Papiſtiſch, *adj.* papistique, papal.
Pappe, *f.* bouillie; colle de farine, *f.*
Pappe, *f.* Pappendeckel, *m.* carton, *m.*
Pappel, *f.* mauve, *f.*
Pappel, *f.* Pappelbaum, *m.* peuplier, *m.*
Pappen, *v. a.* coller; cartonner.
Pappenmacher, *m.* cartonnier, *m.*
Papſt, *m.* pape, saint père, *m.*
Päpſtlich, *adj.* papal, du pape.
Papſtthum, *n.* papauté, *f.*; papisme, *m.*
Parade, *f.* parade, *f.*
Paradeplatz, *m.* place d'armes, *f.*
Paradies, *n.* paradis, *m.*
Paradieſiſch, *adj.* très-beau, délicieux.
Paradiren, *v. n.* faire parade.
Pärchen, *n* couple, *f. et m.*
Parforcejagd, *f.* grande chasse, *f.*
Pari, *n.* pair, *m.* —, *adv.* au pair.
Pariren, *v. a. et n.* parer; parier.
Park, *m.* parc, *m.*
Parlament, *n.* parlement, *m.*
Parmeſanfäſe, *m.* parmesan, *m.*
Parole, *f.* mot du guet, mot, ordre, *m.*
Partei, *f.* parti, *m.*; partie, *f.*
Parteigänger, *m.* partisan, *m.*
Parteiiſch, Parteilich, *adj.* partial.
Parteilichkeit, *f.* partialité, *f.*
Parteilos, *adj.* impartial.
Parteiloſigkeit, *f.* impartialité, *f.*
Parterre, *n.* parterre, *m.*
Partie, *f.* partie, *f.*; parti, *m.*
Partiegeld, *n.* frais, *m. pl.*
Partikel, *f.* particule, *f.*
Partiſane, *f.* pertuisane, *f.*
Partitur, *f.* partition, *f.*
Paſch, *m.* doublet, *m.*; rafle, *f.*
Paſcha, *n.* pâque, *f.*
Paſchen, *v. n.* jouer aux dés. —, *v. a.* faire la contrebande, frauder l'accise.
Pasquill, *n.* pasquinade, *f.* libelle, *m.*
Pasquillant, *m.* faiseur de pasquinades, *m.*
Paſſagier, *m.* passager, *m.*
Paſſen, *v. a.* ajuster. —, *v. n.* être juste; cadrer, convenir, s'accorder avec qc.; attendre; épier; passer.
Paſſend, *adj.* juste, convenable.
Paſſion, Paſſionspredigt, *f.* passion, *f.*
Paſſionsblume, *f.* granadille, *f.*
Paſſiren, *v. n.* passer; arriver.
Paſſirzettel, *m.* passavant, passe-avant, *m.*
Paſſivſchuld, *f.* dette passive, *f.*
Paß, *m.* passage, défilé; détroit, *m.*; (der Pferde), amble; (Paßport) passe-port, *m.*
Paß, *adv.* zu — kommen, venir à propos.
Paßgänger, *m.* cheval qui va l'amble, *m.* haquenée, *f.*
Paſtell, *m.* Paſtellmalerei, *f.* Paſtellgemälde, *n.* pastel, *m.*
Paſtellmaler, *m.* peintre en pastel, *m.*
Paſtete, *f.* pâté, *m.*
Paſtetenbäcker, *m.* pâtissier, *m.*
Paſtetenwerk, *n.* pâtisserie, *f.*
Paſtinake, *f.* panais, *m.*
Paſtor, *m.* pasteur, *m.*
Paſtorinn, *f.* femme du pasteur, *f.*
Patent, *n.* patente, *f.*; brevet, *m.*
Pater, *m.* père, *m.*
Paternoſter, *n.* patenôtre, *f.* pater; chapelet, *m.*
Pathe, *m. et f.* parrain, *m.* marraine, *f.*; filleul, *m.* filleule, *f.*
Pathenbrief, *m.* billet de baptême, *m.*
Pathengeld, -geſchenk, *n.* présent de baptême, *m.*
Patient, *m.* -inn, *f.* malade, *m. et f.*
Patriarch, *m.* patriarche, *m.*
Patriarchaliſch, *adj.* patriarcal.
Patriarchat, *n.* patriarcat, *m.*
Patriot, *m.* -inn, *f.* patriote, *m. et f.*
Patriotiſch, *adj.* patriotique.
Patriotismus, *m.* patriotisme, *m.*
Patrize, *f.* poinçon, *m.*
Patrizier, *m.* patricien, *m.*
Patrolle, Patrulle, *f.* patrouille, *f.*
Patrolliren, *v. n.* patrouiller, faire la patrouille.
Patron, *m.* -inn, *f.* patron, *m.* -onne, *f.* protecteur, *m.* -trice, *f*
Patronat, *n.* patronage, *m.*
Patrone, *f.* patron, *m.*; cartouche; gargousse, *f.*
Patrontaſche, *f.* giberne, *f.* cartouchier, *m.*
Patrontaſchenriemen, *m.* baudoulière, *f.*
Pauke, *f.* timbale, *f.*

Pauken, *v. a. et n.* battre des timbales.
Paukenklöpfel, *m.* baguette, *f.*
Paukenſchläger, Pauker, *m.* timbalier, *m.*
Pauſe, *f.* pause, *f.*
Pauſiren, *v. n.* pauser, faire une pause.
Pavian, *m.* habouin, *m.*
Pech, *n.* poix, *f.*
Pechdraht, Pechfaden, *m.* ligneul, *m.*
Pechfackel, *f.* torche, *f.*
Pechhaube, -kappe, -mütze, *f.* calotte poissée,
Pechſchwarz, *adj.* noir comme du jais. [*f.*
Pedal, *n.* pédale, *f.*; pédales, *f. pl.*
Pedant, *m.* pédant, *m.*
Pedanterei, *f.* pédanterie, *f.*
Pedantiſch, *adj.* pédantesque.
Pedell, *m.* bedeau, appariteur, *m.*
Pein, *f.* tourment, *m.* douleur, peine, souffrance, *f.*
Peinigen, *v. a* tourmenter, bourreler; donner la torture.
Peinlich, *adj.* tourmentant; gênant; criminel.
Peitſche, *f.* fouet, *m.*
Peitſchen, *v. a.* fouetter; fustiger.
Pelikan, *m.* pélican, *m.*
Pelz, *m.* fourrure; pelisse; peau, *f.*
Pelzen, *v. a.* enter, greffer; inoculer.
Pelzfutter, *n.* fourrure, *f.*
Pelzhandel, *m.* pelleterie, *f.*
Pelzhändler, *m.* marchand pelletier, *m*
Pelzicht, *adj.* cotonneux; cordé.
Pelzmütze, *f.* bonnet fourré, *m.*
Pelzwaare, Pelzwerk, *n.* pelleterie, *f.* fourrures, *f. pl.*
Pendul, Pendel, *n.* pendule, *m.*
Pennal, *n.* étui à plumes, *m.*
Pergament, *n.* parchemin; vélin, *m.*
Pergamentmacher, *m.* parcheminier, *m.*
Periode, *f.* période, *f. et m.*
Periodiſch, *adj.* périodique, *f.*
Perle, *f.* perle, *f.*
Perlenmutter, *f.* nacre de perle, nacre, *f.*
Perlgerſte, Perlgraupe, *f.* orge perlé, *m.*
Perlſchrift, *f.* perle, parisienne, *f.*
Peroriren, *v. n.* haranguer, pérorer.
Perpendikel, *m.* perpendicule, pendule, *m.*
Perpendikeluhr, Pendeluhr, *f.* pendule, *f.*
Perrücke, *f.* perruque, *f.*
Perrückenmacher, *m.* perruquier, *m.*
Perrückenſtock, *m.* tête à perruque, *f.*
Perſer, *m.* Persan, *f.* Perse, *m.*
Perſico, *m.* persicot, *m.*
Perſien, *n.* la Perse.
Perſiſch, *adj.* Persan, Persique, Persien.
Perſon, *f.* personne, *f.*; personnage, *m.*
Perſonificiren, *v. a.* personnifier.
Perſönlich, *adj.* personnel.
Perſönlichkeit, *f.* personnalité, *f.*
Perſpectiv, *n.* lunette d'approche, *f.*
Perſpectiviſch, *adj.* perspectif.
Pertinenzſtück, *n.* appartenance, *f.*
Peſt, *f.* peste, contagion, *f.*
Peſtartig, *adj.* pestilent.
Peſtilenz, *f.* pestilence, peste, *f.*
Peſtilenzialiſch, *adj.* pestilentiel, pestiféré.
Petarde, *f.* pétard, *m.*
Petardirer, *m.* pétardier, *m.*
Peter, *m.* Pierre.
Peterſilie, *f.* persil, *m.*
Petſchaft, Petſchier, *n.* cachet, *m.*
Petſchaftſtecher, *m.* graveur de cachets, *m.*
Pfad, *m.* sentier, *m.*
Pfaffe, *m.* prêtre, *m.*
Pfahl, *m*, pieu, poteau; pilotis; palis; piquet; échalas (d'une vigne); palissade, *f.*
Pfählen, *v. a.* garnir de pieux; piloter; palissader; échalasser (une vigne).
Pfalz, *f.* le Palatinat.
Pfalzgraf, *m.* comte palatin, *m.*
Pfalzgräflich, Pfälziſch, *adj.* palatin.
Pfand, *n.* gage, *m.*; hypothèque, *f.*
Pfänden, *v. a.* exécuter q., saisir les meubles de q.; mettre (une bête) en fourrière.
Pfänderſpiel, *n.* jeu au gage touché, *m.*
Pfändung, *f.* exécution, saisie-gagerie, *f.*
Pfanne, *f.* poêle, *f.*; bassinet (d'une arme à feu,) *f.*
Pfannenſchmied, *m.* poêlier, *m.*
Pfannkuchen, *m.* omelette, *f*; beignet, *m.*
Pfarrdienſt, *m.* cure, *f.*
Pfarre, Pfarrei, *f.* cure, paroisse, *f.*
Pfarre, *f.* Pfarrhaus, *n.* Pfarrwohnung, *f.* cure, maison curiale, *f.* presbytère, *m.*
Pfarren, *v. n.* être de la paroisse.
Pfarrer, *m.* curé, ministre, pasteur, *m.*
Pfarrfrau, *f.* femme du pasteur, *f.*
Pfarrgemeinde, *f.* paroisse, *f.*
Pfarrkind, *n.* paroissien, *m.*
Pfarrkirche, *f.* église paroissiale, paroisse, *f.*
Pfau, *m.* paon, *m.*

Pfauhenne, *f.* paonne, *f.*
Pfeffer, *m.* poivre, *m.*
Pfefferbrühe, *f.* poivrade, *f.*
Pfefferbüchſe, *f.* poivrier, *m.*
Pfeffergurke, *f.* cornichon, *m.*
Pfefferkuchen, *m.* pain d'épice, *m.*
Pfeffermühle, *f.* moulin à poivre, *m.*
Pfeffern, *v. a.* poivrer.
Pfeffernüßchen, *n.* petit pain d'épice en forme de noisette, *m.*
Pfeife, *f.* sifflet ; fifre, *m.*; flûte ; pipe, *f.*
Pfeifen, *v. n. et a. ir.* siffler ; jouer du fifre &c.
Pfeifenkopf, *m.* tête de pipe, *f.*
Pfeifenräumer, *m.* cure-pipe, *m.*
Pfeifenrohr, *n.* tuyau de pipe, *m.*
Pfeifenſtopfer, *m.* tampon, *m.*
Pfeifer, *m.* fifre ; siffleur, *m.*
Pfeil, *m.* flèche, *f.* trait ; dard, *m.*
Pfeiler, *m.* pilier ; pilastre ; trumeau, *m.*
Pfeilerſpiegel, *m.* trumeau, *m.*
Pfennig, *m.* fenin, denier, *m.*
Pferch, *m.* fiente, *f.* fumier, *m.*
Pferche, *f.* Pferch, *m.* parc, *m.*
Pferchen, *v. n.* fienter ; parquer. —, *v. a.* fumer, engraisser (un champ); faire parquer (les brebis).
Pferchen, *n.* Pferchſchlag, Pferchzins, *w.* parcage, *m.*
Pferd, *n.* cheval, *m.*
Pferdeapfel, *m.* crottin de cheval, *m.*
Pferdebremſe, *f.* taon, *m.*
Pferdedecke, *f.* caparaçon, *m.*; housse, *f.*
Pferdefutter, *n.* fourrage, *m.*
Pferdegeſchirr, Pferdezeug, *n.* harnais, *m.*
Pferdehals, *m.* encolure, *f.*
Pferdeknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Pferdemiſt, *m.* fumier de cheval, *m.*
Pferdeſtall, *m.* écurie, *f.*
Pferdeverleiher, *m.* loueur de chevaux, *m.*
Pferdezucht, *f.* haras, *m.*
Pfiff, *m.* coup de sifflet ; finesse, ruse, *f.*
Pfiffig, *adj.* finaud, fin, rusé.
Pfiffigkeit, *f.* finesse, *f.*
Pfingſten, Pfingſtfeſt, *n.* pentecôte, fête de la pentecôte, *f.*
Pfipps, *m.* pépie, *f.*
Pfirſiche, Pfirſche, *f.* pêche, *f.*
Pfirſichbaum, *m.* pêcher, *m.*
Pflanze, *f.* plante, *f.*
Pflanzen, *v. a.* planter.
Pflanzenreich, *n.* règne végétal, *m.*
Pflanzer, *m.* planteur, *m.*
Pflanzholz, *n.* Pflanzſtock, *m.* plantoir, *m.*
Pflanzſchule, *f.* pépinière, *f.*; séminaire, *m.*
Pflanzung, *f.* plantation, *f.*; plantage, *m.*; colonie, *f.*
Pflaſter, *n.* emplâtre, *m.*
Pflaſter, *n.* pavé, pavage ; carreau, *m.*
Pflaſtergeld, *n.* barrage, *m.*
Pflaſterkaſten, *m.* emplâtrier, *m.*
Pflaſtern, *v. a.* paver ; carreler.
Pflaſtern, *v. a.* appliquer des emplâtres.
Pflaſterſtein, *m.* pave, *m.*
Pflaſtertreter, *m.* batteur de pavé, *m.*
Pflaume, *f.* prune, *f.*
Pflaumenbaum, *m.* prunier, *m.*
Pflaumengarten, *m.* prunelaie, *f.*
Pflaumenmuß, *n.* marmelade de prunes, *f.*
Pflege, *f.* soin ; entretien, *m.* curatelle. administration, *f.*, district, territoire, canton &c., *m.*
Pflegekind, *n.* Pflegeſohn, *m.* Pflegetochter, *f.* pupille, *m. et f.*; nourrisson, *m.*
Pflegemutter, *f.* mère nourricière, *f.*
Pflegen, *v. a. rég.* soigner q.; ſich —, se choyer. — *v. a. ir.* entretenir ; Unterhandlung —, traiter ; Rathes mit einem —, délibérer, consulter avec q. —, *v. n. rég.* zu..., avoir accoutumé de..., être accoutumé à..., avoir coutume de...
Pfleger, *m.* administrateur, curateur, *m.*
Pflegevater, *m.* père nourricier, *m.*
Pflicht, *f.* devoir ; office, *m.*
Pflichtbar, Pflichtig, *adj.* obligé à qc.
Pflichtmäßig, *adj.* conforme à son devoir.
Pflichttheil, *m.* légitime, *f.*
Pflock, *m.* piquet, *m.*; cheville, *f.*
Pflücken, *v. a.* cueillir ; plumer.
Pflug, *m.* charrue, *f.*
Pflugeiſen, Pflugmeſſer, *n.* coutre, *m.*
Pflügen, *v. a.* labourer. –, *n.* labourage, *m.*
Pflugochs, *m.* boeuf de labour, *m.*
Pflugſchar, *f.* soc, *m.*
Pförtchen, petite porte, *f.* guichet, *m.*
Pforte, *f.* porte, *f.*
Pförtner, *m.* portier, *m.*
Pfoſte, *f.* Pfoſten, *m.* poteau, *m.*; planche épaisse, *f.*
Pfote, *f.* patte, *f.*
Pfriem, *m.* Pfrieme, *f.* poinçon, *m.*; alêne; broche, *f.*

Pfropf, Pfropfen, *m.* bouchon ; tampon ; *m.* bourre, *f.*
Pfropfen, *v. a.* boucher ; enter, greffer.
Pfropfreis, *n.* greffe, ente, *f.*
Pfründe, *f.* bénéfice, *m.* prébende, *f.*
Pfründner, *m.* bénéficier, prébendé, *m.*
Pfuhl, *m.* mare, *f.*
Pfühl, *m.* traversin, chevet, *m.*
Pfui ! *int.* fi ! fi donc!
Pfund, *n.* livre, *f.*; talent, *m.*
Pfuſchen, *v. n.* bousiller, faire mauvais ouvrage ; in etwas —, se mêler de qc.
Pfuſcher, *m.* chambrelan ; bousilleur, *m.*
Pfuſcherei, *f.* bousillage, *m.*
Pfütze, *f.* flaque, *f.* bourbier, *m.*
Pharao, Pharaoſpiel, *n.* pharaon, *m.*
Philipp, *m.* Philippe.
Philoſoph, *m.* philosophe, *m.*
Philoſophie, *f.* philosophie, *f.*
Philoſophinn, *f.* femme philosophe, *f.*
Philoſophiren, *v. n.* philosopher.
Philoſophiſch, *adj.* philosophique.
Phlegma, *n.* flegme, *m.*
Phlegmatiſch, *adj.* flegmatique.
Phyſik, *f.* physique, *f.*
Phyſikaliſch, Phyſiſch, *adj.* physique.
Phyſiker, *m.* physicien, *m.*
Phyſikus, *m.* médecin ordinaire d'une ville ou d'une province, *m.*
Pichen, *v. a.* poisser, empoisser.
Pickelhäring, *m.* bouffon, fou, arlequin, *m.*
Picken, *v. a.* piquer ; becqueter.
Picket, *n.* piquet, *m.*
Pief, *n.* pique, *m.*
Pietiſt, *m.* béat, faux dévot, *m.*
Pietiſterei, *f.* fausse dévotion, bigoterie, *f.*
Pike, *f.* pique, *f.*
Pikenier, *m.* piquier, *m.*
Pilger, Pilgrim, *m.* pélerin, *m.*
Pilgerflaſche, *f.* calebasse, *f.*
Pilgerinn, *f.* pélerine, *f.*
Pilgerſchaft, Pilgerfahrt, *f.* pélerinage, *m.*
Pilgerſtab, *m.* bourdon, *m.*
Pilgertaſche, *f.* panetière, *f.*
Pille, *f.* pilule, *f.*
Pimpernuß, *f.* pistache sauvage, *f.*
Pimpinelle, *f.* pimprenelle, *f.*
Pinie, *f.* pignon, *m.*
Pinſel, *m.* pinceau, *m.*; brosse, *f.*
Pipe, *f.* pipe, *f.*
Pipen, *v. n.* pioler.
Piſſe, *f.* pissat, *m.* urine, *f.*
Piſſen, *v. n.* pisser, uriner.
Piſtazie, *f.* pistache, *f.*
Piſtazienbaum, *m.* pistachier, *m.*
Piſtole, *f.* pistolet, *m.*; pistole, *f.* (monnaie).
Piſtolenholfter, *f.* fourreau de pistolet, *m.*
Placken, *v. a.* plaquer ; tourmenter.
Plackerei, *f.* tourment, *m.*; concussion, *f.*
Plage, *f.* tourment, *m.* peine, *f.* fléau, *m.*
Plagen, *v. a.* tourmenter, importuner.
Plan, *adj.* plain ; clair.
Plan, *m.* plan, dessin, *m.*
Plane, *f.* banne, bache, *f.*
Planet, *m.* planète, *f.*
Planiren, *v. a.* laver, coller.
Planke, *f.* planche; cloison de planches, *f.*
Plänkeln, *v. a.* tiraller.
Plapperei, *f.* babil, caquet, *m.*
Plapperhaft, *adj.* babillard.
Plappern, *v. n.* babiller, caqueter, jaser, bavarder.
Plärren, *v. n.* criailler, crier, brailler.
Platſchen, Plätſchen, *v. n.* gargouiller ; barboter.
Platt, *adj.* plat.
Plättchen, *n.* platine, petite plaque, lame,
Plattdeutſch, *adj.* bas-allemand. [*f.*
Platte, *f.* plaque, lame; planche, *f.* plat; carreau de pierre, *m.* cadette, *f.*; front chauve, tête chauve ; tonsure, *f.*
Platte, *f.* Platteiſen, *n.* fer à repasser, carreau, *m.*
Platteiße, *f.* -fiſch, *m.* carrelet, *m.* plie, *f.*
Platten, Plätten, *v. a.* aplatir ; laminer ; carreler, cadetter ; battre (de l'or) ; repasser (du linge &c.) avec le fer.
Platterdings, *adv.* absolument.
Plattfrau, *f.* repasseuse, *f.*
Plattheit, *f.* platitude, *f.*
Plattiren, *v. a.* plaquer.
Plattmüze, *f.* calotte, *f.*
Plaz, *m.* éclat, bruit, *m.*; claque, *f.*
Plaz, *m.* place, *f.*; emplacement ; espace, *m.*; assiette (d'un camp) ; (Fladen) galette, *f.*
Plazbüchſe, *f.* canonnière, *f.*
Plazen, *v. n.* crever, se crever ; éclater avec bruit ; claquer.
Plätzen, *v. n.* tirailler. —, *v. a.* fesser.
Plätzer, *m.* férule ; fessée, *f.*
Plazregen, *m.* giboulée, ondée, lavasse, *f.*

Plauderei, *f.* causerie, *f.* babil, caquet, *m.*
Plauderer, *m.* causeur, jaseur, *m.*
Plauderhaft, *adj.* causeur, babillard.
Plaudern, *v. n.* causer; babiller, jaser, caqueter. —, *v. a.* redire.
Plauz, *m.* fracas, bruit, *m.*
Plötze, *f.* gardon, *m.* (poisson).
Plötzlich, *adj.* soudain, subit.
Plump, *adj.* grossier, matériel, lourd.
Plumpen, *v. n.* tomber.
Plumpheit, *f.* grossièreté, lourderie, *f.*
Plunder, *m.* vétille, guenille, bagatelle, *f.*
Plündern, *v. a.* piller, saccager; détrousser, dévaliser.
Plünderung, *f.* pillage, sac, saccagement, [*m.*
Plural, *m.* pluriel, *m.*
Plüſch, *m.* peluche, *f.*
Pöbel, *m.* populace, *f.* menu peuple, *m.*
Pöbelhaft, Pöbelmäßig, *adj.* populaire, bas.
Pochbret, Pochſpiel, *n.* poque, *m.*
Pochen, *v. a. et n.* casser, briser; frapper, heurter; battre.
Pocke, Pocken, *v.* Blatter, Blattern.
Pockengrube ꝛc. *v.* Blatternarbe, ꝛc.
Podagra, *n.* goutte, *f.*
Podagriſch, *adj.* Podagriſt, *m.* podagre, goutteux, *adj. et m.*
Poet ꝛc., *v.* Dichter.
Pokal, *m.* bocal, *m.*
Pökel, *m.* saumure, *f.*
Pökelfleiſch, *n.* salé, *m.*
Pökeln, *v. a.* saler, mettre dans la saumure.
Pokuliren, *v. n.* boire à l'excès.
Pol, *m.* pôle, *m.*
Polak, *m.* Polonais, *m.*; Polaque, Polacre, *m.*
Pole, *m.* Polinn, *f.* Polonais, *m.* -aise, *f.*
Polen, *n.* Pologne, *f.*
Polirbürſte, *f.* polissoire, *f.*
Poliren, *v. a.* polir, lisser; fourbir; brunir.
Polirſtein, -zahn, ꝛc. *m.* polissoir. *m.*
Politik, *f.* politique, *f.*
Politiker, *m.* politique, *m.*
Politiſch, *adj.* politique.
Politur, *f.* poli, *m.* polissure; brunissure, *f.*
Polize, *f.* police, *f.*
Polizei, *f.* Polizeiweſen, *n.* -wiſſenſchaft, *f.* police, *f.*
Polizeibediente, *m.* officier de la police, *m.*
Polniſch, *adj.* Polonais.
Polſter, *n.* coussin, carreau, matelas, *m.*
Polſtern, *v. a.* matelasser, rembourrer.
Polſterſtuhl, *m.* chaise rembourrée, *f.*
Poltergeiſt, *m.* lutin, *m.*
Polterkammer, *f.* décharge, *f.*
Poltern, *v. n.* faire du bruit; gronder.
Pomade, *f.* pommade, *f.*
Pomeranze, *f.* orange, *f.*
Pomeranzenbaum, *m.* oranger, *m.*
Pomeranzenfarbig, *adj.* orangé.
Pommer, Pommeraner, *m.* Pommeriſch, *adj.* Poméranien, *m.* -ienne, *f. et adj.*
Pommern, *n.* la Poméranie.
Pomp, *m.* pompe, magnificence, *f.*
Popanz, *m.* moine bourru, *m.*
Porphyr, *m.* porphyre, *m.*
Porree, *m.* poireau, porreau, *m.*
Portal, *n.* portail, *m.*
Portechaiſe, *f.* chaise à porteurs, *f.*
Portepee, *n.* dragonne, *f.*
Porträt, *n.* portrait, *m.*
Porträtmaler, *m.* peintre de portraits, *m.*
Portugal, *n.* le Portugal.
Portugieſe, *m.* Portugieſiſch, *adj.* Portugais.
Portulak, *m.* pourpier, *m.*
Porzellan, *n.* porcelaine; faïence, *f.*
Porzellanen, *adj.* de porcelaine.
Poſamentirarbeit, *f.* passement, *m.*
Poſamentirer, *m.* passementier, *m.*
Poſaune, *f.* saquebute, *f.*
Poſaunen, *v. n. et a.* sonner de la saquebute.
Poſitiv, *n.* orgue portatif; positif, *m.*
Poſitur, *f.* posture, *f.*
Poſſe, *f.* facétie, bouffonnerie; farce, *f.*
Poſſen, *m.* tour, *m.* pièce, niche, *f.*
Poſſen, *int.* bagatelles! chansons!
Poſſenhaft, *adj.* bouffon, facétieux.
Poſſenreißer, *m.* farceur, bouffon, *m.*
Poſſenſpiel, *n.* farce, *f.*
Poſſierlich, *adj.* plaisant, drôle, facétieux, bouffon, burlesque.
Poſt, *f.* poste, *f.*; article, *m.* partie, somme, *f.*
Poſtamt, *n.* bureau des postes, *m.*
Poſtbericht, *m.* liste des postes, *m.*
Poſtbote, *m.* messager, *m.*
Poſtement, *n.* base *f.*; piédestal; scabellon, *m.*
Poſten, *m.* poste, *m.*; partie, somme, *f.* article, *m.*
Poſtfrei, *adj.* franc de port.

Poſtgeld, *n.* port de lettres, *m.*; frais de poste, *m. pl.*
Poſthaus, *n.* poste, *f.*
Poſthorn, *n.* cornet de postillon, *m.*
Poſtille, *f.* sermonnaire, *m.*
Poſtillion, Poſtknecht, *m.* postillon, *m.*
Poſtkutſche, *f.* diligence, *f.*
Poſtmeiſter, *m.* maître de poste, *m.*
Poſto, *fam.* — faſſen —, prendre poste.
Poſtpapier, *n.* papier de poste, *m.*
Poſtſäule, *f.* colonne itinéraire, *f.*
Poſtſchiff, *n.* coche d'eau ; paquebot, *m.*
Poſtſcriptum, *n.* postscriptum, *m.*
Poſtſtation, *f.* poste, *f.*; relais, *m.*
Poſtwagen, *m.* chariot de poste, *m.*
Poſtzug, *m.* attelage de coureurs, *m.*
Potentat, *m.* potentat, souverain, *m.*
Pottaſche, *f.* potasse, *f.*
Pracht, *f.* pompe, magnificence, *f.* faste, *m.* parade, *f.* luxe, *m.*
Prachthimmel, *m.* dais, *m.*
Prächtig, *adj.* pompeux, magnifique, superbe, splendide. somptueux, fastueux.
Prachtkegel, *m.* obélisque, *m.*
Practiciren, *v. a.* pratiquer. —, *v. n.* faire la profession d'avocat, de médecin &c.
Practicus, *m.* praticien *m.*
Practike, *f.* finesse, ruse, intrigue, cabale, *f.*
Präfect, *m.* préfet; maître des choristes, *m.*
Prägen, *v. a.* empreindre; battre monnaie, monnayer.
Prahlen, *v. n.* faire parade, faire gloire, se prévaloir (de q., mit etwas); habler, faire des rodomontades, des gasconnades ; paraître, briller.
Prahlen, *n.* Prahlerei, *f.* ostentation ; rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, *f.*
Prahler, *m.* rodomont, fanfaron, *m.*
Prahleriſch, *adj.* fanfaron, glorieux.
Prälat, *m.* prélat, *m.*
Präliminarien, *pl.* préliminaires, *m. pl.*
Prallen, *v. n.* bondir, rebondir, *m.*
Prämie, *f.* prime, *f.*
Prangen, *v. n.* briller ; faire parade ; paraître.
Pranger, *m.* carcan, poteau, *m.*
Pränumerant, *m.* souscripteur, *m.*
Pränumeration, *f.* payement d'avance, *m.*
Pränumeriren, *v. a. et n.* payer d'avance ; souscrire.
Präſent, *n.* présent, *m.*
Präſentirteller, *m.* souconpe, *f.* plateau, *m.*
Präſident, *m.* président, *m.*
Präſidiren, *v. n.* présider.
Praſſeln, *v. n.* craqueter ; petiller.
Praſſen, *v. n.* faire la débauche, crapuler.
Praxis, *f.* pratique, *f.*
Predigen, *v. a.* prêcher ; sermonner.
Prediger, *m.* prédicateur ; prêcheur ; — Salomon, l'Ecclésiastique.
Predigt, *f.* sermon, prêche, prône, *m.* prédication, *f.*
Predigtbuch, *n.* sermonnaire, *m.*
Preis, *m.* prix, *m.* valeur ; louange, *f.*
Preiſelbeere, *f.* airelle rouge, *f.*
Preiſen, *v. a. ir.* priser, estimer ; louer, exalter, préconiser.
Preiswürdig, *adj.* estimable, louable.
Preſſe, *f.* berne ; toile à berner, *f.*
Prellen, *v. a.* berner ; duper, fourber q. —, *v. n.* bricoler, rebondir.
Preſſerei, *f.* duperie, fraude, *f.*
Prellſchuß, *m.* ricochet, *m.*
Preſſe, *f.* presse, *f.*; pressoir ; lustre, cati, apprêt, *m.*
Preſſen, *v. a.* presser ; pressurer ; catir (du drap &c.).
Preßglanz, *m.* lustre, cati, *m.*
Preuße, *m.* -inn, *f.* Preußiſch, *adj.* Prussien, *m.* -ienne, *f. et adj.*
Preußen, *n.* la Prusse.
Prickeln, *v. a.* pointer, piquer ; picoter.
Prieſter, *m.* prêtre, *m.*; —inn, *f.* prêtresse, *f.*
Prieſteramt, *n.* prêtrise, *f.* sacerdoce ; ministère ecclésiastique, *m.*
Prieſterlich, *adj.* sacerdotal.
Prieſterſchaft, *f.* clergé, *m.*
Prieſterſtand, *m.* prêtrise, *f.*
Prieſterthum, *n.* prêtrise, *f.*
Primaner, *m.* écolier de la première classe, [*m.*
Primas, *m.* primat, *m.*
Prime, *f.* prime ; première (classe), *f.*
Principal, *m.* principal ; maître, *m.*
Prinz, *m.* prince, *m.*
Prinzeſſinn, *f.* princesse, *f.*
Prinzlich, *adj.* de prince. —, *adv.* en prince.
Prinzmetall, *n.* similor, *m.*
Prior, *m.* -inn, *f.* prieur, *m.* -eure, *f.*
Priorei, *f.* prieuré, *m.*
Priſe, *f.* prise, *f.*
Pritſche, *f.* batte, battoir, *m.*; siège sur

le derrière d'un traînean, *m.*; selle rase, *f.*; lit de corps-de-garde, grabat, *m.*
Pritſchen, *v. a.* frapper avec la batte; fouetter, battre.
Privat ...., privé, particulier.
Privet, *n.* privé, *m.* commodités, *f. pl.*
Privilegiren, *v. a.* accorder un privilège.
Privilegirt, *adj.* privilégié.
Privilegium, *n.* privilège, *m.*
Probe, *f.* essai, *m.* épreuve, *f.*; échantillon, *m.* montre: preuve, répétition (d'une comédie &c.); marque, *f.*
Probeblatt, *n.* -bogen, -druck, *m.* épreuve, *f.*
Probehaltig, *adj. et adv.* à l'épreuve.
Probejahr, *n.* noviciat, *m.* année de probation, *f.*
Proben, *v. a.* essayer; éprouver.
Probepredigt, *f.* sermon d'épreuve, *m.*
Probezeit, *f.* probation, *f.*
Probiren, *v. a.* éprouver, essayer; répéter (un role, une musique &c.).
Probirſtein, *m.* pierre de touche, *f.*
Problem, *n.* problème, *m.*
Problematiſch, *adj.* problématique.
Procent, *n.* pour cent, *m.*
Proceſſion, *f.* procession, *f.*
Procurator, *m.* procureur, *m.*
Produkt, *n.* production, *f.*; produit, *m.*
Profan, *adj.* profane.
Profeſſion, *f.* profession, *f.* métier, *m.*
Profeſſioniſt, *m.* artisan, *m.*
Profeſſor, *m.* professeur, *m.*
Profeſſur, *f.* chaire de professeur, *f.*
Profil, *n.* profil, *m.*
Profoß, *m.* prévôt; sergent à baguette, *m.*
Project, *n.* projet, dessein, *m.*
Prolog, *m.* prologue, *m.*
Prolongiren, *v. a.* atermoyer.
Promoviren, *v. a.* promouvoir, avancer. —, *v. n.* prendre ses degrés, le grade de docteur.
Prophet, *m.* -inn, *f.* prophète, *m.* -esse, *f.*
Prophetiſch, *adj.* prophétique.
Prophezeihen, *v. a.* prophétiser.
Prophezeihung, *f.* prophétie, *f.*
Propſt, *m.* prévôt, *m.*
Propſtei, *f.* prévôté, *f.*
Propſtinn, *f.* prieure, *f.*
Proſa, Proſe, *f.* prose, *f.*
Proſaiſch, *adj. et adv.* prosaique, en prose.
Proſaiſt, *m.* prosateur, *m.*
Proſelyt, *m.* prosélyte, *m.*
Proteſt, *m.* protêt, *m.*
Proteſtant, *m.* -inn, *f.* protestant, *m.* -ante, *f.*
Proteſtantiſch, *adj.* protestant.
Proteſtiren, *v. a. et n.* protester.
Protokoll, *n.* registre; procès verbal, *m.*
Protokolliren, *v. n.* enregistrer.
Protzen, *v. a.* affûter, monter (un canon). —, *v. n.* bouder.
Protzig, *v.* Trotzig.
Protzwagen, *m.* avant-train, *m.*
Proviant, *m.* vivres, *m. pl.* provisions, munitions de bouche, *f. pl.*
Proviantwagen, *m.* caisson, *m.*
Provinz, *f.* province, *f.*
Prozeß, *m.* procès, *m.* cause; procédure, *f.*; procédé, *m.*
Prozeſſiren, *v. n.* plaider.
Prozeßordnung, *f.* procédure, *f.*
Prüfen, *v. a.* éprouver, essayer, examiner.
Prüfung, *f.* épreuve, *f.*; examen, *m.*
Prüfungszeit, *f.* probation, *f.*
Prügel, *m.* bâton, rondin, gourdin, *m.* Prügel, *pl.* coups de bâton, *m. pl.*
Prügeln, *v. a.* battre, rosser, bâtonner.
Prunk, *m.* faste, *m.* parade, pompe, *f.*
Prunken, *v.* Prangen.
Pſalm, *m.* psaume, *m.*
Pſalmbuch, *n.* psautier, *n.*
Pſalmgeſang, *m.* psalmodie, *f.*
Pſalmiſt, Pſalmdichter, *m.* psalmiste, *m.*
Pſalter, *m.* spaltérion; psautier, *m.*
Publiciren, *v. a.* publier.
Publicum, *n.* public, *m.*
Pudding, *m.* pouding, *m.*
Pudel, Pudelhund, *m.* barbet, *m.*
Pudel, *m.* (Fehler) faute, bévue, *f.*
Pudelhündinn, *f.* caniche, *f.*
Pudelmütze, *f.* bonnet fourré, *m.*
Pudeln, *v. n.* faire une faute, une bévue, manquer le but.
Puder, *m.* poudre, *f.*
Puderbeutel, *n.* sac à poudre, *m.*
Pudermantel, *m.* peignoir, *m.*
Pudern, *v. a.* poudrer.
Puderpüſter, *m.* zest, *m.*
Puderquaſte, *f.* houppe à poudrer, *f.*
Puff! *int.* pouf!
Puff, *m.* coup, *m.*; gourmade, *f.*
Puff, *m.* Puffſpiel, *n.* reverquier, *m.*

Puffen, *v. a.* gourmer, battre.
Puffer, *m.* pistolet de poche, *m.*
Puls, *m.* pouls, *m.*
Pulsader, *f.* artère, *f.*
Pulsschlag, *m.* pulsation, *f.*
Pult, *n.* pupitre; lutrin, *m.*
Pulver, *n.* poudre; poudre à canon, *f.*
Pulverbeutel, *m.* flasque, *f.*
Pulverflasche, *f.* fourniment, *m.*
Pulverhorn, *n.* pulverin, *m.*
Pulverkarren, -wagen, *m.* caisson à poudre, *m.*
Pulvermühle, *f.* moulin à poudre, *m.*
Pulvermüller, *m.* poudrier, *m.*
Pülvern, *v. a.* pulvériser.
Pulverwurst, *f.* saucisse, *f.*
Pumpe, *f.* pompe, *f.*
Pumpen, *v. a.* pomper.
Pumpernickel, *m.* pompernickel, *m.*
Pumphosen, *pl.* culotte fort large, *f.*
Punkt, *m.* point; article, *m.*
Punktiren, *v. a.* ponctuer; pointer; découvrir par la géomance; pointiller. — *n.* ponctuation, *f.*; pointillage, *m.*
Punktirer, *m.* géomancien, *m.*
Punktirkunst, *f.* géomance, *f.*
Pünktlich, *adj.* ponctuel, exact, précis.
Pünktlichkeit, *f.* ponctualité, exactitude, *f.*
Punsch, *m.* ponche, *f.*
Punschlöffel, *m.* cuiller à ponche, *f.*
Punschnapf, *m.* jatte à ponche, *f.*
Puppe, *f.* poupée; marionnette, bamboche; chrysalide, nymphe, *f.*
Puppenspiel, *n.* marionnettes, *f. pl.*
Puppenspieler, *m.* joueur de marionnettes, *m.*
Purganz, *f.* purgatif, *m.* purgation, *f.*
Purgiren, *v. a.* purger. —, *v. n.* se purger, prendre médecine.
Purpur, *m.* Purpurfarbe, *f.* pourpre, *m.*
Purpur, *m.* (Gewand ꝛc. davon) pourpre, *f.*
Purpurfarben, -roth, *adj.* pourpré; purpurin.
Purpurfieber, *n.* pourpre, *m.*
Purpurschnecke, *f.* pourpre, *f.*
Putz, *m.* parure, *f.* ornement, ajustement, atour, *m.*; nippe, *f.*
Putzen, *v. a.* parer, orner, atourner, embellir; nettoyer; polir, fourbir; décrotter (les souliers); élaguer (les arbres); moucher (la chandelle, le nez).
Putzhändlerinn, *f.* marchande de modes, *f.*
Putzmacherinn, *f.* coiffeuse, *f.*
Putztisch, *m.* toilette, *f.*
Putzzimmer, *n.* Putzstube, *f.* chambre de parade, *f.*; cabinet de toilette, *m.*
Pyramide, *f.* pyramide, *f.*
Pyramidenförmig, *adj.* pyramidal.

Q.

Quabbelig, *adj.* dodu, potelé.
Quacksalber, *m.* charlatan, *m.*
Quacksalberei, *f.* charlatanerie, *f.*
Quacksalbern, *v. n.* faire le charlatan; se droguer.
Quader, Quaderstein, *m.* Quaderstück, *n.* pierre de taille, *f.* carreau, *m.*
Quadrat, *n.* carré; quadrat, *m.*
Quadratmeile, ꝛc. *f.* lieue etc. carrée, *f.*
Quaken, *v. n.* coasser.
Quäken, *v. n.* glapir.
Quäker, *m.* quaker, trembleur, *m.*
Qual, *f.* tourment, martyre, *m.*; peine, *f.*
Quälen, *v. a.* tourmenter, martyriser; pourreler.
Qualität, *f.* qualité, *f.*
Qualm, *m.* fumée, vapeur épaisse, *f.*
Qualmen, *v. n.* fumer, exhaler.
Qualster, *m.* flegme, *m.*
Qualstern, *v. n.* jeter du flegme.
Quantität, *f.* quantité, *f.*
Quantsweise, *adj.* pour la forme.
Quantum, *n.* quantité; portion, *f.*
Quappe, *f.* lotte, barbote, *f.*
Quark, *m.* caillé épuré; fromage mou, *m.* boue, merde; vétille, *f.*
Quart, *n.* quart, *m.*; quarte, *f.*; in-quarto, *m.*
Quartal, *n.* quartier, *m.*
Quartaner, *m.* quatrième, *m.*
Quartant, Quartband, *m.* livre in-quarto, *m.*
Quartblatt, *n.* feuille in-quarto, *f.*
Quarte, *f.* quart, *m.*; quarte; quatrième, *f*
Quartett, *n.* quatuor, *m.*
Quartier, *n.* quartier; logement, logis, *m.*
Quartiergeld, *n.* ustensile, *m.*
Quartiermeister, *m.* maréchal des logis, quartier-mestre, *m.*
Quartierzettel, *m.* bulletin, *m.*
Quartseite, *f.* page in-quarto, *f.*
Quarz, *m.* quartz, *m.*
Quarzicht, Quarzig *adj.* quartzeux.

Quaſt, *m.* Quaſte, *f.* houppe; banderole; campane, bouffette, *f.*
Quatember, *m.* quartier, *m.*
Quatſchlig, *adj.* grassouillet.
Quecke, *f.* Queckengras, *n.* chiendent, *m.*
Queckſilber, *n.* vif-argent, mercure, *m.*
Quehle, *f.* essuie-main, *m.*
Quelle, *f.* Quell, *m.* source; fontaine, *f.*
Quellen, *v. n. ir.* sourdre; renfler; jaillir, couler. —, *v. a. rég.* faire renfler; faire bouillir.
Quellwaſſer, *n.* eau de source, eau de fontaine, eau vive, *f.*
Quentchen, Quentlein, *n.* drachme, *f.*
Quer, *adj. et adv.* de travers, à travers; transversal.
Querbalken, *m.* traverse, *f.*
Quere, *f.* travers, *m.*
Querflöte, *f.* flûte traversière, *f.*
Querfolio, *n.* in-folio oblong, *m.*
Quergaſſe, *f.* rue de traverse, *f.*
Querholz, *n.* -ſtange, *f.* traverse, *f.*
Querl, *m.* moulinet, *m.*
Querlen, *v. a.* remuer avec le moulinet.
Querpfeife, *f.* Querpfeifer, *m.* fifre, *m.*
Querſack, *m.* besace, *f.* bissac, *m.*
Querſtraße, *f.* Querweg, *m.* chemin de traverse, *m.* traverse, *f.*
Querſtrich, *m.* traverse, *f.*
Querſtrichelchen, *n.* tiret, *m.*
Quetſchen, *v. a.* écraser; froisser, meurtrir.
Quetſchung, *f.* froissure, meurtrissure, contusion, *f.*
Quieken, *v. a.* crier comme un petit cochon, piailler.
Quintaner, *m.* cinquième, *m.*
Quinte, *f.* quinte; chanterelle; cinquième, *f.*
Quinteſſenz, *f.* quintessence, *f.*
Quintett, *n.* quintuor, *m.*
Quitt, *adv.* quitte.
Quitte, *f.* coin, *m.*
Quittenbaum, *m.* cognassier, *m.*
Quittenbrod, -muß, *n.* cotignac, *m.*
Quittiren, *v. a.* quittancer, donner quittance, décharger.
Quittung, *f.* quittance, décharge, *f.* acquit; reçu, *m.*
Quodlibet, *n.* quolibet, coq-à-l'âne, *m.*

R.

Rabatt, *m.* rabais, *m.*
Rabatte, *f.* revers; platebande, *f.*
Rabattiren, *v. a.* rabattre, déduire.
Rabbiner, *m.* rabbin, *m.*
Rabbiniſch, *adj.* rabbinique.
Rabe, *m.* corbeau, *m.*
Rabenaas, *n.* carogne, *f.*
Rabenältern, *pl.* parents dénaturés, *m. pl.*
Rabenmutter, *f.* mère dénaturée, marâtre, *f.*
Rabenſtein, *m.* lieu du supplice, *m.*
Rabenvater, *m.* père dénaturé, *m.*
Rabuliſt, *m.* chicaneur, *m.*
Rebuliſterei, *f.* chicanerie, chicane, *f.*
Rache, *f.* vengeance, *f.*
Rachen, *m.* gueule, *f.*
Rächen, *v. a.* venger.
Rächer, *m.* —inn, *f.* vengeur, *m.* vengeresse, *f.*
Rachgier, Rachſucht, *f.* vengeance, *f.*
Rachgierig, Rachſüchtig, *adj.* vindicatif.
Racker, *m.* écorcheur; infame, *m.*
Racket, *n.* raquette, *f.*
Rackete, *f.* fusée, *f.*
Racketenſtock, *m.* baguette de fusée, *f.*
Rad, *n.* roue; rouet (à filer), *m.*
Radbärge, *f.* brouette, *f.*
Radbrechen, *v. a.* rouer; écorcher (une langue).
Radehacke, Radehaue, *f.* hoyau, *m.*
Rädelsführer, *m.* chef, auteur, boute-feu, *m.*
Rademacher, *m.* charron, *m.*
Raden, *m.* ivraie, *f.*
Rädern, *v. a.* rouer, rompre.
Räderwerk, *n.* rouage, *m.*
Radieß, *m.* Radießchen, *n.* radis, *m.*
Radiren, *v. a.* gratter; graver à l'eau forte.
Radirmeſſer, *n.* grattoir, *m.*
Radirnadel, *f.* pointe; échoppe, *f.*
Radſperre, *f.* enrayure, *f.*
Raffen, *v. a.* rafler.
Raffinade, *f.* raffinage, *m.*
Raffiniren, *v. a. et n.* raffiner.
Rahm, *m.* crême, *f.*
Rahmen, *m.* cadre, *m.* bordure, *f.* châssis; métier, *m.*; membrure; rame, *f.*; trépoint, *m.*
Rahmen, *v. n.* crêmer. —, *v. a.* écrêmer (le lait).

Rahmenſchuh, *m.* gros soulier, *m.*
Rain, *m.* raie; lisière, *f.* pacage, *m.*
Ramme, Rammel, *f.* déclic, mouton, *m.*; hie, *f.*
Rammel, Rammbock, *m.* bélier, *m.*
Rammeln, *v. n.* bouquiner, être en amour, en chaleur.
Rammen, *v. a.* enfoncer avec le mouton.
Rammler, *m.* bouquin; matou, *m.*
Rand, *m.* bord; rebord, *m.*; marge (d'un livre &c.); tranche, *f.* cordon, grenetis (d'une monnaie), *m.*
Randducaten, *m.* ducat cordonné, *m.*
Rändern, *v. a.* faire un bord; créneler (une monnaie).
Randgloſſe, *f.* apostille, glose marginale, *f.*
Ranft, *m.* croûte, *f.* chanteau, *m.*
Ränftchen, *n.* grignon, *m.* croustille, croûtelette, *f.*
Rang, *m.* rang, *m.*
Range, *f.* truie, *f.*; garnement, *m.*
Ranf, *m.* finesse, *f.* artifice, *m.* Ränke, *pl.* intrigues, chicanes, *f. pl.*
Ränkemacher, *m.* intrigant, *m.*
Ranken, *m.* Ranke, *f.* branche, main, vrille, *f.*; bras; ramage (dans les étoffes), *m.*
Ranken, *v. n.* ou ſich —, *v. r.* se tortiller autour; ramper, grimper.
Ränkevoll, *adj.* intrigant.
Ranunkel, *f.* renoncule, *f.*
Ranzen, *m.* bougette, *f.* havre-sac, *m.*; panse, *f.*
Ränzel, *m.* havre-sac, *m.*
Ranzig, *adj.* rance; — werden, rancir.
Ranzion, *f.* rançon, *f.*
Ranzioniren, *v. a.* racheter.
Rappe, *m.* cheval moreau, *m.*
Rappe, *f.* râpe (à tabac), *f.*
Rappee, *m.* tabac râpé, *m.*
Rappeln, *v. n.* faire du bruit; avoir un coup de hache.
Rappier, *n.* fleuret, *m.*
Rappiren, *v. a.* râper.
Rappuſe, *f.* pillage, *m.*; in die — geben, jeter à la gribouillette.
Räps, Raps, *m.* colzat, *m.* navette, *f.*
Rapunzel, *m. et f.* Rapünzchen, *n.* raiponce, *f.*
Rar, *adj.* rare.
Rarität, *f.* rareté; curiosité, *f.*
Raſch, *m.* ras, *m.*
Raſch, *adj.* vîte, prompt; vif.
Raſen, *m.* gazon, *m.*
Raſen, *v. n.* être en fureur, être enragé; être en délire, faire rage; faire le fou.
Raſend, *adj.* enragé, furieux, furibond; — werden, enrager.
Raſenplatz, *m.* -ſtück, *n.* parterre de gazon, boulingrin, *m.*
Raſerei, *f.* rage, fureur; démence, *f.*
Raſpel, *f.* râpe, *f.*
Raſpelhaus, *n.* maison de force, *f.*
Raſpeln, *v. a.* racler.
Raſpelſpäne, *pl.* raclure, *f.*
Raſſel, *f.* crécelle, *f.*
Raſſeln, *v. n.* faire du bruit.
Raſt, *m.* cesse, *f.*; repos, *m.*
Raſten, *v. n.* reposer, se reposer.
Raſtlos, *adj. et adv.* sans repos.
Raſttag, *m.* jour de repos; jour de séjour, *m.*
Rath, *m.* conseil; avis, *m.*; consultation, *f.*; sénat; magistrat; conseiller; sénateur; remède, moyen, expédient, *m.*
Rathen, *v. a. ir.* conseiller; deviner.
Rathgeber, *m.* conseiller; conseil, *m.*
Rathhaus, *n.* maison de ville, *f.* hôtel de ville, *m.*
Räthinn, *f.* conseillère, *f.*
Rathſam, *adj. et adv.* ménager, économe, utile, convenable, à propos.
Rathſchlag, *m.* conseil, *m.*
Rathſchlagen, *v. n.* consulter; über etwas —, délibérer de qc.
Rathſchluß, *m.* décret, *m.*
Rathsdiener, *m.* huissier, sergent, *m.*
Räthſel, *n.* énigme, *f.*
Räthſelhaft, *adj.* énigmatique.
Rathsherr, *m.* sénateur, *m.*
Rathskeller, *m.* cave de la ville, *f.*
Rathsſchluß, *m.* arrêt du sénat; senatus-consulte, *m.*
Rathsſchreiber, *m.* greffier de la ville, *m.*
Rathsſchreiberei, *f.* greffe, *m.*
Rathsſtube, *f.* chambre du conseil, *f.*
Rathswage, *f.* balance publique, *f.*
Rathswahl, *f.* élection des magistrats, *m.*
Rattern, *v. n.* faire du fracas.
Ratze, Ratte, *f.* rat, *m.*
Ratzenfalle, *f.* ratière, *f.*
Ratzengift, -pulver, *n.* mort aux rats, *f.*
Raub, *m.* rapine; proie, *f.*; butin; rapt, ravissement, *m.*
Rauben, *v. a.* ravir, voler; ôter.

Rauben, *n.* Räuberei, *f.* rapine, *f.* brigandage, *m.*
Räuber, *m.* ravisseur, voleur, larron; brigand; — am Lichte, larron, *m.*
Räuberbande, *f.* troupe de brigands, bande de voleurs, *f.*
Raubfiſch, *m.* poisson vorace, *m.*
Raubgier, Raubſucht, *f.* rapacité. *f.*
Raubgierig, Raubſüchtig, *adj.* rapace.
Raubſchloß, *n.* château de brigands, *m.*
Raubthier, *n.* animal rapace, *m.*
Raubvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Rauch, *adj.* velu, pelu.
Rauch, *m.* fumée, *f.*
Rauchen, *v. n. et a.* fumer.
Raucher, *m.* fumeur (de tabac), *m.*
Räucherig, *adj.* qui sent la fumée; enfumé.
Räucherkammer, *f.* chambre à fumer, *f.*
Räucherkerzchen, *n.* pastille, *f.*
Räuchern, *v. a.* fumer, parfumer; encenser.
Räucherpfanne, *f.* cassolette, *f.*
Räucherpulver, *n.* poudre à parfumer, *f.*
Räucherwerk, Rauchwerk, *n.* parfum, encens, *m.*
Rauchfang, *m.* cheminée, *f.*
Rauchfaß, *n.* encensoir, *m.*; navette, *f.*
Rauchfroſt, Rauhfroſt, *m.* givre, *m.*
Rauchhändler, *m.* fourreur, marchand pelletier, *m.*
Rauchig, *adj.* qui fume; enfumé.
Rauchleder, *n.* cuir bronzé, *m.*
Rauchtabak, *m.* tabac à fumer, *m.*
Rauchwerk, *n.* fourrure, pelleterie, *f.*
Räude, Raude, *f.* gale; rogne, *f.*; (der Schafe), tac, *m.*; (der Bäume), teigne, *f.*
Räudig, *adj.* galeux; rogneux.
Raufe, *f.* râtelier, *m.*; drège, *f.*
Raufen, *v. a.* tirer; arracher; plumer; dréger (le lin), ſich —, se prendre aux cheveux; se battre.
Raufer, *m.* bretteur, ferrailleur, *m.*
Rauh, *adj.* rude, âpre; rauque; enroué.
Rauhigkeit, *f.* rudesse, âpreté; raucité, *f.* enrouement, *m.*
Raum, *m.* espace; lieu, *m.*; place, capacité, *f.*; fond de cale (d'un vaisseau), *m.*
Räumen, *v. a.* ôter, faire place; déloger; vider; évacuer; curer; nettoyer.
Räumer, *m.* cureur, *m.*
Raunen, *v. a.* chuchoter.
Raupe, *f.* chenille, *f.*
Raupeneiſen, *n.* -ſchere, *f.* échenilloir, *m.*
Raupen, *v. a.* écheniller.
Rauſch, *m.* ivresse, *f.*
Räuſchchen, *n.* ein — haben, être en pointe de vin.
Rauſchen, *v. n.* faire du bruit, bruire; gazouiller; (von Sauen), être en chaleur.
Rauſchgelb, *n.* réalgal, réagal, *m.*
Rauſchgold, *n.* clinquant d'or, *m.*
Räuſpern, *v. n. et* ſich —, *v. r.* tousser légèrement en crachant.
Raute, *f.* rue (plante), *f.*; carreau, *m.*; losange, *f.*; rhombe, *m.*
Rautenkranz, *m.* couronne de rue, *f.*
Rautenring, *m.* bague à facettes, *f.*
Rebe, *f.* cep de vigne; sarment, *m.*
Rebell, *m. f.* rebelle, *m. et f.*
Rebellion, *f.* rebellion, *f.*
Rebelliren, *v. n.* se rebeller.
Rebelliſch, *adj.* rebelle.
Rebenblatt, *n.* feuille de vigne, *f.*
Rebenholz, Rebholz, *n.* sarment, *m.*
Rebenſaft, *m.* sève de la vigne, *f.*; vin, jus de la treille, *m.*
Rebhahn, *m.* garbon, *m.*
Rebhuhn, *n.* perdrix, *f.*
Recenſent, *m.* critique, censeur, *m.*
Recenſion, *f.* critique, analyse critique, *f.*
Recenſiren, *v. a.* critiquer, censurer.
Recept, *n.* recette; ordonnance, *f.* récipé, *m.*
Receß, *m.* recez, reste, reliquat, *m.*
Rechen, *m.* râteau; égrilloir, *m.*
Rechen, *v. a.* râteler.
Rechenbuch, *n.* livre d'arithmétique, *m.*
Rechenkunſt, *f.* arithmétique, *f.*
Rechenmeiſter, *m.* arithméticien, maître d'arithmétique, *m.*
Rechenpfennig, *m.* jeton, *m.*
Rechenſchaft, *f.* compte, *m.* raison, *f.*
Rechentafel, *f.* table à calculer; ardoise en table, *f.*
Rechnen, *v. a. et n.* compter; chiffrer; calculer, supputer.
Rechner, *m.* chiffreur, calculateur, *m.*
Rechnung, *f.* compte, calcul, *m.* supputation, *f.*; mémoire, *m.*; parties, *f. pl.*
Rechnungsbeamte, -führer, *m.* comptable, *m.*
Recht, *n.* droit; titre, *m.*; justice, raison; loi, *f.*
Recht, *adj.* droit; juste; vrai; bon; véritable; légitime; convenable, propre.

—, *adv.* juste; justement; véritablement; bien.
Rechten, *v. n.* plaider; disputer.
Rechtfertigen, *v. a.* justifier; disculper.
Rechtfertigung, *f.* justification, *f.*
Rechtgläubig, *adj.* orthodoxe.
Rechtgläubigkeit, *f.* orthodoxie, *f.*
Rechtlich, *adj.* juridique; judiciaire; loyal, honnête, probe.
Rechtlichkeit, *f.* loyauté, probité, *f.*
Rechtmäßig, *adj.* légitime; juste.
Rechts, *adv.* à droite, sur la droite.
Rechtschaffen, *adj.* véritable, vrai; intègre, honnête, loyal, probe.
Rechtschaffenheit, *f.* intégrité, probité, droiture, *f.*
Rechtschreibung, *f.* orthographe, *f.*
Rechtsgelehrsamkeit, *f.* jurisprudence, *f.*
Rechtsgelehrte, *m.* jurisconsulte, juriste, *m.*
Rechtshandel, *m.* Rechtssache, *f.* procès, cause; affaire, *f.*
Rechtwinkelig, *adj.* rectangle.
Recitativ, *n.* récitatif, récit, *m.*
Recken, *v. a.* étendre, alonger, détirer; tirer; dresser; tendre.
Recognosciren, *v. a. et n.* reconnaître.
Recrut, *m.* homme de recrue, *m.* Recruten, *pl.* recrue, *f.*
Recrutiren, *v. a.* recruter, faire des recrues.
Recrutirung, *f.* recrue, *f.*
Rector, *m.* recteur, *m.*
Rede, *f.* parole, *f.*; paroles, *f. pl.* discours, propos, *m.*; harangue; oraison; déclamation, *f.*
Redekunst, *f.* rhétorique, *f.*
Reden, *v. a. et n.* parler; discourir; dire.
Redensart, *f.* phrase, locution, *f.*
Redetheil, *m.* partie de l'oraison, *f.*
Redlich, *adj.* droit, royal, intègre, honnête, probe.
Redlichkeit, *f.* droiture, probité, &c. *f.*
Redner, *m.* orateur; harangueur; rhéteur; rhétoricien, *m.*
Rednerbühne, *f.* tribune, *f.*
Rednerinn, *f.* femme orateur, *f.*
Rednerisch, *adj.* oratoire.
Rednerstuhl, *m.* chaire, *f.*
Redselig, *adj.* disert.
Redseligkeit, *f.* loquacité, *f.*
Reff, *n.* crochets de porte-faix, *m. pl.*
Reformation, *f.* réforme, réformation, *f.*
Reformiren, *v. a.* réformer.
Reformirt, *adj.* Reformirte, *m. et f.* réformé, ée.
Regal, *n.* tablettes, *f. pl.*
Rege, *adj. et adv.* en mouvement; — machen, mettre en mouvement; émouvoir, exciter; — werden, s'émouvoir.
Regel, *f.* règle, *f.*
Regelmäßig, *adj.* régulier; réglé.
Regelmäßigkeit, *f.* régularité, *f.*
Regen, *v. a.* mouvoir, remuer.
Regen, *m.* pluie, *f.*
Regenbogen, *m.* arc-en-ciel, iris, *m.*
Regensburg, *n.* Ratisbonne, *f.*
Regenschirm, *m.* parapluie, *m.*
Regent, *m.* -inn, *f.* régent, *m.* -ente, *f.*; souverain, *m.* -aine, *f.*
Regentschaft, *f.* régence, *f.*
Regentag, *m.* jour pluvieux, *m.*
Regenwasser, *n.* eau de pluie, eau pluviale, *f.*
Regenwetter, *n.* temps pluvieux, *m.*
Regenwurm, *m.* ver de terre, *m.*; achée, *f.*
Regieren, *v. a. et n.* gouverner, régir, régner.
Regierend, *adj.* régnant.
Regierer, *m.* modérateur, *m.*
Regierung, *f.* gouvernement, règne; empire, *m.* domination; régence, *f.*
Regierungsform, Regierungsverfassung, *f.* gouvernement, *m.*
Regierungsrath, *m.* conseiller à la régence, *m.*
Regiment, *n.* gouvernement; régiment, *m.*
Regimentsfeldscherer, *m.* chirurgien-major, *m.*
Regimentsquartiermeister, *m.* maréchal des logis, *m.*
Regimentstambour, *m.* tambour-major, *m.*
Register, *n.* registre; rôle, *m.*; table, *f.*; index; jeu d'orgues, *m.*
Registrator, *m.* registraire, greffier, *m.*
Registratur, *f.* greffe; enregistrement, *m.*
Registriren, *v. a.* enregistrer.
Regnen, *v. i.* pleuvoir.
Regnerisch, *adj.* pluvieux.
Regreß, *m.* recours, *m.* — nehmen, aroir recours.
Regsam, *adj.* actif.
Regsamkeit, *f.* activité, *f.*
Regung, *f.* mouvement, *m.*
Reh, *n.* Rehbock, *m.* chevreuil, *m.*
Rehbraten, *m.* rôti de chevreuil, *m.*
Rehe, *adj.* fourbu —, *f.* fourbure, *f.*
Rehfarben, *adj.* fauve.

Rehhaar, *n.* poil de chevreuil, *m.*; bourre, *f.*
Rehkalb, *n.* chevrillard, *m.*
Rehkeule, *f.* cuissot de chevreuil, *m.*
Rehrücken, Rehziemer, *m.* cimier de chevreuil, *m.*
Rehziege, *f.* chevrette, *f.*
Reibasch, *m.* égrugeoir, *m.*
Reibe, *f.* Reibeisen, *n.* râpe, *f.*
Reibekeule, *f.* pilon, *m.*
Reiben, *v. a. ir.* frotter; broyer; râper, *f.*
Reibestein, *m.* marbre, *m.*; molette, *f.*
Reich, *n.* empire; royaume; règne, *m.*
Reich, *adj.* riche; opulent.
Reiche, *m.* riche, *m.*
Reichen, *v. a.* présenter, donner, tendre; fournir. —, *v. n.* toucher à ...; aller jusqu'à...; s'étendre, atteindre, porter; suffire.
Reichhaltig, *adj.* riche.
Reichlich, *adj.* suffisant; abondant.
Reichsanzeiger, *m.* affiches de l'empire, *f. pl.*
Reichsapfel, *m.* globe impérial, *m.*
Reichsfürst, *m.* prince de l'empire, *m.*
Reichsgeschichte, *f.* histoire de l'empire, *f.*
Reichsgraf, *m.* comte de l'empire, *m.*
Reichsinsignien, -kleinodien, *pl.* ornements de l'empire, *m. pl.*
Reichskrone, *f.* couronne impériale, *f.*
Reichsstadt, *f.* ville impériale, *f.*
Reichstag, *m.* diète de l'empire, du royaume, *f.*
Reichsthaler, *m.* rixdaler, *m.* risdale, *f.*
Reichszepter, *n. et m.* sceptre de l'empire, *m.*
Reichthum, *m.* richesse; opulence, *f.*
Reif, *adj.* mûr.
Reif, *m.* gelée blanche, *f.* frimas, *m.*
Reif, *m.* (Faßreif) cerceau, cercle, *m.*
Reife, *f.* maturité, *f.*
Reifeln, Reifen, *v. a.* canneler; rayer.
Reifen, *v. n.* mûrir. —, *v. a.* faire mûrir.
Reifen, *v. i.* faire de la gelée blanche.
Reiflich, *adj.* mûr.
Reifrock, *m.* panier, *m.*
Reihe, *f.* rang, *m.* rangée, file; suite; enfilade, *f.*; tour, *m.*; série, *f.*
Reihen, Reihentanz, *m.* branle, *m.*
Reihen, *v. a.* ranger; enfiler; faufiler.
Reiher, *m.* héron, *f.*
Reiherbeitze, *f.* chasse du héron, *f.*
Reiherbusch, *m.* masse de héron, *f.*
Reiherfeder, *f.* plume de héron, *f.*
Reiherstand, *m.* -hütte, *f.* héronnière, *f.*
Reim, *m.* rime, *f.*; vers, *m.*
Reimen, *v. a.* rimer; sich —, rimer; s'accorder.
Reimlos, *adj.* non-rimé, blanc.
Rein, *adj.* pur; net, propre; clair.
Reinheit, *f.* netteté, pureté, *f.*
Reinigen, *v. a.* purifier; nettoyer; dépurer, épurer; purger; absterger.
Reinigkeit, *f.* pureté, netteté, *f.*
Reinigung, *f.* purification, *f.*; nettoiement, *m.*; purgation; abstersion, *f.*
Reinlich, *adj.* propre, net.
Reinlichkeit, *f.* propreté, netteté, *f.*
Reis, *m.* riz, ris, *m.*
Reis, *n.* scion, *m.*
Reisacker, *m.* Reisfeld, *n.* rizière, *f.*
Reisbund, *n.* fagot, cotret, *m.* bourrée, *f.*
Reise, *f.* voyage; tour, *m.*
Reiseapotheke, *f.* droguier, *m.*
Reisebeschreiber, *m.* relationnaire, voyagiste, *m.*
Reisebeschreibung, *f.* relation d'un voyage, *f.* voyage, *m.*
Reisefertig, *adj. et adv.* prêt à partir.
Reisegefährte, *m.* compagnon de voyage, *m.*
Reisegeräth, *n.* bagage, *m.*
Reisekleid, *n.* habit de voyage, *m.*
Reisen, *v. n.* voyager; aller.
Reisende, *m.* voyageur, *m.*
Reisewagen, *m.* voiture de voyage, *f.*
Reisig, Reisholz, *n.* ramilles, *f. pl.*
Reißbret, *n.* table à dessiner, *f.*
Reißen, *v. a. ir.* déchirer, rompre; fendre; arracher, emporter, enlever, entraîner.
Reißend, *adj.* rapide; ravissant.
Reißer, *m.* dessinateur, *m.*
Reißfeder, *f.* plume à dessiner, *f.*; porte-crayon; tire-ligne, *m.*
Reißkohle, *f.* crayon de charbon, charbon de saule, *m.*
Reißschiene, *f.* règle, *f.*
Reißzeug, *n.* étui de mathématique, *m.*
Reitbahn, *f.* manège, *m*
Reiten, *v. n. et a. ir.* être à cheval, aller à cheval, monter à cheval, monter; passer à cheval.
Reiter, *m.* cavalier; homme de cheval, *m.*
Reiterei, *f.* cavalerie, *f.*
Reitgerte, *f.* gaule, houssine, *f.*

Reitgurt, *m.* large ceinture, sangle, *f.*
Reithaus, *n.* -ſchule, *f.* -ſtall, *m.* manège, *m.*
Reitknecht, *m.* palefrenier ; piqueur, *m.*
Reitlings, Rittlings, *adv.* à chevauchons.
Reitpferd, *n.* cheval de selle, *m.*
Reitrock, *m.* casaque ; — der Weiber, devantière, *f.*
Reitzeug, *n.* harnais, *m.*
Reiz, *m.* irritation, *f.* ; charme, appas, attrait, *m.*
Reizbar, *adj.* irritable.
Reizbarkeit, *f.* irritabilité, *f.*
Reizen, *v. a.* irriter ; provoquer ; exciter ; animer, pousser ; charmer.
Reizend, *adj.* charmant, attrayant ; séduisant.
Reizung, *f.* irritation, *f.* ; charme, *m.*
Religion, *f.* religion, *f.*
Reliquie, *f.* relique, *f.*
Remeſſe *f.* remise, *f.*
Remittiren, *v. a.* remettre.
Renegat, *m.* renégat, *m.*
Renette, *f.* Renettapfel, *m.* reinette, *f.*
Rennen, *v. n. ir.* courir.
Renner, *m.* coursier, *m.*
Rennſchlitten, *m.* traîneau léger, *m.*
Rennthier, *n.* renne, *f.*
Renommiſt, *m.* bretteur, brétailleur, *m.*
Rentamt, *n.* Rentenei, Rentkammer, *f.* bureau des finances, *m.*
Rente, *f.* rente, *f.*
Renten, *v. n.* rendre, rapporter.
Rentenirer, Rentner, *m.* rentier, *m.*
Rentmeiſter, *m.* trésorier ; questeur, *m.*
Repetiruhr, *f.* montre à répétition, *f.*
Repoſitorium, *n.* tablettes, *f. pl.*
Repreſſalien, *pl.* représailles, *f. pl.*
Republik, *f.* république, *f.*
Republikaner, *m.* républicain, *m.*
Republikaniſch, *adj.* républicain.
Reſcript, *n.* rescrit, *m.*
Reſerve, *f.* réserve, *f.* corps de réserve, *m.*
Reſidenz, Reſidenzſtadt, *f.* résidence, *f.*
Reſidiren, *v. n.* résider.
Reſonanzboden, *m.* table, *f.*
Reſonanzloch, *n.* ouïe, *f.*
Reſpecttag, *m.* jour de grâce, jour de faveur, *m.*
Reſt, *m.* Reſtchen, *n.* reste, restant, résidu ; coupon ; reliquat, arrérage, *m.* demeure, *f.* ; excédant, *m.*
Reſtant, *m.* reliquataire, *m.*
Reſtiren, *v. n.* rester ; être en reste.
Retirade, *f.* retraite, *f.*
Rette, *f.* chien, *m.*
Retten, *v. a.* sauver, délivrer.
Retter, *m.* sauveur, libérateur, *m.*
Rettig, *m.* raifort, *m.*
Rettung *f.* délivrance, *f.* sauvetage, *m.*
Reue, *f.* repentir, regret, *m.* ; repentance, *f.*
Reuen, *v. n. et i.* regretter, avoir regret, se repentir.
Reuig, *adj.* repentant.
Reuſe, *f.* nasse, *f.*
Revers, *m.* revers, *m.* ; contre-lettre, contre-promesse, *f.*
Revier, *n.* contrée, *f.* district, *m.*
Revolution, *f.* révolution, *f.*
Rhabarber, *f.* rhubarbe, *f.*
Rhapontik, *f.* rapontic, *m.*
Rhede, *f.* rade, *f.*
Rheder, *m.* agréeur ; fréteur, *m.*
Rhein, Rheinſtrom, *m.* le Rhin.
Richten, *v. a.* dresser ; élever ; redresser ; tourner, diriger vers ... ; braquer, pointer ; ajuster, régler, accommoder ; juger ; censurer, justicier, exécuter.
Richter, *m.* juge, *m.*
Richteramt, *n.* judicature, *f.*
Richterlich, *adj.* de juge, de judicature.
Richtern, *v. a.* critiquer, censurer.
Richterſtube, *f.* salle d'audience, *f.*
Richterſtuhl, *m.* siège ; tribunal, *m.*
Richtig, *adj.* droit, juste ; réglé ; exact ; correct. —, *adv.* juste ; exactement ; correctement ; sûrement.
Richtigkeit, *f.* justesse, exactitude, *f.*
Richtplatz, *m.* lieu du supplice, *m.*
Richtſcheit, *n.* règle, *f.* ; calibre, *m.*
Richtſchnur, *f.* cordeau, *m.* ; règle, *f.* modèle, exemple, *m.*
Richtung, *f.* direction, *f.*
Ricke, *f.* chevrette, *f.*
Riechen, *v. n. et a. ir.* sentir ; flairer.
Riechfläſchchen, *m.* flacon, *m.*
Riegel, *m.* verrou ; pêne ; *m.* ; barre ; targette ; entretoise ; bride, *f.*
Riegeln, *v. a.* verrouiller, barrer.
Riemen, *m.* courroie ; soupente, *f.*
Riemer, *m.* ceinturier, *m.*
Ries, *n.* rame (de papier), *f.*
Rieſe, *m.* géant, *m.* Rieſinn, *f.* géante, *f.*

Rieſeln, *v. n.* grésiller; ruisseler; gazouiller.
Rieſenförmig, Rieſenmäßig, *adj.* gigantesque, colossal.
Riffel, *f.* Riffelkamm, *m.* drège, *f.*
Riffeln, Riffen, *v. a.* dréger.
Rind, *n.* bête à cornes, *f.*; boeuf, *m.*
Rindchen, *n.* croûtelette, croustille, *f.*
Rinde, *f.* écorce; croûte, *f.*
Rindern, *v. n.* être en chaleur.
Rindfleiſch, *n.* du boeuf, *m.*
Rindvieh, *n.* gros bétail, *m.*
Ring, *m.* anneau, *m.*; bague; boucle, *f.*
Ringel, *m.* Ringelchen, *n.* petit anneau, annelet, *m.*; petite bague, *f.*; cercle, *m.*
Ringelgedicht, *n.* Ringelreim, *m.* rondeau, *m.*
Ringeln, *v. a.* pourvoir d'anneaux.
Ringen, *v. a. ir.* tordre; arracher (qc. des mains de q.). —, *v. n. ir.* lutter. —, *n.* lutte, *f.*; combat, *m.*
Ringer, *m.* lutteur, *m.*
Ringfinger, *m.* doigt annulaire, *m.*
Ringkragen, *m.* hausse-cou, *m.*
Ringmauer, *f.* mur de clôture, *m.*
Ringrennen, *n.* course de bague, *f.*
Rings, *adv.* — um, autour de; — herum, — umher, à l'entour, tout autour; à la ronde.
Rinne, *f.* rigole, *f.* canal; égout, *m.*; gouttière; chantepleure; cannelure, *f.*
Rinnen, *v. n. ir.* ruisseler; couler; s'enfuir.
Rippe, *f.* côte, *f.*
Riſpe, *f.* panicule, *m.*
Riſſig, *adj.* fêlé, gercé; éraillé.
Riß, *m.* déchirure, estafilade; fente, crevasse, fêlure, gerçure, lézarde, *f.*; accroc; plan, dessin, *m.*
Ritt, *m.* tour à cheval, *m.* cavalcade, *f.*
Ritter, *m.* chevalier, *m.*
Ritterakademie, Ritterſchule, *f.* académie, *f.*
Rittergeſchichte, *f.* histoire de la chevalerie, *f.*
Rittergut, *n.* terre noble, *f.*
Ritterlich, *adj.* de chevalier, chevaleresque; vaillant, brave.
Ritterorden, *m.* ordre de chevalerie, *m.*
Ritterroman, *m.* roman de chevalerie, *m.*
Ritterſchaft, *f.* Ritterſtand, *m.* chevalerie, *f.*; chevaliers, *m. pl.* noblesse.
Ritterſchlag, *m.* réception d'un chevalier, *f.*
Ritterſitz, *m.* siège, château d'un chevalier,
Ritterſpiel, *n.* tournoi, *m.* [*m.*
Ritterſporn, *m.* pied d'alouette, *m.* (plante).
Rittmeiſter, *m.* capitaine de cavalerie, *m.*
Ritual, *n.* rituel, *m.*
Ritz, *m.* Ritze, *f.* fente, fêlure, lézarde; éraflure, égratignure, *f.*
Ritzen, *v. a.* érafler, entamer.
Ritzig, *adj.* fêlé; éraflé. [*m.*
Roche, *m.* raie, *f.*; roc (au jeu des échecs),
Röcheln, *v. n.* râler. —, *n.* râle, râlement, *m.*
Rock, *m.* robe, *f.*; (Mannsrock) justaucorps, *m.*; (Weiberrock) jupe, *f.*
Rocken, *m.* quenouille, *f.*
Rocken, Roggen, *m.* seigle, *m.*
Rogen, *m.* oeufs de poisson, *m. pl.*
Rogener, *m.* poisson oeuvé, *m.*
Roh, *adj.* cru; écru; brut; rude; en blanc, en feuilles (d'un livre).
Rohheit, *f.* crudité; rudesse; inculture, *f.*
Rohr, *n.* roseau, *m.*; canne, *f.*; tuyau; canon; fusil, *m.*
Rohrdommel, *f.* butor, *m.*
Röhre, *f.* tuyau, conduit, canal; tube; canon; bec (d'un alambic); os creux, *m.*
Röhren, *v. n.* raire.
Röhrkaſten, Röhrtrog, *m.* réservoir, *m.*; citerne, *f.*
Röhrmeiſter, *m.* fontenier, *m.*
Rohrpfeife, *f.* chalumeau, *m.*
Rohrſperling, *m.* moineau des roseaux, *m.*
Röhrwaſſer, *n.* eau de fontaine, *f.*
Rollbett, *n.* lit à roulettes, *m.*; roulette, *f.*
Rolle, *f.* rouleau, *m.*; roulette; poulie, *f.*; liste, calandre, *f.*; rôle, personnage, *m.*
Rollen, *v. a. et n.* rouler; calandrer.
Rollhandtuch, *n.* quehle, *f.* touaille, *f.*
Rollholz, *n.* rouleau, *m.*
Rollkammer, *f.* chambre à calandrer, *f.*
Rollſtuhl, *m.* fauteuil à roulettes, *m.*
Rollvorhang, *m.* store, *m.*
Rollwagen, *m.* chaise roulante; roulette d'enfant, *f.*
Roman, *m.* roman, *m.*
Romanendichter, -ſchreiber, *m.* —inn, *f.* romaniste, *m. et f.* romancier, *m.*
Romanhaft, *adj.* romanesque.
Romantiſch, *adj.* romantique.
Romanze, *f.* romance, *f.*
Römer, *m.* Römiſch, *adj.* Romain, *m. et f.*

Römer, *m.* espèce de verre à vin, *f.*
Römermonat, *m.* mois romain, *m.*
Römerzinszahl, *f.* indiction, *f.*
Rondel, *n.* rotonde ; place ronde, *f.*
Röschen, *n.* petite rose ; rosette, *f.*
Rose, *f.* rose ; érysipèle, *f.*
Rosenbusch, *m.* rosier en buisson, *m.*
Rosenfarben, *adj.* couleur de rose ; rosé.
Rosengarten, Rosenhain, *m.* roseraie, *f.*
Rosenknospe, *f.* bouton de rose, *m.*
Rosenkranz, *m.* couronne de roses, *f.* ; rosaire, chapelet, *m.*
Rosenöl, *n.* huile rosat, *f.*
Rosenroth, *adj.* vermeil comme la rose ; rosé.
Rosenstock, *m.* rosier, *m.*
Rosenwasser, *n.* eau rose, *f.* [*m.*
Rosette, *f.* diamant à rosette, diamant rose,
Rosine, *f.* raisin sec, raisin passé, *m.* ; große —, raisin de Damas ; kleine —, raisin de Corinthe.
Rosmarin, *m.* romarin, *m.*
Rossen, *v. n.* être en chaleur.
Rossig, *adj. et adv.* en chaleur.
Roß, *n.* cheval, coursier, *m.*
Roßhaar, *n.* crin (de cheval), *m.*
Roßhändler, Roßkamm, Roßtäuscher, *m.* marchand de chevaux, maquignon, *m.*
Roßschweif, *m.* queue de cheval ; queue, *f.* toug, touc (étendard Turc), *m.*
Rost, *m.* gril, *m.* ; grille ; rouille, *f.*
Rostbraten, *m.* carbonnade, grillade, *f.*
Röste, *f.* routoir, *m.* ; grille, *f.*
Rosten, *v. n.* se rouiller, s'enrouiller.
Rösten, *v. a. et n.* griller ; torréfier, rôtir ; rouir ; rossir.
Rostig, *adj.* rouillé, enrouillé.
Rostral, *n.* patte, *f.*
Röstung, *f.* grillage ; rouissage, *m.*
Roth, *adj.* rouge ; vermeil ; roux.
Rothbuche, *f.* hêtre rouge, *m.*
Röthe, *f.* rouge, *m.* ; rougeur ; rousseur ; garance, *f.*
Röthel, Rothstein, *m.* rubrique, craie rouge, arcanée, *f.* ; crayon rouge, *m.*
Rötheln, *pl.* rougeole, *f.*
Röthen, *v. a. et n. et* sich —, rougir.
Rothfeder, *f.* rose, rosière, *f.* ; rouget, *m.*
Rothfink, *m.* pivoine, *m.*
Rothfuchs, *m.* alezan clair, *m.*
Rothgerber, *m.* tanneur, *m.*
Rothgießer, *m.* fondeur en cuivre, en bronze, *m.*
Rothkehlchen, *n.* rouge-gorge, *m.*
Rothkopf, *m.* rousseau, *m.* ; tête rouge, *f.*
Rothköpfig, *adj.* roux.
Rothkraut, *n.* chou rouge, *m.*
Rothlauf, *m.* érysipèle, *m. et f.*
Röthlich, *adj.* rougeâtre ; roussâtre.
Rothschimmel, *m.* rouan, *m.*
Rothstift, *m.* crayon rouge, *m.*
Rothwälsch, *n.* argot, *m.*
Rothwildpret, *n.* bêtes fauves, *f. pl.*
Rotte, *f.* bande, troupe, *f.* ; parti, *m.* faction ; secte ; section ; escouade, *f.*
sich Rotten, sich Rottiren, *v. r.* s'attrouper ; s'associer à.
Rotz, *m.* morve, *f.*
Rotzen, *v. n.* jeter de la morve.
Rotzig, *adj.* morveux.
Rübe, *f.* weiße —, rave ; *f.* ; navet, *m.* ; gelbe —, carotte ; rothe —, betterave, *f.*
Rubel, *m.* rouble, *m.*
Rubin, *m.* rubis, *m.*
Rüböl, *n.* huile de navette, *f.*
Rubrik, *f.* rubrique, *f.*
Rübsamen, *m.* Rübsaat, *f.* navette, *f.* colzat, *m.*
Ruchlos, *adj.* impie, scélérat.
Ruchlosigkeit, *f.* impiété, scélératesse, *f.*
Ruchtbar, *adj.* ébruité, notoire.
Ruchtbarkeit, *f.* notoriété, publique, *f.*
Ruck, *m.* coup, *m.* secousse, *f.*
Rücken, *m.* dos, *m.*
Rücken, *v. a. et n.* remuer ; retirer, déplacer ; reculer, avancer, approcher.
Rückenhalt, *m.* réserve, *f.* ; appui, *m.*
Rückenlehne, *f.* dossier, *m.*
Rückenmark, *n.* moëlle épinière ou spinale,
Rückfall, *m.* réchute ; récidive, *f.* [*f.*
Rückfracht, *f.* charge de retour, *f.* ; port de retour, *m.*
Rückgängig, *adj. et adv.* rétrograde ; — machen, faire échouer ; — werden, échouer.
Rückgrat, *m.* épine du dos, échine, *f.*
Rückhalt, *m.* retenue, *f.*
Rückkehr, -kunft, -reise, *f.* retour, *m.*
Rücklings, *adv.* en arrière ; à reculons, à la renverse ; par derrière.
Rückseite, *f.* dos (d'un papier) &c. ; revers (d'une monnaie) ; dossier, fond (d'un carrosse), *m.*

Rückſicht, *f.* égard, *m.* considération, *f.*; in —, eu égard à ..., à l'égard de ..., par rapport à... .
Rückſitz, *m.* siège sur le devant d'un carrosse, *m.*
Rückſtand, *m.* reste, résidu, restant; reliquat, *m.*; arrérages, *m. pl.*
Rückſtändig, *adj.* restant; redevable.
Rückwand, *f.* dossier, *m.*
Rückwärts, *adv.* en arrière, à reculons; en reculant; par derrière.
Rückweg, *m.* chemin de retour, retour, *m.*
Rückzug, *m.* retraite, *f.*
Rudel, *n.* harde, *f.*
Ruder, *n.* rame, *f.*; aviron; timon, *m.*
Ruderbank, *f.* banc; rang, *m.*
Ruderer, *m.* rameur, vogueur, *m.*
Rudern, *v. n.* ramer, voguer.
Ruf, *m.* cri, *m.*; vocation; réputation, renommée, *f.*; renom; bruit, *m.*
Rufen, *v. n. ir.* crier. —, *v. a. ir.* appeler.
Rüge, *f.* accusation, dénonciation; inquisition; punition, *f.*; ressentiment d'une offense, *m.*
Rügen, *v. a. et* n. accuser, blâmer; relever; punir.
Ruhe, *f.* repos, relâche, *m.*; tranquillité, [*f.*
Ruhen, *v. a.* reposer; se reposer; cesser.
Ruhepunkt, *m.* point d'appui, appui, *m.*
Ruheſtätte, *f.* lieu de repos; tombeau, *m.*
Ruheſtunde, *f.* heure de repos, *m.*
Ruhig, *adj.* tranquille, paisible, calme.
Ruhm, *m.* gloire, *f.* honneur, *m.*
Rühmen, *v. a.* vanter.
Rühmlich, Ruhmvoll, Ruhmwürdig, *adj.* glorieux, digne de gloire.
Ruhmredig, *adj.* glorieux, vain.
Ruhmredigkeit, *f.* vanterie, jactance, *f.*
Ruhmſucht, *f.* gloire, ambition, *f.*
Ruhmſüchtig, *adj.* ambitieux.
Ruhr, *f.* dyssenterie, *f.*
Rühren, *v. a.* remuer, mouvoir; toucher, émouvoir, affecter; frapper; battre (le tambour); brouiller (des oeufs); unter einander —, mêler, mélanger.
Rührkelle, *f.* -löffel, *m.* cuiller à pot, *f.*
Rührung, *f.* émotion, *f.*; attendrissement, *m*
Ruin, *m.* ruine, *f.* Ruinen, *pl.* ruines, *pl.*
Rülps, *m.* rot, *m.*
Rülpſen, *v. n.* roter.
Rum, *m.* rum, *m.*
Rummel, *m.* ramas; (au jeu de piquet) point, *m.*
Rumor, *m.* rumeur, *f.*; bruit, tapage, *m.*
Rumoren, *v. n.* faire du bruit.
Rumpelkammer, *f.* décharge, *f.*
Rumpeln, *v. n.* faire du bruit.
Rumpf, *m.* tronc; corps, *m.*; carcasse (d'un poulet &c.), *f.*
Rümpfen, *v. a.* das Maul, die Naſe, rechigner, faire la moue.
Rund, *adj. et adv.* rond.
Runde, *f.* rond, *m.*; ronde, *f.*
Ründe, Rundheit, *f.* rondeur, *f.*
Ründen, *v. a.* arrondir.
Rundgeſang, *m.* chanson à la ronde, *f.*
Rundlich, *adj.* rondelet.
Rundſchnur, *f.* ganse, *f.*
Rundung, *f.* arrondissement, *m.* rondeur, *f.*
Runge, *f.* enrayoir, *m.*
Runkelrübe, *f.* rave, *f.*
Runken, *m.* bribe, *f.* chanteau, *m.*
Runzel, *f.* ride, *f.*; pli; sillon, *m.*
Runzelig, *adj.* ridé; sillonné; ratatiné.
Runzeln, *v. a.* rider, froncer; sillonner.
Rupfen, *v. a.* tirer; arracher; plumer.
Ruprecht, *m.* Robert, *m.* der Knecht —, le moine bourru.
Ruſſe, *m.* Ruſſiſch, *adj.* Russe.
Rüſſel, *m.* groin; boutoir, *m.*; trompe, *f.*
Ruß, *m.* suie, *f.*
Rußbutte, *f.* boîte de noir de fumée, *f.*
Rußig, *adj.* plein de suie; noirci de suie.
Rußland, *n.* la Russie.
Rüſtbaum, *m.* échasse d'échafaud, *f.*
Rüſten, *v. a.* préparer; ſich —, se préparer, s'apprêter; s'armer. —, *v. n.* échafauder.
Rüſter, *f.* orme, *f.*
Rüſtig, *adj.* vigoureux; fort, robuste.
Rüſtigkeit, *f.* vigueur; activité, *f.*
Rüſtleiter, *f.* ridelle, *f.*
Rüſttag, *m.* veille du sabbat, *f.*
Rüſtung, *f.* préparatif; armement, *m.*; armure; arbalète, *f.*
Rüſtwagen, *m.* chariot de bagage, *m.*
Rüſtzeug, *n.* machine, *f.*; engin, *m.*
Ruthe, *f.* verge, baguette, *f.*; verges, *f. pl.* fouet, *m.*; perche, *f.*
Rutſchen, *v. n.* couler, glisser, s'échapper; se traîner.
Rütteln, *v. a.* remuer, secouer; cahoter.

S.

Saal, *m.* salle, *f.*; großer, salon, *m.*
Saat, *f.* semailles, *f. pl.*; semence, *f.*
Saatzeit, *f.* semailles, *f. pl.*
Sabbath, *m.* sabbat, *m.*
Säbel, *m.* sabre, *m.*
Sache, *f.* chose; affaire; cause, *f.*; fait, *m.*
Sachkundig, *adj.* qui est au fait, expert.
Sachregiſter, *n.* table des matières, répertoire, *m.*
Sachſe, *m.* Sachſinn, *f.* Saxon, *m.* —onne, *f.*
Sachſen, *n.* la Saxe.
Sächſiſch, *adj.* Saxon, de Saxe.
Sacht, *adj.* bas; lent. —, *adv.* doucement; lentement.
Sachverſtändige, *m.* connaisseur, *m.*
Sachwalter, *m.* avocat; procureur, *m.*
Sack, *m.* sac, *m.*; poche, *f.*; cul-de-sac, *m.*
Säckchen, *n.* sachet, *m.*; pochette, *f.*
Sacken, *v. a.* mettre dans un sac, ensacher; ſich —, faire des poches.
Säcken, *v. a.* mettre dans un sac et noyer.
Sackgeige, *f.* poche, *f.*
Sackleinwand, *f.* grosse toile, *f.*
Sackpfeife, *f.* cornemuse, *f.*
Sackpiſtole, *f.* Sackpuffer, *m.* pistolet de poche, *m.*
Sacrament, *n.* sacrement, *m.*
Sacramentlich, *adj.* sacramental, sacramentel.
Sacriſtan, *m.* sacristain, *m.*
Sacriſtei, *f.* sacristie, *f.*
Sadebaum, Säbenbaum, *m.* sabine, *f.* sabinier, *m.*
Säemann, *m.* semeur, *m.*
Säen, *v. a.* semer, ensemencer.
Säetuch, *n.* semoir, *m.*
Saffian, *m.* marroquin, *m.*
Saffianmacher, *m.* marroquinier, *m.*
Saffianfabrik, *m.* marroquinerie, *f.*
Safflor, *m.* safre; safran bâtard, *m.*
Saffran, *m.* safran, crocus, *m.*
Saft, *m.* suc; jus, *m.*; sève; eau; humeur, *f.*
Saft, *m.* Säftchen, *n.* sirop, *m.*
Saftig, *adj.* succulent; sale, gras.
Sage, *f.* dire; bruit, *m.* tradition, *f.*
Säge, *f.* scie, *f.*
Sägebock, *m.* tréteau, *f.*
Sägemühle, *f.* moulin à scie, *m.*
Sagen, *v. a.* dire.
Sägen, *v. a.* scier. —, *n.* sciage, *m.*
Sägenſchmied, *m.* faiseur de scies, taillandier, *m.*
Sägeſpäne, *pl.* sciure, *f.*
Sago, *n.* sagou, *m.*
Sahne, *f.* crême, *f.*
Saite, *f.* corde, *f.*
Saiteninſtrument, *n.* instrument à cordes, *m.*
Salamander, *m.* salamandre, *f.* sourd; mouron, *m.*
Salat, *m.* salade, *f.*
Salatkorb, -ſchüſſel, *f.* saladier, *m.*
Salbader, *m.* ravaudeur, hableur, *m.*
Salbaderei, *f.* bavardise, ravauderie, *f.*
Salband, Salbende, *n.* Salleiſte, *f.* lisière, *f.*; entrebandes, entrebates, *f. pl.*
Salbe, *f.* onguent, *m.*
Salbei, *f.* sauge, *f.*
Salben, *v. a.* oindre; embaumer; sacrer (un roi).
Salbung, *f.* onction, *f.*; sacre, *m.*
Saldiren, *v. a.* solder (un compte).
Saldo, *m.* solde, *f.*
Salm, *m.* saumon, *m.*
Salmiak, *m.* sel ammoniac, *m.*
Salomo, *m.* Salomon, *m.*
Salpeter, *m.* salpêtre, nitre, *m.*
Salpetergrube, -hütte, *f.* salpêtrière, *f.*
Salpeterig, *adj.* nitreux.
Salpeterſieder, *m.* salpêtrier, *m.*
Salpeterſiederei, *f.* salpêtrière, *f.*
Salutiren, *v. a.* saluer.
Salve, *f.* salve, décharge, *f.*
Salvegarde, *f.* sauvegarde, *f.*
Salvusconductus, *m.* sauf-conduit, *m.*
Salz, *n.* sel, *m.*
Salzbrunnen, *m.* puits salant, *m.*
Salzen, *v. a.* saler.
Salzfactor, *m.* inspecteur des salines; grenetier, *m.*
Salzfaß, *n.* baril à sel, *m.*; salière, *f.*; saloir, *m.*
Salzhandel, *m.* saunage, *m.*
Salzhändler, *m.* saunier, *m.*
Salzhöke, -ſchenk, *m.* regrattier, *m.*
Salzig, *adj.* salé; salin; salant.
Salzigkeit, *f.* salure, *f.*
Salzkothe, *f.* saline, saunerie, *f.*
Salzlache, *f.* -teich, *m.* marais salant, *m.*

Salzmeſte, *f.* salière, *f.*; saloir, *m.*
Salzquelle, *f.* source salée, *f.*
Salzſaule, *f.* statue de sel, *f.*
Salzſchank, *m.* regrat, *m.*
Salzſee, *m.* lac salant, marais salant, *m.*
Salzſieder, *m.* saunier, *m.*
Salzſiederei, *f.* saunerie, *f.*
Salzſteuer, *f.* gabelle, *f.*
Salzwerk, *n.* saline, saunerie, *f.*
Samariter, *m.* Samaritain, *m.*
Samen, *m.* semence, graine, *f.*; grain; sperme; (Fiſchbrut) nourrain, alevin, *m.*
Samenkorn, *n.* graine, *f.*; grain, *m.*
Sämerei, *f.* semences, *f. pl.*
Sämiſch, *adj.* — Leder, peaux à la chamois, *f. pl.*
Sämiſchgärber, *m.* chamoiseur, *m.*
Sammeln, *v. a.* recueillir; rassembler, ramasser; amasser; quêter.
Sammelplatz, *m.* rendez-vous; place d'armes, *f.*; réceptacle, *m.*
Sammet, *m.* velours, *m.*
Sammetartig, *adj.* velouté.
Sammetband, *n.* ruban velouté, *m.*
Sammeten, *adj.* de velours.
Sammetmacher, *m.* tisserand en velours, *m.*
Sammler, *m.* quêteur, collecteur, *m.*
Sammlung, *f.* collection, *f.* recueil, *m.*
Sammt, *prep.* avec.
Sämmtlich, *adj. et adv.* tout, tous, tous ensemble.
Sanct, Saint.
Sand, *m.* sable, *m.*
Sandbank, *f.* banc de sable, banc, *m.*
Sandbüchſe, *f.* sablier, poudrier, *m.*
Sanden, *v. a.* sabler.
Sandgrube, *f.* sablière, sablonnière, *f.*
Sandig, *adj.* sablonneux; sableux.
Sandmann, *m.* sablonnier, *m.*
Sandſtein, *m.* grès, *m.*
Sanduhr, *f.* sablier, sable, *m.*
Sanft, *adj.* doux.
Sänfte, *f.* chaise; litière, *f.*; brancard, *m.*
Sänftenträger, *m.* porteur de chaise, porteur, *m.*
Sanftheit, Sanftmuth, *f.* douceur, *f.*
Sanftmüthig, *adj.* doux, débonnaire.
Sänger, *m.* -inn, *f.* chanteur, *m.* -euse, *f.*
Sanguiniſch, *adj.* sanguin.
Saphir, *m.* saphir, *m.*
Sardelle, *f.* sardine, *f.* anchois, *m*
Sardellenſalat, *m.* salade d'anchois, *f.*
Sardonier, Sardonyx, *m.* sardoine, *f.*
Sarg, *m.* cercueil, *m.* bière, *f.*
Sarſche, *f.* serge, *f.*
Satan, *m.* satan, diable, *m.*
Satt, *adj. et adv.* rassasié; soûl.
Sattel, *m.* selle, *f.*; zeste (d'une noix); chevalet (d'un violon), *m.*
Sattelbaum, Sattelbogen, *m.* arçon, *m.*
Satteldecke, *f.* housse, *f.*
Sattelgurt, *m.* sangle, *f.*
Sattelknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Satteln, *v. a.* seller.
Sattelpferd, *n.* cheval de selle; porteur, *m.*
Satteltaſche, *f.* bougette, *f.*
Sattheit, *f.* rassasiement, *m.*; satiété, *f.*
Sättigen, *v. a.* rassasier; assouvir; saturer.
Sättigung, *f.* rassasiement, assouvissement, *m.*; saturation, *f.*
Sattler, *m.* sellier, *m.*
Sattſam, *adj.* suffisant.
Satyr, *m.* Satyre, *m.*
Satyre, *f.* satire, *f.*
Satyriker, *m.* homme satirique, *m.*
Satyriſch, *adj.* satirique.
Satyriſiren, *v. a.* satiriser.
Satz, *m.* élan, saut; sédiment; marc (de café); enjeu, *m.* mise, *f.*; nourrain, alevin; passage; point, *m.*; composition, *f.*
Satzung, *f.* constitution, loi, *f.*; statut, *m.*
Sau, *f.* cochon, porc, *m.*; truie, laie, *f.*; sanglier, *m.*
Sauber, *adj.* net, propre; doux; beau, joli.
Sauberkeit, *f.* netteté, propreté, *f.*
Säuberlich, *adv.* doucement.
Säubern, *v. a.* nettoyer.
Sauborſte, *f.* soie de cochon, *f.*
Sauer, *adj.* aigre, sur; acide; pénible, fatigant, dur; réfrogné.
Sauerampfer, *m.* oseille, *f.*
Sauerbraten, *m.* rôti vinaigré, *m.*
Sauerbrunnen, *m.* eaux minérales, *f. pl.*
Sauerei, *f.* cochonnerie, saleté, *f.*
Sauerkraut, *n.* choux surs, *m. pl.*
Säuerlich, *adj.* aigret, aigrelet.
Sauern, *v. n.* s'aigrir, devenir aigre.
Säuern, *v. a.* aigrir, rendre aigre; mettre du levain dans (la pâte).
Sauerſehen, *n.* refrognement, *m.*
Sauerſichtig, Sauertöpfiſch, *adj.* rechigné, refrogné; boudeur.

Sauerſüß, *adj.* aigre-doux.
Sauerteig, *m.* levain, *m.*
Saufänger, Sauhund, *m.* alan, *m.*
Saufen, *v. a. et n. ir.* boire; ivrogner.
Saufen, *n.* Sauferei, *f.* ivrognerie, *f.*
Säufer, *m.* buveur, biberon, ivrogne, *m.*; —inn, *f.* buveuse, ivrognesse, *f.*
Säugamme, Säugerinn, *f.* nourrice, *f.*
Saugen, *v. a. et n. ir.* sucer; têter; in ſich —, boire.
Säugen, *v. a.* allaiter.
Säugethier, *n.* animal à mamelles, *m.*
Säugling, *m.* enfant à la mamelle; nourrisson, *m.*
Säuiſch, *adj.* salope, mal-propre.
Säule, *f.* colonne, *f.*
Säulenfuß, *m.* base de la colonne, *f.*
Säulengang, *m.* colonnade, *f.*
Säulenordnung, *f.* ordre d'architecture, *m.*
Säulenſtuhl, *m.* piédestal, *m.*
Saum, *m.* ourlet; bord, *m.*; lisière, *f.*
Säumen, *v. a.* ourler; border.
Säumen, *v. n.* tarder, s'arrêter.
Saumſattel, *m.* bât, *m.*
Saumſelig, *adj.* négligent, lent.
Saumſeligkeit, *f.* négligence, lenteur, *f.*
Saumthier, *n.* bête de somme, *f.* sommier, *m.*
Säure, *f.* aigreur, acidité; verdeur, *f.*
Saurüſſel, *m.* groin, boutoir, *m.*
Säuſeln, *v. n.* murmurer.
Sauſen, *v. n.* bruire, siffler; bourdonner.
Sautrog, *m.* auge, *f.*
Savoyard, *m.* Savoyiſch, *adj.* Savoyard.
Savoyen, *n.* la Savoye.
Scale, *f.* échelle; gamme, *f.*
Scepter, *v.* Zepter.
Schabe, *f.* racloir, *m.*; gale; teigne, *f.*
Schaben, *v. a.* racler. ratisser.
Schäben, *pl.* chenevottes, *f. pl.*
Schabernack, *m.* frasque, méchanceté, *f.*
Schabracke, *f.* housse, *f*
Schabſel, *n.* raclure; charpie, *f.*
Schach, échec; — ou Schachſpiel, *n.* échecs, *m. pl.*
Schachbret, *n.* échiquier, *m.*
Schächer, *m.* larron; hère, *m.*
Schachern, *v. n. et a.* faire un petit trafic; marchander; acheter.
Schachmatt, *adj. et adv.* échec et mat.
Schachſteine, *m. pl.* échecs, *m. pl.* pièces, *f. pl.*
Schacht, *m.* puits, *m.* bure; fosse, *f.*
Schachtel, *f.* boîte, *f.*
Schachtelhalm, *m.* prêle, *f.*
Schachteln, *v. a.* polir avec de la prêle.
Schade, *m.* dommage, *m.* perte, *f.* préjudice, tort; dégât; mal, *m.* blessure, plaie, *f.*
Schädel, *m.* crâne, *m.*; tête, *f.*
Schädelbohrer, *m.* trépan, *m.*
Schädelſtätte, *f.* calvaire, *m.*
Schaden, *v. n.* nuire, faire tort, porter dommage; faire du mal.
Schadenfreude, *f.* joie maligne, *f.*
Schadhaft, *adj.* endommagé; ruineux.
Schädlich, *adj.* nuisible, dommageable; pernicieux; malin; désavantageux.
Schädlichkeit, *f.* malignité, *f.*
Schadlos, *adj.* indemnisé, dedommagé; —halten, indemniser, dédommager.
Schadloshaltung, *f.* indemnité, *f.* dédommagement, *m.*
Schaf, *n.* brebis, *f.*
Schafbock, *m.* bélier, *m.*
Schäfer, *m.* -inn, *f.* berger, *m.* -ère, *f.*
Schäferei, *f.* bergerie, *f.*
Schäfergedicht, *n.* idylle, églogue, *f.*
Schäferhund, *m.* mâtin, *m.*
Schäferpfeife, *f.* -rohr, *n.* chalumeau, *m.*
Schäferſpiel, *n.* pastorale, *f.*
Schäferſtab, *m.* houlette, *f.*
Schäfertaſche, *f.* panetière, *f.*
Schaffen, *v. a. et n. rég.* procurer, faire avoir, pourvoir, fournir; faire, travailler.
Schaffen, *v. a. ir.* créer.
Schaffner, *m.* pourvoyeur, administrateur, commissionnaire des voituriers, conducteur, *m.*
Schaffot, *n.* échafaud, *m.*
Schafgarbe, *f.* achillée, mille-feuille, *f.*
Schafleder, *n.* basane, *f.*
Schaflorber, *m.* crottin de brebis, *m.*
Schafpocken, *f. pl.* clavelée, *f.* claveau, *m.*
Schafſchere, *f.* forces, *f. pl.*
Schafſchur, *f.* tonte, *f.*
Schafſtall, *m.* bergerie, *f.*; bercail, *m.*
Schaft, *m.* fût, *m.* monture; hampe; tige, *f.*
Schäften, *v. a.* monter.
Schafwolle, *f.* laine, *f.*
Schafzäcke, *f.* tique, *f.*
Schafzucht, *f.* entretien des brebis, *m.*
Schäker, *m.* badin, plaisant, *m.*
Schäkerei, *f.* badinage, *m.*
Schäkern, *v. n.* badiner.

Schal, *adj.* fade, insipide, *f.*
Schälchen, *n.* tasse, petite tasse, *f.*
Schale, *f.* écorce; pelure, peau; écale, coque; écaille; coquille; couverture (d'un livre); coupe, tasse, *f.*; bassin; plat, *m.*
Schälen, *v. a.* écorcer; peler; écaler; monter (de l'orge); ſich —, s'écaler; se lever.
Schalk, *m.* rusé, fripon, *m.*
Schalkhaft, *adj.* fripon, fourbe.
Schalkhaftigkeit, Schalkheit, *f.* friponnerie, malice, finesse, *f.*
Schall, *m.* son, *m.*
Schallen, *v. n.* sonner; résonner, retentir.
Schallend, *adj.* retentissant.
Schallloch, *n.* ouïe, *f.*
Schalmeie, *f.* chalumeau, *m.*
Schalotte, *f.* échalotte, *f.*
Schalten, *v. n.* (u. walten), disposer.
Schalthiere, *pl.* crustacés, testacés, ostracées, *m. pl.*
Schaltjahr, *n.* année bissextile, *f.*
Schalttag, *m.* bissexte, jour intercalaire, *m.*
Schaluppe, *f.* chaloupe, *f.*
Scham, *f.* pudeur; honte, *f.*; *pl.* parties honteuses, *f. pl.* nudité, *f.*
ſich Schämen, *v. r.* avoir honte.
Schamhaft, *adj.* honteux; pudique.
Schamhaftigkeit, *f.* pudeur, *f.*
Schamlos, *adj.* sans honte, impudent.
Schamloſigkeit, *f.* impudence, *f.*
Schamroth, *adj.* rouge de honte.
Schamröthe, *f.* rougeur, pudeur, *f.*
Schande, *f.* honte, *f.* déshonneur, *m.*; infamie, ignominie, *f.* opprobre, *m.*
Schänden, *v. a.* déshonorer, prostituer; injurier, diffamer; défigurer; violer, abuser.
Schandfleck, *m.* tache, *f.*; opprobre, *m.* flétrissure, *f.*
Schändlich, *adj.* honteux, ignominieux, déshonnête, infame.
Schändlichkeit, *f.* turpitude, infamie, *f.*
Schandpfahl, *m.* =ſäule, *f.* poteau, carcan, *m.*
Schandthat, *f.* infamie, *f.*
Schank, *m.* vente à pot et à pinte, *f.*
Schanzarbeiter, Schanzer, *m.* travailleur, *m.*
Schanze, *f.* fort; retranchement, *m.*; redoute, *f.*
Schanzen, *v. n.* travailler (à un fort etc.).
Schanzgräber, *m.* pionnier, *m.*
Schanzkorb, *m.* gabion, *m.*
Schar, *f.* multitude; troupe, bande, *f.*
Scharbock, *m.* scorbut, *m.*
Scharf, *adj.* tranchant; aigu; âcre, âpre, piquant; rude; rigoureux, sévère; etroit; exact; subtil, fin.
Schärfe, *f.* tranchant, taillant, fil, *m.*; âcreté, acrimonie; sévérité, rigueur, *f.*
Schärfen, *v. a.* aiguiser, affiler.
Scharfrichter, *m.* exécuteur, bourreau, *m.*
Scharfſchütze, *m.* tireur, *m.*
Scharfſichtig, *adj.* clairvoyant.
Scharfſichtigkeit, *f.* clairvoyance, *f.*
Scharfſinn, *m.* sagacité, perspicacité, *f.*
Scharfſinnig, *adj.* ingénieux, pénétrant.
Scharlach, *m.* =farbe, *f.* écarlate, *f.*
Scharlachen, *adj.* d'écarlate.
Scharlachfieber, *n.* fièvre scarlatine, *f.*
Scharmützel, *n.* escarmouche, *f.*
Scharmützeln, Scharmutziren, *v. n.* escarmoucher.
Scharnier, *n.* charnière, *f.*
Schärpe, *f.* écharpe, *f.*
Scharre, *f.* ratissoire, *f.*; gratin, *m.*
Scharren, *v. a. et n.* gratter; ratisser; amasser.
Scharte, *f.* dent, brèche, *f.*
Scharteke, *f.* chétif bouquin, *m.*
Schartig, *adj.* ébréché.
Scharwache, *f.* guet, *m.*; patrouille, *f.*
Scharwächter, *m.* guet, archer du guet, *m.*
Schatten, *m.* ombre, *f.*; ombrage, *f.*
Schattenriß, *m.* silhouette, *f.*
Schattenſpiel, *n.* ombres chinoises, *f. pl.*
Schattig, *adj.* ombragé.
Schattiren, *v. a.* ombrer; nuancer.
Schattirung, *f.* nuance, *f.*
Schatulle, *f.* Schatullgelder, *pl.* cassette, *f.*
Schatz, *m.* Schatzkammer, *f.* trésor, *m.*
Schätzbar, *adj.* estimable.
Schätzen, *v. a.* estimer, priser, taxer, évaluer, apprécier; croire.
Schätzer, *m.* taxateur, estimateur, *m.*
Schatzgräber, *m.* chercheur de trésors cachés, *m.*
Schatzmeiſter, *m.* trésorier, *m.*
Schatzmeiſteramt, *n.* trésorerie, *f.*
Schatzung, *f.* impôt, *m.* contribution, *f.*
Schätzung, *f.* estimation, évaluation, appréciation, taxe, prisée, *f.*
Schau, *f.* vue, inspection; montre, *f.*
Schaubühne, *f.* théâtre, *m.*; scène, *f.*

Schauder, *m.* frissonnement, frisson, tressaillement, frémissement, *m.*; horreur, *f.*
Schauderhaft, *adj.* horrible.
Schaudern, Schauern, *v. n.* frissonner; frémir, tressaillir.
Schauen, *v. a. et n.* voir, regarder.
Schauer, *m.* abri, *m.*; guilée, *f.*; frissonnement etc. *v.* Schauder.
Schauerig, Schauerlich, *adj.* qui frissonne un peu; qui fait frissonner; horrible; à l'abri.
Schaufel, *f.* pelle; aube, *f.* aileron, *m.*
Schaufeln, *v. a.* travailler avec la pelle.
Schaukel, *f.* brandilloire, escarpolette, *f.* —, ou Schaukelbret, *n.* balançoire, branloire, bascule, *f.*
Schaukeln, *v. a. et n.* brandiller; branler; balancer.
Schaum, *m.* écume; mousse, *f.*
Schäumen, *v. a. et n.* écumer; mousser.
Schaumig, *adj.* écumeux; mousseux.
Schaumkelle, *f.* -löffel, *m.* écumoire, *f.*
Schaumünze, *f.* Schaustück, *n.* médaille, *f.*; große, médaillon, *m.*
Schauplatz, *m.* scène, *f.*; théâtre, *m.*
Schauspiel, *n.* spectacle; drame, *m.* pièce de théâtre, *f.*
Schauspieler, *m.* comédien, acteur, *m.*
Schauspielerinn, *f.* comédienne, actrice, *f.*
Schauspielkunst, *f.* art dramatique, *m.*
Schecke, *f.* cheval pie, *m.* pie, *f.*
Scheckig, *adj.* bariolé, bigarré.
Schedel, *v.* Schädel.
Scheffel, *m.* boisseau, *m.*
Scheffeln, *v. n.* rendre.
Scheibe, *f.* rond, disque; blanc, *m.* but; carreau, *m.* vitre, *f.*
Scheibe, *f.* Scheibchen, *n.* rouelle, *f.*
Scheibenschießen, *n.* jeu de l'arquebuse, *m.*
Scheibig, *adj.* en rouelles, par rouelles.
Scheide, *f.* fourreau, *m.*; gaîne, *f.*
Scheidebrief, *m.* lettre de divorce, *f.*
Scheidekunst, *f.* chimie, *f.*
Scheidemauer, *f.* mur de refend, mur mitoyen, *m.*
Scheidemünze, *f.* (petite) monnaie, *f.*
Scheiden, *v. a. ir.* se séparer; décomposer. —, *v. n. ir.* se séparer, se quitter.
Scheidewand, *f.* mur de séparation, *m.*; cloison, *f.*
Scheidewasser, *n.* eau forte, *f.*
Scheideweg, *m.* chemin fourche, *m.*
Scheidung, *f.* séparation, *f.*; divorce; départ, *m.* dissolution, *f.*
Schein, *m.* lueur, clarté; lumière, *f.*; clair; apparence, *f.*; reçu, récépissé, *m.*; quittance, attestation, *f.*; certificat, *m.*
Scheinbar, *adj.* apparent; spécieux, plausible.
Scheinbarkeit, *f.* apparence, *f.*
Scheinchrist &c. *m.* faux chrétien, *m.*
Scheinen, *v. n. ir.* luire, éclairer; paraître, sembler, avoir l'air.
Scheinheilig, *adj.* Scheinheilige, *m. et f.* hypocrite, bigot, tartufe, cafard.
Scheinheiligkeit, *f.* hypocrisie, tartuferie, *f.*
Scheinkauf, *m.* achat simulé, *m.*
Scheiße, *f.* merde; chiûre; foire, *f.*
Scheißen, *v. a. et n. ir.* chier; peter.
Scheit, *n.* bûche, *f.*
Scheitel, *f. et m.* sommet de la tête, *m.*; raie (des cheveux), *f.*
Scheitelpunkt, *m.* point vertical, *m.*
Scheitelrecht, *adj.* vertical.
Scheiterhaufen, *m.* bûcher, *m.*
Scheitern, *v. n.* briser, se briser; échouer.
Schel, *adj.* louche, bigle.
Schelde, *f.* l'Escaut, *m.*
Schelle, *f*, sonnette, clochette; sonnaille, *f.*; grelot, *m.*; Schellen, *pl.* (Fesseln) ceps, *m. pl.*; (in der Karte) carreau.
Schellen, *v. n.* sonner, tirer la sonnette; sonner la clochette.
Schellengeläut, *n.* sonnettes, *f. pl.*; harnais à grelots, *m.*
Schellenkappe, *f.* marotte, *f.*
Schellenschlitten, *m.* traîneau à grelots, *m.*
Schelm, *m.* fripon, coquin, fourbe, *m.*
Schelmerei, *f.* Schelmstreich, *m.* friponnerie, fourberie, malice, *f.*
Schelmisch, *adj.* fripon, fourbe, méchant.
Schelsucht, *f.* envie, jalousie, *f.*
Schelsüchtig, *adj.* envieux, jaloux.
Schelten, *v. a. et n. ir.* injurier; réprimander, gronder; blâmer.
Schema, *n.* modèle, plan, *m.*
Schemel, *m.* escabeau, *m.* escabelle, *f.*; marchepied, *m.*
Schenk, *m.* cabaretier, tavernier; échanson, *m.*
Schenke, *f.* cabaret, *m.* taverne, *f.*
Schenkel, *m.* cuisse; jambe, *f.*
Schenken, *v. a. et n.* verser (à broie); tenir

cabaret, vendre à petite mesure ; allaiter (un enfant) ; faire présent ; remettre ; pardonner.
Schenktisch, *m.* buffet, *m.*
Schenkung, *f.* présent, *m.* ; donation, *f.*
Schenkwirth, *m.* cabaretier, tavernier, *m.*
Scherbe, *f.* Scherben, Scherbel, *m.* pot ; têt, tesson, *m.*
Scherbeutel, *m.* trousse de barbier, *f.*
Schere, *f.* ciseaux, *m. pl.* ; *pl.* écueils, *m. pl.*
Scheren, *v. a. et n. ir.* tondre ; raser ; ourdir ; ciseler (le velours) ; vexer, tourmenter ; railler.
Scherenschleifer, *m.* émouleur ; gagne-petit, *m.*
Schererei, *f.* vexation, tracasserie, *f.*
Scherflein, *n.* obole, maille, *f.*
Scherge, *m.* archer, sergent, *m.*
Schermesser, *n.* rasoir, *m.*
Scherzeit, *f.* tonte, *f.*
Scherz, *m.* plaisanterie, raillerie, *f.* badinage, jeu, *m.*
Scherzen, *v. n.* plaisanter, railler, badiner.
Scherzhaft, *adj.* badin, plaisant.
Schetter, *m.* bougran, *m.*
Scheu, *adj.* timide, peureux ; farouche ; ombrageux.
Scheu, *f.* peur, timidité, crainte, *f.*
Scheuche, *f.* épouvantail, *m.*
Scheuchen, *v. a.* épouvanter.
Scheuen, *v. a.* avoir peur, craindre, appréhender ; sich —, craindre, avoir peur ; avoir en aversion, fuir ; avoir honte.
Scheuer, Scheune, *f.* grange, *f.*
Scheuern, *v. a.* écurer, nettoyer ; laver ; frotter.
Scheuleder, *n.* oeillère, *f.* ; lunettes, *f. pl.*
Scheusal, *n.* épouvantail, *m.* ; horreur, *f.*
Scheußlich, *adj.* hideux, affreux, horrible.
Schicht, *f.* lit, *m.* couche ; tâche, *f.* ; — machen, cesser de travailler.
Schichten, *v. a.* ranger, mettre par couches ; empiler ; arrimer, arranger.
Schichtmeister, *m.* conducteur des mines, *m.*
Schichtsemmel, *f.* petit pain blanc par rangée, *m.*
Schicken, *v. a.* envoyer ; disposer ; sich —, se préparer, s'apprêter ; s'accorder, cadrer ; convenir ; sich in die Zeit, in einen —, s'accommoder au temps, à l'humeur de qu.
Schicklich, *adj.* convenable ; sortable ; propre ; pertinent.
Schicksal, *n.* sort, destin, *m.* destinée, *f.*
Schickung, *f.* envoi, *m.* ; destinée ; providence, *f.*
Schieben, *v. a. et n. ir.* pousser.
Schieber, *m.* pousseur, *m.* ; targette ; coulisse, *f.* ; tiroir, *m* ; pelle, *f.*
Schiebfenster, *n.* -laden, *f.* coulisse, *f.*
Schiedsrichter, *m.* arbitre, *m.*
Schiedsspruch, *m.* arbitrage, *m.*
Schief, *adj.* oblique ; devers ; gauche ; tortu.
Schiefe, *f.* obliquité, *f.*
Schiefer, Schieferstein, *m.* ardoise, *f.*
Schieferbruch, *m.* -grube, *f.* ardoisière, *f.*
Schieferdecker, *m.* couvreur, *m.*
Schieferfarbig, *adj.* bleu d'ardoise.
sich Schiefern, *v. r.* se séparer par feuilles ; s'écailler ; s'exfolier.
Schieferstift, *m.* crayon d'ardoise, *m.*
Schiefertafel, *f.* feuille d'ardoise ; ardoise en table, *f.*
Schielen, *v. n.* loucher, bigler ; nach etwas —, guigner, lorgner qc.
Schielend, *adj.* louche, bigle ; changeant.
Schienbein, *n.* os de la jambe, *m.*
Schiene, *f.* bande ; éclisse, *f.*
Schienen, *v. a.* embattre ; éclisser.
Schierling, *m.* ciguë, *f.*
Schießen, *v. a. et n. ir.* tirer, décharger ; lancer, darder ; porter, atteindre ; s'élancer ; tomber ; croître, grandir ; compter par jet.
Schießgewehr, *n.* arme à feu, *f.*
Schießgraben, *m.* -haus, *n.* -platz, *m.* jeu d'arquebuse, *m.* maison des tireurs, *f.*
Schießloch, *n.* canonnière, *f.* ; sabord, *m.*
Schießpulver, *n.* poudre (à canon), *f.*
Schießscharte, *f.* embrasure, *f.*
Schießscheibe, *f.* but, blanc, *m.*
Schiff, *n.* vaisseau, navire ; bâtiment, bateau, *m.* ; nef (d'une église) ; navette, *f.*
Schiffbar, *adj.* navigable.
Schiffbau, *m.* construction des vaisseaux, *f.*
Schiffbaukunst, *f.* architecture navale, *f.*
Schiffbruch, *m.* naufrage, *m.*
Schiffbrüchig, *adj.* naufragé.
Schiffbrücke, *f.* pont de bateaux, *m.*
Schiffen, *v. n.* naviguer. —, *v. a.* transporter par eau.

Spotten, *v. a. et n.* railler; se railler, se moquer (de qc.); insulter (à q.).
Spötter, *m.* moqueur, railleur, *m.*
Spötterei, *f.* moquerie, raillerie, *f.*
Spottgedicht, *n.* Spottſchrift, *f.* satire, *f.*
Spöttiſch, *adj.* moqueur; ironique.
Spottname, *m.* sobriquet, *m.*
Spottvogel, *m.* moqueur, railleur, *m.*
Sprache, *f.* parole; langue, *f.*; langage; idiome; parler, *m.*; voix, *f.*
Sprachfenſter, -gitter, *n.* grille, *f.*
Sprachforſcher, *m.* philologue; grammairien, *m.*
Sprachlehre, *f.* grammaire, *f.*
Sprachlehrer, *m.* grammairien; maître de langue, *m.*
Sprachlos, *adj.* qui a perdu la parole; muet.
Sprachmeiſter, *m.* maître de langue, *m.*
Sprachrohr, *n.* porte-voix, *m.* trompette parlante, sarbacane, *f.*
Sprachtrichter, *m.* cornet, *m.*
Sprachzimmer, *n.* parloir, *m.*
Sprechart, *f.* manière de parler, *f.* parler, *m.*
Sprechen, *v. a. ir.* parler; discourir; dire.
Sprecher, *m.* parleur; orateur, *m.*
Spreitzen, *v. a.* écarter, étendre; étrésillonner; aus einander —, écarquiller; ſich —, s'opposer, résister; se carrer.
Sprengel, *m.* finage, ressort; diocèse, *m.*
Sprengen, *v. a, et n.* épandre, jeter çà et là; asperger, arroser, tacheter, moucheter; faire sauter; crever; rompre; enfoncer; galoper.
Sprengkanne, *f.* arrosoir, *m.*
Sprengwedel, *m.* aspersoir, goupillon, *m.*
Sprenkel, *m.* cerceau; lacet, lacs, *m.*
Sprenkeln, *v. a.* marqueter, moucheter.
Sprenklig, *adj.* moucheté.
Spreu, *f.* balle, *f.*
Sprichwort, *n.* proverbe, *m.*
Sprichwörtlich, *adj.* proverbial.
Sprießel, *m.* archet, *m.*
Sprießen, *v. n. ir.* sortir, pousser.
Springbrunnen, *m.* fontaine (jaillissante), *f.*
Springen, *v. n. ir.* sauter; bondir; sailler, jaillir; se fêler, crever, se crever, s'évasser, se fendre; rompre, se rompre.
Springer, *m.* sauteur; voltigeur; (im Schach) chevalier, *m.*
Springfeder, *f.* ressort, *m.*
Spritzbüchſe, *f.* seringue de sureau, *f.*
Spritze, *f.* seringue; pompe à feu, *f.*
Spritzen, *v. a.* jeter (de l'au &c.), seringuer, faire jaillir. —, *v. n.* jaillir, saillir.
Spritzenleute, *pl.* pompiers, *m. pl.*
Spröde, *adj.* rude; aigre, cassant; un peu dédaigneux, qui fait la renchérie.
Sprödigkeit, *f.* aigreur, *f.*; manières dédaigneuses, *f. pl.*
Sproſſe, *f.* échelon, *m.*
Sproſſe, *f.* Sprößling, *m.* rejeton, scion, *m.*
Sproſſen, *v. n.* pousser; bourgeonner.
Sprößchen, *n.* tendron, *m.*
Spruch, *m.* arbitrage, *m.*; sentence; décision, *f* arrêt; dit; passage, *m.*
Sprudeln, *v. n.* jaillir, saillir, bouillonner; titiller.
Sprühen, *v. n. et a.* jeter, pousser; es ſprüht, il tombe une petite pluie.
Sprung, *m.* saut, élan; bond, *m.* fêlure, fente, crevasse, *f.*
Sprungriemen, *m.* martingale, *f.*
Spucke, *f. v.* Speichel.
Spucken, *v. n.* cracher.
Spucknapf, *m.* crachoir, *m.*
Spuk, *m.* bruit, fracas; spectre, *m.*
Spuken, *v. n.* lutiner; es ſpukt, il y a des revenants; — gehen, apparaître.
Spule, *f.* bobine, *f.*; tuyau de plume, *m.*
Spulen, *v. a.* bobiner.
Spülen, *v. a.* laver, écurer; rincer; guéer, aigayer.
Spülfaß, *n.* -keſſel, *m.* cuvette, *f.*
Spülicht, Spülwaſſer, *n.* lavure; rinçure, *f.*
Spülkumpen, -napf, *m.* jatte, *f.*
Spulwurm, *m.* strongle; ascaride, *m.*
Spund, *m.* bondon, *m.* bonde, *f.*
Spundbret, Spündebret, *n.* table, *f.*
Spünden, *v. a.* bondonner; parqueter.
Spundhefen, *pl.* levure, *f.*
Spundloch, *n.* trou du bondon, *m.*
Spur, *f.* trace; piste; voie, *f.*; sillage, *m.*; vestige, indice, *m.*
Spüren, *v. n. et a.* quêter, chercher; sentir, ressentir, s'apercevoir; remarquer.
Spürhund, *m.* chien de quête; fureteur, *m.*
Staar, *m.* sansonnet, étourneau, *m.*
Staar, *m.* (graue) cataracte; (ſchwarze) goutte sereine, *f.*; (grüne) glaucome, *m.*
Staat, *m.* parade, *f.*; atours, *m. pl.*; état, *m.*
Staatengeſchichte, *f.* histoire des états, *f.*

Staatsangelegenheit, -sache, *f.* -geschäft, *n.* affaire d'état, *f.*
Staatsbürger, *m.* citoyen, *m.*
Staatsgefangene, *m.* prisonnier d'état, *m.*
Staatskleid, *n.* habit de cérémonie, *m.*
Staatsklugheit, -kunst &c. *f.* politique, *f.*
Staatsmann, *m.* politique; homme d'état, *m.*
Staatsminister, *m.* ministre d'état, *m.* [*m.*
Staatsrath, *m.* conseil d'état; conseiller d'état, *m.*
Staatsrecht, *n.* droit public; droit des souverains, *m.*; raison d'état, *f.*
Staatsverfassung, *f.* gouvernement, *m.* politique d'un état, *f.*
Stab, *m.* bâton, *m.*; verge; barre; (Maß) aune, *f.*; (eines Regiments &c.) état, *m.*
Stäbeln, *v. a.* ramer.
Stabsofficier, *m.* officier de l'état-major, *m.*
Stabsquartier, *n.* quartier général, *m.*
Stachel, *m.* aiguillon; piquant, *m.*; écharde; pointe, *f.*
Stachelbeere, *f.* groseille verte, gadèle, *f.*
Stachelbeerstrauch, *m.* groseillier épineux, gadelier, *m.*
Stachelig, *adj.* piquant; épineux.
Stachelnuß, *f.* mâcle, châtaigne d'eau, *f.*
Stachelschwein, *n.* porc-épic, *m.*
Stacket, *n.* estacade, *f.*; pieu, palis, *m.*
Stadt, *f.* ville; cité, *f.*
Städter, *m.* habitant d'une ville; citadin, *m.*
Stadtgericht, *n.* justice de la ville, *f.*
Stadtgraben, *m.* fossé d'une ville, *m.*
Städtisch, *adj.* de ville, de bourgeois.
Stadtpfeifer, *m.* musicien de la ville, *m.*
Stadtrath, *m.* magistrat, *m.*
Stadtrichter, *m.* juge de ville, préteur, *m.*
Stadtschreiber, *m.* greffier, *m.*
Stadtschreiberei, *f.* greffe, *m.*
Stadtsoldat, *m.* soldat de ville, *m.*
Staffel, *f.* degré, *m.*; marche, *f.*
Staffelei, *f.* chevalet, *m.*
Staffette, *f.* estaffette, *f.*
Staffiren, *v. a.* garnir.
Staffirer, *m.* garnisseur, *m.*
Staffirung, *f.* garniture, *f.*
Stahl, *m.* acier; fusil, *m.*
Stählen, *v. a.* acérer.
Stählern, *adj.* d'acier.
Stahlfeder, *f.* ressort d'acier, *m.*
Stahlgrün, *adj.* vert obscur.
Stall, *m.* étable; écurie, *f.*

Stallbaum, *m.* barre, *f.*
Stallen, *v. a.* établer. —, *v. n.* faire de l'eau, pisser; s'accorder.
Stallgeld, *n.* établage; droit d'attache, *m.*
Stallknecht, *m.* palefrenier, *m.*
Stallmeister, *m.* écuyer, *m.*
Stallung, *f.* Stallraum, *m.* écuries; étables, *f. pl.*
Stamm, *m.* tronc, *m.*; tige; souche, *f.*; pied d'arbre; écot; race; tribu, caste, *f.*; (im Spiele) talon, *m.*
Stammbaum, *m.* arbre généalogique, *m.*
Stammbuch, *n.* livre de généalogie; album, *m.*
Stammeln, *v. a. et n.* bégayer, balbutier; bredouiller. —, *n.* bégaiement, balbutiement, *m.*
Stämmen, *v. a.* appuyer; arrêter; abattre; sich —, s'appuyer; résister.
Stammende, *n.* souche, *f.* [ramassé.
Stammhaft, *adj.* gros, épais; robuste,
Stammhalter, *m.* soutien de la famille, *m.*
Stämmig, *adj.* qui a une tige; robuste.
Stammtafel, *f.* table généalogique, *f.*
Stammvater, *m.* souche, tige, *f.*
Stammwort, *n.* mot primitif, *m.*
Stampfbüchse, *f.* égrugeoir, *m.*
Stampfe, *f.* pilon, *m.* pile; batte, *f.*
Stampfen, *v. a.* piler, broyer. —, *v. n.* taper du pied, trépigner.
Stand, *m.* situation, assiette, position; place, *f.* lieu; état, *m.*; condition, profession, *f.*; rang, *m.* qualité, *f.*
Standarte, *f.* étendard; cornette, *f.*
Standartenjunker, *m.* porte-étendard, *m.*
Ständchen, *n.* sérénade, *f.*
Ständer, *m.* poteau; pilier, *m.*; tinette, *f.*
Standesgebühr, *f.* nach —, selon le rang, la qualité d'une personne.
Standesmäßig, *adj.* convenable à l'état.
Standesperson, *f.* personne de qualité, *f.*
Standgeld, *n.* étalage, hallage; tonlieu, *m.*
Standhaft, *adj.* constant, ferme.
Standhaftigkeit, *f.* constance, fermeté, *f.*
Standpunkt, *m.* station, *f.*; point de vue, *m.*
Standquartier, *n.* quartier, *m.*
Standrecht, *n.* conseil de guerre, *m.*
Standrede, *f.* harangue funèbre, *f.*
Stange, *f.* perche; gaule; barre; rame, *f.*
bois; bâton, *m.*; branche, *f.*
Stängel, *m.* tige; queue, *f.*

Stängeln, *v. a.* ramer (les bois etc.). —, *v. n.* monter en tiges.
Stangenbürſte, *f.* houssoir, *m.*
Stangeneiſen, *n.* fer en barres, *m.*
Stangengebiß, *n.* mors à branches, *m.*
Stangengold, -ſilber, *n.* or, argent en barres, en lingots, *m.*
Stangenkugel, *f.* boulet à deux têtes, *m.*
Stangenleinwand, *f.* toile ouvrée, *f.*
Stangenleiter, *f.* rancher, *m.*
Stangenpferd, *n.* timonnier, limonier, *m.*
Stangenzaum, *m.* bride à branches, *f.*
Stangenzirkel, *m.* compas à verge, *m.*
Stänker, *m.* puant; querelleur, *m.*
Stänkerei, *f.* puanteur; querelle, *f.*
Stänkern, *v. n.* rendre une mauvaise odeur; fureter; quereller, *f.*
Stanniol, *n.* tain, *m.*
Stapel, *m.* amas, tas, monceau, *m.* pile; étape, *f.*; chantier, *m.*
Stapelgerechtigkeit, *f.* droit d'étape, *m.*
Stapeln, *v. a.* empiler.
Stapelplatz, *m.* Stapelſtadt, *f.* ville d'étape, *f.* lieu d'entrepôt, *m.*
Stark, *adj.* fort; vigoureux; grand.
Stärke, *f.* force; vigueur, *f.*; fort, *m.* (zur Wäſche) empois, amidon, *m.*
Stärken, *v. a.* fortifier, conforter; empeser (le linge). [*m.*
Stärkung, *f.* confortation, *f.*; confortatif,
Starr, *adj.* roide, transi; fixe.
Starren, *v. n.* roidir, se roidir, s'engourdir; se hérisser; être roide (de); (auf) regarder fixement (qc.).
Starrheit, *f.* roideur, *f.* engourdissement,
Starrkopf, *m.* homme têtu, *m.* [*m.*
Starrköpfig, *adj.* opiniâtre, têtu.
Starrſinn, *m.* entêtement, *m.*
Starrſucht, *f.* catalepsie, *f.*
Stät, *adj.* fixe, ferme; continuel.
Stätig, *adj.* rétif; continuel.
Station, *f.* relais, *m.*; poste; station, *f.*
Statiſtik, *f.* statistique, *f.*
Statt, *f.* lieu, *m.* place, *f.*; — meiner ꝛc. au lieu de moi etc.; von Statten gehen, réussir, succéder; zu Statten kommen, venir à propos; favoriser.
Stätte, *f.* place, *f.* lieu, endroit, *m.*
Statthaft, *adj.* admissible, recevable.
Statthalter, *m.* gouverneur, *m.*
Statthalterſchaft, *f.* gouvernement, *m.*
Stattlich, *adj.* magnifique, pompeux; important, considérable.
Statue, *f.* statue, *f.*
Statuiren, *v. a.* soutenir; souffrir; ein Beiſpiel — an..., faire un exemple de...
Statur, *f.* stature; corpulence, *f.*
Statut, *n.* statut, *m.*
Staub, *m.* poussière, poudre, *f.*
Stauben, *v. n.* faire de la poussière.
Stäuben, *v. a.* faire de la poussière; époudrer, épousseter; poudrer.
Staubfäden, *m. pl.* étamines, *f. pl.*
Staubig, *adj.* poudreux.
Stauchen, *v. a.* pousser; sécouer fortement.
Staude, *f.* arbuste, *m.*; tête ou pomme (de laitue, de chou etc.), *f.*
Staudenſalat, *m.* laitue pommée, *f.*
Staunen, *v. n.* être surpris, interdit, s'étonner. —, *n.* étonnement, *m.*
Staupbeſen, Staupenſchlag, *m.* fouet, *m.* fustigation, *f.*
Staupe, *f. v.* Seuche.
Stäupen, *v. a.* fouetter; fustiger.
Stechen, *v. a. et n. ir.* piquer, percer, pointer; graver; nach dem Ringe —; courre la bague; (im Spiele) couper; tirer au sort.
Stecher, *m.* poinçon, *m.*; détente, *f.*
Stechheber, *m.* larron, *m.*
Stechpalme, *f.* houx, *m,*
Steckbrief, *m.* signalement, *m.*
Stecken, *m.* bâton, *m.*; baguette; perche, *f.*
Stecken, *v. a. rég.* mettre, fourrer; passer; planter; ficher; plonger; attacher (à) —, *v. n. rég. et ir.* tenir, être fiché, attaché; être enfoncé; être, se trouver; — bleiben (im Reden) demeurer court.
Steckenknecht, *m.* sergent à baguette, *m.*
Steckenpferd, *n.* dada; jouet, *m.* marotte, *f.*
Steckfluß, *v.* Stickfluß.
Stecknadel, *f.* épingle, *f.*
Steckrübe, *f.* navet, *m.*
Steg, *m.* planche, *f.*; sentier; chevalet (d'un violon etc.).
Stegreif, *m.* aus dem —, sur le champ; ein aus dem — gemachtes Gedicht ꝛc. un impromptu.
Stehen, *v. n. ir.* être debout, se tenir debout; être; es ſteht bei ihm, il tient à lui; für etwas —, répondre de qc.; wie ſteht's

(mit ... um)? comment va (le ... la ...)? — laſſen, laisser.
Stehend, *adj. et adv.* debout; dormant.
Stehlen, *v. a. ir.* voler, dérober.
Steiermark, *n.* la Stirie.
Steif, *adj.* roide; ferme; fixe; empesé; gauche; (von Pferden) courbatu.
Steife, *f.* roideur; courbature (des chevaux etc.), *f.*; empois; apprêt; étançon, *m.*
Steifen, *v. a.* roidir; empeser; apprêter, raffermir; étançonner.
Steifleinwand, *f.* bougran, *m.*
Steigbügel, *m.* étrier, *m.*
Steigbügelriemen, *m.* étrière, *f.*
Steigen, *v. n. ir.* monter; s'élever.
Steigern, *v. a.* enchérir, renchérir.
Steigerung, *f.* enchérissement, *m.*
Steigriemen, *m.* étrivière, *f.*
Steil, *adj.* roide, escarpé.
Steilheit, *f.* roideur, *f.*
Stein, *m.* pierre; dame, pièce (au jeu de dames), *f.*; noyau (des fruits), *m.*
Steinalt, *adj.* fort vieux, décrépit.
Steinbilz, *m.* potiron, *m.*
Steinbock, *m.* bouquetin; capricorne, *m.*
Steinbohrer, *m.* aiguille, *f.*
Steinbrecher, *m.* carrier, *m.*
Steinbruch, *m.* -grube, *f.* carrière, *f.*
Steinern, *adj.* de pierre; de grès.
Steinflachs, *m.* amiante, *m.*
Steingut, *n.* gresserie, *f.* vaisseaux de grès, *m. pl.*
Steinhauer, Steinmetz, *m.* tailleur de pierres, *m.*
Steinicht, *adj.* pierreux.
Steinig, *adj.* pierreux; lapidifique; das ſteinige Arabien, l'Arabie pétrée.
Steinigen, *v. a.* lapider.
Steinigung, *f.* lapidation, *f.*
Steinklippe, *f.* écueil, *m.*; brisans, *m. pl.*
Steinkohle, *f.* houille, *f.*
Steinkohlenbergwerk, *n.* houillère, *f.*
Steinmeißel, *m.* repoussoir; ciseau plat, *m.*
Steinnuß, *f.* noix angleuse, *f.*
Steinobſt, *n.* fruit à noyau, *m.*
Steinöl, *n.* pétrole, *m.*
Steinpflaſter, *n.* pavé; carrelage, *m.*
Steinplatte, *f.* table de pierre; cadette; dalle, *f.*; carreau, *m.*
Steinreich, *adj.* extrêmement riche.
Steinreich, *n.* règne minéral, *m.*
Steinſalz, *n.* sel gemme, *m.* [*pl.*
Steinſchmerzen, *pl.* douleurs de la pierre, *f.*
Steinſchnalle, *f.* boucle de pierres, *f.*
Steinſchneider, *m.* lapidaire, graveur en pierres; opérateur, *m.*
Steinſchnitt, *m.* taille, *f.*
Steinſchrift, *f.* inscription sur la pierre, *f.*; style lapidaire, *m.*, lettres onciales, *f. pl.*
Steinſetzer, *m.* paveur, carreleur, *m.*
Steinweg, *m.* chemin pavé, *m.*
Steinwerk, *n.* rocaille, *f.*
Steinwurf, *m.* jet ou coup de pierre, *m.*
Steiß, *m.* cul, derrière; croupion, *m.*
Stelle, *f.* place, *f.* lieu, endroit, *m.*; charge, *f.* emploi; passage (d'un livre etc.), *m.*; auf der —, sur le champ.
Stellen, *v. a.* mettre, placer, poser; ranger; ſich —, se placer, se mettre; se ranger; se rendre en quelque lieu; comparaître (en justice); faire mine, faire semblant, feindre, affecter.
Stellmacher, *v.* Wagner.
Stellung, *f.* position, *f.*; arrangement, *m.* posture, attitude, *f.*
Stellvertreter, *m.* représentant; substitut, vicaire, *m.*
Stelze, *f.* échasse, *f.*
Stelzfuß, *m.* Stelzbein, *n.* jambe de bois, *f.*
Stempel, *m.* timbre; coin, poinçon, *m.*; estampille; bouille, *f.*; pilon; piston, *m.*
Stempelbogen, *m.* feuille de papier timbré, *f.*
Stempelgeld, *n.* timbre, *m.*
Stempeln, *v. a.* estampiller; timbrer; marquer, plomber, douaner.
Stempelpapier, *n.* papier timbré, *m.*
Stempelſchneider, *m.* graveur de poinçons, *m.*
Stephan, *m.* Etienne.
Steppe, *f.* lande, *f.* step, *m. v.* Heide, *f.*
Steppen, *v. a.* piquer, contre-pointer.
Stepperei, *f.* piqûre, *f.* arrière-point, *m.*
Steppnaht, *f.* -ſtich, *m.* arrière-point, *m.*
Sterbebett, *n.* lit de mort, *m.*
Sterbeliſte, *f.* registre mortuaire, *m.*
Sterben, *v. n. ir.* mourir, expirer.
Sterblich, *adj.* mortel.
Sterblichkeit, *f.* mortalité, mort, *f.*
Stern, *m.* étoile, *f.* astre; ordre, *m.*
Sternanis, *m.* anis de la Chine, *m.* badiane, *f.*

Sternbild, *n.* constellation, *f.* astérisme, *m.*
Sternchen, *n.* astérisque (dans un livre), *m.*
Sterndeuter, *m.* astrologue, *m.*
Sterndeutung, *f.* astrologie, *f.*
Sternhell, *adj.* clair d'étoiles, étoilé.
Sternhimmel, *m.* firmament, *m.*
Sternkunde, *f.* astronomie, *f.*
Sternkundige, -seher, *m.* astronome, *m.*
Sternwarte, *f.* observatoire, *m.*
Sterz, *m.* Sterze, *f.* queue, *f.*; croupion, *m.*
Stets, *adv.* toujours, continuellement.
Steuer, *f.* taille; taxe, charge, contribution, *f.* impôt, *m.*; aides, *f. pl.*
Steuerbar, -pflichtig, *adj.* taillable, contribuable, imposable.
Steuercaſſe, *f.* caisse des tailles; (en Saxe) banque, *f.*
Steuereinnehmer, *m.* receveur des tailles, *m.*
Steuermann, *m.* pilote, *m.*
Steuermannskunſt, *f.* pilotage, *m.*
Steuern, *v. n. et a.* contribuer, gouverner, conduire (un vaisseau); prendre son cours (vers...); obvier à..., prévenir, réprimer.
Steuerruder, *n.* gouvernail, *m.*
Steuerſchein, *m.* quittance de la taille, *f.*; billet de la banque de Saxe, *m.*
Stich, *m.* piqûre, *f.*; coup; point; élancement, *m.*; gravure, *f.*; coup de bec, mot piquant, *m.*; (im Kartenſpiele) main, levée, *f.*
Stichblatt, *n.* garde d'épée, *f.*; plastron, *m.*
Stichelei, *f.* picoterie, *f.* brocard, *m.*
Sticheln, *v. a. et n.* donner des coups de bec, brocarder, picoter, pointiller.
Sticken, *v. a. et n.* broder; recamer.
Sticker, *m.* -inn, *f.* brodeur, *m.* -euse, *f.*
Stickerei, *f.* broderie, *f.*; point, *m.*
Stickfluß, *m.* suffocation, *f.*
Stickhuſten, *m.* toux suffocante, *f.*
Stickrahmen, *m.* métier, *m.*
Stieben, *v. n. ir.* se disperser; *v.* Stäuben.
Stiefältern, *pl.* le beau-père et la belle-mère.
Stiefbruder, *m.* beau-frère, *m.*
Stiefel, *m.* botte, *f.*; (einer Pumpe) barillet, *m.*
Stiefelanzieher, -zieher, *m.* tire-botte, *m.*
Stiefelband, *n.* tirant, *m.*
Stiefelbret, *n.* clef d'embouchoir, *f.*
Stiefelholz, *n.* embouchoir, *m.*
Stiefelkappe, -ſtulpe, *f.* genouillère, *f.*
Stiefelknecht, *m.* tire-botte, *m.*
Stiefelmacher, *m.* bottier, *m.*
Stiefelmanſchette, *f.* canon de linge, *m.*
Stiefeln, *v. a.* botter; ſich —, se botter.
Stiefgeſchwiſter, *n.* frères et soeurs de plusieurs lits, *pl.*
Stiefkind, *n.* enfant d'un autre lit, *m.*
Stiefmutter, *f.* belle-mère; marâtre, *f.*
Stiefmütterchen, *n.* pensée, *f.* (fleur).
Stiefſchweſter, *f.* belle-soeur, *f.*
Stiefſohn, *m.* beau-fils, *m.*
Stieftochter, *f.* belle-fille, *f.*
Stiefvater, *m.* beau-père, *m.*
Stiege, *f.* montée, *f.*; degré, *m.*
Stieglitz, *m.* chardonneret, *m.*
Stiel, *m.* manche, *m.*; queue; tige, *f.*
Stielen, *v. a.* emmancher.
Stier, *m.* taureau, boeuf sauvage, *m.*
Stiergefecht, *n.* combat de taureaux, *m.*
Stift, *m.* ferret, *m.*; goupille, pointe, *f.*; crayon, *m.*
Stift, *n.* fondation, *f.*; évêché, monastère, chapitre, *m.*
Stiften, *v. a.* fonder, établir; faire naître, produire, causer, faire.
Stifter, *m.* -inn, *f.* fondateur, *m.* -trice, *f.*; auteur, *m.*
Stiftsherr, *m.* chanoine, *m.*
Stiftshütte, *f.* tabernacle, *m.*
Stiftskirche, *f.* église collégiale, cathédrale, *f.*
Stiftung, *f.* fondation, *f.* établissement, *m.*
Stil, *m.* style, *m.*
Stilet, *n.* stylet, *m.*
Still, Stille, *adj.* coi, paisible; calme, tranquille, pacifique; silencieux, taciturne; — ſchweigen, se taire. — *int.* paix, silence, chut.
Stille, *f.* calme, silence, *m.*; in der —, secrètement; en cachette.
Stillen, *v. a.* calmer, apaiser; arrêter, étancher (la soif); allaiter (un enfant).
Stillſchweigen, *n.* silence, *m.*
Stillſchweigend, *adj.* tacite.
Stillſtand, *m.* cessation, discontinuation, suspension, *f.*
Stimme, *f.* voix; partie, *f.*
Stimme, *f.* Stimmholz, *n.* ame, *f.*
Stimmen, *v. a.* accorder, mettre d'accord; disposer, prévenir (q.). —, *v. n.* être d'accord, s'accorder; donner sa voix.
Stimmgabel, *f.* fourchette tonique, *f.*

Stimmhammer, *m.* accordoir, *m.*
Stimmung, *f.* action d'accorder; disposition, *f.*
Stinken, *v. n. ir.* puer, sentir mauvais.
Stinkend, Stinkig, *adj.* puant, fétide.
Stint, *m.* éperlan, chabot, *m.*
Stipendiat, *m.* boursier, *m.*
Stipendium, *n.* bourse, *f.*
Stirn, *f.* front, *m.*
Stirnband, *n.* -binde, *f.* frontal; fronteau, *m.*
Stirnhaar, *n.* toupet, *m.*
Stirnriemen, *m.* fronteau, frontail, *m.*
Stöbern, *v. i.* faire de la neige ou de la pluie menue.
Stochern, *v. a.* piquer; remuer; die Zähne ou in den Zähnen —, se curer les dents.
Stock, *m.* bâton, *m.*; canne, *f.*; tronc, chicot, *m.* souche, *f.*; pied; étage, *m.*
Stockband, *n.* ruban de canne, *m.*
Stockblind, ꝛc. *adj.* aveugle tout-à-fait etc.
Stockdumm, *adj.* extrêmement stupide.
Stocken, *v. n.* s'arrêter; ne pas circuler; se gâter par l'humidité; (im Reden) hésiter.
Stockfeder, -ſpule, *f.* bout d'aile, *m.*
Stockfiedel, -geige, *f.* poche, *f.*
Stockfinſter, *adj.* tout noir, tout obscur.
Stockfiſch, *m.* stokfiche, *m.* merluche, *f.*
Stockfleck, *m.* tache d'humidité, *f.*
Stockfleckig, Stockig, *adj.* qui a des taches d'humidité, gâté par l'humidité.
Stockflinte, *f.* couplet, *m.*
Stockhaus, *n.* geole, *f.*
Stockholz, *n.* bois de chicots d'arbres, *m.*
Stöckiſch, *adj.* mutin, obstiné, opiniâtre.
Stockknopf, *m.* pomme de canne, *f.*
Stocklaterne, *f.* falot, *m.*
Stockmeiſter, *m.* geolier, concierge, *m.*
Stockſchlag, *m.* coup de bâton, *m.*
Stockſchnupfen, *m.* enchifrenement, *m.*
Stockung, *f.* cessation, interruption; stagnation, *f.*
Stockwerk, *n.* étage, *m.*
Stockzahn, *m.* dent mâchelière, dent molaire, *f.*
Stoff, *m.* étoffe; matière, *f.* sujet, *m.*
Stoffen, *adj.* d'étoffe.
Stöhnen, *v. n.* gémir.
Stole, *f.* étole, *f.*
Stolle, *f.* Stollen, *m.* gâteau en forme de coin, *m.*
Stollen, *m.* pied (de lit, etc.); crampon (d'un fer à cheval), *m.*
Stolpern, *v. n.* broncher, trébucher, choper. —, *n.* bronchade, *f.*
Stolz, *m.* fierté, hauteur, *f.*; orgueil, *m.*
Stolz, *adj.* fier, altier, hautain; orgueilleux.
Stopfen, *v. a.* boucher; remplir; rembourrer; rentraire; ravauder, raccommoder.
Stopflappen, *m.* braie, *f.*
Stoppel, *f.* chaume, *m.* éteule, *f.*
Stoppelfeld, *n.* chaume, *m.*
Stoppeln, *v. a.* chaumer; glaner; grappiller.
Stoppine, *f.* étoupille, *f.*
Stöpſel, *m.* bouchon, tampon, *m.*
Stör, *m.* esturgeon, *m.*
Storch, *m.* cigogne, *m.*
Storchſchnabel, *m.* bec de cigogne; (zum Zeichnen) pantographe, singe, *m.*
Stören, *v. a.* troubler, distraire, déranger. —, *v. n.* fouiller, fureter.
Störer, *m.* perturbateur, *m.*
Störrig, *adj.* têtu, opiniâtre.
Störrogen, *m.* oeufs d'esturgeon, *m. pl.* (geſalzener) caviar, *m.*
Störung, *f.* trouble; dérangement, *m.*
Stoß, *m.* coup; choc, heurt, *m.*; secousse, *f.*; cahot, cahotage (d'une voiture); (im Fechten) botte, estocade, *f.*
Stoßdegen, *m.* estoc, *m.*
Stößel, *m.* pilon, *m.*
Stoßen, *v. a. et n. ir.* pousser; repousser; heurter; frapper; cogner; piler, broyer, égruger; von ſich —, chasser; an etwas —, donner contre qc.; an einander —, toucher qc., aboutir à qc., être contigu, joignant, auf einen —, rencontrer q.; zu einem —, joindre q.; in das Horn ꝛc. —, sonner du cor, etc.
Stößer, *m.* pileur, *m.*
Stoßgebet, *n.* oraison jaculatoire, *f.*
Stößig, *adj.* qui frappe des cornes.
Stoßnabt, *f.* rentraiture, *f.*
Stoßſeufzer, *m.* élancement, *m.*
Stoßvogel, *m.* oiseau de proie, *m.*
Stottern, *v. n.* bégayer, bredouiller, balbutier. —, *n.* bégaiement, bredouillement, *m.*
Strafbar, *adj.* coupable, punissable.

Strafe, *f.* peine, punition, *f.*; châtiment, *m.* correction; (Geldſtrafe) amende, *f.*
Strafen, *v. a.* punir; châtier; (um Geld) mettre à l'amende; mit Worten —, reprendre.
Straff, *adj.* roide, fort tendu.
Straffällig, *adj.* punissable, amendable.
Straffheit, *f.* roideur, *f.*
Strafgeſetz, *n.* loi pénale, *f.*
Sträflich, *adj.* répréhensible; punissable.
Strafpredigt, *f.* prêche contre les vices, *m.*; réprimande, mercuriale, semonce, *f.*
Strafruthe, *f.* fléau, *m.*
Strahl, *m.* rayon, *m.*
Strahlen, *v. n.* rayonner, darder des rayons; briller.
Strahlenbrechung, *f.* réfraction, *f.*
Strahlend, *adj.* rayonnant, radieux.
Strahlenkrone, *f.* auréole, *f.* nimbe, *m.*
Strahlig, *adj.* radié.
Strähne, *f.* écheveau, *m.*
Strampeln, *v. n.* gambiller, gigotter.
Strampfen, *v. n.* trépigner, piétiner.
Strand, *m.* rivage, *m.* rive, côte, *f.*
Stranden, *v. n.* échouer.
Strandwache, *f.* garde-côte, *f.*
Strang, *m.* corde; hart, *f.*; trait, *m.*
Stranguliren, *v. a.* étrangler.
Strapaze, *f.* fatigue, *f.*
Strapaziren, *v. n.* fatiguer, harasser.
Straße, *f.* chemin; grand chemin, *m.*; route, voie, *f.*; passage, *m.*; rue, *f.*; détroit, *m.*
Straßenaufſeher, -bereiter, *m.* voyer, *m.*
Straßenlaterne, *f.* réverbère, *m.*
Straßenmord, *m.* assassinat, *m.*
Straßenraub, *m.* brigandage, *m.*
Straßenräuber, *m.* voleur de grands chemins, brigand, *m.*
Straße, *f.* brouillon, *m.*
Sträuben, *v. a.* dresser, hérisser; ſich —, se hérisser; se débattre; s'opposer.
Straubig, *adj.* hérissé; mal peigné.
Strauch, *m.* arbuste, arbrisseau, *m.*
Strauchdieb, *m.* chenapan, *m.*
Straucheln, *v. n.* trébucher, broncher.
Strauß, *m.* bouquet (de fleurs), *m.*; huppe (des oiseaux), *f.*
Strauß, Straußvogel, *m.* autruche, *f.*
Sträußerfrau, *f.* -mädchen, *n.* bouquetière, *f.*
Strebe, *f.* étrésillon, *m.*
Streben, *v. n.* tâcher, s'efforcer; nach etwas —, tendre, aspirer à qc. —, *n.* effort, *m.*
Strecke, *f.* espace, *m.* étendue; traite, *f.*
Strecken, *v. a.* étendre, alonger; étirer; poser, mettre bas (les armes); alle ſeine Kräfte daran —, employer toutes ses forces.
Streich, *m.* coup; tour, trait, *m.*
Streicheln, *v. a.* passer doucement la main par-dessus qc.; caresser, flatter.
Streichen, *v. a. et n. ir.* passer; étendre; frotter; baisser; fouetter; rayer; racler (une mesure); (von Fiſchen) frayer.
Streichgarn, -netz, *n.* traîneau, *m.* tirasse, *f.*
Streichholz, *n.* racloire; radoire, *f.*
Streichriemen, *m.* cuir à rasoir, *m.*
Streif, Streifen, *m.* bande; raie; ligne, *f.* tour (de bonnet), *m.*
Streifchen, *n.* bandelette; petite raie etc., *f.*
Streifen, *v. a.* rayer; frôler, effleurer; passer. —, *v. n.* raser, friser, frayer; faire des courses.
Streiferei, *f.* course, petite guerre, *f.*
Streifig, *adj.* rayé; madré; panaché.
Streifpartei, *f.* batteurs d'estrade, *m. pl.*
Streifſchuß, *m.* -wunde, *f.* atteinte, *f.*
Streifzug, *m.* courses *f. pl.*
Streit, *m.* combat, *m.*; querelle, dispute, *f.* différent, débat, démêlé, *m.*; contention, contestation; controverse, *f.*; litige, procès, *m.*
Streitart, *f.* hache d'armes, *f.*
Streitbar, *adj.* propre au combat, guerrier.
Streiten, *v. n. ir.* combattre; disputer; débattre.
Streiter, *m.* -inn, *f.* combattant; disputeur; querelleur, *m.* -euse, *f.*
Streitfrage, *f.* question controversée, agitée, *f.* état de la question, *m.*
Streitig, *adj.* disputable, contestable, contentieux, litigieux, controversé.
Streitigkeit, *f.* dispute, *f.* différent, *m.*
Streitſache, *f.* chose qui est disputée; procès, différent, *m.* controverse, *f.*
Streitſchrift, *f.* ouvrage de controverse; écrit polémique, *m.*
Streitſüchtig, *adj.* contentieux.
Streng, *adj.* rude, âpre; sévère, rigoureux, austère, rigide.
Strenge, *f.* sévérité, rigueur, etc., *f.*
Streu, *f.* litière; paille, *f.*
Streubüchſe, *f.* poudrier, *m.*

Streuen, *v. a.* épandre ; jeter, répandre ; éparpiller ; mit Sand —, sabler; poudrer.
Streuſand, *m.* poudre, *f.* sable, *m.*
Strich, *m.* trait, *m.* barre ; raie, *f.* ; coup ; poil (du drap), *m.*
Strichregen, *m.* pluie passagère, *f.*
Strick, *m.* corde, *f.*
Strickbeutel, *m.* sac à ouvrage, sac à tricoter, pompadour, *m.*
Stricken, *v. a. et n.* tricoter. —, *n.* tricotage, *m.*
Stricker, *m.* -inn, *f.* tricoteur, *m.* -euse, *f.*
Strickerei, *f.* Strickwerk, *n.* tricotage, tricot, *m.*
Strickleiter, *f.* échelle de cordes, *f.*
Stricknadel, *f.* aiguille à tricoter, *f.*
Strickſcheide, *f.* affiquet, porte-aiguille, *m.*
Strickzeug, *n.* appareil à tricoter, *m.*
Striegel, *f.* étrille, *f.*
Striegeln, *v. a.* étriller ; critiquer.
Strieme, *f.* meurtrissure ; bande ; ride, *f.* sillon, *m.*
Striemig, *adj.* meurtri ; rayé.
Strippe, *f.* tirant (de botte), *m.*
Stroh, *n.* paille, *f.*
Strohdach, *n.* couverture de chaume, *f.*
Strohdecke, *f.* paillasson, *m.*
Strohfackel, *f.* brandon, *m.*
Strohfarbe, *f.* Strohgelb, *adj.* couleur de paille.
Strohfiedel, *f.* claquebois, *m.*
Strohhalm, *m.* tuyau de blé, chalumeau, *m.*
Strohhälmchen, *n.* brin de paille, *m.*
Strohhütte, *f.* chaumière, *f.*
Strohjunker, *m.* hobereau, *m.*
Strohmann, *m.* épouvantail, *m.*
Strohſack, *m.* paillasse, *f.*
Strohſeil, *n.* lien de paille, *m.*
Strohteller, *m.* porte-assiette, *m.*
Strohwiſch, *m.* torchon ou bouchon de paille ; brandon, *m.*
Strohwitwe, *f.* -witwer, *m.* femme sans mari, mari sans femme pour quelque temps.
Strom, *m.* torrent, courant ; fleuve, *m.*
Stromab, *adv.* aval, à-vau-l'eau.
Stromauf, *adv.* amont.
Strömen, *v. n.* couler, passer rapidement.
Stromweiſe, *adv.* par torrents ; en abondance.
Strophe, *f.* strophe, *f.* couplet, *m.*
Strotzen, *v. n.* être gonflé jusqu'à roidir ; être rempli (de qc.).
Strudel, *m.* tournant, *m.* remole, *f.*
Strudeln, *v. n.* tournoyer ; bouillonner.
Strumpf, *m.* bas, *m.*
Strumpfband, *n.* jarretière, *f.*
Strumpffabrikant, -wirker, *m.* faiseur de bas, *m.*
Strumpfſtricker, *v.* Stricker ꝛc.
Strunk, *m.* trognon, *m.*
Stübchen, *n.* mesure de quatre pots; chambrette, petite chambre, *f.*
Stube, *f.* poêle, *m.* chambre, *f.*
Stubenarreſt (*m.*) haben, avoir sa chambre pour prison.
Stubenburſch, *m.* compagnon de chambre, *m.*
Stubenhocker, *m.* casanier, sédentaire, *m.*
Stubenkammer, *f.* chambre joignant le poêle, *f.*
Stubenmädchen, *n.* chambrière, *f.*
Stüber, *m.* stuvre, *m.*
Stück, *n.* pièce, *f.* ; morceau, *m.* ; partie, *f.* point ; canon, *m.*
Stückchen, *n.* petite pièce, *f.* petit morceau, *m.*, pièce, *f.* tour ; air, *m.*
Stücken, *v. a.* mettre en pièces ; rapiécer, rapetasser.
Stückfaß, *n.* grande pièce de vin, *f.*
Stückgießer, *m.* fondeur de canons, *f.*
Stückgießerei, *f.* fonderie de canons, *f.*
Stückjunker, *m.* aide d'artillerie, *m.*
Stückknecht, *m.* valet d'artillerie, *m.*
Stückkugel, *f.* boulet de canon, *m.*
Stückpatrone, *f.* gargousse, *f.*
Stückpforte, *f.* sabord, *m.*
Stückpferd, *n.* cheval d'artillerie, *m.*
Stückſchuß, *m.* coup de canon, *m.*
Stückweiſe, *adv.* pièce par pièce, morceau par morceau ; à la pièce, en détail.
Stückwerk, *n.* chose imparfaite, *f.*
Student, *m.* étudiant, *m.*
Studien, *pl.* études, *f. pl.*
Studiren, *v. a. et n.* étudier ; faire ses études. —, *n.* étude, *f.*
Studirſtube, *f.* -zimmer, *n.* étude, *f.*
Stufe, *f.* degré, *m.* marche, *f.* ; marche-pied, *m.* ; mine, *f.*
Stufengang, *m.* gradation, *f.*
Stufenjahr, *n.* année climatérique, *f.*
Stuhl, *m.* chaise, *f.* siège ; métier, *m.*

Stuhl, Stuhlgang, *m.* selle, *f.*; excréments, *m. pl.*
Stuhlſchlitten, *m.* traîneau à glace, *m.*
Stuhlzäpfchen, *n.* suppositoire, *m.*
Stuhlzwang, *m.* tenesme, *m.* épreintes, *f.*
Stuk, *m.* stuc, *m.* [*pl.*
Stukaturarbeiter, *m.* stucateur, *m.*
Stulpe, Stülpe, *f.* rebord; retroussis; couvercle, *m.*
Stumm, *adj.* muet.
Stumme, *m. et f.* muet, *m.* muette, *f.*
Stummel, *m.* bout; moignon; chicot, *m.*
Stummheit, *f.* mutisme; silence, *m.*
Stümpern, *v. n.* bousiller.
Stümperei, *f.* bousillage, *m.*
Stümper, *m.* bousilleur, gâte-pâte, *m.*
Stumpf, Stumpfen, *m.* bout; chicot, *m.*
Stumpf, *adj.* émoussé; (von Zähnen) agacé; ein ſtumpfer Winkel, un angle obtus.
Stümpfchen, *n.* petit bout, *m.*
Stümpfen, *v. a.* émousser; agacer (les dents); écourter (la queue etc.).
Stumpfnaſe, *f.* nez camus, *m.*
Stumpfſchwanz, *m.* -ſchwänzig, *adj.* courtaud.
Stumpfwinklig, *adj.* obtusangle.
Stunde, *f.* heure; lieue; leçon, *f.*
Stundenweiſe, *adv.* par heure, à l'heure.
Stundenzeiger, *m.* aiguille des heures, *f.*; cadran solaire.
Stündlich, *adj. et adv.* à toute heure; par heure.
Sturm, *m.* orage, *m.* tempête; alarme, *f.*; tocsin; assaut, *m.*
Stürmen, *v. n.* faire un orage, une tempête; faire du bruit; sonner l'alarme, le toscin. —, *v. a.* donner l'assaut; monter à l'assaut, assaillir; forcer (une maison etc.).
Stürmer, *m.* assaillant; homme emporté, *m.*
Sturmfaß, *n.* cuve (dans les incendies), *f.*
Sturmglocke, *f.* tocsin, beffroi, *m.*
Sturmhaube, *f.* casque, armet, *m.*
Stürmiſch, *adj.* orageux; impétueux.
Sturmwetter, *n.* tempête, *f.*
Sturmwind, *m.* vent orageux, *m.*
Sturz, *m.* chute; culbute; ruine, *f.*; chicot, *m.*
Stürze, *f.* couvercle, *m.*; chape, *f.*
Sturzel, Stürzel, *m.* bout, chicot, *m.*
Stürzen, *v. a.* précipiter; renverser; culbuter, perdre (q.). —, *v. n.* tomber, s'abattre; se précipiter.
Stute, *f.* cavale, jument, *f.*
Stutenfüllen, *n.* pouliche, *f.*
Stuterei, *f.* haras, *m.*
Stutzbart, *m.* moustache retroussée, *f.*
Stutz, *m.* ce qui est écourté, court.
Stütze, *f.* étaie, *f.* étançon; appui, soutien, support, *m.*
Stutzen, *v. a.* écourter, couper. —, *v. n.* se cosser, se doguer; über etwas —, s'étonner, être surpris de qc.
Stützen, *v. a.* étayer, étançonner, appuyer.
Stutzer, *m.* petit-maître, muscadin, *m.*
Stutzglas, *n.* verre sans patte, *m.*
Stutzhandſchuh, *m.* miton, *m.*
Stutzig, *adj.* étonné, surpris.
Stutzperrücke, *f.* perruque ronde, *m.*
Stutzſchwanz, *m.* courtaud, *m.*
Stutzuhr, *f.* montre de toilette, *f.*
Subalternen, *pl.* subalternes, *m. pl.*
Subject, *n.* sujet, *m.*
Subſidien, *pl.* subsides, *m. pl.*
Subſtanz, *f.* substance, *f.*
Subſtitut, *m.* substitut, *m.*
Subtrahiren, *v. a.* soustraire.
Subtraction, *f.* soustraction, *f.*
Suchen, *v. a.* chercher; rechercher.
Sucht, *f.* mal, *m.* maladie; manie, *f.*
Sud, *m.* bouillon, bouillonnement, *m.*
Süd, Süden, *m.* sud, midi, *m.*
Südamerika, *n.* l'Amérique méridionale, *f.*
Sudelbuch, *n.* brouillon, *m.*
Sudelei, *f.* saloperie, *f.*; bousillage, *m.*
Sudelig, *adj.* sale, mal-propre.
Sudelkoch, *m.* -köchinn, *f.* gargotier, *m.* -ière, *f.*
Sudeln, *v. a. et n.* faire mal-proprement; patrouiller; bousiller, barbouiller.
Südindien, *n.* les Terres australes.
Sudler, *m.* barbouilleur, bousilleur, *m.*
Südlich, *adj.* méridional, austral, du sud.
Südoſt, *m.* sud-ost, *m.*
Südpol, *m.* pôle antarctique, *m.*
Südſee, *f* la grande mer du sud.
Südwärts, *adv.* vers le sud, au sud.
Südweſt, *m.* sud-ouest, *m.* [*m.*
Südwind, *m.* (vent de) sud, vent du midi,
Sultan, *m.* -inn, *f.* Sultan, *m.* -ane, *f.*
Sulze, Sülze, *f.* gelée, *f.*

Summariſch, *adj.* sommaire.
Summe, *f.* somme, *f.*; die ganze —, le total, le tout.
Summiren, *v. a.* sommer, additionner.
Sumpf, *m.* marais, marécage, bourbier, *m.*
Sumpfig, *adj.* marécageux.
Sumſen, Summen, *v. n.* bourdonner. —, *n.* bourdonnement, *m.*
Sünde, *f.* péché, *m.*
Sündenfall, *m.* chute du premier homme, *f.*
Sündenſchuld, *f.* coulpe, *f.*
Sünder, *m.* -inn, *f.* pécheur, *m.* pécheresse, *f.*; der arme —, le délinquant, patient.
Sündfluth, *f.* déluge, *m.*
Sündhaft, Sündig, *adj.* peccable; chargé de péchés.
Sündigen, *v. n.* pécher.
Sündlich, *adj.* criminel; injuste.
Superintendent, *m.* surintendant, *m.*
Superintendur, *f.* surintendance, *f.*
Superior, *m.* -inn, *f.* supérieur, *m.* -eure, *f.*
Suppe, *f.* soupe, *f.* potage, *m.*
Suppenſchüſſel, *f.* -napf, *m.* soupière; terrine, *f.*
Suppenteller, *m.* assiette à soupe, *f.*
Suppicht, *adj.* succulent, *m.*
Supplik, *f.* requête, *f.* placet, *m.*
Süß, *adj.* doux.
Süße, Süßigkeit, *f.* douceur, *f.*
Süßholz, *n.* réglisse, *f.*
Süßholzſaft, *m.* jus de réglisse, *m.*
Süßkirſche, *f.* guigne, *f.*
Süßlich, *adj.* douceâtre, doucereux.
Sylbe, *f.* syllabe, *f.*
Sylbenfuß, *m.* pied, *m.*
Sylbenmaß, *n.* quantité des syllabes; mesure, *f.* rhythme, *m.*
Symboliſch, *adj.* symbolique.
Symbolum, *n.* symbole, *m.*
Symmetrie, *f.* symétrie, *f.*
Symmetriſch, *adj.* symétrique.
Sympathetiſch, *adj.* sympathique.
Sympathie, *f.* sympathie, *f.*
Sympathiſiren, *v. n.* sympathiser
Symphonie, *f.* symphonie, *f.*
Symptom, *n.* symptôme, *m.*
Synagoge, *f.* synagogue, *f.*
Syndikus, *m.* syndic, *m.*
Synod, *m.* Synode, *f.* synode, *m.*
Syntax, *m.* syntaxe, *f.*
Syrop, Syrup, *m.* sirop, *m.*
Syſtem, *n.* système, *m.*
Syſtematiſch, *adj.* systématique.

T.

Tabak, *m.* tabac, petun, *m.*
Tabaksdoſe, *f.* tabatière, *f.*
Tabakspfeife, *f.* pipe (à tabac), *f.*
Tabaksraucher, *m.* fumeur de tabac, *m.*
Tabaksſchnupfer, *m.* preneur de tabac, *m.*
Tabaksſtube, *f.* tabagie, *f.*
Tabellariſch, *adj. et adv.* en forme de table.
Tabelle, *f.* table, *f.*
Tabulat, *n.* plancher, *m.*
Tabulatur, *f.* tablature, *f.*
Tabulettkrämer, *m.* porte-balle, *m.*
Tact, *m.* mesure; cadence, *f.*
Tactfeſt, *adj.* qui observe bien la mesure.
Tactmäßig, *adj. et adv.* de ou en mesure, en cadence.
Tactſtrich, *m.* barre, *f.*
Tadel, *m.* blâme, *m.*; critique, censure, *f.*; défaut, vice, *m.*
Tadelhaft, Tadelnswerth, *adj.* blâmable.
Tadeln, *v. a.* blâmer, censurer, critiquer.
Tadelſucht, *f.* penchant à blâmer, *m.*
Tadelſüchtig, *adj.* enclin à blâmer, critique.
Tadler, *m.* -inn, *f.* critique, censeur; contrôleur, *m.*; -euse, *f.*
Tafel, *f.* table; tablette (de chocolat), *f.*; écriteau (au dessus d'une porte etc.), *m.*
Tafelbeſteck, *n.* cadenas, *m.*
Täfelchen, *n.* petite table; tablette, *f.*
Tafelmuſik, *f.* musique pendant le repas, *f.*
Tafeln, *v. n.* tenir table.
Täfeln, *v. a.* boiser, lambrisser; parqueter.
Tafelſcheibe, *f.* table de verre, *f.*; plat de verre, *m.*
Tafelſchneider, *m.* maître-garçon, *m.*
Tafelſtein, *m.* table, *f.*
Tafeltuch, *n.* nappe, *f.*
Täfelwerk, *n.* boiserie, *f.* lambrissage, lambris; parquetage, *m.*
Tafelzeug, *n.* linge de table, *m.*
Tafelzimmer, *n.* salle à manger, *f.*
Taffet, *m.* taffetas, *m.*
Taffetband, *n.* ruban de taffetas, ruban uni, [*m.*

Tafften, *adj.* de taffetas.
Tag, *m.* jour, *m.*; journée, *f.*
Tagebuch, *n.* livre journal, journal, *m.*
Tagedieb, *m.* fainéant, *m.*
Tagelohn, *m.* journée, *f.*
Tagelöhner, *m.* journalier, *m.*
Tagen, *v. i.* es taget, il se fait jour.
Tagereiſe, *f.* journée, *f.*
Tageslicht, *n.* jour, *m.*
Tagesordnung, *f.* ordre du jour, *m.*
Tageweiſe, *adv.* par jour; à la journée.
Tagewerk, *n.* journée; hommée, *f.*
Täglich, *adj.* journalier; quotidien. —, *adv.* journellement, par jour.
Taktik, *f.* tactique, *f.*
Talent, *n.* talent, *m.*
Talg, *m.* suif, *m.*
Talgig, *adj.* gras ou couvert de suif.
Tamarinde, *f.* tamarin, *m.*
Tamariske, *f.* tamaris, tamarisc, *m.*
Tand, *m.* vanité; bagatelle; fadaise, *f.*
Tändelei, *f.* badinerie; lanternerie, *f.*
Tändelhaft, Tändelig, *adj.* badin; lent.
Tändeln, *v. n.* badiner; lambiner, lanterner.
Tangent, *m.* sautereau, *m.*
Tanne, *f.* Tannenbaum, *m.* sapin, *m.*
Tannen, Tännen, *adj.* de sapin.
Tannenzapfen, *m.* pomme de pin, *f.*
Tante, *f.* tante, *f.*
Tanz, *m.* danse, *f.*
Tanzbär, *m.* ours dressé, *m.*
Tanzboden, -ſaal, *m.* salle à danser, *f.*
Tanzen, *v. a. et n.* danser.
Tänzer, *m.* —inn, *f.* danseur, *m.* -euse, *f.*
Tanzmeiſter, *m.* maître à danser, *m.*
Tanzſchuh, *m.* escarpin, *m.*
Tapet, *n.* etwas auf das — bringen, mettre qc. sur le tapis.
Tapete, Tapezerei, *f.* tapisserie; tenture, *f.*
Tapetenthür, *f.* porte-tapisserie, *m.*
Tapeziren, *v. a.* tapisser.
Tapezirer, *m.* tapissier, *m.*
Tapfer, *adj.* brave, vaillant, valeureux, brave, courageux.
Tapferkeit, *f.* bravoure, vaillance, valeur, *f.*
Tappen, *v. n.* tâtonner; taper des pieds.
Tara, *f.* tare, *f.*
Tarantel, *f.* tarentule, *f.*
Tariren, *v. a.* déduire la tare.
Tarok, *n.* Tarokkarte, *f.* tarots, *m. pl.*
Taſche, *f.* poche; gibecière, *f.*
Taſchenbuch, *n.* livre de poche, *m.*
Taſchengeld, *n.* argent pour les menus plaisirs, *m.*
Taſchenkrebs, *m.* crabe, *m.*
Taſchenmeſſer, *n.* couteau de poche, *m.* jambette, *f.*
Taſchenſpiel, *n.* batterie de gobelets, *f.*
Taſchenſpieler, *m.* joueur de gobelets, *m.*
Taſchenſpielerei, *f.* tours de passe-passe, *m.*
Taſchenuhr, *f.* montre, *f.* [*pl.*
Täſchner, *m.* boursier, malletier, coffretier, *m.*
Taſſe, *f.* tasse, *f.*
Taſte, *f.* touche, *f.*
Tatze, *f.* patte, *f.*
Tau, *n.* câble, cordage, *m.*
Taub, *adj.* sourd; eine taube Nuß ꝛc., une noix creuse ou vide; tauber Haber, folle avoine, *f.*; eine taube Neſſel, une ortie morte.
Taube, *f.* pigeon, *m.*; colombe, *f.*
Taubenhaus, *n.* colombier, pigeonnier, *m.*
Taubenmiſt, *m.* colombine, *f.*
Taubenſchlag, *m.* volet, *m.* volière, *f.*
Tauber, Täuber, *m.* pigeon mâle, *m.*
Taubheit, *f.* surdité, *f.*
Täubinn, *f.* pigeon femelle, *m.*
Taubſtumm, *adj.* sourd et muet.
Tauchen, *v. a.* plonger; tremper; ſich —, plonger.
Taucher, *m.* plongeur; plongeon (oiseau), *m.*
Taufbecken, *n.* bassin des fonts de baptême, *m.*
Taufbuch, -regiſter, *n.* registre baptistère, *m.*
Taufbund, *m.* alliance baptismale, *f.*
Taufe, *f.* baptême, *m.*
Taufen, *v. a.* baptiser.
Täufer, *m.* Johannes der —, St. Jean Baptiste.
Taufname, *m.* nom de baptême, *m.*
Taufſchein, *m.* baptistère, *m.*
Taufſtein, *m.* fonts de baptême, fonts baptismaux, *m. pl.* [*f.*
Tauftuch, *n.* drap baptismal, *m.* tavaïolle,
Taufzeug, *n.* langes de baptême, *m. pl.*
Taufzeuge, *m.* -inn, *f.* parrain, *m.* marraine, *f.*
Taugen, *v. n.* valoir; zu etwas —, être bon, propre, utile, servir à qc.

Taugenichts, *m.* vaurien, *m.*
Tauglich, *adj.* bon, propre, utile.
Taumel, *m.* chancellement; vertige; ivresse, *f.*
Taumelig, *adj.* chancelant, titubant, à qui la tête tourne.
Taumeln, *v. n.* chanceler.
Tauſch, *m.* change, échange, troc, *m.*
Tauſchen, *v. a.* troquer, changer, échanger.
Täuſchen, *v. a.* tromper; décevoir; frustrer.
Täuſchend, *adj.* trompeur, illusoire.
Täuſchung, *f.* illusion, *f.*
Tauſend, *adj.* mille; (in der Jahrszahl) mil. —, *n.* millier, *m.*
Tauſenderlei, *adj.* de mille façons, mille.
Tauſendkünſtler, *m.* sorcier, magicien, *m.*
Tauſendſchönchen, *m.* amaranthe, *f.*
Tauſendſte, *adj.* millième.
Tauſendweiſe, *adv.* par milliers.
Tauwerk, *n.* manoeuvre, *f.* funin, *m.*
Tax, Taxus, Taxusbaum, *m.* if, *m.*
Taxe, *f* taxe, *f.* taux, *m.*
Taxator, Taxirer, *m.* taxateur, *m.*
Taxiren, *v. a* taxer.
Technologiſch, Techniſch, *adj.* technique.
Teich, *m.* étang; vivier, *m.*
Teichrechen, *m.* égrilloir, *m.* grille, *f.*
Teig, *m.* pâte, *f.*
Teigicht, Teigig, *adj.* pâteux.
Teller, *m.* assiette, *f.*
Tellerkorb, -ring, *m.* garde-nappe, *m.*
Tellerlecker, *m.* écornifleur, *m.*
Tellertuch, *n.* serviette, *f.*
Tempel, *m.* temple, *m.*
Temperament, *n.* tempérament, naturel, *m.*
Temperatur, *f.* température, *f.* tempérament, *m.*
Tempo, *n.* temps, *m.*
Tenakel, *m.* visorion, *m.*
Tenne, *f.* aire, *f.*
Tenor, Tenoriſt, *m.* taille, *f.*
Tenorgeige, *f.* taille de violon, *f.*
Tenorſtimme, *f.* voix de taille, *f.*
Teppich, *m.* tapis, *m.*
Termin, *m.* terme, ajournement, *m.*
Terminweiſe, *adv.* par termes, à porte.
Terpentin, *m.* térébenthine, *f.*
Terpentinbaum, *m.* térébinthe, *m.*
Terpentinöl, *n.* huile de térébenthine, *f.*
Tertie, Terz, *f.* tierce, *f.*
Terzerol, *n.* pistolet de poche, *m.*
Terzett, *n.* trio, *m.*
Teſt, *m.* crasse, *f.*
Teſtament, *n.* testament, *m.*
Teſtamentlich, *adj.* testamentaire.
Teufel, *m.* diable, démon, *m.*
Teufelei, *f.* diablerie, *f.*
Teufelsdreck, *m.* assa foetida, *f.*
Teufliſch, Teufelsmäßig, *adj.* diabolique.
Text, *m.* texte, *m.*
Thal, *n.* vallée, *f.*
Thälchen, *n.* vallon, *m.*
Thaler, *m.* écu, *m.*; risdale, *f.*
That, *f.* action, *f.* fait; effet; exploit, *m.* in der —, en effet; en vérité
Thäter, *m.* auteur, *m.*
Thätig, *adj.* actif, agissant.
Thätigkeit, *f.* activité, *f.*
Thätlich, *adj. et adv.* par voie de fait.
Thätlichkeit, *f.* violence, voie de fait, *f.*
Thatſache, *f.* fait, *m.*
Thau, *m.* rosée, *f.*
Thauen, *v. i.* es thauet, il tombe de la rosée.
Thauen, *v. n.* dégeler, se dégeler.
Thauwetter, *n.* dégel, *m.*
Thauwind, *m.* vent de dégel, *m.*
Theater, *n.* théâtre, *m.*
Theaterdichter, *m.* poëte dramatique, *m.*
Theatraliſch, *adj.* théâtral.
Thee, Theebaum, -ſtrauch, *m.* thé, *m.*
Theebret, *n.* cabaret, *m.*
Theebu, *m.* thé-bou, *m.*
Theekanne, *f.* théière, *f.*
Theekeſſel, *m.* bouilloire, *f.*
Theelöffel, *m.* cuiller à thé, *f.*
Theer, *m. et n.* goudron; brai, *m.*
Theeren, *v. a.* goudronner, brayer.
Theetaſſe, *f.* tasse à thé, *f.*
Theil, *m. et n.* partie; part, portion, *f.*
Theilbar, *adj.* divisible.
Theilbarkeit, *f.* divisibilité, *f.*
Theilchen, *n.* parcelle, particule, *f.*
Theilen, *v. a.* partager, diviser, séparer.
Theiler, *m.* diviseur, *m.*
Theilhaber, -nehmer, *m.* intéressé, *m.*
Theilhaft, Theilhaftig, *adj.* participant (de qc.); — werden, participer (à).
Theilnehmend, *adj.* qui marque de l'intérêt à qc.
Theilnehmung, Theilnahme, *f.* participation, *f.*; intérêt, *m.*
Theils, *adv.* partie, en partie.

Theilung, *f.* partage, *m.* division; séparation, *f.*
Theilungszeichen, *n.* division, *f.*
Theilweise, *adv.* par divis.
Themse, *f.* la Tamise.
Theolog, *m.* théologien, *m.*
Theologie, *f.* théologie, *f.*
Theologisch, *adj.* théologique.
Theoretiker, *m.* théoricien, *m.*
Theoretisch, *adj.* théorique.
Theriak, *m.* thériaque, *f.*
Theuer, *adj.* cher; précieux.
Theuerung, *f.* cherté, *f.*
Thier, *n.* animal, *m.* bête, *f.*
Thierarzeneikunst, *f.* art vétérinaire, *m.*
Thierarzeneischule, *f.* école vétérinaire, *f.*
Thierarzt, *m.* vétérinaire, *m.*
Thierchen, *n.* bestiole, *f.* animalcule, *m.*
Thiergarten, *m.* parc, *m.*
Thiergeschichte, *f.* zoologie, *f.*
Thierhaus, *n.* ménagerie, *f.*
Thierisch, *adj.* animal; bestial, brutal.
Thierkreis, *m.* zodiaque, *m.*
Thierreich, *n.* règne animal, *m.*
Thon, *m.* argile; glaise, *f.*
Thonicht, Thonig, *adj.* argileux.
Thonerde, *f.* terre argileuse, *f.*
Thönern, *adj.* d'argile, de terre.
Thongrube, *f.* glaisière, *f.*
Thor, *m.* fou, sot, insensé, *m.*
Thor, *n.* porte, *f.*
Thorgeld, *n.* argent pour entrer etc., *m.*
Thorheit, *f.* folie, *f.*
Thöricht, *adj.* fou, fol.
Thörinn, *f.* folle, *f*
Thorschluß, *m.* fermeture des portes, *f.*
Thorschreiber, *m.* commis de porte, *m.*; (in Festungen), consigne, *f.*
Thorwärter, *m.* portier, garde de porte, *m.*
Thorweg, *m.* porte-cochère, *f.*
Thorzettel, *m.* billet d'entrée et de sortie, *m.*
Thran, *m.* huile de baleine, *f.*
Thräne, *f.* larme, *f.*
Thränen, *v. n.* pleurer, verser des larmes.
Thränenfistel, *f.* fistule lacrymale, *f.*
Thresor, *n.* tablette, *f.*; buffet, *m.*
Thron, *m.* trône, *m.*
Thronbesteigung, *f.* avènement au trône, *m.*
Thronerbe, *m.* héritier du trône, *m.*
Thronfolge, *f.* succession au trône, *f.*
Thronfolger, *m.* successeur au trône, *m.*
Thronhimmel, *m.* baldaquin, dais, *m.*
Thun, *v. a. et n. ir.* faire, mettre; zu —, haben, être occupé, avoir des affaires, de l'ouvrage.
Thunfisch, *m.* thon, *m.*
Thunlich, *adj.* faisable, praticable.
Thür, *f.* porte, *f.*
Thürangel &c. *v.* Angel.
Thürhüter, *m.* portier; huissier, *m.*
Thurm, *m.* tour, *f.*; clocher, *m.*
Thürmer, *m.* guet du clocher, *m.*
Thürschwelle, *f.* seuil, *m.*
Thymian, *m.* thym, *m.*
Tief, *adj.* profond; creux; haut; (in der Musik) bas, grave.
Tiefe, *f.* profondeur, *f.*; enfoncement; fond, *m.*
Tiefsinn, *f.* rêverie; mélancolie, *f.*
Tiefsinnig, *adj.* pensif, rêveur, mélancolique; profond.
Tiegel, *m.* poêle, *f.*; kleiner, poêlon, *m.*; casserolle, *f.*
Tiger, *m.* tigre, *m.*
Tigerfarben, Tigerfleckig, *adj.* tigré.
Tigerhund, *m.* chien tigré, *m.*
Tigerpferd, *n.* cheval tigre, *m.*
Tigerweibchen, -thier, *n.* tigresse, *f.*
Tilgbar, *adj.* amortissable.
Tilgen, *v. a.* abolir, éteindre; détruire, amortir, payer (une rente, une dette).
Tilgung, *f.* abolissement; amortissement, *m.*
Tinctur, *f.* teinture, *f.*
Tinte, *f.* encre; teinte, *f.*
Tintenfaß, *n.* encrier, *m.*
Tintenfisch, *m.* calmar, cornet, *m.*; sèche, *f.*
Tintenklecks, *m.* pâté, *m.*
Tintenstecher, *m.* cornet à encre, *m.*
Tisch, *m.* table, *f.*
Tischbier, *n.* bière ordinaire, *f.*
Tischblatt, *n.* dessus de la table, *m.*
Tischen, *v. n.* être à table, tenir table.
Tischgebet, *n.* prière avant ou après le repas, *f.*
Tischgeschirr, *n.* vaisselle, *f.*
Tischgestell, *n.* tréteau de table, *m.*
Tischkorb, *m.* manne, *f.*
Tischler, *m.* menuisier, *m.*
Tischlerhandwerk, *n.* menuiserie, *f.*
Tischtrunk, *m.* boisson ordinaire, *f.*
Tischtuch, *n.* nappe, *f.*
Tischwein, *m.* vin de table, *m.*
Tischzeit, *f.* heure du dîner, du souper, *f.*

Tiſchzeug, *n.* linge de table, service; couvert, *m.*; vaisselle, *f.*
Titel, Titelbogen, *m.* titre, *m.*
Titelblatt, *n.* frontispice, *m.*
Titelkupfer, *n.* taille-douce du frontispice, *f.*
Titular..., titulaire, honoraire.
Titulatur, *f.* titre, *m.*
Tituliren, *v. a.* titrer.
Toben, *v. n.* tempêter, faire rage; enrager.
Tobend, *adj.* enragé, furieux; orageux.
Tochter, *f.* fille, *f.*
Tochterkirche, *f.* église-fille, *f.*
Tod, *m.* mort, *f.* décès; trépas, *m.*
Todbett, *n.* lit de mort, *m.*
Todesangſt, *f.* -kampf, *m.* agonie, *f.*
Todesart, *f.* genre de mort, *m.*
Todesfall, *m.* mort, *f.* décès, *m.*
Todesſtrafe, *f.* peine de mort, *f.*
Todesſtunde, *f.* heure de la mort, heure fatale, *f.* dernier moment, *m.*
Todesurtheil, *n.* arrêt de mort, *m.*
Todfeind, *m.* ennemi mortel, *m.*
Todkrank, *adj.* malade à la mort.
Tödlich, *adj.* mortel. —, *adv.* à mort.
Todſünde, *f.* péché mortel, *m.*
Todt, *adj.* mort; — ſchlagen ꝛc. tuer.
Todte, *m.* mort, défunt, *m.*
Todten, *v. a.* tuer.
Todtenbläſſe, *f.* paleur mortelle, *f.*
Todtengeläut, *n.* -glocke, *f.* glas, *m.*
Todtengerippe, *n.* squelette, *m.*
Todtengräber, *m.* fossoyeur, *m.*
Todtenknochen, *m.* os de mort, *m.*; *pl.* ossements de morts, *m. pl.*
Todtenkopf, *m.* tête de mort, *f.*
Todtenſchein, *m.* extrait mortuaire, *m.*
Todtgeboren, *adj.* mort-né.
Todtſchlag, *m.* meurtre, homicide, *m.*
Todtſchläger, *m.* meurtrier, homicide, *m.*
Tof, Tofſtein, *m.* tuf, *m.*
Toll, *adj.* fou, enragé, maniaque; insensé; der, die Tolle, le fou, la folle, le, la maniaque.
Tollhaus, *n.* hôpital des fous, *m.* petites-maisons, *f. pl.*
Tollheit, *f.* rage; fureur; folie, *f.*
Tollkopf, *m.* tête folle, *f.* enragé, *m.*
Tollkühn, *adj.* téméraire, audacieux.
Tollkühnheit, *f.* témérité, audace, *f.*
Tollwurm, *m.* muscle oblong sous la langue des chiens, *m.*
Tölpel, *m.* lourdaud, balourd, *m.*
Tölpiſch, *adj.* lourd, mal-adroit.
Tombak, *m.* tombac, *m.*
Ton, *m.* ton; son; accent, *m.*
Tonart, *f.* ton; mode, *m.*
Tönen, *v. n.* sonner, résonner, retentir.
Tonkunſt, *f.* musique, *f.*
Tonkünſtler, *m.* musicien, *m.*
Tonleiter, *m.* gamme; échelle diatonique, *f.*
Tonne, *f.* tonneau, *m.*; tonne, *f.*
Tonſur, *f.* tonsure, couronne, *f.*
Topas, *m.* topaze, *f.*
Topf, *m.* pot, *m.*
Topfbret, *n.* dressoir, *m.* étagère, *f.*
Töpfer, *m.* potier, *m.*
Töpferarbeit, *f.* -geſchirr, *n.* -waare, *f.* -zeug, *n.* poterie, *f.*
Töpfern, *adj.* de poterie, d'argile, de terre.
Topfſtein, *m.* pierre ollaire, *f.*
Topp! *int.* tope!
Toppeh, *n.* toupet, *m.*
Torf, *m.* tourbe, *f.*
Torfland, Torfmoor, *n.* tourbière, *f.*
Torniſter, *m.* havre-sac, *m.*
Törtchen, *n.* tartelette, *f.*
Torte, *f.* tarte, tourte, *f.*
Tortur, *f.* torture, question, gêne, *f.*
Trab, *m.* trot, *m.*
Trabant, *m.* traban; satellite, *m.*
Traben, *v. n.* trotter, aller au trot.
Traber, *f. pl.* drague, *f.*; marc, *m.*
Tracht, *f.* charge; voie (d'eau), *f.*; service, *m.*; portée, ventrée; mode, *f.* costume, habillement, *m.*; eine — Schläge, une volée de coups de bâton.
Trachten, *v. n.* tâcher, s'efforcer; nach etwas —, aspirer, prétendre à qc.
Trächtig, *adj.* pleine.
Tractament, *n.* traitement; régal, *m.*
Tractat, *m.* traité, *m.*
Tractiren, *v. a.* traiter; régaler.
Tragant, *m.* tragacante, adragant, *m.*
Tragbar, *adj.* portatif; mettable; fertile, fécond; fruitier.
Trage, Tragbahre, *f.* bard, brancard, *m.*; civière, *f.*
Träge, *adj.* lâche; nonchalant, paresseux.
Tragband, *n.* bretelle, sangle, *f.*
Tragehimmel, *m.* ciel, dais, baldaquin, *m.*
Trageforb, Tragforb, *m.* hotte, *f.*
Tragelohn, *m.* port, *m.*

Tragen, *v. a. et n. ir.* porter ; supporter ; rapporter, valoir.
Träger, *m.* —inn, *f.* porteur, *m.* -euse, *f.* ; Träger, ou Tragebalken, *m.* sommier, *m.*
Trageriemen, *m.* bretelle ; bricole, *f.*
Tragesessel, *m.* brancard ; palanquin, *m.*
Trägheit, *f.* paresse, nonchalance, *f.*
Tragisch, *adj.* tragique.
Tragödie, *f. v.* Trauerspiel.
Trampen, Trampeln, *v. n.* trépigner.
Trampelthier, *n.* dromadaire, *m.*
Trank, *m.* boisson, *f.* breuvage, *m.* ; — ou Tränkchen, *n.* potion, *f.*
Tränke, *f.* abreuvoir, *m.* ; auge, *f.*
Tränken, *v. a.* donner à boire ; abreuver ; mouiller ; imbiber.
Tränkgebiß, *n.* magistadour, *m.*
Trankopfer, *n.* libation, *f.*
Trankssteuer, *f.* impôt sur la boisson, gambage, *m.*
Transporteur, *m.* rapporteur, *m.*
Trappe, Trappgans, *f.* outarde, *f.*
Trassent, *m.* tireur, *m.*
Trassiren, *v. a.* tirer.
Tratte, *f.* traite, *f.*
Träubchen, *n.* grappillon, *m.*
Traube, *f.* grappe, *f.*
Traubenbohrer, *m.* vilebrequin, *m.*
Traubensaft, *m.* jus de la treille, *m.*
Trauen, *v. a.* marier.
Trauen, *v. n.* einem, se fier à ou en q.
Trauer, *f.* deuil, *m.* ; tristesse, *f.*
Trauerjahr, *n.* année de deuil, *f.* ; an de viduité, *m.*
Trauerkleid &c. *n.* habit etc. de deuil, *m.*
Trauermusik, *f.* musique funèbre, *f.*
Trauern, *v. n.* être triste, s'affliger; porter le deuil, être en deuil.
Trauerspiel, *n.* tragédie, *f.*
Traufdach, *n.* larmier, *m.*
Traufe, *f.* égout, *m.* ; gouttière, *f.*
Träufeln, *v. n.* dégoutter, distiller. —, *v. a.* faire distiller.
Traufrecht, *n.* égout, droit d'égout, *m.*
Traulich, *adj.* familier.
Traum, *m.* songe, rêve, *m.*
Träumen, *v. n.* songer, rêver.
Träumer, *m.* —inn, *f.* songeur ; rêveur, *m.* -euse, *f.*
Träumerei, *f.* rêverie, vision, *f.*
Traumerisch, *adj.* rêveur.
Traurig, *adj.* triste, affligé ; tragique, funeste, funèbre, lugubre.
Traurigkeit, *f.* tristesse, *f.*
Trauring, *m.* anneau nuptial, *m.*
Trauschein, *m.* certificat de mariage, *m.*
Traut, *adj.* cher, intime, affidé.
Trauung, *f.* cérémonie des épousailles, *f.* épousailles, *f. pl.*
Treff, Treffel, *n.* (in der Karte) trèfle, *m.*
Treffen, *v. a. et n. ir.* atteindre, toucher, donner ; frapper ; trouver, rencontrer, trouver le ton, chanter juste ; attraper la ressemblance ; faire (un choix, un mariage etc.); nicht —, manquer ; es traf sich, daß &c., il arriva que etc.
Treffen, *n.* bataille, *f.* combat, *m.*
Treffend, *adj.* juste ; frappant.
Treffer, *m.* billet noir, billet gagnant, *m.*
Trefflich, *adj.* excellent.
Treibehaus, *n.* serre chaude, *f.*
Treibejagen, *n.* -jagd, *f.* battue, *f.*
Treibeis, *n.* glace mouvante, *f.*
Treibeleute, *pl.* batteurs, *m. pl.*
Treiben, *v. a. et n. ir.* chasser, pousser, faire aller ; conduire (les ânes, les boeufs etc.).
Tremulant, *m.* tremblant, *m.*
Trennbar, *adj.* séparable.
Trennen, *v. a.* séparer; désunir, dissoudre, rompre ; découdre (un habit etc.).
Trennpunkte, *pl.* tréma, *m.*
Trennung, *f.* séparation; désunion; dissolution, *f.*
Trense, *f.* bridon, filet, *m.*
Trepan, *m.* trépan, *m.*
Trepaniren, *v. a.* trépaner.
Treppe, *f.* escalier, degré, *m.* ; vor einem Hause, perron, *m.*
Trespe, *f.* ivraie, *f.* ; bromos, *m.*
Tresse, *f.* tresse, *f.* galon, *m.*
Tressenhut, *m.* chapeau bordé de galons, *m.*
Tressenkleid, *n.* habit galonné, chamarré, *m.*
Trester, *pl.* marc (de raisins etc.), *m.*
Tresterwein, *m.* piquette, *f.*
Treten, *v. a. et n.* mettre le pied, marcher; — auf ..., monter sur... ; — in ..., entrer dans... ; — aus ..., sortir de ... ; — zu ..., s'approcher de ... ; mit Füßen —, fouler aux pieds.
Treu, *adj.* fidèle ; loyal.
Treue, *f.* fidélité ; foi ; loyauté, *f.*

Treuherzig, *adj.* franc, cordial, ingénu.
Treuherzigkeit, *f.* cordialité, ingénuité, *f.*
Treulich, *adv.* fidèlement.
Treulos, *adj.* perfide, infidèle, déloyal.
Treulosigkeit, *f.* perfidie, infidélité, *f.*
Tribut, *m.* tribut, impôt, *m.*
Trichter, *m.* entonnoir, *m.*
Trieb, *m.* cours rapide (d'une rivière), *m.*; pousse, *f.*; mouvement; penchant, *m.* propension; impulsion, *f.*; der natürliche —, instinct, *m.*
Triebfeder, *f.* ressort, *m.*
Triebsand, *m.* sable mouvant, *m.*
Triefäugig, *adj.* chassieux.
Triefen, *v. n.* dégoutter.
Triefnasig, *adj.* roupieux.
Trier, *n.* Trèves, *m.*
Trift, *f.* chemin du bétail; pâturage, *m.*; bande (de boeufs), *f.*
Triftig, *adj.* important; concluant.
Triller, *m.* tremblement; fredon, *m.*
Trillern, *v. n.* faire un tremblement; fredonner.
Trillion, *f.* mille fois mille billions.
Trinkbar, *adj.* potable, buvable.
Trinken, *v. ir.* boire; prendre; teter.
Trinker, *m.* —inn, *f.* buveur, *m.* -euse, *f.*
Trinkgeld, *n.* (argent) pour boire, *m.*
Trinkglas, *n.* verre à boire, *m.*
Trinklied, *n.* chanson à boire, *f.*
Tripel, *m.* tripoli, *m.*
Tripp, Trippsammet, *m.* tripe, *f.*
Trippeln, *v. n.* piétiner; marcher à petits pas.
Tripper, *m.* gonorrhée, chaude-pisse, *f.*
Tritt, *m.* pas, *m.*; trace, *f.*; coup de pied; marche-pied, *m.*; marche; estrade, *f.*
Triumph, *m.* triomphe, *m.*
Triumphbogen, *m.* arc triomphal, *m.*
Triumphiren, *v. n.* triompher.
Triumphirend, *adj.* triomphant. —, *adv.* en triomphe.
Triumphwagen, *m.* char triomphal, *m.*
Trocken, *adj.* sec; aride.
Trockenheit, *f.* sécheresse; aridité, *f.*
Trockenplatte, *f.* platine, *f.*
Trockenplatz, *m.* essui; séchoir, *m.*
Trocknen, *v. a.* sécher, faire sécher; essuyer. —, *v. n.* sécher.
Troddel, *f.* campane, bouffette, houppe, *f.*
Trödel, Trödelmarkt, *m.* friperie, *f.*
Trödelei, *f.* friperie; lanternerie, *f.*
Trödelfrau, *f.* fripière, *f.*
Trödelkram, *m.* -waare, *f.* friperie; vieillerie, *f.*
Trödelmann, *m.* fripier, *m.*
Trödeln, *v. n.* faire le métier de fripier; revendre (qc.); lambiner, lanterner.
Trödler, *m.* fripier; lanternier, *m.*
Trog, *m.* auge, *f.*
Trommel, *f.* tambour, *m.* caisse, *f.*
Trommelfell, *n.* tambour, *m.*
Trommelklöpfel, -schlägel, *m.* baguette, *f.*
Trommeln, *v. n.* battre le tambour ou la caisse; tambouriner.
Trommelschläger, *m.* tambour, *m.*
Trommeltaube, *f.* pigeon-tambour, *m.*
Trompete, *f.* trompette, *f.*
Trompeter, *m.* trompette, *m.*
Tropf, *m.* sot, benêt, niais, *m.* bête, *f.*
Tropfbret, *n.* égouttoir, *m.*
Tröpfchen, *n.* petite goutte, gouttelette, *f.*
Tröpfeln, *v. n.* distiller, dégoutter. —, *v. a.* faire distiller.
Tropfen, *m.* goutte, *f.*
Tropfen, *v. n.* dégoutter. —, *v. a.* faire dégoutter.
Tropfenweise, *adv.* goutte à goutte.
Tropfstein, *m.* stalactite, *f.*
Troß, *m.* gros bagages d'une armée, *m. pl.*; séquelle, *f.*
Troßbube, Troßjunge, *m.* goujat, *m.*
Trost, *m.* Tröstung, *f.* consolation, *f.*
Trösten, *v. a.* consoler.
Tröster, *m.* consolateur, *m.*
Tröstlich, Trostreich, *adj.* consolant.
Trostlos, *adv.* inconsolable; désolé.
Trostlosigkeit, *f.* désolation, *f.*
Trotz, *m.* bouderie, mutinerie, *f.*; — bieten, défier, braver; zum —, en dépit de ...; Trotz..., malgré; aussi bien que; au mépris de; — dem, der, malheur à celui qui etc.
Trotzen, *v. n.* défier, braver, affronter; auf etwas —, se prévaloir de qc.; mit einem — bouder qc.
Trotzig, *adj.* fier, hautain; mutin, têtu, obstine; boudeur.
Trotzkopf, *m.* capricieux; boudeur, *m.*
Trotzköpfig, *adj.* mutin, obstiné.
Trübe, *adj.* trouble; terne; sombre.
Trüben, *v. a.* troubler.
Trübsal, *f.* affliction; misère, calamité, *f.*

Voir la fin de l'article à la page 1057 (première colonne)

Schiffer, *m.* navigateur, marinier; batelier; maître d'un vaisseau, *m.*
Schiffahrt, *f.* navigation, *f.*
Schiffjunge, *m.* mousse, *m.*
Schiffmühle, *f.* moulin à nef, moulin sur bateau, *m.*
Schiffscapitän, *m.* capitaine de vaisseau, *m.*
Schiffshintertheil, *n.* poupe, *f.*
Schiffsladung, *f.* cargaison, *f.*
Schiffsraum, *m.* fond de cale, *m.*
Schiffsvolk, *n.* équipage, *m.*
Schiffsvordertheil, *n.* proue, *f.*
Schiffszwieback, *m.* biscuit de mer, *m.*
Schild, *m.* bouclier; écu; écusson, *m.*
Schild, *n.* enseigne, *f.*
Schildd'or, *m.* écu neuf, *m.*
Schilderei, *f.* peinture, *f.* tableau, *m.*
Schilderhaus, *n.* guérite, *f.*
Schildern, *v. a.* peindre, figurer; dépeindre. —, *v. n.* faire sentinelle; se morfondre.
Schilderung, *f.* peinture, *f.* portrait, tableau, *m.*
Schildknapp, Schildträger, *m.* écuyer, *m.*
Schildkröte, *f.* tortue, *f.*; (Schildkrot, *n.*)
Schildkröten, *adj.* d'écaille. [écaille, *f.*
Schildwache, *f.* faction, sentinelle, *f.* factionnaire, *m.*
Schilf, *n. et m.* roseau, jonc, *m.*
Schilling, *m.* schelling; escalin; fouet, *m.*
Schimmel, *m.* cheval blanc, *m.* [fessée, *f.*
Schimmel, *m.* moisi, *m.* moisissure, chancissure, *f.*
Schimmelig, *adj.* moisi, chanci.
Schimmeln, *v. n.* moisir, chancir.
Schimmer, *m.* lueur; splendeur, *f.*
Schimmern, *v. n.* luire, reluire, briller.
Schimpf, *m.* affront, outrage, *m.* injure, *f.*; opprobre, *m.* honte, *f.*
Schimpfen, *v. a.* injurier, outrager; invectiver (contre).
Schimpflich, *adj.* injurieux, outrageux, ignominieux, honteux.
Schimpfname, *m.* sobriquet, *m.*
Schimpfwort, *n.* mot injurieux, *m.*; *pl.* injures, invectives, *f. pl.*
Schindaas, *n.* charogne; carogne, *f.*
Schindanger, *m.* Schindgrube, *f.* voirie, écorcherie, *f.*
Schindel, *f.* bardeau, *m.* échandole, *f.*
Schinden, *v. a. ir.* écorcher.
Schinder, *m.* écorcheur, bourreau, *m.*
Schinderei, *f.* écorcherie; concussion, *f.*
Schinderknecht, *m.* valet de bourreau, *m.*
Schindmähre, *f.* mazette, rosse, baridelle, *f.*
Schinken, *m.* jambon, *m.*; kleiner —, ou Schinkchen, *n.* jambonneau, *m.*
Schippe, *f. v.* Schaufel.
Schirm, *m.* paravent; écran; garde-vue, *m.*
Schirmdach, *n.* auvent; appentis, *m.*
Schirmleder, *n.* mantelet, *m.*
Schlacht, *f.* bataille, action, affaire, *f.* combat, *m.*
Schlachtbank, *f.* boucherie, tuerie, *f.*
Schlachten, *v. a.* tuer.
Schlächter, *m.* boucher, *m.*
Schlachtfeld, *n.* champ de bataille, *m.*
Schlachthaus, *n.* -hof, *m.* tuerie, *f.*
Schlachtopfer, *n.* victime, *f.*
Schlachtordnung, *f.* ordre de bataille, *m.*
Schlacke, *f.* scorie, écume, crasse, *f.*
Schlackig, *adj.* crasseux; lâche.
Schlaf, *m.* sommeil, somme, repos, *m.*
Schlafen, *v. n. ir.* dormir; coucher.
Schläfern, *v. i.* avoir sommeil.
Schlaff, *adj.* lâche, relâché; flasque.
Schlaffheit, *f.* relâchement, *m.*
Schlafgeld, *n.* gîte, *m.*
Schlafkammer, *f.* chambre à coucher, *f.*
Schlafhosen, *pl.* caleçons, *m. pl.*
Schlaflos, *adj. et adv.* privé de sommeil, sans dormir.
Schlaflosigkeit, *f.* insomnie, *f.*
Schlafmütze, *f.* bonnet de nuit; lendore, *m.*
Schläfrig, *adj.* qui a sommeil, assoupi; endormi, lent.
Schläfrigkeit, *f.* assoupissement, *m.*
Schlafrock, *m.* robe de chambre, *f.*
Schlafstelle, *f.* couche, *f.* gîte, *m.*
Schlafsucht, *f.* léthargie, *f.*
Schlaftrunk, *m.* coup qu'on boit avant de se coucher; vin du coucher, *m.*
Schlaftrunken, *adj.* assoupi.
Schlag, *m.* coup; cahot (d'une voiture), *m.*; ruade (de cheval); explosion; bordée; mesure, *f.* temps, *m*; portière; botte; sole; frappe, marque, empreinte, *f.*; coin, chant (d'un rossignol), *m.*, sorte, espèce; — ou Schlagbaum, barrière, *f.* — ou Donnerschlag, coup de tonnerre, coup de foudre, *m.* — ou Taubenschlag, volet, *m.* — ou Holzschlag

taillis, *m.*; coupe, vente, *f.* — ou Schlagfluß, apoplexie, *f.*
Schlagader, *f.* artère, *f.*
Schlägefaul, *adj.* endurci aux coups.
Schlägel, *m.* maillet, battoir, *m.* batte; cuisse, *f.*; cuissot, *m.*
Schlagen, *v. a. ir.* battre, frapper. —, *v. n. ir.* heurter, donner, tomber; battre, palpiter; ruer, regimber; sonner; chanter.
Schläger, *m.* batteur; bretteur, *m.*
Schlägerei, *f.* batterie, mêlée, *f.*
Schlagfaß, *n.* baril, *m.*
Schlagregen, *m.* ondée, lavasse, *f.*
Schlagschatz, *m.* seigneuriage, brassage, *m.*
Schlagwerk, *n.* sonnerie, *f.*
Schlamm, *m.* limon, *m.* bourbe, vase, *f.*
Schlämmen, *v. n.* débourber, curer; laver; crapuler, faire la débauche.
Schlämmer, *m.* cureur; laveur; débauché, goinfre, *m.*
Schlämmerei, *f.* crapule, débauche, *f.*
Schlammig, *adj.* limoneux, vaseux, bourbeux, gâcheux.
Schlange, *f.* serpent, *m.*; couleuvre, *f.*
Schlängelig, *adj.* qui va en serpentant.
sich Schlängeln, *v. r.* serpenter, s'entortiller.
Schlangenholz, *n.* bois de couleuvre, *m.*
Schlangenspritze, *f.* serpent, *m.*
Schlank, *adj.* délié, grêle, menu.
Schlappe, *f.* échec, dommage, *m.* perte, *f.*
Schlaraffe, *m.* cagnard, fainéant, *m.*
Schlaraffengesicht, *n.* visage de contrebande, *m.*
Schlaraffenland, *n.* pays de cocagne, *m.*
Schlau, *adj.* fin, rusé, adroit.
Schlauch, *m.* outre, *f.*; tuyau, *m.*
Schlaudern, *v. n.* être négligent.
Schlauheit, *f.* ruse, finesse, *f.*
Schlaukopf, *m.* fin matois, *m.*
Schlecht, *adj.* mauvais, chétif, méchant; bas, vil; simple.
Schlechterdings, *adv.* absolument.
Schlechthin, *adv.* simplement.
Schlechtweg, *adv.* tout court, sans façon.
Schleckerei, *v.* Leckerei.
Schlehe, *f.* prunelle, *f.* [*m.*
Schlehenbaum, Schlehendorn, *m.* prunellier,
Schleichen, *v. n. ir. et* sich —, *v. r. ir.* marcher doucement, couler, se glisser; se traîner.
Schleicher, *m.* patte pelue, chattemite, *f.*
Schleichhandel, *m.* contrebande, *f.*
Schleichhändler, *m.* contrebandier, *m.*
Schleier, *m.* voile, *m.*
Schleiern, *v. a.* voiler.
Schleifbahn, *f.* glissoire, *f.*
Schleife, *f.* noeud (de ruban), noeud coulant, *m.*; ganse, *f.*; agrément; lacs; traîneau, *m.*; claie, *f.*
Schleifen, *v. a. rég.* traîner; démolir, raser (une forteresse); couler; mouiller (une lettre).
Schleifen, *v. a. ir.* émoudre, aiguiser, affiler; polir (le verre) —, *v. n. ir.* glisser.
Schleifer, *m.* émouleur; polisseur; coulé, *m.*
Schleiffanne, *f.* broc, *m.*
Schleifmühle, *f.* moulin à emoudre, *m.*
Schleifrad, *n.* polissoir, *m.*
Schleifstein, *m.* queux, *m.*; meule de grès, [*f.*
Schleiftrog, *m.* auget, *m.*
Schleim, *m.* flegme, *m.* pituite, glaire; viscosité, *f.*
Schleimen, *v. a.* ôter le flegme; écumer. —, *v. n.* causer du flegme.
Schleimig, *adj.* pituiteux, glaireux.
Schleiße, *f.* copeau, *m.*; éclisse; barbe des plumes; charpie, *f.*
Schleißen, *v. a. ir.* fendre en long; ébarber (des plumes).
Schlendrian, *m.* trantran, *m.* routine, *f.*
Schlenkern, *v. a. et n.* secouer, lancer; brandiller.
Schleppe, *f.* queue, *f.*
Schleppen, *v. a. et n.* traîner.
Schlepprleid, *n.* robe traînante, *f.*
Schlesien, *n.* la Silésie.
Schlesier, *m.* Schlesisch, *adj.* Silésien.
Schleuder, *f.* fronde, *f.*
Schleudern, *v. a.* fronder, jeter, lancer, ruer. —, *v. n.* mévendre.
Schleunig, *adj.* prompt, précipité, subit, soudain.
Schleuse, *f.* écluse, *f.*
Schleusenräumer, *m.* cureur d'écluses, *m.*
Schlich, *m.* chemin secret, *m.*; *pl.* détours; êtres (d'une maison), *m. pl.*
Schlicht, *adj.* uni, lisse; plat.
Schlichte, *f.* chas, *m.*
Schlichten, *v. a.* unir, planer, lisser; arranger; coller; terminer, vider.
Schließen, *v. a. ir.* fermer, clorre; enchaîner; serrer; finir, terminer; con-

clure, inférer, juger, raisonner; contracter (un mariage); in ſich —, enfermer, renfermer, comprendre. —, *v. n. ir.* fermer; se fermer; joindre.
Schließer, *m.* portier; geolier, *m.*
Schließlich, *adj.* final; définitif.
Schlimm, *adj.* mauvais; méchant. —, *adv.*
Schlinge, *f.* lacet, lacs; collet, *m.* [mal.
Schlingel, *m.* maroufle; polisson, *m.*
Schlingen, *v. a. ir.* in einander, entrelacer; ſich um etwas —, s'entortiller autour de qc.
Schlingen, *v. a. ir.* avaler, engloutir.
Schlitten, *m.* traîneau, *m.*
Schlittenfahrt, *f.* course de traîneaux, *f.*
Schlittſchuh, *m.* patin, *m.*
Schlittſchuhfahrer, *m.* patineur, *m.*
Schlitz *m.* taillade, fente, *f.*
Schlitzen, *v. a.* taillader, fendre. —, *v. n.* se fendre, se déchirer; s'érailler.
Schloſſer, *m.* serrurier, *m.*
Schloß, *n.* serrure; bénarde; platine, *f.* ressort (d'une arme à feu); fermoir (d'un livre); château, palais, *m*,
Schloße, *f.* grêle, *f.* grêlon, *m.*
Schloßen, *v. i.* grêler.
Schloßnagel, *m.* clou à serrure, *m.*; cheville ouvrière (d'un carrosse), *f.*
Schloßweiß, *adj.* tout blanc.
Schlotterapfel, *m.* calville, *f.*
Schluchte, *f.* fondrière, *f.* gour; ravin, *m.*
Schluchzen, *v. n.* sanglotter; avoir le hoquet. —, *n.* sanglot, *m.*
Schluchzen, Schlucken, *m.* hoquet, *m.*
Schluck, *m.* gorgée, *f.* coup, trait, *m.*
Schlucken, *v. a. et n.* avaler.
Schlucker, *m.* ein armer —, un pauvre diable.
Schlummer, *m.* sommeil léger; assoupissement, *m.*
Schlummern, *v. n.* sommeiller.
Schlund, *m.* gosier; gouffre, abîme, *m.*
Schlupfen, Schlüpfen, *v. n.* glisser, se glisser, se couler, se fourrer.
Schlupfloch, *n.* ſchwinkel, *m.* trou, coin, recoin, *m.* cache, *f.*, repaire, *m.*
Schlüpfrig, *adj.* glissant; épineux; obscène.
Schlurfen, Schlürfen, *v. a.* humer.
Schlüſſel, *m.* clef, *f.*
Schlüſſelbein, *n.* clavicule, *f.*
Schlüſſelbüchſe, *f.* clef à tirer, *f.*
Schlüſſig, *adv.* résolu.
Schluß, *m.* conclusion; clôture; fermeture; tenue (à cheval); résolution; délibération, *f.*; arrêté; décret, *m.*; conséquence; induction, *f.* syllogisme; ar-
Schlußreim, *m.* refrain, *m.* [gument, *m.*
Schmach, *f.* outrage, affront, *m.* ignominie, injure, *f.*
Schmachten, *v. n.* languir.
Schmachtend, *adj.* languissant, langoureux.
Schmächtig, *adj.* grêle, menu, effilé.
Schmackhaft, *adj.* savoureux, de bon goût.
Schmackhaftigkeit, *f.* saveur, *f.* bon goût, *m.*
Schmähen, *v. a.* invectiver, injurier.
Schmählich, *adj.* ignominieux, outrageux.
Schmähſchrift, *f.* libelle, *m.* pasquinade, *f.*
Schmähſucht, *f.* causticité, médisance, *f.*
Schmähſüchtig, *adj.* médisant.
Schmähung, *f.* Schmähwort, *n.* injure, invective, *f.*
Schmal, *adj.* étroit; menu, grêle, effilé; mince, maigre, petit, pauvre.
Schmälen, *v. n.* gronder, quereller.
Schmälern, *v. a.* amoindrir, diminuer, rogner; être préjudiciable à ...
Schmälerung, *f.* diminution, amoindrissement, préjudice, *m.* atteinte, *f.*
Schmalz, *n.* graisse fondue, *f.*; sain-doux (de porc), *m.*
Schmaragd, *m.* émeraude, *f.*
Schmarotzen, *v. n.* écornifler.
Schmarotzer, *m.* écornifleur, parasite, *m.*
Schmarotzerei, *f.* écornifflerie, *f.*
Schmarre, *f.* balafre, estafilade; cicatrice, *f.*
Schmarrig, *adj.* balafré, cicatrisé. [*f.*
Schmatz, *m.* Schmätzchen, *n.* baiser, *m.*
Schmatzen, *v. a.* baiser. —, *v. n.* faire du bruit avec la bouche en mangeant.
Schmauch, *m.* fumée, fumée épaisse, *f.*
Schmauchen, *v. a. et n.* fumer. [*m.*
Schmaus, *m.* banquet, festin, régal, repas,
Schmauſen, *v. n.* faire bonne chère, faire gogaille, banqueter.
Schmauſerei, *f.* gogaille, ripaille, *f.* régal, grand repas, *m.*
Schmecken, *v. a.* goûter. —, *v. n.* avoir du goût, de la saveur.
Schmeer, *m.* panne, *f.*
Schmeerbauch, *m.* abdomen, *m.*
Schmeichelei, *f.* flatterie, cajolerie, flagornerie, adulation, *f.*

Schmeichelhaft, *adj.* flatteur ; caressant.
Schmeicheln, *v. a.* flatter; cajoler, flagorner, caresser.
Schmeichler, *m.* -inn, *f.* flatteur, cajoleur, *m.* -euse, *f.*
Schmeißen, *v. a. ir.* battre, frapper ; jeter; ruer. —, *v. n. ir.* chier (des mouches).
Schmeißfliege, *f.* mouche à vers, *f.*
Schmelz, *m.* émail ; jais, *m.*
Schmelzarbeit, *f.* émaillure, *f.*
Schmelzarbeiter, *m.* émailleur, *m.*
Schmelzbar, *adj.* fusible.
Schmelzbutter, *f.* beurre fondu, *m.*
Schmelze, Schmelzhütte, *f.* fonderie, *f.*
Schmelzen, *v. a. rég. et ir.* fondre émailler. —, *v. n. ir.* fondre, se fondre.
Schmelzer, *m.* fondeur, *m.*
Schmelzglas, *n.* jais, *m.*
Schmelztiegel, *m.* creuset, *m.*
Schmelzwerk, *n.* émail ; émaillure, *f.*
Schmergel, *m.* émeri, *m.*
Schmerle, *f.* loche, lotte-franche, *f.*
Schmerz, *m.* douleur, *f.* mal, *m.*
Schmerzen, *v. n.* causer de la douleur, faire mal ; affliger, faire de la peine.
Schmerzhaft, Schmerzlich, *adj.* douloureux, cuisant ; affligeant.
Schmerzstillend, *adj.* anodin, lénitif.
Schmetterling, *m.* papillon, *m.*
Schmettern, *v. n.* rendre un son aigu et très-éclatant.
Schmied, *m.* forgeron; maréchal; forgeur, *m.*
Schmiede, *f.* forge, *f.*
Schmieden, *v. a.* forger.
Schmiege, *f.* biais, *m.*; sauterelle, *f.*
Schmiegen, *v. a.* plier, courber.
Schmiele, *f.* jonc, *m.* canche, *f.*; durillon, *m.*
Schmierbuch, *n.* brouillon, *m.*
Schmiere, *f.* graisse, *f.*
Schmieren, *v. a.* oindre, graisser, frotter ; faire (un emplâtre, une beurrée); barbouiller.
Schmierer, *m.* barbouilleur, *m.*
Schmiererei, *f.* barbouillage, *m.*
Schmierig, *adj.* gras, sale ; gâcheux.
Schminkbohne, *f.* faséole, *f.*
Schminke, *f.* fard, *m.*
Schminken, *v. a.* farder.
Schminkpflästerchen, *n.* mouche, *f.*
Schmiß, *m.* coup, *m.*
Schmitze, *f.* touche, *f.* fouet, *m.*
Schmollen, *v. n.* bouder.
Schmollwinkel, *m.* boudoir, *m.*
Schmoren, *v. a. et n.* cuire à la daube, à l'étuvée.
Schmuck, *m.* ornement, *m.*; ornements ; joyaux, bijoux, *m. pl.* parure, *f.*
Schmuck, *adj.* joli, joliet.
Schmücken, *v. a.* parer, orner; atourner.
Schmuckkästchen, *n.* écrin, baguier, *m.*
Schmunzeln, *v. n.* sourire.
Schmutz, *m.* saleté, ordure, *f.*
Schmutzen, *v. n.* salir ; être salissant.
Schmutzig, *adj.* sale ; mal-propre.
Schnabel, *m.* bec, *m.*
sich Schnäbeln, *v r.* se becqueter.
Schnake, *f.* cousin, moucheron, *m.*; plaisanterie, facétie, drôlerie, *f.*
Schnakisch, *adj.* plaisant, drôle.
Schnalle, *f.* boucle, *f.*
Schnallen, *v. a.* boucler.
Schnappen, *v. n.* happer ; se débander.
Schnäpper, *m.* arbalète ; flamme, *f.*
Schnapphahn, *m.* chenapan, bandit, *m.*
Schnapps, *m.* brandevin, *m.*
Schnappsack, *m.* canapsa, *m.*
Schnappsen, *v. n.* boire un verre de brandevin.
Schnarchen, *v. n.* ronfler.
Schnarre, *f.* crécelle, *f.*
Schnarren, *v. n.* sonner la crécelle ; ronfler ; (im Reden) parler gras, grasseyer.
Schnattern, *v. n.* barboter ; babiller, caqueter.
Schnauben, *v. a. et n.* souffler ; haleter ; respirer ; s'ébrouer, ronfler ; moucher.
Schnauze, *f.* museau ; mufle ; groin ; bec (d'une lampe &c.), *m.*
Schnäuzen, *v. a.* moucher.
Schnecke, *f.* limaçon ; (nackte) limas, *m.* limace, *f.* (eßbare) escargot, *m.*
Schneckenförmig, *adj.* spiral.
Schneckenhaus, *n.* coquille de limaçon, *f.*
Schnee, *m.* neige, *f.*
Schneeball, *m.* pelote de neige, *f.*
Schneeflocke, *f.* flocon de neige, *m.*
Schneegestöber, *n.* neige menue, *f.*
Schneeglöckchen, *n.* perce-neige, *f.*
Schneeweiß, *adj.* blanc comme neige.
Schneewetter, *n.* temps neigeux, *m.*
Schneide, *f.* tranchant, taillant, fil, *m.*
Schneidebank, *f.* bec d'âne, *m*
Schneidemühle, *f.* moulin à scie, *m.*

Schneiden, *v. a. et n. ir.* couper, trancher; tailler; es ſchneidet mir im Leibe, j'ai des tranchées.
Schneider, *m.* tailleur, *m.*
Schneien, *v. i.* neiger.
Schneiteln, *v. a.* élaguer, émonder.
Schnell, *adj.* vîte, prompt, rapide, roide; subit, soudain.
Schnellen, *v. a.* lancer; tromper, fripponner q.; surfaire q. —, *v. n.* faire ressort; rebondir.
Schneller, *m.* chiquenaude, *f.*; déclin, *m.*
Schnellgalgen, *m.* estrapade, *f.*
Schnelligkeit, *f.* vîtesse, rapidité, promptitude, *f.*
Schnellkäulchen, *n.* chique, *f.*
Schnellkraft, *f.* élasticité, *f.* ressort, *m.*
Schnellwage, *f.* peson, *m.* romaine, *f.*
Schnepfe, *f.* bécasse, *f.*
Schnepfendreck, *m.* merde de bécasse, *f.*
Schneppe, *f.* pointe; gueule, *f.* bec, *m.*
Schnieben, *v. n. ir. v.* Schnauben.
Schnippchen, *n.* claquement des doigts, *m.*
Schnippiſch, *adj.* prompt et piquant.
Schnitt, *m.* coupe, taille; coupure, taillade, incision; tranche, *f.* morceau, *m.*
Schnittchen, Schnitzchen, *n.* lèche, *f.*
Schnitte, *f.* tranche, *f.*
Schnitter, *m.* moissonneur, *m.*
Schnitthandel, *m.* vente à la coupe, *f.*
Schnittlauch, *m.* cive, civette, *f.*
Schnitzeln, *v. a.* tailler, couper.
Schnitzen, *v. a.* couper; sculpter.
Schnitzer, *m.* sculpteur, *m.*; plane; faute, bévue, *f.*
Schnitzern, *v. n.* faire une faute.
Schnitzmeſſer, *n.* plane, *f.*
Schnitzwerk, *n.* sculpture, *f.*
Schnöde, *adj.* dédaigneux; impertinent; choquant; vain, frivole; vil.
Schnoppern, Schnuppern, *v. n. et a.* flairer.
Schnörkel, *m.* enroulement, *m.*; volute; facétie, plaisanterie, *f.*
Schnuffeln, Schnüffeln, *v. n.* renifler.
Schnupfen, *m.* rhume, *m.*; den — haben, être enrhumé.
Schnupfen, *v. a. et n.* prendre par le nez; prendre du tabac.
Schnupftabak, *m.* tabac en poudre, *m.*
Schnupftabaksdoſe, *f.* tabatière, *f.*
Schnupftuch, *n.* mouchoir, *m.*
Schnuppe, *f.* lumignon, moucheron, *m.* mouchure de chandelle, *f.*
Schnur (Schwiegertochter) *f.* bru, *f.*
Schnur, *f.* cordon, *m.* corde, *f.*; lacs; (zum Meſſen) cordeau, *m.* ligne, *f.*
Schnürband, *n.* -ſenkel, *m.* lacet, *m.* aiguillette, *f.*
Schnürbruſt, *f.* corps de jupe, *m.*
Schnürchen, *n.* cordonnet, *m.*
Schnüren, *v a.* lacer; corder; attacher (avec un cordon); serrer; garroter.
Schnurgerade, Schnurgleich, *adj. et adv.* aligné, tout droit, à la ligne, au niveau.
Schnürlatz, *m.* pièce de corps, *f.*
Schnürleib, *m.* corps de jupe; corset, *m.*
Schnürloch, *n.* oeillet, *m.*
Schnürnadel, *f.* aiguillette, *f.*
Schnurrbart, *m.* moustache, *f.*
Schnurre, *f.* crécelle, *f.*; conte à rire, *m.*
Schnurren, *v. n.* faire un bruit aigre rouer (des chats). —, *v. n.* mendier.
Schnurrig, *adj.* drôle, plaisant.
Schnürſtiefel, *pl.* brodequins, *m. pl.*
Schnürſtift, *m.* ferret d'aiguillette, *m.*
Schnurſtracks, *adv.* tout droit; directement, diamétralement.
Schober, *m.* tas, monceau, *m.*; meule (de foin), *f.*
Schobern, *v. a.* entasser; mettre en meules.
Schock, *n.* soixantaine, *f.* soixante.
Schofel, *m.* rebut, fretin, *m.*
Scholar, *m.* écolier, *m.*
Scholaſtik, *f.* scolastique, *f.*
Scholaſtiker, *m.* Scholaſtiſch, *adj.* scolastique, *m. et adj.*
Scholle, *f.* motte, *f.*; glaçon, *m.*; sole, *f.*
Schon, *adv.* déjà. —, *conj.* bien.
Schön, *adj.* beau, bel; joli; élégant.
Schöndruck, *m.* prime, *f.*
Schöne, *f.* belle, *f.*
Schonen, *v. a.* ménager; épargner.
Schönfärber, *m.* teinturier du grand teint, *m.*
Schönfärberei, *f.* grand teint, *m.*
Schöngeiſt, *m.* bel esprit, *m.*
Schönheit, *f.* beauté, *f.*
Schönpfläſterchen, -fleckchen, *n.* mouche, *f.*
Schönſchreibekunſt, *f.* calligraphie, *f.*
Schönſchreiber, *m.* calligraphe, *m.*
Schonung, *f.* ménagement, *m.*
Schooß, *m.* giron; sain, *m.*; basque, *f.*
Schooßhund, *m.* -hündchen, *n.* babiche, *f.*

Schopf, *m.* toupet, *m.* touffe de cheveux ; huppe, *f.*
Schöpfbrunnen, *m.* puits à seau, *m.*
Schöpfe, *f.* source, fontaine, *f.*
Schöpfen, *v. a.* puiser, tirer ; prendre.
Schöpfer, *m.* créateur, *m.*
Schöpfung, *f.* création ; nature, *f.*
Schöppe, *m.* échevin, *m.*
Schoppen, *m.* hangar, *m.* remise ; chopine, *f.*
Schöppenamt, *n.* échevinage, *m.*
Schöppenstuhl, *m.* tribunal, *m.* juridiction des échevins, *f.*
Schöps, *m.* mouton ; niais, *m.*
Schöpsenfleisch, *n.* du mouton.
Schorf, *m.* escarre, croûte, *f.*
Schornstein, *m.* cheminée, *f*
Schornsteinfeger, *m.* ramoneur, *m.*
Schossen, *v. n.* pousser ; monter en épi.
Schösser, *m.* receveur d'impôts, *m.*
Schoß, *m.* rejeton ; impôt, *m.* taille, *f.*
Schößchen, *n.* coulisse (de fenêtre), *f.*
Schoßkelle, *f.* panier, *m.*
Schößling, *m.* Schoßreis, *n.* jet, rejet, drageon ; bourgeon, *m.*
Schote, *f.* cosse ; gousse, *f.* ; Schoten, *pl.* pois en cosse, pois verts, *m. pl.*
Schotte, Schottländer, *m.* Ecossais, *m.*
Schottisch, *adj.* Ecossais, d'Ecosse.
Schottland, *n.* l'Ecosse, *f.*
Schraffiren, *v. a.* hacher.
Schraffirung, *f.* hachure, *f.*
Schräg, *adj.* oblique ; diagonal.
Schräge, *f.* obliquité, *f.*
Schragen, *m.* tréteau, *m.* trois cordes (de bois), *f. pl.*
Schramme, *f.* éraflure, écorchure ; raie, *f.*
Schrammen, *v. a.* érafler, écorcher.
Schrank, *m.* armoire, *f.* ; buffet, *m.*
Schranke, *f.* Schranken, *m.* barrière, *f.* Schranken, *pl.* barrières, *f. pl.* ; lice, *f.* ; bornes ; barres, *f. pl.*
Schraube, *f.* vis, *f.*
Schrauben, *v. a.* tourner la vis ; visser ; serrer à vis ; railler ; duper.
Schraubenmutter, *f.* écrou, *m.*
Schraubenschlüssel, *m.* clef à vis, *f.* ; — ou -zieher, *m.* tournevis, *m.*
Schraubstock, *m.* étau, *m.*
Schreck, *m.* effroi, *m.* frayeur, *f.*
Schreckbild, *n.* épouvantail, *m.*
Schrecken, *m. et n.* effroi, *m.* frayeur, épouvante, terreur, *f.*
Schrecken, *v. a.* effrayer, épouvanter ; intimider, faire peur ; étourdir.
Schreckhaft, *adj.* timide, peureux, craintif ; affreux ; horrible.
Schrecklich, *adj.* terrible, horrible, épouvantable, effroyable, affreux.
Schreckschuß, *m.* coup tiré en l'air pour faire peur, *m.*
Schrei, *m.* cri, *m.*
Schreibart, *f.* écriture, main, *f.* ; style, *m.*
Schreibebuch, *n.* cahier, *m.*
Schreibemeister, *m.* maître à écrire, *m.*
Schreiben, *v. a. et n. ir.* écrire ; sich —, se nommer.
Schreiben, *n.* écrit, *m.* écriture ; lettre, *f.*
Schreibepult, *n.* pupitre, *m.*
Schreiber, *m.* écrivain ; copiste, clerc, commis, *m.*
Schreiberei, *f.* écriture, *f.*
Schreibeschrank, *m.* bureau ; secrétaire ; serre-papiers, *m.*
Schreibfeder, *f.* plume à écrire, *f.*
Schreibfehler, *m.* faute de copiste ; faute d'orthographe, *f.*
Schreibkästchen, -schränkchen, *n.* étudiole, *f.*
Schreibpapier, *n.* papier à écrire, *m.*
Schreibstube, *f.* étude, *f.* bureau ; greffe ; comptoir, *m.*
Schreibtafel, *f.* tablettes, *f. pl.*
Schreibtisch, *m.* table à écrire, *f.* ; bureau, secrétaire, *m.*
Schreibzeug, *n.* écritoire, *f.*
Schreien, *v. n. ir.* crier ; s'écrier ; brailler ; criailler ; pleurer.
Schreier, *m.* crieur, criard, *m.*
Schreiner, *m.* menuisier, *m.*
Schreiten, *v. n. ir.* faire des pas, marcher ; passer ; weit —, enjamber ; zu etwas —, procéder à qc.
Schrift, *f.* caractère, *m.* lettres, *f. pl.* ; écriture, *f.* ; écrit, *m.*
Schriftgelehrte, *m.* scribe, *m.*
Schriftgießer, *m.* fondeur de caractères, *m.*
Schriftgießerei, *f.* fonderie en caractères, *f.*
Schriftkasten, *m.* casse, *f.*
Schriftlich, *adj. et adv.* par écrit.
Schriftsetzer, *m.* compositeur, *m.*
Schriftsteller, *m.* auteur, *m.*
Schritt, *m.* pas, *m.* ; démarche, *f.*

Schroff, *adj.* rude, raboteux; escarpé.
Schröpfen, *v. a.* scarifier; ventouser; effaner (les blés); écorcher, surfaire.
Schröpfkopf, *m.* ventouse, *f.* cornet, *m.*
Schröpfschnäpper, *m.* scarificateur, *m.* flammette, *f.*
Schrot, *n.* blé égrugé, *m.*; dragée (pour tirer); lisière, *f.*; juste poids (d'une monnaie), *m.*
Schroten, *v. a.* égruger; couper; ébarber; rogner, tailler; descendre à la cave, encaver.
Schröter, *m.* encaveur; cerf-volant, *m.*
Schrotleiter, *f.* poulin, *m.*
Schrotmühle, *f.* moulin à égruger, *m.*
Schrotsäge, *f.* grande scie, *f.*
Schrotspeck, *m.* petit-lard, *m.*
Schrumpel, *f.* ride, *f.* pli, *m.*
Schrumpelig, Schrumpfig, *adj.* ridé, racorni, ratatiné.
Schub, *m.* poussée, *f.*; coup, *m.*; ein — Kegel, un jeu de quilles.
Schubkarren, *m.* brouette, *f.*
Schubkärrner, *m.* brouettier, *m.*
Schubkasten, *m.* Schublade, *f.* tiroir, *m.* layette, *f.*
Schubriegel, *m.* targette, *f.*; verrou, *m.*
Schubsack, *m.* poche, *f.*
Schüchtern, *adj.* timide, peureux.
Schüchternheit, *f.* timidité, *f.*
Schuft, *m.* galefretier, gueux, *m.*
Schuh, *m.* soulier; talon (d'une pique &c.); pied (mesure), *m.*
Schuhbürste, *f.* décrottoire, *f.*
Schuhdraht, *m.* ligneul, *m.*
Schuhflicker, *m.* savetier, *m.*
Schuhknecht, *m.* garçon cordonnier, *m.*
Schuhladen, *m.* boutique de cordonnier, *f.*
Schuhmacher, *m.* cordonnier, *m.*
Schuhmarkt, *m.* cordonnerie, *f.*
Schuhputzer, *m.* décrotteur, *m.*
Schuhschmiere, *f.* graisse à souliers, *f.*
Schuhschnalle, *f.* boucle de soulier, *f.*
Schuhsohle, *f.* semelle, *f.*
Schuhwachs, *n.* -wichse, *f.* cirage, *m.*
Schulbuch, *n.* livre d'école, de classe, *m.*
Schuld, *f.* dette; faute; coulpe, offense, *f.* péché, *m.*; cause, *f.*
Schuldforderung, *f.* dû, *m.* dette active, *f.*
Schuldig, *adj.* coupable; obligé, tenu; endetté; redevable; — seyn, devoir.
Schuldige, *m.* coupable, *m.*
Schuldigkeit, *f.* devoir, *m*, obligation, *f.*
Schuldleute, *pl.* débiteurs, *m. pl.* débitrices, *f. pl*
Schuldlos, *adj.* innocent.
Schuldmann, Schuldner, *m.* -inn, *f.* débiteur, *m.* -trice, *f.* obligé; redevable, *m.*
Schuldschein, *m.* billet de reconnaissance d'une dette, *m.*
Schuldverschreibung, *f.* obligation, *f.*
Schule, *f.* école, *f.*; collège, *m.*; leçon, classe, *f.*; manège (des chevaux), *m.*; hohe —, université, *f.*
Schüler, *m.* -inn, *f.* écolier, *m.* -ière, *f.*; disciple, élève, *m.*
Schulferien, *pl.* vacances, *f. pl.*
Schulfuchs, *m.* pédant, *m.*
Schulfuchserei, *f.* pédanterie, *f.*
Schulgeld, *n.* honoraire, *m.*
Schulhalter, *m.* maître d'une petite école, *f.*
Schuljunge, -knabe, *m.* -kind, *n.* écolier, *m.* écolière, *f.*
Schulkrankheit, *f.* maladie de commande, *f.*
Schullehrer, -mann, *m.* régent d'école, *m.*
Schulmeister, *m.* -inn, *f.* maître, maîtresse d'école.
Schulpferd, *n.* cheval de manège, *m.*
Schulstube, *f.* classe, *f.*
Schulter, *f.* épaule, *f.*
Schulterblatt, *n.* omoplate, *f.* paleron, *m.*
Schultern, *v. a.* das Gewehr, porter les armes.
Schultheiß, Schulze, *m.* maire, préteur, *m.*
Schulwesen, *n.* écoles, *f. pl.*
Schulwissenschaften, *pl.* lettres humaines, humanités, *f. pl.*
Schund, *m.* gadoue, merde; vétille, *f.*
Schundgrube, *f.* fosse d'aisance, *f.*
Schundkönig, *m.* gadouard, *m.*
Schupp, *m.* coup, choc, *m.*
Schuppe, *f.* écaille; croûte, *f.*
Schuppen, *m.* hangar, *m.*
Schuppen, *v. a.* écailler; pousser.
Schuppig, *adj.* à écailles; écailleux.
Schur, *f.* tonte, tonture, *f.*
Schur, *m.* tour, *m.* pièce, *f.*
Schüren, *v. a.* attiser le feu, tisonner.
Schürfen, *v. a.* ratisser, peler; érafler.
Schurke, *m.* coquin, faquin, *m.*
Schurkerei, *f.* coquinerie, *f.*
Schurz, *m.* tablier; manteau (de cheminée),
Schürze, *f.* tablier, devantier, *m.* [*m.*

Schürzen, *v. a.* nouer ; trousser.
Schurzfell, *n.* tablier de cuir, *m.*
Schüssel, *f.* plat, *m.*
Schüsselbret, *n.* tablettes à vaisselle, *f. pl.*
Schüsselring, *m.* porte-assiette, garde-nappe, *m.*
Schuß, *m.* coup de feu, coup, *m.*; charge ; portée, *f.*; mouvement rapide, *m.*; pousse, *f.* jet, *m.*; genouillée, *f.*
Schußweite, *f.* portée (d'un canon &c.), *f.*
Schußwunde, *f.* coup de feu, *m.*
Schuster, *v.* Schuhmacher.
Schusterkneif, *m.* tranchet, emporte-pièce,
Schutt, *m.* décombres, *m. pl.* [*m.*
Schütte, *f.* magasin à blé ; monceau, tas, *m.*; botte (de paille), *f.*
Schütteln, *v. a.* secouer, hocher, branler.
Schütten, *v. a.* verser ; épancher, répandre ; jeter ; mettre. —, *v. n.* rendre.
Schüttern, *v. n.* trembler, s'ébranler.
Schutz, *m.* protection ; garde ; défense, *f.*; appui ; refuge, asile, *m.*; digue, *f.*
Schutz, *m.* Schutzbret, *n.* vanne, pale, *f.*
Schutzblattern, *f. pl.* vaccine, *f.*
Schütze, *m.* tireur ; arquebusier ; (im Thierkreise) sagittaire, *m.*; (der Weber) navette, *f.*
Schützen, *v. a.* protéger, défendre ; garantir, préserver.
Schutzengel, *m.* ange tutélaire, *m.*
Schutzgatter, *n.* herse ; barrière, *f.*
Schutzgeist, *m.* génie tutélaire, *m.*
Schutzgott, *m.* dieu tutélaire, *m.*
Schutzheilige, *m. et f.* patron *m.* patronne, *f.*
Schutzherr, *m.* patron, protecteur, *m.*
Schutzmauer, *f.* rempart, boulevart, *m.*
Schutzrede, Schutzschrift, *f.* apologie, *f.*
Schutzwache, *f.* sauvegarde, *f.*
Schutzwehr, *f.* défense, *f.*; rempart, *m.*
Schwabe, *f.* blatte, *f.*
Schwabe, *m.* Schwaben, *n.* Souabe.
Schwäbisch, *adj.* de Souabe.
Schwach, *adj.* faible, débile ; fragile infirme ; languissant.
Schwäche, Schwachheit, *f.* faiblesse, *f.*; faible, *m.*
Schwächen, *v. a.* affaiblir, débiliter ; atténuer ; déflorer (une fille).
Schwächlich, *adj.* débile, infirme ; délicat.
Schwächlichkeit, *f.* faiblesse; délicatesse, *f.*
Schwade, *f.* grand flux de bouche, *m.*
Schwaden, *m.* vapeur ; mouffette, *f.*; andain, *m.*; javelle, *f.*
Schwadrone, *f.* escadron, *m.*
Schwager, *m.* beau-frère, *m.*
Schwägerinn, *f.* belle-soeur, *f.*
Schwägerschaft, *f.* affinité, *f.* cousinage, *m.*
Schwalbe, *f.* hirondelle, *f.*
Schwall, *m.* quantité, *f.* torrent, *m.*
Schwamm, *m.* éponge, *f.*; champignon ; amadou ; fongus, *m.*; die Schwämme, *pl.* (der Kinder) aphte, *m.*
Schwammicht, *adj.* spongieux; fongueux; poreux.
Schwan, *m.* cygne, *m.*
Schwanenboi, *m.* revêche fine, *f.*
Schwang, *m.* branle, *m.* vogue, *f.*
Schwangbaum, *m.* brancard, *m.*
Schwängel, *m.* battant, *m.*; bascule, *f.*
Schwanger, *adj.* enceinte, grosse.
Schwängern, *v. a.* engrosser ; imprégner.
Schwangerschaft, *f.* grossesse, *f.*
Schwank, *adj.* flexible, pliable ; dégagé.
Schwank, *m.* baliverne, plaisanterie, facétie, *f.*
Schwanken, *v. n.* vaciller, chanceler; branler.
Schwänken, *v. a.* remuer ; rincer.
Schwankend, *adj.* chancelant ; vague.
Schwänkessel, *m.* -faß, *n.* cuvette, *f.*
Schwanz, *m.* queue, *f.*
Schwänzeln, *v. n.* frétiller de la queue, flatter de la queue.
Schwänzelpfennig, *m.* petit profit illicite, tour du bâton, *m.* anse du panier, *f.* Schwänzelpfennige machen, ferrer la mule.
Schwänzen, *v. a.* faire une queue à ...; trousser la queue (d'un cheval) ; négliger, manquer.
Schwanzriemen, *m.* croupière, avaloire, *f.*
Schwanzschraube, *f.* culasse, *f.*
Schwären, *m.* ulcère, abcès, *m.*
Schwären, *v. n. ir.* abcéder, suppurer, s'ulcérer.
Schwarm, *m.* essaim, *m.*; foule, cohue, *f.*; tapage, *m.*
Schwärmen, *v. n.* essaimer, jeter ; voler ou courir çà et là ; faire le fou ; faire du tapage, faire la débauche, extravaguer.
Schwärmer, *m.* serpenteau ; rodeur ; fanatique ; enthousiaste, *m.*
Schwärmerei, *f.* tapage, vacarme, *m.*; dé-

bauche, *f.*; fanatisme; enthousiasme, *m.*; extravagance, *f.*
Schwärmeriſch, *adj.* fanatique; enthousiaste.
Schwarte, *f.* couenne; flache, *f.*
Schwartenwurſt, *f.* boudin à la couenne, *m.*
Schwartig, *adj.* couenneux.
Schwarz, *adj.* noir; bis; sale.
Schwarzbraun, *adj.* bai foncé; basané.
Schwarzdorn, *m.* épine noire, *f.*
Schwarze, *m. et f.* noir, *m.* noire, *f.* nègre, *m.* négresse, *f.*
Schwärze, *f.* noirceur, *f.*; noir, *m.*
Schwärzen, *v. a.* noircir; salir.
Schwarzfärber, *m.* teinturier en noir, noircisseur, *m.*
Schwarzgelb, *adj.* olivâtre; livide.
Schwärzlich, *adj.* noirâtre, basané; noiraud.
Schwarzſtreifig, *adj.* rayé de noir.
Schwarzwild, *n.* bêtes noires, *f. pl.*
Schwatzen, *v. n. et a.* parler, causer, jaser, babiller, caqueter, bavarder.
Schwätzer, *m.* babillard, causeur, jaseur; indiscret, *m.*
Schwatzhaft, *adj.* babillard, causeur.
Schwatzhaftigkeit, *f.* loquacité; indiscrétion, *f.*
Schwebe, *f.* in der — hängen, être suspendu.
Schweben, *v. n.* planer; être suspendu en l'air; flotter; être.
Schwede, *m.* Schwediſch, *adj.* Suédois.
Schweden, *n.* la Suède.
Schwefel, *m.* soufre, *m.*
Schwefelfaden, *m.* fil soufré, *m.*
Schwefelgelb, *adj.* jaune pâle.
Schwefelhölzchen, *n.* allumette, *f.*
Schwefelhütte, *f.* fonderie de soufre, *f.*
Schwefelicht, Schwefelig, *adj.* sulfureux.
Schwefelkammer, *f.* soufroir, *m.*
Schwefeln, *v. a.* soufrer, ensoufrer.
Schweif, *m.* queue, *f.*
Schweifen, *v. a.* échancrer, évider, vaguer.
Schweifung, *f.* échancrure, *f.*
Schweigen, *v. n. ir.* se taire.
Schweimel, *m. v.* Schwindel.
Schwein, *n.* cochon, porc, pourceau; wildes —, sanglier, *m.*
Schweinebraten, *m.* du porc rôti, *m.*
Schweinefett, *n.* graisse de porc, *f.*
Schweinefleiſch, *n.* du porc, *m.*
Schweinerei, *f.* cochonnerie, saloperie, *f.*
Schweinhirt, *m.* porcher, *m.*
Schweinigel, *m.* porc-épic, hérisson, *m.*
Schweiniſch, *adj.* salope, sale.
Schweinsblaſe, *f.* vessie de cochon, *f.* [*m.*
Schweinſchneider, *m.* châtreur de cochons,
Schweinskeule, *f.* cuisse de cochon, *f.*; cuissot de sanglier, *m.*
Schweinwildpret, *n.* du sanglier, *m.*
Schweiß, *m.* sueur, *f.*; sang, *m.*
Schweißbad, *n.* étuve, *f.*
Schweißen, *v. n.* suinter; saigner. —, *v. a.* corroyer; souder, braser.
Schweißfuchs, *m.* alezan brûlé, *m.*
Schweißig, *adj.* suant; saignant.
Schweißloch, *n.* pore, *m.*
Schweißtreibend, *adj.* sudorifique.
Schweißtuch, *n.* suaire, *m.*
Schweiz, *f.* la Suisse.
Schweizer, *m.* -inn, *f.* Suisse, *m. et f.*
Schwelgen, *v. n.* faire la débauche, crapuler, goinfrer.
Schwelger, *m.* goinfre, débauché, *m.*
Schwelgerei, *f.* débauche, crapule, goinfrerie, *f.*
Schwelgeriſch, *adj.* crapuleux.
Schwelle, *f.* seuil; poitrail, *m.*; sablière, *f.*
Schwellen, *v. n. ir.* enfler, s'enfler, gonfler. —, *v. a. rég.* enfler.
Schwemme, *f.* gué, *m.*
Schwemmen, *v. a.* guéer; baigner.
Schwenken, *v. a.* mettre en branle; brandiller; remuer; manier (le drapeau); ſich —, se tourner; faire une conversion.
Schwenkung, *f.* tournoiement, *m.*; conversion, *f.*
Schwer, *adj.* pesant, lourd; grave; fâcheux, pénible; difficile, mal-aisé; grief; grand, énorme.
Schwere, *f.* pesanteur, *f.* poids, *m.*; gravité; griéveté, *f.*
Schwerfällig, *adj.* lourd, pesant.
Schwerfälligkeit, *f.* pesanteur, *f.*
Schwerlich, *adv.* avec peine, difficilement.
Schwermuth, *f.* mélancolie, tristesse, *f.*
Schwermüthig, *adj.* mélancolique, triste.
Schwert, *n.* glaive, *m.*; épée, *f.*
Schwertfeger, *m.* fourbisseur, *m.*
Schweſter, *f.* soeur, *f.*
Schwibbogen, *m.* arc, *m.* voûte; arche; sépulture voûtée, *f.*

Schwiegerältern, *pl.* le beau-père et la belle-mère.
Schwiegermutter, *f.* belle-mère, *f.*
Schwiegerſohn, *m.* gendre, beau-fils, *m.*
Schwiegertochter, *f.* belle-fille, *f.*
Schwiegervater, *m.* beau-père, *m.*
Schwiele, *f.* cal, durillon, *m.*
Schwierig, *adj.* difficile, mal-aisé; difficultueux; mécontent.
Schwierigkeit, *f.* difficulté, *f.*; inconvénient, *m.*
Schwimmen, *v. n. ir.* nager; flotter sur l'eau.
Schwinde, *f.* dartre, *f.*; feu volage, *m.*
Schwindel, *m.* vertige; vertigo, *m.*
Schwindelei, *f.* vertigo, *m.*
Schwindelig, *adj.* pris d'un vertige; vertigineux.
Schwindeln, *v. n.* avoir des vertiges.
Schwinden, *v. n. ir.* disparaître, s'évanouir; décroître; diminuer; dépérir.
Schwindgrube, *f.* puisard, *m.*; fosse d'aisance, *f.*
Schwindſucht, *f.* phthisie, *f.*
Schwindſüchtig, *adj.* phthisique.
Schwinge, *f.* van, *m.*; vannette; aile (d'un oiseau), *f.*
Schwingen, *v. a. ir.* branler, brandiller, secouer; vanner (les blés); daguer (le lin); ſich—, se brandiller; vibrer, osciller; s'élancer sur...; s'élever.
Schwingmeſſer, *n.* dague; espade, *f.*
Schwingſtock, *m.* échanvroir, *m.*
Schwingung, *f.* vibration, oscillation, *f.*
Schwippe, *f.* petite baguette, *f.*; fouet, *m.*
Schwirren, *v. n.* faire un bruit aigu; gazouiller, chanter.
Schwitzen, *v. n. et a.* suer; ressuer.
Schwitztaſten, *m.* archet, *m.*
Schwören, *v. a. ir.* jurer, faire serment.
Schwül, *adj.* vain, étouffant.
Schwulſt, *m.* enflure, tumeur, *f.*; phébus, *m.*
Schwülſtig, *adj.* guindé, ampoulé.
Schwung, *m.* branle, *m.*; vibration, *f.*; élan; essor; tour, *m.*
Schwungriemen, *m.* soupente, *f.*
Schwur, *m.* serment; jurement, *m.*
Sclave, *m.* -inn, *f.* esclave, *m. et f.*
Sclaverei, *f.* esclavage, *m.*
Sclaviſch, *adj.* servile.
Scorpion, *m.* scorpion, *m.*
Scripturen, *f. pl.* écritures, *f. pl.* papiers, *m. pl.*
Scrupel, *m. et n.* scrupule, *m.*
Sech, *n.* coutre, soc, *m.*
Sechs, *adj.* six.
Sechseck, *n.* Sechseckig, *adj.* hexagone.
Sechſer, *m.* six, *m.*; pièce de six fenins ou de six kreuzers, *f.*
Sechſerlei, *adj.* de six sortes.
Sechsfach, *adj.* sextuple.
Sechsgroſchenſtück, *n.* pièce de six gros, *f.*
Sechsſpännig, *adj.* à six chevaux.
Sextaner, *m.* (écolier de) sixième, *m.*
Sechste, *adj.* sixième; six.
Sechste, *f.* sexte, sixième, *f.*
Sechstehalb, *adj.* cinq et demi.
Sechstel, *n.* sixième, *m.*
Sechstens, *adv.* sixièmement.
Sechswochen, *f. pl.* couches, *f. pl.*
Sechswöchnerinn, *f.* accouchée, *f.*
Sechszehn, *adj.* seize.
Sechszehner, *m.* seize, *m.*
Sechzehnte, *adj.* seizième; seize.
Sechzehntens, *adv.* seizièmement.
Sechzehntheil, *n.* seizième, *m.*
Sechzig, *adj.* soixante.
Sechziger, *m.* sexagénaire; (im Picket) pic, *m.*
Sechzigjährig, *adj.* sexagénaire.
Sechzigſte, *adj.* soixantième.
Seciren, *v. a.* disséquer.
Seckel, *m.* bourse, *f.*; sicle, *m.*
Seckelmeiſter, *m.* boursier, trésorier, *m.*
Secret, *n.* privé, *m.* commodités, *f. pl.*
Secretär, *m.* secrétaire, *m.*
Sect, *m.* vin des Canaries, *m.*
Secte, *f.* secte, *f.*
Section, *f.* dissection, *f.*
Secundaner, *m.* écolier de seconde, second, *m.*
Secundant, *m.* second, assistant, *m.*
Secunde, *f.* seconde, *f.*
Secundiren, *v. a. et n.* seconder.
Sedez, *n.* in-seize.
Sedezband, *m.* livre in-seize, *m.*
See, *f.* mer, *f.* océan, *m.*
See, *m.* lac, *m.*
Seefahrer, *m.* navigateur, marin; voyageur sur mer, *m.*
Seefahrt, *f.* navigation; marine, *f.*
Seefiſch, *m.* poisson de mer, *m.*; marée, *f.*

Seegefecht, *n.* -ſchlacht, *f.* -treffen, *n.* combat naval, *m.*
Seehafen, *m.* port de mer, hâvre, *m.*
Seehandel, *m.* commerce maritime, *m.*
Seehund, *m.* chien de mer, *m.*
Seejungfer, *f.* sirène *f.*
Seekarte, *f.* carte marine, *f.*
Seekrankheit, *f.* mal de mer, *m.*
Seekrebs, *m.* homard, *m.*
Seekrieg, *m.* guerre navale, *f.*
Seekuh, *f.* vache marine, *f.* lamentin, *m.*
Seeland, *n.* la Zélande.
Seele, *f.* ame, *f.*
Seelenfreund, *m.* ami intime, *m.*
Seelenlehre, *f.* psychologie, *f.*
Seelenmeſſe, *f.* messe des morts, de requiem, *f.* obit, *m.*
Seelenverkäufer, *m.* vendeur de chair humaine, racoleur, *m.*
Seelenwanderung, *f.* métempsycose, *f.*
Seeleute, *pl.* gens de mer, mariniers, marins, *m. pl.*
Seelſorge, *f.* cure des ames, *f.*
Seelſorger, *m.* père spirituel, pasteur, *m.*
Seemacht, *f.* forces navales, *f. pl.* marine, *f.*
Seemann, *m.* marinier, marin, *m.*
Seeminiſter, *m.* ministre de la marine, *m.*
Seeofficier, *m.* officier de la marine, *m.*
Seeräuber, *m.* pirate; corsaire, *m.*
Seeräuberei, *f.* piraterie, *f.*
Seereiſe, *f.* voyage sur mer, *m.*
Seeſoldat, *m.* soldat de mer, *m.*
Seeſtadt, *f.* ville maritime, *f.*
Seeſturm, *m.* tourmente, tempête, *f.*
Seethier, *n.* animal de mer, *m.*
Seetruppen, *pl.* troupes de marine, *f. pl.*
Seewaſſer, *n.* eau de mer, eau salée, *f.*
Seeweſen, *n.* marine, *f.*
Seewind, *m.* vent de mer, *m.*
Segel, *n.* voile, *f.*
Segelmanufaktur, *f.* voilerie, *f.*
Segelfertig, *adj.* prêt à faire voile; ſich — machen, appareiller.
Segeln, *v. n.* faire voile, voguer.
Segelſtange, *f.* vergue, antenne, *f.*
Segeltuch, *n.* toile à voiles, *f.*
Segen, *m.* bénédiction; prospérité, *f.*
Segler, *m.* voilier (vaisseau), *m.*
Segnen, *v. a.* bénir; consacrer.
Sehe, *f.* cristallin, *m.* pupille, *f.*
Sehen, *v. a. et n. ir.* voir, regarder; apercevoir; s'apercevoir, connaître.
Seher, *m.* voyant, prophète, *m.*
Seherohr, *n.* télescope, *m.*
Sehne, *f.* tendon; nerf, *m.*; corde (d'un arc), *f.*
ſich Sehnen, *v. r.* désirer ardemment.
Sehnicht, *adj.* tendineux.
Sehnlich, *adj.* ardent, passionné.
Sehnſucht, *f.* désir ardent, *m.*
Sehnſuchtsvoll, Sehnſüchtig, *adj.* désireux, languissant, langoureux.
Sehr, *adv.* très, fort, beaucoup, bien; ſo —, tant; wie —, combien.
Seiche, *f.* urine, *f.* pissat, *m.*
Seichen, *v. n.* pisser, uriner.
Seicht, *adj.* bas; sec, aride, maigre; superficiel.
Seide, *f.* soie, *f.*
Seidel, *n.* setier, *m.*; chopine, *f.*
Seidelbaſt, *m.* garou, bois-gentil, *m.*
Seiden, *adj.* de soie.
Seidenarbeiter, *m.* ouvrier en soie, *m.*
Seidenartig, -reich, *adj.* soyeux.
Seidenfärber, *m.* teinturier en soie, *m.*
Seidenhandel, *m.* commerce de soie, de soieries, *m.*
Seidenhändler, *m.* marchand de soieries, de soie, *m.*
Seidenhaſe, *m.* une sorte de lapin, *m.*
Seidenmanufaktur, *f.* soierie, *f.*
Seidenwaare, *f.* soierie, *f.*
Seidenwirker, *m.* tisserand en soie, *m.*
Seidenwurm, *m.* ver à soie, *m.*
Seidenzeug, *m.* étoffe de soie, soierie, *f.*
Seife, *f.* savon, *m.*
Seifen, *v. a.* savonner.
Seifenblaſe, *f.* bouteille de savon, *f.*
Seifengeiſt, -ſpiritus, *m.* esprit de savon, *m.*
Seifenkugel, *f.* savonnette, *f.*
Seifenſieder, *m.* savonnier, *m.*
Seifenſiederei, *f.* savonnerie, *f.*
Seifenwaſſer, *n.* savonnage (pour le linge), *m.*; eau de savon, *f.*
Seifenzäpfchen, *n.* suppositoire, *m.*
Seifig, *adj.* savonneux, savonné.
Seiger, *m.* horloge, *f.*
Seihe, *f.* Seiher, *m.* couloire, passoire, *f.*; couloir, *m.*
Seihen, *v. a.* couler, filtrer.
Seihtuch, *n.* étamine, *f.*; filtre, *m.*

Seil, *n.* corde, *f.* cordage, *m.*
Seiler, *m.* cordier, *m.*
Seilerbahn, *f.* corderie, *f.*
Seiltänzer, *m.* danseur de corde, *m.*
Sein, Seine, *pron.* son, sa.
Seinige, Seine, *pron.* le sien, la sienne.
Seinethalben, -wegen, um -willen, *adv.* pour lui, pour l'amour de lui.
Seit, *prép.* depuis, dès.
Seitdem, Seither, *adv.* depuis, depuis ce temps-là.
Seite, *f.* côté ; flanc ; sens, *m.* face ; page (d'un livre), *f.* ; pan, *m.*
Seitenabriß, *m.* profil, *m.*
Seitenblick, *m.* regard de côté, *m.*
Seitengebäude, *n.* aile d'un bâtiment, *f.* pavillon, *m.*
Seitengewehr, *n.* épée, *f.*
Seitenlinie, *f.* ligne collatérale, *f.*
Seitenschritt, -sprung, *m.* écart, *m.*
Seitenstechen, *n.* point de côté, *m.* pleurésie, *f.*
Seitenstück, *n.* pièce latérale, *f.* ; flanchet (de boeuf) ; pendant, *m.*
Seitenverwandter, *m.* parent collatéral, *m.*
Seitenzahl, *f.* nombre de la page, *m.*
Seitwärts, *adv.* de côté, à côté.
Seladongrün, *n. et adj.* céladon.
Selbander, *pron.* moi etc. deuxième.
Selbiger, *pron.* le même ; celui etc.
Selbst, Selber, *adv.* même.
Selbstbefleckung, *f.* onanisme, *m.* ; pollution, *f.*
Selbstgespräch, *n.* soliloque; monologue, *m.*
Selbstklug, *adj.* suffisant, présomptueux.
Selbstlaut, Selbstlauter, *m.* voyelle, *f.*
Selbstliebe, *f.* amour-propre, *m.*
Selbstmord, Selbstmörder, *m.* suicide, *m.*
Selbstrache, *f.* vengeance privée, *f.*
Selbstruhm, *m.* vaine gloire, *f.*
Selbstständig, *adj.* substantif; indépendant.
Selbstständigkeit, *f.* indépendance, *f.*
Selbstsucht, *f.* égoïsme, *m.*
Selbstsüchtige, *m.* égoïste, *m.*
Selig, *adj.* bienheureux ; feu, défunt.
Seligkeit, *f.* béatitude, félicité éternelle, *f.* salut, *m.*
Sellerie, *m.* célerie, *m.*
Selten, *adj.* rare, extraordinaire, singulier, curieux.
Seltenheit, *f.* rareté ; curiosité, *f.*
Seltsam, *adj.* étrange, singulier, bizarre ; rare.
Seltsamkeit, *f.* singularité ; rareté, *f.*
Seminarium, *n.* séminaire, *m.*
Semikolon, *n.* point avec la virgule, *m.*
Semmel, *f.* pain blanc, *m.*
Senat, *m.* sénat, *m.*
Senator, *m.* sénateur, *m.*
Senden, *v. a. ir.* envoyer, dépêcher ; expédier.
Sendschreiben, *n.* missive, épître, *f.*
Sendung, *f.* envoi, *m.* mission, *f.*
Senesbaum, *m.* -blätter, *n. pl.* séné, *m.*
Senf, *m.* moutarde, *f.* ; sénevé, *m.*
Senfnäpfchen, *n.* -topf, *m.* moutardier, *m.*
Sengen, *v. a.* flamber.
Senior, *m.* doyen, sénieur, *m.*
Senkel, *m.* lacet, cordon ; ferret, *m.*
Senken, *v. a.* abaisser, descendre ; plonger ; provigner ; marcotter ; sich —, s'affaisser.
Senker, *m.* marcotte, *f.*
Senkrecht, *adj.* perpendiculaire, à plomb, vertical.
Sense, *f.* faux, *f.*
September, *m.* Septembre, *m.*
Sequester, *m.* séquestre, *m.*
Sequestriren, *v. a.* séquestrer.
Seraph, Seraphin, *m.* séraphin, *m.*
Serpentin, Serpentinstein, *m.* serpentine, *f.*
Serschant, *m.* sergent, *m.*
Servis, *m.* service, *m.* vaisselle, *f.*
Servitut, *f.* servitude, *f.*
Sessel, *m.* chaise, *f.* siège ; tabouret, *m.*
Setzen, *v. a.* mettre, placer, poser ; planter ; ranger ; arranger ; fixer, statuer ; établir; poser (le cas); composer. —, *v. n.* s'élancer, faire un saut ; — über..., franchir (un fossé) ; passer (la rivière) ; ans Land —, aborder, débarquer, prendre terre. —, *v. i.* es setzt, il y a ; il se trouve ; on donne. sich —, *v. r.* s'asseoir, se mettre, se placer ; percher, se percher ; monter (à cheval) ; s'établir, se domicilier ; s'affaisser ; se rasseoir, se reposer ; diminuer, baisser ; sich — wider..., s'opposer à ... ; sich mit einem —, faire un accord avec q.
Setzer, *m.* compositeur, *m.*
Setzhase, *m.* hase, *f.*
Setzkarpfen, *m.* carpeau, carpillon, *m.*

Setzling, *m.* plant, plançon, plantard, *m.*
Setzwage, *f.* niveau, *m.*
Seuche, *f.* maladie; contagion; épidémie, *f.*
Seufzen, *v. n.* soupirer, gémir.
Seufzer, *m.* soupir, gémissement, *m.*
Seyn, *v. n. ir.* être; exister.
Sich, *pron.* se; soi; lui, elle, eux, elles.
Sichel, *f.* faucille, *f.*
Sicher, *adj.* sûr; certain.
Sicherheit, *f.* sûreté; assurance, *f.*
Sicherlich, *adv.* sûrement, à coup sûr.
Sichern, *v. a.* assurer; garantir.
Sicht, *f.* vue, *f.*; nach —, à vue.
Sichtbar, Sichtlich, *adj.* visible.
Sichten, *v. a.* cribler; bluter
Sichtlich, *adj.* visible.
Sicilien, *v.* la Sicile.
Sie, *pron.* elle; la. —, *pl.* ils, elles, eux; vous. —, *f.* femelle, *f.*
Sieb, *n.* crible; tamis, sas, *m.*
Sieben, *v. a.* cribler, tamisser, sasser.
Sieben, *adj.* sept.
Sieben, *f.* Siebener, *m.* sept, *m.*
Siebenbürge, *m.* Transylvain, *m.*
Siebenbürgen, *n.* Transylvanie, *f.*
Siebenerlei, *adj.* de sept sortes.
Siebenfach, *adj.* septuple; sept fois autant.
Siebenschläfer, *m. pl.* les sept dormants, *pl.*
Siebente, *adj.* septième.
Siebentehalb, *adj.* six et demi.
Siebentel, *n.* septième, *m.*
Siebtens, *adv.* septièmement.
Siebzehen, *adj.* dix-sept.
Siebzehente, *adj.* dix-septième.
Siebzig, soixante et dix; septante.
Siebziger, *m.* septuagénaire, *m.*
Siebzigjährig, *adj.* septuagénaire.
Siebzigste, *adj.* soixante-dixième.
Siech, *adj.* maladif, valétudinaire.
Sieden, *v. a. ir.* faire bouillir; cuire. —, *v. n. ir.* bouillir, bouillonner.
Siedend, *adj.* bouillant.
Sieg, *m.* victoire, *f.*; triomphe, *m.*
Siegel, *n.* cachet, sceau, *m.*
Siegellack, *n.* cire d'Espagne, *f.*
Siegeln, *v. a.* cacheter; sceller, apposer le scellé.
Siegen, *v. n.* vaincre, triompher.
Sieger, *m.* -inn, *f.* vainqueur, *m.*
Siegesbogen, *m.* -pforte, *f.* arc triomphal, *m.*
Siegeszeichen, *n.* trophée, *m.*
Siegreich, *adj.* victorieux.
Siehe! siehe da! *int.* voyez! tenez! voici, voilà.
Siefern, *v. n.* suinter.
Silber, *n.* argent, *m.*; argenterie, *f.*
Silberbergwerk, *n.* mine d'argent, *f.*
Silberfarben, *adj.* argentin.
Silberflotte, *f.* flottille d'argent, *f.*
Silbergeld, *n.* argent blanc, *m.*
Silberhell, *adj.* argentin.
Silberling, *m.* pièce d'argent, *f.* denier, *m.*
Silbermünze, *f.* argent, *m.*
Silbern, *adj.* d'argent; argentin.
Silberschrank, *m.* buffet, *m.*
Silberstange, *f.* lingot d'argent, *m.*
Silberstoff, *m.* drap d'argent, *m.*
Silberstufe, *f.* morceau de mine d'argent, *m.*
Silberzeug, *n.* argenterie, *f.*
Simpel, *adj.* simple, uni.
Sims, *m.* moulure, *f.*; chambranle; entablement, *m.*; corniche; tablette, *f.*
Simson, *m.* Samson, *m.*
Singen, *v. a. ir.* chanter.
Singestimme, *f.* voix chantante; partie d'un concert qui se chante, *f.*
Singestück, *n.* air, *m.* partie à chanter, *f.*
Singular, *m.* singulier, *m.*
Sinken, *v. n. ir.* enfoncer, s'enfoncer, couler à fond, aller au fond; s'affaisser; s'écrouler; tomber.
Sinn, *m.* sens; sentiment, avis, *m.*; volonté, *f.*
Sinnbild, *n.* emblème, symbole, *m.*; devise, *f.*
Sinnbildlich, *adj.* emblématique.
Sinnen, *v. n. ir.* penser; méditer.
Sinngedicht, *n.* épigramme, *f.*
Sinnlich, *adj.* sensitif; sensuel.
Sinnlichkeit, *f.* sensualité, *f.*
Sinnlos, *adj.* privé de sentiment, sans connaissance; insensé.
Sinnreich, *adj.* ingénieux.
Sintemal, *v.* Weil, Da.
Sitte, *f.* coutume, *f.* usage, *m.* Sitten, *pl.* moeurs, *f. pl.*
Sittenlehre, *f.* morale, éthique, *f.*
Sittenlehrer, *m.* moraliste, *m.*
Sittenlos, *adj.* immoral.
Sittenlosigkeit, *f.* immoralité, *f.*
Sittlich, *adj.* moral.
Sittlichkeit, *f.* moralité, *f.*
Sittsam, *adj.* modeste.

Sittſamkeit, *f.* modestie, décence, *f.*
Sitz, *m.* siège, *m.* place, *f.*; fond d'une chaise etc.; séance; demeure, résidence, *f.*
Sitzen, *v. n. ir.* être assis; seoir; être; (von Vögeln) être perché.
Sitzend, *adj.* assis; séant; sédentaire.
Sitzung, *f.* séance; session, *f.*
Skelett, *n.* squelette, *m.*
Skizze, *f.* esquisse, *f.*
Skizziren, *v. a.* esquisser.
So, *adv. et conj.* ainsi, tellement, si, tant, autant, aussi, de même; (wenn) si; quand; (ohne dieß) sans cela. —, *pron.* qui, que etc.
Socke, *f.* chausson, *m.*
Sod, *m.* Sodbrennen, *n.* ardeur de l'estomac, *f.* fer-chaud, *m.*
Sodomit, *m.* sodomite, *m.*
Sodomiterei, *f.* sodomie, *f*
Sofa, *n. et m.* sofa, sopha, *m.*
Soff, *m.* ivrognerie; boisson, *f.*
Sohle, *f.* semelle; plante du pied; sole, *f.*
Sohn, *m.* fils, *m.*
Solcher, ſolche, ſolches, *pron.* tel, telle, pareil, semblable; ce, cette.
Solchemnach, *adv.* ainsi, donc.
Sold, *m.* solde, paye, *f.*
Soldat, *m.* soldat, *m.*
Soldatenſtand, *m.* état militaire, *m.*
Soldatiſch, *adj.* soldat, militaire.
Söldner, *m.* mercenaire, *m.*
Sole, *f.* eau salée, *f.*
Solei, *n.* oeuf cuit dans l'eau salée, *m.*
Sollen, *v. n. ir.* devoir; falloir.
Solo, *n.* solo; récit, *m.*
Sommer, *m.* été, *m.*
Sommerfäden, -flocken, *pl.* filandres, *f. pl.*
Sommerflecken, -ſproſſen, *pl.* taches de rousseur, rousseurs, lentilles, *f. pl.*
Sommerfleckig, -ſproſſig, *adj.* lentilleux.
Sommergetreide, -korn, *n.* ſaat, *f.* mars, *pl.*
Sommerkleid, *n.* habit d'été, *m.*
Sommern, *v. i.* es ſommert, l'été vient.
Sömmern, *v. a.* exposer au soleil; entretenir pendant l'été.
Sommertag, *m.* jour d'été, *m.*
Sommervogel, *m.* papillon, *m.*
Sonach, *adv.* ainsi, par conséquent.
Sonder, *v.* Ohne.
Sonderbar, *adj.* singulier; étrange.
Sonderbarkeit, *f.* singularité, *f.*
Sonderlich, *adj.* particulier; singulier
Sonderling, *m.* homme singulier, *m.*
Sondern, *v. a.* séparer.
Sondern, *conj.* mais.
Sonders, *adv.* ſammt und —, tous tant qu'ils sont, tous ensemble.
Sonnabend, *m.* samedi, *m.*
Sonne, *f.* soleil, *m.*
Sonnen, *v. a.* exposer ou mettre au soleil.
Sonnenaufgang, *m.* lever du soleil, *m.*
Sonnenblume, *f.* tournesol, héliotrope, *m.*
Sonnenfinſterniß, *f.* éclipse de soleil, *f.*
Sonnenſchein, *m.* clarté, lumière du soleil, [*f.*
Sonnenſchirm, *m.* parasol, *m.*
Sonnenſchuß, -koller, *m.* vertigo, *m.*
Sonnenſtäubchen, *n.* atome, *m.*
Sonnenuhr, *f.* cadran solaire, *m.*
Sonnenuntergang, *m.* coucher du soleil, *m.*
Sonnenweiſer, -zeiger, *m.* cadran solaire, *m.*
Sonnett, *n.* sonnet, *m.*
Sonntag, *m.* dimanche, *m.*
Sonntagsevangelium, *n.* dominicale, *f.*
Sonntagskleid, *n.* habit des dimanches, *m.*
Sonſt, *adv.* autrement, sinon; sans cela; autrefois, jadis; au reste; de coutume.
Sorge, *f.* soin; souci, *m.*; peine, *f.*
Sorgen, *v. n.* avoir soin, prendre soin, soigner; craindre, appréhender.
Sorgfalt, *f.* soin, *m.* attention, *f.*
Sorgfältig, *adj.* soigneux.
Sorglos, *adj.* sans souci, insouciant.
Sorgloſigkeit, *f.* incurie; insouciance; sécurité, *f.*
Sorgſam, *adj.* soigneux.
Sorgſamkeit, *f.* soin, *m.*
Sorte, *f.* sorte, espèce, *f.*
Sortiment, *n.* assortiment, *m.*
Sortiren, *v. a.* assortir.
Spähen, *v. a. et n.* épier; guetter.
Spalier, *n.* espalier, *m.*
Spalt, *m.* fente; crevasse; fissure, *f.*
Spalte, *f.* fente; colonne, *f.*
Spalten, *v. a. et n.* fendre; se fendre.
Span, *m.* copeau, *m.*; bûchette; planure; cale, *f.*
Spanferkel, *n.* cochon de lait, *m.*
Spange, *f.* agrafe, *f.* Spangen, *pl.* atours d'or ou d'argent, *m. pl.*
Spängler, *m.* ferblantier, *m.*
Spanien, *n.* l'Espagne, *f.*
Spanier, *m.* -inn, *f.* Espagnol, *m.* -ole, *f.*
Spaniol, *m.* tabac d'Espagne, *m.*

Spaniſch, *adj.* Espagnol; d'Espagne; étrange.
Spann, *m.* coude-pied, *m.*
Spannader, *f.* tendon, nerf, *m.*
Spanne, *f.* empan, palme, *m.*
Spannen, *v. a.* tendre, tirer; bander; atteler; mesurer par empan; gêner, serrer. —, *v. n.* dresser les oreilles; auf etwas —, être très-attentif à qc.; guetter qc.
Spannriemen, -ſeile, *m.* entraves, *f. pl.*
Spannung, *f.* tension; attente, *f.*
Sparbüchſe, *f.* tire-lire, cache-maille, *f.*
Sparen, *v. a.* épargner, ménager; réserver; différer.
Spargel, *m.* asperge, *f.*
Spärlich, *adj.* frugal, maigre.
Sparpfennig, *m.* argent de reserve, argent mignon, *m.*
Sparren, *m.* chevron; einen — zu viel haben, avoir un coup de hache, *m.*
Sparrwerk, *n.* chevrons, *m. pl.*
Sparſam, *adj.* ménager, économe; rare.
Sparſamkeit, *f.* épargne, économie, *f.* ménage, *m.*
Spaß, *m.* plaisanterie, raillerie, *f.* badinage, *m.*
Spaßen, *v. n.* plaisanter, badiner, railler.
Spaßhaft, *adj.* plaisant, badin.
Spaßmacher, Spaßvogel, *m.* plaisant, *m.*
Spät, *adj.* tardif. —, *adv.* tard.
Spatel, *m.* spatule; amassette, *f.* [*m.*
Spaten, *m.* bêche, *f.*; (in der Karte) pique,
Spath, *m.* éparvin; spath (pierre), *m.*
Spätjahr, *n.* arrière-saison, *f.*
Spazieren, *v. n.* ou — gehen, se promener; — reiten, fahren, se promener à cheval, en voiture etc.
Spazierfahrt, *f.* promenade en voiture ou en bateau, *f.*
Spaziergang, *m.* promenade, *f.*
Spazierritt, *m.* promenade à cheval, cavalcade, *f.*
Specht, *m.* pic, *m.*
Species, *f. pl.* espèces, *f. pl.*; die vier — der Rechenkunſt, les quatre premières règles de l'arithmétique.
Speciesthaler, Species, *m.* écu en espèces,
Speck, *m.* lard, *m.* [*m.*
Speckfett, *adj.* gras à lard.
Speckhändler, *m.* charcutier, *m.*
Speckſeite, *f.* flèche de lard, *f.*
Spectakel, *m.* spectacle; tapage, *m.*
Spediren, *v. a.* expédier, envoyer.
Spediteur, *m.* expéditeur, *m.*
Spedition, *f.* expédition, *f.* envoi, *m.*
Speer, *m.* lance, *f.*
Speiche, *f.* rais, *m.*
Speichel, *m.* salive, *f.*; crachat, *m.*
Speichelcur, *f.* salivation, *f.*
Speichelleckер, *m.* adulateur, *m.*
Speicheln, *v. n.* saliver.
Speicher, *m.* grenier; galetas, *m.*
Speien, *v. a. et n. ir.* cracher; vomir, rendre gorge. —, *n.* crachement; vomissement, *m.*
Speier, *n.* Spire, *f.*
Speiler, *m.* brochette, *f.*
Speinapf, *m.* crachoir, *m.*
Speiſe, *f.* nourriture, *f.* aliment; manger; mets, plat, *m.* viande, *f.*
Speiſehaus, *n.* auberge, *f.*
Speiſekammer, *f.* dépense; office, *f.*
Speiſen, *v. n. et a.* manger; être à table; donner à manger; traiter; tenir table.
Speiſeſaal, *m.* salle à manger, *f.*; réfectoire, *m.*
Speiſeſchrank, *m.* garde-manger, *m.*
Speiſewein, *m.* vin de table, vin ordinaire, *m.*
Speiſewirth, *m.* traiteur, restaurateur, *m.*
Spellen, *v. a. v.* Spalten.
Spelz, *m.* épeautre, *m.*
Spelze, *f.* balle, *f.*
Spende, *f.* distribution d'aumônes, *f.*
Sperber, *m.* épervier, *m.*
Sperling, *m.* moineau, passereau, *m.*
Sperre, *f.* action de fermer; enrayure (d'une roue); interdiction, *f.*
Sperren, *v. a.* fermer, clorre, boucher; bacler, barricader; bloquer; enrayer (une roue); aus einander —, écarter, séparer; écarquiller; ſich —, résister, se défendre.
Sperrig, *adj.* diffus; encombrant.
Sperrung, *f.* fermeture; barricade, *f.*
Speſen, *pl.* frais, *m. pl.*
Spezerei, *f.* épicerie, *f.*
Spezereihändler, *m.* épicier, droguiste, *m.*
Spezereiwaaren, *pl.* épiceries; drogues, *pl.*
Sphäre, *f.* sphère, *f.*
Spicken, *v. a.* larder, piquer.

Spicknadel, *f.* lardoire, *f.*
Spickſpeck, *m.* lard à larder, lardon, *m.*
Spiegel, *m.* miroir, *m.* glace, *f.*
Spiegelfechterei, *f.* feinte, grimace, *f.*
Spiegelfolie, *f.* tain, *m.*
Spiegelhandel, *m.* miroiterie, *f.*
Spiegelhändler, -macher, *m.* miroitier, *m.*
Spiegelkarpfen, *m.* carpe miroitée, *f.*
Spiegeln, *v. n.* briller, luire, reluire; ſich —, se mirer; ſich — an ..., prendre exemple sur ...
Spieke, *f.* aspic, *m.*
Spieköl, *n.* huile d'aspic, *f.*
Spiel, *n.* jeu, *m.*; partie, *f.*; tambour, *m.*
Spielart, *f.* manière de jouer; variété, *f.*
Spielen, *v. a. et n.* jouer.
Spieler, *m.* joueur, *m.*
Spielerei, *f.* jeu; badinage, *m.*
Spielhaus, *n.* jeu, brelan, tripot, *m.*
Spielleute, *pl.* violons, *m. pl.*
Spielmann, *m.* violon, ménétrier, *m.*
Spielraum, *m.* jeu, *m.*; jouée, *f.*
Spielſachen, *pl.* Spielzeug, *n.* jouets, joujoux, *m. pl.*
Spieltiſch, *m.* table à jouer, *f.*
Spieluhr, *f.* horloge à carrillon, *f.*
Spielwerk, *n.* jouet; joujou, *m.*
Spieß, *m.* épieu, *m.*; hallebarde; pique; broche; cheville, *f.*
Spießen, *v. a.* enferrer; empaler.
Spießgerte, *f.* baguette, houssine, *f.*
Spießhirſch, *m.* broquart, daguet, *m.*
Spießgeſell, *m.* camarade; complice, *m.*
Spießglas, *n.* antimoine, *m.*
Spießruthe, *f.* verge, baguette, *f.*
Spille, *f.* fuseau, *m.*; broche, *f.*; cabestan, *m.*
Spilling, *m.* grosse prune jaune, *f.*
Spinat, *m.* épinards, *m. pl.*
Spindel, *f.* fuseau; broche; fusée, *f.*
Spinett, *n.* épinette, *f.*
Spinne, *f.* araignée, *f.*
Spinnen, *v. a. et n. ir.* filer; corder.
Spinnengewebe, *n.* toile d'araignée, *f.*
Spinner, *m.* -inn, *f.* fileur, *m.* -euse; filandière, *f.*
Spinnerei, *f.* filerie; filure, *f.* filage, *m.*
Spinnhaus, *n.* maison de correction, *f.*
Spinnrad, *n.* rouet, *m.*
Spinnrocken, *m.* quenouille, *f.*
Spion, *m.* espion, *m.*
Spioniren, *v. n.* espionner, épier.
Spiralfeder, *f.* ressort spiral, *m.*
Spiritus, *m.* esprit, *m.*
Spital, *n.* hôpital, *m.*
Spitz, *m.* roquet, *m.*
Spitzblattern, -pocken, *f. pl.* petite vérole volante, *f.*
Spitzbube, *m.* filou, voleur; fripon, *m.*
Spitzbubenſprache, *f.* narquois, argot, *m.*
Spitzbüberei, *f.* filouterie, fourberie, friponnerie, *f.*
Spitzbübinn, *f.* voleuse, friponne, *f.*
Spitzbübiſch, *adj. et adv.* de ou en filou.
Spitze, *f.* pointe, *f.*; bout; sommet, faîte, *m.*; cime; tête; dentelle, *f.* point, *m.*
Spitzen, *v. a.* aiguiser, rendre pointu; dresser (les oreilles); ſich auf etwas —, compter sur qc.
Spitzfindig, *adj.* subtil, raffiné; piquant; argutieux.
Spitzfindigkeit, *f.* subtilité; picoterie, *f.*
Spitzglas, *n.* verre à patte, *m.*
Spitzhacke, Spitzhaue, *f.* meigle, *f.*; pic, *m.* pioche, *f.*
Spitzig, *adj.* pointu, aigu; piquant.
Spitzmaus, *f.* musaraigne, *f.*
Spitzwinkelig, *adj.* acutangle.
Spitzzahn, *m.* dent oeillère, dent canine, *f.*
Spleiße, *f.* éclat, *m.* clavette, *f.*
Spleißen, *v. a. et n. ir.* fendre, se fendre.
Splint, *m.* aubier; éclat, *m.*
Splitter, *m.* éclat, chicot, *m.*; écharde; esquille, *f.*
Splitterig, *adj.* qui s'éclate; plein d'éclats.
Splittern, *v. a.* fendre ou briser par éclats. —, *v. n.* s'éclater.
Splitterrichter, *m.* critique fâcheux, *m.*
Sponton, *m.* esponton, *m.*
Sporer, *m.* éperonnier, *m.*
Sporn, *m.* éperon; ergot (d'un coq), *m.*
Spornen, *v. a.* donner de l'éperon, piquer
Spornleder, *n.* garniture de l'éperon, *f.*
Spornrädchen, *n.* molette, *f.*
Spornriemen, *m.* soupied, *m.*
Spornſtreichs, *adv.* à toute bride.
Spornträger, *m.* porte-éperon, *m.*
Sporteln, *pl.* menus suffrages, *m. pl.* épices, *f. pl.*
Spott, *m.* moquerie; raillerie; risée,
Spöttelei, *f.* petite moquerie, *f.*
Spötteln, *v. n.* se moquer un peu.

Trübſelig, *adj.* calamiteux, triste, chétif.
Trübſinn, *m.* tristesse, mélancolie, *f.*
Trübſinnig, *adj.* mélancolique, sombre.
Truchſeß, *m.* écuyer-tranchant, *m.*
Trüffel, *f.* truffe, *f.*
Trüffeljagd, *f.* quête des truffes, *f.*
Trüffeljäger, *m.* chercheur de truffes, *f.*
Trug, *m.* fraude, tromperie; illusion, *f.*
Trügen, *v. n. ir.* tromper; manquer; abuser.
Trugbild, *n.* fantôme, *m.*
Trüglich, *adj.* trompeur, illusoire.
Trugſchluß, *m.* paralogisme, sophisme, *m.*
Trümmer, *pl.* bris, débris, *m. pl.* ruines, *f. pl.*
Trumpf, *m.* triomphe, *f.* à-tout, *m.*
Trumpfen, *v. a.* couper avec un à-tout.
Trunk, *m.* coup, trait, *m.*; ivrognerie; boisson, *f.*
Trunken, *adj.* ivre, enivré, gris, soul.
Trunkenbold, *m.* ivrogne, *m.*
Trunkenheit, *f.* ivresse; ivrognerie, *f.*
Trupp, *m.* troupe, bande, foule, *f.*
Truppe, *f.* troupe, *f.*
Truppen, *pl.* troupes, *f. pl.*
Truppweiſe, *adv.* en troupe, par troupes.
Truthahn, *m.* coq d'Inde, dindon, *m.*
Truthenne, *f.* poule d'Inde, dinde, *f.*
Trutz- und Schutzbündniß, *n.* alliance offensive et défensive, *f.*
Tuberoſe, *f.* tubéreuse, *f.*
Tuch, *n.* drap, *m.*, toile, *f.* linge; mouchoir, *m.*
Tuchartig, *adj.* drapé.
Tuchbereiter, *m.* éplaigneur, *m.*
Tuchen, *adj.* de drap.
Tuchhändler, *m.* marchand drapier, marchand de drap, *m.*
Tuchknappe, *m.* garçon drapier, *m.*
Tuchladen, *m.* boutique de drapier, *f.* magazin de draps, *m.*
Tuchmacher, *m.* drapier, *m.*
Tuchmachethandwerk, *n.* Tuchmanufaktur, *f.* Tuchwaaren, *pl.* draperie, *f.*
Tuchrahmen, *m.* châssis, *m.*
Tuchſchere, *f.* forces, *f. pl.*
Tuchſcherer, *m.* tondeur de drap, *m.*
Tüchtig, *adj.* bon, suffisant, gros, grand; zu etwas —, propre, habile à qc., capable de qc.
Tüchtigkeit, *f.* capacité, habileté, *f.*
Tücke, *f.* malice, méchanceté, *f.*
Tückiſch, *adj.* malicieux, malin, sournois.
Tugend, *f.* vertu, *f.*
Tugendhaft, Tugendſam, *adj.* vertueux.
Tulpe, *f.* tulipe, *f.*
Tulpenbaum, *m.* tulipier, *m.*
Tummel, *m.* vertige, *m.*; ivresse, *f.*; fracas, *m.*
ſich Tummeln, *v. r.* se dépêcher, se hâter.
Tummelplatz, *m.* rendez-vous; champ de bataille; carrière, arène, *f.*
Tumult, *m.* tumulte, *m.*
Tumultuariſch, *adj.* tumultuaire; tumultueux.
Tumultuiren, *v. n.* exciter un tumulte; faire du bruit.
Tünche, *f.* lait de chaux; enduit de chaux, *m.*; crépissure, *f.* crépi, *m.*
Tünchen, *v. a.* crépir; blanchir.
Tüncher, *m.* blanchisseur; barbouilleur, *m.*
Tunke, *f.* sauce, *f.*
Tunken, *v. a.* tremper, saucer, plonger.
Tunknäpfchen, *n.* saucière, *f.*
Tüpfel, *m.* Tüpfelchen, *n.* point, *m.*
Tüpfelig, *adj.* pointillé; moucheté.
Tüpfeln, *v. a.* pointiller; moucheter.
Tüpfen, Tupfen, *v. a.* toucher légèrement avec le bout d'une chose.
Turban, *m.* turban, *m.*
Türk, *m.* inn, *f.* Turc, *m.* Turque, *f.*
Türkei, *f.* la Turquie.
Türkiſch, *adj.* Turc, Turque, de Turquie.
Türkiß, *m.* turquoise, *f.*
Turnier, *n.* tournoi, *m.*
Turnieren, *v. n.* faire un tournoi, faire du vacarme.
Turteltäubchen, *n.* tourtereau, *m.*
Turteltaube, *f.* tourterelle, *f.*
Tuſch, *m.* fanfare, *f.*
Tuſche, *f.* encre de la Chine, *f.*
Tuſchen, *v. a.* laver. —, *n.* lavis, *m.*
Tyrann, *m.* tyran, *m.*
Tyrannei, *f.* tyrannie, *f.*
Tyranniſch, *adj.* tyrannique.
Tyranniſiren, *v. a. et n.* tyranniser.

U.

Übel, *n.* mal, *m.* —, *adj.* mauvais, méchant. —, *adv.* mal; es iſt (wird) mir — j'ai mal au coeur.
Übelkeit, *f.* mal de coeur, *m.*

Übelklang, Übellaut, *m.* dissonance ; cacophonie, *f.*
Übelſtand, *m.* mauvaise grâce, *f.* inconvénient, *m.*
Übelthat, *f.* mauvaise action, *f.*; forfait, *m.* crime, *m.*
Übelthäter, *m.* malfaiteur, *m.*
Üben, *v. a.* exercer ; pratiquer.
Über, *prép.* sur, par-dessus, au-dessus ; au-delà, par-delà ; outre ; plus de; par; pendant, dans, de etc.; — und —, *adv.* par-tout ; entièrement.
Überall, *adv.* par-tout.
Überantworten, *v. a.* rendre, délivrer.
Überarbeiten, *v. a.* retoucher, remanier; ſich —, s'excéder de travail.
Überaus, *adv.* très, fort, bien, extrêmement, excessivement.
Überbein, *n.* ganglion ; suros, *m.*
Überbieten, *v. a. ir.* surfaire ; enchérir.
Überbleibſel, *n.* reste ; débris, *m.*
Überbringen, *v. a. ir.* apporter ; remettre.
Überbringer, *m.* -inn, *f.* porteur, *m.* -euse, *f.*
ſich überburzeln, *v. r.* faire la culbute.
Überdecken, *v. a.* couvrir.
Überdem, Überdieß, *adv.* outre cela ; d'ailleurs.
Überdenken, *v. a. ir.* méditer, réfléchir.
Überdruß, *m.* satiété, *f.* dégoût, *m.*
Überdrüſſig, *adj.* las, dégoûté, blasé sur ....
Übereck, *adv.* diagonalement.
Übereilen, *v. a.* presser, surprendre (q.); précipiter (qc.); ſich —, se presser trop ; se précipiter (dans qc.).
Übereilt, *adj.* précipité.
Übereilung, *f.* précipitation.
Überein, *adv.* — kommen, convenir; répondre, s'accorder ; — ſtimmen, — treffen, s'accorder, être d'accord.
Über einander, *adv.* l'un sur l'autre.
Übereinkunft, *f.* accord, *m.* conformité, *f.*
Übereinſtimmend, Übereinſtimmig, *adj.* accordant ; correspondant, convenable.
Übereinſtimmung, *f.* accord, *m.* convenance, correspondance, proportion; harmonie, *f.*
ſich übereſſen, *v. r. ir.* manger trop, s'empiffrer.
Überfahren, *v. a. et n. ir.* passer, transporter ; traverser ; devancer.
Überfahrt, *f.* passage, trajet, *m.* traversée, *f.*
Überfall, *m.* surprise; attaque imprévue, *f.*
Überfallen, *v. a. ir.* surprendre ; saisir, attaquer.
Überfein, *adj.* superfin, trés-fin.
Überfließen, *v. n. ir.* couler par-dessus; déborder, regorger, s'épandre.
Überflügeln, *v. a.* déborder.
Überfluß, *m.* abondance, *f.*; superflu, *m.*
Überflüſſig, *adj.* abondant ; superflu.
ſich überfreſſen, *v. r. ir.* se crever de manger.
Überführen, *v. a.* passer ; convaincre.
Überfüttern, *v. a.* donner trop à manger.
Übergabe, *f.* tradition, délivrance ; reddition, *f.*
Übergang, *m.* passage, *m.* transition, *f.*
Übergeben, *v. a. ir.* rendre, livrer, délivrer, remettre, donner ; commettre, confier ; céder ; ſich —, se rendre ; vomir, rendre gorge.
Übergebot, *n.* surenchère, *f.*
Übergehen, *v. n. et a. ir.* passer ; déserter ; faire le tour de .. ; parcourir ; omettre, oublier; mit Stillſchweigen —, passer sous silence.
Übergewicht, *n.* surpoids ; ascendant, *m.*
Übergittern, *v. a.* treillisser, griller.
Überhand, *adv.* nehmen, s'accroître, augmenter.
Überhangen, *v. n. ir.* être suspendu sur ; s'avancer ; pencher.
Überhängen, *v. a.* pendre sur ; couvrir.
Überhäufen, *v. a.* charger, combler; accabler.
Überhaupt, *adv.* généralement, en général.
Überheben, *v. a. ir.* dispenser, exempter ; ſich —, s'enorgueillir; se prévaloir (de qc.) se targuer de qc.
Überhelfen, *v. n. ir.* aider à passer ; défendre.
Überhin, *adv.* par-dessus ; superficiellement, à la légère.
Überhören, *v. a.* ne pas entendre ; faire réciter.
Überhoſen, *pl.* haut-de-chausses de toile, *m.*
Überhüpfen, *v. n.* sauter par-dessus. —, *v. a.* sauter, omettre, franchir.
Überklug, *adj.* suffisant, présomptueux.
Überladen, *v. a. ir.* surcharger; charger trop.
Überlaſſen, *v. a. ir.* laisser passer, céder, abandonner, laisser ; ſich —, s'abandonner, se livrer.

überlaſt, *f.* surcharge ; charge, *f.*
überläſtig, *adj.* surchargé ; accablant ; à charge, importun.
überlaufen, *v. n. ir.* déborder ; regorger ; s'enfuir ; déserter. —, *v. a. ir.* devancer à la course ; importuner ; ſich —, se fatiguer en courant.
überläufer, *m.* transfuge ; déserteur, *m.*
überlaut, *adv.* à haute voix ; — ſchreien, jeter les hauts cris.
überleben, *v. a.* survivre.
überlegen, *v. a.* placer ou mettre dessus ; appliquer ; considérer, réfléchir ; délibérer.
überlegen, *adj.* supérieur.
überlegenheit, *f.* supériorité, *f.*
überlegſam, *adj.* réfléchi, avisé.
überlegung, *f.* réflexion, considération, délibération, *f.*
überlegungskraft, *f.* jugement, *m.*
überliefern, *v. a.* délivrer, livrer.
überlieferung, *f.* délivrance, livraison ; tradition, *f.*
überliſten, *v. a.* duper, attraper, circonvenir.
übermachen, *v. a.* remettre, envouer.
übermacht, *f.* supériorité, *f.*
übermachung, *f.* envoi, *m.* remise, *f.*
übermannen, *v. a.* accabler par le nombre.
übermaß, *n.* surmesure, *f.* excédant ; excès, *m.*
übermäßig, *adj.* démesuré, exorbitant, excessif, outré, énorme.
übermenſchlich, *adj.* surhumain.
übermorgen, *adv.* après-demain.
übermorgend, *adj.* d'après-demain.
übermuth, *m.* arrogance, insolence, *f.*
übermüthig, *adf.* arrogant, insolent.
übernachten, *v. n.* coucher, passer la nuit.
übernahme, *f.* prise de possession, *f.*
übernatürlich, *adj.* surnaturel.
übernehmen, *v. a. ir.* prendre, recevoir, accepter ; prendre possession ; entreprendre, se charger de ; surfaire ; ſich —, s'excéder de qc.
überraſchen, *v. a.* surprendre.
überraſchend, *adj.* surprenant.
überraſchung, *f.* surprise, *f.*
überrechnen, *v. a.* compter, calculer.
überreden, *v. a.* persuader, faire croire.
überredend, *adj.* persuasif.
überredung, *f.* persuasion, *f.*
überreichen, *v. a.* atteindre par-dessus ; présenter, remettre, rendre.
überreichung, *f.* présentation, *f.*
überreif, *adj.* trop mûr.
überreiten, *v. n. ir.* passer à cheval. —, *v. a. ir.* renverser avec le cheval ; devancer ; outrer (un cheval).
überreſt, *m.* reste, restant ; débris, *m.*
überrock, *m.* redingote, *f.* surtout, *m.* ; jupe de dessus (pour femme), *f.*
überrumpeln, *v. a.* surprendre.
überrumpelung, *f.* surprise, *f.*
überſchicken, *v. a.* envoyer.
überſchiffen, *v. n.* passer par eau, faire le trajet. —, *v. a.* transporter par eau.
überſchlag, *m.* collet, rabat ; rebord ; cataplasme ; calcul, *m.* supputation, *f.*
überſchlagen, *v. a. ir.* retrousser ; replier ; mettre sur..., appliquer ; passer, sauter ; calculer, supputer ; ſich —, tomber à la renverse, culbuter. —, *v. n. ir.* trébucher ; tomber à la renverse.
überſchnappen, *v. n.* sauter par-dessus en se débandant ; perdre l'équilibre ; devenir fou.
überſchreiben, *v. a. ir.* mettre le dessus, l'adresse, le titre sur qc. ; étiqueter ; coter.
überſchreiten, *v. n. et a. ir.* enjamber ; franchir, transgresser.
überſchrift, *f.* adresse, *f.* dessus, *m.* ; épigraphe, *f.* ; titre, *m.* ; rubrique, *f.* ; écriteau, *m.* étiquette, *f.*
überſchuh, *m.* claque, galoche, *f.*
überſchuß, *m.* surplus, excédant, *m.*
überſchütten, *v. a* répandre par-dessus ; couvrir de qc. ; combler.
überſchwanken, *v. n.* se répandre ; trébucher.
überſchwänklich, *adj.* surabondant, immense.
überſchwemmen, *v. a.* inonder, submerger.
überſchwemmung, *f.* inondation, *f.*
überſchwimmen, *v. n. ir.* passer à la nage.
überſehen, *v. a. ir.* voir ; regarder ; parcourir ; revoir ; omettre ; oublier, négliger passer.

Übersenden, *v. a. ir.* envoyer.
Übersendung, *f.* envoi, *m.*
Übersetzen, *v. n. et a.* franchir, sauter; passer, traverser; traduire; surfaire.
Übersetzer, *m.* traducteur, *m.*
Übersetzung, *f.* trajet, *m.*; traduction, version, *f.*
Übersicht, *f.* inspection, *f.*; coup d'oeil, [aperçu, *m.*
übersichtig, *adj.* qui a la vue trop courte, myope.
überspannen, *v. a.* étendre sur; tendre, bander trop; mesurer de l'empau; outrer; guinder.
Überspannung, *f.* trop grande tension; ac- [tion d'outrer, *f.*
überspinnen, *v. a. ir.* couvrir de fil; guiper.
überspringen, *v. n. ir.* sauter par-dessus, franchir. —, *v. a. ir.* sauter, omettre.
überstehen, *v. a. ir.* essuyer, endurer, supporter; surmonter.
übersteigen, *v. n. ir.* monter par-dessus. —, *v. a.* surmonter, passer; escalader.
überstimmen, *v. a.* monter trop haut, l'emporter à la pluralité des voix.
überstreichen, *v. a. ir.* enduire; frotter de.
überstreifen, *v. a.* passer qc. sur q.
überstreuen, *v. a.* parsemer, poudrer.
überströmen, *v. n.* déborder; surabonder. —, *v. a.* inonder.
ſich überſtudiren, *v. r.* étudier trop.
überstürzen, *v. a.* couvrir de ..., mettre sur ...; renverser. —, *v. n. et* ſich —, *v. r.* culbuter, tomber à la renverse.
übertäuben, *v. a.* assourdir, étourdir.
übertäubung, *f.* étourdissement, *m.*
übertheuern, *v. a.* surfaire, enchérir.
übertheuerung, *f.* enchérissement, *m.*
übertragen, *v. a. ir.* transporter; transmettre; conférer; traduire; einen —, payer pour q., défrayer q.; einem etwas —, charger q. de qc. [*f.*
übertragung, *f.* transport, *m.*; transmission,
übertreffen, *v. a. ir.* surpasser, l'emporter sur.
übertreiben, *v. a. ir.* outrer, exagérer.
übertreibung, *f.* exagération, *f.*
übertreten, *v. n. ir.* mettre le pied au-delà, passer; déborder. —, *v. a. ir.* éculer (les souliers); transgresser (un ordre); enfreindre, violer.
übertreter, *m.* transgresseur, *m.*
übertretung, *f.* transgression, *f.*
übertrieben, *adj.* outré, exagéré, excessif.
übervortheilen, *v. a.* tromper, duper, léser.
überwältigen, *v. a.* vaincre, subjuguer, accabler.
überweiſen, *v. a. ir.* convaincre; assigner.
überweiſung, *f.* conviction, *f.*
überwendlich, *adj. et adv.* eine überwendliche Naht, un surjet; — nähen, surjeter.
überwerfen, *v. a. ir.* jeter dessus, par-dessus; den Mantel ꝛc. —, se couvrir de (mettre) son manteau etc.; ſich mit einem —, se brouiller avec q. [prépondérant.
überwichtig, überwiegend, *adj.* trébuchant;
überwiegen, *v. a. ir.* emporter la balance; prévaloir, l'emporter sur.
überwinden, *v. a. ir.* vaincre; surmonter.
überwinder, *m.* -inn, *f.* vainqueur, *m.*
überwindung, *f.* action de vaincre; violence, *f.* efforts, *m. pl.*
überwintern, *v. n.* hiverner. —, *v. a.* entretenir pendant l'hiver.
überzählig, *adj.* surnuméraire.
überzahn, *m.* surdent, *f.*
überzeugen, *v. a.* convaincre, persuader.
überzeugung, *f.* conviction, persuasion, *f.*
überziehen, *v. a. ir.* mettre par-dessus; couvrir, garnir, revêtir de; couvrir (un lit) de draps blancs.
überzuckern, *v. a.* sucrer.
überzug, *m.* couverture; coiffe; housse, *f.* fourreau, *m.*; taie d'un lit de plumes, *f.*
überzwerch, *adv.* de travers, de biais, de
üblich, *adj.* usité, en usage; usuel. [côté.
übrig, *adj. et adv.* restant, ce qui reste, de reste; — ſeyn —, bleiben, rester, être de
übrigens, *adv.* au reste, du reste. [reste.
übung, *f.* exercice, *m.*; pratique; routine,
Ufer, *n.* bord, rivage, *m.* rive, *f.* [*f.*
Uhr, *f.* horloge; montre; heure, *f.*
Uhrfeder, *f.* arrêt, ressort, *m.*
Uhrglas, *n.* cristal de montre, *m.*

Uhrkette, *f.* chaînette de montre, *f.*
Uhrmacher, *m.* horloger, *m.*
Uhrmacherkunſt, *f.* horlogerie, *f.*
Uhrſchlüſſel, *m.* clef de montre, *f.*
Uhrtaſche, *f.* bourson, gousset, *m.*
Uhrwerk, *n.* horloge, *f.*
Uhu, *m.* grand-duc, *m.* (hibou).
Ulme, *f.* Ulmenbaum, *m.* orme, *m.*
Ultramarin, *n.* outremer, *m.*
Um, *prép. et adv.* autour; vers, sur, à; pour; de; um ... willen, pour l'amour de, à cause de; um zu, pour; — ſeyn, être un détour; être fini, passé; être expiré, échu.
Umackern, *v. a.* labourer; défricher.
Umändern, *v. a.* changer, refaire.
Umarbeiten, *v. a.* refaire, donner une autre façon; remanier, refondre.
Umarmen, *v. a.* embrasser, accoler.
Umarmung, *f.* embrassement, *m.*
Umbehalten, *v. a. ir.* retenir, garder.
Umbiegen, *v. a. ir.* recourber.
Umbinden, *v. a. ir.* lier autour, tout autour; mettre.
Umblaſen, *v. a. ir.* renverser de son souffle.
Umblättern, *v. a.* tourner un feuillet.
Umbrechen, *v. a. ir.* renverser; recasser; remanier.
Umbringen, *v. a. ir.* tuer, faire mourir.
Umburzeln, *v. n.* faire la culbute.
Umdrehen, *v. a.* tourner; faire tourner; tordre (le cou à q.)
Umdrucken, *v. a.* imprimer autrement.
Umfahren, *v. n. ir.* faire un détour. —, *v. a. ir.* faire le tour de ...; renverser avec une voiture.
Umfallen, *v. n. ir.* tomber à terre, à la renverse; mourir.
Umfang, *m.* circuit, tour, *m.* circonférence, périphérie, *f.*; étendue, *f.*
Umfarben, *v. a.* reteindre, biser.
Umfaſſen, *v. a.* sertir de nouveau, monter à neuf; empoigner; embrasser.
Umformen, *v. a.* transformer; réformer.
Umfrage, *f.* — halten, ou **Umfragen**, *v. n.* demander à la ronde.
Umfüllen, *v. a.* transvaser.
Umgang, *m.* tour, *m.*; procession, *f.*; fréquentation, habitude, conversation, *f.* commerce, *m.*
Umgänglich, *adj.* d'un bon commerce, traitable, sociable.
Umgeben, *v. a. ir.* environner, entourer, ceindre, enfermer.
Umgebungen, *f. pl.* entours, *m. pl.*
Umgehen, *v. n. ir.* tourner; tournoyer; aller en procession; faire un détour; mit etwas —, manier qc.; faire usage de qc.; s'occuper à qc.; mit ou auf etwas —, méditer qc.; avoir dessein de ...; mit einem —, converser avec q., pratiquer, fréquenter q.; traiter q., en user avec q. —, *v. a. ir.* faire le tour de; tourner; se défendre de, éviter.
Umgekehrt, *adj.* retourné; inverse; renversé.
Umgraben, *v. a. ir.* fouir, remuer, bêcher; effondrer; fouiller autour de ...
Umgrenzen, *v. a.* borner, circonscrire.
Umgürten, *v. a.* ceindre.
Umhaben, *v. n. ir.* être vêtu de ...
Umhacken, *v. a.* abattre; houer.
Umhalſen, *v. a.* accoler.
Umhang, *m.* voile; rideau, *m.*
Umhängen, *v. a.* pendre autour, mettre, pendre autrement; couvrir de qc.
Umhauen, *v. a. ir.* abattre.
Umher, *adv.* rund —, rings —, autour, tout autour, à l'entour; — gehen, aller çà et là etc. *v.* Herum.
Umherziehend, *adj.* ambulant.
Umhin, *adv.* nicht — können, ne pouvoir s'empêcher.
Umhüllen, *v. a.* envelopper.
Umkehren, *v. n.* retourner, s'en retourner. —, *v. a.* retourner; tourner; renverser, bouleverser.
Umkippen, *v. n.* perdre l'équilibre. —, *v. a.* faire perdre l'équilibre, renverser.
Umklaftern, Umklammern, *v. a.* embrasser avec ses bras etc.
Umkleiden, *v. a.* habiller autrement; ſich —, changer d'habits.
Umkommen, *v. n. ir.* périr; dépérir, se gâter.
Umkrämpen, *v. a.* retrousser; recourber.
Umkreis, *m.* circuit, tour, *m.* circonférence, enceinte; périphérie; étendue, *f.*
Umlauf, *m.* tour, *m.* circulation, *f.*
Umlaufen, *v. a. ir.* renverser en courant; faire le tour de .... —, *v. n. ir.* tourner; circuler; faire un détour.
Umlegen, *v. a.* tourner; mettre autour; environner de ...; abattre, renverser; plier, courber; ſich —, se plier; se reboucher.
Umlenken, *v. a.* tourner, faire tourner.
Umliegend, *adj.* circonvoisin, à l'entour; die umliegende Gegend, les environs.
Umnehmen, *v. a. ir.* mettre autour de soi.

Umnieten, *v. a.* river.
Umpacken, *v. a.* empaqueter autrement.
Umpflanzen, *v. a.* transplanter, replanter; planter autour.
Umprägen, *v. a.* réformer (les monnaies).
Umquartieren, *v. a.* déloger.
Umreisen, *v. n.* faire un détour. —, *v. a.* faire le tour de.
Umreißen, *v. a. ir.* renverser; démolir.
Umreiten, *v. n. ir.* faire un détour à cheval. —, *v. a. ir.* faire le tour à cheval; renverser avec son cheval.
Umrennen, *v. a. ir.* renverser en courant.
Umringen, *v. a.* environner, entourer.
Umriß, *m.* contour, *m.*
Umrühren, Umrütteln, *v. a.* remuer.
Umsatteln, *v. a.* changer de selle; changer de parti.
Umsatz, *m.* change, échange, troc, *m.*
Umschaufeln, *v. a.* remuer avec une pelle.
Umschiffen, Umsegeln, *v. n.* faire un détour sur mer. —, *v. a.* faire le tour de.
Umschlag, *m.* enveloppe; converture, *f.* repli; rebord, *m.*; fomentation, *f.* cataplasme, *m.*
Umschlagen, *v. n. ir.* tomber à la renverse; verser; tourner; dégénérer. —, *v. a. ir.* abattre, renverser; rabattre; tourner; replier; mettre autour de, envelopper de ...; appliquer.
Umschließen, *v. a. ir.* entourer, enclorre.
Umschlingen, *v. a. ir.* entortiller; embrasser.
Umschmeißen, *v.* Umwerfen, Umschlagen.
Umschmelzen, *v. a. rég. et ir.* refondre.
Umschnallen, *v. a.* boucler, ceindre.
Umschreiben, *v. a. ir.* récrire; écrire autour; circonscrire, décrire; périphraser.
Umschrift, *f.* inscription; devise; ame d'une devise; légende (d'une monnaie), *f.*
Umschütteln, *v. a.* secouer.
Umschütten, *v. a.* verser; renverser.
Umschweif, *m.* détour, *m.*
sich Umsehen, *v. r. ir.* regarder derrière soi, autour de soi; nach etwas —, chercher qc.; tâcher de trouver, d'avoir qc.
Umsetzen, *v. a.* placer autrement; border, entourer; transplanter; convertir, échanger.
Umsinken, *v. n. ir.* tomber, se laisser tomber.
Umsonst, *adv.* gratis, pour rien; en vain, vainement, inutilement.
Umspannen, *v. a.* atteler autrement; changer de chevaux; embrasser avec l'empan.
Umstand, *m.* circonstance, *f.*; cas, *m.* Umstände, *pl.* circonstances; particularités, *f. pl.* compliments, *m. pl.*
Umständlich, *adj.* circonstancié, détaillé. —, *adv.* en détail.
Umstehend, *adj.* qui est autour; die Umstehenden, les assistants, *m. pl.*
Umstimmen, *v. a.* accorder sur un autre ton; faire changer de sentiment, de dessein.
Umstören, *v. a.* farfouiller, fouiller.
Umstoßen, *v. a. ir.* renverser; abolir; annuller, casser.
Umstülpen, *v. a.* retourner; retrousser.
Umsturz, *m.* renversement; écroulement, *m.* chute, *f.*; bouleversement, *m.*
Umstürzen, *v. a.* renverser, bouleverser; subvertir. —, *v. n.* se renverser; verser.
Umtaufen, *v. a.* débaptiser.
Umtauschen, *v. a.* échanger, troquer.
Umthun, *v. a. ir.* mettre; sich nach etwas — rechercher qc.
Umwälzen, *v. a.* rouler, faire tourner.
Umwälzung, *f.* action de etc.; révolution, *f.*
Umwechseln, *v. n.* alterner; faire tour à tour, alternativement. —, *v. a.* changer.
Umweg, *m.* détour, *m.*
Umwehen, *v. a.* renverser en soufflant.
Umwenden *v. a. ir.* tourner, retourner.
Umwerfen, *v. a. ir.* renverser; abattre; verser.
Umwickeln, *v. a.* entortiller autrement; envelopper.
Umwinden, *v. a. ir.* dévider autrement; entortiller; mettre autour.
Umwölken, *v. a.* couvrir de nuages.
Umwühlen, *v. a.* fouiller, labourer.
Umzäunen, *v. a.* clorre, fermer d'une haie.
Umziehen, *v. a. ir.* traîner contre terre, entourer de...., mettre autour; faire le tour de...; sich —, changer d'habits; se couvrir.
Umzingeln, *v. a.* environner; cerner.
Un ..., *dans la comp.* im..., in..., ir...; dé..., dés..., mal..., mé.., més...; non, ne pas, sans; peu etc.; *p. e.*; Unabänderlich, immuable; indéclinable; inréformable; Unbefiedert, déplumé; désempenné; Unredlich, mal-honnête; Unannehmlich, non acceptable etc.; désagréable; Unangemel-

det, sans se faire annoncer; Unſanft, peu doux etc.
Unabhängig, *adj.* indépendant.
Unabhängigkeit, *f.* indépendance, *f.*
Unabhelflich, *adj.* irrémédiable.
Unabläſſig, *adj.* continuel, perpétuel.
Unabſehbar, *adj. et adv.* à perte de vue.
Unächt, *adj.* faux; bâtard.
Unachtſam, *adj.* inattentif, inappliqué.
Unachtſamkeit, *f.* inattention, inapplication; mégarde, *f.*
Unähnlich, *adj.* dissemblable.
Unähnlichkeit, *f.* dissemblance, *f.*
Unangebauet, *adj.* inculte.
Unangenehm, *adj.* désagréable.
Unangerührt, Unangetaſtet, *adj.* intact.
Unannehmlichkeit, *f.* désagrément; inconvénient, *m.*
Unanſehnlich, *adj.* de mauvaise mine, de mauvaise apparence; peu considérable.
Unanſtändig, *adj.* indécent; indigne.
Unanſtändigkeit, *f.* indécence, *f.*
Unanwendbar, *adj.* inapplicable.
Unart, *f.* mauvaise habitude; — ou Unartigkeit, *f.* méchanceté; impolitesse, *f.*
Unartig, *adj.* méchant, mal élevé, impoli, désobligeant.
Unaufhörlich, *adj.* continuel, perpétuel.
Unauflöslich, *adj.* indissoluble.
Unaufmerkſam, *v.* Unachtſam.
Unausbleiblich, *adj.* immanquable; infaillible.
Unausführbar, *adj.* impraticable.
Unausgebildet, *adj.* inculte.
Unausgemacht, *adj.* indéterminé; incertain; indécis.
Unauslöſchlich, *adj.* inextinguible; ineffaçable, indélébile.
Unausſprechlich, *adj.* inexprimable, ineffaçable, indicible.
Unausſtehlich, *adj.* insupportable.
Unbändig, *adj.* indomptable; indisciplinable, effréné, intraitable, excessif.
Unbarmherzig, *adj.* impitoyable, dur.
Unbarmherzigkeit, *f.* dureté, *f.*
Unbärtig, *adj.* imberbe, sans barbe.
Unbedächtig, Unbedachtſam, *adj.* inconsidéré, mal-avisé, indiscret.
Unbedachtſamkeit, *f.* inconsidération, indiscrétion, *f.*
Unbedeckt, *adj.* découvert. —, *adv.* à découvert, à nu.
Unbedeutend, *adj. et adv.* insignifiant.
Unbedingt, *adj.* non conditionné, sans restriction, absolu.
Unbeerbt, *adj. et adv.* sans lignée.
Unbefangen, *adj.* qui n'est pas préoccupé; naïf.
Unbefugt, *adj.* qui n'est pas en droit; incompétent.
Unbegreiflich, *adj.* inconcevable, incompréhensible.
Unbegrenzt, *adj.* illimité.
Unbehaglich, *v.* Ungemächlich.
Unbehülflich, *adj.* lourd; peu officieux.
Unbekannt, *adj. et adv.* inconnu; obscur.
Unbekleidet, *adj.* nu; déshabillé.
Unbemittelt, *adj.* sans biens, sans fortune.
Unbenannt, *adj.* anonyme.
Unbequem, *adj.* incommode, mal-aisé.
Unbequemlichkeit, *f.* incommodité, *f.*
Unbeſchadet, *adv.* sans préjudice, sauf.
Unbeſcheiden, *adj.* indiscret, impertinent, insolent; immodeste.
Unbeſcheidenheit, *f.* indiscrétion; immodestie, *f.*
Unbeſcholten, *adj.* irréprochable.
Unbeſchränkt, *adj.* illimité.
Unbeſchreiblich, *adj.* indicible, inexprimable
Unbeſonnen, *adj.* étourdi, indiscret; impertinent.
Unbeſonnenheit, *f.* étourderie, impertinence, *f.*
Unbeſſerlich, *adj.* incorrigible.
Unbeſtand, *m.* Unbeſtändigkeit, *f.* inconstance, instabilité, *f.*
Unbeſtändig, *adj.* inconstant, variable.
Unbeſtechbar, *adj.* incorruptible.
Unbeſtimmt, *adj.* indéterminé; vague; irrésolu.
Unbeträchtlich, *adj.* peu considérable.
Unbewaffnet, *adj.* sans armes; désarmé.
Unbeweglich, *adj.* immobile; ferme, constant; inflexible.
Unbeweglichkeit, *f.* immobilité; fermeté, *f.*
Unbewußt, *adj.* ignoré, inconnu; à l'insçu de ..
Unbezahlbar, *adj.* impayable.
Unbezweifelt, *adj.* indubitable.
Unbiegſam, *adj.* inflexible; roide.
Unbillig, *adj.* injuste, inique, déraisonnable.
Unbilligkeit, *f.* iniquité, injustice, *f.*
Unbrauchbar, *adj.* inutile.
Unbrauchbarkeit, *f.* inutilité, *f.*
Unbußfertig, *adj.* impénitent.
Unbußfertigkeit, *f.* impénitence, *f.*
Unchriſt, *m.* non-chrétien, *m.*
Unchriſtlich, *adj.* peu chrétien; barbare.
Und, *conj.* et.
Undank, *m.* Undankbarkeit, *f.* ingratitude, *f.*

Undankbar, *adj.* ingrat.
Undenklich, *adj.* immémorial.
Undeutlich, *adj.* indistinct, confus, obscur.
Undeutlichkeit, *f.* obscurité, *f.*
Unding, *n.* non-être, *m.* chimère, *f.*
Undurchdringlich, *adj.* impénétrable.
Undurchsichtig, *adj.* opaque.
Undurchsichtigkeit, *f.* opacité, *f.*
Uneben, *adj.* inégal.
Unedel, *adj.* ignoble. [gitime, bâtard.
Unehelich, *adj.* non-marié ; naturel, illé-
Unehrbar, *adj.* déshonnête, mal-honnête.
Unehrbarkeit, *f.* déshonnêteté, *f.*
Unehre, *f.* déshonneur, *m.*
Unehrlich, *adj.* infame, diffamé, noté.
Unehrlichkeit, *f.* infamie, *f.*
Uneigennützig, *adj.* désintéressé.
Uneigennützigkeit, *f.* désintéressement, *m.*
Uneigentlich, *adj.* impropre.
Uneingebunden, *adj.* en feuilles, en blanc.
Uneingedenk, *adv.* sans se souvenir.
Uneingeschränkt, *adj.* illimité.
Uneinig, *adj.* Uneins, *adv.* en dissention, en discorde.
Uneinigkeit, *f.* dissention, discorde, *f.*
Unempfindlich, *adj.* insensible, indolent.
Unempfindlichkeit, *f.* insensibilité, *f.*
Unendlich, *adj.* infini.
Unendlichkeit, *f.* infinité, *f.*
Unentbehrlich, *adj.* absolument nécessaire.
Unentgeltlich, *adj. et adv.* gratuit, gratis; pour rien.
Unenthaltsam, *adj.* incontinent.
Unenthaltsamkeit, *f.* incontinence, *f.*
Unentschieden, *adj.* indécis.
Unentschlossen, *adj.* irrésolu, indécis.
Unentschlossenheit, *f.* irrésolution, *f.*
Unerbittlich, *adj.* inexorable, inflexible.
Unerfahren, *adj.* inexpérimenté; neuf, no-
Unerfahrenheit, *f.* inexpérience, *f.* [vice.
Unerforschlich, *adj.* impénétrable.
Unergründlich, *adj.* sans fond; inscrutable.
Unerheblich, *adj.* peu considérable, peu
Unerhört, *adj.* inouï. [important.
Unerkannt, *adv.* incognito.
Unerkenntlich, *adj.* méconnaissant.
Unerklärbar, Unerklärlich, *adj.* inexplicable, indéchiffrable.
Unerlaubt, *adj.* illicite.
Unermeßlich, *adj.* immense.
Unermeßlichkeit, *f.* immensité, *f.*
Unermüdet, *adj.* assidu au travail. —, *adv.* infatigablement.
Unermüdlich, *adj.* infatigable.
Unerörtert, *adj.* indécis.
Unerreichbar, *adj.* inaccessible.
Unersättlich, *adj.* insatiable.
Unersättlichkeit, *f.* insatiabilité, *f.*
Unerschöpflich, *adj.* inépuisable.
Unerschrocken, *adj.* intrépide.
Unerschrockenheit, *f.* intrépidité, *f.*
Unerschütterlich, *adj.* inébranlable.
Unersetzlich, *adj.* irréparable.
Unerträglich, *adj.* insupportable, intolérable
Unerwartet, *adj.* inattendu, inopiné. —, *adv.* à l'improviste.
Unerzogen, *adj.* encore jeune.
Unfähig, *adj.* incapable ; inhabile.
Unfähigkeit, *f.* incapacité ; inhabilité, *f.*
Unfall, *m.* accident fâcheux, désastre, malheur, *m.* disgrace, *f.*
Unfehlbar, *adj.* infaillible ; immanquable.
Unfern, *adv.* pas loin, non loin.
Unflath, *m.* ordure, *f.* immondices, *f. pl.*
Unfläthere, *f.* saleté, *f.*; obscénités, *f. pl.*
Unfläthig, *adj.* sale, mal-propre.
Unförmlich, *adj.* informe ; difforme.
Unförmlichkeit, *f.* difformité, *f.*
Unfreundlich, *adj.* disgracieux; désagréable.
Unfriede, *m.* discorde, dissention, *f.*
Unfruchtbar, *adj.* stérile, infructueux, infertile, infécond.
Unfruchtbarkeit, *f.* stérilité, infécondité, *f.*
Unfug, *m.* désordre, *m.*
Ungangbar, *adj.* impraticable; peu fréquenté ; qui n'a point de cours.
Ungar, *m.* -inn, *f.* Hongrois, *m.* -oise, *f.*
Ungarisch, *adj.* Hongrois, de Hongrie.
Ungarn, *n.* la Hongrie.
Ungeachtet, *prép.* nonobstant, malgré.
Ungeahndet, *adj.* impuni. —, *adv.* impuné-
Ungebahnt, *adj.* rude, raboteux. [ment.
Ungeberdig, *adj. et adv.* grimacier; revêche.
Ungebleicht, *adj.* cru.
Ungebühr, *f.* ce qui est contre le devoir ; zur —, mal à propos ; injustement.
Ungebührlich, Ungebührend, *adj.* indu ; injuste; peu convenable ; indécent, impertinent.
Ungebunden, *adj.* qui n'est pas lié, ou relié; libre ; libertin; die ungebundene Rede, la prose.

Ungebundenheit, *f.* licence, liberté, *f.*
Ungeduld, *f.* impatience, *f.*
Ungeduldig, *adj.* impatient.
Ungefähr, *adj.* fortuit, casuel, accidentel. —, *adv.* fortuitement; par hasard (aussi von —); environ, à peu près, près.
Ungefähr, *n.* hasard, *m.*
Ungegründet, *adj.* mal fondé, faux.
Ungehalten, *adj.* fâché, indigné.
Ungeheuer, *n.* monstre, *m.*
Ungeheuer, *adj.* monstrueux; prodigieux, énorme, excessif.
Ungehindert, *adj.* libre.
Ungehorsam, *adj.* désobéissant.
Ungehorsam, *m.* désobéissance, *f.*
Ungekünstelt, *adj.* naturel, naïf, simple.
Ungelegen, *adj.* mal situé; importun, incommode. —, *adv.* mal à propos.
Ungelegenheit, *f.* incommodité, *f.*
Ungelehrig, *adj.* indocile.
Ungelöschter Kalk, *m.* chaux vive, *f.*
Ungemach, *n.* mal, *m.* adversité, *f.*
Ungemächlich, *adj.* incommode, mal-aisé.
Ungemächlichkeit, *f.* incommodité, *f.*
Ungemein, *adj.* peu commun; rare.
Ungenannt, *adj.* anonyme.
Ungenossen, *adv.* das wird ihm nicht — hingehen, il n'aura pas fait cela impunément.
Ungenügsam, *adj.* insatiable.
Ungenügsamkeit, *f.* insatiabilité, *f.*
Ungerade, *adj.* inégal; nonpair, impair.
Ungerathen, *adj.* mal-né, dénaturé.
Ungerecht, *adj.* injuste, inique.
Ungerechtigkeit, *f.* injustice, iniquité, *f.*
Ungereimt, *adj.* non-rimé, blanc; absurde, extravagant.
Ungereimtheit, *f.* absurdité, extravagance,
Ungern, *adv.* à regret, à contre-coeur. [*f.*
Ungerochen, *v.* Ungeahndet.
Ungesäumt, *adv.* incontinent, tout de suite.
Ungeschicklichkeit, Ungeschicktheit, *f.* mal-habileté, mal-adresse, inaptitude, *f.*
Ungeschickt, *adj.* mal-habile, mal-adroit; gauche.
Ungeschliffen, *adj.* brut; impoli, grossier.
Ungesittet, *adj.* mal morigéné, impoli.
Ungestalt, Ungestaltet, *adj.* difforme, dé-
Ungestaltheit, *f.* difformité, *f.* [figuré.
Ungestört, *adj.* tranquille. [nément.
Ungestraft, *adj.* impuni. —, *adv.* impu-
Ungestüm, *adj.* orageux, impétueux.
Ungestüm, *m. et n.* impétuosité, *f.*
Ungesund, *adj.* mal-sain. [brité, *f.*
Ungesundheit, *f.* mauvaise santé; insalu-
Ungetreu, *adj.* infidèle, perfide, déloyal.
Ungeweiht, *adj.* profane.
Ungewiß, *adj.* incertain, douteux; indécis; mal-assuré.
Ungewißheit, *f.* incertitude, *f.*
Ungewitter, *n.* tempête, *f.* orage, *m.*
Ungewöhnlich, *adj.* inusité; étrange.
Ungezähmt, *adj.* indompté; effréné.
Ungeziefer, *n.* vermine, *f.*
Ungezogen, *adj.* mal élevé; impoli.
Ungezogenheit, *f.* impolitesse, impertinen-
Ungezwungen, *adj.* libre, dégagé. [ce, *f.*
Unglaube, *m.* incrédulité; infidélité, *f.*
Ungläubig, *adj.* incrédule; infidèle.
Unglaublich, *adj.* incroyable.
Unglaublichkeit, *f.* incrédibilité, *f.*
Ungleich, *adj.* inégal; disproportionné; différent.
Ungleichheit, *f.* inégalité; disproportion, *f.*
Unglimpflich, *adj.* dur, désobligeant.
Unglück, *n.* malheur, *m.* infortune, disgrace, *f.* [fatal, funeste.
Unglücklich, *adj.* malheureux, infortuné;
Unglücksfall, *m.* revers, *m.*
Ungnade, *f.* disgrace, *f.*
Ungrund, *m.* fausseté, *f.*
Ungültig, *adj.* qui n'est pas valable; invalide; nul, cassé.
Ungültigkeit, *f.* invalidité, nullité, *f.*
Ungunst, *f.* malveillance; défaveur, *f.*
Ungünstig, *adj.* malveillant; défavorable.
Ungütig, *adj.* qui n'est pas bon; — nehmen, prendre en mauvaise part.
Unheil, *n.* mal, malheur, *m.*
Unheilbar, *adj.* incurable.
Unheilig, *adj.* profane, impie.
Unhöflich, *adj.* incivil, impoli, désobligeant.
Unhöflichkeit, *f.* incivilité, impolitesse, *f.*
Uniform, *f.* uniforme, *f.*
Universal ..., universel.
Universität, *f.* université; académie, *f.*
Unke, *f.* petit serpent domestique, *m.*; grenouille aquatique, *f.*
Unkeusch, *adj.* impudique.
Unkeuschheit, *f.* impudicité, *f.*
Unklug, *adj.* imprudent, fou.
Unklugheit, *f.* imprudence, *f.* [*f.*
Unkosten, *pl.* frais, dépens, *m. pl.*; dépense

Unkräftig, *adj.* inefficace ; invalide.
Unkraut, *n.* mauvaises herbes, *f. pl.* ivraie, *f.*
Unkunde, *f.* ignorance, *f.* [*f. pl.*
Unkundig, *adj. et adv.* — ſeyn, ignorer.
Unlängſt, *adv.* depuis peu, dernièrement.
Unlauter, *adj.* impur.
Unleidlich, *adj.* insupportable.
Unleſerlich, *adj.* peu lisible, illisible.
Unleugbar, *adj.* évident, clair.
Unmanierlich, *adj.* mal-gracieux, impoli.
Unmanierlichkeit, *f.* impolitesse, *f.*
Unmannbar, *adj.* impubère.
Unmannbarkeit, *f.* impuberté, *f.*
Unmaßgeblich, *adj. et adv.* sans rien prescrire, sauf meilleur avis.
Unmäßig, *adj.* intempérant ; immodéré ; excessif.
Unmäßigkeit, *f.* intempérance, *f.*
Unmenſch, *m.* monstre ; homme cruel, *m.*
Unmenſchlich, *adj.* inhumain.
Unmenſchlichkeit, *f.* inhumanité, *f.*
Unmerklich, *adj.* imperceptible, insensible.
Unmittelbar, *adj.* immédiat.
Unmöglich, *adj. et adv.* impossible.
Unmöglichkeit, *f.* impossibilité, *f.*
Unmündig, *adj.* mineur; impubère; der, die Unmündige, le mineur, la mineure.
Unmündigkeit, *f.* minorité, *f.*
Unmuth, *m.* mauvaise humeur, *f.*; chagrin, *m.*
Unnachahmlich, *adj.* inimitable.
Unnatürlich, *adj. et adv.* contre nature ; dénaturé ; contraint. [superflu.
Unnöthig, *adj.* qui n'est pas nécessaire ;
Unnütz, Unnützlich, *adj.* inutile.
Unnützlichkeit, *f.* inutilité, *f.*
Unordentlich, *adj.* désordonné, dérangé ; confus ; déréglé, irrégulier.
Unordnung, *f.* désordre, dérangement, *m.* confusion, *f.*; dérèglement, *m.*
Unparteiiſch, Unparteilich, *adj.* impartial.
Unparteilichkeit, *f.* impartialité, *f.*
Unpaß, Unpäßlich, *adj.* indisposé.
Unpäßlichkeit, *f.* indisposition, *f.*
Unperſönlich, *adj.* impersonnel.
Unpolirt, *adj.* mat ; impoli.
Unrath, *m.* ordure, boue, *f.* immondices, *f. pl.*; excréments, *m. pl.* fiente; superfluité, *f.*
Unrecht, *adj.* faux ; injuste. —, *adv.* mal ; à tort. —, *n.* tort, *m.*; injustice, *f.*
Unrechtmäßig, *adj.* illégitime etc.
Unregelmäßig, *adj.* irrégulier.
Unreif, *adj.* qui n'est pas mûr, vert.
Unreimiſch, *adj.* fou, maniaque.
Unrein, *adj.* impur ; sale.
Unreinigkeit, *f.* impureté ; saleté, *f.* [de.
Unreinlich, *adj.* mal-propre. sale, maussa-
Unreinlichkeit, *f.* mal-propreté, saleté, maussaderie, *f.*
Unrichtig, *adj.* qui n'est pas juste ; irrégulier ; inexact ; incorrect ; faux.
Unrichtigkeit, *f.* irrégularité, inexactitude; incorrection ; fausseté, *f.*
Unruhe, *f.* inquiétude; alarme, *f.*; trouble; (in der Uhr) balancier, *m.*
Unruhig, *adj.* inquiet ; turbulent.
Uns, *pron.* nous, à nous.
Unſäglich, *adj.* indicible, infini.
Unſchädlich, *adj.* innocent.
Unſchätzbar, *adj.* inestimable.
Unſcheinbar, *adj.* peu apparent, sans lustre, sans éclat. [*adv.* mal à propos.
Unſchicklich, *adj.* qui ne convient pas. —,
Unſchicklichkeit, *f.* inconvenance, *f.*
Unſchlitt, *n.* suif, *m.*
Unſchlüſſig, *adj.* irrésolu, indécis.
Unſchlüſſigkeit, *f.* irrésolution, *f.*
Unſchmackhaft, *adj.* insipide, fade.
Unſchmerzhaft, *adj.* indolent.
Unſchuld, *f.* innocence, *f.*
Unſchuldig, *adj.* innocent.
Unſer, *pron.* notre ; unſere, *pl.* nos.
Unſerige, Unſrige, *pron.* le, la nôtre.
Unſertwegen, -halben, um -willen, *adv.* pour nous, pour l'amour de nous. [tain.
Unſicher, *adj.* peu sûr, mal assuré; incer-
Unſicherheit, *f.* défaut de sûreté, *m.*; incertitude, *f.*
Unſichtbar, *adj.* invisible.
Unſinn, *m.* ce qui est contre le sens commun ; non-sens, *m.*
Unſinnig, *adj.* insensé, fou ; maniaque.
Unſinnigkeit, *f.* frénésie, folie, *f.*
Unſtät, Unſtätig, *adj.* errant, ambulant ; instable, inconstant.
Unſtatthaft, *adj.* qui n'a pas lieu ; insuffi-
Unſterblich, *adj.* immortel. [sant.
Unſterblichkeit, *f.* immortalité, *f.*
Unſtern, *m.* désastre, malheur, *m.*
Unſträflich, *adj.* irréprochable, intègre.
Unſtreitig, *adj.* incontestable ; certain.
Unſtudirt, *adj.* ignare ; non étudié.

Untadelhaft, Untadelig, *adj.* irréprochable, irrépréhensible.
Untauglich, *adj.* qui ne vaut rien, inutile ; qui n'est pas propre, incapable,
Unten, *adv.* en bas ; dessous.
Unter, *prép.* sous, dessous, au-dessous ; entre; parmi; pendant; à moins de; dans, en, à, etc. —, *adj.* bas ; inférieur ; de dessous, d'en bas.
Unterabtheilung, *f.* subdivision, *f.*
Unterbett, *n.* lit de dessous, etc. *m.*
Unterbinden, *v. a. ir.* lier par-dessous, faire une ligature.
Unterbindung, *f.* ligature, *f.*
Unterbleiben, *v. n. ir.* n'avoir pas lieu, cesser.
Unterbrechen, *v. a. ir.* interrompre.
Unterbrechung, *f.* interruption, *f.*
Unterbringen, *v. a. ir.* mettre à couvert; loger ; placer.
Unterdessen, *adv.* cependant, en attendant.
Unterdrücken, *v. a.* supprimer, opprimer, déprimer.
Unterdrückung, *f.* suppression; oppression,
Unter einander, *adv.* pêle-mêle, confusément.
sich Unterfangen, *v. r. ir.* oser; entreprendre.
Unterfutter, *n.* doublure ; fourrure, *f.*
Unterfüttern, *v. a.* doubler ; fourrer.
Untergang, *m.* couchant, coucher (du soleil etc.), *m.*; ruine, perte ; décadence, *f.*
Untergeben, *v. a. ir.* commettre.
Untergeben, *adj.* soumis, sujet.
Untergebene, *m.* inférieur; subalterne; élève ; disciple, *m.*
Untergehen, *v. n. ir.* se coucher (du soleil etc.); s'enfoncer, être submergé ; couler à fond ; périr, être ruiné.
Untergericht, *n.* basse justice, *f.*
Untergewehr, *n.* armes blanches, basses armes, *f. pl.*
Untergraben, *v. a. ir.* miner, saper.
Unterhalb, *prép.* au-dessous.
Unterhalt, *m.* entretien, *m.* subsistance, *f.*
Unterhalten, *v. a. ir.* tenir sous qc.; entretenir ; amuser.
Unterhaltend, *adj.* amusant.
Unterhaltung, *f.* entretien, *m.*; conversation, *f.*; amusement, *m.*
Unterhandeln, *v. a. et n.* négocier, ménager ; traiter.
Unterhändler, *m.* -inn, *f.* négociateur ; entremetteur, *m.* -euse, *f.*
Unterhandlung, *f.* négociation, *f.*
Unterhaus, *n.* rez-de-chaussée, *m.*; chambre des communes (en Angleterre), *f.*
Unterhemd, *n.* chemise de dessous, *f.*
Unterhosen, *pl.* caleçons, *m. pl.*
Unterirdisch, *adj.* souterrain.
Unterjochen, *v. a.* subjuger, assujettir.
Unterkehle, *f.* -kinn, *n.* double menton, *m.*
Unterkleid, *n.* habit de dessous, *m.*; die Unterkleider, la chaussure.
Unterkommen, *v. n. ir.* trouver un logis, une place, condition etc.
Unterköthig, *adj.* qui suppure en dedans.
Unterlage, *f.* hausse, cale ; couche, *f.*
Unterlaß, *m.* ohne —, sans cesse.
Unterlassen, *v. a. ir.* omettre, manquer ; s'abstenir de; cesser, discontinuer; laisser.
Unterlaufen, *v. n. ir.* mit —, passer parmi, dans le nombre ; se glisser.
Unterlaufen, *adj.* mit Blut —, livide.
Unterlegen, *v. a.* mettre dessous ; garnir ; Pferde —, mettre des chevaux de relais.
Unterlehrer, *m.* sous-maître, *m.*
Unterleib, *m.* bas-ventre, *m.*
Unterliegen, *v. n. ir.* succomber.
Unterlippe, *f.* lèvre inférieure, balèvre, *f.*
Untermengen, Untermischen, *v. a.* entremêler, mêler.
Unterminiren, *v.* Untergraben.
Unternehmen, *v. a. ir.* entreprendre, prendre sur soi.
Unternehmend, *adj.* entreprenant.
Unternehmer, *m.* entrepreneur, *m.*
Unternehmung, *f.* entreprise, *f.*
Unterofficier, *m.* bas-officier, *m.*
Unterordnen, *v. a.* subordonner.
Unterpfand, *n.* nantissement ; gage, *m.* hypothèque, *f.*
sich Unterreden, *v. r.* s'entretenir; s'aboucher.
Unterredung, *f.* entretien, *m.* conversation, *f.*; abouchement, *m.*
Unterricht, *m.* instruction, *f.* leçons, *f. pl.* enseignement, *m.*
Unterrichten, *v. a.* instruire, enseigner; informer.
Unterrinde, *f.* croûte de dessous ; écorce inférieure, *f.*
Unterrock, *m.* jupe de dessous, *f.* cotillon, *m.*
Unterröckchen, *n.* jupon, *m.*

Unterſagen, *v. a.* interdire, défendre.
Unterſagung, *f.* défense, interdiction, *f.*
Unterſatz, *m.* appui, *m.*; hausse, *f.*; socle, *m.*; mineure, *f.* [*f.*
Unterſchale, *f.* écorce inférieure; soucoupe,
Unterſcheiden, *v. a. et n. ir.* distinguer, discerner; séparer.
Unterſcheidend, *adj.* distinctif.
Unterſcheidung, *f.* distinction, *f.*
Unterſcheidungskraft, *f.* discernement, *m.*
Unterſcheidungszeichen, *n.* caractère distinctif, *m.*; —, *pl.* ponctuation, *f.*
Unterſchieben, *v. a. ir.* mettre, pousser dessous; substituer, supposer.
Unterſchied, *m.* différence, distinction; séparation, cloison, *f.*
Unterſchieden, *adj.* distinct; *v.* Verſchieden.
Unterſchlagen, *v. a. ir.* divertir, dérober; soustraire; intercepter, supprimer; einem ein Bein —, donner le croc-en-jambe à q.; supplanter q.
Unterſchleif, *m.* fraude; malversation, *f.*
Unterſchreiben, *v. a. ir.* signer, soussigner, souscrire.
Unterſchriebene, *m.* soussigné, *m.*
Unterſchrift, *f.* souscription; signature, *f.*; seing, *m.*
Unterſchwelle, *f.* seuil, *m.*
Unterſetzen, *v. a.* mettre dessous.
Unterſetzt, *adj.* ramassé, trapu.
Unterſiegeln, *v. a.* apposer son cachet au-dessous de ...
Unterſinken, *v. n. ir.* aller au fond; enfoncer, couler à fond.
Unterſtämmen, *v. a.* appuyer.
Unterſtecken, *v. a.* mettre, fourrer dessous; incorporer (des soldats).
Unterſtehen, *v. n. ir.* être à l'abri, à couvert; ſich —, *v. r. ir.* oser.
Unterſtellen, *v. a.* mettre, placer dessous; ſich —, se mettre à l'abri.
Unterſtreichen, *v. a. ir.* souligner.
Unterſtrumpf, *m.* chaussette, *f.* bas de dessous, *m.*
Unterſtützen, *v. a.* mettre dessous; appuyer, soutenir.
Unterſtützung, *f.* appui, support, *m.*
Unterſuchen, *v. a.* examiner, rechercher, visiter; discuter; gerichtlich —, informer de qc.
Unterſucher, *m.* examinateur, *m.*
Unterſuchung, *f.* examen, *m.* recherche, discussion, disquisition; (gerichtl.) information, *f.*
Untertaſſe, *f.* soucoupe, *f.*
Untertauchen, *v. a. et n.* plonger.
Untertauchung, *f.* immersion, *f.*
Unterthan, *adv.* sujet, soumis, assujetti (à q.). —, *m.* sujet, *m.*
Unterthänig, *adj.* sujet, soumis; — ou Unterthänigſt, très-humble, très-obéissant.
Untertheil, *n.* partie inférieure, *f.* bas, dessous, *m.*
Untertreten, *v. n. ir.* se mettre à l'abri de la pluie etc. —, *v. a. ir.* fouler aux pieds; supplanter.
Untervormund, *m.* protuteur, *m.*
Unterwärts, *adv.* vers le bas, en bas; au-dessous.
Unterweges, *adv.* en chemin, chemin faisant
Unterweiſen, *v. a. ir.* instruire; enseigner.
Unterweiſung, *f.* instruction, *f.*
Unterwelt, *f.* monde souterrain, bas monde, *m.*, champs élysées, *m. pl.*
Unterwerfen, *v. a. ir.* soumettre, assujettir.
ſich Unterwinden, *v.* ſich Unterſtehen.
Unterwürfig, *adj.* subordonné, soumis.
Unterwürfigkeit, *f.* sujétion, soumission, *f.*
Unterzeichnen, *v. a.* soussigner, signer; souscrire.
Unterzeichner, *m.* souscripteur, *m.* [*f.*
Unterzeichnung, *f.* signature; souscription,
Unterziehen, *v. a. ir.* tirer dessous; mettre dessous; ſich einer Sache —, se charger de qc.
Unthat, *f.* méfait, *m.* mauvaise action, *f.*
Unthätchen, *n.* défaut, *m.*
Unthätig, *adj.* désoeuvré; oisif.
Unthätigkeit, *f.* inaction, oisiveté, *f.*
Untheilbar, *adj.* indivisible; impartible.
Unthier, *n.* monstre, *m.*
Unthunlich, *adj.* infaisable, impraticable.
Untiefe, *f.* bas-fond, *m.*; basse, *f.*
Untreu, *adj.* infidèle, perfide; déloyal.
Untreue, *f.* infidélité, perfidie; déloyauté, *f.*
Untröſtlich, *adj.* inconsolable; désolé.
Untröſtlichkeit, *f.* désolation, *f.*
Untrüglich, *adj.* infaillible; certain.
Untrüglichkeit, *f.* infaillibilité; certitude, *f.*
Untüchtig, *adj.* incapable, inepte; inhabile.
Untüchtigkeit, *f.* incapacité, *f.*
Untugend, *f.* vice, *m.*

Unüberlegt, *adj.* indélibéré; inconsidéré.
Unüberlegtheit, *f.* inconsidération, *f.*
Unübersehbar, *adj. et adv.* à perte de vue.
Unübersteiglich, *adj.* insurmontable.
Unüberwindlich, *adj.* invincible; imprena-
Unumgänglich, *adj.* peu sociable ; indis-pensable.
Unumschränkt, *adj.* illimité, souverain, absolu.
Unumstößlich, *adj.* irréfutable.
Ununterbrochen, *adj.* non interrompu; continuel.
Unveränderlich, *adj.* invariable, immuable.
Unveränderlichkeit, *f.* invariabilité, etc. *f.*
Unverantwortlich, *adj.* injustifiable; inexcusable.
Unveräußerlich, *adj.* inaliénable.
Unverbesserlich, *adj.* accompli, excellent.
Unverbrennlich, *adj.* incombustible.
Unverbrüchlich, *adj.* inviolable.
Unverdaulich, *adj.* indigeste.
Unverdaulichkeit, *f.* indigestion, *f.*
Unverdrossen, *adj.* infatigable, assidu.
Unvereinbar, *adj.* inalliable; incompatible.
Unvergänglich, *adj.* impérissable.
Unvergleichlich, *adj.* incomparable.
Unverheirathet, Unverehelicht, *adj.* encore garçon ou fille, qui n'est pas encore marié.
Unverhofft, *adj.* inespéré, imprévu. —, *adv.* à l'improviste.
Unverhohlen, *adj.* ouvertement.
Unverletzlich, *adj.* inviolable; invulnérable.
Unverletzt, *adj.* entier.
Unvermeidlich, *adj.* inévitable.
Unvermerkt, *adj.* insensible.
Unvermögen, *n.* impuissance, *f.*
Unvermögend, *adj.* impuissant.
Unvermuthet, *adj.* inopiné, imprévu. —, *adv.* à l'improviste, inopinément.
Unvernehmlich, *adj.* indistinct, inarticulé.
Unvernunft, *f.* déraison, *f.*
Unvernünftig, *adj.* déraisonnable ; irraisonnable.
Unverrichtet, *adj.* unverrichteter Sache, sans avoir rien fait, sans avoir réussi.
Unverschämt, *adj.* impudent, insolent, impertinent, effronté.
Unverschämtheit, *f.* impudence, insolence, *f.*
Unversehen, *adj.* imprévu. [viste.
Unversehens, *adv.* au dépourvu, à l'impro-
Unversehrt, *adj.* entier, en bon état.
Unversöhnlich, *adj.* irréconciliable, implacable.
Unverstand, *m.* imprudence, *f.*
Unverständig, *adj.* imprudent, étourdi.
Unverständlich, *adj.* inintelligible ; indistinct.
Unverwandt, *adj.* mit unverwandten Augen, [fixement.
Unverwehrt, *adj.* permis.
Unverweslich, *adj.* incorruptible.
Unverzagt, *adj.* intrépide, courageux.
Unverzeihlich, *adj.* impardonnable.
Unverzüglich, *adv.* sans délai, tout de suite.
Unvollkommen, *adj.* imparfait.
Unvollkommenheit, *f.* imperfection, *f.*
Unvollständig, *adj.* défectueux, incomplet.
Unvollständigkeit, *f.* défectuosité, *f.*
Unvollzählig, *adj.* incomplet.
Unvorsätzlich, *adj.* sans propos délibéré.
Unvorsichtig, *adj.* inconsidéré, imprévoyant
Unvorsichtigkeit, *f.* imprévoyance, inconsidération, *f.*
Unwahrheit, *f.* fausseté, *f.*
Unwahrscheinlich, *adj.* invraisemblable.
Unwegsam, *adj.* impraticable.
Unweit, *adv.* non loin, pas loin.
Unwesen, *n.* désordre, *m.* confusion, *f.*
Unwiderruflich, *adj.* irrévocable.
Unwidersprechlich, *adj.* incontestable.
Unwiderstehlich, *adj.* irrésistible.
Unwiderbringlich, *adj.* sans retour ; irréparable.
Unwille, *m.* indignation, *f.* dépit, *m.*; mit Unwillen, à contre-coeur, à regret.
Unwillig, *adj.* indigné, dépité, fâché.
Unwillkürlich, *adj.* involontaire.
Unwirksam, *adj.* inefficace.
Unwirksamkeit, *f.* inefficacité, *f.*
Unwissend, *adj.* ignorant ; idiot.
Unwissendlich, *adv.* par ignorance.
Unwissenheit, *f.* ignorance, *f.*
Unwürdig, *adj.* indigne.
Unwürdigkeit, *f.* indignité, *f.*
Unzählbar, Unzählig, *adj.* innombrable.
Unze, *f.* once, *f.*
Unzeit, *f.* zur —, à contre-temps.
Unzeitig, *adj.* hors de saison, mal à propos, mal placé ; vert.
Unzertrennbar, Unzertrennlich, *adj.* inséparable ; indissoluble.
Unzucht, *f.* impudicité, luxure, *f.*
Unzüchtig, *adj.* impudique.

Unzufrieden, *adj.* mécontent, mal-content.
Unzufriedenheit, *f.* mécontentement, *m.*
Unzugängig, -gänglich, *adj.* inaccessible.
Unzulänglich, -reichend, *adj.* insuffisant.
Unzulänglichkeit, *f.* insuffisance, *f.*
Unzulässig, *adj.* inadmissible.
Üppig, *adj.* voluptueux, sensuel ; vain.
Üppigkeit, *f.* sensualité, *f.*; luxe, *m.*
Urahn, Urältervater, *m.* trisaïeul, *m.* Urahnen, Urältern, *pl.* aïeux, ancêtres, *m. pl.*
Uralt, *adj.* très-vieux, décrépit ; fort ancien.
Urältermutter, *f.* trisaïeule, *f.*
Urbar, *adj.* labourable ; cultivé.
Urbild, *n.* original, archétype, *m.*
Urenkel, *m.* arrière-petit-fils, *m.*
Urenkelinn, *f.* arrière-petite-fille, *f.*
Urgroßvater, *m.* -mutter, *f.* bisaïeul, *m.* -le, *f.*
Urheber, *m.* -inn, *f.* auteur, *m.*
Urin, *m.* urine, *f.*
Uringlas, *n.* urinal, *m.*
Urkunde, *f.* titre, document, *m.*
Urkunden, *v. n.* certifier, faire foi.
Urkundlich, *adv.* en foi de quoi ; authentiquement.
Urlaub, *m.* congé, *m.*
Urne, *f.* urne, *f.*
Urquell, *m.* première source ; origine, *f.*
Ursache, *f.* cause; raison, *f.* sujet, motif, *m.*
Urschrift, *f.* original, *m.*
Ursprung, *m.* origine, *f.* principe, *m.*
Ursprünglich, *adj.* originaire ; primitif ; original.
Urstoff, *m.* principe, élément, *m.*
Urtheil, *n.* jugement, *m.* sentence, *f.* arrêt; avis, *m.*; censure, *f.*
Urtheilen, *v. a. et n.* juger.
Urtheilskraft, *f.* jugement, *m.*
Urgroßvater, *m.* -mutter, *f.* quatrième aïeul, *m.* -le, *f.*
Usо, *m.* usance, *f.*

V.

Vacant, *v.* Erledigt.
Vagabund, *m.* vagabond, *m.*
Valuta, *f.* valeur, *f.*
Vampyr, *m.* vampire, *m.*
Vanille, *f.* vanille, *f.*
Varinas, Varintabak, *m.* vérine, *f.*
Vasall, *m.* -inn, *f.* vassal, *m.* -ale, *f.*
Vase, *f.* vase, *m.*
Vater, *m.* père, *m.*
Vaterland, *n.* patrie, *f.* pays natal, *m.*
Vaterländisch, *adj.* de sa patrie. —, *adv.* en patriote.
Vaterlandsliebe, *f.* patriotisme, *m.*
Väterlich, *adj.* paternel.
Vatermord, -mörder, *m.* -inn, *f.* Vatermörderisch, *adj.* parricide, *m. f. et adj.*
Vatersbruder, *m.* -schwester, *f.* oncle, *m.* tante, *f.*
Vatersbrudersſohn, *m.* -schwester, *f.* cousin germain, *m.* cousine germaine, *f.*
Vaterschaft, *f.* Vaterstand, *m.* paternité, *f.*
Vaterstadt, *f.* ville natale, *f.*
Vatertheil, *n.* patrimoine paternel, *m.*
Vaterunſer, *n.* oraison dominicale, *f.* pater, patenôtre, *m.*
Veilchen, *n.* violette, *f.*; das gelbe —, violier, *m.*
Veilchenblau, *adj. et n.* violet.
Veilchenſtock, *m.* pied de violette, *m*
Velinpapier, *n.* papier vélin, *m.*
Venedig, *n.* Venise, *f.*
Venetianer, *m.* Vénitien, *m.*
Venerisch, *adj.* vénérien.
Ventil, *n.* soupape, *f.*
Venusſeuche, *f.* vérole, *f.*
Verabfolgen, *v. a. et n.* délivrer, remettre; — laſſen, laisser emporter, prendre etc.
Verabfolgung, *f.* délivrance, *f.*
Verabreden, *v. a.* convenir de, concerte
Verabredung, *f.* convention, *f.*
Verabſäumen, *v. a.* négliger.
Verabſcheuen, *v. a.* détester, avoir en horreur ; abhorrer.
Verabſcheuung, *f.* détestation, aversion, *f.*
Verabſcheuungswürdig, *adj.* abominable, détestable, exécrable.
Verabſchieden, *v. a.* congédier ; licencie .
Verabſchiedung, *f.* congé, *m.*
Veraccisen, *v. a.* payer l'accise (de).
Veraccordiren, *v. a.* faire un accord, un forfait pour qc.
Verachten, *v. a.* mépriser ; dédaigner.
Verächtlich, *adj.* méprisable ; dédaigneux.
Verachtung, *f.* mépris, *m.*
Veralten, *v. n.* vieillir ; s'user.
Veraltet, *adj.* vieux, suranné.

Veränderlich, *adj.* variable, changeant.
Veränderlichkeit, *f.* variabilité, *f.*
Verändern, *v. n.* changer; altérer, varier.
Veränderung, *f.* changement, *m.*; variation, *f.*
Veranlaſſen, *v. a.* occasionner; engager.
Veranlaſſung, *f.* occasion, *f.* sujet, lieu, *m.*
Veranſtalten, *v. a.* disposer, arranger.
Veranſtaltung, *f.* disposition, *f.* préparatif, *m.*
Verantworten, *v. a.* répondre, être responsable (de qc.); justifier, excuser qc.; ſich —, répondre; se justifier.
Verantwortlich, *adj.* excusable; responsable
Verantwortlichkeit, *f.* responsabilité, *f.*
Verantwortung, *f.* justification, réponse, excuse, *f.*
Verarbeiten, *v. a.* mettre en oeuvre; employer.
Verargen, *v.* Verdenken.
Verarmen, *v. n.* s'appauvrir.
Verarmung, *f.* appauvrissement, *m.*
Verauctioniren, *v.* Verſteigern.
Veräußerlich, *adj.* aliénable.
Veräußern, *v. a.* aliéner, vendre; disposer de.
Veräußerung, *f.* aliénation.
Verband, *m.* bandage, appareil, *m.*
Verbannen, *v. a.* bannir, exiler, proscrire.
Verbannung, *f.* bannissement, *m.*
Verbeißen, *v. a. ir.* mordre; se taire en se mordant les lèvres, manger, avaler, dévorer; ſich —, ne pouvoir pas démordre.
Verbergen, *v. a. ir.* cacher; céler.
Verbeſſerer, *m.* correcteur; réformateur, *m.*
Verbeſſerlich, *adj.* corrigible; réformable; amendable; réparable.
Verbeſſern, *v. a.* corriger; améliorer; amender, bonifier; réparer.
Verbeſſerung, *f.* correction; amélioration, *f.*; amendement, *m.*; réforme; réparation, *f.*
ſich Verbeugen, *v. r.* s'incliner.
Verbeugung, *f.* inclination, révérence, *f.*
Verbiegen, *v. a. ir.* fausser, forcer.
Verbieten, *v. a. ir.* défendre, interdire.
Verbinden, *v. a. ir.* bander; panser; lier, unir, joindre; réunir; allier; combiner; transposer les feuilles (d'un livre); obliger; ſich zu etwas —, s'obliger, s'engager à qc.
Verbindlich, *adj.* obligatoire; obligeant; ſich — machen, obliger.
Verbindlichkeit, *f.* obligation, *f.*; engagement, *m.*
Verbindung, *f.* jonction, *f.* assemblage, *m.*, union; combinaison; connexion, liaison; relation, *f.* rapport, *m.*
Verbindungsſtrich, *m.* trait d'union, tiret, *m.*
Verbitten, *v. a. ir.* etwas, ou ſich etwas —, s'excuser de faire qc.; prier qu'une chose ne se fasse pas.
Verbittern, *v. a.* rendre amer; aigrir.
Verblättern, *v. a.* perdre en feuilletant.
Verbleiben, *v. n. ir.* demeurer, rester.
Verbleichen, *v. n. ir.* pâlir, blêmir; se ternir; se passer; mourir.
Verblenden, *v. a.* éblouir, aveugler; fasciner.
Verblendung, *f.* éblouissement, etc. *m.*
Verblüfft, *adj.* perplexe, surpris.
Verblühen, *v. n.* défleurir; passer.
Verblümt, *adj.* figuré, allégorique.
ſich Verbluten, *v. r.* perdre tout son sang; faire une grande perte de sang.
Verblutung, *f.* perte de sang, *f.*
Verborgen, *v. a.* prêter; donner à crédit, faire crédit.
Verborgen, *adj.* caché, secret; occulte.
Verbot, *n.* défense, prohibition, *f.*
Verbrämen, *v. a.* border, garnir de galons.
Verbrauch, *m.* consomption, consommation, *f.*
Verbrauchen, *v. a.* consommer, employer.
Verbrechen, *v. a. ir.* commettre un crime; ſich —, se donner un tour de reins.
Verbrechen, *n.* crime, *m.*
Verbrecher, *m.* -inn, *f.* criminel, *m.* -elle, *f.*
Verbrecheriſch, *adj.* criminel.
Verbreiten, *v. a.* répandre.
Verbrennen, *v. a. rég. et ir.* brûler; hâler.
Verbrennlich, *adj.* combustible.
ſich Verbrüdern, *v. r.* contracter un pacte de fraternité, fraterniser.
Verbrüderung, *f.* confraternité, *f.*
Verbrühen, *v. a.* trop échauder; ſich —, s'échauder.
Verbuhlt, *adj.* coquet; amoureux.
Verbunden, *adj.* réuni, joint; obligé, sujet (à); einem für etwas — ſeyn, être obligé à q. de qc.
Verbünden, *v. a.* allier, ſich —, se confédérer, se liguer.
Verbündete, *m.* allié, fédéré, *m.*
Verbündung, *f.* confédération, *f.*
Verbürgen, *v. a.* etwas, ſich für etwas —, garantir, cautionner qc., répondre de qc.
Verbürgung, *f.* caution; garantie, *f.*

Verbutten, *v. n.* rabougrir.
Verdacht, *m.* soupçon, *m.*
Verdächtig, *adj.* suspect.
Verdammen, *v. a.* damner ; condamner.
Verdammlich, *adj.* damnable, condamnable.
Verdammniß, *f.* damnation, *f.*
Verdammt, *adj.* damné; condamné; maudit, exécrable.
Verdampfen, *v. n.* s'évaporer.
Verdanken, *v. a.* reconnaître ; zu — haben, devoir.
Verdauen, *v. a.* digérer.
Verdaulich, *adj.* facile à digérer.
Verdauung, *f.* digestion, coction, *f.*
Verdeck, *n.* pont ; tillac, *m.*
Verdecken, *v. a.* couvrir ; cacher.
Verdenken, *v. a. ir.* einem etwas, blâmer q. d'avoir dit ou fait qc.
Verderb, *m.* ruine, dégat ; mal, *m.*
Verderben, *n.* ruine, perte, perdition, *f.*
Verderben, *v. n. ir.* se gâter, se corrompre; se perdre, se ruiner, dépérir ; périr. —, *v. a. rég. et ir.* gâter; corrompre ; ruiner, dépraver, pervertir ; détraquer, déranger.
Verderblich, *adj.* corruptible; ruineux, pernicieux.
Verderbniß, *f. et n.* Verderbtheit, Verdorbenheit, *f.* corruption ; dépravation, *f.*
Verderbt, *adj.* pervers, dépravé.
Verderbung, *f.* corruption, perversion, *f.*
Verdeutschen, *v. a.* traduire en allemand.
Verdichten, *v. a.* condenser.
Verdicken, *v. a.* épaissir ; condenser.
Verdienen, *v. a.* gagner ; mériter.
Verdienst, *m.* gain, profit, *m.*
Verdienst, *n.* mérite, *m.*
Verdienstlich, *adj.* méritoire.
Verdienstvoll, *adj.* qui a du mérite.
Verdingen, *v. a. ir.* donner à la tache ; sich —, se louer ; s'engager.
Verdingung, *f.* accord, *m.*
Verdolmetschen, *v. a.* interpréter, traduire.
Verdolmetschung, *f.* interprétation, *f.*
Verdoppeln, *v. a.* doubler, redoubler.
Verdoppelung, *f.* redoublement, *m.*
Verdorren, *v. n.* sécher, se sécher. —, *v. a.* dessécher.
Verdrängen, *v. a.* déplacer ; déloger.
Verdrehen, *v. a.* fausser; rouler (les yeux), pervertir ; detorquer ; sich den Fuß —, se donner une entorse au pied.
Verdrießen, *v. n. et i. ir.* chagriner, faire de la peine, fâcher.
Verdrossen, *adj.* paresseux.
Verdrossenheit, *f.* paresse, *f.*
Verdrucken, *v. a.* employer à l'impression, faire une faute d'impression, transposer (les mots &c.)
Verdruß, *m.* chagrin, dépit, déplaisir, dégoût, *m.*; querelle, contestation, *f.*
Verdrüßlich, *adj.* fâcheux ; rebutant ; ennuyeux ; chagrin, de mauvaise humeur.
Verdrüßlichkeit, *f.* mauvaise humeur, *f.*; chagrin, déplaisir, *m.*; affaire fâcheuse, *f.* inconvénient, *m.*; querelle, *f.*
Verduften, *v. n.* s'exhaler, s'évaporer.
Verdunkeln, *v. a.* obscurcir, offusquer.
Verdünnen, *v. a.* amincir, amenuiser ; raréfier ; délayer.
Verdunsten, *v. n.* s'évaporer.
Verdursten, *v. n.* mourir de soif.
Veredeln, *v. a.* ennoblir ; perfectionner
Verehelichen, *v. a.* marier.
Verehelichung, *f.* mariage, *m.*
Verehren, *v. a.* honorer, révérer, respecter ; faire présent, donner.
Verehrer, *m.* -inn, *f.* adorateur, *m.* adoratrice, *f.*
Verehrung, *f.* vénération, *f.*; respect, don, présent, *m.*
Verehrungswürdig, *adj.* vénérable, respectable.
Vereiden, *v. a.* assermenter.
Verein, *m.* union, coalition, *f.*
Vereinbar, *adj.* compatible ; communicable.
Vereinfachen, *v. a.* simplifier.
Vereinigen, *v. a.* unir, réunir, joindre ; allier ; accorder, concilier.
Vereinigung, *f.* union. réunion, *f.*
Vereinzeln, *v. a.* détailler, vendre en détail ; démembrer.
Vereiteln, *v. a.* éluder, déjouer.
Verengen, Verengern, *v. a.* étrécir, rétrécir.
Vererben, *v. a.* transporter par voie de succession.
Verewigen, *v. a.* éterniser, immortaliser.
Verfahren, *v. a. ir.* transporter ; voiturer; frauder (la douane). —, *v. n. ir.* agir, en user ; procéder.

Verfahren, *n.* Verfahrungsart, *f.* procédé, *m.*; conduite, *f.*
Verfall, *m.* décadence, ruine, *f.*; dépérissement; délabrement, *m.*; perte; échéance (d'une lettre de change), *f.*
Verfallen, *v. n. ir.* déchoir, tomber en décadence, dépérir; tomber; s'affaiblir, amaigrir; échoir, (d'une lettre de change &c.). —, *adj.* ruiné; échu; maigre, défait.
Verfälschen, *v. a.* falsifier; frelater; altérer,
Verfälscher, *m.* falsificateur; faussaire, *m.*
Verfälschung, *f.* falsification, *f.*
Verfangen, *v. n. ir.* faire effet, profiter. ſich —, *v. r. ir.* s'essoufler (d'air en courant); (von Pferden) devenir fourbu; (vom Winde) s'engouffrer; (vom Rauche) s'engorger.
Verfänglich, *adj.* captieux; illusoire.
ſich Verfärben, *v. r.* changer de couleur.
Verfaſſen, *v. a.* composer, écrire; rédiger, concevoir.
Verfaſſer, *m.* -inn, *f.* auteur, *m*
Verfaſſung, *f.* composition; constitution; disposition, *f.* état, *m.*; situation, *f.*
Verfaulen, *v. n.* pourrir, croupir, se pourrir, se putréfier; se carier.
Verfault, *adj.* pourri, corrompu; carié.
Verfechten, *v. a. ir.* défendre, soutenir.
Verfehlen, *v. a.* manquer.
Verfeinern, *v. a.* raffiner; polir.
Verfertigen, *v. a.* faire, fabriquer; composer.
Verfertiger, *m.* auteur; fabricateur, *m.*
Verfertigung, *f.* fabrication, composition, *f.*
Verfilzen, Verfitzen, *v. a.* mêler.
Verfinſtern, *v. a.* obscurcir; éclipser.
Verfinſterung, *f.* obscurcissement, *m.*; éclipse (du soleil &c.), *f.*
Verflechten, *v. a. ir.* entrelacer, enlacer.
Verfliegen, *v. n. ir.* s'en aller, se perdre en l'air, s'évaporer, s'éventer; passer rapidement.
Verfließen, *v. n. ir.* s'écouler; découler; passer, se passer.
Verfluchen, *v. a.* maudire; détester.
Verflucht, *adj.* maudit; exécrable.
Verfluß, *m.* laps de temps, *m.*; nach — von ..., au bout de ...
Verfolg, *m.* suite, continuation, *f.*
Verfolgen, *v. a.* poursuivre; persécuter; continuer.
Verfolger, *m.* persécuteur, *m.*
Verfolgung, *f.* poursuite; persécution, *f.*
Verfügen, *v. a.* ordonner, disposer, arranger; ſich wohin —, se rendre en quelque lieu.
Verfügung, *f.* disposition, *f.* ordre, arrangement, *m.*
Verführen, *v. a.* transporter; séduire; suborner; débaucher; faire.
Verführer, *m.* séducteur, *m.*
Verführeriſch, *adj.* séduisant; engageant.
Verführung, *f.* transport, *m.*; sèduction, *f.*
ſich Vergaffen, *v. r.* (in) se coiffer (de), s'amouracher.
Vergangen, *adj.* passé.
Vergangenheit, *f.* le passé.
Vergänglich, *adj.* passager, transitoire.
Vergänglichkeit, *f.* instabilité, fragilité, *f.*
Vergatterung, *f.* assemblée, *f.*
Vergeben, *v. a. ir.* mal donner; donner, distribuer; conférer; payer les droits, (la douane, l'accise d'une marchandise); pardonner, remettre, empoisonner; ſich etwas —, déroger, se compromettre.
Vergebens, *adv.* en vain, vainement.
Vergeblich, *adj.* inutile, vain; pardonnable.
Vergebung, *f.* pardon, *m.*; rémission, absolution (des péchés); collation, *f.*
Vergehen, *v. n. ir.* passer; manquer, diminuer; périr, prendre fin, mourir; se consumer. ſich —, *v. r. ir.* manquer, s'oublier.
Vergehen, *n.* Vergehung, *f.* faute; bévue, *f.*
Vergelten, *v. a. ir.* récompenser, rémunérer.
Vergelter, *m.* rémunérateur, *m.*
Vergeltung, *f.* récompense, rémunération, rétribution, *f.*
Vergeltungsrecht, *n.* droit de représailles, droit du talion, *m.*
ſich Vergeſellſchaften, *v. r.* s'associer.
Vergeſſen, *v. a. ir.* oublier.
Vergeſſen, Vergeßlich, *adj.* oublieux; ce qui peut être oublié.
Vergeſſenheit, Vergeßlichkeit, *f.* oubli, *m.*
Vergießen, *v. a. ir.* répandre, verser.
Vergießung, *f.* effusion, *f.*
Vergiften, *v. a.* envenimer; empoisonner; infecter, empester.
Vergiftung, *f.* empoisonnement, *m.*
Vergißmeinnicht, *n.* oreille de souris, *f.*
Vergittern, *v. a.* griller, treillisser, barrer.
Vergleich, *m.* comparaison, *f.* parallèle,

accord, accommodement, *m.* convention, composition, *f.*
Vergleichen, *v. a. ir.* égaler; comparer; conférer; accorder, accommoder, arranger.
Vergleichung, *f.* comparaison, *f.* parallèle, *m.*; conférence, *f.*
Vergleichungsſtaffel, -ſtufe, *f.* degré de comparaison, *m.*
Vergleichungsweiſe, *adv.* par comparaison.
Verglimmen, *v. n. ir.* s'éteindre peu à peu.
Vergnügen, *v. a.* contenter, satisfaire; divertir, réjouir.
Vergnügen, *n.* Vergnügung, *f.* plaisir, contentement, *m.* satisfaction; délices, *f. pl.* agrément; divertissement, amusement, *m.*
Vergnügt, *adj.* content, satisfait; gai; agréable.
Vergolden, *v. a.* dorer.
Vergolder, *m.* doreur, *m.*
Verdoldung, *f.* dorure, *f.*
Vergönnen, *v. a.* permettre, accorder.
Vergöttern, *v. a.* déifier; idolâtrer.
Vergötterung, *f.* apothéose; idolâtrie, *f.*
Vergraben, *v. a. ir.* enfouir, enterrer.
ſich Vergreifen, *v. r. ir.* se démettre (la main); se méprendre, s'abuser en prenant, attenter à ..., an etwas —, toucher à qc.; (von einer Waare ꝛc.) se vendre, s'écouler.
Vergrößern, *v. a.* agrandir; grossir; augmenter; exagérer.
Vergrößerung, *f.* agrandissement, *m.* amplification, augmentation; exagération, *f.*
Vergrößerungsglas, *n.* microscope, *m.*; loupe, *f.*
Vergünſtigung, *f.* permission, concession, *f.*
Vergüten, *v. a.* bonifier, réparer; dédommager.
Vergütung, *f.* compensation, *f.*; dédommagement, *m.*
Verhaft, *m.* arrêt, *m.* prise de corps, capture, détention, *f.*; in — nehmen, arrêter.
Verhaften, *v. a.* arrêter.
Verhaftung, *f.* capture, *f.* arrêt, emprisonnement *m.*
Verhalten, *v. a. ir.* retenir, arrêter; cacher; ſich —, être retenu, s'arrêter; se conduire; être tel ou tel, en tel ou tel état; avoir du rapport, être en proportion avec qc. —, *n.* conduite, *f.*
Verhältniß, *n.* rapport, *m.* raison; proportion; relation, *f.*
Verhältnißmäßig, *adj.* proportionné. [*f.*
Verhaltungsbefehl, *f.* ordre, *m.* instruction,
Verhandeln, *v. a.* vendre, se défaire (de); négocier, débiter, transiger; traiter.
Verhandlung, *f.* vente; négociation, *f.*; *pl.* actes, traités, *m. pl.* transaction, *f.*
Verhängen, *v. a.* couvrir d'un rideau, d'un voile &c.; lâcher (la bride à un cheval); mit verhängtem Zügel, à bride abattue, à toute bride; (von Gott und Schickſal) vouloir, envoyer.
Verhängniß, *n.* destin, *m.* destinée, *f.*
Verharren, *v. n.* persévérer, persister.
Verharſchen, *v. n.* durcir, former une croûte.
Verhärten, *v. a.* endurcir; constiper.
Verhärtung, *f.* endurcissement, *m.*; dureté, *f.*
Verhaßt, *adj.* odieux, haïssable.
Verhätſcheln, *v. a.* délicater, dorloter, mi-
Verhau, *m.* abatis d'arbres, *m.* [tonner.
Verhauen, *v. a. ir.* couper, découper; abattre.
Verheeren, *v. a.* ravager, dévaster.
Verheerung, *f.* dévastation, *f.*; ravage, *m.*
Verhehlen, *v. a.* céler, cacher, taire.
Verheimlichen, *v. a.* céler, recéler, cacher; supprimer.
Verheirathen, *v. a.* marier.
Verheirathung, *f.* mariage, *m.*
Verheißen, *v. a. ir.* promettre.
Verheißung, *f.* promesse, *f.*
Verhelfen, *v. a. ir.* procurer, faire avoir.
Verherrlichen, *v. n.* glorifier.
Verherrlichung, *f.* glorification, *f.*
Verhetzen, *v. a.* instiguer; déchaîner; commettre.
Verhetzung, *f.* instigation, *f.*
Verhindern, *v. a.* empêcher.
Verhinderung, *f.* empêchement, *m.*
Verhöhnen, *v. a.* se moquer, se railler de...
Verhör, *n.* interrogatoire, examen, *m.*; audition [des témoins], *f.*
Verhören, *v. a.* interroger, examiner; ouïr; etwas ou ſich —, ne pas entendre, ne comprendre pas bien ce que l'on nous a dit.
Verhüllen, *v. a.* voiler, affubler.
Verhungern, *v. n.* mourir de faim.

Verhunzen, *v. a.* gâter, bousiller.
Verhüten, *v. a.* empêcher; détourner; prévenir, préserver.
ſich Verirren, *v. r.* s'égarer.
Verirrung, *f.* égarement, *m.*
Verjagen, *v. a.* chasser, expulser.
Verjährbar, *adj.* prescriptible.
Verjähren, *v. n.* prescrire; suranner.
Verjährung, *f.* prescription &c., *f.*
Verjüngen, *v. a. et* ſich —, rajeunir; réduire en petit; der verjüngte Maßſtab, échelle de réduction, *f.*
Verjüngung, *f.* rajeunissement, *m.*; réduction, *f.*
Verkappen, *v. a.* chaperonner; ſich —, s'encapuchonner; se masquer; se déguiser.
Verkauf, *m.* vente, *f.* débit, *m.*
Verkaufen, *v. a.* vendre, débiter.
Verkäufer, *m.* -inn, *f.* vendeur, *m.* -euse, *f.*
Verkäuflich, *adj.* de bonne vente; commerçable; vénal.
Verkehr, *m.* commerce, trafic, *m.*; relation, *f.*
Verkehren, *v. a.* tourner (à l'envers); intervertir, renverser; changer, pervertir.
Verkehrt, *adj.* tourné, retourné; renversé; pervers, méchant. —, *adv.* à l'envers, de travers, à rebours.
Verkehrtheit, *f.* perversité, *f.*
Verkennbar, *adj.* méconnaissable.
Verkennen, *v. a. ir.* méconnaître.
Verketten, *v. a.* enchaîner.
Verkettung, *f.* enchaînement, *m.*
Verkitten, *v. a.* luter; mastiquer; cimenter.
Verklagen, *v. a.* accuser; actionner.
Verklammen, *v. n.* roidir de froid.
Verklären, *v. a.* clarifier; transfigurer; glorifier.
Verklärung, *f.* transfiguration (de Jesus-Christ); glorification (des élus), *f.*
Verkleben, *v. a.* boucher avec de la pâte &c.; calfeutrer; coller (du papier) sur ...
Verkleiden, *v. a.* travestir, déguiser; revêtir.
Verkleidung, *f.* travestissement, déguisement; revêtement, revêtissement, *m.*
Verkleinern, *v. a.* apetisser, diminuer, amoindrir; réduire (en petit); abaisser.
Verkleinerung, *f.* apetissement, *m.* diminution; réduction, *f.*
Verkleinerungswort, *n.* diminutif, *m.*
Verkleiſtern, *v. a.* boucher avec de la colle de farine.
Verknüpfen, *v. a.* nouer de manière à ne pouvoir être dénoué; lier, joindre; combiner; attacher.
ſich Verkriechen, *v. r.* se cacher.
Verkrümeln, *v. a.* émietter et disperser.
Verkrüppeln, *v. a.* estropier. —, *v. a.* rabougrir.
Verkümmern, *v. a.* saisir, arrêter.
Verkümmerung, *f.* saisie, *f.*
Verkündigen, *v. a.* annoncer; publier; prédire.
Verkündigung, *f.* publication; prédiction, Mariä —, annonciation, *f.*
Verkuppeln, *v. a.* accoupler; procurer.
Verkürzen, *v. a.* accourcir, raccourcir, abréger; retrancher; die Zeit —, amuser.
Verlachen, *v. a.* se rire; se jouer de ...
Verladen, *v. a. ir.* charger; exporter.
Verlag, *m.* avance; fourniture, *f.*; fonds d'une entreprise, *m. pl.*; impression, *f.*
Verlagsbuch, *n.*-artikel, *m.* livre de fonds, *m.*
Verlagskoſten, *pl.* frais d'impression, *pl.*
Verlangen, *v. a.* vouloir, demander, désirer; appéter; es verlangt mich, il me tarde. —, *n.* désir, *m.* envie, *f.*
Verlängern, *v. a.* alonger, rallonger; prolonger; proroger, atermoyer.
Verlängerung, *f.* alongement, *m.*; prolongation, *f.*; atermoiement, *m.*
Verlarven, *v. a.* masquer.
Verlaſſen, *v. a. ir.* quitter; abandonner, délaisser; laisser en mourant; ordonner, convenir de qc.; ſich auf ... —, se reposer sur qc.; se fier, s'en rapporter à q.
Verlaſſenſchaft, *f.* succession, *f.*
Verlaß, *m.* succession; convention, *f.*
Verläſtern, *v. a.* diffamer, déchirer.
Verlauf, *m.* écoulement, laps de temps, *m.*; nach —, après .., au bout de ...; der — der Sache, la suite d'une chose; l'évènement.
Verlaufen, *v. n. ir.* s'écouler, passer; ſich —, s'égarer; s'écouler; (auf dem Billard) se perdre, se blouser soi-même.
Verlaut, *m.* dem Verlaute nach, suivant le bruit commun.
Verlauten, *v. i.* es verlautet, on dit; ſich — laſſen, dire, faire connaître,

Verleben, *v. a.* passer.
Verlebt, *adj.* vieux, décrépit; mort.
Verlechzen, *v. n.* se fendre de sécheresse; mourir de soif.
Verlegen, *v. a.* égarer; transférer; remettre, différer; fermer, boucher; fournir; faire imprimer.
Verlegen, *adj.* vieux; embarrassé, en peine.
Verlegenheit, *f.* embarras, *m.*
Verleger, *m.* libraire, éditeur, *m.*
Verleiden, *v. a.* dégoûter.
Verleihen, *v. a. ir.* prêter; louer; donner, conférer, accorder.
Verleiten, *v. a.* induire, porter, séduire, persuader.
Verlernen, *v. a.* désapprendre, oublier.
Verlesen, *v. a. ir.* lire à haute voix; appeler (les soldats). —, *n.* Verlesung, *f.* lecture, *f.*; appel, *m.*
Verletzen, *v. a.* blesser; offenser; violer, [léser.
Verletzung, *f.* blessure; violation; lésion, *f.*
Verleugnen, *v. a.* renier; démentir; céler; renoncer.
Verleumden, *v. a.* calomnier, détracter.
Verleumder, *m.* -inn, *f.* calomniateur, *m.* -trice, *f.* détracteur, *m.*
Verleumderisch, *adj.* calomnieux.
Verleumdung, *f.* calomnie, détraction, *f.*
sich Verlieben, *v. r.* devenir amoureux.
Verliebt, *adj.* amoureux, épris.
Verlieren, *v. a. ir.* perdre.
Verloben, *v. a.* fiancer.
Verlöbniß, *n.* Verlobung, *f.* fiançailles, *pl.*
Verlobte, *m. et f.* fiancé, *m.* -ée, *f.*
Verlohnen, *v. a.* payer, gager.
Verloosen, *v. a.* lotir.
Verlöschen, *v. n. ir.* s'éteindre.
Verlöschung, *f.* extinction, *f.*
Verlust, *m.* perte, *f.*; déchet, *m.*
Verlustig, *adj.* privé de ...; déchu; sich — machen, être cause de la perte de qc.; — werden, perdre.
Vermachen, *v. a.* boucher, fermer; léguer.
Vermächtniß, *n.* legs, *m.*
Vermählen, *v. a.* marier; sich —, se marier.
Vermählung, *f.* mariage, *m.* épousailles, *f.*
Vermahnen, *v. a.* exhorter.
Vermahnung, *f.* exhortation, *f.*
Vermaledeien, *v. a.* maudier.
Vermehren, *v. a.* augmenter; multiplier.
Vermehrung, *f.* augmentation; multiplication, *f.*
Vermeiden, *v. a. ir.* éviter; esquiver.
Vermeidlich, *adj.* évitable.
Vermeinen, *v. a.* croire, penser.
Vermeint, Vermeintlich, *adj.* prétendu.
Vermelden, *v. a.* faire savoir, mander.
Vermengen, *v. a.* entremêler, mélanger; mixtionner; confondre, brouiller; sich — mit ..., se mêler de ...
Vermessen, *v. a. ir.* mesurer; arpenter; sich —, mal mesurer, se tromper en mesurant; sich —, affirmer avec des serments; se faire fort, se vanter.
Vermessen, *adj.* téméraire, audacieux.
Vermessenheit, *f.* témérité, audace, *f.*
Vermiethen, *v. a.* louer.
Vermiether, *m.* -inn, *f* loueur, *m.* -euse, *f.*
Vermiethung, *f* louage, *m.*
Vermindern, *v. a.* diminuer, amoindrir; réduire; sich —, diminuer.
Verminderung, *f.* diminution; réduction, *f.*
Vermischen, *v. a.* mêler, entremêler; mélanger, confondre; sich fleischlich —, se joindre pour la génération.
Vermischung, *f.* mélange, *m.*; mixtion, *f.*; die fleischliche —, copulation charnelle, *f.*
Vermissen, *v. a.* trouver qu'il manque qc., trouver à dire.
Vermitteln, *v. a.* moyenner; accommoder; ménager.
Vermittelst, *prép.* moyennant, au (par le) moyen de, par, avec.
Vermittelung, *f.* entremise, médiation, *f.*; accommodement, *m.*
Vermittler, *m.* médiateur, *m.*
Vermodern, *v. n.* pourrir, se pourrir.
Vermöge, *prép.* en vertu de, par, selon.
Vermögen, *v. a. ir.* pouvoir; einen zu etwas —, porter, disposer q. à qc.
Vermögen, *n.* pouvoir, *m.* puissance, force, faculté, *f.*; bien, *m.* fortune, *f.* moyens, effets, *m. pl.*; vaillant, *m.*
Vermögend, *adj.* en état, capable; riche, à son aise.
Vermögensteuer, *f.* taille réelle, *f.*
Vermögensumstände, *pl.* moyens, *m. pl.*
Vermorschen, *v. n.* mollir; se carier.
Vermummen, *v. a.* masquer; affubler.
Vermuthen, *v. a.* conjecturer, présumer;

ſich etwas —, s'attendre à qc., se douter de qc.
Vermuthlich, *adj.* qui est à présumer ; apparent, vraisemblable, probable.
Vermuthung, *f.* conjecture, présomption, *f.*
Vernachläſſigen, *v. a.* négliger.
Vernachläſſigung, *f.* négligence, *f.*
Vernageln, *v. a.* clouer ; enclouer (un canon).
ſich Vernarben, *v. r.* se cicatriser.
Vernarbung, *f.* cicatrisation, *f.*
Vernarren, *v. a.* dépenser follement ; ſich in etwas —, s'affoler, s'infatuer de qc.
Vernaſchen *v. a.* dépenser en friandises.
Vernehmen, *v. a. ir.* entendre, ouïr, écouter ; apprendre ; interroger.
Vernehmen, *n.* intelligence, *f.*; dem — nach, à ce qu'on dit.
Vernehmlich, *adj.* intelligible, distinct.
ſich Verneigen, *v. r.* s'incliner, faire la révérence.
Verneigung, *f.* inclination, révérence, *f.*
Verneinen, *v. a.* nier, dire que non.
Verneinend, *adj.* négatif.
Verneinung, *f.* négation, négative, *f.*
Vernichten, *v. a.* anéantir ; détruire.
Vernichtung, *f.* anéantissement, *m.*
Vernieten, *v. a.* river.
Vernunft, *f.* raison, *f.*; bon sens, jugement, *m.*
Vernünfteln, *v. n.* raisonner ; subtiliser.
Vernünftig, *adj.* raisonnable ; sensé, judicieux.
Vernunftlehre, *f.* logique, dialectique, *f.*
Vernunftlehrer, *m.* logicien, dialecticien, *m.*
Vernunftlos, *adj.* irraisonnable.
Vernunftmäßig, *adj.* raisonnable.
Vernunftſchluß, *m.* syllogisme, *m.*
Verordnen, *v. a.* ordonner, commander ; disposer ; régler ; établir, instituer ; gerichtlich —, décréter, décerner.
Verordnete, *m.* commissaire, *m.* [*m.*
Verordnung, *f.* ordonnance, *f.* règlement,
Verpachten, *v. a.* affermer, amodier.
Verpachter, *m.* bailleur, amodiateur, *m.*
Verpachtung, *f.* amodiation, location, *f.* bail, *m.*
Verpacken, *v. a.* employer en faisant des ballots ; emballer, empaqueter.
Verpaliſſadiren, *v. a.* palissader.
Verpanzern, *v. a.* cuirasser.
Verpaſſen, *v. a.* passer, perdre.
Verpeſten, *v. a.* empester, infecter.
Verpfänden, *v. a.* engager ; obliger, hypothéquer.
Verpfändung, *f.* engagement, *m.*; hypothèque, *f.*
Verpfeffern, *v. a.* poivrer trop.
Verpflanzen, *v. a.* transplanter, déplanter.
Verpflegen, *v. a.* soigner ; nourrir.
Verpflegung, *f.* soins, *m. pl.*; entretien, *m.*
Verpflichten, *v. a.* obliger, engager ; prendre q. à foi et à serment. [*m.*
Verpflichtung, *f.* obligation, *f.* engagement,
Verpfuſchen, *v. a.* massacrer, gâter, es-
Verpichen, *v. a.* poisser. [tropier.
Verpraſſen, *v. a.* dissiper en bonne chère ou en débauches.
Verproviantiren, *v. a.* approvisionner.
Verproviantirung, *f.* approvisionnement, *m.*
Verprozeſſiren, *v. a.* dépenser en procès.
Verquellen, *v. n. ir.* se gonfler par l'humidité.
Verrammeln, Verrammen, *v. a.* barricader.
Verrammelung, *f.* barricade, *f.*
Verrathen, *v. a. ir.* trahir ; découvrir.
Verräther, *m.* -inn, *f.* traître, *m.* traîtresse, *f.*
Verrätherei, *f.* trahison, *f.*
Verrätheriſch, *adj.* traître, perfide.
Verrauchen, *v. n.* s'en aller en fumée ; s'exhaler, s'évaporer.
Verräumen, *v. a.* égarer.
Verrechnen, *v. a.* mettre en ligne de compte, faire entrer dans un compte ; ſich —, se mécompter.
Verrechnung, *f.* emploi d'une somme &c.; mécompte, *m.* erreur de calcul, *f.*
Verrecken, *v. n.* crever, mourir.
Verreden, *v. a.* renoncer.
Verreiſen, *v. n* partir ; aller faire en voyage. —, *v. a.* dépenser en voyages.
Verrenken, *v. a.* démettre, déboîter, disloquer, luxer.
Verrenkung, *f.* dislocation, luxation, *f.* déboîtement, *m.*
Verrennen, *v. a.* couper (le chemin à q.).
Verrichten, *v. a.* faire, s'acquitter.
Verrichtung, *f.* affaire ; fonction ; expédition ; profession, *f.*
Verriechen, *v. n. ir. et* ſich —, *v. r. ir.* s'éventer, perdre son odeur.

Verriegeln, *v. a.* verrouiller, fermer au verrou, barrer.
Verringern, *v. a.* diminuer, amoindrir; réduire; ſich —, diminuer; baisser.
Verringerung, *f.* amoindrissement, *m.* diminution, *f.*
Verroſten, *v. n.* se rouiller, s'enrouiller.
Verroſtet, *adj.* rouillé.
Verrucht, *adj.* scélérat, infame.
Verruchtheit, *f.* scélératesse, *f.*
Verrücken, *v. a.* déplacer, déranger; désajuster; démonter, aliéner (la cervelle).
Verrückt, *adj.* fou, folle.
Verrücktheit, *f.* folie, aliénation d'esprit, *f.*
Verrufen, *v. a. ir.* décrier.
Vers, *m.* vers; verset, couplet, *m.* strophe, *f.*
Verſagen, *v. a.* refuser; dénier; promettre, engager. —, *v. n.* manquer, rater.
Verſalzen, *v. a.* saler trop.
Verſammeln, *v. a.* assembler, rassembler.
Verſammlung, *f.* assemblée, *f.*
Verſaufen, *v.* Vertrinken.
Verſäumen, *v. a.* négliger, manquer, perdre.
Verſäumniß, Verſäumung, *f.* négligence, perte, *f.*
Verſchachern, *v. a.* vendre.
Verſchaffen, *v. a.* procurer, faire avoir, ménager; fournir, pourvoir.
Verſchämt, *adj.* honteux, timide.
Verſchämtheit, *f.* honte, pudeur, timidité, *f.*
Verſchanzen, *v. a.* retrancher.
Verſchanzung, *f.* retranchement, *m.*
Verſcharren, *v. a.* enfouir, enterrer.
Verſcheiden, *v. n. ir.* expirer, mourir.
Verſchenken, *v. a.* donner, faire présent; vendre en détail.
Verſcherzen, *v. a.* passer en badinant; négliger, perdre.
Verſcheuchen, *v. a.* effaroucher, épouvanter; étranger.
Verſchicken, *v.* Verſenden.
Verſchieben, *v. a. ir.* déplacer, déranger; différer, remettre; reculer.
Verſchieden, *adj.* différent, divers; — ſeyn, différer; verſchiedene, *pl.* plusieurs.
Verſchiedenheit, *f.* différence; diversité, variété, *f.*
Verſchiedentlich, *adv.* différemment &c.
Verſchießen, *v. a. ir.* tirer, consumer en tirant; ſich —, tirer toute sa poudre. —, *v. n. ir.* se passer, se déteindre, perdre la couleur.
Verſchimmeln, *v. n.* (se) moisir, (se) chanci.
Verſchimmelt, *adj.* moisi, chanci.
Verſchlafen, *v. a. ir.* passer à dormir; perdre ou négliger en dormant.
Verſchlafen, *adj.* dormeur.
Verſchlafenheit, *f.* assoupissement, *m.*
Verſchlag, *m.* cloison; caisse, *f.*
Verſchlagen, *v. a. ir.* fermer, clouer; cloisonner; perdre en feuilletant; disperser, écarter; ſich etwas —, perdre, manquer, négliger qc. —, *v. n. ir.* faire effet; faire; importer; devenir tiède, s'attiédir; (von Pferden) devenir fourbu, se morfondre.
Verſchlagen, *adj.* fin, rusé.
Verſchlagenheit, *f.* finesse, ruse, *f.*
Verſchleichen, *v. n. ir. et* ſich —, couler, s'écouler; se cacher.
Verſchleiern, *v. a.* voiler; gazer.
Verſchleimen, *v. a.* engorger, conglutiner.
Verſchleppen, *v. a.* emporter secrètement; détourner, distraire, dérober.
Verſchleudern, *v. a.* gaspiller, dissiper; perdre, négliger; mévendre.
Verſchließen, *v. a. ir.* fermer, clorre; serrer, enfermer; débiter, vendre.
Verſchließung, *f.* fermeture, *f.*
Verſchlimmern, *v. a.* détériorer, empirer, dégrader; ſich —, empirer.
Verſchlimmerung, *f.* détérioration, *f.*
Verſchlingen, *v. a. ir.* entortiller, embrouiller; engloutir, dévorer, avaler.
Verſchlucken, *v. a.* avaler; engloutir, gober; manger; ſich —, s'engouer.
Verſchluß, *m.* im (unter ſeinem) sous la clef.
Verſchmachten, *v. n.* languir, sécher de langueur.
Verſchmähen, *v. a.* dédaigner, mépriser.
Verſchmähung, *f.* dédain, mépris, *m.*
Verſchmauſen, *v. a.* dépenser en repas &c.
Verſchmelzen, *v. a.* employer à la fonte; fondre (les couleurs).
Verſchmerzen, *v. a.* supporter, endurer.
Verſchmieren, *v. a.* consommer, employer à graisser, à frotter &c.; enduire, boucher; barbouiller (le papier).
Verſchmitzt, *adj.* fin, rusé, espiègle.
Verſchmitztheit, *f.* ruse, finesse, *f.*
ſich Verſchnappen, *v. r.* se couper.

Verſchnauben, Verſchnaufen, *v. n.* reprendre haleine, respirer.
Verſchneiden, *v. a. ir.* couper; employer ou gâter en coupant; châtrer.
Verſchneien, *v. a.* couvrir de neige.
Verſchnittene, *m.* châtré, eunuque, *m.*
Verſchnupfen, *v. i.* es verſchnupft mich, cela me choque, me fâche un peu.
Verſchonen, *v. a.* épargner, ménager; respecter; exempter, dispenser.
Verſchonung, *f.* exemption, dispense; grâce, *f.* pardon, *m.*
Verſchönern, *v. a.* embellir; enjoliver.
Verſchönerung, *f.* embellissement, *m.*
Verſchreiben, *v. a. ir.* employer en écrivant; écrire faux; commander par écrit, faire venir; ordonner (un remède); obliger, assurer; engager, hypothéquer par écrit; ſich —, se tromper.
Verſchreibung, *f.* action de &c.; ordonnance (d'un remède); obligation, promesse par écrit, *f.* billet, *m.*
Verſchreien, *v. a. ir.* décrier, diffamer; enchanter, ensorceler.
Verſchrumpfen, *v. n.* se ratatiner, se rider.
Verſchub, *m.* délai, retardement, *m.*
Verſchulden, *v. a.* déméríter; mériter; etwas wieder zu — wiſſen, être reconnaissant, se revancher de qc. —, *n.* faute, *f.*
Verſchuldet, *adj.* endetté, obéré.
Verſchütten, *v. a.* répandre; combler.
ſich Verſchwägern, *v. r.* s'apparenter.
Verſchweigen, *v. a. ir.* taire, céler, cacher.
Verſchwelgen, *v.* Verpraſſen.
Verſchwellen, *v. n. ir.* s'enfler, se gonfler.
Verſchwenden, *v. a.* prodiguer, dissiper.
Verſchwender, *m.* prodigue, dissipateur, *m.*
Verſchwenderiſch, *adj.* prodigue, dépensier.
Verſchwendung, *f.* prodigalité, profusion, dissipation, *f.*
Verſchwiegen, *adj.* secret, discret.
Verſchwiegenheit, *f.* discrétion, *f.*; secret, *m.*
Verſchwinden, *v. n. ir.* disparaître; s'éclipser; s'évanouir.
Verſchwitzen, *v. a.* remplir de sueur, gâter par la sueur; oublier.
Verſchwören, *v. a. ir.* abjurer; ſich —, jurer, faire des serments; conjurer, conspirer.
Verſchworne, *m.* conjuré, conspirateur, *m.*
Verſchwörung, *f.* conjuration, conspiration, *f.*
Verſehen, *v. a. et n. ir.* manquer; faillir; oublier, négliger; etwas ou ſich —, se méprendre, se tromper; mit etwas —, pourvoir, fournir, munir, garnir de qc.; ein Amt ou etwas —, exercer une charge, avoir la charge de ..., für einen, faire les fonctions d'un autre; ſich etwas ou einer Sache —, s'attendre à qc.
Verſehen, *n.* méprise, erreur, faute, *f.*
Verſehren, *v. a.* blesser; endommager.
Verſenden, *v. a.* envoyer, expédier.
Verſendung, *f.* envoi, *m.* expédition, *f.*
Verſengen, *v. a.* roussir; brouir.
Verſenken, *v. a.* abîmer, enfoncer, couler à fond.
Verſeſſen, *adj.* auf etwas, affolé de qc.
Verſetzen, *v. a.* transposer; déplacer; transporter; transplanter, déplanter; donner une autre place à q.; mettre; barricader, embarrasser; mêler; allier; donner (un coup); engager; répliquer, repartir, répondre; einem den Athem —, étouffer q.
Verſetzung, *f.* transposition; transplantation; translation, *f.*; engagement; mélange; alliage, *m.*
Verſicherer, *m.* assureur, *m.*
Verſichern, *v. a.* assurer.
Verſichert, *adj.* assuré, sûr, certain.
Verſicherte, *m.* assuré, *m.*
Verſicherung, *f.* assurance; sûreté, *f.*
Verſicherungsprämie, *f.* prime d'assurance, [*f.*
Verſiegbar, *adj.* tarissable.
Verſiegeln, *v. a.* cacheter; apposer le scellé.
Verſiegelung, *f.* action de cacheter, *f.*; scellé, *m.*
Verſiegen, *v. n.* tarir.
Verſilbern, *v. a.* argenter; convertir en argent, vendre.
Verſilberung, *f.* argenture, *f.*
Verſinken, *v. n. ir.* enfoncer, s'abîmer, couler à fond; se perdre.
Verſinnlichen, *v. a.* rendre sensible.
Verſoffen, *adj.* ivrogne.
Verſöhnen, *v. a.* réconcilier.
Verſöhner, *m.* réconciliateur, *m.*
Verſöhnlich, *adj.* réconciliable.
Verſöhnopfer, *n.* sacrifice de propitiation, *m.*
Verſöhnung, *f.* réconciliation; expiation, *f.*
Verſöhnungstod, *m.* -werk, *n.* mort, oeuvre expiatoire, *f.*
Verſorgen, *v. a.* pourvoir, fournir; mu-

nir; nourrir, entretenir; établir; etwas —, avoir soin de qc.
Verſorgung, *f.* établissement, *m.*
Verſorgungsanſtalt, *f.* conservatoire, *m.*
Verſparen, *v. a.* réserver, différer, remettre.
ſich Verſpäten, *v. r.* s'arrêter; s'anuiter.
Verſpeiſen, *v. a.* consommer, manger.
Verſperren, *v. a.* fermer, barrer, barricader; embarrasser; boucher; obstruer.
Verſpielen, *v. a.* perdre au jeu, perdre.
Verſpieler, *m.* perdant, *m.*
Verſpotten, *v. a.* se moquer, huer.
Verſpottung, *f.* moquerie; huée, *f.*
Verſprechen, *v. a. ir.* promettre; ſich —, se couper; s'engager; faire une promesse de mariage.
Verſprechen, *n.* Verſprechung, *f.* promesse, *f.*
Verſprengen, *v. a.* employer à arroser; (auf dem Billard) ſich ou ſeinen Ball —, faire sauter sa bille.
Verſpringen, *v. a. ir.* ſich den Fuß —, se démettre le pied en sautant.
Verſpritzen, *v. a.* verser, répandre.
Verſpüren, *v. a.* sentir, ressentir.
Verſtählen, *v. a.* acérer.
Verſtand, *m.* entendement; esprit, sens, *m.* intelligence; raison, *f.* jugement, *m.*
Verſtändig, *adj.* intelligent; sensé, sage.
Verſtändigen, *v. a.* mettre au fait, instruire.
Verſtändlich, *adj.* intelligible, clair.
Verſtändlichkeit, *f.* intelligibilité, *f.*
Verſtändniß, *n.* intelligence; liaison; ein heimliches —, collusion, *f.*
Verſtärken, *v. a.* renforcer, enforcir.
Verſtärkung, *f.* renforcement, renfort, *m.*
Verſtatten, *v. a.* permettre; accorder.
Verſtauchen, *v. a.* détordre; fouler.
Verſtauchung, *f.* entorse, détorse, foulure, *f.*
Verſtecken, *v. a.* cacher.
Verſtehen, *v. a. et n. ir.* entendre, comprendre, concevoir; savoir, connaître; ſich auf etwas —, s'entendre; se connaître en qc.; ſich mit einem —, s'entendre avec q.; ſich zu etwas —, consentir, entendre à qc.
ſich Verſteigen, *v. r. ir.* s'égarer en montant, monter trop haut.
Verſteigern, *v. a.* vendre à l'encan, à l'encnere; liciter; (gerichtlich) subhaster.
Verſteigerung, *f.* encan, *m.* enchère; licitation; subhastation, *f.*
Verſteinern, *v. a.* pétrifier.
Verſteinerung, *f.* pétrification, *f.*
Verſtellen, *v. a.* déranger, déplacer; déguiser, contrefaire; déparer; ſich —, se déguiser; dissimuler, feindre.
Verſtellung, *f.* dérangement; déguisement, *m.*; dissimulation, feinte, *f.*
Verſteuern, *v. a.* payer l'impôt &c.
Verſtimmen, *v. a.* désaccorder.
Verſtimmt, *adj.* discordant; dissonant.
Verſtocken, *v. a.* endurcir (son coeur). —, *v. n.* se gâter.
Verſtockt, *adj.* endurci, obstiné; gâté.
Verſtockung, Verſtocktheit, *f.* endurcissement, *m.*
Verſtohlen, *adj.* furtif.
Verſtopfen, *v. a.* boucher, fermer; engorger; obstruer, constiper, opiler.
Verſtopfend, *adj.* obstructif, opilatif.
Verſtopfung, *f.* action de &c.; obstruction, opilation, constipation, *f.*
Verſtorben, *adj.* mort, défunt.
Verſtören, *v. a.* troubler; interrompre; disperser, dissiper.
Verſtoß, *m.* faute, erreur, *f.*
Verſtoßen, *v. a. ir.* user; chasser; abandonner; répudier (sa femme); vendre à vil prix. —, *v. n. ir.* gegen etwas, heurter, pécher contre qc.; ſich —, faire une faute.
Verſtreichen, *v. a. ir.* enduire; boucher, —, *v. n. ir.* s'écouler, passer.
Verſtreiten, *v. a. ir.* dépenser en procès; contester, disputer.
Verſtreuen, *v. a.* répandre; disperser, éparpiller.
Verſtricken, *v. a.* employer en tricotant; empêtrer, embarrasser.
Verſtudiren, *v. a.* dépenser à étudier.
Verſtümmeln, *v. a.* mutiler, estropier, tronquer.
Verſtümmelung, *f.* mutilation, *f.*
Verſtummen, *v. n.* devenir muet.
Verſuch, *m.* essai, *m.* épreuve; expérience; tentative, *f.*
Verſuchen, *v. a.* essayer, goûter, tâter; tenter, éprouver; ſich etwas verſucht haben, avoir de l'expérience.
Verſucher, *m.* tentateur, *m.*
Verſuchung, *f.* tentation, *f.*
ſich Verſündigen, *v. r.* pécher.
Verſüßen, *v. a.* adoucir; adoucir trop.

Vertauſchen, *v. a.* changer, échanger, troquer.
Vertauſchung, *f.* change, échange, troc, *m.*
Verteufelt, *adj.* endiablé ; diabolique.
Vertheidigen, *v. a.* défendre ; soutenir.
Vertheidiger, *m.* défenseur ; apologiste, *m.*
Vertheidigung, *f.* défense, *f.*
Vertheidigungsrede, -ſchrift, *f.* apologie, *f.*
Vertheidigungsweiſe, *adv.* — gehen, verfahren, se tenir sur la défensive.
Vertheilen, *v. a.* distribuer, répartir.
Vertheilung, *f.* distribution, répartition, *f.*
Vertheuern, *v. a.* enchérir, renchérir.
Verthulich, *adj.* dépensier, prodigue.
Verthun, *v. a. ir.* dépenser inutilement, dissiper, prodiguer ; consommer ; débiter, vendre.
Vertiefen, *v. a.* approfondir ; ſich — in..., s'enfoncer, s'abîmer dans...
Vertiefung, *f.* approfondissement ; creux, [*m.*
Vertilgen, *v. a.* exterminer, extirper, détruire ; effacer.
Vertilgung, *f.* extermination, extirpation, [*f.*
Vertrag, *m.* transaction ; convention, *f.* traité, accord, contrat, pacte, *m.*
Vertragen, *v. a. ir.* emporter, porter ailleurs ; égarer ; user ; supporter, endurer, souffrir. ſich —, *v. r. ir.* se comporter, s'accorder ; s'accommoder, faire un accord ; être compatible.
Verträglich, *adj.* traitable, de bonne composition, sociable ; compatible.
Verträglichkeit, *f.* sociabilité ; compatibilité, *f.*
Vertraft, *adj.* méchant ; étrange.
Vertrauen, *v. n.* se fier, se confier. —, *v. a.* faire confidence (à q. de qc.) ; ſich einem —, se fier à q. ; se découvrir à q.
Vertrauen, *n.* confiance ; confidence, *f.*
Vertraulich, *adj.* familier.
Vertraulichkeit, *f.* familiarité, privauté, *f.*
Vertraut, *adj.* affidé ; familier ; privé ; intime.
Vertraute, *m. et f.* confident, *m.* -ente, *f.*
Vertreiben, *v. a. ir.* chasser ; expulser ; étranger ; déposséder ; déplacer ; déloger ; die Zeit —, amuser ; ſich die Zeit —, passer le temps, s'amuser.
Vertreten, *v. a. ir.* fouler ; ſich den Fuß —, se démettre le pied ; einem den Weg —, boucher le chemin à q. ; Jemandes Stelle —, représenter q. ; faire la charge de q. ; tenir lieu de q. ; einen —, intercéder pour q. ; défendre q.
Vertrieb, *m.* débit, *m.* vente, *f.*
Vertrinken, *v. a. ir.* passer ou dépenser à boire ; négliger, perdre en buvant.
Vertrocknen, *v. a.* tarir ; sécher.
Vertrödeln, *v. a.* vendre aux fripiers ; passer dans l'inaction.
Vertröſten, *v. a.* donner de l'espérance ; amuser par de belles espérances ; faire espérer.
Vertuſchen, *v. a.* cacher, céler, supprimer.
Verüben, *v.* Verdenken.
Verüben, *v. a.* exercer, faire, commettre.
Verunehren, *v. a.* déshonorer, prostituer.
Veruneinigen, *v. a.* désunir, brouiller.
Verunglücken, *v. n.* avoir du malheur ; périr ; échouer.
Verunreinigen, *v. a.* souiller, salir ; infecter ; profaner.
Verunſtalten, *v. a.* défigurer, déparer ; contrefaire.
Veruntrauen, *v. a.* divertir, détourner, dérober.
Veruntrauung, *f.* malversation, *f.*
Verurſachen, *v. a.* causer ; occasionner.
Verurtheilen, *v. a.* condamner.
Verurtheilung, *f.* condamnation, *f.*
Vervielfältigen, *v. a.* multiplier.
Vervielfältigung, *f.* multiplication, *f.*
Vervollkommnen, *v. a.* perfectionner.
Vervollkommnung, *f.* perfectionnement, *m.*
Verwachſen, *v. n. ir.* se fermer ; se joindre ; devenir bossu. —, *v. a. ir.* ein Kleid, devenir trop grand, trop gros pour son habit ; eine Narbe ꝛc., perdre une cicatrice peu à peu.
Verwahren, *v. a.* garder, conserver ; serrer ; fermer ; ſich gegen ou vor etwas —, se préserver de qc.
Verwahrer, *m.* garde, gardien, *m.*
Verwahrlich, *adv.* en garde, en dépôt ; — niederlegen, déposer, mettre en dépôt.
Verwahrloſen, *v. a.* négliger ; causer, gâter ou endommager par sa négligence.
Verwahrloſung, *f.* négligence, *f.*
Verwahrung, *f.* garde, *f.*
Verwaiſet, *adj.* orphelin, orpheline.
Verwalten, *v. a.* administrer ; diriger ; exercer (un emploi &c.).

Verwalter, *m.* —inn, *f.* administrateur, *m.* administratrice, *f.*; régisseur, *m.* économe, *m. et f.*
Verwaltung, *f.* administration; gestion; régie; exercice (d'un emploi), *m.*
Verwandeln, *v. a.* changer, convertir; transformer, métamorphoser.
Verwandlung, *f.* changement, *m.* &c.; métamorphose, *f.*
Verwandt, *adj.* apparenté, allié.
Verwandte, *m. et f.* parent, *m.* -ente, *f.* allié, *m.* -ée, *f.*
Verwandtſchaft, *f.* parenté; affinité, *f.*
Verwechſeln, *v. a.* changer; confondre.
Verwechſelung, *f.* action de &c. *f.*; confusion, *f.*; change, *m.*
Verwegen, *adj.* téméraire, audacieux.
Verwegenheit, *f.* témérité, *f.*
Verwehen, *v. a.* dissiper, disperser; remplir en soufflant.
Verwehren, *v. a.* empêcher; défendre.
Verweigern, *v. a.* refuser, dénier.
Verweigerung, *f.* refus, *m.*
Verweilen, *v. n. et* ſich —, *v. r.* tarder à venir; s'arrêter.
Verweis, *m.* réprimande, *f.* reproche, *m.* répréhension, mercuriale, *f.*
Verweiſen, *v. a. ir.* renvoyer; exiler, reléguer; bannir, proscrire; réprimander, reprendre, reprocher.
Verweiſung, *f.* renvoi; exil, *m.*
Verwelken, *v. n.* se flétrir, se faner.
Verwenden, *v. a. rég. et ir.* tourner; employer, mettre; viel — auf ..., dépenser en...; ſich für einen —, s'intéresser, intercéder pour q.
Verwendung, *f.* emploi, *m.*; intercession, entremise, *f.*
Verwerfen, *v. a. ir.* jeter ça et là, disperser; renverser, déranger; égarer; combler, boucher, fermer; rejeter, rebuter; récuser; réprouver; ſich —, se tromper, en jetant; se déjeter. —, *v. n. ir.* avorter.
Verwerflich, *adj.* rejetable; récusable.
Verweſen, *v. n.* pourrir, se corrompre.
Verweſen, *v. a.* administrer, exercer.
Verweſer, *m.* administrateur; vicaire, *m.*
Verweslich, *adj.* corruptible.
Verweslichkeit, *f.* corruptibilité, *f.*
Verweſung, *f.* corruption, pourriture, *f.*
Verweſung, *f.* administration, *f.*
Verwichen, *adj.* passé, dernier.
Verwickeln, *v. a.* entortiller, embrouiller, mêler; mit in eine Sache —, impliquer, envelopper dans une affaire; ſich in eine Sache —, s'empêtrer, s'embarrasser dans une affaire.
Verwickelt, *adj.* entortillé, compliqué.
Verwickelung, *f.* entortillement, *m.*; intrigue; complication, *f.*
Verwiegen, *v. a. ir.* peser; vendre au poids.
Verwildern, *v. n.* devenir sauvage; périr faute de culture.
Verwildert, *adj.* sauvage, inculte.
Verwilligen, *v.* Bewilligen.
Verwinden, *v. a. ir.* einen Verluſt ꝛc. —, se remettre d'une perte &c.
Verwirken, *v. a.* forfaire; mériter; commettre un crime.
Verwirren, *v. a. rég. et ir.* mêler, brouiller, embrouiller; mettre en confusion; confondre, déconcerter.
Verwirrt, *adj.* brouillé; confus; égaré.
Verwirrung, *f.* confusion, *f.*; désordre, dérangement; embarras, *m.* perplexité, *f.*
Verwiſchen, *v. a.* effacer.
Verwitwet, *adj.* veuf, veuve; (von Fürſtinnen ꝛc.) douairière.
Verwöhnen, *v. a.* gâter; affriander; ſich —, prendre une mauvaise habitude.
Verworfen, *adj.* réprouvé.
Verworren, *adj.* embrouillé; entortillé.
Verworrenheit, *f.* confusion, *f.*
Verwundbar, *adj.* vulnérable.
Verwunden, *v. a.* blesser.
Verwundung, *f.* blessure, *f.*
Verwundern, *v. a.* étonner, surprendre; ſich —, s'étonner, être surpris.
Verwunderung, *f.* étonnement, *m.* surprise; admiration, *f.*
Verwünſchen, *v. a.* maudire, détester.
Verwünſchung, *f.* malédiction, imprécation, *f.*
Verwüſten, *v. a.* désoler, dévaster, ravager, ruiner, détruire; abîmer; gâter; user.
Verwüſtung, *f.* désolation, dévastation, destruction, *f.* ravage, dégât, *m.*
Verzagen, *v. n.* perdre courage, se décourager; se desespérer.
Verzagt, *adj.* découragé; lâche, poltron; timide.

Verzagtheit, *f.* découragement, *m.* lâcheté, poltronnerie ; timidité, *f.*
ſich Verzählen, *v. r.* se mécompter, mal compter.
Verzärteln, *v. a.* délicater, mignarder, dorloter, mitonner.
Verzäunen, *v. a.* enfermer d'une haie ; clorre.
Verzäunung, *f.* enclos, *m.* clôture ; bouchéture, *f.*
Verzehenten, *v. a.* payer les dîmes.
Verzehren, *v. a.* manger, consommer ; consumer ; dépenser ; dévorer.
Verzehrend, *adj.* consomptif ; dévorant.
Verzehrung, *f.* consommation ; consomption, *f.*
Verzeichnen, *v. a.* dessiner mal ou faux ; noter, annoter ; specifier ; ſich —, se tromper en dessinant.
Verzeichniß, *n.* spécification, déclaration, *f.* ; état, rôle, *m.* liste, *f.* mémoire, *m.*
Verzeihen, *v. a. ir.* pardonner.
Verzeihlich, *adj.* pardonnable.
Verzeihung, *f.* pardon, *m.*
Verzerren, *v. a.* tordre ; défigurer.
Verzerrung, *f.* contorsion ; distorsion, *f.*
Verzetteln, *v. a.* éparpiller ; gaspiller.
Verzicht, *m.* renonciation, *f.* ; — thun ou leiſten, renoncer (à), se désister de.
Verziehen, *v. a. ir.* tordre, tourner de travers ; déranger ; entrelacer ; ſich —, se déranger ; se déjeter, s'érailler ; jouer une pièce pour l'autre ; s'en aller ; se perdre.
Verzieren, *v. a.* décorer, orner, parer.
Verzierung, *f.* décoration, *f.* ; ornement, *m.*
Verzinnen, *v. a.* étamer.
Verzinnung, *f.* étamage, *m.* ; étamure, *f.*
Verzinſen, *v. a.* payer l'intérêt.
Verzögern, *v. a.* retarder, reculer, différer.
Verzögerung, *f.* retardement, *m.*
Verzollen, *v. a.* payer la douane, le péage.
Verzuckung, *f.* convulsion, *f.*
Verzug, *m.* délai, retardement, *m.*
Verzweifeln, *v. n.* désespérer ; se désespérer.
Verzweifelt, *adj.* désespéré ; maudit, excessif, extrême.
Verzweiflung, *f.* désespoir, *m.*
Veſper, *f.* (Veſperzeit) vêpre, soir, *m.* ; (Gottesdienſt) vêpres, *f. pl.*
Veſperbrod, *n.* goûter, *m.* collation, *f.*
Veſperpredigt, *f.* sermon d'après-midi, *m.*
Vettel, *f.* coquine, garce, *f.*
Vetter, *m.* parent ; cousin ; neveu, *m.*
Vetterſchaft, *f.* cousinage, *m.*
Vexiren, *v. a.* railler ; vexer.
Vexirerei, *f.* raillerie, moquerie, *f.*
Vezir, Vizir, *m.* visir, vizir, *m.*
Vicar, *m.* vicaire, *m.*
Vice..., vice... Vicekönig ꝛc., vice-roi.
Victualien, *pl.* victuailles, *f. pl.*
Vieh, *n.* bête, brute, *f.* ; bétail, *m.* bestiaux, *m. pl.*
Vieharzeneikunde, *f.* médecine vétérinaire, *f.*
Vieharzeneiſchule, *f.* école vétérinaire, *f.*
Vieharzt, *m.* vétérinaire, *m.*
Viehfutter ꝛc. *v.* Futter.
Viehhirt, *m.* pâtre, *m.*
Viehhof, *m.* basse cour, *f.*
Viehiſch, *adj.* bestial, brutal.
Viehmäßig, *adj.* bestial.
Viehſeuche, *f.* épizootie, *f.*
Viehzucht, *f.* nourriture du bétail, *f.*
Viel, *adj. et adv.* beaucoup, bien, plusieurs, nombre, force ; zu —, trop.
Vieleck, *n.* Vieleckig, *adj.* polygone.
Vielerlei, *adj.* plusieurs ; toute sorte.
Vielfach, Vielfältig, *adj.* multiplié, réitéré. —, *adv.* en quantité, en abondance.
Vielfraß, *m.* goulu ; glouton, *m.*
Vielgeliebt, *adj.* bien-aimé.
Vielheit, *f.* multitude, quantité, *f.*
Vieljährig, *adj.* de plusieurs années.
Vielleicht, *adv.* peut-être.
Vielmal, Vielmals, *adv.* plusieurs fois, bien des fois, souvent ; wie —, combien de fois.
Vielmalig, *adj.* réitéré.
Vielmehr, *adv.* plutôt, au contraire.
Vielſylbig, *adj.* polysyllabe.
Vielweiberei, *f.* polygamie, *f.*
Vier, *adj.* quatre.
Vier, Viere, *f.* Vierer, *m.* quatre, *m.*
Vierbeinig, *adj.* à quatre pieds.
Viereck, *n.* carré, quadrangle, *m.*
Viereckig, *adj.* carré, quadrangulaire.
Viererlei, *adj.* de quatre sortes &c.
Vierfach, *adj.* quadruple. —, *adv.* en quatre.
Vierfüßig, *adj.* à quatre pieds, quadrupède ; ein vierfüßiges Thier, un quadrupède.

Vierräderig, *adj.* à quatre roues.
Vierſchrötig, *adj.* carré, massif.
Vierſitzig, *adj.* pour quatre personnes.
Vierſpännig, *adj.* attelé de quatre chevaux.
Vierte, *adj.* quatrième ; quatre.
Viertehalb, *adj.* trois et demi.
Viertel, *n.* quart ; quartier ; quarteron, *m.*
Viertelhundert, -pfund, *n.* quarteron, *m.*
Vierteljahr, *n.* trois mois.
Vierteln, *v. a.* partager en quatre.
Viertelſtunde, *f.* quart d'heure, *m.*
Viertens, *adv.* quatrièmement.
Viertheilen, *v. a.* écarteler.
Vierzehn, *adj.* quatorze ; — Tage, quinze jours.
Vierzehnte, *adj.* quatorzième ; quatorze.
Vierzig, *adj.* quarante.
Vierzigjährig, *adj.* de quarante ans, quadragénaire.
Vierzigſte, *adj.* quarantième.
Vignette, *f.* vignette, *f.*
Viole, *f.* violette ; taille de violon, *f.*
Violett, *v.* Veilchenblau.
Violine, *f.* Violiniſt, *m.* violon, *m.*
Violoncell, *n.* Violoncelliſt, *m.* violoncelle, *m.*
Viper, *f.* vipère, *f.*
Virtuoſe, *m. et f.* virtuose, *m. et f.*
Viſir, *n.* visière ; mire, *f.*
Viſiren, *v. a.* viser, mirer ; jauger.
Viſirer, *m.* jaugeur, *m.*
Viſirkorn, *n.* mire, visière, *f.* bouton, *m.*
Viſirmaß, *n.* -ſtab, *m.* -ruthe, *f.* jauge, *f.*
Viſitation, *f.* visite, *f.*
Viſitator, *m.* visiteur, *m.*
Viſitiren, *v. a.* visiter ; fouiller.
Vitriol, *m.* vitriol, *m.*
Vitriolartig, Vitrioliſch, *adj.* vitriolique.
Vitriolerde, *f.* terre vitriolée, *f.*
Vitriolöl, *n.* huile de vitriol, *f.*
Vitriolſäure, *f.* acide vitriolique, *m.*
Vocal, *m.* voyelle, *f.*
Vocalmuſik, *f.* musique vocale, *f.*
Vogel, *m.* oiseau ; papegai, *m.*
Vogelbauer, *m.* cage, *f.*
Vögelchen, *n.* oisillon, petit oiseau, *m.*
Vogeldunſt, *m.* -ſchrot, *n.* cendrée, dragée, *f.*
Vogelfang, *m.* -ſtellen, *n.* oisellerie, *f.*
Vogelfänger, -ſteller, *m.* oiseleur, *m.*
Vogelflinte, *f.* fusil de chasse, *m.*
Vogelfrei, *adj.* proscrit, *m.*
Vogelfutter, *n.* mangeaille, *f.*
Vogelhändler, -wärter, *m.* oiselier, *m.*
Vogelhaus, *n.* volière, *f.*
Vogelhecke, *f.* cabane, *f.*
Vogelherd, *m.* aire, *f.*
Vogelkirſche, *f.* merise, *f.*
Vogelleim, *m.* glu, *f.*
Vogelnäpfchen, *n.* auget, *m.*
Vogelſcheuche, *f.* épouvantail, *m.*
Vogelſchießen, *n.* action de tirer l'oiseau ou au papegai.
Vogelſtange, *f.* perche de papegai, *f.*
Vogelwildpret, *n.* menu gibier, *m.*
Vogt, *m.* curateur, tuteur ; prévôt ; bailli ; administrateur ; sergent, archer, *m.*
Vogtei, *f.* curatelle, tutelle ; prévôté, *f.* ; bailliage, *m.* ; administration, *f.*
Volk, *n.* peuple, *m.* ; nation, *f.* ; gens, *pl.* (Rebhühner) compagnie, *f.*
Völkerrecht, *n.* droit de gens, *m.*
Völkerſchaft, *f.* nation, *f.* peuple, *m.*
Völkerwanderung, *f.* migration, *f.*
Volkreich, *adj.* peuplé, populeux.
Volksmenge, *f.* population, *f.*
Voll, *adj. et adv.* plein, rempli ; — machen, emplir, remplir.
Vollauf, *adv.* en abondance.
Vollblütig, *adj.* pléthorique, replet.
Vollblütigkeit, *f.* pléthore, *f.*
Vollbringen, *v. a. ir.* Vollenden, *v. a.* finir, achever, parfaire, consommer, accomplir.
Vollends, *adv.* entièrement ; outre cela.
Völlerei, *f.* crapule, ivrognerie, ivresse, *f.*
Vollführen, *v. a.* exécuter ; achever, finir.
Völlig, *adj.* plein, entier, total ; replet.
Völligkeit, *f.* embonpoint, *m.* réplétion, *f.*
Volljährig, *adj.* majeur.
Volljährigkeit, *f.* majorité, *f.*
Vollkommen, *adj.* parfait ; accompli, achevé ; complet ; entier, plein ; replet.
Vollkommenheit, *f.* perfection, *f.*
Vollmacht, *f.* pouvoir, plein pouvoir, *m.* procuration, *f.* mandat, *m.*
Vollmond, *m.* pleine lune, *f.*
Vollſtändig, *adj.* complet, entier, *m.*
Vollſtändigkeit, *f.* intégrité, *f.*
Vollſtrecken, *v. a.* exécuter, effectuer.
Vollſtreckung, *f.* exécution, *f.*
Vollwichtig, *adj.* qui a le juste poids, qui est de poids.
Vollzählig, *adj.* complet.
Vollziehen, *v. a. ir.* exécuter, effectuer ; consommer (le mariage).

Vollziehend, *adj.* exécutif.
Volte, *f.* volte, *f.*; estoc, *m*
Voltigiren, *v. a.* voltiger.
Von, *prép.* de; par; de chez; von ... an, von ... auf, dès, depuis.
Von einander, *adv.* séparé, mis en deux; — bringen, — machen, — reißen ꝛc., séparer; — brechen, rompre, mettre en deux; — gehen, se séparer; se déjoindre; — ſchneiden, couper en pièces.
Vonnöthen, *adv. v.* Nöthig.
Vor, *prép.* avant; devant; de, pour.
Vorabend, *m.* veille, *f.*
Vorältern, *pl.* aïeux, *m. pl.*
Voran, *adv.* devant; à la tête, le premier.
Vorarbeiten, *v. a.* faire les préparatifs d'un travail; devancer q. en travaillant.
Vorärmel, *m.* fausse manche, *f.*
Voraus, *adv.* d'avance, par avance; par anticipation; — gehen, prendre le devant, passer devant; — nehmen, einnehmen, anticiper; — ſetzen, supposer, présupposer; — ſagen ꝛc. *v.* Vorher.
Vorausſetzung, *f.* supposition, présupposition, *f.*
Vorbauen, *v. a.* bâtir devant ou en avant; obvier, prévenir.
Vorbauungsmittel, *n.* préservatif, *m.*
Vorbedacht, *m.* mit —, à son escient, à dessein, à propos délibéré.
Vorbedächtig, *adj.* circonspect.
Vorbedeutung, *f.* présage, pronostic, augure, *m.*
Vorbehalt, *m.* réserve; réservation, *f.*
Vorbehalten, *v. a. ir.* réserver.
Vorbei, *adv.* — gehen, fahren, ziehen ꝛc., passer; — ſeyn, être passé, fini.
Vorbemeldet, Vorbenannt, *adj.* susdit, ci-dessus mentionné.
Vorbereiten, *v. a.* préparer; disposer.
Vorbereitung, *f.* préparation, *f.* préparatif, *m.*
Vorbericht, *m.* avant-propos, discours préliminaire, *m.*
Vorbeſcheid, *m.* assignation, *f.* ajournement, préjugé, *m.*
Vorbeſcheiden, *v. a. ir.* assigner, citer, ajourner.
Vorbeten, *v. a.* réciter.
Vorbeugen, *v. a.* plier, pencher en avant; prévenir, obvier.
Vorbewußt, *m.* mit meinem —, de ma connaissance; ohne meinen —, à mon insçu.
Vorbild, *n.* modèle, exemple; type, *m.*
Vorbildlich, *adj.* figuratif, typique.
Vorbinden, *v. a. ir.* attacher par devant; mettre.
Vorbohren, *v. a.* amorcer.
Vorbote, *m.* messager, avant-coureur, précurseur; présage, signe, *m.*
Vorbringen, *v. a. ir.* avancer, proposer, exposer, dire, mettre sur le tapis; proférer.
Vordem, Vor dieſem, *adv.* autrefois, jadis.
Vordere, Vorderſte, *adj.* de devant, antérieur.
Vorderarm, *m.* avant-bras, *m.*
Vorderfuß ꝛc., *m.* pied de devant; tarse, *m.*
Vordergebäude, *n.* devant, avant-corps, *m.*
Vordergrund, *m.* devant, *m.*
Vorderhaus, *n.* avant-corps, devant, *m.*
Vordermann, *m.* chef de file, *m.*
Vorderſatz, *m.* antécédent, *m.*; die Vorderſätze, les prémisses, *f. pl.*
Vorderſeite, *f.* côté de devant, devant, *m.*; face, façade, *f.* front, *m.*
Vorderſitz, *m.* devant d'un carrosse, *m.*
Vorderſtube, *f.* -zimmer ꝛc., *n.* chambre de devant, *f.*
Vordertheil, *m.* partie antérieure, *f.* devant; frontispice, *m.*; façade, *f.* (des Schiffes) proue, *f.*
Vordertreffen, *n.* première ligne, *f.*
Vordrängen, *v. a.* pousser, presser en avant; ſich —, s'avancer en fendant la presse.
Vordringen, *v. n. ir.* avancer avec force.
Vordrucken, *v. a.* imprimer à la tête d'un livre; ein Siegel —, apposer un sceau.
Voreilig, *adj.* précipité. —, *adv.* précipitamment.
Voreiligkeit, *f.* précipitation, *f.*
Vorempfinden, *v. a. ir.* pressentir.
Vorempfindung, *f.* pressentiment, *m.*
Vorenthalten, *v. a. ir.* détenir; retenir.
Vorenthaltung, *f.* détention, *f.*
Vorerinnerung, *f.* discours préliminaire, avant-propos, *m.*
Vorerſt, *adv.* premièrement; avant tout.
Vorerwähnt, *adj.* ci-dessus mentionné.
Voreſſen, *n.* entrée, *f.*

Vorfahr, *m.* prédécesseur, devancier, *m.*
Vorfahren, *pl.* ancêtres, aïeux, *m. pl.*
Vorfahren, *v. n. ir.* faire avancer le carrosse ; einem —, passer devant q.; devancer q.
Vorfall, *m.* chute, *f.* ; cas, accident, évènement, *m.* affaire, *f.*
Vorfallen, *v. n. ir.* tomber devant qc. ; arriver, se passer ; survenir.
Vorfallend, *adj.* occurrent.
Vorfechter, *m.* prévôt de salle d'armes, *m.*
Vorfenſter, *n.* contre-châssis, *m.*
Vorfinden, *v. a. ir.* trouver.
Vorfordern, *v. a.* appeler, faire venir ; citer, assigner, ajourner.
Vorforderung, *f.* assignation, etc. *f.*
Vorführen, *v. a.* amener.
Vorgang, *m.* pas, rang ; état de la chose ; évènement, *m.*
Vorgänger, *v.* Vorfahr.
Vorgängig, *adj.* précédent ; *v.* Vorläufig.
Vorgeben, *v. a. ir.* donner d'avance ; donner de l'avantage à q. ; avancer, dire, prétendre ; prétexter ; feindre. —, *n.* dire, prétexte, *m.* ; feinte, *f.*
Vorgebirge, *n.* cap, promontoire, *m.*
Vorgeblich, *adj.* prétendu, supposé ; soi-disant.
Vorgefaßte Meinung, *v.* Vorurtheil.
Vorgefühl, *n.* pressentiment, *m.*
Vorgehen, *v. n. ir.* précéder ; devancer ; avancer ; déborder ; arriver, se passer ; être supérieur ; passer, surpasser.
Vorgemeldet, *adj.* susmentionné, susdit.
Vorgericht, *n.* entrée, *f.*
Vorgeſchmack, *m.* avant-goût, *m.*
Vorgeſehen ! *int.* place ! gare !
Vorgeſetzte, *m.* préposé, supérieur, préfet, *m.*
Vorgeſtern, *adv.* avant-hier.
Vorgeſtrig, *adj.* d'avant-hier.
Vorgreifen, *v. n. ir.* anticiper, empiéter sur ...
Vorhaben, *v. a. ir.* avoir devant soi ; être occupé (de qc.), avoir à faire ; avoir dessein ; einen —, examiner q. ; reprendre q.
Vorhaben, *n.* intention, *f.* dessein, plan, projet, *m.*
Vorhalten, *v. a. ir.* tenir, mettre devant ; présenter ; représenter ; reprocher.
Vorhand, *f.* carpe, *m.* ; (im Spiele) main, *f.*
Vorhanden, *adj.* existant ; — ſeyn, exister ; se trouver.
Vorhang, *m.* rideau, *m.* ; portière (d'une porte) ; toile (du théâtre), *f.*
Vorhängeſchloß, *v.* Vorlegeſchloß.
Vorhangsſtange, *f.* tringle, *f.*
Vorhaut, *f.* prépuce, *m.*
Vorher, *adv.* auparavant ; précédemment ; antérieurement ; avant ; d'avance, par avance ; devant ; — beſtimmen, prédestiner, prédéterminer ; — gehen, aller, passer devant, précéder, devancer ; — ſagen, verkündigen, prédire ; pronostiquer ; — ſehen, prévoir.
Vorherbeſtimmung, *f.* prédestination, prédétermination, *f.*
Vorhergehend, *adj.* précédent, antécédent.
Vorherſagung, Vorherverkündigung, *f.* prédiction, *f.* pronostic, *m.*
Vorherſehung, *f.* prévoyance ; prévision, *f.*
Vorhin, *adv.* tantôt, auparavant.
Vorhof, *m.* avant-cour, *f.* ; vestibule, *m.*
Vorig, *adj.* précédent ; passé, dernier ; premier.
Vorkaufen, *v. n.* einem, acheter avant q.
Vorkaufsrecht, *n.* droit de retenue ; droit de retrait, *m.*
Vorkehren, *v. a.* balayer etc. en avant ; employer.
Vorkehrung, *f.* mesure, disposition, *f.* préparatif, *m.*
Vorkenntniß, *f.* prénotion, *f.* Vorkenntniſſe, *pl.* connaissances préliminaires, *f. pl.*
Vorklage, *f.* plainte anticipée, *f.* ; mit der — kommen, se plaindre d'avance.
Vorkommen, *v. n. ir.* provenir, sortir, venir ; devancer ; prévenir ; être proposé ; être admis ; se présenter ; se passer, arriver ; es kommt mir vor, il me semble, il me paraît.
Vorkommend, *adj.* occurrent.
Vorladen, *v. a. ir.* assigner, citer.
Vorladung, *f.* assignation, citation, *f.*
Vorlängſt, *adv.* depuis long-temps.
Vorlaſſen, *v. a. ir.* laisser avancer ; laisser devancer ; laisser entrer, admettre.
Vorlauf, *m.* vin de goutte, mère-goutte, *f.*
Vorlaufen, *v. n. ir.* courir devant ; devancer.
Vorläufer, *m.* avant-coureur, précurseur, *m.*
Vorläufig, *adj.* préalable, préliminaire ; provisionnel, provisoire.

Vorlegelöffel, *m.* grande cuiller, *f.*
Vorlegen, *v. a.* mettre devant ; servir ; —, représenter; proposer; exposer; exhiber.
Vorlegeſchloß, *n.* cadenas, *m.*
Vorleſen, *v. a. ir.* lire (à q.).
Vorleſer, *m.* -inn, *f.* lecteur, *m.* lectrice, *f.*
Vorleſung, *f.* lecture ; leçon publique, *f.*
Vorletzt, *adj.* pénultième, avant-dernier.
Vorliebe, *f.* prédilection, *f.*
Vorlügen, *v. a. ir.* mentir, en conter.
Vormalig, *adj.* précédent, de ci-devant.
Vormals, *adv.* autrefois, ci-devant.
Vormauer, *f.* avant-mur ; boulevard, *m.*
Vormittag, *m.* avant-midi, matin, *m.* matinée, *f.*
Vormittägig, *adj.* d'avant-midi etc.
Vormittags, *adv.* avant-midi.
Vormund, *m.* tuteur ; curateur, *m.*
Vormünderinn, *f.* tutrice, *f*,
Vormundſchaft, *f.* tutelle ; curatelle, *f.*
Vormundſchaftlich, *adj. et adv.* de, en tuteur.
Vormundſchaftsgelder, *pl.* deniers pupillaires.
Vorn, *adv.* devant, par devant; von —, par devant ; wieder von — anfangen, recommencer.
Vorname, *m.* prénom, nom de baptême, *m.*
Vornehm, *adj.* distingué, qualifié, de distinction, de qualité ; die Vornehmen, les principaux.
Vornehmen, *v. a. ir.* prendre, mettre devant soi ; etwas —, se mettre à faire qc., s'occuper de qc. ; entreprendre qc. ; einen —, examiner q. ; reprendre q. ; ſich etwas —, se proposer qc., former un dessein.
Vornehmlich, *adv.* principalement, surtout.
Vornehmſte, *adj.* principal.
Vorpoſten, *m.* poste avancé, *m.*
Vorpredigen, *v. a.* prêcher.
Vorragen, *v. n.* avancer ; déborder.
Vorrang, *m.* premier rang, *m.*
Vorrath, *m.* provision, fourniture, *f.* ; in —, en réserve.
Vorräthig, *adj, et adv.* en réserve.
Vorrathshaus, *n.* -kammer, *f.* magasin, *m.*
Vorrechnen, *v. a.* compter, calculer ; détailler.
Vorrecht, *n.* prérogative ; préférence, *f.*
Vorrecken, *v. a.* tendre en avant.
Vorrede, *f.* préface, *f.* avant-propos, *m.*
Vorreden, *v. a.* dire.
Vorreihen, *m.* premier rang en dansant, *m.*, den — haben, mener le branle, ouvrir le bal.
Vorreiten, *v. n. ir.* prendre le devant, aller devant à cheval ; devancer (q.) à cheval ; einem ein Pferd —, promener un cheval devant q.
Vorreiter, *m.* postillon, *m.*
Vorrücken, *v. n.* avancer, s'avancer. —, *v. a.* avancer, approcher ; reprocher.
Vorrufen, *v. a. ir.* appeler.
Vorſaal, *m.* antisalle, *f.*
Vorſagen, *v. a.* dire ; dicter.
Vorſänger, *m.* —inn, *f.* chantre, *m. et f.*
Vorſatz, *m.* propos, dessein ; mit —, de propos délibéré, à dessein.
Vorſätzlich, *adj.* prémédité, délibéré. —, *adv.* de propos délibéré.
Vorſchein, *m.* zum — kommen, paraître ; se montrer ; zum — bringen, mettre au jour, produire.
Vorſchieben, *v. a. ir.* pousser en avant ; pousser, mettre devant.
Vorſchießen, *v. n. ir.* s'avancer, s'élancer, sortir; avancer, saillir ; tirer le premier, devant un autre ; surpasser à tirer. —, *v. a. ir.* avancer.
Vorſchlag, *m.* premier coup, *m.* ; proposition ; motion, *f.* ; avis, *m.*
Vorſchlagen, *v. a. ir.* mettre ou ficher devant ; surfaire ; proposer. —, *v. n. ir.* pencher un peu ; prédominer.
Vorſchmack, *m.* goût prédominant ; avant-goût, *m.*
Vorſchmecken, *v. n.* prédominer.
Vorſchneiden, *v. a. et n. ir.* trancher, couper.
Vorſchneider, *m.* écuyer-tranchant, *m.*
Vorſchreiben, *v. a. ir.* faire une exemple (à un écolier) ; prescrire, ordonner.
Vorſchrift, *f.* exemple, *f.* ; précepte, *m.* instruction, règle, *f.*
Vorſchub, *m.* premier coup de boule, *m.*, aide, assistance, *f.* secours, *m.*
Vorſchuhen, *v. a.* remonter (des bottes).
Vorſchuß, *m.* premier coup ; déboursé, déboursement, *m.* avance, *f.*
Vorſchützen, *v. a.* prétexter.
ſich Vorſehen, *v. r. ir.* prendre garde, se garder ; se précautionner ; prendre ses précautions.

Vorſehung, *f.* providence, *f.*
Vorſetzen, *v. a.* mettre devant, en avant; présenter; préposer; ſich —, se proposer.
Vorſicht, *f.* précaution, prévoyance, circonspection, *f.*
Vorſichtig, *adj.* prévoyant, précautionné, circonspect.
Vorſitz, *m.* préséance; présidence, *f.*
Vorſitzen, *v. n. ir.* présider.
Vorſorge, *f.* précaution, *f.*; soin, *m.*
Vorſpann, *m.* Vorſpannpferde, *pl.* relais, chevaux de relais, *m. pl.*; volée, *f.*
Vorſpannen, *v. a.* tendre devant; atteler, mettre les chevaux; fournir des relais.
Vorſpiel, *n.* prélude, *m.*
Vorſpielen, *v. n.* préluder; être le premier joueur. —, *v. a.* jouer.
Vorſprache, Vorſpruch, *v.* Fürſprache.
Vorſpringen, *v. n. ir.* devancer q. en sautant; avancer, saillir.
Vorſprung, *m.* saut en avant, *m.*; avance, *f.* devant, *m.*; saillie, *f.*
Vorſtadt, *f.* faubourg, *f.*
Vorſtädter, *m.* habitant d'un faubourg, *m.*
Vorſtand, *m.* comparution personnelle devant le juge; caution, *f.*
Vorſtechen, *v. n. ir.* avancer; couper de haut; paraître, prédominer.
Vorſtecken, *v. a.* mettre ou attacher devant, ficher une cheville.
Vorſtecker, *m.* dent-de-loup; goupille, clavette, *f.*; ficheron, *m.*
Vorſtehen, *v. n. ir.* être devant; saillir, avancer; déborder; comparaître personnellement; présider, gouverner, diriger, avoir la direction.
Vorſteher, *m.* directeur, intendant, *m.*
Vorſteherinn, *f.* directrice, *f.*
Vorſtellen, *v. a.* mettre, placer, poser devant; avancer; présenter; représenter, faire voir; faire; remonter; ſich etwas —, s'imaginer, se figurer, se représenter qc.; s'attendre à qc.; croire qc.
Vorſtellig, *adv.* — machen, représenter.
Vorſtellung, *f.* présentation; représentation; remontrance; idée, image, *f.*
Vorſtoß, *m.* passe-poil, *m.*; avance, *f.*
Vorſtoßen, *v. a. ir.* pousser, mettre en avant. —, *v. n. ir.* avancer, saillir; arriver; survenir.
Vorſtrecken, *v. a.* tendre en avant; avancer.

Vorſtreichen, *v. a. ir.* étendre, mettre en avant; marquer par une ligne.
Vorſtricken, *v.* Anſtricken.
Vortanz, *m.* première danse, *f.*
Vortanzen, *v. a.* commencer la danse, le bal; mener la braule.
Vortänzer, *m.* -inn, *f.* prévot de salle à danser, *m.*; celui, celle qui mène la danse.
Vortheil, *m.* avantage; profit, gain, intérêt, *m.*
Vortheilhaft, *adj.* avantageux, profitable.
Vorthun, *v. a. ir.* mettre devant; ſich —, se distinguer.
Vorthür, *f.* contre-porte, *f.*
Vortrab, *m.* avant-garde, *f.*
Vortrag, *m.* récit; rapport, référé, *m.*; proposition; ouverture, élocution, énonciation, diction, action, *f.* débit, *m.*
Vortragen, *v. a. ir.* porter devant ou en avant; proposer; exposer; rapporter, faire le rapport, référer; débiter; réciter, exécuter.
Vortrefflich, *adj.* excellent, exquis.
Vortrefflichkeit, *f.* excellence, *f.*
Vortreten, *v. n. ir.* avancer; passer devant.
Vortritt, *m.* pas, rang, *m.*
Vorübung, *f.* exercice préliminaire, *m.*
Vorurtheil, *n.* préjugé, *m.* prévention, préoccupation, *f.*
Vorwand, *m.* prétexte, *m.* excuse, *f.*
Vorwärts, *adv.* en avant; sur le devant, de front; —, gehen, avancer.
Vorweg, *v.* Voraus.
Vorweiſen, *v. a. ir.* montrer; *v.* Vorzeigen.
Vorwelt, *f.* nos prédécesseurs, *m. pl.*
Vorwenden, *v. a. rég. et ir.* prétexter, alléguer.
Vorwerfen, *v. a. ir.* jeter devant, en avant; —, reprocher.
Vorwerk, *n.* métairie, *f.*
Vorwiſſen, *n.* ohne Jemandes —, à l'insçu de q.
Vorwitz, *m.* curiosité indiscrète; témérité, *f.*
Vorwitzig, *adj.* curieux, indiscret; téméraire.
Vorwort, *n.* préposition, *f.*
Vorwurf, *m.* reproche; objet, sujet, *m.*
Vorzeigen, *v. a.* montrer, faire voir; produire, exhiber, représenter.
Vorzeiger, *m.* -inn, *f.* celui, celle qui montre qc.; porteur, *m.*

Vorzeiten, *adv.* autrefois, jadis.
Vorziehen, *v. a. ir.* tirer devant; préférer.
Vorzimmer, *n.* antichambre, *f.*
Vorzug, *m.* préférence, *f.*
Vorzüglich, *adj.* préférable; supérieur.
Vorzüglichkeit, *f.* supériorité, *f.*
Vorzugsweise, *adv.* par préférence.
Votiren, *v. n.* donner sa voix, voter.
Votum, *n.* voix, *f.* suffrage, *m.*
Vulkan, *m.* Vulcain; volcan, *m.*
Vulkaniſch, *adj.* volcanique.

W.

Waare, *f.* marchandise; drogue, denrée; mercerie, *f.*
Waarenlager, *n.* magasin; fonds, *m.*
Wach, *adv.* éveillé.
Wache, *f.* garde, *f.* guet; corps de garde, *m.*
Wachen, *v. n.* veiller. —, *n.* veilles, *f. pl.*
Wachfeuer, *n.* feu de la garde du camp, *m.*
Wachfrau, *f.* garde, *f.*
Wachhabend, *adj.* (qui est) de garde.
Wachhaus, *n.* corps de garde, *m.*
Wachhäuschen, *n.* guérite, *f.*
Wachholder, Wachholderſtrauch, *m.* -beere, *f.* genièvre, *m.*
Wachholderöl, *n.* huile de genièvre, *f.*
Wachholderſaft, *m.* rob de genièvre, *m.*
Wachholderwein, *m.* genevrette, *f.*
Wachmeiſter, *m.* sergent major; chevalier du guet, *m.*
Wachparade, *f.* parade, *f.*
Wachs, *n.* cire, *f.*
Wachſam, *adj.* vigilant, surveillant.
Wachſamkeit, *f.* vigilance; surveillance, *f.*
Wachsbleiche, *f.* herberie, *f.*
Wachsboſſirer, *m.* ouvrier en ouvrage de cire, en bosse ou en relief, *m.*
Wachſchiff, *n.* patache, *f.*
Wachſen, *v. n. ir.* croître; végéter; venir; grandir.
Wächſern, *adj.* de cire.
Wachsfackel, *f.* flambeau, *m.*
Wachskerze, *f.* cierge, *m.*
Wachsleinwand, *f.* -tuch, *n.* toile cirée, *f.*
Wachslicht, *n.* Wachsſtock, *m.* bougie, *f.*
Wachsſtockſchachtel, -ſchere, *f.* bougeoir, *m.*
Wachstaffet, *m.* taffetas ciré, *m.*
Wachsthum, *m. et n.* croissance; végétation, *f.*
Wachsſtube, *f.* corps de garde, *m.*
Wachszieher, *m.* cirier, *m.*
Wachtel, *f.* caille, *f.*
Wachtelhund, *m.* chien couchant, *m.*
Wachtelpfeife, *f.* courcaillet, *m.*
Wächter, *m.* garde, guet; veilleur, *m.*
Wachtthurm, *m.* beffroi, *m.*
Wackelig, *adj.* qui branle, branlant.
Wackeln, *v. n.* branler.
Wacker, *adj.* brave.
Wade, *f.* mollet, gras de la jambe, *m.*
Waffe, *f.* arme, *f.*
Waffel, *f.* gaufre, *f.*
Waffeleiſen, *n.* gaufrier, *m.*
Waffen, *pl.* armes, *f. pl.*
Waffenhaus, *n.* arsenal, *m.*
Waffenplatz, *m.* place d'armes, *f.*
Waffenſchmied, *m.* armurier, *m.*
Waffenſtillſtand, *m.* suspension d'armes, trève, *f.* armistice, *m.*
Waffenträger, *m.* écuyer, *m.*
Waffnen, *v. a.* armer; revêtir d'armes.
Wage, *f.* balance, *f.*; palonnier, volée (d'une voiture), *f.*
Wage, *f.* Wagehaus, *n.* balance publique, *f.* poids de la ville, *m.*
Wagebalken, *m.* fléau de la balance, *m.*
Wagebret, *n.* plateau, *m.*
Wagegeld, *n.* droit de quintal, *m.*
Wagemeiſter, *m.* maître du poids public, *m.*
Wagen, *v. a. et n.* hasarder, risquer; oser; ſich —, s'aventurer.
Wagen, *m.* voiture, *f.*; chariot; char, *m.*
Wägen, *v. a. rég. et ir.* peser; niveler.
Wagenburg, *f.* barricade de chariots, *f.*
Wagendecke, *f.* -tuch, *n.* banne, bache, *f.*
Wagenkorb, *m.* banne, *f.*
Wagenleiter, *f.* ridelle, *f.*
Wagenmeiſter, *m.* vague-mestre, *m.*
Wagenſchmiere, *f.* vieux-oing; cambouis, *m.*
Wagenſchuppen, *m.* hangar, *m.*; remise, *f.*
Wagenwinde, *f.* cric, *m.*
Wagerecht, *adj. et adv.* de niveau, au niveau, à plomb.
Wageſtück, *n.* coup hasardeux, *m.*
Waghals, *m.* téméraire, brave, *m.*
Waglich, *adj.* risqueux, hasardeux.
Wagner, *m.* charron, *m.*

Wagnerarbeit, *f.* charronnage, *m.*
Wagſchale, *f.* bassin, plat de balance, *m.*
Wahl, *f.* choix, *m.* option; élection; alternative, *f.*
Wählblatt, *n.* retourne, *f.*
Wählen, *v. a.* choisir, opter, élire; Trumpf —, retourner.
Wahlfähig, *adj.* éligible.
Wahlfürſt, *m.* prince électeur, *m.*
Wahlherr, Wahlmann, *m.* électeur, *m.*
Wahlkönig, *m.* roi électif, *m.*
Wahlkugel, *f.* ballotte, *f.*
Wahlreich, *n.* royaume électif, *m.*
Wahlſpruch, *m.* devise, *f.* mot favori, *m.*
Wahlſtatt, *f.* :platz, *m.* champ de bataille, *m.*
Wahlſtimme, *f.* voix, *f.* suffrage, *m.*
Wahltag, *m.* jour d'élection, *m.*
Wahn, *m.* opinion, persuasion, *f.*
Wähnen, *v. n.* penser, croire.
Wahnſinn, Wahnwitz, *m.* démence, manie, frénésie, aliénation d'esprit, *f.* délire, *m.*
Wahnſinnig, Wahnwitzig, *adj.* frénétique, maniaque; ein Wahnſinniger, un frénétique etc.
Wahr, *adj.* vrai; véritable.
Währen, *v. n.* durer.
Während, *prép.* durant, pendant.
Wahrhaft, Wahrhaftig, *adj.* vrai, véritable, véridique.
Wahrhaftigkeit, *f.* vérité; véracité, véridicité, *f.*
Wahrheit, *f.* vérité, *f.* vrai, *m.*
Wahrlich, *adj.* vraiment, en vérité.
Wahrnehmen, *v. a. ir.* apercevoir, s'apercevoir; observer, remarquer; eine Sache —, avoir égard à qc., prendre soin de qc.
Wahrnehmung, *f.* découverte, observation, remarque, *f.*
Wahrſagekunſt, *f.* art divinatoire, *m.*
Wahrſagen, *v. n.* dire la bonne aventure; deviner, prédire, présager.
Wahrſager, *m.* devin; diseur de bonne aventure, *m.*
Wahrſagergeiſt, *m.* esprit de divination, *m.*
Wahrſagerinn, *f.* devineresse; diseuse de bonne aventure, *f.*
Wahrſagung, Wahrſagerei, *f.* divination, *f.*
Wahrſcheinlich, *adj.* vraisemblable.
Wahrſcheinlichkeit, *f.* vraisemblance, apparence, probabilité, *f.*
Währung, *f.* durée: valeur des monnaies, *f.*
Währwolf, *m.* loup-garou, ogre, *m.*
Wahrzeichen, *n.* signe, *m.* enseigne, *f.*
Waid, *m.* guède, *f.* pastel, *m.*
Waidaſche, *f.* védasse, vaidasse, *f.*
Waiſe, *f.* Waiſenknabe, *m.* :mädchen, *n.* orphelin, *m.* orpheline, *f.*
Waiſenhaus, *n.* maison des orphelins, *f.*
Waiſenkinder, *pl.* orphelins, *m. pl.*
Wald, *m.* forêt, *f.*; bois, *m.*
Wäldchen, *n.* petit bois, bocage, *m.*
Waldeſel, *m.* âne sauvage, onagre, *m.*
Waldhorn, *n.* cor, cor de chasse, *m.* trompe, *f.*
Waldhorniſt, *m.* sonneur de cor, *m.*
Waldig, *adj.* garni de bois, boisé.
Waldmenſch, *m.* orang-outang, homme de bois, *m.*
Waldnymphe, *f.* dryade, hamadryade, *f.*
Waldteufel, *m.* pithique, *m.* (singe)
Waldung, *f.* forêt, *f.* bois, *m.*
Wälgern, *v. a.* rouler avec les mains.
Walke, *f.* foulure, foule, *f.*
Walke, Walkmühle, *f.* foulerie, *f.* moulin à foulon, *m.*
Walken, *v. a.* fouler.
Walker, Walkmüller, *m.* foulon, *m.*
Wall, *m.* bouillon, bouillonnement, *m.*
Wall, *m.* rempart, boulevard, *m.*
Wallach, *m.* :inn, *f.* Wallachiſch, *adj.* Valaque, de Valaquie.
Wallach, *m.* hongre, cheval hongre; Engliſcher —, guilledin, *m.*
Wallachen, *v. a.* hongrer, châtrer.
Wallachei, *f.* la Valaquie. [*m.*
Wallarbeiter, *m.* travailleur aux remparts,
Wallen, *v. n.* bouillir, bouillonner; marcher, errer.
Wallend, *adj.* bouillant; ondoyant,
Wallfahrt, *f.* pélerinage, *m.*
Wallfahrten, *v. n.* aller en pélerinage.
Wallfiſch, *m.* baleine, *f.*
Wallfiſchbenſel, *m.* :ruthe, *f.* balenas, *m.*
Wallfiſchfang, *m.* pêche de la baleine, *f.*
Wallgräber, Wallſetzer, *m.* terrassier, *m.*
Wallnuß, Wälſche Nuß, *f.* noix, *f.*
Wallrath, *m.* blanc de baleine, *f.*
Wallroß, *n.* morse, cheval marin, *m.*
Wallung, *f.* ébullition; émotion, *f.*
Walpurgis, *f.* Vaubourg, *f.*
Walpurgisnacht, *f.* sabbat des sorciers, *m.*
Wälſch, *adj.* Italien, d'Italie; étrange; ein Wälſcher Hahn ꝛc. *v.* Truthahn.

Wälſchen, *v. n.* jargonner.
Wälſchkohl, *m.* choux frisés, *m. pl.*
Wälſchland, *n.* l'Italie, *f.*
Walten, *v. n.* disposer, ordonner
Walther, *m.* Gautier.
Walze, *f.* rouleau, cylindre, *m.*
Walzen, *v. a. et n.* aplanir ou étendre avec un rouleau ; danser une valse, valser.
Wälzen, *v. a.* rouler, faire rouler ; ſich —, se vautrer ; die Schuld von ſich auf einen —, rejeter la faute sur un autre.
Walzenförmig, *adj.* cylindrique.
Walzer, *m.* valse, *f.* (danse)
Wamme, Wampe, *f.* fanon, *m.*; hampe, *f.*
Wamms, *m.* pourpoint ; gilet, *m.*
Wämmschen, *n.* chemisette, *f.* gilet ; corset (de femme), *m.*
Wand, *f.* muraille, *f.* mur, *m.*; eine ſpaniſche —, un paravent.
Wandel, *m.* vie, conduite, *f.*; défaut, *m.*; Handel u. —, commerce, *m.*
Wandelbar, *adj.* variable, inconstant ; caduc, ruineux ; détraqué.
Wandelbarkeit, *f.* inconstance; caducité, *f.*
Wandeln, *v. n.* aller, marcher, cheminer ; se conduire ; handeln und —, faire commerce, trafiquer.
Wanderer, Wandersmann, *m.* voyageur à pied, passant, *m.*
Wandern, *v. n.* marcher, aller, passer ; cheminer, voyager à pied.
Wanderſchaft, *f.* voyage, *m.*; course, *f.*
Wanderung, *f.* action de voyager; migration, *f.*
Wandhaken, *m.* croc, mantonnet, *m.*
Wandkalender, *m.* almanach de comptoir, *m.*
Wandlaus, *f.* punaise, *f.*
Wandleuchter, *m.* plaque, *f.*
Wandſchraube, *f.* croc à vis, *m.*
Wanduhr, *f.* pendule, horloge, *f.*
Wange, *f.* joue, *f.*
Wankelmuth, *m.* Wankelmüthigkeit, *f.* vacillation, inconstance, *f.*
Wankelmüthig, *adj.* vacillant, inconstant.
Wanken, *v. n.* vaciller, chanceler; branler.
Wann, *adv.* quand, lorsque.
Wanne, *f.* cuve, *f.*; van, *m.*
Wannen, *adv.* von —, d'où, de quel endroit.
Wanſt, *m.* panse, *f.*
Wanze, *f.* punaise, *f.*
Wapen, *n.* armes, armoires, *f. pl.*; blason, *m.*
Wapenausleger, -kundige, *m.* blasonneur, armoriste, *m.*
Wapenbuch, *n.* armorial, *m.*
Wapenkönig, *m.* roi d'armes, *m.*
Wapenkunde, *f.* science héraldique, *f.*
Wapenkunſt, *f.* blason, *m.*
Wapenſchild, *m.* écu, *m.*
Wardein, *m.* essayeur, *m.*
Wardiren, *v. a.* essayer.
Warm, *adj.* chaud.
Wärmbecken, *n.* bassinoire, *f.*
Wärme, *f.* chaleur, *f.* chaud, *m.*
Wärmemeſſer, *m.* thermomètre, *m.*
Wärmen, *v. a. et n.* chauffer ; échauffer.
Wärmflaſche, -pfanne, *f.* bassinoire, *f.*
Wärmſtube, *f.* chauffoir, *m.*
Warnen, *v. a.* avertir.
Warnung, *f.* avertissement, avis, *m.*
Warſchau, *n.* Varsovie, *f.*
Warte, *f.* échauguette ; tour, *f.*
Warten, *v. n.* attendre; différer. —, *v. a.* soigner, garder, avoir soin ; panser (un cheval); s'acquitter (de sa charge).
Wärter, *m.* -inn, Wartfrau, *f.* garde, *m. et f.*
Wartung, *f.* soin ; pansement (d'un cheval), *m.*
Warum, *adv. et conj.* pourquoi.
Warze, *f.* verrue, *f.* poireau, porreau, *m.*
Was, *pron.* ce qui, ce que ; que, quoi ; quelque chose ; — für ein, — für eine, — für, quel, quelle, quels.
Waſchbecken, *n.* bassin; lavoir, lave-main, *m.*
Wäſche, *f.* blanchissage, *m.*; lessive, *f.*; linge ; lavoir, *m.*
Waſchen, *v. a. et n. ir.* laver ; blanchir, faire la lessive; bavarder, babiller, jaser.
Wäſcher, *m.* -inn, *f.* laveur ; blanchisseur, *m.* -euse, *f.*; bavard, *m.* -arde, *f.*
Waſchfaß, *n.* cuvier, *m.*
Waſchfrau, *f.* lavandière; blanchisseuse, *f.*
Waſchgeld, *n.* blanchissage, *m.*
Waſchhaft, *adj.* babillard, bavard.
Waſchhaftigkeit, *f.* loquacité, *f.*
Waſchhaus, *n.* lavoir, *m.* buanderie, *f.*
Wäſchkammer, *f.* lingerie, *f.*
Waſchlappen, *m.* lavette, *f.*
Waſſer, *n.* eau, *f.*
Waſſerbaukunſt, *f.* architecture hydraulique, hydrotechnique, *f.*

Waſſerbecken, *n.* bassin ; rond d'eau, *m.*
Waſſerbirn, *f.* mouille-bouche, *f.*
Waſſerbläschen, *n.* ampoule, *f.*
Waſſerblaſe, *f.* bulle d'eau ; cloche, *f.*
Waſſerblei, *n.* plomb de mine, plombagine, molybdène, *f.*
Waſſerbrei, *m.* -mus, *n.* bouillie à l'eau, *f.*
Waſſerbruch, *m.* hydrocèle, *f.*
Wäſſerchen, *n.* petit ruisseau, *m.*
Waſſerdicht, *adj. et adv.* qui ne donne pas passage à l'eau.
Waſſerfall, *m.* chute d'eau, cascade, cataracte, *f.*
Waſſerfarbe, *f.* couleur d'eau; détrempe, *f.*
Waſſerfeuerwerk, *n.* feu d'artifice sur l'eau, *m.*
Waſſergeflügel, *n.* oiseaux aquatiques, *m. pl.* sauvagine, *f.*
Waſſergeſchwulſt, *f.* édème, *m.*
Waſſerhälter, *m.* réservoir, *m.*
Waſſerhart, *adj.* à demi sec.
Waſſerhoſe, *f.* trompe, *f.* siphon, *m.*
Waſſerhuhn, *n.* poule d'eau, foulque, *f.*
Wäſſerig, *adj.* aqueux ; séreux ; fade.
Waſſerkanne, *f.* aiguière, *f.*; seau, *m.*
Waſſerkaſten, *m.* citerne, *f.*; réservoir, *m.*
Waſſerkopf, *m.* hydrocéphale, *f.*
Waſſerkunſt, *f.* hydraulique ; fontaine, *f.*; château d'eau, *m.*
Waſſerleitung, *f.* acqueduc, *m.*; conduite, *f.*
Waſſermalerei, *f.* gouache ; détrempe, *f.*
Waſſermann, *m.* (im Thierkreiſe) verseau, *m.*
Waſſermühle, *f.* moulin à eau, *m.*
Wäſſern, *v. a.* arroser, mouiller ; tremper; [tabiser.
Waſſernuß, *f.* mâcle, *f.* écharbot, *m.*
Waſſernymphe, *f.* naïade, néréide, *f.*
Waſſerperle, *f.* perle fausse, *f.*
Waſſerpflanze, *f.* plante aquatique, *f.*
Waſſerratte, *f.* rat d'eau, *m.*
Waſſerſchaden, *m.* dégât, dommage causé par l'eau, *m.*
Waſſerſcheu, *f.* hydrophobe.
Waſſerſcheu, *adj.* hydrophobie, *f.*
Waſſerſchnepfe, *f.* bécassine, *f.*
Waſſerſchwalbe, *f.* martinet, *m.*
Waſſerſtiefel, *pl.* bottes à l'épreuve de l'eau, *f. pl.*
Waſſerſtrahl, *m.* jet d'eau, *m.*
Waſſerſtreifig, *adj.* pâteux.
Waſſerſucht, *f* hydropisie, *f.*
Waſſerſüchtig, *adj.* Waſſerſüchtige, *m. et f.* hydropique.
Waſſerſuppe, *f.* soupe à l'eau, *f.*
Waſſerthier, *n.* animal aquatique, *m.*
Waſſertrog, *m.* auge, *f.*
Waſſeruhr, *f.* horloge d'eau; clepsydre, *f.*
Wäſſerung, *f.* arrosement, arrosage, *m.* irrigation, *f.*
Waſſervogel, *m.* oiseau aquatique, *m.*
Waſſerwage, *f.* aéromètre; pèse-liqueur ; niveau, *m.*
Waſſerweide, *f.* osier, saule aquatique, *m.*
Waſſerwirbel, *m.* tournant, tourbillon d'eau, *m.*
Waten, *v. a.* guéer ; passer à gué ; im Kothe —, marcher dans la boue.
Watſcheln, *v. n.* caneter.
Watte, *f.* ouate, *f.*
Wattiren, *v. a.* ouater.
Wau, *m.* gaude, *f.*
Weben, *v. a. et n.* tisser, travailler au métier, faire au métier; se remuer; vivre.
Weber, *m.* tisserand, *m.*
Weberbaum, *m.* ensouple, *f.*
Weberhandwerk, *n.* tisseranderie, *f.*
Weberſchiff, *n.* -ſchütze, *m.* navette, *f.*
Weberſtuhl, *m.* métier de tisserand, *m.*
Wechſel, *m.* changement, *m.* vicissitude, *f.*; change, échange, *m.*
Wechſel, Wechſelbrief, *m.* lettre de change, *f.* billet de change, *m.*; ein gezogener —, une traite; ein übermachter —, une remise.
Wechſelbalg, *m.* enfant supposé ; enfant né par un incube, *m.*
Wechſelbank, *f.* banque, *f.* [*m.*
Wechſelcours, *m.* cours du change, change,
Wechſelfieber, *n.* fièvre intermittente, *f.*
Wechſelgeſchäft, *n.* -handel, *m.* change ; commerce d'argent, de lettres de change, *m.*; banque, *f.*
Wechſelhandlung, *f.* négoce en lettres de change ; comptoir d'un banquier, *m.*
Wechſelmäkler, *m.* agent de change, *m.*
Wechſeln, *v. a.* changer ; die Pferde —, relayer, prendre des relais ; Briefe mit einem —, être en correspondance avec q.; Worte —, parler, disputer. —, *v. n.* changer ; aller tour à tour, agir alternativement ; tenir banque.
Wechſelplatz, *m.* place de change, *f.*
Wechſelrechnung, *f.* compte de change, de banquier, *m.*
Wechſelrecht, *n.* droit du change, *m.*

Wechſelſeitig, *adj.* réciproque, mutuel.
Wechſelsweiſe, *adv.* alternativement, tour à tour.
Wechſelzahlung, *f.* payement en argent de banque, *m.*
Wechsler, *m.* changeur; banquier, *m.*
Weck, Wecken, *m.* Wecke, *f.* coin; pain blanc en forme de coin, *m.*
Wecken *v. a.* éveiller, réveiller.
Wecker, *m.* réveilleur. —, *m.* ou Weckuhr, *f.* réveil, réveille-matin, *m.*
Wedeln, *v. n.* éventer, faire du vent; mit dem Schwanze —, frétiller, flatter de la queue.
Weder, *conj.* ni.
Weg, *m.* chemin, passage, *m.* voie, route, [*f.*
Weg, *adv.* absent, parti; perdu; ſchlecht —, tout simplement, tout court; gerade —, tout à plat; — da! — hier! loin d'ici! en arrière! Kopf —! gare la tête!
ſich Wegbegeben, *v. r. ir.* s'absenter, se retirer; s'éloigner, partir.
Wegblaſen, *v. a. ir.* souffler.
Wegbleiben, *v. n. ir.* ne pas venir; être omis,
Wegbrennen, *v. a. rég. et ir.* brûler. —, *v. n. ir.* être consumé par le feu.
Wegbringen, *v. a. ir.* emporter, ôter; faire en aller, transporter, emmener.
Wegeamt, *n.* voirie, *f.*
Wegebreit, *n.* Wegerich, *m.* plantain, *m.*
Wegen, *prép.* à cause de; pour.
Wegeſäule, *f.* colonne itinéraire, *f.*
Wegeſcheide, *f.* bivoie, *f.* chemin fourchu, *m.*
Wegewarte, *f.* chicorée, *f.*
Wegezoll, *m.* péage, passage; barrage, *m.*
Wegfahren, *v. n. ir.* partir, s'en aller en voiture, en bateau etc.; passer (la main etc.) par-dessus qc. —, *v. a. ir.* emmener, emporter par voiture ou par eau.
Wegfallen, *v. a. ir.* tomber; cesser, n'avoir plus lieu.
Wegfangen, *v. a. ir.* prendre.
Wegfliegen, *v. a. ir.* s'envoler.
Wegfreſſen, *v. a. ir.* manger, dévorer; ronger.
Wegführen, *v. a.* emmener; transporter; enlever.
Weggeben, *v. a. ir.* donner, quitter, se défaire.
Weggehen, *v. n. ir.* s'en aller, se retirer, sortir.
Weggewöhnen, *v. a.* étranger.
Weggießen, *v. a. ir.* verser.
Weghaſchen, *v. a.* prendre furtivement, escamoter.
Wegholen, *v. a.* (aller ou venir) emmener, emporter, enlever.
Wegjagen, *v.* Fortjagen.
Wegkommen, *v. n. ir.* se perdre, s'égarer; — von ..., quitter q., qc.; gut —, en être quitte à bon marché.
Weglaſſen, *v. a. ir.* laisser aller, laisser partir; omettre.
Weglaufen, *v. n.* s'enfuir, s'en aller; échapper, déserter.
Weglegen, *v. a.* quitter, mettre à côté.
Wegmachen, *v. a.* ôter, enlever, faire en aller; ſich —, se retirer.
Wegnehmen, *v. a. ir.* ôter, enlever, emporter; prendre; retrancher; saisir.
Wegnahme, *f.* prise, *f.* enlèvement, *m.*
Wegraffen, *v. a.* enlever, emporter, rafler.
Wegräumen, *v. a.* ôter, débarrasser; aplanir.
Wegreiſen, *v. n.* partir.
Wegreißen, *v. a. ir.* arracher; abattre, démolir, détruire.
Wegreiten, *v. n. ir.* partir à cheval.
Wegrücken, *v. a.* ôter, remuer, déplacer. —, *v. n.* faire place.
Wegſchaffen, *v. a.* ôter, enlever, emporter, transporter; se défaire de qc.
Wegſchenken, *v. a.* donner.
Wegſchicken, *v. a.* envoyer quelque part.
Wegſchieben, *v. a. ir.* pousser, déplacer.
Wegſchlagen, *v. a. ir.* emporter; chasser.
ſich Wegſchleichen, *v. r. ir.* s'éclipser.
Wegſchnappen, *v. a.* happer; attraper.
Wegſchneiden, *v. a. ir.* couper; retrancher.
Wegſchütten, *v. a.* verser, épandre.
Wegſchwemmen, -ſpülen ꝛc. *v. a.* emporter.
Wegſehen, *v. a. ir.* détourner les yeux.
Wegſetzen, *v. a.* mettre, place de côté, déplacer, mettre à côté; mettre bas; exposer (un enfant); franchir (un fossé etc.); passer (la rivière); ſich über etwas —, se mettre au-dessus de qc.
Wegſeyn, *v. n. ir.* être absent, parti; n'être plus; être perdu.
Wegſtehlen, *v. a. ir.* dérober, voler.
Wegſtellen, *v. a.* mettre à part, à côté.

Wegſtoßen, *v. a. ir.* pousser, repousser.
Wegſtreichen, *v. a. ir.* ôter en passant qc. dessus; effacer, rayer, biffer.
Wegthun, *v. a. ir.* ôter, écarter, éloigner; quitter, se défaire de.
Wegtragen, *v. a. ir.* emporter; enlever.
Wegweiſen, *v. a. ir.* renvoyer; éconduire.
Wegweiſer, *m.* -inn, *f.* guide, *m.*
Wegwenden, *v. a. ir.* détourner.
Wegwerfen, *v. a. ir.* jeter; rejeter, rebuter; écarter; ſich —, s'avilir, se prostituer.
Wegziehen, *v. a. ir.* tirer, ôter, emporter. —, *v. n. ir.* quitter un endroit, changer de lieu, de logis, déloger; partir.
Weh, Wehe! *int.* ah! ahi! aïe! ouf! malheur! o —! au —! ahi! —, *n.* mal, *m.* douleur, *f.*; *pl.* douleurs de l'enfantement, *f. pl.* —, *adv.* mal, douloureux; — thun, faire mal; avoir mal à ...; faire de la peine; ſich — thun, se blesser.
Wehen, *v. n.* venter, faire du vent, souffler.
Wehklage, *f.* lamentation, *f.*
Wehklagen, *v. n.* se lamenter.
Wehmuth, *f.* douleur, tristesse, *f.*
Wehmüthig, *adj.* lamentable, dolent; affligé; touché, ému.
Wehmutter, *f.* sage-femme, accoucheuse, [*f.*
Wehr, *f.* défense, résistance; arme, *f.*; ſich zur Wehre ſetzen, ſtellen, se mettre en défense.
Wehr, *n.* batardeau; enclos, *m.*
Wehren, *v. a.* empêcher, défendre; ſich —, se défendre.
Wehrgehäng, *n.* baudrier, *m.*
Wehrhaft, *adj.* capable de porter les armes; — machen, armer.
Wehrlos, *adj.* sans armes, sans défense; faible.
Wehrſtand, *m.* état militaire, *m.*
Wehtage, *m. pl.* jours de douleur, *m. pl.* douleur, *f.*
Weib, *n.* femme, *f.*
Weibchen, *n.* petite femme; femelle, *f.*
Weiberlehen, *n.* fief féminin, *m.*
Weiberrock, *m.* jupe; cotte, *f.*
Weibiſch, *adj.* efféminé; féminin.
Weiblich, *adj.* féminin, de femme; femelle.
Weibsbild, *n.* -perſon, *f.* femme, fille, *f.*
Weibsleute, *pl.* femmes, *f. pl.*
Weich, *adj.* mou, mol, molle; mollet; douillet, tendre.
Weichbild, *n.* banlieue, *f.*
Weiche, *f.* mollesse; aine, *f.* flanc, *m.*
Weichen, *v. a.* tremper. —, *v. n.* molli
Weichen, *v. n. ir.* reculer; branler; se retirer; céder; faire place.
Weichgeſotten, *adj.* ein weichgeſottenes Ei, un oeuf à la coque.
Weichheit, *f.* mollesse, *f.*
Weichherzig, *adj.* tendre, sensible.
Weichherzigkeit, *f.* tendresse, sensibilité, *f.*
Weichlich, *adj.* un peu mou; mollasse; mou, douillet; délicat.
Weichlichkeit, *f.* mollesse; délicatesse, *f.*
Weichling, *m.* efféminé, douillet, *m.*
Weichmäulig, *adj.* qui a la bouche tendre.
Weichmüthig ꝛc. *v.* Weichherzig ꝛc.
Weichſel, *f.* la Vistule. (fleuve).
Weichſel, Weichſelkirſche, *f.* griotte, *f.*
Weichſelzopf, *m.* plique, plica, *f.*
Weide, *f.* Weidenbaum, *m.* saule; osier, *m.*
Weide, *f.* pâturage, pacage, *m.*; pâture, *f.*
Weiden, *v. a.* mener paître, faire paître; paître; repaître. —, *v. n.* paître, pâturer.
Weidlich, *adj.* brave, fort, vaillant.
Weidmann, *m.* chasseur, veneur, *m.*
Weidmänniſch, *adj. et adv.* de ou en chasseur.
Weidmannſchaft, *f.* vénerie, *f.*
Weidwerk, *n.* vénerie; chasse, *f.* gibier, *m.*
Weife, *f.* dévidoir, *m.*
Weifen, *v. a.* dévider.
ſich Weigern, *v. r.* refuser, se défendre de faire qc.
Weigerung, *f.* refus, *m.*
Weihbiſchof, *m.* suffragant, vicaire de l'évêque, *m.*
Weihe, *f. et m.* milan, *m.*
Weihe, Weihung, *f.* consécration, *f.*; sacre; ordre de prêtrise, *m.*
Weihen, *v. a.* consacrer, bénir, dédier; dévouer; sacrer; ordonner (un prêtre).
Weiher, *m.* étang; vivier, *m.*
Weihkeſſel, *m.* bénitier, *m.*
Weihnachten, *f.* Weihnachtsfeſt, *n.* noël, *m.*
Weihnachtsfeiertag, *m.* fête de noël, *f.*
Weihnachtsgeſchenk, *n.* étrennes de noël, [*f. pl.*
Weihrauch, *m.* encens, *m.*
Weihwaſſer, *n.* eau bénite, *f.* [*m.*
Weihwedel, -ſprengel, *m.* aspergès, aspersoir,
Weil, *conj.* puisque, parce que, à cause que, pour; pendant que; tandis que.

Weiland, *adj. et adv.* feu, défunt; ci-devant.
Weilchen, *n.* instant, moment, *m.*
Weile, *f.* quelque temps; loisir, *m.*; lange — machen, ennuyer; — haben, s'ennuyer.
Weilen, *v. n.* tarder; s'arrêter.
Weiler, *m.* hameau, petit village, *m.*
Wein, *m.* vin, *m.*; vigne, *f.*
Weinartig, -farbig, *adj.* vineux.
Weinbau, *m.* culture des vignes, *f.*
Weinbeere, *f.* grain de raisin, raisin, *m.*
Weinberg, *m.* vigne, *f.*; vignoble, *m.*
Weinen, *v. n.* pleurer.
Weinerlich, *adj. et adv.* pleureux.
Weineſſig, *m.* vinaigre, *m.*
Weinflaſche, *f.* bouteille au vin, *f.*
Weingarten, *m.* vigne, *f.*
Weingebirge, *n.* vignoble, *m.*
Weingeiſt, *m.* esprit de vin, *m.*
Weingeländer, *n.* Weinlaube, *f.* treille, *f.*
Weinglas, *n.* verre à vin, *m.*
Weingrün, *adj.* aviné.
Weinhandel, *m.* trafic de vin, *m.*
Weinhändler, *m.* marchand de vin, *m.*
Weinhaus, *n.* cabaret, *m.*
Weinheber, *m.* siphon, larron, *m.*
Weinkaltſchale, *f.* soupe au perroquet, soupe au vin froide, *f.*
Weinkeller, *m.* cave à vin, *f*
Weinkenner, *m.* gourmet, *m.*
Weinkern, *m.* pepin de raisin, *m.*
Weinkranz, *m.* bouchon, *m.*
Weinküfer, -küper, *m.* tonnelier, *m.*
Weinleſe, *f.* vendange, vinée, *f.*
Weinleſer, *m.* -inn, *f.* vendangeur, *m.* -euse, *f.*
Weinmonat, *m.* mois d'Octobre, *m.*
Weinmoſt, *m.* vin doux, *m.*
Weinmuß, *n.* raisiné, *m.*
Weinpfahl, *m.* échalas, *m.*
Weinranke, *f.* pampre, *m.*
Weinrebe, *f.* vigne, *f.* cep de vigne; sarment.
Weinſäuerlich, *adj.* aigrelet, vineux.
Weinſäure, *f.* verdeur, *f.*
Weinſchank, *m.* vente du vin en détail, *f.*
Weinſchenk, *m.* cabaretier, tavernier, *m,*
Weinſchenke, *f.* taverne, *f.*
Weinſtein, *m.* tartre, *m.*; der gereinigte —, la crême de tartre.
Weinſtock, *m.* cep de vigne, *m.* vigne, *f.*
Weinſuppe, *f.* soupe au vin, *f.*
Weintraube, *f.* grappe de raisin, *f.* raisin, *m.*
Weinviſirer, *m.* jaugeur, *m.*
Weis, *adv.* einem etwas — machen, faire accroire qc. à q., en donner à garder à q., en emposer à q.; — werden, s'apercevoir.
Weiſe, *f.* manière, façon, guise; melodie, *f.*; air, chant, *m.*
Weiſe, *adj.* sage. —, *m.* sage; mage, *m.*
Weiſel, Weiſer, *m.* reine-abeille, *f.*
Weiſen, *v. a. ir.* montrer, faire voir; enseigner, apprendre; einen an einen —, adresser q. à q.; von ſich —, renvoyer.
Weiſer, *m.* aiguille, *f.*
Weisheit, *f.* sagesse, *f.*
Weislich, *adv.* sagement.
Weiſſagen, *v. a.* prophétiser, prédire.
Weiſſager, *m.* prophète, *m.*
Weiſſagung, *f.* prophétie, *f.*
Weiß, *adj.* Weiße, *subs.* blanc, blanche.
Weiß, Weiße, *n.* blanc, *m.*; blancheur, *f.*
Weißbier, *n.* bière blanche, *f.*
Weißblech, *n.* fer-blanc, *m.*
Weißbuche, *f.* charme, *m.*
Weißdorn, *m.* aubépine, *f.* aubépin, *m.*
Weiße, *f.* blancheur, *f.*
Weißen, *v. a.* blanchir.
Weißfiſch, *m.* able, ablette, *m.*
Weißfuchs, *m.* alezan clair, *m.*
Weißgärber, *m.* mégissier, *m.*
Weißgärberei, *f.* mégie, mégisserie, *f.*
Weißgelb, Weißgelblich, *adj.* blond.
Weißkohl, *m.* Weißkraut, *n.* chou blanc, *m.*
Weißlich, *adj.* blanchâtre.
Weißzeug, *n.* linge, *m.*
Weiſung, *f.* instruction, *f.* ordre, *m.*
Weit, *adj.* large; ample; long, grand, vaste. —, *adv.* loin; beaucoup, bien; wie —, combien, jusqu'où, à quel point; ſo —, jusque là, autant.
Weite, *f.* ampleur; largeur; capacité; étendue, *f.* éloignement, *m.*; distance; amplitude, *f.*
ſich Weiten, *v. r.* s'élargir; s'évaser.
Weiter, *adj.* plus large, plus long etc.; ultérieur. —, *adv.* plus loin, plus avant, outre, de plus; plus, davantage; u. ſo —, ainsi du reste, et caetera.
Weitläufig, *adj.* vaste, spacieux; ample. — ou Weitſchweifig, diffus, prolixe.
Weitläufigkeit, *f.* grande étendue, *f.* — ou

Weitſchweifigkeit, prolixité, *f.*; *pl.* suites, conséquences fâcheuses; difficultés, *f. pl.*
Weizen, *m.* froment, *m.*; türkiſcher —, maïs, blé de Turquie, *m.*
Weizenmehl ꝛc. *n.* farine etc. de froment, *f.*
Welcher, welche, welches, *pron.* quel, quelle; lequel, laquelle; qui, que.
Welk, *adj.* flétri, fané; mollasse.
Welken, *v. n.* se flétrir, se faner.
Welkheit, *f.* flétrissure; mollesse, *f.*
Welle, *f.* flot, *m.* vague; onde, *f.*; rouleau, cylindre; arbre, fagot, cotret, *m.*
Wellen, *v. a.* faire bouillir.
Wellenförmig, *adj.* ondoyant; ondulatoire.
Wels, *m.* glanis, *m.*; (poisson).
Welt, *f.* monde, *m.*; terre, *f.*
Weltall, *n.* univers, *m.*
Weltalter, *n.* âge (du monde), *m.*
Weltberühmt, *adj.* très-célèbre, fameux.
Weltbrauch, *m.* usage du monde, *m.*
Weltbürger, *m.* -inn, *f.* cosmopolite, cosmopolitain, *m.* -aine, *f.*
Weltgebäude, *n.* univers, *m.*
Weltgeiſtliche, *m.* séculier, *m.*
Weltgeſchichte, *f.* histoire du monde; allgemeine —, histoire universelle, *f.*
Weltgürtel, *m.* zône, *f.*
Weltkarte, *f.* mappemonde, *f.*
Weltkenntniß, *f.* connaissance du monde, *f.*
Weltkind, *n.* Weltmenſch, *m.* mondain, *m.*
Weltklug, *adj.* politique.
Weltkörper, -kreis, *m.* monde, globe, *m.*
Weltkugel, *f.* globe, *m.* sphère du monde, *f.*
Weltkundig, *adj.* public, notoire.
Weltlauf, *m.* cours, train du monde, *m.*
Weltlich, *adj.* séculier; lai, laïque; mondain; profane.
Weltlichkeit, *f.* sécularité; mondanité, *f.*
Weltmann, *m.* politique; homme du monde, mondain, *m.*
Weltmeer, *n.* océan, *m.* mer océane, *f.*
Welttheil, *m.* partie du monde, *f.*
Weltweiſe, *m.* philosophe, *m.*
Weltweisheit, *f.* philosophie, *f.*
Wem? *pron.* à qui? Wen? qui?
Wende, *m.* Wendinn, *f.* Vandale, *m. et f.*
Wendekreis, -zirkel, *m.* tropique, *m.*
Wendeltreppe, *f.* escalier en limaçon, à vis,
Wenden, *n.* Vandalie, *f.* (pays). [*m.*
Wenden, *v. a. et n. rég. et ir.* tourner; faire tourner; — auf, an ..., mettre, employer à ...; ſich —, *v. r. rég. et ir.* tourner, se tourner; ſich an einen —, s'adresser à q.; aborder q.
Wendiſch, *adj.* Vandale.
Wendung, *f.* tour; tournant, *m.*; tournure, *f.*
Wenig, *adj. et adv.* peu, peu de chose, ne ... guère; ein —, un peu.
Weniger, *adj.* moindre. —, *adv.* moins.
Wenigkeit, *f.* peu, *m.* petitesse, *f.*
Wenigſte, *adj.* der, die, das, le, la moindre.
Wenigſtens, zum Wenigſten, *adv.* au moins, du moins, pour le moins.
Wenn, *conj.* si; quand, lorsque; — nicht, sinon, sinon que, à moins de (que); — auch, — gleich, quand même, quand; quoique; — nur, — anders, pourvu que.
Wenzel, *m.* (im Spiele) valet, *m.*
Wer, *pron.* qui.
Werben, *v. a. et n. ir.* enrôler, engager (des soldats); (mit Liſt ꝛc.) racoler; embaucher; neue Truppen —, recruter, faire des recrues; um etwas —, demander, rechercher qc.
Werber, *m.* enrôleur etc. *m.*
Werbung, *f.* enrôlement, *m.* levée de troupes, *f.*
Werden, *v. n. ir.* devenir; se faire. —, *v. aux.* ich werde ꝛc. loben, je louerai etc.; gelobt ꝛc. —, être loué etc.
Werder, *m.* île dans un fleuve, *f.*
Werfen, *v. a. et n. ir.* jeter; renverser (un bataillon); (Junge) faire des petits, mettre bas; ſich —, se jeter; (vom Holze ꝛc.) se déjeter, se cambrer.
Werft, *n.* chantier; carénage, *m.*
Werg, Werk, *n.* étoupe, *f.*
Wergen, Werken, *adj.* d'étoupe.
Werk, *n.* oeuvre, *f. et m.*; ouvrage; acte, *m.*
Werkleute, *pl.* ouvriers, *m. pl.*
Werkmeiſter, *m.* maître-ouvrier; architecte; fabricant, *m.*
Werkſtatt, Werkſtätte, *f.* atelier, ouvroir, *m.* boutique, *f.*
Werkſtellig, *adv.* — machen, exécuter, effectuer, mettre en oeuvre.
Werkſtück, *n.* pierre de taille, *f.*
Werktag, *m.* jour ouvrable, *m.*
Werktiſch, *m.* -bank, *f.* établi, *m.*
Werkverſtändige, *pl.* experts. *m. pl.*
Werkzeug, *n.* outil, instrument, *m.*

Wermuth, *m.* absinthe, *f.*
Werth, *adj.* valant; digne; cher, chéri; — ſeyn, valoir; — ſchätzen, halten, estimer.
Werth, *m.* valeur, *f.* prix, *m.*
Weſen, *n.* être, *m.*; substance; essence, *f.*; état; air, *m.* manières, façons, *f. pl.*; bruit, *m.*; figure, *f.*; das böſe —, le haut mal, le mal caduc, l'épilepsie.
Weſentlich, *adj.* essentiel; réel; constitutif.
Weſpe, *f.* guêpe, *f.*
Weſpenneſt, *n.* guêpier, *m.*
Weſſen, Weß, *pron.* de qui, de quoi.
Weßhalb, Weßwegen, *adv.* pourquoi, pour quelle raison.
Weſt, *m.* Weſten, ouest, occident, *m.*
Weſte, *f.* veste, *f.* [vaïolle, *f.*
Weſterhemd, *n.* chemise baptismale, ta-
Weſtlich, *adj.* occidental. —, *adv.* à l'occident, à l'ouest.
Weſtindien, *n.* les Indes occidentales.
Weſtphalen, *n.* la Vestphalie.
Weſtpreußen, *n.* la Prusse occidentale.
Weſtſee, *f.* la mer d'occident.
Weſtwärts, *adv.* vers l'occident, à l'ouest.
Weſtwind, *m.* vent d'ouest, *m.*
Wett, *adv.* quitte; — machen, revaloir.
Wette, *f.* gageure, *f.* pari, *m.*
Wetteifer, *m.* émulation, concurrence, rivalité, *f.*
Wetteiferer, *m.* émule, rival, concurrent, *m.*
Wetteifern, *v. n.* s'efforcer à l'envi; rivaliser.
Wetten, *v. a. et n.* gager, parier.
Wetter, *n.* temps, *m.* température; tempête, *f.* orage; tonnerre, *m.* foudre, *f.*
Wetterableiter, *m.* conducteur, *m.*
Wetterdach, *n.* abat-vent, auvent, *m.*
Wetterfahne, *f.* girouette, *f.*
Wetterglas, *n.* baromètre; thermomètre, *m.*
Wetterhahn, *m.* coq, *m.*; girouette, *f.*
Wetterlauniſch, *adj.* de mauvaise humeur; variable.
Wetterleuchten, *v.* Leuchten.
Wettern, *v. i.* tonner. —, *v. n.* tempêter.
Wetterwendiſch, *adj.* changeant, variable.
Wettlauf, *m.* Wettrennen, *n.* course, *m.*
Wettläufer, *m.* émule à la course, *m.*
Wettſtreit, Wettkampf, *m.* combat, *m.* dispute pour emporter le prix, concurrence,
Wetzen, *v. a.* aiguiser; affiler. [*f.*
Wetzſtahl, *m.* fusil à aiguiser, *m.*
Wetzſtein, *m.* pierre à aiguiser, *m.* queux, *m.*
Wichſe, *f.* cirure, *f.* cirage, *m.*
Wichſen, *v. a.* cirer; rosser.
Wicht, *m.* scélérat, *m.*; ein armer —, un pauvre hère.
Wichtig, *adj.* pesant, de poids; important, considérable; intéressant.
Wichtigkeit, *f.* poids, *m.*; importance, conséquence, *f.*
Wicke, *f.* Wickfutter, *n.* vesse, *f.*
Wickel, *m.* rouleau, *m.*; papillote, *f.*
Wickelband, *n.* -ſchnur, *f.* lange, *m.* bande de maillot, *f.*
Wickelkind, *n.* enfant au maillot, paupard, *m.*
Wickeln, *v. a.* rouler, plier en rouleau; envelopper; emmaillotter (un enfant); —, pelotonner (du fil).
Wickelzeug, *n.* layette, *f.* maillot, *m.*
Widder, *m.* bélier, *m.*
Wider, *prép.* contre.
Widerbellen, Widerbellen, *v. n.* se rébequer contre q., contredire, répondre.
Widerdruck, *m.* réaction; retiration, *f.*
Widerfahren, *v. n. ir.* arriver; — laſſen, rendre.
Widerhaken, *m.* croc, *m.*; barbe, *f.*
Widerhalt, *m.* résistance, *f.*; appui, *m.*
Widerhalten, *v. n. ir.* résister; durer.
Widerlegen, *v. a.* réfuter; démentir.
Widerlegung, *f.* réfutation, *f.*
Widerlich, *adj.* dégoûtant; rebutant.
Widernatürlich, *adj.* contraire à la nature, contre nature.
Widerprallen, *v. n.* rebondir.
Widerrathen, *v. a. ir.* déconseiller, dissuader.
Widerrechtlich, *adj.* contre les lois; illégal.
Widerrede, *f.* contredit, *m.*; réplique, *f.*
Widerriſt, *m.* garrot, *m.*
Widerruf, *m.* Widerrufung, *f.* dédit, *m.* rétractation, révocation, *f.* désaveu, *m.*
Widerrufen, *v. a. ir.* révoquer, rétracter, se rétracter, se dédire; reclamer.
Widerruflich, *adj.* révocable.
Widerſacher, *m.* -inn, *f.* antagoniste, *m.* adversaire, *m. et f.* ennemi; diable, *m.*
ſich Widerſetzen, *v. r.* s'opposer, résister.
Widerſetzlich, *adj.* opiniâtre, réfractaire.
Widerſetzlichkeit, *f.* opiniâtreté, resistance,
Widerſetzung, *f.* opposition, *f.* [*f.*
Widerſinn, *m.* contre-sens, contraire, *m.*

Widerſinnig, *adj.* paradoxe; contrariant.
Widerſpenſtig, *adj.* opiniâtre, obstiné, rétif; rebelle, réfractaire.
Widerſpenſtigkeit, *f.* opiniâtreté, obstination, *f.*
Widerſpiel, *n.* contraire, contre-pied, *m.*
Widerſprechen, *v. n. ir.* contredire, contrarier; répugner; réclamer; protester (contre qc.).
Widerſprechend, *adj.* contradictoire.
Widerſprecher, *m.* contradicteur.
Widerſpruch, *m.* contredit, *m.* contradiction, contrariété, *f.*
Widerſtand, *m.* résistance, opposition, *f.*
Widerſtehen, *v. n. ir.* résister, s'opposer; répugner.
Widerſtreben, *v. n.* résister, s'opposer.
Widerſtreiten, *v. n. ir.* combattre, contester, impugner; être contraire à qc.
Widerwärtig, *adj.* contraire; dégoûtant; maussade, de mauvaise grâce; rebutant.
Widerwärtigkeit, *f.* mauvaise grâce; adversité, *f.*
Widerwille, *m.* répugnance, aversion, *f.*
Widmen, *v. a.* vouer, dévouer, dédier, consacrer.
Widrig, *adj.* contraire; adverse; dégoûtant, rebutant.
Widrigenfalls, *adv.* sinon, autrement.
Wie, *adv. et conj.* comme; comment; que; ſo —, de même que, ainsi que; — lange? combien de temps? — oft? combien de fois? combien? — ſehr, — theuer? combien? — weit? — jusqu'où? combien de chemin? — wenig, combien peu; — breit ꝛc. de quelle largeur etc.
Wiebeln, *v. n.* fourmiller, grouiller.
Wiede, *f.* rouette, *f.* pleyon, *m.* hart, *f.*
Wiedehopf, *m.* huppe, *f.*
Wieder, *adv.* de nouveau, encore, encore une fois, encore un coup; re...; — anfangen, ankleiden, anmachen ꝛc. recommencer, rhabiller, rattacher etc.; — bezahlen, rembourser; — einbringen, réparer, dédommager; rapporter; — einſetzen, rétablir, restituer, réhabiliter, remettre en possession; ſich — erinnern, — erſetzen, erſtatten ꝛc. *v.* Erinnern, Erſetzen ꝛc.; — erlangen, recouvrer; — ſehen, revoir.
Wiederbekommen, *v. n. ir.* ravoir, retenir; recouvrer.
Wiederbezahlung, *f.* remboursement, *m.*
Wiederbringen, *v. a. ir.* rapporter; ramener.
Wiedererlangung, *f.* recouvrement, *m.*
Wiederfinden, *v. a. ir.* retrouver.
Wiederfordern, *v. a.* redemander.
Wiedergabe, *f.* reddition, *f.*
Wiedergebären, *v. a. ir.* régénérer.
Wiedergeben, *v. a. ir.* rendre.
Wiedergeburt, *f.* régénération, *f.*
Wiedergrüßen, *v. a.* rendre le salut.
Wiederhaben, *v. n. ir.* ravoir, retenir.
Wiederhall, Wiederſchall, *m.* écho, résonnement, retentissement, *m.*
Wiederhallen, -ſchallen, -tönen, *v. n.* résonner, retentir.
Wiederherſtellen, *v.* Herſtellen.
Wiederholen, *v. a.* répéter, réitérer, redire; récapituler; fur; —, résumer, se résumer.
Wiederholung, *f.* répétition, réitération, récapitulation, *f.*
Wiederholungszeichen, *n.* signe de répétition, *m.*; reprise, *f.*
Wiederkäuen, *v. a. et n.* ruminer, remâcher.
Wiederkaufen, *v. a.* racheter; retraire.
Wiederkehr, Wiederkunft, *f.* retour, *m.*
Wiederkehren, *v. n.* retourner; se convertir.
Wiederkommen, *v. n. ir.* revenir.
Wiedernehmen, *v. a. ir.* reprendre.
Wiederſagen, *v. a.* redire, rapporter.
Wiederſchaffen, *v. a.* faire ravoir ou retrouver.
Wiederſchein, *m.* resplendissement, *m.* réverbération, réflexion, *f.*; reflet, *m.*
Wiederſcheinen, *v. n. ir.* réverbérer, réfléchir.
Wiederſchicken, -ſenden, *v. a.* renvoyer.
Wiedertäufer, *m.* rebaptisant, anabaptiste, [*m.*
Wiederum, *v.* Wieder.
Wiedervereinigung, *f.* réunion, *f.*
Wiege, *f.* berceau, *m.*
Wiegemeſſer, *n.* hachoir, *m.*
Wiegen, *v. a.* bercer; couper avec le hachoir
Wiegen, *v. a. et n. ir.* peser.
Wiehern, *v. n.* hennir. —, *n.* hennissement, *m.*
Wieke, *f.* tente, *f.*; bourdonnet; sindon, *m.*
Wien, *n.* Vienne, *f.*
Wieſe, *f.* pré, *m.* prairie, *f.*
Wieſel, *n.* belette, *f.*
Wieſewachs, *m.* prairies, *f. pl.* herbage, *m.*

Wieviel, *adv.* combien ; der, die, das, wievielſte, le, la quantième.
Wiewohl, *conj.* quoique, bien que.
Wild, *adj.* sauvage, farouche, féroce ; inculte ; hagard ; wildes Fleiſch, de la chaire morte.
Wild, *n.* bête, *f.* gibier, *m.*
Wildbret, Wildpret, *n.* venaison, *f.* gibier, *m.*; bête, *f.*
Wilddieb, *m.* braconnier, *m.*
Wilddieberei, *f.* braconnage, *m.*
Wilde, *m. et f.* sauvage, *m. et f.*
Wildenzen, Wilpern, *v. n.* sentir le sauvagin, faisander.
Wildfang, *m.* jeune étourdi, cheval échappé, *m.*
Wildgeſchmack, *m.* goût sauvagin, *m.*
Wildheit, *f.* férocité, *f.*
Wildniß, *f.* désert, *m.*
Wildſchur, *f.* vitchoura, *f.*
Wilhelm, *m.* Guillaume.
Wilhelmine, *f.* Guillemette, Guillelmine.
Wille, *m.* volonté, *f.*; gré, consentement, *m.*; Willens ſeyn, vouloir, avoir dessein.
Willensmeinung, *f.* volonté, *f.*
Willfahren, *v. n.* condescendre, accorder.
Willfährig, *adj.* condescendant; complaisant ; serviable.
Willfährigkeit, *f.* condescendance ; complaisance, *f.*
Willig, *adj. et adv.* prompt à faire qc., de bonne volonté, volontiers.
Willigen, *v. n.* consentir.
Willigkeit, *f.* bonne volonté, *f.*
Willkommen, *m.* accueil, *m.*; bienvenue, *f.*
Willkommen, *adj. et adv.* bienvenu.
Willkür, *f.* volonté, disposition, discrétion, *f.*
Willkürlich, *adj.* arbitraire.
Wimmeln, *v. n.* fourmiller, abonder ; grouiller.
Wimmern, *v. n.* se lamenter, gémir.
Wimpel, *m.* flamme, banderole, *f.*
Wind, *m.* vent, *m.*; ventosité, *f.*
Windbeutel, *m.* fanfaron, gascon ; (Gebäck) échaudé, *m.*
Windbeutelei, *f.* gasconnade, *f.*
Windbruch, *m.* chablis, *m.* ; hernie venteuse, *f.*
Windbüchſe, *f.* arquebuse à vent, *f.*
Winde, *f.* guindal, guindeau; engin ; cric; (Garnwinde) dévidoir ; (Blume) liseron, liset, *m.*
Windel, *f.* lange, *m.*; braie, *f.*
Windeln, *v. a.* emmaillotter.
Winden, *v. a. ir.* tortiller ; tordre ; faire (des couronnes de fleurs etc.), dévider (du fil etc.), arracher (des mains); in die Höhe —, guinder, poulier; ſich —, se tortiller; se recoquiller, se replier ; serpenter ; ſich um etwas —, s'entortiller autour de qc.
Windei, *n.* oeuf sans germe, *m.*
Windfahne, *f.* girouette, flouette, *f.*
Windfall, *m.* chablis, bois chablis, *m.*
Windfang, *m.* tambour ; volant (d'une pendule), *m.*
Windgeſchwulſt, *f.* emphysème, *m.*
Windhund, *m.* Windſpiel, *n.* lévrier, *m.*
Windhündinn, *f.* levrette, *f*
Windig, *adj.* venteux ; en mauvais état ; es iſt —, il fait du vent.
Windlade, *f.* sommier, *m.*
Windmacher, *m.* fanfaron, gascon, *m.*
Windmühle, *f.* moulin à vent, *m.*
Windmühlenflügel, *m.* aile, *f.* volant, *m.*
Windmüller, *m.* meunier d'un moulin à vent, *m.*
Windofen, *m.* fourneau à vent, *m.*
Windpocken, *pl.* petite vérole volante, *f.*
Windröschen, *n.* anémone, *f.*
Windſchief, *adj.* déjeté, coffiné, déversé.
Windſchirm, *m.* paravent ; brise-vent, *m.*
Windſtille, *adj.* calme. —, *f.* calme, *m.* bonace, *f.*
Windſtoß, *m.* coup de vent, *m.*
Windſucht, *f.* tympanite, *f.*
Windung, *f.* tortillement, *m.*; circonvolution, *f.*; *pl.* tours; pas (d'une vis), *m. pl.*
Windwehe, *f.* monceau de neige fait par le vent, *m.*
Wink, *m.* signe, *m.*
Winkel, *m.* angle ; coin, *m.*
Winkelhaken, *m.* réglet ; composteur, *m.*
Winkelig, *adj.* angulaire ; anguleux.
Winkelmaß, *n.* équerre, *f.*
Winkelmeſſer, *m.* graphomètre ; récipiangle, rapporteur, *m.*
Winkelrecht, *adj.* rectangulaire.
Winkelſchenke, *f.* cabaret borgne, *m.*
Winkelſchule, *f.* école de permission, *f.*
Winkelſchulmeiſter, *m.* permissionnaire, *m*

Winkeltreppe, *f.* escalier dérobé, *m.*
Winkelzüge, *m. pl.* détours, prétextes, *m. pl.* biais, *m.*
Winken, *v. a.* faire signe (des yeux, de la main).
Winseln, *v. n.* gémir; crier.
Winter, *m.* hiver, *m.*
Wintergetreide, -saat, *n.* -korn, *n.* gros grains, *m. pl.*
Wintergrün, *n.* pervenche, *f.* (plante).
Winterhaft, Wintermäßig, *adj.* hivernal, d'hiver.
Winterholz, *n.* bois de chauffage, *m.*
Winterkleid ꝛc. *n.* habit etc. d'hiver, *m.*
Wintern, *v. i.* es wintert, il fait froid, il gèle.
Winterquartier, *n.* quartier d'hiver, *m.*
Winterseite, *f.* côté du nord, *m.*
Winzer, *m.* vigneron, *m.*
Winzig, *adj.* fort petit.
Wipfel, *m.* sommet, *m.* cime, *f.*
Wippe, *f.* archet, *m.*; verge, *f.*; cranequin, *m.*; ou Wippgalgen, *m.* estrapade, *f.*
Wippen, *v. a.* estrapader; sich —, se balancer; kippen u. —, *v.* Kippen.
Wir, *pron. pl.* nous.
Wirbel, *m.* sommet de la tête; tournant, *m.*; remole, *f.*; tourbillon, *m.*; cheville, fiche, *f.*; tourniquet, *m.*; emboîture (des os), *f.*; roulement, *m.*
Wirbelbein, *n.* vertèbre, *f.*
Wirbeln, *v. n.* tournoyer; tourner; battre un roulement.
Wirbelwind, *m.* tourbillon, *m.*
Wirken, *v. a. et n.* opérer, effectuer, agir, ouvrer; faire effet; pétrir (la pâte); tisser, travailler au métier; fabriquer; faire.
Wirklich, *adj.* actuel; effectif, positif; réel. —, *adv.* effectivement; réellement; positivement, vraiment, en vérité.
Wirklichkeit, *f.* existence, *f.*; effet, *m.*, réalite, *f.*
Wirksam, *adj.* agissant, actif; efficace.
Wirksamkeit, *f.* activité, efficacité, *f.*
Wirkung, *f.* opération, action, *f.*; effet, *m.*
Wirkungskraft, *f.* efficacité; virtualité, *f.*
Wirkungskreis, *m.* sphère d'activité, *f.*
Wirkungslos, *adj. et adv.* sans effet.
Wirren, *v. a.* in einander, mêler, brouiller, embrouiller; aus einander, débrouiller.
Wirrseide, *f.* strasse, *f*
Wirrstroh, *n.* petite paille, *f.*
Wirrwarr, *m.* brouillamini, *m.* confusion, *f.*
Wirtel, *m.* peson de fuseau, *m.*
Wirth, *m.* -inn, *f.* hôte, *m.* -esse, *f.*; cabaretier, *m.* -ière, *f.*; aubergiste; hôtelier; économe, ménager, *m.* -ère, *f.*
Wirthschaft, *f.* économie, *f.* ménage, *m.*; profession d'un aubergiste; auberge, *f.* cabaret; mauvais ménage, ravage, *m.*
Wirthschaften, *v. n.* tenir auberge, tenir cabaret; faire ménage, conduire un ménage; ménager, économiser.
Wirthschafter, *m.* -inn, *f.* économe, ménager, *m.* -ère, *f.*
Wirthschaftlich, *adj.* ménager, économe.
Wirthschaftsgebäude, *n.* bâtiment économique, *m.*
Wirthshaus, *n.* auberge, hôtellerie, *f.*; cabaret, *m.*
Wirthstisch, *m.* table d'hôte, *f.*
Wisch, *m.* torchon; bouchon; chiffon, *m.*
Wischen, *v. a. et n.* torcher, frotter; essuyer; estomper; davon —, s'échapper.
Wischer, *m.* torchon, *m.*; estompe; réprimande, mercuriale, *f.*
Wischhader, -lappen, *m.* torchon, *m.*
Wispel, *m.* wispel, *m.*
Wispern, *v. n.* chuchoter, *v.* Flistern.
Wißbegierde, *f.* désir de savoir, *m.* curiosité, *f.*
Wißbegierig, *adj.* curieux.
Wissen, *v. a. et n. ir.* savoir. —, *n.* savoir, *m.*; mit meinem —, de ma science; ohne mein —, à mon insçu.
Wissenschaft, *f.* connaissance, *f.*; savoir, *m.*; érudition; science, *f.*
Wissenschaftlich, *adj.* scientifique.
Wissenswürdig, *adj.* digne d'être su.
Wissentlich, *adj. et adv.* sciemment.
Wißmuth, *m.* bismuth, étain de glace, *m.*
Wist! *int.* dia! (à gauche).
Wittern, *v. a.* flairer, halener.
Wittern, *v. i.* tonner.
Witterung, *f.* temps *m.* température de l'air, *f.*; vent, sentiment, *m.*
Witterungslehre, *f.* météorologie, *f.*
Witwe, Witfrau, *f.* veuve, *f.*
Witwengehalt, *m.* -geld, *n.* douaire, *m.*
Witwenjahr, *n.* an de viduité, *m.*
Witwensitz, *m.* domicile affecté au douaire, *m.*
Witwenstand, Witwerstand, *m.* veuvage, *m.* viduité, *f.*
Witwer, Witmann, *m.* veuf, *m.*

Witz, *m.* esprit, *m.*; pointe, saillie, *f.* trait (d'esprit); bon mot, *m.*
Witzelei, *f.* turlupinade, *f.*
Witzeln, *v. n.* turlupiner.
Witzig, *adj.* ingénieux, spirituel.
Witzigen, *v. a.* déniaiser.
Witzling, *m.* bel esprit manqué; diseur de bons mots, *m.*
Wo, *adv. et conj.* où; quelque part. — nicht, sinon, autrement.
Wobei, *adv.* à quoi, auquel etc.; dont.
Woche, *f.* semaine, *f.*
Wochen, *pl.* Wochenbett, *n.* couche, *f.* couches, *f. pl.*
Wochenarbeit, *f.* -geld, *n.* -lohn, *m.* semaine, *f.*
Wochenblatt, *n.* feuille hebdomadaire, *f.*
Wochenkind, *n.* enfant en maillot, *m. et f.*
Wochenschrift, *f.* journal hebdomadaire, *m.*
Wochenstube, *f.* chambre d'une accouchée, *f.*
Wöchentlich, *adj.* de la semaine, hebdomadaire. —, *adv.* par semaine; toutes les semaines.
Wochenweise, *adv.* par semaine.
Wöchner, *m.* semainier, hebdomadaire, *m.*
Wöchnerinn, *f.* accouchée, *f.*
Wocken, *m.* quenouille, *f.*
Wodurch, *adv.* par où, par quoi etc.
Wofern, *conj.* si, au (en) cas que; — nicht, à moins que ne.
Wofür, *adv.* pour qui; pour lequel etc.; dont.
Woge, *f.* vague, *f.* flot, *m.* lame, *f.*
Wogegen, *adv.* vers quel lieu, de quel côté, en quel endroit, contre quoi, au lieu de quoi.
Wogig, *adj.* agité de vagues.
Woher, *adv.* d'où.
Wohin, *adv.* où, à quoi.
Wohl, *adv.* bien; so — als, tant que, aussi bien que. —, *int.* wohl mir! ꝛc. que je suis heureux! — dem, der ꝛc., heureux celui qui etc.
Wohl, *n.* bien, salut, *m.*
Wohlan! *int.* eh bien! çà! allons!
Wohlanständig, *adj.* bienséant, décent.
Wohlanständigkeit, *f.* bienséance, décence, convenance, *f.*
Wohlauf, *adv.* — seyn, se porter bien.
Wohlbedacht, Wohlbedächtig, *adj.* bien réfléchi. —, *adv.* de propos délibéré.
Wohlbefinden, *n.* bonne santé, *f.*
Wohlbehagen, *n.* bien-être, *m.*

Wohlbehalten, *adv.* sain et sauf; en bon état, bien conditionné.
Wohledel, *adj.* noble. (titre).
Wohledelgeboren, *adj.* très-noble. (titre).
Wohlehrwürdig, *adj.* révérend, (titre); Euer Wohlehrwürden, votre Révérence.
Wohlergehen, *n.* prospérité, *f.*
Wohlfahrt, *f.* salut, bien, *m.* prospérité, *f.*
Wohlfahrtsausschuß, *m.* comité de salut, *m.*
Wohlfeil, *adj. et adv.* à bon marché.
Wohlfeilheit, *f.* bon marché, bas prix, *m.*
Wohlgeartet, *adj.* bien né.
Wohlgebildet, -gestaltet, *adj.* bien fait.
Wohlgeboren, *adj.* noble. (titre).
Wohlgefallen, *n.* plaisir, contentement, *m.*
Wohlgemeint, *adj.* charitable. —, *adv.* par bonne intention.
Wohlgeneigt, *adj.* très-affectionné.
Wohlgerathen, *adj.* bien réussi; bien né.
Wohlgeruch, *m.* bonne odeur; senteur, *f.* parfum, *m.*
Wohlgeschmack, *m.* goût agréable, *m.* délicatesse, *f.*
Wohlgesittet, *adj.* de bonnes moeurs.
Wohlgewogen, *adj.* bienveillant.
Wohlgewogenheit, *f.* bienveillance, *f.*
Wohlgezogen, *adj.* morigéné, bien élevé.
Wohlhabend, *adj.* aisé, à son aise. [*f.*
Wohlklang, -laut, *m.* harmonie; euphonie,
Wohlklingend, -lautend, *adj.* harmonieux, sonore.
Wohlleben, *n.* bonne chère, *f.* délices, *f. pl.*
Wohllöblich, *adj.* louable. (titre).
Wohlmeinend, *adj.* bien affectionné. —, *adv.* par bonne intention, en ami.
Wohlriechend, *adj.* odoriférant, odorant.
Wohlschmeckend, *adj.* de bon goût, savoureux.
Wohlseyn, *n.* santé, bonne santé, *f.*
Wohlstand, *m.* bienséance, décence, convenance; prospérité; aisance, *f.* bon état,
Wohlthat, *f.* bienfait, *m.* [*m.*
Wohlthäter, *m.* -inn, *f.* bienfaiteur, *m.* -trice, *f.*
Wohlthätig, *adj.* bienfaisant, charitable.
Wohlthätigkeit, *f.* bienfaisance, *f.*
Wohlthun, *v. n. ir.* faire du bien, faire plaisir; bien faire.
Wohlverdient, *adj.* bien mérité; qui a du mérite.
Wohlverhalten, *n.* bonne conduite, *f.*

Wohlweiſe, *adj.* très-sage. (titre).
Wohlwollen, *v. n. ir.* vouloir du bien. —, *n.* bienveillance, *f.*
Wohnbar, *adj.* habitable, logeable.
Wohnen, *v. n.* loger, être logé; demeurer, résider; habiter.
Wohnhaft, *adv.* demeurant, logé; domicilié; ſich — niederlaſſen, se domicilier.
Wohnhaus, *n.* maison, *f.* logis, *m.*
Wohnort, =platz, *m.* =ſtätte, *f.* habitation, demeure, *f.* domicile, *m.*
Wohnſitz, *m.* domicile, *m.* résidence, *f.*
Wohnſtube, *f.* =zimmer, *n.* chambre, *f.* poêle, *m.*
Wohnung, *f.* logement; domicile, habitation, demeure, *f.*
Woiwode, *m.* vayvode, palatin, *m.*
Woiwodſchaft, *f.* palatinat, *m.*
Wölben, *v. a.* voûter, cintrer.
Wölbung, *f.* voûte; voussure, *f.*
Wolf, *m.* loup, *m.*
Wölfen, *v. n.* louveter.
Wölfinn, *f.* louve, *f.*
Wölfiſch, *adj.* de loup. —, *adv.* en loup.
Wolfseiſen, *n.* =falle, *f.* chausse-trape, *f.*
Wolfsgrau, *adj.* louvet.
Wolfsgrube, *f.* =loch, *n.* trape, *f.*; puits, *m.*
Wolfsjagd, *f.* chasse du loup, *f.*
Wolfsjagdzeug, *n.* louveterie, *f.*
Wolfsjäger, *m.* louvetier, *m.*
Wölkchen, *n.* petite nue; nubécule, *f.*
Wolke, *f.* une, nuée, *f.*; nuage, *m.*
Wölken, *v. a.* couvrir de nuages.
Wolkenbruch, *m.* nuée qui crève, lavasse, *f.*
Wolkenſäule, *f.* colonne de nuées, *f.*
Wolkig, *adj.* nuageux.
Wollarbeiter, *m.* lainier, ouvrier en laine,
Wolle, *f.* laine, *f.*; coton, *m.* [*m.*
Wollen, *adj.* de laine.
Wollen, *v. n. ir.* vouloir; lieber —, aimer mieux.
Wollenfabrik, =manufaktur, *f.* fabrique, manufacture d'étoffes de laine, *f.*
Wollengarn, *n.* fil de laine, *m.*
Wollenwaare, *f.* =werk, *n.* lainage, *m.*
Wollhandel, *m.* commerce de laines, *m.*
Wollhändler, *m.* lainier, marchand de laines, *m.*
Wollicht, *adj.* semblable à de la laine; moutonné; cotonné.
Wollig, *adj.* laineux; lanifère.
Wollkamm, *m.* carde, *f.* peigne de cardeur, *m.*
Wollkämmer, *m.* cardeur, *m.*
Wollmarkt, *m.* marché aux laines, *m.*
Wollreich, *adj.* laineux.
Wollſchur, *f.* tonte, *f.*
Wolluſt, *f.* volupté; lubricité, *f.*
Wolluſtig, *adj.* voluptueux; délicieux.
Wolluſtling, *m.* voluptueux, *m.*
Womit, *adv.* avec (de, à) quoi, avec lequel; dont etc.
Wonne, *f.* délices, *f. pl.* joie, *f.* plaisir, *m.*
Wonnereich, Wonnig, *adj.* délicieux.
Woran, *adv.* à (en) quoi, où, dont etc.
Worauf, *adv.* où, sur (à) quoi etc.
Woraus, *adv.* de quoi, d'où, dont etc.
Worein, *adv.* où, dans quoi, dans lequel.
Worfeln, *v. a.* vanner.
Worfſchaufel, *f.* pelle à vanner, *f.*
Worgen, *v. n.* avaler avec peine; ſich —, faire des efforts pour vomir.
Worin, *adv.* où, en quoi etc.
Wornach, *adv.* après (à, sur) quoi etc.
Wort, *n.* mot, *m.*; parole, *f.*; terme, *m.*
Wortbrüchig, *adv.* — werden, manquer à sa parole.
Wörterbuch, *n.* dictionnaire, vocabulaire, lexique, *m.*
Wörterbuchſchreiber, *m.* lexicographe, *m.*
Wortforſcher, *m.* étymologiste, *m.*
Wortforſchung, *f.* étymologie, *f.*
Wortfügung, *f.* construction, syntaxe, *f.*
Wortklauber, *m.* éplucheur de phrases, *m.*
Wortkram, *m.* verbiage, *m.*
Wörtlich, *adj.* littéral. —, *adv.* mot à mot, littéralement.
Wortregiſter, *n.* table des mots, *f.*
Wortreich, *adj.* copieux en mots; verbeux.
Wortſpiel, *n.* jeu de mots, *m.*
Wortſtreit, *m.* logomachie, *f.*
Wortverſtand, *m.* sens littéral, *m.*
Wortwechſel, *m.* discussion, dispute, *f.*
Worüber, *adv.* sur quoi, de quoi, dont etc.
Worunter, *adv.* sous ou parmi quoi, parmi lequel etc.
Woſelbſt, *v.* Wo.
Wovon, *adv.* de quoi, dont.
Wovor, *adv.* devant quoi, de quoi.
Wowider, *adv.* contre quoi etc.
Wozu, *adv.* à quoi etc.
Wrack, *n.* débris; rebut, *m.*

Wucher, *m.* Wucherei, *f.* usure, *f.*
Wucherer, *m.* -erinn, *f.* usurier, *m.* -ière, *f.*
Wucherlich, *adj.* usuraire.
Wuchern, *v. n.* faire l'usurier, exercer; — lassen, faire profiter.
Wuchs, *m.* crue, croissance; venue, taille, *f.*
Wucht, *f. v.* Last, Schwere.
Wudeln, *v.* Gedeihen.
Wühlen, *v. a.* fouiller, mouliner.
Wulst, *m.* bourrelet, bourlet; tortillon; vertugadin, *m.*
Wulstig, *adj.* en forme de bourrelet; bouffi.
Wund, *adj. et adv.* blessé; écorché.
Wundarzneikunst, *f.* chirurgie, *f.*
Wundarzt, *m.* chirurgien, *m.*
Wunde, *f.* plaie, blessure, *f.*
Wundenmaal, *n.* stigmate, *m.*
Wunder, *n.* miracle, *m.*; merveille, *f.*; prodige, *m.*
Wunderbar, *adj.* miraculeux, prodigieux, merveilleux; admirable; surprenant, étonnant; singulier.
Wunderlich, *adj.* étrange, bizarre.
Wunderlichkeit, *f.* bizarrerie, *f.*
Wundern, *v. n.* étonner, surprendre; sich —, s'étonner, être surpris.
Wundernswürdig, *adj.* étonnant, admirable.
Wunderschön, *adj.* beau à merveille.
Wunderthäter, *m.* -thätig, *adj.* thaumaturge, *m. adj.*
Wunderwerk, *n.* merveille, *f.* miracle, *m.*
Wundfieber, *n.* fièvre causée par une blessure, *f.*
Wundmittel, *n.* vulnéraire, *m.*
Wunsch, *m.* souhait, désir, *m.*
Wünschelruthe, *f.* baguette divinatoire, *f.*
Wünschen, *v. a.* souhaiter, désirer.
Wünschenswerth, *adj.* souhaitable, désirable.
Würde, *f.* dignité, *f.*
Würdern, *v. a.* estimer, priser, évaluer.
Würderung, *f.* estimation, évaluation, *f.*
Würdig, *adj.* digne.
Würdigen, *v. a.* daigner; estimer.
Wurf, *m.* jet; coup, *m.*
Würfel, *m.* dé; cube; carré.
Würfelbecher, *m.* cornet, *m.*
Würfelförmig, *adj.* cuboïde, cubiforme.
Würfelicht, Würfelig, *adj.* cube, cubique; carré.
Würfeln, *v. n.* jouer aux dés.
Würfelspiel, *n.* jeu de dés, *m.*
Wurfpfeil, *m.* dard, *m.*
Wurfspieß, *m.* javelot, *m.*
Wurfstein, *m.* palet, *m.*
Würgbirn, *f.* poire d'angoisse, poire d'étranguillon, *m.*
Würgen, *v. a.* étrangler; égorger; engouer; hinunter —, avaler avec peine.
Würgengel, *m.* ange exterminateur, *m.*
Wurm, *m.* ver, *m.*
Würmchen, *n.* petit ver, vermisseau, *m.*
Wurmdoctor, *m.* charlatan, *m.*
Wurmen, *v. n.* ramper comme un ver; chagriner.
Wurmfraß, *m.* -mehl, *n.* vermoulure, *f.*
Wurmfräßig, *adj.* vermoulu.
Wurmig, *adj.* véreux; plein de vers. [*m.*
Wurmkuchen, *m.* trochisque contre les vers,
Wurmmittel, *n.* remède vermifuge, *m.*
Wurmnudeln, *pl.* vermicelle, *m.*
Wurmpulver, *n.* poudre à vers, *f.*
Wurmschneider, *m.* celui qui éverre les chiens, *m.* [re, *f.*
Wurmstich, *m.* piqûre des vers; vermoulu-
Wurmstichig, *adj.* véreux, vermoulu; mouliné, carié.
Wurst, *f.* andouille, *f.* boudin, *m.*
Wurst, *f.* Wurstwagen, *m.* chariot où plusieurs personnes peuvent être assises à califourchon ou à la file, *m.*
Wurstbügel, *m.* -horn &c. *n.* boudinière, *f.*
Wurstmaul, *n.* lippe, grosse lèvre, *f.*
Wurstsuppe, *f.* brouet d'andouilles, *m.*
Würze, *f.* assaisonnement, *m.*; épice, *f.*; moût (de bière), *m.*
Wurzel, *f.* racine, *f.*
Wurzeln, *v. n.* prendre racine, s'enraciner.
Würzen, *v. a.* épicer, assaisonner; aromatiser.
Würzgeruch, *m.* odeur aromatique, *f.*
Würzgeschmack, *m.* goût aromatique, *m.*
Würzhaft, *adj.* aromatique.
Würzladen, *m.* boutique d'épicier, *f.*
Würzmühle, *f.* moulin à épices, *m.*
Würznelke, *v.* Gewürznägelein.
Würzung, *f.* assaisonnement, *m.*; aromatisation, *f.*
Wust, *m.* fatras, *m.*; crasse, ordure, *f.*
Wüst, *adj.* désert; inculte; déréglé.
Wüste, Wüstenei, *f.* désert, *m.*
Wüstling, *m.* débauché, homme dissolu, *m.*
Wuth, *f.* rage, fureur, furie, *f.*

Wüthen, *v. n.* être en fureur, être furieux, faire rage.
Wüthend, Wüthig, *adj.* enragé, furieux, furibond, en fureur.
Wütherich, *m.* tyran, homme cruel, *m.*

X. Y. Z.

Xaver, *m.* Xavier, *m.*
Yacht ꝛc. *v.* Jacht ꝛc.
Zach, *v.* Zähe.
Zäckchen, *n.* petite pointe, *f.* picot, *m.*
Zacken, *m.* pointe, *f.*; fourchon, *m.*; petite branche, *f.* rameau, *m.*; cheville, *f.*
Zacken, *v. a.* déchiqueter, découper.
Zackig, *adj.* qui a des pointes etc.; rameux; dentelé, déchiqueté.
Zagen, *v. n.* avoir peur, décourager.
Zaghaft, *adj.* timide, peureux, craintif; découragé; lâche, poltron.
Zaghaftigkeit, *f.* timidité, peur; poltronnerie, lâcheté, *f.*
Zähe, *adj.* tenace, visqueux; coriace.
Zähigkeit, *f.* tenacité, viscosité, *f.*
Zahl, *f.* nombre; chiffre, *m.*
Zahlbar, *adj.* payable.
Zählbret, *n.* -tisch, *m.* comptoir, *m.*
Zahlbuchstab, *m.* lettre numérale, *f.*
Zahlen, *v. a.* payer.
Zählen, *v. a.* nombrer; compter.
Zahler, *m.* -inn, *f.* payeur, *m.* -euse, *f.* paye, *f.*
Zähler, *m.* compteur; numérateur, *m.*
Zahlfigur, *f.* chiffre, *m.*
Zählgeld, *n.* taxation, *f.*
Zahllos, *adj.* innombrable.
Zahlmeister, *m.* payeur, trésorier, *m.*
Zahlpfennig, *m.* jeton, *m.*
Zahlreich, *adj.* nombreux.
Zahltag, *m* jour du payement, *m.*
Zahlung, *f.* payement, *m.*
Zahlungswerth, *m.* valeur numéraire, *f.*
Zahlwoche, *f.* semaine des payements, *f.*
Zahlwort, *n.* mot numéral; nombre, *m.*
Zahlzeichen, *n.* chiffre, *m.*
Zahm, *adj.* privé, apprivoisé, domestique; — machen, apprivoiser.
Zähmbar, *adj.* domptable.
Zähmen, *v. a.* apprivoiser; dompter; réfréner, réprimer; sich —, se retenir.
Zahn, *m.* dent, *f.*
Zahnarzt, *m.* dentiste, *m.*
Zahnbrecher, *m.* arracheur de dents, *m.*
Zahnbürste, *f.* brosse à dents, *f*
Zähneln, *v. a.* denteler.
Zahnen, *v. n.* faire des dents. —, *n.* dentition, *f.*
Zahnfistel, *f.* fistule des gencives, *f.*
Zahnfleisch, *n.* gencive, *f.* gencives, *f. pl.*
Zahngeschwür, *n.* parulis, *m.*
Zähnklappen, *n.* claquement de dents, *m.*
Zähnknirschen, *n.* grincement de dents, *m.*
Zahnlade, *f.* alvéole, *m.*
Zahnlos, *adj.* édenté.
Zahnlücke, *f.* dent ébréchée, *f.*
Zahnlückig, *adj.* brèche-dent.
Zahnmittel, -pulver, *n.* dentifrice, *m.*
Zahnrad, *n.* roue dentée, *f.*
Zahnschmerz, *m.* Zahnweh, *n.* mal aux dents, mal de dents, *m.*
Zahnschnitt, *m.* dentelure, *f.*
Zahnstift, *m.* chicot, *m.*
Zahnstocher, *m.* cure-dent, *m.*
Zahnzange, *f.* pélican, davier, *m.*
Zähre, *f.* larme, *f.*
Zain, *m.* lingot, *m.* barre, *f.*
Zange, *f.* tenaille, *f.* tenailles, *f. pl.* [*pl.*
Zängelchen, *n.* petite tenaille, *f.* pincettes,
Zank, *m.* querelle, dispute, *f.* démêlé, *m.*
Zankapfel, *m.* pomme de discorde, *f.*
Zankeisen, *n.* vétille; pie-grièche, *f.*
Zanken, *v. n.* quereller, gronder.
Zänker, *m.* -inn, *f.* querelleur, *m.* -euse, *f.*
Zänkerei, *f.* querelle, *f.*
Zänkisch, Zanksüchtig, *adj.* querelleur.
Zäpfchen, *n.* petite broche; luette, *f.*
Zapfen, *m.* broche, *f.* tenon; pivot, *m.*
Zapfen, *v. a.* tirer.
Zapfenloch, *n.* mortaise; enlaçure, *f.*
Zapfenmutter, *f.* grenouille, crapaudine, *f.*
Zapfenstreich, *m.* retraite, *f.*
Zapfenwein, *m.* baquetures, *f. pl.*
Zappeln, *v. n.* gigotter; se débattre.
Zarge, *f.* bord, *m.* drageoire; neille, *f.*
Zart, *adj.* tendre; délicat; subtil.
Zartgefühl, *n.* délicatesse, *f.*
Zartheit, *f* tendreté; délicatesse, *f.*
Zärtlich, *adj.* délicat; douillet; tendre.
Zärtlichkeit, *f.* tendresse; délicatesse, *f.*

Zärtling, *m.* douillet, homme délicat, *m.*
Zaſer, *f.* filet, filament, *m.* fibre, *f.*; *pl.* (im Fleiſche) filandres, *f. pl.*
Zäſerchen, *n.* fibrille, *f.*
Zaſerig, *adj.* fibreux; filandreux.
Zaſpel, *f.* écheveau, *m.*
Zauber, *m.* charme, enchantement, *m.*; magie, *f.*
Zauberbild, *n.* talisman, *m.*
Zauberbuch, *n.* grimoire, *m.*
Zauberer, *m.* magicien, sorcier, enchanteur, ensorceleur, *m.*
Zauberei, *f.* magie, sorcellerie, *f.* enchantement, charme; maléfice, *m.*
Zauberinn, *f.* magicienne, enchanteresse, sorcière, *f.*
Zauberiſch, *adj.* magique; enchanteur.
Zauberlaterne, *f.* lanterne magique, *f.*
Zaubermittel, *n.* charme, *m.*
Zaubern, *v. n.* exercer la magie, user de charmes. —, *v. a.* effectuer ou produire par enchantement.
Zauberruthe, *f.* -ſtab, *m.* baguette magique, *f.*
Zauberſchloß, *n.* château enchanté, *m.*
Zauberſtimme, *f.* voix enchanteresse, *f.*
Zaubertrank, *m.* philtre, *m.*
Zauderei, *f.* temporisement, *m.* lenteur, *f.*
Zauderer, *m.* temporiseur, barguigneur, *m.*
Zauderhaft, *adj.* lent.
Zauderhaftigkeit, *f.* barguignage, *m.*
Zaudern, *v. n.* tarder, être lent; temporiser, barguigner.
ſich Zauen, *v. r.* se dépêcher.
Zaum, *m.* bride, *f.*; frein, *m.*
Zäumen, *v. a.* brider; réfréner.
Zaun, *m.* haie, *f.*
Zaunkönig, *m.* roitelet, *m.*
Zaunpfahl, *m.* palis, *m.*
Zauſen, *v. a.* houspiller, tirailler.
Zebra, *n.* zèbre, *m.*
Zeche, *f.* écot, *m.*; dépense; mine, minière, *f.*
Zechen, *v. n.* boire fréquemment, trinquer, chopiner.
Zecher, *m.* biberon, grand buveur, *m.*
Zecke, *f.* tique, *f.*
Zehe, *f.* doigt du pied; die große —, orteil, *m.*
Zehend, *n.* dizaine, *f.*
Zehentbar, -pflichtig, *adj.* décimable.
Zehente, Zehent, *m.* dîme; décime, *f.*
Zehenten, *v. a.* dîmer, lever la dîme.
Zehenter, *m.* dîmeur, *m.*
Zehentherr, *m.* décimateur, *m.*
Zehentknecht, Zehentner, *m.* -îmier, *m.*
Zehn, *adj.* dix.
Zehne, *f.* Zehner, *m.* dix, *m.*; dizaine, *f.*
Zehneck, *n.* Zehneckig, *adj.* décagone.
Zehnerlei, *adj.* de dix sortes.
Zehnfach, *adj. et adv.* dix fois autant; das Zehnfache, le décuple.
Zehnte, *adj.* dixième.
Zehntens, *adv.* dixièmement.
Zehren, *v. n.* vivre, boire et manger; se consumer; amaigrir; exciter l'appétit.
Zehrfrei, *adj.* défrayé.
Zehrgeld, *n.* argent pour faire un voyage.
Zehrpfennig, *m.* viatique, *m.* passade, *f.*
Zehrung, *f.* dépense, *f.*
Zehrungskoſten, *pl.* dépense de bouche, *f.* écot, *m.*
Zeichen, *n.* signe; signal, *m.*; enseigne; marque, *f.*; augure, présage; billet, *m.*
Zeichenbuch, *n.* livre à dessiner; livre de portraiture, *m.*
Zeichendeuter, *m.* interprète des présages, devin, *m.*
Zeichengarn, *n.* fil à marquer, *m.*
Zeichenmeiſter, *m.* maître à dessiner, maître de dessin, *m.*
Zeichenpapier, *n.* papier à dessiner, *m.*
Zeichnen, *v. a.* marquer; dessiner.
Zeichner, *m.* dessinateur, *m.*
Zeichnung, *f* dessin, *m.*
Zeigefinger, *m.* index, *m.*
Zeigen, *v. a.* montrer, faire voir; ſich —, se montrer; paraître, apparaître.
Zeiger, *m.* index, *m.*, aiguille, *f.*
Zeihen, *v. a. ir.* (alt) accuser, convaincre.
Zeile, *f.* ligne, *f.*
Zeilenweiſe, *adv.* à la ligne; par ligne.
Zeiſig, *m.* serin, *m.*
Zeiſiggrün, *adj. et n.* vert de serin.
Zeit, *f.* temps; loisir, *m.*; heure, *f.*; terme, *m.*; bei (in) Zeiten, de bonne heure.
Zeitalter, *n.* âge, *m.*
Zeitgenoß, *m.* contemporain, *m.*
Zeither, Zeithero, *adv.* depuis, jusqu'ici.
Zeitig, *adj.* mûr. —, *adv.* à temps, de bonne heure.
Zeitigen, *v. a. et n.* mûrir; aboutir.
Zeitigung, *f.* maturité; maturation, *f.*
Zeitlang, *f.* eine —, un certain temps.
Zeitlauf, *m.* cours du temps, *m.*; Zeitläufe, *pl.* conjonctures, *f. pl.*
Zeitlebens, *adv.* toute ma (la, sa etc.) vie.

Zeitlich, *adj.* temporel ; *v.* Zeitig.
Zeitlichkeit, *f.* vie temporelle, *f.*
Zeitmaß, *n.* temps, *m.* ; quantité, *f.* [*f.*
Zeitpunkt, *m.* terme, moment, *m.*; époque,
Zeitraum, *m.* espace de temps, *m.*; période,
Zeitrechnung, *f.* chronologie ; ère, *f.* [*f.*
Zeitſchrift, *f.* feuille périodique, *f.*
Zeitung, *f.* gazette ; nouvelle, *f.*
Zeitungsblatt, *n.* gazette, *f.*
Zeitungsexpedition, *f.* bureau d'adresse, *m.*
Zeitungsſchreiber, *m.* gazetier, *m.*
Zeitungsträger, *m.* gazetier; diseur de nouvelles, *m.*
Zeitvertreib, *m.* amusement, passe-temps, *m.*
Zeitwort, *n.* verbe, *m.*
Zelle, *f.* cellule, *f.*
Zellenförmig, Zellig, *adj.* cellulaire.
Zellengewebe, *n.* tissu cellulaire, *m.*
Zellernuß, *f.* aveline, grosse noisette, *f.*
Zelt, *m.* haquenée, *f.* amble, *m.*
Zelt, *n.* tente, *f.* ; pavillon, *m.*
Zelter, *m.* haquenée, *f.*
Zeltpfahl, -pflock, *m.* piquet, *m.*
Zeltſchneider, *m.* faiseur de tentes, *m.*
Zephyr, *m.* zéphyr, *m.*
Zepter, *n. et m.* sceptre, *m.*; verge, masse, *f.*
ſich Zerarbeiten, *v. r.* se tuer à travailler.
Zerbeißen, *v. a. ir.* casser avec les dents.
Zerberſten, *v. n. ir.* crever, se crever.
Zerbrechen, *v. a. ir.* rompre, casser, briser. —, *v. n. ir.* se rompre, se casser etc.
Zerbrechlich, *adj.* cassant, fragile.
Zerbrechlichkeit, *f.* fragilité, *f.*
Zerbröckeln, *v. a.* brésiller; ſich —, s'égrener.
Zerdrücken, *v. a.* écacher ; écraser.
Zerfahren, *v. a. ir.* rompre. —, *v. n. ir.* se séparer, se diviser.
Zerfallen, *v. a. ir.* casser en tombant. —, *v. n. ir.* se rompre, tomber en pièces ; tomber en ruine; mit einem —, se brouiller avec q.
Zerfallen, *adj.* en ruine ; délabré.
Zerfetzen, *v. a.* charpenter, charcuter; déchirer à coups de fouet ; balafrer.
Zerfleiſchen, *v. a.* déchirer, dilacérer.
Zerfließen, *v. a. ir.* fondre, se fondre.
Zerfreſſen, *v. a. ir.* ronger, manger.
Zergehen, *v. n. ir.* se fondre ; se délayer.
Zergliederer, *m.* disséqueur, anatomiste, *m.*
Zergliedern, *v. a.* démembrer; anatomiser, disséquer ; analyser ; expliquer.
Zergliederung, *f.* démembrement, *m.*; anatomie, dissection ; analyse, *f.*
Zergliederungskunſt, *f.* anatomie *f.*
Zerhacken, *v. a.* Zerhauen, *v. a. ir.* hacher, couper en pièces, dépécer.
Zerkauen, *v. a.* mâcher.
Zerknacken, *v. a.* casser avec les dents.
Zerknicken, *v. a.* briser à demi.
Zerknirſchen, *v. a.* écraser, froisser.
Zerknirſcht, *adj.* contrit.
Zerknirſchung, *f.* des Herzens, contrition, attrition, componction, *f.*
Zerknittern, Zerknüllen, *v. a.* chiffonner.
Zerkochen, *v. a.* faire pourrir de cuire.
Zerkratzen, Zerkrümeln, Zernagen ꝛc. *v.* Kratzen, Krümeln, Nagen ꝛc.
Zerlaſſen, *v. a. ir.* fondre ; liquéfier.
Zerläſtern, *v. a.* gâter, ruiner ; charcuter.
Zerlaufen, *v. n. ir.* se fondre.
Zerlechzen, *v. a.* se fendre de sécheresse.
Zerlegen, *v. a.* démonter, désassembler; décomposer, analyser ; trancher.
Zerlumpt, *adj.* en lambeaux, déguenillé.
Zermalmen, *v. a.* broyer, pulvériser; écraser.
Zernichten, *v.* Vernichten.
Zerplatzen, *v. a.* crever, se crever.
Zerquetſchen, *v. a.* écacher, écraser, froisser.
Zerreiben, *v. a. ir.* broyer, gruger ; user.
Zerreiblich, *adj.* friable, triturable.
Zerreißen, *v. a. ir.* déchirer ; user ; dévorer. —, *v. n. ir.* se rompre ; s'user.
Zerren, *v. a* tirailler, tirer.
Zerrinnen, *v. n. ir.* fondre, se fondre ; se perdre, dépérir.
Zerrupfen, *v. a.* mettre en petites pièces.
Zerrütten, *v. a.* brouiller, déranger, délabrer, bouleverser.
Zerrüttung, *f.* désordre, dérangement, *m.*
Zerſägen, *v. a.* scier. [etc.
Zerſchießen, *v. a. ir.* percer de coups de canon, de fusil etc.
Zerſchlagen, *v. a. ir.* rompre, briser ; fracasser ; rosser.
Zerſchmeißen, *v. a. ir.* briser, casser ; fracasser.
Zerſchmelzen, *v.* Schmelzen.
Zerſchmettern, *v. a.* fracasser, écraser.
Zerſchneiden, *v. a. ir.* découper, dépécer. trancher ; tronçonner; gâter en coupant.
Zerſplittern, *v. a.* briser, rompre par éclats. —, *v. n.* éclater, s'éclater.

Zerſprengen, *v. a.* crever, faire crever.
Zerſpringen, *v. n. ir.* crever; crevasser, se fendre, se fêler; éclater, s'éclater.
Zerſtechen, *v. a. ir.* percer en plusieurs endroits; trouer.
Zerſtören, *v. a.* détruire, ruiner.
Zerſtörer, *m.* destructeur, *m.*
Zerſtörung, *f.* destruction, ruine, *f.*
Zerſtoßen, *v. a. ir.* piler, égruger, broyer; écraser; casser, briser.
Zerſtreuen, *v. a.* éparpiller, dissiper, disperser; ſich —, se dissiper, se distraire.
Zerſtreut, *adj.* dissipé, épars; distrait.
Zerſtreuung, *f.* dissipation; distraction, *f.*
Zerſtücken, Zerſtückeln, *v. a.* dépécer, mettre en pièces; démembrer; morceler.
Zerſtückung, Zerſtückelung, *f.* dépècement; démembrement etc., *m.*
Zertheilen, *v. a.* diviser, partager, séparer; démembrer; dissiper; résoudre, dissoudre.
Zertheilung, *f.* division, *f.* partage; démembrement, *m.*
Zertrennen, *v. a.* séparer, diviser, déjoindre; découdre (un habit etc.).
Zertrennlich, *adj.* séparable.
Zertrennung, *f.* séparation, division, *f.*
Zertreten, *v. a. ir.* écraser du pied.
Zertrümmern, *v. a.* fracasser, briser.
Zerzauſen, *v. a.* houspiller; décheveler.
Zeter! *int.* malheur! — über einen rufen, crier haro sur q.
Zetergeſchrei, *n.* les hauts cris, *m. pl.*; clameur de haro, *f.*
Zeterſchreier, *m.* crieur de haro, *m.*
Zettel, *m.* billet; écriteau; placard, *m.*; affiche; étiquette; (beim Weber) chaîne; ourdissure, *f.*
Zetteln, *v. a.* répandre, semer.
Zeug, *m. et n.* matière; étoffe, *f.* —, *n.* instruments, outils; ustensiles, *m. pl.* chose vile, chose, *f.*
Zeuge, *m.* témoin, *m.*
Zeugen, *adj.* d'étoffe de laine.
Zeugen, *v. a.* témoigner; déposer.
Zeugen, *v. a.* engendrer, procréer.
Zeugenausſage, *f.* déposition des témoins, *f.*
Zeugenverhör, *n.* audition des témoins, *f.*
Zeughaus, *n.* arsenal, *m.*
Zeugmacher, *m.* manufacturier d'étoffes, *m.*
Zeugmeiſter, *m.* maître d'artillerie, *m.*
Zeugniß, *n.* témoignage, *m.*; attestation, *f.*
Zeugſchmied, *m.* taillandier, *m.*
Zeugung, *f.* génération, procréation, *f.*
Zeugungsglieder, -theile, *pl.* parties génitales, *f. pl.*
Zibeth, *m.* Zibethkatze, *f.* civette, *f.*
Zicke, *f.* Zickelchen, *n.* biquet, chevreau, *m.*
Zickeln, *v. n.* chevroter.
Zickzack, *m.* zigzag, *m.*
Ziehe, *f.* taie, *f.*
Ziege, *f.* chèvre, brique, *f.*
Ziegel, *m.* tuile; brique, *f.*
Ziegelarbeit, *f.* briquetage, *m.*
Ziegelbrenner, -ſtreicher, *m.* briquetier, tuilier, *m.*
Ziegelbrennerei, -hütte, -ſcheune, *f.* tuilerie briqueterie, *f.*
Ziegeldach, *n.* toit couvert de tuiles, *m.*
Ziegelerde, *f.* terre à briques, à tuiles, *f.*
Ziegelmehl, *n.* poudre de bique, *f.*
Ziegelſtein, *m.* brique, *f.*
Ziegenbock, *m.* bouc, *m.*
Ziegenfell, *n.* chevrotin, *m.*
Ziegenböckchen, *n.* cabri, *m.*
Ziegenhirt, *m.* chevrier, *m.*
Ziegenkäſe, *m.* fromage de lait de chèvre, *m.*
Ziegenmilch, *f.* lait de chèvre, *m.*
Ziehbrunnen, *m.* puits, *m.*
Ziehen, *v. a. ir.* tirer; cultiver, élever. nourrir. —, *v. n. et* ſich —, *v. r.* se tirer; tirer, aller, marcher, passer; partir; s'étendre; prêter; filer; se déjeter; auf die Wache —, monter la garde. —, *n.* trait; tirage, *m.*
Ziehgeld, *n.* pension, *f.*
Ziehkind, *n.* nourrisson, *m.*
Ziehklinge, *f.* lame, *f.*
Ziehmutter, *f.* mère nourrice, *f.*
Ziehſchraube, *f.* vis, *f.*; tire-bord, *m*
Ziehung, *f.* tirage, *m.* [*m.*
Ziel, *n.* but, *m.*; borne, *f.*; terme; dessein,
Zielen, *v. n.* viser, mirer, adresser.
Zieler, *m.* celui qui vise.
Ziemen, *v. i. et* ſich —, *v. r.* convenir.
Ziemer, *m.* litorne, *f.* cimier, *m.*
Ziemlich, *adj.* passable, médiocre; raisonnable. —, *adv.* passablement; assez.
Zieraffe, *m.* minaudier, *m.* pimpêche, mijaurée, *f.*
Zierath, *m.* ornement, *m.*; décoration, *f.*
Zierde, *f.* ornement, enrichissement, *m.*
Zieren, *v. a.* orner, parer, embellir, en-

richir ; décorer ; ſich —, affecter des airs ridicules etc.
Ziererei, *f.* afféterie ; affectation ; minauderie, *f.* ; simagrées, *f. pl.*
Zierlich, *adj.* élégant.
Zierlichkeit, *f.* élégance, *f.*
Ziffer, Zifferſchrift, *f.* chiffre, *m.*
Zifferblatt, *n.* cadran, *m.* ; plaque, *f.*
Ziffern, *v. a.* chiffrer.
Zigeuner, *m.* —inn, *f.* Bohémien, Egyptien, *m.* -ienne, *m.*
Zimmer, *n.* chambre, *f.*; appartement, *m.*
Zimmerarbeit, *f.* -werk, *n.* charpenterie, charpente, *f.*
Zimmeraxt, *f.* hache de charpentier, *f.*
Zimmerhof, -platz, *m.* chantier, *m.*
Zimmerkunſt, *f.* charpenterie, *f.*
Zimmerleute, *pl.* charpentiers, *m. pl.*
Zimmermann, *m.* charpentier, *m.*
Zimmermeiſter, *m.* maître charpentier, *m.*
Zimmern, *v. a.* charpenter; construire; faire.
Zimmt, *m.* Zimmtrinde, *f.* cannelle, *f.*
Zimmtbaum, *m.* cannellier, *m.*
Zindel, Zindeltaffet, *m.* ras de Cypre, *m.*
Zink, *m.* zinc, *m.*
Zinke, *f.* branche, *f.* ; fourchon, *m.* ; dent; cheville, *f.* cornet à bouquin, *m.*
Zinn, *n.* étain, *m.* ; vaisselle d'étain, *f.*
Zinne, *f.* créneau, *m.*
Zinnen, *adj.* d'étain, *m.*
Zinngießer, *m.* potier d'étain, *m.*
Zinnober, *m.* cinabre, *m.*
Zinnoberroth, *adj.* de couleur de cinabre.
Zins, *m.* cens, *m.* censive, redevance, *f.* ; loyer ; tribut, *m.*
Zinsacker, *m.* -gut, *n.* terre censuelle, *f.*
Zinsbar, *adj.* censuel ; tributaire.
Zinsbuch, *n.* terrier ; cahier des quittances de loyer etc., *m.*
Zinſe, *f.* Zinſen, *pl.* intérêt, *m.* intérêts, *m. pl.* rente, *f.*
Zinseinnehmer, *m.* receveur du cens, *m.*
Zinſen, *v. a.* payer les cens, le loyer, l'intérêt. —, *v. n.* rendre, rapporter.
Zinsherr, *m.* seigneur censier, *m.*
Zinskorn, *n.* blé de cens, *m.*
Zinsleiſten, *pl.* coupons, *m. pl.*
Zinsmann, *m.* censitaire ; tenancier, *m.*
Zinstag, *m.* jour de l'échéance du cens, *m.*
Zinszahl, *f.* indiction, *f.*
Zipfel, *m.* bout, *m.* ; queue, *f.*
Zipfelig, *adj.* barlong.
Zipfelperrücke, *f.* perruque à marteaux, *f.*
Zipolle, *f.* ciboule, ciboulette, *f.*
Zippe, *f.* mauvis, *m.* petite grive, *f.*
Zipperlein, *n.* goutte, *f.*
Zirbeldrüſe, *f.* glande pinéale, *f.*
Zirkel, *m.* cercle ; compas, *m.*
Zirkelförmig, -rund, *adj.* circulaire.
Zirkeln, *v. a.* compasser.
Zirpen, *v. n.* pépier, chanter ; grésillonner.
Ziſcheln, *v. a. et n.* chuchoter.
Ziſchen, *v. n.* siffler ; chuchoter.
Zither, *f.* guitare, *f.*
Zits, *m.* calencar, *m.* ; perse ; indienne
Zitſen, *adj.* de perse.
Zitterfiſch, *m.* torpille, *f.*
Zittergold, *n.* oripeau, *m.*
Zittermaal, *n.* dartre, *f.*
Zittern, *v. n.* trembler. —, *n.* tremblement, [*m.*
Zitternadel, *f.* tremblant, *m.*
Zitternd, *adj.* tremblant.
Zitterpappel, *f.* tremble, *m.*
Zitwer, *m.* zédoaire, *f.* [*m.*
Zitze, *f.* tetin, mamelon, *m.*; tette, *f.*; trayon,
Zobel, *m.* Zobelthier, -fell, *n.* zibeline, *f.*
Zobelfärber, *m.* teinturier en noir, *m.*
Zofe, *f.* Zöfchen, *n.* femme de chambre, soubrette, *f.*
Zögern, *v. n.* tarder.
Zögerung, *f.* retardement, *m.*
Zögling, *m.* élève ; nourrisson, *m.*
Zoll, *m.* pouce, *m.* ; douane, *f.* péage, *m.*
Zollbar, *adj.* sujet à payer la douane etc.
Zollbeamte, Zollbediente, *m.* douanier, *m.*
Zollbereiter, *m.* garde du péage, *m.*
Zolleinnehmer, *m.* receveur de la douane, *m.*
Zollen, *v. a.* payer la douane; donner, offrir.
Zollfrei, *adj.* exempt de payer la douane.
Zollhaus, *n.* douane, *f.* péage, *m.*
Zollmaß, *n.* mesure de pouces, *f.*
Zöllner, *m.* douanier, péager; publicain, *m.*
Zollſtab, Zollſtock, *m.* équerre pliante, *f.*
Zone, *f.* zône, *f.* ; ciel, climat, *m.*
Zopf, *m.* tresse (de cheveux) ; queue, *f.*
Zorn, *m.* colère, *f.* courroux, *m.*
Zornig, *adj.* en colère, courroucé.
Zote, *f.* obscénité, *f.* mot gras, *m.*
Zote, Zotte, Zottel, *f.* flocon de laine etc. ; *m.* ; touffe de poils, *f.* ; lambeau, *m.*
Zotenhaft, Zotig, *adj.* sale, obscène.
Zotenreißer, *m.* ordurier, sottisier, *m.*

Zotig, Zottig, *adj.* velu ; effilé.
Zu, *prép.* à; de; pour; vers; chez; auprès; en, dans, par. —, *adv.* trop ; fermé ; zu! zu! avancez! dépêchez-vous!
Zubauen, *v. a.* fermer par une muraille.
Zubehör, *v.* Zugehör.
Zubeißen, *v. a. ir.* mordre, manger avec (du pain etc.).
Zuber, *m.* tine, cuve, *f.*
Zubereiten, *v. a.* préparer, apprêter ; accommoder.
Zubereitung, *f.* préparation, *f.* préparatif, apprêt ; accommodage, *m.*
Zubinden, *v. a. ir.* serrer, lier, fermer ; bander (les yeux).
Zubringen, *v. n. ir.* apporter, porter ; apporter en mariage; passer (le temps à qc.).
Zubrocken, *v. a.* mettre du sien.
Zubuße, *f.* secours, *m.* addition, *f.* chanteau, *m.*
Zubüßen, *v. a.* fournir aux frais ; mettre du sien ; perdre.
Zucht, *f.* discipline, éducation ; pudeur, modestie, *f.*; entretien du bétail, *m.*; race, [*f.*
Zuchtfähig, *adj.* disciplinable.
Zuchthaus, *n.* maison de correction, maison de force, *f.*
Zuchthausvater, *m.* directeur, inspecteur ou économe d'une maison de force, *m.*
Zuchthengst, *m.* étalon, *m.*
Züchtig, *adj.* chaste, pudique.
Züchtigen, *v. a.* châtier, punir, corriger.
Züchtigung, *f.* châtiment, *m.* punition, correction, *f.*
Züchtling, *m.* prisonnier enfermé dans une maison de correction, *m.*
Zuchtlos, *adj.* indiscipliné; indisciplinable.
Zuchtlosigkeit, *f.* indiscipline, *f.*
Zuchtmeister, *m.* geolier ; précepteur, *m.*
Zuchtstute, *f.* jument, cavalle poulinière, *f.*
Zuchtvieh, *n.* bétail qu'on nourrit pour en avoir des petits, *m.*
Zucken, *v. n.* palpiter ; remuer. —, *v. a.* tirer ; hausser (les épaules).
Zucker, *m.* sucre, *m.*
Zuckerbäcker, *m.* —inn, *f.* confiturier, *m.* -ière, *f.* confiseur, *m.* [office, *f.*
Zuckerbäckerei, *f.* métier de confiseur, *m.*;
Zuckerbirn, *f.* rousselet, *m.* blanquette, *f.*
Zuckerbranntwein, *m.* guildive, *f.*
Zuckerbrod, *n.* biscuit ; massepain, *m.*
Zuckerbüchse, -schachtel, *f.* sucrier, *m.*
Zuckercand, *m.* sucre candi ; brauner —, caramel, *m.*
Zuckererbse, -schote, *f.* pois goulu, *m.*
Zuckergebackenes, -werk, *n.* -waare, *f.* sucreries, *f. pl.* confiture, *f.* confitures, *f. pl.*
Zuckerguß, *m.* glâce, *f.*
Zuckerhut, *m.* pain de sucre, *m.*
Zuckermandel, *f.* amande lissée ; praline, *f.*
Zuckern, *v. a.* sucrer.
Zuckerpapier, *n.* papier au sucre, *m.*
Zuckerplätzchen, *n.* biscotin, *m.*
Zuckerpuppe, *f.* poupée de sucre, *f.*
Zuckerrohr, *n.* canne à sucre, *f.*
Zuckersieden, *n.* raffinage, *m.*
Zuckersieder, *m.* raffineur de sucre, *m.*
Zuckersiederei, *f.* sucrerie ; raffinerie, *f.*
Zuckersüß, *adj.* sucré, sucrin.
Zuckersyrup, *m.* mélasse, *f.*
Zuckerzange, *f.* pincettes à sucre, *f. pl.*
Zuckung, *f.* convulsion, *f.*
Zudecken, *v. a.* couvrir.
Zudem, *adv.* d'ailleurs ; au reste.
Zudenken, *v. a. ir.* destiner.
sich Zudrängen, sich Zudringen, *v. r. ir.* avancer en foule ; s'intriguer ; sich überall —, se fourrer partout.
Zudrehen, *v. a.* serrer, fermer en tournant.
Zudringlich, *adj.* importun, persécutant.
Zudringlichkeit, *f.* importunité, *f.*
Zudrücken, *v. a.* fermer (en pressant).
Zueignen, *v. a.* attribuer, imputer ; dédier (un livre) ; sich etwas —, s'approprier qc.
Zueignung, *f.* appropriation; imputation, *f.*
Zueignung, Zueignungsschrift, *f.* dédicace; épître dédicatoire, *f.*
Zuerkennen, *v. a. ir.* déférer, décerner, donner ; gerichtlich —, adjuger.
Zuerkennung, *f.* adjudication, *f.*
Zuerst, *adv.* le premier ; premièrement.
Zufahren, *v. n. ir.* faire aller la voiture bien vîte ; auf etwas —, se jeter sur qc.
Zufall, *m.* hasard, accident, *m.* aventure, *f.*
Zufallen, *v. n. ir.* se fermer ; échoir, tomber en partage.
Zufällig, *adj.* casuel, fortuit, accidentel contingent.
Zufertigen, *v. a.* expédier, dépêcher.
Zuflicken, *v. a.* ravauder.
Zufließen, *v. n. ir.* couler vers... ; affluer. — lassen, donner, accorder.

Zuflucht, *f.* recours ; refuge ; asile, *m.* retraite, *f.*
Zufluß, *m.* affluence, *f.*
Zufragen, *v. n.* venir demander.
Zufrieden, *adj.* content, satisfait.
Zufriedenheit, *f.* contentement, *m.* satisfaction, *f.*
Zufrieren, *v. n. ir.* prendre, se geler.
Zufügen, *v. a.* causer.
Zufuhre, *f.* amenage ; abord ; transport de provisions, *m.* [porter.
Zuführen, *v. a.* apporter, amener ; trans-
Zufüllen, *v. a.* remplir ; combler.
Zug, *m.* trait, coup, *m.*; marche, route, *f.*; passage, *m.* ; procession ; expédition, *f.* ; train ; vent coulis ; cadeau ; parafe, *m.* ; in letzten Zügen liegen, être à l'agonie.
Zugabe, *f.* par-dessus ; comble ; surpoids, *m.* ; addition, *f.*
Zugang, *m.* accès, abord, *m.* ; avenue, *f.* passage, *m.*
Zugänglich, *adj.* accessible, abordable.
Zugband, *n.* tirant, *m.*
Zugbrücke, *f.* pont-levis, *m.*
Züge, *f. v.* Ziehe.
Zugeben, *v. a. ir.* donner par-dessus le marché, pour le comble; donner ; concéder, consentir, accorder, permettre; convenir ; (im Spiele) servir.
Zugegen, *adv.* — seyn, être présent.
Zugehen, *v. n. ir.* aller vîte ; fermer, se fermer ; arriver, se passer, se faire.
Zugehör, *n.* appartenance, dépendance, *f.* ; attirail, *m.*
Zugehören, *v. n.* appartenir, être (à).
Zugehörig, *adj.* appartenant.
Zügel, *m.* rêne ; bride, *f.*
Zügellos, *adj.* débridé ; effréné.
Zügellosigkeit, *f.* licence effrénée, *f.*
Zugemüse, *n.* légumes, *m. pl.*
Zugesellen, *v. a.* associer.
Zugestehen, *v. a. ir.* convenir (de); avouer; accorder, allouer.
Zugethan, *adj.* affectionné; attaché, dévoué.
Zugfisch, *m.* poisson de passage, *m.*
Zuggarn, -netz, *n.* traîneau, chalon, *m.*
Zugießen, *v. a. ir.* verser davantage; remplir.
Zugleder, *n.* cuir qui prête, *m.*
Zugleich, *adv.* ensemble , en même temps.
Zugloch, *n.* soupirail, *m.* ventouse, *f.*
Zugluft, *f.* vent coulis, courant d'air, *m.*
Zugochs, *m.* boeuf de labour, *m.*
Zugpferd, *n.* cheval de trait, *m.*
Zugpflaster, *n.* emplâtre épispastique ; vésicatoire, *m.*
Zugreifen, *v. a. ir.* prendre ; voler.
Zugriemen, *m.* -seil, *n.* trait, *m.*
Zugstiefel, *pl.* bottes de cuir qui prête, *pl.*
Zugvogel, *m.* oiseau de passage, *m.*
Zugwind, *m.* vent coulis, *m.*
Zuhaben, *v. a. ir.* avoir pour le par-dessus ; avoir fermé.
Zuhäkeln, Zuhaken, *v. a.* fermer avec un croc ou avec des crochets.
Zuhalten, *v. a. ir.* tenir fermé ; couvrir avec la main.
Zuhängen, *v. a.* couvrir avec un rideau, un linge etc.
Zuhauen, *v. n. ir.* frapper fort, fouetter rudement. —, *v. a.* dégrossir.
Zuhefteln, *v. a.* fermer avec des agrafes.
Zuheften, *v. a.* fermer en cousant.
Zuheilen, *v. a.* guérir, fermer, consolider. —, *v. n.* se fermer.
Zuhorchen, *v. n.* écouter secrètement.
Zuhören, *v. a.* écouter.
Zuhörer, *m.* —inn, *f.* auditeur, *m.*
Zukehren, *v. a.* balayer vers...; tourner vers..
Zuketteln, *v. a.* fermer avec une chaînette.
Zuklatschen, *v. a. et n.* Beifall, applaudir.
Zukleben, &c. *v. a.* boucher avec de la pâte.
Zuklinken, *v. a.* fermer au loquet.
Zuknöpfen, *v. a.* boutonner.
Zukommen, *v. n. ir.* venir, parvenir, arriver ; tomber en partage ; appartenir ; compéter.
Zukost, *f.* ce qu'on mange avec le pain.
Zukunft, *f.* avenir, *m.* ; in —, à l'avenir, désormais.
Zukünftig, *adj.* futur. —, *adv.* à l'avenir.
Zulächeln, *v. n.* sourire ; Beifall, applaudir en souriant.
Zulage, *f.* addition ; augmentation de gages , d'appointements ; haute paye, *f.* ; pièces de charpente pour une maison etc. *f. pl.* ; (beim Fleischer) réjouissance, *f.*
Zulangen, *v. n.* prendre; se servir; suffire, être assez. —, *v. a.* donner, présenter.
Zulänglich, *adj.* suffisant.
Zulänglichkeit, *f.* suffisance, *f.*
Zulassen, *v. a. ir.* laisser fermé ; admettre ; permettre.

Zuläſſig, Zuläßlich, *adj.* admissible.
Zulaſſung, *f.* admission ; permission, *f.*
Zulauf, *m.* concours, *m.* affluence; vogue, *f.*
Zulaufen, *v. n. ir.* accourir ; courir vîte ; ſpitzig —, se terminer en pointe.
Zulegen, *v. a.* fermer, boucher ; ajouter ; augmenter; plier; ſich etwas —, se fournir, se procurer, se pourvoir de qc.
Zuleimen, *v. a.* fermer en collant.
Zuletzt, *adv.* à la fin, enfin ; le dernier.
Zulöthen, *v. a.* souder.
Zulp, *m.* nouet à sucer, *m.*
Zulpen, *v. a. et n.* sucer.
Zumachen, *v. a.* fermer, boucher.
Zumal, *conj.* surtout, principalement.
Zumauern, *v. a.* murer.
Zumeſſen, *v. a. ir.* mesurer ; attribuer, imputer.
Zumuthen, *v. a.* demander, prétendre, exiger.
Zumuthung, *f.* demande, prétention, *f.*
Zunächſt, *adv. et prép.* tout près, tout proche, immédiatement auprès; avant tout.
Zunageln, *v. a.* clouer.
Zunähen, *v. a.* coudre, fermer en cousant.
Zunahme, *f.* accroissement ; avancement, progrès, *m.*
Zuname, *m.* nom de famille ; surnom ; sobriquet, *m.*
Zündbar, *adj.* inflammable.
Zündbarkeit, *f.* inflammabilité, *f.*
Zünden, *v. n.* prendre feu ; mettre le feu à.
Zunder, *m.* mèche, *f* ; amadou, *m.*
Zünder, *m.* fusée (d'une bombe etc.), *f.* ; boute-feu, *m.*
Zunderbüchſe, *f.* boîte à mèche, *f.*
Zündkraut, *n.* amorce, *f.* pulverin, *m.*
Zündloch, *n.* lumière, *f.*
Zündpfanne, *f.* bassinet, *m.* ; coquille, *f.*
Zündpfannendeckel, *m.* batterie, *f.*
Zündpulver, *n.* pulverin, *m.*
Zündruthe, *f.* ſtock, boute-feu, *m.*
Zündſtrick, *m.* mèche ; étoupille, *f.*
Zunehmen, *v. n. ir.* croître, s'accroître, augmenter ; profiter, faire des progrès, avancer.
Zuneigung, *f.* inclination, affection, *f.*
Zunft, *f.* tribu, *f.* ; métier, corps de métier, *m.* communauté, *f.*
Zünftig, *adj.* uni en un corps.
Zunftmeiſter, *m.* tribun, *m.*
Zunftmeiſteramt, *n.* tribunat, *m.*
Zunge, *f.* langue; languette (d'une balance etc.), *f.* ; ardillon (de boucle), *m.*
Züngelchen, *n.* petite langue ; languette, *f.*
Züngeln, *v. n.* jouer de la langue.
Zungenband, *n.* filet, *m.*
Zungenbuchſtab, *m.* lettre linguale, *f.*
Zungendreſcher, *m.* chicaneur, *m.*
Zungendreſcherei, *f.* chicane, chicanerie, *f.*
Zunichte, *adv.* — machen, ruiner, gâter, défaire, détruire ; — werden, s'anéantir.
Zunicken, *v. a. et n.* faire une inclination de tête (à q.) ; Beifall —, applaudir.
Zuordnen, *v. a.* adjoindre.
Zupfen, *v. a.* tirer, tirailler ; effiler ; effeuiller.
Zupfropfen, *v. a.* tamponner, boucher.
Zupfſeide, *f.* soie tirée, *f.*
Zupichen, *v. a.* fermer, boucher avec de la poix.
Zurechnen, *v. a.* passer en compte ; imputer, attribuer.
Zurechnung, *f.* imputation, *f.*
Zurecht, *adv.* — bringen, mettre en ordre ; rétablir ; ſich — finden, se retrouver ; — helfen, rétablir, aider; — kommen, venir à propos ; (nuit) s'arranger (avec q.) ; venir à bout (de qc.) ; — legen, ſetzen ꝛc., arranger ; — machen, préparer, apprêter, accommoder ; ſich — machen, s'apprêter ; s'ajuster ; — weiſen, monter le chemin etc. ; redresser.
Zureden, *v. n.* parler pour encourager, persuader.
Zureichen, *v. a.* donner, présenter. —, *v. n.* suffire, être assez.
Zureichend, *adj.* suffisant.
Zureiten, *v. a. ir.* dresser. —, *v. n. ir.* aller vîte à cheval.
Zürich, *n.* Zuric, *m.*
Zurichten, *v. a.* appreter, accommoder, préparer ; habiller ; dresser, arranger ; gâter, souiller ; maltraiter.
Zurichtung, *f.* accommodage, apprêt, *m.*
Zuriegeln, *v. a.* verrouiller, fermer au verrou.
Zürnen, *v. a.* être en colère, irrité, se fâcher.
Zurück, *adv.* en arrière ; derrière ; à reculons ; —! arrière d'ici! retirez-vous! — (*devant plusieurs mots*) re... ; *p. e.* — berufen od. rufen, nehmen, ſchicken, ꝛc

rappeler, reprendre, renvoyer &c.; — fahren, retourner; reculer; — geben, rendre, restituer; — gehen, retourner; rétrograder; reculer; n'avoir pas lieu, échouer; — halten, retenir, arrêter, empêcher; contenir; cacher; — kehren, retourner; — kommen, revenir; aller en décadence; — legen, mettre de côté, en réserve; faire (un chemin); accomplir (des années); — prallen, rebondir; rejaillir; réfléchir; réverbérer, — reiſen, être en voyage pour s'en retourner; — ſetzen, reculer; mettre à côté; négliger; — treten, weichen, reculer; — weiſen, renvoyer; — zahlen, rembourser; — ziehen, retirer; reculer; retourner.

Zurückberufung, *f.* rappel, *m.*

Zurücken, *v. n.* faire place.

Zurückgabe, *f.* reddition; restitution, *f.*

Zurückhaltend, *adj.* retenu, réservé.

Zurückhaltung, *f.* empêchement, *m.*; rétenue, réserve, *f.*

Zurückkehr, -kunft, -reiſe, *f.* retour, *m.*

Zurückweiſung, *f.* renvoi, *m.*

Zurückzahlung, *f.* remboursement, *m.*

Zuruf, *m.* acclamation, *f.*

Zurufen, *v. n. ir.* appeler q., freudig —, faire des acclamations.

Zurüſten, *v.* Rüſten, Ausrüſten.

Zurüſtung, *f.* préparatif, appareil; armement, *m.*

Zuſage, *f* promesse, parole, *f.*

Zuſagen, *v. a.* promettre. —, *v. n.* s'accorder.

Zuſammen, *adv.* ensemble; l'un à (avec) l'autre; — beißen, serrer (les dents); — berufen, convoquer; mander; — bringen, amasser, ramasser; assembler; joindre, unir; trouver; — drücken, comprimer; étreindre, serrer; — fahren, charier; envoyer chercher en carrosse; aller ensemble ou de compagnie; tressaillir; se cailler; — faſſen, empoigner; renfermer; kurz, comprendre en peu de mots; ſeine Gedanken — faſſen, recueillir ses esprits, se recueillir; — fügen, joindre, assembler; emboîter; accoupler; — gehen, aller, marcher ensemble, se fermer; se joindre; diminuer; — halten, tenir joint ou ensemble; comparer, confronter; être d'intelligence; — hangen, être bien lié, avoir de la liaison, de la connexion; être enchaîné; — kommen, s'assembler; se rencontrer; se retrouver; — laufen, accourir en foule, s'attrouper; se joindre; se rétrécir, se retirer, se concentrer; tourner, se cailler; — legen, mettre ensemble; plier; fermer; contribuer, boursiller; — nehmen, assembler; ramasser; retrousser; ménager; épargner; ſich — nehmen ou raffen, rassembler son courage, ses forces; — packen, *v.* Einpacken; — raffen, ramasser; — rechnen, zählen, sommer, additionner; supputer, calculer; compter avec q.; ſich — rotten, se bander, s'ameuter, s'attrouper; — ſchaben, — ſcharren, amasser par lésine; ſich — ſchicken, s'accorder, convenir; — ſchlagen, mettre en pièces, briser; monter, dresser; assembler; plier; joindre; — ſetzen, composer; mettre ensemble; assembler, monter; — ſtellen, mettre &c. ensemble; rapprocher; — ſtoppeln, chaumer, glaner; compiler; — treffen, se rencontrer; coïncider; s'accorder; — treten, fouler; s'approcher l'un de l'autre; se joindre, s'unir, s'associer; ſich — verſchwören, *v.* ſich Verſchwören; — ziehen, serrer, resserrer, étreindre, restreindre; rassembler, réunir; ſich — ziehen, se contracter, se resserrer; se rétrécir; se rassembler.

Zuſammenberufung, *f.* convocation, *f.*

Zuſammenfluß, *m.* confluent, *m.*; affluence, *f.*

Zuſammenfügung, *f.* jonction, union, *f.*

Zuſammenhang, *m.* connexion, liaison; suite; cohérence, *f.*

Zuſammenhangend, *adj.* suivi.

Zuſammenkunft, *f.* assemblée; entrevue, *f.*; rendez-vous, *m.*; rencontre, *f.*

Zuſammenlauf, *m.* concours, attroupement, *m.*

Zuſammenrechnung, *f.* addition, supputation; sommation, *f.*

Zuſammenrottung, *f.* attroupement, *m.*

Zuſammenſetzung, *f.* composition, *f.*; assemblage, *m.*; monture, *f.*

Zuſammenſtellung, *f.* rapprochement, *m.*

Zuſammentreffen, *n.* rencontre; concurrence; coïncidence, *f.*

Zuſammenziehend, *adj.* astringent; restringent.

Zuſammenziehung, *f.* resserrement, rétré-

cissement, *m.*; contraction; réunion (des troupes), *f.*
Zuſatz, *m.* addition, *f.* supplément, *m.*; adjection, *f.*; alliage, *m.*
Zuſchanzen, *v. a.* procurer, faire avoir.
Zuſchauen, *v. n.* regarder, *v.* Zuſehen.
Zuſchauer, *m.* —inn, *f.* spectateur, *m.* spectatrice, *f.*
Zuſchicken, *v. a.* envoyer, adresser; préparer.
Zuſchieben, *v. a. ir.* pousser pour fermer; approcher.
Zuſchießen, *v. a. ir.* tirer; ajouter. —, *v. n. ir.* auf..., s'élancer sur...
Zuſchlag, *m.* adjudication, *f.*
Zuſchlagen, *v. n. ir.* frapper, battre, donner dessus; frapper vîte. —, *v. a. ir.* fermer (avec force), pousser vers ...; bondonner (un tonneau); adjuger (qc. à q.).
Zuſchleppen, *v. a.* apporter, procurer en secret.
Zuſchließen, *v. a ir.* fermer à la clef.
Zuſchmeißen, *v. a. et n. ir.* fermer avec bruit; frapper.
Zuſchnallen, *v. a.* boucler.
Zuſchnappen, *v. n.* happer; se fermer à ressort. —, *v. a.* fermer.
Zuſchneiden, *v. a. ir.* couper, tailler.
Zuſchnüren, *v. a.* lacer, serrer.
Zuſchrauben, *v. a.* fermer à vis.
Zuſchreiben, *v. a. ir.* attribuer; imputer; dédier (un livre à q.); passer en compte; adjuger.
Zuſchreien, *v. n. ir.* crier (à q.).
Zuſchreiten, *v. n. ir.* doubler le pas.
Zuſchrift, *f.* dédicace, épître dédicatoire; missive, lettre, *f.*
Zuſchuß, *m.* supplément, *m.*; aide, *f* secours d'argent; chaperon, *m.*
Zuſchütten, *v. a.* combler; verser davantage.
Zuſchwären, *v. n. ir.* se fermer par ulcération.
Zuſchwören, *v. a. ir.* jurer (qc. à q.).
Zuſehen, *v. n. ir.* regarder, être spectateur; voir.
Zuſehend, Zuſehends, *adv.* à vue d'oeil, visiblement.
Zuſenden, *v. a. ir.* envoyer.
Zuſetzen, *v. a.* ajouter, joindre, apposer; mettre du sien, perdre; mettre au feu; allier; boucher, fermer. —, *v. n.* einem —, presser vivement q., serrer q. de près.
Zuſichern, *v. a.* donner assurance, assurer.
Zuſicherung, *f.* assurance, *f.*
Zuſiegeln, *v. a.* cacheter.
Zuſperren, *v. a.* fermer, barrer.
Zuſpitzen, *v. a.* tailler en pointe.
Zuſprechen, *v a. et n. ir.* parler; adjuger; Muth —, encourager; Troſt —, consoler; einem, bei einem —, aller voir, venir voir q.
Zuſpringen, *v. n. ir.* accourir en sautant; — auf..., s'élancer sur...
Zuſpruch, *m.* encouragement, *m.*; consolation; visite, *f.*
Zuſpünden, *v. a.* bondonner.
Zuſtand, *m.* état, *m.* condition, *f.*
Zuſtändig, *adj.* appartenant.
Zuſtatten, *v.* Statt.
Zuſtecken, *v. a.* fermer avec une épingle &c.; fourrer.
Zuſtehen, *v. i. ir.* appartenir; convenir, compéter.
Zuſtellen, *v. a.* boucher, fermer; remettre, rendre.
Zuſtimmung, *f.* assentiment, *m.*
Zuſtopfen, *v. a.* boucher; tamponner; fermer; reprendre, raccommoder.
Zuſtöpſeln, *v. a.* boucher.
Zuſtoßen, *v. n. ir.* fermer en poussant. —, *v. n. ir.* pousser vigoureusement. —, *v. i. ir.* arriver, survenir.
Zuſtrömen, *v. n.* affluer en abondance.
Zuſtürzen, *v. n.* auf..., s'élancer sur...
Zuſtutzen, *v. a.* dresser, former.
Zuthat, *f.* ingrédient, *m.*; fourniture, *f.*
Zutheilen, *v. a.* donner en partage; donner; distribuer.
Zuthulich, *adj.* insinuant, liant.
Zuthulichkeit, *f.* adresse de s'insinuer, *f.*; esprit insinuant, *m.*
Zuthun, *v. a. ir.* fermer. ſich —, *v. r. ir.* tâcher de s'insinuer. —, *n.* ohne mein —, sans ma participation, sans mon entremise.
Zutragen, *v. a. ir.* porter, apporter; rapporter; ſich —, arriver, se passer.
Zuträglich, *adj.* avantageux, utile.
Zutrauen, *v. a.* croire capable.
Zutrauen, *n.* Zutraulichkeit, *f.* confiance, *f.*
Zutraulich, *adj.* confiant.

Zutreffen, *v. n. ir.* se trouver juste, s'accorder ; se trouver vrai.
Zutrinken, *v. a. et n. ir.* boire (à q.) ; porter (une santé à q.).
Zutritt, *m.* accès, abord, *m.* entrée, *f.*
Zuverläſſig, *adj.* positif, sûr, certain.
Zuverläſſigkeit, *f.* certitude, assurance, *f.*
Zuverſicht, *f.* confiance, *f.*
Zuverſichtlich, *adj. et adv.* avec confiance.
Zuverſichtlichkeit, *f.* confiance, assurance, *f.*
Zuvor, *adv.* auparavant, d'avance ; avant toutes choses ; d'abord ; ci-devant, autrefois ; — einnehmen, préoccuper ; — kommen, devancer ; prévenir ; es einem — thun, l'emporter sur q.
Zuvörderſt, *adv.* avant toutes choses.
Zuvorkommen, *n.* prévenance, *f.*
Zuvorkommend, *adj.* prévenant.
Zuwachs, *m.* productions d'une terre, *f. pl.*; accroissement, surcroît, *m.*; accrue, *f.*
Zuwachſen, *v. n. ir.* se fermer en croissant; accroître.
Zuwege bringen, *v. a. ir.* effectuer.
Zuweilen, *adv.* quelquefois.
Zuweiſen, *v. a. ir.* adresser, recommander.
Zuwenden, *v. a. ir.* tourner ; procurer, faire gagner.
Zuwickeln, *v. a.* envelopper.
Zuwider, *adv.* contraire.
Zuzählen, *v. a.* compter.
Zuziehen, *v. a. ir.* serrer, tirer, fermer ; nourrir, élever ; ſich etwas —, s'attirer qc. ; contracter ; être cause de...
Zuzucht, *f.* jeune bétail qu'on élève, *m.*
Zwacken, *v. a.* pincer ; tromper.
Zwang, *m.* contrainte, gêne, *f.*
Zwängen, *v. a.* presser, serrer ; gêner.
Zwangmühle, *&c. f.* moulin &c. banal, *m.*
Zwangsmittel, *n.* moyen violent, *m.*
Zwanzig, *adj.* vingt.
Zwanziger, *m.* vingt en chiffre, *m.* ; pièce de 20 Kreuzer, *f.*
Zwanzigſte, *adj.* vingtième ; vingt.
Zwanzigtheil, *m.* vingtième, *m.*
Zwar, *adv.* à la vérité, il est vrai que.
Zweck, *m.* but, *m.* fin, *f.* ; dessein, *m.*
Zweck, *m.* Zwecke, *f.* broquette ; cheville, *f.*
Zwecken, *v. n.* auf..., aboutir, tendre à...
Zwecklos, *adj. et adv.* sans dessein.
Zweckmäßig, *adj.* conforme au but.
Zweckwidrig, *adj. et adv.* contraire au but.
Zwei, *adj.* deux. —, *f.* deux, *m.*
Zweibeinig, *adj.* bipède.
Zweibrücken, *n.* Deux-Ponts, *m. pl.*
Zweideutig, *adj.* équivoque, ambigu.
Zweideutigkeit, *f.* équivoque, ambiguité, *f.*
Zweidrähtig, *adj.* à deux fils; à deux poils.
Zweier, *m.* pièce de deux fenins, *f.*
Zweierlei, *adj.* de deux sortes ou façons.
Zweifach, Zweifältig, *adj.* double.
Zweifalter, *m.* papillon, *m.*
Zweifel, *m.* doute, *m.*
Zweifelhaft, *adj.* douteux, incertain.
Zweifeln, *v. a.* douter.
Zweifelſucht *f.* scepticisme, pyrrhonisme, *m.*
Zweifler, *m.* sceptique, pyrrhonien, *m.*
Zweig, *m.* rameau, *m.* ; branche, *f.* ; rejeton, *m.*
Zweigig, *adj.* rameux.
Zweigroſchenſtück, *n.* pièce de deux gros, *f.*
Zweikampf, *m.* duel, combat singulier, *m.*
Zweilöthig, *adj.* une once pesant.
Zweimänniſch, -ſchläfrig, *adj.* pour deux personnes.
Zweiräderig, -ſitzig, *&c. adj.* à deux roues, sièges &c.
Zweiſchneidig, *adj.* à deux tranchants.
Zweiſpännig, *adj.* attelé de deux chevaux.
Zweiſylbig, *adj.* dissyllabe.
Zweite, *adj.* deuxième, second ; deux.
Zweitens, *adv.* deuxièmement, secondement.
Zweitgeboren, *adj.* puîné.
Zweiwuchs, *m.* rachitis, *m.*
Zweiwüchſig, *adj.* rachitique.
Zweizackig, -zinkig, *adj.* à deux fourchons.
Zwerch, *adv. v.* Quer.
Zwerchfell, *n.* diaphragme, *m.*
Zwerg, *m.* —inn, *f.* nain, *m.* naine, *f.*
Zwergbaum, *m.* arbre nain, *m.*
Zwergbüffel, *m.* bubale, *m.*
Zwetſchge, *f.* prune, *f.*
Zwickel, *m.* coin ; chanteau, *m.*
Zwickelbart, *m.* toupet de barbe, *m.*
Zwicken, *v. a.* pincer ; mit glühenden Zangen —, tenailler.
Zwickmühle, *f.* certain avantage au jeu de mérelle, *m.* ; vache à lait, *f.*
Zwickzange, *v.* Kneipzange.
Zwieback, *m.* biscuit, *m.*
Zwiebel, *f.* oignon, *m.* ; bulbe, *f.*
Zwiebelbeet, *n.* oignonière, *f.*
Zwiebrachen, *v. a.* biner.

Zwieſpalt, *m.* Zwietracht, *f.* discorde, dissention, désunion, *f.*
Zwillich, *m.* coutil, *m.*
Zwillichen, *adj.* de coutil.
Zwillichweber, *m.* coutier, *m.*
Zwilling *m.* jumeau, *m.* jumelle, *f.*; die Zwillinge im Thierkreiſe, les gémeaux.
Zwillingsbruder, *m.* frère jumeau, *m.*
Zwillingsſchweſter, *f.* soeur jumelle, *f.*
Zwinge, *f.* mordant; sergent, *m.*; virole, *f.*
Zwingen, *v. a. ir.* contraindre, forcer; mit Gewalt —, violenter; ſich —, se forcer, se gêner, se faire violence.
Zwinger, *m.* fausse-braie, *f.*
Zwirn, *m.* fil, fil retors, *m.*
Zwirnen, *adj.* de fil.
Zwirnen, *v. a.* tordre, retordre, doubler.
Zwirnrad, *n.* guindre, *m.*
Zwirnsfaden, *m.* aiguillée de fil, *f.*
Zwiſchen, *prép.* entre.
Zwiſchenbegebenheit, *f.* -fall ꝛc. *m.* incident, *m.*
Zwiſchenеſſen, -gericht, *n.* entremets, *m.*
Zwiſchenlinie, *f.* interligne, *m.*
Zwiſchenmahlzeit, *f.* collation, *f.*; goûter, *m.*
Zwiſchenraum, *m.* intervalle, entre-deux, *m.*
Zwiſchenſpiel, *n.* entr'acte, intermède, *m.*
Zwiſchenwort, *n.* interjection, *f.*
Zwiſchenzeile, *f.* entre-ligne, *f.*
Zwiſchenzeit, *f.* entretemps; intervalle; interstice, *m.*; distance, *f.*
Zwiſt, *m.* discorde, dissention; difficulté, dispute, *f.* différent, *m.*
Zwitſchern, *v. n.* gazouiller, gringotter.
Zwitter, *m.* hermaphrodite, androgyne; bâtard, métis, *m.*
Zwölf, *adj.* douze.
Zwölferlei, *adj.* de douze sortes.
Zwölffach, *adj.* donze fois autant.
Zwölflöthig, *adj.* de six onces; (de l'argent) à neuf deniers.
Zwölfte, *adj.* douzième; douze.
Zwölftel, *n.* douzième, *m.*
Zwölftens, *adv.* douzièmement.

TABLE

De Prénoms d'hommes et de femmes.

Abraham, Abran. *m.* Abraham.
Achille, *m.* Achilles.
Adelaïde, Adèle, *f.* Adelheid.
Adolphe, *m.* Adolph.
Adrien, *m.* Adrian; Adrienne, *f.* Adriane.
Agathe, *f.* Agatha, Agathe.
Agnès, *f.* Agnes.
Albert, *m.* Albrecht, Albert.
Albin, *m.* Albin.
Alexandre, *m.* Alexander.
Alison, *f.* Elisabethchen, Elschen, Lieschen.
Aloyse, *m.* Aloysius, Aloys.
Ambroise, *m.* Ambrosius.
Amédée, *m.* Amadäus.
Amélie, *f.* Amalia, Malchen.
André, *m.* Andreas.
Angélique, *f.* Angelika.
Anne, *f.* Anna; Annette, *f.* Aennchen.
Antoine, *m.* Anton; Antoinette, *f.* Antonia, Antonie.
Armant, *m.* Herrmann.
Arnaud, *m.* Arnold.
Arnoud. Arnoul, *m.* Arnulf.
Aubert, *m.* Albrecht.
Aubin, *m,* Albin.
Auguste, *m.* Auguſt. [*f.* Auguſtine
Augustin, *m.* Auguſtin, Guſtel; Augustine,
Babet, Babiche, *f.* Bärbchen.
Baptiste, *m.* Baptiſt.
Balthasar, *m.* Balthaſar.
Barbe, *f.* Barbara, Bärbel.
Barthélemi, *m.* Bartholomäus, Barthel.
Basile, *m.* Baſilius.
Baudouin, *m.* Balduin.
Baudri, *m.* Balderich.
Béatrice, *f.* Beatrix.
Bénoit, *m.* Benedikt.
Bernard, *m.* Bernhard.
Berthe, *f.* Bertha.
Bertrand, *m.* Bertram.
Blaise, *m.* Blaſius.
Boniface, *m.* Bonifacius, Bonifaz.

Brigitte, *f.* Brigitte.
Caroline, *f.* Caroline.
Catharine, *f.* Catharina.
Caton, Cataut, *f.* Käthe, Käthchen.
Cécile, *f.* Cecilia, Cecilie.
Charles, *m.* Karl; Charlot, Karlchen.
Charlotte, *f.* Lotte, Lottchen.
Chrétien, *m.* Chriſtian.
Christine, *f.* Chriſtine.
Christophe, *m.* Chriſtoph.
Claire, *f.* Clara.
Claude, *m.* Claudius; Claudine, *f.* Claudia.
Colas, *m.* Claus, Niclas, Niclaus.
Colin, *m.* Cläuschen.
Côme, *m.* Cosmus.
Concorde, *f.* Concordia.
Conrad, *f.* Konrad, Kunz, Kurt.
Crépin, *m.* Criſpin.
Cunégonde, *f.* Cunigunde.
Daniel, *m.* Daniel.
David, *m.* David.
Denys, *m.* Dionyſius; Denyse, *f.* Dionyſia.
Dieu-donné, *m.* Deodat.
Dominique, *m.* Dominikus.
Dorothée, *f.* Dorothea, Dore.
Edme, Edmond, *m.* Edmund.
Édouard, *m.* Eduard.
Éléonore, Léonore, *f.* Eleonore.
Élie, *m.* Elias.
Émile, *m.* Emil; Émilie, *f.* Emilie.
Érasme, *m.* Erasmus.
Erneste, *m.* Ernſt · Ernestine, *f.* Erneſtine.
Etienne, Tiennot, *m.* Stephan, Stephe.
Eugène, *m.* Eugen; Eugénie, *f.* Eugenia.
Eulalie, *f.* Eulalia, Eulalie.
Euloge, *m.* Eulogius, Eulog.
Eusèbe, *m.* Euſebius, Euſeb.
Eve, *f.* Eva.
Everard, *m.* Eberhard.
Fabien, *m.* Fabian.
Fabrice, *m.* Fabricius.
Fanchon, *f.* Fränzchen.
Félicité, *f.* Felicitas.
François, *f.* Franziskus, Franz.
Françoise, *f.* Franziska, Fränzchen.
Frédéric, *m.* Friederich, Fritz.
Frédérique, *f.* Friederike.
Gabrielle, *f.* Gabrielle.
Gaspard, *m.* Caſpar.
Gauthier, *m.* Walter.
Geneviève, *f.* Genovefa.
Geoffroi, *m.* Gottfried.
George, *m.* Georg; Georgette, *f.* Georgchen.
Gérard, *m.* Gerhard.
Germain, *m.* Herrmann.
Gertrude, *f.* Gertrud.
Gilles, *m.* Aegidius, Egid.
Godard, *m.* Gotthard.
Godefroi, *m.* Gottfried.
Gonthier, *m.* Günther.
Grégoire, *m.* Gregorius, Gregor.
Guernard, *m.* Werner.
Guillaume, *m.* Wilhelm.
Guillemette, *f.* Wilhelmine.
Gustave, *m.* Guſtav.
Gui, *m.* Veit.
Hélène, *f.* Helena, Helene.
Henri, *m.* Heinrich.
Henriette, *f.* Henrika, Henriette.
Hilaire, *m.* Hilarius.
Hugues, *m.* Hugo.
Ide, *f.* Ida.
Ignace, *m.* Ignatius, Ignaz.
Innocent, *m.* Innocentius, Innocenz.
Isaac, *m.* Iſaak.
Isabeau, Isabelle, *f.* Iſabelle.
Isaïe, *m.* Eſaias, Jeſaias.
Jacobée, Jacqueline, Jacquette, *f.* Jakobea, Jakobine.
Jacot, *m.* Jakobchen, Jokel.
Jacques, *m.* Jakob.
Jean, *m.* Johannes, Hans.
Jeanne, *f.* Johanna, Hanne.
Jeannette, Jeanneton, *f.* Hannchen.
Jeannot, *m.* Hänschen, Hänſel.
Jérémie, *m.* Jeremias.
Jérôme, *m.* Hironymus.
Joachim, m. Joachim.
Joseph, *m.* Joſeph; Josephine, *f.* Joſephine.
Josse, Jodelet, *m.* Jodokus, Joſt.
Josué, *m.* Joſua.
Jules *m.* Julius; Julie, *f.* Julchen.
Julien, *m.* Julian; Julienne, *f.* Juliane.
Julion, *m.* Julanchen, Julchen.
Justine, *f.* Juſtina, Juſtine.
Laure, *f.* Laura.
Laurent, *m.* Lorenz.
Léon, *m.* Leo.
Léonard, *m.* Leonhard.
Léopold, *m.* Leopold.
Lisette, *f.* Lieschen.
Louis, *m.* Ludwig.

Louise, *f.* Ludovika, Luiſe.
Louison, *f.* Luischen.
Luc, *m.* Lukas.
Lucie, *f.* Lucia, Lucie; Lucien, *m.* Lucian.
Madelon, *f.* Lenchen.
Magdeleine, *f.* Magdalena, Lene.
Manon, Marion, Maïon, *m.* Mariechen.
Marc, *m.* Markus.
Margot, Margoton, *f.* Gretchen.
Marguerite, *f.* Margaretha, Grete.
Marie, *f.* Maria, Marie.
Marthe, *f.* Martha.
Mathias, *m.* Mathias, Mathis.
Mathieu, *m.* Matthäus.
Maure, *m.* Maurus.
Maurice, *m.* Moritz.
Maximilien, *m.* Maximilian, Max.
Michel, *m.* Michael, Michel
Moïse. *m.* Moſes.
Nanette, Nanon, *f.* Aennchen.
Nicodème, *m.* Nikodemus.
Nicolas, *m.* Nikolaus.
Noé, *m.* Noah.
Othon, *m.* Otto.
Odile, *f.* Odilia.
Paul, *m.* Paulus; Pauline, *f.* Pauline.
Paulot, *m.* Paulchen.
Philipot, *m.* Philippchen.
Philippe, *m.* Philipp.
Philippine, *f.* Philippine.
Pierre, *m.* Peter; Pierrot, *m.* Peterchen.
Rachel, *f.* Rahel.
Raoul, *m.* Ralph.
Rebecque, *f.* Rebecca.
Régnard, *m.* Reinhard.
Regnauld, Renaud, *m.* Reinhold.
Remi, *m.* Remigius.
René, *m.* Renatus; Renée, *f.* Renata.
Richard, *m.* Reichard, Richard.
Robert, *m.* Ruprecht, Robert.
Rodolphe, *m.* Rudolph.
Romain, *m.* Romanus.
Rosalie, *f.* Roſalia, Roſalie.
Rosemonde, *f.* Roſamunde.
Rosette, *f.* Röschen.
Rosine, Rose, *f.* Roſina, Roſine.
Salomé, *f.* Salomea, Salome.
Salomon, *m.* Salomo.
Samson, *m.* Simſon.
Sébastien, *m.* Sebaſtian, Baſtian.
Sigefroi, *m.* Siegfried.
Sigismond, *m.* Sigismund Sigmund.
Sophie, *f.* Sophia, Sophie.
Stanislas, *m.* Stanislaus.
Stephanie, *f.* Stephania, Stephanie.
Susanne, *f.* Suſanna; Suson, *f.* Suschen.
Théodor, *m.* Theodor.
Théophile, *m.* Gottlieb.
Thérèse, *f.* Thereſia, Thereſe.
Thibaut, *m.* Theobald.
Thierri, *m.* Dietrich.
Tiennette, *f.* Stephania, Stephanie.
Timothée, *m.* Timotheus.
Tobie, *m.* Tobias.
Toinette, Toinon, *f.* Antonia, Antonie, Antoniechen.
Ulric, Udalric, *m.* Ulrich.
Ulrique, Udalrique, *f.* Ulrika, Ulrike.
Urbain, *m.* Urban.
Ursule, *f.* Urſula, Urſel.
Valentin, *m.* Valentin, Velten.
Valère, m. Valerius.
Véronique, *m.* Veronika.
Vincent, *m.* Vincenz.
Xavier, *m.* Xaverius, Xaver.
Zacharie, *m.* Zacharius.
Zachée, *m.* Zachäus.

TABLE

Des Verbes irréguliers de la langue française.

(Die zuſammengeſetzten Zeitwörter ſind den nämlichen Abwandlungen unterworfen wie ihre Stammwörter).

Abs

Absoudre, *ind. prés.* j'absous, tu absous, il absout; nous absolvons, vous absolvez, ils absolvent, *impf.* j'absolvais; *parf. indéf.* j'ai absous; *fut.* j'absoudrai. *Imper.* absous, qu'il absolve. *Conj. prés.* que j'absolve. *Gérond. prés.* absolvant; *part.* absous, *m.* absoute, *f.*

Accroire, wird nur im *infinitif.* mit dem Worte faire gebraucht.

Acheter, *ind. prés.* j'achète, tu achètes, il achète; nous achetons, aous achetez, ils achètent; *fut.* j'achèterai.

Achever, *ind. prés.* j'achève, etc., wie Acheter.

Acquérir, *ind. prés.* j'acquiers, tu acquiers, il acquiert; nous acquérons, vous acquérez, ils acquièrent; *impf.* j'acquérais; *parf, déf.* j'acquis; *parf. indéf.* j'ai acquis; *fut.* j'acquerrai. *Impér.* acquiers, qu'il acquière; acquérons, acquérez, qu'ils acquièrent. *Conj. prés.* que j'acquière, que tu acquières, qu'il acquière; que nous acquérions, que vous acquériez, qu'ils acquièrent; *impf.* que j'acquisse. *Gérond. pres.* acquérant; *part.* acquis.

Aller, *ind. prés.* je vais (je vas), tu vas, il va; nous allons, vous allez, ils vont; *impf.* j'allais; *parf. déf.* j'allai; *parf. indéf.* je suis allé; *fut.* j'irai. *Impér.* va (vas-y), qu'il aille; allons, allez, qu'ils aillent. *Conj. prés.* que j'aille, que tu ailles, qu'il aille; que nons allions, que vous alliez, qu'ils aillent; *impf.* que j'allasse; *parf.* que je sois allé. *Infin. pres.* être allé; *gérond. prés.* allant; *gérond. passé.* étant allé.

Appeler, *ind. prés.* j'appelle, tu appelles, il appelle, nous appelons, vous appelez, ils

Avo

appellent; *impf.* j'appelais: *parf. déf.* j'appelai; *parf. indéf.* j'ai appelé; *fut.* j'appellerai. *Impér.* appelle, qu'il appelle; appelons, appelez, qu'ils appellent. *Conj.* que j'appelle, que nous appelions, etc.

Appuyer, *ind. prés.* j'appuie, tu appuies, il appuie; nous appuyons, vous appuyez, ils appuient; *impf.* j'appuyais, etc.; nous appuyions; *parf. déf.* j'appuyai; *parf. indéf.* j'ai appuyé; *fut.* j'appuierai. *Impér.* appuie, qu'il appuie. *Conj. prés.* que j'appuie, etc.; que nous appuyions, etc.; qu'ils appuient.

Assaillir, *ind. prés.* j'assaille. etc. (iſt wenig gebräuchlich); nous assaillons, vous assaillez, ils assaillent; *impf.* j'assaillais, etc.; nous assaillons, etc.; *parf. déf.* j'assaillis; *fut.* j'assaillirai oder j'assaillerai. *Impér.* assaille. *Conj. prés.* que j'assaille, *impf.* que j'assaillisse. *Gérond. prés.* assaillant; *part.* assailli.

Asseoir (s'), *ind. prés.* je m'assieds, tu t'assieds, il s'assied; nous nous asseyons, vous vous asseyez, ils s'asseient; *impf.* je m'asseyais, etc.; nous nous asseyions, etc.; *parf. déf.* je m'assis; *parf. indéf.* je me suis assis; *fut.* je m'assiérai oder je m'asséierai. *Impér.* assieds-toi, qu'il s'asseie; asseyons-nous, asseyez-vous, qu'ils s'asseient. *Conj. prés.* que je m'asseie, etc.; que nous nous asseyions, qui vous vous asseyiez, etc.; *impf.* que je m'assisse, etc.; (die erſte und zweite Perſon des *plur.* iſt nicht gebräuchlich); qu'ils s'assissent. *Gérond. prés.* s'asseyant; *part.* assis.

Avoir, *ind. prés.* j'ai, tu as, il a; nous avons, vous avez, ils ont; *impf.* j'avais; *parf. déf.* j'eus; *parf. indéf.* j'ai eu;

plusqpf. 1. j'avais eu; *plusqpf.* 2. j'eus eu; *fut.* j'aurai. *Impér.* aie, qu'il ait; ayons, ayez, qu'ils aient. *Conj. prés.* que j'aie, que tu aies, qu'il ait, que nous ayons, que vous ayez, qu'ils aient. *condit.* j'aurais; *impf.* que j'eusse; *parf.* que j'aie eu; *plusqpf.* que j'eusse eu. *Infin. parf.* avoir eu; *Gérond. prés.* ayant; *part.* eu.

Battre, *ind. prés.* je bats, tu bats, il bat; nous battons, vous battez, ils battent; *impf.* je battais; *parf. déf.* je battis; *parf. indéf.* j'ai battu; *fut.* je battrai. *Impér.* bats, qu'il batte; *Conj. prés.* que je batte; *impf.* que je battisse. *Gérond. prés.* battant; *part.* battu.

Bénir, hat im *part.* béni, bénie; bénit, bénite, wenn es geweiht heißt.

Boire, *ind. prés.* je bois, tu bois, il boit; nous buvons, vous buvez, ils boivent; *impr.* je buvais; *parf. def.* je bus; *parf. indéf.* j'ai bu; *fut.* je boirai. *Impér.* bois, qu'il boive; buvons, buvez, qu'ils boivent. *Conj. prés.* que je boive, etc.; que nous buvions, que vous buviez, qu'ils boivent; *impf.* que je busse. *Gérond. prés.* buvant; *part.* bu.

Bouillir, ist nur in der dritten Person gebräuchlich (wenn man es aber in allen Personen gebrauchen will, so bedienet man sich des *verbe* Faire, und setzet solches zu dem *Infinitif* bouillir, z. B., je fais bouillir, tu fais bouillir, etc.), *ind. prés.* il bout, ils bouillent; *impf.* il bouillait; *parf. déf.* il bouillit; *parf. indéf.* il a bouilli; *fut.* il bouillira. *Impér. et conj. prés.* qu'il bouille, qu'ils bouillent; *impf.* qu'il bouillît. *Gérond. prés.* bouillant; *part.* bouilli.

Ceindre wie Peindre.

Choir, *part.* chu; die übrigen Arten und Zeiten sind nicht gebräuchlich.

Clorre, *ind. prés.* je clos, tu clos, il clôt; die übrigen Personen sind nicht gebräuchlich; *fut.* je clorrai. *Part.* clos, close, Uebrigens gebraucht man dieses *verbe* in allen zusammengesetzten *temps*, als j'ai clos, j'avais clos.

Concevoir wie Devoir.

Conclure, *ind. prés.* je conclus, tu conclus, il conclut; nous concluons, vous concluez, ils concluent; *impf.* je concluais; *parf. déf.* je conclus; *parf. indéf.* j'ai conclu; *fut.* je conclurai. *Impér.* conclus, qu'il conclue. *Conj. prés.* que je conclue; *impf.* que je conclusse. *Gérond. prés.* concluant; *part.* conclu.

Conduire, *ind. prés.* je conduis, tu conduis, il conduit; nous conduisons, vous conduisez, ils conduisent; *impf.* je conduisais; *parf. déf.* je conduisis; *parf. indéf.* j'ai conduit; *fut.* je conduirai. *Conj. prés.* que je conduise; *impf.* que je conduisisse. *Gérond. prés.* conduisant.

Confire, *ind. prés.* je confis, tu confis, il confit; nous confisons, vous confisez, ils confisent; *impf.* je confisais; *parf. déf.* je confis; *parf. indéf.* j'ai confit; *fut.* je confirai. *Impér.* confis, qu'il confise. *Conj. prés.* que je confise; *impf.* que je confisse. *Gérand. prés.* confisant; *part.* confit.

Conquérir wie Acquérir,

Contredire wie Dire, ausgenommen im *part. prés. ind.* contredisez.

Coudre, *ind. prés.* je couds, tu couds, il coud; nous cousons, etc.; *impf.* je cousais; *parf. def.* je cousis; *parf. indéf.* j'ai cousu; *fut.* je coudrai. *Impér.* couds, qu'il couse. *Conj. prés.* que je couse; *impf.* que je cousisse, *Gérond. prés.* cousant; *part.* cousu.

Courir (und bisweilen auch Courre), *ind. prés.* je cours, tu cours, il court; nous courons, vous courez, ils courent; *impf.* je courais; *parf. déf.* je courus; *parf. indéf.* j'ai couru; *fut.* je courrai. *Impér.* cours, qu'il coure. *Conj. prés.* que je coure; *impf.* que je courusse. *Gérond. prés.*; courant *part.* couru.

Couvrir, *ind. prés.* je couvre, tu couvres, il couvre; nous couvrons, vous couvrez, ils couvrent; *parf. déf.* je couvris; *parf. indéf.* j'ai couvert; *fut.* je couvrirai. *Conj. impf.* que je couvrisse. *Gérond. prés.* couvrant; *part.* couvert.

Craindre, *ind. prés.* je crains, tu crains, il craint; nous craignons, vous craignez, ils craignent; *impf.* je craignais; *parf. déf.* je craignis; *parf. indéf.* j'ai craint; *fut.* je craindrai. *Impér.* crains, qu'il craigne. *Conj. prés.* que je craigne; *impf.*

que je craignisse. *Gérond. prés.* craignant; *part.* craint.

Croire, *ind. prés.* je crois, tu crois, il croit; nous croyons, vous croyez, ils croient; *impf.* je croyais, etc.; nous croyions, etc., ils croyaient: *parf. déf.* je crus; *parf. indéf.* j'ai cru; *fut.* je croirai. *Impér.* crois, qu'il croie. *Conj. prés.* que je croie, etc.; que nous croyions. etc., qu'ils croient; *impf.* que je crusse. *Gérond. prés.* croyant; *part.* cru.

Croître, *ind. prés.* je croîs, tu croîs, il croît; nous croissons, vous croissez, ils croissent; *impf.* je croissais; *parf. déf.* je crûs; *parf. indéf.* j'ai crû; *fut.* je croîtrai. *Impér.* croîs, qu'il croisse. *Conj. prés.* que je croisse; *impf.* que je crûsse. *Gérond. prés.* croissant; *part.* crû.

Cueillir, *ind. prés.* je cueille, tu cueilles, il cueille; nous cueillons, vous cueillez, ils cueillent; *impf.* je cueillais; *parf. déf.* je cueillis; *parf. indéf.* j'ai cueilli; *fut.* je cueillerai. *Impér.* cueille. *Conj. prés.* que je cueille; *impf.* que je cueillisse. *Gérond. prés.* cueillant; *part.* cueilli.

Déchoir, *ind. prés.* je déchois, tu déchois, il déchoit; nous déchoyons, vous déchoyez, ils déchoient. (Einige ſprechen und ſchreiben auch; nous déchéons, vous déchéez, ils déchéent); *impf.* je déchoyais; *parf. déf.* je déchus; *parf. indéf.* je suis déchu; *fut.* je décherrai. *Conj. prés.* que je déchoie, stc., que nous déchoyions, ctc., qu'ils déchoient; *impf.* que je déchusse. *Part.* déchu.

Déduire wie Conduire.

Devoir, *ind. prés.* je dois, tu dois, il doit; nous devons, vous devez, ils doivent; *impf.* je devais; *parf. déf.* je dus; *parf. indéf.* j'ai dû; *fut.* je devrai. *Conj. prés.* que je doive; *impf.* que je dusse. *Gérond. prés.* devant; *part.* dû.

Dire, *ind. prés.* je dis, tu dis, il dit; nous disons, vous dites, ils disent; *impf.* je disais; *parf. déf.* je dis; *parf. indéf.* j'ai dit; *fut.* je dirai. *Impér.* dis, qu'il dise. *Conj. prés.* que je dise; *impf.* que je disse. *Gérond. prés.* disant; *part.* dit.

Dissoudre wie Absoudre.

Dormir, *ind. prés.* je dors, tu dors, il dort; nous dormons, vous dormez, ils dorment; *impf.* je dormais; *parf. déf.* je dormis; *par. indéf.* j'ai dormi; *fut.* je dormirai. *Impér.* dors, qu'il dorme. *Conj. prés.* que je dorme; *impf.* que je dormisse. *Gérond. prés.* dormant; *part.* dormi.

Echoir iſt in dem *prés. ind.* nur in der dritten Perſon gebräuchlich; il échoit, welches man zuweilen échet ausſpricht. *Gérond.* échéant. Geht überhaupt in den übrigen *temps* wie Déchoir.

Éclore (Eclorre), man braucht dieſes *verbe* blos im *infinitif.* und in der dritten Perſon der folgenden *temps: ind. prés.* il éclôt, ils éclosent; *fut.* il éclôra, ils éclôront. *Conj. prés.* qu'il éclose, qu'ils éclosent; *cond.* il éclôrait, ils éclôraient. *Part.* éclos. Die zuſammengeſetzten *temps* werden mit dem *verbe auxil.* être gebildet; z. B. il est, il était éclos, etc.

Écrire, *ind. prés.* j'écris, tu écris, il écrit; nous écrivons, vous écrivez, ils écrivent; *impf.* j'écrivais; *parf. déf.* j'écrivis; *parf. indéf.* j'ai écrit; *fut.* j'écrirai. *Impér.* écris, qu'il écrive. *Conj. prés.* que j'écrive; *impf.* que j'écrivisse. *Gérond. prés.* écrivant; *part.* écrit.

Élire wie Lire.

Émoudre wie Moudre.

Employer, *ind. prés.* j'emploie, tu emploies, il emploie; nous employons, vous employez, ils emploient; *impf.* j'employais, etc,; nous employions, etc.; *parf. déf.* j'employai; *parf. indéf.* j'ai employé; *fut.* j'emploirai. *Conj. prés.* que j'emploie, ctc.; que nous employions; *impf.* que j'employasse. *Impér.* emploie, etc.; employons, etc. *Gérond. prés.* employant.

Etre, *ind. prés.* je suis, tu es, il est; nous sommes, vous êtes, ils sont; *impf.* j'étais; *parf. déf.* je fus, etc; nous fûmes, vous fûtes, ils furent; *parf. indéf.* j'ai été, etc.; *plusqp.* 1. j'avais été; *plusqp.* 2. j'eus été; *fut.* je serai. *Impér.* sois, qu'il soit; soyons, soyez, qu'ils soient. *Conj. prés.* que je sois, que tu sois, qu'il soit; que nous soyons, que vous soyez, qu'ils soient; *impf.* que je fusse; *parf.* que j'aie été. *Gérond. prés.* étant; *part.* été.

Exclure wie Conclure, außer daß exclure zwei participes passés, exclu, e, und exclus, se, hat.

Extraire wie Traire.

Faillir, *parf. déf.* je faillis; *parf. indéf.* j'ai failli; *fut.* je faudrai. *Conj. impf.* que je faillisse. *Gérond. prés.* faillant; *part.* failli, ie. In der Redensart le coeur me *faut*, iſt allein das *prés. indic.* gebräuchlich.

Faire, *ind. prés.* je fais, tu fais, il fait; nous faisons, vous, faites, ils font; *impf.* je faisais; *parf. déf.* je fis; *parf. indéf.* j'ai fait; *fut.* je ferai. *Impér.* fais, qu'il fasse; faisons, faites, qu'ils fassent. *Conj. prés.* que je fasse; *impf.* que je fisse. *Gérond. prés.* faisant; *part.* fait.

Falloir, dieſes *verbe* wird nur als *verbe impers.* in der dritten Perſon gebraucht, und der *infinitif.* iſt nur mit en gebräuchlich (z. B., il ne peut pas s'en falloir tant); *ind. prés.* il faut; *impf.* il fallait; *parf. déf.* il fallut; *parf. indéf.* il a fallu; *fut.* il faudra. *Conj. prés.* qu'il faille; *impf.* qu'il fallût; *parf.* qu'il ait fallu.

Feindre wie Peindre.

Forfaire wie Faire; man bedient ſich deſſen nur im *infinitif.* und in den *temps composés* j'ai forfait, il aurait forfait, etc.

Frire, *ind. prés.* je fris, tu fris, il frit; die übrigen Perſonen dieſes *temps* fehlen; *fut.* je frirai; *cond.* je frirais; *part.* frit. Dieſes ſind die einzigen in dieſem *verbe* gebräuchlichen einfachen *temps*. Man kann auch in den zuſammengeſetzten *temps* ſagen: j'ai frit, j'avais frit, j'eus frit, etc. Um das Fehlende in dieſem *verbe* zu erſetzen, bedienet man ſich des *verbe* faire. Man ſagt alſo im *Gérond. prés.* faisant frire; *indic. prés. plur.* nous faisons frire, vous faites frire, ils font frire; *impf.* je faisais frire; *parf. déf.* je fis frire. *Impér.* fais frire. *Conj. prés.* que je faſſe frire; *impf.* que je fiſſe frire.

Fuir, *ind. prés.* je fuis, tu fuis, il fuit; nous fuyons, vous fuyez, ils fuient; *impf.* je fuyais; *parf. déf.* je fuis; *parf. indéf.* j'ai fui; *Fut.* je fuirai. *Impér.* fuis, qu'il fuie; fuyons, fuyez, qu'ls fuient. *Conj. prés.* que je fuie. *Gérond. pres.* fuyant; *part.* fui.

Gésir, Gir. *ol.* Hievon iſt noch gebräuchlich die dritte Perſon *singul.* und *plur.* des *indic. prés.* gît, gisent; und der *Gérond. prés.* gisant, als *adj.*

Haïr, *ind. prés.* je hais, tu hais, il hait; nous haïssons, vous haïssez, ils haïssent; *impf.* je haïssais; *parf. déf.* je haïs; *parf. indéf.* j'ai haï; *fut.* je haïrai; *impér.* hais, qu'il haïsse; haïssons, haïssez, qu'ils haïssent. *Conj. prés.* que je haïsse. *Gérond. prés.* haïssant; *part.* haï.

Interdire geht wie Dire, mit dem Unterſchied, daß man in der zweiten Perſon *indic. prés. plur.* vous interdisez ſagt, und nicht vous interdites.

Joindre wie Craindre.

Lire, *ind. prés.* je lis, tu lis, il lit; nous lisons, vous lisez, ils lisent: *impf.* je lisais; *parf. déf.* je lus; *parf. indéf.* j'ai lu; *fut.* je lirai. *Impér.* lis, qu'il lise. *Conj. prés.* que je lise; *impf.* que je lusse. *Gérond.* lisant; *part.* lu.

Luire, *ind. prés.* je luis, tu luis, il luit; nous luisons, etc.; *impf.* je luisais; *fut.* je luirai. *Conj. préf.* que je luise. *Gérond. prés.* luisant; *part.* lui, ayant lui.

Maudire, *ind. prés.* je maudis, tu maudis, il maudit; nous maudissons, vous maudissez, ils maudissent; *impf.* je maudissais; *parf. déf.* je maudis; *fut.* je maudirai. *Impér.* maudis, qu'il maudisse. *Conj. prés.* que je maudisse. *Gérond. prés.* maudissant; *part.* maudis.

Médire wie Dire, außer im *plur. prés. indic.* vous médisez, nicht vous médites.

Mentir, *ind. prés.* je mens, tu mens, il ment; nous mentons, vous mentez, ils mentent; *impf.* je mentais; *parf. déf.* je mentis; *parf. indéf.* j'ai menti; *fut.* je mentirai. *Impér.* mens, qu'il mente. *Conj. prés.* que je mente; *impf.* que je mentisse. *Gérond. prés.* mentant; *part.* menti.

Mettre, *ind. prés.* je mets, tu mets, il met; nous mettons, vous mettez, ils mettent; *impf.* je mettais; *parf. déf.* je mis, etc.; nous mîmes, vous mîtes, ils mirent; *parf. indéf.* j'ai mis, *fut.* je mettrai. *Impér.* mets, qu'il met. *Conj. prés.* que je mette; *impf.* que je misse. *Gérond. prés.* mettant; *part.* mis.

Mordre, *ind. prés.* je mords, tu mords, il mord; nous mordons, vous mordez, ils mordent; *impf.* je mordais; *parf. déf.* je mordis; *parf. indéf.* j'ai mordu; *fut.*

je mordrai. *Impér.* mords, qu'il morde. *Conj. prés.* que je morde; *impf.* que je mordisse. *Gérond. prés.* mordant; *part.* mordu.

Moudre, *ind. prés.* je mouds, tu mouds, il moud; nous moulons, vous moulez, ils moulent; *impf.* je moulais; *parf. déf* je moulus; *parf. indéf.* j'ai moulu; *fut.* je moudrai. *Impér.* mouds, qu'il moule. *Conj. pres.* que je moule; *impf.* que je moulusse. *Gérond. prés.* moulant; *part.* moulu.

Mourir, *ind. prés.* je meurs, tu meurs, il meurt; nous mourons, vous mourez, ils meurent; *impf.* je mourais; *parf. déf.* je mourus; *parf. indéf.* je suis mort; *fut.* je mourrai. *Impér.* meurs, qu'il meure, mourons, mourez, qu'ils meurent. *Conj. prés.* que je meure, etc.; que nous mourions, que vous mouriez, qu'ils meurent; *impf.* que je mourusse. *Gérond. prés.* mourant; *part.* mort.

Mouvoir, *ind. prés.* je meus, tu meus, il meut; nous mouvons, vous mouvez, ils meuvent; *impér.* je mouvais; *parf. déf.* je mus; *parf. indéf.* j'ai mu; *fut.* je mouvrai. *Impér.* meus, qu'il meuve. *Conj. prés.* que je meuve; *impf.* que je musse. *Gérond. prés.* mouvant; *part.* mu.

Naître, *ind. prés.* je nais, tu nais, il naît; nous naissons, vous naissez, ils naissent; *impf.* je naissais; *parf. déf.* je naquis, etc.; nous naquîmes, vous naquîtes, ils naquirent; *parf. indéf.* je suis né, etc.; *fut.* je naîtrai. *Conj. prés.* que je naisse; *impf.* que je naquisse. *Gérond. prés.* naissant; *part.* né.

Offrir wie Souffrir.

Ouïr iſt nur noch in folgenden *temps* gebräuchlich: *parf. déf.* j'ouïs; *impf. conj.* que j'ouïsse; *part.* ouï, und in allen *temps composés*, als j'ai ouï, avoir ouï, ayant ouï. Es iſt auch gemeiniglich von dem *infinitif* eines andern *verbe* begleitet, als j'ai ouï dire.

Ouvrir wie Couvrir.

Paître, *ind. prés.* je pais, tu pais, il paît; nous paissons, vous paissez, ils paissent; *impf.* je paissais; *fut.* je paîtrai. *Impér.* pais, qu'il paisse. *Conj. prés.* que je paisse. *Gérond prés.* paissant. Die übrigen *temps* ſind nicht gebräuchlich.

Paraître, *ind. prés.* je parais, tu parais, il paraît; nous paraissons, vous paraissez, ils paraissent; *impf.* je paraissais; *parf. def.* je parus; *parf. indéf.* j'ai paru; *fut.* je paraîtrai. *Impér.* parais, qu'il paraisse. *Corj. prés.* que je paraisse; *impf.* que je parusse. *Gérond. prés.* paraissant; *pnrt.* paru.

Partir. *ind. prés.* je pars, tu pars, il part; nous partons, vous partez, ils partent; *impf.* je partais; *parf déf.* je partis; *parf. déf.* je suis parti; *fut.* je partirai. *Impér.* pars, qu'il parte. *Conj. prés.* que je parte; *impf.* que je partisse. *Gérond. prés.* partant; *part.* parti.

Peindre, *ind. prés.* je peins, tu peins, il peint; nous peignons, vous peignez, ils peignent; *impf.* je peignais; *parf. déf.* je peignis; *parf. indéf.* j'ai peint; *fut.* je peindrai. *Impér.* peins, qu'il peigne. *Conj. prés.* que je peigne; *impf.* que je peignisse. *Gérond. prés.* peignant; *part.* peint.

Permettre wie Mettre.

Plaindre wie Craindre.

Pleuvoir, *verbe impers. indic. prés.* il pleut; *impf.* il pleuvait; *parf. déf.* il plut; *parf. indef.* il a plu; *fut.* il pleuvra. *Conj. prés,* qu'il pleuve; *impf.* qu'il plût. *Gérond. prés.* pleuvant; *part.* plu.

Pourvoir wie Voir, außer im *parf. déf.* je pourvus, im *fut.* je pourvoirai, und im *impf. conj.* que je pourvusse.

Pouvoir, *ind. prés.* je puis (zuweilen je peux), tu peux, il peut; nous pouvons, vous pouvez, ils peuvent; *impf.* je pouvais; *parf. déf.* je pus; *parf. indéf.* j'ai pu; *fut.* je pourrai. *Conj. prés.* que je puisse; *impf.* que je pusse. *Gerond. prés.* pouvant; *part.* pu.

Prédire wie Dire, ausgenommen im *plur. ind. prés.* vous prédisez, nicht vous prédites.

Prendre, *ind. prés.* je prends, tu prends, il prend; nous prenons, vous prenez, ils prennent; *impf,* je prenais; *parf. déf.* je pris; *parf. indéf.* j'ai pris; *fut.* je prendrai. *Impér.* prends, qu'il prenne; prenons, prenez, quils prennent. *Conj. prés.* que je prenne, etc.; que nous prenions,

que vous preniez, qu'ils prennent; *impf.* que je prisse. *Gérond. prés.* prenant; *part.* pris.

prévoir wie Voir, außer im *fut.* je prévoirai, und im *cond.* je prévoirais.

puer, *ind. prés.* je pue (nicht je pus), tu pues, il pue; nous puons, etc. iſt regelmäßig.

quérir iſt nur im *infinitif* nach den *verbes* aller, envoyer, gebräuchlich.

recevoir wie Devoir.

repartir (wieder verreiſen) wie Partir.

repartir (erwiedern, antworten) wie Partir.

répartir (vertheilen) geht regelmäßig.

repentir (se), *ind. prés.* je me repens, tu te repens, il se repent; nous nous repentons, vous vous repentez, ils se repentent; *impf.* je me repentais; *parf. déf.* je me repentis; *parf. indéf.* je me suis repenti; *fut.* je me repentirai. *Impér.* repens-toi, qu'il se repente. *Conj. prés.* que je me repente; *impf.* que je me repentisse. *Gérond.* se repentant; *part.* repenti.

requérir wie Acquérir.

résoudre, wie Absoudre, außer im *parf. déf.* je résolus; im *impf. conj.* que je résolusse, und im *parf. indéf.* j'ai résolu und résous.

ressortir (unter einer Gerichtsbarkeit ſtehen) iſt regelmäßig.

ressortir (wieder hinausgehen), wie Sortir.

rire, *ind. prés.* je ris; tu ris, il rit; nous rions, vous riez, ils rient; *impf.* je riais, etc.; nous riions, vous riiez, ils riaient; *parf. déf.* je ris, *parf. indéf.* j'ai ri; *fut.* je rirai. *Impér.* ris, qu'il rie. *Conj. prés.* que je rie; *impf.* que je risse. *Gérond. prés.* riant; *part.* ri.

saillir; wenn es bedeutet: hervorragen, wie z. B. ein Balken aus einer Mauer ꝛc., ſo iſt es nur im *infinitif*, und in der dritten Perſon der folgenden *temps* gebräuchlich: *ind. prés.* il saille, ils saillent; *impf.* il saillait; *fut.* il saillera. *Conj. prés.* qu'il saille; *impf.* qu'il saillit. *Gérend. prés.* saillant. Bedeutet saillir aber hervor ſpritzen, heraus ſpritzen ꝛc., ſo iſt es auch nur im *infinit.* und in der dritten Perſon gebräuchlich, uud wird auf folgende Art conjugiert: *ind. prés.* il saillit, ils saillissent; *impf.* il saillissait; *parf. déf.* il saillit; *parf. indéf.* il a sailli, etc.; *fut.* il saillira. *Conj. prés.* qu'il saillisse

Savoir, *ind. prés.* je sais, tu sais, il sait; nous savons, vous, savez, ils savent; *impf.* je savais; *parf. déf.* je sus; *parf. indéf.* j'ai su; *fut.* je saurai. *Impér.* sache, qu'il sache. *Conj. prés.* que je sache; *impf.* que je susse. *Gérond. prés.* sachant; *part.* su.

Secourir wie Courir.

Sentir wie Mentir.

Seoir, wenn es bedeutet être assis, ſitzen, ſo iſt es nur im *gérond. prés.* séant, und im *part.* sis, sise, gebräuchlich. Bedeutet seoir ſo viel als être convenable, ſo wird es in folgenden *temps* in der dritten Perſon gebraucht: *ind. prés.* il sied, ils siéent (und niemals ils seyent); *impf.* il séyoit; *fut.* il siéra, *cond.* il siéroit. In dieſer Bedeutung wird es auch im *Gérond. prés.* gebracht: séyant.

Servir, *ind. prés.* je sers, tu sers, il sert: nous servons, vous servez, ils servent. *impf.* je servais; *parf. déf.* je servis; *parf. indéf.* j'ai servi; *fut.* je servirai. *Impér.* sers, qu'il serve. *Conj. prés.* que je serve; *impf.* que je servisse. *Gérod prés.* servant; *part.* servi.

Sortir wie Mentir, und hat im *parf. indéf.* als *v. n.* je suis sorti; und als *v. a.* j'ai sorti.

Souffrir wie Couvrir.

Souscrire wie Écrire.

Soustraire wie Traire.

Souvenir wie Venir.

Suffire, *ind. prés.* je suffis, tu suffis, il suffit; nous suffisons, vous suffisez, ils suffisent; *impf.* je suffisais; *parf. déf.* je suffis; *parf. indéf.* j'ai suffi; *fut.* je suffirai. *Conj. prés.* que je suffise; *impf.* que je suffisse. *Gérond. prés.* suffisant; *part.* suffi.

Suivre, *ind. prés.* je suis, tu suis, il suit; nous suivons, vous suivez, ils suivent; *impf.* je suivais; *parf. déf.* je suivis; *pérf. indéf.* j'ai suivi; *fut.* je suivrai. *Impér.* suis, qu'il suive. *Conj. prés.* que je suive; *impf.* que je suivisse. *Gérond. prés.* suivant; *part.* suivi.

Surseoir, *ind. prés.* je sursois, tu sursois, il sursoit; nous sursoyons, vous sursoyez,

ils sursoient; *impf.* je sursoyais, etc.; nous sursoyions, vous sursoyiez, etc.; *parf. déf.* je sursis; *parf. indef.* j'ai sursis; *fut.* je surseoirai. *Conj. prés.* que je sursoie, etc.; que nous sursoyions, que vous sursoyiez, etc.; *impf.* que je sursisse. *Gérond. prés.* sursoyant; *part.* sursis.

Taire, *ind. prés.* je tais, tu tais, il tait; nous taisons, vous taisez, ils taisent; *impf.* je taisais; *parf. déf.* je tus; *parf. indéf.* j'ai tû; *fut.* je tairai. *Impér.* tais, qu'il taise. *Conj. prés.* que je taise; *impf.* que je tusse. *Gérond. prés.* taisant; *part.* tû.

Teindre wie Peindre.

Tenir, *ind. prés.* je tiens, tu tiens, il tient; nous tenons, vous tenez, ils tiennent; *impf.* je tenais; *parf. déf.* je tins, tu tins, il tint; nous tînmes, vous tintes, ils tinrent; *parf. indéf.* j'ai tenu; *fut.* je tiendrai. *Impér.* tiens, qu'l tienne; tenons, tenez, qu'ils tiennent. *Conj. prés.* que je tienne, etc.; que nous tenions, etc.; qu'ils tiennent; *impf.* que je tinsse. *Gérond. prés.* tenant; *part.* tenu.

Traire, *ind. prés.* je trais, tu trais, il trait; nous trayons, vous trayez, ils traient; *impf.* je trayais; *parf. indéf.* j'ai trait; *fut.* je trairai. *Impér.* trais, trayez. *Conj. prés.* que je traie. *Gérond. prés.* trayant; *part.* trait.

Tressaillir wie Assaillir.

Vaincre, *ind. prés.* je vaincs, tu vaincs, il vainc (ist aber im *sing.* wenig gebräuchlich); nous vainquons, vous vainquez, ils vainquent; *impf.* je vainquis; *parf. déf.* je vainquis; *parf. indéf.* j'ai vaincu; *fut.* je vaincrai. *Conj. prés.* que je vainque; *impf.* que vainquisse. *Gérond. prés.* vainquant; *part.* vaincu.

Valoir, *ind. prés.* je vaux, tu vaux, il vaut; nous valons, vons valez, ils valent; *impf.* je valais; *parf déf.* je valus; *parf. indéf.* j'ai valu; *fut.* je vaudrai. *Conj. prés.* que je vaille; *impf.* que je valusse. *Gérond. prés.* valant. *part.* valu.

Venir geht wie Tenir, nur hat es im *impf. indéf.* je suis venu.

Vêtir, *ind. prés,* je vêts, tu vêts, il vêt; nous vêtons, vous vêtez, ils vêtent; *impf.* je vêtais; *parf. ind. déf.* je vêtis; *parf.* j'ai vêtu; *fut.* je vêtirai. *Conj. prés.* que je vête; *impf.* que je vêtisse. *Gérond. prés.* vêtant; *part.* vêtu. Dieſes *verbe* wird ſelten im *sing. prés. ind.* gebraucht, und der *impér.* iſt ebenfalls nicht gebräuchlich.

Vivre, *ind. prés.* je vis, tu vis, il vit; nous vivons, vous vivez, ils vivent; *impf.* je vivais; *parf. déf.* je vécus (*ol.* je véquis); *parf. indéf.* j'ai vécu; *fut.* je vivrai. *Impér.* vis, qu'il vive. *Conj. prés.* que je vive; *impf.* que je vécusse. *Gérond. prés.* vivant; *part.* vécu.

Voir, *ind. prés.* je vois, tu vois, il voit; nous voyons, vous voyez, ils voient; *impf.* je voyais, etc.; nous voyions, vous voyiez, etc.; *parf. déf.* je vis; *parf. indéf.* j'ai vu; *fut.* je verrai. *Impér.* vois. qu'il voie; voyons, voyez, qu'ils voient. *Conj. prés.* que je voie, que tu voies, qu'il voie; que nous voyions, que vous voyiez, quils voient; *impf.* que je visse. *Gérond. prés.* voyant; *part.* vu.

Vouloir, *ind. prés.* je veux, tu veux, il veut; nous voulons, vous voulez, ils veulent; *impf.* je voulais; *parf. déf.* je voulus; *parf. indéf.* j'ai voulu; *fut.* je voudrai. *Impér.* veuille, veuillez. *Conj. prés.* que je veuille, etc.; que nous voulions, que vous vouliez, qu'ils veuillent; *impf.* que je voulusse. *Gérond. prés.* voulant; *part.* voulu.

Regiſter

r unregelmäßigen deutſchen einfachen oder Stammzeitwörter.

Les Verbes composés se conjuguent comme leurs primitifs.

ie zuſammengeſetzten Zeitwörter ſind den nehmlichen Abwandlungen unterworfen wie ihre Stammwörter.)

icken, cuire; *prés. ind.* ich backe, du bäckſt, bäckt; wir backen. *Impf. ind.* ich buk. *mpf. conj.* ich büke. *Part.* gebacken.

dingen, stipuler, *comme* Dingen.

fehlen, commander; *prés. ind.* ich befehle, u befiehlſt, er befiehlt; wir befehlen. *Impf. id.* ich befahl. *Impf. conj.* ich beföhle. *Part.* befohlen. *Impér.* befiehl.

efleißen (ſich), s'appliquer. *Impér. ind.* ich efliß mich, du befliſſeſt dich, ꝛc. *Impf. conj.* ch befliſſe mich. *Part.* befliſſen.

eginnen, commencer. *Impf. ind.* ich be- ann. *Impf. conj.* ich begänne. *Part.* be- onnen.

eißen, mordre. *Impf. ind.* ich biß. *Impf. onj.* ich biſſe. *Part.* gebiſſen.

ellen, aboyer; *prés. ind.* ich belle, du bellſt, r bellt; wir bellen. *Impf. ind.* ich boll. *mpf. conj.* ich bölle. *Part.* gebollen. *mpér.* belle.

ergen, cacher; *prés. ind.* ich berge, du irgſt, er birgt; wir bergen. *Impf. ind.* ich arg. *Impf. conj.* ich bärge. *Part.* gebor- en *Impér.* birg.

erſten, crever; *prés. ind.* ich berſte, du erſteſt *ou* birſteſt, er berſtet *ou* birſtet; wir erſten. *Impf. ind.* ich barſt. *Impf. conj.* ch bärſte. *Part.* geborſten. *Impér.* birſt.

eſinnen (ſich), se raviser. *Impf. ind.* ich eſann mich. *Impf. conj.* ich beſänne mich. *Part.* beſonnen.

etriegen, Betrügen, *comme* Biegen.

ewegen, émouvoir (*dans le sens moral*). *Impf. ind.* ich bewog. *Impf. conj.* ich be- wöge. *Part.* bewogen. (Bewegen *est régu- lier dans le sens physique*: mouvoir nettre en mouvement).

iegen, plier, courber. *Impf. ind.* ich bog. *Impf. conj.* ich böge. *Part.* gebogen.

Biethen, offrir. *Impf. ind.* ich both. *Impf. conj.* ich böthe. *Part.* gebothen.

Binden, lier. *Impf. ind.* ich band. *Impf. conj.* ich bände. *Part.* gebunden.

Bitten, supplier. *Impf. ind.* ich bat. *Impf. conj.* ich bäte. *Part.* gebeten. (NB. *Il ne faut pas confondre ce verbe avec* bethen, prier Dieu, *qui se conjugue régulière- ment*).

Blaſen, souffler; *prés. ind.* ich blaſe, du bläſeſt, er bläſet, bläst; wir blaſen. *Impf. ind.* ich blies. *Impf. conj.* ich bliese. *Part.* geblaſen.

Bleiben, demeurer. *Impf. ind.* ich blieb. *Impf. conj.* ich bliebe. *Part.* geblieben.

Braten, rôtir, *est régulier selon quel- ques-uns, à l'exception du part.* gebraten; *d' autres conjuguent ce verbe comme il suit:* ich brate, du brätſt, er brät; wir braten. *Impf. ind.* ich briet. *Impf. conj.* ich briete. *Part.* gebraten.

Brechen, rompre; *prés. ind.* ich breche, du brichſt; wir brechen. *Impf. ind.* ich brach. *Impf. conj.* ich bräche. *Part.* gebrochen. *Impér.* brich.

Brennen, brûler. *Impf. ind. et conj.* ich brannte. *Part.* gebrannt.

Brinngen, apporter. *Impf. ind.* ich brachte. *Impf. conj.* ich brächte. *Part.* gebracht.

Denken, penser. *Impf. ind.* ich dachte. *Impf. conj.* ich dächte. *Part.* gedacht.

Dingen, louer, prendre à louage. *Impf. ind.* ich dung. *Impf. conj.* ich dünge. *Part.* gedinget *et* gedungen.

Dörfen *ou* dürfen, oser; *prés. ind.* ich darf, du darfſt, er darf; wir dürfen. *Impf. ind.* ich durfte. *Prés. conj.* ich dürfe. *Impf. conj.* ich dürfte. *Part.* gedurft.

Dreſchen, battre le blé; *prés. ind.* ich

dreſche, du driſcheſt, er driſcht; wir dreſchen. *Impf. ind.* ich droſch. *Impf. conj.* ich dröſche. *Part.* gedroſchen. *Impér.* driſch.

Dringen, presser. *Impf. ind.* ich drang. *Impér. conj.* ich dränge. *Part.* gedrungen.

Empfehlen, recommander, *comme* Befehlen. *Part.* empfohlen.

Empfinden, sentir, *comme* Finden.

Erbleichen, pâlir, v. Verbleichen.

Erfrieren, v. Verfrieren. *Part.* erfroren.

Erlöſchen, v. Löſchen. *Part.* erloſchen.

Erſchallen, résonner, retentir, *verbe impersonnel. Impf. ind.* es erſcholl. *Impf. conj.* es erſchölle. *Parf.* es iſt erſchollen *Le primitif.* Schallen *est régulier.*

Erſchrecken, s'effrayer; *prés. ind.* ich erſchrecke, du erſchrickſt, er erſchrickt; wir erſchrecken. *Impf. ind.* ich erſchrak. *Impf. conj.* ich erſchräke. *Part.* erſchrocken. *Impér.* erſchrick.

Erwägen, considérer. *Impf. ind.* ich erwog. *Impf. conj.* ich erwöge. *Part.* erwogen.

Eſſen, manger; *prés. ind.* ich eſſe, du iſſeſt, er ißt; wir eſſen. *Impf. ind.* ich aß. *Impf. conj.* ich äße. *Part.* gegeſſen. *Impér.* iß.

Fahren, voiturer, *it.* aller en voiture; *prés. ind.* ich fahre, du fährſt, er fährt; wir fahren. *Impf. ind.* ich fuhr. *Impf. conj.* ich führe. *Part.* gefahren.

Fallen, tomber; *prés. ind.* ich falle, du fällſt, er fällt; wir fallen. *Impf. ind.* ich fiel. *Impf. conj.* ich fiele. *Part.* gefallen.

Fangen, prendre; *prés. ind.* ich fange, du fängſt, er fängt; wir fangen. *Impf. ind.* ich fieng. *Impf. conj.* ich fienge. *Part.* gefangen.

Fechten, combattre, escrimer; *prés. ind.* ich fechte, du fichtſt, er ficht; wir fechten. *Impf. ind.* ich focht. *Impf. conj.* ich föchte. *Part.* gefochten. *Impér.* ficht.

Finden, trouver. *Impf. ind.* ich fand. *Impf. conj.* ich fände. *Part.* gefunden.

Flechten, tresser, enlacer; *prés. ind.* ich flechte, du flichtſt, er flicht (*pl. us.* du flechteſt, er flechtet); wir flechten. *Impf. ind.* ich flocht. *Impf. conj.* ich flöchte. *Part.* geflochten. *Impér.* flicht.

Fliegen, voler; *prés. ind.* ich fliege, du fliegſt, er fliegt: (*qqf. dans la poésie*, du fleugſt, er fleugt); wir fliegen. *Impf. ind.* ich flog. *Impf. conj.* ich flöge. *Part.* geflogen. *Impér.* flieg (fleug).

Fliehen, fuir; *prés. ind.* ich fliehe, du fliehſt, er flieht; wir fliehen (*qqf. dans la poésie*, du fleuchſt, er fleucht). *Impf. ind.* ich floh. *Impf. conj.* ich flöhe. *Part.* geflohen. *Impér.* fliehe (fleuch).

Fließen, couler; *prés. ind.* ich fließe, du fließeſt, er fließt (*qqf. dans la poésie*, du fleßeſt, er fleußt); wir fließen. *Impf. ind.* ich floß. *Impf. conj.* ich flöße. *Part.* gefloſſen. *Impér.* fließe (fleuß).

Fragen, demander, interroger; *prés. ind.* ich frage, du frägſt, er frägt; wir fragen. *Impf. ind.* ich frug (*on dit mieux aujourd'hui*: ich fragte, du fragteſt, er fragte). *Impf. conj.* ich früge (ich fragte). *Part.* gefragt.

Freſſen, dévorer; avaler, manger goulument; *pres. ind.* ich freſſe, du friſſeſt, er frißt; wir freſſen. *Impf. ind.* ich fraß. *Iupf. conj.* ich fräße. *Part.* gefreſſen. *Imper.* friß.

Frieren, geler; avoir froid. *Impf. ind.* ich fror. *Impf. conj.* ich fröre. *Part.* gefroren.

Gähren, fermenter. *Impf. ind.* ich gohr. *Impf. conj.* ich göhre. *Part.* gegohren.

Gebären, enfanter; *prés. ind.* ich gebäre du gebierſt, er gebiert; wir gebären. *Impf. ind.* ich gebar. *Impf. conj.* ich gebäre. *Part.* geboren. *Impér.* gebier.

Geben, donner; *prés. ind.* ich gebe, du gibſt, er gibt; wir geben. *Impf. ind.* ich gab. *Impf. conj.* ich gäbe. *Part.* gegeben. *Impér.* gib.

Gebiethen, ordonner, *comme* Biethen, (*qqf. dans le style soutenu*, du gebeutſt, er gebeut). *Impér.* gebiethe) gebeut).

Gedeihen, venir à bien; profiter. *Impf. ind.* ich gedieh. *Impf. conj.* ich gediehe. *Part.* gediehen.

Gefallen, plaire, *comme* Fallen.

Gehen, aller. *Impf. ind.* ich gieng. *Impf. conj.* ich gienge. *Part.* gegangen. *Impér.* gehe *ou* geh.

Gelingen, réussir; *verbe impers. Impf. ind.* es gelang. *Impf. conj.* es gelänge. *Part.* gelungen.

Gelten, valoir; *prés. ind.* ich gelte, du giltſt, er gilt; wir gelten. *Impf. ind.* ich galt. *Impf. conj.* ich gälte. *Part.* gegolten. *Impér.* gilt.

Geneſen, guérir, recouvrer la santé; *it.* accoucher. *Impf. ind.* ich genas. *Impf. conj.* ich genäſe. *Part.* geneſen.

nießen, jouir. *Impf. ind.* ich genoß. *mpf. conj.* ich genöße. *Part.* genossen.
schehen, arriver; *it.* se faire, *verbe im-ers. prés. ind.* es geschieht. *Impf. ind.* s geschah. *Impf. conj.* es geschehe. *Part.* eschehen.
winnen, gagner. *Impf. ind.* ich gewann. *mpf. conj.* ich gewänne. *Part.* gewonnen.
eßen, verser; *prés. ind.* ich gieße, du eßest, er gießt; (*qqf. dans le style soutenu:* du geußest, er geußt); wir gießen. *mpf. ind.* ich goß. *Impf. conj.* ich göße. *Part.* gegossen. *Impér.* gieße (geuß).
eichen, ressembler. *Impf. ind.* ich glich. *mpf. conj.* ich gliche. *Part.* geglichen.
eiten, glisser. *Impf. ind.* ich glitt. *Impf. onj.* ich glitte. *Part.* geglitten.
aben, fouir, creuser; *prés. ind.* ich grabe, u gräbst, er gräbt; wir graben. *Impf. ind.* grub. *Impf. conj.* ich grübe. *Part.* ge-aben.
eifen, saisir, prendre. *Impf. ind.* ich iff. *Impf. conj.* ich griffe. *Part.* gegriffen.
ben, avoir; *prés. ind.* ich habe, du hast, er t; wir haben. *Impf. ind.* ich hatte. *Impf. nj.* ich hätte. *Part.* gehabt.
lten, tenir; *prés. ind.* ich halte, du hältst, hält; wir halten. *Impf. ind.* ich hielt. *mpf. conj.* ich hielte. *Part.* gehalten.
ngen, *v. n.* pendre; *prés. ind.* ich hange, u hängst, er hängt; wir hangen. *Impf. ind.* h hing. *Impf. conj.* ich hinge. *Part.* ge-angen.
uen, tailler. *Impf. ind.* ich hieb. *Impf. nj.* ich hiebe. *Part.* gehauen.
ben, lever. *Impf. ind.* ich hob. *Impf. nj.* ich höbe. *Part.* gehoben.
ißen, *v. a.* commander; *it. v. n.* s'appeler. *Impf, ind.* ich hieß. *Impf. conj.* h hieße. *Part.* geheißen.
lfen, aider; *prés. ind.* ich helfe, du hilfst, hilft; wir helfen. *Impf. ind.* ich half. *mpf. conj.* ich hälfe. *Part.* geholfen. *Im-ér.* hilf.
ifen, gronder. *Imp. ind.* ich kiff. *Impf. nj.* ich kiffe. *Part.* gekiffen.
nnen, connaître. *Impf. ind.* ich kannte. *mpf. conj.* ich kennete. *Part.* gekannt.
immen, gravir. *Impf. ind.* ich klomm. *mpf. conj.* ich klömme. *Part.* geklom-men.
Klingen, sonner. *Impf. ind.* ich klang. *Impf. conj.* ich klänge. *Part.* geklungen.
Kneifen, Kneipen, pincer. *Impf. ind.* ich kniff. *Impf. conj.* ich kniffe. *Part.* gekniffen.
Kommen, venir; *prés. ind.* ich komme, du kömmst, er kommt (*fm.* du kömmst, er kömmt); wir kommen. *Impf. ind.* ich kam. *Impf. conj.* ich käme. *Part.* gekommen.
Können, pouvoir; *prés. ind.* ich kann, du kannst, er kann; wir können. *Impf. ind.* ich konnte. *Prés. conj.* ich könne. *Impf. conj.* ich könnte. *Part.* gekonnt.
Kriechen, ramper; se traîner; *prés. ind.* ich kriehe, du kriechst, er kriecht (*qqf. dans le style soutenu*, du kreuchst, er kreucht); wir kriechen. *Impf. ind.* ich troch. *Impf. conj.* ich kröche. *Part.* gekrochen.
Laden, charger. *Impf. ind.* ich lud. *Impf. conj.* ich lüde. *Part.* geladen.
Lassen, laisser; *prés. ind.* ich lasse, du lässest, er läßt; wir lassen. *Impf. ind.* ich ließ. *Impf. conj.* ich ließe. *Part.* gelassen. *Impér.* lasse, laß.
Laufen, courir; *prés. ind.* ich laufe du läufst, er läuft; wir laufen. *Impf. ind.* ich lief. *Impf. conj,* ich liefe. *Part.* gelaufen.
Leiden, souffrir. *Impf. ind.* ich litt. *Impf. conj.* ich litte. *Part.* gelitten.
Leihen, prêter. *Impf. ind.* ich lieh. *Impf. conj.* ich liehe. *Part.* geliehen.
Lesen, lire; *prés.. ind.* ich lese, du liesest, er list; wir lesen. *Impf. ind.* ich las. *Impf. conj.* ich läse. *Part.* gelesen. *Impér.* lies.
Liegen, coucher; être couché; *prés. ind.* ich liege. *Impf. ind.* ich lag. *Impf. conj.* ich läge. *Part.* gelegen.
Löschen, éteindre, *v. a. est régulier.*
Löschen *ou* Erlöschen, *v. n.* s'éteindre, *p. ex.* une flamme; *prés. ind.* ich lösche, du lischest, er lischt; wir löschen. *Impf. ind.* ich losch. *Impf. conj.* ich lösche. *Part.* geloschen. *Impér.* lisch.
Lügen, mentir; *prés. ind.* ich lüge, du lügest, er lüget (*qqf. dans le style soutenu:* du leugst, er leugt); wir lügen. *Impf. ind.* ich log. *Impf. conj.* ich löge. *Part.* gelogen. *Impér.* lüge (leug).
Mahlen, moudre, *est régulier, excepté au part.* gemahlen.
Meiden, éviter. *Impf. ind.* ich mied. *Impf. conj.* ich miede. *Part.* gemieden.

Melken, traire. *Impf. ind.* ich molk. *Impf. conj.* ich mölke. *Part.* gemolken.

Messen, mesurer: *prés. ind.* ich messe, du missest, er mißt; wir messen. *Impf. ind.* ich maß. *Impf. conj.* ich mäße. *Part.* gemessen. *Impér.* miß.

Mögen, vouloir; *prés. ind.* ich mag, du magst, er mag; wir mögen. *Impf. ind.* ich mochte. *Prés. conj.* ich möge. *Impf. conj.* ich möchte. *Part.* gemocht.

Müssen, falloir; devoir; *prés. ind.* ich muß, du mußt, er muß; wir müssen. *Impf. ind.* ich mußte. *Prés. conj.* ich müsse. *Impf. ind.* ich müßte. *Part.* gemußt.

Nehmen, prendre; *prés. ind.* ich nehme, du nimmst, er nimmt; wir nehmen. *Impf. ind.* ich nahm. *Impf. conj.* ich nähme. *Part.* genommen. *Impér.* nimm.

Nennen, nommer. *Impf. ind.* ich nannte. *Impf. conj.* ich nennete. *Part.* genannt.

Pfeifen, siffler. *Impf. ind.* ich pfiff. *Impf. conj.* ich pfiffe. *Part.* gepfiffen.

Pflegen, avoir coutume. *Impf. ind.* ich pflog. *Impf. conj.* ich pflöge. *Part.* gepflogen.

Pflegen, avoir soin, *est régulier,*

Preisen, exalter. *Impf. ind.* ich pries. *Impf. conj.* ich priese. *Part.* gepriesen.

Quellen, sourdre; jaillir; *prés. ind.* ich quelle, du quillst, er quillt; wir quellen. *Impf. ind.* ich quoll. *Impf. conj.* ich quölle. *Part.* gequollen. *Impér.* quill.

Rächen, venger, *est régulier, excepté au Part.* gerochen.

Rathen, conseiller; *prés. ind.* ich rathe, du räthst, er räth; wir rathen. *Impf. ind.* ich rieth. *Impf. conj.* ich riethe. *Part.* gerathen.

Reiben, frotter. *Impf. ind.* ich rieb. *Impf. conj.* ich riebe. *Part.* gerieben.

Reißen, rompre; déchirer; *it.* dessiner, etc. *Impf. ind.* ich riß. *Impf. conj.* ich risse. *Part.* gerissen.

Reiten, aller à cheval. *Impf. ind.* ich ritt. *Impf. conj.* ich ritte. *Part.* geritten.

Rennen, courir, *comme* Kennen.

Riechen, sentir; flairer. *Impf. ind.* ich roch. *Impf. conj.* ich röche. *Part.* gerochen.

Ringen, lutter. *Impf. ind.* ich rang. *Impf. conj.* ich ränge. *Part.* gerungen.

Rinnen, couler. *Impf. ind.* ich rann. *Impf. conj.* ich ränne. *Part.* geronnen.

Rufen, appeler. *Impf. ind.* ich rief. *Impf. conj.* ich riefe. *Part.* gerufen.

Saufen, boire. *Impf. ind.* ich soff. *Impf. conj.* ich söffe. *Part.* gesoffen.

Saugen, sucer. *Impf. ind.* ich sog. *Impf. conj.* ich söge. *Part.* gesogen.

Schaffen, créer. *Impf. ind.* ich schuf. *Impf. conj.* ich schüfe. *Part.* geschaffen.

Schallen, sonner. *Impf. ind.* ich scholl. *Impf. conj.* ich schölle. *Part.* geschollen. NB. *Souvent ce verbe se conjugue régulièrement.*

Scheiden, séparer. *Impf. ind.* ich schied. *Impf. conj.* ich schiede. *Part.* geschieden.

Scheinen, reluire; *it.* sembler, etc. *Impf. ind.* ich schien. *Impf. conj.* ich schiene. *Part.* geschienen.

Scheißen, chier. *Impf. ind.* ich schiß. *Impf. conj.* ich schisse. *Part.* geschissen.

Schelten, injurier; *prés. ind.* ich schelte, du schiltst, er schilt; wir schelten. *Impf. ind.* ich schalt. *Impf. conj.* ich schälte. *Part.* gescholten. *Impér.* schilt.

Scheren, tondre; *prés. ind.* ich schere, du scherest, er scheret; (*pop.* du schierst, er schiert); wir scheren. *Impf. ind.* ich schor. *Impf. conj.* ich schöre. *Part.* geschoren.

Schieben, glisser, pousser. *Impf. ind.* ich schob. *Impf. conj.* ich schöbe. *Part.* geschoben.

Schießen, tirer. *Impf. ind.* ich schoß. *Impf. conj.* ich schösse, *Part.* geschossen.

Schinden, écorcher. *Impf. ind.* ich schund. *Impf. conj.* ich schünde. *Part.* geschunden.

Schlafen, dormir; *psés. ind.* ich schlafe, du schläfst, er schläft; wir schlafen. *Impf. ind.* ich schlief. *Impf. conj.* ich schliefe. *Part.* geschafen.

Schlagen, battre; *prés. ind.* ich schlage, du schlägst, er schlägt; wir schlagen. *Impf. ind.* ich schlug. *Impf. conj.* ich schlüge. *Part.* geschlagen.

Schleichen, ramper *ou* se glisser, se traîner. *Impf. ind.* ich schlich. *Impf. conj.* ich schliche. *Part.* geschlichen.

Schleifen, aiguiser. *Impf. ind.* ich schliff. *Impf. conj.* ich schliffe. *Part.* geschliffen. NB. Schleifen, traîner, *est régulier.*

Schleißen, déchirer; user; se fendre en long. *Impf. ind.* ich schliß. *Impf. conj.* ich schlisse. *Part.* geschlissen.

Schließen, fermer; *prés. ind.* ich ſchließe; (*dans le style soutenu*, du ſchleußeſt, er ſchleußt). *Impf. ind.* ich ſchloß. *Impf. conj.* ich ſchlöße. *Part.* geſchloſſen. *Impér.* ſchließe (ſchleuß).

Schlingen, entrelacer; *it.* avaler. *Impf. ind.* ich ſchlang. *Impf. conj.* ich ſchlänge. *Part.* geſchlungen.

Schmeißen, jeter; *it.* frapper; battre. *Impf. ind.* ich ſchmiß. *Impf. conj.* ich ſchmiſſe. *Part.* geſchmiſſen.

Schmelzen, *v. a.* foudre, *est régulier.*

Schmelzen, *v. n.* se fondre; *prés. ind.* ich ſchmelze, du ſchmilzeſt, er ſchmelzt; wir ſchmelzen. *Impf. ind.* ich ſchmolz. *Impf. conj.* ich ſchmölze. *Part.* geſchmolzen. *Impér.* ſchmilz.

Schneiden, couper. *Impf. ind.* ich ſchnitt. *Impf. conj.* ich ſchnitte. *Part.* geſchnitten.

Schnieben, ſouffler, respirer. *Impf. ind.* ich ſchnob. *Impf. conj.* ich ſchnöbe. *Part.* geſchnoben *et* geſchniebet. *On dit plus souvent* ſchnauben *et* ſchnaufen *qui sont réguliers.*

Schreiben, écrire. *Impf. ind.* ich ſchrieb. *Impf. conj.* ich ſchriebe. *Part.* geſchrieben.

Schreien, crier. *Impf. ind.* ich ſchrie. *Impf. conj.* ich ſchriee. *Part.* geſchrieen.

Schreiten, s'avancer; marcher. *Impf. ind.* ich ſchritt. *Impf. conj.* ich ſchritte. *Part.* geſchritten.

Schwären, suppurer; se former en ulcère. *Impf. ind.* es ſchwor. *Impf. conj.* es ſchwöre. *Part.* geſchworen.

Schweigen, se taire. *Impf. ind.* ich ſchwieg. *Impf. conj.* ich ſchwiege. *Part.* geſchwiegen.

Schwellen, s'enfler; *prés. ind.* ich ſchwelle, du ſchwillſt, er ſchwillt; wir ſchwellen. *Impf. ind.* ich ſchwoll. *Impf. conj.* ich ſchwölle. *Part.* geſchwollen. *Impf.* ſchwill. (Schwellen, *v. a.* faire pouiller, *est régulier*).

Schwimmen, nager. *Impf. ind.* ich ſchwamm. *Impf. conj.* ich ſchwämme. *Part.* geſchwommen.

Schwinden, décroître, diminuer, s'affaiblir. *Impf. ind.* ich ſchwand. *Impf. conj.* ich ſchwände. *Part.* geſchwunden.

Schwingen, vanner; brandir. *Impf. ind.* ich ſchwang. *Impf. conj.* ich ſchwänge. *Part.* geſchwungen.

Schwören, jurer. *Impf. ind.* ich ſchwur (ſchwor). *Impf. conj.* ich ſchwüre (ſchwöre). *Part.* geſchworen.

Sehen, voir; *prés. ind.* ich ſehe, du ſiehſt, er ſieht; wir ſehen. *Impf. ind.* ich ſah. *Impf. conj.* ich ſähe. *Part.* geſehen. *Impér.* ſiehe.

Senden, envoyer. *Impf. ind.* ich ſandte. *Impf. conj.* ich ſendete. *Part.* geſandt.

Seyn, être; *prés. ind.* ich bin, du biſt, er iſt; wir ſind, ihr ſeid, ſie ſind. *Impf. ind.* ich war. *Prés. conj.* ich ſei, du ſeiſt, er ſei; wir ſeien, ihr ſeiet, ſie ſeien. *Impf. conj.* ich wäre. *Part.* geweſen. *Impér.* ſei.

Sieden, cuire, bouillir. *Impf. ind.* ich ſott. *Impf. conj.* ich ſötte. *Part.* geſotten.

Singen, chanter. *Impf. ind.* ich ſang. *Impf conj.* ich ſänge. *Part.* geſungen.

Sinken, couler à fond. *Impf. ind.* ich ſank. *Impf.* ich ſänke. *Part.* geſunken.

Sinnen, penser. *Impf. ind.* ich ſann. *Impf. conj.* ich ſänne. *Part.* geſonnen.

Sitzen, être assis, s'asseoir, etc. *Impf. ind.* ich ſaß. *Impf. conj.* ich ſäße. *Part.* geſeſſen.

Sollen, devoir; *prés. ind.* ich ſoll, du ſollſt, er ſoll; wir ſollen. *Impf. ind. et conj.* ich ſollte. *Part.* geſollt.

Speyen, cracher, vomir. *Impf. ind.* ich ſpie. *Impf. conj.* ich ſpiee. *Part.* geſpieen.

Spinnen, filer. *Impf. ind.* ich ſpann (ich ſponn). *Impf. conj.* ich ſpänne (ich ſpönne). *Part.* geſponnen.

Spleißen, fendre. *Impf. ind.* ich ſpliß. *Impf. conj.* ich ſpliſſe. *Part.* geſpliſſen.

Sprechen, parler, dire; *prés. ind.* ich ſpreche, du ſprichſt, er ſpricht; wir ſprechen. *Impf. ind.* ich ſprach. *Impf. conj.* ich ſpräche. *Part.* geſprochen. *Impér.* ſprich.

Sprießen, bourgeonner. *Impf. ind.* ich ſproß. *Impf. conj.* ich ſpröße. *Part.* geſproſſen.

Springen, sauter. *Impf. ind.* ich ſprang. *Impf. conj.* ich ſpränge. *Part.* geſprungen.

Stechen, piquer; *prés. ind.* ich ſteche, du ſtichſt, er ſticht; wir ſtechen. *Impf. ind.* ich ſtach. *Impf. conj,* ich ſtäche. *Part.* geſtochen. *Impér.* ſtich.

Stecken, *v. n.* être fiché, etc. *Impf. ind.* ich ſtack. *Impf. conj.* ich ſtäcke. (Stecken, *v. n.* mettre, fourrer dedans, etc., *est régulier*).

Stehen, être debout. *Impf. ind.* ich ſtand

(ſtund). *Impf. conj.* ich ſtände (ſtünde). *Part.* geſtanden.

Stehlen, dérober, voler; *prés. ind.* ich ſtehle, du ſtiehlſt, er ſtiehlt; wir ſtehlen. *Impf. ind.* ich ſtahl. *Impf. conj.* ich ſtähle. *Part.* geſtohlen. *Impér.* ſtiehl.

Steigen, monter. *Impf. ind.* ich ſtieg. *Impf. conj.* ich ſtiege. *Part.* geſtiegen.

Sterben, mourir; *prés. ind.* ich ſterbe, du ſtirbſt, er ſtirbt; wir ſterben. *Impf. ind.* ich ſtarb. *Impf. conj.* ich ſtärbe (ſtürbe). *Part.* geſtorben. *Impér.* ſtirb.

Stieben, s'en aller en poussière; *it.* faire de la poussière. *Impf. ind.* ich ſtob. *Impf. conj.* ich ſtöbe. *Part.* geſtoben.

Stinken, puer, sentir mauvais. *Impf. ind.* ich ſtank. *Impf. conj.* ich ſtänke. *Part.* geſtunken.

Stoßen, pousser; *it.* heurter; *prés. ind.* ich ſtoße, du ſtößeſt, er ſtößt; wir ſtoßen. *Impf. ind.* ich ſtieß. *Impf. conj.* ich ſtieße. *Pars.* geſtoßen.

Streichen, frotter. *Impf. ind.* ich ſtrich. *Impf. conj.* ich ſtriche. *Part.* geſtrichen.

Streiten, combattre. *Impf. ind.* ich ſtritt. *Impf. conj.* ich ſtritte. *Part.* geſtritten.

Thun, faire; *prés. ind.* ich thue, du thuſt, er that; wir thun. *Impf. ind.* ich that. *Impf. conj.* ich thäte. *Part.* gethan. *Impér.* thue.

Tragen, porter; *prés. ind.* ich trage, du trägſt, er trägt; wir tragen. *Impf. ind.* ich trug. *Impf. conj.* ich trüge. *Part.* getragen.

Treffen, atteindre; *prés. ind.* ich treffe, du triffſt, or trifft; wir treffen. *Impf. ind.* ich traf. *Impf. conj.* ich träfe. *Part.* getroffen. *Impér.* triff.

Treiben, pousser; *it.* chasser. *Impf. ind.* ich trieb. *Impf. conj.* ich triebe. *Part.* getrieben.

Treten, fouler; *it.* marcher; *prés. ind.* ich trete, du trittſt, er tritt; wir treten. *Impf. ind.* ich trat. *Impf. conj.* ich träte. *Part.* getreten. *Impér.* tritt.

Triefen, *v. n.* dégoutter; *prés. ind.* ich triefe, du triefeſt, er triefet (*poés.* du treufſt, er treuft); wir triefen. *Impf. ind.* ich troff. *Impf. conj.* ich tröffe. *Part.* getroffen. *Impér.* triefe (treuf).

Triegen, Trügen, tromper; *prés. ind.* ich triege, du triegſt, er treigt (du treugſt, er treugt); wir triegen. *Impf. ind.* ich trog. *Impf. conj.* ich tröge. *Part.* getrogen. *Impér.* triege.

Trinken, boire. *Impf. ind.* ich trank. *Impf. conj.* ich tränke. *Part.* getrunken.

Verbleichen, pâlir. *Impf. ind.* ich verblich. *Impf. ind.* ich verbliche. *Part.* verblichen.

Verderben, périr, *v. n. it.* gâter, *v. a.* *prés. ind.* ich verderbe, du verdirbſt, er verdirbt; wir verderben. *Impf. ind.* ich verdürbe et verdärbe. *Part.* verdorben. *Impér.* verdirb.

Verdrießen, fâcher, *v. impf. prés. ind.* es verdrießt (es verdreußt). *Impf.* es verdroß. *Impf. conj.* es verdröße. *Part.* verdroſſen.

Vergeſſen, oublier; *prés. ind.* ich vergeſſe, du vergiſſeſt, er vergißt; wir vergeſſen. *Impf. ind.* ich vergaß. *Impf conj.* ich vergäße. *Part.* vergeſſen. *Impér.* vergiß.

Vergleichen, comparer; *it.* accommoder. *Impf. ind.* ich verglich. *Impf. conj.* ich vergliche. *Part.* verglichen.

Verhehlen, cacher. *Part.* verhehlet *et* verhohlen.

Verlieren, perdre. *Impf. ind.* ich verlor. *Impf. conj.* ich verlöre. *Part.* verloren.

Verwirren, brouiller; *est régulier; except au Part.* verworren *et* verwirrt.

Verzeihen, pardonner. *Impf. ind.* ich verzieh. *Impf. conj.* ich verziehe. *Part.* verziehen.

Wachſen, croître, *prés. ind.* ich wachſe, du wächſeſt, er wächſt; wir wachſen. *Impf. ind.* ich wuchs. *Impf. conj.* ich wüchſe. *Part.* gewachſen.

Waſchen, laver, *prés. ind.* ich waſche, du wäſcheſt, er wäſcht; wir waſchen. *Impf. ind.* ich wuſch. *Impf. conj.* ich wüſche. *Part.* gewaſchen.

Weichen, céder. *Impf. ind.* ich wich. *Impf. conj.* ich wiche. *Part.* gewichen.

Weiſen, montrer. *Impf. ind.* ich wies. *Impf. conj.* ich wieſe. *Part.* gewieſen.

Wenden, tourner; *est plus souvent irrégulier que régulier. Impf. ind.* ich wandte *et* wendete. *Part.* gewandt *et* gewendet. *Impér.* wende.

Werben, enrôler, faire des recrues; *prés. ind.* ich werbe, du wirbſt, er wirbt; wir

werben. *Impf. ind.* ich warb. *Impf. conj.* ich würbe. *Part.* geworben. *Impér.* wirb.
Werden, devenir; *prés. ind.* ich werde, du wirſt, er wird; wir werden. *Impf. ind.* ich wurde *et* ich ward, du wurdeſt *et* wardſt, er wurde *et* ward; wir wurden. *Prés. conj.* ich werde, du werdeſt, er werde. wir werden. *Impf. conj.* ich wurde. *Part.* geworden.
Werfen, jeter; *prés. ind.* ich werfe, du wirfſt, er wirft; wir werfen. *Impf. ind.* ich warf. *Impf. conj.* ich würfe. *Part.* geworfen. *Impér.* wirf.
Wiegen *ou* Wägen, peser, *v. n.*; *prés. ind.* ich wiege. *Impf. ind.* ich wog. *Impf. conj.* ich wöge. *Part.* gewogen. *Impér.* wieg.
Winden, guinder, tordre. *Impér. ind.* ich wand. *Impf. conj.* ich wände. *Part.* gewunden.
Wiſſen, savoir; *prés. ind.* ich weiß, du weißt, er weiß; wir wiſſen. *Impf. ind.* ich wußte. *Prés conj.* ich wiſſe; wir wiſſen. *Impf. conj.* ich wüßte. *Part.* gewußt..
Wollen, vonloir; *prés. ind.* ich will, du willſt, er will; wir wollen. *Impf. ind.* ich wollte. *Prés. conj.* ich wolle. *Impf. conj.* ich wollte. *Part.* gewollt.
Zeihen, accuser. *Impf. ind.* ich zieh. *Impf. conj.* ich ziehe. *Part.* geziehen.
Ziehen, tirer; *prés. ind.* ich ziehe, du ziehſt, er zieht (*qqf. dans le style soutenu*, du zeugſt, er zeugt); wir ziehen. *Impf. ind.* ich zog. *Impf. conj.* ich zöge. *Part.* gezogen.
Zwingen, forcer. *Impf. ind.* ich zwang. *Impf. conj.* ich zwänge. *Part.* gezwungen.

Ende.

Der Preis dieses Taschenwörterbuches ist 18 Gr. Sächsisch, oder 1 Fl. 21 Xr. Rheinl.

Postexpeditionen, Schulmänner, Lehrer der französischen Spr[illegible]e, Buchbinder und andere, welche von diesem Taschenwörterbuche eine Anzahl Exemplare auf einmal nehmen und sich mit postfreier Einsendung des Betrags an die Verlagshandlung selbst wenden, erhalten einen angemessenen Nachlaß vom Ladenpreise, und zahlen, wenn sie wenigstens

12 Exemplare nehmen,	für	ein	Exempl.	nur	15 Gr.
20	—	—	—	—	— 14 —
30	—	—	—	—	— 13 —
50	—	—	—	—	— 12 —

Auch ist bei den Verlegern dieses Taschenbuches zu haben:

Grammaire raisonnée, oder vollständige theoretisch-practische französische Sprachlehre, nach Restaut, de Wailly, den besten französischen Schriftstellern und dem Dictionnaire der Akademie. Herausgegeben von J. B. Oberten, ehemals öffentlichem Lehrer d. schönen Wissenschaften in Frankreich. 664 Seiten in gr. 8. Preis 16 gr. oder 1 Fl 12 Xr. Rheinl.

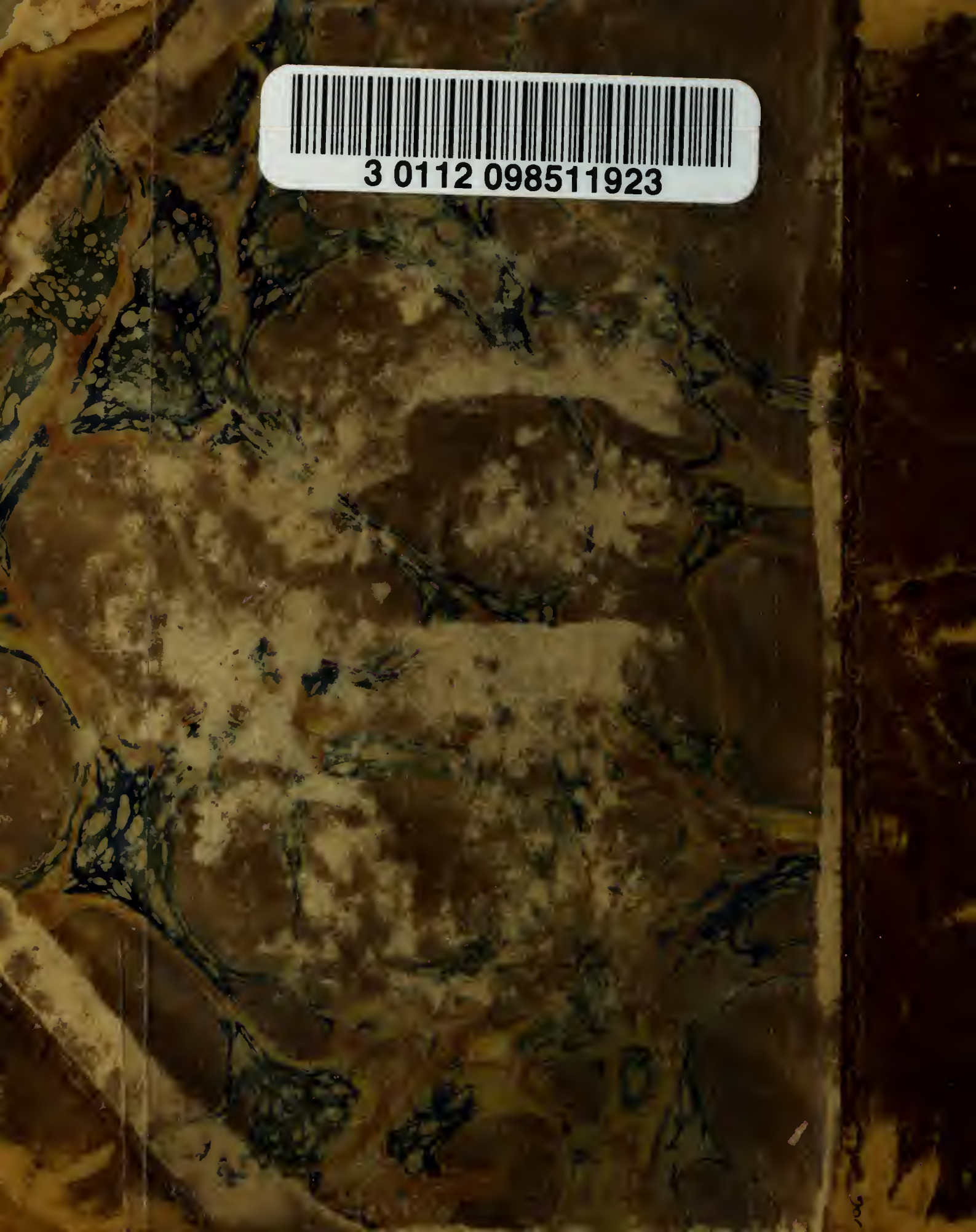
TABLEAU DES CI

Cas.	1.re	2.e	
	M., N.	M., N.	F.
Singul.			
N.	—	—	—
G.	—s.	—es.	—
D.	—	—e.	—
Ac.	—	—	—
Ab.	—	—e.	—
Plur.			
N.	—	—e.	
G.	—	—e.	
D.	—n.	—en.	
Ac.	—	—e.	
Ab.	—n.	—en.	

N.	der Namen,	der Baum,	die Stadt,
G.	des Namen s,	des Baum es,	der Stadt,
D.	dem Namen,	dem Baum e,	der Stadt,
Ac.	den Namen,	den Baum,	die Stadt,
Ab.	von dem Namen,	von dem Baum e,	von der Stadt,
N.	die Namen,	die Bäum e,	die Städt e,
G.	der Namen,	der Bäum e,	der Städt e,
D.	den Namen,	den Bäum en,	den Städt en,
Ac.	die Namen,	die Bäum e,	die Städt e,
Ab.	von den Namen,	von den Bäum en,	von den Städt en,
N.	das Mittel,	das Ding,	
G.	des Mittel s,	des Ding es,	
D.	dem Mittel,	dem Ding e,	
Ac.	das Mittel,	das Ding,	
Ab.	von dem Mittel,	von dem Ding e,	
N.	die Mittel,	die Ding e,	
G.	der Mittel,	der Ding e,	
D.	den Mittel n,	den Ding en,	
Ac.	die Mittel,	die Ding e,	
Ab.	von den Mittel n,	von den Ding en,	

TABLEAU DES CINQ DECLINAISONS ALLEMANDES.

Cas.	1.re	2.e		3.e			4.e	5.e
	M., N.	M., N.	F.	M.	F.	N.	F.	M., N.
Singul.								
N.	—	—	—	—	—	—	—	—
G.	—s.	—es.	—	—n, en.	—	—es, ens.	—	—es, s.
D.	—	—e.	—	—n, en.	—	—n, en.	—	—e.
Ac.	—	—	—	—n, en.	—	—	—	—
Ab.	—	—e.	—	—n, en.	—	—e, en.	—	—e.
Plur.								
N.	—	—e.		—n, en.			—n.	—er.
G.	—	—e.		—n, en.			—n.	—er.
D.	—n.	—en.		—n, en.			—n.	—ern.
Ac.	—	—e.		—n, en.			—n.	—er.
Ab.	—n.	—en.		—n, en.			—n.	—ern.
N.	der Namen,	der Baum,	die Stadt,	der Löwe,	die Schuld,	das Aug,	die Schulter,	der Wurm,
G.	des Namen s,	des Baum es,	der Stadt,	des Löwe n,	der Schuld,	des Aug es,	der Schulter,	des Wurm es,
D.	dem Namen,	dem Baum e,	der Stadt,	dem Löwe n,	der Schuld,	dem Aug e,	der Schulter,	dem Wurm e,
Ac.	den Namen,	den Baum,	die Stadt,	den Löwe n,	die Schuld,	das Aug,	die Schulter,	den Wurm,
Ab.	von dem Namen,	von dem Baum e,	von der Stadt,	von dem Löwe n,	von der Schuld,	von dem Aug e,	von der Schulter,	von dem Wurm e,
N.	die Namen,	die Bäum e,	die Städt e,	die Löwe n,	die Schuld en,	die Aug en,	die Schulter n,	die Würm er,
G.	der Namen,	der Bäum e,	der Städt e,	der Löwe n,	der Schuld en,	der Aug en,	der Schulter n,	der Würm er,
D.	den Namen,	den Bäum en,	den Städt en,	den Löwe n,	den Schuld en,	den Aug en,	den Schulter n,	den Würm ern,
Ac.	die Namen,	die Bäum e,	die Städt e,	die Löwe n,	die Schuld en,	die Aug en,	die Schulter n,	die Würm er,
Ab.	von den Namen,	von den Bäum en,	von den Städt en,	von den Löwe n,	von den Schuld en,	von den Aug en,	von den Schulter n,	von den Würm ern,
N.	das Mittel,	das Ding,		der Bär,		das Herz,		das Buch,
G.	des Mittel s,	des Ding es,		des Bär en,		des Herz ens,		des Buchs, Buch es,
D.	dem Mittel,	dem Ding e,		dem Bär en,		dem Herz en,		dem Buch e,
Ac.	das Mittel,	das Ding,		den Bär en,		das Herz,		das Buch,
Ab.	von dem Mittel,	von dem Ding e,		von dem Bär en,		von dem Herz en,		von dem Buch e,
N.	die Mittel,	die Ding e,		die Bär en,		die Herz en,		die Büch er,
G.	der Mittel,	der Ding e,		der Bär en,		der Herz en,		der Büch er,
D.	den Mittel n,	den Ding en,		den Bär en,		den Herz en,		den Büch ern,
Ac.	die Mittel,	die Ding e,		die Bär en,		die Herz en,		die Büch er,
Ab.	von den Mittel n,	von den Ding en,		von den Bär en,		von den Herz en,		von den Büch ern.


3 0112 098511923